

4° Bavar. 3250 h/1833



Verz No. 7 des staath Fahreisvermögen

Buchesondert 5. Deeg. 1956

<36635050540011

<36635050540011

Bayer. Staatsbibliothek

2. Ex;

Koniglich = Baperisches

Intelligenz blatt

für ben

Isartreis.

1 8 3 3.



Dinden.

Bebrudt in ber Micael Linbauerichen Sofbuchbruderen.

(c) 46 1113

Do re b Google



Roniglich. Intelli= für den



Bayerisches genzblatt Ffarkreis.

I. Stud. Dunden ben 2. Januar 1833.

Umtliche Urtitel.

(Den Bollgug bes Art. 5. bes gwifden ben Ronige reichen Bapern und Burtemberg , bann bem Großherjogihum Deffen gefchloffenen Danbels-Bertrages betreffenb.)

Ronigreich Bayern, Staatsminifterium bes Innern.

Dachbem in bem Großberzogthume Deffen-Darmftabt in Rolge einer neuen Drganifation ber bortigen Ubminiftrativ: Bebbrben einige Berfugungen in Bezug auf Die amtliche Legitimation ber Sandlungereifenben getroffen worben finb. welche auf ben Bollgug bes Art. 5. bes am 27. Dan 1820 gwifchen Bayern und Bartembera einer, und Preugen und Deffen anbererfeits gefchloffenen Sanbelevertrages (Regierungeblatt pem Jahre 1820, 6. 1060-1062) Bejug nebe men. fo empfangt bie Rbnigl. Rreis-Regierung. Rammer bes Innern im Aufdluffe eine Abfdrift ber von bem Großbergoglich Deffifden Rinange Minifterium Diesfalls unter bem 15. Detober laufenben Jahres erlaffenen Befanntmachung mit bem Auftrage, biefelbe gur Belehrung bes Sanbeleftanbes in Batbe burch bas Rreis Intelligengblatt in extense gur bffentlichen Rennts niß gu bringen.

Munchen ben 16. December 1832.

Geiner Rbniglichen Majeftat aller: bochten Befehl:

Burft von Dettingen : Ballerftein.

An bie Durch ben Miniffer K.Regierung des Jackreifes, ber Generals Gecretar, Rammer bes Innern. In beffen Berbinberung ber gebeime Gecretar, Staubacher.

Befanntmadung. Die Ausführung ber Artifet 13, 5 und 10 ber

Die ausjuprung ber Artifel 13, 5 und 19 ber Boll- und hanbele-Bertrage mit beziehungsweife Berufen, Bapern und Wartemberg und Rurbeffen binfichtlich ber handlunge-Reifenben betreffenb.

Rach dem Artifel 13. des mit der Krone Preußen am 14. gebruar 1828. abgeschießenem 361. Bereinungs. Bertrages, dem Art. 5. des am 27. May 1829. mit den Kronen Bapern und Währtemberg abgeschlistenen Sandels. Der, trags, und dem Art. 19. tes am 31. August 1831. mit dem Auffürfethum Dessen 31. August ich ich der Matter und andere Gewerbetreibene, weiche bies für das von ihnen betriebene Geschäft, Antaufe von Waaren machen, ober

(1°)

Sanblunge:Reifenbe, welche nicht Baaren felbft, fonbern nur Mufter berfelben bey fich fabren, um Boftellungen ju fuchen, wenn fie als Indiaber bie Berechtigung zu biefem Gewerbebetriebe in bem einen Staate burch Entrichtung ber gefehlichen Abgaben erworben haben, in bem an bern Staate teine weitere Abgabe biefür zu entrichten verflichtet feine.

Die naheren Bedingungen, unter welchen die eben erwähnten Beganftigungen ben Fabelfanten und Handlern, ober beren Reisenden guges standen werden, find in ben Besanntmachungen vom 19 Dkober 1829., 21. Januar 1830. und 5. Juny 1832. Rumer 50, 7. und 63. des Gr. Regierungeblattes jener Jahre, angegeben, und es behalt daben im Allgemeinen sein Bewenden. Allein es tritt durch die mit bem heutigen Tage zur Ausstährung gelangende Ausschung ber Provingial. Regierungen in dem Großherzogthum die jenige Beräuderung hinsichtlich der Behbrden ein, an welche sich die handlunge Reisenden zu wenden haben, welche hiermit weiter zur bsfentlichen Kenntnis gebracht wird.

Es haben fich nehmlich für die Jufunfe bies irtigen Fabrifanten und Sanbler aus bem Großberzogthume, welche im Auslande Beftellungen suchen, ober Auftaise machen wollen, um bas nach ben oben erwähnten Bekanntmachungen erforberliche Gewerbszeugniß zu erwirken, fatt an die Provinzial-Regierungen, in ben Provingen Startenburg und Eberbessen, in ben Provingischendung und Eberbessen, an die Provinzial-Commissär zu Darmstadt und Gießen, in ber Proving Abeinheßen aber, an die Provinzials Direction zu Mainz zu wenden, welche die Gewerbszeugnisse hinfur ftatt jeuer in vorschristen näßiger Urt aussellen werben.

Sten fo haben fich auch Die Sabrifanten und Sandlungs : Reifenben aus ben auswärtigen Staaten, auf welche die oben ermahnten Begun:

ftigungen Anwendung finden, mit ben vorgeschriebenen, ju ihrer Ligitimation erforderlichen Zeugniffen, ftatt an die Provingial-Regierungen, für die Zufunft an die Provingial · Commiffare zu Darmstadt und Gießen, oder die Provingial-Direction zu Mainz zu wenden, um die Ermächtigung zur abgabefreven Ausübung ihrer Geschäfte innerbalb deb Großherzogthumd zu erbalten.

Darmftadt ben 15. October 1832. GroßherzoglichhelfifcheeMinifterium ber Finangen.

(Den befinitiven Binterbiersah für 1852/33 betreff.) Im Ramen Seiner Majeftat des Ronigs.

Die unterfertigte Stelle hat in holge ber nach ben Bestimmungen ber Berordnung vom 25. April 1811, Ziel. I. 36. 20 u. 21. ausgemittelten Durchschittspreise ber Gerfte und bes hopfens über bie befinitive Regulirung bes Binterbiersages fur 1832/33 beschiofen, wie folgt:

Die in ber Regierungs : Entschließung vom 31, Janner 1829 (Rreis-Intelligengblatt G. 05.) fefigefetten Diftrifte werben beybehalten.

Der Winterbierfat fur bes Gubjahr 1832/33 wird fur ben

I. Diftrict auf vier Rreuger gwen

II. Diftrict auf vier Rreuger brei Pfenninge,

fur bie Daaf vom Ganter foftgefest.

Der Communal-Malgaufichlag, wo ein folder besteht, ift im vorstehenden Ganterfat noch befonders eingurechnen.

Manchen ben 28. December 1832.
R. Bayer. Regierung bee 3farfreifes, Rammer bee Innern.

Graf v. Geinebeim, Prafident.

Sect.

(Stiftungs : Anmalticaft in Frepfing betreffenb.)

3m Ramen Ceiner Majeftat bes Ronigs.

Dem Abvocaten Mar Tehen, von bu Prel wurde bie Bertretung ber Mural-Ctiftungen bes Abnigl. Landgerichts Trepfing bep bem bortigen R. Landgerichte übertragen, welches biemit zur bffentlichen Lenntniß gebracht wirb.

Dunden ben 18. December 1832.

Ron. B. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Ceinsheim, Prafibent.

Sect.

g n

famtliche Begirte. Poligen : Beforben bee Ifartreifes, an die Poligen : Die rection Munden und an bas Stadts

Commiffariat Landebut.

(bie Beigiagn abme ber Br. 288, Die Rieberrpeinis ichen Courices vom 1. l. Mts. betreffenb.) Am Ramen Seiner Majestat bes Konigs.

Die von der Ron. Poligep. Direction Manden verfügte Beschlagnahme ber Mr. 288. bes Riederscheinische weueired bom z. f. Mes. wurde verd Entschließung bes Anigl. Staatsmitisteriums bes Innern vom 11. pracs. 13. b. M. inner Anordnung der Confication und bed bie fentlichen Berboteb ber Berbreitung bezeichneter Trudfchieft, bestättaet.

Die fammtlichen R. Polizen, Behbrben haben biefe Enrichließung nach abgelaufenem Recurs-Fatale ungefaumt in Bollgug gu fetjen.

Munchen ben 10. Deecmber 1832.

Ron. B. Regierung bes 3fartreifes, Rammer bes Inuern.

Graf v. Ceinebeim, Prafitent.

Ş≀фt.

Y ..

famtliche Begirte. Poligen, Bebbrben bes Sfartreifes, an bie Poligen, Die rection Munchen und an bas Grabt.

Commiffariat Landsbut.

(Die Befdlagnahme ber Drudfdrift: "Die Stimme am Daarbtgebirge" betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majestat bes Ronigs. Die von ber Abnigl. Regierung bes Rhein-

Kreifes verfigte Befchlagnahme ber Drud'fchrift: "Die Stimme am Harbtgebirge," wurde durch Entschließung bes Abn. Staatsministeriums bes Innern vom 12./14. b. M. unter Anordnung ber Conflocation und bes öffentlichen Werbeis ber Berbreitung bezeicharter Drud'schrift, bestätiget.

Die fammtlichen R. Polizep-Behbrben haben biefe Entichliegung nach Ablauf bes Recursfatale ungefanmt in Bollgug zu fegen.

Munchen ben 16. December 1832.

Ron. B. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Seinebeim, Praffbent. Decht.

- 4.4

famtliche Begirte: Polizen: Behorden bes Ifartreifes, an bie Polizen Die rection Munden und an bas Stadts Commiffariat Landbhut.

(Die Beichlagnahme verfchiebener Drudidriften be-

Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs. Die von ber Abnigl. Regierung bes Mhein-Kreifes verfugte Befchlagnabme verfchiebener

Drudideiften . als:

a) Die Monarchie, ober bie Geschichte vom Rouig Sant, bargestellt von Sarro Sarring,

Ing and by Go gle

- b) Die Bolfer, ein bramatifches Gebicht von bemfelben,
- e) Blutetropfen. Deutsche Gedichte von bems felben.
- d) Politifche Brochure von &. D. Job. Mulls ler in Strafburg.
- e) Borte eines Deutschen aus Frankreich an feine beutschen Bruber,
- f) Peter Bifogfi ber eble Pole, ein lied fur Sandwertegefellen und andere brave Leute,
- g) Profpectus, eine nicht periodifde Reibe politifder Broduren von R. D. Job. Muller,
- b) Das Bolf, bramatifche Scene bon Sarro Barring,

wurde burch Entschlieftung bes Konigt Staats. Ministeriums bes Innern vom 18. b. M., unter Anordnung ber Confétation und bes öffentlichen Berbots ber Werbreitung bezeichneter Drudfdrif, ten, befätiget.

Die fammtlichen R. Polizev-Bebbrben haben biefe Entichliefung nach Ablauf bes Recursfatas le ungefaumt in Bollzug zu feben.

Munchen ben 23. December 1832. Ron. B. Regierung bes Ifartreifes,

Rammer bes Innern. Graf v. Geinebeim, Prafitent.

Sect.

An.

famtliche Begirte: poligen, Behbrben bee Ifartreifes, an bie poligen Dis rection Minchen und an bas Stabt, Commiffariat Lanbehut.

(Die Befdlagnahme ber Drudidrift: "Mephiftophilte, ein politifc fatprifches Tafdenbuch fur bas Jahr 1833 betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majeftat bes Königs.
Die von ber unterfertigten Stelle am 4. b.
Mt6. verfägte Beschlagnahme ber Drudichrift,
"Mephistophiles, ein politisch fatprisches Za-

schenbuch fur bas Jahr 1833" wurde burch Entfolliefung bes Ronigt. Staatsministeriums bes Innern vom 18. b. Mts. unter Anordung ber Consiscation und bes bsentlichen Werbots ber Berbrettung bezeichneter Druckschift, beflätiget.

Die fammlichen A. Polizey. Bebbrben haben biefe Entichließung ungefaumt in Bollzug gu feben.

Munchen ben 23. December 1832. Ron. B. Regierung bee Ifarfreifes: Rammer bee Innern.

Graf v. Geinebeim, Prafident.

bedt.

M n

famtliche Diftricte : Poligen: Behorden bes Ifartreifes, an bie Poligen : Die rection Munchen und an bas Stadte Commiffariat Landsbut.

(Die Beschlagnahme ber Drudschrift: "Heber eine nähere Berbindung Bayerns mit Griechenland, und über die Sendung bayerischer Truppen nach Griechenland" betreffend.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Die von ber unterfertigten Stelle verfagte Beichlagnahme ber Drudichrift: "Ueber eine nichere Berbindung Baperns mit Griechenland, und über bie Sendung baperifcher Truppen nach Griechenland" wurde burch Entschließung bes Ibn. Staatsministeriums bes Innern vom 22. b. M. unter Anordnung der Consteation und bes ihfentlichen Berberts ber Berbreitung bereichneter Drudichrift, bestätiget.

Die fammtlichen R. Polizen Behbrben bas ben biefe Entschließung nach abgelaufenem Reeursfatale ung:faumt in Bollgng gu feten.

Munchen ben 28. December 1832.

Ron. Bap. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinebeim, Prafibent. Secht.

X t

famtliche R. Rentamter u. Forftamter bes Mfartreifes.

(Die herftellung der Statiftit ber Bollbiculen, bann Die bamit ju verbindende Anfertigung von Gebalts : Fassionen der Schullehrer betreffend.)

3m Ramen Geiner Dajeftat bes Ronigs.

In Folge eines R. Minifterial-Reserviptes vom 12. October d. Ich. werben die Rhuigl, Rente Kemter und Borstämter des Jeatkeises hiemit beaufreagt, auf voraudgegangene Mequifition ber R. Landgerichte, denselben die als Belege der von ihnen berzustellenden Schulftatifit benöthigten Beugnisse und Andweise, hinsichtlich der Gehälter der Schulleber zu. anverwellt abzugeben. München ben 10. December 1832.

Rbn. B. Regierung bee Ifartreifes,

Graf v. Geinebeim, Prafibent.

p. Benger, Gect.

Dienftes = Rotigen.

Seine Majestat ber Konig haben burch allerhochste Reservit, den bisherigen Bics. Prasilenten und Director ber Konigl Regierung des Unster-Maintresses, kammer des Innern, Erde, von Tautphaus, in seiner bermaligen Eigenschaft zur Koniglichen Regierung des Jiare Kreifes, eben so ben Regierungs Rath bey der Konigl. Regierung des Jiarfeises, Rammer bes Innern, Joh. Bapt. Schieber, zu der Konigl. Regierung des Motinkreises zu verseigen, und den bisherigen Landrichter zu Erding, Massen von Lerchenfeld, zum Regierung des Rafen von Lerchenfeld, zum Regierungs, Massen von Lerchenfeld, zum Regierungs, Massen ber Johns, Kraften von Lerchenfeld, zum Regierungs, Masse, Masse, Berg der Königl. Regierung des Lerchen geten, Massen ber ber Konigl. Regierung des

Ifartreifes, Rammer bes Innern, in proviforis

Seine Abnigliche Majeftat haben vers mbge allethbofter Entschließung ado. 28. Decbr. v. 3. die Pfarrer Unging. Abnigl. Landgerichts Ebersberg, bem Pfarrer Wicterb Kolb in Ebensrieb, Ronigl. Landgerichts Aichach, allergnabigft abertragen.

Befanntmadungen

(Die Erlebigung bes Schwaigerifden Beneficiums im Martte Kraiburg betreffenb.)

Das im Martte Kraiburg befindliche Schm ais gerifchen Beneficium, wogu ein eigenes haus fammt Garten gehber, und mit welchem ein jabrilicher fiere Gelogehaft zu 260 fl verbunden ift, — tft gegenwartig erfebiget.

Ein geweitiger Beneffeige bar mehft obigen Gehalte wohnentlich noch 4 Freymeffen und bagegen bie, Berbindichfeie, ang Sonn , und geboo thenen Severtagen um aller die Fruhruss mit einer Erhorsation zu hatten , fo wie auch Ausbilfe im Brichtuble gu teiften.

Da nun bem unterzeichneten Magiftrate bas Prafentationerecht gu pbigem Beneficium guftebt; fo werben die etwaigen Bewerber eingelaben, ihre, mit ben vorgeschriebenen Bengulien versiebenen Gesuche binnen vier Bochen a dato berm unterfertigten Magiftrate eingureichen.

Den 27. December 1832.

Magiftrat bes R. Marttes Araiburg.

Lict. Rump f. Martifchr.

(Bintelagentie betreffenb.)

Der ; ehemalige Quartiermeifter "Dichael Mayer, murbe megen Bintelagentie in feine Strafe von gehn Reichsthalern verurt beilt. Man bringt bieß gur Barnung bes Publis eums gur allgemeinen Renntnig.

Den 21. December 1832.

Son. B. Polizen Direction Munchen. v. Meng, Director.

Cours ber Baperifchen Staatspapiere. Mugeburg ben 27. December 1832.

Staats : Papiere.	Briefe.	Getb.
Dblig. m. Coup. à 48	96.	964
detto » '» 2 mt.	-	-
Lott. Loofe E-M prompt	100	-
detto " " "2 mt.	1.77	_
detto unverzinel.a fl.10	124	50.75
detto detto à fl. 25	115	_
dette dette aff. 100	116	TREATH

Betfteigerungen.

20 3u Folge allerhochtet Anordnung werden im Gombtag & ben 14fen Fanner 1835. Bormitrage in bem Sejedaftsjimmer bet niber ferrigten K. Bentamte bie araefolijchen Gebalbe ju Freefing , alle:

- 1) die ehemalige Sofhuffdmiebe, Saus-Mro. 550. und
 - 2) ber Canenicus Changherrnhof, Daus Dro. 580, auf frepes Eigenthum, und
 - 3) ber Camonicus Sternberghof Saus : Dro. 500 jum Abbruch berffeigert.

Raufeliebhaber werben hiezu mir bem Unfigen eingeladen, bag biefe Gebaude auf Unmelben toglich vorgezeigt werben,

Den 23. December 1832. . .

Rbifgl. Baner. Rentamt Frenfing.

Das der Maurerin Barbara Grillenpfei, fer nunmehr geehelichten Ger gehbrige Saus fammt Rebengebaube und Garten Mro. 554 an der Amalienstraße, gerichtlich geschätz auf 3500fl. wird auf Anrufen eines Poporbefglaubigers

Mittwoch ben gien Januer 1833, Bornittage von g bis 12 Uhr an ben Melftblethenben gum gweiten Male bffentlich verfteigert werben.

Raufeluftige labet man biegn mit bem Un: hange ein, baß ber hinfchlag nach h. 64 bes Sppothetengefeges erfolgen werbe.

Den 18. December 1832.

R. B. Kreis: u. Stadtgericht Munden. Allweper, Director. Dast.

In ber Concurssache bes verstorbenen Sanbelsmannes Andreas Butta hat man auf Anstufen ber Glaubiger jum zweitenmale zum Berfause seines am Rindermartee dahier Nro. 615 besindlichen, 4 Stockwerte hoben, am 1. May 1627 auf 24,000 fl. gerichtlich geschäpten Sausses an den Meistbierbenden, eine Commission auf Donnerstag den 31 ten Icunstifier auf Lun angesen, woden Raufseliebhaber im Kreise und Stadtgerichts Locale zu erscheinen feines deben werden.

Wegen einer allenfalls inzwischen vorzuneh. menben Besichtigung biefes Saufes ift fich mit bem Maffacurator Kanfman Rhann am Playl au benebmen.

Den 18. December 1832.

R. B. Rreis- u. Ctadt gericht Munchen.

(2) 1. Branbt.

Muf Untrag einiger Spothetglaubiger wird bas Saus ber Delber Dift l'ichen Spelente'an

ber Karloftraffe Mrc. 193. lit. D. nebst Sof, raum, welches ber Brandaffecuraug um 6000 fl. einverleibt, und mit 3000 fl. Ewiggeld, und 7150 fl. Dypothel's Capitalien belaftet, und ger tichtlich um 5500 fl. eingewerthet ift,

Donuerstag ben foren Janner 1833, Bormitage von o bis 12 Uhr an ben Melftbietenben jum britten und letzten Male in bem Becale bes unterferigten Gerichtes bffentlich verfleigert werben.

Raufeluftige labet man bagu mit bem Anhange ein, bag ber hinfolag an ben Meiftbies teuben, obne Aldficht auf ben Schanugewerth in Gemäßbeit bes 6.64 bes Sppothetengefette erfolgen werbe.

Den 18. December 1832.

R. B. Rreid: u. Stadtgericht Manchen. Ullweyer, Director. (2) 1. Dasi.

Unf Antrag eines Jppothefgläubigers wird bas haus sammt Nebengekaube bes 3immer manns Geerg Rhgel an ber Nartssierge Nebenge bei den Ber Nartssierge Nebenge 150. lit. gr., welches mit 5000 fl. ber Brand Alfecuranz einverleibe ist, und am 20. Map b. 3. auf 5000 fl. gefdhyt wurde, zum zwepten Male bein bsfintlichen Werkause untergestellt, und hiezu eine Zagebsabrt auf

Monbrag ben 28ten Januer 1833, Bormittage von 9 bis 12 Uhr augefett, wogu bie Raufeluftigen eingelaben werben.

Die allenfallfigen, bem unterfertigten Gerichte unbefannten Raufer haben fich über ihr Bermogen legal auszuwelfen.

Den 24. December 1832.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Dunden. Allwever, Director.

(3) 1. v. Rleffing.

Das Meiger Rienaftifde Saus Dr. 80. an ber Muterfrage, geschäter an 7000 ft. und ber Brandverficherungs affalt um 4000 ft. einverliebt, wird auf ben Untrag eines Sppotief Glabigere an ben Meistebenen bffent fich vertagfe.

Bu der Berfteigerunge. Tagesfahrt auf Mittwoch ben 30ten Ranner 1833, fruhe von 9 bis 12 Ufr.

werden gablungefabige Raufeliebhaber mit bem Bemerken hiemit eingeladen, bag ber Binfchlag nach S. 64. bes Dypotheten : Gefeges erfolgen werbe.

Den 28. December 4832.

R. B. Kreis, u. Stadtgericht Manden. Allmeyer, Director.

(3)1. Geiger.

Buf Andringen eines Gläubigers wird die Pruf Engene des Thomas Schreper Pre. 287. in ber Au jum driten Male bem Bertaufe burch offeutliche Berfleigerang untergestellt, und biezu auf Frepriag ben ihren Jahner 1883, Bermittags 9 Uhr eine Commissen

Das Berfaufsobject befteht gur ebenen Erbe aus Stube, Rammer, Rache, Riet und Dolglege nebft Gartchen und Sumpbrunnen.

Gerichtbunbefannte Raufer haben fich über Leumund und Bermegen auszuweifen.

Mm 17. December 1832.

Rbniglich : Bayer. Landgericht Mu. Der Ronigl. Borftand frant:

b. Schmib, Affeffor.

Auf Andringen eines Glaubigers wird im Greutionewege von bem Besigthume des Farbers Stephan Herb zu Arandberg eine Wiefe per 1 Tagw. 81 Decim. 4ter Bon. Claffe, Plan-Rro. 119, erbrechtig zum R. Rentamte Frevsing, und gerichtlich geschätzt auf 100 fl., an den Meistbietenben gegen baare Bezahlung in im Borale bes unterfertigten Gerichts

Frentag ben 25ten Janner 1833, Bormittage 11 Uhr ausgeboten, und Raufeluftige biezu eingelaben.

Den 11. December 1832.

Ronigl. Bayer. Land gericht Freyfing. (2)1. Grofch, Landrichter.

Borladungen und Edictal-Citationen.

Daniel Ludwig Piftor, Posthalters: Cobn aus Berggabern im baverischen Rheinfreise. Doc tor ber Rechte, wurde wegen Berbrechens bes nachste Bersinches jum hochverrathe und wes gen Berbrechens ber Majestats Beteibigung biers orts in Untersuchung gezogen. Da aber ge nannter Piftor bie Flucht ergriffen hat, so wird er zu Folge Erkentnisse bes Eriminalgerichts vom 28. w. Arts. nach Art. 421. Ih. II. de. El. Ges. Be. filt bas Konigreich Bayern bis fentlich aufgeforbert, innerhalb brey Monaten

von heute an ben bent unterfertigten Gerichte gu erichcinen, und fich wegen ber bezeichneten Unichtigungen au verantworten.

Den 26. December 1832.

R. B. Rreie: n. Stadtgericht Manchen. Allwener, Director.

(3) 1. v. Sabn.

Das unterfertigte Ronigl. Bantgericht forbert ben Sanat Guggenmore. Cobn ber Zaalobnereebelente Johann und Biftoria Gua. genmoos v. b. geboren am 29. July 1783, melder im Sabre 1801 eine Reife nach Ungarn angetreten, und feit bem meber burch Briefe, noch fouft etwas pon fich bat vernebmen laffen. ober feine allenfallfig rechtmaffige Defrenbens auf, fich innerhalb fech & Menaten a dato uns ter Anbandnahme ber Derionlichkeite: Machmeife ben obbenanntem Gerichte gu ftellen, mitrigens falls eine Bericollenbeiteerflarung erlaffen und beffen in ein Sunbert und fuufgig Gutben beflebenbes Bermbgen feinen nadften Bermanbten. beren Untrag gemaf. gegen Caution ausgefolgt merben murbe.

Den 12. November 1832.

Ronigl. Baner. Landgericht Landeberg. Luggenberger, Landrichter.

ueberficht

ber Dehl = Brod= und Fleifch : Preife in ben Begirten bes Sfarfreifes in bem Monat Movember 4832.

			b l		23 1	00:	Pr	eis.	8	b							
Polizen= Bezirk.	部に協	els ns	200	n.	Ein Pfunt Beis Brob	St.	ine rujeri nmei legt.	Ein Pfand Nogi geni Breb	Gen ecas fer.	dfen måft. Ber ringft	Ung	mäft.	Ralb Bochifter.	Beifch ringe fter.	Infe	E Carffrifa.	Bes merfur gen.
fut, Landgricht Derchtesgaben " Drud" Drud" Drud" Drud" Drud" Drud" Triling Tr	4444455555 4 4446	3 3 1 2	35555555232 2 3524	1 3 1 3	5 1 6 -	5	3 3 3	2 3 1 2 3 3 2 1 2 2 1 2 2 1 2 2 1 2 2 3 3 2 3 3 3 3	10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 1	10} 10 10 9 10 9 10	101 9 9 9 10 9 	10 8 8 10 9 71 9 7	11 7 9 10 9 10 9 7 8 11 8 10 8	8 10 9 10 8 10 9 9 9		11111116111111	-
cgerafee Littmoning 5 3 Faunffein Frontberg 3186biburg 8affeeburg*) Beilheim Beebenfels Bolfratöjaufen Rünchen, Stabt u. 20g.	5	1	3 4 3 3	H	4 3 6 22 6 -	_ _ 5	111221111	3 3 2 2 2 2 3 3 1 3 —	10 9 10 10 	8 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9	88 89 9 985 98	7 8 8 8 9 P	9 9 8 9 7 8 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9	7 8 10 9 8 7	10	=	*)Die Meh und Broi Preise rid ten fich na Rünchen.
		-	1	1		5	2		10	91	9	8	81	8			
andshut, » » »	4	-	3	21	_ _	5	3	2 2	-	-	91	9	-	-	-	-	
rien , Berrichaftsger,	5	1	3	-1	- -	5	11	3 1	-	-	0	8	8	8	l —	_	

Rurnberg, detto detto Regen, Martis Dagiftr.

Bolfeftein, Landger.

	@	5 d) r	ann						
2 3	9	E i	iz e n.	Pro	ife.		torn.		Prei
	Dien.	Bus Bet	1 123661 66	tft. fie te	ice Min	Betis Ren ger Bus	ger Ber	Reft. De	de Bie
			BAS AR	en ff. ₹r. ff.	Pr. A. Pr.		R COR COR	Bok fl.	fr. ff.
D 268 880	- 127	85 2	82 45	150 15 53 15	24 15	57 3	96 21	75 11	-10
	1 44	294 4	38 388	50 13 6 1: 1 13 - 1	2 30 12 -	66 8	30 146 116 51 58 56	30 9	40 9
Serchtes gaben 27 December 27	32	38	70 70		2 30	1 -1	9 24 20 3	4 9	30 9
Serdicos 28 Serbina 22 Ferfina 22 Ferfina 22 Ferfina 22	- 20		27 27 263 250	13 15,55 1	4 54 13 1	4 1	13 13 13	011	20 11
ads refinitell 22 22 20 20 20 20 20 20 20 20	11 4	8 534	582 530 101 101	52 12 56	12 15 11	7 35	56 91 71 32 32 32	-10	37 9
ranbibers 28	11 3	19 1382	1701 1537	164 14 19	12150	-1 3	633 752 637		0.48 10
a mistout 23 20 constants 23 20 constants 20 20 consta	11-	7 30	66 26 38 38	49 18 -	10 - 15 -	13	14 27 17 87; 95; 95	10 1	3-112
Srundo en 122 Srundo en 125 Gaffenhofen 121	- 11	28	28 28	-114 -	13 30			-	
Runau (25) Runau (25) Reidenholu (23) Reidenholu (23)	= 11.	30 91	130 97		13 4 12 1	50 50	51 81 5 47 57 31		10 10 9
Reidenbeim . 27	=	- 2				131 941	-1 -1 -	-1-	-11-
Mofenbein 20 Schongan 22 Frankfrin 27 Moffreburg 27 Moffreburg 20	= 1	18 42		20 10 30	15 30 13 14 24 12	50 5	10 10 1 40 45 4	5 -	9 8
Dieilheim . 20		8 20	28 24	410 30	14 21 12	30			
	omeb.Rerzell.		1				-		
Septembens 8	Beit.	Sour Den	erfte.	-1	Preise.		Saber		. D
Srechtigte	1832/33	get. Sten			Mitte De	fe Beri	Bur ger Bet	te Reft.	Bide !
bes gfartreifes.	Ronat.	San San			fl. fr. fl.		CAR CAR GO		ft. Pr.
-	11 .60	7 4	1 48 1	6 32 10 -	9 12 8	24 3	- 3	1 2	_ _
Berchtebgaber Gebina	1071 -	8 0	3 921 88	5 36 8 5	1 8 24 7	30 7	92 99	1 208	5 42
Frenfing Weifenfeld .	28	19 4	5 64 6	2 2 7 1	8 6 45 6	12 -	7 7	7 -	5 30
Saag	28 - 24 - 22 - 22 - 29 -		0 46 4	5 7 7 3	- 6 30 6			15 -	51-
Banteberg Bandebut .	. 28	20 45	4 473 43	40 8 1	5 7 52 7	21 .2	80 91	87 4	5/45
Meogenta adiploct.	. 24	1 -1 1	8 118 11	18 - 8	8 7 20 7	9 -	10 10	49 -	5,30
Minchen .	122		4 2756 24	54 292 9	9 8 42 8	13 27 30 15	616 613 0	13 -	5 54
apfaffenhofe.	n 25 -	4 9	1 6	1 4 7			77 77	77 -	5 45
Reichenhall	24 =	111 2	3	94 - 8	7 30	= =	-1 -		
Rofenheim Schongau	26 -	91 2	361	26 7 8 -		33 73	23 32	11 48	
Arannftein Bafferburg		- -						19 -	5 15
Beilheim	. 23	50	50	50 - 8	50 7 33	5 36 -	58 58	55 2	6 -
1/ / /									

Intelli=



Bayerisches genzblatt "Tsarfreis.

II. Stud. Dunden ben 9. Januar 1883.

Amtliche Artitel.

(Die Erledigung ber Pfarren Dberhaching betreffenb.) Im Ramen Seiner Majestat bes Konigs.

Durch bas Ableben bes letten Befigers wurde bie Pfarren Dberbaching erlediget.

Diefelbe liegt in ber Erzbibcefe Manchen-Frepfing, im Decanate Dberfbbring, und im Abnigl. Landgerichte Manchen.

In einem Umfreise von 8 Stunben gabt fie 2002 Seelen, 6 Millalen , namilch Grafmanlo, Unterhading, Zunsffrichen, Rreubpullach, Alfchfielach und Langenbaar, welche von bem jeweis ligen Pfarter , einem hulisprifter und brep Beneficiaten verschen werben.

Soulen befinden fich: in Dberhaching,

Rach ber neueften revibirten Saffion befteht bas Gintommen biefer Pfarren in 793 fl. 3 fr. 2 pf., bie Laften hingegen belaufen fich auf 201 fl. 6 fr. 5 bl.

Der Pfarrwiddum beffeht aus: - Zagm. 80 Decim. Dofraum,

2 » 27 » Garten,

n 86 » Krautgarten,

53 w 18 w. Ader,

1 n 68 m Biefen, "...

32 Zagw. 79 Decim. Dolggrunben,

- » 59 » Debung.

Bum Betriebe biefer Deconomie find erfore berlich 4 Pferbe und 7 bis 9 Ctud hornvieh.

Munchen ben 30. December 1832.

R. Baper. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinebeim, Prafibent.

- Sect

(Die Erlebigung ber Pfarren Rott betreffenb.) 3m Namen Geiner Majeftat bes Ronips.

Durch bas Ableben bes letten Befiters murbe bie organifirte Pfarren Rott erlebiget.

Diefelbe liegt in ber Ergbibeefe Manchen-Frepfing, und im Bahle Decanate und Ronigl. Landgerichte Bafferburg.

In einem Umfreise von 6 Stunden gable fie 1079 Seelen, eine Billate und Wahlfahrt ju Belbfirchen, welche ber jeweilige Pfarrer mit einem Salfepriefter paftoriet.

Gine Soule befindet fich in Rott.

Bemertt wirb, bag in bie Befoldung von 600 fl. eine besonbere Eincednung oven gestife

(3)

teten Gottes dienften, ba ffeine folchen berhanden fint , bier nicht beftebe.

Dunden ben 2. Janner 1833.

R. Baver. Reglerung bee Ifartreifes, Rammer bes Innern.

. Graf w. Ge in & beim, Prafident.

Dect.

(Die Grledigung bes Phyficates Eraunftein be: betreffend.)

Im Mamen Geiner Maieftat bes Ronigs. Durch die Quieschrung bes Rong Gerichts: Mittes Dr. Sehlin, ift bas Bandgerichte Phys ficat Traunftein erlebiget worben.

Die Bewerber um biefe Stelle haben ihre Befuche mit ben nothigen Belegen frateftens bis jum 22. Jauner 1833 ben ber unterfertigten Stelle eingureichen.

. Manden ben 27. December 1832.

Rbu. B. Regierung bes 3farfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinebeim, Prafitent.

Dedt.

(Die Erledigung bes Stadtgerichts : Phoficates in Murnberg betreffent.)

Im Mamen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Das Ctattgerichte:Phoficat au Murnberg im Regatfreife ift erlebiget.

Bewerber um biefe Stelle haben ihre mit . ben erforberlichen Belegen berfebenen Gefuche fpateftene bis jum toten gebruar biefes Jahres ben ber Ronigl. Baber. Regierung bes Regattreifes, Rammer bes Innern, in Unsbach neinzureiden, ban nocht ? gemiler

infing Dunden bent 2. Janner 1835.

Ron. B. Regierung bes Sfartreifes, .er anne Rammer bes Innern.

Graf D. Beint be im. Draffbent.

Decht.

· (Min : The fameliche Begirte : Polizen : Beborden bes Ifartreifes, an bie Polizen : Dir rection Munden und an bas Stabt:

Commiffariat Landshut.

(Die Beichlagnahme ber Rr. 206. Des Riederrheini: ichen Couriers Jahrgang 1832 betreffend.)

Im Namen Seiner Majeftat bes Ronigs. Die von ber unterfertigten Stelle verfügte Befchlagnahme ber Rr. 206. bes Rieberrheinis iden Couriers murbe burd Entidliegung bes Rbnigl. Staatsminifferiums bes Innern vom 24. b. Dits. unter Unordnung ber Confiscation und bes bffentlichen Berbotes ber Berbreitung bezeichneter Drudfdrift, beftatiget.

Die fammtlichen R. Polizen Beborben haben biefe Entfdliegung ungefaumt in Bollgug gu feBen.

Munchen ben 29. Deecmber 1832.

Ron. B. Regierung des Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Seinsbeim, Prafident.

Dect.

91 m

famtliche Diftricts : Polizen:Bebbrben bes 3farfreifes, an bie Polizen : Di: rection Manden und an bas Ctabt:

Commiffariat ganbebut.

(Die Befdlagnahme ber benden Brofduren: "Do: ralifche Briefe, gefdrieben ans unfeter Beit" und "Entwurf einer Berfaffungs: Mrtunde fur Deutid: lant" von 3. 5. 3. Duller, betreffent.)

Im Namen Geiner Majestat bes Ronias.

Die von ber Ronigl. Regierung bes Rhein: Rreifes verfügte Befchlagnahme ber benben Brofduren: "Moralifche Briefe, gefdrieben aus unferer Beit" und "Entwurf einer Berfaffungs: Urfunde für Deutschland" von F. C. J. Miller, wurde durch Entschliegung des Angigl. Ctaatis Kniffetiums des Juner vom 30. December v. Ir. unter Anordnung der Conffection und des befentlichen Berbot der Merbreitung bezeichneter Deutschliegen Berbot er Merbreitung bezeichneter

Die fammtlichen R. Polizep-Beberben baben biefe Entichließung ungefaumt in Bollgug gu feben.

Manden ben 6. Janner 1833.

Dienfted = Rotigen.

Geine Dajefidt ber Ronig haben burch allerbochte Entidließung am 10. December v. 3. bie am Ronigl, Rreis : und Stadtgerichte Dun: den erledigte Protocolliften-Stelle bem bisberis gen Protocolliften an bem R. Rreis: unb'Stabt: Berichte gu Lanbsbut, Friedrich Start, bers lieben , und auf bie bieburch ben bem lettge. nannten Gerichte erlebigte Protocolliften . Stelle ben Appellations : Gerichts : Ucceffiften, Georg Sabn ju Straubing ernannt, bann am 22. December v. 3. bie ben bem R. Bechfels unb Mertantifgerichte erfter Inftang gu Danchen erlebigte Geeretars Stelle bem Rreis, und Stabt. gerichte . Protocolliften Sigmund Stecher ju Mugeburg, auf feln allerunterthanigftes Unfuchen perlieben.

In Erragung ber in ben meiften 3mangeund Strafanftalten bes Abnigeriches noch flatt findenben Mangel und in ber Alfiche, beife Ung falren auf eine ber Barbe bos Strates entjpte. denbe Stufe ju erheben . und burd geeignete Benittung ber beffebenben Konbe, inebefonbere aber burch eine amedmäßige, bet Denichlichfeit und ber burgerlichen Gefellichaft entiprechenbe Befchaftigungsweise Die paterliche Rurforge Gr. Ronigl. Dajeftat fur bas Bobl ber Bers hafteten fomobl, ale ihrer Gemeinten zu bents funben, haben Milerbochfibie felben unterm 31. December p. 3re, alleranabiaft beichloffen. bem R. Staateminifferium bes Inuern ben Collegialbirector und Borffand ber Strafanftalt an Dunden, Arben, p. Beneld, mit bem Jitel und Range eines wirtlichen Minifterialrathes bengugeben, und bemfelben inebefonbere unter unmittelbarer Leitung bes R. Staats. Dinifters bes Innern bas Referat über alle Etraf . und 3manas . Arbeite . Muftalten ber Monarchie au übertragen.

. Geine Ronigliche Dajeftat gerubten burd allerbochftes Refeript ddo. 4. Janner b. 3. ben bisberigen Rechnungs . Commiffar ben ber R. Regierung bes Martreifes, Rammer ber Ris nangen, Baientin Braun gum Rentbeamten in Riffing en ju befbrbern, - an beffen Stelle als Rechnunge. Commiffar ber ber R. Regierungs: Binang : Rammer ben Mffiftenten im Rechnunge: Commiffariate ber genannten R. Regierung. Ballus Ginbaufer, in proviforifder Gigenfchaft ju ernennen, und bie burch ben Tob bes Rednungs. Commiffars Baumeifter Jerles bigte Stelle eines Rechnungs : Commiffare ben ber R. Regierung bes Ifarfreifes . Sammer ber Afnangen , bem vermale bergoglich Leuchtenber. gifden Demainentangley : Revijor, und burch allerbbchftes Referint pom 24. Rovember n. G. aum Rechnunge-Commiffar ben ber A. Generale Bergwerfs, und Galinen-Abminifration ername

Lat (3%) - 816 . 1 3 1 # 4 11 14 15 mm

ten Jofeph Des, unter Entbebung bon blefer fettern Bestimmung, in proviforifcher Gigen. fchaft zu verleiben.

Seine Dajeftat ber Ronig baben ferner burch allerbochftes Refeript am ig.i Manner b. 3. bas Coul . und Rrubmeffbeneficium in Pfaffenhofen, Ronigl. Landgerichts gleichen Das ment, bem Cooperator Rrang Hab, Rollbed in Beifenfelb, bes namlicen Landgerichte, übertragen, und am 4. Janner b. 3re. allergna: bigft genehmiget, baf bie Stabtpfarren gu Laufen, Rbnigl. Landgerichte gleichen Ramens, fur ben bermaligen Griebigungefall von bem Beren Ergbischofe von Munchen und Krevfing, bem Pfarrer Jofeph Schweiger in Salzburghofen, bes namlichen Laubgerichte, verlieben werbe.

Bermbge Entschließung bes Ronigl. Staates Minifteriume bes Innern , ddo. 31. December v. 3. haben Ceine Rbuigliche Dajeftat unterm 21. eben genannten Monate bie Berfes bung bes gandgerichte. Dieners Jofeph Beiler au Pfarrfirden, feiner allerunterthanigften Bitte gemaß, auf bie erlebigte Gerichtebienersftelle am Rhnigl. Landgerichte Dachau, allergnabigft genebmiget.

Befanntmadung.

Die Erlebigung bes Schmbigerifden Beneficiums i im Martte Rraiburg betreffenb.)

Das im Martte Rraiburg befinbliche Schwai. gertiche Beneficium, wogu ein eigenes Saus fammit Garten gebort, und mit welchem ein jabrlicher firer Gelogebalt gu 260 fl. verbunden ift, - ift gegenwartig erlebiget.::

Gin jeweiliger Beneficiat hat nebft obigem Gebalte mochentlich noch 4 Fremmeffen und bages gen bie Derbindlichfeit, an Conn . und gebo: thenen Repertagen um 6 Uhr Die Fruhmeß mit einer Erbortation ju halten , fo wie auch Mus: balfe im Beichtftuble gu leiften.

Da nun bem unterzeichneten Magiftrate bas Prafentationerecht ju obigem Beneficium guftebt; fo werben bie etwaigen Bewerber eingelaben, ihre mit ben vorgeschriebenen Beugniffen perfebenen Gefuche binnen vier Boden a dato benm unterfertigten Dagiftrate eingureichen.

Den 27. December 1832.

Magiftrat bes R. Marttes Rraiburg. Rienhoefer, Burgermeifter.

(2) 2. Lict. Rumpf, Marftichr.

Berfteigerungen.

-Bu Folge allerhochfter Unordnung merben Monbtage ben 14ten Sanner 1833. Bormittage in bem Gefchaftesimmer bes unters fertigten R. Mentamte Die ararialifden Bebaube au Rrepfing , ale : .

- 1) bie ebemalige Sofbuffdmiebe, Baus: Dro. 556, unb
- 2) ber Canonicus Cyangherrnhof, Saus. Dro. 580, auf frenes Gigenthum, und
- 3) ber Canonicus Sternberghof Daus : Dro. 500 jum Abbruch verfteigert.

Ranfeliebbaber werben biegu mit bem 20n: fugen eingelaben, baß biefe Bebaube auf Inmelben taglich vorgezeigt werben.

Den 23. December 1832.

werben

Rbnigl. Baver. Rentamt Frevfing. " Stobans, Rentbeamter.

Bon bem biefamtlichen Saberbefiant werben 600 Schaffel an ben Ron. Dberftftallmeifterftab abgeliefert. 11 Die: Dransporttoften biefes Saberquantums

Freptag ben titen Janner l. St.

Bormittags in bem Beidafte: Locale bes unter:

fertigten R. Rent-Amtes an ben Benigfineh menben bffentlich verfleigert, wogu Liebhaber mit bem Bemerten eingefaben werben, baß bem Mmte nich binidinglich betannte Personen uur banu jur Lietation zugelaffen werben, wenn fich felbe vorber iber ihre Bermbgendverhaltnife legal andemwirfn haben.

Den 5. Janner 1835. Rbnigl. Bayer. Rentamt Freyfing. Ctobaus, Rentbeamter.

In der Concursache bes verftorbenen Sainbelsmannes Andreas Burta bat man auf Anurfen ber Gliabiger jum gweitemale jum Berfaufe feines am Rinbermartie babier Dre. 615 befindlichen 4 Stockwerfe hoben, am 1. Map 1927 auf 24,000 ft. gerichtlich geschähren Daus fes an ben Meiftbeitenben, eine Commission auf Donnerseag ben 31 ten Janner 33 frich von 316 21 Uhr angeseht, woben Kaufe liebbaber im Kreis und Stadtgerichts * Lecaleus erscheinen beimt eingelach werben.

Begen einer allenfalls ingwischen vorzunehmenben Besichtigung biefes haufes ift fich mit bem Massacurator Raufman Abann am Plagl au benehmen.

Den 18. December 1832.

R. B. Rreis. u. Gradtgericht Munchen. Allmeyer, Director.

(2) 2. Branbt.

Muf Antrag einiger Dopothelglanbiger wird bad Dand ber Melber Di fil'ichen Geleute an ber Kateffreige Fire. 193. lit. D. nebfl Bof- raum, welches ber Brandaffecuran; um 6000 fi. einverleite, und mit 3000 fi. Ewiggeld, und 7150 fi. Dopothel. Capitalien belaftet, und ger tichtich um 5500 fl. eingewerthet ift,

Donnerstag ben toten Janner 1833, Bormittage von g bie 12 Uhr an ben Deiftbietenben jum britten und legten Male in bem Bocale bes unterferigten Gerichtes offentlich berfleigert verben.

Raufeluftige labet man bagu mit bem Anhange ein, baß ber hinichlag an ben Meiftbies tenben, obne Radficht auf ben Schagungewerth in Semafheit bes 6.64 bes hyporhetengefeges erfolgen merbe.

Den 18. December 1832. R. B. Rreids u. Stadtgericht Dauchen.

(2) 2. Milmeyer, Director. Dayl.

Auf Anriag eines Dypotiefglaubigers wird das Saus fammt Nebengschabe des Jimmermanns Ecorg Kbgel an der Marsftraße Otto. 150. lit. gr., welches mit 5000 ff. der Brand-Affecusan einverleifte ift, mud den 20. Napp. d.3. auf 5000 ff. gefchägt wurde, jum zwepten Wale bem bffreitlichen Berkaufe untergestellt, und biezu eine Zogeföhrt auf

Monbtag ben, 28 ten Januer 1853, Bormittage von 9 bie 12 Uhr angefett, wogu bie Raufeluftigen eingefaben werben.

Die allenfallfigen, bem unterfertigten Gerichte unbefannten Raufer baben fich über ihr Bermogen legal auszuweifen.

Den 24. December 1832.

R.B. Rreiss u. Stadtgericht Dunden. Allweyer, Director.

(3) 2. v. Rieffing.

Das Metger Rienaflifche Saus Rr. 80. an ber Mullerftraße, geichfigt auf 7000 fl., und ber Brandverficherungs Anftalt um 4000 fl. einverleibt, wird auf ben Untrag eines Spoothet. Glaubigers an ben Meifibietenden bffente lich verlauft.

Bu ber Berfteigerunge: Tageefahrt auf Mittwoch ben 30ten Sanner 1833, frabe von 9 bie 12 Ubr,

werden gablungefabige Raufeliebhaber mir bem Bemerten biemit eingelaben, bag ber hinfchlag nach 6. 64. bes Dypotheten . Gefeges erfolgen werbe.

Den 28. December 1832.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manchen. Allmeyer, Director.

(3) 2. Geiger.

Auf Andringen eines Spypotheiglanbigers wird bas Anwefen ber Zimmermanns Scheleute Abam und Eredentia Glud Dro. 494. ander Turfenfraffe jum britten Male bem bffentslichen Bertaufe unterfiellt.

Dabfelbe befteht aus einem Bohnhause mit Reller und Stallung, einer tleinen Remiße, eisnem Garten und hofraum nebft Gumpbrunnen.

Das gange Mumefen ift auf 1200 fl. ge= merthet.

Bur Aufnahme ber Raufsangebote wird eine Commission auf

Mittwoch ben 13ten Februar 1833, ... Frih von 9 bis 12 Uhr anberaumt.

Raufeluftige, welche fich über ihre Zahlungsgabigteit ausweifen tonnen, werben mit bem Bemerten biegu eingelaben, bag ber Siufchlag nach &. 64. bes Sppothetengefeges geschehe.

Den 31. December 1832.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

(2) 1. v. Inama.

Auf Andringen eines Glaubigers wird im Frecutionswege von bem Befigithune bes Fare, bere Stephan herb zu Kransberg eine Wiefe per 1 Lagm. 81 Decim. 4ter Bon. Claffe, Plan-Mro. 119, erbrechtig jum R. Rentamte Freysfing, und gerichtlich geschäfte auf 100 fl., au ben Meistbietenden gegen baare Bezahlung in im Locale bes untersertigten Gerichts

Frentag ben 25 ten Janner 1833, Bormittage 11 Uhr ausgeboten, und Raufeluftige biegu eingelaben.

Den 11. December 1832.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Frepfing. (2)2. Grofc, Lanbrichter.

Das Anwesen ber Martin Billinger's ichen Sheleute am Marsfelbe, Saus , Dro. 4. ber Gemeinde Reubaufen, wird ber zwepten bffentlichen Berfteigerung nach ben Bestimmungen bes §. 64. bes Doppotheten. Gesetze unters ftellt, und biezu auf

Dienstag ben 22ten Janner 1853, Bormittags von 9 bis 12 Uhr, und Nachmittags von 2 bis 6 Uhr eine Lagesfahrt angefett.

Diefes Unwefen besteht in bem gang gemauers ten und mit Platten gebedten Bohnhanse Nro. 4. rechte ber Vafinger : Lanbitrafie.

Dasselbe ift 38 Schuh lang, 30 Schuhe breit, 2 Stod boch, enthält 4 Bohunngen, jebe mit 2 Zimmern und einer Ruche, bann einen gewölten Keller, und hat nebft bem bar ber befindlichen hofraum und Garten, in einem Blacheninhalte von eirea 15 Decimalen, bann Zugbrunnen und Eingaunung, nach gerichtlicher Schäung vom 5. December 1832 einen Werth von 2250 ff.

Raufoliebhaber werben mit bem Unhange vorgelaben, fich mit ben erforberlichen Leumundeund Bermbgenszeugniffen zu verfeben.

Den 3. Janner 1833.

Abnigl. Baper. Landgericht Manchen. Auttner, Landrichter.

Auf Inflang der Appothecar. Glaubiger wird bas Frang Egger'iche Boten: Birthe Anwefen im Martte Bolfrathehaufen Sand : Rro. 157. beftehend:

- 1) Mus bem zwen Stod hoben gemauerten Bohnhaufe mit hofraum und Garten gu Tagm. 50 Decim.,
- 2) einer Bohnung mit zwey 3immern im Saufe bes Rachbars,
- ber ein Stodwert boben gemauerten, mit Scharrichindeln gebedten Biehftallung famt barangebauter holgremiß,
- 4) ber Pferbftallung famme Drefchtenne und Ginlegolertel,
- 5) ber baran gebauten Remiß mit einem Leg. fcbinbelbache, bann
- 6) 29 Tagm. 26 Decim. Meder, unb 3 Tagm. 31 Decim. holytheilen,

ber Brandaffecurang von 2000 fl. einverleibt, und gerichtlich geschaft auf 5550 fl. bem bffents lichen Bertaufe unterworfen, und hiezu eine Tagesfahrt auf

Mondtag ben 28ten Janner 1835, Bormittage von 9 bis 12 Uhr anberaumt.

Raufeliebhaber, von welchen fich Auswars tige aber Leumund und Bermogen, bann ines

besonbere fiber bie jur Jahrung bes Botengtfchftes nach §. b. ber allerbichften Werodnung vom 16. November 1822, erforberlichen Qualification auszuweifen faben, haben sich am benannten Tage bey unterfertigtem Amte zu mei, ben, und ihre Angebete zu Protocoll zu geben, wober bemertt wirb, daß ber hinschlag nach 6, 63. bes. howotefelen Weitens acidobet.

Den 24. December 1832. Ron. B. Landgericht Bolfrathehaufen. (3) 1. v. Daafy, Landrichter.

Borlabung und Edictal-Citation.

In der Gantfache bes Johann Stigler gu Renmung, wurde unterm 17. Ceptember 1. Jes, gwifchen bem Rob. Fide. ab en 306. Ert fo en Bergleich abgeschieden beim Bergleich abgeschieden; welcher ban biefen mit Ausnahme ber Brüder Buder ban biefen mit Ausnahme ber Brüder Buder den Gigler, Leberergefelle, und Joseph, Bauernfaccht, auch genehmiget wurde.

Da ber Aufenthalt biefer beyben leigtern nicht betannt ift, so werben biefeiben biemit aufgeferbert, binnen fech Bo den entweber perfbnlich ober burch binlanglich Bevollmadzigte bagter zu erscheinen, umb ihre Ertlärung aber ben abgeschloffenen Bergleich um so gewiffer abyugben, als außer beffen ihre fluschweie genbe Einwilligung zu obigem Bergleiche angenommen, umb biefer ohne weiters in Bollzug gesehr werben wirb.

Den 31. December 1832.

Rbn. Bay. Landgericht Pfaffenhofen. (2) 1. Bintrich, Lanbrichter.

Dia wed by

Schrannen:	6	Beit.		23	i 8	e n.	cm)	1	9	Drei	fe.	0.0		R	0 r	n.	0.0		- 5	pr.	elſ	r.
Drte Des	_	8 32/33-	238	Reue Bur		Bete	Reft.		ōchi le	Mitt		in:	OAP	Rene Bus fubr.	Ler	Beri	Meft.		õch:	10	itti	Min
Fartreifes.	Eag.	Monat.				€¢f	Soft	ft.	řr.	A. fr	. ft.	fr.	€4f				e de	ft.	fr.	18.	Fr.	-
erchtesgaden	2	Janner.	169	22	191	40	151			15 29			75	32	107	27	80	11	12	10	53	10
rbing	3	1 7	50	462	512	512	-	13		12 30				104	134	134	-		50			9.
renfing	31	Decembr.	1	143	71	144		13	30	12 30 12 30	12	22	4	52 16	54 20	54 15	5	10	24	9	-6	8
	31	-			41		_	13	12	12 30	111	-4	4	10	20	13	-3	<u> '</u>	24	_9	_0	0,
	29	- "	-	10	10	10	_	14	-	13 -	12	-	i -	-	-	_	-	_	-	-	-	-1
nbeberg .	-	-	-	0.77	17	-	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-1
ndebut	4	Januer.	52	744	796	732	64	12	37	11 4		-	20	78	98	82	16	9	[7	9	-	8
oosburg .	31	Decembr.		10	16	10	-	13	-	12 30	-		-	3	8	8	-	0	12	-	45	8
	5		164	1476	1640		20			13 5	13	15	115	557	672	630	33		4-	10	25	
urnau	20	Decembr.	* 40	40	80	31	40	17	148	17 -	15	-	10	28	38	20			52			
affenbofen	31	-	-	31	31	31		14	112	13,13	11	46	_	62	62	62			6		30	
ichenhall }	28	20.00	-	10	16	9	-	14		14 -	-	-	-	_	_	-	-	-	-	-	-	-
			33	96		10	- 40	-	-	13 40	9.7	6	22	47	3 60	41	-	10	6	10		_
fenheim .	3	Decembr.		28	120	35	40	16	40	15 13	13	51		201	46	17	28	10	26	12	34	. 9
hongau .	20		-	163	163	161	2	14	12	13 48	13	12	-2E	150	150	150		10			30	9
afferburg .	2	Janner.	-	11	11	11	-	13	48	15 -	112	18	-	25	25	25		Ç		0		8
eilheim .	27	Decembr.	* 20	30	56	40		16	-	14 6	12	15	_	48	48	35	13	12	12	11	15	10
	-		4	34	38	28	10	16	-	14 (12	15						1				- 1
11		*Bed,Reen	-	-79.0	1.0	2.								- 17						2.	-5	
Schrannen.	8	deannen.		(0)	erf			1	5	Drei	C.	-	1	5	a b	0 Y		Ī	8	Dr	11	
berechtigte	-	Beit.	Marie	-	Gani	_		=	-		-	-	Baris	Rene	-			=	-	-	-	-
Drte		18 32/33.	310	241	398	tauf.	Steft.		ich:	Mitt	1 20	ins	390	Bui		Ber	Reft.	1.00	B(h)s		itt:	De
	_	7 7 7 7	00.4			e statte		1	te l	lere	1 01	:Re				tanf.	Section.		fte	1 261		
bes	è	Monat.	Reft.		€tnb	-	€df	-	_	-	-	fr.	Steft.	fubr.	Stnb		1	_	_	1	fr.	ft.
bes	Lag.	Monat.	Reft.	€¢f	€¢f	SOR	€ de fi	fl.	fr.	fi. Ex	fl.	řr.	€¢f	fubr.	Stnb	1	Eds	_	_	1	fr.	ft.
bes fartreifes.	Eag.	Monat. Jänner.	%eft. ⊗ фfl	€ 62	Ø4€	€48 76	€ do fi	fl.	fr.	fi. fr	fl.	Pr.	€¢f	fubr. Gdfl	Stnb Schfl 2	@df	1	fL.	ře.	ft.	fr.	-
bes fartreifes.	Lag.	Monat. Jänner.	%eft. ⊗ dft 32 36	62 1412	94 1448	76 1373	€ de fi	fL.	54	9 12 8 21	fl.	24 36	@ d ft	fubr. Gdff 152	8tnd	€ & R	€ 4 A	FL 6	ře.	fl.	-	5
bes fartreifes.	Eag.	Monat.	%eft. ⊕ Φft 32 36 4	€ 62	Ø4€	€48 76	€ do fi	fL 10 8 9 7	54 12 26	9 12 8 21 7 40 7 3	8 7 6 6 6	Pr.	€ d ft 2 4 208	102 151 8	2 166 359 8	166 293 8	Eds	fL 6 5	ře.	ff.	32	5
bes fartreifes. erchtesgaden bing enfing eifenfelb .	Eag.	Monat. Ianner. Decembr.	%eft. ⊕ Φft 32 36 4	62 1412 113 66 13	94 1448 117 68 13	76 1373 117 68 13	€ do fi 18 75	fL. 10 8 9 7 7	54 12 26 40	9 12 8 21 7 40 7 20	1 fl.	24 36 20 10	€ d ft 2 4 208	fubr. @deft 102 151	2 106 359	166 293	€ 4 A	FL 6 5 5	ec.	ff.	32	5
bes fartreifes. erchtesgaden bing	15 5 Eag.	Monat. Jänner. Decembr.	%eft. ⊕ Φft 32 36 4	62 1412 113 66	94 1448 117 68	76 1373 117 68	€ do fi	fL 10 8 9 7	54 12 26 40	9 12 8 21 7 40 7 3	1 fl.	24 36 20 16	€ d ft 2 4 208	102 151 8	2 166 359 8	166 293 8	€ 4 A	FL 6 5 5	Pe.	ff.	32	5 4 5
bes fartreifes. erchtesgaden bing enfing eifenfelb tag niburg nbeberg	2 3 4 31 31 29	Ronat. Iänner. Decembr.	32 36 4 2	62 1412 113 66 13 25	94 1448 117 68 13 25	76 1373 117 68 13 25	18 75	ff. 10 8 9 7 8	54 12 26 49	9 12 8 21 7 40 7 20 7 20	1 fl. 8 7 6 6 7 6	24 36 20 10 30	2 4 208	Gubr. Gubr. 162 151 8 5 -	2 160 359 8 5	166 293 8 5	€ 4 A	FL 6 5 5 5	45 32 12	ft.	32 17 6	5 4 5 5
bes fartreifes. erchtesgaden bing enfing etfenfelb	-Bog 2 3 4 31 31	Ronat. Iänner. Decembr.	%eft. ⊕ Φft 32 36 4	62 1412 113 66 13	94 1448 117 68 13 25	76 1373 117 68 13	€ do fi 18 75	fL. 10 8 9 7 7	54 12 26 49	9 12 8 21 7 40 7 20	1 fl. 8 7 6 6 7 6	24 36 20 10	€ d ft 2 4 208	102 151 8 5	2 166 359 8	166 293 8	€ 4 A	FL 6 5 5 5	Pe.	ft.	32	5 4 5 5
bes fartreifes. rchtesgaden bing	2 3 4 31 31 29 4	Ronat. Zänner. Decembr.	32 36 4 2 40	62 1412 113 66 13 25 682	94 1448 117 68 13 25 722	76 1373 117 68 13 25	18 75	fL.	54 12 26 49	9 12 8 21 7 40 7 20 7 20	8 7 6 6 7 6 7 7	24 36 20 16 - 30 - 52	2 4 208	162 151 8 5 	2 166 359 8 5	166 293 8 5 —	2 66 − −	fL 6 5 5 5 5	45 32 12 45	ft.	32 17 6	5 4 5 5 5
bes farkreifes. rchtesgaden bing erstienfelb ag aiburg nosberg nosburg intenfelb	1 802 2 3 4 31 31 29 4 31 5	Ronat. Jänner. Decembr. Jänner. Decembr.	322 360 4 2 40 2	62 1412 113 66 13 25 682	94 1448 117 68 13 25 722	76 1373 117 68 13 25 642	18 75	ff. 10 8 9 7 8	54 12 26 49 —	fi. fr. 9 12 8 21 7 40 7 20 7 - 7 37 6 55 8 30	1 fl. 8 7 6 6 7 6 7 6 7	24 36 20 10 - 30 - 52 30 58	208 208 - - 4	Fubr. @dr	2 166 359 8 5	166 293 8 5 — 96	2 66 - - - - 26	FL 65555 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	45 32 12 45 30	ft.	32 17 6	5 4 5 5
bes farkreises. rechtesgaden bing ensing ensing ensing aiburg ndsburg ndsburg iiblorf iinden urnau	2 3 4 31 31 29 4 31 20	Ronat. Jänner. Decembr. Jänner. Decembr. Decembr.	32 36 4 2 40 —	62 1412 113 66 13 25 682	94 1448 117 68 13 25 722 11 3510 6	76 1373 117 68 13 25 642 11 3076 6	28 75	fl. 10 8 97 7 8 8 7 9 8	54 12 26 40 	9 12 8 21 7 40 7 20 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	1 fl. 8 7 6 6 7 6 7 6 7	24 36 20 16 - 30 - 52 30	24 4 208 — — 4	162 151 8 5 - 92 715 29	2 166 359 8 5 - 96 16 715 22	166 293 8 5 - 96 - 16 689	2 66 - - - - 26	FL 65555 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	45 32 12 45 30 55	FL. 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	32 17 6 30 46 54	5 4 5 5 5 4 5 5
bes farerifes. rechtesgaden bing evfing evfing ifenfelb . ag aiburg . ndsberg . ndsberg . ibbborf . ünchen . urchau .	2 3 4 31 31 29 4 31 5 1 20 31	Monat. Inner. Decembr. Inner. Decembr. Tinner. Decembr.	322 360 4 2 40 2	62 1412 113 66 13 25 682 11 3227 4	94 1448 117 68 13 25 722 11 3519 6 4	76 1373 117 68 13 25 642 	28 75	fL 10 8 9 7 7 8 8 7 9	54 12 26 40 	9 12 8 21 7 40 7 20 7	8 7 6 6 7 6 7 7	24 36 20 10 - 30 - 52 30 58	2 4 208 — 4 4 2 — 4	Fuer.	2 166 359 8 5 - 96 16 715 22 75}	166 293 8 5 - 96 16 689 19 751	€ ds R	FL 65555 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	45 32 12 45 30 55	5 5 5 5 5 5	32 17 6 30 46 54 18	5 4 5 5 5
bes fartreifes. rechtesgaden bing erifung eifenfelb ag arburg nosburg nosburg ibiborf iunden urnau affenbofen	31 31 31 31 31 31 31 29 31 28	Ronat. Ianner. Decembr. Zanner. Decembr. Tünner. Decembr.	32 36 4 2 40 —	62 1412 113 66 13 25 682 11 3227 4	94 1448 117 68 13 25 722 11 3519 6 4	76 1373 117 68 13 25 642 11 3076 6 4 21	28 75	fl. 10 8 97 7 8 8 7 9 8	54 12 26 40 	9 12 8 21 7 40 7 20 7 7 37 6 55 8 39 7 30	8 7 6 6 7 7 6 7 7 -	24 36 20 10 - 30 - 52 30 58	208 208 - - 4	Fuer.	2 166 359 8 5 - 96 16 715 22 751 27	166 293 8 5 96 16 689 19 751 27	2 66 - - - - 26	FL 65555 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	45 32 12 45 30 55	5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	32 17 6 30 46 54 18	5 4 5 5 5 4 5 5
bes farereises. rechtesgaden bing ensing ensing ensing naburg naburg naburg naburg inchen fassen fassen fassen	2 3 4 31 31 29 4 31 29 31 28 31 28 31	Ronat. Zänner. Decembr. Zänner. Decembr. Decembr.	32 36 4 2 40 40 292 24	62 1412 113 66 13 25 682 11 3227 4 21 65	94 1448 117 68 13 25 722 11 3519 64 21 65	76 1373 117 68 13 25 642 	28 75 - 80 - 445	fl. 10 8 9 7 7 8 8 7 7 9 8 7 —	54 12 26 40 	9 12 8 21 7 40 7 20 7 7 37 6 5 5 8 3 9 7 3 0 7 3 0 7 3 0 7 3 0	8 7 6 6 7 6 7 7 6 7 7 7	24 36 20 16 - 30 - 52 30 58, 12	2 4 208 - - - 4 - - - - - - - - - - - - - - -	162 151 8 5 	2 160 359 8 5 	166 293 8 5 96 16 689 19 751 27 4	€ ds # 66 	FL 65555 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	45 32 12 45 30 55 36	5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	32 17 6 30 30 46 54 18	5 4 5 5 5 5 5 5
bes fartreises. erchtesgaden bing eifenfelb ag eifenfelb ag mosberg mosburg ühlborf ühnden urnau faffenhofen eidenhall ofenheim	31 31 31 31 29 31 28 31 31 31 31 31 31 31 31 31 31 31 31 31	Decembe. 3anner. Decembe. 3anner. Decembe. Jänner.	32 36 4 2 40 - 292 24 - 7	62 1412 113 66 13 25 682 11 3227 4 21 65 46	94 1448 117 68 13 25 722 11 3510 6 4 21 65 53	76 1373 117 68 13 25 642 11 3076 6 4 21	280 75	fl. 10 8 9 7 7 8 8 7 7 9 8 7 1 8	54 12 26 40 	9 12 8 21 7 40 7 20 7 7 37 6 55 8 39 7 30	8 7 6 6 7 7 6 7 7 6 7 7 6 7 7 6 7 7 6 7 7 7 6 7 7 7 6 7 7 7 6 7	24 36 20 16 - 30 - 52 30 58 12 - 52	2 4 208 — 4 4 2 — 4	Fuer.	2 166 359 8 5 - 96 16 715 22 751 27	166 293 8 5 96 16 689 19 751 27	2 66 - - - - 26	65555 5 5 5 5 5 5 5 6 5 5 6 5 6 5 6 5 6	fe.	FL. 555555555555555555555555555555555555	32 17 6 30 30 46 54 18 48 5	5 4 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5
bes (farfreises. ercheegaden bing . ercheegaden ering . ering eitenfelb ag . enberg . mobberg . mobberg . mobburg . iighdorf . iighd	31 31 31 31 31 31 31 31 31 31 31 31 31 3	Monat. Zänner. Decembr. Zünner. Decembr. Zünner. Decembr. Zünner. Decembr.	32 36 4 2 40 - 292 24 - 7	62 1412 113 66 13 25 682 11 3227 4 21 65	94 1448 117 68 13 25 722 11 3519 64 21 65	76 1373 117 68 133 25 642 — 11 3076 6 4 21 05 37	28 75 - 80 - 445	fl. 10 8 9 7 7 8 8 7 9 8 7 8 9	54 12 26 49 12 9	9 12 8 21 7 40 7 20 7 7 37 30 7 30 7 20 7 20 7 20 7 2	8 7 6 6 7 7 6 7 7 6 7 7 7 6 7 7 7 7 7 7	24 36 20 16 - 30 - 52 30 58, 12	24 208 208 - 4 4 4 2	162 151 8 5 - 92 12 715 29 75½ 27 4 81	2 166 359 8 5 - 96 - 16 715 22 75 27 - 45 142	166 293 8 5 	2 66 	65555 5 5 5 5 5 5 5 6 5 5 6 5 6 5 6 5 6	fe. -	FL. 555555555555555555555555555555555555	32 17 6 30 30 46 54 18 48 5	5 4 5 5 5 4 6 4
bes (farfreises. ercheegaden bing . ercheegaden ering . ering eitenfelb ag . enberg . mobberg . mobberg . mobburg . iighdorf . iighd	31 31 31 31 29 31 28 31 31 31 31 31 31 31 31 31 31 31 31 31	Ronat. Jänner. Decembe. Decembe. Jünner. Decembe. Jünner. Decembe.	322 356 4 2 2 40 — 292 2 4 — 7 21	62 1412 113 66 13 25 682 11 3227 4 21 65 46 18	94 1448 117 68 13 25 722 11 3519 6 4 21 65 53	76 1373 117 68 1373 25 642 — 11 3076 6 4 21 105 37	280 75	fl. 1089778 8 7 987 8 97	54 12 26 49 12 9 10 48	ft.	6 7 6 7 7 7 6 7 6 6 7 6 6 7 6 6 7 6 6 7 6 6 7 6 6 7 6 6 7 6 6 7 6 6 7 6 6 7 6 6 7 6 6 7 6 6 7 6 6 7 6 6 7 6 6 7 6 6 7 6 6 7 6	24 36 20 16 30 52 30 52 30 58 12 52 54	24 208 208 - 4 4 2 4 4 2 4 4 7	102 151 8 5 	2 166 359 8 5 - 96 16 715 22 751 27 45	166 293 8 5 	2 66 	6 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	te. - 45 32 12 45 36 - 36 24	FL 555555555555555555555555555555555555	32 17 6 30 30 46 54 18 48 5	5 4 5 5 5 4 6 5 5 5



Cutalli

fur den



anerisches.

genzblatt

Martreis.

III. Stud. Munden ben 15. Sanuar 1833.

Amtliche Artitel.

(Die diesjährige Prufung für den Staatsbaubienft betreffend.)
Ronigreich Bayern,

Staateminifterium.bee Innern.

Die biedichrige Praffung fur ben Staatebaus bienft wird am ersten Mittwoche nach Oftern, also ben 10 ten April 1. 3re. bep ber Obergien Banbehorbe ihren Anfang nehmen; wels des mit bem Benfage zur bffentlichen Kennntig gebracht wird, baf von sammtlichen Abeilnehmern bie vollständige Erfullung ber im 5. 4. ber Allerhocht genehmigten Infruction vom 27. May 1830 (Regierungeblatt vom Sahre 1850, S. 807) seigeietgten Borbedingungen zur Abmission gewärtiget werbe.

Dunchen ben 4. Janner 1833:

Muf

Seiner Roniglichen Majefidt allers bochften Befehl:

gurft von Dettingen : Ballerftein.

An bie Durch ben Miniffer R.Regierung bes Jartreifes, ber Generale Gecretar: Rammer bes Innern. In beffen Berhinberung ber geheime Gecretar,

Staubacher.

famtliche Ronigl. Polizen : Beborben bes Sfartreifes.

"(Die Prifung ber Maurer, Steinmegen und Bims merleute, welche Deifter werden wollen, bes treffenb.)

Im Namen Seiner Majestat bes Ronigs.

Am 26. Marz b. 3. fogleich nach Beendigung bes blediabrigen Eurses ber R. Bauges wertsichtule, beginnt im Regierungsbauberan babier die Prufung berjenigen Maurer, Steinbauer und Immerseute, weiche Meister werden wollen, weshalb die Zulaffungs-Gesuche fpate-fend bis zum 20. Kebruar b. 3. mit Beobachtung bes Stempelgesches mit folgenden Nachweisung abe Better vorzusegen find:

1) Dem Tauffdeine,

2) bem Zeugniffe über vollendeten Schul- und Religione. Unterricht,

3) über untabelhafte Mufführung,

4) bem von bet Polizep-Beborde ausgefertigs ten Lehrbriefe, und

5) bem Banberbuche, resp. ben Zeugniffen aber wenigstens trenjahrige Beschäftigung in bem einschlägigen Gewerbsfache.

Diefen Zeugniffen tomen bie Prufungsbe, werber noch alle biejenigen nachweise bepfagen, bie fie welter über ihre Bestrebungen fur bie Ausbildung gur selbstitanbigen Ansubung bes

(4) as the also the second

Gewerbs besigen, namentlich iber ben Besuch ber Fevertage a, ber Zeichnunge a, ber Bauges werts aund ber polyrechnischen Schulen ic. bann Zeugnisse über Bauten, die unter ihrer speciellen Leitung gelungen find, so wie ihre besiern archirectonischen Zeichnungen, Mobelle u. f. w. f.

Munchen ben 9. Inmer 1833.
Ron. B. Regierung bee Ifartreifes:
Rammer bee Innern.

Braf v. Seinebeim, Prafident,

pedt.

(Die Confreiption ber Alters Claffe 1811, Bebufs ber Armee : Ergangung 1835, betreffenb.) Im Namen Seiner Majestat bes Konigs.

"Auf beit Grund bes 9, 36. bes heeres etr. ganjungs. Gefese bom 15. August 1828, wird ber oberste Mecrutirungs Rath fie ben Jars Kreis feine Sigungen, Behufs ber Berichtigung ber Conferiptions Liften am 15ten l. Mts. Wormittags 9 Uhr beginnen.

Diefelben finden bffentlich im Roniglichen Regierunges Gebaube ftatt.

Dieß wird hiemit vorschriftmaßig gur bfe fentlichen Renntnif gebracht.

Munchen ben 9. Janner 1833.

Ron. B. Regierung bes 3fartreifes,

Rammer bes Innerni

Graf b. Geinsheim, Prafibent.

Sectt.

(Die erledigte Pfarren hoffeirchen betreffenb.) Im Ramen Seiner, Majeftat, bes Konigs. Durch bas: Ableben bes legten Befigers wurde die Pfarren, Soffisch en erledigetenen

Diefe Pfarren liegt in ber erzbifchbflichen Dibcefe Manchen : Frenfing, im Decanate Dorfen, und im Rbnigl Landgerichte Erbing. Diefelbe gablt 310 Geelen und zwen Silialen, welche vom jeweiligen Pfarrer allein pas ftorirt werben.

Gine Coule ift in Soffirden.

Rach ber neueften revibirten Fassion beträgt bas Eintommen ber Pfarren 1233 ff. 163 fr., worunter 48 ff. 32 fr. auß gestifteten Gottesbienten.

Die Roften hingegen belaufen fich auf 128 ff.

Munchen ben 9. Janner 1833.

Ron. Bay. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinebeim, Prafibent.

Sedt.

(Die erledigte Pfarren Oberborfen betreffend) Im Ramen Seiner Majestat bes Ronias.

Durch Refignation bes letten Befiters murs be bie Dfarren Dberborfen erlebiger.

Diefelbe liegt in ber Ergbibgefe Manchen: Frepfing, im Decanate Dorfen, und im R. Lant: gerichte Erbina.

Diefe Pfarren gablt 996 Seelen, und funf Filialen, welche von bem jeweiligen Pfarrer allein paftorirt werden.

Gine Schule ift in Dberborfen.

Nach ber neuesten revibirten Faffion besteht bas Einfommen ber Pfarren Oberborfen in 1817 fl. 51 fr. 3pf. worunter 87 fl. 3 fr. 1 pf. aus gestifteten Gotteebiensten.

Die Ausgaben hingegen belaufen fich auf 856 fl. 20 fr. 3 bi. unter benen ein jahrliches Abjent von 289 fl. 10 fr. im Gelbanfclage entbalten iff.

Die Deconomie beffeht aus:

1 Zagm. 40 Decim. Garten fammt Sofraum, 54 , 18 , Weder, 16 Tagw. 85 Decim. Biefen,

15 , 15 , Balbungen.

Munchen ben 10. Janner 1833. Rbn. B. Regierung bes Sfartreifes,

Rammer bes Innern. 3

Sell of Octaverat, proportit.

-

famtliche Begirte-Doligen . Beborben ... bee 3fartreifes.

(Die Bu. und Abgange pon Duiescenten und Benfioniften aus ber Glaffe ber fubalternen Diener betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majefidt bes Königs, Unter Bezugnahme auf bie allgemeine Musfdreibung vom 3. April. vor. 3re, wird bie vorz fdriftmäßige Mugige ber 3u = und: Abginge von Diedecerten und Penfionisten aus ber Elasse ber subalternen Diener binnen bray Wochen gewärtiget.

Manden ben 8. Janner 1835:

Ron. B. Regierung bes Ifartreifes,

Graf v. Ceinebeim, Prafibent.

e cht.

famtliche Wegirte: Polizen Beberben

Des Ifarkreifes.
(Die Bu- und Röginge von Bewerbern im Gerichtes Dieners und ühnliche geringe Folle. Dienfte betreffenb.).

Im Ramen Seiner Majeftat bes Konigs.
Unter Bezugnahme auf bie allgemeine Ands febrelbung vom 5. Mpil vor. 3rs. wird bie vor deriftmäßige Anzeige ber 3u. und Abgange von Beweitern im Gerichtsbiener und Un.

liche Civil Dienfte binnen brey Bochen ges martiget.

Dunden ben 8. Januer 1835.

R. Baper. Regierung bes Sfartreifes,

Graf v. Geinsheim, Prafibent.

(Die Erwerbung ber Dominicalien bes Gutes Rosnigsfelb betreffenb.)

Im Namen Seiner Majestat bes Königs.
Die vom Stader etwerbene Partimonial-Serichvartelf II. Elesse von Abnigsfeld, Abn.
Bendytricks Pfassenbefen, fit am 31. December.
D. F. eingetagen, fofort biese Partimonialgeriche ausgelbset worden.

Ranmer bes Inner 1833.

Graf v. Geinebeim, Prafftoent.

11 121 ma s. 1 121 i

dantliche Rbniglantligen. Bebbrben

(Die Beschlagnahme ber Schnift; "Die Entwembung bes eignptischen Figenthums ber bem Ausgug ber Afractien aus Negopten von Daumete, betteffenb.)

Im Ramen Seiner Majestat bes Konigs, Die von ber Konigs, Die von ber Konigs, Megierung bes Regat-Rreifes versigte Beschlagnabne ber Schrift, Die Entwondung, des Sapptlichen Eigentbumd bei bem Auszuge ber Alfreifen aus Argupten von Daume e," wurde durch Gentschliegung bet Ben. Staatsminisserung bes Innern vom 3, d. M. unter Anordnung ber Consideration und bes bifentlichen Urbeites bei Derbreitung ber seichneter Drudschift, benflieder.

(4°)

Die fammtiden Ri Poligeif Bebbrben bas ben biete Entidliegung nach abgetauferiem Recurs Jatale ungefamt in Bollyug-gu fegen. Dunden ben g. Jamet 1833.

Gtaf v. Seinsheim, Praffbent.

Dienstes - Notigen. bin

"J. Seine Maje fidt. ber Ronig haben burch alleibofte Enifoliegung am 10. December b. J; die bep bem Bechfel und Merfantilgeriche 2ter Inftang zu Landsbut erledigte Director Selle bem ersten Director bes "Schnigt. Appellations Gerichts bes Siartpsifes Johann gelnrich Liebelind, abertragen; und am 24. Decembet b. 3. ben bisberigen Landrichter zu Berchtes gaben, Max. Joseph Freybern bon Ott zum Alfessor bes Abn. Appellations Gerichts für den Unteredonaufreis ernaunt.

Seine Rbnigliche Dajeftat baben burch burch allerhochftes Referipe am 2. Sanner B. 98. allergnabigft geruht ; auf bie erledigte erfte Uffeffors : Stelle bey bem Abniglichen Landgerichte Dachau, ben bieberigen gwenten Affeffor bes Ronigt. Landgerichts Pfaffenberg in Dallereborf, Mois Milioli, feinem allerunten thanigften Unfuchen gemaß, ju beforbern, ats Landrichter gu Teufchnis II. Claffe au Dorbhal ben im Dber : Dainfreife, ben bermaligen I. Landgerichte : Uffeffor gu Traunftein, Ernft Gramm, und ju ber bieburch erfebigten erften Affeffore Stelle am R. Landgerichte Traunftein, ben Regierunge-Rathe-Acceffiften babier, Cajetan Frenherrn von Zautphaus, allergnabigft gu ernennen. geichneter Budd briffe be ber jet. ich

Ferner haben Seine Majeftat bief Abnig vermbge allerhochfter Entschleigung am o. Ichnet b. I. bie ettebigte Pfarter Bernied, Kbulgl. Landgerichts Weilbeim, dem Pfarter in Steinlichen, Abnigl. Landgerichts Pfaffenbofen, Priefter Floeian. Da i no l'. allergadoigft ibertragen, und am 12. Janner d. I. genehmisget, daß von dem Herrn Eisbische von Mahn, den Freyfing das Schalbeneficium in Farchart. Landgerichts Weitberiefts, dem Cooperator in Pfaffenbofen metder, Kohigk Landgerichts Trainberg, Priefter Joseph Paumm er fchmid, verlieberg, Priefter Joseph Paumm er fchmid, verlieber weide.

Bermbge Entidliegung ber Ronigliden Res gierung bes Martreifes, Rammer bes Innern. wurde am 16. December w. Wher Schuls und Definerebienft gui Dberborfen, bem bisberigen Lebrgebalfen gu: Buch am Buchrain, R. Land: gerichte Erbing, Gottlieb Ralteis, verlieben. und am 23. December por. 98. Carl pon Bel. lereberg ale Patrimonial : Richter H. Glaffe von Sobenraln, Ronigl. Landgerichts Diesbach. beftatiget . bann am 24. December por 96. ber Soule, Definers, und Drganiften . Dienft in Plebing , Ronigl. Bandgerichts Reichenhall, bem bieberigen Lebrer, Georg Steng au Thunborf. Ronigl. Landgerichte Laufen, - ber bieburch ers lebiate Schul . und Draquiften Dienft au Thun: borf. bem Rebrer Erasmus Textor 14. Dare: berg, Ronigl. Landgerichte Diesbach, - ber fich bieburch groffnende Coul : und Deganiften: Dienft in Dareberg, bem bisberigen Schulge. bulfen, Engelbert Rirdner in Schellenberg, R. Lanbgerichte Berchtegaben, - ther Gibul, Definerd: und Draaniften Dieuft ju Muger, R. Lantgerichts Reichenhall, bem Cebaftian Bol. len bfer Bebrer ju Diebing, R. Landgerichts Reie chenhall .- und am 28 Dechr. p. 34 ber lebe rece, und Mefnete Dienft ju "hhenmoos, Ron. Landgerichte Refenbeim, bem bortigen Schulger bieften Bob Baptiff Ka il ict., - ber Schulger bieften John Baptiff Ka il ict., - ber Schulgeren und Organiften Dienft zu Fabrenzbaufen, "Smigl. Laubgerichte Dachau, bem bibberigen "hiffeleber zu Elbach, Abn. Landgerichte Miebbach, , Repomnt Schrettern.

Orbene = Berleihungen.

Seine Maje flat ber Ahnig haben unterm 21. December vorigen Jahres jum Mitter und Capitular Allerebaffibret erften Sand-Orbeid vom hi. hubertus ben herrn Ergbliche von Munchen Freyfing, Lethar Anfelm Freyberrn von Geb (attel, zu ernennen gruht, und am 1. Jahmer b. 3. bem R. Appellations e Gerichts-Possibenten im Jahrefele, gereinem Rante Jovon horm an, bieberigem Mitter bes Sivili Bres bienfledden bas Gemmanbeur. Army besieben altergadieif berifieben.

Konigliche Genehmigung gur Annahme fremder Decorationen.

Seine Waje flat ber Ronig boben allers gndoigft zu genehmigen gembt, baf ber Abnigt sprellationsgerichts Draffbent, geb. Rath von horm ann, bas ibm von bes Abnigs von hannover Maieflat verliebene Commanbeur - Kreuy bec Guelphen Droens annehmen und tragen baife.

Betanntmadung.

(Ginen Beptrag jum Rouigl. Indaliben fond bei treffenb.)

Fur bie von einem Ungenannten ben ber R Poft in Starnberg ale fleinen Beitrag jum R. Invalideu-Fonde aufgegebenen, und richtig eine getommenen funf Kronenthaer erftattet ihren

Manchen ben 9. Janner 1833 Bie gur Bermaltung b. Militar Fonte allerbochft angeordnete Konigl.
Commiffion.

grbr. v. Strbbl, Generallieutenant. v. Stebingt,

v. Stebingt, Mominifirat. Commiffar.

(Gine entlaufene Buhnerbunbin betreffenb.)

Am 6. i. Dies. fruh 64 Uhr entlief bem biefigen R. Forfiamte-Actuar E. Schobacher bie febr gnt breffirte nachbeidriebene Babner-Bunbin in einem Berthe von 6 bis 8 Carolin.

"Diefelbe ift von brauner Farbe am gangen obera Theile bes Rorpers, und weiß an bem untern Theile bes Salfes und Bauches, hat einen weißen balben Ring an bem Salfe, und iff an bem weißen Salfe, ber weißen Bruft, und ber weißen Kaufen mit gelben Puucten ichbn gegelchnet; fie ift ibrigens groß, und an bem bintern Theile bes Rorpers etwas ibetruachen.

Da biefelbe aller Mabricheinlichfeit nach aufgefangen, und fich widerrechtlich zugeelgner wurde, so ersucht nan, forgfaltige Spate einsgeleiten, und bas Resultat feiner Beit mitgus theilen.

Den 28. December 1832. Rbnigi. Bayer. Landgericht Mitbtting. Dr. Schilder, fanbrichter.

(Prajubicial . Grtenntnif.)

Bom unterfertigten R. Landgerichte wird biemit jur bffentlichen Renutnif gebracht, daß bad Bedindleigl-Erfenninis gegen bie DbergollBeamten Titl. Guttifde Glaubiger ad valvas judiciales gebracht murbe.

Den 31. December 1832.

Abn. Baper. Landgericht Immenftadt. In Ubwefenheit Des R. Landrichters: Roneberg, Affeffor.

Cours ber Baperifden Staatspapiere.

Staats : Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dblig. m. Coup. à 48	97	968
detto w w 2 mt.		11 100
Lott. Loofe E-M prompt	100	9 -
detto w-w2 mt.	_	-
detto unverginel.à ff. 10	124	-
detto detto à fl. 25		_10
detto detto à fl. 100	116	

Berfteigerungen.

Das Mehger Rienaftifche Saus Rr. 80. an ber Mullerftraße, geichagt auf 7000 fl., und ber Brandverscheftenge auf ten Antrag eines Spopothet, wird auf ben Antrag eines Spopothet, Glaubigers an ben Meiftbietenben bffentelich verfauft.

Bu ber Berfteigerungs. Tagesfahrt auf Mittwoch ben 30ten Sanner 1833, frube von 9 bis 12 Uhr,

werden jahlungsidbige Raufeliebhaber mit bem Bemerten hiemit eingelaben, bag ber Sinichlag nach S. 64. bes Sppotheten Befeges erfolgen werbe.

Den 28. December 1832. ... R. B. Rreis: u. Stabtgericht Munden.

(3) 5. Beiger. Director. Geiger.

Muf Antrag eines Sppothefglaubigers, wirb

manns Georg Abgel an ber Marbftrage Aro, 160. lit. g., welches mit 5000 fl. ber Brande Affecurang einverleibr ift, und am 20. Map b. I. auf 5000 fl. geschätzt wurde, jum zwepten Male bem bffentlichen Berfause untergestellt, und biegu eine Lagescapt auf

Monbtag ben 28 ten ganner 1853, Bormittags von 9 bis 12 Uhr angefest, wogu bie Raufsluftigen eingelaben werben,

Die allenfallfigen, bem unterfertigten Gerichte unbefannten Raufer haben fich aber ihr Bermbaen legal auszuwellen.

Den 24. December 1832.

R.B. Rreis: u. Stadtgericht Manden. Allweyer, Director.

(3) 3. v. Rleffing.

Nach Antrag ber Intereffenten wird bas gur Berlassenschiebemassa bes Salzsibsters Anton Grandrmel gehörige, nummehr gemäß gesnehmigter Uebereinkunft sammtlicher Ewiggelds und hypothefglaubiger wieder vereinigte Answesen, bestehend aus bem hause Nro. 305 B. an der herrenstraffe und bagu gehörigem Bauplage zu 1963 Duadrarschuben an der Kanalsstraße im bssentichen Bersteigerungswege hiervott verlauft, und biezu auf

Mondtag den Aten Februar 1833. Bormittags von 9 bis 12 Uhr eine Tagesfahrt angefett, wozu zahlungsfähige Kaufeliebbaber mit der Bemertung eingeladen werden, daß das obige Gesammtanwesen auf 7496 fi. 18 ft. eingeschäft, und mit einer Summe von 5000 fl. Swiggeld Capitalien belastes sey, übrigens der Hinfolgs mach 5, 64. des Oppothetengeseges statt sinde. Den 8. Janner 1835.

R. B. Rreit. u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director. Auf Andringen einer Oppotheiglaubigerin wird die Behaufung ber Schaffters . Cheleute Benedict und Anna Feperabend an der Kreuggaffe Rro. 1207. am

Mittwoch ben oten Februar I. 36. Bormittage von 9 bis 12 Uhr jum bffentlichen Bertaufe ausgestellt.

Diefelbe ift in einem neu erbauten Buftanbe, um 8500 fl. gefchate, ber Brandverficherung mit 2000 fl. einverleibt, und mit 1640 fl. 82 fr. Emiggelo Cauftalien belaftet.

Raufolustige haben ihre Angebote im obigen Termin bieforts zu Protocoll zu geben, und ben Dinfalag nach 5. 64. bes Dypothefen. Gefeges zu dewertlaen.

Den 4. Janner 1833.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Munchen.

(3) 1. Allmeyer, Director. Beiller.

Auf Andringen eines Oppotbetglaubigers wird bas in ber Borfabt Au befindliche Mobngebaube ber Ellinger'ichen Scheleute Rro. 535. bem öffentlichen Bertaufe unteractlett, und biezu auf

Dlenstag ben 22ten Janner 1833, Bormittage von 9 bis 12 Uhr eine Commiffion anberaumt.

Fragifiche Wongebabe ift 2 Grod boch, und enthält einen gemblbten Reller, zu ebener Erbe eine Wohnflube, Mellaben, Rade und flet; aber einer Stiege 3 Jimmer und eine Rider, und unter tem Dach eine Wohnung, und ift auf 1800 fl. gerichtlich gefächt.

Gerichtennbefannte Raufeluftige werben mit bem Bemerten vorgelaben, baß biefelben mit gerichtlichen Leumunbe- und Bermbgene. Beugniffen berieben fenn muffen. Der Dinichlag geschieht nach f. 64. bes Sp potheten . Gefeges. Den 22. December 1832. Ronigl. Baver, Landgericht Au.

Auf Inftang ber Oppothecar. Glaubiger wird bas Frang Egger iche Boten Birthe Anmefen im Martte Wolfrathehaufen Saus Nro. 157. bestebend.

1) Mus bem zwey Stod hoben gemauerten Bohnhaufe mit hofraum und Garten zu ... Jagm. 50 Decim.

2) einer Mohnung mit zwep Zimmern im Daufe bes Rachbars.

3) ber ein Stodwert hoben gemauerten, mit Scharrichindeln gebedten Biebftallung famt baranaebauter hofaremif,

4) ber Pferbffallung famme Drefchtenne und ... Einlegviertel,

5) ber baran gebauten Remiß mit einem Leg.

6) 29 Tagm. 26 Decim. Meder, und 3 Tagm. 31 Decim. Holgtheilen,

ber Brandaffecurang von 2000 fl. einverleibt, und gerichtlich geschätzt auf 5550 fl. bem bffentlichen Bertaufe unterworfen, und hiezu eine Tagesfahrt auf

Mondtag beu 28ten Jannes 1833, Bormittage von g bie 12 Uhr anberaumt.

55			0	9 1	un	3. 11	44	-	a	** (g ¢	n.				э	U
Schrannen: berechtigte.	Schrannen Beit.		203	e i g	e n.			P	reif	e. ; ;	11:10	R	or	n.		.74	Prei	ſe.
Drte	1833.	Bori ger Reft	Bur	Gent Genb	Bet, fauf.	Reft.	Dåd fie		iere	Win Defte		Bei fuhr.	Gen) Bet	Ber-	Reft.	\$6d;	Wiete lere	Minr befte.
Ifartreifes.	Monat	841	€ df	Ø ¢f	Saft	66A	ft. P	1.1	t. ft.	fi. Pt	. 641	646	e of	€ df	801	ft. ft	. ft. ft	r. fl. Et
Berchtesgaben Erbing Frenfing Geifenfelb . Haag Rraiburg Lanbeberg . Eanbeburg .	10 — 11 — 7 — 8 — 5 — 12 —	151		188 799 282 118 3 21 444 788 147	22 798 260 115 3 21 397 768 147	166 1 22 - 3 - 47 20	13 3 12 4 14 -	0 1 0 1 2 1 - 1 1 1 1 5 1	5 - 30 1 27 2 30 3 30 4 17 2 7	12 3	5 5 6 16	169 114 21 2 15	80 169 114 26 2 15 178 94	10 100 112 22 22 15 125 80	55 55	9 20 9 20 9	0 15 8:30 10:13 8:45	9 24 8 30 8 52 8 15 9 7 8 30
Mühlborf Mühlborf München Murnau Pfaffenhofen Reichenhall &	8 — 8 — 12 — 5 — 8 — 4 — 7 — 5 —	40	1939 45 581 21	3	3 1820 35 574 21 8 123 85	139 59 1 42 35	14 2 17 - 14 1 14 -	5 1 - 1 5 1 - 1 8 1	3 54 5 30 3 2 3 15 4 —		0 33	11 670 25 106 15 8 65	11	685 28	18 15 4 —	0 12 10 40 13 10 30 10 15 10 8	8 51 10 22 - 12 - 9 31 10 - 10 - 3 9 36	8 30 9 58
Schongau . Araunstein . Wafferburg . Beilheim .	8 - 9 - 3 -	10	58 175 20 33	82 177 20 49	53 168 20 37 31	29 9	16 2 14 - 13 15 5	3 1	5 16 3 30 2 34	14 1 13 - 12 13		20 228 32	58 228 32 54	41½ 200 52	16‡ 28	11 58 10 -	930	8 48
Schrannen.	Schrannen Beit.	T	ß	er	t e.			P	rei	e.	1	Ş	a b	e r.			Prei	ſe.
Drte Des	1833.	ner Neft		Genb	tauf.	Meft.	Dåd fle		mitt, iere	Deft :	Ref		Stnb	fauf.	New.	Berbi	lere	Defte
Ifartreifes.	W Dronat	. E#	e Gar	600	SOR	Sel	ft. t	r.	fl. er.	ft. P	. 64	641	6 df	Soft	Ø de ff	fl. ft	. ft. fr	. ft. fr.
Berchtekgaben Erding Krofing Geifenfeld Daag Landsberg Landsberg Landsberg Landsburg Brüfboorf Mittenborf Murnau Pfaffenhofen Reichenball Rofenholl Rofenholl Rofenholl Rofenholl Rofenholl Rofenholl Rofenholl Rofenholl Rofenholl Rofenholl Rofenholl Rofenholl Rofenholl Rofenholl Rofenholl Rofenholl Rofenholl Rofenholl	8 3 3 mm. 10 7 8 7 8 7 8 7 8 8 7 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9	7 	1411 148 108 108 179 14 527 178 178 178 183 183 183 183 183 184 185 186 188 188	1486 1488 198 198 198 198 198 198 198 198 198 1	1354 138 108 8 79 605 587 19 3007 15 23 60 31 51 51 104	629 - - - - 8 13 11;	778888788877	50	9 12 8 7 40 6 54 7 15 8 18 8 18 8 30 7 30 7 30 7 30 7 30 7 30 7 30 8 31 8 31 7 30 7 15 8 31 7 30 7 15 8 30 7 15 8 30 7 15 8 30 8 30	7 2 6 2 6 3 7 6 5 6 5 7 6 5 6 5 6 5 6 5 6 5 6 5 6 5	4 - 60 - 60 - 60 - 60 - 60 - 60 - 60 - 6	143 70 111 4 144 81 513 768 40 48½ 3 ———————————————————————————————————	21 143 136 11	108 11 4 215 81 51	28 	5 42 5 42 5 5 53 5 53 5 54 6 12 5 5 53 5 54 6 12 5 5 53 5 54 6 12 5 5 53 6 2 6 2 6 2	5 25 5 25 5 25 5 25 5 45 5 4 4 4 4 2 5 5 4 4 4 8	4 50 4 50 5 20 5 15 4 57 4 30 5 26 5 48 4 30 6 5 48 4 30 6 5 48 4 30 6 5 48 6 7 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8

Roniglia.
Intelli=
für den



Baperisches genzblatt Isarkreis.

IV. Ctud. Dunden ben 23. Januar 1833.

Umtliche Artifel.

(Den befinitiven Cat fur bas braune Binterbier in dem Sudjapre 1833 betreffend.) Im Ramen Seiner Majestat bes Konias.

In Folge Ronigl. Minifterial . Entfchliefung wom 16. blefes, murbe ber unter bem 28. v. DR. ausgefchriebene Cat bes braunen Binters bieres einer Revifion unterworfen. Benn fich nun gleich bieben gezeugt bat, bag berfelbe ben nach ben frabern Ungaben ber Brauer bereche neten Durchichnittspreifen ber Daterialen , auf welche er gegrundet mar, auch nach ben neuern Berechnungen entfprechen murbe, fo hat man boch in Ermagung: bag nach ben erhobenen Danuals : Muszigen ber bebeutenbften Brauer febr viel alter hopfen gu bem Binterbier vermens bet worben, bag bieburd, und nach ben notorifc moblfeilern Gintaufen, melde unter gunftigeren Conjuncturen fatt fanten, bie mabren Preife bes Sopfens, und ber Gerfte, fich weit niebris ger fellen, ale felbe von ben Brauern ben ib. ren Berechnungen angegeben worben finb, baff ferner ben ber gleichfalls burch Rotorictat nache gewiefenen vorzuglichen Qualitat ber Gerfte bes letten Sahres, Die Erzengung eines wohlfeileren Bieres befonbers begunftigt ift, bag eublich nos torifc viele Brauer bas Bier wirflich unter bem Cabe geben, befchloffen :

1) Die in ber Regierunge . Entidliegung

bom 31. Janner 1829, (Rreieblatt 6.65) feft. gefetten Dificicte werben bepbehalten.

2) Der Binter Bierfat fur bas Gubiahr 1832/33 wirb fur ben

I. Diftrict auf vier Rrenter,

II. » » vier Rreuger einen Pfenning, für bie Daaf vom Ganter feftgefest.

3) Der Communal-Mufichlag, wo ein folder befteht, ift in vorftebenben Ganterfat noch bes fonbere einzurechnen.

Manchen ben 22. Janner 1833.

Ron. B. Reglerung bes Ifartreifes,

Rammer bes Innern. Graf v. Geinebeim, Prafibent.

Sect.

(Die Erledigung ber Pfarren Bodenborf betreff.) Im Ramen Seiner Majestat bes Konigs. Durch bas Ableben bes letten Beligers ift

bie Pfarrey Db den borf erlebiget. Diefelbe liegt in ber bijcofflichen Diecefe Mugde burg, im Babibreanate Deralting, im Langgerich. te Starmberg, nub im Patrimonialgerichte Seefelb

Diefe Pfarrey gablt 368 Seelen, und eine Filiale, welche von bem jeweiligen Pfarrer allein paftorirt werden.

Gine Soule ift in Breitbrunn.

Rach ber revidiren Jaffion berragt bas Gine tommen ber Pfarren 477 fl. 58 fr.; die Laften bingegen belaufen fich auf 42 fl. 54 fr.

(5)

Die Deconomie beffebt aus:

1 Zagm. 52 Decim. Gebaude und Garten,

37 » 62 » " Meder,

18 » 71 » Biefen.

Munchen ben 19. Januer 1833.

Ron. Ban. Regierung bee Sfartreifes,

Graf v. Seinebeim, Prafibent. Decht.

(Erledigung bes Schulbeneficiums in Grünwald betreffend.) Im Ramen Seiner Maiestat bes Konigs.

Durch Berfetjung bes letten Befigers wurde bas Schulbeneficium Grunwald erlebigt.

Dabfelbe liegt in der ergbijchoficon Dibeefe Manchen - Frepfing, im Decanate Oberfohring und im R. Landgerichte Manchen.

Ben Diefem einfachen Beneficium befteht nur bie Berbindlichfeit, Schnle ju halten, und wochentlich zwen gestiftete Deffen gu lefen-

Die Ginfunfte betragen benlaufig 446 fl. bie

An Grundfuden befinden fich ben dem Beneficium 2 Tagw. Gartenland, 1 Tagw. Anger, 14 Tagw. Korftrecht. Entichabigung.

Die Bewerber haben inebefondere ihre Berfabigung jur Ertheilung bes Schulunterrichtes nachzuweifen.

Munchen am 11. Janner 1833.

Ron. B. Regierung bes Ifartreifes.

Graf v. Ceinsbeim, Prafibent.

Secht.

An fammtliche Conferiptione: Beborben bee Ifartreifes.

(Die Beugniffe ber Schulbienft : Praparanden und Erspectanten betreffend.)

Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs. Aus einem Berichte ber R. Shullehrer: Se-

minar-Inspection Frenfing erfah die unterfertigte Grelle, daß vielfältige Bebenken, begagisch ber Clafifications Joten ber conferiptions-pflichtigen Chulbienft-Exspectanten und Praparanben geaußert werben.

Bur Befeitigung beffallfiger Anftande wird Machftebenbes bemertt :

Die R. Schullehrer - Seminar - Inspection ers theilt ftere gleichfromig nach Borfchrift bes Regulative vom Jahre 1809 Regierungeblatt S. 955. die Noten der Absolutorien und übrigen Zeugniffe nach Claffen.

Die erfte Qualifications : Claffe erhalt bas Prabicat .. vorzugalich."

Diese Rote ift sohin nach &. S. 60 und 63 ber Borichriften jur Ammendung und Bollziebung bes Geseiges aber die Ergangung bes ftebenden Beereke vom 13. Marg 1830 ber Stellung im erften Fahrfteite geleich, und giebt, wie blefe, ben Anspruch auf Juruckstung.

Manchen ben 13. Janner 1833.

Rbn. Bap. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Rammer Des Innern. Graf v. Geinsheim, Prafibent.

Sedt.

(Die practische Concursprüfung ber Rechts. Candidaten im Jahre 1832 betreffenb.) Am Namen Seiner Majestät bes Konias.

Diejenigen Rechtecanbibaten, welche bie im Monate May vor. 36. vorgenommene practifche Concurte Pruffung fur ben Staatebienft babier bestanden baben, tonnen ihre Pruffungs. Zeuge niffe nunmehr bey bem erpebirenben Secretariate ber unterfertigten Settle in Empfang nehmen.

Munchen ben 12. Januer 1833.

Ron. B. Regierung bes Sfarfreifes,

Graf v. Ceinsheim, Prafident.

Dedit.

(Die Gefuche um Berfegung und Beforberung auf geiftliche Pfrunden betreffenb.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

In ber allerbochten Bereednung bom 8. Julo 1811, — bie Baufalle ben ben Pfarröbfen und Beneficial-Jaleine betreffenb (Regierungse Blatt 1811, Stadt XLV.) aub Rro. 2. ift auss gesprochen, daß Pfarrer nicht auf andere Pfrinden befiedert werden follen, bis sie sie fich ihrer Berbiadlichtie im Unsehung der Baureparaturen geborg entiebiget baben werden.

Da in ben eintommenben Bewirbungsgefürden mm erlebigte Pfrinden biefe Berorbung baufg außer Acht gefaffen wire, so weifet man neuerblugs auf delethe bin, und fobert gugleich demmttiche Gefifliche auf, in ben mit ibren ber unterfertigter Erelle eingureichenben Gefuchen vorzulegenden gerichtlichen Zeugniffen fich über bei erfalter gerichtlichen Zeugniffen fich über Baureparaturen ausguweifen; wörigenfalls auf ibre Gefuche teine Radflicht genommen werben fannte.

Munden ben 11. Janner 1833. Abn. B. Regierung bes 3fartreifes.

> Rammer bes Innern. Graf v. Seinebeim, Draffbent.

> > Dedt.

(Die Stiftung einer bulfe. Caffe für bie Pfarrger meinbe Beuerberg betreffenb.)

Im Namen Seiner Majeflat bes Königs. Seine Maje flat ber Konig baben fid inhaltlich allerbichster Entichliefung vom 2. bliefes, bezeichneten Berreffes, allergadoigst bewogen gefunden, bem Dombechant Bonifag Urban zu Argentsburg, für die von bemielben zu Benerberg begrimbere Stiffung einer, mit 2000 fl. Sopiel voirten. Dullefalle falt bie Pfarre.

Bemeinbe bafelbft, Allerhochfiberen befonberes Bollgefallen ju ertennen au geben.

Indem biefe ehrenvolle Ausgeichnung in Bolge ermannter allendehier Ontfoliesung biemit allgruein fand gegeben wieb, bezieht man fich auf die bereits im Areieblatte vom vorigen Ichre Stude 45. enthaltene Becanntmachung ber wohltschigen Iweefe biefer Etiflung.

Manchen ben 11. Janner 1833. R. Baper. Regierung bee Ifarfreifes,

Baper. Regierung bee Ifarfreifes, Rammer bee Junern. Graf v. Seinsheim, Prafibent.

Sedt.

(Setung von Bligableitern betreffenb.) Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronias.

Der Abnigl. Pfarret Priefter Auguft bbid) 30 Engelbrechteindnifer ber Geifenfelb, bat fich von ber ber unterfertigten Ertiel gur unentgetblichen Leitung ber anbefoblenen Errichtung zwechnäßiger Bligableiter auf ben Kirchen in feinen Umgebungen von eiliden Erunden im Ifarteife, aub Liebe zur Beforberung ber guten Sache und wegen fom beiforbe Ersparungen fur bie Stiftungen, bereit ertlatt.

Diefes uneigennutgige Unerbieten wird bemnach gur allgemeinen Renutnif gebracht, um bievon von Seite ber Gemeinben bes Marfreis fes, ben mbglichften Bebrauch ju maden.

Manchen ben 5. Janner 1833. Rbn. B. Regierung bee Ifarfreifes.

Rammer bes Innern. Graf b. Geinsheim, Prafibent.

Decht.

Dienftes = Rotigen.

Seine Majeftat ber Ronig haben burd allerbichfte Entichlieftung do. 7. Iamer b. 3. (5°)

den bifberigen Sauptmann im Landwehr. Batalilon ber Borftadt Au, Matbias Ribn zum Major und Commandanten diefes Bataillons allergnddigft zu beforbern, — und am 13. Inner b. 3. ben bey ber hiefigen Strafarbeits. Unftalt bibber als Actuar functionirenden Leonhard Kabbaur in biefer Eigenschaft befinitiv zu beflätigen gerubt.

Seine Abnigliche Majeflat haben Sich burch allerhochftes Reserript do. 14. Janner b. 36. bewogen gefunden, den Regierungs. Die rector Mois von Roch bey ber Adnigl. Regierung best Ifarfreises, Rammer ber Finangen, in Indertacht seiner geichwachten Gesundbeit, in ben Ruhestand zu versegen, und in allerhochsten Bertrauen auf den bisher bewiesenen Diensteifer den gegenwachtigen Director der Rechnungekammer, Franz Zaver Aleindienst, zum Director bey der Ronigl. Regierung des Jearfreises, Rammer der Finangen, zu ernennen.

Bermoge Entichliefung ber Roniglichen Res gierung bes 3farfreifes, Rammer bes Innern, murben am 1. Januer b. J. nachftebenbe, fur Lebrer auegeftellte Drafentationen beftatiget : als bie von bem Ron. Rammerer und erblichen Beren Reichsrathe Marimilian Grafen von Arco auf Ballen fur ben Schulbienfterfpecs tanten, Deter Gruber von Egglfofen, auf ben Schuldienft in Sollzolling, Ronigl, Landgerichts Diesbach . - und bie von bem R. Rammerer und Oberften a la Suite Grafen von Sea: nenberg Dur auf hofhegnenberg, fur ben bisberigen Lebrer Jofeph Diftinger gu Saus fen, auf ben Schuldienit ju Steindorf, Ronigl. Landgerichts Brud: - ferner murbe am nam: lichen Zage ber bieburch erledigte Lebrers. Deg: nere : und Drganiftens Dienft ju Saufen, Ron. Landgerichts Brud, bem Schulbienft : Erfpecs

tanten Kab. Gantenhammer von Riebers, ed, und am 9. Sanner b. 3. ber Schul. Megintes und Organifen Dienst in Treibliofen, Kbuigl. Landgerichts Bildsburg, dem Schuls biensterspectanten Jafob Egenfurtner von Seufrleddwirt, verlieben.

Ertheilung von Gewerts = Privilegien und Erlofchung berfelben.

Seine Majestat ber Konig haben am 20. December v. J. bem Gold ... und Silbers Arbeiter Iohann Baptist Bollermann gu Manchen, ein Privileg auf das von ihm erfansbene verbesterte Berfahren, Tabakspfeifenbes schlage von Silber, Argentan und Meising zu verfertigen, filt ben Zeitraum von se che Jahren allergnädigst zu verleiben geruht.

Der Raufmann Friedrich Wilhelm Bolf gu Schweinfurt hat auf bas ihm unterm 1. Marg 1820 ertheilte Gewerbsprivilegium gur Berfertigung ber bep Percuffions. Gewebren erforber- lichen Band. Ditchen verbefferter Art verzichtet.

Der Musikalien. Danbler Joseph Mibl gu Maluchen hat am g. November v. 3. auf bas imm unterm 6 November 1828 ertheilte Gewerbsprivilegium auf bie von ihm erfunbene
eigenthumliche Stein Stereotypographie und
beren Anwendung verzichtet.

Der Magistrat ber Konigs. Kreishauptstadt Burgburg hat unterm 20. November vor. 3rs. bas bem Eisenbulter Sebastian Sohn zu Burgburg ertheilte Gewerbs . Privilegium gur Berfertignug ber Benftergläser in Radsorm obne Warze competengmäßig als erloschen ertfatt.

Betanntmadung.

(Den Befuch ber Rönigl. Gentral. Beterinar-Schule von Ceite ber angehenden Zergte betreffend.) Das organische Spict über bas Meterinar. Wefen vom 1. Februar 1810 (m. f. bas Abn. Regierungeblate 1810, VIII. Stud') enthalt 6.15. folgende Bestimmung:

"Diejenigen Mergte, 'welche bie medicinischen Beife nu Biffenichaften nach ben bestebenden Gefen "Ru auf einer Landes Universität abslovit "haben , nud feiner Zeit in ben Staatsbienst "nieten wollen, sind verdunden , nud bereiden Aufragen , nacheraumten zweyshörigen pacitichen Aufradban einen Eurs berijenigen Racher an ber "Ronigl. Ceutral " Beterindt " Gochtle zu " beben, welche an ben medicinischen Sectionnen an ben Universitäten nicht genftgend und "vollfichnig gegeben werben fonnten, wornns vert verzäglich die Jovennie, die Deperationes "Leber, die Leber von ben Seuchen, und die "Beterindt-Parzie in bem Stierspietal begrifs, sein foll.

"3um Gintelte in bie Borlefungen haben "fich bie Mergte bey bem Stef ber Auftalt und "ben Professen ju melben, und erbalten "bon ben leigtern über bie geboren Begen-"fianbe ein Rrequentations-Bugnis."

Diefe Berordnung wird biemeit in Erinnerung gebracht, und zugleich bemeitt, baß bie von ben angebenden Merzten zu frequentiemben Borfefungen immer in bem Sommer. Semefter gehalten werben, und daßfolches mit bem iten April feinen Aufona nehme

Manden ben 9. Janner 1833.

Abnigl. B. Central: Beterinar: Schule. Freyherr von Regling.

3. Dbermair, R. Stabsbuchh.

(Den Commer. Lehrcurs für bie Sufbefchlagichmiebe ben ber Rönigl. Gentral. Beterinar: Schule betreffenb.)

Die unterzeichnete Stelle macht hiemit be-

Eurs fur bie Bufbefchlagichmiebe mit bem

Alle biejenigen, welche ber gefestich vorgeforiebenen Pralung und Approbation bedirfen, baben bev biefenn Eurie um fo fichere am genannten Tage zu erscheinen, als folde nach Erbfinung bes Unterrichts nicht mehr augenemnen werben Ibnnene, sobnen bis auf ben Winter-Lebreurs, welcher am ten November seinen Unsong mimmt, ohne weiters bere wielen werben musen.

Dunden ben Q. Tauner 1833.

Ronigl. B. Central. Beterinar: Schule.

3. Dbermair, R. Ctabebuch.

(Die Grledigung ber Cottocollecte Rro. 19. in ber Lubwigsporffabt betreffenb.)

Da burch ben Riddreit vie Schaffian Wele ba der quiedeirten R. Salinen Revierforfter in bie vormalige Pension bie bisber von ibm verwaltete Lettocellete Vro. 10, in ber Endwigs Worsted zu Muden in Erledigung fbmmt, for wird solches zur Bewerdung für qualificiter und Siderbeit gewährende Duiedenten vom Eldireite und Riddreit gewährende Duiedenten vom Eldireite und Nittlaf, oder außer Dienft griegte Sonertien bei wird bei berauf begigtiden Bestade, und find die frühre Tauffang Gefunden und ber frühre Taunteinen und dermalig Begäge aus Königl. Staatstafien bep ber untergeichnern Bebörte einzureichen, vor anf bie nich beren Bedingiste und befannt gemacht werben.

Munchen ben 19. Iauner 1833. R. B. General : Lotto: Ubminiftration. Maver. Gen. Abminiftrator.

(Erlebigung einer Chorregenten Gielle betreffenb.) Auf dem Wege ber bffentlichen Bewerbung von Selte ber Chommift verftanbigen Individuen foll die ben ber biefigen Stadtpfarrfleche St., Martin in Erledigung gefommene Chorregentens Stelle wieder befest werden.

Die Erträgniffe biefes Dienftes befteben in eirca 300 fl. jabrlich.

Competenten um, biefe Stelle haben unter Borlage ber erforderlichen Qualifications und Leumunds:Beugniffe hierorts langftens innerhalb, B Bochen a dato ibre Befuche eingureichen.

. Den 12. Janner 1833.

Magiftrat ber R. Stadt landehut.

(2) 1.

Bachmaier, Ctabtfchr.

(Die Erlebigung ber Pfarren Steiners firchen betreffenb.)

Die feir zwen Jahren etfebigte Pfarren Steiners fir den foll nun, nadbem von ber
eingeleiteten Dismembration hochften Orte Umgang genommen wurde, in Bolge Ministerials
Referripts vom 22. April, und Reglerungs-Ents
fchließung vom 14. December vor. 3rs. wieber
befeht werben.

Diefelbe liegt in ber Dibeefe Augeburg, im Capitel hobenwarth, erstreckt fich über zwey Familien mit 32 Geelen, und ift banir nach ber geprüften Saffion vom Jahre 1828 ein Ginstemmen von 300 fl. 31 fr., und zwar:

101 fl. 25 fr. aus Bibbum,

114 : 20 : aus Bebent.

75 : 45 : aus grundherrlichen Renten, und 9 : 1 : aus Stoll, fo a. gufälligen Gebubren verbunden.

Der Pfarrer ift Steuer frey, bat aber bie Bibeefan : Abgaben ju entrichten, und bie Baufalle von allen pfarrlichen Gebauben ju unterbalten.

Bewerber um biefe Pfrunde wollen ihre Bes fuche forberfamft entweber ben bem Patronates

herrn Frenherrn Emanuel v. Per fall, Abn. Kammerer, Major a la Suite, bann Rreise Inspector ber Landwehr ze. in Munchen, oder bep bem unterfertigten Patrimonialgerichte einreichen.

Schenkenau am 14. Janner 1833. Freyheert. v. Perfall'sches Patrimos ntalgericht Schenkenau, im Bhigl. Landgerichte Pfassenbofen. Schilter, Patr. Richter.

(Berfchollenheits : Erflärung.)

Rachbem fich innerhalb der burch Ausschreibung vom 31. July v. 36. vorgesetten brepe monatlichen Brift weder die berban Meggers. Shine Franz Zaver und Sebastian Liebl noch Leibes Erben berfelben gemelbet haben, so werben Franz Zaver und Sebastian Liebl ammit fur verschollen erklart, und soll mit bem fur be bieher vormunbschaftlich verwalteten Bermbgen weiters nach rechtlicher Ordnung verfahren werben.

Den 8. Janner 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manden. Allweper, Director.

(3) 1. Boller.

(Biehmartte . Abanberung.)

Rach allerbichfter Berordnung bom 26. Rebember 1832, Intelligensblatt, Stad XLVIII. barf in Zukunft an Sonns und gebotenen Bepertagen, fein Biebmarft mehr abgebalten werben. Diefem gur Folge wird allbier, ber bisberig, am Sonntag vor Fasnacht bestandene Biebmarkt, flinftig allgeit am Montag vor Jasnacht flatt sinden.

Der zwepte, ober fogenannte Leonards. Biebe martt verbleibt wie bibber allzeit am 6. November mit Ausnahme, bag wenn ber fte Novembir an einem Conntage fallt, ber Biebmartt fo-

Cours ber Banerifden Staatspapiere. Mugeburg ben 17. Januar 1833.

Staats . Papiere.	Btiefe.	Gelb.
Dblig. m. Coup. à 48	971	963
detto » » 2 mt.	_	-
Pott. Poofe E-M prompt	109	108
detto w-w2 mt.	-	_
detto unverginel.à fl. 10		-
detto detto à fl. 25	115	-
detto detto aff. 100	116	_

Berfteigerungen.

Nad Antrag ber Intereffreten mir bas jur Betalfinfeffenuff bet Califbfiee Unten Grant von est eine Gelifbfiee Unten Grant von eine gebeige, munmehr gemäß genehmigter Uebereintunft fammtlicher Ewiggelb und Dyppothefglaubiger wieber vertraigte Unteren, befehend und ben Jonie Mre- 308 na ber herrenftraffe und dagu gebrigem Bauplafe gu 1903 Dundvarichuben an ber Kanalsftraffe im biffentlichen Berfleigerungswege bier orto vertauft, und biezu auf

Monding ben 4ten gebruar 1835. Wormittege von 9 bie 12 Ubr eine Zagefaptr angefest, iwogu jablungefibige Raufeliebhaber mit ber Bemertnag eingefaben werben, baß bad obige Gefammtanwefen anf 7406 ft. in ft. eingefchaft, und mit einer Summe von 5000 ft. Erviggeld , Expitalien beigfet fep, ibrigens ber "pinfchlag nach § 64., ibbs. Depoteltengefest ftatt findt. Den 8. Iannet 1835.

R. B. Rreis. u. Grabtgericht Munden.

(3) 2. ____ Bauer.

Auf Anbringen einer Spoothefglanbigerin wird die Behatigung ber Schafftens Geleute Benebiet und Anna Feperabend an ber Kreuggeffe Dro. 1207. am

Mittwoch ben ften gebruar l. Je. Bormittage von 9 bis 12 Uhr jum bffentlichen Bertaufe ausgestellt.

Dieselbe ift in einem neu erbauten Justanbe, um 8500 fl. geschäft, ber Brandversicherung mit 2000 fl. einverleibt, und mit 1640 fl. 8½ fr. Ewiggelb. Capitalien belaftet.

Raufeluftige haben ihre Angebote im obigen Termin biefports zu Protocoll zu geben, und ben hinfchlag nach §. 64. des hppotheten · Gefetes zu deritagen.

Den 4. Janner 1833.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Manchen. Allmener, Director.

(3) 2. ____ Beiller.

Auf Anderingen eines Dopothefglaubigers wird das Anweien ber Immermanns Beleinte Mbam und Gredentia Glud Nro. 494. an ber Zurfenftraffe jum britten Male bem bffentlichen Bertaufe unterftellt.

Dabfelbe befteht aus einem Bohnhaufe mit Reller und Stallung, einer fleinen Remifte, eis nem Barten und Sofraum nebit Gumpbrunnen.

Das gange Mumefen ift auf 1200 fl. ges werthet.

Bur Aufnahme ber Raufbangebote wird eine Commiffion auf

Mittwoch ben' 13 ten gebruar 1833, Rrib von () bie 12 Uhr anbergumt.

Raufeluftige, welche fich aber ihre Bablunge. Fabigfeit ausweifen fonnen, werben mit bem Bemerten blegn eingelaben, bag ber Sinfclag nach 6. 64. bes Spporbetengefeges gefchebe. :

Den 31. December 1832. 1. : thi !

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Munchen. MIlmewer, Director.

(2) 2. v. 3 nama.

Das Anbreas Schneiber'iche Unwefen in ber St. Anna Borfabt am Gries, bestebend aus einem Wohnhaufe Nro. 150., einem Bafchauschen Nro. 159. neht holziege bann einem Garten und Brunnen, welches auf 600 fl. geschäft, und mit 500 fl. in ber Brandasseuranz versichert ift, wird zum brittenmale auf Wag und Gefahr ber Wäscher Schelteichen Etelanfe unterworfen, und werden hiemit zu der nach Maßgabe des 6. 64. des Devotbefengefetes am

Mittwoch ben Gren Februar l. J. Fråb von 9 bis 12 Uhr ftatifindenden Berftelgerungs. Zagebfahrt jahlungsfähige Raufer eins gelaben,

Den 8. 3anner 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manchen.

(2) 1.

Boller.

Der Bau eines nenen Frucht . Speichers ift ju Ebereberg mit einem Aufwande von 15,749 fl. allerhochften Orte genehmiget worben.

Der 5te Februar Ift hierorte im Amtes Locale gur offentlichen Berfteigerung beftimmt.

Der Plan und Roftenanfchlag tann bom 27. bieß bis 5. Februar bierorts eingefeben werden.

Bertverfianbige werden biegn eingeladen. Den 16. Janner 1833.

Ronigl. Bay. Lanbgericht Chereberg.

Jap. Landgericht Eberbberg.

Auf Inflang ber Oppothecar. Glaubiger wird bas Frang Egger iche Boten. Birthe . Anweien im Martte Bolfrathehaufen Saus . Nro. 157. beftebend :

- 1) Mus bem groep Stod hoben gemauerten Bohnhause mit hofraum und Garten ju Tagw. 50 Decim.,
- 2) einer Bohnung mit zwen 3immern im Saufe bes Rachbars.
- 3) ber ein Stodwert boben gemauerten, mit Scharrichindeln gebedten Biebstallung fant barangebauter holgremiff,
- 4) ber Pferbftallung fammt Drefchtenne unb Ginlegviertel,
- 5) ber baran gebauten Remiß mit einem Legs fcbinbelbache, bann
- 6) 29 Tagm. 26 Decim. Meder, und 3 Tagm. 31 Decim. Solatbeilen.

ber Brandaffecurang von 2000 fl. einverleibt, und gerichtlich geschätzt auf 5550 fl. bem bffentlichen Bertaufe unterworfen, und biezu eine Lagesfahrt auf

Mondtag ben 28ten Janner 1833, Bormittage von g bie 12 Uhr anbergumt.

Raufelitehaber, von welchen fich Auswarstige aber Leumund und Bermögen, baun insbesondere über die jur Fahrung bes Betengsichaftes nach 6.9. ber allerhochften Berordnung bom 16. November 1822, erforberlichen Qualification auszuweisen haben, baben sich am ber nannten Tage bey unterfertigtem Amte zu melben, und ibre Angebete zu Protocoll zu geben, wodep bemertt wird, baß ber hinfolag nach 6.64. bes hppotheten-Gesetes geschehe.

Den 24. December 1832.

Ron. B. Landgericht Bolfrathebaufen.

(3) 5. v. Saafy, Landrichter.

Borlabung und Ebictal-Citation.

Diejenigen welche aus irgend einem Rechts-Zitel an ben nachlaß bes am 30. April 1829 gestorbeuen Rofen-Births, Jacob Pallauf, babier Anfpliche zu machen haben, werben biemit aufgefordert, biefelben innerhalb fechs Bos den, von heute an, hierores anzumelben, ba außerdem bie Auseinandersetzung ber Berlaffenichaft obne ihre Berucksichtigung erfolgen warbe.

Den 4. Janner 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manchen. Allweyer, Director.

Gr. Sunbt.

Johann Chriftoph Blauhut, Beneficiat von Ganting, ift zu Benerberg, Landgerichts Bolfratshaufen am 26. August vor. 3re. mit hinterlaffung eines Testamentes mit Tobe ab-

gegangen.

Die noch unbefannten Intestaterben beffelben werben biemit aufgeforbert, über bas vorlies gende, ben diebsfeitigem Gerichte einzuschnbe Zestament ben Strafe der Anertennung in Beit von brenfig Tagen ihre Ertlarung anber abauaten.

Jugleich werben alle blejenigen, welche an bie Berlaffenschaftsmaffe bes I. E. Blaubut aus was immer fur einem Rechtstitel Forber rungen zu machen haben, aufgeforbert, dieselben in Beit von 30 Tagen um so gewisfer anzugeis gen und nachzuweisen, als nach fruchtlosem Umfluffe biefeb Termines ohne weitere Rudefichtnahme auf biefelben in biefer Berlaffens schaftschache nach Lage ber Acten vorgeschritten werben wurde. Den 8. Januer 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allweper, Director.

(2)1. Frbr. b. Bechtolbibeim.

Die Relicten bes bargert. Danbelsmannes Joieph Spb dmaier baber auf Amortisation einer auf ten verleben Joseph Spb de maier lautenden Aprocentigen Obligation von ber baver ichen Staatschulen: Eligungs. Special. Caffe Augeburg ado. 18. April 1815, Carafter. Pro. 25,098 à 200 fl., beren Jinstermin auch der 18te April 1815 ift, angetragen, insem sie diese Disjation unter ben Papieren bes Erblaffere nicht mehr auffinden konnen.

Es wird sonach ber unbekannte Inhaber dies fer Dbligation aufgesorbert, binnen eines Termines von sech & Monaten a dato biefe Dbligation bep unterfertigtem Gerichte vorzuzeigen, widrigenfalls biefelbe als fraftios ertlätt werben marbe. Den 11. Janner 1833.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Manchen. Allmeper, Director.

(3)1. v. Gebelmaier.

Joseph Schlid, geboren ben 20. Deembr. 1774 zu Laufen, ein Brauerssohn, feiner Professon ein Brauer, entfernte fich vor mehr ale 30 Jahren von hier, soll fich nach Ungarn bee geben haben, und bat seit bem über seinen Aufenthalt teine Radvicht mehr ertheilt.

Auf Ansuchen feiner Berwandten wird berfeibe hiemit bffentlich vorgelaben, binnen bren Monaten fich hierorie zu ftellen, ober Nachricht anher zu ertheisen, widrigens fein Bermagen zu 400 fl. de Betheiligten gegen Caution wird verabsolgt werben.

Den 12. Janner 1853. Abnigl. Baper. Landgericht Laufen. Dr. Semmer, Landrichter.

In der Gantfache bes Johann Stigter ju Bonnweg, murbe unterm 17. September 1. Ire. (6)

awischen bem Ron Flecus und ben Joh. Stig. Ler'ich en Melicten ein Bergleich abgeschiffen; welcher von biesen mit Ausnahme der Brüber Anton Stigler, Leberergeselle, und Joseph, Bauernfrecht, auch genehmiget wurde.

Da der Aufenthalt biefer beyden lettern nicht bekantt ift, fo werben biefelben biemit aufgeforbert, binnen fechs Wochen entweber perfbnich ober burch hinlänglich Bevollmäche tigte babter zu ericheinen, und ihre Erklärung aber ben abgeschloffenen Bergleich um so gewiffer abzugeben, als außer bessen ihre fillichweis genbe Einwilligung zu obigem Bergleiche angen nommen, und biefer ohne weiters in Bollang gesett werben wird.

Johann Gambs, Marxen Sohn von Oftin b. Ger. und Solbat bes Konigl. B. Aren Liniens Infanterie-Regiments (Kronprinz) wird feit 1. Janner 1813 in ben Liften biefes Regiments als vermift aufgeführt.

Da fein Erbe auf Ausantwortung feines in 300 fl. bestehenden Bermbgens bringt, fo wird Gambs ober beffen allenfallfige Descenbeng hiermit aufgeforbert,

binnen bren Monaten fich ben unterfertigtem Unte gu melben, wibris falls berfelbe fur verichollen erflart, und beffen Bermögen bem vorhandenen einzigen Erben gegen Caution hinausgegeben werden marbe.

Den 8. Janner 1833. Rbnigl. Bayer. Landgericht Tegernfee. Engelbach, Canbrichter.

2m 12. July 1832 ift Pater Gottharbt

Sloggner, Exconventual und Gurat-Priefter ju Egern b. Ger. mit Sinterlaffung eines Teftamentes, morin er bas Armen-Arantenhaus Tegernfee jum Universalserben feines nicht unbebentenben Wermbgens einsetze, mit Tod abgegangen.

Die Armen-Stiftung bat ben Erbichafte. Untritt mit ber Rechtewohlthat bes Inventare erflart.

Es werben daher alle biejenigen, welche an biefe Berlaffenschaft aus irgemb einem Rechte Titel Ansprüche zu machen haben, hiemit aufgeforbert; biese binnen zwey Monaten von heute an bierorte um so gewisser geltend zu machen, als nach Abfluß bieser Frift bas Gloggener's che Testament als anerkannt erachtet, und bie Berlaffenschaft weiters rechtlicher Orbunng nach auseinauber geselt werben wird.

Den 11. Janner 1833. Ronigl. Bayer, Landgericht Tegernfee. Engelbach, Lanbrichter,

Richtamtlicher Artifel.

Buderverfteigerungsanzeige.

Mondtag ben 28ten Janner I. 3rs. und Die folgenden Tage Bormirtage von 9 bis 12 und Rachmittage von 3 bis 6 Uhr wird in ber Prannereftraffe Rro. 1505. jur ebenen Erbe Die Berfteigerung mehrerer Bucherfammlungen, im Gangen aus ben 2200 Werten in allen Bebieten ber Wiffenschaften bestebend, an bie Deiftbietenben burch ben Unterzeichneten vorgenommen. Derfelbe empfiehlt fich gur punct. lichen Beforgung aller ibm bierauf zu ertheilens ben Muftrage mit ber Ungeige, baß bas Bers geichniß bieruber und mit bemfelben beffen Bers lage : Catalog Dro. 45. in feinem Bertanfe: Lo: cale Dr 233. am Dofgraben nachft ber neuen Dunge babier unentgelblich abverlangt werben fonnen. Munchen im Januar 1833.

3. M. Peifcher,

Ueberfict

ber Dehl : Brod: und Rieifch : Preife in ben Begirten bes Ifartreifes in bem Monat December 1832.

	Dreis. B	rob, Prei	ie. 31	eifd : Pre	is das Pfun	b
Polizen: Bezirk.	Drevhiger. Pfan Brit Weg 18th Sept 18th Brit Webl, Webl, 18th 1r. pf. tr. pf. tr. p	Brenger P	Nege Bem geni Bemi	Oter Dodal Ober	Ralbfteifd gunge bode tings fer. ftr. fr.	merfungen.
Ne. Canbgericht Frechtetagaren Frechtetagaren Frechtetagaren Frechtetagaren Frechtetagaren Frechtetag Frechtet	3	6	2 1 10 2 2 10 - 102 2 2 10 - 2 5 10 2 5 10 2 5 10 2 5 10 2 7 10 2 1 10 3 10 5 2 10 6 2 10 6 3 10	9 10 0 8 8 9 9 9 9 9 8 1 9 9 9 8 1	100 8	6 6 1 Well Weld of the Control of th
Antbach, Stabt: SRurnberg, dette Deggenberg, Dangenberg, d Daungenberg, d Barfis ? Boiffiein, Ranb,	ommissar. Eln 3 o detto " lagistrat " letto " Magistrat "	» » 4 » » 3 » » 4			27 36 39 36 39 38	78 ft. 6 fr. 71 : 29 : 60 : 31 : 82 : 6 : 72 : 21 :

79				9 4	, -		и с	••			U			n.						
Schrannen-	60	Beit.		W (iş	e n.		-	Drei	ſe.				0 T	n.			P	rei	f
Drte	1	833.	ger	Reue Bus fubr.	gan: genb	Beri	Reft.	₽6ch.	BRit.		tin:	ger Reft.	Rene Bu. fuhr.	Ben Gent	Ber- tauf.	Meft.	ðê A		Mitt.	Bin:
Ifartreifes.	2ag	Monat.					646	ff. er.	ff. P	.1 ft.	řt.					6¢f	fi.	řr.	ff. (Fr	. ff. P
Berchtesgaben	15	Jänner.	166	50		87		15 23				61	18	79	32		11		10 47	10 2
	17	-	1		1021	797		13 -				3	186	189	171		9	40	9 24	19-
	18	_	22	255 104	107	233 95		13 25				2 4	144	140	20	0	10	25	9 10	8 3
	15	_	1 -	-	100	95	34	12 21	1.1		3.		-			_	_	-	9:10	1-5
	12	-	-	24	24	24	_	13	12 3	0 12	-	i —	10	10	10	_	10	-1		8 3
	19	_	47	342	389	296	95	15 3	14	9 13	14	53	87	146	117		10	45	10,25	
	18	_	20	1035 370	1055	979 313		12 30 12 50				5	128	133	119	14	9	25	9 13	
Rübldorf	15	_	_	10	379	10	- 00	12.4				_	25	24	24		1 %	42	8 51	
Ründen	10	_	130	2384		1992	531	13 4	13	0 17	16	18	910	928		130			9 5	9 1
Murnau	112	-	. 59	11	70	16	54	171-	15	- 13	130	15	33	48	29	19				111
Pfaffenhofen	15	-	1	76		77	-	14 1		5,10	46	4	120	123	124	-	9	30		8 3
Reichenhall }	11	_		56 30			=	14 -	13				9	0	. 0	_	Ξ		11,-	
Rofenbeim .	17	пинини	35	132			36	14 1		2 12	46	24	73	97	70	27	10	8	0.16	8 4
Schongau .	15	_	29	47	76	53	231	16	15	- 13	57	164	34	50	382	12	11		11 4	10-
Traunftein .	112	-	9					13,4					312	340		20				8 3
	16		12	19				15 2	113	- 11:	33	14	34 30	53		2			8.5	
Beilheim .	1		14	38				16 2	14	6 1	122	14	39	33	1 0,	1 4	12	13	10 5.	9 4
	1			"	1	1		1		1	1	ħ.								
	1	Beb. Rern							<u> </u>	1			,	1	1		_			1 1
																	_			
Schrannen.	6	Beit.		ß	er	ft e.			Pre	iſe.			Ş	a b	e t.		I	9	Drei	ſe.
brechtigte Drte	-		ger	Reut	Gan	Ber.		060	1 m	1, 8	Rins	ger	Rus	Ban	Ber			Sep.	Mire	. Sin
Drte Drte bes	-	Beit.	ger Reft.	Reut Bur fubr.	Gan jer Otnl	Bet:	Reft	fte	DRitt fer	: :	Rins	ger Reft	Reu Bu. fubr	Ban Ber	Ber:	- Nen	L	fæ,	Mire lere	Deft beft
brechtigte Drte	-	833.	ger Reft.	Reut Bur fubr.	Gan jer Otnl	Ber.	Reft	fte	DRitt fer	: :	Rins	ger Reft	Rus	Ban Ber	Ber:	- Nen	L	fæ,	Mire lere	Deft beft
berechtigte Drte bes Isarfreifes.	Tag.	833.	ger Reft.	Reut Bur fubr.	Gan jet Otni	Ber: fauf.	Seft	fte	ft.	t, t	Bins Defte	get Reft Edf	Neue Bus fubr	Gent Gent	Beri tauf.	641	L	te.	Mire lere	Den ben
berechtigte Drte bes Ifarfreifes. Berchtesgaben	15 17	Beit. 833. Wonat.	ger Neit.	Reur Bur fubr.	Gan Jet Orni Gei	3 40 40 1170	Sch f	ft. E1	107 in	t, 6	Bins Defte	get Reft Schi	Neug Bus fubr € chf	Gent Sent 5 220	Berifauf.	6 de 1	fl.	řr.	mire tere	Britania de la compansa de la compan
berechtigte Drte bes Ifarfreifes. Berchtesgaben Erbing	15 17 18	Beit. 833. Wonat.	ger Reft.	97eur 3ur fubr. 6 & 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	Gan jet Otni Gai 150	30 tauf.	Seft Seft Salar	ft. ti	min 10 10 10 10 10 10 10 1	t. fi	8 27 6 40	get Reft Schi	Neug Bu, fubr € & f 228 188	San Jer Sent Schfi 220 210	Ber: tauf.	1 12	fl.	fr. 36	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Bris ben
berechtigte Drte bes Ifarfreifes. Berchtesgaben Erbing	15 17 18 14	Beit. 833. Monat. Jänner.	ger Neit.	97eur 3m (ubr. 1371) 105	(San jer Strill 150: 150: 11: 2 0:	30 40 6 4 6 1170 1150 1150 1150 1150 1150 1150 1150	Seft San	ft. Et. 10 - 8 3 9 4 7 2	Mrining 1 1 1 1 1 1 1 1 1	t. 6	Bins Defte	get Reft Schi	Neue 3u. fubr. 5 € 4 ft.	5 220 210 14	Ber: fauf.	1 12	fl. 5 5 5	řr. 36	6. 2. 5 2. 5 2. 5 2. 5 2.	Bir beft fl. 2
berechtigte Drte bes Sfartreifes. Berchtesgaben Erbing Beifenfelb . Baag	15 17 18 14 15	Beit. 833. Monat. Jänner.	ger 9keft. Gaf	97eus 3m fubr. 1371	(Ban jet Strill 150: 5 11: 5 1	3 40 40 1170 115 92 92 6	333	ft. ti	9 7 8 6 6 7 7	t. 6	8 27 6 40	28	30. fubr 30. fubr 228 188 148 0	5 220 210 14	Ber: fauf. 4 217 210 14 8	1 12 6	fl. 5 5 5 5 5	fr. 36 40 40 12	6. 2. 5 2. 5 2. 5 2. 5 2.	Bir beft fl. 2
berechtigte Drtebes Ifarfreifes. Berchtesgaden Erbing Freufing Gelfenfelb . Daag Kraiburg	15 17 18 14	Beit. 833. Monat. Jänner.	ger Reft.	97eus 3u fuhr. 6uhr. 6uhr. 137: 137: 109: 92: 6	(San (San () San (3 40 5 1170 1 115 1 15 1 440	Saft Saft	10 8 3 9 4 7 2 7 4 7 3 8 5	9 7 8 6 6 7 7 7 8 8 8	r. 6	8 27 6 40 5 45 7 50	2 1 28	30. fubr 30. fubr 228 188 148 0	55 229 210 14 8	Ber: tauf.	1 12 6	fl. 5 5 5 5 5 5 5	Fr. 36 40 12 30 40	5 3 5 2 5 2 5 2 5 5 2 5 5 2 5 5 2 5 5 2 5 5 2 5	Bir ben 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5
berechtigte Drte bes Tfarkreises. Berchtesgaden Erbing	15 17 18 14 15 12 19 18	Beit. 833. Monat. Jänner.	ger Neft. Saf	97eun 3ur (ubr. 1371) 105 99 60 456 686	San jet Strike	3 1170 5 115 5 115 6 01 6 440 7 577	333 333 25 170	ft. ti ft. ti 10 8 3 9 4 7 2 7 4 7 3 8 5 7 4	97. 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	t, e 1. ft. ft. 54 54 57 20	8 27 6 40 5 45 7 50 6 42	28 - 6	Neun 3u. fubr. 5 € 4 € 4 € 8 9 144 116	55 229 210 14 8 9 150	Ber: tauf. 64 217 210 14 8 9 134 104	1 12 6 16 12 16 12 16 12	fl. 5 5 5 5 5 5 6	Fr. 36 40 40 12 30 49	5 30 5 20 5 20 5 30 5 40 5 40 5 40 5 40 5 40 5 40 5 4	Bin ben ben 5 5 4 4 4 4 5 5 5 5 2 5 5 5 2 5 2 5 5 2 5 5 2 5 5 2 5 5 2 5 5 2 5 5 2 5 5 2 5 5 2 5 5 2 5 5 2 5 2 5 5 2 5 5 2 5 5 2 5 5 2 5 5 2 5 5 2 5 5 2 5 5 2 5 5 2 5 5 2 5 2 5 5 2 5 5 2 5 5 2 5 5 2 5 5 2 5 5 2 5 5 2 5 5 2 5 5 2 5 5 2 5 2 5 5 5 2 5 5 2 5 5 5 5 2 5 5 5 5 2 5 5 5 5 2 5 5 5 5 2 5 5 5 5 2 5
berechtigte Dr t e bes Ifactreifes. Berchtesgaden Erding. Frenfing. Gelfenfelb. Daag. Ennbéberg. Eanbéberg.	15 17 18 14 15 12 19 18 15	Beit. 833. Monat. Jänner.	ger Reft.	97eur 3ur (ubt. 2 - 6 - 6 - 6 - 6 - 6 - 6 - 6 - 6 - 6 -	San Jet Strike	3 1170 5 115 5 115 92 91 440 5 7 577 3 153	333 	ft. ti ft. ti 10 8 3 4 7 2 7 4 7 3 8 5 7 4	97 7 8 8 6 6 7 7 8 8 8 7 7 5 7	t, 6 13 54 37 20	8 27 7 45 6 45 7 50 6 42 6 47	28 - 6	300 fubr 300 fubr 300 fubr 3 228 188 144 8 0 144 116 74	5 220 210 14 8 9 150 110	8er, fauf. 217 210 14 8 9 134 104	1 12 6 16 12 2 2	fl. 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	Fr. 36 40 12 30 49 57	5 30 5 20 5 20 5 5 30 5 40 5 30 5 30 5 40 5 30 5 30 5	Bir beff
berechtigte Dr t e be 8 Ifactreifes. Berchtesgaden Erbing Frenfing Geiffenfelb . Daag Kraiburg . Eanbeberg . Eanbeberg . Eanbebut Mushtoetf	15 17 18 14 15 12 19 18 15 15	Beit. 833. Monat. Jänner.	ger Neft Sast	97eur 3m; (uhr. 137: 137: 109: 93: 459: 689: 150: 150:	San Jer Jer San Jer San Jer San Jer San Jer San Jer	3 1170 5 115 5 115 6 440 7 577 3 153 3 38	333 353 25 170	10 - 8 3 9 4 7 2 7 4 7 3 8 5 7 4 8 7 2	9 7 8 6 6 7 7 8 8 7 7 7 8 8 7 7 7 7 7 7 7	t. fi	8 277 6 40 5 45 7 50 6 42 6 42 7 50 6 42	20 1 28 60 2	30. 30. 100. 1	5 229 210 14 8 9 150 110 76	Berr fauf. 4 217 2100 14 8 9 134 104 74 20	1 12 6 6 12 2 2 2	ft. 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	80. 18r. 36. 40. 40. 12. 30. 49.	5 3 5 2 5 2 5 5 3 5 4 5 3 6 4 3	Brin beft 5 5 5 5 5 5 5 5 5
berechtigte Drtes bes bes Ifactreifes. Berchtesgaben Erbing . Freyfing . Geifenfeld . Hage . Kraiburg . Landsberg . Landsberg . Mondell . Mondell . Mightorf . Münden .	15 17 18 14 15 12 19 18 15	Beit. 833. Monat. Jänner.	ger Neft. Saf	97eur fuhr. 1 @46 1 37 1 105 92 6 689 1 566	(San Jer Orni (San Orni (San Jer Orni (San Jer Orni (San Jer Orni (San Orni	3 1170 1 1150 1 1150 1 150 1 1	333 35 170 1844	fte fL ti 10 8 3 9 4 7 2 7 4 7 3 8 5 7 4 8 7 2 8 4 8 8	9 7 8 6 6 7 7 8 8 7 8 7 8 8 7 7 8 8 7 7 8 8 8 7 7 8 8 7 8 8 7 8 8 7 8 8 7 8 8 7 8 8 7 8 8 7 8 8 8 7 8 7 8 8 8 7 8 8 8 7 8 8 8 7 8 8 8 7 8 8 8 7 8 8 8 7 8 8 8 8 7 8 8 8 7 8 8 8 8 7 8 8 8 8 7 8 8 8 8 7 8 8 8 8 8 7 8 8 8 8 8 7 8	113 113 1554 157 157 150 150 150 150	8 27 6 40 5 45 6 45 6 42 7 42 7 42	28 1 28 2 1 28 2 7 7 9 3	Neus Bus- fubr 228 188 144 116 74 29 985 19	5 229 210 14 8 9 150 110 70 29 1064 22	8er. fauf. 4 217 2100 14 8 9 134 104 20 913 15	1 12 6 10 11 12 151 151 151 151 151 151 151 151 1	ff. 5 5 5 5 5 5 5 5 5 6 6	80. 10. 36. 40. 40. 12. 30. 49. 47. 18.	5 30 5 20 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	Brimber 1 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4
berechtigte Drte bes bes Ifactreifes. Berchtesgaden Erbing Freyling Freyling Eraiburg Enabberg. eanböberg. eanböberg. moesburg. mihlborf. Munchen Munchen	15 17 18 14 15 12 19 18 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	Beit. 833. Monat. Jänner.	ger 9xell 18 133 10 15 15 15 15 15 15 15	97eui 3m fuht. 2m fuht. 2m fuht. 2m fuht. 92 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60	(San Jet Otni 1 500 1 1500 1 1500	3 1170 5 1170 5 115 6 115 7 577 8 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	333 353 170 1844	fte ft./ft 10 8 3 9 4 7 2 7 4 7 3 8 5 7 4 8 7 8 4	9 7 8 6 6 7 7 8 8 7 8 7 8 8 7 7 8 8 7 7 8 8 8 7 7 8 8 7 8 8 7 8 8 7 8 8 7 8 8 7 8 8 7 8 8 7 8 8 8 7 8 7 8 8 8 7 8 8 8 7 8 8 8 7 8 8 8 7 8 8 8 7 8 8 8 7 8 8 8 8 7 8 8 8 7 8 8 8 8 7 8 8 8 8 7 8 8 8 8 7 8 8 8 8 8 7 8 8 8 8 8 7 8	113 113 113 113 113 113 113 113 113 113	8 27 6 40 5 45 6 45 6 42 7 42 7 42	28 1 28 2 1 28 2 7 7 9 3	300 fubr. 3 228 188 144 8 9 1444 116 74 29 985 19 73	55 229 216 14 8 9 150 116 70 29 1064 22 73	Berr tauf. 4 217 2100 144 8 9 134 104 74 29 913 15 73	1 12 6 6 12 2 2 151 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17	ff. 5 5 5 5 5 5 5 5 5 6 6	80. 12. 36. 40. 12. 30. 49. 47. 18.	5 30 5 20 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	9. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18
berechtigte Dr te bes Ifartreifes. Berchtesgaden Erbing	15 17 18 14 15 12 19 18 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	Beit. 833. Monat. Jänner.	ger Neft Sast	97eui 300 (ubr. 1371) 1371 109 93 456 686 156 2966	(San Jer Strike 150.) 1	3 1170 5 1170 5 1170 6 115 92 92 1 91 1 91 1 93 1 93 1 93 1 93 1 93 1 93	333 353 170 1844	fte fL ti 10 8 3 9 4 7 2 7 4 7 3 8 5 7 4 8 7 2 8 4 8 8	Rities	13 13 1554 1554 1554 1554 1554 1554 1554	8 27 6 40 5 45 6 45 6 42 7 42 7 42	28 1 28 2 1 28 2 7 7 9 3	Neus Bus- fubr 228 188 144 116 74 29 985 19	55 229 216 14 8 9 150 116 70 29 1064 22 73	Berr tauf. 4 217 2100 144 8 9 134 104 74 29 913 15 73	1 12 6 6 12 2 2 151 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17	ff. 5 5 5 5 5 5 5 5 5 6 6	80. 12. 36. 40. 12. 30. 49. 47. 18.	5 30 5 20 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	9. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18
berechtigte Dr te bes Sfarkreifes. Berchtesgaden Erbing Frepfing Geifenfelb Daag Kraiburg Lanbsberg Lanbsberg Lanbsberg Migtborf Migtborf Migtborf Migtborf Minchen Ruurau Pfaffenhofen Reichenhall	15 17 18 14 15 12 19 18 15 15 15 15 15 15 15 11 11 15 15 15 17 18 18 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19	Beit. 833. Monat. Jänner.	ger 9xeft. Sas	97eur 3ur (ubr. 1871) 105 93 150 165 150 165 165 165 165 165 165 165 165 165 165	(San Jet (San	30 40 40 1170 1150 92 92 153 38 38 2754 99 158 158 158 158 158 158 158 158 158 158	Skell Schiff Schiff Skell Sk	10 8 3 9 4 4 7 2 7 4 4 7 3 5 5 7 4 8 8 - 7 3	Rities	13 13 1554 1554 157 200 100 112 111 124 111 124	8 277 7 50 455 6 455 7 50 456 7 7 50 42 6 477 7 42	28 28 2 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	% Yeui Bui- fubr 2288 1888 144 116 74 29 985 19 73	55 229 216 14 8 9 150 116 76 29 1064 22 73	Ber, fauf. 6 de f. 217 210 144 8 9 134 74 29 913 15 73	1 12 6 16 12 2 151 7 7	ff. 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	50, he Fr. 36 40 12 30 49 57 18 30	6. h. f.	# Bir ben 1 1 1 1 1 1 1 1 1
berechtigte Dr t bes Tartreifes. Berchtesgaden Erbing Freyling Geifenfelb Jaag Kraiburg Eanbeberg eanbeberg eanbeberg mihlborf Mulnen Erurnau Pfaffenhofen Rofenpeim	15 17 18 14 15 12 19 18 15 15 15 15 15 15 15 15 11 15 15 15 17 18 18 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19	Beit. 833. Monat. Jänner.	ger 9xeft. Bas	97eu 3u fuhr. 6uhr.	### ### ##############################	30 1170 1150 1150 1150 1150 1150 1150 115	333 353 25 170 10 844	10 - 8 3 4 7 2 8 4 8 - 7 3 8 - 8 - 8 - 8 - 8 - 8 - 8 - 8 - 8 - 8	Rities	tr. 6 113 113 113 113 113 113 113 113 113 11	8 27 7 50 45 5 45 7 50 42 6 47 7 50 42 7 42 7 42	28 28 66 2 79 3 3 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	31. fubr. 3228 1884 1844 1160 744 1199 1995 199 199 199 199 199 199 199 1	Saniari Otna	8er, fauf. 4217 2100 144 84 1044 74 299 13 15 73 199 116	1 12 6 6 12 2 151 7 7 37 37 37 37 37 37 37	ff. 5 5 5 5 5 5 6 5 5 5 6 5 5 5 6 5 5 5 6 5 5 5 6 5 5 5 6 5 5 5 6 5 5 6 5 5 6 5 6 5 6 5 6 5 6 5 6 5 6 6 5 6	80. 12. 36. 40. 12. 30. 49. 47. 18.	5 30 5 20 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	# Bir beft Bir beft
berechtigte Drtet de bes Factreifes. Berchtesgaden Gebing. Ferefing. Geffenfeld Daag Kraiburg Eanbeberg Minden Wisselberf Minden Wisselberf Minden Weffenfeld Rofenpein Rofenpein Rofenpein	15 17 18 14 15 12 19 18 15 15 15 15 17 18 14 17 17 18 18 18 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19	Beit. 833. Monat. Jänner.	ger 9xeft. Sas	97eu 3u fuhr. 6uhr.	Gan	Serifauf. Same Sa	Self Se	fte ft. b. 10 - 3 3 3 4 7 2 2 7 4 4 8 - 7 3 4 8 - 7 3 9 1 1	Spin tere tere	t, ft.	8 277 7 50 455 6 455 7 50 456 7 7 50 42 6 477 7 42	28 28 28 28 3 3 3 3 3	7 7 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	55 229 216 14 8 8 9 1500 216 229 106 2 22 16 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	日本 日	1 12 6 6 12 2 151 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	ft.	50, he Fr. 36 40 12 30 49 16 14 24 24	5 3 3 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	Defendence Defen
breigtigte Drte Drte Drte Drte Gebing Gerbing Ferring Ferring Ferring Ferring Frering	15 17 18 14 15 12 19 18 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	Beit. 833. Wonat.	18 18 18 18 18 18 18 18	137 100 137	### Gent 44 45 45 45 45 45 45 4	Berr fauf.		10 - 10 - 10 - 10 - 10 - 10 - 10 - 10 -	Militer 1 1 1 1 1 1 1 1 1	t, e i i i i i i i i i i i i i i i i i i	8 277 6 45 5 45 6 477 6 42 6 477 7 42 7 7 51 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50	22 28 60 2 2 7 7 3 3 155 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	300 febre 1888 144 8 8 9 144 1166 744 1190 733 199 199 199 199 199 199 199 199 199 1	55 2200 216 14 8 9 1500 1064 22 73 34 8 12 247 24	## Berri Fauf Fauf	1 12 12 15 1 15 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	fi.	7 16 14 17 16 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17	## Interest 1 1 1 1 1 1 1 1 1	min ben 5 5 4 4 5 5 5 4 4 5 5 5 4 4 5 5 5 4 4 5 5 5 4 4 5 5 5 4 5
berechtigte Drtet de bes Factreifes. Berchtesgaden Gebing. Ferefing. Geffenfeld Daag Kraiburg Eanbeberg Minden Wisselberf Minden Wisselberf Minden Weffenfeld Rofenpein Rofenpein Rofenpein	15 17 18 14 15 12 19 18 15 15 15 15 17 18 14 17 17 18 18 18 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19	Beit. 833. Monat. Jänner.	ger 9xeft. Bas	137 100 137	### Gent 44 45 45 45 45 45 45 4	Berr fauf.		fte ft. ft. 10 - 3 8 9 4 7 2 7 4 7 3 8 5 7 4 8 7 8 7 8 7 8 9 9 4	Militer 1 1 1 1 1 1 1 1 1	t, e i i i i i i i i i i i i i i i i i i	8 277 66 405 77 42 77 42 77 42 77 50 8 30	22 28 60 2 2 7 7 3 3 155 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	7 7 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	55 2200 216 14 8 9 1500 1064 22 73 34 8 12 247 24	## Berri Fauf Fauf	1 12 12 15 1 15 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	fi.	50, he Fr. 36 40 12 30 49 16 14 24 24	5 3 3 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	Bring Bring
berechtigte Drte Drte Totel Statteise Berchtesgaben Gerbing Freyling Freyli	15 17 18 14 15 12 19 18 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	Beit. 833. Monat. Jänner.	18 18 18 18 18 18 18 18	137 100 137	### Gent 44 45 45 45 45 45 45 4	Berr fauf.		10 - 10 - 10 - 10 - 10 - 10 - 10 - 10 -	Militer 1 1 1 1 1 1 1 1 1	t, e i i i i i i i i i i i i i i i i i i	8 277 6 45 5 45 6 477 6 42 6 477 7 42 7 7 51 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50	22 28 60 2 2 7 7 3 3 155 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	300 febre 1888 144 8 8 9 144 1166 744 1190 733 199 199 199 199 199 199 199 199 199 1	55 2200 216 14 8 9 1500 1064 22 73 34 8 12 247 24	## Berri Fauf Fauf	1 12 12 15 1 15 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	fi.	7 16 14 17 16 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17	## Interest 1 1 1 1 1 1 1 1 1	British
bereitigte Drte Drte Startreifes. Berditesgaben Erbing. Frevling.	15 17 18 14 15 12 19 18 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	Beit. 833. Monat. Jänner.	18 18 18 18 18 18 18 18	137 100 137	### Gent 44 45 45 45 45 45 45 4	Berr fauf.		10 - 10 - 10 - 10 - 10 - 10 - 10 - 10 -	Militer 1 1 1 1 1 1 1 1 1	t, e i i i i i i i i i i i i i i i i i i	8 277 6 45 5 45 6 477 6 42 6 477 7 42 7 7 51 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50	22 28 60 2 2 7 7 3 3 155 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	300 febre 1888 144 8 8 9 144 1166 744 1190 733 199 199 199 199 199 199 199 199 199 1	55 2200 216 14 8 9 1500 1064 22 73 34 8 12 247 24	## Berri Fauf Fauf	1 12 12 15 1 15 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	fi.	7 16 14 17 16 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17	## Interest 1 1 1 1 1 1 1 1 1	minh beft 5 5 4 4 5 5 5 4 5 5 5 4 5 5 5 5 5 5 5

Roniglich.
Intellist für den



Bayerisches genzblatt Isarkreis.

V. Stud. Dunden ben 80. Januar 1883.

Umtliche Urtifel.

(Die Refultate bes hebammen Unterrichts an ber hiefigen hebammenichnie fur bas Schuljahr 1832 betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs.

In bem hebammen s Lehreurse ju Manden far bas Schuljabr 1852, welcher mit bem 6. August seinen Mnsan nohm, und mit ber Preife- Bertheilung an 12. December v. 3. gescholoffen wurde, haben fich unter 89 Mitschlierinem der für jeben Lehreure burch allerbichse Berords mung bestimmten berg goldenen Preid-Meddlen wolldig gemacht, als:

Der I. Anna Bilberins, Schreinersgatfin bon Graffau, Landgerichts Traumftein, ber II. Erescentia Rieß, Schuhmachersgate

tin von Babenhaufen, ber III. Magbalena Becherer, Chirurgens.

Battin von Dochfidbt. Rach biefen murben als Preife murbig ges funben :

- 1) Ratharina Baper, Magiftratichteibers. Sattin von Straubing;
- 2) Jofepha Bodborny, Raufmannetochter von Bolfrathehaufen,
- 5) Derothea Braner, Schuhmacherstochter uen Lindau,

- 4) Ratharina 36maper, Tagibhneretochter von Freyfing,
- 5) Barbara Doft, Baueregattin bon Gbries rieb, R. Landgerichts Dbernborf.
- 6) Unna Schall, Drechslers . Gattin von Ibla.

Bas hiermit unter Unruhmung gur bffentlis den Renntnif gebracht wirb.

Dinden ben 16. Janner 1833.

R. Bayer. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinebeim, Praffbent.

Ф¢фt.

(Die Erlebigung ber Pfarren Dberpfaffenhofen betreffenb.)

Im Namen Seiner Majestat bes Ronigs. Durch bie Berfegung bes legten Befigers wurde bie Pfarren Oberpfaffenbofen ertebiget,

Diefelbe liegt in ber bifcofficen Dibcefe Augeburg im Babl . Decanate Oberalting, im K Landgerichte Staruberg, und im Patrimonials gerichte Seefelb.

Diefe Pfarren gablt 409 Seelen, und eine Filiale, welche ber jeweilige Pfarrer allein pa-forirt.

Eine Soule ift in Befling.

Rach ber neueften revibirten Saffion betra: gen bie Erträgniffe ber Pfarren Dberpfaffenho-(7°) fen 595 fl. o fr. bie Baften bingegen belaufen fich auf 43 fl. 51 fr.

Die Deconomie befteht in:

- Zagm. 74 Decim. Gebaube und Garten.

37 × Medern.

51 % 48 » Biefen.

46 w Solggrande.

Die Deconomie erfobert funf Dienfiboten und einen Biebftand con 3 bis 4 Pferben und 9 Stud Bornvieb.

Dunden ben 10. Sanner 1833.

Ron. Bap. Regierung bes 3fartreifes, Rammer bes Innern.

> Graf v. Geinsheim, Prafibent. Sect.

(Die Erlebigung ber Pfarren Bippinerieb be-

treffenb.) Im Namen Geiner Majeftat bes Ronias.

Durch bas Ableben bes letten Befigere murbe bie Pfarren Dippineried erlebiget.

Diefelbe liegt in ber Bifchbflichen Diocefe Mugbburg im Decanate Michad, und im gand. gerichte und Rentamte Dadau.

In einem Umfreife von 1 ! Stunden gablt fie 350 Seelen, und eine Capelle, melde burch ben jeweiligen Pfarrer allein pafforirt merben.

Gine Schule befindet fich in Dippinerieb. Dach ber neueften revitirten Raffion betragen bie Ginnahmen 1060 fl. g fr., bie Laften bius

gegen belaufen fich auf 117 fl. 43 ft. Die Deconomie beftebt aus:

01 Tagm. 82 Decim. Meder,

Biefen, 80

99 W Balb. 71 >

8 * Garten. 1

Bur Rabrung ber Deconomie find 6 Dienfts boten, und ein Biebftand von 6 Pferben und 10 Ruben erforberlich.

Die beilanfig nothwentige Uebernahme: Cumme betragt 2000 ff.

Manchen ben 20. Janner 1833.

Ron. Bay. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinsbeim, Drafibent.

Dedt.

(Die Griedigung ber Pfarrey gablenbach betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs. Die Pfarren Rablenbach ift erlediger.

Diefelbe liegt in ber bifcoflicen Diocefe Mugeburg, und im R. Landgerichte und Rent. amte Pfaffenhofen.

Diefe Pfarren gablt 800 Geelen und bren Bilialen, welche von bem jeweiligen Pfarrer fammt einem Gulfepriefter paftorirt merben.

Schulen befinden fich in Rablenbach und Raftl.

Die Ginnahmen Diefer Pfarren betragen nach ber neueften gevibirten Faffion 705 fl. 23 & fr., bie Laften bingegen belaufeu fich auf 202 fl. 571 fr.

Der Pfarrwibbum befteht in 37 Zagm. 41 Decim. Medern.

19 9 Biefen.

00

74 Dolg.

Munden ben 23. Januer 1853.

Ron. B. Regierung bes 3farfreifes, Rammer bes Innern.

Graf p. Seinebeim. Drafibent.

Sedt.

(Das erlebigte Phuficat Efchenbach betreffenb.) 3m Ramen Ceiner Majeftat bes Ronigs.

Das Dhuficat Efdenbach ift in Erlebi: gung getommen.

Bewerber um biefe Stelle haben ibre Befus de nebft erforberlichen Belegen langftens bis jum 25 ten Februar bieb Ire, bep ber uns terzeichneten R. Stelle einzugeben.

Banreuth ben 14. Tanner 1833.

R. D. Regierung bes Dbermaintreifes,

Rammer bes Innern. Rrbr. v. Anbrian.

mala.

Dienftes = Rotigen.

Seine Majeftat ber Ronig baben burch allerschichte Entfollegung am 5. 3amer b. 3e. allergnabigft gerubt, auf bie ju Mobloof erter bigte Woosatene Erfle ben Mppellationsgerichts Accessiften Iseiph Eifenbofer in Landbhut zu erneunen, und am 8. 3annet b. 3. ben Provierentliften bes Abn. Kreis und Stadpgrichts Manchen, Franz Zaver Wimmer, jum Rath bes Rreits und Entdygricht Haffau zu bes Rreits und Entdygricht Haffau zu ben febrem, denn bie babund bep bem A. Kreis und Stadpgrichte Manchen erbfinete Protocolisiften Stelle bem Appellationsgerichte Grotelle bem Appellationsgerichte Weififten

Befanntmadungen.

(Die vacante Pfarrey Steintirden an ber 3Im betreffenb.)

Durch bie Beforberung bes Priefters Florian Dainbl, ift bie frepe Collations , Pfarrey Steinflichen an ber Im, Decanates Sitenbach, und Rhigil Landgerichts Pfaffenhofen, im Erlebigung gefommen.

Die Gefuche um biefe Pfrunde find innerhalb brep Bochen ben Geiner Ercelleng, bem bodmurbigften herrn Ergbifchofe ic. ein-

Manchen ben 26. Janner 1833.

Bom Ordinariate bes Ergbiethums Minchen, Frenfing.

> Dr. I. P. Geneftren, Gen. Bicar. Gellmant, Ger.

(Die erledigte britte Pfarrfielle an ber Pfarrtirde ju ben Barfugern ju Mugeburg betreffent.)

Racbem bie burd Tobesfall erlebiate brite te Pfarrftelle an ber Pfarrfirche ju ben Bare fagern allbier wieber befest, blegu aber in Role ge bee ber protestantifden Pfarrgemeinde ber Stadt Augeburg allergnabigft verliebenen Dras fentationerechte bren qualificirte Beiftliche in Borfdlag gebracht werden fellen, fo mirb bies mit jene Erlebigung mit ber Ungeige befannt gemacht, baf ber Ertrag biefer Stelle an fanbigem Behalt auf 750 fl., an Annetionebes guigen wegen ber Seelforge im allgemeinen Rrantenbaufe auf 154 fl. 8 fr. an Mccibentien bon Taufen und Traunngen u. f. m. an ber Pfarrfirde auf 110 ff. 18 fr. und im Rranfenbanfe auf 2 fl. 24 fr. fich belaufe; jeboch ift ju bemerten baß bie gaffion noch ber Cupers revifion ermangle. - Der britte Pfarrer au ben Barfufern bat eine auf 100 fl. angeichlas gene freve Bohnung. - Bon ben mit Beichts ftubl verbundenen Befchenten tann feine pers läßige Cumme angegeben merben.

Diejenigen nun, welche fich um biefe Pfarftlle ju bewerben gebauten, werben fiemt im
Bamen ber benannten Pfaregemeinde eingelann,
ihre Besinde, mit Beilegung ibrer Qualificationes
note und bes amtlichen Zengniffes ber ihnen
vergefegten geistlichen Webbrbe, an bas unter(7.)

zeichnete, mit Leitung ber Bablverhandlungen beauftragte Ronigl. Decanat im Berlaufe ber nachften 6 Bochen unfehlbar einzuliefern.

Augeburg ben 24. Janner 1833. Ronigl. protestantifches Diftricts.
Decanat Augeburg.

(2) 1. Geuber.

(Antindigung eines allgemeinen Anzeigers betreff.) Mierhochftem Befehle zufolge foll bas bes reits, in mehreren Staaren burch bie Erfahrung als hochft gemeinnung bewochrte Inftitut eines all gemeinen Angeigers auch in Bavern mit bem erften Januar 1833 ins Leben treten.

Waren feither gur großen Unbequemlichfeit und nicht felten jum mefentlichen Rachtheile ber Gefchaftewelt und bes gangen Publicums bie bffentlichen Befanntmachungen und Muss fcreibungen ber R. Juffig : ober Abminiftrativ-Stellen und Beborben außer ben vericbiebenen Rreis : und Intelligenablattern noch in einer Menge von Beitungen und Journalen gerftrent, mo es taum ben unmittelbar Betbeiligten gelingen mochte, fie mubiam aufaufinden ; fo mirb nun burch bie Concentrirung in ben allgemeinen Unzeiger (in welchen fie ueben ben treffenben Rreis: Intelligeng: ober fonft etwa angemeffen befundenen bffentlichen Blattern bee In . und Auslandes wenigftens einmal einzuruden finb) bem Beidaftemanne jeber Met ein Mittel gur eben fo vollftanbigen ale leichten Ueberficht an bie Sand gegeben. Indem fonach ber allges meine Ungeiger auf biefe Beife ein febr fuhlbar geworbenes, bringenbes Beburfnig befriebigt, bietet er jugleich allen Privaten eine eben fo fichere, als mobifeile Gelegenheit bar, ihren bf: fentlichen Befanntmachungen Die großtmbgliche fte Dubligitat gu geben.

Bu blefem 3wede werben Anzeigen von Pris baten jeber Urt, fo ferne fie nur nicht gegen ble im Ronigreiche bestebenden Gesety, die dis fentliche Ordnung, ben Anstand ober die gute Sitte verfloßen, gegen die außerst geringe Einstaungsgebahr von drev Kreugern für die Beile, bffentliche Besantmachungen in Armenschen aber Allerhochtem Befeble gusofge unentzgelblich, jeberzeit in ben allgemeinen Anzeiger aufgenommen und unverzuglich besoget.

Dieser allgemeine Anzeiger erscheint wochentlich wermal in Quart auf Median. Dructpas pier mit einmal gebrochenen Columnen. Der Preis besselben ift durch bas gange Konigreich 2 ff. 30 fr. jahrlich und wird mit 1 fl. 15 fr. halbisdrig an die nächstgelegenen Konigl. Postämter, bey welchen alle Be fellungen auf bieses Blatt, wie auf die bayerischen Unnalen zu machen sind, vorausbegablt.

Die jur Ginructung bestimmten Anfundis gungen werben an "bie Rebaction bes allgemeinen Angeigers in Munden" abbreffirt, lettere miffen, wenn fie nicht unmittelbar tonigliche Dienftsachen find, frankirt werben.

Munchen ben 21. December 1832.

Die

Redaction bes allgemeinen Angeigers.

(Bintelagentle betreffenb.)

Bur Warnung bes Publicums bringt man biemit jur Kenntnig, bag ber penfionitre Belbs webel Schmid aus ber Borftabt Au wegen Winkelagentie mir 24 ftubigem Arrefte bep Waffer und Brob abgewandelt worben,

Munchen ben 22. Ifinner 1833. Rbn. B. Polizen Direction Manchen. v. Meng, Director.

(Grlebigung einer Chorregenten . Stelle betreffenb.)

Anf bem Bege ber bffentlichen Bewerbung von Seite ber Chormufit verftanbigen Individuen foll bie ber ber biefigen Ctabtpfartfirche St Martin in Erledigung gefommene Chorregentens Stelle wieder befetst werben.

Die Erträgniffe biefes Dienftes befteben in einen 300 fl. idbrlich.

Competenten um biefe Stelle haben unter Borlage ber erforberlichen Qualifications und Leumunds Bengniffe hieroris langftens innerhalb 8 Bochen a dato ihre Gefuche einzureichen.

Den 12. Janner 1833.

Magiftrar ber R. Stadt Landehnt.

(2)2. Badmaier, Stadtfchr.

(Berfchollenheits : Grtlarung.)

Rachem fich innerhalb ber burch Ausschreibung vom 31. July D. 34. Dorgefehren bresmonatichen Erfil weber bie beyden Meggerte
Chone Frang Zaver und Schaftlan Liebt
noch Leibes . Erben berfelbem gemeibet haben,
o verben Frang Auer und Schaftlan Liebt
ammit für verschollen erklärt, und soll mir bem
für sie bieber vormundschaftlich verwalteten
Bermbgen weiters nach rechtlicher Ordnung verfabren werben.

Den 8. 3annet 1833.

betreffent.)

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Milmener, Director.

(3) 2. Boller.

(Gine in einem'Biebbrunnen gefundene Danneperfon

Im 16. dieß Monats wurden in bem 24 Rlafter tiefen Biebbrunnen bes Martas Schonner eiter, Bauernanwefens. Beffiger an ber Landftrafe von Trofibera nach Kraiburg, bie Rno-

den und einige Rleibungeftude einer Dauns,

Da ber Roppee im Baffer schon so sehr aufgelister ward, baß haupt und Reisch von Anochen obgelister waren, und ber Ropp, bie Arme, bie Faße, bas Bruftblatt, vie Rippen, und vier Ridden Wirbetbeine nebft dem rechten hiftbeine getrennt im Baffer lagen, und Ettletweise getrandt wurden, so sonnte man nur and der Beschäftlich schließen, baß ber gesundern Kleidungsfrücke schließen, daß bles gesundern Kleidungsfrücke schließen, daß bles gesundern Kleidungsfrücke schließen, daß bles genaftande von der Ropper einer Manns person stenen Reichungsfrücke schließen, daß bles wen ben ber Derschneitel konden bat eine Lange von 21 nud der Unterschneitel von 19 30s. Der Oberarmtnochen eine Lange von 15, aub der Borderarmtnochen eine Lange von 14 30s.

An Rleidungsftuden wurden gefunden ein runder fcwarger Filghut, von etwas feiner Quas litat.

Ein Ermel von einem braun tachernen Jans ferl, an welchem zwer sogenannte Gurtlertnbpfe, ein ichwarztichenes Leibl, und bie Theile, von einer langen buntelblauen hofe von mehr feis unm als groben Auche waren.

Die Schuhe find fogenannte Saferlichuhe mit Lafden.

Bon andern Rleibungeficen, ober Effecten wurde gar nichts gefunden, obwohl bis geftern ber Brunn gang ausgeschopft und gereiniger wurde.

Da bas Baffer in biefen Brunnen nach Miggeben bes Eigentbumers icon ju Pfingften 1832 einen üblen Geichmad batte, fo wurde tein Baffer mehr genoffen, und jete beum geringen Bafferand wurde ber Brunn vom Gigenthumer unterlucht, wodurch bie oben ers mahnten Gegenstäube angetroffen murben.

Da hier nicht bekannt ift, wie die Leiche in ben Brunnen tam, und hier auch feine Manneperson von dieser Große und Rielbung abgängig
ift, so wird dieses hiemit bffentlich bekannt gemacht, und zwar zu bem Zwecke, damit allenfallige sachbienliche Aufschlässe mitgetbeilt wer,
ben tonnen. Den 22. Janner 1833.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Eroft berg. In legaler Abwesenheit bes R. Landrichters :

Lindi, Affeffor.

(Biehmartte . Mbanberung.)

Rach allerhochfter Berordnung vom 26. Robember 1832, 3ntelligenzblatt, Stidt XLVIII. barf in Jufunft an Sonn: und gebotenen Tevertagen, fein Biehmarft mehr abgehalten werden. Diefem gur Folge wird allbier, ber bibberig, am Sonntag vor Fagnacht beftandeme Biehmarft, tunftig allgeit am Montag vor Fagnacht fatr',finden.

Der zwepte, ober sogenannte Leonards Bieb, martt verbleibt wie bisber alleit am O. November mit Ausnahme, baß wenn ber Ote November an einem Sonntage fallt, ber Bichmartt sobaun am 7. November gehalten wird.

Brud am 23. December 1832. Die Martte. Gemeinde . Berwaltung. (3)2. Sarbt, Marttevorstand.

Cours ber Baperifchen Staatspapiere. Mugsburg ben 24. Januar 1833.

Staats . Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dblig. m. Coup. à 48	97#	96%
detto » » 2 mt.	-	manua .
Rott. Loofe E-M prompt	1081	108
detto » - » 2 mt.	- 1	
detto unverginel.à fl. 10	124	_
detto detto à fl. 25	115	
detto detto à fl. 100	116	_

Berfteigerungen.

Nach Antrag ber Intereffenten wird bas jur Berlaffenschstemaffa bes Salzstößlers Anton Eründermel gebrige, nunmehr gemäß genehmigter Uebereinkunft sammtlicher Ewiggeld, und Oppothefglaubiger wieder vereinigte Unwesen, bestehend aus bem Hause Nro. 306 B. an der Herrenstraffe und bazu gebbrigem Bauplaße zu 1903 Duadratschufen an ber Kanalsstraffe im bsfentlichen Versteigerungswege hiere verte verfaust, und biezu auf

Mondtag ben 4ten Februar 1833. Bermittags von 9 bis 12 Uhr eine Tagebfahrt angefehrt, wozu zahlungbfabige Kaufsliebhaber mit der Bemertung eingeladen werden, daß das obige Sesamntanweien auf 7496 ft. 18 ft. eins geschätzt, und mit einer Summe von 5000 ft. Ewiggeld Capitalien belastet sey, übrigens der hindelag nach §. 64. des Dypothelengeseiges statt finde. Den 8. Jänner 1833.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Dunden.

(3) 3. Bauer.

Auf Anbringen einer Spoothelglaubigerin wirb bie Behaufung ber Schaffere . Schelute Benebict und Unna Feyerabenb an ber Kreugaffe Rro. 1207. am

Mittwoch den Gten Februar I. 36. Bormittage von 9 bis 12 Uhr jum bffentlichen Bertaufe ausgestellt.

Diefelbe ift in einem nen erbauten Juftanbe, um 8500 fl. geschätt, ber Brandversicherung mit 2000 fl. einverleibt, und mit 1640 fl. 83 fr. Ewiggeld-Capitalien belastet.

Raufeluftige haben ihre Ungebote im obigen Termin bieforte ju Protocoll ju geben, und ben

Sinfchlag nach f. 04. des Supotheten Gefetes

Den 4. Janner 1833.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Manden.

(3) 3.

Beiller.

Das Andreas Schneider'iche Unwelen in ber St. Anna Worftadt am Gries, bestebund aus einem Bohnhause Nro. 150., einem Basichhabuschen Nro. 150. nehst Holgege, dann einem Garten und Brunnen, welches auf 600 fl. geschäst, und mit 500 fl. in der Brandsesseuranz versichert ift, wird zum drittenmale auf Wag und Gefahr der Basicher Scheltete dem biffentlichen Bectause unterworfen, und werden hiemit zu der nach Masgabe des §. 04. des hypothetengeieges am

Mittwoch ben bren Februar l. 3. Früh von o bis 12 Uhr ftattfindenden Berfteigerungs Tagesfahrt jahlungofdbige Raufer eins geladen.

Den 8. Janner 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen.

(2) 2. 3oller.

Mach bem Antrage der Erebitoren werben bie bepben Saufer bes Lohnfurschers Johann Schmidhofer in ber Millerstraffe, und zwar Dro. 661 a, geschätz auf 10,500 fl., und Rro 664 b, sammt Augebbr, geschätz auf 15,000 fl. zum erften Mabte zum bffentlichen Berfaufe ausgeschrieben, und zur Berfteigerung biefer Realitaten auf

Donnerstag ben 28 ten Februar I. 3. Bormittags von 9 bis 12 Uhr im Diesfeltigen Gerichte Locale eine Commiffion anderaumt, wogu Raufsluftige mit bem Unbange gelaben

werben, bag ber Sinfchlag nach 5. 64. Des Sppotheten Gefetes erfolge.

Den 15. Janner 1833.

R. B. Rreis : u. Stadtgericht Munchen.

Gemäß creditoricaftlichen Antrages werben bie unten befchriebenen Realitaten bes Paliers Martin Ruprecht von bier jum Bertaufe im Berfleigerungewege ausgeschrieben, biese Berfleigerungen am

Monbtag ben 25ten Februar 1. 36. Bormittags von 9 bis 12 Uhr im hiefigen Gerrichts Pocale vorgenommen, und die gablungs-fabigen Raufsliebhaber mit bem Benfage biegu eingelaben, daß ber hinfchlag an ben Meiftbietenben nach 6. 64. des hopotheten: Gefenes Statt finbe.

Diefe Realitaten find folgenbe :

- I. Das Saus Rro. 131. lit. a. in ber Fruslingeftraffe fammt hintergebaute mit barauf laftenben Ewiggeld : Capitalien gu 0500 fl.,
- II. bas Saus Dro. 131. lit. b. an ber Fruhlingeftraffe fammt hintergebande mit barauf laftenben Ewiggelb : Capitalien ju 7000 ff.,
- III. bas haus Mro. 131. lit. c. an ber Fruhlingsftraffe fammt Nebengebaube mit barauf laftenden Ewiggelb : Capitalien von 22,500 fl.,
- IV. bas Daus Dro. 117. in ber Schonfelb. Straffe ohne Emiggeld.Capitalien,
- V. bas Saus Rro. 117. lit. b. in ber Schonfelbftraffe, gleichfalls ohne Ewiggeld:Capis talien,
- VI. bas Saus in ber garftenftraffe jur Beit

noch nicht nummerirt mit barauf laftenben Ewiggelb-Capitalien gu 3750 ft ,

VII. ber Bauplat an ber Fürstenftraffe gu

Den 18. Janner 1833.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Munchen.

MIImener, Director.

(5) t. Beber.

Die Behausung bes Mathlas huber an ber Blumenstraffe Mro. 678 a. wird auf Ansbringen eines Opporbekglaubigers jum bifentlichem Berkaufe nach (3.64. bes Opporbekengefeigts ausgefeigt, und jur Aufnahme ber Raufsanbote auf Mittwoch ben 20ten Februar I. 36. Brübe von 9 bis 12 Uhr eine Commission ans gefest.

Diese Realität ift mit 10,000 fl. Ewiggelbs Capitalien belegt, und wurde auf 13,000 flbewertbet.

Raufellebhaber werben bieburch eingelaben, an bem anberaumten Termine biegorte ju ericheinen, und ihre Angebote ju Protocoll gu geben.

Den 18. Manner 1833.

R.B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

(3)1. Sunberuder.

Auf Anrufen eines Dopotheiglaubigers wird bas ber Maurerin Barbara Grillen pfeifer, nunmehr geeblichten Cher gehörige Daus fammt Rebengebaube und Garten Rro. 554. an ber Amalienfraffe, gerichtlich gefchatt um 3500 fi.,

Mittwoch ben 13ten Februar I. 3. Bormittage von 9 bie 12 Uhr an den Meiftbiethenden jum britten und legten Dable bffentlich verfteigert werden. Raufsluftige labet man biegu mit bem Unhange ein, bag ber hinfchlag nach f. 64. bes Oppothetengefebes erfolgen werbe.

Den 18. Sannee 1833.

R.B. Kreis. u. Stadtgericht Danden. Allmener, Director.

(2) 1. b. Rleffing.

Muf Anbringen eines Glaubigers wird bas Anwesen bes Rat! Witt mann, Peterbauerns von Orthofen, ba ben ber erften gerichtlichen Berfteigerung fich tein Raufer gemelbet, wieberholt jum öffentlichen Wertaufe ausgeschrieben' und zur Berfteigerung eine Tagesfahrt auf

Dienstag ben 26ten Februar I. 36. Bormittage von Q bie 12 Ubr angefest.

Diefes Unwefen wurde gerichtlich auf 2858 fl. 11 fr. gefchatt, und befteht:

- 1) In einem gang gemauerten Sanfe mit Biegelbach,
- 2) in einem gemauertem Badhaufe mit Schopfs brunnen, nebft einer holghutte mit Strobe bach,
- 3) einem halbgemauerten, mit Strob gebectten Stabel,
- 4) in folgenben frepftiftigen Grunden:
 - a) 1 Zagw. 11 Decim. Sofraum u. Garten,
 - b) 39 » 76 » Meder,
 - c) 7 * 46 * Biefen.

5) ben Saus- und Baumannefahrniffen nebft Wferben und Bornvieb.

Raufsliebhaber werben biezu mit bem Bemerten eingelaben, baß bierorts unbefannte Beiegerungeluftige fich aber Leumund und Bera mogen burch gerichtliche Zeugniffe auszuweifen haben. Den 22. Januer 1833.

Abnigl Bayer. Landgericht Dachau. Eber, Landrichter.

Muf Anbringen ber Glaubiger werben bie Liegenschaften bes Mathias Greim mel, Thurmair von Murifing, auf bem Wege ber Berfteigerung bem bffentlichen Raufe ausgeboten, wogu auf

Donnerstag ben 21ten gebruar b. 3. Bormittags von 9 bis 12 Ubr in hiefiger Amts, Stube eine Zagesfahrt anberaumt wirb.

Die Liegenichaften befteben :

1. Aus bem jum von hirfch'ichen Gige Thann leibrechismeife grundbaren halben Thurmairbof ju Aurlfing, woben fich befinden !

- a) Gin gemauertes Bohnhaus mit angebaus tem Pferbitall unter einem Strobbache,
- b) ein gemauerter Stadel mit angebautem Rubiftall unter einem Strobbache,
- d) 102 Zagw. 16 Decim. Meder und Biefen,
- c) ber jum Gige Urneborf lebenbare Acter ju o Zagw. 60 Decim. Diefe Befitungen find jufammen auf 4160 fl.

gerichtlich geschäht.

Il. Aus bem gum R. Rentamte Erbing freps

II. Aus bem zum R. Rentamte Erding frep: fliftemeife grundbaren & Mallergutl.

Dadfelbe beffebt :

- 1) Ans einer brengangigen Duble von bolg unter einem Schinbelbache,
- 2) aus einem bolgernem Schneibfaggebauce unter einem Bretterbache,
- 5) einem gemauerten Bubauhaufe unter einem Strobbache :
- 4) aus 24 Tagm 83 Decim. Medern.

Diefe Befitjung ift gerichtlich auf 1411 fl.

Raufelnftige, wovon Austraftige fich mit gefehlichen Leununds : und Bermbgens ; Beug-Beugniffen ju berfeben haben, werben eingelaben. Den 14. Janner 1853.

Ronigl. Bayer. Land gericht Erbing. Der Abnigl. Umteverwefer:

Roll, I. Affeffor.

Die Erbauung einer neuen Jochbrude aber ben lech ben Schongau mit fleinernen Bieberlagern ift allerbichften Orte mir einem Auf, wande von 7107 fl. 28 fr. genehmiget worben.

Der 14 Februar ift gur bffentlichen Beeftei. gerung in Locale bes R. Landgerichte Schongan au Schongan bestimmt.

Der Plan und ber Roffenanfchlag tann bafelbft vom 12. bis 14ten Februar eingefeben merben.

Angleich wird bekannt gemacht, daß nur fot, de Bertmeifter uperlaffen werben, welche burch gendgende Zengniffe nachwillen, daß sie dach abnliche Britten von Bedeutung gur vollen Bur feldenbeit der Baur 28thöben ausgeführt bar ben, und fich den Wedingungen unterwerfen.

- a) Den größten Theil ber Maurer, Zimmere leute und Taglobner aus ber Schongauer, Gegent ju nehmen; und
- b) eine gerichtliche Caution in Obligationen ober Bermbgene-Ausweise, bie Dalfte ber Bauanichlags Summe betragent, beponie ren ju tonnen. Den 25. Januer 1833.

Ronigl. Begirte : Bau : Infpection

Frbr. v. Durfd, R. Begirte: Ingenieur.

Den 25ten Februar b. 3. Bormittage wird auf boben Rigferungs Weifel in bem Amegrimte Zorftberg bie Bollenbung ber neuen Arambride ber Stein, fo mie die Gerftellung bes linffeitigen Auffabrtebaumes bffentlich au die Wenigfinehmenben vereftigert.

Die Bride ift eine einfache Jochbride mit iberfpannten Strafentragern und hat 3 Deffnungen von 45 Auf.

Die bepben Mitteljoche und bas lint.

feitige Landjoch find bereits hergeftellt, mit Musnahme ber Berichalung.

Das Rechtseitige Landjoch ift burch bie Gutes berrichaft von Stein auszuführen.

Solg: und Gifenlieferung, fo wie alle Urbeit werben verfteigert, und über alles ben ber Berfteigerung bas Mabere umftanblich vorgeschrieben.

Die Muffallung bes lintfeitigen Muffahrtes bammes betragt eirea 532 Cub. Rlafter.

Bur holgarbeit find uur Zimmermeifter gulaffig, welche icon abnliche Bauten gur Jufriebengeit ber Intereffenten ausgeführt haben, und fich anheischig machen, ben größten Theil ber nothigen Urbeiter aus ber nachften Umgebung von Stein zu nehmen.

Den 16. Janner 1833.

Ron. Bayer. Landgericht Troftberg.

Borlabungen und Ebictal-Citationen.

Johann Chriftoph Blauhut, Beneficiat von Ganting, ift ju Beuerberg, Landgerichts Bolfratebaufen am 26. August vor. 3re. mit Binterlaffung eines Teftamentes mit Tobe abgegangen.

Die noch unbefannten Intestaterben beffelben werben hiemlt aufgeforbert, iber bas vorlies genbe, ben biesseitigem Gerichte einzusehende Teftament bey Strafe ber Anerkennung in Beit von brephig Tagen ihre Erflarung anher abs auaeben.

Jugleich werben alle biejenigen, welche an bie Berlaffenschaftsmaffe bes J. E. Blaubut aus was immer fur einem Mechtetitel Korberungen ju machen haben, aufgeforbert, biefelben in Beit von 30 Tagen um fo gewiffer anzugeigen und nachzuweifen, als nach fruchtlofem Umffuffe biefes Termines ohne weitere Aud-

fichtnahme auf Diefelben in Diefer Berlaffens fchaftefache nach Lage ber Acten vorgeschritten werben wirbe.

Den 8. Janner 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manchen.

(2)2. Rrbr. v. Bechtolbebeim.

Der felt feiner vor 45 Jahren als Schuh, macher, Gefelle in die bstreichischen Staaten ans getretenen Wanderung landerkabwesende Franz Xaver Schmid, Kistleres-Sohn von hier, hat sich binnen feche Monaten a dato bey hier-ortiger Behbrde zu melben, wibrigens das Bermbgen bebelten an feine hierorts befanntel Erben gegen Caution hinausgegeben werben wurde.

Den 18. Janner 1833.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Munchen. Allmener. Director.

(3)1. Beber.

Alle biejenigen, welche an ben Ridflaß bes am 17. i. Mts. dabier verstorbenen guiescirten Landrichters von Alba'l Forderungen geltend gu machen, und solche nicht schon gerichtlich angemelbet haben, werben hiemit auf Antrag bes Jutestaterben des Defuncten, R. Landgerichts-Affesson alba'l in Hemau, aufgeforbert, dieselben binnen vier Wochen bierorts um so gewisser anzumelben, als auserdeme bew Unseinandersetzung der Werlassenschaft auf sie keine Ridflicht genommen wird.

Den 22. Janner 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manchen. Allweyer, Director.

(3) 1. Shiat.

Wer immer auf ben Rudlaß bes in Bienes rifch-Reuftabt verftorbenen Mublinechtes Georg Teufel, Sintermairbauers. Sohnes aus Tourborf b. Ber. Aufprache geftend machen will; wird aufgefodert, dieses Ginnen bren Monaten um fo ficherer ju thun, als nach Umlauf blefes Termines die Bereifenschaft obne weitere Ridefichnahme auf Nichterschienene auseinander gefest, und nach der nardrichen Erbfolge extrabite wird.

Den 12. Janner 1833.

Ronigl. Bayer. Landgericht Lanbebut.

Stedbrief.

Georg Schauer b'reiter, lediger Zimmermans Gohn von Irlam , R. Landperichts Kroftberg, entwich in ber Nacht vom 28. auf ben 29. Detober I. Irs. aus der hiefigen Frobnfeste, ohne baff man eine Spar feiner genoms menn Racht bieber entbeden fonnte.

Derfelbe wurde bruch Erfenntnis bes Ron. Appellationsgerichtes fit ben Jiartreis, wegen Diessable, Berbrechens jur zwepjabrigen Arbeite : Etrafe verurthellet, wogegen er bie Bertufung ergriff, inzwischen aber aus seinem Arrefte zu entsommen wußte.

Derfelbe ift 28 Jahre alt, 6 Schub greß, ichlanten Köperbaue, bat liche Dauer nach Pauernart geschnitten, niebete Stime. lichte farte Augenbraunen, graue Augen, breite Mafe, etwas aufgeworfenen Mund, rundes Rinn, lange lichtes Gesicht, rothe Gesichts Farbe, und einen lichten Schunurbart.

Um Leibe trug er ben feiner Entweichung eine ichwarze baumwollene hanbe, einen ichwarze baumwollene Danbe, einen ichwarz gefabten Sommer-Sanfer, wovon bab weiße Untersutter von ber burchgeschlagenen Farbe auch ichwarzische wonder burchgeschlagenen Farbe auch ichwarzische wonder ein rothfeidenes halbtund mit gelb und ichwarzen Endfreifen, ein neues

roth und gelb geftreiftes Leibl, einen lebernen Bonbletrager, eine turge iconstitutene Banble bofe, weiß baumwollene Errampfe, und ebene Miemidube.

Um fleinen Finger der rechten Sand trägt er ein filbernes Reifringel.

Man ersucht auf diesen Siuchtling firenge Space verfagen, und ibn im Betretungefallewohl verwahrt anber liefern laffen ju wollen.

Den 3. Dovember 1832.

Rbulgl. Bay. Landgericht Rofenhelm. Bifani, Landrichter.

Richtamtlicher Artitel.

Bucherverfteigerungsanzeige.

Bom Monbtag ben 20ten April I. %. angefangen, werben burch ben Unterzeichneten ju Regensburg aus ber an 2200 Rumern gablenben Bibliothetf bee bochfeligen Berrn Bifcofe 3ob. Dich. v. Gailer bafelbft, Groß: freug bes Civilverbienftorbens ber baper. Rrone sc. zc. in ber bifcbflichen Bebaufung lit. F. Dro. 150. taglich 120 Rummern gegen gleich baare Begablung ber offentlichen Berfleigerung unterworfen. Diefe Bucherfammlung geichnet fich burch feltene Musgaben, Pracht : und Rup. fer : Berte aus allen 3meigen ber Literatur bes fonbers aus. Dach Beendigung Diefer Berfteis gerung wird eben burch ben Unterzeichneten eine auf 600 Dummern fich belaufenbe Dous bletten . Cammlung aus ber Rbnigl. Ctabtbis bliothet lit. B. Dro. 61. anf ber Saibe, melde befonbere Incunabeln und anbere feltene Berte enthalt, bem bffentlichen Abftriche unters morfen. Rur frantirte Bestellungen, ober wenn ber Rame eines icon befannten Beftels lere auf ber Rudfeite bes Briefes angegeben ift, übernimmt gur punftlichen Beforgung ber Unterfertigte, und fur Dunchen inebefonbere Untiquar und Auctionator Deifcher Dro. 233. am Sofgraben bafelbft, wo ebenfalls Cataloge bieraber abgegeben merben.

> E. A. Auernhelmer, jun. Auctionator, Commiffionar u. Antiguar ie. in Regensburg.

CESE CERTIFICATION !	Beit.	550	e i	6	e n.		. 1	Prei	fe.			R	o r	n.		Г	P	relf	f.
Det e bes	R33.	Bori- R	ue Be	un.	Bet:	Meft.	poro- fie	lere		ile.	Meft.	Bu.	Ging	Beri fanf.	Meil.	fi	1		befte.
Mofenheim . 2 Echongan		93 76 66		220 97 410 78 23 23 23 23 16	1 058 1 190 84 3 393 3 53 7 700 3 21 1 228 9 0 0 9 1 0 1 1 5 3 7 2 3 2 3 2 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	150 30 13 57 84 19 102 30 83 30 50 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60	14 44 12 1 12 1 12 4 13 5 17 3 13 1 14 1	11 5 12 3 13 15 11 2 12 13 13 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	0 11 0 11 7 10 15 12 51 12 22 10 50 10 21 12 21 12 21 12 21 12 21 12 21 12	50 28 28 45 30 23 50 23 50 24 22 21 31 30	19 27 20 20	32	19 113 207 32	68	36 2 36 2 4 11 11 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	91 9 9 10 8 9 8 10 10 2 13 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9	30 12 30 35 52 4 30 15 12 29 58	9 - 9 - 9 - 9 - 9 - 9 - 9 - 9 - 9 - 9 -	8 3 9 2 8 2 8 1 7 3 9 2
Schrannens berechtigte Drte bes Jfarfreises.	Beb, Reci	Bori- ger Sieft.	fut	tie O	ani Be	fa tell	111	01 (0)	rre	Min.	Steff	But.	ein ein	netau	f. Re		de ler.	Orei mire tere	Drei
Derchiesgaber de de la	3änner	333	5 0 5	56 57 56 81 3 44 765 264 100 30	66 290 11 156 1 81 3 44 790 6 454 195	66 -78 11 56 -81 - 3 - 41 - 997 6556 106 30	10 2 8 9 7 7 7 8 7 7 8 7 7 7 91 8 2 9 7 40 7	30 7 40 8 20 6 15 32 37 41	-	7 6 4 7 7 6 3 7 7 6 3 6 3 7 7 6 3 7 7 6 3 7 7 7 6 3 7 7 7 7 7 8 7 8 7 8 7 8 7 8 7 8 7 8 7	8 16 15 60 15	2 200 5 15: 6 200 2 12: 1 6: 7 3 3 5:4 18:	7 217 5 14 5 1 6 1 7 1 3 7 6 2 1 7 7 7 4 7 7 9 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1 21 13 2 1 15 1 15 1 15 1 15 1 15 1 15	1 -2 -	7 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	5 160 - 5 100 - 5 100 5	555555555555555555555555555555555555555	6 4 2 4 5 5 6 5 9 5 5 5 3 5 4 5 5 5 7 5 7 5 7 5 7 5 7 5 7 7 7 7 7 7 7

Roniglich . Intelli: für ben



Banerifches genzblatt Sfarfreis.

VI. Gtud. Munchen ben 6. Februar 1833.

Umtliche Artifel.

(Debicinifde ReiferStipenbien betreffenb.) Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronias.

Bur gleichformigen Darnadachtung wird nachs ftebenb bas Formular wiederholt öffentlich bes fanut gemacht, nach welchem gemaß Ron. Die nifterial. Entichliegung vom 19. Day 1825, bie Reverfe aber erhaltene medicinifche Reife : Stivenbien ausgestellt werben muffen.

Manden ben 30. Janner 1833.

R. Baver. Regierung bee 3fartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Seinebeim, Drafibent.

Dedt.

Repers.

Radbem mir bon Geiner Ronigl. Das jeftat gu einer Bilbunge:Reife nach (N. N.) in ben Sadern (N. N.) ein Staats : Stipen. Dium im Betrage von (N. . .) Gulben auf bas Bermaltunge Jahr 18 . . bewilliget morben, fo reverfire ich mich bieburch in Gemaße beit ber allerbochten Entichliefung vom

- 1) biefes mir allergnabigft bewilligte Stipen: bium auf eine nubbringenbe Mrt gu bermenben :
- 2) mit jebem halben Jahre bie Driginal-Benge

niffe uber bie befuchten Anftalten ber allers bochften Stelle vorzulegen;

- 3) ohne Borwiffen und Genehmigung Geiner Majeftat bes Ronigs feinen an mich ergebenben Ruf ins Ansland angunehmen;
- 4) im Salle ber erhaltenen Musmanberunges Erlaubniß ben empfangenen Betrag bes Stipenbiums in ungetrennter Summe noch por bem Gintritt in frembe Dienfte wieber gurudgubegablen;
- 5) nach einer bon ber allerhochften Stelle mir gugefommenen Beifung gurudgutebren, und mich nach allerhochften Unordnungen berwenben ju laffen.

N. N. ben

D. N. N.

famtliche Ron. Land: u. Derrichafts. Gerichte, bann Begirte. Bau: In: frectionen im Sfarfreife.

(Die Baufallicabungen ber Staate : Dfarrgebauben betreffenb.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs Berben fammtliche Ron. Band : und Berrs icaftegerichte im Ifarfreife beauftragt, funftig gu allen nothig befundenen Baufallichagungen ber Staats:Pfarrgebanbe, befonbere megen ber von ben Rugniegern inftructionsmäßig ju men:

benben fleinern Baufalle, febesmal bie betreffenben Begirte . Bau. Inspectionen bengugieben, welch lettere fich hiernach zu achten haben.

Munchen ben 31. Janner 1833.

R. Baper. Regierung des Ifarfreifes, Rammer des Innern.

Graf v. Geinebeim, Prafibent.

Sect.

ar n

famtliche Diffricts : Polizen Behbrben bes Ifartreifes, an bie Polizen : Die rection Minchen und an bas Stabt. Commiffariat Landebut.

(Die Beichlagnahme ber Rr. 3. bes Courriers du bas Rhin vom Jahre 1833 betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majestat bes Ronigs.
Die von ber unterfertigten Stelle verfagte
Beschlaguahme ber Pr. 3. bes Courriers du bas
Rhin vom Sabre 1833 wurde durch Entschlies
gung bes Rbn. Staatsministeriums bes Innern
vom 26. Janner I. 3. nuter Anordnung ber Consfiscation umd bes bifentlichen Berbotes ber Bers
breitung begeichneter Drudschift, bestätiget.

Die fammtlichen R. Polizev-Behorden haben biefe Entschließung ungefaumt in Bollgug gu feben.

Munchen ben 2. Februar 1833.

Graf v. Geinsheim, Prafibent.

Secht.

Dienftes = Motigen.

Seine Dajefidt ber Ronig baben burch allerhbchfte Entschießung am 27. Janner b. 36. ben Pfarrer Alois Geig von Rrangberg von bem Antritte ber Pfarrey Bierfrichen, Abnigl.

Landgerichts Dachau, Dispenfirt, und biefe Pfarrep bem Pfarrer Johann Evangelift Lobbers ger in Affalterbach, Abnigl. Landgerichts Pfafe fenbofen, — bann am 29. Idnner b. bie Pfarrep Eglfing, Bonigl. Landgerichts Bellbeim, bem gegenwartigen Bicar berfelben Paul Stemp fle allergnabigft übertragen.

Seine Abnigl. Majeftat geruhten ferner burch allerhochftes Refeript ddo. 29. Janner b. 3. bem jum Gerichtbarter in Robing ernannten Med. Doctor Laucher bas Landgerichs-Physicat zu Tittmoning, in provisorischer Eigenfchaft zu abertragen.

Durch gemeinschaftlichen Befcluß ber Ron. Ifarfreis Regierung und bes Ron. Rreis Commando vom 21. Janner b. J., wurde ber Sandwehrmann Alois Glas jum Unterlieutenant ber Landwehr-Cavallerie ber Stadt Frenging ernannt.

In bem Martte Tbig wurde ben ber am 11. Decmbr. vor. Ire. ftatt gehabten Bahl für bie Stelle eines Butgermeiftere ber bieberige Gemeinbe-Bevollmachtigte Jos. Anton Niggl, Banbelsmann von bort, zum Burgermeifter ers wählt, und befidtiger. Un beffen Stelle tritt ber Bietbrauer Auguftin Defter ein.

In der Stadt Candeberg wurde ben ber am 14. Jauner b. 3. ftatt gehabten Burgermeifter Mahl ber bisherige Burgeimeifter Michael Thoma, Boffbatter und Beinwirth von bort, abermale jum Burgermeifter gewählt, und in biefer Eigenicaft bestätiger.

In ber Stabt Beilhem ift an bie Stelle bes burch ben Tob abgegangenen Magiftrate. Raths Johann Branduer, ber Erfagmann Bacob Dialer Gemeinbebevollmächtigter borgerückt, und an bie Stelle biefes ber Erfagmann Joh. Schwaiger Burger von bort getreten.

Berleibung von Wetverts - Privilegien.

Seine Dajeftat ber Ronig baben bem R. fpanifden Dberften aufer Dienfte, Rriebrich Rrepberrn von 3anbt unterm 10. Detober v. 3. ein Gewerbeprivilegium auf Einführung , Berfertigung und Bertauf ber in England erfunbes nen Steinschleif . Dafdine jum Goleifen barter Rorper und ber Steine überhaupt, inebes fonbere ber lithographifden Steine fur ben Beits raum bon gebn Jahren gu ertheilen gerubt.

Geine Rbnigliche Dajeftat baben am 3. Rovember v. 3. bem Schneibermeifter Jos bann Georg Lindtner aus Regeneburg ein Brivilegium auf eine in bas Ronigreich neu eingeführte und von ihm eigenthamtich verbef. ferte Jud . Defatir : Dafdine fur ben Zeltraum pon gebn Sahren allerandbigft an perleiben gerubt.

Befanntmadungen. gu ben Barfugern gu Mugeburg betreffenb.)

(Die erledigte britte Pfarrfielle an ber Pfarrfirde

Rachbem bie burch Tobesfall erlebigte brite te Pfarrftelle an ber Pfarrfirche ju ben Bars fuffern allbier wieber befest, biegu aber in Role ge bes ber protestantifden Pfarrgemeinbe ber Stadt Mugeburg allerandbigft verliebenen Dras fentationerechts brev qualificirte Beiftliche in Berichlag gebracht werben follen, fo wird bies mit jene Erlebigung mit ber Ungeige befannt gemacht, baf ber Ertrag biefer Stelle an ftanbigem Bebalt auf 750 fl., an Runctionebes gagen wegen ber Geelforge im allgemeinen Rrantenbaufe auf 154 fl. B fr. an Accidentien von Taufen und Tranungen u. f. m. an ber Pfarrfirche auf 116 fl. 18 fr. und im Rrantenbaufe auf 2 fl. 24 fr. fich belaufe; jeboch ift ju bemerten bag bie Raffion noch ber Gupers

revifion ermangle. - Der beitte Pfarrer au ben Barfugern bat eine auf 100 fl. angefcblas gene frepe Bohnung. - Bon ben mit Beidte ftubl verbundenen Befchenten tann feine pere lafige Summe angegeben merben.

Diejenigen nun, welche fich um Diefe Pfart. ftelle gu bewerben gebenten, werben biemit im Ramen ber benannten Pfarrgemeinbe eingelabn, ibre Gefuche, mit Beilegung ibrer Qualifications: note und bes amtlichen Bengniffes ber ihnen vorgefetten geiftlichen Bebbrbe, an bas unter-Beichnete, mir Leitung ber Bablverbandlungen beauftragte Ronigl. Decanat im Berlaufe ber nachften 6 Bochen unfehlbar einzuliefern.

Mugeburg ben 24. 3anner 1833. Ronigt. proteftantifdes Diftricts.

Decanat Augeburg. (2) 2. Genber.

(Berfcollenheite : Grtlarung.)

Radbem fich innerhalb ber burch Musichreis bung vom 31. July v. 36. vorgefesten brev: monatlichen Frift weber bie bepben Desgeres Cobne Rrang Eaver und Cebaftian Lieb! noch Leibes . Erben berfelben gemelbet haben, fo werben Frang Taver und Cebaftian Lieb! anmit får verfchollen erflart, und foll mit bem für fie bieber vormunbicaftlich vermalteten Bermbgen weiters nach rechtlicher Ordnung perfabren merben.

Den 8. 3anner 1833. R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manden. Milmeper, Director. (3) 5. Boller.

(Biebmärtte . 2tbanbernne.) Rad allerhochfter Berorbnung som 26. Ros vember 1832, Intelligengblatt, Grad XLVIII. barf in Bufunft an Conns und gebotenen Reper-(o °)

tagen, tein Biehmartt mehr abgehalten werben. Diefem jur folge wird allbier, ber bisberig, am Sonntag vor Kafinacht beftandene Biehmartt, kunftig allzeit am Montag vor Jafinacht ftatt finden.

Der zweite, ober sogenannte Leonards-Biebs markt verbleibt wie bisher allgeit am 6. November mit Ausnahme, bag wenn der Ote November an einem Conntage fallt, ber Biehmarkt sobann am 7. November gebalten wird.

Brud am 23. December 1832. Die Martte . Gemeinbe . Berwaltung. (3)3. Sarbt, Marttevorstand.

Cours der Bayerifchen Staatspapiere. Angeburg ben 31. Januar 1833.

Staats . Papiere.	Briefe.	Gelb.
Oblig. m. Coup. à 48 detto » » 2 mt.	078	971
Pott. Loofe E-M prompt	1081	108
detto w - w 2 mt. detto unverzinel.à fl.10	124	-=
detto detto à fl. 25		_
detto detto à fl. 100	116	_

Berfteigerungen.

Bon bem R. Getreibspeicher babier find in bas Magagin bes R. Dberftftallmeiftere Ctabes in Munchen

1650 Chaffel Saber

ju überführen, und gur Frachtverfteigerung an ben Benigftnehmenben ift

Frentag ber 8te Februar I. 3. bestimmt.

Ber baber biefen Transport ju übernehmen gebentt, bat am genannten Tage Bormittags babler ju ericheinen.

Unewartige, ober bem Umte unbefannte Fracht-Uebernehmer werben nicht berudfichtiget,

wenn fie fich nicht vor ber Berhandlung iber ihre Bermigenes Berhaltniffe auf legale Beife ausgewiesen haben werben.

Den 28. Janner 1833.

Rbnigl. Baper. Rentamt Dachau. Popp, Rentbeamter.

Einer allerhochften Entschließung jur Folge werden bie Realitäten bes Central . Ronnen- Riofters auf bem Reulberge, 11 Stunden von Mauchen in einer angenehmen Lage am Gebirge, nabe an ber von Munchen über holgtirchen nach Thig führenben Strafe, bem biffentlichen Bertaufe unterftellet, nach den in der Berordinung vom 30 September 1811 fur die Staats Realitäten . Bertaufe enthaltenen allgemeinen Rormen und unter ben nachftehenben besondern Bebingungen.

Rlofter : Complex.

- 1) Das zwenftodige, maßiv gemauerte Rlofter-Gebaube bis auf Beniges mit Biegel gebedt:
- 2) bie bas Quabrat bes Klofter : Gebaubes ichliegende Rirche mit einem frenen Gembl: be und mit Biegel : Platten gebedt;
- 3) bas fren ftebende gemauerte Brauhaus mit gewolbten Localitaten und einem Schaars fdindel Dache; mit der Braunbier Braue eren nehft Brandwein-Brenneren; ben Brau- Uteufflien und Mobilien;
- 4) bie Bierfeller unter bem Riofter . Gebaube;
- 5) ein gemauertes fehr geräumiges Bafchans mit zwen tupfernen Reffeln und einem mit Rupfer befchlagenen Grand;
- 6) bas Deconomie : Gebande, halb gemanert, halb vom holze mit einem Legichindel : Dache, zwey Rammern, ben Pferd. Rub: Schaf-

Ctallungen, Seus Strob : und Streu-Lagen und einer Dreichtenne:

- 7) bie Bagen = Remif, balb gemauert, balb vom Solge, mit einem Legichinbel : Dache, Schlachtbaufe;
- 87 bas gemauerte Brunnenbaus mit einem Drudwerte, woburd bas Baffer in bleiernen Leitungen ju funfgehn Musfingen in bem Riofter : Gebanbe, Braubaufe, BBafche baufe, Deconomie: Gebaube und in ben Garten getrieben wirb.

Alle Gebaube find in einem gut baulichen Buftanbe.

- o) Granbe:
 - a) Der Conventgarten, und ein abgetheilter Garten por ber Rirche, au ben Gebauben und Sofraumen gemeffen, Gefammtflachens 2 Tagm, 14 Dec.
- b) Eggarten: Meder . . 28 »
- c) Cagarten und QBiefen 12 »
- d) Moosmiefen . 18 02 ,, e) Solabboen . 32 m 12 ..

in Summa . 95 Tagm. 78 Dec.

Diefe Banbe liegen in ben Gemeinden Gache fentam. Greiling und Schaftlach, und finb gebentbar jum Patrimenialgerichte Reigerebens ern und zu ben Pfarreven harrpening und Reigerebeuern , mit Musnahme ber eingefriebeten Garten, bie gebntfren finb :

- 10) Dobilien:
 - a) 3m Rlofter. Gebanbe außer bem Convente, mebrere Betten fur bie Dienericaft, eis niges andere Saus : und Ruchen: Gerathe, amen Reuerfprigen;
- .b) fur bie Rirche Die nothigen Paramente, pier Gloden im Thurme;
- c) in bem Defonomie : Gebaube und in ber

Bagen Remiff, alle Baumannefahrniffe, Schiff . und Befchirt, bann 3 Pferbe 9 Deiffabe.

II.

- einer Schaffler . Berfftatte und einem Die Babenberger : Dible ! Stunbe bom Rlofter.
 - 1) Das Saus mit bem Bobnungs , und Der tonomie-Localitaten und mit ber Duble ift balb gemquert, balb vom Solge; Die Duble hat zwen Dablaange, einen Malagana und einen Deblitampf, ift feinen Soche maffern und feinen toftfpieligen Baffere und Dublbauten ausgefest.
 - 2) Granbe:
 - a) Barten mit bem Saufe und bein Sofraum o Zaam. 26 Dec.
 - b) Eggarten: Meder
 - c) Biefen
 - d) Biefen mit Dolg . . 14 » 04 ×
 - e) Solaboben . . . 6 » in Cumma 32 Zagm. 33 Dec.

Diefe Grunbe in bem Gemeinbe : Begirte Dartpening find gebeutfren.

- 3) Mobilien:
- 3- Delffibe, Dubl , bann einige Dans : und Deconomie Ginrichtung.

III.

Befonbere Bebingungen.

- 1) Bird bie ausbrudliche Bebingung gefest, bag ben bierwohnenben penfionirten Rons nen ihre bisberigen Wohnungen im Rlos fter . Gebanbe obne Ctbrung ibrer Rube und fibfterlichen Ordnung bie zu ihrem Whe leben unentgelblich vorbehalten bleibe, mels cher Borbebalt fich auch auf bie Rirche mit Daramenten ic. erftredet:
- 2) bie Borrathe an Bier und Autteren und einige bestimmte anbere Begenftanbe find

ben Ronnen vorbehalten, bie begfallfige Uebereinfunft bleibt ben Ronnen und eis nem Raufer überlaffen.

3) Der Raufer bat bie Bertaufe : und Pers ceptione : Roften gu tragen.

Der Bertauf wird vorgenommen am Mondrage ben 4ten Marg I. J. von 9 bis 12 Uhr Bormittags im Riofter Reutbera.

Je nachdem fich Raufliebhaber vorfinden, wird ber gefammte Realitaten Complex, ober die Aloftergebaube mit Braueren und Deconomie fur fich, und eben so bie Mabie mit den bagu gehbrigen Grunden zum Berkaufe ausgeseit.

Und follte ein annehmbarer Aaufschilling nicht angebothen werden, so wird auch ein Berpachtunge Bersuch gemacht, alles salva ratificatione.

Außer ben allgemeinen Staats . Abgaben, Communals Praffationen und ber auf ben Grunben aub 1 haftenben Bebentbarfeit geben feine Grunblaften auf Die Realitäten über.

Kauf: ober Pachtliebhaber, welche bie Realitaten im Augenscheine nehmen wollen, tonnen sich wegen Borzeigung und Einsichtungen ber Bohnunge. Ausscheidung im Rloftergebäube an ben bortigen Nonnen Beichtvater wenden.

Den 24. 3anner 1833.

Rbnigl. Baper. Rentamt Diebbach. (3)1. Loibl, Rentbeamter.

Rach bem Antrage ber Erebitoren werben bie beyben Saufer bes Lohntutschert Johann Schmidbofer in ber Millerstraffe, und zwar Rro. 661 a, geschäft auf 10,500 ft., und Rro. 664 b, sammt Zugebbr, geschäft auf 15,000 ft. zum ersten Mable zum bffentlichen Bertaufe ausgeschrieben, und zur Bersteigerung bieser Realitäten auf

Donnerstag ben 28ten gebruar I. J. Bormitrage von 9 bis 12 Uhr im biefeltigen Gerichts Locale eine Commiffion anberaumt, wozu Ranfeluftige mit bem Unhange gelaben werben, bag ber hinfchlag nach §. 64. bes Spuotbefeu. Gefetes erfolge.

Den 15. Janner 1833.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

(2)2.

Rr. p. Belfer.

Auf Anrufen eines Sppotbetgläubigere wird bas ber Maurerin Barbara Grillen pfeifer, nunmebr geeblichren Ster gebrige Jaus fammt Rebengebande und Garten Nro. 554. an ber Amalienfraffe, gerichtlich geschätz um 3500 fil.

Mittwoch ben 13ten Februar 1. 3. Bormittage von 9 bis 12 Uhr an ben Meifte blethenben jum dritten und letten Mable bffentlich versteigert werden.

Raufeluftige labet man biegu mir bem Unbange ein, bag ber hinfchlag nach g. 64. bes Sppotbetengefeges erfolgen werbe.

Den 18. Janner 1833.

R. B. Rreis, u. Stadtgericht Dunden. All mener, Director.

(2) 2.

v. Rleffing.

Die Behaufung bes Mathlas Duber an ber Blumenftraffe Dro. 678 a. wird auf Unberingen eines Dopothekglaubigers jum bffentle chen Berkaufe nach 0.64. bes Oppothekngefeites ausgefeht, und jur Aufnahme ber Kaufsanbote auf Mittwoch ben 20ten Februar I. 38. Brühe von 9 bis 12 Uhr eine Commission angesetzt.

Diefe Realitat ift mit 10,000 fl. Ewiggelb. Capitalien belegt, und wurde auf 13,000 fl. bewerthet.

Raufeliebhaber werben bieburch eingelaben, an bem anberaumten Termine biegerts zu ericheinen, und ibre Angebote ju Protocoll zu geben. Den 18. Anner 1833.

R.B. Rreisen. Stadtgericht Dunden.

Allweper, Director. Dunbernder.

(3)2. Sunberud

Gemäß ereditoricaftlichen Antrages werden bie unten beschriebenen Realitaten bes Pallers Martin Ruprecht von bier jum Bertaufe im Berfteigerungewege ausgeschrieben, blefe Berfteigerungen am

Mondrag ben 25ten Februar 1. 36. Wormitage von 9 bis 12 Upr im biefigen Beichte vogete bengenommen, und die jablinges fabigen Raufelleblaber mit bem Bepfahe biegu eingelaben, baß ber hinfchlag an ben Meifibie tenben nach 5. 08. bes Dypotheten Gefiebe Fratt finbe.

Diefe Reglitaten find folgenbe :

- I. Das Saus Rro. 131. lit. a. in ber Frublingsftraffe fammt hintergebaube mit barauf laftenben Ewiggeld : Capitalien ju 0500 ft.
- II. bas Saus Dro. 131. lit. b. an ber Fruhlingoftraffe fammt hintergebaube mit bars auf laftenben Ewiggelb : Capitalien gu 7000 fl.,
- III. bas Daus Mro. 131. lit. c. an ber Fruhs lingoftraffe fammr Rebengebaude mit barauf laftenben Ewiggelo : Capitalien von 22,500 fl.,
- IV. bas Saus Rro. 117. in ber Schonfeld. Straffe ohne Emiggelb: Capitalien,
- V. bas Daus Rro. 117. lit, b. in ber Schonfeloftraffe, gleichfalls ohne Ewiggeld: Capis tallen,

VI. bas Saus in ber Farftenftraffe jur Beit noch nicht nummerirt mit barauf laftenben Emiggelb-Capitalien an 3750 fl.,

VII. ber Banplat an ber Furftenftraffe gu

Den 18. 3anner 1833.

R. D. Rreis. u. Stadtgericht Dunden. Allweper, Director.

(3) 2. Weber.

Mac beschrittener Rechtskraft ber Prioritäts. Gefenntniffe werben nunmehr in ber Gantsabe bed geheinen und Oberlandes. Directionstate, Mac Beien von Sinbenrauch, beffen allobiale Gater Deppeng und Penting, Rhigl. Laubgrichts Jugosstat in Regenfreife, an ben Reiftbietenben mit Borbebalt ber creditorschaft-lichen Genehmigung gegen sogleich daare Beraablang biffentsch verficht berfeigert.

Man bat ju biefem 3wede jum zwepten Mable eine Commiffion auf

Mondtag ben 11ten Marg l. 3re. Fich von 9 bis 12 Ubr im Arrie, und Stadt, gerichte. Locale angefest, woder Raufsluftige gu erscheinen, und ihre Angebote gu Protocoll zu geben biemit gelaben werben.

Der Berth biefer bepben Sofmarten betragt nach Inhalt ber im Jahre 1830 vorges nommenen gerichtlichen Schabung

- I. an Rufticalien und zwar;
- 1) In fammtlichen Balbungen 34,403 fl. fr. 2) an Nedern, Garten, Biefen
- und Dedgrunden . 41,324 : 35 :
- 3) an Gebanden gu heppberg 8000 : : 4) an Gebanden gn Lenting . 200 : .
- 5) an Lentinger Schloffmener 6000 : :
- 6) an Schafmeibrecht . . . 1100 : :
 Summa an Rufticalien 01,027 ft. 36 tr.

II. In Dominicalien und zwar :

1) an ftanbigen Ginnahmen 28,247 fl. 42 fr. 2 pf. 2) an unftanbigen . . . 3415 = 20 . - =

Summa ber Dominicalien.

worunter auch Die Gurisbic.

tionegefalle begriffen fint 31,663 fl. 2 fr. 2 pf. Summa bes Total : Mctiv:

Merrhes . . . 122,600 fl. 37 fr. 2 pf.

Die Laften, respect. Mus:

gaben haben einen Ccha:

. . 16,026 fl. 26 fr. 7 bl. Bungewerth au

Ueber Abang biefer ergiebt fich ein reiner 100,644 fl. 10 fr. 5 bl. Metin. Berthes Reft gu

Heber ben Lentingerichlogbaubof gu 75 ! Zagw. Grunbfluden, und im gerichtlichen Coabunges Berthe an 7457 fl. 12 fr. bat fich bie Creditor: ichaft bas ihr bierauf zuftebente Reluitionerecht lebiglich gur meitern Disposition vorbehalten, meshalb biefer Schlofbaubof gegenwartig nicht Gegenstand ber Bertaufe: Dbjecte ift.

Das Rabere über biefe Guter tonnen Raufes luftige inzwischen in ber biefigerichtlichen Regis ftratur, insbesonbere in ben Local. Commiffiones Acten vom Jahre 1830, worin alle babin einfoldgigen Berbaltniffe genau aus einanbergefest find, erfahren, fo wie bie Beftandtheile ber Giter felbit unter Zififtens bes Dar von Stu: benrandifden Rentenvermalters Rraft in Inaplitabt befichtigen.

Den 22. Janner 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Dunden. MIImener, Director.

Graf. (3) 1.

Dachbem ju ber gemaß ber bffentlichen Musidreibung pom 23. Dopmbr. p. 96. auf ben 24. Decembr. v. 36. anbergumt gemefenen Zagesfabrt gur bffentlichen Berfteigerung ber gwen ben Caffes tier Comara'iden Cheleuten angeborigen Baufer Dro. 550 u. 560., und bes Bauplates Dro. 561. an ber Amglienftraffe in einem Gefante fcabungewerthe von 0000 ff. fein Raufslieb. baber fich eingefunden bat, fo wird auf neuere liche Inftang eines Sopotbefar: Glaubigers wies berholt eine Tagesfahrt auf

Monbtag ben 25ten Rebrugt b. 96. Bormittags von o bis 12 Ubr gum bffentlichen Bertaufe ber porbenannten Reglitaten anberaumt , und werben gablungefabige Raufeliebbaber mit bem Bemerten biegu eingelaben, baff Die Abiudication nach 6. 64. bes Sppotheten. Gefebes erfolgen wirb. Den 25. Janner 1833. R. B. Rreis: u. Stadtgericht Dunden. MIlmener, Director.

(3) 1. Dr. Gitich ger.

Muf Undringen mehrerer Spothetglaubiger wird bas ben Cpanglere Cheleuten Sch menbts ner eigenthamlich gebbrige Saus am Muger Dro. 702, ba fich ben ber erften Berffeigerunges Tagebfahrt fein Raufer melbete, neuerbings bem offentlichen Bertaufe unterftellt, und biegu eine Tagesfahrt auf

Mittwoch ben 27ten gebruar I. 3. Frube o bis 12 Uhr im Diesfeitigen Gerichts. Locale anberaumt, mogu Befig, und 3ablungefabis ge Raufeluftige mit bem Mubange gelaben merben, baf ber Binichlag nach 6. 64. bes Soppes thefengefetes erfolge.

Das Saus ift mit ebener Erbe 4 Stod's werte boch, und ift fammt einem 2 Stochwerte boben Mittel . und Bintergebaute nebft frangb= fifder Dadmobnung, baun Brunnen und Sofraum auf 12000 fl. gefchatt, und mit 6200 fl. Emiggelb belaftet. Den 20. Janner 1833. R. B. Rreis. u. Stadtgericht Manden.

MIlmener, Director. (3) 1. Rroning. Auf Andringen eines Dopporbekglandigers wird bas Ummefen bes Auguftin Schufter, Boswirthsbauers von Genhaufen, bem offentlichen Bertaufe jum zweyten Mable unterworfen, umd Beigartunge-Lagesfabrt auf

Dienstag ben 26 ten Februar I. Is. Bormittage von 9 bis 12 Uhr im biebfeitigen Amtelocale angefebt.

Diefes Unmefen murbe gerichtlich auf 15,353 fl. gefchatt , und befteht

an Bebauben.

- a) Mus einem gemauerten, mit Biegel gebed's ten Bohnhaufe,
- b) bem halbgemauerten Stabel, Bieb: unb Pferbeftall mit Etrobbach,
- c) einer holgernen Bagenschupfe mit Blegele bach ,
- d) einem gemauerten , mit Biegel gebedten Bad. und Bafchhaufe,
- e) einem gemauerten, an bie Bagenfchupfe angebauten Schweinftall mit Plattenbach, f) einer an bas Badhaus angebauten boli-
- f) einer an bas Badhaus angebauten bols gernen, und mit Biegel gedecten Solge butte.

an größtentheils frenftiftigen Grunbftaden:

- n) aus 1 Tagm. 71 Decim. Barten,
- b) " 105 " 66 " Meder,
- c) a 137 * 99 * Biefen,
- d) » 27 » 3 » Walbung.

Raufsliebhaber werben biege mit bem Bermerten eingelaben, baft ber hinfchlag nach 5.64. bes hoppotieten. Gefetet geschebe, und bierorts unbefannte Kaufer fich burch gerichtliche Zeugniffe iber Leumund und Bermbgen auszuweisen haben. Den 28. 3anner 1835.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Dachau. (3) 1. Eber, Landrichter. Das Amwefen ber Andreas Griesmaier fichen Cheleute auf der Gendlinger. haide, hausd Rro. 23. der Gemeinde Unterfendling wied der zweiten bffentlichen Berfleigerungen nach den Bestimmungen des (h. 64. des hypothetengefetze unterfedit, und biezu auf

Dienstag ben 19ten Februar I. Irs. Botmittags von 9 bis 12 Uhr, und Rachmittags von 2 bis 5 Uhr eine Zagesfahrt anberaumt.

Diefes Mumefen befteht :

1) Mus bem gang gemauerten und mit Platten gebedten Bobnhaufe Aro. 23. auf ber Senblinger-Saibe.

Dabfelbe ift 36 Schub lang und 30 Schub breit, einstbatig, und enthalt eine Wohnung mit 1 3immer, 2 Nammern, Ruche, Reller und Stallung fur 4 Stadt.

- 2) Aus einer hölgernen, jum Theile gemanerten, und mit Schindeln gebedten Remiße mit Schweinftallen,
- 3) aus einer gang bblgernen mit Brettern gegebedten Remife.

Diefes Unwefen hat nebft ben ferner hieben befindlichen - Tagw. 12 Decim. Saus . und hofraum, und ben in bem letteren befindlichen Gumpbrunnen, einen Gefammtwerth von 1175ft.

Raufbliebhaber werben mir bem Unhange vorgelaben, fich mit ben erforberlichen Leumundeund Bermbgene, Zeugniffen ju verfeben.

Den 29 Janner 1833.

Rbuigl. Baver. Landgericht Dunden. Ruttner, Landrichter.

Die Erbauung einer nenen Jochbrude über ben lech ben Schongau mit fteinernen Biebers lagern ift allerbochften Orte mit einem Aufs wande von 7107 fl. 28 fr. genehmiget worben.

Der 14. Februar ift zur bffentlichen Berfleis gerung in Locale bes R. Landgerichts Schongau su Schongan bestimmt.

Der Plan und ber Roftenanichlag tann bafelbft vom 12. bis 14ten & ebruar eingesehen werden.

Bugleich wird befannt gemacht, daß nur folde Wertmeister zugelaffen werden, welche burch genagende Zeugniffe nachweifen, daß fie icon abnliche Braden von Bedeutung gur vollen Zufriedenheit der Bau-Behörden ausgesichtet has ben, und fich ben Bedingungen unterwerfen:

a) Den größten Theil ber Maurer, Bimmers lente und Taglohner aus ber Schongauer. Gegend gu nehmen; und

b) eine gerichtliche Caution in Obligationen ober Bermbgene-Ausweife, Die haffte ber Bauanfcliage Gumme betragent, beponiren gu fbnnen. Den 25. Januer 1833.

Ronigl. Bezirts : Bau : Infpection Laubeberg. (2) 2. Frbr. v. Darfch, R. Bez .: Jugenfeur.

Borladungen und Edictal=Citationen.

Daniel Ludwig Piftor, Posthalteres Gon aus Berggabern im baperiiden Rheinfreise, Docs tor ber Rechte, wurde wegen Berbrechens des nächten Bersuches zum hodverrathe und wes gen Berbrechens der Majeitäts Beleidigung hiers orts in Untersuchung gezogen. Da aber genannter Pistor die Flucht ergrissen dar, so wird er zu Folge Erkentnisses des Erminalgerichts vom 28. v. Med. nach Art. 421. Ih. II. d. St. Ges. Be. far das Adnigreich Bayern bifentlich aufgefordert, innerhalb drey Monaten von heure an bey dem unterfertigten Gerichte zu erscheinen, und sich wegen der bezeichneten Anschlaungen zu verantworten.

Den 26. December 1832.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Milweyer, Director.

(3) 2. v. Sahu.

Das unterfertigte Ron. Baper. Kreis , und Stadtgericht Manchen bat in bem Schulbenwes fen bes Leinwanthandlers und Haus Befigers Ibann Kreugweg burch Beschluß vom 21. Decbr. v. J. ben Universal Concurs erkannt.

Es werden baber bie gefehlichen Ebictetage, nabmlich:

- 1. Bur Unmelbung ber Forberungen nnb bes ren gehbrigen nadweifung auf Mittwoch ben ben Marg 1. 3.,
- II. jur Borbringung ber Ginreben gegen bie angemelbeten Forderungen auf Dienstag ben gren April 1. 3.,

III. gur Schlufverbaudlung auf Donneretag ben gten Dan I. 3.,

jedesmal Morgens 9 Uhr festgesetzt, und hiegu schmmtliche unbefannte Glaubiger bes Gemeinschaltners biemit öffentlich unter bem Rechtes Rachteile vorgelaben, baß bas Nichterscheinen am erften Stietstage bie Aufchließung ber Forberung von ber gegenwärtigen Concurs. Masse, bas Nichterscheinen an ben abrigen Colctotagen aber die Ausschließung mit den an benseiben vorzunehmenden handlungen zur Folge babe.

Bugleich werben biejenigen, welche irgend etwad von bem Bermbgen bes Gemeinichulbners in handen haben, bey Bermeidung bes nochmaligen Ersages aufgeforbert, foldes unter Borbelt ihrer Rechte bey Bericht zu übergeben.

Sieben wird noch bemerkt, bag man am erften Sbictstage in Gemäßheit f. 32 ber Prioritatsordnung ben Glaubigern eine Ueberficht bes Gesammtactivstandes vorlegen wird.

Den 22. Janner 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen.

Das unterfertigte Rbn. Baner, Rreis : unb Stadtgericht Danden bat in bem Schulbenmefen bes am 8. Day 1822 babier verftorbenen R. b. Dberftlieutenante Gottlieb Tofenb Grafen von Dannteufel burch Beidluff vom 26. October p. 3. ben UninerfaliGoneurs erfanne.

Es werben baber bie gefehlichen Chictstage, namlich :

- I. Bur Unmelbung ber Forberungen und beren gehörigen Nachweifung auf Donnerstag ben 21ten Dara I. 3.
- II. gur Borbringung ber Ginreben gegen bie angemelberen Forberungen auf Dons neretag ben 25ten Mpril 1. 3re.
- III. jur Schluftverbanblung auf Donneres tag ben 23ten Dan I. 3., und gmar fur bie Replif Dittwoch ben Sten Inno einschließig, und auf bie Duplit bie Mitemod ben igten Juny eine foliegia,

iebesmal Morgens a Uhr feftgefest, und biegu fammtliche unbefannte Glaubiger bes Gemeln. fculbnere biemit bffentlich unter bem Rechte. Rachtheile vorgelaben, bag bas Richterfcheinen am eriten Gbictstage bie Musichliefung ber Rorberung pon ber gegenmartigen Concurs. Daffe, bas Richtericheinen an ben abrigen Ebictetagen aber bie Musichliefung mit ben an benfelben vorzunehmenben Sanblungen gur Rolge babe.

Bugleich werben biejenigen, welche irgenb etmas von bem Bermbgen bes Gemeinfchulbs ners in Sanben baben, ben Bermeibung bes nochmaligen Erfates aufgeforbert, folches unter Borbehalt ibrer Rechte ben Gericht zu abergeben.

Ben ber Illiquibitat bes großern Theiles ber Activ - Daffa und wegen erhobenen Bibers fpruches gegen ben Rechtebeftanb ber bebens

tenbften Doften ber angemelbeten Paffipen ift eine fummarifche Angabe bee Mcriv und Daf. fiv : Standes nicht moglich , fonbern muß auf ble beffallfige ben ben Acten beffubliche Quiams menftellung, bie in ber Regiftratur eingefeben merben fann, permiefen merben.

Den 25. Janner 1833.

R. B. Ariss u. Stadtgericht Dunden. MIImener, Director.

.Dr. Gitfdger.

Umortifations . Decret.

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronias. 3m Jabre 1805 murben pon ber Baron Anton v. Comib'iden Sofmart Schonbrunn pur bagren Ablojung neuer Schulbenmerte. Gas pitalien gur bamaligen lanbichaftlichen Sanpte Caffe in Dunden 250 ff. bezahlt, wofür pon biefer Caffe ein Affecurang. Capital: Brief lit. C. sub Dro. 77. von 250 fl. ju 48 Binien ddo. 31. October 1805, mit ber Bindgeit 30. Cens tember auf bie hofmart Schonbrunn lautend. aufgeftellt murbe.

Da biefe Urtunde ber B. M. b. Comib'fden Erebitorichaft ju Berluft gieng, fo wird auf bie Bitte bee Daffecuratore Rittere pon Ges belmaier, um beren Amortifation, ber Inbaber berfelben biemit aufgeforbert, folde binnen fe dis Monaten, vom beutigen Tage an gerechnet, ben bem unterzeichneten Gerichtes Sofe porgumeifen. und feine allenfallfigen Unfpruche bierauf geltend ju machen, außerbem bie ermabnte Urfunbe får fraftlos erflart werben mirb.

Banbebut ben 22. Janner 1833.

Ron. Baver. Uppellationsgericht får ben Martreis. v. Sormann, Drafibent. (3) 1.

Rid, Cert.

727				S d	r	a n	n e	n	20	n z	e i	g e	n.				128	В
		Belt.	1	933 C	i t	e n.		, 9	Prelf	t.		R	o r	n	200	9	Preif	e.
STEED FOR	e 1	833.	11 ann	Bus	Ser Stnb	Bet.	Steft.	Be de		Min: befte	Both	2110		Ber	Reft.	φ\$φ.	Brice-	10
garereis	6. Eg	Monat.		fubr.		-	64R	-	ff. fe.		Safi		eind Can		6 de	-	ft. ft	-
giarecell geographic g	Den 201 - 31 - 28 - 26 - 26 - 29 - 29 - 29 - 29 - 25 - 29 - 25 - 26 - 25 - 26 - 25 - 26 - 25 - 26 - 25 - 26 - 25 - 25	Janner. Jänner. Jänner. Bebruar- Jänner.	124 150 30 13 - 57 84 19 102	82 526 147 93 31 215 20 156 4 8 26 156 4 156 156 156 156 156 156 156 156 156 156	2006 682 177 100 277 100 207 100 100 100 100 100 100 100 1	455 1055 101 1 31 2 219 0 782 2 219 0 782 2 1451 1 0 20 6 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	101 28 12 5 5 53 18 4 2 219 50 2 47 128 17	14 44 44 44 12 36 13 12 17 12 30 14 52 12 22 12 44 13 56 14 4 15 40 14 4 15 40 14 4 15 40 14 4 15 40 14 4 15 30 14 4 15 40 14 4 15 30 14 4 15 40 14 15 14 15 30 14 15 14 15 30 14 15 14 15 30 14 15 14 15 30 14 15 14 15 30 14 15 14 15 30 14 15 15 30 14 15 15 30 14 15 15 30 14 15 15 30 14 15 15 30 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	14 27 12 50 11 30 12 14 17 11 45 11 50 12 6 13 27 10 12 43 13 45 14 56 15 24	14 — 11 15 11 30 10 34 11 15 12 30 10 45 11 30 11 15 12 45 14 — 11 18 13 15 13 15 13 30 12 18 13 38 12 12 12 12 13 13 14 — 15 13 30 16 13 38 17 15 15 18 15 18 16 16 18	4 9 12 11 - 45 22 17	72 145 70 8 - 14 05 73 83 23 524 28 100 - 4 78 384 248 33 28	40 111 4 123 60‡	111 4 83 50	19 20 20 10 10 10 12	10 54 9 30 9 30 9 24 - 9 10 41 9 7 9 20 8 30 10 31 13 48 9 30 - 10 11 44 9 24	10 27 9 20 9 7 8 45 10 21 8 45 9 2 8 — 10 7 12 — 9 13 16 — 9 22 11 — 9 20 10 20	10 9 8 8 8 9 8 8 7 7 9 11 11 8 8
	annone l	Beb.R	13.		(S) e	ft e.		-	Prei	[e.		S	a b	e r.	-		Prei	Se.
ber ber	rannens echtigte r t e	Beir. 1833	- 9	left. f	Bur B	an Ber	Mil	\$6.0×	Witte lete	Wine befte	110	Rene	Gan	1	Meff.	pédu Re	7	7
- 36	bes rereifes.	W Mon	at.	do ft	S do R @	48 641	€ df	ff. ft.	fL fr.	ff. fr.	€¢f					ff. fr.	ff. Pr	. A.
Series	chtesgade ing	31 3ebt 28 3an 29 20 1 Bek	ex.	112	99 982 53 10 35 328 225	90 00 90 1040 92 95 53 56 10 10 35 3 421 41 503 27 135 13	3 48 2 3 7 7 36	10 - 8 30 9 15 7 15 7 36 7 - 8 4 8 -	8 6 48 7 15 6 48 8 21	7 30 6 20 6 20 7 - 6 18 8 6 7 7 7 2	7 10 10 16	16 138 184 14 4 15 155 154 74 22 555	155	16 142 188 14 4 14 157 150 74 22 570	-3 6 	5 42 5 24 5 48 6 5 12 6 30 6 40 6 7 5 55 5 43	5 21 5 30 5 31 5 52 5 33 4 30	4 4 5 5 5 5 5 6

Roniglich.

Intelli:

Bayerisches genzblatt Isarkreis.

VII. Stud. Munden ben 13. Februar 1833.

Amtliche Artitel.

famtliche Ronigl. Diffricts , Polizey, Behbrben bes Ifartreifes.

(Die an Landwirthe bes Landgerichts Berchtesgaben abgegebenen Buchtwidder betreffenb.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Seine Majestat ber Abnig haben gemäß allerhochster Entichließung vom 12. vor. Mts. zu genehmigen geruht, baß bie an bie Laubwirthe Resch und hilbebrand zu Berchtes, gaben im Jahre 1829, zur Bereblung ber Schasbucht unter Borbehalt bes Graatseligen: thums überlassenen Buchtwidder bep nachgewies fener fernerer Undrauchbarfeit für diesen Ivock benselben unentgelblich als Eigenthum zur Nagung verbleiben burfen.

Jugleich baben Seine Abnig I. Maje figt an genehmigen geruht, baß eine abnliche Ber gunftjung anch ben übrigen Besitzern ober Empfangern von Buchtwibbern in ferene ju Theil werben folle, als sie beren Untauglichelet gur Bacht und jugleich ben Umftand nachweisen, baß sie entweber burch Bulaffung von Schaffen anderer Landwirthe ober burch Bucht verebelter Lammer und beren Bertauf ober Berbrauch

gur Bucht fich wirklich Berblenfte um bie Landwirthichaft erworben haben.

Bon biefer allergnablgften Entichliegung find bie Landwirthe in Kenntniß ju fegen. Manchen ben 1. Kebruar 1833.

Ron. Bap. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Seinsheim, Prafident.

Secht.

Of 10

famtliche Begirts polizen, Bebbrben bes Ifartreifes, an bie Polizen, Di, rection Munden und an bas Stadt, Commiffariat Landsbut.

(Die Befdlagnahme ber Drudidrift: "Frangofifde Buftande von D. Deine, Damburg ben hoffe mann, betreffenb.)

3m Namen Seiner Dajeftat bes Ronigs.

Die von ber A. Polizepe Direction Minden verfagte Befdlagnahme der Drudschrift: "Frans zbfiche Bufdnbe von D. Deine, Samburg ben Boffmann, wurde durch Entschließung des Ronigl. Staats Ministeriumd bes Innern bom 30. Jamer b. Ire. unter Anordnung der Confiscation und des öffentlichen Berbots ber Bere breitung bezeichneter Drudschrift, bestätiget.

(11)

Die faumtlichen R. Polizep. Behbrben haben biefe Entschließung ungefaumt in Boffgug gu fegen. Manden ben S. Kebruar 1833.

R. Bayer. Regierung bes Ifartreifes,

Rammer bes Innern. . Graf v. Seinebeim, Drafibent.

Sect,

l n

famtliche Diftricts : Polizen, Behbrben bes Jartreffes, an bie Polizen : Die rection Munchen und an das Stabts Commiffatiat Landsbut.

(Die Beichlagnahme ber Drudidrift: "Mittheilung aus bem Gebiete ber ganber: und Bolfertunde von Ludwig Borne" betreffenb.)

Im Namen Geiner Majeftat bes Konigs.

Die von der unterfertigten Stelle verfigte Beschlagnahme ber Orudichrift: "Mittheilung aus bem Gebiete ber Lander- und Bolferkunde von Aubwig Borne," wurde burch Entifdlies flung bes Abn. Staatsministeriums bes Junern vom 20. Janner 1. 3. unter Anordnung ber Consfication und bes biffentlichen Berbotes ber Berbreitung bezeichneter Drudschift, bestätiget.

Die fammtlichen R. Polizen-Beborden haben biefe Entschließung ungefaumt in Bollzug gu feben.

Munchen ben 5. Februar 1833. R. Bayer. Regierung bes Ffartreifes, Rammer bes Junern. Braf b. Geinsbeim. Orafibent.

Sect.

A tt

famtliche Begirte, Poligen : Beborben bes Sfartreifes, an die Poligen : Dis rection Manchen und an bas Stadts Commiffariat Landshut.

(Die Beschlagnahme ber Drudschrift: "Suspensfionsprozes von Ronigsberger" betreffend.) Im Namen Seiner Majestat bes Konigs.

Die von der R. Poligey Direction . Mans den verfagte Beidlagnahme ber Drudidrift: "Sulpenfionsprozeft von Rbuigsberger," murbe burd Entidlieftung bes R. Staatsminifteriums bes Innern vom 2. Februar b. 3. unter Unordnung der Confiscation und bes bffentlichen Berbotes ber Berbreitung bezeichneter Drudsichtift, beftdiger.

Die fammtlichen R. Polizep Behbrben haben biefe Entschließung ungefaumt in Bollgug gu feben.

Munchen ben 7. Februar 1833. Ron. B. Regierung bee Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Seinsheim, Prafibent.

Sect.

(Die Concursprufung für die tacholischen Pfarramts: Candidaten der Didcese Augsburg betreffend.) Im Namen Seiner Majestat bes Konigs.

Jur Prufung ber katholischen Pfarramts. Canbidaten ber bischischen Diocefe Augsburg, wird nach ben Vorschriften Der allerhochsten Berordnung vom 30. December 1806, Reggebt. vom Jahre 1807, S. 270 ic. und mit Berud-sichtigung ber späteren allerhochsten Verordnung vom 5. Febr. 1829, Reggebt. vom Jahre 1829, S. 605 ic. ble vorzumehmenbe Psarramts. Prafzung am Mondtag ben Oten May b. 38., and an ben darauf folgenden Agen am Sibe ber unterfertigten Settle abgehalten werden.

Die Julaffungs Gesuche berjenigen Priefter, welche biefem Concurse bezumohnen Billend find, milferi längfeus bis jum 20 ten D de 3 b. 36. bep ber unterfertigten R. Regierung einn getroffen sepn, und bie Bittfeller haben, als

biegu erforberliche Qualification, bie gefetliche Mallenbung ber Ctubien, Die meniaftens viers idbrige entfprechenbe Dienftebleiftung in ber Seelforge, bas pflichtmäßige eifrige Birten und bie volle Befähigung im Bereiche ber Bolte : und Jugend : Bilbung, fo mie bas ber Stanbes : Chre und ber Umte : Barbe entipre. denbe Betragen burch legale Bengniffe ber bes treffenben Studien , Rectorate , bes bifchbflichen Orbinariates, ber einschlägigen Lanbgerichte. Berrichaftegerichte und unmittelbaren Dagiftra. te, und ber betreffenben Diftricte . Schulinfpees tionen und bes Pfarramte geborig nachjumeis fen, moben inebefonbere auch auf genaue Beobs achtung ber Borfdriften bes Stempelgefeses, ben Bermeibung ber gefetlichen Stempelftrafen aufmertfam gemacht wirb.

Die Worlage einzelner Claffen - und Fresquentations. Zeugnisse ift überstälfig, und es genügt bie Einreichung der Gymnasial - und Universitäts - resp. byccal : Abfolutorien über vollendete philosophische und theologische Stusdien. Auch hat die Borlage von Nachweisuns gen über die Erlangung der einzelnen niedern und höhern Weisen zu unterdielben; dagegen ift jeder Concurs Candidat verpflichtet, in seiner Borstellung anzugeben, auf welchen Tisch ner Borstellung anzugeben, auf welchen Tisch wird Bicards Etellen er feit feinem Eintritt in die Betlorge, und wie lang er solche versehen habe.

Die jugelaffenen Priefter haben fich fobann am Oten May b. 3re. Bormittage um 11 Uhr im R. Regierunge Gebaube jur Ginichreis bung anzumelben.

Augeburg ben 50. Iduner 1833. R.B.Regierung bes Oberbonaufreifes, Rammer bes Innern. von Lint, Prafftent.

Thugut, Geer.

Dienftes = Rotigen.

Seine Majeftat ber Ronig haben bers mbge allerhochften Referipte am 21. Janner b. 96. bie ben bem Bechfel : und Mertantilgerichte erfter Inffang gu Dunchen erlebigte Stelle eines rechtetunbigen Affeffore bem Rathe bes Ronigl. Rreis . und Stadtgerichts Munchen, Dr. Bein. rich Moris verlieben, - und am 25. Janner b. 3. allergnabigft geruhet, ben unterm 10. December v. 3. jum Protocolliften bes R. Rreids und Stadtgerichte Minden beforberten Rriebrich Start ju Landsbut, feiner allerunterthaniaften Bitte entfprechend, von bem Untritte gengnnter Stelle an entbeben, und ibn noch ferner auf feinem bieberigen Doften gu belaffen, - und jum Protocolliften bes R. Rreis: und Stadtaes richts Manchen ben bieberigen Protocolliften bes R. Rreis : u. Stadtgerichts Landebut, Deter Daus Ins in proviforifder Gigenichaft an befbrbern.

Ins in proviforicher Eigenschaft zu beforbern.
Seine Ronigl. Majestat haben burch allethöchstes Refeript ddo. 5. Rebruar b. 3rebas Curat:Beneficium und Pfarroicariat Bobsen, Konigl. Landgerichts Traumfein, dem Erpositus Joseph Fortunat Deigl in Romelberg, R. Landgerichts Basserburg, allergnabigst übertragen.

Ferner geruhten Seine Majeftat ber Abnig vermöge Alleribdiften Acferipts dido. 6. Febr. b. 3. bas erledigte Phylicat au Wafferburg bem Dr. Kofad an Mahlborf auf fein Unfuchen, bas hiedurch erledigte Phylicat zu Mahlborf bem Gerichtsarzte zu Bolfratshaufen, Dr. Schuls ler ebenfalls feinem Anfuchen gemäß, — und bas Phylicat zu Bolfratshaufen bem Gerichts. Arzte zu Abhting, Dr. Baumgartner, seinem Gesuche um Berfetung entsprechend, zu vers leiben.

Bermbge Entschließung ber Roniglichen Res

gierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern, ado. 5. Februar b. 3. wurde die von dem Gute-bestiger in Spielberg, von Shrne-Melcothal bem Cooperator Johann Baptift Doch fatter in An ertheilte Prafentation auf bas einfache Beneficium in Spielberg, Ronigl. Landgerichte Brud', bestätiget.

Durch gemeinschaftlichen Beschluß ber Ifarfreis Regierung und bes R. Rreis Commando vom 30. Janner b. J. wurde ber Landwehrmann Unton Foderer als Unterlieuterant bey ber Landwehr . Compagnie ju Laufen ernannt.

Befanntmadungen.

(Die Griedigung des Schulbeneficiums in Jagn betreffend.)

Das Schulbeneficium gu Fagn in ber Pfarren Bitting, Decanate Aibling, Partimos nialgerichts Balley und Konigl. Landgerichts Miesbach, foll in mbglichfter Bilbe mit einem tauglichen Priefter befetzt werden.

Die Beguge befteben

an Gelb:

- 1) ans bem Stiftungs : Capitale pr. 3000 fl. ben ber Rbnigl. Schulbentifgungs . Caffe Munchen an jabrlichen Binfen . 120 fl.
- 2) aus dem jahrlichen Schulgelbe fur bie Bert, und Fevertagefchuler, welches bie Gemeinde bezahlt 136 :
- 3) aus einem weitern jahrlichen Ges meinde Beptrag von . . . 77 :
- 4) ans bem bermaligen Pachtgelbe von 5 Tagwert zur Schule in Fagn gehbs riger Granbe 10 .
- 5) aus einem Beytrage ber Cultue-Stife tungen bes Patrimonialgerichtes Dalley 60 .

enblich

- 6) aus 5 Freymeffen, um beren Stipen. Dien fich jedoch ber Schulbeneficiat
 - felbft gu bewerben bat;

an Natural: Begugen: 7) in 12 Riafter Dolg, im Unfchlage gu 24 f

- 7) in 12 Riafter Dois, im ampliage gu 24 ft.
- g) in 3 Degen Weigen 6 :

in Summa 440 :

nebft freyer Wohnung und wochentlichen funf Freymeffen. Im Salle, baß ber Schulbeneffciat bas Drgellpiel tunbig ift, mogen fich beffen Bezüge auch baburch erhbben, baß er fur feine Bephülfe ben ber Kirchenmuft angemeffen remunerier werben wird.

Die Berbindlichteiten eines jeweiligen Schuls bentfielaten besteben in Leining jwever Bechen. Weffen pro fundatoribus und in haltung ber Bert, und Revertagsichule au Raan.

Die Bittfteller haben fich mit genügenber Rachweifung ihrer Qualification jur Beforgung ber Schule binnen bre y Boden an Seine Erzebichbflide Ercelleng zu wenden, hochweiche biefe Pfründe im gegenwartigen Falle frey verlethen werben, ba bie Patrone (bie Gemeinde im Einverftändniffe mit bem Ortspfarrvorstaude) von dem Prafentationbrechte dießmal teinen Gebrauch machen wollen.

Danden ben 8. Februar 1833.

Das Orbinariat bes Ergbisthum's Munchen: Frenfing.

Dr. Th. P. Geneftren, Gen. Bicar. Gellmapt, Gecr.

elimapt, Get

(Berfcollenheits - Erflarung.)

Nachdem Jofeph Beithofer von Eggersborf b. Ger. und Golbat bes R. Bi 2ten Linien-Infanterie Regiments, rosp. beffen' alleufallige Descenbenten ber biebfeitigen Aufforberung bom 3. Ceptbr. vor. Ire. nicht nachgefommen, fo wird ebiger Joseph Beit bo fer hiemt far vericole len erflart, und beffen in 350 fl. beftebendes Bermbgen feinen Erben gegen Caution bera abfolat.

Den 17. 3anner 1833.

Ronigl. Bayer. Landgericht Landebut. (2)1. Lict. Gbn, Lanbrichter.

(Biehmärtte . Abanberung.)

In ber Stadt Mublborf werben bie bieber an ben Sonntagen gehaltenen Pferbmartte auf bie barauf folgenben Dienftage verlegt; auch finden fur 1833 folgende weitere Martt. Berlegungen flatt:

- 1) Der Pfeibmarkt bes 19 ten Marg l. J. wird auf Mondtag ben 18 ten Marg und
- 2) ber Rlobbiehmartt bes 24ten Juny I. J. mirb auf Dienstag ben 25ten Juny

Den 5. Februar 1833.

Dagiftrat ber R. Ctabt Dahlborf.

Cours ber Bayerifchen Ctaatspapiere. Mugeburg ben 7. Februar 1833.

Staats Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dblig. m. Coup. à 48	981	98
detto » » 2 mt.	-	11
Pott. Loofe E-M prompt	1084	108
detto "- "2 mt.		_
detto unverginel.à ff.10	-	126
detto detto a fl. 25	120	
detto detto hfl. 100	120	_

Berfteigerungen.

Giner allerhöchften Entschlieflung gur Folge werben bie Realitaten bes Central : Ronnen-

Riofires auf bem Reutberge, 11 Stunden von Machaen in einer angenehmen fage am Gebirge, nade an ber von Minden iber Dolgfteden nach Abig führenben Strafe, bem bffentlichen Bertaufe unterfieller, nach ben in ber Berorb nung bom 30. Setzetumber 1811 für bie Staatis Realitäten . Bertäufe enthaltenen allgemeinen Rommen und unter ben nachftebenben befondern Bedinammer.

Rlofter : Compler.

- 1) Das zwepftodige, maßiv gemauerte Rlofter-Gebaube bis auf Beniges mit Bieget ges
- 2) die bas Quabrat bes Kloffer . Gebäudes ichließenbe Kirche mit einem freven Gewbl, be und mit Biegel : Blatten gebectt:
- 3) bas frep ftebenbe gemauerte Brauhaus mit gewolhten Localitaten und einem Schaats fchindel » Dache; mit ber Braunbier» Braue eren nebst Brandwein-Brennerey; ben BrauUtenfillen und Mobilien:
- 4) bie Bierfeller unter bem Rlofter . Gebaube;
- 5) ein gemauertes fehr geraumiges Bafchans mit zwey tupfernen Reffeln und einem mit Rupfer beschlagenen Granb;
- 6) bas Deconomie . Gebanbe , halb gemauert, halb vom Bolge mit einem Legichindel : Dache , zwep Rammeen , ben Pierd-Rubi-Schaf-Stallungen , Den-Strob , und Streu-Lagen und einer Dreichtenne ;
- 7) bie Bagen : Remiß, halb gemauert, halb vom holze, mit einem Legicinbel : Dache, einer Schlächte : Berfftatte . und einem Schlachtbaufe;
- 8) bas gemauerte Brunnenhaus mit einem Dructwerte, wodurch bas Baffer in bleiernen Leitungen ju funfgebn Ausfiden in

bem Rlofter : Gebaube, Braubaufe. BBafchs hanfe. Deconomie: Bebaube und in ben Garten getrieben mirb.

MIle Gebaube find in einem gut baulichen Buffanbe.

- o) Granbe:
 - a) Der Conventgarten, und ein abgetheilter Garten por ber Rirche, ju ben Gebauben und Sofraumen gemeffen, Gefammtflachen. 2 Taam. 14 Dec. Maum
 - b) Eggartenelleder . . 28 »
 - c) Eggarten und Biefen 12 %
 - d) Moosmiefen . . 18 * 02 ..
 - 12 , e) Solaboben 32 »

in Summa 03 Tagm. 78 Dec.

Diefe Granbe liegen in ben Gemeinden Cache fentam. Greiling und Schaftlach, und finb gebentbar gum Patrimonialgerichte Reigersbeus ern und gu ben Pfarreyen Bartpening unb Reis gerebeuern , mit Musnahme ber eingefriebeten Garten, bie gebntfrep finb;

- 10) Dobilien:
- a) 3m Rlofter: Gebaube außer bem Convente. mehrere Betten fur bie Dienericaft. eis niges anbere Saus . und Ruchen=Gerathe. amen Reuerfpriben;
- b) für bie Rirche bie notbigen Daramente, pier Gloden im Thurme;
- e) in bem Defonomie : Gebaube und in ber Bagen. Remiß , alle Baumannsfahr'niffe Schiff . und Gefdirr, bann 3 Pferbe 9 Meiffabe.

II.

Die Babenberger : Duble & Stunde pom Rlofter.

1) Das Saus mit bem Bohnungs : und Des fonomie Pocalitaten und mit ber Duble ift balb gemanert, balb vom Solge: bie Dable

bat amen Dablaange, einen Maligana und einen Deblftampf, ift teinen Dochs maffern und feinen toftfpieligen Baffers und Dublbauten ausgefest.

- 2) Granbe:
- a) Garten mit bem Saufe und bem Sofraum o Tagm. 26 Dec.
- b) Eggarten: Meder 74 ×
- c) Biefen 81 m
- d) Biefen mit Soly . . 14 » 04 ×
- e) Solibbben 58 9 in Summa 32 Taam, 33 Dec.

Diefe Brunde in bem Gemeinbe . Bezirte Bartvening find gebentfren.

- 3) Dobilien:
- 3 Melffabe, Dubl . bann einige Saus: und Deconomie Ginrichtung.

TII.

Befonbere Bebingungen.

- 1) Birb bie ausbradliche Bedingung gefest, baff ben biermobnenben penfionirten Donnen ibre bisberigen Bobnungen im Rlos fter . Gebaube ohne Stbrung ibrer Rube und fibfterlichen Ordnung bis ju ihrem Mb. leben unentaelblich vorbebalten bleibe, melder Norbehalt fich auch auf bie Rirche mit Paramenten ic. erffredet:
- 2) bie Borrathe an Bier und Autteren und einige beffimmte andere Gegenftanbe finb ben Monnen porbebatten, bie beffallfige Hebereinfanft bleibt ben Monnen und eis nem Raufer überlaffen.
- 3) Der Raufer bat bie Bertaufs : unb Ders ceptions . Roften au tragen.

Der Berfauf mirb porgenommen am Monbtage ben 4ten Mars I. 3. von O bis 12 Ubr Bormittags im Rlofter Reutberg.

Je nachdem fich Raufliebhaber vorfinden, wird ber gesammte Realitaten Complex, ober bie Ricftergebabe mit Braueren und Deconomie fur fich, und eben so bie Mable mit ben bagu gehörigen Grunden zum Bertaufe ausgesetzt.

Und follte ein annehmbarer Rauffchilling nicht angebothen werben, fo wird auch ein Berpachtungs : Berfuch gemacht, alles salva ratificatione.

Aufer ben allgemeinen Staats , Abgaben, CommunalsPrafitationen und ber auf ben Gruns ben sub I haftenben Zebentbarteit geben teine Grunblaften auf bie Realidten über.

Rauf - ober Pachtliebhabet, welche bie Realitaten im Augenscheine nehmen wollen, tonnen fich wegen Borgeigung und Ginsichnahme ber Bohnungs. Ausscheidung im Riostergebaube an ben bortigen Ronnen Beichtvater wenden.

Den 24. Janner 1833.

Ronigl. Bayer. Rentamt Diesbach. (3)2. Loibl, Rentbeamter.

Gemäß creditoricafrlichen Antrages werden bie unten beschriebenen Realicaten bes Paliers Martin Ruprecht von bler jum Bertaufe im Berfleigerungswege ausgeschrieben, Diese Berfleigerungen am

Mondtag ben 25ten Februar I. 36. Bormittags von 9 bis 12 Uhr im hiefigen Gerichts Gocale vorgenommen, und bie gahlunge fabigen Raufoliebbaber mit bem Bepfage biegu eingelaben, baß ber hinichlag an ben Meiftbiesenben nach 6. 64. des Spotheten : Gefeges Statt finde.

Diefe Realitaten find folgenbe :

I. Das Saus Mro. 131. lit. a. in ber Fruhs lingeftraffe fammt hintergebaube mit bars auf laftenben Ewiggelb : Capitalien gu 0500 ft.

- II. bas Saus Dro. 131. lit. b. an ber Fruglingoftraffe fammt Dintergebande mit barauf laftenben Ewiggeld : Capitalien ju 7000 fl.,
- III. bas haus Dro. 131. lit. c. an ber Fruhlingoftraffe fammt Rebengebaude mir barauf laftenben Ewiggelb : Capitalien von 22,500 fl.,
- IV. bas Saus Rro. 117. in ber Schonfelb: Straffe obne Emiggelb. Cavitalien,
- V. bas Saus Rro. 117. lit. b. in ber Schonfeloftraffe, gleichfalls ohne Ewiggeld. Capis talien.
- VI. bas Saus in ber Farftenftraffe jur Beit noch nicht nummerirt mit barauf laftenben Ewiggelb-Capitalien ju 3750 fl.,
- VII. ber Bauplag an ber Furftenftraffe gu 1600 D Schuben.

Den 18. 3anner 1833.

R. B. Areis - u. Stadtgericht Munchen. Allweber, Director.

(3) 3. Weber.

Machem ju ber gemäß der bffentlichen Aussichribung vom 25. Novmbr. v. 36. auf ben 24. Decembr. v. 36. auberaumt geweienen Tagessahrt jur bffentlichen Berfreigerung ber zwey ben Caffes tier Schwarz'schen Schleitet angeholigen Haller fire. 559 u. 560., und bes Bauplages Pro. 561. an der Amalienstraffe in einem Gefantsschäungswerthe von 9000 fl. tein Kaufeliebbaber sich eines diegefunden dat, i wie da neuers liche Inftanz eines Hopothetar-Bläubigers wies berholt eine Tagessahrt auf

Mondtag ben 25ten Februar 6. 36. Bormittags von 9 bis 12 Uhr jum bffentlichen Bertaufe ber vorbenannten Realitaten anberaumt, und werben jahlungefabige Kanfeliebe

haber mit bem Bemerten hiezu eingeladen, bag bie Abjubication nach! §. 64. bes Sppotheten. Gefeses erfolgen wirb.

Den 25. Janner 1833.

R. B. Kreis. u. Stadtgericht Manden. Allmeyer, Director.

(3) 2. Dr. Gitichger.

Auf Anbringen mehrerer Spothetglaubiger wird bas ben Spanglers Cheleuten Schwendts ner eigenthumlich gehorige Saus am Auger Dro. 792, ba fich ben ber erften Berfteigerungs- Ragetfahrt tein Raufer melbete, neuerbings bem bffentlichen Bertaufe unterfiellt, und hiezu eine Tagebfahrt auf

Mittwoch ben 27ten Februar I. J. Frühe 9 bis 12 Uhr im blesfeitigen Gerichts. Locale anberaumt, wogu Befig und Jahlungsfähis ge Kaufsluftige mit bem Anhange gelaben werben, baf ber hinfchlag nach §. 64. bes Spipos theftengesebes erfolge.

Das haus ift mir ebener Erbe 4 Stod. werte boch, und ift sammt einem 2 Stodwerte boben Mittel, und hintergebaube nebst frangbificher Dachwohnung, bann Brunnen und hofraum auf 12000 fl. geschätzt, und mit 6200 fl. Ewiggtb belaftet.

Den 29. 3anner 1833.

R. B. Rreis - u. Stadtgericht Manden.

(3) 2. Rroning.

Das gerichtsherrliche Allobial : Landgut Sb: denrain im Begirte bes Rouigl. Landgerichts Miesbach, bey welchem fich ein Braubaus, mehrere gelb:, Dies und Bald: Grunde, Garten, Meiber und grundherrliche Renten, so anders befinden, wird auf ben Antrag ber hierauf angewiesenn Ereditoren gum bffentlichen Bertaufe ausgesett, und jur Aufnahme ber Raufsangebote auf

Samstag ben 2 ten Marg l. 3rs. Fribe von 9 bis 12 Uhr eine Commiffion angefest.

Raufsliebhaber werden eingelaben, von ben nabern Bestandthellen bieses Gutes bey bem Massaurator Atos, Dr. v. Ribler Ertundigung einzuziehen, ibre Raufsangebote bev ber angeseten Commission bieborts zu Protocoll zu geben, und über ben Buschlag bie creditorschaftsliche Genehmligung zu gewärtigen.

Den 29. Janner 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

(3) 1. Gr. Sunbt.

Auf Antrag ber Grebitoren bes verstorbenen Joseph Gaigl, gewesenen Beingasigebers gum golbenen Storchen babter, wird beffen Anweien, bestehend in einem Borbergebaube Rro. 1091. in ber Rubaufer-Gasse, mit ebener Erbe brey Stockwert hoch, sammt ben benbtbigten Kellern, ferner aus einem hinter und Seitengebaube, welches mit ebener Erbe wier Stockwert halt, bann aus einem Mittelgebaube, mit ebener Erbe zwey Stockwert hoch, sammt zwey hofrdumen, Stallungen und laufenben Waffer, welches Ge-sammtamwesen am 27ten December 1831, auf 43,000 fl. geschätzt worden ist, bem bestaufe im Berfteigerungswege ausgestellt, und biezu auf

Mondtag ben 11ten Mars b. 3re. Bormittage von 9 bis 12 Uhr eine Zagesfahrt anberaumt.

Rauföliebhaber werden daher jur Ericheinung mit dem Bemerten eingelaben, daß fich Auswartige mit legalen Zeugniffen aber Person, und Bermögen auszuweisen haben. Die Berfteigerung geschieht nach &. 64. bes Spypothetengeseges vom Jabre 1822, und es laften auf bem zu vertaufenben Anweien 323 fl. 25.fr. 561. jabrliche Ewiggilten, welche in einem Capitale: Unschlage zu 6468 fl. 34 g fr. vom Raufschillinge wegen beren Uebernahme in Abzug zu bringen sind.

Den 20. Janner 1833.

R. B. Rreis : u. Stadtgericht Munchen. Allwener, Director.

,Bår.

Muf Andringen eines Spoothet. Glaubigere, wird bie Berberge ber Bafchere-Sheleute Summerbauer Ner. 189. an ber innern Ifars Grage bem gerichtlichen Bertaufe jum zwepten Mable unterftellt.

Diefelbe hat laut Schatzung vom 15. November v. 3re. einen Berth von 500 fl. und ift ber Brand-Affecurang um 400 fl. einverleibt,

Bur Unbringung ber Raufsanbote fteht auf Monbtag ben 25 ten Februar I. 36. Mors gens von g bis 12 Uhr eine Commiffon feft, wozu Ranfeliebhaber mit bem Bemerken vorgelaben werden, baß ber hinfchlag nach §. 64. bes Oppotbeken. Gefette gefches.

Den 1. Rebruar 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen.

(2)1. Bauer.

Muf Antrag eines Spoothefglaubigers werben bie jufammengebauten Saufer ber bargert. Dafmerd . Cheleute Anbra und Barbara grubmann Mro. 207 in ber Leberer-Gaffe, und 218. im alten Manggaßl auf

Mittwoch ben Gten Mary I. 3re. Frube von 9 bie 12 Uhr bem gerichflicen Bertaufe nach §. 64. bes Sypotheten Sefetes vom

Jahre 1822 unterfiellt, und Raufeliebiaber mit bem Bemerten biegu eingelaben, baß biefe Gebaube nach ber neueften Chagung vom 19. Novbr. v. 3. auf 12,000 ff. gewerthet worben feven.

Den 1. Rebruar 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manchen. MIImener, Director.

Stor. v. Bechtolbebeim.

Auf Antrag eines Spotheiglaubigers wied bie Behaufung bes Bierwirths Mathias Geflettner Neo. 321 lit. D. an ber herrnftrage bem gerichtlichen Wertaufe unterftelle, und jur Aufnahme ber Kaufs-Anbothe auf

Donnerstag den 7ten Marg I. 3. Krube o bis 12 Uhr ein Termin anbergumt.

Diefes Saus ift vier Stodwert bod, mit einem gewblbten Reller, mehreren im Erdgefcoge befindlichen Behaltniffen und einem Aleinen Sofraume verfeben.

Indem man diefes zur bffentlichen Kenntnis bringt, labet man Kaufslustige, von welchen sich Auswärtige über Wermbgen und Leumund zu legitimiren haben, mit dem Bemerken zu erscheinen ein, daß der hinschlag nach §. 64 des Hypothetengeseiges geschote.

Den 5. Februar 1833.

R.B. Rreis. u. Stadtgericht Munchen.

Sautmann.

Auf Andringen eines Spothetglaubigers wird bas Unwefen bes Auguftin Schufere, Dobewirthebauers von Stenhaufen, bem öffente lichen Bertaufe jum gwebten Mable unterworfen, und SteigerungesTagesfahrt auf

Dienstag ben 20ten Februar I. 36. . (12)

Bormittags von 9 bis 12 Uhr im biesseitigen Umtelocale angesett.

Diefes Unwefen murbe gerichtlich auf 15,353 fl. gefcatt, und beftebt

an Gebauben.

- a) Aus einem gemauerten, mit Biegel gebed. ten Wohnhaufe,
- b) bem halbgemauerten Stabel, Bieb. und Pferbeftall mit Strobbach,
- c) einer holgernen Bagenfchupfe mit Blegels
- d) einem gemauerten , mit Biegel gebedten Bad : und BBafchhaufe,
- e) einem gemauerten, an ble Bagenfcupfe angebauten Schweinftall mit Plattenbach,
- f) einer an bas Badhaus angebauten bolsgernen, und mit Biegel gebedten Solgbatte.

an größtentheils frenftiftigen Grunbftuden:

- a) aus 1 Tagw. 71 Decim. Garten,
- b) w 105 m 66 w Meder.
- c) « 137 » 00 » Biefen,
- d) » 27 » 3 » Balbung.

Raufsliebhaber werden hiezn mit bem Bes merten eingelaben, bag ber hinfolag nach 6, 64. beb Dypothefen: Befehes geschehe, und hierortb unbetannte Raufer fich bnrch gerichtliche Zeng. niffe aber Lemmund und Bermbgen auszuweifen haben. Den 28. Janner 1833.

Ronigl. Bayer. Landgericht Dachau. (3)2. Eber, fanbrichter.

Borladungen und Ebictal-Citationen.

Der felt feiner vor 45 Jahren als Schuhmachere Gefelle in die bitreichischen Staaten angetretenen Manberung landesabwefende Frang Zaber Schmib, Riftlerd. Sohn von bier, hat fich binnen feche Monaten a dato ben bierortiger Behbrbe gu melben, wibrigens bas Bermbgen besfelben au feine hierorts befannte Er- ben gegen Caution hinausgegeben werben wurbe.

Den 18. Janner 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen.

(3)2. Beber.

Alle blejenigen, welche an ben Ridtlaß bes am 17. I. Mts. babier verstorbenen quiedeinten Landrichters von Klbd'l Forderungen geltend zu machen, und solche nicht schon gerichtlich ans gemelbet haben, werben hiemit auf Antrag bek Intestaterben bes Defuncten, R. Landgerichts-Affestos von Klbd'l in heman, aufgefordert, dieselben binen vier Wochen hieroris um so gewisser anzumelben, als außerdem ben Auseinanderseung der Berlassenschaft auf sie keine Ridtsitgt genommen wird.

Den 22. 3anner 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munden. Allwever, Director.

(3) 2. "\$ \$ 1 3 1.

Das unterfertigte Abn. Baper. Kreis und Stadtgericht Manchen hat in bem Schulbenmes fen bes Leinwandhandlers und Anus Besigers Johann Kreugweg burch Weichluft vom 21. Decbr. v. 3. ben Universal Concurs erfannt.

Es werben baber bie gefetlichen Ebictstage, namlich:

- I. Bur Anmelbung ber Forberungen nnb beren gehörigen Rachweijung auf Mittwoch ben oten Marg l. J.,
 - II. jur Borbringung ber Ginreden gegen ble angemelbeten Forberungen auf Diene tag ben gten April I. 3.,
- III. jur Schlufverhandlung auf Donneretag ben gten Dan L 3.

jebesmal Morgens Q Ubr feftgefest, und biegu fammtliche unbefannte Glaubiger bes Gemeinfoulbners biemit offentlich unter bem Rechts. Rachtheile vorgeiaben, bag bas Richterfchelnen am erften Cbictstage bie' Aufchliegung ber Rorberung von ber gegenmartigen Concure. Daffe, bas Dichtericheinen an ben übrigen EDictstagen aber bie Musichlieffung mit ben an benfelben porgunebmenben Saublungen gur Rolge babe.

Qualeich merben bleienigen, melde irgenb etmas bon bem Bermbaen bes Gemeinschnloners in Danben haben, ben Bermeibung bee nochmas ligen Erfates aufgeforbert, foldes unter Bors behalt ibret Rechte ben Bericht zu abergeben.

Dieben wird noch bemertt, baff man am erften Ebictetage in Bemafbeit 6. 32. ber Drios ritatbordnung ben Glaubigern eine Ueberficht bes Gefammtactipftanbes porlegen wirb.

Den 22. 3anner 1833.

R. B. Rreis: u. Stabtgericht Danden. Mlimener. Director.

(3) 2.

Styl

Das unterfertiate Rbn. Baver, Rreis . unb Stadtgericht Dunden bat in bem Schulbenmefen bes am 28. Muguft 1822 als penfionirter Ritemeifter verftorbenen Carl Freyberen von Eronegg burch Beidluf vom Deutigen nach Antrag fammtlicher Intereffenten, ben Univers fal-Concurs erfannt.

Es merben baber bie gefehlichen Ebictstage. nåmlich :

- I. Bur Anmelbung ber Forberungen und beren geborigen Rachweifung auf Dittwoch ben iten Man I. 3.
- II. jur Borbringung ber Ginreben gegen bie angemelbeten Rorberungen auf Donb . tag ben isten July l. 3.,

Iff. jur Schlugverbanblung auf Ditemoch ben 18ten Geptember 1, 3r6. . unb gmar får bie Replit bis ben 18ten Dc. tober, und auf bie Duplit bis ben

18ten Dovember I. 3. einichlieffig. jedesmal Morgens 9 Uhr feftgefest, und biegu fammtliche unbefannte Glaubiger bes Gemeinfoulbnere biemit bffentlich unter bem Rechts. Rachtheile vorgeiaben, baf bas Richterfdeinen am erften Ebietetage bie Musichliefung ber Forberung von ber gegenwartigen Concurs. Daffe, bas Richterfcheinen an ben übrigen Ebletstagen aber bie Musichließung mit ben an benfelben vorzunehmenben Sanblungen gur Rolge babe.

Bugleich werben biejenigen, welche irgenb etwas von bem Bermbgen bes Gemeiniculb. nere in Sanben haben, ben Bermeibung bes nochmaligen Erfages aufgeforbert, folches unter Borbehalt ihrer Rechte ben Bericht zu abere geben.

Den 25. Manner 1833.

R. B. Rreis: u. Stabtgericht Danden Milmeyer, Director.

Dr. Gitfdger.

Ber immer auf ben Radlag bes in Bienes rifd-Reuftabt verftorbenen Dublinechtes Georg Zeufel, Sintermairbauere: Cobnes que Thone borf b. Ger. Anfprache geltenb machen will: wird aufgeforbert, biefes binnen bren Monge ten um fo ficherer ju thun, als nach Umlauf biefes Termines bie Berlaffenichaft obne mele tere Radfichtnahme auf Dichterichienene auseinander gefest, und nach ber natarlichen Erbe folge ertrabirt mirb.

Den 12. Janner 1853.

Ronigl. Bayer. Lanbgericht Lanbebut. Rict. BbB. Lanbrichter. (3) 2.

Schrannen:	Schrannen:		2B e	.i a	e n.			Pre	[e.			Я	o r	n.		11	P	rei	r.	
Drte	1833.	1000	Reue Bu: fubr.	ser 1	Bet.	Meft.	₽60 fte	, DRI		Rins	Boris get Reft.	Rene Bus	Ban: Jee Send	Ber:	Reft.	£60		Mire.		in:
3fartreifes.	Monat.		€ af			Gas	fl. fr.	ft. t	r. fl	. ler.	SOR!				64A	ff.	fr.	ft. [t	١	_
Berchtegaden Erding Feenfing Feenfing Geisenfelb Hang Keanbetg Eanbeberg Eanbeburg Winhorf Minhorf Klinchen Dinfennau Plassenhau Plassenhau Feichenhau Feichenhau Traunstein Zraunstein Wasserburg	5 Februar. 7 8	101 288 125 5 	69 42½ 14 15 86 72 244 15 40	1 15	74 407 41 74 312 750 154 14 1463 82 309 14 1709 155 44	162 13 24 203 90 8 138 37 51 44 401 82	14 1	12 12 11 12 13 13 14 15 11 13 13 15 14 15 14 15 14 15 14 15 14 15 14 15 14 15 14 15 16 16 17 17 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18	2 1 1 50 1:27 1:050 1:50 1:50 1:50 1:50 1:50 1:50 1:5	1 30 38 1 30 1 30 1 30 0 18 0 52 1 5 2 30 2 20 3 24 2 12	19 2 	48 191 80 16 136 64 20 136 64 20 15 673 25 80 6 47 31 140 27 41	146 194 84 16 20 155 65 20 15 673 45 80 6 87 41 152 27 48	39 150 84 15 20 118 66 20 27 80 6 60 314 147 27 46	37	999 910 998 102 9 9 11 9 9	40 30 30 34 34 40 42 36 45 48 3	91105	8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	36 57 27 37 55 40 36 49
	Bed, Ret	-	30	1	1				1	1	11	10	. 1	5	-	-			1	
Schrannen,	Schrannen.	I	G	e r 1	t e.			Pr	ife		Ì	S	a b	e r.		Γ	9	Drei	ſe.	=
Drte Des	1833.	Bori ger Steit	Rene Bus fuhe.	Gan: ice Ctnb	fout	Reft.	Dőd) fle	DRI 10		Min, Defte	Bori ger Reft.	3n	Gan.	Ber	meft.		de l	Die		Rins
Ifartreifes.	Monat.	641	648	Con	Sel	Soft	fL P	. fl.	fr.	l. Pr.	€¢f	6df	€¢#	Sof	.€¢f	Ħ.	řr.	fl. ŧ	. fl	· řt.
Berchtesgaben Trebing	5 8 ebruar 8 4 5 1 9 8 5 5 5 8 1 5 5 5 8 1 4 4	48 48 34 50 60	698 120 13 696 696 446 83 1474 61	122 160 209 703 476 83 5 2081 15 14 34	115 160 299 612 440 83 1947 14 14 34 61	91 36	8 6 8 8 4 7 4	0 7 0 7 5 8 7 2 7	42 36 	7 12 6 20 6 15 6 30 7 56 6 37 7 5 6 37 7 7 5 6 4 8 4	6 	36 521 9	51 651 48 521	104 24 6 587 48 47½	23 8 4 12 10 7 64 5 41 25 5	5 5 6 6 5 6 5	42 24 36	5 1 5 3 5 5 5 5 5 5 5	5 4 2 4 3 5 5 5 5 5 5 4	16

Roniglich. Intelli=

für



Bayerisches genzblatt

Isarfreis.

VIII. Ctud. Dunden ben 20. Februar 1833.

Amtliche Artifel.

(Das Wert bes vormaligen Landrichters Beber über die Berfassung und Berwaltung der Landgemeinden betreffend.)

3m Ramen Seiner Majestat bes Ronigs.

Nachbem bas von bem Buchfanbler Roll. mann ju Augeburg berausgegebene Mert, uns ter bem Litel:

"Berfaffung und Berwaltung ber Laubges "meinden"

mit feltener Bollftanbigfelt bas Sanze bes Communalge (chafteganges beganbett, nnb als ein febr zwecknäßiges und correctes handbuch bes zur Zeit noch bestehenen Gemeinbe . Sesichaftsganges betrachtet werden barf, so siebt fich das unterfertigte Prafsitium veranlagt, auf biese Erscheinung in Gemäßeit Koniglichen Mi, misterial Meseriptes vom 4. dieß insbesonbere ausmertsam zu machen.

Dunden ben 12. Februar 1833.

Prafibium ber R. B. Regierung bes 3fartreifes. Graf b. Seinsheim.

Rbid, Cecr.

In bie fammtlichen R. Land gerichte bes Sfartreifes, und an bas herrichafts.
Gericht Prien.

(Die Borlage Der Ueberfichten Der revibirten Stiftungs und Gemeinbe Rechnungen betreffent.) 3m Ramen Seiner Majeftat bes Ronias.

Durch die nach allerhichster Anordnung ers holten Ueberschien aber das Bermbgen, die Renten und Lasten der Sisstungen und Kermeinden sind die Sistungen und Kermeinden sind die Tigkrischen Ueberschien über die Ergednisse der rerbibirten Sistunges Rechonungen in den unmittelbaren und patrimonials gerichtsches Gemeinden ohne magistratischer Berwaltung in der umständlichen Weise, wie solche durch die Ausschreibung der Kdnigl. Kreis. Regierung vom 9. May 1820, C. 470 u. 480 der Kreis Intelligenz . Blätter desseiben Jahres angeordnet wurden, in Beziehung auf die Stiftungen enteherlich geworden, doch milgen soch in Beziehung auf die Semeinde-Rechnungen noch in der blöherigen Weise vorzelegt werden.

In Beziehung auf Die Stiftungs. Rechnungen genügen bagegen summarische Uebersichten, welche nach bem nachstebenden Formular jahrlich far 1811 angefangen, bis gum 14. April ohne Aufmahnung hieber vorgelegt werben muffen, bis wohln auch jene fur bie Gemeinden, boch mit besonderem Berichte einzusetten find.

(13)

Bon ben Patrimonial-Gerichten find bie Un. mit ber Ueberficht ber Abnigl, Canbgerichte bies geigen in berfelben Rorm, boch mit ber befons bern Muefcheibung ber Stiftungen unter aus. fchließender Bermaltung ber Patrimonial : Ges richte, unter fumulativer Bermaltung berfelben mit ben Gemeinben und ben Pfarramtern, bann unter ausschließenber Bermaltung ber Gemeinben ju erholen, und im Original gleichzeitig

ber pergulegen.

Munchen ben Q. Rebruar 1833.

Ron. B. Regierung bes Sfarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinebeim, Prafibent.

Sedt.

Summarifche Ueberficht ber revibirten Stiftungs : Rechnungen in ben Gemeinden ohne magiftratifche Bermaltung im Landgerichte = (Berrichaftsgerichte =) Begirte N. N. für bas Gtatsiabr 1831/2.

1		3 0	b 1		Befamit	etrag bei	Activaue	ftande	
Bezeichnung	der gui ferti: genden	geleg:	der re- pidir- ten	ber gang befchie- benen	1	hievon !! erhobenen !! Mnrbeiis.		. folgenr be Jabr	Bemerkungen.
On range 3 secure.	8	e ch n	unger	1.	nad Dei	Rechnu	ngen.	olelen	
. Eultus : Stiftun: gen : a) örtliche .	60	58	58	58	12350	2350	1560	11560	jur Umarbeitung ji
b) Diftricte-Fonte	_	-	-	-	-	-	-	-	rudgegeben werbei und find bis jur Bo igge biefer Heberfid
I.Unterrichtes Stif- tungen: a) ortliche	8	8	8	8	-	-	140	140	noch nicht vorgete worden; über ber Eriebigung in ber ?? vifton muß baber na tragliche Anzeige vi behatten merben.
b) Diftricts Fonbe	1	1	1	-	-	-	-	-	a) Die Enticheibung ber bie jwen Bobiri
feite Stiftungen	12	12	12	10	1630	820	410	1220	tigfeits. Rechnung ber Gemeinbe N. rubt auf ber unerlitichen Nachweisung niger Ausgaben, m che in Termino in mehr bewirft werf
b) Diffricts-Fond	6 1	1	1	-	-	-	25	25	
						-:-			3) Die Enticheibung Diffrices Jonder Rinungen refortirt R. Rreieregierung, ift noch nicht erfolg

(Die Erledigung ber Pfarren Boigen Bir den ibetreffenb.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Durch bas Ableben bes letten Befigers murbe bie Pfarren Bois en firch en erlebiget.

Diefelbe liegt in ber bifchbflichen Dibcefe Regeneburg, im Decanate Dingoifing, und im Landgerichte Bilebiburg.

In einem Umtreise von der Brunben gable fie 10rts Geelen, 5 gillalen, ein Beneficium und eine Balfabet, welche bom jeweiligen Pfare rer, nebst einem Beneficiaten und einem Stiffs priefter pastoriet werben. Eine Schule ift in Seibentifteden

Das Einfommen belauft fich nach ber revis birten Faffion auf 2194 fl. 12 fr., worunter 23 fl. 10 fr. aus Stiftungen.

Die Baften betragen 554 ff. 35 fr.

Die Deconomie besteht aus :

62 Tagm. 12 Decim. Medern,

26 " - " Biefen,

1 , 57 , Saus,

- » 2 , Debung,

45 , 35 , Balbung.

Bur Fahrung berfelben find 7 Dienftboten, und ift ein Biebftand von 4 Pferben und 17 Stud hornvieb erforberlich.

Das beplaufig nothwendige Uebernahms.

Munchen ben 12. Februar 1833. R. Baper. Regierung bee Ifarfreifes,

Rammer bes Innern.

Graf v. Ceinsheim, Prafibent. Secht.

(Cehung von Blibableitern betreffenb.) Im Namen Seiner Majeftat des Ronigs. Der Abn. Pfarrer Priefter Johann Evang. Pfeiliciter ju Baging bat freywillig die Leitung der Arbeit ben Setjung ber Bligableis ter auf ben Kirchen in ber Umgebung von Bas ging abernommen.

Diefes uneigennutige, bochft lobenswerthe Unerbieten wird bemnach gur allgemeinen Kennts niß gebracht, um bievon von Seite ber Ge-

meinden ben moglichften Gebrauch gu machen. Dunden ben 10. Rebruar 4833.

Rbn. Bay. Regierung bes Ifartreifes,

Rammer bes Innern. Graf v. Seinebeim, Prafibent.

Secht.

र्थ ११

famtliche R. Rreis. u. Stadtgerichts., bann Landgerichts. Aergte bes Rfartreifes.

(Die Bitterungs : Liften ber Berichts: Mergte betreff.) Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronias.

Durch Reservit bes Abnigl. Staatsminisser Durch Reservit bei Inner vom 3. d. Med. wied ben Gerichts Argten die Ihnen bisber aufrelegte Borlage von Witterungs Abellen, ba solche bem Jwecke barchaus nicht entsprecheus gesunben worden sind, für bie Anunft erlassen.

Collten übrigens einzeine Gerichtederzte Belegenheit und Reigung zu intereffanten Beobachtungen in Diefem 3weige befigen, so wied beren Borlage ftets mit besonberer Unerkennung aufgenommen werben.

Dieß wird ben Rbnigl. Rreis: und Stabte gerichte :, bann Landgerichte : Aerzten jur Bife fenichaft biemit eroffnet.

Manchen ben 12. Februar 1833.

Ron. B. Regierung bee Ifarfreifes, Rammer bee Innern.

Graf v. Seinsbeim, Prafibent. Decht.

(13")

OI to

famtliche Begirte: Polizen. Behbrben' bes Ifartreifes, an bie Polizen. Di: rection Munchen und an das Stadt.

Commiffariat Landebut.

(Die Beschlagnahme ber ben bem Buchbruder Roblbepp in Raffreslautern vorgefundenen gwer Singfchriften, bas Recht bes beutschen Boltes und Deutschland im Zuguft 1852 betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Die von ber Kbnigl. Regierung bes Rheim freises versigte Beschlagnahme ber ben bem Buchbruder Kohlbepp in Kaiserslautern vorz gefundenen zwey Fingschriften, das Recht bes beutschen Boiles und Deutschland im August 1832 wurde durch Entschließung bes K. Staats-Miniseriums des Innern vom 1. Februar b. J. unter Anordnung der Consection und des offentlichen Berbots ber Berbreitung bezeichneter Orudschift, bestätigt.

Die fammtlichen R. Polizep:Beborden haben biefe Entschließung ungefaumt in Bollzug gu feben.

Munchen ben 10. Februar 1833.

R. Baper. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinsheim, Prafident.

\$ e ф t.

(Die Mobilifirung ber Staatsschuld betreffenb.) Im Ramen Seiner Majestat bes Konigs.

Da bie Beobachtung gemacht murbe, bag bie Staatsglaubiger von ben Bortheilen, melde benfelben bie Mobilifirung ber altern Schulb-Urfunben gewöhrt, nicht geborig unterrichret fint, fo wird in Folge Referiptes bes Rbnigi.

Staatsministeriums der Finanzen vom 51. v. M. ber & 5. ber Ausschreibung vom 14. Januer 1850 (Reggebl. S. 21) wiederholt zur öffentslichen Kenntnis gebracht, wie folgt:

"Um ben Inbabern ber pierprozentigen mos "bilifirten Obligationen in Erbebung ibrer 3in: nfen alle mbgliche Erleichterung ju verschaffen, "find fammtliche Dberaufichlag : und Rentamter aller acht Rreife, gufolge einer befonberen Bere "fügung bes Ron. Staateminifteriums ber Ris "nangen, ermachtigt uub beauftragt worben, bie .. im Laufe bes Jahres verfallenen Coupons ber "mobilifirten Papiere nicht nur in allen 3ab-"lungen fatt baaren Gelbes angunehmen, fons bern auch, fo, wie fie prafentirt werden , gur "Berfallzeit fogleich baar gu bezahlen. Die "Staatsglaubiger , welche ihre Binfen nicht ben "ber betreffenden Grecial . Schulben . Tilgungs: "Caffe in Empfang nehmen wollen, werben fur "bas erftemal bas Umt, ben welchem fie bie "Binfen gu erbeben gebenfen, viergebn Tage por "ber Berfallzeit in Renntnif fegen, Damit megen "ber erforberlichen Gelbmittel Borfebung ge-"troffen merben fonne. "

In gleicher Urt werben auch bie an ben auswärtigen Plagen bestellten Commissonars mit ber Bablung ber Coupons von benjenigen vierprogentigen mobillsirten Obligationen beaufs tragt werben, welche bey benselben eingewechfelt werben.

Munchen ben 8. Februar 1833.

Rbn. B. Regierung bes 3 farfreifes, Rammer ber Finangen.

Graf v. Geinsheim, Prafibent.

v. Benger, Geer.

Dienftes = Rotigen.

Seine Majeftat ber Konig haben burch allerbichftes Reservit ddo. 9. Februar b. 36. Sich allergnabigt bewogen gesunden, ben unterm 51. December v. I. zur R. Regierung bes Rheins Freises bestimmten Regierungs and bep ber R. Regierung bes Jarfreises, Johann Baptist Schieber, zu ber K. Regierung bes Rezatfreises, Kammer bes Innern, zu berufen, und die burch Bersetung erlebigte Landrichtersftelle in Weissendung bem ersten Landgerichts Uffestor und nun functionirenden Poliges Commiffer, Ludwig Kriedrich Schmid babier zu verleiben.

Seine Abnigl. Majestat haben burch allerhöchftes Nefeript vom 13. Kebruar b. 3r8. die Pfarren Eifelfing, Abnigl. Landgerichts Maferburg, bem Pfarrer Walachias Arbeiter in Endorf, Abnigl. Landgerichts Trostberg, und bas Benesicium in Wollnyach, Kbnigl. Langgerichts Pfassenbosen, dem Pfarrer Joseph Kaing in Wippenhausen, Kbnigl. Landgerichts Freysing, allergndoigt zu übertragen gerubt.

Durch Entschießung ber Roniglichen Resgierung bes Jiarfeifeb, Rammer bes Innern, vom 14. i. Mich. wurde die von bem Magistrate ju Erding ansgestellte Prafentation far ben Schulbenesiciaten ju St. Anton bep Partentirchen, Priester Georg Flofmann auf bas vas cante Eurarbeneficium ber Schuster; und Backermeister in Erding bestätiget.

Befanntmadungen.

(Berfchollenheits : Grflarung.)

Rachdem Bofeph Beith ofer von Eggere. borf b. Ger. und Soldar bes R. B. 2ten Liniens Infanterie. Regiments, reip beffen allenfallfig Descendenten ber diebfeitigen Aufforderung vom 3.

Septhr. vor. Ire. nicht nachgefommen, fo wird obiger Jofeph Beilt bo fer biemit fur vericole len erflart, und beffen in 350 fl. beflebenbes Bermdgen feinen Erben gegen Caution versabfolgt.

Den 17. Janner 1833. Rbnigl. Bayer. Landgericht Landshut. (2) 2. Lict. Gbs. Landrichter.

(Berfcollenbeits : Erflarung.)

Machdem Johann Weinberger, Sattlersfohn von Bogtareuth ober beffen allenfallfige Descendeng fich auf die dießfeitige Worladung vom 4. July 1832 in ben anberaumten Termine von einem halben Jahre nicht gemelbet hat, so wird berseibe bem gestellten Prajudig gemäß anmlt fur verschollen erklart, und bessen in 1244 fl. 49 fr. bestebendes Bermbgen an seine nächsten Anverwandte gegen Caution hinaus gegeben.

Den 5. Februar 1833. Rbnigl. Bap. Landgericht Rofenheim. Bifani, Landrichter.

(Die Biehmartte ju Tegerinfee und Smund betreffenb.)

Nachdem ju Folge allerbichfter Berordnung vom 26. November v. J. an Conn, und gebottenen Bevertagen teine Biehmartte abgehalten werben burgen; fo werben die ju Tegernfre und Gmund bestehenben Biehmartte funftig immer an bem barauf folgenben Rondtage, und wenn auf biefen Tag ein gebotener Fepres ag fallt, am barauf folgenben Dienstage achalten.

Den 12. Februar 1833. Rbnig l. Baver. Landgericht Tegernfee. Engelbach, Landrichter. (Rerichollenheits : Grffarung.)

Nachbem Cebaftian und Mathias huber geburige huberbauers : Sohne von Rabenden Soldaten, seir bem ruffischen Feldage, 1813 als vermißt im Fartreieblatte 1832 Et. 31, S. 788, und in ber Beplage ju Nro. 192 ber Angeburger Posszeitung binnen der ihnen gegonnten Frist von sech Monaten, weder selbst erschie nen, noch von sich Nachricht gaben, so werden bieselben biemit als verschollen erklart, und ihr Bermbgen ben Erben gegen Caution ausgesolgt werben.

Den 8. Februar 1833.

Ron. Bayer. Landgericht Troftberg. Ragler, Landrichter.

Cours ber Baperifchen Staatspapiere. Augsburg ben 14. Februar 1833.

Staats : Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dblig. m. Coup. à 48	_	98‡
detto » » 2 mt.	-	_
Pott. Poofe E-M prompt	1081	108
detto "-"2 mt.		
detto unverzinel.à fl.10		127
detto detto à fl. 25	120	-
detto detto à fl. 100	120	-

Berfteigerungen.

Machdem die R. Regierung des Ifarfreifes, Kammer des Innern das Resultat der am h. Rovember v. I. dep dem R. Landgericht Basseserbauung eines Reviersbritter . Daufes zu Marssmayer — auf 3254 fl. 20 fr. veranichlagt — nicht genehmiget bat; so wird gemäß Entschließung der R. Kreis : Regierung vom 7. d. M. dieser Reubau nach einem verkleinerten Plane, jedoch mit Bepbehaltung erwähnter Aufwurfes. Summe

Dienstag ben 5ten Marg I. 3re. Morgens 9 Uhr in bem Landgerichte Locale gu Bafferburg wiederholt der bffentlichen Berfteis gerung ausgefest.

Die Boubedingungen, Plan und Roftenvoranschlag thunen bis jum 22ten Februar bep ber unterfertigten Bau. Inspection. spater bep bem Rholl-Landgerichte eingesehen werben. Den 11. Rebruar 1835.

Ronigl. B. Bauinfpection Rofenheim. .. Gries, R. Bezirfo-Ingenieur.

Einer allerhöchften Entschließung zur Folge werben bie Realitaten bes Central , Ronnen-Rlofters auf bem Reulberge, 11 Stunden von Manchen in einer angenehmen Lage am Gebirge, nabe an ber von Manchen über holglitichen nach Tbig schrenben Straffe, bem biffentlichen Berfause unterstellet, nach den in der Berord, nung vom 30. September 1811 fur die Staats-Realitäten , Berfause enthaltenen allgemeinen Rormen und unter ben nachsiehenden besondern Bebingungen.

Rlofter : Compler.

- 1) Das zwepflodige, maßiv gemauerte Rlofter-Gebaude bis auf Weniges mit Biegel gebedt;
- 2) bie bas Quabrat bes Rlofter : Gebaudes ichliefende Rirche mit einem frepen Gewbl. be und mit Biegel : Platten gebedt;
- 3) bas frem ftebende gemauerte Brauhaus mit gewölbren Localitaten und einem Schaars fchindel : Dache; mit ber Braunbier : Braus eren nebft Brandwein-Brenneren; ben Brau-Utenfilien und Mobilien;
- 4) bie Bierteller unter bem Rlofter . Gebanbe;
- 5) ein gemauertes febr geraumiges BBafchbans

mit zwey tupfernen Reffeln und einem mit Rupfer beichlagenen Brand;

- 6) bas Deconomie . Gebande , halb gemauert, halb vom holze mit einem legichindel : Dade, zwen Rammern, den Pfero-Aubi-Schaf-Erallungen , Deu-Errob : und Greu-Lagen und einer Dreichtenne;
- 7) bie Magen = Remift, hatb gemauert, halb vom Solge, mit einem Legichindel = Dache, einer Schaffler : Bereftatte und einem Schlachtbaufe;
- 8) das gemauerte Brunnenhaus mit einem Dructwerte, wodurch das Wasser in bleiernen Leitungen ju funfgehn Ausfichen in
 dem Alosser gebaude, Branhause, Wasch,
 hause, Deconomie: Gebaude und in ben Garten getrieben wird.

Mule Gebaube find in einem gnt baulichen Buftande.

- o) Grande:
- a) Der Conventgarten, und ein abgetheilter Garten vor ber Rirche, ju ben Bebauben und hofraumen gemeffen, Gefammtflachens Raum
- b) Eggarten: Meder . . 28 » 43 »
- c) Eggarten und Biefen 12 w 17 w
- d) Meoswiesen . . . 18 » 92 "
- e) Solibbben . . . 32 » 12 "

in Summa 93 Tagw. 78 Dec.

Diefe Grunde liegen in ben Gemeinden Sach fentam, Greiling und Schaftlach, und find gebentbar jum Patrimonialgerichte Reigerebeus ern und ju ben Pfarrepen hartpening und Reigersbeuern, mit Ausnahme ber eingefriedeten Garten, bie gehnfrep fint;

10) Mobilien:

a) Im Rlofter: Gebaube außer bem Convente, mehrere Betten fur Die Dienerichaft, eis

- niges andere Saus : und Ruchen : Gerathe, gwen Feuersprigen;
- b) fur bie Rirche bie nothigen Paramente, vier Gloden im Thurme;
- c) in bem Defonomie : Gebaube und in ber Bagen Remiß , alle Baumannefahr'niffe Schiff: und Gefchier, bann 3 Pferbe 9 Meitfabe.

П.

Die Babenberger : Mable & Stunde vom Rlofter.

- 1) Das hand mit bem Bohnungs; und Der conomie. Cocalitaten und mit der Muble ift halb gemauert, halb vom holge; bie Mible hat zwen Mablgange, einen Malgang und einen Debistampf, ift feinen hochs waffern und keinen fositoieligen Waffer, und Mublbauten ausgesetzt.
- 2) Granbe:
- a) Garten mit bem Saufe und bem Sofraum gemeffen . . . O Zagw. 26 Dec.
- b) Eggarten: Meder . . 5 » 74 »
- c) Biefen . . . 4 » 81 »
- d) Wiesen mit Holz . . 14 » 94 » e) Bolzbbben . . . 6 » 58 »
 - in Summa 32 Tagm. 33 Dec.

Diefe Grunde in bem Gemeinde : Begirte

Sartpening find zehentfren.

3 Melftube, Muhl : bann einige Saus : und Deconomie Ginrichtung.

III.

Befonbere Bedingungen.

1) Wird bie ausbrudtliche Bebingung gesett, bag ben bierwohnenden pensionitren Nonnen ihre bisherigen Wohnungen im Rlos fer = Gebaube ohne Storung ihrer Rube und kibsterlichen Ordnung bis zu ihrem Abs leben unentgelblich vorbehalten bleibe, welcher Borbehalt fich auch auf die Rirche mit Varamenten zc. erftredet;

- 2) bie Borrathe an Bier und Futteren und einige bestimmte andere Gegenstände find ben Ronnen vorbehatten, die beffaulige Uebereinkunft bleibt ben Nonnen und eis nem Raufer überlaffen.
- 5) Der Raufer hat die Bertaufe ; und Pers ceptione : Roften ju tragen.

Der Berkauf wird vorgenommen am Mondtage ben 4 ten Marz I. J. von 9 bis 12 Uhr Bormittags im Klofter Reutberg.

Je nachdem fich Raufliebhaber vorfinden, wird ber gefammte Realitaten Complex, ober die Aloftergebaube mit Brauerep und Deconomie fur fich, und eben so die Mabie mit ben bazu gehbrigen Grunden jum Bertaufe ausgesetzt.

Und follte ein annehmbarer Rauffchilling nicht angebothen werden, fo wird auch ein Berpachtunge Berfuch gemacht, alles salva ratificatione.

Außer ben allgemeinen Staats , Abgaben, CommunalsPraftationen und ber auf ben Grunben sub I haftenben Zehentbarteit geben feine Grundlaften auf bie Realitaten uber.

Rauf. ober Pachtliebhaber, welche bie Realitäten im Augenscheine nehmen wollen, fbunen fich wegen Borzeigung und Einfichtnahme ber Bohnungs Ausscheibung im Rlostergebaube an ben bortigen Ronnen Beichtvater wenden.

Den 24. 3anner 1833.

Ronigl. Bayer. Rentamt Diesbach. (5)3. Loibl, Rentbeamter.

Rachdem ju ber gemaß der bffentlichen Musfchreibung vom 23. Novmbr. v. 38. auf ben 24. Decembr. v. 38. anberaumt gemejemen Tagesfahrt jur bffentlichen Berfleigtrung ber zweit ben Caffee eiter Schwarz ichen Gebeuten angehörigen Saufer Nro. 550 u. 560., und bes Baupfages Rro. 561. an ber Amaliensfraffe in einem Gefamtsichätzungswerthe von 9000 fl. tein Raufslieb baber fich eingefunden hat, so wird auf neuers liche Inflang eines hoporbetar-Gläubigers wies berholt eine Tagesfahrt auf

Monbtag ben 25ten Februar b. 36. Bormittage von 9 bis 12 Uhr jum bffentlichen Berfaufe ber vorbenannten Realitdten anber taumt, und werben jahlungsfähige Raufeliebs baber mit bem Bemerten biezu eingelaben, bag bie Whipubication nachf §. 64. bes Dopothefen-Gefeges erfolgen wirb.

Den 25. Janner 1833.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Munden.

(3) 3. Dr. Gitfchger.

Rach beschrittener Rechtstraft ber Prioritates Erkentniffe werben nunmehr in ber Gantlache bes gebeimen und Oberlandes Directionsraths, Mar Golen von Stubenrauch, besten allebiale Gater Depperg und Lentjing, Ronigl. Landgerichte Ingolfabt im Regenfreise, an ben Meistietenben mit Borbebalt ber creditorschafts lichen Genehmigung gegen sogleich baare Bezahlung bifentlich versteiligert.

Man hat zu diesem Zwede gum zwepten Mable eine Commission auf

Mondtag ben 11ten Marg I. Ire. Frih von 9 bis 12 Ubr im Rreis und Stadte gerichte. Locale angefest, wober Raufeluftige qu erscheinen, und ihre Angebote ju Protocoll ju geben hiemit gelaben werben.

Der Berth biefer benben Sofmarten betraat nach Inbalt ber im Jahre 1830 porges nommenen gerichtlichen Schabung

I. an Rufticalien und gmar:

1) In fammtlichen Balbungen 34,403 fl. - fr. 2) an Medern, Garten, Biefen

und Debarunben . . 41,324 : 35 : 3) an Gebauten ju Deppberg 8600 = - =

4) an Gebauben an Lenting . 200 : - .

5) an Bentinger. Colofweper 6000 : - : 6) an Schafmeibrecht 1100 - - 1 Summa an Rufticalien Q1,027 ft. 35 fr.

II. In Dominicalien und gmar: 1) an ftanbigen Ginnahmen 28,247 fl. 42 fr. 2 pf. 2) an unftanbigen . . . 3415 : 20 : - .

Summa ber Dominicalien. worunter auch Die Jurisdice

tionegefalle begriffen find 31,063 fl. 2 fr. 2 pf. Cumma bes Joral . Merin.

Berrbes . . . 122,000 ff. 37 fr. 2 pf. Die Laften, respect. Zus:

gaben haben einen Ccas

Bungemerth gu

. . 16.026 ff. 26 fr. 7 bl. Ueber Mbgug biefer ergiebt fich ein reiner Metiv.BBerthes Reft au 106,644 fl. 10 fr. 5 bi.

Ueber ben Lentingerfclofbauhof gu 75% Zagm. Grunbftuden , und im gerichtlichen Schapunge: Berthe gu 7457 fl. 12 fr. bat fich bie Erebitor. fcaft bas ibr bierauf guftebente Reluitionerect lediglich jur weitern Dieposition verbebalten. weshalb biefer Colofbaubef gegenwartig nicht Begenftanb ber Berfaufe: Dbjecte ift.

Das Rabere über biefe Guter tonnen Raufes luftige ingwifden in ber biefgerichtlichen Regis ftratur, inebefonbere in ben Local: Commiffiones Mcten bom Jahre 1830, worin alle babin ein: foldgigen Berbaltniffe genau aus einanbergefett find, erfahren, fo wie bie Beftandtheile ber Gater felbft unter Mififteng bes Dar von Ctu. benraudifden Rentenvermaltere Rraft in Ingolffabt befichtigen.

Den 22. Janner 1833.

R. B. Rreis, u. Stadtgericht Manden.

MIImener. Director. (3) 2. Graf.

Muf Unbringen mehrerer Suporbefglaubiger wird bas ben Spanglere Cheleuten Schwenbts ner eigenthamlich geborige Saus am Unger Dro. 702, ba fic ben ber erften Berfteigerunges Tagesfahrt fein Raufer melbete, neuerbings bem bffentlichen Bertaufe unterftellt, und biegu eine Tagesfahrt auf

Mittwoch ben 27ten gebruar 1. 3. Rrube o bie 12 Uhr im biesfeitigen Gerichts. Lo. cale anberaumt, mogu Befite und Bablungefabie ge Raufsluflige mit bem Unbange gelaben merben, baß ber Dinichlag nach 6. 64. bes Sopos thetengefebes erfolge.

Das Saus ift mit ebener Erbe 4 Ctod's werte boch, und ift fammt einem 2 Ctodwerte hoben Mittel . und hintergebaute nebft frangb. fifder Dadmobnung, bann Brunnen und Sofraum auf 12000 fl. gefchatt, und mit 6200 fl. Emiggelb belaftet.

Den 29. Janner 1833.

R. B. Rreis. u. Ctabtgericht Manden. MIlmeper, Director.

(3) 3. Rronina.

Das gerichteberrliche MUobial : Lanbgut Sb: denrain im Begirte bes Ronigl. Landgerichts Diebbach , ben welchem fich ein Braubaus, mebrere Relb :, Bies : und Balb : Grunbe. Barten, Beiber und grundhertliche Reuten. fo anbere befinden, wird auf ben Antrag ber bierauf angemiefenen Grebitoren gum bffentlichen Bertaufe ansgesett, und jur Mufnahme ber Raufeangebote auf

(14)

Sametag ben 2ten Mary l. 3r8. Frühe von 9 bis 12 Uhr eine Commiffion ans gefent.

Raufsliebhaber werben eingelaben, von ben nabern Bestandthellen biefes Gutes ben bem Maffacurator Abe, Dr. v. Ribler Ertundigung einzugleben, ibre Raufsangebote ben ber aungesetten Commiffion bieforts zu Protocoll zu geben, und über ben Juschlag bie crebitoricaft liche Genebmigung zu gewärtigen.

Den 20. Nanner 1833.

R. B. Rreis : u. Stadtgericht Dunden. Allweyer, Director.

(5) 2. Gr. Sunbt.

Auf Andringen eines Spoothet. Glaubigere, wird bie Berberge ber Bafderescheleute Gum. merbauer No. 189. an der innern Ifars Grage bem gerichtlichen Bertaufe jum zwepten Rable unterftellt.

Diefelbe hat laut Schätzung vom 15. November v. 3re. einen Berth von 500 fl. und ift ber Brand-Affecuronz um 400 fl. einverleibt.

Bur Anbringung ber Raufsanbote fteht auf Monbtag ben 25ten Februar I. 36. Morgens von 9 bis 12 Uhr eine Commiffion feft, wogu Raufsliebhaber mit bem Bemerten vorz gelaben werden, baft ber hinfchlag nach §. 64. bre hopvoteken. Gefebes geschobe.

Den 1. Februar 1833.

R. B. Rreis: u. Stabtgericht Manden. All mener, Director.

(2) 2. Bauer.

Nach Antrag ber Jutereffenten wird bas gur Berlaffenschafts Maffe bes Salgibblers Anton Gran atmet gehörige, und nunmehr gemäß genehmigter Uebereintunft sammtlicher Giggelbe und hyporhekgläubiger wieber vereinigte Anver

fen , bestehend aus bem hause Rro. 305. lit. B, an ber herrenstrasse und bay gehörigen Baus plate ju 1963 Quadratschuben an ber Kanasstrasse, ju weieberhoten Berfleigerung ausges schrieben, und zur Bornahme bieses Bertaufes auf Mondtag ben 11 ten Marz 1. 3. Bors mittags von 9 bis 12 Uhr eine Commission angesetz, wogu gablungefähige Kaussliebaber mit bem Bemerken eingelaben werben, daß das obige Gesanteknwesen auf 7490 fl. 18 kr. eingeschätz, umme von 5000 fl. Ewiggelds Sapitaliem belastet sep, übrigend ber hinschlag nach §. 64. bes hypothekengesetze geschebe.

Den 8. Februar 1833.

R.B. Rreis: u. Stabtgericht Munchen.

(3) 1. Dr. Anappe.

Auf Antrag eines Sppothel.Glaubigers bes Tamblere Mathlas Riem a pr wird bas bemefelben gugehörige Raus Rro. 169a an ber Bapers Straffe mit hintergebaube und Bugehbt bem bffentlichen Bertaufe unterfiellt.

Bu biefem Breede ift eine Commiffion auf M ittwoch ben 20 ten M ars l. 3re. Bore mittags von 9 bis 12 Uhr im Gerichtslocate angefeigt, und werben zablungsfäbige Raufelliebbaber unter bem Bemerten gelaben, baß bas bezeichnete Anwelen unterm 28. Robember b. 3. gerichtlich auf 10,000 fl. geschätzt wurde, ber Bufchag aber nach ben Befimmungen bes 5 64. bes Dypothefen-Geseges erfolgen werbe.

Den 8. Februar 1833.

R. B. Rreis: n. Stadtgericht Munchen. Allmener, Director.

(3) 1. Frhr. v. Welfer.

Muf Andringen eines Sppothelglaubigers wird bie bem Bimmermeifter Johann Danb!

gebbrige, in ber Fraueuhoferftrafe gelegene, mit ebener Erbe & Beckmert bobe, mit gewählbten Reltern, einem Gofraume und Gumpbrunnen verfebene, jur Beit noch nicht ganz ansgebaute Bebaufung nach 5. 64. Deb Oppothetingefeite biemit zum erfem Male bem öffentlichen Wertaufe unterftellt.

Diefe Realitat murbe am 1. Decmber v. 36. auf 12,000 ff. gefcatt.

Raufsluftige merben baber eingelaben, ihre Ungebote ber biebfeitigem Gerichte auf

Donneretag ben 14ten Dary b. 36. Bormittage von 9 bis 12 Uhr abjugeben.

Den 12. Februar 1833.

R. B. Rreis, u. Stadtgericht Danden. MIlmener, Director.

(2) 1. v. Gebelmair.

Auf Andringen eines Opporbetgläubigers wird bas Unwefen bes Auguftin Schufter, Doswirthsbauers von Egenhaufen, bem öffents lichen Berfaufe jum zwepten Maße unterworfen, und Steigerungs Zagesfahrt auf

Dienstag ben goten Februar Life. Bormittage von 9 bis 12 Uhr im biebfeitigen

Amtslocale angefett.
Diefes Anwefen wurde gerichtlich auf 15,353 fl. gefchatt, und beftebt

an Gebanben.

- a) Mus einem gemauerten, mit Biegel gebectten Bobnbaufe,
- b) bem halbgemauerten Stabel, Bieh: und Pferbestall mit Etrobbach,
- c) einer bolgernen Bagenfcupfe mit Blegels
- d) einem gemauerten , mit Biegel gebectten ... Bad's und Bafchbaufe, :

- e) einem gemauerten, an bie Dagenfcupfe angebauten Schweinftall mit Plattenbach,
- f) einer an bas Bachaus angebauten boligernen, und mit Biegel gebedten Solgbutte.
- an größtentheils frenftiftigen Grunbfidden:
- a) aus 1 Tagm. 71 Decim. Garten,
 - b) n 105 n 66 n Bleder,
 - c) « 157 » 99 » Blefen,
- d) * 27 * 3 * Walbung.

Kaufsliebbaber werden biezu mit dem Bemerten eingeladen, baß der hinischia nach 6. 64. bet Hopothefen-Gestets gescheber, und bierorte undefannte Kaufer sich durch gerichtliche Zengnisse aber Lemman und Bermdgen auszuweisen haben. Den 28. Jahner 1853.

Rbnigl. Baper. Landgericht Dachau (3) 8. Eber, Landrichter.

In Schulbflagfachen mehrerer Spporbefglaubi: ger gegen bie Dathias Reintinger' fchen Dufe lere . Cheleute ju Dieberneuching b. Ger., mirb bas jum Ronigl. Rentamte Chereberg erbrechts. meisarundbare Dublanmefen , beflebend aus bem gang gemauerten, eingabigen Wohnbaufe mit Pferbftall unter Scharschinbelbach, ber gang gemauerten Dablmuble mit 3 Dablgangen und Dablftubel unter Scharschindelbach, bem gemauerten Getreibftabel mit Rabftall unter Strobe bach, bem amengabig gang gemauerten Ges treibtaften mit Schweinftallen und Coupfe une ter Preisbach, bem gemanerten Bad a unb Bafchaufe unter Pfattenbach, ber bblgernen Bolgfdupfe, bann 182 Zagm. 91 Decim. Relb: Dolg: und Bieggrunden wiederholt bem bffent: lichen Bertaufe unterftellt, und biegu eine Zas gesfahrt auf

Donnerstag ben, 21,ten Februar 1.3.

im Orte Ebereberg angefest, wogu gablunges fabige Ranfer mit ben notbigen Legitimationen verfeben, eingelaben merben.

Das gange Unwefen ift gerichtlich auf 10,363 fl. gefchatt.

Den 18 Janner 1833.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Ebereberg. Doff. Lanbrichter.

Muf Undringen eines Glaubigere wir bas Unwefen bes Balthafar Santl, Auergutlers von Forftern b. G. an ben Meiftbietbenben offentlich bem Bertaufe unterftellt, und ift bies su auf

Donnerstag ben 14ten Dary b. 3. von Q bis 12 Uhr in biefffeitiger Amteftube eine Zagefahrt anbergumt.

Das & Muergutl gu Forftern ift leibrechtig jum R. Rentamte Erbing, und beftebr:

a) au Dorf:

1) Mus einem gang bolgernen Bobnhaufe mit Stallung und Stabel unter einem Strobe bache.

2) aus einem bolgernem Bactofen unter einem Bretterbache; b) ju Felb:

4) aus Sofraum u. Garten pr. 0 Zam. 33 Dec. 2) aus 15 Tagm. 01 Deeim. Medern u. Wiefen.

Die auf bem Gute rubenben gaften und 2b: aabeli merben am Berfleigerungstage befannt gemacht.

Das Gefammtanmefen ift gerichtlich auf 560 ff. gewerthet.

Raufbliebhaber, beren Musmartige fich uber ble gefetlichen Borbebingungen gur Unfaffigmas dung anszumeifen baben, merben eingelaben.

Den 5. Rebruar 1833.

Ronigl. Baner. Landgericht Erbing. Der Ronigl. Umteverwefer: Rott, 1. Mfeffor.

Borlabungen und Ebictal-Citationen.

Die Relicten bes burgerl. Sanbelsmannes Jofeph Gpb dmai er babier haben auf Amor. tifation einer auf ben verlebten Jofeph Gpbd. mater lautenben 4procentigen Obligation von ber baver'ichen Staateidulben . Tilaunge : Epe. cial Caffe Mugeburg ddo. 18. April 1815, Ca. tafter. Dro. 25.008 à 200 fl., beren Binetermin auch ber 18te Mpril 1815 ift, angetragen, ins bem fie biefe Obligation unter ben Papieren bes Erblaffere nicht mehr auffinden tonnen.

Ge mirb fonach ber unbefannte Inbaber bies fer Dbligation aufgeforbert, binnen eines Termines von feche Monaten a dato biefe Dblie gation ben unterfertigtem Gerichte porgugeigen, mibrigenfalls Diefelbe als fraftlos erflart mers ben murbe. Den 11. Tinner 1853.

R. B. Areis, u. Stadtgericht Dunden. MIImener, Director.

(3)2. v. Gebelmaier.

Der feit feiner por 45 Sabren als Soube macher. Gefelle in Die bftreichifden Staaten ans getretenen QBanberung lanbedabmefenbe Frang Taper Somib, Riftlere: Cobn von bier, bat fic binnen feche Monaten a dato ber bierortiger Bebbrbe ju melben, wibrigens bas Bermogen besfelben an feine bierorte befannte Ers ben gegen Caution binausgegeben werben murbe.

R. B. Rreis: u. Ctabtgericht Munden. MIImeper, Director.

Den 18. Nanner 1833.

Beber. (3)2.

Mile blejenigen , welche an ben Rudlaß bes am 17. f. Dte. babier verftorbenen quiescirten Lanbrichtere von Ribal Forberungen geltenb su maden, und folde nicht icon gerichtlich ans gemelbete haben, werben biemit auf Antrag bes Inteflaterben Des Defuncten, R. Landgerichte Affeffore von Albedt in Demau, aufgeforbert, biefelben binnen vier Wochen bierorts um fo gewiffer angumelben, als außerdem ben Aufertigung ber Wetlaffenfchaft auf fie feine Radficht genommen wirt.

Den 22. 3anner 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manden. Milwener, Director.

(5)8-

.p 8 (3 f.

Das unterferigte Abn. Baper. Arcis und Ceabigrich Machachen bar in bem Schulbenwer für bes Leinvanthandlers und Jaues Befigers Johann Areugweg burch Beschulf vom 21. Decbr. v. 3. ben Univerfal: Concurs erkant. Es werben aber bie gefelichen Bottstaae.

namlid :

- I. Bur Unmelbung ber Forberungen nnb beren gehbrigen nachmeifung auf Mittwoch ben bten Mary I. 3.,
- II. gur Borbringung ber Ginreben gegen bie angemeloeten Forberungen auf Dienstag ben gten April I. J.,
- III. jur Schlufverhandlung auf Donneretag ben Gten May 1. 3.,

jebesmal Worgens O Ubr festgefeht, und biesu fammtliche unbekannte Glaubiger bes Gemeinschaften biemit öffentlich unter bem Rechtes Sachtbeile vorgiaden, bag das Nichterscheinen am erften Stietbeage bie Auschließung ber Forberung von ber gegenwärtigen Concurs. Mafe, das Nichterscheinen an ben abrigen Ebietstagen aber bie Ausschließung mit ben an benschen vornumenden handlungen gur Folge babe.

Bugleich werben blejenigen, welche irgenb etwas von bem Bermbgen bes Gemeinschuldners

in Sanben haben, ben Bermeibung bes nochmaligen Erfages aufgefordert, foldes unter Borbebalt ihrer Rechte ben Bericht gu übergeben.

Sieben wird noch bemerkt, bag man am erften Gbierbiage in Gemaßbeit 6.32 ber Prioriedrordnung ben Gläubigern eine Uebersicht bes Gefamutactivftaubes vorlegen wirb.

Den 22. Januer 1833.

R. B. Rreis: u. Stabtgericht Munchen. Mllwever, Director.

Das unterfertigte Abn. Baper. Areis und Statigericht Madacen bat in bem Schulbemver, ein bes m. J. Dulp 1810 als & b. pensonittet General Major babler verftorbeneu Balentin Grafen von Sorl turch Befaluf vom hrutegen uach Antrog fammtlicher Jatereffenten ben Universal Concurs erfannt.

Es merben baber die gefetilden Ebictetage,

- I. Bur Annielbung der Forderungen und bes ren geborigen nachweisung auf Mondtag ben 20ten April I. J.,
- II. jur Borbringung ber Ginreben gegen ble angemelbeten Forberungen auf Donners: tag ben itten July i. 3.
- III. jur Schlußverhandlung, auf Mondtag ben ihren September i. J. und zwaffe die Replit bis den ihren October b. J. einschließig, und auf die Dupilt bis den ihren October b. J. einschließig, jedesmal Worgens h Uhr festgesieht, und biezu sammtliche undekannte Glaubiger des Gemeinschulders biemit diffentlich unter dem Rechts-Andrheite vorgeladen, das das Alchterscheinen am ersten Edicatione die Ausberdießung der Jovettung von der gegenwärtigen Concurs Kaffe. das Nichterscheinen an den übrigen

Sbictstagen aber ble Ausschliefung mit ben an benseiben vorzunehmenben Sandlungen gur Folge babe.

Bugleich werben biejenigen , welche irgend etwas von bem Bermbgen bes Gemeinschulduners in handen haben, bey Bermeibung bes nochmaligen Erfages ausgesorbert, foldes unter Bore behalt ihrer Rechte bey Gericht zu abergeben.

Den 25. 3anner 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen.

Dr. Gitfchger.

Das unterfertigte Ron. Baper. Areis : und Stadtgericht Munchen hat in bem Schulbenwesen bes feit mehr als 30 Jahren unbefannten Aufenthalte landesabwesenben Mar Grafen v. hort durch Beschluß vom Deutigen nach Antrag sammtlicher Intereffenten, ben Universalsconcurs erkannt.

Es werden baher bie gefehlichen Edictstage, namlich :

- I. Bur Anmelbung ber Forberungen und beren gehörigen nachweifung auf Donnerstag ben 2ten Dap I. I.,
- II. jur Borbringung ber Ginreben gegen bie angemelbeten Forberungen auf Mittwoch ben 17ten July l. J.,
- III. jur Schlufverhandlung auf Donners, tag ben 19ten September I. 3re, und zwar fur die Replit bis den 19ten October d. 3. einschließig, und auf die Duplit bis den 19ten November I.3. einschließig,

jebesmal Morgens 9 Uhr festgefett, und hiegu fammtliche unbekannte Glaubiger bes Gemeinschuldners hiemit bffentlich unter bem Rechts-Nachtheile vorgelaben, bag bas Richterscheinen am erften Sbictstage bie Aussichließung ber Forberung von ber gegenwartigen Concurs. Maffe, bas Richtericheinen an ben abrigen Ebletstagen aber bie Aussichließung mit ben an benselben vorzunehmenben handlungen zur Folge babe.

Bugleich werben biejenigen, welche irgend etwas von bem Bermbgen bes Gemeinschulbners in hanben haben, bep Bermeibung bes nochmaligen Erfages aufgefordert, folches unter Worbehalt ihrer Rechte bey Gericht ju übergeben.

Den 25. Janner 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manchen. Allweyer, Director.

Dr. Gitfcger.

Alle biejenigen, welche an ben Radtlaß ber am 3. Februar v. Ire. 3u Grafing verstorbenen Urfula hilger, Neuhaublerin, Forderungen geltend zu machen haben, werden aufgefordert, in Beit vier Boch en dieselben hierorte um so gewisser anzumelben, als außer bem ben Auseinandversegung ber Berlassenschaft auf fie feine Rucksicht genommen werden wird.

Den 28. Idnner 1833. Rbnig l. Ban Landg ericht Chereberg. Sof, Landrichter.

Wer immer auf ben Ridelaf bes in Wiener rifc. Beufelt versorbenen Malifnechtes Georg Zeufel, hintermairbauers. Sohnes aus Thouberf b. Ber. Anspride gettenb machen wilt, wird aufgeforbert, blefes binnen brey Mona, ten um fo sichrer zu thun, als nach Umlauf blefes Zermines bie Berlaffenschaft ohne weitere Badfichtnahme auf Richterschiene auseinander gefeht, und nach ber naturlichen Erbe

Den 12. Manner 1833.

Rbnigi. Baper. Landgericht Landeb nt. (3) 3. Liet. Gbg, Lanbrichter.

Jofeph Zeil er, Riftler: Gefell von Moosburg, ift mit hinterlaffung eines gerichtlichen Teftaments geftorben.

Mile biejenigen, welche an bie Maffa bes Erblagere rechtliche Uniprache gu machen has ben, werben aufgeferbert, fich bamit binnen feche Boden ju melben; wibrigenfalls ber Radfaff an bie Erben verabsolgt wirb.

Den 7. Rebruar 1833.

Rbnigl. Baver. Landgericht Moodburg. Biebenmann, Lanbrichter.

Das nnterfertigte R. Landgericht hat in bem Schulbenwefen ber Brau' ichen Krammers. Geteitet gu Geibolbiforf b. Ger. auf Antrag ber Glaubiger ben Univerfal. Concurs burch Befchuß wom 10. November b. Jist. erfannt.

Es werben baber bie gefetlichen Ebictstage, namlich:

- I. Bur Unmelbung ber Forberungen und beren gehörigen nachweisungen auf Dienetag ben 5ten Dara l. I.
- II. jur Borbringung ber Einreben gegen bie angemelbeten Forberungen anf Dien stag ben oten Upril I. 3.,
- III. gar Schlugverhandlung auf Donneres tag ben gten Ray, und gwar fur die Replit bis ben 23ten May I. I., und

fir bie Duplit bis Camstag ben 8ten

jebremal Morgens 9 Uhr festgeset, und hiezu sammtliche Glublger ber Schuldner biemit ihr entlich unter bem Rechtsnachheile vorgelaben, daß das Nichterscheinen am ersten Solientage bie Ausschließung ber Forberung von der gegenwärtigen Sonierunfoffe, das Nichterscheinen an ben abrigen Solientagen bie Ausschließung der an ben abrigen Solientagen bie Ausschließung der an benefiben vorzunehnenben handlungen zur Roles haber werbe.

Bugleich werben alle blejenigen, welche von bem Bermbgen ber Gemeinichulbner ermas in Janoen haben, anfgeforbert, foldes ber Grafe bis boppelten Erfabes am erften Bietstage, vorbehaltlich ihrer Rechte ben Gericht ju über- aeben.

Den 20. Janner 1833.

Ron. Bayer. Landgericht Bilebiburg. Bram, Landrichter.

Im biefigen Amtohaufe wurden filberne Florichnallen und filberne Gollerketten gurudigelaffen, beren Eigenthamer bieber nicht ausgemittelt werben fonnten.

Ber immer fein Eigenthums Recht zu biefen Gegenfanben nachweifen tann, mag fie hierorts gegen Erfat ber getragenen Auslagen in Empfana nehmen.

Den 24. Janner 1833.

Graf von Thrring'iches Patrimonial, Gericht Seefelb. Mavr, Patr. Gerichtshite.

	@dram		. 9	13 e i	into 1	0 11.			Drei	To		- 6	0 T				m	reif	
Drte.	183	3.	orlo K	Bene 05	ani	Brt.	Meft.	bid:	-	Min.	Born	Mene .	Gan:	Betr	Refl.		do l	Mitte	Win
Ifartreifes.	To mon			net. 6			e as			fL Fr	Reft.	fubr.	Stub!	tout.		fl.		ft. Pr	
Bandshut Moosburg Miblborf Miblborf Murnau Pfaffenhofen Profenhall Mofenheim	14 15 11 12 9 16 15 12 12 12 12 12 12 12 12 13 14 14 12 13		13 24 203 90 8	658 230 58 10 312 589 142 1487 171½ 22 16 97 58§	229 820 2243 82 10 515 679 150 8 625 625 16 141 99 318 48 52	220 52 10 554 637 150 8 1442 19 70 22 10 91 79 206 16 33	181 42 183 49 50 52 15	13 — 13 12 10 13 12 22 15 11 12 30 14 15 17 — 14 — 15 20 12 18 15 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16	12 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	11 34 9 11 25 7 16 20 0 10 35 5 11	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	94 10 49 24		85 14 105 73 27 18 706 35 94 10 46 32 16? 18	2 5 28 43 2 64 15 	999 910 998 102 9 1011 98	36 30 6 22 15 24 30 31 12 45 ———————————————————————————————————	10 30 9 24 9 24 8 30 10 1 9 2 8 - 10 12 11 12 9 24 10 - 9 30 11 9 9 12 8 30 11 9 11 12 11	8 3 8 3 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8
	1 .Beg	"Ceen	1		-	- 1					1	-				-			
Schrannen.	Chran		2.	(St 0	P 0				meal	Ca.	H	6	a 6				9	10011	
Drte bes	183.	3.	ger Left.	Gent G	jer Bind	Ber l	Strft.	Dóch- fte	Dre!	Win befie	Reft	Rene Bn: fubr	Grab	Beri		1	db-	Mier- lece	gn: bei
Drte bes	183	5. nat.	ger Left.	Neue G	jer Bind	Ber l		ne fi. Pr.	Mice	- min	ger Reft.	Rene Bn: fubr	Gan-	Beri		A.	db-	Miego leee	Mi bef

Roniglich.
Intelli=
für den



Bayerisches genzblatt Isarkreis.

IX. Stud. Dunden ben 27. Februar 1833.

Umtliche Artitel.

(Den Commer. Bierfas für 1833 [betreffenb.) Im Ramen Seiner Majestat bes Ronigs.

Die unterzeichnete Stelle bat hinfichtlich ber Bestimmung bes Sommer . Bierfabges für 1833 in Berddfichtigung ber Entichliegungen vom 28. Dechr. v. 3. (Rr. Bl. C. 6.) und 22. Idann. b. J. (Rr. Bl. E. 6.) v. wie fogt:

1) Die, in ber Regierungs. Entichließung vom 31. Ianner 1829 (Rr. Bl. G. 05 ic.) feftgefetten Diftricte werben bepbehalten.

2) Der Sommer, Bierfag wirb, für ben I. Diftrict auf funf Rreuger, fur ben II. » » fanf Rreuger einen Pfenning,

feftgefett.

3) Der Communal Maly Aufichlag, wo ein folder beftebt, ift in ben borftebenben Gauter. Sat noch besonders einzurechnen.

Munden ben 26. Februar 1833. Rbn. Bay. Regierung bes Ifartreifes,

Rammer bes Innern. . Graf v. Geinsbeim, Prafibent.

Sect.

fåmtliche Diftricte : Polizen:Bebbrben

bes Ffartreifes. (Die monatiche Busammenftellung ber Mehle Brob, und Aleifchpreife betreffenb.)

3m Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Da von Ceite mehrerer Diftricts . Bebbrben bie burch Musichreibung ber unterfertigten Stelle bom 22. April v. 3. Rreisblatt G. 410 anges pronete Ginfenbung ber monatlichen Ueberfichten baufig verfpatet, baburch bie Befanntmachung ber Bufammenftellung vergbgert, und ber in bers felben ausgesprochene 3med vereitelt wirb, fo fieht fich biefelbe veranlagt, jene Musichreibung mit bem Bepfagen in Erinnerung gu bringen. baf von jenen Poligen : Beborben, von melden biefe Ungeige jebesmal bis jum britten bes nachften Mouate nicht eingelaufen feyn mirb, felbe mir bem Monate Upril beginnenb , auf beren Roften erholt merben foll. Rur ben Dars will man biegu noch ausnahmemeife ben 10ten als außerften Termin bestimmen.

Jugleich wird benfelben in Erinnerung gebracht, bag biefe Borlage gemäß bes früheren Ausschreibens vom 19. Mars v. 36. Rr. 5630 teines Berichtes bediefe, sonbern unter blogen Couvert zu bewirten fey, soferne nicht ber In-

(15)

halt berfelben eine befonbere Erlauterung nothe wendig macht.

München ben 16. Februar 1833. Abn. Bay. Regierung des Ffartreifes, Rammer des Innern. Graf v. Seinsheim, Praftdent.

Secht.

91 m

fammtliche R. Diftricte. Polizen. Beborben, Berrichafte, u. Patrimonial. Gerichte, dann R. Begirte: Bauins fpectionen bes Afartreifes.

(Die Behandlung ber Baufalle an ben Pfare, und

Beneficial. Gebanden betreffenb.) Im Namen Seiner Majestat bes Konigs.

Die ungleichformige, jum Theil auch fehr unvollsiandige, und haufig mit unnbthigem Roftenaufwande verbundene bibferige Behandlung ber Erhebung und Bendung ber Baufalle an ben Pfarr: und Beneficialgebauden veraniaft nachfolgende Instruction fur bie Gingangs bezeichneten Rhuigl. und Patrimonialgerichte: Behbrs ben bee Ifarfreifes zur genauen Nachachtung:

Bey jeder Erledigung einer Pfarren ober eines Beneficiums hat die einschlägige Königt. Diffricte Polizopkehbrte, in Patrimonialgerichts Begirten aber bas betreffende Berrschafts ober Patrimonials Gericht, im Berlaufe von brey Monaten vom Tage der Erledigung, die Baus fallschädgung unter Beygiehung ber Intereffenten, bes abtretenden Pfrundebestigers ober bessen und bes Nachfolgers in der Pfrunde, nicht minder der Kbnigl. Begirts Bauinspection, boch mir für jene Gebäude, ben welchen dem Kontaatsdar die Late fall ver Daufallwendung gang ober gum Theil obliegt, dann der ersorderlichen

Bertleute, ale eines Maurer und 3 3immers meifters, Schloffers, Schreiners und hafners vorzunehmen, und baben fogleich die Erinnerung ber Betheiligten über die aufgenommenen Baurfalle und beren Roftenanfchläge aufzunehmen, ober benfelben biezu einen nicht zwerlängerus ben Termin von 14 Tagen anzuberaumen.

Sollten bie Erben bes Borfahrers in ber Pfrande in bem Berlaufe biefer bren Monate noch nicht ermittelt, ober ber Pfrunde-Nachfols ger noch nicht ermaunt fepn; so ist die Schabzung bem ungeachtet unter Borbehalt der Ersinnerung berselben in bem erwähnten Termine vorzuuchmen, indem bie betreffenden Behörden für die genaue Einhaltung besselben, so wie für die erweislichen Nachtheile aus der Bergögers ung solcher Berhandlungen verantwortlich erstlatt werden; doch sind in bettey hälten Berktretter der Abwesenen ex officio zu bestellen.

Die aufgenommenen Berhandlungen find in ben uichfielogenden 14 Zagen zur competenze mäßigen Keifeigung des Betrages der Bautoften und der Baupflicht, so wie zur geeigneten Ansordnung der Bendung der Baufalle der Königl. Kreisregierung vorzulegen; nur wenn in diesem zweyten Zermine die Ermittlung der die dahin undefannten Erben des Pfrunde : Borfahrers, oder die Ernennung des Pfrunde : Nachfolgers erfolgen sollte, ift die Einsendung der Berhands lungen zu unterlassen, und zuvor deren Erinnerung über die Baufallschung zu erhoblen, die eaber jeden Falls nach Ablauf von vier Bochen, vom Lage der Bornahme hieher zu übers geben.

Diefelben Behbrben, welchen bie Bornahme ber Baufallichatgungen obliegt, haben auch fur ben Bolljug ber hieruber erlaffenen diesfeitigen Entichliefungen, inobesonbere får die Einhale tung ber jur Wendung ber Baufalle gegebenen Zermine in ber Urt einzuwirken und ju mach, baß sogleich nach Albauf berfelben die Baupflichtigen ober beren Etelbertreter (Uccorbanten) jur Ungeige bieraber innerhalb acht Zagen aufsaeferbert, and bleie bewaetrieben werben.

Diefe Unzeigen find mahrend ber nachfte folgenben acht Zage ber betreffenben Abnigl. Begirtobaulnipection gur Bornabme ber Revis fron ber Baufallwendung zu übergeben, gleich seitig ift aber hievon Angeige bieber zu machen.

IV.

Die Ronial. Begirfsbauinfpectionen haben in bem Zermine von vier Bochen vom Zage bes Empfanges ber borgebenbe angeorbneten Mugeigen unter Bengiebung ber Intereffenten, nabmlich bes Baupflichtigen ober beffen Accor. banten und bes Pfrante : Rachfolgers, fo fern Diefer bie Benbung nicht felbft in Accord über. nommen bat, an Ort und Stelle Die Revifion ber Baufallwendung vorzunehmen, wenn biefe and noch nicht als vollenbet angezeigt worben fenn follte, und baben vorlaufig und unter Bor. behalt ber biesfeitigen Beftatigung ben Zermin au beftimmen, in welchem bie vollftanbige Wendung ber noch übrigen Banfalle bemirtt werben muße. Das Ergebnif biefer Revifion ift noch in bem porermabnten Termine bieber poranlegen. und ben ber bierauf zu erlaffenben Entichlieffuna wird bie Ronigl. Rreibregierung nach ber Bich, tigfeit ber noch ubrig gebliebenen Baufalle unb mit Berudfichtigung bes bieffalls abgegebenen Butachtens ber Rbnigl. Bauinfpection beftims men, ob und bis wann biefe eine 2te Revifion ber Banfallmenbung borgunehmen, ober bagu nur einen Bertverftanbigen abzuordnen babe.

v.

Die Roffen ber Baufallichatungen, ale Darthepfache, obliegen nach bem Bertommen im Martreife. bem abtretenben Pfrante : Befiger. iene ber Repifion bem Baupflichtigen ober beffen Mccorbanten, worauf biefe jebergeit aufmertiam an machen find. Collte aber aus Anlag begrunbeter Erinnerungen ber Betheiligten eine Ers gangung ber amtlich aufgenommenen Baufalle ichanungen burch befonbere Abordnung ber R. Bauinfpection, melde biefe auch nur mit Bens giebung ber Betbeiligten vogunehmen batte, ober mobl gar burch bie einschlägige Polizenbeborbe Die Bornahme einer 2ten Baufallfdagung ers forderlich werben; fo mußten biefe Roften ohne weitere ben ben ber erften Baufallichatung bepe gezogenen Bertverftanbigen ju Paft gelegt merben, fo fern folde burd oberfladliche ober parthepifche Angaben ber ber erften Schabung beranlaft worben, baber biefe jebergeit ben ber Berpflichtung bierauf ju Protofoll aufmerffam su machen finb.

377

eteber bie mit ber Baufalichsteng gelecht, geitig vorgenommenn Schäungen ber Bischums ber Pfründe find abgesonn berte Preadelle find abgesonn berte Preadelle aufzunehmen und mit ben Erine nerungen ber Berbeiligten, in den unter 1. u., II. biefer Entschließung bestimmten Zerminen mit besondern Berichten bieber vorzulegen, nich nicht ferner mit bem Berhandlungen der Baussälle zu vermengen.

Manchen ben 18. Februar 1833. R. Baper. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Seinsbeim, Prafident.

Deфt.

01 ..

famtliche Begirts polizen Behbrben bes Ifartreifes, an bie Polizen Dir rection Munchen und an bas Stabts Commiffariat Lanbshut.

(Die Befchlagnahme ber Rr. 291. bes nieberrheinis fchen Couriers betreffenb.)

Im Namen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Die von der Ronigl. Regierung bes Rheinfreises versugte Beschlagnahme ber Rr. 291bes niederrheinischen Couriers, wurde durch schliebung bes R. Staatsministeriums bes Innern vom 9. Februar b. 3. unter Anordnung ber Confiscation und bes öffentlichen Berbots ber Berbreitung bezeichneter Drudschrift, bestätiget.

Die fammtlichen R. Polizep:Beborden haben biefe Entschließung ungefaumt in Bollgug gu

fegen.

Munchen ben 15. Februar 1833.

R. Bayer. Regierung des Ifarfreifes,

Graf v. Seinebeim, Prafibent.

Sect.

N 11

famtliche Begirte: Polizen: Bebbrben bee Ifartreifes, an bie Polizen: Die rection Munchen und an bas Stabte. Commiffariat Landsbut.

(Die Beichlagnahme einer bilblichen Darftellung mit einer Befdreibung, beittelt: "Schweiftuch für die Bertheibiger Deutschlande Frenheit," bes treffenb.)

Im Namen Seiner Majestat bes Konigs. Die von ber A. Regierung bes Rheintreifes verstägte Befolganahme einer bilblichen Darftel lung mit einer Beschreibung, beitelt: "Schweifer und file bie Bertheibiger Deutschlands-Freuheitt" wurde burd Entschließung bes A. Staatsminis

fterlums bes Innern vom 15. Februar b. 3. unter Anordnung ber Confiscation und bes bffentlichen Berbotes ber Berbreitung bezeichneter Darftellung, beftäriget.

Die fammtlichen R. Polizen-Beborben haben biefe Entichließung ungefaumt in Bollgug gu fetjen.

Munchen ben 22. Februar 1833.

Rbn. B. Regierung bes Jartreifes, Rammer bes Innern. Graf v. Geinebeim, Prafibent.

Sect.

21 n

famtliche Begirts Polizen Behbrben bes Ifartreifes, an bie Polizen Dle rection Manden und an das Stabt. Commiffariat Laubsbut.

(Die Beidlagnahme ber Prebigt: "Ehre, Frepheit, Recht und Aberglauben, Eigennus, Aleinmuth-" von Carl Jud, 3weybruden, betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majestat bes Ronigs.

Die von bem Canbcommissariate Berggabern verschigte, von ber Regierung bes Meinkreises fortgeseite Beschlaguahme ber Preblgt: "Ehre, Frevbeit, Recht und Aberglauben, Eigennut, Riemmuth" von Carl Juch, Iweybruden, wurde burd Enschleitung bes Abn. Staatsministeriums bes Innern vom 15. Februar b. Irs. nuter Anordnung ber Confiscation und bes bie sentlichen Berbotes ber Berbreitung bezeichneter Oruckforit, bestätiget.

Die fammtlichen R. Polizep.Bebbrben haben biefe Entschließung ungefaumt in Bollzug gu fetjen.

. Munchen ben 22. Februar 1833. Ron. B. Regierung bes Ifarfreifes,

Rammer bes Innern.

Graf b. Geinsheim, Prafibent.

pect.

Dienftes = Rotigen.

Seine Majestat ber König haben bermöge allerhochten Reierivst unterm 3. Februar b. 3. allergnadvigst beschoffen, ben Jatob Koch jum Bechsel: und Waaren Senstal zu Manden und ben Benedict Denle zum Mechsels Sensal baselbit zuernennen, und am 6. Aebruar b. 3. die bey bem R. Kreis und Stadtgerichte und andhate ertelbigte Directorosselle bem Rathe bet R. Kreis und Stadtgerichts Regeneburg, Tranz Seraph Maller, zu verleiben.

Seine Rhnigi. Majeftat geruhten burd, allerhochftes Refeript ddo. 15. Februar b. 3re. ben bieberigen Miffer bes Ronigi. Kreis und Stabtgerichts Minchen, Carl Freyberen von Arretin, als Lanbrichter in Berchtesgaben allergnabligit ju ernennen.

Seine Majeftat ber Ronig haben vermbge allerbichfer Entichliegung am 20. Februar b. 3. Die Pfarrey Dberhading. Roligl. Landger richts Minden, bem Pfarrer Loreni Diet, mair in Frichenberg. Roligl. Landgerlichts Miesbach, allergnadigft libertragen, und am 21. Sebruar b. 3. allergnadigft genehmiger, baf vom herrn Erzbischofe von Munchen und Breyfing, bie Pfarrey Buch am Burgthain, Abnigl. Landgerichte Erding, bem Len Cooperator ber St. Nactin in Landsbut, Priefter Joseph Beber, — und die Pfarrey Salburghofen, Abn. Landgerichts Laufen, bem Cooperator Michael 3p. pild in Rosenbelm verlieben werbe.

Durch gemeinsamen Beichluß ber Konigi. Regierung und bes Abnigi. Rreis Commando bes Igartreifes find in ber Landmehr biefes Rreifes die folgenden Officiere bestorbert und ernaunt worben:

Me am Gten Februar b. 3. in ber Lanbwehr ju Saag.

Der Oberlieutenant Jof. Buber ale Baupte mann, ber Feldiwebel Molf Beller ale Dbers lieutenant, ber Behrmann Auton Enthammer ale Unterlieutenant.

In ber landmehr ju Reichenhall:

Der Behrmann Alois Sach als Unterlieur tenant ber Landwehr . Compagnie Reichenhall, und Ignat Engelbrecht als Aubitor.

Um 16. Febrnar b. 3.

in ber Landwehr ju Diegbad: Der Derifeurenant Arton Bagner jum Bauptmann, ber Unterlieutenant Boreng Luttenbader jum Derfleutenant, ber Feldwebel Rram Balla d als Unterlieutenant.

In ber Landmehr ju Bollngach: Der Behrmann Joseph Seifel maver ale Dberlientenant.

Bu Manden ift an bie Stelle bes aus bem Gremium ber Gemeinbebevollmachtigten ausgestreteurn Mathias Darenberger ber gewähle te Erfahmann Benno Danner, Caffetier bas leibft vorgeradt.

Allerhöchste Betvilligung gur Unnahme fremder Orben.

Seine Majefidt ber Konig haben Sich unterm 4. b. Mits. allegnabigh bewogen ges tunben, bem Inhaber bes mathematifch-mechanischen Anstitutes zu Minchen Traugett Ertl, bie nachgesuchte Bewilligung zu erfeilen, ben ihm von Gr. bes Kalfere von Unspalnb Majer flet verliebenen St. Misdimits Orben IVer Classe annehmen und tragen zu burfen.

Betanntmadungen.

(Die vacante Bechfelpfarren Gremmertsha

fen betreffend.) Durch ben Tob bes Prieftere Anton Mas

Durch ben Tob bee Prieftere auron Wastauschef ift die Bechfelpfarren Gremmertes hausen, Defanats und Konigl. Landgerichte Krevfing, in Erledigung getommen.

Die Bewerber um biefe Pfrunde haben ibre Gefuche binnen bren Bochen ben Seiner Erg. celleng, bem Sochwardigften Berrn Ergbifcoef,

einzureichen.

Munden ben 23. Februar 1853. Das Drbinariat bes Ergbisthums Manden : Frenfing.

Dr. Ih. P. Seneftren, Gen. Bicar.

Gelimayr, Geer.

(Biehmärtte : 2banberung.)

Da nach ber allerhichften Berordnung bom 26. Novbt. b. 36. '(Intell. Blatt St. XLVIII.) in Butunft an Sonn: und gebotenen Tevertagen tein Blehmarte mehr abgehalten werden barf; so werben biefem zur Folge im Martte Buch bach, Abnigl. Landgerichts Mahiloof, in Butunft bie bestandenen Baaren: und Biehmartte auf folgende Art statt finden:

Der er fte Baarenmartt wird am 2ten Sonns tag in ber Fasten, ber Diehmartt am Monds tag baranf abgehalten.

Der zwepte Baarenmarkt hat am 2ten Sonntag nach Oftern, ber Biehmarkt am darauf folgenden Mondtag flatt.

Der britte Baarenmartt am Pfingftmonds ; tag, am Donnerstag bierauf Biehmartt.

Der vierte am Quatember: Sonntag im September, am Monbtag Biehmarkt. Der funfte am Conntag vor Merheiligen, am Monbtag Biehmarkt. Sollte am Monbe tag bas Best Allerheiligen einfallen, so ift Conntag 8 Tage zuvor Waaren- und Monbe tag Biehmarkt.

Der sech ste am 4ten Sonntag im Abvent, Mondtag Biehmarkt. Sollte es sich treffen, baß am Mondbag ber heilige Shisttag eins fiel, so wird der Waarenmarkt am 3ten Sonntag im Abvent, und Mondbag Biehs markt seyn.

Den 10. Februar 1833. Gemeinde: Berwaltung bes Marttes Buchbach.

Beidbard, Borftanb.

Cours ber Bayerifchen Staatspapiere. Augeburg ben 21. Februar 1833.

Staats : Papiere.	Briefe.	Gelb.
Oblig. m. Coup. à 4%	991	991
detto » » 2 mt. Lott. Loofe E-M prompt	1083	1081
detto " - " 2 mt.	111	(Cale(1))
. detto unverzinel.à fl. 10	(market	127
detto detto à fl. 25	120	_
detto detto à fl. 100	120	"

Berfteigerungen.

Rad beidrittener Rechtetraft ber Prioritats Erkenntniffe werden nunmehr in ber Gantface bes geheimen und Dberlances. Directionstathe, Mar Eblen von Stubenrauch, beffen allobiale Gater hepperg und Lenting, Konigl. Landgerichts Ingolfabt im Regentreife, an ben Meiftbietenben mit Worvehalt ber crebitorschafts lichen Genehmigung gegen sogleich baare Bes gahlung bffentlich verfleigert.

Man bat au biefem 3wede jum amenten Dable eine Commiffion auf

Monbtag ben itten Dara I. 3rs. Rrub bon Q bis 12 Ubr im Rreis : und Ctabts

gerichts . Pocale graefest . moben Raufeluftige au ericeinen, und ibre Ungebote ju Protocoll an geben biemit gelaben merben.

Der Berth biefer benben Sofmarten betraat nach Inhalt ber im Sabre 1830 porges nommenen gerichtlichen Schabung

I. an Rufticalien und amar:

1) In fammtlichen Balbungen 34,403 fl. -- fr. 9) an Medern, Garten, Biefen

und Debaranben . . . 41,324 : 35 :

3) an Gebauben zu Beppberg 8000 = - =

4) an Gebauben ju Lenting . 200 4 - 4

5) an Lentinger=Echlogweper 6000 = - .

6) an Schafmeibrecht . . 1100 : - 1

Summa an Rufticalien 01,027 fl. 35 fr. II. Un Dominicalien und gmar:

1) an ftanbigen Ginnahmen 28,247 ff. 42 fr. 2 pf. 2) an unftanbigen . . . 3415 : 20 : - :

Summa ber Dominicalien. worunter auch Die Murisbic.

tionegefalle begriffen find 31,065 fl. 2fr. 2 pf.

Summa bes Total suctive Berthes . . . 122,600 fl. 37 fr. 2 pf.

Die Laften, respect. Muss aaben baben einen Coa:

Bungewerth 14 1 4 ... 16,026 ff. 26 fr. 7.bl.

Heber Abaud biefer ergiebt fich ein ceiner Mctip.BerthesReft gu 106,644 fl. 10 fr. 5 bl.

Ueber ben Lentingerichlofbauhof ju 754 Tagro. Grunbfluden . und im gerichtlichen Schabunges Berthe au 7457 fl. 12 ft. bat fich bie Grebitor: fchaft bas ibr bierauf juftebente Reluitionerent lediglich jur meitern Diebofition borbehalten. meshalb biefer Schlogbaubof gegenmartig nicht Begenftand ber Berfaufs: Dbiecte-ift.

(3) 1.

AT .. 45 2 281. 3.

Das Rabere über biefe Bater tonnen Raufs. luftige inzwifden in ber bieggerichtlichen Regle ftratur, inebefonbere in ben Local Commiffionse Mcten bom Jahre 1830, worin alle babin eine foldgigen Berbaltniffe genau aus einanbergefent find, erfabren, fo wie bie Beffandtheile ber Guter felbft unter Mififteng bes Dar pon Stu : benraudifden Rentenvermalters Rraft in Ingolftabt befichtigen.

Den 22. Januer 1833.

R. B. Rreisen. Stadtgericht Danden. Milmener, Director:

(3) 3.

Das gerichteberrliche Marbial : Panbant .6bs denrain im Begirte bes Ronigl. Lanbaerichte Diebbach , ben welchem fich ein Branbaus. mebrere Relb :, Bies : und Balb : Granbe, Garten , Beiber und grunbherrliche Renten, fo andere befinden, wird auf ben Untrag ber bierauf angewiesenen Ereditoren gum bffentlichen Bertaufe ausgefeht, und gur Mufnahme ber Raufsangebote auf

" Cambtag ben 2ten Dary I. 3rs. " Frube bon 9 bis 12 Uhr eine Commiffion angefeßt.

Raufeliebhaber werben eingelaben, bon ben nabern Beftanbtheilen biefes Gutes ben bem Maffacurator Mbv. Dr. v. Dibler Ertunbis gung einzugieben, ihre Raufeangebote ben ber angefehten Commiffion bieforts zu Protocoll au geben, und aber ben Bufchlag bie creditoricafts liche Genehmigung, ju gewärtigen.

696 Den 29, Janner, 1833. R. B. Rreide u. Conbigericht Dunden MIImemer, Director.

(3) 3. 6 72 + 6 12 11 4 4 4 Gr. Bunbt. . C. 16 33 43 60 . 15 Sibr. v. Belfer.

(:) 2.

Rach Antrag ber Butereffenten wirb bas jur Berlaffenfchafte : Daffe bes Galaftbflers Anton Grandrmel gebbrige, und nunmehr gemaß genehmigter Uebereinfunft fammtlicher Ewigaelbe und Sopothetglaubiger wieber vereinigte Unmes fen beftebenb aus bem Saufe Rro. 305, lit. B, an ber Berrenftraffe und bagu geborigen Baus plate in 1965 Quabratichuben an ber Ranals ftraffe, gur wieberbolten Berfteigerung ausges fcbrieben, und gur Bornahme biefes Bertaufes auf Mondeag ben itten Darg 1. 3. Bors mittage von o bis 12 Uhr eine Commiffion angefest, mogu gablungefabige Raufeliebhaber mit bem Bemerten eingelaben werben, bag bas obige Befainte Unmefen auf 7496 fl. 18 fr. eingefchatt, und mit einer Gumme von 5000 fl. Ewiggelb: Capitalien belaftet fem, übrigens ber Binfchlag nach 6. 64. bes Sprothetengefetes gefchebe.

Den 8. Rebruar 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Dunden. Allmener, Director.

Dr. Anappe. (3)2.

Muf Antrag eines Sppothet. Glaubigers bes Tanblere Mathias Riema pr wird bas bems felben zugeborige Daus Dro. 169a an ber Bavers Straffe mit Sintergebaube und Bugebbr bem offentlichen Bertaufe unterftellt.

Bu biefem 3mede ift eine Commiffion auf Mittwoch ben 20ten Dars 1. 3re. Bors mittage von 9 bie 12 Uhr im Gerichtelocale angefest, und werben gablungefähige Raufeliebhaber unter bem Bemerten gelaben, bag bas bezeichnete Unmefen unterm 28. Dovember v. 3. gerichtlich auf 10,000 fl. gefchatt wurde, ber Bufchlag aber nach ben Beftimmungen bes 6.64. bes Sypotheten Gefebes erfolgen merbel

Den 8. Februar 1833.

R. B. Rreis: u. Stabtgericht Manden. Milmeyer, Director. Arbr. v. Belfer.

(3)2.

geborige, in ber Rrauenhoferftraffe gelegene, mit ebener Erbe 4 Stodwert bobe, mit gemblbten Rellern , einem Sofraume und Gumps brunnen berfebene, jur Beit noch nicht gang ausgehaute Behaufung nach 6. 64. bes Supo: thelengefetes biemit jum erften Dale bem of. fentlichen Bertaufe unterftellt. Diefe Reglitat murbe am 1. Deember v. 98.

. Muf Undringen eines Spothetglaubigers

wird bie bem Simmermeifter Johann Danb !

auf 12,000 fl. geichatt.

Raufeluftige werben baber eingefaben. ibre Ungebote ben biesfeitigem Berichte auf

Donnerstag ben 14ten Mary b. 36. Bormittage von o bis 12 Uhr abzugeben.

Den 12. Rebruar 1833. R. B. Rreis: u. Stadtgericht Dunden.

Milmener. Director.

(2) 2. p. Gebelmair.

Anf Unbringen eines Spoothefglaubigers mirb bie Behaufung ber Schafflere . Cheleute Benedict und Unna Reverabend an ber Rreuzgaffe Dro. 1207,

Mittmod ben isten Dars I. 3. Bormittage von 10 bis 12 Uhr neuerbings jum bffentlichen Bertaufe ausgestellt.

Diefelbe ift in einem neuerbauten Buftanbe um 8500 ff. gefchatt, ber Branbverficherung mit 2000 ff. einverleibt, und mit 1640 ff. 81 fr. Emiggelb.Capitalien belaftet.

Raufeliebhaber baben ihre Unbote in obis gem Termin au Protocoll gu geben, und ben Binichlag nach &. 64. bes Sprothetengefetes in ermarten.

::11 Den 15. Rebruar 1833.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Manden. MIlmeyer, Director.

Sunberuder. (3) 1.

Das bem holgbandier Jofeph Obet abjabicitet Anweien bes Maurerpaliers Job. Dan Drt an ber Marcffraffe Pro. 150. lit. da, gefchagt auf 7000 fl., wird hiemit wiederholt, umd gwar gum legten Male, dem biffeutlichen Ber-Faufe nuterstellt, und gur Aufnachme der Raufsangebote eine Tagesfahrt auf

Donnerstag ben 14ten Dary b. 36. Bormittags von Q bis 12 Ubr anbergumt.

Raufeluftige werden hiezu mit bem Anhange geladen, bag ber hinfchlag an ben Meiftbles tenben, ohne Rudficht auf ben Schätzungspreis, nach § 64. bes Hyppoth. Gefetze erfolgen werbe. Den 15. Rebruar 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

(2)1. Pidler.

Auf Anrufen eines Dypothekglanbigers wird bas bem Steinbruder-Gefellen Philipp. De u her einbrig gewefene, und ber Maurerswittive Clara Mayr abgilter Clara Mayr abgilter ein Gr. B. B. d.R. f. Bol. 1014. eingetragene, an ber Toalberr - Erraffe gelegene, und um 1000 fl. gerichtlich geschätze einstödige. Dans Nro. Ogl. sammt Bauplag, auf welchem gum R. Stabrentamte ein jährlischer Deutschen. Grundjund ben a fr. 2 bl. und 1800 fl. Oppotieften baften,

Sametage ben ihren Dary b. Ire. Bormitrage von 9 bie 12 Uhr an ben Meifte bietenben jum britten und lehten Male bffents lich verfleigert werben.

Raufelustige werben biezu mit bem Anhange eingeladen, daß ber hinschlag nach § 64. bes hppothetengeseiges erfolgen werbe.

Den 15. Rebruar 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Danden. Allweyer, Director.

(2)1. Piehler.

Auf Anrufen eines Spypotheiglaubigere wird bas Anwefen ber Paul Liebl'ichen Birthe-Beleate Rro. 158. an ber Singfrage nebft bierauf rableiter Bierichentes Gerechtigteit jum Erftenmale bem bffeullichen Beitaufe unterfiellt.

Das Auwefen besteht aus einem einstbetigen Bohngebaube, welches mit einem gewblbten Reller verfeben ift, bann einem fleinen Deconomie. Bebaube, Dolg. Sutte und hofraum, in welchem sich ein Pumpbrunnen befindet, was gulammen auf 4300 fl. gewertbet ift.

Die hierauf rabicitte Bierichents. Gerechtigs feit murbe auf 2000 fl. geichatt, und bas gange Anwefen bat bemnach einen Berth pon 6300 fl.

Bur Aufnahme ber Raufsangebote ift eine Commiffion auf

Samerag ben ibten Marg I. 3re. fruh 9 Uhr anberaumt, wogu Raufeliebhaber, welche fich über Leumund und Bermögen genne gend ausweisen tounen, eingelaben werben.

Der Dinichlag geschiebt nach 6.64. bes Syppothetengeseites. Den 15. Februar 1833. R. B. Rreis. u. Ctabtaericht Manden.

Allweyer, Director.

Piehler.

Muf Undringen mehrerer Glaubiger wird jum Bolljuge bes rechtstraftigen Prioritats Ertennts nifics bas Gantamwefen bes Michael Brugg: maier, handelsmanns zu Dachau jum zweps ten Male jum bffentlichen Bertaufe ausgeboten, basfelbe beftebt in

1) bem gang gemanerten, zwen Stodivert hos ben, mit Platten gebedten Wohnhause mit Stall und Stadel.

2) in circa 18 Zagw. 53 Decim. Medern,.

9 » 86 » Biefen,

1 9: 2: in Garten, in bem

(16)

fich circa 250 Stad tragbare verebelte Dbfts bamme, und 100 Stad junge verebelte Eramme befinber; fammtliche Grundftude find größtentbeils lubeigen, jum Theil borbenginfig und frenftiftig,

3) in ber realen Kramers. Gerechtigfeit in furzen und langen Baaren, fammt vorhandenem Waaren : Lager, Haus: und Baumanns-Kabrniffen.

Die Tagebfahrt gur Berfteigerung wird auf Mittwoch ben 17 ten April I. 3. friho 3 Uhr feftgefet, wozu Kaufeluftige, bem Gerichte Unbekannte mit ben notifigen Zeugniffen über Bermbgen und Leumund verfeben, eingelaben werben,

Der Binfclag richtet fich nach 6. 64. und 6. 69. bee Spotheten: Gefeges.

Den 8. Februar 1833.

Ronigl. Bayer. Landgericht Dachau. (3) 1. Eber, Landrichter.

Die lubeigene Gemeinde : Schmiebe gu Dorns wang wird am

Frentag ben 22ten Marg I. Irs. im hiefigen Gerichts Locale an ben Meifibietens ben, vorbehaltlich ber Genehmigung, offentlich verfleigert.

Diefelbe besteht aus den Bohn und Nebens Gebauben per 6 Decim. aus 75 Decim. Aders grunden, und aus 7 Tagw. 11 Decim. Biefens Grunden und bem realen Schmiebrechte.

Raufsliebhaber, werben hiemit eingelaben, mit bem Bemerten, baß fich bie Raufer mit bem zur Ausübung ber Schmiebprofeison vorges schriebenen Zeugniffe ber BeterindirsSchule, so wie bie Ausvaktigen noch insbesonbers über

Bermbgen , Leumund und Militar : Entlaffung auszuweifen baben.

Den 22. Februar 1833.

Rbn. Bayer. Landgericht Bilebiburg. Bram, Landrichter.

Borlabungen und Ebictal-Citationen.

Das unterfertigte Ron. Baper. Kreis und Stadtgericht hat in dem Schuldenwesen des Rou. Oberfisiber Admmerers Johann Mathias Grafen von Tauffirden, burd Beschulbe vom 25. September 1829, welcher in den höbern Inftangen bestätiget wurde, ben Universal-Concurs erfannt.

Es werben baber bie gefetlichen Cbictstage, namlich :

- I. Bur Anmelbung ber Forderungen und beren gehörigen Nachweifung auf Mittwoch ben 20 ten Mara l. I.,
- II. gur Borbringung ber Einreden gegen bie angemelbeten Forderungen auf Samstag ben 20ten April L. J., Borm. 9 Uhr,
- 111. jur Schiugverhandlung auf Mondtag ben 20ten May, und zwar far bie Res plitbis ben 4ten Juny i. J. einschles fig, und auf die Duplit bis Donnerss tag ben 20ten Juny i. J., einschließig, ebesmal Morgens 9 Uhr feftgesetz, und biegu ammtliche unbefannte Glaubiger bes Gemein-

tag ben 20ren gung i. 3., einquireigs, jedemal Morgens o Ubr feftgefest, und biegu fammtliche unbefannte Glanbiger bes Gemeinschuldners hiemit bffentlich unter bem Rechts- Nachtheile worgelaben, daß das Nichterscheinen am erften Ebictstage die Ausschließung ber Forberung von der gegenwartigen Concurs- Maffe, das Nichterscheinen an den ihrigen Edictstagen aber die Ausschließung mir den an denselben vorzunehmenden handlungen zur Folge habe.

Bugleich werben biejenigen, welche irgend etwas von bem Bermbgen bes Gemeinschuldners in Janden baben, bey Bermelbung bes nochmaligen Erfahres aufgeforbert, foldes unter Borbehalt ihrer Rechte bey Bericht zu übergeben. Den 15. Februar 1833.

R. B. Rreiss u. Stadtgericht Danden.

MIlmeper, Director. Beber.

Mm 16. November v. 3re. farb babler bie Oberlieutenante. Bittwe Theres eet irchn er, geb. Scharff von Straubing, mit hinterlaffung einer lettwilligen Dieposition.

Es werden baber alle biejenigen, welche an bie Berlaffenschafte Maffe aus was immer fat einem Titel Ansprüche ju machen haben, aufgeforbert, biefelben binnen brep fig Tagen a dato hierorts um so bestimmter anzumelben, als außer bem bas Testament für anerkannt erachtet, und in biefer Berlaffenschaft weiters rechtlicher Ordnung nach vorgeschritten würde.

Den 22. Februar 1833.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Munden. Allweyer, Director.

Dr. Gitfdger.

Der Ifraelite Amfchel Levi in Schneitrach, Abnigl. Landgerichte Lauf, war in ben Jahren 1786 und 1787, Magazine and Proviant-Lies ferant fur die Beflungen und Garnisones Plage, im Gebiete bes Churfuftentbums Banern.

Begen ber mit verschiebenen Unterlieferanten von ihm abgeschloffenen Lieferungs-Berträge, welche er nicht zu erfullen vermochte, wurde Umicht Lev't von bem ehematigen durfürflichen hoffriegerathe zu Minchen in Unspruch ges nommen, und von biefer Erelle ein Thil bes Lieferungs. Inthabens des genannten Lev't fequeftirt. In Bolge jener Acrestverfigung find nun noch 1709 ft. 163 tr. in gerichtlicher Berwas, rung, welche dem Rhnigl. Landgerichte Lauf, mittelst bochfter Entschließung bes Rhnigl. Apppellationegerichts für den Jartreis ddo. 8. April 1831 extradirt worben find, und wovom 1705 ft. 593 fr. bey der Königl. Staatschuldentigungss Specials Gaff bes Jartreifes bevonirt wurden.

Dach ben Acten bes ebemaligen durfarftl. Soffriegerathes ju Milnden ergiebt fich amar. bag ans ber Periobe, in welcher bie Rlagiaden verfcbiebener Unterlieferanten bes Umfchel Beni gegen benfelben verhandelt wurden, bie in bem nachfolgenben Bergeichniffe bemertten Blaubiger bes Levi unbefriediget blieben, und far bies felben bie oben bemerften 1760 fl. 164 fr. in Befdlag genommen worben maren, allein nach= bem fich feit bem Jahre 1806, in welchem Ums fchel Levi am 1. Dan ju Schneittad mit Sin. terlaffung mehrerer leiblicher Rinber geftorben ift, feiner jener Glaubiger um Die gluffigmas dung feines bort angeführten Guthabens beworben bat, und feit bem 23. Upril 1800 in biefer Debitfache eben fo menig ein Antrag ges ftellt, ale eine gerichtliche Berfugung erlaffen worben ift, tann iene por fo langer Beit fatts gehabte Liquidations . Berbanblung ben Erledis gung Diefer Angelegenheit nicht mehr gur Bafis genommen merben.

Es ergeht baber biemit bie bientliche Mufforbetung, an alle biejenigen, welche aus ir gend einem Rechtegennde Anfpriche auf bas besagte Depositum machen ju fonnen glauben, diete ihre Angebriche binnen ber pig i Zagen, unter Beobringung ber Beweismittel um fo gewisser babier anzumelben, als biese Depositum nach Ablanf biefer Frift unter bie hinterlaffenen bes Amfort Levi, welche sich als solche legitimis ren würden, vertheilt, und auf alle ibrigen erweigen Pektendenten ber Diftibution ber Maffa elein Aldficht mehr genommen werben soll. (16°)

Digrano by G

Bergeichniß

berjenigen Lieferanten, welche nach ben Acten bes ehemaligen durfurstl. Hoffriegsrathes ju Munchen Anspruche gegen Amschel Levi aus Schneittach auf ben Grund ber mit benselben abgeschlossene Lieferungs - Bertrage geltend gemacht haben.

Nro,			178		Rame ber Lieferanten.
	fl.	fr.	fl.	fr.	
1	_	-	340	521	Badermeifter Mathias Daierbacher gu Bafferburg.
2	41	58			Caferne , Bermalter Johann Gos ju BBafferburg.
3	102	10	200	186	Badermeifter Rieg zu Burghaufen.
4	_	-	207	-	Rentbote Unton Sormann allba.
5		-	20	-	Badermeifter, nachher Sanbelemann Frang Raver Darbach er g Burghaufen, nachher gu Landeberg.
6	_	-	387	30	Getreibhandler Frang Zaber Schmaighofer gu Canbebut.
7	-	-	955	43	Badermeifter Johann Gener allda.
8	_	-	124	11	Bader Georg Dogler in Gulgbach.
9		-1	277		Badermeifter Jofeph Rothtopfel in Ctabt am Sof.
10	-		107		Badermeifter gang gu Rottenberg ober Schneittach.
11	-	-	30		Baueremann Johann Beit Stich ju Raftl.
12	-		148	14	Bartholemai Beller, Biermirth gu Reumart.
13	104	57	108	171 16	Badermeifter Conrad Reich ober Reif zu Neumart.
14	5	-	358	24	Rernlieferant Thomas Bintel und Badermeifter Amerfin
15	-		150	-	Proviant : Bermalter Abam Stich gu Ingelftabt.

Den 14. Janner 1833.

Roniglich . Bayerifches Landgericht Lauf, im Regatfreife.

(3) 1.

Rnoll, Lanbrichter.

Bom Ronigl. Banerifden ganbgerichte gauf werben bie im nachfolgenben Bergeichniffe bes mertten Mbmefenben und Bermiften, von beren Mufenthalt und Leben bieber feine Radrict eingezogen werben tonnte, auf Untrag ihrer nachften Unverwandten und ber ihnen bestellten Curatoren bieburch mit ibren allenfallfigen Erben und Erbnehmern öffentlich porgelaben , fich in ben unten angegebenen Friften, und resp. Terminen entweder perfonlich ober fchriftlich um fo gemiffer in bem biefigen Laubgerichtes Locale ju melben, als bie Abmefenden sub Mro. 1 bis 3 fur tobt erflart, ihre Erben und Erbnehmer mit ihren allenfallfigen Erbsanfprus den nicht mehr geborer, und bas Bermogen ber Borgelabenen benjenigen, welche fich als

beren nachfte Erben legitimirt haben, ohne Caux tion ausgehändigt, die sub Diro. 4 bis g angeführen Individuen aber fur verschosen erachter, ihre allenfallige Deseendenten vom Nachlaffe der Berichollenen ausgeschlossen, und das Bermdgen der Lehtern, deren legitimirten Ers ben gegen Caution überlassen werben solle.

In Begug auf die Abwelenben aub Rro. 1. und 2. wird die Melbungsfrift auf neun Monate, und zwar lauglens bis zum Mondrag ben ilten November b. 3rs., rudfügelich der Abwelenden sub Nro. 3 bis 9, bingegen die Melbungsfrift auf fechs Monate, und August 1. 3. festgefett.

Dia wed by Google

Bergeichniß ber offentlich vorzulabenden ganbes = Mbmefenben.

ro.	Bor:	Stanb unb	11	ffte: bur		Geburts:	Bann und wie vermißt.	Ber	
Z	Bunahme.	Gewerbe.	3abi	mnt.	Tag.	.11	· · ·	8.	
						1		fl.	fr.
1	Friedrich School fer.	Semeiner bes A. 11. Linien-In- fanterie Regi- ments.		Nov.	2	Buberhof ben Hormereborf.	Seit dem euffis. Feldzuge veumißt, u. am 9. Decb. 1812 in ben Liften feines Regiments abgeschrieben, von welchem Beltpuncte an über fein Schiffal nichts mehr in Erfahrung gebracht wurde.	348	56
2	Leonharbt Goswein.	Gemeiner bes R. 11. Linien Sn- fant, Regimts.		Dct.	1	Schonberg.	Wird feit bem ruffifchen Feldzuge vermißt.	200	-
3	Nammer : fcmibt.	Buchbruder.		Det.	16	Lauf.	Gieng im Jahre 1796 in Die Fremde, und ließ von jener Zeit an nichte mehr von fich boren.	171	4
4	Conrad Shuman.	Gemeiner bes R. 10. Einien:In: fant. Regimts.		Dec.	6	Suttenbach.	Bohnte bem Feldzug nach Rußland bey, u. wurde am 1. Janner 1813 ale vermißt abgeschrieben.	250	_
5	Mathias & duman.	Eben fo.	1790	Jån.	28	Desgleichen.	Desgleichen.		
6		Dienstmagb.	1776		16	Lanf.	hat sich vor 39 bis 40 Jahren von Rufrnberg, woselbst sie fich befaub, mit einem Goldaten entfernt, und ließ feit jener Zeit nichts mehr von sich hören.		
-	Bezold.	Colbat bes Ron 11. Linien:3n. fant. Regimts.			7	Rollhofen.	Bit am 12. April 1809 von ben Infurgenten in Eprel gefangen worben.	463	52
8	Georg Schlemmer.	Soldat des Ron. 2ten Chev leg. Regimente.	1787	1		Schnaitrach.	Seit dem ruffifchen Feld: Buge vermißt.	600	-
9	Erhardt Eindner.	Glafer-Gefell.	1770	Febr.	5	Schnaittach.	Gieng im Jahre 1796 in Die Fremde, und ließ feit jener Zeit nichte mehr von fich horen.	100	-

Den 25. Janner 4833.

Roniglich : Bayerifdes Lanbgericht Lauf, im Regattreife. Rnoll, Lanbrichter. Am 22. Janner bieß Jahrs Mends wurde burch die Bulddugwache in der Gegend von der Salfchufte ben Frevlassing ein Alfche mit 30 Mag Tyreler: Brantwein, und ein leeres Weinsag Apreler: Brantwein, und ein leeres Weinsag aufgebracht, und biefe Gegenstände, welche wegen der Verberbenegefahr bereits verfeigert werden mußten, find zweisels ohne von Schwarzern zurückgelaffen worden.

Es ergeift nunmehr an bie unbefannten Ci. genthalmer berfelben bie Mufforberung, um fo gewiffer gemåß 5. 106. bes Bellgefeges vom 15. August 1828, fich innerhalb fe che Monaten babier zu melben, als wibrigen Falls mit bem Eribfe weitere nach gefehlicher Bestimmung verfagt werben wirb.

Den 16. Februar 1833 .-

Rbnigl Bayer. Landgericht Laufen. Dr. Gemmer, Landrichter.

Rafpar Theoborius Aloo, erzbifchflicher Rath, Stifts : Dechaut und Stadt. pfarrer in Laufen, fant am o. December vorlagen Jahres mit hintertaffung einer letztwiligen Berfdgung, in welcher er feinen nachften Berwandten ein ergat ausfehrte.

Es haben fich einige ber letten um biefes Legar gemelber, ohne jedoch uber ihr ausschlie-Bendes Erbrecht genagende Nachweise bevaus bringen.

Es werben baber bie allenfallfigen unbekannten Bermanbten bes Erblaffers aufgeforbert, innerhalb breupfig Zagen fich bier gu melben, ben Inhalt bes Zestameutes gu vernehmen und hre Erklarung hieraber abzugeben, wibrigenfalls

bas Teftament fur anerkannt angenommen, nach bem Inhalte beffelben verfagt und bas Legat ben bekannten Inteftaterben ausgefolgt werben wurbe.

Bemerkt wird, bag ber Werlebte am 29. November 1765. in Au., Landgericht Diebbach geboren, und ber Gobn bes Mathiab Rloo, Maurerd bafelbft, und feiner Ehefrau Elifabeth Eprainer von Efereberg fep.

Jugleich wirb, wer aus anderm Titel an die Bertaffenichaft eine Forberung ju machen bat, aufgefordert, fie innerhalb bereptig Tagen bier anzubringen, wibrigenfalls feine Rackficht barauf genommen werben marbe.

Den 19. Februar. 1833.

Ronigl. Bayer. gandgericht gaufen. Dr. Semmer, gandrichter.

Amortifatione Decret.

Im Namen Seiner Majestat bes Ronigs.
3m Jahre 1805 wurden von ber Baron
Anton d. Sch mid'ichen hofmark Schönbrunn
zur baaren Ablöfung neuer Schulenwerks-Cas
pitalien zur damaligen landichafrlichen Haupte Caffe in Machaen 250 fl. bezahlt, wofür von
biefer Caffe ein Mfecuranz. Capital Brite filt. C.
sub Nro. 77. von 250 fl. zu 4 g Zinien iddo.
31. October 1805, mit ber Zinszeit 30. Sept
tember auf die Hofmark Schönbrunn lautend,
ausgestellt wurde.

Da biefe Urfunde ber B. A. v. Sch mi b'icen Crebiroricaft ju Berluft gieng, fo wied auf bie Bitte bes Maffecurators Rittere von Ses be Im ai er, um beren Umortifation, ber Inhaber berfelben hiemit aufgeforbert, folde binnen fech 6 Monaten, vom heutigen Tage an gerechnet, ben bem unterzeichneten Gerichte. Dofe vorzumeifen, und feine allenfallfigen Aufpriche bierauf gelerend zu machen, außerdem die erwähnte Urtunde fur fraftlos erflart werden wird.

Banbehut ben 22. Janner 1833.

Ron. Bayer. Appellationsgericht für ben Ifartreis.

v. Bormann, Prafibent.

(3)2. Fid, Gerr.

Orenzehnter Sahresbericht bes Industrie= und Cultur = Bereins zu Rurnberg und seiner gemeinnützigen Anstalten erstattet von Dr. 3. Beibenkeller, Sifter und erftem Director bes Bereins am 14. October 1832.

Auszug.

Die vorzüglichften Berhanblungen und Befdiuffe bes Induftrie und Rultur Bereins in bem verfloffenen Bereinsiahr aber, befleben in folgenben:

- 1) Die Berbefferung ber innem Einrichtung bes Bereins nach jeinem mit jebem Jahre fich ers weiternben Wirkungstreise; beshalb wurden auch die Bereinsgefebe einer eigenen Geseche Revifions. Commission unterworfen, von bieser bervolldommnet und nach bem Stande bes Bereins und feiner Anfalten erweitert.
- 2) Burbe bie Fohlenhofe Anftalt mit Genehmligung ber Ronigt. Regierung begrünbet, hiegu bas Detonomiegut Rr. 7. in Lichtenhof Landgreichts Natmberg angefauft, woju auch nech

bie Königt. Regierung an 100 Aggweit Wieben, pachtweife bem Berein überließ. Diefe Anstat gabtt feit bem Monat Februar 650 Aktionate und erhielt durch diese bereits schon ein Aktionatpltat von 6435 fl. 45 ft., welches ben Statuten gemäß alijchteid in kleinen Raten auf leichte Weife zurad vergütet wird und bem Verein als unaufkindbares Dartehen übere geben wurde. Diese Anstatt ist in blefer Euren Zeit so weit gebieben, daß die Dekonomie vollkommen eingesichtet ist und bie Fohlenweide schon im nächsten Jaher zur Aufnahme einer nicht unebetuteben Angaht Fohlen bergetichtet fon wird.

- 5) Legte ber Berein ben Grund jur Ereichtung eines Induftle: Fabrifaten : Rabinets hiefiger Runft; Kabrie- und Gewechsprodufte, jur Beitebung fowohl für Jebermann, als auch juw Empfehlung ber Waaren und ihrer Berfertiger. Es ift ju wunfchen. daß fich biefe angefangent Sammlung mit jebem Jahr mehr bermehre und recht thatige Unterstützung finde.
- 4) In ahnlicher Absicht beschof auch ber Berein bie Gewerds und Brichnungeschule für Gesellen und Lehrjungen, welche bas verehrliche Mitsglieb, herr Schreinermeister Schrifter babier begründete, nach Möglicheit zu unterstützen und zeichnet beshalb heute zum erstenmale Sechs ber geschicktesten und sleifzigsten Schalter, beren Leistungen wir hier vor und sehen, durch Preis fe aus.

(Die Fortfebung folgt.)

Schrannen: berechtigte	Sorennen:		23 е	i į	e_n.	Out		Pre	ife			R	o r	n.		1	P	reif	e.
Drte	1833.	ger	Reue Bur fubr.	101	Beti	Reft.	pôd) fie	10		Min	Boris ger	Reue Bus fuhr.	Gan: ger Sind	Ber:	Meft.	\$6 ft		Mitt.	Deft.
Ifartreifes.	Monat.				€¢R	6df	ff. ₹t	ft.	řr.	fl. Itr	€ df				© ¢€	ft.	fr.	fl. fr	. R.
renfing	21 — 22 — 18 —	159 168 23 30	24 435 137 14	183 603 160 44	56 473 154 58	130	13 -	12	9	11 -	2 5 28		144 85 34	20 158 80 33	121 6 5	9	30 45	8.53	
raiburg andsberg	19 — 10 — 25 — 22 — 19 —	181 42	57 247 824 109	37 428 866 100	105	82	12 3 13 1 12 - 13 -	12	38 15 7	10 3	43	71 30 5	73 30 5	13 113 71 30 5	2	10 9 9 8	12	8 30 9 44 8 45 8 44 8 -	7
Runden	10 - 10 - 15 - 18 - 21 -	183 • 49 —	1889 59 78 20 13	2072 168 78 20 13	1545 61 78 20 13	=	17:- 15 4 14 -	- 10 - 12 - 13 - 14	12 45 30	12 4	15	21 74 5	815 50 74 5	74	30	9	17 36 52	9 15	8
chongau . raunstein . Bafferburg . Beilheim .	10 10 20 14	20 52 15 17	03 154 13 45 59	83 206 13 60 76		38 48 28	15 1 13 4 13 3 15 1	13 13 13	10 12 55	13 1 12 2 12 3 12 3	1 9	184 184	381 193 16	25 179 16	134	11 9 8	7 24 55	9 -	8 8
	*Bed, Rere																		
Schrannen.	Beit.	1		erf	-		_	Pr	eif	ę.		-	a b	-			ŋ	rei	e.
Drte bes	1833.	ger neft.	fubr.	Stup	Land	Steff	ped fte	1	itt:	min befte	ger	. fuhr	Genb	Beri tauf.	Seele.	1	th:	Deter lere	De de
Satteries.	(free	II SOR	CON	COR	1 Salt	, e an	11.	. p.	II.	1. [1.	11 801	· Cal	1001	, Sap) ear	In.	Tr.	12. 22.	ff.
Berchtesgaden Erding Grevfing Beifenfeld . Saag Craiburg	19 Februar.	10 101 8 3	18 538 139 8	639		52	10 - 8 3 8 1 7 -	5 8	12 6 33		6 1 0 15 7 2	62 95	6 63 110 11 -	63 101 7	4	5 5	12 48 18	5 30 5 29 5 2 4 30	4
andsberg . Roosburg . Rühlborf . Rünchen .	10 — 23 — 22 — 19 — 19 — 23 — 10 —	36 22 10 40 4	- 3	114	114	70	8 4 7 4 8 9 3	7 7 8 7 4 8	28 22 35 56	7 5 6 4 6 5 8	1 -	184 49 30 453	291 184 54 30	152 179 51 30 461	52 5 3	5 6	26 15 6 20 1	5 13 6 - 5 32 5 45 6 18	5 5 4 4 5
faffenhofen	19 — 15 — 18 — 21 —	222	30 35 61	30	30	20	7 4	0 7	28	6 2	33	29± 7 7	29± 7 7 151 501	29½ 7 7 112	39	5	36	5 20 5 - 4 48 5 57	4
tofenheim .	10 -		1 144	100			7.3		12	64	7 18 Bi 4			126	195	5	24	4 48	3.

Roniglid. Intelli=



Bayerisches genzblatt Isartreis.

x. Ctud. Munden ben 6. Darg 1833.

Amtliche Artifel.

(Die Griedigung ber Pfarrey Steingaben bes treffenb.)

3m Ramen Geiner Majeftat bes Konigs. Durch bas Ableben bes legten Befigers wurde be bie organisiree Pfarrey Steingaben erles biget.

Diefelbe liegt in ber bifchflichen Dibcefe Mugeburg, und im Decanate und Landgerichte Schongau.

Ju einem Umfreife von 12 Stunden gablt fie 1492 Seelen , ferner zwen Filialen und zwen Ballfahrten, welche vom jeweiligen Pfars rer mit einem Bulfopriefter verfeben werben.

Eine Soule ift in Steingaben.

Das Einfommen besteht in 1145 fl. 3 fr., worunter 570 fl. 40 fr. an fixem Gehalt, 300 fl. fur ben Salfopriefter, 29 fl. 14 fr. aus gestifs teten Gotteebienften.

Die Laften belaufen fich auf 150 fl. 9 fr. Munchen ben 16. Februar 1833.

Ron. B. Regierung bes 3farfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Seinsheim, Prafibent.

Sedt.

(Gine Schantung gur Rranten . Anftalt bes Marttes Dachau betreffend.)

Im Ramen Seiner Majeftat bes Konigs.
Bur bestern Begrundung ber Kranten : Anziftate gu Dachau wurden bem Magistate beferein

ftalt ju Dadau winden bem Magiftate befeis Marttes von einer ungenannten Boblichaterin fünfhundert Gulben, als wahre und unwidere rufliche Schantung durch eine Mittelperson bebandiget, welches biemit um ber Amerkennung biefer gemeinnüßigen, ben religibsen Sinn ber Geberin beurtundenden Stiftung, gur allgemeinen Kenntuß gedracht wird.

Munchen ben 2. Marg 1833.

Rbn. Bay. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Graf b. Geinsheim, Prafibent.

Sect.

An famtliche Begirte polizen Bebbrben bes Sartreifes, an bie Polizen Die rection Munden und an bas Stadt. Commiffariat Laubebut.

(Die Befchlagnahme ber Schrift: "Das neue Jahrbunbert von heinrich Laube I. Band" betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs.
Die von bem R. Stadtcommisiariate Burth verfagte, bon ber R. Regierung bes Ifarfreifes fortgesette Beschlagnahme ber Schrift: "Das

(17)

neue Jahrhundert von Seinrich laube I Band" wurde burch Entschließung bes R. Staatsminis steriums bes Junern vom 17. Februar b. J. unter Unordnung ber Consiecation und bes bisfentlichen Berbotes ber Berbreitung bezeichneter Orudichtift, bestätigtet.

Die fammtlichen R. Polizey-Behorden haben biefe Entfchließung ungefaumt in Bollzug zu feten.

Munchen den 25. Februar 1833.

Ron. B. Regierung bes Ifartreifes, Rammer des Innern.

Graf v. Geinebeim, Prafident.

Secht.

Un

famtlide Begirte: Poligen: Bebbrben bes Jiarfreifes, an bie Poligen: Dis rection Munden und an das Stabt:

Commiffariat gandebut.

"Cammlung von Gefangen für alle Deutsche" Reuftabt afd. 1832 — betreffenb.)

Im Namen Seiner Majestat bes Ronigs.

Die von ber R. Polizey. Direction Munden verfügte, und von ber unterzeichneten Stelle fortgefegte Befolgnahme ber Drudidvift: Bolfs fimme — "Cammlung von Gefangen fur alle Deutiche" Reufiabt al.h. 1832 wurde burch Ents ichließung bes R. Staatsministeriums bes Innern vom 20. Februar b. J. unter Anordnung ber Confiscation und bes öffentlichen Berbots ber Berbritung begeichneter Drudichrit, bestätiget.

Die fammtlichen R. Poligen: Beborden haben biefe Entichließung ungefaumt in Bollgung zu fegen.

Munchen ben 28. Februar 1833.

R. Baper. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Seinebeim, Prafibent.

Bolfanger.

01 ..

fåmtliche Begirte: Polizen : Bebbrben bee Ifartreifes, an bie Polizen : Die rection Munden unb an bas Stabt:

Commiffariat Landebut.

(Die Befc'agnahme ber Drudfdrift: "Frenheitsblige von Dr. Coremanns" betreffend.)

3m Mamen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Die von ber R. Polizey: Derection babier verfigte, von ber untergeichneten Stelle fortges fette Befchlagnahme der Drudfchrift: "Frey: heitsblife von Dr. Coremanus" wurde durch Entschließung bes R. Staatsministeriums bes Innern vom 22. Februar b. Irs. unter Anordenung der Confiscation und bes bffentlichen Bers bots der Berbreitung bezeichneter Drudschrift, bestätiger.

Die fammtlichen R. Polizen: Behorden baben biefe Entichließung ungefaumt in Bollzug zu fegen.

Munchen ben 1. Dars 1833.

R. Bayer. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinsheim, Drafident.

Bolfanger.

Un

famtliche Begirtes Polizen Bebbrben bee Ifartreifes, an bie Polizen : Dir rection Munden und an bas Stadt:

Commiffariat Lanbsbut.
(Die Beichlagnahme ber Rro. 20 des niederrheinisichen Couriers betreffenb.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Die von dem R. Bandcommiffariate Berggabern werfügte. von der Megierung des Abeinfreifes fortgesetze Beschienbertheinichen Courters wurde burd Entschliegung des R. Staatsministeriums des Innern vom 22. Zebruar d. J. unter Anordnung ber Confiscation

und bes bffentlichen Berbotes ber Berbreitung be-

Die fammtlichen R. Polizen-Behbrben habenbiefe Entschließung ungefaumt in Bollzug gn

Munchen ben 1. Dars 1833.

Ron. D. Regierung bes 3fartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinebeim, Prafibent. Bolfanger.

X n

famtliche Begirts, Poligen. Behbrben bes Ifartreifes, an bie Poligen . Die rection Munden und an das Stadts Commiffariat Laubsbut.

(Die Beichlagnahme ber Drudidriften: "Munchner Guspenfions Deeret und Ronigsberger Suspens fionsprozes betreffend.)

3m Ramen Ceiner Majeftat bes Ronigs.

Die von der Abn, Poligey . Direction babier verfigte, bon ber unterzicionten Seile Gritgefete Beidiagnabme ber Dendichriften: "Minchart Suepenfions Decret und Königs berger Enspensionsprozes" wurde burch Entelließung bes Konigl. Staatsministeriums bes Innern vom 22. Februar b. 3. unter Anordonung ber Confiscation und bes öffentlichen Berebet der Berbreitung bezeichneter Druckschieft, bestädigt.

Die famtlichen S., Polizey : Bebbrben has ben biefe Entschließung ungefaumt in Bollgug au feben.

Dunchen ben 1. Darg 1833.

Ron. Bap. Regierung bee 3farfreifes, Rammer bee Innern.

Graf v. Seinsheim, Prafibent.

Bolfanger.

or ...

famtliche Begirte poligen. Beborden bee Sfartreifes, an die Poligen : Die rection Munden und an bas Stadte Commiffariat Lanbahut

(Die Beidlagnahme ber politifden Schriften von Dr. Groffe betreffenb.)

3m Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Die von dem R. Land-Commissariate Speper verstagte nut von der R. Regierung bed Meine Freise fortgeseige Beschlagnahme der politischen Schriften von Dr. Groffe wurde dutch Schließung des R. Staatsministeriums des Innern vom 22. Februar b. 3. unter Anordnung der Connern vom 22. Februar b. 3. unter Anordnung der Connern vom des Grentlichen Berbots der Ber, breitung bezeichneter Drudschriften, befäsiger.

Die fammtlichen R. Poligen : Beborben has ben biefe Entschließung ungefaumt in Bollgug au feben.

Dunden ben 1. Dary 1833.

Ron. B. Regierung des Ifarfreifes, Rammer des Innern.

Graf v. Geinsbeim, Prafibent.

Bolfanger.

Ronigl. Genehmigung eines Legats für milbe Stiftungen.

Der unlangst verftorbene R. Restbent von hitbetrand ju hamburg bat in feinem bint tertaffenen Zestamtne ein Ergat von 5000 fl. im 24 fl. Auß fir Baperifch mille Stiftungen ausgesetzt, und beren Benennung Geiner Majeftat bem Ronige übertassen.

Seine Majeftat haben biefes Legat ale terbocht ju genehmigen und ju befoließen gen rubt, baf bie Salfte beffelben bem Minben-Inftitute zu Brepfing, bie andere Salfte aber bem

Zaubstunmen . Inftitute in Manchen gur Bes grandbung neuer Frenftellen zugewendet werben foll, was gur bffentlichen Chrung bes vom Stifs der bethätigten wohlthätigen Sinnes hieburch gur allgemeinen Kenntniß gebracht wirb.

Dienftes = Motigen.

Ceine Dajeftat ber Rouig baben Gich burch allerbochfte Entichlieffung am 11. Rebrugt b. 3. bewogen gefunden, Die in Dunchen erles bigte Abvocaten: Stelle bem bortigen Rreies und Stadtgerichts, Protocolliften Dr. Unt. Chauf. - und am 18. Rebruar b. 3. bie erlebigte Stelle eines Kreismedicinalrathes in Daffau bem pormaligen Profeffor an ber Sochidule gu Barge burg und nunmehrigen Collegialmitglied ber R. Regierung bes Tfarfreifes fur Medicinal . Referategegenftante, Med. Dr. hofmann ju verleiben. - und ben Gerichtearst bes R. Panbe gerichts Moosburg Med. Dr. Sadt feinem Unfuchen gemaß, auf bas erledigte Phyficat ju Michach. - baun am 25. Rebrugt b. 36. ben Gerichtearat bes R. Landgerichte Berchtesagben Med. Dr. Sell feinem Unfuchen gemaft auf bas erledigte Phyficat gu Traunftein gu verfeben.

Seine Abnigl. Majefidt haben ferner am 25. Februar b. J. allergnabigst geruht, bie Pfarrey Bepharn, K. Landgerichts Miebach, dem Curat, Deneficiaten Johann Baprift Langen mayer in Haag, K. Landgerichts Wafferburg, und am 28. Februar d. J. die Pfarrey Rott, K. Landgerichts Wafferburg dem Pfarrer Conrad Schmidtong zu Inzell, K. Landgerichtsenfach erfebigte Pfarrey Inzell dem Prediger an der hoffliche, gum heiligen Cajetan bahier, Joseph Ferbinand D amberger zu übertragen.

Berleihung bon Gewerte - Privilegien.

Seine Majeftat ber Ronig haben am 26. Janner b. J. bem Dr. Maller gu Damm bas ihm unterm 8. Marg b. J. ertheilte breve jährige Gewerbeprivilegium far fein eigenthamidets Berfahren in Berfertigung bes Steinguts auf weitere funf Jahre allergnabigft zu vertlangern geruht.

Betanntmadungen.

(Die vacante Pfarrey Rirdheim betreffend.)

Durch die Quiescirung bee Priefters Frang Unton Muller ift die Bechfelpfarren Kirchbeim, Decanats Schwaben und Abnigl. Landgerichts Munchen, in Erledigung getommen.

Die Gefude um biefe Pfarren find im Berlaufe von bren Boden ben Geiner Ercelleng, bem Sodwarbigften herrn Ergbifcofe, eingureichen.

Munchen ben 25. Februar 1833.

Das Orbinariat bes Erzbisthums Munchen: Frepfing.

Dr. Th. P. Ceneftren, Gen. Bicar. Gellmapr, Geer.

(Biehmärtte : 2banberung.)

Nach allerhechster Berordnung vom 20. No bember v. J. (Int. Bl. Stidt XLVIII) barf in Jutunft an Sonn, und gebotenen Jevertagen tein Biehmarft mehr gehaften werben; dies sem zusolge wird der bieher am 2ten Sonntage im July zu Khnigeborf bestandene Wiehmarft tunftig allegit am darauf folgenden Mond.

Eben fo wird ber in Schbnegg ben Dietz rambgell am britten Sonntag im Monat No:

vember bieber ftattgehabte Biehmartt, tunftig am Monbtag guvor gehalten werben.

Den 22. Februar 1833 ...

Ron. B. Landgericht Bolfrathebaufen. v. Saafy, Landrichter.

Cours ber Baperifchen Staatspapiere. Mugeburg ben 28. Februar 1833.

Staate . Papiere.	Briefe.	Gelb.
Oblig. m. Coup. à 48	99%	99#
detto » » 2 mt.	-	-
Pott. Loofe E-M prompt	1081	1081
detto "-"2 mt.		_
detto unverginel.à fl. to	_	127
detto detto à fl. 25	120	
detto detto aff. 100		_

Berfteigerungen.

Mittwoch ben 20ten Marg f. 3. Bors mittags 10 Ubr, wirb bem R. B. 3ten Cbeb. legere Regiment (herhog Mar) ein Accord dber bie Lieferung von 42 inianbifchen Remontes Pferden abgeichloffen.

Die birgu luftragenben Pferbelieferanten werben baber eingeladen, fich jur festgeseten Beit in ber Rechnungs Ranglev bes vorgenanns ten Regiments einzufinben, um bie nabern Beingniffe gu vernehnen, und ihre Ungebothe gu Brotocoll gu geben.

Dillingen ben 24. Februar 1853.

Nach Antrag ber Intereffenten wird bas gur Bertaffenichafts . Mafie bes Saffibflere Anton Er alt af im el gebrige, und nunmehr gemäß genehmigter Uebereintunft immtlicher Ewiggelbaub Popportiefglaubiger wieber vereinigte Anwe-

fen, bestehen aus bem Saufe Rre. 305. lit. B, an ber Perrenstrasse und dagu gebrigen Baptage au 1963 Quadratschuben an ber Kanalestaffe, aur wiederholten Berfteigerung ausgesschrieben, und zur Bornahme biese Bertaufes auf Mondtag ben ilten Mars L. 3. Born mittags von 9 bis 12 Uhr eine Commission angesent, wogu gablungsfabige Kaufsliebaber mit bem Bemerken eingeladen werben, daß das obige Chaitt. Anwesen auf 7496 fl. 18 fr. eingeschätz, und mit einer Summe von 5000 fl. Erviggelde Capitalien belaftet sey, übrigens ber hinschles

Den 8. Rebruar 1833.

R.B. Rreis: u. Ctabtgericht Munchen. Allweyer, Director.

(3)3. Dr. Rnappe.

Auf Antrag eines Sppotigel-Glaubigers bes Tanblere Mathias Riema pr wird bas beme felben gugeborige Sand Rro. 169a an ber Bapers Graffe mit hintergebaude und Zugebor bem offentlichen Bertaufe unterfiellt.

Bu biefem 3wecte ift eine Commiffion auf Mittwoch ben 20ten Mary 1. 3rd. Boremittags von 9 bis 12 Ubr im Gerichtslocafe angefest, und werben gablungefähige Raufeliebbaber unter bem Bemerten geladen, daß das bezeichnete Anwesen unterm 28. November v. 3. gerichtlich auf 10,000 ff. geschäft wurde, ber Buschlag aber nach ben Bestimmungen bes 6.64, bes Dypotieften Geseigte erfolgen werde.

Den 8. Februar 1833.

R. B. Kreis: u. Stabtgericht Munchen. Allweyer, Director.

(3)3. Frhr. v. Belfer.

Auf Andringen eines Oppothelglaubigers wird die Bebaufung ber Schaffters Ebeleute Benedict und Unna Beperabend an ber Rreusaaffe Rro. 1207.

Mittwoch ben 13ten Marg L 3. Bormittage von 10 bis 12 Uhr neuerbinge jum , bffentlichen Bertanfe ausgestellt.

Dieselbe ift in einem nenerbauten Inftanbe um 8500 fl. geschäter, ber Brandverficherung mit 2000 fl. einverleibt, und mit 1640 fl. 81 fr-Ewiggelb-Capitalien belaftet.

Raufsliebhaber haben ihre Anbote in obis gem Terunin ju Protocoll ju geben, und ben hinichlag nach §. 64. bes hypothelengeseiges am ermarten.

Den 15. Rebruar 1833.

R. B. Rreid. u. Stadtgericht Munden. Milmener, Director.

(3) 2.

Sundernder.

Das bem holybandler Joseph Obet abjubicitte Annesen bes Mauterpaliers Job. Abam Drt an der Marssfrasse Proc. 150. lit. d., geschäht auf 7000 fl., wird biemit wiederholt, und ywar zum letten Male, dem diffuntlichen Bertause unterftellt, und zur Aufnahme der Kaussangebote eine Tagesfahrt aus

Donnerstag ben 14ten Marg b. 36. Bormittage von 9 bis 12 Uhr anberaumt.

Raufeluftige werben hiezu mit bem Anhange geladen, baß ber hinfchlag an ben Deiftbles tenben, ohne Radficht auf ben Schägungspreis, nach §. 64. bes Dopoth. Gefeges erfolgen werbe.

Den 15. Februar 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen.

(2)2.

Piehler.

Auf Antufen eines Opportiesglaubigers wird bas bem Seeindrucker-Gefelten Philipp De utger gebbig geweien, und der Maurerdwittere Clara Mayr adjudicirte im St. B. B. 4/R. f. 30l. 1014. eingetragene, an ber Wadbert e Graffe gelegene, und um 1000 fl. gerichtlich geschätze einstdige haus Nrc. Go1. sammt Bauplag, auf welchem jum R. Stadtrentante ein jahrlie der Deutschen. Grundjind von fr. 2 hl. und 1800 fl. Deportfeten daften,

Samstage ben iften Marg b. Ire. Bormitrage von 9 bis 12 Uhr an ben Deifte bietenben gum britten und letten Male bffents lich verfteigert werben.

Raufsluftige werben biezu mit bem Anhange eingelaben, bag ber hinfchlag nach §. 64. bes hypothetengefetes erfolgen werbe.

Den 15. Februar 1833.

R.B. Rreis, n. Stadtgericht Danden. Allweyer, Director. (2) 2. Wiebler.

Anf Antrag eines Gläubigers wird das Saus Rro. 271 b. au der Baareestrage bem Mauren Baller Taver Dobmaier gehbrig, belaftet mit 300 fl. Ewiggilt um Goog fl. Capital, und am 28. December b. I. jum Iwed des Berfaufes geschätz auf 19000 fl bem bifentlichen Berfaufe an den Meistbiethenden unterstellt, Termin bieau auf

Mittwoch ben 27ten Marg I. J. Bormittage gubr anberaumt, und bies mit bem Bemerten befannt gemacht, bag ber Bufclag nach bem Spoothelengefete S. 64 ju gemartigen ift. Den 22. Februar 1835.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Munchen. MIlmener, Director.

p. Inama.



Muf Ambringen mebrerer Glabiger wird jum Bollguge bes recheftaftigen Prioritate Erlennte niffes bas Gantamwefen bes Michael Brugge maier, hambelsmanns ju Dachau, jum zwepeten Male jum bffentlichen Bertaufe ausgeboren, babfelbe beftebr in

- 1) bem gang gemauerten, zwen Stodwert bon ben, mit Platten gebedten Wohnhause mit Stall und Stabel.
- 2) in circa 18 Tagw. 53 Decim. Medern,

1 » 2 » Garten, in bem fich eirea 250 Stadt tragbare verebelte Dbis baume, und 100 Stad junge verebelte Etamme befinden; fammtliche Grundstade find größtenheils ludeigen, jum Iheil bobeiginfig und frenklifte.

3) inder realen Rramere. Berechtigfeit in turgen und langen Baaren, fammt vorhandenem Baaren . Lager , haus und Baumanne. Rabrniffen.

Die Tagebfahrt jur Berfleigerung wird auf Mittwoch ben 17 ten Upril 1. 3. frah 9 Uhr feftgefett, wozu Raufeluftige, dem Gerichte Unbefannte mit ben notbigen Zeuguiffen über Bermbgen und Leumund verfeben, eingeladen werben.

Der Binfchlag richtet fich nach 6. 64. unb 6. 60. bes Spootbeten: Gefebee.

Den 8. Februar 1833.

Ronigl. Bayer. Landgericht Dachau. (3) 2. Gber, Lanbrichter.

Borladungen und Ebictal=Citationen.

Daniel Ludwig Piftor, Pofthalters : Cohn aus Berggabern im bayerifchen Rheinfreife, Docs tor ber Rechte, wurde wegen Berbrechens bes
nächften Berluches jum Sochverrathe und wes
gen Berbrechens ber Majeftate. Beleibigung hiers
orts in Untersuchung gezogen. Da aber ges
nannter Piftor bie Flucht ergriffen bat, so
wird er zu Relge Erkentnisses bes Eriminalges
richts bom 28. v. Mes. nach Art. 421. II.
b. St. Gef. Be. für bas Kbnigreich Bapern bf,
fentlich aufgeforbert, innerhalb bre p Monaten
bon heute an bey dem unterfertigten Gerichte
au erscheinen, und fich wegen ber bezeichneten
Anschulbigungen zu verantworten.

Den 26. December 1832.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allmeyer, Director.

(3) 3. v. Sahn.

Das unterfertigte Abn. Baper. Kreis : und Stadtgericht hat in dem Schuldenwesen des Rbn. Dberstlitter-Admmerers Johann Mathias Grasfen von Taufflirchen, durch Beschulen vom 25. September 1829, welcher in den höbern Instangen bestätiget wurde, den Universal-Concurs erfannt.

Es werden baher bie gefetlichen Ebicestage, namlich:

- I. Bur Unmelbung ber Forberungen und beren geborigen nachweijung auf Mittwoch ben 20ten Mary 1. 3.,
- II. jur Borbringung ber Einreben gegen bie angemelbeten Forberungen auf Samstag ben 20ten Upril 1. 3., Borm. Q Ubr.
- 111. gur Schlufverbandlung auf Mondtag ben 20ten May, und gwar fur ble Respill bis den Aten Juny I. J. einschlies fig, und auf die Duplit bis Donnersetag ben 20ten Juny I. J., einschließig,

jebesmal Morgens 9 Uhr feftgefest, und biegu

fammtliche unbefannte Glaubiger bes Gemeinschuldners biemit bientich unter bem Rechte Rachteile vorgelaben, bag bas Nichterscheines am ersten Boliebenge bie Ausschließung ber Forberung von ber gegenwärtigen Concure-Masse, bas Nichterscheinen an ben übrigen Beiertstagen aber bie Ausschließung mit ben an benselben vorzunehmenben handlungen zur Folge habe.

Angleich werben biejenigen, welche irgenbetwas bon bem Bermbgen bes Gemeinschulbnere in Janben haben, bep Bermeibung bes nochmaligen Erfates aufgeforbert, folches unter Borbehalt ihrer Rechte bey Gericht gu über aeben.

Den 15. Rebruar 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manchen.

(3)2. Beber.

Der Ifraeilte Amidel Levi in Schneittad, Rbnigl. Landgerichte Lauf, war in ben Jahren 1786 und 1787, Magagines und Provinart-Liesferant fur bie Beftungen und Garnisones Plage, im Sebiete bes Churfuftenthums Bapern.

Begen ber mit verschiebenen Unterlieferanten von ihm abgeschlossenen Lieferungs Bertrage, welche er nicht zu erfallen vermochte, wurde Ums ichel Levi von bem ebemaligen durfarflichen hoffriegerathe zu Manchen in Unspruch ges nemmen, und von biefer Etelle ein Theil bes Lieferungs : Guthabens des genannten Levi sequestrift.

In Folge jener Arreftversigung find nun noch 1769 fl. 164 fr. in gerichtlicher Bermahrung, welche bem Kbnigl. Landgerichte Lauf, mittelft bochfter Entschließung bes Ronigl. Uppellationegerichts fur ben Jartreis ddo. 8. April 1831 extradite worden find, und wooden 1765 fl. 503 fr. bey ber Königl. Staatsschuldentilgungs. Swecial-Caffe des Tartreifes bevonirt wurden.

Dach ben Acten bes ebemaligen durffirftl. Soffriegerathes gu Dunchen ergiebt fich amar. baff aus ber Periode, in welcher Die Rlagfachen vericbiebener Unterlieferanten bes Umichel Eepi gegen benfelben verhandelt wurden, bie in bein nachfolgenben Bergeichniffe bemerften Glaubiger bes Levi unbefriediget blieben, und fur bies felben bie oben bemerften 1760 fl. 164 fr. in Befdlag genommen worben maren, allein nachs bem fich feit bem Jabre 1806, in welchem Ums ichel Levi am 1. Day ju Schneittach mit Sinterlaffung mehrerer leiblicher Rinber geftorben ift, feiner jener Glaubiger um bie Rluffigmas dung feines bort angeführten Guthabens bemorben bat. und feit bem 23. Mpril 1800 in biefer Debitfache eben fo wenig ein Untrag ges ftellt, ale eine gerichtliche Berfugung erlaffen worben ift, fann jene bor fo langer Beit ftatts gehabte Liquidations : Berbanblung ben Grlebis gung biefer Ungelegenheit nicht mehr gur Bafis genommen werben.

Es ergeht baber hiemit bie bffentliche Mufforderung, an alle biejenigen, welche aus irr gend einem Rechtegrunde Anfpruche auf bas besagte Depositum machen zu fbnnen gleuben, die seine Anfpruche binnen bren fig Tagen, unter Bespfringung der Beweismittel um so gewiffer babier anzumelten, als biese Depositum nach Ablanf bieser Frift unter die hinterlaftenen bes Amfchel Levi, welche sich als solche legitimis ren watben, vertweilt, und auf alle ibrigen erwaigen Pratendenten ben Diftribution ber Raffa feine Radfcht mehr geuommen werben soll.

Bergeidnif

berjenigen Lieferanten, welche nach ben Acten bes ehemaligen durfürstl. hoffriegsrathes ju Minchen Ansprüche gegen Amichel Le vi aus Schneittach auf den Grund der mit benselben abgeschlossenen Lieferungs Werträge geltend gemach baben.

Nro.	17	1 r 8 6.		ů r 8 7.	Name ber Lieferanten.
	fl.	fr.	fl.	fr.	
1		-	340	521	Badermeifter Mathias Maierbacher gu Bafferburg.
2	41	58	21	-	Calerne , Bermalter Tobann Gos zu DRafferhurg
3	192	10	200	80	Badermeifter Riefl zu Burghaufen.
4	-	-	207	-	Renthote Unton Chemann alle
5	-		20	-	Bldermeifter, nachber Danbelemann Frang Saver Darbacher g Burgbaufen, nachber ju ganbeberg.
6	-	1-1	387	30	Getreibbandler Frang Laver Schwaighofer gu Lanbebut.
7		1 1	955	43	Bådermeifter Johann Gener allba.
8	-	- 1	124	11	Bader Georg Dotter in Gulgbach.
9	-	-	277	50	Badermeifter Jofeph Rothtopfel in Stadt am Gof
10	-	1-1	107	50	Badermeifter gang ju Rottenberg ober Goneittad.
11	-	-	30	-	Baueremann Johann Beit Stich in Raff!
12	-	-	148	14	Bartholomai Beller. Biermirth zu Reumart.
13	104	57	108	175	Badermeifter Conrad Reich oder Reiß ju Reumart.
14	-	-	358	24	Rornlieferant Thomas Bintel und Badermeifter Umerfin &
15	-	_	150	_	Proviant : Berwalter Mbam Stid ju Ingolftabt.

Den 14. 3anner 1833.

Roniglich : Baperifches Landgericht Lauf, im Regarfreife.

(S) Z.

Rnoll, Lanbrichter.

Bom Ronigl. Baverifchen ganbaerichte gauf werben bie im nachfoigenben Bergeichniffe bes mertten Abmefenden und Bermiften, pon beren Aufenthalt und Leben bieber feine Radricht eingezogen werben tonnte, auf Untrag ibrer nachften Unverwandten und ber ihnen bestellten Euratoren bieburch mit ihren allenfallfigen Erben und Erbnehmern öffentlich vorgelaben , fich in ben unten angegebenen Briften, und resp. Terminen entweber perfbulich ober fcbriftlich um fo gemiffer in bem biefigen Laubgerichtes Locale ju melben , als bie Abmefenden sub Dro. 1 bis 3 fur tobt ertiart, ibre Erben und Erbnehmer mit ihren allenfallfigen Erbeanfprus den nicht mehr gebbret, und bas Bermbgen ber Borgelabenen benjenigen, welche fic als

beren nadofte Erben legitimiet haben, ohne Caue tion ausgebindigt, bie sub Rro. 4 bis 9 am geführten Individuen aber für verschollen erachtet, ibre allenfalfige Desembenten vom Nachlaff ber Berfchollenn ausgeschloffen, und bas' Bermbgen ber Legiern, beren legitimieten Erben gegen Caution iberlaffen werden folle,

In Bring auf die Abwefenden aub Rro. 1. und 2 wird die Meldungsfrift auf neun Monate, und gwar längliene bis jam No notiag den bis den Monate, und der Abwefenden aud Nro. 3 bis 9, dingegen die Weldungsfrift auf sechs Monate, und zwar länglienes bis jum Annates bis jum Annates die Notice die Monate, und zu guß d. I. seftigesegt.

Bergeichniß ber öffentlich vorzulabenben Banbes : Abmefenben.

ro.	Bor unb Bunahme.	Stanb unb Gewerbe.		lter bur		Geburte.	Bann und wie	Ber	
-			Jahr	Mnt.	Taq.				
			- 7		-11	11		fl.	tr.
1	Friedrich Schonbb.	Gemeiner bes R. 11. Linien: Su: fanterie: Regi: ments.	1790	Nov.	2	Buberhof ben Bormereborf.	Seit bem ruffif. Feldguge vermift, u. am g. Dech. 1812 in den Liften feines Regiments abgeschrieben, von welchem Zeitpung- te an über fein Schäffal uichts mehr in Erfab-		56
2	Leonharbt Goswein.	Gemeiner bes R. 11. Linien-In- fant, Regimts.	1	Du.	1	Schonberg.	rung gebrachtwurde. Wird feit bem ruffifchen Felbzuge vermift.	Į.	-
3	Ullrich Dammer: ichmibt.	Buchbrucker.	1759	Det.	16	Lauf.	Gieng im Jabre 1796 in Die Freinde, und ließ von jener Zeit an nichte mehr von fich boren,		4
4	Schuman.	fant. Regimte.	J.	Dec.	6	Suttenbad.	Bobnte bem gelogug nach Rufland ben, n wurde am 1. Janner 1813 ale vermißt abgefchrieben.	H	
5	Mathias Schuman.	Eben fo.	1790	Jan.	28	Desgleichen.	Desgleichen.	1	
6	Kaibarina Platin.	Dienstmagb.		Jun.		Lauf.	Bat fich vor 30 bis 40 Jahren von Rarnberg, mofelbit fie fich befand, mit einem Golbaten entfernt, und ließ feit jener Zeit nichts mehr von fich hobren.		30
7	Begolb.	Colbat bes Ron. 11. Liniens In- fant. Regimte.		Jul.	7	Rollhofen.	3ft am 12. April 1800 von ben Infurgenten in Tret gefangen worben.	ď.	5 59
8	Georg Schlemmer.	Colbat bee Ron. 2ten Chev. leg. Regimente.	1787	Gep.	24	Schnaittach.	Ceit bem ruffifchen Felb: guge vermißt.) -
9	Erbardt Lindner.	Glafer-Gefell.	1770	Febr.	5	Schnaittach.	Gieng im Jahre 1796 in bie Frembe, und lief feit jener Beit nichte mehr von fich horen.		

Den 25. Janner 1833. Rbniglich . Baperifdes Land gericht Lauf, im Regattreife.

(6) 2.

Rioll, Lanbrichter.

Drenzehnter Sahresbericht bes Induffrie - und Gultur - Bereins ju Rurnberg und feiner gemeinnügigen Anffalten erstattet von Dr. I. Beiben teller, Stifter und erzitem Director bes Bereins am 14. October 1832.

Muszug.

(Kortfebung und Befchluf.)

5) Durch unfere Rereins . Mohithatiafeite . Mnftate murbe auch in tiefem Jahre jum Bobl und pur Unterftubung unferer armern und bulfebes burftigen Mitmeniden febr Rustides und Mahlthatiges geleiftet. Gle unterftuste nicht nur anbere mobitbatige Inflitute. s. 23. ble Marimilian Mugenheitungs, Anftalt bobier, bie Bleine Rinberfdule in Dobrb und beral mit iabrlichen Beltragen , fonbern fie unterflutte porguglich bleffige Arme und Ungludliche. Aber nicht nur biefe fanten Bulfe bei ibr, nicht auf Die Stadt und ben Burafrieben Murnheras bes fdrantte fich ibr Birtungefreis, fonbern in weiter Kerne im Baterlanbe, fanben, bie burch Brand . ober anbere auffere Ginfluffe Berungludten zu Paffau, Rempten, Regenstauf, Bergogenaurach u. f. m. nach Doglichfeit unferer Rrafte Butfe und Unterftubung. Dach ben Statuten biefer Unftalt mirtte in biefem Sabre eine elgens ernannte Directorial . Commiffion befonbers thatig, und verfchaffte, inbem fie bie Mitalieber und anbere eble Denfchenfreunde bazu bittenb eingelaben batte, ben febr nothe leibenben und hulfebeburftigen Ginwohnern bes Donaumoofes gegen 400 ff. nebft 2 Saffern Bafde, Rieibungeftude und Dabrungemittel. Die gange Einnahme biefer Unffalt betrug baber 624 ff. 381 fr. und von biefer Cumma murben 600 fl. jur Unterftutung unferer feis benben Mitmenfchen verwendet. Much in bles fem Jahre erfreute fich biefe Unftalt mieber vieler und großmutbiger Gefchente und Unterflubungen, fowohi von ben verebriichen Ditgliebern, als andern hlesigen und auswarts wohnnenden obien Menfonnfreunden. Mit innige fem tiefgeführteften Dante wurden ihre dasse gereichten Gaben jum Wohl bet eibenden Menfoheit aufgenommen, und die hiedurch beglückten Armen werden für Sie den Segen des Jims meld erstieden.

- 6). Sand in Sand mit biefer ebien Unftait, mirfte auch in blefem Bereinsiabre unfer perbienfte voller Arauen. Berein, welcher ebenfalle aur Une terfifibung armer Rranten und Rothleibenben. befonbere aber fur arme butfebeburftige Diche nerinnen, fo wie gur Rleibung grmer Baifen sum Cous vor ber barten Winterfalte 118 ff. 32 fr. verwenbete Diefe ebelmuthige Mufone ferung und Unterftubung unfere verebrunge. murbigen Rrauen-Bereine, perfchaffte bemfelben auch bas befonbere Glud und bie ausgezeichnete Chre . bag Ibre Rontal. Maieftat unfere bochftverebrtefte und innigftgeliebteffe regierenbe Ros niain Thereffa alleranatigft gerubten. bas Protectorat uber benfelben angunehmen, und benfelben bes allerhechften Ronigl, Schutes und geltweifen baaren Unterftubung gu verlichern. Diefe Aufopferungen unferes ebelmuthigen Frauen:Bereine verpflichten aber auch une, benfels feiben und befonbere ben außerft thatigen und verbienftvollen Rrauen : Borffeberinnen, Daba. me Gifen, Beibler und Deinede sen. unferen innigften und berglichften Dant in une fern und im Damen ber Ungludlichen , bie burd Gie Butfe, Troft und Erquidung fane ben , beute offentlich ju ertennen gu geben.
- 7) In gleich ebter und wohlthätiger Absicht hans beite schon in bissem Jahre die im AII. Bereinsighe von und beginderte Wittens und Massienulmerschiedungse-Anstalt versseherner Mitsglieber. Das Fondkapital berseiden vermehrte sich nun schon im ersten Jahre auf 751 ft, 20 ft. und jur Wertheilung an die im versiges semockenn Wittien und Walssen werden nach den Ektatuten biese Anstalt 78 ft.

- 20 ft. beffinmt. Da von den Mitglieden, weriche der Aod im versissienen Jahre aus unseren Mitter ausbet, nur vier Wittwen auf diese Unterstüdung Anfpruch machten, so erhölte ihre Fabrissen in 19 ft. 35 ft. Unterstüdung. Es ist hieraus die sichere Uederzeugung gu (hohpfen, das, diese Wohltditzeitsanstätte und die Berne Bedern, und mit jedem Jahre, wenn erst das Indiats fo ange der Berein bistot, nu and der Andre Vollegen und die Vollegen der Welten und der Benden gewachen ist, ereinem bedeutenden Kapitalised beran gewachen ist, egenstelcher und nöglicher für untere biedersfennen lieben wiesten wiede.
- 8) Ferner hat im Laufe bes verflessenen Bereins-Jahres ber Industrie umb Auture Berein burch ferowillige Bepträge seiner Mitglieder bas in biesem Jahre flattgefundene Tet große Nationalsest, werde, am allenschiften Geburts und Namenstage St. Wajestat vollens in den zu Ehren gehalten wurde, mit einer bedeutenben Summa unterstügt, und biese ju landwirthschaftlichen Perisen, so wie zu Talsziede, nung 24 durch vleischigt treu griesstete Diens fle sich verdent gemachte Gesellen und Dienste boten bestimmt, wovon das Resultat durch das verrheilige Comitic bliese Kestes schon öffenttich bekannt armacht wurde.
- 9) In ber Bervollsommnung des Industrie. Gartens wurde auch im versoffenen Inder thäufig ar
 arbeitet, das Erberich mit einigen hundert Mubern
 guter Erde, weiche der hochisbliche Magliftet
 ber Stade Munderg dem Berein jum Geschente machte, verbessert, die Baumschule vermehrt,
 weiche besonder vom verchtlichen Gomite bes Rationalische mit einigen hundert Baumpfabten, dann dies eine Die Gatten überhaupt von
 mehreren verchtlichen Mitgliedern unterstügt verrebe, woson der im achissen Weintlate zur Kenntenis beingarn wird.

Befonberer ruhmlichen Ermahnung verbienen bie fammtlichen Ditglieber, welche fleine Garte

- den im Bretintsgarten jur eigenem Bentbeltung in Pacht übernommen haben, indem fie fich alle aufs eifrigste bemübten, biefelben zu verbestenn, nupbarre und zur Zierde bes Wereins-Sartens berzustellen. — Derg aus ihren Witte burch fie feibst erwidite erbalten beute als die Berbienstvoussen die biefür bestimmten Verife.
- 10) Auch in der Bienenzucht und im Seibenban feste ber Beeein seine Bemidungen eiftig fort. Erlobe bab bie naffe und bilde Willerung im Fechjadre und Fribfommer, sewie andere nachtbeilige Einflusse benseiben bier nicht gunftig war, und baß die Jahr Wienenstöden nur auf 8 gebracht, und in hinstot der Quant werben tie Fried und 4 Prund eitagen werben tonnte. Wit hoffen, baß das nächste Jahr gunfliger som wird, word, auch die Resultate sich erreit gefren wird, menne auch die Resultate sich erfreitligter beriedlichen werben.
- 11) Auch burch bie Anffalt gur Beforberung ber paterlanbifden Dferbegucht bat ber Berein mieber in biefem Nabre febr medmafia und nuslich gewirft, theite burch Berthellung practifcher Lebrbucher , fo wie auch burch Bertheitung von mehrmale Ginbunbert Dreifen an Pterben. Racefohlen, Debaillen und nublichen Berten. Die Unftalt gabte in biefem Sabre 1602 Dits glieber, und bie ju Anfang biefes Jahres beftebenben 16 Comiteen murben burch iene von Ripfenberg , Berrichaftegericht Ripfenberg, auf bie Babl pon 17 permehrt. Biel Ranliches und Butes, jur Pferbegucht Ermunternbes leiftet fcon biefe Unftalt. Roch weit nuplicher und ausgebreiteter uber bas Baterland mirb biefelbe wirten, wenn fic noch immer mebr biebere Baterlanbefreunde ale Mitalieben benfelben anfchilegen , und ber Berein fich einmat einer bochften baaren Unterflugung vom Staate wirb erfreuen tonnen.
- 12) Auf gleiche nubliche Beife wirft unfere Anftalt gur Beforberung ber vaterlanbifchen Schafzucht. Diefelbe wurde auf ausbrudliches Berlangen

- 13) Much in miffenfchaftlider Binfict wirfte bet Berein burch feine Literatur : Unftalt mit Gifer fort. - Die Bereinezeitidrift murbe um ausgefeht bearbeitet. Der II. Jabraana bes Jabrbuches ber Thierbeilfunde, welches fich ber allerbochften Empfehlung bes Ronigi. Staats-Minifteriums bes Innern burch alle Rreis-Ins telligenablatter, und befonders auch jener unfere bochfroerehrten boben Regierunge . Prafibiums gu erfreuen hatte, murbe berausgegeben, unb von ben fruber bearbeiteten Berten, bie Berbreftung unter ben Canbwirthen und anbern Intereffenten aufe thatigfte betrieben , um auf folde Beife auch burd miffenicaftliche und practifche Lebre gemeinnubig auf unfere Dite burger au mirten.
- 14) Aber nicht nur bie Erhaltung und Bervolltommenung ber ichon bestehenden Wereine Anstaten lag und am Fergen, sondern wir erkannten es als Pflicht, durch Begründung stattbar nothe werdische Erheit einer Berrichte Leben einerliffender wohlthäufger Anstatten noch mehr die Richt ilchefteit und Wieffamteit unfers Bereins ju erzehlen, das wir dauten, du bezweche fuchen, das wir ju Begründung einer baperischen Armer- Solonie Anflatt, wovon auf allerdechssten Wiefeld St. Ma; ift at unfere deteritor

Rönigs ber Gefebes Sentwurf schon vor inngreie giet an des Kinigl. Staats Ministerungeres ber Innen bergeben werben mußte, umstere allerunterthänigste Bitte. erneuerten. Ebenso baß wie jur Begründung einer Spaziversicher rungs - Anglatt im Regatterlief, so wie eine allgemeinen Pensions : Anflatt får die Witteren und Walfen der herren Areste und Balfen der herren Areste nab Denommen, betrichter Ertste und Denommen, betrichter Ertste und Denommen, betrichter Ertste und Derenommen, betrichter Ertste und Derenommen, betrichter Setzet und Derenommen, bei der bie Boardeiten Setzetten biefere Anflatten die Wordelbeiten begannen höhen. Die Sache sist wohltschäug und gut, und sohn wird sie auch der höchige mit einem Ergen begistern, und briefben dereiben und berei febenfen.

Diefe, hodverefrte Berfammlung, find im Allgemeinen bie vorziglichfen Dandbungen und Beichüffe, welche unfer Berein im verfolfenen Igher theils vollkracht und theils vorbreitet bat. Die bienen und, hochverebrte Mitglieber, wenn wir mit Ernft auf diefelben gurdchtlicken, als ein erfreulicher Beweis unfers gemeinnichigen und woblichtigen Wirens. Gie bienen uns aber auch dagu, baf sie uns ermuntern, fernerhin mit Areue, Effer und gänglicher hingebung für bie ebein 3woede unsers Bereins zu wieten.

Roch fuble ich mich verpflichtet, bas Wirfen und handeln unfers Bereins in finanzieller hinficht vom verfloffenen XIII. Bereinisigher naber zu weiter bigen und henen, bochverebtet Witglieber, nach unferer Bereinsbuchbaltung und Raffafuhrung eine genaue gemiffenhafte Darftellung berfeiben zu machen.

Bis jum Schlufe bes 12ten Bereinsjahres, bas mach bei bei Irimo Erprember 1831, batte ber In- bufftie, und Culture Breien mit allen feinen ge- meinnahigen und wohltbatigen Anstatten nach feinen Brohnungs. Acten und Jahres-Breichern eine Summa von 4x,870 fl. 19 fr.

ju gemeinnühigen und wohlthatigen 3meden verwendet.

Im Laufe bes verfloffenen Bereinsjahres hatte	:
bie Bereinstaffa eine Ginnahme von 1084ff. 57 fr.	
und eine Musgabe von 1073 - 14 -	
Raffareft 11 fl. 43 fr.	
Raffarest	
Bei ber Bereinsgartentaffa mar bie	
Einnahme 179 fl. 4 fr.	
bie Ausgabe 150 : 421 :	
Ausflebenbes Guthaben 58 fl.	
Bei ber Literaturanftalt mar bie Gin-	
nahme 164 ff. 2 fr. bie Ausgabe 204 = 53	
bie Ausgabe 204 = 53 .	
Mehrausgabe 40 fl. 51 fr.	
Bei ber Boblthatigfeitsanftalt mar bie	
Einnahme 624 fl. 381 fr.	
bie Musgabe 600 =	
Raffareft 15 fl. 38 2 fr.	
Bei ber Frauen: Bereinsanftalt mar bie	
Einnahme 112 fl. — fr. an Bafche und Rleibungeftuden . 105 = 54 =	
an Bafche und Rleibungestuden . 105 : 54 : bie Ausgabe an Gelb 40 : 10 :	
an Bafche und Rieibern 78	
Raffarest 71 fl. — fr.	
an Bafche und Rleibern 27 : 15 :	
Bei ber Bittmen : und Baifen: Den:	
fionsanftalt mar bie Ginnahme 235 : 10 :	
bie Musqabe	
bie Ausgabe	9
Bei ber Mustelhanftalt mar bie Gin-	
nahme 88 . 421 .	
bie Musgabe 40	
Raffareft 48 fl. 42; fr.	
Bei ber Baaren Bertaufsanftalt mar	
bie Einnahme 92 : 56 .	
bie Ausgabe	
Bei ber Unftalt gur Beforberung va-	
terlanbifcher Pferbegucht mar bie	
Einnahme 694 fl. 30 fr.	
bie Ausgabe 226 : 18 :	
Raffareft 408 ft. 18 er.	

Außer blefen befigt biefe Unftalt noch
270 ff. 30 fr. ausffebenb.
Bei ber Fohlenhofanftalt mar bie Gin-
nahme 6433 ff. 45 tr
bie Musgabe 5441 . 13 :
Raffareft
Musftehendes Guthaben 276 fl.
Bei ber Unftalt gur Beforberung vater. lanbifcher Schafzucht mar bie Ein-
nahme 141 fl. 43 .
bie Musgabe 82 . 13 .
Raffareft 59 fl. 30 tr
Musftebenbes Guthaben 14 . 30 .
Comit war bie gange Ginnahme 0851 . 341 .
und bie gange Musgabe 8050 : 531 .
Raffareft 2438 fl. 55 tr
Musftehenbes Guthaben 1128 :
Comit war bie gange Gumma, welche feit 1;
~

Comit war bie gange Summa, welche feit 13 Jahren ju gemeinnubigen und wohlthatigen 3weden verwendet wurde

57,721 ff. 46 ft.

Das Inventat - Bermögen , weiches sich am Schluffe bes 12ten Weriensjahred auf 2,83' fl. 30 ft. beilef, wurde burch ben Ban und bie Ennichtung, ber Seidenplantage, ber Bienen: Anlage, Bermehr ung bes Cabinets, ber Biellothef und ber Mobilien im Locale auf ben bebeutenben Werth von 14,003 fl. 18 ft. erhöher, mehr 13 Actien zur Anfalt der Pferbezucht im Werthe von 276 fl.

Der Fohlenhof ift bierin nicht mitbegriffen und tann erft im nachften Jahre angegeben werben.

Diese gewissenhafte, auf unwideriegbare Urtunben gestütet Darfellung mag jedem Batertandes Freunde gum Bewels bienen, was man mit Eifer und guten Billen, mit vielen, wenn auch fleinen Kräften, burch weise Benutung in Berwendung berfelben zu leisten vermag, und wie hieburch nach und nach eine bebeutende patriotische Siftung fur unsere Nachsommen begulndet worben ift.

leberficht

ber Dehl : Brobs und Fleifch : Preife in ben Begirten bes Sfartreifes in bem Monat Sanner 4833.

0 TO 101 V 101		Re Pre	bl:	1	B r	00=	P r	els.	-	8	leif	d) s s	Pre	16	bas s	Pfun	ð																	
Polizen= Bezirk.	Gin Drenßiger. Beit Rog- jen: gen. Rebt, Mebt, fr. pf. fr. pf.		Drepßiger. Bei: Rog. gen. Rebt. Mebt.		Drenßiger. Bei: Rog. jen: gen. Mebl. Mebl.		Drenfiger. Beit Rog- gent gent, Mebt, Mebt,		Drenfiger. Bei: Nog. jen: gen: Rebt, Mebt,		Drenfiger. Beir Rog. gen. Brebt, Mebt,		Drenfiger. Beir Rog. gen. Brebt, Mebt,		Drenfiger. Bei: Nog. jen: gen: Rebt, Mebt,		Drenßiger. Bei: Rog- jen: gen: Mebl. Mebl,		Drenßiger. Bei: Rog. jen: gen. Mebl. Mebl.		in fund Beisens	gre Gen wi	ine njer: nmel igt.	Ein Pfur Nog gen Bro	0. 4	Gen	ch fe n naft. Bei ringft	Unge Bode	fc.	Ralb Boche fter.	Reifch Ber ringe fter.	infe	a Chaifeifd.	Bes merfun gen.
Au, Bandgericht Perchetegaben "Protes and Pr	3 3 3 3 3 3 4 3 5 6 6 6 4 3 3	3 2 2 3 3 2 1 1 2 1 2 1 2 2 3 3 2 2 1	322332232 2 2 2 3 2 4 2 1 3 3 4 3 2	3 - 7 - 3 - 11 4 2 - 5 0 0 - 3 3 - 3 3 5 8 8 5 5 - 4 0 0 0 1 1 - 3 3 3 1 1 - 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	3 	6 6 6 7 6 6 5 6 5 5 6 7 5 6 7 5 6 7 5 6 7 5 6 7 5 6 7 5 6 7 5 6 7 7 6 6 7 7 6 6 7 7	1 1 2 1 1 2 1 1 2 1 2 1 2 1 2 1 2 1 2	2 3 2 2 3 3 2 3 3 2 3 5 3 5 3 5 5 5 5 5	2 1 1 3 2 3 3 2 3 3 2 3 3 2 3 3 2 3 3 2 3 3 2 3 3 3 2 3 3 3 2 3 3 3 2 3 3 3 2 3 3 3 2 3 3 3 2 3 3 3 2 3 3 3 2 3 3 3 2 3 3 3 2 3 3 3 2 3 3 3 2 3 3 3 2 3 3 3 2 3 3 3 2 3 3 3 2 3 3 3 3 2 3	104 10 10 103 103 10 10 9 9 9 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	10 9 9 10 10 9 9 10 9 10 9 10 9 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	10 8 9 9 10 9 10 9 10 8 8 10 9 9 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	10 7 ± 9 9 10 8 7 10 8 7 1 8 7 10 8 8 7 10 8 8 7 10 8 8 7 10 8 8 7 10 8 8 7 10 8 8 7 10 8 8 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	106799988788899998977	8 5 6 8 8 9 7 8 8 6 6 8 8 9 9 8 8 8 7 7 8 7	10	63																	
-14					2(1	1 6 m ä	rtig	e ar	nti	1 : 5	Bezi	rte.																						
Ansbad, Stadt : Rurnberg, dett Bolfftein, Land	o	det		. 0	9 10 10 10	Dose "	şu 4 > 4 > 5	Gen	tne •	r 68 44 59	38	id fo	flete i	m Di *	rofd "	nitte *	79 69 90																	

drannen.		annen,		B e	i s	e n.		I.	Dr.	eife		1		8 0	r n				P	eif		_
erechtigte Drte bes	18	33. Ronat.	Borte	Reue Bu:	jer Brnb	Ber:	Reft.	ft.	1	rte	Defte	10°	A. fu	er. e	er tnb	Beri	Refi.	Re	1	hirt lere	Beff	te.
erchtesgaden bing enfing	25 3	Mary. Mary. jebruar.	127 130 6	70 544 202 38	197 674 208 44	47 493 183 41	181	14 12 13 13	20 1	24	10 3	12	6 1		209 205 85 81	49 129 78 17	160 76 7	0.	50	8 30 8 27	8	31
ndeberg ndeberg ndeberg ndebut	26 23 2 1 26 26	Mårş. Zebruar.	04 82 4	24 359 667 284	24 453 749 288	355 60 25	11 14	8 13 5 11 1 12 1 12	37 1 40 1	2 42 0 36 1 31 1 30	11 3	6	58 2	59 83 57 43	20 117 85 57 43 676	20 88, 79 45 43	12	10 8 9 8	15 52 6 20	8:30 9:50 8:30 8:33 8:33	8 8 7	111144
Rüncheu Rurnau faffenhofen Leichenhall	2	Mårj. Februar	1=	1411 39 93 40 40	93 40 4	73	8 5 2	-114	20	3 30	15 10 13	12 30	30,	425 33 152 4 11 52	63 152 4 11 82	45 102 4 11 57	18	9	15	9 30 9 30 9 30	8	2
tofenheim . Schongau Traunftein Bafferburg Beilheim	20 21 27	===	44 44 - 25	14	1 19	1 10	986	54 11	40	13 2	13 12 11 11	36		381 40 47 32	52 54 47 51	46	1 3	3 9	30 38	10 3	5,10 -, 8	3
Schrannen berechtigte Drte bes	6	Bed, Ret Brannens Beit.	Bot	Bu Bu	t. Ott	tas	rí. X		fte fte	Or e	. 0	fe	get Reft.	Rene Bur fubr	a b	Ber	f. Me	"	deb.	mie fere		De De
3fartreifre	. 12	Monat	- 64	1 64	# 60	1 6	OR E	411	LIE.	n.	T	1	1	-	6	T	T	6	1	1	1	1
Berchtesgad Erbing . Frenfing . Geifenfelb haag Rratburg . Lanbsberg ! Lanbsberg ! Lanbsberg !	. 28 . 1 . 25 . 26 . 23	Mary Februa	ur.	7 1: 2 18 5 24 4	59 8 20 1 26 1 40 5 91 5	27 1 28 15 21 58	750 03 28 15 21 311 125 220	15 132 24 	8 30 8 7 7 30 7 30 8 40 7 37 8 12	7 6 7 8 7	29	40 54	52 53	133 140 8 13 173 176	133 140 13 13 221 17	13 12 1 1 17 15	6 3	53	5 48 5 12 5 - 5 32 6 6	5 5 5	14	5444 555
Moosburg Mühlborf München Murnau Pfaffenhof	20 20 20 21 21 21	Mår. Febru	.	-1	19 35 25 41 25	19 05 2 21 41 25	13 269 29 29 25 47	136 12 12	7 3	8 7	30 33 30 -	6 15	35	54 3 7	57	9 50	64	19 24 6	5 4:	5 5	30 36 15	5 5 5 4
Reichenhal Rofenheim Schougau Araunftein Wafferbur	20	-		20 31 12	47 49 30 53	47 69 431 65	47 43 39 05	26	7 5 9 3 7 3	6 7	54	6 44 8 9 6 48 7 24		3 7	8 11 50 8 8	3	82 71 4 19 38	55 13 — 22	5 3 5 3	6 4	48 48 48 47 56	35445

Roniglich .:

Intelli:

fur den



Bayerisches genzblatt Isarkreis.

XI. Stud. Munden ben 13. Marg 1833.

Umtliche Urtifel.

(Die Errichtung eines Denkmales ben Rieferefelben betreffenb.)

3m Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Inbem man nachftebenbe Ginlabung bes Land: gerichts Rofenbeim gur Mitwirtung an ber Ers richtung eines Dentmales ben Riefersfelben gur allgemeinen Renntniß bringt, welches einer fpås ten Rachwelt noch ein bleibendes Beugniß jener allgemeinen Theilnabme feun wird, Die Bavern bem großen Greigniffe ber Thronbesteigung Geis ner Dajeftat bes Ronigs Dtto von Griechendenland und bem Mugenblide bes Scheibens biefes geliebten Pringen von feinem Baterlande mibmet, empfiehlt man biefelbe gefälliger Dit. wirtung zu einer aus bem Bunfche treuer Uns terthanen und bem baperifchen Rationalcharacter berporgebenben rubmliden Drivatunternehmung an beren Spige fic bas Ronigliche Landgericht Rofenbeim geftellt bat, in beffen Begirte bie mertwurbige Statte fic befinbet.

Dunden ben 9. Dars 1833."

Prafibium

ber R.B. Regierung bes Ifarfreifes. Graf v. Geinebeim.

Rbid, Cecr.

Einlabuna

gu fremuiligen Beptragen fur bas Mational = Monument bep Riefersfelben im Begirte bes

R. Pandgerichts Rofenheim.

Muf ben allfeitig angeregten Bunich, baß jene bentmurbige Stelle an ber baverifden Grenze bey Rieferefelben, auf welche Geine Daje. ftåt ber Ronig Dtto von Griechenland ben ber Abreife aus bem theuren Baterlande am Morgen bes 7 ten Decembers vorigen Sabres. nach bem Derfelbe Dachte vorber bie gans besgrenze gegen Tirol unbemertt überfchritten hatte, von Rufftein aus gurudeilte, und noch einmal auf baverifdem Boben feinem lieben Ba: terlande mit gerührtem Bergen und innigem Bes fuble bulbigend ben cheibungs-Schmerg erneuers te, burch Errichtung eines Monumentes aus frenmil: ligen Bentragen ber Baterlanbe- Rreunde gefenert werbe, baben Seine Dajeftat unfer allerande bigfter Rbnig nach ber bittlichen Borftellung bes unterfertigten Canbgerichts unterm Q. b. Des. bie allerhochfte Bewilligung gur Erbauung einer Cavelle auf jener Stelle - als wurbiges Dent: mal - mit greube gu ertheilen gerubt.

Das unterfertigte R. Landgericht, welchem bie ehrenvolle Bestimmung zu Theil wurde, ber Ausfuhrung bieses nationellen Dentmale, wozu die Entwurfe bemnachft gur allerbochsten

(10)

Stelle einbefbrbert merben, fich untergieben an barfen, bringt nun biefe jebem Baverbergen gewiß theure Deranlaffung gur offentlichen Rennts niß, und labet alle eblen Baterlande : Freunde . ju fremmilligen Bentragen ein, bamit ein ber baper'ichen Ration murbiges, und bem boben Brede entfprechenbes Denfmal entfiche.

Die Beptrage felbit wollen bem unterfertige ten Umte augefenbet merben.

Den 21. Februar 1833.

Ronigl. Bay. Landgericht Rofenbeim. Bifani, Lanbrichter.

(Die Erlebigung ber Pfarren Allerebaufen bes treffenb.)

Im Ramen Seiner Majestat bes Ronigs. Durch bas Ableben bes letten Befigers murbe bie

organifirte Pfarren Allerebaufen erlebiget. Diefelbe liegt in ber Erabibcefe Dunchen: Frep. fing, und Decanate und Landgerichte Rrepfing.

Diefe Pfarren gablt 1151 Geelen , und 6 Bilialen, welche von bem jeweiligen Pfarrer fammt einem Sulfepriefter verfeben werben.

Gine Coule ift in Allersbaufen.

Die Ertragniffe biefer Pfarren betragen, eins foldfig bes firen Gintommens von 600 fl., worunter 5 fl. 201 fr. aus geftifteten Gottes. bienften, 1280 fl., in welche Cumme ber Gulfepriefter mit 300 fl. eingerechnet ift.

Die Laften belaufen fich auf 11 fl. 36 fr.

Die Deconomie enthalt einen Compler von 20 Zagmerfen, ju beren Bearbeitung 2 Dienfts boten, und ein Biebftant von 2 Pferben und 4 Stad Dornvieb erforberlich ift.

Dunchen ben 5. Dary 1833.

Ron. B. Regierung bes 3fartreifes, Rammer bes Innern.

> Graf v. Ceinsheim, Drafibent. Dedt.

(Die Griedigung ber Pfarren; BB ippenhaufen betreffenb)

3m Ramen Geiner Dajeftat bes Ronigs.

Durch Berfetjung bes letten Befigere murbe bie organifirte Pfarren Bippenbaufen erles biget.

Diefelbe liegt in ber Ergbiocefe Dundene Frenfing, bann im Probefanate und R. Lanbges richte Rrenfing.

Diefe Pfarren gablt 422 Ceelen, 2 Riligien und eine Capelle, welche bon bem jeweiligen Pfarrer allein paftorirt merben.

Gine Soule ift in Bippenbaufen.

Das fire Ginfommen aus bem R. Ctaate: Merar beträgt 572 fl. 3fr. nach Abjug von 27fl. 57 fr. Jahrtage Deputaten, fobaun ben meitern Begugen aus Stollgefallen mit 57 fl. 28t fr.

Die Laften betragen 2 fl.

Munchen ben 5. Darg 1833. Ron. B. Regierung bes 3fartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Sein beim. Drafibent. Dect.

(Die Geledigung bes Phoficats Moosburg be: treffenb.)

Im Mamen Seiner Majeftat bes Ronigs. Durch bie Berfegung tes Med. Dr. Sadt als Gerichtearst nach Nichach ift bas Landges richte Phyficat Moosburg erlebiget.

Bewerber um biefe Stelle baben ibre Gefude mit ben nothigen Belegen fpateftens bis jum 31. b. DR. bep ber unterfertigten Stelle einzureichen.

Munchen ben 7. Dats 1833.

Ron. B. Regierung bes Martreifes Rammer bes. Innern.

Graf v. Geinebeim, Drafibent.

Decht.

(Die Griedigung bes Phoficates Berdtesgaben betreffend.)

9m Ramen Ceiner Majeftat bes Ronigs.

Durch Berfetung bes Dr. Sell als Ges richtsargt nach Traunftein, ift bas Phyficat Berdtesaaben erfebiget.

Bemerber um biefe Stelle baben ibre Gefus de mit ben nothgen Belegen fpateftens bis gum 31 ten b. Dt 6. ben ber unterfertigten Stelle eingureichen. -

Munchen ben 4. Marg 1833.

Rbn. Bay. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinsbeim, Drafibent.

Decht.

(Die alphabetifche Sammlung ber Berfaffungs : und Berwaltungs : Rormen bes Ronigreiche Bapern von Dr. Chriftlieb betreffenb.)

Im Ramen Ceiner Majeftat bes Ronigs. Rachbem bie von bem toniglich Burtem: bergifden Abvocaten Doctor Chriftlieb gu Ulm berausgegebene

Bollftanbige alphabetifche Cammlung ber gegenmartigen Berfaffungs : und Bermals

tunge. Mormen in bem Rbnigreiche Bavern,« von ber R. Regierung bes Dberbonau - Rreifes, melder biefelbe im Manufcripte porgelegt morben, ale ein gemeinnutgiges Sandbuch fur jebe Beborbe und jeben Ctaateburger anertannt murbe, fo will man biemit fammtliche Beborben. Gemeinde : und Stiftungs : Bermaltungen bes Ifartreifes auf Die Ericeinung bes erften Banbes biefes Bertes, welches nach genommener Ginfict als febr gemeinudbig anerfaunt wirb, aufmertiam gemacht baben.

Dunden am 2. Dars 1833.

Ron. B. Regierung bes 3fartreifes, Rammer Des Innern.

Graf v. Geinsbeim, Drafibent.

Decht.

fantliche Begirts : Poligen: Beborben bes Ifartreifes, an bie Polizen. Di: rection Munden und an bas Stabts

Commiffariat Landsbut.

(Die Befdlagnahme ber Flugfdrift: "Der Comet Des 3abres 1834" betreffenb.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs. Die von bem R. Stabtcommiffariate Burge

burg verfagte, bon ber R. Regierung bes Unter-"Dainfreifes fortgefehte Befchlagnahme ber glug: fdrift: "Der Comet bes Jahres 1834" murbe burd Entichliefung bes Ronigl. Staatsminiftes riums bes Innern vom 26. Februar b. 3rs. unter Unordnung ber Confiscation und bes bffentlichen Berbotes ber Berbreitung bezeichneter Drudfchrift, bestätiget.

Die fammtlichen R. Polizey-Beborben baben biefe Entichliefung ungefaumt in Bollaug gu feben.

Dunchen ben 5. Diara 1833.

Ron. B. Regierung bes 3farfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Seinebeim, Prafibent.

Dect.

famtlide Begirts : Polizen : Beborben bes 3farfreifes, an bie Poligen . Die rection Manden und an bas Stabts

Commiffariat Lanbsbur. (Die Beichlagnahme ber Rr. 20. ber "3mepbruder Beitung" betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Die von ber R. Regierung bes Rheinfreifes verfügte Befchlagnahme ber Rr. 20. ber "Biven: bruder Beitung" murbe burch Entichliegung bes Rbn. Staateminifteriums bes Innern vom 28. Rebruar b. 3. unter Anordnung ber Confiscation und bes bffentlichen Berbotes ber Berbreitung begeichneter Drudfdrift, beftatiget. (19")

Die fammtliden R. Polizen-Beborben haben Die fe Entichliefung ungefaumt in Bollgug gu feten. Munchen ben 5. Darg 1833.

Rou. B. Regierung bes 3fartreifes, Rammer bes Innern.

> Graf v. Geinsbeim, Prafibent. Dedt.

famtlide Begirte: Doligen: Beborben bes 3fartreifes, an bie Poligen : Dis rection Dunden und an bas Stabts Commiffariat Banbabut.

(Die Beidlagnahme ber Rr. 6. ber Beitidrift: "Rheinbaperifches Boltsblatt" betreffenb.) Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Die von ber R. Regierung bes Rheinfreifes verfügte Befdlagnahme ber Dr. 6. ber Beitidrift: "Rheinbayerifches Bolteblatt" murbe burch Ents foliefing bes R. Staateminifferiume bes Innern vom 2. Darg b. J. unter Anordnung ber Confiecation und bes offentlichen Berbots ber Bers breitung bezeichueter Drudfdrift, beftatiget.

Die fammtlichen R. Polizep. Beborben haben biefe Entichließung ungefaumt in Bollgug gu feten.

Manden ben 8. Mary 1833. &. Baper. Regierung bes 3fartreifes, Rammer bes Innern.

> Graf p. Seinebeim, Prafibent. Sedt.

> > 21 11

famtliche Begirta. Polizen : Beborben bes Ifarfreifes, an bie Polizen : Die rection Manden und an bas Gtabte Commiffgriat Lanbsbut.

(Die Befdlagnahme ber Rr. 35. bes nieberebeini. iden Couriers betreffenb.)

3m Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs. Die von ben R. Land Commiffariaten Landau

und Berggabern verfügte, und von ber R. Res

gierung bes Rheintrelfes fortgefeste Befchlag: nahme ber Rr. 35. bee nieberrheinischen Couriers murbe burch Entfdliegung bes R. Staats. minifteriums bes Junern vom 2. Darg b. 3rs. unter Anordnung ber Confiscation und bes bfs fentlichen Berbots ber Berbreitung bezeichneter Drudidrift, beftatiget.

Die fammtlichen R. Polizen: Beborben baben biefe Entidliefung ungefaumt in Bollgug gu feten.

Munchen ben 8. Dara 1833. R. Baner. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Ceinebeim, Prafibent. Dedt.

Dienftes - Rotizen.

Seine Dajeftat, ber Ronig gerubten burch allerbochfes Refcript vom 18. Rebruar b. 3. ben nachgefuchten Dienftestaufch bes Wechfelgerichts : Secretars Sigmund Steder und bes Rreis . und Ctabtgerichts . Protocolliften Deter Daulus ju Munchen jugenehmigen, und auf Die ju Traunftein erlebigte Movocaten: Stelle ben Abpocaten Jofeph Draun in Lauban nach feis nem Anfuden ju berfeben.

Seine Ronigl. Dajeftat haben vermbge allerbochten Referipte ddo. 4. Dary b. 3. Gich allerguabigft bewogen gefunden, bie erlebigte Stelle eines Borftanbes bes Ron. Lanbgerichts -Erbing, bem bermaligen Rathe bes Ronigi. Rreif : und Stadtgerichte Dunden, Joh. Repom. Bartid feiner allerunterthanigften Bitte ge: maß, ju verleiben.

Rerner geruhten Ceine Dajeftat ber Rb: nig burch allerhochftes Refeript ddo. 8. Dars b. 3. Die Pfarrey Soffirchen , Ronigl. Landges richts Erbing, bem Beneficiaten Felir Brei. tenberger in Grunbach bes namlichen Ron. Landgerichte ju übertragen.

Betanntmadungen.

(Biehmärtte . Ubanberung.)

Es wird fund gethan, daß wenn ber Diebmartt eines Jahrmartres ju Miebach auf einen gebetenen Fepertag falt, wie ber gal ab fommenbenfaftenmart; fich ereignet; fowird berfelbe auf ben addiffolgenden Die not ag verlegt.

Sollte ber gewbhnliche am Dienstage flattfindende Bochenmartt zu Miesbach auf einen Repertag fallen; so wird berfelbe Tage vorber, namlich am Mondtag abgehalten.

Den 2. Dary 1833. Ronigl. Bayer. Landgericht Diesbach. Biefenb, Lanbrichter.

Maaren, und Biefmatte. 26anberung betreffend.)
Da in Folge allerhöchfter Berordnung vom 26. November v. 3re. bie Abhaltung von Pierd und Biehmarten an Conn und gebotenen Jeper tagen fur bie Bulunft verboien ift; fo murbe im Martte Eraibutg, 3chn. Landgericht Mahleborf, nachstehende Abanberung getroffen, ale:

- a) Der bieber am Simmelfaptedriftitag abgehaltene Maaren, und Pferbemartt, wird fur die Jufunft auf ben darauf folgenden Sonntag in ber Ert verlegt, baf Countage Bageren, Mondtags Pferbe, und Dien stag hornvielmartt gebalten wird,
- b) ber bieber am Sonntag nach Martini abgehaltene Baaranmarfe: verbiebt, ber Pferbemarfe bingegen, wird am Manbe tag, und ber hornviehmarft am Dien betag abgehalten.

Siebey wird bemerft, daß ben benden ber vorbemerften haupemaffre am Pferdemarft jedesmal, auch Baarenmarft, abgehalten wirb.

Die abrigen Baaren sund Biehmarfte ver-

Dagiftrat bes R. Marttes Braiburg.

Lict. Rumpf, Darftfchr.

(Biefmarte glibanderung.),

Rach allerhöchfter Berordnung vom 26. November v. 3. (Jaetreis-Jutell Bl. St. XLVIII. 6. 1185 u. 1186) darf in Jutunft an Sound Soer gebotenen Levertagen fein Biehmartt mehr abaebatten verden.

Da nun im heurigen Jahre ber in ber Stadt Altimoning allichrich am Monbtage vor bem Seft von ben Daul abzuhaltende Biehmartt anf ben Festrag St. Johann bes Täufers (24. Juny d. J. fallt), fo wird bie, fer Biehmartt Aggs darauf (Dienstag ben 22ten Juny) statt sinden und abgehalten werben.

Die abrigen bier noch bestebenben brey Biebmafte, als am Menblag nach Allerfeelen, Mondtag in ber zwepten Kaftenwache und am Mondtag in ber zwepten Kaftenwache und am Mondtag ivor Katharina, bleiben, wenn inicht ein Tepertag eintrifft, an obigen Lagen tuwere rudt, außer es warbe im festern Kalle ein Kepertag gutreffen, who sonde biefelben Diens tags baranf fatt finberfin bet bag beranf fatt finberfin beteil bei Diens

Den 1. Mary 1833, 621 -21,7 7 mg. at &

ar burgann 9.

Magiftrat ber R. Ctabt Tiermoning.

"Cours ber Bayerifden Staatspapletell" 18 Gurs ber Bayerifden Staatspapletell"

. Staats : Papiere.	Briefe.	Belb.
Dhlig. m. Coup. à 48	at less this	1997 ·
detto m. 19 " 2 mt. 11	5 -0 19	- 3.
Lott. Loofe E-M prompt	1081	1081
detto w - w2 mt.		1 11 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
detto unverginel. a fl.10		1 127
. detto detto à fl. 25	120	1. 7 4
detto detto à fl. 100	120	_

Berfeigerungen.

In Folge bochfter Entschließung ber Ronigl. Regierung bes Markreifes vom 20. April 1826 wird bie Abn. Balbpargelle Steinbach im Forfe Revier Miftlborferbart 41 Zagw. 06 Decimalen enthaltend, in 4 Abtbeilungen auf freyes Eigensthum ber bffentlichen Berfteigerung unterstellt.

Die Berfaufshandlung wird Dien etag ben 2ten April I. Irs. Bormittags 9 Uhr im biefeitigen Rentamte Bocale vorgenommen, wogu, Kaufeliebhaber mit bem Beylogie eingelaben werben, bas bie 4 Bulbabtheilungen in ber Bwifdengeit besichtiget werben tounen.

Den 7. Mary 1833. Abn. B. Rentamt Dublovrf u. Abn. B. Rorftamt Daga.

DRitter huber,

Glafer,

Auf Andringen eines Oppothetglaubigers wird bie Behaufung ber Schafflers Sheleute Benebirt und Anna Feperabend an ber Krengaffe Rro. 1207.

Mittwoch ben 13ten Dary f. 3. Bormittage von 10 bie 12 Uhr neuerbinge jum bffentlichen Bertaufe ausgestellt.

Dieselbe ift in einem neuerbauten Buftanbe um 8500 fl. geschätt, ber Brandversicherung mit 2000 fl. einverleibt, und mit 1640 fl. 81 fr. Ewiggeid-Capitalien belaftet.

Raufeliebhaber haben ihre Unbote in obis gem Termin ju Protocoll zu geben, und ben hinfchlag nach §. 64. des Dypothelengefeges zu erwarten.

Den 15. Februar 1833.

R. B. Rreis- u. Stadtgericht Danden.

(3) 3. Sunbaruder.

Das jur Berloffenschaft ber Roffina Bid mel gebbrige Saus Pro. 1161. am Althammereck an ber Stiffegaffe wird auf Andringen einiger Spyothekargläubiger bem bffentlichen Berfaufe unterfellt, und jur Aufnahme der Raufsangebote eine Committion auf

Donnerstag ben 11ten April b. 36. Rrub von o bis 12 Uhr anbergumt.

Dasfeibe ift mit einem Capitale von 1000 fl. ber Brandversicherungs Anftalt einverleibt, und nach ber jungften Schätzung vom 12. October v. 3rs. auf 3300 fl. gewerthet.

Der Binfchlag gefchieht nach f. 64. des Sps

Raufsluftige, welche fich uber hinlangliches Bermogen auszuweifen im Stande find, werben biemtt eingelaben.

Den 1. Dars 1833.

R. B. Rreis, u. Stadtgericht Munchen. Allmener, Director.

Auf Andeingen eines Spootbelglaubigers wie bas Anwefen, Der Deutich und Gulanna Banten, Krimers Scheleute Rro. 321b au ber Derrenftraße bem bffentlichen Bertaufe im Bege ber Berfteigerung an ben Meiftbierenben unterftellt, und zur Abgabe ber Kaufe Dfferte eine Commifion auf

Mittwoch ben 10ten April b. 3re. fribe von Q bis 12 Ubr angefest.

Die bezeichnete Realiedt ift am 22. Janner b. 3rs. gerichtlich auf 20,000 fl. geschätzt worben, und mit einem Ewiggeld : Capitale von 12,000 fl. belaftet.

Bugleich wird bemertt, bag gerichtsunbes

Lig Led by Google

fannte Raufer fich über Bermogen und Leumund burch legale Beugniffe auszuweifen haben.

Den 1. Ddrg 1835.

R. B. Rreis : u. Stadtgericht Runden Allweyer, Director.

(3) 1. Bauer.

Da fich ber ber zwertmaligen Berfleiger rungs-Tagebfahrt bes ben Spenglers Schleiger Schwen biner eigenthunflich zugebbigen Saufes am Anger Dr. 702 tein Raufer melbete, so wird dafelbe auf Underingen ber, hopotheftigliabiger zum brittenmale bem bffentlichen Berfaufe unterfleit, und biezu eine Tagebfahrt, auf,

Dommeretag ben ilten April I. 3. Wormittags von 9 bis 12 Uhr im diefeitigen Gerichtslocale anberaumi, wogu bestig und gablungsfloige "Raufslustige mit dem Unbange geladen werden, baß ber hinfolag, nach & 64.

bes Sppotheten Befeges erfolge.

Das Saus ift mit dem Erdgeschofe 4 Stod's werfe boch, und ift sammt einem 2 Stodwert boben Mittel's und hintergebaude nehlt frango icher Dadwochnung, bann Brupnen und hofa raum auf 12000 fl. geschätzt, und mit 6200 fl. Ewiggelb belaftet.

Den 5. Marg 1833.

R. B. Rreie: u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

(3)1. Strehler.

Das haus bes Maurerpaliers La. Diller in ber Amalienstraße Dr., 505, lit. E. sammt Rebengebauben und Garten, auf 7000 fl. ges fodigt, werd auf Untrag ber Glaubiger jum brittenmale bem gerichtlichen Bertanfe unterfleufe. Bur Aufnahmte ber Kalifangebber wird auf

Mittmod ben 10ten April 1. 3.

Bormittage von 11 bis 12 Uhr im Stattgeriches.

gebaube eine Tagesfahrt angefett , wogu befige und gablungefähige. Kaufbluftige mit bem Bemerten eingelaben werben, bag ber hinfchlag nach & 64. bes Opporbetengefetes erfolge,

Den 5. Marg 1833. R.B. Rreid: m. Gtabtgericht Dannden. Allmeyer, Directot.

(2) 1. Strehler.

Der von bem Spbrauliter Anton Bernhard aus London erbaute Bafferebapparat in bem Thurme an dem Gendlingerthore babier wird jur Befriedigung ber auf Jahlung bringenben Glaubiger, und unter Borbehalt ber crebitorschaftlichen Genehmigung hinsichtlich bes Raufsanbethes biemit jum öffentlichen Bertaus fe ausgebothen, und biezu auf

Donnerstag ben 11 ten April I. 3. frube Q bis 12 Ubr eine Commifion angefebt.

Raufsliebhaber werben hieburch eingefaben, zu ber angesetzten Commission biesorts zu ers scheinen, ibre Angebothe zu Protofoll zu geben, und sich in ber Zwischenzeit an ben Wertschierer Karl Rebmaun zu wenden, um von biesem Apparate Einsicht zu nebmen.

Den 5. Mary 1833.

R.B. Rreis . u. Stadtgericht Dunden.

mettigen bei ermeineren Glabeger wieh jaupe Bollung bei erchebtaftigen prieckließen gegen unter in iffe bas Gantanweien des Michael Bruggs mater. Danbelsmannd zu Anchou. jaum jurges een Nate junchffentlichen Warfarfe andgeboren, babaftigelbeitet, in anternammen mind Lieft fa.

1) bem gang gemauerten, gwap Sibdwerf bos dun ben, mit Plutten pebechten Webnhaufe (mit

Stall und Stabelita tim linfporteff

2) in circa 18 Tagw. 53 Deeim. Medern,

... 9 :: 86 . » Biefen, . 3mi

fich circa 250 Stadt tragbare verebelte Dbffe baume, und 100 Stad junge verebelte Eramme, befinden; fammtliche Grundstude find größteutheils lubeigen, jum Theil bobenginfig und frepftiftig.

3) in ber realen Rramers: Gerechtigteit in furgen und langen Baaren, fammt vorhandenem Baaren : Lager, Daus und Baumanns-

Sahrniffen.

Die Zagesfahrt jur Berfleigerung wird auf Mittwoch ben 17 ten April I. 3. frih 9 Uhr fefigefett, wogu Raufsluftige, bem Gerichte Unbekannte mit ben nothigen Zeugniffen über Bermbgen und Leumund verfeben, eingeladen werben.

Der hinfdlag richtet fic nach S. 64. und

. 69. bes Soppothefen: Befeges.

Den 8. Februar 1835. Rbnigl. Baper. Landgericht Dachau. (3) 3. Eber, Lanbrichter.

Auf Andringen eines Dypothetglaubigers wird bas Anweien bes Augustin Schufter, Boewirthbauers von Eyenbaufen, jum brite ten Male bem öffentlichen Bertaufe unters worfen, und eine Steigerungs Zogesfabrt auf

Dienstag ben 10 fen April 1. 3rs. Bomnittegs von 9 fis 12 Upr im biesfeitigen Milistocale angesetropolitischen von 3536 Dieses Amvesen wirde gerichtlich auf 45,353flackfich im besteht von 3546 der 3556 der 3566 der

- a) Aus einem gemauerten, mit Blegelagebed.
- 2013 fen Bobnhaufe, untrennung gung mis (1 2018) Gittemihalbgemanerten: Stabel, Bieb; und
- Pferbestall mit Strophach and halb

- e) einer bbigernen Bagenfcupfe mit Biegels
- d) einem gemauerten mit Bjegel gedecten Bad und BBafchhaufe,
- e) einem gemauerten an die Bagenfdupfe ans gebauten Schweinftall mit Plattenbach,
 - f) einer an bab Badhaus angebauten bolgernen und mit Biegelu gebectten holgs hatte.

II. An grbftentheils frenftiftigen Grunbftuden:

- a) Mus 1 Zagw. 71 Decim. Garten,
- b) » 105 » 60 » Redern,
- d) » 3 » 3 » Balbung.

Raufsliebhaber werben biezu mit bem Bes merten eingelaben, bag ber hinfchlag nach 5.64. bes Dypothelengesebes geschiebt, und bierorts unbefannte Raufer fich burch gerichtliche Zeugniffe über Leumund und Bermbgen auszuweifen haben.

Den 4. Marg 1833.

Ronigl. Bayer. Landgericht Dachau.

Auf Andringen eines Glaubigere wird bas Unwefen bes Ratt Witt mann, Peterbauers von Drihofen, ba fich bieber fein Raufer gemelbet, jum britten Mate gum bffentlichen Bertaufe ausgeschrieben, und eine Steigerungs. Tagesfahrt auf

Dienstag ben iften April 1. 3re. Bormittage von g bie 12 Uhr anberaumt.

Diefes Unwefen wurde gerichtlich auf 2858 f.

1), In einem gang gemauerten Saufe mit 3le-

2) in ginem gemonerten Badbaufe mit Schopf.

Dhared to Google

brunnen und einer mit Strob gebecten Solgbutte,

- 3) einem halbgemauerten mit Stroh gededten Stabel,
- 4) in folgenden frenftiftigen Grunben:
- a) Sofraum und Garten per 1 Tagro. 11 Dec.
- b) Meder 39 Tagm. 76 Decim.,
- c) Biefen 7 » 46
- 5) ben Saus und Baumannsfahrniffen, nebft Pferben und Jornvieb.
 Raufellebhaber werden hiezu mit bem Bemerten eingelaben, baf hieroris unbekannte

Raustiebaber werden greju mit dem Bemerten eingeladen, daß hierorts unbekannte
Steigerungsfuftige fich iber Leumund und Mermögen burch gerichtliche Zeugniffe auszuweisen
haben. Den 5. Matz 1833.

Rbnigl. Baver. Lanbgericht Dachau. (3)1. Eber, Sanbrichter.

Das Unwefen ber Martin Billingerichen Gebeinte am Marfelbe Dausenro. 4. ber Ber weinbe Reubaufen, wird ber britten öffernilichen Berfteigerung nach ben Bestimmungen bes §. 64. bes Oppotheten - Geseiges unterftellt, und hiegu auf

Donnerstag ben 21ten Mary I. 3r6. Bormittags von 9 bis 12 Uhr, und Rachmitmittags von 2 bis 5 Uhr eine Tagesfahrt angefest.

Diefes Anwesen befteht in bem gang gemauserten, mit Platten gebedten Bohnhaufe Rr. 4./ rechts ber Pafinger Lanbftraffe.

Dasselbe ift 38 Schub lang, 30 Schub breit, 2 Stort hoch, enthält 4 Wohnungen, mit einer Rider, bann einem gewölibten Refer, und hat nebst bem babep befindlichen hofraume und Garten, einem Flachen Inhalt bev 15 Decim, bann Gumpbrunnen und Eingannung, nach ber gerichtlichen Schahung vom 5. Dreember v, 36, einen Werth von 2250 fl.

Raufeliebhaber werben mit bem Anhange eingefaben, fich mit ben erforderlichen Leumunbeund Bermogens Beugniffen ju verfeben.

Den 28. Februar 1833.

Abnigl. Baver. Landgericht Manchen. Autener, Landrichter.

Das Anwesen ber Anbreas Griesmapr's fom Obeleute auf ber Sendlingerhaibe Saus, Rro. 23. ber Gemeinde Untersendling wirb bies mit ber britten bsentlichen Berfteigerung nach ben Bestimmungen bes 5.64. bes Sporthetens Gefetes unterftellt, und hiezu auf

Dienstag ben 26ten Marg I. Irs. Bormitrage von 9 bis 12 Ubr, und Nachmittags von 2 bis 6 Uhr eine Tagesfahrt anberaumt.

Diefes Unmefen beftebt :

- 1) In bem gang gemauerten und mit Platten gebeffen Wohnhaufe Dro. 23. an ber Smid-lingerbalbe, 30 Schuf fang, 30 Schuf breit, einfiedig und eine Wohnung mir einem Jimmer, auen Zammern, Riche und Reller, bann eine Stallung fur 4 Stücke enthalten.
- 2) in einer holgernen , jum Theil gemauerten, und mit Schindeln gebedten Remife mit Schweinstallen;
- 5) in einer weitern gang bolgernen mit Brets tern gebectten Remife.

Diefes Anwesen hat nebst bem ferner baben besinblichen O Tagw. 12 Decim. Saus : und hofraum, und bem in letterem befindlichen Sumpbraunen einen Schägungs : Berth bon 1175 fl.

Kanfeliebhaber werben mit bem Anhange eingeladen, fich mit ben erforderlichen Leus munde. und Bermogene Bengniffen ju verfeben.

Den 5. Darg 1833.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Munchen. Ruttner, Lanbrichter.

Muf Unbringen mehrerer Glaubiger wird bas Seifen : und Lichter ., bann Gobafabrif : Unmefen im Martte Bolfratebaufen, beftebenb:

I. In Gebauben: 1) In bem Bohnhaufe fammt ber alten Geis fenfiederen mit bem barangebauten Deus bau, zwen Gaben boch gemauert, mit Char. fdinbeln gebedt.

2) aus ber neuen Gelfenfieber : Bertftatte mit bem Pferbe . Ctalle unter einem Dache ein

Gaben boch gemauert, 3) aus bem oftlichen Gebaube von ber Gobas Babrit, gabenhoch in Riegel gemauert, mit

Scharschindeln gebedt, 4) aus bem mittern Gebaube von ber Goba. Fabrit, gabenhoch in Riegel gemauert,

mit Scharschindel: Dach, 5) and ber ehemaligen Glasbutte.

6) aus bem Raltofen, und

7) aus ber Ctampfmuble.

II. Un Grunbftuden: 1) Mus 7 Tagw. 41 Decim. Medern,

2) » — Biefen, unb 39 86

3) * --07 Debung. .

III. Un Rechten:

ans ber realen Geifenfiebere, Berechtigfeit. fammtlich gerichtlich abgefcatt auf 5981 fl., nebft Utenfilien gur Seifen : und Gobafabrica. tion, welche bem Raufer gegen eine billige pon ber Grebitorichaft gu genehmigenbe Ablofunges Summe aberlaffen werben, im Bege bffentlicher Berfteigernug an ben Meiftbietenben bem Bers taufe ausgefest, und biegu eine Tagesfahrt im Diebfeitigen Amtolocale auf

Mittwoch ben 3ten Wpril 1. 3re. Bormittage van 9 bis 12 Uhr anbergumt.

. Raufstuftige, von welchen fich Muswartige aber Bermogen und Leumund auszuweifen bas ben, werben mit bem Bemerfen biegu eingelas ben, bas fich ber hinfchlag nach & 64. bes Sppotheten. Gefetice richte.

Den 1. Marg 1833.

Ron. B. Landgericht Bolfrathebaufen. v. Dagin, Lanbridter. (3) 1.

Borlabungen und Edictal-Citationen.

Das unterfertigte Ron. Baver, Rreis , unb Stadtgericht hat in bem Schulbenmefen bes Ron. Dberftfilber : Rammerere Johann Mathias Grafen von Zauffirchen, burch Befchlug vom 25. Ceptember 1829, welcher in ben bobern Inftangen beftatiget murbe, ben Universal-Concurs erfannt.

Es werben baber bie gefetlichen Ebictetage, namlich :

I. Bur Unmelbung ber Forberungen und beren geborigen Rachweijung auf Dittwoch ben 20ten Dary I. 3.,

II. jur Borbringung ber Ginreben gegen bie angemelbeten Forberungen auf Sam 6 tag ben 20ten Upril I. J., Borm. Q Ubr.

III. gur Schlugverhandlung auf Mondtag ben 20ten Dan, und gwar fur bie Res plitbis ben 4ten Juny I. J. einfchlies Big, und auf bie Duplit bie Donners.

tag ben 20ten Juny 1. 3., einfoliefig, jedesmal Morgens g Ubr festgefest, und biegu fammtliche unbefannte Glaubiger bes Gemeinfoulbnere biemit bffentlich unter bem Rechte. Rachtheile porgelaben, bag bas Richterscheinen am erften Ebictetage bie Musichließung ber Fors berung von ber gegenwartigen Concurs . Daffe. bas Dichterscheinen an ben übrigen Ebictstagen aber bie Musichliegung mit ben an benfelben porgunehmenben Sanblungen gur Rolge babe.

Bugleich werben biejenigen, welche irgent etmas von bem Bermbgen bes Gemeinschulbs nere in Sanden haben, ben Bermeibung bes nochmaligen Erfates aufgeforbert, foliches ums ter Borbebalt ihrer Rechte ben Gericht au übers Den 15 Rebruar 1833.

R. B. Rreise u. Stabtgericht Danden. All me per, Director.

Das unterfertigte Rbn. Bayer, Rreis, und Stadigericht hat in bem Schulbenwefen bes R. Dberfibergratbes und Atademifers gran; Aitter von Baber burch Beichiuß vom 8. Iduner I. 3. ben Univerfal' Concur's erfannt.

Es werben baber bie gefetlichen Ebictstage,

1. Bur Unmelbung ber Forderungen und beren gehörigen nachweijung auf Mittwoch ben 17 ten April I. 3.,

II. jur Borbringung ber Ginreben gegen bie angemelbeten Forberungen auf Frentag

ben 17ten Juny I. 3., und gwar fitr

ben 17ten Man I. 3., III. jur Schlufverhandlung auf Monbtag

vie Replit bie Monbtag ben 1 ten guly, und far bie Duplit bie Monbo tag ben 15 ten July i. 3: einschließig, jedesmal Worgens 9 Uhr festgestet, und hiezu sämmtliche unbefannte Gläubiger bes Gemeinschuldners hiemit öffentlich unter bem Rechts. Rachtheile vorgeladen, daß das Nichterscheinen am ersten Edictbage die Aufchließung ber Sorberung von der gegenwärtigen Concurs Masse. Dichterscheinen aber die Ausschließung der bie Muscherscheinen an den abrigen Goictbagen aber die Muschessiehen wer-

junehmenden Sandlungen jur Folge habe.

Bugleich werben blejenigen, welche irgend etwas von bem Bermbgen bes Geminsigheners in Jauben haben, bey Bermeibung bes nochmasiligen Erfatges aufgeforbert, solches unter Borbehalt ihrer Rechte bey Bericht zu übergeben.

Den 26. Rebruar 1833.

R. B. Kreis: u. Stadegericht Manchen. Allwever, Director.

(5)1. Bôhm.

Der Ifraelite Amichel Lebi in Schneittach, Abnigl. Landgerichte Lauf, war in ben Jabren 1786 und 1787, Magagins und Probiant-Liesferant für die Beffungen und Garussonis-Plage, im Gebiete bes Churschrithums Baperu.

Begen ber mit verschiebenen Unterlieftean ete von ihm abgeschloffenen Lieferunge Berträge, welche er nicht zu erfüllen vermochte, wurde Um- schiede levi von bem ehemaligen durstärflichen Doffriegerätes zu Michagen in Anfpruch ges nommen, und von biefer Stelle ein Theil beb Litferungs Gnithabens beb genannten Levi feguesteit.

In Folge jener Arrestverlägung sind nun noch 1760 ft. 163 ft. in gerichtlicher Vermahe rung, neldes dem Beingl. Landgersche kauf, mittelst bochster Emrichlistung bes Konigl. Appellationsgerichts für dem Jarkreis die. A Ppril 1831 extraditt worden sind, und woden 1765 ft. 503 ft. ben ber Renigl. Staatsfohnlentitgungse-Dereigle Galle des Jarkreisse bervonitr wurden.

Dach ben Meten bes ebemaligen durfarftl. Boffriegerathes ju Dunden ergiebt fich amar, bag aus ber Veriode, in welcher bie Rlagfachen verschiedener Unterlieferanten bes Umfchel Bevi gegen benfelben verhandelt murben, die in bein nachfolgenben Bergeichniffe bemertten Glaubiger bes Levi unbefriediget blieben, und far bies felben bie oben bemerften 1760 fl. 161 fr. in Befchlag genommen worben maren, allein nachs bem fich feit bem Jahre 1806, in welchem Ums fchel Levi am 1. Day gu Coneittach mit Din. terlaffung mehrerer leiblicher Rinber geftorben ift, teiner jener Glanbiger um Die Rluffigmas dung feines bort angeführten Guthabens beworben bat, und feit bem 23. April 1800 in biefer Debitfache eben fo wenig ein Untrag ges ftellt, ale eine gerichtliche Berfugung erlaffen worben ift, tann jene por fo langer Beit ftatts gehabte Liquidations . Berhandlung ben Erledis gung Diefer Angelegenheit nicht mehr gur Bafis genommen merben.

Es ergeht daber biemit die öffentliche Aufforderung, an alle biejenigen, welche aus irs
gend einem Rechtegrunde Anfprüche auf bes
befagte Depositum machen zu tonnen glauben, diete ihre Angruche binnen ber p ist Zagen, unter
Berdringung der Bewelemittel um fo gewisser
beiter anzumeten, als biese Depositionu nach
Abland biese Frit unter die hinterlassenen bes
michel Levi, welche sich als solche legitimis
ren wateren, vertheilt, und auf alle ihrigen
etwaigen Prätenderten bey Differbutton der
Mugle leien Auft fich mehr genommen werden soll.

.(20*)

Berzeichniß

berjenigen Lieferanten, welche nach ben Acten bes ehemaligen durfurfil. hoftriegerathes au Munchen Anfpruche gegen Amschel Levi aus Schneittach auf ben Grund ber mit benieben abgefoloffenn Lieferunds Ehertrade geltenb gemacht haben.

Nro.	8 d 178		Fi 178		Dame ber Lieferanten.
	fl.	fr.	fl.	fr.	
1	-	-	349	52 %	Badermeifter Mathias Maierbacher gu Bafferburg.
2		58			Caferne , Bermalter Johann Gog ju Bafferburg.
3 4	192	10			Badermeifter Rieß zu Burghaufen.
	-		207		Rentbote Unton Sormann allba.
5	-	-	20	_	Badermeifter, nachher Danbelsmann Frang Saver Marbacher gu Burghaufen, nachher gu Landeberg.
6	-	-	387	30	Getreibhandler Frang Laver Schwaighofer ju ganbebut.
7	_	-	055	43	Badermeifter Johann Geper allba.
8	_	-	124		Bader Georg Dobler in Gulgbach.
9	-	-		56	Badermeifter Jofeph Rothtopfel in Ctabt am Sof.
10	-	-	107	30	Badermeifter Lang ju Rottenberg ober Coneittach.
11	1 -	-	30	_	Baueremann Johann Beit Stid ju Raftl.
12		-	148	14	Bartholomal Beller, Bierwirth ju Deumart.
13	104	57	108	171	(M. f 12
		- 11	24	16	Badermeifter Conrad Reich ober Reiß zu Neumart.
14	-		358	24	Rornlieferant Thomas Bintel und Badermeifter Amerfin gu
15	-	_	150	_	Proviant . Bermalter Abam Stich ju Ingelftabt.

Den 14. Janner 1833.

Rbniglich : Bayerifches Landgericht Lauf, im Regatfreife.

(3) 3.

Rnoll, Lanbrichter.

Bom Rbnigl. Baperifchen Landgerichte Lauf werben bie im nachfolgenben Bergeichniffe bes mertten Abmefenden und Bermiften, von beren Aufenthalt und Leben bieber feine Rachricht eingezogen werben tonnte, auf Untrag ihrer nachften Unverwandten und ber ihnen bestellten Guratoren bieburd mit ihren allenfallfigen Erben und Erbnehmern öffentlich vorgelaben , fich in ben unten angegebenen Friften, und resp. Zerminen entweber perfonlich ober fdriftlich um fo gemiffer in bem biefigen Laubgerichtes Locale gu melbeu, ale bie Abmefenden sub Dro. 1 bis 3 fur tobt erflart, ibre Erben unb Erbnebmer mit ihren allenfallfigen Erbsanfprus den nicht mehr geboret, und bas Bermbgen ber Borgelabenen benjenigen, welche fich als beren nächste Erben legitimitt haben, ohne Caution ausgehändigt, die sub Nro. 4 bis 9 angeführten Indbirdum aber für verschollen erachtet, ibre allenfalligs Desceubenten vom Nachalfe ber Berichollenen ausgeschloffen, und bas Bermbgen ber Leigten, beren legitimitten Erben gegen Caulton überlaffen werben folle.

In Bezug auf bie Abwefenden sub Rro. 1.
mb 2. wird die Meldungefrift auf neun Monate, und zwar langftens bis zum Mondtag den titen November b. 3re, rucffcheftich ber Abwefenben sub Rro. 3 bis 9, bingegen die Meldungefrist auf seche Monate, und zwar langsten bis zum Mondtag ben 12, August b. 3. festgesetz.

(18)

Bergeichniß ber öffentlich vorzulabenben Lanbes = Mbmefenben.

Nro.	Bors und Bunghme.	Stanb unb Gewerbe.	® €	lter	t.6 =	Geburte:	Bann und wie bermift.	Ber		
4		() - T	Jahr	Mnt.	Tag.			2 12		
-	11.0	1		1					fr.	
1	Friedrich Schonho: fer.	Gemeiner bes R. 11. Linien: In: fanterie : Regi- ments.		Nov.	2	Buberhof ben Sormereborf.	Seit dem ruffif. Feldzuge vermißt, u. am 9. Decb. 1812 in ben Liften feines Regiments abgefcrieben,		56	
	-					1 10 10	von welchem Beitpunc- te an über fein Schidfal nichts mehr in Erfah-			
2	Leonharbt Goswein.	Gemeiner bes R.	1789		1	Schonberg.	rung gebracht wurbe. Wird feit bem ruffifden Teldzuge bermift.	200	_	
3	Ullrich Dammer:	Buchbruder.	1759	Det.	16	Lauf.	Gieng im Jahre 1796 in bie Frembe, und ließ von jener Zeit an nichte mehr von fich boren.		4	
4	Conrab Schumañ.	Gemeiner bes R. 10. Linien-Ins fant. Regimts.		Dec.	6	Suttenbad.	Bohnte bem Feldjug nach Rufland ben, n. wurde am 1. Janner 1813 ale		_	
5	Mathias & chumaft.	Eben fo.	1790	Jān.	28	Desgleichen.	vermißt abgefchrieben. Desgleichen.			
6	Ratharina Pictin.		1776	Jun.	16	Lanf.	Sat fich vor 39 bis 40 Jahren von Nurmberg, wofelbit fie fich befand, mit einem Soldaten entfernt, und ließ feit jener Zeit nichts mehr		30	
7	Begold.	Solbat bes Ron. 11. Linien: In- fant. Regimte.		Jul.	7	Rollhofen.	on fich horen. Ift am 12. April 1800 von ben Infurgenten in Eprol gefangen worben.		52	
8	Georg Schlemmer.	Soldat des Ron. 2ten Chev. leg. Regiments.		Gep.	24	Schnaittach.	Seit bem ruffichen Feld: juge vermißt.	600	-	
9	Erhardt Lindner.		1770	Febr.	5	Schnaittach.	Gieng im Jahre 1796 in bie Frembe, und ließ feit jener Zeit nichte mehr von fich boren.	100	-	

Den 25. Janner 1833. Roniglich : Bayerifches Land gericht Lauf, im Regatfreife. Rnoll, Lanbrichter.

(6) 3.

Fünfter Jahresbesicht ber Anstalt gur Beforderung waterlandischer Pferbegucht bes Imbuffrie- und Gultur Bereins zu Rürnberg, erstattet von Dr. S. Beiben feller, ersten Bereins - Director und Stifter bes Bereins biefer Anfalt Rurnberg ben 44. October 1832.

Die Anstatt jur Befeberung vaterlanbifder Pfetebrucht murbe erft vor fint, Jahren begrünbet, und hat burch die jahleiche Beitrahme ebler Baterlandsfreunde in ben ersten vier Jahren burch Bertelbung eines ichben Bachtenagten, 17 Bucht, ber Behren ber Gibern Bereins Medaiten, 220 gebundene landwirtssichaftliche Werte, freuer burch baare Geibunteristigkungen u. bergt. m. bie Gumma

von 8321 ff. verwendet. Um heutigen 5fen Jahresfefte, werden abermals über Ginhundert Ermunterungs = unb

Actien = Dreife bertheilt.

Diefe nichtiche Anftale verkeitet fich immer mehr in unferm Baterlande und gibtt bereits 18 Bezirts Comitten in nachfelgenden Landgreiches bezirten und Siddien, als: Schwabach, Kadelbacg, Waffertwidingen, Lentersbaufen, Echflade, Missenberg, Begrieb, Ingolffabt, Dezgemborf, Burgau, Burghanfen, Khifting, Bafferburg, Biffingen, Ghniburg, Gemunden und Regenflauf.

Die Witaligherraft in ben verfloffenen Cah-

								•	•	1602
										980
gleiche	n şu	m	Foh	lenh:	of	bis	jeşt			650
mma (dmm ire b	tlic	ber pe	Mit.	glie	ber	und An=		_	
tatt		٠					٠			3232
			:		CZ.	Are	he-			
	betråg . Action gleiche mma f Cction	beträgt " Actionäre er Anftalt gleichen gu mma fåmm lctionäre bi	beträgt Actionare be er Anstalt gleichen zum mma sämmtlic Lctionare biese talt	beträgt	beträgt . Actionare befinden ier Unftalt gleichen gum Fohlenhimma fammtlicher Mits Cettionare biefer patriot	beträgt "Actionare befinden fich er Unftalt gleichen gum Sohlenhof mma fammtlicher Mitglie Letionare diefer patriotifd talt	beträgt "Actionare befinden fich ju er Anfalt gleichen jum Bohlenhaf bis mma fammtlicher Mitglieder fetionare dieser patriotischen tatt	beträgt . Actionare befinden fich zu bie- er Anfalt . gleichen zum Bohlenhaf bis jeh- mma fammtlicher Mitglieder und keitionare biefer patriotischen Au- katt	beträgt . Actionare befinden fich ju bie- er Anflatt	, Actionare befinden fich zu bie- er Anstalt

Mon bet Ber Unterfrühm	ng			,	300	ft.		ft.
00e m					994	fl.	30	ŧr.
Bon obiger E	nna	ŋme	ļın	o no				
					270		30	

- I. Bereinsmedaillen-Bertheilung an befonbere Beforberer und Unterflüger obiger Anftalt.
- Bon ber Summa murben, nach Beffreitung ber Untoffen und einigen baaren Unterflühungen an bie Comiteen , folgende Ermunterunge-Preife, Pramten und Actien bertheitt.

Diemign heren Beamten und Mitbliger, weiche fich burch Begefndung von Begirto-Comicten, und befondern Unterflügungen beifer Anfalt, besonders in biefem Jabe jur Begeindung bes Tob-enhofes fich weifentliche Berbeinfte um ben Berein erwerben haben, und am heutigen Ieste eine bigentliche bantbare Anerkronung burch Bereisbung ber fichtenna Rereinsmedlicht vorbienne, find:

- 1) Serr Meinet, Bergogl. Leuchtenbergifcher Derrichaftbrichter ju Ripfenberg;
- 2) Berr Streng, Furfil. Leiningifder Berre fcafterichter gn Imorbach im Untermainfreife;
- 3) Berr Ertl, Ronigl. Landrichter von Deg-
- 4) herr Dar von Stubenraud, Ctabifchreis ber ju Straubing im Unterbonaufreife;
- 5) herr Bembich, Burgermeifter ber Stabt Beiben im Begenfreife;
- 6) herr von Lengriefer, Ronigl. Appellatis ons. Berichts. Acvolat, und Borftanb bes Begirts. Comite's Deggenborf im Unterbonautreife:
- 7) Der hochtobt. Magiftrat ber Stadt Rofens beim im Ifartreife;

- 8) Der hochlobl. Dagiftrat ber Ctabt Lauf im Regatfreife;
- 9) Der hochlobl. Magiftrat ber Stadt Ribingen im Untermainfreife.
- II. Preifevertheilung fur ausgezeichnete Pferbezuchter und Landwirthe.

Rad ben von ben verebrlichen Begirte - Comitten eingesandten Berfchlagen theils nach gernauer Erroglung ber direct von Landwirthen an ben Berein eingegangenen Gesuchen um Preise fur ausgezichnere Berdenfile in ber Pferdezucht und Landwirthschaft, erhielten nachfolgende Personen nachenannte Preise:

- 1) Den erflen Preis erhielt Berr Rafpar lang, Gutsbefiber von Ripfenberg, Berrichaftsgerichts Ripfenberg, ein ebles Racefohlen, Braun, Bengft mit Bilds, nebft einer Fahne;
- 2) ben zwepten Preis erhalt Mich. Bachter son. Gutsbefiger ju Limbach, Landgerichts Minbsbeim, ein verebeltes Rapefohien nebft einer Kabne;
- Die filbernen. Bereinebenemunge erbielten:
- 3) herr Dichael Erappentreu, Braubansund Gutebefiter ju Eberspoint, Ronigl. Landgerichts Bilebiburg;
- 4) herr Michael Mepr, Donaubauer bon Burbeim, Berrichaftsgerichts Gichftabt;
- 5) Sert Mathias 2811, Gutebefiger gu Sre- lafill, Derrichaftsgerichts Ripfenberg;
- 6) Die Begirts . Comité Ingolftabt gu Ingolftabt, im Regenfreife;
- 7) Die Begirge Comité Schwabach im Regat-
- 8) Die Begirte Comité Radolgburg, Landgerichts Radolgburg;
- 9) herr Jofeph Lift, Ronigt. Landgerichtebiener gu. Deggenborf im Unterbonaufreife;
- 10) Die Begirte . Comité Baffertrubingen im Re-

Ragliche Berte erhielten:

- 11) Die Begires = Comité Leutershaufen, im Re-
- 12) Berr Jofeph Micher, Gutebefiger gu Bores. beim, Landgerichts Burghaufen;
- 13) herr Jofeph Dietrich, Wirth gu Muerbach, Landgerichts Deggenborf im Unterbonaufreife;
- 14) herr Bigithum, Braubausbefiger in ber Stabt Schwabach im Regatfreife;
- 15) herr Gabriel Pflieger gu Bemfelb, herreichaftsgerichte Ripfenberg;
- 16) herr Anton Bin flar, Birth und Burebefiger gu Gattereborf, Landgerichte Deggenborf im Unterbonaufreife;
- 17) herr Unbreas Spath, Gutebefiber gu Mayenlohe, herricaftegerichte Cichfiabt;
- 18) Die Begirte Comité Ingolftabt im Regenfreife;
- 19) herr Michael Mathichillis, Wirth gu Rafling , Landgerichts Deggendorf im Unterdonaufreife;
- 20) Die Begirte-Comité Baffertrabingen im Re-
- 21) Die Begirte-Comité Regenstauf, Lanbgerichts Regenstauf, im Regentreife;
- 22) herr Bernhard Brudlacher von Egweil, Derrichaftsgerichte Gichflat;
- 23) Gere Joseph Dbermaier, Detonom gu Bifderborf, Landgerichts Deggenborf im Unterbonaufreife:
- 24) Die Begirte-Comité Rabolgburg, Landgerichts Rabolgburg im Regattreife;
- 25) Die Begirte-Comité Gemunben, Landgerichte Gemunben, im Untermainereife;
- 26) Die Begirte = Comité Pegnit, Lanbgerichts Pegnit, im Dbermaintreife;
- 27) herr Johann Coibl, Detonom ju Mariapofching, Landgeriche Peggendorf im Unterbonaufreife.

(Die Fortfebung folgt.)

279				_		_			_	_	-	e 1		_	_		-	_	_	_		_
Schrannen-		rannen:	-		i t	e n.			Pr	ife	4	-		_	0 T 1	t,	_	-	3	re	ife	-
Drte	ارخ	Ronat.	ger Reft.		Stub	raul.	Mair.	A Sec	110	re	Bin: Defte	Re	n. fi	10r. 6	ser		Reft.	R		Set	re	Pefte
Ifartreifes.	2.	-	60K	601	900	841	- man	H. JET	. n.	TT.	p. er.	II OR	1	OR E	- I dime	an in	S COM	17.	ITT.	In.	[tt.]	74.
	5	Darg.	150	27	177	44				12	14 6			27	187	20	158	10	56	10	30	7
rbing	7 8	= 1	181	428	275	498	1111	12 -	11		10 -	1 "	7	811	88	73	15	1 0	١	8	30	8 -
repfing	4	-	3	107	110	70	40			18	9 45	1	14	27	41	21	20	8	16	8	=	7
aag !	5	-	-	70	70	38		12 3	0 13		11 34	1		_	_	_	=			=		=1
raiburg	2	. =		38	38	36		12 3	0 14		11 0			=	_	_	_	1	:=	Ξ	=	_
unbebut	8		145	541	686	651	55	11 -	- 10			6	6	110	116	106	10		137		22	7
Roosburg .	5	-	31	146	177	156	21			53	94	5	12	25	37	30	14		32		6	3
Rühlborf	5		300	1411	1810	1433	377	12	4 1	1 30		5 2	15	52 423	52 638	475			12		30	8
Rurnau	9	_	58	39		40				5 12			18	18	36	17	19	112	-	110	118	91
pfaffenhofen	5	_	20	43	63	58	5	13	- 1	1 42	103	0	50	31	81	79	1 2	2 8	24	8	6	7
Reichenball	1	-	1 -	85	35		_	14	- 1					4	4	-6		:1=		1	30	=
	4	=	54				52	13		2 54	12	6	25	64		40		1-	2		53	8
Rofenheim . Schongau .	5	_	261				20	14	5 1	3 20	12 2	0	6	38	89	31	12	110	57	110	.30	9
Traunftein .	28	Bebruar	2:				41	13			12 1		13	122	195	172		3 9	24	1 9	1	8
Bafferburg .	0	Marg.	. 11	10			34	113	50 1 65 4	2 27	11 4	29	30	21 53	51	21			3 2		58	7
									4.1	4 94	110	21	'1	93	- 00		7 "	η.	١	1*	100	٧
Beilheim .	28	Februar	1 1		63	30	24	[14]	34)1	2 32	110 3	7-04					1					
Beilheim .	28	Bed.Rer	11	47	63	39	24	14	34)1	2 32	10 3						_	1		1		
Schrannen.		Bed,Rett	11	47	63		24	14	1	2 32 rei				\$	a b	e r.	_	1	_	901	eif	e.
Schrannen. berechtigte	6	Bed, Reri brannen. Beit.	Bor	G Freu	e r	ft e.			90		[e.			Reue	Gan	1		1		. 18	Rick	100
Schrannen.	6	Beb,Rett hrannens Beit. 1833.	1	G Steu	e r	ft e.			gp	rei	fe.			Reue		1		n. 4	en fit	. 18	_	-
Schrannen. berechtigte Drte	6	Bed, Reri brannen. Beit.	Bot get	G Greu	e r e Ban jer	ft e.	meft.	56	90	rei Bire-	fe.	ni e	ger Reft.	Reue Bur fube.	Gan	Ber	nei L	-	fte	. 8	Riet,	en be
Schrannen- berechtigte Drte bes Ifartreifes.	Tag. @	Bed.Reco hrannens geit. 1833. Monat.	Bot get Nef	G Reu Bui. fubr	e t Gan	ft e. Beritauf.	Meft.	\$ 6 R	90	rei Bire-	fe.	ni e	ger Reft.	Reue Bur fube.	Gane ger Gent	Ber	Rei R & 4	-	fte	. 8	Riet,	en be
Schrannen- berechtigte Drte bes 3fartreifes.	Co Tag.	Beb,Rett hrannens Beit. 1833.	Bot get Nef	G Reu Bui. fubr	e t Gan	ft e. Berritauf.	men.	\$ 6 ft.	sp no.	rei Bire-	fe.	n: Etc. e	ger Reft.	Reue Bur fube.	Gand ger Stnb	Ber tau	1 Stel	6 -	(Pr	. 19	Rich ete	en be
Schrannen- berechtigte Drte bes Ifartreifes. Berchtesgaber Erbing	£49.	Bed.Reco hrannens geit. 1833. Monat.	Bot get Nef	(S) 47 (S) (Neu 8 m. 1. fubr. 1. fubr	63 e T e Gan jer e Gin 0 2 79 7 14	ft e. Berritauf.	91 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60	66 ft.	sp no.	Ritte lete ff. Et	fe.	n: Etc. e	6 22	Reue Bur fube.	Gani etni etni edf 192 232	Ber faut	1 E4	6 -	ft.		Riet, ete	1 ft.
Schrannen- berechtigte Drte bes Ifartreifes. Berchtesgader	£84.	Bed Rece hrannen Belt. 1833. Monat.	Bor ger Nef & 4	(S) 47 (S) (S) (N) (N) (N) (N) (N) (N) (N) (N) (N) (N	63 e T e Gan jer e Gin 6 C do 79 7 14 3 . 3	ft e. Berriauf. 6 646 5 10 20 7011 1013 20	Saft Caft	56 ft.	90 6. 7. 36	Riere lete 8 – 6 3	fe.	n: Etc. e	ger Reft.	97eue 3ur fube.	6 192 232 22	17 20	1 €4 1 2	6 -	(Pr		Fr. 24	en be
Schrannen- berechtigte Dr t e bes Ffartreifes. Berchtesgaber Erbing Frenfing . Geifenfelb . Daag .	£45	Bed, Kerr hrannen geit. 1833. Monat.	Bor ger Nef & 4	G 47 G 97 eu Bui- fubr 6 € 4 1 3 1 3	e t Gan jer jer 63 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	ft e. Berriauf. 6 648 648 648 648 648 648 648 648 648 6	91 40 1	56 ft. 10 8 8 7 7	\$0 6r. 36	Rieteliere fl. Er 8 - 7 - 6 3: 7 1!	fr.	n: Etc. e	6 22	Reue Bur fube.	6 192 232 22 3	17 20	1 E4	6 - 3 8 7	ft.	r. fl	Riet, ete	1 ft.
Schrannen- berechtigte Drtebes Farkteifes. Berchtesgader Erbling. Geffenfelb. Daag.	6027 5 7 8 4 4 5	Bed Reci hrannen Beit. 1833. Monat.	Bor ger Nef & 4	(S) 47 (S) (S) (N) (N) (N) (N) (N) (N) (N) (N) (N) (N	e t Gan jer jer 63 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	ft e. Berriauf. 8 646 5 102 701 101 3 20 4 9	Steff.	\$6 ft. ft. 8 8 7 7 7 7 7 7 7	90 tr.	8 - 7 - 6 3: 7 1: 7 -	F. 7	15 40 40	6 22 6 -	97eue 3u fube. @4#	6 192 232 232 3 8	17 20	R €4	6 - 3 8 7	6 - 5 5 1 5 1 5 1 1	r. 19	Fr. 5 24 5 27 4 55	ff.
Schrannen- berechtigte Dr te bes Ffartreifes. Berchtesgaber Erbing Frenfing . Geifenfelb .	602 7 8 4 5 2	Bed Reci hrannen Beit. 1833. Monat.	Bot get get get get get get get get get ge	3 97eu 8 € 6 1 2 6 6 6 4 11 3 1 9 9 9 0 300	e t Gan 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	ft e. Berritauf. 5 102 7011 1013 200 1044 945 370	91 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60	6 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	50 36 30 37	E e i Beleta- lette 6. Et 7 6 3: 7 1! 7 - 7 1!	F	15 40 40 40	6 22 6 - 18	97eue 3ur fube. @4# 192 210 16 3 2 266	6 192 232 232 238	17 20 11 24	1 9kei 1 € 4 2 1 3	6 - 3 8 7	6 - 5 5 5 1 5 1	6 F	Fr. 24 5 24 5 27 6 5 5	ff. 4444
Schrannen- berechtigte Dr te bes Ffartreifes. Berchtesgaber Erbing Freyling Geifenfelb Daag Kraiburg . Landsberg . Landsberg . Landsburg	607 7 8 4 5 2 2 8 5	Bed Reci hrannen Beit. 1833. Monat.	Bot get get get get get get get get get ge	5 1 5 1 1 2 66 4 11 3 1 9 9 0 30 2 21	e t Gan 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	ft e. Berriauf. 6 4 9 4 9 5 370 4 210	91 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60	6 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	50 36 30 37	E e i Otters tere fl. Er 7 7 11 7 7 7 11	Fr. 100	15 40 30 9	6 22 6 - 18	97eue 8ur fube. 64# 192 210 16 3 8 266 78	6 192 232 232 224 3 82	17 20 1: 24 7	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	6 - 3 8 7	6-5551	6 F	Fr. 24 5 24 5 27 6 5 5	ff. 4444
Schrannen- berechtigte Drite Drite bes Ifartreifes. Berchtesgader Erbing Berchiesgader Bernfeld . Rraiburg . Rraiburg . Rraiburg . Rraiburg . Bandsberg . Bandsberg . Broodburg . Broodburg . Broodburg . Broodburg .	57 8 4 5 2 8 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	Bed Reci hrannen Beit. 1833. Monat.	Bot ptt Steff	(S) 47 (S)	63 e r e r e gan ler e gan ge e e gan ge e e e e gan ge e e e e e e e e e e e e e e e e e e	ft e. Berritauf. 6 46 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	91 40 0 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11	# (f.) 10 8 8 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	50 36 30 37	E e i Beleta- lette 6. Et 7 6 3: 7 1! 7 - 7 1!	Fe. 981 6 7 6 6 7 7 6 7 7 6 7 7 7 7 7 7 7 7 7	115 15 15 15 15 15 15 15 15	6 22 6 -	97eue 3ur fube. @4# 192 210 16 3 2 266	6 192 232 22 3 8 6 65 721	17: 20: 1: 24: 7: 3: 64:	1 9kel	6 - 3 - 3 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4	6 - 5 5 1 5 1 5 5 4	6 F	5 24 5 27 4 55 5 37 6 36 5 37	#. 4444 5545
Schrannen- berechtigte Drte Drte bes Figrefreises. Groffing Frenfing Frenfing Frenfing Frenfing Frenfing Frenfing Beiger des Beiger Beiger Beiger Brandsburg Broosburg Broosburg Broosburg Broosburg Broosburg Broosburg Broosburg	607 7 8 4 5 2 2 8 5	Bed.Records	Borr Series Ser	(B)	er Gan	ft e. Berr fauf. 6 Berr fauf. 7 Berr fauf. 8 Gast fauf. 8 Gast fauf. 100 200 200 200 200 200 200 200 200 200	91 60 91 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11	06 R R. R. 777777777777777777777777777777	\$0 36 30 37 6 52 36	E e i Et e e e e e e e e e e e e e e e e e e	6. ff. l	115 140 30 30 30	6 22 6 - 18 4 6 19 24	97eue Bur- fube. 192 210 16 3 8 206 78 59 702	6 192 232 2232 224 3 8 8 8 65 721 42	177 200 11 24 7 3 64 3	Ned 1 2 2 4 2 4 3 3 4 8 6 9	6 - 3 - 4 - 4 - 6 - 6 - 6	65551	r. ff	5 24 5 27 4 55 5 37 6 36 6 36	#. 4444 5545
Schrannen- berechtigte Drite Drite bes Ifartreifes. Berchtesgader Erbing Berchiesgader Bernfeld . Rraiburg . Rraiburg . Rraiburg . Rraiburg . Bandsberg . Bandsberg . Broodburg . Broodburg . Broodburg . Broodburg .	607 7 84 5 5 2 2 8 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	Bed.Recusers Beit. 1833. Ronat.		© 9 1 9 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	63 64 67 68 68 68 68 68 68 68 68 68 68	ft e. Berritauf. 6 4 9 4 9 4 9 4 9 1 2 1 2 2 2 7 2 2 1 2 2 2 7 2 1 8 1 1 1 2 2 2 7 2 2 8 8 1 1 1 1 2 2 1 2 2 2 7 2 2 8 8 1 1 1 1 2 2 2 7 2 2 8 8 1 1 1 2 2 2 7 2 2 8 8 1 1 1 2 2 2 7 2 2 8 8 1 1 1 2 2 2 7 2 2 8 8 1 1 1 2 2 2 7 2 2 8 8 1 1 1 2 2 2 7 2 2 8 8 1 1 1 2 2 2 7 2 2 8 8 1 1 1 2 2 2 2 7 2 2 8 8 1 1 2 2 2 2 7 2 2 8 8 1 1 2 2 2 2 7 2 2 8 8 1 1 2 2 2 2 2 7 2 2 8 8 1 1 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	90 40 40 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11	# P	50 36 30 37 6	8 - 7 11 7 7 11 6 8 2 7 14 7 1 1	6. ff. l	115 15 15 15 15 15 15 15 15	6 22 6	97eue 8us fube. 200 100 200 10 3 2 200 702 18 50	6 192 232 22 3 8 8 65 721 42 62	177 200 11 24 7 3 64 3 5	Red 0 1 2 3 4 2 5 5 8 8 7	6 - 3 - 4 - 4 - 6 - 6 - 6	6 - 5 5 1 5 1 5 5 4	r. fl	5 24 5 27 4 55 5 37 4 36 5 36 5 36 5 36 5 36 5 36	# 4 4 4 4 5 5 4 5 5
Schrannen, berechtigte Drie . In teige. Intelle . Intell	602 57 84 55 55 55 55 55 55 55 55 55 55 55 55 55	Bed.Rece hrannen geit. 1833. Monat.		# Seu 30 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	63 e r Gan iet Gan	ft e. Berring Fauf. 19 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	91 6 6 6 91 44 44 44 44 44 44 44 44 44 44 44 44 44	06 R R. R. 777777777777777777777777777777	\$0 36 30 37 6 52 36	8 - 7 11 7 7 11 7 7 1 1 8 2 7 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	6. ff. l	115 15 15 15 15 15 15 15 15	6 22 6 - 18 4 6 19 24	97eue Bur- fube. 192 210 16 3 8 206 78 59 702	6 192 232 22 3 8 82 65 7211 62 27	177 200 11 24 7 3 64 3 5 5 2 2	Red 0 1 2 3 4 2 5 5 8 8 7	6 - 3 - 4 - 4 - 6 - 6 - 6	65551	F. 8	5 24 5 27 4 55 5 37 6 36 6 36	#. 4444 5545
Schrannen, berechtigte Drie be B Jarkreifes. Drie be B Jarkreifes. Berchtesgaber Grbing . Freyling . Freyling . Kraiburg . Landbhut . Woosburg . Landbhut . Woosburg . Winden . Winden . Wurnau . Pyfaffenhofen . Reichenhall . Reichenhall . Reichenhall .	603 578 452	Bed.Reco. hrannen, Beit. 1833. Warg.		(S) 477 (S)	63 e r e ger	ft e. * Berri Benf. Cap. 100 100 100 100 100 100 100 100 100 10	90 134 134 134 134 134 134 134 134 134 134	6 10 8 8 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	\$0 36 30 37 6 52 36	8 - 7 1: 7 1: 7 7 1: 8 2 7 14 8 2 7 14 8 - 7 1 1 8 - 7 1 1 8 - 7 1 1 8 - 7 1 1 8 - 7 1 1 8 - 7 1 1 8 7 1 1 8 7 1 1 8 7 1 1 8 7 1 1 8 7 1 1 1 1	fe.	115 40 44 30 30 30 51 24	6 22 6	97euc 97euc	66 1922 232 222 3 8 82 65 721 42 22 22 22 22 22 22 22 22 22 22 22 22	177 200 11 1 2 4 7 7 3 6 4 3 5 5 2 2 2 8 8	1 1 2 2 4 4 2 2 4 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	66 - 63 - 66 - 66 - 5	6551 551 551 551 551 551	F. F.	5 24 5 27 4 55 5 37 4 55 5 37 5 36 5 36 5 36 5 36 5 36 5 36 5 36 5 4 4 42	1 1 4 4 4 4 5 5 4 5 5 4 5 5 4 5 5 4 5 5 4 5 5 4 5 5 4 5 5 4 5 5 4 5 5 4 5 5 4 5 5 4 5 5 4 5 5 4 5 5 5 5 4 5 5 5 5 4 5
Schrannen, berechtigte Drte bes Ifartreifes. Berchtesgaber Groling Serofing Serofing Serofing Serofing Serofing Straiburg Straib	603 578 452	Bed.Reco.		© 9 9 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	er e	ft e. Berrie Benfin B. Capt 100 201 100 201 100 201 100 201 100 201 100 201 100 201 100 201 100 100	9 cf. 60 00 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	# FL FL 7 7 7 7 7 7 7 7 7	90 6, 1 36 30 37 6 52 30 30 30	8 - 7 13 7 7 7 1 8 - 7 1 8 8 8 3 3 8 3 3	fe.	15 40 4 4 30 9 30 9 51 24 1 29 51	6 22 6 - 18 4 6 0 24 6 - 35 13	97eute Bur fube. 1922 2100 160 3 8 2 260 78 509 702 188 509 99 355	64 192 232 222 33 8 8 284 42 65 721 42 62 22 24 34 48 42 65 721 42 62 72 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	Ser faut School 17: 20: 17: 24: 7: 3: 64: 3: 5: 2: 2: 3: 5: 2: 3: 3: 5: 2: 3: 3: 3: 2: 3: 3: 3	1 1 2 2 4 4 2 2 4 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	66 - 63 - 66 - 66 - 66 - 66 - 66 - 66 -	6555 551 551 551 551 551 551	F. F	5 24 4 55 5	1 1 4 4 4 4 5 5 4 5 5 4 5 5 4 5 5 4 5 5 4 5 5 5 4 5 5 5 4 5
Schrannen, berechtigte Drie et bes Ifartreifes. Berchtesgaber großing Gerigied	57 8 4 5 2 8 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	Bed Received Programmen Seit. 1833. Wonat. Warg.		© 9 9 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	e t e want e t	ft e. * Berri Benf. Cap. 100 100 100 100 100 100 100 100 100 10	9 cf. 60 00 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	# FL FL 7 7 7 7 7 7 7 7 7	90 6	8 - 7 1: 7 1: 7 7 1: 8 2 7 14 8 2 7 14 8 - 7 1 1 8 - 7 1 1 8 - 7 1 1 8 - 7 1 1 8 - 7 1 1 8 - 7 1 1 8 7 1 1 8 7 1 1 8 7 1 1 8 7 1 1 8 7 1 1 1 1	fe.	115 40 44 30 30 30 51 24	6 22 6 - 18 4 6 0 24 6 - 35 13	97eute Bur fube. 1922 2100 160 3 8 8 2660 788 560 277 260 278 282	60 192 252 222 3 8 8 26 252 22 25 3 4 4 4 26 28 28 28 28 28 28 28 28 28 28 28 28 28	17: 20: 11: 24: 77: 33: 55: 22: 26: 28: 26: 26: 26: 26: 26: 26: 26: 26: 26: 26	1 Stell 1 Stel	6 - 6 - 6 - 6 - 6 - 6 - 6 - 6 - 6 - 6 -	65551 5555 555 555 555 555 555 555 555 5	F. F	5 24 4 55 5 37 6 30 5 30 5 30 5 30 5 30 5 30 5 30 5 30 5	#. 4444 4 554 554 554
Schrannen- berechtigte Drte bes Fjarkreifes. Berchiefsgaber Gebing - Hervfing - Hervfing - Hervfing - Handberg Bandberg Canbbut Brosburg Canbbut Brosburg Canbbut Brosburg Buildborf Brildborf Bril	57 8 4 5 2 8 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	Bed. Recr. drawnen, Beit. 1833. Mary. Bronat. Bronat.		(S)	er wann 1	ft e. Berrie Benfin B. Capt 100 201 100 201 100 201 100 201 100 201 100 201 100 201 100 201 100 100	9 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	90 6, 1 36 30 37 6 52 30 30 30	8 - 7 13 7 7 7 1 8 - 7 1 8 8 8 3 3 8 3 3	6. Building 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	15 40 4 4 30 9 30 9 51 24 1 29 51	6 22 6	97eute Bur fube. 1922 2100 160 3 8 2 260 78 509 702 188 509 99 355	66 1922 2322 222 23 8 8 22 65 7211 422 62 62 27 26 22 22 22 22 22 22 22 22 22 22 22 22	24 77 3 3 5 5 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	044 2 - 0 1 2 2 4 4 5 5 5 5 8 8 6 7 7 7 6 6 5 5 7 6 6 5 5 7 6 6 2 2 2 6 2 2 2 6 2 2 2 6 2	66 - 63 - 66 - 66 - 66 - 66 - 66 - 66 -	6555 551 551 551 551 551 551	6 6 6	5 24 4 55 5	# 4 4 4 5 5 5 4 5 5 4 5 5 4 5 5 4 5 5 4 5 5 5 4 5 5 5 4 5 5 5 4 5 5 5 4 5 5 5 4 5

Roniglid.
Intellia



Bayerisches genzblatt Isarkreis.

XII. Stud. Munden ben 20. Marg 1833.

Amtliche Artifel.

(Das Gelofchen ber Forberungen an bie Ronigi. Raffen und ber Rudftande an Ronigi. Staats, Befallen betreffend.)

Im Namen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Nach ben Bestimmungen bes Finang. Gesethe far bie Periode von 1831 bis 1837, VII. Beplage zum Landrags. Abschiebe bom 29. December 1831 werden hiemit folgende §. J. gur bffentlichen Kenntoig gebracht.

Titel IV. Befonbere Berfugungen.

6. 30.

Unabbrichig bem Gefete vom 1. Juny 1822, welches iber die Forberungen aus Altein ver bem 1. Detober 1811, und beren Erlössen Berfilmmung getroffen hat, werben nunmehr auch alle Forderungen an die Staats : Finang : und Millitär : Kaffen auß der Zeit vom 1. Detober 1811 bis jum 1. Detober 1830 ohne Unterschied ihres Litels, insoferne sie innerhalb bieses Zitels, insoferne sie innerhalb bieses Zitels, insoferne sie innerhalb waren und dur Einstagung geeignet gewesen wären, sie er loschen ertfatt, wenn bieselben nicht bis zum 1. Detober 1833 bei dem festiglichen Staatsminisstellum der Finangen, und zwar ausschließend nur ben diesem, angemebet werben.

Die Unmelbung ber bem Berfalle unterwors fenen Forderungen muß awischen bem Tage bes gegenwartigen Gefebes und bem 1. October 1833 geschehen.

Eine fruber angemelbete Forderung ift gefchutt gegen ben Berfall, wenn fie -

- a) entweber bereits früher bey bem Staats Miniferium ber Sinangen birect angemels bet worben war, und ber Petent fie unter ausbrudflicher Beziehnng auf bie frührer Anmelbung in bem angegebenen Beitraume monirt, ober
- b) wenn früher bie Anmelbung ben anberen Edministrativstellen ober Beborben Statt fand, und ber Pefent sie innerhalb ber vorgefchriebenen Brift im Duplicate ben bem Staatsministerlum ber Finangen erneuert.

Gine gwar angemelbete, von bem Abnigl. Craatsminifterinm ber finangen aber nicht am erfannte nmb befhalb zurudgewiefene Forberung muß innerhalb eines Jahres, vom Tage ber Burddweifung an, ben ben treffenben Gerichten ben Strafe ber Praclufion tlagbar angebracht werben.

Eine zwar rechtzeitig angemelbete, bon bem Finangminifterium vor bem 1. Detober 1833 ellenfalls nicht verbeschiedene Forderung muß langftens in bem Zeitraume bom 1. Deto-

(21)

ber 1833 bis 1. Detober 1834 ben Strafe be Praclufion flagbar vol' bie Gerichte gebracht werben.

Unter ben Forberungen, melde nach biefem und ben nachfolgenben &. G. innerhalb ber feftgefesten Beit ertbichen, find nicht beariffen :

- a) alle Reallaften, welche auf was immer fur Eigenthum bes Staates haften, jedoch mit ber Beidrichtung, bag bie Nachbolung rudftanbiger jahrlicher Gefälle nicht weiter, als auf brey Jahre gurud ausgebehnt werben foll;
- b) alle in ben Sppothetenbuchern eingetragenen Forberungen.

§. 31.

Bom 1. October 1830 an, und in gleicher Belfe fur die Jufunft, erlofchen alle Forderungen an bie Staats-Jinang, und Militat-Raffin aus Titein jeder Mit, wenn fie binnen bern Jahren von bem Tage an gerechnet, wo fie gur Bahlung verfallen waren, nicht erhoben worden find, ober nicht eine in biefem Zeitraume an die Raffe geschehene Unmelbung gur Eihebung nachgewiesen werben fann.

§. 32.

Midfianbe an Staatsgefallen und andere an die Staats , Raffen geschulbere Bablungen, welche vor bem 1. October 1830 verfallen war ren, erloschen jum Bortheile der Pflichtigen, wenn fie nicht zwischen dem Lage bes gegenwartigen Gesess und bem 1. Detober 1833 eingefordert, und ba, wo die Schuldner hype, thekarische Scherheit zu geben vermbgen, zum Eintragen im hyporbetenbuche angemelber wor- ben find.

Bom 1. October 1850 an, und in gleicher Beife fur bie Bufunft, erlbichen bie verfallenen Staatogefalle und andere an bie Staato-Kaffen

geichnibete Zahlungen, wenn folde mabren brever auf einander folgender Sabre nicht eins geforbert, und im Zalle geitlicher Uneinbring- lichtelt da, wo die Schuldner bypothefarifche Sicherheit zu geben vermbgen, jum Eintragen m. Oppothefaniche mermelber worber find.

Rach bem Eintritte ber Erlofchung fann ber allsgabenpflichtige wegen eines Rucflandes burchaus nicht mehr verfolgt werben, ber perseinternen Beamte verliert dieffalls jeben Resgreß, und haftet bem Staate fur alle hieraus entspringenden Rachtbeile.

Pflichtend und haftend fur rucffidnolge Gefalle find nur biejenigen Personen oder ihre Erben, welche bas Object, aus dem fich das Befall ergab, jur Beit besaffen, voo das Erfall angefallen ift, vorbehaltlich der Bestimmungen bes Opporthefengefetes und ber Prioritäts.

6. 33.

Gegen bie nach ben Bestimmungen ber 65, 30, 51 und 32. bes gegenwärtigen Gefeges einteretende Erlbichung finder eine restitutio in integrum nicht Statt; ausgenommen find jeboch minderjabrige phosifiche Personen.

6. 34.

Die Berfugungen ber &6. 30. 31, 32 und 35 bes gegenwartigen Gefetes erhalten im Rheinkreife feine Anwendung.

In ben übrigen Rreifen find bie Borschriften ber genannten Paragraphe vlermal jabrlich im Rreid:Intelligeng.Blatte bekannt gu machen Muchen ben 20. Marg 1835.

Rbn. B. Regierung bes Ifartreifes,

Rammer bes Innern und ber Finangen, Graf v. Geinebeim, Prafibent.

Rleindienft, Director.

Secht.

(Die Ginhebung bes Brand. Affecurang, Auffchlags

Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Durch bie in bem jangften Regierungsblatte Rr. 11. G. 217 — 220. enthaltene allerhochfte Entichließung vom 24. Idnner b. J. ift ber Brand baffecurang. Aubichlag vom hundert bes Affecurang. Capitals für das Berficherungs Jahr 1831/32 auf

3mblf Rreuger

Indem die sammtlichen Polizen, Behörden angewiesen werben, fraglichen Beptrag mit Gin. ichung bes mit biesfritigem allgemeinen Ausschaften vom 10. December v. I., angeordneten Inifere ausschieden, haben bieselben die bereits angewiesenen Brand Entschädigungen und Schäftgebuhren zubezahlen, die Leberschaffe bingegen zur weitern Berfügung zu afferdiren.

Uebrigens werben bie fammtlichen Poligen Behrben auf die in ber allerbachten Entfoliegung vom 11. Bebr. b. 3. Reggebl. Rr. 9. S. 164 enthaltene Schuß. Erinnerung gur genauen Befolgung, und geeigneten Berfügung anfrurtfam gemacht.

Manden am 11. Dary 1833.

Ron. 28. Regierung bes Ifartreifes,

Graf v. Ceinsheim, Prafibent.

Specht.

(Den Grang-Controll-Begirt betreffenb.) Im Ramen Seiner Majestat bes Königs. Nachbem ber S. 1. lit. d. bes Abbitlonals

Madbem ber 9. 1. 11t. d. Des doutonats 30llgefebes vom 28. December 1831 als unibers ichreitbare Breite bes Grang. Controllegirtes feche Stunden feffebt; ber bisberige Controlls Begirt im Jarkreife aber, fo wie er unterm 15.

August 1830. gebildet wurde, viele Orte in sich enthalt, welche in einer Entfernung von 10—11 Grunden von der Grange liegen, so hat man in Gemachabeit einer Mitthellung der Abnigl. General 2001. Administration vom 31. Ianner dem Control. Begirt file bas Jouweien im Iart freise festgestellt, wie folge:

6. I.

Die aber Erharbing aus bem Unterbonaus freise in ben Ifarfreis eintretenbe Grang . Constrollegirte Linie folgt ber Strafe über Trofts berg, Altenmarte und Traunftein nach Reichens ball bis Unterfiegsborf.

Bon Siegsborf wendet fie fich gegen Beften auf bem Bege über Abelholgen, Bergen,
Egerndach, Grafau, Bernau, Umtatehaufen,
Krabborf und Rieberine nach Rofenheim.

Bon Rosenheim auf bem Wege iber beil. Blut, Affing, Pang, Au, Aigen, Raift, Parsberg nach Miesbach, von ba auf ber Strafe nach Riesbach, von ba auf ber Strafe ver-läßt, und sich gegen Sudwelt nach den bepben Cagmiblen an ber Gaifach, bem Laufe biefer Golgend, bis zum Einsinsse berfelben in die Isar gieht. Sie folgt bann bem rechten Ufer biefer bis zur Bridde vor Lenggries, und gieht über blefe auf bem Bege, der in die Jadenau führt, bis zur Mutoni - Capelle von Bealdecht.

Bon bier erhebt fie fich, bem Raden bes Gebirges und ber Bufferscheibe folgend, auf bas Braumed, Lieglein, Benebictenwand, Glass wand, Rabentopf, Jod-Lipe, Reffelberg, Oerzogftand, Daingarten, Rauched und fentt fich von da an die Lopfach hinab, welcher fie bis zur Pride von Dberau folgt.

Bon biefer zieht fie fich auf bie Strafe über Ettal, Ober . und Unterammergau, Saulgrub Baverfopen nach Raitenbuch.

(21 *)

Bon ba, auf bem Bege aber Rubersau, Befchach, Ilgen, Lauterbach nach Steingaben, und von ba auf bem Bege aber Grunbel nach Lechbruck in ben Oberbonaufreis.

6. IL.

Bo bie Controll : Linie bem Laufe einer Strafe ober eines Weges folgt, gehbren biefe felbft nebft ben unmittelbar baran liegenden Orten mit aum Controll : Begirfe.

Munchen den 11. Mary 1835. Rbn. B. Regierung des Ffarereifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Seinsheim, Prafibent.

Specht.

(Die Erledigung ber Pfarrey Enborf betreffenb.) Im Namen Seiner Majeftat bes Konigs. Durch bie Beforberung bes letten Befiters

murbe bie organifirte Pfarren Enborf erles biget.

Diefelbe liegt in ber ergbifchflichen Dibcefe Ranchen . Frepfing, im Decanate Boblwang und im Rhnigl. Landgerichte Trofiberg.

In einem Umfreise von 3 und einer halben Stunde gablt fie 886 Geelen, eine Bruberschaft und 4 Fillalen, welche vom jewelligen Pfarrer allein paftorirt werben.

Eine Schule ift in Endorf.

Die Einnahmen betrogen nach ber neueften revbirten Saffion 871 fl. 52 fr., wornnter fich 554 fl. 21 fr. an ftanbigem Behalte aus bem Ronigl. Staatsarar, ferner 48 fl. 22 g fr. aus gestifteten Gottesbiensten befinden.

Die Laften belaufen fich auf 5 fl. 461 fr.

Die Deconomie beffeht aus 14 Zagm. 32 Decim. Meder,

1 » 34 » Biefen,

- » 76 . » Saus fammt Barten,

ju deren Beforgung ein Rnecht, und ein Biebs ftand von zwey Pferden und brey Ruben erforberlich iff.

Munchen ben 14. Marg 1833. Kon. Ban. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Seinsheim, Prafitent.

(Die Prufung ber Band. Geometer fur Catafter:lim:

3m Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

In Gemäßheit bes & 87. ber Umschreib: Insftruction fur bas Grundfteuer Cataster vom 19. Inner 1830 (Reggle Bl. 1830. S. 370.) und einer allerhochften Entschliebung vom 17. Decbr. 1832, wird hiemit bekannt gemacht, baß für jene Landgeometer, welche Cataster umschreib Messung vornehmen wollen, eine Concures Prüfung bey ber K. Steuer-Cataster Stelle in Mainchen ftatt finden werbe.

Diefe Prufung beginnt am Gten April I. 3re., an welchem Tage bie Bewerber fich bafelbft einzufinden haben.

Im Doraus wird bemerkt, daß die Meiglungs Arbeiten ber Landgeometer in ber Bollfommenheit geleiftet werben mußen, bag fie fich bie Catafter-Operationen und Plane gebraucht werben tonnen, was auch vorausfeger, und die allerhochfte Berordnung veranlagte, daß die fich biefem Geschäfte unferziebenden Individuen vorerft von ber R. Catafter Commission geprüfer, und von felber ihre Prauchdarteit erfannt werben midfen.

218 Borbebingung ber Abniffion gu biefer Prafung muß bennach jeber Abfptrant eine Nachwelfung über erhalenen und gut frequentirten Unterricht in bet Arithmetit, Geometrie und Plauzeichnung , fo wie ein Sittenzeugniß feiner vorgesetten Polizep. Bebbrbe bepbringen.

Außerdem hat jeder noch einige Proben feis ner Fertigkeit im Planzeichnen nach den fur die Beichnung der Catafters Plane gultigen Karak, tere vorzulegen.

Die Gegenstante, and welchen bie Aufgas ben und Fragen ben ber Prufung gegeben merben, find folgente:

- 1) Arithmetit und Algebra, bis inclus. jur Behre von ben Gle'dungen 2ten Grabes;
- 2) Elementar: Geometrie;
- 3) Practifde Rechenfunft;
- 4) Practifche Geometrie (Candmeffunft), und
- a) Im allgemeinen bie Begriffe über Geographie, Eintheilung und Triangulirung bes Konigre'ches nach 6. 1. 3. 4. u. 7. bann
- b) insbesondere in Bezug auf die Satafter und Umichreibuneffungen nach Borichrift ber g. g. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 41. 51. 52. 57. 59. 60. 61. 72. der Infruetion fur die allgemeine Bandesveruntsfung vom 19. Janner 1830 (Reggeblit. 1830. Seite 00. 1c.) so vie
- e) glachenrechnung und Glacheneintheilung.

Mit ber Prufung wird gugleich bie Unterweifung in ber Bebandlung ber lithographirten Catafter Plane und Uebertragung ber Ummeffungen verbunden, und biese von ber Prufungs-Commifson ubenrgelbiid ertheilet.

ommiffion unenrgelblich ertheilet. Manchen ben 18. Dars 1838.

Rbn. B. Regierung bes Sfarfreifes, Rammer ber Finangen.

Graf v. Geinebeim, Prafibent. Rleind ienft, Director.

Sepbolph, Gerr.

Dienftes = Rotigen.

Seine Majeftet ber Konig baben Gid burch allerhohftes Refeript do. 10. Mars b. 3. allergnabigft bewogen gefunden, bad Schulbenes ficium in Gramwald, Konigl. Landgerichte Maluchen, bem Copperator Georg Schmidberger in Snigemood, Abnigl. Landgerichte Dachau gu abertragen.

Bermbge Entichließung bes Ronigl. Staats. Minifteriums bes Innern, ddo. 13. Mag. b. 3. baben Seine Abnigliche Majeftat allergnabigft zu genehmigen geruht, baf bas Schul-Referat ben ber Konigl. Regierung bes Ifars Areifes bem Borftanbe bes alten Gymnafiums babier, Rector Freblich neben feinen Rectorationen übertragen werbe.

Seine Majeftat ber Ronig haben ferner burch allerhochftes Refeript ddo. 13. Marg b. 3. bas erledigte Landgerichts Physicat gu Miebbach, bem practifchen Urgte babier, Med. Dr. Frang hest er in proviforifcher Eigenschaft pertieben.

Befanntmadungen.

(Ausleihung von Stiftungs Capitalien betreffend.)

Bey bem unterfertigten Stadtmagifitate find 266r fl. beimbegabte Capitalien aus Mobithat itgleites-Stiftungen ber Etabt Titmoning gegen gefehliche Sicherheit zu 53 auf Iten, wenigftens auf Iten Cat ausguliben.

Capitalemerber im Markreise haben fich nur ter genauer Nachweise iber ausreichenbe Siderheit zur weitern Ginzeitung hierum zn melben. Den 8. Marg 1833.

Magiftrat ber R. Stabt Zittmoning. Angliperger, Bargermeifter.

Cours ber Banerifchen Staatspapiere. Mugeburg ben 14. Marg 1833.

Staats. Papiere.	Briefe.	Gelb.
Oblig. m. Coup. à 48	1001	100
detto w w 2mt.	_	-
gott. Loofe E-M prompt	1081	1081
detto "-"2 mt.		
detto unverginel.à fl.10	_	127
detto detto à ff. 25	120	_
detto detto hfl. 100	120	_

Berfteigerungen.

Gemäß ber im vorigen Jahre erfolgten Berfügung bes Rhigil. Staats Ministerlum be Finangen, nach welcher bie abrirftung und ber Berfauf bes auf bem Ilgfinffe jahrlich zu triftenben Schvemmholzes auf wenigstens fechs aufeinanberfolgende Jahre in Meararial Regle beforgt wird, find auch für das beurige Jahr wleder bebeutende Partbien hartes und weiches Solz zur Abriftung bereit, und werben auf ben Lagerplägen ber Pafau im bferreichlichen Maaße zu 6 Schub boch, und weit bann 3 und 21 fcubiger Scheitelange ausgestellt werben.

Der Bertauf biefes Triftholges ift bem uns tergeichneten Rentamte um bestimmte Preise abertragen, und biefelben fur bas laufenbe Jahr feftgefebt, wie folgt:

Fur Die Rlafter hartes Solg von 3 Schuh Scheitelange gu

Seche Gulben gebn acht Rreuger.

Fur bie Rlafter hartes Solg von 21 Schuh

Bunf Gulben gebn funf Rreuter.

Bur bie Rlafter meiches Solg von 3 Soub Scheitelange gu

Drey Gulben gwangig ein Rreuter.

Bur Die Rlafter weiches Bolg von 24 Coub

3wen Gulben vierzig funf Kreuger. Reben blefen Preifen haben ble Raufer an ben aufgestellten holzmeffer einen Mefferlohn von einem Kreuber per Klafter zu bezablen.

Demerkt wird, baß in bem heurigen Jahre fich viel Buchenhols von vorzidglicher Qualität unter bem Trift . Holze befinde, welchte jedoch nicht abgesondert, und für fich allein abgegeben, sondern den Abnehmenn bes weichen holzes, wenn fie es verlangen, um den bestimmten Preis in dem Maafte zugetheift wird, wie sich vorbandenen weichen holzes verbalt.

Raufeluftige werben eingelaben, fich bey bem unterfertigten Abn. Rentamte gu melben, welches benfelben bas benötigte hofg in belles big gu beflimmenben Parthien gegen baar gu leiftenbe Bablung ober auch gegen zu leiftenbe binlangliche Sicherbeit auf Rachborge, bie fich gleboch nicht über ben 30. September I. 3. bin- aus erftrecken barf, au jeber Beit abgeben wirb.

Den Raufern wird endlich noch bemerte, baß fie gwar jederzie ihr angekauftes hols von ben Lagerplagen abidbren tonnen, die Raumung ber Plage aber unfehlbar vor ber Trift bes barauffolgenben Jabred volljogen fepn muffe.

Den 7. Mary 1833.

Rbnigl. Bayer. Rentamt Paffan.

In Bolge bochfter Entschließung ber Ronigs. Regierung bes Ifatreifes vom 20. Mpril 1826 wird bie Rbn. Maltbargelle Steinbach im Borfle Bevier Mahlborferbart 41 Lagw. Od Decimalen enthaltend, in 4 Abthellungen auf frepes Eigensthum ber bffentlichen Berfteigerung unterfellt.

Die Berfaufshanblung wird Dienstag ben 2ten Mpril I. 3re. Bormittage o Ubr am biebfeitigen Rentamte : Locale borgenommen. wozu Raufeliebhaber mit bem Bepfate einges laten werben, bas bie 4 Balbabtbeilungen in ber Bwifdenzelt befichtiget werben tonnen.

Den 7. Mary 1833.

Abn. B. Rentamt Dublborf u. Ron. B. Forftamt Saag.

Mitter buber, (3)2. Rentbeamter.

Glafer. Worftmeifter.

Das jur Berlaffenfchaft ber Rofina Bla mel gebbrige Saus Dro. 1161. am Altham. mered an ber Stiftsgaffe mirb auf Unbringen einiger Spootbefarglaubiger bem bffentlichen Bertaufe unterftellt, und gur Aufnahme ber Raufsangebote eine Commiffion auf

Donnerstag ben itten Mpril b. 36. Rrdb von o bis 12 Ubr anberaumt.

Dasfelbe ift mit einem Capitale von 1000 ff. ber Brandverficherungs-Unftalt einverleibt, und nach ber jungften Chabung vom 12. Detober b. Gre. auf 3300 fl. gewerthet.

Der Binfdlag gefdieht nach 6. 64, bee Sps pothefen : Gefebee.

Raufeluftige, welche fich uber binlangliches Bermogen auszuweifen im Stanbe find, merben biemit eingelaben.

Den 1. Mary 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manden.

MIImener, Director. (3) 2. Branbt.

Muf Unbringen eines Oppothetglanbigers wird bas Unwefen, ber Beinrich und Sufanna DBanten, Rramere : Cheleute Dro. 321 b an ber Berrenftrage bem bffentlichen Berfaufe im Bege ber Berfteigerung an ben Deiftbietenben unterftellt, und gur Abgabe ber Raufe : Dfferte eine Commiffion auf

Mittmod ben 10ten Upril b. 3re. frabe bon 9 bis 12 Uhr angefest.

Die bezeichnete Realitat ift am 22. Janner b. 3re. gerichtlich auf 20,000 fl. gefchat worben, und mit einem Emiggelb : Capitale von 12,000 fl. belaftet.

Bugleich wird bemertt, baß gerichtsunbes fannte Raufer fich über Bermogen und Leumund burch legale Beugniffe auszuweifen baben.

Den 1. Dara 1833.

R. B. Rreis : u. Stadtgericht Munden MIImeper, Director. (3) 2. Bauer.

Da fic ben ber zwentmaligen Berfteiges runge: Tagesfahrt bes ben Spenglere: Cheleuten Comenbiner eigenthamlich jugeborigen Saus fes am Unger Dr. 792 fein Raufer melbete, fo wird baffelbe auf Andringen ber Supothetglau. biger jum britteumale bem bffentlichen Bertaus fe unterftellt, und biegu eine Tagesfahrt auf

Donnerstag ben 11ten Upril I. St. Bormittags von o bis 12 Uhr im bieffeitigen Gerichtelocale anberaumt, wogu befig : und jah. lungsfabige Raufeluftige mit bem Unbange gelaben werben, baß ber Sinfdlag nach 6. 64. bes Sppotheten-Befeges erfolge.

Das Saus ift mit bem Erbgefcofe 4 Stod's werte boch, und ift fammt einem 2 Stodwert boben Mittel : und hintergebaude nebft frangos ficher Dadmobnung, bann Brunnen und Sofs raum auf 12000 fl. gefdast, und mit 6200 ff. Emiggelb belaftet.

Den 5. Dars 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Dunden. Milweper, Director.

(3) 2. Strehler. Das Saus bes Maurerpaliers Sau. Maller in ber Amalienftraft Nr. 505. lit. E. faumt Nebengebauben und Garten, auf 7000 fl. gefchatt, wird auf Antrag ber Glaubiger gum brittenmale bem gerichtlichen Bertaufe unterfiellt.

Bur Aufnahme ber Raufsangebote wird auf Mittwoch ben 10ten April I. 3.

Bormittags von 11 bis 12 Uhr im Stadtgerichtsgebaube eine Tageffahrt angefetet, wogu befille und jablungefahige Kaufeluflige mit bem Bemerken eingelaben werben, bag ber hinfolag nach 6. 04. bes Dypothekengefetes erfolge.

Den 5. Marg 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

(2) 2.

Strehler.

Der von bem Sphrauliter Anton Berns harb aus London erbaute Mafferhebapparat in bem Thurme on bem Sendlingerthore babier wird jur Befriedigung ber auf Jahlung bingeniden Glaubiger, und unter Borbehalt ber cres bitorschaftliden Genehmigung hinsichtlich des Raufsanbothes hiemit jum öffentlichen Berkaus fe ausgebothen, und biegu auf

Donnerstag ben 11 ten April I. 3. frabe 9 bis 12 Uhr eine Commifion angefest.

Ranfoliebhaber werben hiedurch eingelaben, ju ber angefetten Commiffion bieforte zu ers icheinen, ihre Angebothe zu Protofoll zu geben, mb fich in der Zwischenzeit an ben Wertschwert Karl Rebmann zu wenden, um von diesem Apparate Ginfich zu nehmen.

Den 5. Marg 1833.

R.B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen.

(2) 2.

Maner.

Muf Unbringen eines Spypothekglaubigers wird bie Berberge ber Wafchersebeleute Cums merbauer Dro. 189. an ber innern Nfarftraffe bem gerichtlichen Bertaufe jum britten Male unterfiellt.

Dasfelbe hat laut Schähung vom 15. Nos vember v. Is. einen Werth von 500 fl., und ift ber Brandaffecurang um 400 fl. einverleibt,

Bur Anbringung ber Raufsangebote fieht auf Mittwoch ben 27 ten Mars I. J. frube von 9 bis 12 Uhr eine Commisson fest, woben bemerkt wird, bag nunmehr ber hinschlag nach §. 64. bes Dypothefengeseite ohne Rudsficht auf ben Schäungspreis erfolge.

Den 8. Mary 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

(2) 1.

grhr. v. Belfer.

Auf Undringen ber Glaubiger wird bas gur Raufl'ichen Gantmaffe gehörige Saus Rro. 192a an ber Augustenstraffe bem bffentlichen Bertaufe unterftellt.

Diefes Saus ift auf 6000 fl. gewerthet, und mit 10,830 fl. Dypothet. Capitalien belaftet. Bur Aufnahme ber Kaufsangebote wird eine Commission auf

Mittwoch ben 24ten April I. 3re. frabe von 9 bis 12 Uhr anberaumt, wogu Kaufe- luftige, welche fich über ihre Bermbgene . Bere haltniffe genügend ausweifen tonnen, mit bein Bepfigen eingeladen werden, baß ber hinfchlag nach 6, 64. bes hypothefengeigtes gefchebe.

Den 8. Marg 1833.

R. B. Rreis: u. Stabtgericht Manden. Allwever, Director.

(3)1. Dr. Rnappe.

Auf Anbringen eines Oppoethetglaubigers wird das Sans Are. 333. an der Marfalls- Straffe, ber R. Sartfchiers- Witter Elifabeth Bartlma gehrig, belaftet mit 225°ff. Ewigs git um 4500 fl. Ewiggeld- Capital'; und am 12. Dereber v. I. um 12,000 fl. geschätz, bem biffentlichen Bertaufe unterfiellt, ein Termin biezu auf

Donnerstag ben 11ten April 1. 38. Bermittags 9 Uhr anberaumt, und biefes mit bem Bemerfen: befannt gemacht, bag ber hinschlag nach bem Dopp. Bef. §. 64. ju gewärtis aen ift.

Den 8. Mars 1833.

R. B. Rreis, u. Stadtgericht Munchen. Allweper, Director.

Rroning.

Auf Antrag eines Dypotheiglanbigers werben die beiben ben Caffeiler Cowary' ichen Geleuten angehörigen Saufer sub Rro. 559 u. 500, nebft bem Bauplage Pro. 501, an ber Amalienfraffe, welche Beffgungen zusammen auf 9000 fl. geichält find, ber drittmaligen öffents lichen Berfteigerung ausgesegt, und ift zur Aufnahme ber Raufeanbote auf

Mittwoch ben ioten April b. Is. Bermittags von 9 bis 12 Uhr an ordentlicher Gerichts Stelle eine Commisson unter bem Anhange erbffnet wird; baß die Bebaben unter bem Anhange erbffnet wird; baß die Bebabe um 8500 fl. ber Brandssseuturang einverleibt find, bie bierauf versicherten Gwiggeld-Capitalien aber 5000 fl. betragen.

Den 12. Darg 1833.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Munchen.

(5)1. .. Mapr.

Auf Andringen eines Spootbetglaubigers wird bas Anwefen bes Augustin Schufter, Boswirthdauers von Stenhaufen, jum britsten Male bem öffentlichen Berlaufe unters worfen, und eine Steigerunds Tagefabr anf

Dienstag ben 16ten April 1. 3re. Bormittage von 9 bie 12 Uhr im biesfeitigen Umtelocale angefest.

Diefes Unwefen wurde gerichtlich auf 15,353fl. gefchatt , und befteht

I. an Gebauben:

- a) Mus einem gemauerten, mit Biegel gebed', ten Bohnhaufe,
- b) einem halbgemauerten Stadel, Bieb : und Pferbestall mit Strobbach,
- c) einer holgernen Bagenschupfe mit Biegels bach,
- d) einem gemauerten mit Biegel gebedten Bad : und BBafcbaufe.
- e) einem gemauerten an bie Bagenfdupfe ans gebauten Schweinftall mit Plattenbach,
- f) einer an das Badhaus angebauten bolgernen und mit Biegeln gebedten Solgbutte.
- II. An größtentheils frenftiftigen Grunbftaden:
- a) Mus 1 Tagm. 71 Decim. Garten,
- b) * 105 * 66 * Medern,
- c) » 137 » 99 » Biefen, d) » 3 » 3 » Malbung.

Raufeliebhaber werben biegu mit bem Bemerten eingelaben, baß ber Dinichlag nach 5.64. bes hpovibetengelests gefchiebt, und bierorts unbefannte Raufer fich burch gerichtliche Zeugniffe über Leumund und Wermbgen auszuweifen baben.

Den 4. Marg 1833.

Ronigl. Bayer. Landgericht Dadan. (3)2. Eber, Landrichter.

(22)

Diguzed by 6

Auf Anbringen eines Glaubigere wird das Anwefen bes Karl Bittmann, Peterbauers von Drhofen, da fich bisber tein Raufer ges meldet, jum britten Male jum bffentlichen Bertaufe ausgeschrieben, und eine Steigerungs. Lagebfahrt auf

Dienstag ben ibten April 1. 3re. Bormittage von Q bis 12 Uhr anberaumt.

Diefes Unwefen wurde gerichtlich auf 2858 ff.

- 1) In einem gang gemauerten Saufe mit Biegelbach,
- 2) in einem gemauerten Badbaufe mit Schopfs brunnen und einer mit Stroh gebedten Dolghutte,
- 3) einem balbgemauerten mit Stroh gebedten Stabel,
- 4) in folgenben frenftiftigen Grunben:
- a) Sofraum und Garten per 1 Zagw. 11 Dec.
- b) Meder 39 Tagw. 76 Decim.,
- c) Biefen 7 » 46
- 5) ben Saus : und Baumannsfahrniffen, nebft Pferben und hornvieb.

Kaufsliebhaber werben biegu mit bem Bemerten eingelaben, baß bierorts unbefannte Steigerungsluftige fich aber Leumund und Bers mogen burch gerichtliche Zengniffe andzuweifen haben. Den 5. Mary 1833.

Rbnigl. Baper. Lanbigericht Dadau. (3)2. Gber, Sanbrichter.

Im Wege ber Sulfsvollftredung wird bas Ummefen bes Johann Reum air, Brandmair von Schwaig, bem bffentlichen Bertaufe au bem Bege ber Berfteigerung an ben Meiftbies tenben unterfellt, und biezu auf

Donnerstag ben 11 ten April I. 36. Morgens 9 bis 12 Ubr, in biesfeitiger Amtoftube eine Lagesfahrt ans gefebt.

Das Unwefen bes Johann Reumair be-

I. au Dorf:

- a) Mus einem gemauerten Bohnhaufe mit Pferoftoll unter einem Strobbache,
- b) einem bolgernen Stabel mit untermauers tem Rubftall unter einem Strobbache,
- c) einem gemauerten Badhaufe mit Biegel. bache,
- d) einem Brunnen.

II. 3u Relb:

- a) aus hofraum und Garten, pr. 1 Tagw. 45 Decim. — Kedern 45 Tagw. 86 Dec. und 160 Tagw. 78 Dec. Wiefen. — Diete fer Besigstand ist theils erbrechtig, theile freyfistig jum K. Rentamte Erding,
- b) aus 11 Tagm. 66 Dec. lubeigenen Medern,
- (Gemeindetheilen),
- d) aus bem gur Rirche Dberbing leibrechtig grundbaren fogenanntem Reunpifangader gu o Zagw. 44 Decim.,
- e) aus bem jum R. Rentamte Erding erb: rechtigem Schwaiger: Lobholze pr. 25 Tagm. 73 Decim.
- f) aus 21 Zagw. 97 Decim. Aedern, leibs rechtig gur R. Pfarrey Auflirchen.

Das Gefammtanwefen ift auf 5319 fl. 29 fr. gerichtlich gewerthet.

Die auf bem Gute liegenben Laften werben am Berfteigerungstage befannt gemacht werben.

Raufeliebhaber, beren Auswärtige bie Erfals lung ber vorgeschriebenen Bebingungen gur Uns faffigmachung vorzulegen haben, werben einges laben. Den 4. Ratz 1833.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Erbing. Der Rbnigl, Amtevermefer: Roll, 1. Affefor. In der Gantfache bee Jofeph Grau, Rra. mer in Abrting bat man gum Bertaufe bes Unwefens, jeboch ohne Rramersgerechtigteit auf

Mittwoch ben toten April I. 3. Morgens 9 Uhr eine Commiffion im Lanbgerichte-Locale angelett.

Diefes Anwefen ift jum Ronigl. Rentamte Moodburg erbrechtig und besteht:

- a) In einem neugebauten Bobnbaufe fammt Stallung und Stadel. Daben befinden fich
- b) ein Sausgarten und hofraum gu Zagm. 23 Decim.,
- c) Meder 4 Tagm. 27 Decim.,
- d) Lubeigene Grundftifte 1 Tagm. 88 Decim., Die barauf haftenben Abachen heffeben
- a) in fl. 16 fr. 5 bl. Steuersimplum.
- b) in : 35 : 5 : Scharmerfaelb.
- c) in Grundsins fl. 2 fr. bl.
- d) Stift . . : 20 : 3 :
- e) Maiericaftsfrift 25 : 4 :
- f) Gilthaber 2 . . .
- g) Rebentfirum 1 : 33 : 2 :

Das gange Unwefen ift gerichtlich auf 632 ft.

Raufsliebhaber werben eingelaben, an bem Berfteigerungetage ju ericheinen mit bem Anhange, bag Angergerichtische fich mit einem Bermbgens, und Leumands, Zeugniff ju vers feben baben.

Bugleich wird bemerft, daß bas Anwefen, gemäß Uebereintunft ber Glaubiger fogleich bep ber erften Berfleigerung an ben Meiftbietenben bingefchlagen werbe.

Den 2. Marg 1833.

Ronigl. Baver. Landgericht Moosburg.

In ber Gantiache ber Brau'ichen Rramers-Beleinte ju Seibolbborf bes unterfereigten Ers richtes, wird beren Anweien mit ber realen Rramers-Gerechtigfeit am Mittwoch den 10ten April I. I. Wormittage von 9 bis 12 Uhr im biefigen Gerichte-Boate bffentlich verfteigert. Dastiebe, ift erbrechtweife arund, nich aes

Lasteine ift errecufeinerie grund und gestichtsbar gur hofmartt Seiboloftorf verbern Mohns baufe fammt Stallung und Stadel und 29 Dec. Grinben. Die Schaung betraat fien fi.

Raufstuftige werben biegu eingelaben. Dem Gerichte unbefannte Raufer haben fich über ihre Bablungsfabigfeit burch legale Zeugniffe auszus weifen.

Den 28. Februar 1833.

Ron. Bayer. Landgericht Bilsbiburg. Bram, Landrichter.

Auf Andringen mehrerer Glaubiger wird bas Seifen; und Lichter , bann Gobafabrif. Anwefen im Marte Bolfratebaufen, beftehenb:

1. An Gobauben:

- 1) In bem Bobnhaufe fammt ber alten Seis fenfieberen mit bem barangebauten Reus bau, gwen Gaben boch gemauert, mit Schars fchinbein gebedt,
- 2) aus ber neuen Gelfenfieber: Bertitatte mit bem Pferde: Stalle unter einem Dache ein Saben boch gemauert,
- 3) aus bem offlichen Gebaube von ber Sodas Fabrit, gabenboch in Riegel gemauert, mit Scharschindeln gebedt,
- 4) aus dem mittern Gebaude von ber Cobas Fabrit, gabenhoch in Riegel gemauert, mit Scharschindel. Dach,
- 5) aus ber ehemaligen Glashutte,
- 6) aus bem Raltofen, unb
- 7) aus ber Stampfmuble.
 - (22*)

II. Mn Grunbfluden:

- 1) Ins 7 Jaam, 41 Decim, Medern.
- Biefen, unb
- Debung. Un Rechten:

Mus ber realen Geifenfiebers . Berechtigfeit. fammtlich gerichtlich abgefcatt auf 5981 fl., nebit Utenfilien ant Geifen . und Cobafabricas tion, welche bem Raufer gegen eine billige pon ber Grebitorichaft ju genehmigenbe Ablofunges Summe aberlaffen werben, im Bege bffentlicher Berfteigerung an' ben Deiftbietenben bem Bertaufe ansgefest, und biezu eine Tagesfahrt im biesfeitigen Umtelocale auf

Mittmod ben 3ten Mpril 1. 3re. Bormittage von Q bis 12 Uhr anberaumt.

Raufeluftige, von welchen fich Musmartige über Bermbgen und Leumund auszuweifen bas ben, werben mit bem Bemerten blezu eingelas ben, baß fich ber Binfchlag nach 6. 64. bes Dupotheten-Befenes richte.

Den 1. Darg 1833.

Ron. B. Landgericht Bolfrathehaufen. p. Sagin, Lanbrichter.

Borlabungen und Cbictal-Citationen.

Das unterfertigte Ron. Baper. Rreis : und Stadtgericht bat in bem Schulbenmefen ber Saus. befiterin und Dagelichmiebin Anna Borleit: ner burd rechtsfraftiges Erfenntnig vom 7. December por, Ire. ben Univerfal : Concurs erfannt.

Es werben baber bie gefeslichen Cbictetage.

I. Bur Unmelbung ber Forberungen und beren geborigen Dachweisung anf Dittwoch ben 10ten Upril I. 3.,

- II. jur Rorbringung ber Ginreben gegen bie angemelbeten Rorberungen auf Sam & taa ben itten Dap I. 3.
- III. jur Schlufverhandlung auf Donbtaa ben toten Junp I. 36.,

jebesmal Morgens Q Ubr feftgefest, und biegu fammtliche unbefannte Glaubiger ber Gemeinidulbnerin biemit bffentlich unter bem Rechts. Rachtheile vorgelaben, bag bas Richterfceinen am erften Chictstage bie Musichließung ber Rore berung bon ber gegenwartigen Concurs . Daffe, bas Dichterfcheinen an ben übrigen Gbictstagen aber bie Musichliefung mit ben an benfelben borgunehmenben Sanbiungen gur Rolge babe.

Bugleich werben biejenigen, welche irgenb etwas von bem Bermbgen ber Gemeinichulb. nerin in Santen haben, ben Bermeibung bes nochmaligen Erfabes aufgeforbert, foldes unter Borbebalt ibrer Rechte ben Bericht au abers geben.

Enblich wirb noch bemertt, baf man am erften Chictstage in Gemafbeit ber Prioritate : Drb. nung 0. 32. ben Glaublgern eine Ueberficht bes Gefammt. Activftanbes vorlegen wird, mornach biefelben auch geeignete Untrage wegen allenfallfigen Bertaufe bes Saufes und ber porbanbenen Rabrniß gu ftellen baben.

Den 8. Dary 1853.

R. B. Rreise u. Stabtgericht Dunden. MIlmeper, Director.

Dr. Anappe. (3) 1.

Anbreas Scher, lebiger Desgerefohn pon Rraiburg, Ronigl. Landgerichts Dublborf, burch bobes Erfenntnif bes Ron. Upvellationegerichts fur ben Unterbonaufreis vom 6. July, bestätiget burd ienes II. Inftang vom 10. Detober p. 98. megen Bergebens ber Unterichlagung au einer 2 monatlichen boppelt geschärften Gefangnig-Strafe verurthellt, bat burch Blucht ber Bolls : giehung biefer Strafe gu entgeben gesucht.

Nan ftellt baber an sammtliche Juftige und poligien Beborben bas geziemende Anfuden, auf Andreas Scher Space zu verfagen, und seiben im Aufgreifungefalle fogleich anber liefern au laffen.

Perfons : Befdreibung.

Anbreas Scher ift 26 Jahre alt, 51 Couh groß, bat belbraume Spare, gewblbte Stien, graue Augen, proportionirte Nafe, Kleinen Mund, langlichtes Geficht, ohne Bart, gesunde Gefichtfairbe und einen unterfehten Abrperbau.

Seine Rleibung bestund in einem grautuches nen Janter, einer langen lebernen fcmargen Sofe, und langen Stiefein.

Muf dem Ropfe trug er eine fcmars baums wollene Saube, und einen Blighnt.

Den 4. Darg 1833.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Althting. In legale: Berhinderung bes R. Landrichters; Maier, Affeffor.

tere Rudficht genommen, und in ber Berlaffen-

Den 28. Rebruar 1833.

Ronigl. Bayer. Landgericht Brud.

Bom Ronigl. Baperifchen ganbgerichte gauf merben bie im nachfolgenben Bergeichniffe bes merften Abmefenben und Bermiften von beren Aufenthalt und Leben bisber feine Rachricht eingezogen werben tonnte, auf Untrag ibrer nachften Unvermanbten und ber ihnen beftellten Enratoren bieburch mit ihren allenfallfigen Erben und Erbnehmern offentlich porgelaben , fich in ben unten angegebenen Rriften, und resp. Merminen entweber peribnlich ober ichriftlich um fo gemiffer in bem biefigen Landgerichtes Locale ju melben, ale bie Abmefenden sub Dro. 1 bis 3 fur tobt erfiart, ibre Erben und Erbnehmer mit ihren allenfallfigen Erbsaufprus den nicht mehr gebbret, und bas Bermbgen ber Borgelabenen benjenigen, welche fic als beren nachfte Erben legitimirt haben, ohne Caus tion ausgebanbigt, bie sub Dro. 4 bis o ans geführten Individuen aber fur verschollen erache tet, ihre allenfallfige Deecenbenten bom Rachlaffe ber Berfcollenen ausgeschloffen, und bas Bermbgen ber Lettern, beren legitimirten Ers ben gegen Caution überlaffen merben folle.

In Bezug auf die Abwefenden sub Rro. 1. und 2. wird die Melbungsfrift auf neun Monate, und zwar langftens die zum Mondtag den 11 ten November d. Ite., radfichtlich der Abwefenden sub Mro. 5 bis 9., hingegen die Meldungsfrift auf sech Monate, und zwar langstens bis zum Mondtag den 12: August d. Fflgeseit.

Bergeichniß ber öffentlich vorzulabenden Banbes : Abmefenden.

INFO.	Bors und Bunahme.	Stand und Gewerbe.	® €	lter	6 :	Geburte.	Bann und wie vermißt.	Ber	
-			Jahr	Mnt.	Eng.			fl.	fr.
1	Friedrich chonbb:	Gemeiner bes R. 11. Linien In- fanterie Regi- ments.		Nov.	2	Buberhof ben Hormereborf.	Regimente abgefchrieben, von welchem Beitpuncs		56
2	Leonharbt	Gemeiner bee R.		Det.	1	Schonberg.	te an über fein Schidfal nichts mehr in Erfah- rung gebrachtwurde. Wird feit dem ruffifchen Relozuge vermißt.	,	-
3	Goswein. Uarich Sammers	fant. Regimte. Buchbruder.	1	Det.	16	Lauf.	Gleng im Jahre 1796 in Die Fremde, und ließ		4
4	fcmibt. Conrab Schumafi.			Dec.	6	Suttenbach.	won jener Zeit an nichte mehr von fich übren. Bohnte dem Felozug nach Ruffland ben, u wurde am 1. Janner 1813 ale		
E)	Mathias Shuman	Eben fo.	1	Jan.	-28	Desgleichen	vermißt abgeschrieben. Desgleichen.	1	
(Ratharina Platin.	Dienstmagb.	1770	Jun	16	Lanf.	Sat fich vor 30 bis 40 Jahren von Rubnber worftlich befand mit einem Coldatei entfernt, und ließ fiel jener Zeit nichts neh von fich beren.	n t	2 30
	Bezold.	Soldat bes Ron 11. Linien:In fant. Regimte	2	Jul.	7	Rollhofen.	Ift am 12. Upril 1800 von ben Infurgenten in Eprol gefangen worden.	n	3 52
8	Georg Schlemmer.	Soldar bes Ron	178	Eep.	24	Schnaittach	. Geit bem ruififden Felb juge vermift.		0
(Erbardt Lindner.	Blafer Gefell.	1770	Febr	. 5	Schnaittach	. Gieng im Jahre 1796 i Die Frembe, und lie feit jener Zeit nicht mehr von fich horen.	ê	0 -

Den 25. Janner 1833.

Roniglich : Bayerifdes Landgericht Lauf, im Regattreife.

(6) 4.

Fünfter Iahresbericht ber Anstalt gur Beforberung vaterlandischer Pferbezucht bes Inbustrie- und Cultur-Bereins zu Rurnberg, erstattet von Dr. I. Beidenkeller, ersten Bereins - Director und Stifter bes Bereins dieser Anstalt Rurnberg ben 44. October 1832.

Иивзид.

(Fortfehung.)

IV. Pramien ber Actienziehung.

In biefem Jahre beschlof bas Directorium bes Industrie- und Ruftur-Bereins abermals 16 Actien mit Pferben und Fohlen burch bas Loos an die Perren Actionars gurudt zu gahten.

Ben berfelben murben gezogen und erhielten Pramien :

- 1) herr Ferdinand Leuchs, Beinhanbler in Mitriberg, eine hellfaftanienbraune Stute, 4 Jahr alt, 15 Fauft hoch, mit ber Actie Rro. 802.
- Se. Ronigt. Dochheit herr herzog Bithelm bon Bapeen in Bamberg, erhielt einen honigfchimmel, Ballad mit 4 weifen fagen und Biage, 3 Jahr alt mit ber Actie Rr. 708.;
- 3) herr Carl von Reubroner, Raufmann in Rempten, einen Graufchimmel, Ctute, 31/2 Jahr att, mit ber Actie Dr. 618.;
- 4) herr Ristalt, Runftflafchnermeifter in Runberg, erhielt mit ber Actie Dr. 163. ein veredeltes Landgeftute-Fohlen;
- 5) Berr Benebict Redenmader, Ronigt. Pofterpebter und Gaftwirth ju Dingoffing, Landgerichte Landau im Unterbonaufteife, erhielt mit ber Actie Re. 931. ein ebles Ragefohlen;
- 6) herr Reich, Magiftraterath und Lanbstand in Burth erhielt mit ber Actie Rro. 801. ein ebles Ragefohlen;

- 7) herr Stein, Brauhausbefiger von bier, erhielt mit ber Actie Rr. 822. ein ebles Ragefohlen;
- 8) herr Rineder, Burgermeifter und Landfland ju Schlefith im Dbermaintreife, etbielt burch bie Actie Rr. 376. ein verebeltes Landaefute - Robten:
- 9) herr Frephert von Truch fee, Rittergutsbefier ju Baundorf im Untermainfreife, ethielt mit der Actie Rr. 571. ein ebles Ragefohlen:
- 10) Se. Ercelleng herr Frepherr von Lamotte, Ronigl. General - Lieutenannt und Armer-Divifions - Comandant in Nurnberg erhielt mit ber Actie Rr. 790. ein ebles Ragefolten;
- 11) Die Relicten bes verftorbenen Mitgliebs herrn Tinchermeisters Schmib von bier, erhietten mit ber Actie Rr. 305. ein Ragefohlen;
- 12) Die Anstalt ber Pferbegucht felbst erhielt burch bie ihr fruber geschentte Actie Rr. 566. ein verebeltes Landgeftutsfohlen:
 - 5) Die Anstalt ber Pferbezucht erhielt burch bie von ihr fruber zurud angekaufte Actie Rr. 103. ein verebeltes Landgestütefohlen;
- 14) Derr Frephert von Rothenhahn, Ronigl. Rommerter, Zanbfiand und Ritterguttbefifger gu Rentweinsborf im Obermaintreife, erhiett burch bie Actie Rr. 467. ein veredeltes Landgeflute Foblen;
- 15) Die Wittwen und Maifen Penfions Anfalt verftorbener Bereins - Mitglieber erhielt burch ihr von herrn Schorces, Lebendenund Chocolabe-fabritant gefchnfte Artie Rr. 73. ein verebettes Rapefohien;
- 16) herr Mois Feil, Pfarcer gu Gottfelebing, Landgerichts Landau im Unterbonaufreife, erbielt fur bie Actie Dr. 1055. ein verebeltes Ragefoblen.

(Die Fortfepung folgt.)

	Beit.		B e	i ş	e n.			Pr	elf	e.	-		R.	or:	и.	- 1		P	reif	e.	
	-	get	Bur	394		Reft.	pārb fte				12 88	APP !	2400	422	Beri	Meft.				thei Def	
200	Ronat.	edf.	ens (Bafi (BOR C	Bell	ft. Pr	. ft	Įřr.	ff. lt						6df	ft.	řr.	ft. fr.	ft.	18
14 15	Mars.	133 111 44 40	86 320 112 18	219 431 156 58	71 412 144 52	19	11 4	2 1	1 =	10 -	10	158 57 15 20	37 90 30 6	195 147 54 26	45 133 46 19	152 14 8	8	45	7 30		=
9 8 15 12 12	HIHIII	118 55 21	30 180 584 177 40 1320	30 298 639 198 49	30 268 607 179 49 1573	30 32 19	13 1 10 5 11 3	9 I 15 1 10 I	2 26 9 45 0 29	8 8	50 45 55 6	29 10 7 14 103	20 113 66 31 3 450	20 142 76 38 17 613	20 76 74 32 17 536	66 2 6	9888	29 15 30	9 19 7 58 7 0	8776	433
9 12 8 11	Ξ	* 48 5 - 52	17 63 23 7	65 68 23 7 245	28 57 23 7	11	12 3	50 1	1 11	10		19 2	23 521 17	42 541 17	541 17	=	12 8 10	6	7,50 9,30	7	1 1 10 54
12 7 13 7	Ξ	20 41 - 34 24	210 17 13 44	80 251 17 47 68	63½ 199 17 31 52	16	14 13 12 14	8 1	13 2: 12 2: 11 3: 13 -	12 12 11 11	15	121 23 30 34	25 160 26 33	35¼ 183	31	4± 27	11 9 8	12	10 28 8 48 7 38	10	13
1	Beb.Ren															1					
60	beannen. Beit.	-	_	-	-		_	3	rei	ſe.			P	-			-	9	Orei	ſe.	
do!	Monat.	ger Steft.	gu,	Gtup	tanf.	Neft.	ft	1	lere	Bei	fle	get Reft.	gu,	Genb	fauf.		1	ft	lett	0	Ris
12	Mårz.	1 6	-	1	1	5	-		8 2	4_	-	6	_	6	_	6	-		_	L	Ī
15 11 12	=	40	80	120	98	22	8	=	7 -	- 6	20	28 7	198	220	206	20	6	-	5,33	4	-
15	=	10	351	431 367 215	372 355 181	13	7	15 39	7 1	5 6	3 22	4	98	102	207	30 15	6	13	5 48	5	
16	-		1822	1958	1775	183	8 7	46 30 12	8 1 8 3 6 4	9 7	49	80 6 5	733 10 101	813 16 106	738 10 86	75	5 6 5	30 6 48	5 30	5	5
114	=	1 15	81 46	108	40 66 28	42	7	-	8 -	8 8	5	49	149 34 231	198 55	135	63	5 6 5	28	5 4 5 4	3 5 5	5
	11 12 12 15 11 15 11 12 19 2 15 12 12 16 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17	1833. Renat.	18-33	18-33.	18-33.	18-33	18-33	18-33.	18-33	18.33.	The state State	18-33	18-33	18-33	18-33	18-33	18.33	18-33.	Resalt Serie Ser	Resalt Serie Ser	18.33

. _ . Digitared by Google

Sntelli=



Bayerisches genzblatt Karkreis.

XIII. Ctud. Dunden ben 27. Mary 1833.

Umtliche Artitel.

(Die Jahrtagefiftung bes Lonigt. gehetmen Raths und Ritters bes Gibli Berbienft. Orbens ber baper. Arone, Philips v. 3 ma ab fur ble am 25. Deermber 1705 in ber Shadet bey Gendling gebitebenn Oberlander. Bauern betreffenb.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Der Rbnigl. geheime Rath und Ritter bes Civil. Berbienft. Ordens, Philipp von Iward auf Jolhaufen bar eine Jabrtagsfliftung für bie in ber Schlacht vom Jahre 1705. bep Sendeling und Minchen für Fairft und Baterland gefallenen baverischen Landeute in der Kirche gu Unterfendling errichtet, und auch eine jährliche Spende theils an arme Famillen zu Unter- und Mittersendling, und theils an arme Schulefinder bepber Orte zu Unterstützung mir Schreibe materialien, Schulbüchern und Rleidungösstücken begraucht.

Seine Majeftat ber Ronig haben biefe Stiffung Ihres Aurerbochten Bepfalls geruftebigt und allerhulbreichft anzuorbnen geruht, bag bem Stiffer bie allerbochift angriebenheit bezungt, und folches jur ehrenden Anerfennung ber eblen

Gefinnungen besfelben gur bffentlichen Renntniß gebracht werde.

Munchen ben 25. Marg 1833.

Rbn. B. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern. Graf b. Seinsbeim, Prafibent.

Sedt.

(Das erledigte Coul . Beneficium gu Grunbad

Sm Namen Seiner Majeftat bes Ronigs. Durch Beforderung bes legten Befigers wur-

be bas imurate Schul. Beneficium Granbach, auf welches fur gegenwartigen gall Seiner Roniglichen Majeftat bas Profentations, Recht guftebt, erlebiget.

Der jeweilige Beneficiat hat Die Berbindlichs teit, Schule in Grinbach ju halten, und wodentlich 4 beilige Deffen ju lefen.

Das Gintommen bes Beneficiums beträgt 387 fl., worunter fich 350 fl. an firem Gintoms men von ber Guteberrichaft befinden.

Die Laften belaufen fich auf 54 fr. 1 pf.
Die Bewerber haben ihre Fabigfeit gum
Schulunterrichte nachzuweifen.

Minchen ben 23. Mary 1833. Rbn. B. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Seinsbeim, Prafitent. Dect.

(23)

(Die Erlebigung ber Pfarren Erfchenberg bebetreffenb.)

Im Namen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Durch bie Berfetjung bee bieberigen Befitere wurde bie Pfarren Irfchenberg erlebiget.

Diefelbe liegt in ber Ergbibcefe Munchen-Freyfing, im Decanate Aibling und im Ronigl. Landgerichte und Rentamte Miesbach.

Diefe Pfarren gablt 1642 Seelen, 3 Bilialen, 3 Kapellen und eine Brubericaft, welche ber jeweilige Pfarrer nebft einem Sulfspriefter paftorirt.

Schulen befinden fich in Irichenberg und in Riflabreuth.

Rach ber altern Saffion entziffert fich bas Ginfommen ber Pfarten Erichenberg auf 600 ft. 581 fr. worunter fich aus geftifeeten Gottesbien, ften 176 ft. 401 fr. unb fur ben Salfspriefter 100 ft. befinden.

Die Laften betragen 155 fl. 29 fr. 3 pf.

Die Deconomie befteht in

2 Tagw. 97 Decim. Saus fammt Garten,

49 » 75 » Meder,

7 » 4 » Biefen,

0 " 55 " Debung,

33 » 57 » Walbungen,

3 » 99 » detto

Bu beren Bearbeitung find 5 Dienstbothen und ift ein Biebstand von 3 Pferben und 10 Stud hornvieb erforderlich.

Das Uebernahms Capital beträgt 2000 fl. Munchen ben 20. Mars 1833.

Ron. B. Regierung des Ifarfreifes,

Graf b. Seinsheim, Prafibent.

Sect.

(Die Erledigung der Pfarrey Reulirden R. Lands gerichts Diesbach betreffend.)

Im Namen Seiner Majeftat bes Ronigs. Durch bas Ableben bes letten Befigere wurde bie organifirte Pfarrey Reufirchen erlebiger.

Diefelbe liegt in ber Ergbibcefe Munchen-Freyfing, fobann im Decanate und im R. Landgerichte Miesbach.

In einem Umfreise von g Stunden gablt fie 1526 Seelen, feruer 6 Bilialen, 2 Rapellen und eine Bruberschaft, welche von bem jeweiligen Pfarrer nebst 2 Stlfeprieftern paftorict werden.

Shulen befinden fich in Reufirden und Soll: golling.

Das Einfommen biefer Pfarren beträgt 1784fl. 13 fr., worunter fich am firen Behalte auß bem Ronigl. Staatsara, 600 fl. und fur bie Bulfepriefter 600 fl. befinden.

Die Laften belaufen fich auf 738 fl. 26% fr. Die Deconomie bestebt in

22 Tagm. 57 Decim. Meder.

1 » 21 » QBiefen,

3 " 89 " Saus fammt Garten,

bann in einem Antheil an Gemeindetheilen von 1 Tagm. 77 Decim. Biefen,

10 » 53 » Gebolg.

Bur Bearbeitung berfelben find 3. Dienfts boten, und ift ein Biebftand von 2 Pferden und 5 Ruben erforberlich.

Begen ber die normalmäßige Angabl von 20 Tagwerten übersteigenden Bahl von Dienstgriden ift eine Recherche eingeleitet, beren Ergebniffe ber neuernannte Pfarrer fich zu unterwerfen hat.

Manchen am 10. Mary 1833.

Rammer Des Innern. Graf v. Geinsheim, Prafibent.

Secht.

(Die Prufung ber Privat: Soul: Dienftpraperanben an bem Ronigl. Soullehrer: Seminar gu Frepfing betreffenb.)

Im Mamen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Die unterfertigte Stelle genehmigte bibber in einzelnen befimmten ? en, baß Schubienft- propranten, welche fich wegen zu weit vorges rudten Altere, wegen ber in hoberen Studien anftaften erworbenen Keuntniffe, ober Schulenkrachen, fur ben vorforifemaßigen Lehrturfub in bem Abnigl. Schullebrer Ceminde zu Brevefing nicht mehr eigneten, ausaufmehreise zur Bestehung einer Privat. Erspectanten Prafung bastelbst zugelaffen wurden.

Diefe Prufung wird tunftig ausschliegend nur im Monate May eines jeden Jahres nach vorgängig jedemaliger Befanntmachung ber bies fur bestimmten Tage an bem Kön. Schullebrer-Seminat zu Freyfing, übrigens auf bte bisberis ge Beife abgebalten.

Die Gefuche um Bulaffung gu biefer Prufung mit fammtidden, fie begrindenben Zeuge niffen und Beleigen, find beb ber unterfertigten Etelle rechtzeitig und langftene gu Unfang bes Monate April eingureichen.

für bas laufenbe Jahr 1832/33 wird ber 8te, gie und fore Ma p zu ber münlichen und ichriftlichen, so wie zu ber musikaligen und practischen Pratiung festgeset, und zugleich bemeett, bag sich die berreffenben Praparanden, nach ribatener diesfeitiger Genehmigung, spatessend bis jum 7. Wan Wbends ber der Abn. Schullebereseminats-Inspection Freysing zur Infertiption zu fellen haben.

Munchen ben 22. Mary 1833. Rbu. B. Regierung bee 3fartreifes, Rammer bee Innern.

Graf v. Seinsheim, Prafibent.

Secht.

(Den Brand gu Partentird betreffend.) Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Bep bem in ber Nacht vom 12. auf ben 13. Kebruar b. I. zu Partenfirch flatt gefundes eine Brande baben fich der R. Forfnamie-Sitzuar Ignach Diebold durch die zur Sicherung ber forfidmtlichen Regisftratur angewendete außerschentliche Anftrengung, und der Schmelzweifter Jacob Renn berger, durch Perbevbringen und zwecknößigen Gebrauch feiner an biefer Stelle allein anwendbaren handsprife, durch weiche dem weiteren Umfichgreisen der Brandes Einhalt gethan wurde, so rübmlich ausgeziechte, daß die Khnigl. Regierung sie der biefentlichen Belodung durch daß Reis Intelligungbatt wurdig erachtet hat.

Dunchen ben 5. Darg 1833.

Ron. B. Regierung bes 3farfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinsheim, Prafibent.

Dedt.

(Die Aufftellung bes R. Abv. Dr. Rarl Aibi in Burghaufen, ale Stiftunge Anwalt bey bem R. Landgerichte Laufen betreffenb.)

3m Ramen Seiner Majestat bes Ronigs.

Die erledigte Stelle eines Stiftunge Ane waltes beb bem Rbnigl. Landgerichte Laufen, murbe bem R. Abv. Dr. Rarl Aibl in Burg. baufen abertragen.

Beldes hieburch gur allgemeinen Renntniß gebracht wirb.

Munchen ben 20. Marg 1833.

Ron. Bap. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Seinebeim, Prafibent.

(25*) Decht.

Tagen erinnert.

(Den Bau ber Pfarrgebaube ju Felbafing betreffenb.)

Im Namen Seiner Majeftat bes Konigs. Die meiften Sbnigl. Landgerichte bes Jiars Kreijes find noch mit ber Anzeige bes Bollungs bes Auftrages vom 21. vor Mts. in rubricitem Betreffe im Ruckfande, und werben hieran unter Beflimmung eines weitern Termines von 14

Munchen ben 22. Mara 1833.

Ron. B. Regierung bes 3farfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Seinsheim, Prafibent.

Secht.

2m

famtliche Begirts: Poligen: Bebbrben bes Sfartreifes, an die Poligen: Die rection Munchen und an bas Stadts Commifferiat Lanbant.

(Die Beichlagnahme bes 3ten und 4ten Theiles ber Briefe aus Paris von Lubmig Borne betreff.)

Im Namen Seiner Majestat bes Königs. Die von ber K. Regierung bes Reinfreises versigte Beschlagname bes Iren und den Abeiles ber Briefe aus Paris von Ludwig Borne wurde burch Entifeliegung bes Kdnigl. Staats ministerume bes Innen vom 10. War b. J. unter Anordnung der Confideation und bes öffentlichen Berbord ber Berbreitung bezeichmeter Drucschlich, bestätigt.

Die fammtlichen R. Polizep: Behorden haben biefe Entschließung ungefaumt in Bollgug zu seten. Munchen ben 17. Marg 1833.

R. Baper. Regierung bee Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Seinebeim, Prafibent.

Sect.

0/ ..

famtliche Begirte: polizen: Behbrben bes Ffartreifes, an bie Polizen : Dis rection Munden und an bas Stabts

Commiffagiat Landsbut. (Die Befchlagnahme ber Rr. 34. bes nieberrheinisiden Couriers betreffenb.)

3m Ramen Geiner Majeftat bes Ronias.

Die von dem R. Land . Commissariate Rais ferslautern verschigt, und von ber Königl. Resentanten ber greichte, und von ber Königl. Resentante ber Mr. 34. bes niederreseinischen Couriers wurde durch Entschließung bes R. Staatsministeriums bes Innern vom 5. Marz d. Irs. unter Anordnung der Consideration und bes bis fentlichen Berbors ber Berbreitung bezeichneter Drudschift, bestätigtet.

Die fammtlichen R. Polizep. Bebbrben haben biefe Entschilegung ungefaumt in Bollgug gu fegen.

Munchen ben 11. Dary 1833.

R. Bayer. Regierung bes Jfartreifes, Rammer bes Junern. Graf v. Geinebeim. Drafibent.

Dect.

Dienftes : Rotigen.

Seine Majeftat ber Rouig haben burch allerbichftes Refeript am 10. Mary b. 3. als als Anderdhofftes zu Mehringen in Aub, im Untermain-Kreife, ben bieberigen erften Affeffer bes Konigt. Landgerichts Rosenbeim, Maximilian Romer, allerguddigft ernannt, bann am 14. Mary b. 3. bem Major im Landwehrengimente ber haupt und Respongtat Minden, Joseph Lang, ben feiner arzitich nachgewiesenen Untauglichteit zum

fernern Dienfte bie nachgesuchte Entlaffung mit ber Bemilligung ertheilt, bag berfelbe megen feiner 25 jabrigen rubmlichen Dienftleiftung ben feperlichen Gelegenheiten Die Uniform feines Grabes in ber fur bie ausgebiente Landwehrs Officiere vorgeidriebenen Beife tragen burfe, bann am namlichen Tage ben bieberigen ganb. wehr : Sauptmann und Mbjutanten Ignat Bit : tenberger jum Dajor im Landwehr Regis mente Danden alleranabigft befbrbert, und am 16. Mary b. 3. ben erften Landgerichts: Affeffor Ernft Greebed in Landshut, ben beffen Dienfts unfabigfeit aus legal bergeftellter Beiftes. Coma. de in zeitlichen Rubeftanb verfest, und an beffen Stelle ben temporar quiescirten erften Mffef. for bes Ronigl. Landgerichts Laufen, Leopolb Rrepberrn pon Belben, reactivirt.

Ferner geruhten Geine Ronigl. Daje: flåt permoge allerbochter Entichliefung am 16. Dary b. 3. bie Pfairen Dberpfaffenbofen, Ronial, Pandgerichte Starnberg, bem Caplanens Beneficiaten Carl Unton Berchtolb gu Gbels, fletten im Dberbonaufreife, herrichaftegerichts gleichen Ramene, - und am 10. Dary b. 3. Die Pfarren Dechenborf , Ronigl. Panbgerichte Starnberg, bem Pfarroicar Johann Baptift Rlee in Bubl . Roniglichen Landgerichte Untergansburg. - bann am 22. Dary b. 3. bie Pfarren Pippinerieb, Roniglichen Landges richts Dadan . bem Pfarrbicar in Railenbach, Roniglichen Landgerichte Pfaffenhofen, Priefter Carl Reithmaper, allergnabigft ju über. tragen.

Cours ber Baperifchen Staatspapiere. Mugeburg ben 21. Dars 1833.

Staate Papiere.	Briefe.	
	Delete.	-
Dblig. m. Coup. à 48	100	1001
detto » » 2 mt.		_
fott. loofe E-M prompt	1081	-
detto »-»2 mt.		-
detto unverginel.à fl. 10		127
detto detto à fl. 25	120	
detto detto à fl. 100	120	_

Berfteigerungen.

Der Bertauf Diefes Triftholges ift bem unterzeichneten Rentamte um bestimmte Preife übertragen, und Diefelben fur bas laufende Jahr feftgefeht, wie folgt:

Fur Die Rlafter hartes Solg von 3 Couh

Seche Guiben gebn acht Rreuger.

Sur Die Klafter hartes Bolg von 22 Schuh Scheitstange gu

Ranf Gulben gebn funf Rreuter.

Fur bie Rlafter weiches Bolg von & Schuh Scheitelange gu

Drep Gulben zwangig ein Rreuber.

Fir die Rlafter weiches Golg von 21 Schuh Scheitslange gu

Scheitslänge zu Zwen Gulben vierzig funf Kreuter.

Reben biefen Preifen haben bie Raufer au ben aufgestellten holzmeffer einen Mefferlohn pon einem Rreuber per Rlafter zu bezahlen.

Bemerkt wird, bag in bem heurigen Jahre fich viel Buchenbolg bon vorzüglicher Qualität unter bem Trift: holze befinde, welches jedoch nicht abgefondert, und fur sich allein abgegeben, sonn sie es verlangen, um den bestimmten Preis in dem Maasse zugetheit wird, wie sich vernath davon zu der gangen Quantität des vorsanderen welchen Jolzed verhalte.

Raufeluftige werden eingeladen, fich bey bem unterfertigten Kon. Reutamte ju melben, welches benfelben bas benotitigte Dolg in belier big ju bestimmenden Partbien gegen baar ju teifenbe Bablung ober auch gegen zu leistende Bindangtiche Sicherbeit auf Nachborge, die fich jeboch nicht iber ben 30. Geptember I. J. hins aus erstrecken barf, ju jeder Zeit abgeben wird.

"Den Raufern wird endlich noch bemertt, bag fie zwar jebregeit ibr angetauftes holy von ben Lagerplagen abfubren tonnen, bie Raumung ber Plage aber unfehlbar vor ber Trift bes barauffolgenden Jabres vollzogen fenn muffe.

Den 7. Marg 1833.

Rbnigl. Baner. Rentamt Paffau. (3)2. v. Geifler, Rentbeamter.

In Folge bochfter Entschließung ber Königl, Regierung bes Jiarfreifes vom 20. April 1826 wird bie Abn. Balbpargelle Steinbach im Forste Revier Mublborferhart 41 Lagw. 06 Decimalen enthaltend, in 4 Abtbeilungen auf freves Sigene thum ber bffentlichen Berfteigerung, unterftellt.

Die Bertaufshanblung wird Dlen fta g ben 2ten April I. Irs. Bormittage 9 Uhr am biteseitigen Rentamte. Locale vorgenommen, wozu Kaufsliebhaber mit bem Bepfage eingeladen werden, bas bie 4 Walbabtbeilungen in ber Iwifchenzeit besichtiget werben tonnen.

Den 7. Dars 1833.

Ron. B. Rentamt Muhldorf u. Ron. B. Rorftamt Sagg.

Mitterhuber, (3) 3. Mentbeamter. Glafer,

Das jur Berlaffenichaft ber Rofina Bld. mel gebbige haus Rro. 1161. am Althams wered an ber Stiftegaffe wird auf Andringen einiger Dypothefarglaubiger bem bifentlichen Bertaufe unterstellt, und jur Aufnahme ber Kaufsangebote eine Commission auf

Donnerstag den 11ten April b. 36. Rrib von o bis 12 Ubr anberaumt.

Dasfelbe ift mit einem Capitale von 1000 fl. ber Brandverficherungs-Anftalt einverleibt, und nach ber jungften Schatzung vom 12. October b. 3rs. auf 3300 fl. gewertbet.

Der Sinichlag geschieht nach f. 64. bee Sp: votheten . Gefetee.

Raufsluftige, welche fich über biniangliches Bermogen auszuweifen im Stande find, werben biemit eingelaben.

Den 1. Mary 1833.

R. B. Kreie: u. Stadtgericht Munchen. Allweper, Director.

(3) 3. Branbt.

Muf fanbringen eines Sppothetglaubigers wird bas Unwefen, ber heinrich und Sufanna Banken, Rramers Cheleute Rro. 321 b an ber herrenftraße bem biffentlichen Berkaufe im Wege ber Berfteigerung an ben Meiftbierenben unterftellt, und gur Abgabe ber Raufe: Offerte eine Commiffion auf

Mittwoch ben toten Upril b. 3re. fruhe von 9 bis 12 Uhr angefett.

Die bezeichnete Realitat ift am 22. Janner b. 3rs. gerichtlich auf 20,000 fl. geschätzt worben, und mit einem Ewiggelb Capitale von 12,000 fl. belaftet.

Bugleich wird bemerkt, bag gerichtsunbes taunte Raufer fich über Bermogen und Leumund burch legale Zeugniffe auszuweisen haben.

Den 1. Mary 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Dunden Allweyer, Director.

(3) 3. Bauer.

Da fich ben ber zweytmaligen Berfleiger runge. Tageffahrt bes ben Svenglere. Obeteuten Schwender anger Dr. 792 fein Ruger melbete, so wieb baffelbe auf Aubringen ber Dppothefglichaubiger um britteumale bem bffentlichen Bertaufe fe unterfleit, und biezu eine Tageschabet auf

Donnerstag ben itten April i. 3. Bormittags von 9 bis 12 Uhr im bieffeitigen Gerichtelocale anberaumt, wogu befig und gablungsibige Kaufeluftige mit bem Anhange geladen werben, baß ber hinschlag nach & 64. bes Involuteren Gefete erfolge.

Das Saus ift mit bem Erdgeschofe 4 Stod: werte bod, und ift sammt einem 2 Stodwerf hoben Mittel: und Sintergebaute nebst franzosicher Dadwobnung, bann Brunnen und Sofraum auf 12009 fl. geschätzt, und mit 6200 fl. Erisgaelb befastet.

Den 5. Mary 1833.

R. B. Rreid: u. Stadtgericht Dunden. Allweyer, Director.

(3) 3. Strehler.

Auf Andringen eines Sppothefglaubigers wird bie Berberge der Bafcherbeheleute Summer: bauer Nro. 189. an der innern Ifarftraffe bem gerichtlichen Bertaufegum dritten Male unterftellt.

Dasfelbe hat laut Schatung vom 15. Rovember v. 36. einen Berth von 500 fl., und ift ber Branbaffecurang um 400 fl. einverleibt

Bur Anbringung ber Kaufsangebote fieht auf Mittwoch ben 27 ten Mars 1. 3. friche von 9 bis 12 Uhr eine Commisson feft, woben bemert wird, dag nunmehr ber Dinichlag and §. 64. bes Dopothefengesends ohne Midtafict auf ben Schuungebreis erfolge.

Den 8. Dars 1833.

A. B. Rreis: u. Stadtgericht Munden.

(2) 2. Frbr. v. Belfer.

Auf Andringen ber Glaubiger wird bas gur Rauf! ichen Gantmaffe gehbrige Saus Rro. 192a an ber Auguftenftraffe bem bffentlichen Berfaufe unterftellt.

Diefes Saus ift auf 6000 fl. gewerthet, und mit 10,830 fl. Dopothet: Capitalien belaftet.

Bur Aufnahme ber Raufsangebote wird eine Commiffion auf

Mirtwoch ben 24ten Upril 1. 3re.

fruhe von 9 bis 12 Ubr anberaumt, wozu Kaufsluftige, welche fich über ihre Wermbgens Berbâltniffe genügend ausweisen tonnen, mit den Berfügen eingeladen werden, daß ber hinschlag nach & 64. bes Oppspehefeugesesse geschebe.

Den 8. Mary 1833.

R. B. Kreis. u. Stadtgericht Manchen.

(3)2. Dr. Rnappe.

Auf Untrag eines Opporbefglaubigere mers ben bie beyben ben Caffetier Schwarg ichen

Cheleuten angeborigen Saufer sub Dro. 550. u. 560. nebft bem Bauplate Dro. 561. an ber Amalienstraffe, welche Befigungen gufammen auf 0000 ff. gefcatt finb, ber brittmaligen offents lichen Berfteigerung ausgesett, und ift gur Muf. nahme ber Raufsanbote auf

Mittwoch ben 10ten Mpril b. 38. Dermittags von Q bis 12 Uhr an orbentlicher Berichtes Stelle eine Commiffion angefest , mas gablungefähigen Raufeliebhabern unter bem Unbange erbffnet wirb; bag bie Bebaube um 8500 fl. ber Brandaffecurang einverleibt find, bie bierauf verficherten Emiggelb-Capitalien aber 5000 fl. betragen. Den 12. Dary 1833. R. B. Rreis: u. Stadtgericht Dunden.

MIlmeper, Director. Mapr.

(3)2.

Muf crebitoricaftlichen Untrag wird bas bem 3immerpalier Martin Ruprecht gebbrige Saus Dr. 131. lit. c. in ber Frublingeftrage fammt Debengebaube, welches mit 22,500 fl. Ewiggelb-Capitalien belaftet ift , jum 3meptenmale jum Mertaufe im Berfteigerungsmege ausgefdrieben.

und zu biefem 3wecte eine Commiffion auf

Donnerstag ben 18ten Mpril 1. 3. Mormittags von Q bie 12 Uhr ben unterzeichneter Beborbe angeordnet, mogn gablungefabige Raufe. liebhaber mit bem Bepfate gelaben werben, baff ber Sinfdlag an ben Meiftbietbenben nach 6. 64 bes Sprothetengefetes erfolgen merbe.

Den 12. Dary 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Dunden. MIImener, Director.

(3)1. Bagenbauer.

Muf Anbringen mehrerer Glaubiger mirb bas Geifen : und Lichter :, bann Gobafabrif : Unmes fen im Martte Bolfratebaufen, beftebenb:

I. Un Gebauben:

- 1) In bem Bobnhaufe fammt ber alten Geis fenfieberen mit bem barangebauten Reus Dau, given Gaben boch gemauert, mit Schars fdinbeln gebedt,
- 2) aus ber neuen Geifenfieber : Bertftatte mit bem Pferbe : Stalle unter einem Dache ein Gaben boch gemauert.
- 3) aus bem öftlichen Gebaube von ber Cobas Fabrit, gabenboch in Riegel gemauert, mit Scharschindeln gebedt,
- 4) aus bem mittern Gebaube von ber Cobas Sabrit, gabenhoch in Riegel gemauert, mit Scharfdinbel Dach,
- 5) aus ber ehemaligen Glaebatte,
- 6) aus bem Raitofen, und
- 7) aus ber Stampfmable.
 - II. Un Grundftuden:
- 1) Mus 7 Tagm. 41 Decim. Medern,
- 86 Biefen, unb
- 07 Debung. III. Un Rechten:

Mus ber realen Geifenfiebers . Gerechtigfeit, fammtlich gerichtlich abgefcatt auf 5981 fl., nebft Utenfilien gur Geifen : und Gobafabricas tion, welche bem Raufer gegen eine billige von ber Greditorichaft ju genehmigenbe Ablofunges Summe überlaffen werben, im Bege bffentlicher Berfteigerung an ben Meiftbietenden bem Dertaufe ausgefest, und hiegu eine Tagesfahrt im biebfeitigen Umtelocale auf

Mittwoch ben 3ten Mpril 1. 3rs. Bormittage von 9 bis 12 Uhr anberaumt.

Raufeluftige, von welchen fich Musmartige uber Bermogen und Leumund auszuweisen bas ben, werben mit bem Bemerfen biegu eingelas ben, baf fich ber Sinfcblag nach 6. 64. bes Sopotheten: Gefenes richte.

Den 1. Marg 1833.

Ron. B. Landgericht Bolfrathebaufen. (3) 3. v. Dagin. Panbrichter.

Borlabungen und Ebictal-Citationen.

Die Relicten bes burgert. Daubelsmannes Joseph Spb & maier babier übern auf Morstifation einer auf ben verlebten Joseph Spb de maier lautenben 4 procentigen Obligation von ber bapter (dem Staatsifchulben » Litgungs . Special. Saffe Ungsburg doo. 18. April 1815, Catafferr Pro. 25.098 à 200 ff., deren Ziustermin auch ber 18te April 1815 ift, angetragen, indem fie biefe Obligation unter den Papieren bet Geblaffers nicht niehr auffluben Ibnnen.

Es wird fonach ber unbefannte Inhaber blefer Dbligation aufgeforbert, binnen eines Zerminte von fech & Monaten a dato biefe Dbligation ben unterfertigtem Gerichte borgugeigen, wibrigenfalls biefelbe als fraftios ertiart werben mirbe.

Den 11. 3anner 1853.

R. B. Kreis . m. Stadtgericht Manchen. MIlmener, Director.

(3)3. v. Gebelmaier.

Das unterfertigte Rbn. Baper. Areis : und Stadtgericht bat in bem Schulbenwesen berfhaus-besigerin und Rageschemiebin Anna Borleits ner burch rechtstraftiges Erkenntnif vom 7. December vor. 3rs. ben Universal Concurs erefannt.

Es werben baber bie gefetglichen Ebictstage,

- I. Bur Anmelbung ber Forderungen und beren gehörigen Rachweijung auf Mittwoch ben 10ten April I. 3.,
- II. gur Borbringung ber Einreben gegen bie angemelbeten Forberungen auf Samstag ben titen Dan L. T.
- III. jur Schlufverhandlung auf Mondtag ben 10ten Junp 1. 36.,

iebemal Morgens o Ubr feftgefest, und biezu fammtliche unbefannte Gläubiger ber Gemeinschulbnerin biemit bifentlich unter bem Rechts- Nachtheile vorgelaben, bas bas Richterscheinen am ersten Svietstädige die Ausschliebung von der gegenwärtigen Concuré- Masse, bas Nichterscheinen an der überigen Geneurs- Masse, bas Nichterscheinen an den übrigen Ebictstagen aber die Ausschliebung mit ben an benselben vorzunehmenben handlungen zur Koles babe.

Bugleich werben biejenigen, welche irgenb etwas von bem Bermbgen ber Gemeinichalbuerin in Anden haben, ber Bermeibung bes nochmaligen Erfates aufgeforbert, folches unter Borbebalt ihrer Rechte bey Gericht zu überaeben.

Enblich wird noch bemerkt, bag man am erften Ebictstage in Gemäßbeit ber Prioritäts sord nung f. 32. ben Glaubigern eine Ueberficht bes Gesammt-Uctivsfandes vorlegen wird, wornach vieleiben auch geeignete Untage wegen allenfalligen Berkaufe beb hause dum ber vorbaubenen Kabris au ftellen baben.

Den 8 Mary 1833.

R. B. Rreis: u. Stabtgericht Manchen.

Allweyer, Director. (3) 2. Dr. Anappe.

Serifina Maier, Maicherstochter am Lech, welche fich im Jahre 1802 mit bem Floßmann Joseph Granwald von Baltersberg, Landsgerichts Tolg, verehelicht batte, ift ohne hinterlaftung einer letwolligen Disposition am 25. Junn 1851 aeftorben.

Da nun ihre nachsten Erben bieber nicht alle ausgemittelt werben fonnten; so werben, biemit alle biejenigen, welche ein Erbrecht, ober sonst Forderungs - Unfpriche an bie Berlaffen ichafte Waffe aus irgend einem Rechtstitel begridben zu tonnen glauben, aufgesorbert, solche (24)

binnen gwen Monaten um fo gewiffer geltenb gu machen, als außer bem in Behandlung bies fer Berlaffenschaft teine weitere Rudficht auf allenfalls unbefannte Erbeintereffenten und Gidus biger mehr genommen werben wirb.

Den 8. Marg 1833.

R.B. Rreid: u. Stadtgericht Dunden. Allweyer, Director.

(3) 1. Dr, Rnappe.

Frang Liebbard, Galtier von Sesenwang, starb am 21. December o. 3. finderlos, und eine Wittwe bat nach ben Seppacten ben 3ten Abeil seiner Bertassenschaft als Ridfall an seine nachsten Berwandte binauszugeben. Alls solche haben sich bereits zwey, die mit bem Erblassen in 4ten Grad verwandt sind, legitimirt, und es werden auf geschebenen Autrag alle bizenigen, welche ein naberes oder gleiches Erbrecht, oder sonsige Ansprücke an ben fraglichen Ridflassen auchgemeisen vermögen, andurch ausgeserbert, bieß binnen sech 8 Boden von heute au gerechnet zu thun, außer bem auf sie teine weitere Ridssig genommen, und in der Bertassen schaft fortgesommen, und in der Bertassen

Den 28. Februar 1833. Ronigl. Bayer. Landgericht Brud. (2) 2. Sifder, Landrichter.

Auf Absterben des Pfarthern Anton Mastaufchet in Gremmertshausen, werben alle biginigen, welche jure haereditatis ober Creditit einen Anspruch an die Berlagfenschaft zu machen vermeynen, hiemit ausgefordert, solches binnen dreyfig Zagen hierorts nachweislich anzumelben, midrigenfalls von dem unterzeichneten, von dem Khnigl. Kreis und Erabtgestichte hiezu committiren Gerichte mit der Beta

...

laffenichafte Derhandlung weitere vorgefchritten werben murbe.

Den 14. Dary 1833.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Frenfing. Grofch, Landrichter.

Bom Ronigl. Baperifchen Landgerichte La uf werben bie im nachfolgenben Bergeichniffe bes merften Abmefenden und Bermiften, von beren Mufentbalt und Leben bieber feine Dadricht eingezogen werben tonnte, auf Untrag ihrer nachften Unverwandten und ber ihnen beftellten Euratoren bieburch mit ihren allenfallfigen Erben und Erbnehmern offentlich vorgelaben , fic in ben unten angegebenen Friften, und resp. Terminen entweber perfonlich ober fdriftlich um fo gemiffer in bem biefigen Landgerichtes Locale gu melben, ale bie Abmefenben sub Dro. 1 bis 3 fur tobt erfiart, ihre Erben und Erbnehmer mit ihren allenfallfigen Erbsanfpru. den nicht mehr geboret, und bas Bermogen ber Borgelabenen benjenigen, welche fich gle beren nachfte Erben legitimirt haben, ohne Caus tion ausgehandigt, bie sub Diro. 4 bis 9 angeführten Indivibuen aber fur verfcollen erache tet, ihre allenfallfige Descendenten vom Rach. laffe ber Bericollenen ausgeschloffen, und bas Bermbgen ber Lettern, beren legitimirten Ers ben gegen Caution überlaffen werben folle.

In Bezug auf die Abwesenden sub Rro. 1. und 2. wird die Melbungefrist auf neun Monate, und zwar langsens die zum Montate den 11 ten November d. Its., radfichtlich der Abwesenden sub Nro. 3 bis 9, hingegen die Meldungsfrist auf sech Monate, und zwar langstend bis zum Mondtag den 12. Aug uft d. 3. festgesetz.

Bergeichniß ber öffentlich vorzulabenben ganbes = Abmefenben.

Nro.	Bor: unb Bunahme.	Stanb unb Gewerbe.	(S)	lte	t ß s	Geburts, Drt.		Berm 6.		
Z	4		Jabr	Mnt.	Tag.					
						10-		ft.	fr.	
1	Friedrich Schon for.	Gemeiner bes R. 11. Linien-In- fanterie : Regi- ments.		Nov.	2	Buberhof bey Hormereborf.	Seit dem rufif. Feldjuge vermift, u. am Decb. 1812 in ben Liften feines Regiments abgeschrieben, bon welchem Bettpuncte an über fein Schiefal nichts mehr in Erschrung gebrachtwurbe.	7	56	
.2	Leonhardt Goswein,	Gemeiner bes R. 11. Linien:3n: fant. Regimts.		Det.	1	Cobuberg.	Bird feit bem ruffifchen Feloguge vermißt.	200	-	
3	Durich Sammer : fcmibt.	Buchbruder.		Det.	16	Lauf.	Gieng im Jahre 1796 in die Fremde, und ließ von jener Zeit an nichte mehr von fich boren.		43	
4	Conrad Schuman.	Gemeiner bes R. 10. Linien:In: fant. Regimte.		Dec.	6	Suttenbach.	Bobnte benigelbzug nach Rußland ben, u. wurde am 1. Janner 1813 ale vermißt abgeschrieben.		_	
5	Mathias Souman.	Eben fo.	1790	Jan.	28	Desgleichen.	Desgleichen.	1	7	
6	Katharina Picklin.	Dienstmagb.	1776	Jun	16	Lanf.	Sat fich vor. 39 bis 40 Jahren won Adrinberg, wofelbit fie fich befand, mit einem Coldaten entfernt, und ließ feit jener Zeit nichts mehr von fich beren.	1000	30	
7	Bezold.	Coldat bes Ron. 11. Linien: In- fant. Regimte.		Jul.	7	Rollhofen.	Ift am 12. April 1800 von ben Infurgenten in Eprel gefangen worben.	463	52	
8	Georg Schlemmer.	Soldat des Ron. 2ren Chev leg. Regimente.	1787	Gep.	24	Schnaiteach.	Geit bem ruifiichen Feld: Buge vermißt.	600	-	
9	Binbner.		1770	Febr.	5	Schnaittach.	Gieng im Jahre 1796 in Die Fremde, und ließ feit jener Zeit nichte mehr von fich horen.	179	-	

Den 25. Janner 1833.

Roniglich : Bayerifches Landgericht Lauf, im Regattreife.

(6) 5.

Rnoll, Landrichter.

(24 *)

Amortifations = Decret.

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Im Jahre 1805 wurden von ber Baron Anton v. Sch mid' ichen hofmark Schonnungur baaren Bibloung neuer Schulbenwertes Easpfiallen gur bamaligen lanbichaftlichen haupte Casse in Manchen 250 fl. bezahlt, woster von blefer Casse ein Affecurang. Capitale Brief lit. C. sub Mro. 77. von 250 fl. gu 4g Jinseu do. St. October 1805, mit ber Zinszeit 30. Seprember auf die Hofmark Schonnun lautend, ansgestellt wurde.

Da biefe Urfunde ber B. U. v. Sch mi d'ichen Crebtoricafie ju Berluft gieng, so wied auf bie Bitte bes Maffeunators Ritters von Ses de II mai er, um beren Amertifation, ber Inhaber bereilben hiemit aufgefordert, folde binnen fech & Monaten, bom heutigen Tage an gerechnet, bep dem unterzeichneten Berichts-hofe vorzuweifen, und seine allenfallgen Anfpräche bierauf gettend zu machen, augerbem die erwähnte Uetunde filt kraftoß ertlätt werben wird.

Eanbebut ben 22. Janner 1833.

Ron. Bayer. Appellationsgericht får ben Ifartreis.

v. Sbrmann, Drafibent.

(5)3.

Bid, Gect.

Fünfter Jahresbericht ber Anstalt zur Beförberung vaterlanbifder Pferbezucht be Inbuffrie- und Gutur- Bereins zu Rinnberg, erstattet von Dr. 3. I. Weibenteller, erften Bereins - Director und Stifter bes Bereins biefer Anfalt Nurnberg ben 44. October 4832.

(Bortfegung.)

V. Pramien : Bertheilung als bantbares In-

benten an bie Mitglieber ber Anftalt ber Pferdezucht.

In dantbarer Anerkennung ber thatigen Theilnache febr vieler voller Baretandbeferunde befolofe bas Dierctorium des Induftie- und Autur-Bereine, fur diese Unteeftigung fo wie gur Ermunterung einer fernem ergen Theilindhme und Mitwirtung, daß auch am heutigen Feste abermals 65 Preise burch das Toos vertheilt werben sellen.

Diefelben erhielten:'

A. Eble Ragefohlen nebft einet

- 1) Derr Som argmaier, Deconom von Engtofen, Landgerichte und Bereine Begirte-Comité Deggenborf im Unterdonaufteife, mit Rr. 1541.
- herr Sigrib, Ronigl. Pfarrer gu Riederboding, Landgerichts Landau im Unterbonanfreise, mit Rr. 682.

Die filberne Bereins. Debaille erbielten:

- 3) herr Gengl, Deconomiebefiger gu Schellborf, herricaftsgerichts und Comité Ripfenberg im Regentreife, Rr. 1924.;
- 4) herr Johann Scharrer, Infpettor ber poiptednifden Schule in Rarnberg, Rr. 17.;
- 5) Ce. Durchlaucht Bert Furft von Thuen und Tagis, Ronigl. Baper. Generalmajor ber IV. Armee - Divifion in Burgburg," Rr. 1808 ::
- 6) herr huber, Raufmann in Rurnberg, Re.
- 7) herr Cofel, Deconom in Rieinlangheim, Landgerichts Rihingen im Untermainfreife, Rr. 549.;
- 8) herr von Bachter, Bargermeifter und Baper. Kanbstand in Memmingen im Oberbonaufreife, Dr. 231.

Raglide Berte erhielten:

9) herr Bohl, Deconom gu Rinbing, here-

- fcaftegericht und Begirte-Comité Ripfenberg im Regentreife, Rr. 1859.
- 10) herr Schubert, Ronigs. Rentbeamte ju Reuftabt an ber Saale im Untermainfreise, Dr. 668.
- 11) hetr bon hommel, R. B. Dberlieutenant im erften Artillerie-Regiment in Munchen, Martreis, Rr. 189.
- 12) Derr Ruhl, Melbermeifter in Radolgburg, Landgerichte - und Begirte - Comité Radolgburg, Regatfreis, Rro. 1305.
- 13) herr von Mud, penf. f. b. Rittmeifter und Gutsbefiber gu hobenberg, Landgerichts Redau, im Obermaintreife, Nro. 499.
- 14) herr Anbilinger, Raufmann in Rarnberg, Regattreie, Rro. 251.
- 15) herr haibe, Brduhausbesiher in Degemborf, Landgerichte, Gerichts und Begirts- Comité Degendorf, Unterbonautreis, Rr. 1626.
- 16) herr Bauer, Gutebefiger in Birnborf, Landgerichts Rurnberg, Regattreis, Rr. 305.
- 17) herr Frepherr Schent v. Stauffenberg, E.Rammerer u. Rittergutebefiber ju Burgburg, Untermaintreis, Rr. 1726.
- 18) herr Defterreider, f. Lanbgerichts Actuar gu Berned, f. Lanbgerichts Gefrees, im Dbermainfreise, Dr. 808.
- 19) herr Alberteborfer, Bimmermeifter in Rarnberg, Regattreis Dr. 233.
- herr Freyberr v. S da d v, Rittergutsbesiter gu Thierificin, Landgerichts Ramm, im Unterbonautreife, Rr. 602.
- 21) Derr Zauber, Deconom ju Mattbreit, f. Landgerichts Marttbreit, im Untermain-Rreife, Dr. 980.
- 22) Bert Gerbel , Deconom ju Bafferburg, Landgerichte Bafferburg, Ifartreis, Re. 1519.
- 23) Berr Dtt, Stabtrath gu Amorbach, Bertfchaftsgerichte Amorbach, im Untermaintreife, Rr. 1019.

- 24) herr Bittmann, t. Pfarrer ju Rirchberg, Landgerichts - und Begirts - Comité Bilebiburg, im Ifartreife, Rr. 1484.
- Derr Brendel, f. Pfarrer gu Gifabethegell, Landgerichts Mitterfels, im Unterdonaufreife, Rr. 651.
- 26) herr Schmibt Leubranb, Zabadfabritbefiger in Rurnberg, Regatfreis, Rr. 121.
- 27) herr Lipold, Gutebefiger in Attengell, herrfcaftegerichte und Begirte - Comité Ripfenberg, im Regentreife, Rr. 1898.
- 28) herr Eregel, Rechtstundiger Magiftratsrath gu Gulgbach, im Regentreife, Dr. 255.
- Derr Sephold, Gafthausbefiger in Schmabach Landgerichts und Begirts-Comité Schmabach im Regattreife, Rr. 1262.
- 30) herr von Thiered, R. Oberftlieutenant im 10 ten Linien Infanterie = Regiment gu Amberg, im Regentreife, Rr. 2027.
- 31) herr Binbifd, Deconom ju Beigang, R. Landgerichts Pottenftein, im Dbermainfreife Rr. 842.
- 32) Derr Frepberr von Ransberg, R. Rammerer, Oberappellationsgerichts Director und baperifcher Landftand ju Tunborf, Landgerichts Culmbach, im Obermainkreife, Rr. 278.
- 33) Berr Leberer, Rupferfcmibtmeifter, in Darnberg, im Rehattreife, Dr. 174.
- 34) herr Einhardt, Gemeinbe Borftand gu Graventheinfeld, R. Landgerichts Schweinfurt, im Untermaintreife, Rr. 555.
- 35) herr von Rirfchbaum, R. Generalmajor und Brigabier ber 3ten Armeedivifion in Murnberg, Rr. 26.
- herr Eifenberger, Gaftwirth ju Burgbaufen, Ron. Landgerichte und Begirte-Comité Burghaufen, im Unterbonauterife, Re. 1209.
- 57) herr von De-Ahna, R. Ritmeifter, im erften Caraffier-Regiment in Manden, Hattreif, Re. 136.

- 38) herr Chomas Pfaller, Deconom gu Bohma felb, herrichoftsgerichts Ripfenberg, im Regentreife, Rr. 1908.
- 39) Se. Durchlaucht herr furft von Thurn und Xarie, R. Generalmajor gu Burgburg, Untermaintreie, Rr. 1816.
- 40) herr Maper Gaffwirth in Reuburg an ber Donau, Dberbonaufreis, Rr. 896.
- 41) herr haubt, Pfarrer ju Ronigeborf, Canbgerichts Bolfartshaufen, im Sfartreife, Dr.
- 42) Die herrn Gebrüber von Schwars, Rittergute- und Zabadfabritbefiger in Rurnberg, im Regattreife, Dr. 42.
- 43) herr Thalbeimer, Burgermeifter in Amorbach, herfchaftsgerichte Amorbach, im Untermaintreife, Dr. 1013.
- 44) herr Trammer, Sportelrenbant ju Pottenftein, Landgerichts Pottenftein, im Obermaintreife, Dr. 834.
- 45) herr Deinel, herrichafterichter in Ripfenberg, Regentreis, Dr. 087.
- 46) herr Trepherr von Thungen, Pateimoniafrichter und Mitterguitbefiber ju Burgfinn, im Landgerichts - und Begirts-Comité Gemunben, im Untermaintreife.
- 47) herr J. heinrich Jourban, Gemeinbepfleger gu Bienborf, Landgerichts Nurnberg, im Regattreife, Rt. 311.
- 48) herr hofrath von Ellenrieber ju Biffingen, herrichaftegericht und Begirte . Comite Biffingen, Regattreis, Dr. 1270.
- 49) herr Dad auer, handelsmann gu Reunburg, Landgerichte Reunburg, vorm Wald, im Regentreife, Rr. 1655.
- 50) herr Graf von Ingelbeim gu Ufchaffen: burg, Untermainfreis, Dr. Q10.
- 51) herr Abam Mogl, Gutbbefiger gu Abelfchlag herrichaftsgericht und Begirts-Comité Eichflabt, im Regentreife, Rr. 1186.
- 52) Bert Rieberhofee; Biegermeifter gu

- Burgau, Landgerichts und Begirte = Comité Burgau, im Dberbonaufreis, Dr. 1615.
- 53) herr Schlecht, Gaftwirth zu Mitterfels, Landgerichts Mitterfels, im Unterbonautreife, Dr. 649.
- 54) herr Bentert, Thierarge und Oufboidlag-Lehrer an ber Ronigt. Thierargneifchule in Burgburg im Untermainfreife, Rr. 1738.
- 55) herr Grabel, R. Lanbrichter gu Tiefchenreuth, Landgerichts Tirfchenreuth, im Obermainfreife, Dr. 1034.
- 56) herre Baper, R. Pofterpebitor ju Beifenfabt, R. Landgericht Kirchenlamis, im Obermainfreife, Dr. 395.
- 57) herr Reuter, Gaftwirth in Dunging, Landgerichte : und Begirte - Comité Ingolftabt, im Regentreife, Rr. 1-125,
- 58) herr Dogete, Gemeinbevorstand zu Ettenbeuren, Landgerichte - und Begirte - Comité Burgau, im Oberbonaufreife, Rr. 1608.
- 59) herr Demel, Deconom ju haflach Landgreichte und Bezirte Comite Regenstauf, im Regentreife, Dr. 1653.
- 60) herr Riebertbiner, Deconom ju Dbermogerebeim, Landgerichte und Begirte-Comite Baffertibingen, im Regattreife, Rr. 724.
- 61) herr Cherbl, Deconom ju Birneberg, Lanbgerichte Ansbach, im Regartreife, Rr. 1704.
- 62) herr Mepr, Raufmann in Rirchenlamis, im Dbermainfreife, Rr. 400.
- 65) herr Poll., Gemeinbevorstand gu Gerotfingen, Landgerichts = und Begirte = Comité Ingolftabt, im Regentreife, Rr. 1116.
- 64) herr Sauber, Detonom gu Dbermogersbeim, Randgerichts - und Bezirks - Comité Baffertribingen, im Regattreffe, Dr. 731.
- 65) herr Reinbl, Braubaus und Gutbefiger und Begirte - Comite - Borftanb gu Leutershaufen, Dr. 1019.
 - (Die Fortfehung folgt.)" ...

Ueberficht:

ber Debl : Brob: und Fieifch : Preife in ben Begirten bes Ifartreifes in bem Monat Februar 4833.

1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		bl:	Br	00 =	Pr	eis.	3	leif	ch = 7	pre	16	bas 9	Dfun	b	,
Polizen= Bezirk.	Beis zene Rebi.	figer, Biger, Rog. gen: Mebi. fr. pf.	Ein Pfund Beli jeni Brod. fr. pf.	Stei Geni	met gt.	Ein Pfund Noge geni Brod.	Ge:	d) fen nåft. Ge ringst	Ung:	mäßt.	Ralb Bechifter.	fleifch Ges ring: fer.	einfle	Echaffelfd.	Bes merfuns gen.
An, Candgericht Derecksgaden " Bruck Dadan " Dadan " Geresberg " Gerbing " Kreifing " Kr	355542 ± 3555	3 3 3 3 2 2 3 3 4 3 3 4 3 3 4 3 3	4 5 2 5 2 5 3 4 5 6 1 6 6 1 6 6 1 6 6 1 6 6 1 6 6 1 6 6 1 6 6 1 6 6 1 6 6 1 6 6 1 6 6 1 6 6 1	5 6 6 6 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	3 1 1 1 3 3 3 1 3 2 2 1 1 1 1 2		10 to	10 	10 8 9 9 9 9 10 9 9 10 9 10 9 10 9 10 9	10 7 8 9 10 8 7 1 10 9 4 8 8 9 1 8 9 1 8 8 9 1 9 1	10 6 6 7 7 7 8 10 6 2 6 8 7 7 7 8 7 7 7 8 8 7 7 7 7 8 7 7 7 8 7 7 7 8 7 7 7 7 8 7 7 7 7 8 7 7 7 8 7	8 5 6 9 8 6 6 8 8 7 7 7 8			') Gilf di Rúndses Schranne als Tars Korm.
Ansbad, Stadt :						Centn.				tete i	m Du	rdfd	nitte	82 1	
Deggenborf, DR			*	29	× 3	29	43			y 3		39 1		68	: 29 :
Regen, Daungenberg,	detto		39	39	» 4 » 4	79	50	29		79 3	•	70	30	74	54 s

berechtigte		Beit.		W e	iţ	e:ne	2	1	Pre	eife.	1	i	Я	0 T 1	n.			P	reif	٠.
Drte	1	833.	ger	Bu.	get .	Beti	Reft.	Dōro.			min.	ger	Bus	ter	Ber	Reft.		0. 1	Rice	min.
Ifartreifes.	208	Ronat.		fubr. 6	Dema1	Basie	- A		1			Steft.	fuhr.			841	ff.			ff. Et
Berdicegaben	20	Mars.	148	60	217	56	161	14/2	5 14	1_1	13 48	152	10	171	26	145	10	30	10 12	0 50
rbing	21	-	19	457	476	473	3	12 -	- 11	1-	10 -	14	96	110	110	-	8	12	7 42	7 1
	22	_	12	189	201	179	22		- 11		10	8 7	56	64	51	13		45	8 30	
Beifenfelb .	18	=	-	35	41	41		11	3 10	36	9 48	-	10	17	17		8	Ξ!.	7/44	7 2
traiburg	16		1 -	50	50	50	-	12	- 1		10 30		55	55	55	-	8	-i	7,30	71-
anbeberg .	16	-	30	374	404	367				2 12			72	158	131	7	9	381	9 15	8 4
Rossburg .	22 18	_	19	505	537	529 75	8	11	7 11	0 15	9 5		78	80	76	4	8	7	7:52	
Rüblborf	18	-	1 -	17	17	17		1113		1 9	10 4		12	12	12	_		30	7 15	
Rünchen	23	_	133	1358	1491	1457	34	13	3 1	2 31	11 5	77	440		499	18		12	8 48	8 2
	16	_	37	58 34	95	57	38	10	- 1	41-	13 3	22	24	25	10	15			10	
Pfaffenhofen	18	_	11	20	20		. 1	13 3			10/3		24	24	24		16	30	8 10	74
Reichenhall	18	-	1 -	-	-	1 -	_	-	- -			1 -	-	-	-		-	-	-1-	
Rofenheim .	21		161	72	165	102	63	13	8 1	2 16	11 1		47	117	66	51		27	8 38	
Schongan .	18	_	101	244	861 290	57½ 235	61	13	4 1	3 20	12 1 11 2	4 27	214					34	8130	10-
Argunstein . Wafferburg .	14	_	32	244	290		01	12	2 1	2 14	11 4	20	10				9		713	
Beilheim .	14	-	1 16		54	46	8	14	1 1	2 34	10 3	2 43	16				111	-	93	
,	1		1 16	33	49	28	21	14	51 1	2 34	16 3	2			1				1	
	1	Beb.Reri															L			
Schrannen,	16	drannen, Beit.	Gerfte.				Preife.				Saber.					T	9	Drei	ſe.	
berechtigte	-		Bori	Tnene	. Ban	Ber	-	1	. 1			Bor	e neu	e Gan	1	T	-		1	Die
Drt,e	1-	1833.	get	Bus	Stnt	Bouf	Reft	\$6		Ditt.	Din Deft	ger	Bu	Stnt	Bett			fte.	Dire	Deft
Ifartreifes.	£ag.	Monat.	0		_	6 OR	SOR	-				-	Gai		1	1	·	_	ft. t	. ft. 2
							1	-	-	_	_	- 11	_		-					
Bertestantes	20	mare	1	57	6	5-	6		18	_ _	1_1_	1		. 6	1 .	1 .	J_	_	5/2	
		Mårz.	7				5 25		18	7 48	-	5 1		107			6	21	5 2	
Erbing Frenfing	21	Mārş.	70	592	668	643	25 5	8		71-	6	5 11	179	197	102	40	6	12	5 3	5 5-
Erbing Frenfing Geifenfelb ,	21 22 18	Ξ	70	592	668	643 120 16	25 5	8		7 48 7 - 6 24	6-	5 1	179 218	197 238 32	102 108 27	40	6	12	5 3 5 3 5 1	5 5-
Erbing Frenfing Geifenfelb , Baag	21 22 18 18	E	70	103	668	643 120 16	25 5	8 7	24	6 24	5 4	5 11 8 -	170 218 32	197 238 32	102 108 27	40	6	12	5 3	5 5-
Erbing Frenfing	21 22 18 18 16		22	103	125	643 120 16	25 5	8 7	24	7 24	5 4	5 11 8 -	218 32 32	197 238 32 3	102 108 27 3	40	66	12	5 3 5 1 5 1	5 4 3
Erbing Freyfing	21 22 18 18 10 10 22		70 23 54 11	502 103 103 103 103 103 103 103 103 103 103	668 125 10 38 560 410	5 643 120 16 16 5 38 5 532 410	25 5 	8 8 7 7 8 7	30 44	7 24 7 8 29 6 45	611	5 11 8 - 5 - 8 1 5 3	179 218 32 33 183 234	197 238 32 3 191 204	192 198 27 3 182 228	40	5 6	12 - 30 7	5 3 5 1 5 2 5 4	5 4 5
Erbing Frenfing	21 22 18 18 16 10 22 18		70	5 592 103 10 10 38 9 507 404	668 125 10 38 566 410	3 643 120 16 38 532 410 62	25 5 	8 8 7 7 8 7	300	7 - 6 24 7 - 8 29 6 45 7 32	6 4 6 1 7 3	5 11 8 - 5 - 8 1 5 3 9 1	170 218 32 33 183 234	197 238 32 3 191 204	102 108 27 3 182 228 86	30	5 6 6	12 - 30 7	5 3 5 1 5 1 5 2 5 4	5 4 3
Erbing	21 22 18 18 16 10 22 18		70 22 54 11 34	5 592 103 103 38 503 404 404	668 125 10 38 566 410 74	38 532 532 5410 62 8	25 5 	8 7 7 8 7 8	30 44 15 8	7 - 6 24 7 - 8 29 6 45 7 32 5 44	6 4	5 11 8 - 5 - 8 1 5 30 9 1	170 218 32 33 183 234 75	197 238 32 3 191 204 90 33	192 198 27 3 182 228 86 21	30	5 6 6 5	30 7	5 3 5 1 5 5 4 5 5 3 5 4 5 3 5	5 4 3
Erbing Freyfing	21 22 18 18 10 10 22 18 18 23		70 22 54 13 18	50 500 103 103 103 103 103 140 140 140 140	668 125 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16	3 643 120 16 3 38 532 410 62 8 1619	25 5 	8 7 8 7 8 8	30 44 15 8	7 - 6 24 7 - 8 29 6 45 7 32	6 4 6 4 7 5	5 11 8 - 5 - 8 5 5 30 9 1 6 7	3170 218 32 33 183 234 55 75 65 65 65	197 238 32 3 191 204 90 33 657	192 198 27 3 182 228 86 21 626	30	5 6 6 5	12 30 7 1	5 3 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5
Erbing	21 22 18 18 10 10 22 18 18 23		70 22 54 11 34	50 500 103 103 103 103 103 140 140 140 140	668 125 10 10 410 70 410 70 83 168 35 36 36 36 36 36 36 36 36 36 36 36 36 36	38 643 120 16 16 38 532 410 62 8 8 2 1619 2 28	25 5 34 6 12 63	8 7 7 8 7 8 8 8	30 44 15 8	7 - 6 24 7 - 8 29 6 45 7 32 5 44 8 26 8 - 7	6 4 6 4 7 5 6 4 7 5 7 4	5 11 8 - 5 - 8 1 5 30 9 1	3170 218 32 33 183 234 75 582 475	197 238 32 32 3 191 264 90 333 657 48	102 108 27 3 182 228 86 21 626 48	30	5665556	30 7 1 39	5 3 5 1 5 5 4 5 5 3 5 4 5 3 5	5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5
Erbing	21 22 18 18 16 10 22 18 18 23 16 18		70 22 54 13 18	500 500 103 100 100 100 100 100 100 100 100 1	668 125 10 10 38 560 410 70 70 8 10 8 10 8 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	3 643 120 16 16 16 532 410 62 8 8 1619 12½ 12½ 12½ 35	25 5 	8 7 7 8 7 8 8 8	30 44 15 8 49 30	7 - 6 24 7 - 8 29 6 45 7 32 5 44 8 26 8 - 7 8 - 8	6 4 6 4 7 5 6 4 7 5 7 4	5 11 8 - 8 - 5 - 8 5 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	3170 218 32 33 183 234 75 582 475	197 238 32 32 3 191 264 90 333 657 48	102 108 27 3 182 228 86 21 626 48	30	5 6 6 5 5 6	30 7 1 39	5 3 5 1 5 2 5 5 4 5 3 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5
Erbing	21 22 18 18 16 10 22 18 23 16 18 23 11 18 15 11 18		70 22 54 11 36 18	502 103 103 103 103 103 103 103 103 103 103	668 125 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16	38 532 532 6410 62 88 1212 121 121 121 121 121 121 121 12	255 5 34 60 12 63 3	8 7 8 8 8 7	30 44 15 8 49 30	7 - 6 24 7 8 29 6 45 7 32 5 44 8 26 8 - 7 8 - 8	6 4 6 4 7 5 6 4 7 5 6 4 6 3	5 11 8 - 20 8 - 5 5 - 6 7 12 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	32 183 32 183 32 234 58 42 58	197 238 32 32 3 191 204 90 333 657 48 78	192 198 27 3 182 228 86 21 626 48 77	300	5 6 6 5 5 6 6	12 30 7 1 39	5 3 5 1 5 4 5 3 5 5 1 5 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1	5 4 3 5 1 5 1 4 5 1 5 1 4 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1
Frenfing . Geifenfelb , Jaag	21 22 18 18 16 10 22 18 23 10 18 15 11 18 23 11 18 23 18 18 23 18 18 23 18 24 25 26 27 27 28 28 28 28 28 28 28 28 28 28 28 28 28		70 22 54 13 18	5 500 5 500 5 500 5 500 5 500 5 500 5 500 5 500 6	668 125 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16	38 532 532 6410 62 88 82 16192 288 12±5 355 21	255 5 34 60 12 63 31	8 7 7 8 7 8 8 7 8	30 44 15 8 49 30	7 - 6 24 7 - 8 29 6 45 7 32 5 44 8 - 7 8 - 7	6 4 6 4 7 5 7 4 6 3	5 11 8 5 8 5 5 36 7 26 7 26	3179 218 32 33 183 234 75 583 583 583 583 583 583 583 583 583	197 238 32 32 3 191 204 90 33 657 48 78	102 198 27 3 182 228 86 21 626 48 77	40 30 41 31 11 44	5 6 6 5 5 6 6 1 5	30 7 1 39	5 3 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5
Erbing	21 18 18 16 10 22 18 23 10 18 21 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11		70 22 54 183	5 500 5	5 668 125 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	38 643 120 16 16 38 532 410 62 8 1019 121 21 49 19	255 5 34 60 12 63 3	887 7878 887 889	24 30 44 15 8 49 30 15	7 - 6 24 7 8 29 6 45 7 32 5 44 8 - 7 8 - 7	6 4 6 4 7 5 6 4 7 6 3 6 4 8	5 11 8 5 8 5 5 36 7 26 7 26	32 183 32 183 32 234 75 56 75 67 58 67 58	197 238 32 32 3 191 264 90 333 657 488 78	192 198 27 3 182 228 86 21 626 48 777	46 30 30 41 31 45 17	55 6 6 6 5 5 6 6 6 5 5 6 6 6 5 5 6	30 7 1 39 30 7 1 39	5 3 3 5 1 5 4 3 5 5 1 5 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4	5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5
Erbing Treyfing Feifenfelb , Daag Landsberg Landsberg Landsburg Mosburg Minden Minden Murnau Pfeifenhofen Kofenheim Schongau Araunkein Araunkein Araunkein Araunkein	21 18 18 10 10 22 18 23 10 18 21 18 21 18 21 18 21 18 21 18 21 18 21 18 21 18 21 18 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21		70 22 	50 500 103 100 100 100 100 100 100 100 100 1	5 668 125 166 168 168 168 168 168 168 168 168 168	38 643 120 16 16 38 532 410 62 1619 28 121 121 35 21 101 101	34 60 12 63 3 3 35 4	8 8 7 8 8 8 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 9 7 8 9 9 7 8 9 9 7 8 9 9 9 9	24 30 44 15 8 49 30 15	7 - 6 24 7 - 8 29 6 45 7 32 5 44 8 26 8 - 7 8 - 7 12 8 54 7 12	6 4 6 4 7 5 6 4 6 4 6 4 6 4	5 11 20 8	32 183 183 234 582 583 475 583 183 183 183 183 183 183 183 183 183 1	197 238 32 32 3 191 264 90 333 657 48 78 148 59 204 17	192 198 27 3 182 228 86 21 626 48 77 103 42 189	46 30 30 41 31 46 17	55 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	30 7 1 30 1 36 18	5 3 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5
Grbing Freyfing Geifenfelb , Daag Araiburg Banbsburg Banbsburg Banbsburg Buden Banbsburg Buden B	21 18 18 10 10 22 18 23 10 18 21 18 21 18 21 18 21 18 21 18 21 18 21 18 21 18 21 18 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21		70 22 50 11: 30 18:	50 500 103 100 100 100 100 100 100 100 100 1	5 668 125 166 168 168 168 168 168 168 168 168 168	38 532 5410 622 1619 288 12½ 355 21 419 101 1	255 5 34 60 12 63 3 3 354	8 8 7 8 8 8 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 9 7 8 9 9 7 8 9 9 7 8 9 9 9 9	24 30 44 15 8 49 30 15	7 - 6 24 7 - 8 29 6 45 7 32 5 44 8 26 8 - 7 8 - 7 8 54	6 4 6 4 7 5 6 4 6 4 6 4 6 4	5 11 20 8 — 5 5 — 5 8 5 5 5 3 6 7: 6 6 20 6 6 1 10	32 183 183 234 582 583 475 583 183 183 183 183 183 183 183 183 183 1	197 238 32 32 3 191 264 90 33 657 488 788 1486 59 204 17 51	192 198 27 3 182 228 86 21 626 48 77 103 42 189	46 30 30 41 31 46 17	55 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	30 7 1 39 30 7 1 39	5 3 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5
Erbing Frenfing Frenfin	21 18 18 10 10 22 18 23 10 18 21 18 21 18 21 18 21 18 21 18 21 18 21 18 21 18 21 18 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21		70 22 	50 500 103 100 100 100 100 100 100 100 100 1	5 668 125 166 168 168 168 168 168 168 168 168 168	38 643 120 16 16 38 532 410 62 1619 28 121 121 35 21 101 101	34 60 12 63 3 3 35 4	8 8 7 8 8 8 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 7 8 9 9 7 8 9 9 7 8 9 9 7 8 9 9 9 9	24 30 44 15 8 49 30 15	7 - 6 24 7 - 8 29 6 45 7 32 5 44 8 26 8 - 7 8 - 7 12 8 54 7 12	6 4 6 4 7 5 6 4 6 4 6 4 6 4	5 11 20 8	32 183 183 234 582 583 475 583 183 183 183 183 183 183 183 183 183 1	197 238 32 32 3 191 264 90 333 657 48 78 148 59 204 17	192 198 27 3 182 228 86 21 626 48 77 103 42 189	46 30 30 41 31 46 17	55 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	30 7 1 30 1 36 18	5 3 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5

Roniglich.

Intelli:

für den



Bayerisches genzblatt Isarkreis.

XIV. Stud. Dunden ben 3. April 1833.

Amtliche Artitel.

(Die Anschaffung von Repertorien über bie ftanble fon Berhanblungen für 1831 betreffenb.) Im Ramen Seiner Majeftat bes Konigs.

Ueber bie ftanbifchen Berhanblungen ber I. u. II. Rammer vom Jahre 1831, murben von bem Registrator v. De ell'ing zwep Repertorien bearbeitet, welche bey bem Umfange ber in 55 Banben erschienenen Berhanblungen, zu beren Gebrauche unentbehrlich sind.

Alle jene Behbrben, welche ble Berhandlungen fut 1831 von Amtöwegen und unentz gelblich erhalten haben, werden hiemit zufolge Kbnigl. Ministerial-Entschließung vom 18. dieß zur Anschaffung diese Repertoriums auf Regie-Kossen ermächtiger, Der Preis beyden Repertorien ist auf 2 fl. 16 fr., und zwar 2 fl. 36 fr. sar bei fandischen Berhandlungen der II. Kammer, dann 40 fr. für jene der I. Kammer feschetzt, und die Bersendung geschiebt durch den Postwageu mentgeiblich als "Regierungs-Sache."

Die betreffenben Beforben werben biebon mit bem Bemerten in Kenntnig gefegt, baß bie Beftellung und Bezahinng biefes Repertoriums bep bem Abnigl. expedirenben Secretariate ber unterfertigten Stelle ju geschehn habe, fo wies baß die Gelbfendung ebenfalls als Regierungs: Sache behandelt werden burfe.

Dunden ben 25. Dars 1833.

R. Bayer. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinebeim, Prafibent.

Sedt.

M 11

fammtliche Rbnigl. Polizepe u. Soule Bebbrben, baun Rectorate bes Ifartreifes.

(Die Stempel-Frenheit ber Schulzeugniffe betreffend.) Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronias.

In Gemäßheit Ronigl. Ministerial-Reserviptes rubrieirten Betreffes vom 11. bieß, findet die nach f. 17. des Finangaseitzes vom 29. Dec. vor. 36. ausgesprocene Stempelfreybeit fur die Schulenberweisungs. Zeugniffe auf Sammtsliche Grubien und Schuleberweisungs. Zeugniffe Anwendung, wonach sich sofoto geeignet zu achten ift.

Dinden ben 25: Marg 1833.

Ron. B. Regierung bes Sfarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinsbeim, Prafibent.

Sect.

(25)

(Die Bermaprung und Bervechnung ber Depositen" betreffend.)
Im Ramen Seiner Majestat bes Ronigs.

In Gemäßheit des G. 3. Abich. II. der Berordnung vom 10. November 1832, die Berwahrung und Berrechnung ber Depositen betreffenb, wird befannt gemacht, bag ben ben R. Landgerichten bes Nartreifes als Depositare und Rechnungeführer ernannt worden find : Ben bem

Landgerichte	Depofitare.	Rechnungsführer.
an	Landrichter Spath.	II. Mffeff. Strbblein.
Berchtesgaben	. , B. v. Mretin.	Actuar Rruger.
Bruck	" gifder.	II. Affeff. Gerbel.
Dachau	" Cber.	If. » Ueberreiter.
Ebereberg	" " " " " " " " " " " " " " " " " " "	I. » Rnbginger.
Erding	" Bartid.	II. » v. Schab.
Frenfing	" Grofd.	II. » Graf Berdem.
Bandeberg	" Luggenberger.	II. » Bilfer.
Landshut	" Gôg.	II. » Brunner.
Laufen	" Semmer.	II. » v. Rod.
Miesbach	" Biefend.	II. » Frieft.
Moceburg	" Biebenmann.	II. » Bolfart.
Mahldorf	" Raifer.	Actuar Seif.
Munchen	" Ruttner.	II. Mffeff. Stengel.
Pfaffenhofen	" Bintrich.	Il. » Fleisner.
Reichenhall		Actuar Steprer.
Rofenheim	" Bifani.	II. Mffeff. Duffrint.
Echongau	" Borler.	II. » Rummet.
Ctarnberg	" Leienbeder.	II. » Mart.
Tegernsee	" Engelbach.	Actuar Dachs.
Ibl3	" Schwaiger.	II. Affeff. Bittlmair.
Traunstein	" Sader.	II. » Berghammer
Troftberg	" Dagler.	II. » Miebl.
Tittmoning	" Bed.	Metuar Behr.
Bilsbiburg	" Bramm.	II. Mfeff. So fer.
Bafferburg	" Rapeller.	II. » Robbauer.
Beilheim	" Thoma.	I. » v. Ragel.
Berbenfels	" Baierl.	" Beibinger.
Bolfrathehaufen	" v. Saafp.	Il. » Dettl.

Landebut ben 15. Dary 1833.

Roniglich : Bayerifches Uppellationegericht fur ben Ifartreie. v. Sbrmann, Prafibent.

Bid, Gecretar.

(Die banerifden Banbels-Reifenben im Großbergog. thume Baben betreffenb.)

Im Ramen Geiner Maieftat bes Ronias.

Rachbem in bem Großherzogthume Baben bie bort beftebenbe Berordnung vom 18. Dars 1825 , welche bie Erhebung einer Patentfleuer von fremben Sandelereifenden vorfdreibt, unter ben beftebenben Reciprocitate : Berbaltniffen swifden bem Ronigreiche Bavern und bem genannten Großbergogthume Baben fur bie Ges ichaftereifenben baverifder Sanblunge : Saufer, Rabrifanten u. f. w. außer Wirfung gefegt morben; fo wird biefe Berfügung gur Biffenfchaft und Belehrung ber gewerblichen Ctanbe bieburch befannt gemacht.

Munchen ben 1. Upril 1833.

Ron. B. Regierung bes 3farfreifes, Rammer bes Junern.

In Berbinderung bes Ronigl. Prafibenten: grbr. v. Zautpbbue.

Rofd, Ger.

(Die erledigte Repetitors: Stelle an ber Debammen: Soule ju Bamberg betreffenb.)

3m Ramen Geiner Majeftat bes Ronias. In Rolge bochfter Minifterial-Entichliefung bom 2. Dary b. 36. foll gur Bieberbefegung

ber erlebigten Repetitore: Stelle an ber Bebams menfoule in Bamberg eine Concursprufung, welche ben ben Mebicinal-Comité in Bambera ftatt ju finden bat, ausgeschrieben merben. -Demgemaß wird bestimmt :

- 1) Die Concureprafung wird auf ben 16ten Mpril b. 3re. feftgefest;
- 2) nur · promovirte Mergte tonnen gugelaffen merben:
- 3) Die Prufung wird munblich und fdriftlich abgebalten, und fich fowohl auf bie theo: retifche ale practifde Geburtebulfe ere ftreden;

4) bie Abfpiranten haben fich bis jum 15ten Mpril ben bem britten Borftanb bes Des bicinals Comite in Bamberg zu melben, fich über ihre Promotion burch Borlage ber Diplome auszumeifen, und bas Beitere gu gemartigen.

Bapreuth ben 18. Dara 1833.

R.B. Regierung bes Dbermainfreifes, Rammer Des Innern. Erbr. p. Unbrian.

Mals.

Dienftes - Rotigen.

Ceine Dajeftat ber Ronig baben am 2. Mary b. 3. Gich allergnabigft bewogen ges funten , jum Affeffor bes Ronigl. Rreis . und Stadtgerichte Munchen , ben bieberigen Protocolliften besfelben, Unton Rifder an befbrbern. und bie bieburch erbffnete Protocolliften . Stelle ben bem gengunten Gerichte bem Acceffiften bes R. Appellationegerichts fur ben 3farfreis, Jofeph pon Genfrieb zu verleiben, - bann am 6. Dary b. 3. ben Regiftrator bes Ronigl. Appels lationegerichte fur ben Martreis, Goswin Edart in ben geitlichen Rubeftanb zu verfeben, an befe fen Stelle ale Regiftrator an bein benannten Berichtshofe ben Appellationsgerichts : Rangellie ften und functionirenben Regiftrator Dar Jo. feub Rieberauer ju Landsbut in propiferie fcher Gigenschaft gu beforbern, und bie bieburch erbffnete Rangelliften: Stelle bes genannten Upe pellationegerichts bem bisberigen Rreis : und Stadtgerichteider und functionfrenden Mne pellationegerichte: Rangelliften Rarl Borbauer ju Landebut, gleichfalle in proviforifder Gigen: ichaft zu berleiben, - bann am 0. Dars b. %. auf Die bem bem Sibnigl. Rreis : und Stabtae. richte Munchen erledigte Protocolliften: Stelle ben Protocolliften bes Abn Areis . und Stadtgerichts Mugeburg, Job. Evang. Dibel, ju verfeben. (25 *)

Seine Abnigliche Majeftat geruhten burch allerbochfes Refeript am 14. Marg b. 3. bas ertebigte Rentamt ju 3wifel bem Rechnungs . Commiffar erfter Rlaffe bey ber R. Regierungs . Finany . Kammer bes Jartreife Janaf Bu chin ger, in proviforifort Eigenichaft zu verfeihen, — bann am 15. Marg b. 3. ben Kreislingenieur Friedrich Paul in Reichenball zum Dber-Ingenieur bey ber oberften Baue Behebet gu erennen, und bemielben gugleich bie Professur ber beberen Mechanit an ber Ludwig. Marimilians . Universität, bann bie Stelle eines weveten Borftanbes ber polytechnichen Schule in Manchen allergndbigft zu übertragen.

Ferner haben Seine Majeftat ber Rbnig burch allerhochfte Refeript dlo. 25. Mitg. b. 3. die Pfarrey Jablenbad, Rbnigl. Landges richts Pfaffenbofen, bem Curat- und Schalbes neficiaten in Greinau, Rbn. Laubgerichts Ber-benfeld, Priefter Simon Lobermayr übertragen.

Cours ber Bayerifchen Staatspapiere. Mugeburg ben 28. Marg 1833.

Staats : Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dblig. m. Coup. à 48	1001	100
detto » » 2 mt.	_	-
Rott. Loofe E-M prompt	108	_
detto »- »2 mt.	-	_
detto unverginel.à fl.10		127
detto detto à fl. 25	120	_
detto detto à fl. 100	120	-

Berfteigerungen.

Gemäß der im vorigen Iahre ersolgten Berfügung bes Ronigl. Staats Minifteriums ber Sinangen, nach welcher bie Abriftung und ber Bertauf bes auf bem Ilgfuffe jahrlich zu triftenen Schweimunbolzes auf wenigstens (ech saufeinanberfolgende Jahre in Aerarial). Regie

beforgt wird, find auch fur bas beurige Jabr wieder bedeutende Parthien hartes und weiches Dolg gur Mbriftung bereit, und werden auf ben Lagerplagen bep Pagau im biterreichischen Magle u. 6 Schub bod, und weit bann 3 und 21 fchubiger Scheitblang aufgestellt werben.

Der Bertauf biefes Triftholges ift bem uns terzeichneten Rentamte um bestimmte Preise übertragen, und biefelben fur bas laufende Jahr festgefeht, wie folgt:

Fur die Rlafter hartes Solg von 3 Schuh Scheitblange gu

Seche Gulben gehn acht Rreuger.

Fur bie Rlafter hartes Bolg von 21 Schuh Scheitslange ju

Funf Gulben gebn funf Arenter. Rur bie Rlafter weiches Sols von 3 Schub

Scheitelange gu

Dren Gulben zwanzig ein Kreuger. Rur bie Rlafter weiches bolg von 24 Soub

Sheitelange gu Bwen Gulben viergig funf Rreuger.

Reben biefen Preifen haben bie Raufer an ben aufgestellten holzmeffer einen Mefferlohn pon einem Rreuber per Rlafter zu bezahlen.

Bemerkt wird, daß in dem heurigen Sabre fich viel Budenbolg von vorgalglicher Qualität unter dem Trift. Dolge befinde, welches jedoch nicht abgesoudert, und für sich allein abgegrben, sondern den Abnehmern des weichen Polges, wenn sie es verlangen, um ben bestimmten Preis in bem Maage gugetheilt wird, wie sich Borrath davon zu der gangen Quantität des vorhandenen weichen Dolges verhält.

Raufeluftige werben eingeladen, fich bep bem unterfertigten Ron. Rentamte gu melben,

welches benfelben bas benothigte holz in beller big zu bestimmenden Parthien gegen baar zu leiftenbe Jahlung ober auch gegen zu leistenbe binlängliche Sicherbeit auf Nachborge, die fich jedoch nicht über den 30. September 1. I. hins aus erstrecken darf, zu jeder Jelt abgeben wied.

Den Raufern wird endlich noch bemertt, bag fie gwar jedergelt ihr angekauftes holy von one Aggerplagen abfidbren tonneu, die Raumung ber Plage aber unfeblbar vor ber Trift bes barauffolgenden Jabres vollzogen fepn muffe.

Den 7. Darg 1833.

Ronigl. Bayer, Rentamt Paffan. (3)3. v. Geißler, Rentbeamter.

Mittwoch den 17ten April I. 36. were ben im Rlofter ju Geeon

200 Schaffel

gut confervirtes forn aus bem Ernbtejahre 1831 in fleineren Parthien, ober auch jusammen im Bege ber Steigerung unter Borbehaft ber hobberen Genehmigung, und gegen Bezahlung bep ber Abfabr verkauft.

Wer taufen will, wird eingelaben, fich am porbezeichneten Tage Morgens 9 Uhr in Secon einzufinden, und die Angebote zu Protocoll zu geben.

Den 28. Marg 1833.

Rbnigl. Bayer. Rentamt Troftberg. (2)1. herrlein, Rentbeamter.

Auf Andringen ber Glaubiger wird das gur Rauf! ichen Gantmaffe gehbrige Saus Rro. 192a an der Auguftenftraffe bem bffentlichen Berlaufe unterftellt.

Diefes Sans ift auf 6000 fl. gewerthet, und mit 10,830 fl. Sppothet: Capitalien belaftet. Bur Aufnahme ber Kaufsangebote wirb eine Commiffion auf

Mittuo och ben 28ten April I. Ire. fiche von 3 bis 12 Ubr anberaumt, wogu Raufsluftige, weiche sich über ihre Wermbgens Berbältniffe genügend ausweisen tonnen, mit bem Brofigen eingeladen werden, daß der hinfolien and 6. 64. des Bweschefenaeiteste aefchebe.

Den 8. Marg 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

(3)3. Dr. Rnappe.

Auf Antrag eines Oppothetglaubigers wer, ben die beyden ben Gaffeiter Schwarz' ichen bei beie beidenten angehorigen Saufer sub Mro. 550. u. 55

Mittwoch ben 10ten April b. 36. Bermittage von 9 bie 12 Uhr an orbentlicher Gerichtsbetelle eine Commission angeset, was gablungefäbigen Aunfeliebyabern unter bem Anhange erbiffnet wird; baß die Bebande um 8500 fl. ber Brandasseurang einverleibt find, bie bierauf verscheren Ewiggeld-Capitalien aber bood fl. betragen.

Den 12. Mary 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen.

(3)3. - Mayr.

Auf creditoricaftlichen Antrag wird bas bem Zimmerpalier Martin Auprecht geschrige Spans Dr. 131. lit. c. in ber Frühlingsftraße sammt Rebengebaube, welches mit 22.500 fl. Ewiggeld-Capitalien belaftet ift, jum Zweptennale jum Bertaufe im Berfteigerungswege ausgeschrieben, und zu biefem 3wede eine Commiffion auf

Donnerstag ben 18ten April I. 3. Bormitrage von obis 12 Uhr bey untergeichnete Bebbre angeordnet, wogu gablungefabige Raufeilebaber mit bem Berflage geladen werben, bag ber hindplag an ben Meiftbietbenben nach 6. 64 bes Spypotbekengefeges erfolgen werbe.

Den 12. Mara 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allmener, Director.

(3) 2. Magenbauer.

Rach Antrag ber Interessenten wird bas jur Bertassenfenschaftsmaße bes Salzsübslers Anton Grun arm et getbeige, und nunmehr gemåß genebmigter Uebereintunft sammtlicher Ewiggeldund Hoppothesgläubiger wieder vereinigte Answesen, bestebend aus bem Hause Rr. 305. lit.b. an ber Hernstresse und bazu gehbrigen Bauplage für 1963. Quadratschube an ber Ranalsstraße zum brittenmale zur dffrutlichen Bersteigerung ausgeschrieben, und zur Bornahme bies sed Berkausse aus

Donnerstag ben 25ten April I. 3. Bormittage o bie 12 Uhr eine Tagesfeaht ansgefeht, wogu gablungefabige Raufsliebhater mit ber Bemertung eingeladen werben, baß bas obige Gesammtanwesen auf 7496 fl. 18 Irager fchahrt, und mit einer Summe von 5000st. Erige gelbtapitat belaftet sey, übrigens ber hinfiliag nach &. 64. bes hypthetengeitges geschebe.

Den 15. Dary 1833.

R.B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen.

(3)1. Sifder.

Muf Unbringen eines Oppeibefglaubigers wird bas Anwefen ber Paul Liebl' (den Bier-Birtiss - Ebefeute Dro. 158. an ber Gingftraffe nebft bierauf rabieirter Bierichents Gerechtiga feit zum zweyten Male bem bffentlichen Berlaufe unterfluft,

Das Anweien besteht aus einem einstödigen Wohngebaube, welches mit einem gewölbten Reller verschen ift, dann einem Heinen Deconvenies Gebaude, Jolghütte und hofraum, in welchem fich ein Pumpbrunnen bifindet, mas zus sammen auf 4300 fl. gewerthet ift. Die biers auf rabietre Bierschenfes Gerechtigkeit wurde auf 2000 fl. geschährt, und das gange Amwefen hat demach einen Werth von 6300 fl.

Bur Aufnahme ber Raufsangebote ift eine

Mittwoch ben 24 ten April b. Jre. Dormittags von 3 bis 12 Uhr anberaumt, woju Kaufeliebaber, weiche fich über Lemmund und Bermbgen genügend ausweifen tonnen, eingelaben werben. Der hinfchlag geschieht nach 6, 64, bes hypotheten-Geietes.

Den 22. Mars 1833.

R. B. Kreis: u. Ctadtgericht Manden. Allmener, Director.

Baer.

Auf Andringen eines hopothetglaubigers wird hiemit bas Saus ber Bierführerin Rofina Pid Im aier Rr. 398. am Braubaus-Gaffen nach §. 64. bes hopotheten Gefeges zur bffent-lichen Berfteigerung gebracht, und zu biefem 3wecke eine Commiffion auf

Mondtag ben 29ten April I. 3rd. frufe von ghis 12 Uhr angefett, woben Kaufeluflige ju ericheinen, und ihre Angebote zu Protocoll ju geben baben. Diefes Saus murbe am 8. November v. 36. gerichtlich auf 8000 fl. gefchatt.

Den 22. Dars 1833.

R. B. Rreis : u. Stadtgericht Dunchen

(3)1. 21fweper, Director.

Baer.

Auf Antrag eines Sypothefglaubigers wird bas bem Gartner Johann Renner babier ges gorige Saus fammt Arbengebaude, und ber baben befindliche Canten Pro. 530. lit. a. an ber Amalienstraße gelegen, in einem Gesammtschaßungewerthe von 8405 fl. 15 fr. bem gerichtlichen Berfaufe unterfiellt.

Bur Aufnahme ber Raufsangebote ift eine Zagesfahrt auf

Donnerstag ben 25ten April I. 3. festgeiet, wogu besig: und jablungefchige Raufsliebaber mit bem Bemerten eingelaben werben, bag ber Buichtag nach §.64. bes Opspothetengeseiges erfolge.

Den 26. Mars 1833.

R. B. Rreis: n. Ctabtgericht Munchen. Allweyer, Director.

(3) 1. B 6 h m.

Auf Andringen eines Sppothetglaubigers wird ber bem Boten Unton Dofch gehörige Garten in Der Farftenftrafe, welcher im Graude Buche sub Rro. 689. d. R./B. Fol. 339. einges tragen ift, bem bffentlichen Bertaufe im Werfteigerungswage unterfellt.

Diefer Garren hat einen Fladeninhalt von 55,692 Godinen, und nach gerichtlicher Schatgung bom 15. Mary I. Ire. einen Werth von 2088 ff. 27 fr. Die baranf rubenben Laften Ebnnen am Commiffions. Tage aus ben Acten einaefeben werben,

Raufeliebhaber werden mit bem Bemerten

eingelaben, baß ber Bufchlag nach §. 64. bee Supothetengefebes geschebe.

Bur Unbringung von Raufsanboten fieht auf Mondtag ben 22ten April b. 3re. Bormittags swifchen 9 und 12 Uhr eine Commiffion feft.

Den 26. Dars 1833.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Munchen. Allwever, Director.

(2) 1. B b h m.

Auf Antrag ber Erbs : Interreffenten und ber Glaubiger werben die jur Berlaffenschaftes. Maffe ber Josepha Grafinn von ber 2Bahl gehbrigen Reglitäten, bestebend:

- a) in einem 2 Stock boben Bohnhaufe, Garten und Angerl Dr. 354 und 355 an ber Barer-Strafie, und
- b) in einem großen Anger Dir. 359 und 362 an ber Arcie: und Rafern. Strafe, 3 Tags wert 10800 . Schuhe,

im Gangen ober theilmeife

Cambrag ben 27 ten Mpril I. 36.

Bormittage von 9 bis 12 Uhr, vorbehaltlich ber Genehmigung ber Intereffenten, an Die Meiftbietenben verfteigert werben.

Raufeluftige labet man hiezu mit bem Unhange ein, baß fie bie Schatzungen zc. ben Bes richt einfeben tonnen.

Den 26. Dary 1833.

R. B. Rreis: u. Ctabtgericht Munchen.

(2)1. Frhr. v. Bechtoleheim.

Auf Andeingen eines Sppothekglaubigers wird bas Anwefen bes Augustin Schufter, Boswirthbauers von Spenhausen, jum brits ten Male bem öffentlichen Bertaufe unters worfen, und eine Steigerungs-Lagebfahrt auf

Dienstag ben iften April I. 3re. Rormittage pon O bis 12 Ubr im biesfeitigen Umtelocale angefest.

Diefes Anmefen murbe gerichtlich auf 15,353fl. gefchatt, und beftebt

I. an Gebauben:

- a) Mus einem gemauerten, mit Biegel gebect. ten Bobnhaufe.
- b) einem balbgemauerten Stabel, Dieb: unb Pferbeftall mit Strobbach,
- c) einer bolgernen Bagenichupfe mit Biegel. bad.
- d) einem gemauerten mit Biegel gebecten Bad : und Baichbaufe,
- e) einem gemauerten an bie Bagenichupfe angebauten Schweinftall mit Plattenbach,
- f) einer an bas Badbaus angebauten bolgernen und mit Biegeln gebedten Solge batte.
- II. Un grbftentbeile frepftiftigen Grunbftuden:
 - 1 Zaam. 71 Decim. Garten, a) Mus
- Medern. b) » 105 66
- 00 Biefen. c) » 137 3 3 Malbung.
- Raufbliebhaber merben biegu mit bem Bes merten eingelaben, bag ber binichlag nach 6.64. bes Sppothetengefehes gefchieht, und hierorts unbefannte Raufer fich burch gerichtliche Beng. niffe uber Leumund und Bermbgen auszumeifen baben.

Den 4. Dary 1833.

Ronigl. Bayer. Lanbgericht Dadan. (3)3. Gher, Lanbrichter.

Muf Anbringen eines Glaubigers wird bas Unmefen bes Rarl Bit tmann, Peterbaners pon Orthofen, ba fich bieber fein Raufer ges melbet, jum britten Dale jum bffentlichen

Bertaufe ansgefdrieben, und eine Steigerunge. Tageefabrt auf

Dienstag ben ioten Mpril I. 3rs.

Bormittags von Q bis 12 Ubr anbergumt.

Diefes Unmefen murbe gerichtlich auf 2858fl. 11 fr. gefchatt und beftebt:

- 1) In einem gang gemauerten Saufe mit Bies gelbach,
- 2) in einem gemauerten Badbaufe mit Schopf. brunnen und einer mit Strob gebedten Solabatte.
- 3) einem balbgemauerten mit Strob gebedten Stabel.
- 4) in folgenben frenftiftigen Grunben:
- a) Sofraum und Garten per 1 Zagm. 11 Dec.
- b) Meder 30 Tagw. 76 Decim., c) Biefen 7 » 46 »
- 5) ben Saus : und Baumannsfahrniffen, nebft Pferben und Sornvieb.

Raufeliebhaber werben biegu mit bem Bes merten eingelaben, bag bierorte unbefannte Steigerungeluftige fich aber Leumund und Bers mogen burch gerichtliche Beugniffe auszumeifen baben.

Den 5. Dars 1833.

Rbnigl. Baper. Lanbgericht Dadau. Eber . Banbrichter. (3)3.

Simon Bichler, Befiger bes Baderguts gu Gilding, vertauft unter obrigfeitlicher Lel: tung fein Bubaubaus mit

einem Garten von O Tagw. 50 Decim.

- In Medern . Biefen 7
- . Balbung 3
- einen Rrautgarten und bie als real aners fannte Baderegerechtigfeit.

Raufeluftige, Die an jeber Reit Die Dbiecte einseben tonnen, mogen fich am

Mittwoch ben 10ten Upril I.J.

- Frembe miffen fich über Bermbgen und Leus mund, und Gewerbtreibende über bie Borbedingungen gur Ausübung ber Baderen burch gerichtliche Zeugniffe ausweisen.

Raufebedingungen werden am Steigerungs= Zage erbffnet werden.

Den 15. Mars 1833.

Graf von Ebrring'fches Patrimonial. Gericht Geefelb.

Dapr, Patr. Berichtebitr.

Borladungen und Ebictal-Citationen.

Das unterfertigte fibn. Baver. Kreis : und Stadtgericht hat in bem Schulbenwesen bergauss besigerin und Ragelschmiedin Anna Boxleite ner durch rechtsfraftiges Erkenntnis vom 7. December vor. 3rs. ben Universal : Concurs ers fannt.

Es werben baher bie gefetlichen Ebictstage,

- I. Bur Anmelbung ber Forberungen und beren geborigen Rachweijung auf Mittwoch ben 10ten April I. I.
- II. gur Borbringung ber Einreben gegen bie angemelbeten Forberungen auf Samstag ben 11 ten May I. J.,
- III. gur Schlufverhandlung auf Mondtag ben 10ten Juny 1. 36.,

jebesmal Morgens 9 the festgefest, und hiegu fammtliche unbekannte Gläubiger ber Gemeinschulbnerin hiemit beffentlich unter bem Rechtes Nachtbeile vorgeladen, daß bas Nichterischeinen am ersten Beitetage bie Aussichtließung ber Forberung von ber gegenwärtigen Concurs. Masse, das Nichterscheinen an ben übrigen Ebtettagen aber die Aussichtließung mit ben an benselben vorzunehmenden handlungen zur Folge habe.

Bugleich werben biejenigen, welche irgend etwas von bem Bermbgeu ber Gemeinschulba werin in handen haben, bey Bermeibung bes nochmaligen Erfates aufgefordert, foldes unter Borbehalt ihrer Rechte ber Gericht zu übers geben.

Enblich wird noch bemerkt, bag man am ersten Ebictstage in Gemäßheit ber Prioritate. Ordenung 6. 32. ben Glaubigern eine Ueberficht bes Gesammt-Activstandes vorlegen wird, worsnach biefelben auch geeignete Unträge wegen allenfalligen Berfaufe bes Saufes und ber borbandenen Kabruig au ftellen baben.

Den 8. Marg 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manden. MIlweyer, Director.

(3) 3. Dr. Rnappe.

Chriftina Maier, Bafcherstochter am Lechl, welche fich im Jahre 1802 mir bem Flogmann Joseph Grun wald von Battereberg, Landzgerichts Tolly, verebelicht batte, ift ohne him tertaffung einer legtwilligen Dieposition am 25. Juny 1831 gestorben.

Da nun ihre nachsten Erben bieber nicht alle ausgemittelt werben fonuten; so werben biemit alle biejenigen, welche ein Erbrecht, ober sonft Forderungs unspruche an die Berlaffen schafte. Maffe aus irgend einem Rechtstitel bez gründen zu fonnen glauben, ausgegerbert, solche binnen zwey Monaten um so gewisser geltend zu machen, als außer bem in Behandlung bies fer Berlaffenschaft teine weitere Rachflicht auf allensalle unbekannte Erbeinteresseuten und Glaubiger mehr genommen werden wird.

Den 8. Mary 1833.

R. B. Rreis : u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

(3) 2. Dr. Anappe.

Das unterfertigte Rbnigl. Baper. Rreiss unb Stabtgericht bat in bem Schulbenmeien bes Toleph Rarl Bolnftein, Deconomie. Controle leurs ben bem Schauspiel, Director Carl in Bien, fruber fich in Dunden aufhaltend - über ein bemfelben in Bapern angefallenes Bermbgen pon 602 ff. 33 fr. auf Untrag ber Intereffenten Die Erbffnnng bes Concurfes erfannt.

Es merben baber bie gefehlichen Cbictstage, namlich :

- 1. Bur Unmelbung ber Rorberung und beren gebbrigen Rachweisung auf Monbtaa ben 22ten Upril I. 3.,
- II. jur Borbringung ber Ginreben gegen bie angemelbeten Forberungen auf Ditte woch ben 22ten Day I. J.,
- III, gur Schlufverbandlung auf Donners. tag ben 20ten Junp, und gwar fur Die Replit bis ben 5ten July, und auf Die Duplit bis ben 20ten July 1. 3., einfdlieffia.

iebesmal Morgens Q Uhr feftgefett, und biegu fammtliche unbefannte Glaubiger bes Gemein: fculbnere biemit offentlich unter bem Rechtes Rachtheile vorgelaben, bag bas Richterfcheinen am erften Ebictetage bie Musichliefung ber Korberung von ber gegenmartigen Concurs: Maffe. bas Dichterscheinen an ben übrigen Ebictstagen aber die Ausschließung mit ben an benfelben vorzunehmenden Sandlungen gur Rolge babe.

Bugleich merben biejenigen , melde irgenb etwas von bem Bermogen bes Gemeinschulbe nere in Sanden haben ben Bermeibung bes nochmaligen Erfages aufgeforbert, folches unter Borbebalt ihrer Rechte ben Bericht zu übergeben.

Bugleich wird bemerft , bag bie biefigerichts lich bereits angemelbeten Korberungen fich auf 1760 fl. belaufen. Den 1. Darg 1833.

R. B. Rreis. u. Stabtgericht Dunden. Allmener, Director.

Dágl.

Den 28. Februar I. 3. verftarb Pfarrer Rarl Daier zu Allerebaufen.

Es werben baber alle biejenigen, welche aus mas immer fur einem Titel an beffen Berlaffenicaftemaffe einen Erbe. ober Rorberungs. Unfpruch ju haben bermeinen, aufgeforbert, fich bierorte als ber von bem Ronigl. Rreis. und Stadtgerichte Bandebut belegirten Berlafe fenicafte : Beborbe geeignet angumelben . mie brigenfalls mit ber Museinanberfegung ber Grb. fchaft weitere vorgeschritten murbe.

Den 14. Mara 1833.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Frevfing. Grofd, Lanbrichter.

Bom Ronigl. Bayerifden gandgerichte gauf werben bie im nachfolgenben Bergeichniffe bes merften Abmefenden und Bermiften, von beren Aufenthalt und Leben bieber feine Radricht eingezogen werben tonnte, auf Untrag ihrer nachften Unverwandten und ber ihnen bestellten Euratoren bieburch mit ibren allenfallfigen Erben und Erbnebmern offentlich porgelaben , fich in ben unten angegebenen Rriften, und resp. Merminen entweder perfonlich ober fdriftlich um fo gemiffer in bem biefigen Landgerichte. Locale gu melben, ale bie Abmefenden sub Dro. 1 bis 3 fur tobt erflatt, ibre Erben und Erbnehmer mit ihren allenfallfigen Erbeanfpruden nicht mehr geboret, und bas Bermbgen ber Borgelabenen benjenigen, welche fich als beren nachfte Erben legitimirt baben, obne Caus tion ausgehandigt, Die sub Diro. 4 bis Q angeführten Individuen aber fur vericollen erache tet, ibre allenfallfige Descendenten vom Dachs laffe ber Berichollenen ausgeschloffen, und bas Bermbgen ber Lettern, beren legitimirten Ers ben gegen Caution überlaffen werben folle.

In Bezug auf Die Abmejenden sub Dro. 1. und 2. wird bie Delbungefrift auf neun Dos nate, und gwar langftene bie gum Donbtag ben titen Dovember b. 3re., radfichtlich ber Abmefenben sub Dro. 3 bie O, bingegen bie Delbungefrift auf feche Monate, und zwar langftens bis zum Mondtag ben 12.

Zuauft b. 3. feftaefest.

Bergeichniß ber offentlich vorzulabenben ganbes = Ubmefenben.

Nro.	Bor: unb Bunabme.	Stand und Bewerbe.		Alte		Geburts Drt.	Bann und wie vermift.		m ð:
Z	APE I	1.0	Jab	Mnt.	Tag				
10	New 21: 11:13	452						fl.	fr.
	Friedrich Schon ho:	fanterie : Regi: mente.	1	Nov.	2	Buberhof ben Hormereborf.	Seit dem ruffif, Feldzuge vermißt, u. am 9. Decb. 1812 in den Liften feines Regiments abgefchrieben,	1	56
st.	-1 /1	1.7) 15 g.				y	bon welchem Beitpunc- te an uber fein Schidfal nichts mehr in Erfah- rung gebrachtwurbe.		
2	Goswein.	Bemeiner bes A. 11. Linien: In- fant. Regimts.		Det.	1	Schonberg.	Bird feit bem ruffifchen Feldzuge vermißt.	200	-
3	Danmers fomibt.			Det.	16	Lauf.	Gieng im Jahre 1796 in Die Fremde, und ließ von jener Zeit an nichte	171	41
4	Conrab Schumafi.	Gemeiner bes R. 10. Linien:In: fant. Regimts.	1787	Dec.	6	Suttenbach.	mehr von fich boren. Bobnte bemfelding nach Rufland ben, u. wurde am 1. Janner 1813 ale		
5	Mathias Schuman.	Chen fo.	1790	Jån.	28	Desgleichen.	vermißt abgefdrieben. Desgleichen.	250	
H	Ratharina Pidlin.	- 2767	1776		16	Lauf.	Sat fich vor 30 bis 40 Jahren von Nurmberg, woselbst fie fich befand, mit einem Soldaten entfernt, und ließ feit jener Zeit nichts inehr von fich bbren.	62	30
7	Bezolb.	Soldat bes Ron. 11. Linien: In- fant. Regimte.	0.	Jul.	7	Rollhofen.	Ift am 12. April 1800 von ben Infurgenten in Eprel gefangen worben.	463	52
8	Georg Schlemmer.	Soldat bee Ron. 2ten Chev leg. Regimente.		Gep.	24	Schnaittach.	Geit dem ruffifchen Feld: juge vermißt.	600	-
9	Erhardt Lindner.		1770	Febr.	5	Schnaittach.	Gieng im Jahre 1796 in bie Frembe, und ließ feit jener Zeit nichte mehr von fich horen.	100	-

Den 25. 3anner 1833.

Roniglich : Bayerifches Landgericht Lauf, im Regattreife. Rnoll, Lanbrichter.

(6) 6.

(26*)

15

Das unterfertigte Abnigl. B. Cambgericht Midliborf bat in bem Schulbenwefen bes Gi. mon Schufterber, Liendicuber ju Thalham, burch Beschulle vom 21. Ceptember v. J. ben Universal-Concurs erfannt.

Es werden baber bie gefetilichen Ebictstage, namlich :

- I. Bur Unmelbung ber Forberungen und beren gehörigen Nachweifung auf Dienstag ben ibren April I. J.,
- II. gur Borbringung ben Einreben gegen ble angemelbeten Forderungen auf Diens. tag ben 14ten May I. J.,

III. jur Schlugverbandlung und zwar fur ble Replit auf Dienstag ben 11ten Juny I. I., und fur bie Onplit auf Dienstag ben 2ten July I. I.,

jebesmal Morgens 9 Uhr feftgefett, und blegu fammtiche unbefannte Glaubiger bee Ermeilungen beimit bffentlich unter bem Rechte Machtele vorgelaben, bag bas Richtericheinen am ersten Sbictbiage die Ausschieftliefung ber Fors berung von ber gegenwartigen Concurs Massa. Das Richterscheinen an ben übrigen Soliebtagen aber die Ausschlieftliefung mit ben an benfelben borgunesmenden Dandlungen qur Rolge habe.

Bugleich merben blejenigen, welche irgend et was bon bem Bermdgen bes Gemeinichulbners in handen haben, bey Bermeibung bes nochmaligen Erfagung' aufgeforbert, foldes unter Berbehalt ihrer Rechte bey Gericht zu übergeben.

Um erften Sbictetage wird auch bas Anmefen bes Simon Schuftereber bem bffentlichen Bertaufe unterfiellt.

Das Gantanwefen , aus bem jum Damenflifte St. Beit leibrechtigen & Suberhofe, namlich einem bblgernen Bohnhaufe mit Stallungen, bann einem bblgernen Stabel , Schwein: und Schaafftalle, Kaften mit Bagenschupfe, Backofen, bem Sausgarten, 28 Tagw. 73 Orcim. Meckern, — 9 Tagw. 36 Decim. Wiesen, und 1 Tagw. 46 Decim. Holg bestebend, ift gericht, lich auf 1832 fl. 47 f. gewertbet.

Die Brunde find zehentbar, und es werben bie Laften am Bertaufs . Tage befannt gegeben werben.

Uebrigens richtet fich ber hinfchlag nach S. 64. bes Sportheten. Gefebes.

Raufsliebhaber haben fich am bemertten Zage in ber hiefigen Landgerichts Ranglen einjufinden, und Ausmartige mit legalen Bermbgens , und Leumunde Beugniffen ju verfeben.

Den 8. Marg 1833. Rbn. Baper. Landgericht Rublborf. Raifer, Landrichter.

Das unterferigte Sbnigl. Landgericht Reigenhall bat in dem Soulbenwesen ber Martin Profingeriden Webere-Geleute babier auf Untrag mehrerer Glaubiger und mit Juftimmung ber Gemeinschulbner unterm heutigen ben Auberfale Conurb ertamt.

Es werden bemnach die gefetlichen Cbicts:

- 1) Bur Unmelbung ber Forderungen und beren gehorigen nachwelfung auf Fren: tag ben igten April I. J.,
- 2) jur Borbringung ber Einreden grgen bie angemelberen Forberungen auf Frentag ben 17ten Dan i. 3.,
- 3) jur Schlußverhandlung und zwar får bie Replif auf Frentag den 31ten Man, und får die Duplif auf Frentag den 14ten Juny L. J.,

jedesmal Morgens o Uhr festgesett, und biezu fammtliche unbefannte Glaubiger ber Gemeins

Schuldner hiemit bffentlich unter Androhung bes Rechtnachteiles vorgelaben, bag bas Nichters fcbeinen am erften Stictstage ble Ausschließung ber Forberung von gegenwartiger Concursmaffe, bas Nichterscheinen an ben übrigen Stictstagen aber bie Ausschließung mit ben an benselben vorzumehmenden handlungen aur Rolae babe.

Bugleich werben biejenigen, welche irgend etwas von bem Bermbgen bes Gemeinschulduers in Sanden haben, aufgefordert, folches bey Bermeidung bes nochmaligen Ersates unter Borbehalt ihrer Rechte bey Bericht zu aber, aeben.

Mit hinblid auf 6. 32. u. 6. 33. ber Prisoritate: Oribning vom 1. Juny 1822 wird bes mertt, baß die bis jest befannten Schulden 2567 fi., die hypothecarifc versicherten Capis talien allein 1434 fl. betragen, ber burch ger tichtliche Inventarifation erhobene Activhand aber auf 1284 fl. 22 fr. fich belaufe.

Bu gleicher Belt werben bie beiben fremeigenen Sausanthelle ber Martin Profingeriichen Chelente in bem Saufe Dro. 281. babier.

- 1) ber gang gemauerte Saubantheil gu ebener Erbe, bestehend in einem beigharen Zimmer, Labengewolbe und Rebengewblbe, Berk-ftate, Rache, Ctall, Garten Untheil gu 42 Schuh Lange und 27 Schuh Breite, auf 600 fl. geschobt.
- 2) ber gang gemauerte Sausantheil über einer Stiege, bestedend in einem heigbaren, einem unbeigbaren Zimmer und Alde, geschätz auf 500 ft, unter Borbehalt ber Genehmis gung ber Ereditoren gum Bertaufe offents lich ausgeschrieben.

Raufbliebhaber, welche bie auf biefen haus-Untheilen rubenben Laften bier einsehen tonnen, werben eingelaben, fich jur Ungabe ihrer Raufes Unbote Frentag ben 19ten April I. Irs. Bormittags 9 Uhr benm bieefeitigen Gerichte einzufinden.

Den 11. Dara 1833.

Ronigl. Dan. Land gericht Reichenhall. (2)1. Forfter, Landrichter.

Umortifatione = Decret.

Nachdem ungeachtet der unterm 31. Angust vor. 376. erlassen Aussterung (Siebe Stad 37, 46 u. 47) der unbekannte Inhabet der zu Berlust gegangenen Urfunde von einem ehemaligen Posadslamts. Capital zu 1000 fl. mit 2½ Procent verzinslich (ein Ausbruch von dem im Zahre 1025 für Philipp Rurz, ehemaligen dursätslichen Kämmerer angelegten Expitale zu 20,000 fl.) binnen der geseglichen Krist von se Monaten sich nicht gemeldet hat; so wird nun auf Antrag des E. 3. Trost, Besigers jente Capitale zu 1000 fl. in Folge des gedrobten Prijudices die zu Berlust gegangene Urfunde sit frassitos ertlatt.

Den 22. Marg 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen.

Funfter Jahresbericht ber Anstalt gur Beforberung vaterlandicher Pferbegucht bes Inbufftrie und Culture Bereins gu Rurnberg, erstattet von Dr. I. Beidenteller, ersten Bereins = Director und Stifter bes Bereins biefer Anstalt Rurnberg ben 44. October 1832.

(Fortfebung und Befchluß.)

VI. Preifevertheilung ber Unftalt gur Beforberung ber vaterlanbifchen Schaafzucht. Die Einnahme biefer Anftatt, welche feit brie Jahren beftebt, betrug in biefem Sabre 141 ff. As fr. Dhaleich biefelte noch ichwood genannt werben tann, fo tonnten boch 8 Ermunterungspreife får ausgezeichnete Schaafgachter bestimmt merben. Diefelbe erheiten, und pwar

- 1) herr Unton Rieger, R. Pfarrer in Frepenfeiboleborf, Landgerichts Bilebiburg im Regentreife.
- 2) herr Dichael Mepr, Mublthaler und hofbefiber ju Gichflabt, im Regentreife.
- 3) Die Gemeinde-Bermaltung ber Stadt Feuchtmangen, im Regattreife.
- 4) herr Dr. ganger, Gutsichafereibefiber gu Bodenfetb, Landgerichts Balbfaffen, im Dber-maintreife.
- 5) Die Begirts-Comité Rabolgburg im Regat-
- 6) herr Georg Konrad hufnaget, Deconomiebefiger ju Leonrob, Landgerichts Martt Erlbach, im Regattreife.
- 7) herr Batthafar bummer, Gutbbefiber gu Dbericelebeim, Landgerichts Uffenheim, im Regattrife.
- 8) Die Bezirte-Comité Gemunben, Landgerichts Gemunben, im Untermainfreife.

VII. Preifevertheilung gur Beforberung bes Gartenbaues.

Bur Befeberung bes Gartenbaues umb. bee fenders jur Beroulemmnung und Berfchnerung ber 21 Schrichen im großen Bereinsgatten, murben ben Statuten diefer Anstalt gemäß, abermals bere Preife, bestehed in sibernen Bereinsmedallen vertheitt. Diefelben rebeiten nach ber ignen Wahl ber herrer Gartenpachere unter fich

- 1) Das verehrliche Mitglieb und Directorial-Uffeffor, herr Oberlehrer Binter mit 8 Stimmen.
- 2) Das verehrliche Mitglieb und Directorials

Affeffor herr Rleibermacher Padert, mit

5) Das verehrliche Mitglied herr Beinwirth Theobor Baper, mit 7 Stimmen.

Rach biefen genannten hetren hatten bie berehrlichen Mitglieder :

Derr Directorial-Affeffor Schmibt, unb Derr Burfter, Golb - und Gilberbrathfabrifant, feber 6 Stimmen, bann

herr Directorial-Uffeffor Preu, 4 Stimmen, bie herren hopfengartner Gomib, Comibtmeifter, jeber 3 Stimmen, und

bie herren bofd, Dietrich, Gunbermann und Schaffler sen., jeber 2 Stimmen.

Smmtlichen verebrlichen Mitgliebern, weiche burch Pachtung biefer Gatchen gur Berichonerung bes Bereinsgatens so wie zu besten affen gebern Mabildrit wefentlich beitrugen, füble im mich verpflichtet, beute bffentlich im Namen bes Bereins ben innigsten Dant auszufprechen.

VIII. Preisevertheilung an bie porzüglichen Unterftuger ber Bereins : Literatur : Anftalt und Bereins : Zeitschrift.

In diefem Jahre verdienen die nach ben Bereinsflatuten bestimmten Preife flu Unterstähung ber Literaturanstalt und Bereinszeitschrift, bestehend in ber fibernen Bereins Debailte

- 1) herr Dr. Birt, R. Profeffor an ber Uni-
- 2) Das verehrliche Ditglieb, ber Graflich Ra-

Einer Chrenvollen bantbaren öffentlichen Erwellung verdienten herr Eroberr von Sallberg, ju Bittened, ber eift Bereins - Secretar, Dere Bittberger, herr Banberer Aunftmaler von bier, herr Symnafial-Picfeffor Griefer in Reuburg an ber Donau und herr Start Biangiefermeifter von hier. IX. Preifevertheilung fur die Gewerbe-Beichnungs - Schule bes herrn Scheffler babier.

Die Röhflichteit biefes Inftituts ertennend und biefetbe nach Möglichteit mit feberen ju belein, befolos ber Berein bie vorjagischen Reiftungen ber Schlier biefer Anstalt beute jum erftemmale mit Perifen nach ben, ber Bereins Dierectorium vorgetezten Zeichnungen, welche fich in ber Berfammlung bier vorsinen, nachfolgenbe und zwar feche Schlier mit ber Bereins Mebalit und Reifzung für Ihren Aris und jum gete baite und Rifgrung für Ihren Aris und pen in bieselbe einschlidgigen Wiffenschaften auszuzeichnen, als:

Die Bereins - Debaille erhielten:

- 1) Bolfgang Anbreas Reichharb, Schreinergefell, geburtig von Reuffabt an ber Batbnab.
- 2) Johann Albrecht Trapp, Schreinergefell von bier.

Reifgeuge erhielten:

- 3) Johann Anbreas Dacher, besgleichen von bier.
- 4) Johann Chmemer, besgleichen von bier.
- 5) Anbreas Bogel, Schreinerlehrling von bier.
- 6) Davib Comib, besgleichen von bier.

Einer befondern Belobung haben fich murbig gemacht:

Georg Thoma, Mullergefell von Uhlfelb, Landgerichts Markt Erlbach, unb Paulus Regel, von bier.

Dem Begeinber biefer niglichen Anflat fur bie befigen Gewerbe und handwerter, unferem verehelichen Mitglie herrn Schreinermeiffer Goffler, füblen wir uns batte in biefer ieftlichen Berfamme lung besonbers verpflichtet, im Ramen des Bereins ben innigsfen Danf wiederholt zu erkennen ju geben, und ihn ju erluchen, in feinem ruhmlichen Gifer fortufchern und feinem nichtiden Inflitute mit jedem Jahre mehr Bolldommenheit und Ausbehnung ju verschaffen. Die Unterflähung feines heren Brubers Scheffler jun., unfert berehrlichen Mitgliedes be biem Inflitute, verbient tenfalls ehenvolle Anerkennung.

X. Actienziehung ber landwirthschaftlichen Ausleib : Anftalt bes Bereins.

Das Directorium befchlof in biefem Jahre abermals 10 Actien obiger Anftalt gurudigubegablen, wobey folgende Actien gum Buge tamen:

- 1) bie Actie Rt. 182. bie Relicten bes verftorbenen herrn Raffavorftanbes Beibler;
- 2) 62. bes herrn Deper, Partifulier von bier;
- 3) . . . 120, bes herrn Raufmanns Frie brich von bier; 4) . . . 60. bes herrn Sugner, Gaft-
- hausbefigers von bier; 5) = - 38. des herrn von Derthel, Burgermeifters und Land-
- flandes von hof;
 6) - 151, des Fraul. Jeannette von Bintler, in ber Bor-fabt Bobrb;
- 7) - 87. bes herrn Muller, Partitulier an ber Bucherftraffe:
- 8) - 171) bes herrn Dr. Beibenfeller, erften Bereinsporffanbes:
- 9) . . . 178. ber Beiblerifchen Re-
 - D) . . . 139. bes herrn Dietel, Gutsbefigere ju Erlenftegen.

Schrannen: berechtigte	6	Brit.		W e	i p	e n.	-	J.	rei	e.	-	0.5	R	o r	n.	0.70		Pro	rife	t.
Drte	-	833.		Rene Bur fube,		Beril	Meft.	pod:	Wite leee	1 m		000	Rene Bus fuhr.	449	Beer fanf.	Meft.	Bêd)	DR 1e		Min
Ifartreifes	Zag.	Monat.					Soft	ff. Fr.	fl. fr	. fl.	řr.	€ df	⊕ dR	€¢#	e de	€¢£	ft. fr	. fl.	fr.	
renfling	28 21) 20	Marz.	161 3 22	63 487 110 21	221 490 138 21	45 481 155 21	9	14 5 12 — 12 30 12 —	11 1	2 10		145	29 140 22 14	140 35 14	19 130 53 14	155	9 57 8 30 8 45 8 27	8	30	9-74
raiburg andsberg . andsbut Toosburg . Wühldorf	26 23 23 29 20 20 20	HILLI	37 8 4	146	50 250 822 150 20 1500	150	20 20	12 - 13 39 11 18 11 58 11 - 15 20	10 1	5 9 4 9 0 19	6 30 57 40	4	35 104 57 20 10 503	35 111 01 20 10 581		3	8 7	7 7 7 7 7 7 7	37	7 -
Rurnau Paffenhofen Reichenhall	23 26 22 26 26 28 26	111111	* 38 1 - 63 20	60 10 24 85	80 61 16 24 158 73	33 61 10 24 83	65	15 48 15 12 15 — 13 — 13 10	13 2 11 4 12 - 12 -	4 12 5 10 9 11	30	15	34 76 1 47 381	49 76 1 98 614	39 76 1 66	10	8 30	800	48 14 30 38	7 4
Fraunftein . Bafferburg . Beilheim .	21 27 21	Ξ	8 21	165 11 36	226	179	47	12,36 11 = 14 35 14 35	12 - 10 5	0 10	12 30 51	20	82 27 37	108	102	6		8 8	24	8 - 7 1 8
Schrannen:	ries in	Bed, Recn drannen. Beit.		(3)	e E	ft e.	-	1	Pre	ife.	-	1	5	a b	e r.	r		Pr	eif	e.
Drte bes	Eag.	1833. Monat.	110	Bui fubr	Stut	fanf.	Steff	Bodi fle	ler	0 0	Rine	ger Reft		Sent	fanf.	- 2/6H	Dôd) fle	1	Rirer	Def
	1		11	Ī	T	1		1	1 1	r. pi	ler.	H	1	1	1	1,668		1	T	[ft.]
Berchtebaader Arding Freyfing Beifenfeld . Baag Kraiburg . Landsberg .	28 29 20 20	Mårg.	5 25 5	803	828	672 70 5 10 36	150	8 - 8 -	7 6 7 8	27 8	65	40	254 147 14 14 274	187	225 161 13 215	34 26 6	6.3	0 5	5 24 5 40 5 30 5 30 5 27 5 45	5 5 4
Moosburg	26 26 30 25 26 22		63	1440	1 156 1 1 0	13 146 146 11 11 11 11	38 38	7 51 7 - 8 43 8 - 7 30	6 8 7	29 7	5 30 5 30 7 35 7 30 5 15	12 31	115 18 517 50 78	110 548 56 793	101 27 512 704 113	18	5 5 5 3 6 1 6 3 6 3	8 5	5 20 5 47 5 36 5 50	4 5 5
Rofenheim . Schongau .	28 26 21	=	35	5	56	32	3:	9 11	7 8 8	14	6 20 8 13 6 48 6 13	17	52	138 60	104 142 1123	26	6	0 4	5 45	5.

Roniglich . Intelli: für ben



Banerifdes genzblatt Sfarfreis.

XV. Stuff. Dunden ben 10. April 1833.

Umtliche Urtitel.

(Befuche, und Prafentationen ju Lebrftellen an ben Bemerbe: unb politednifden Schulen betreff.) Im Ramen Geiner Dajeftat bes Ronias.

Die R. Minifterial: Entichließung vom 28. v.M. wird fammtlichen Diffricts . Polizen . Beborben bieburch mit bem Muftrage gur Renntniß ges bracht, bafur Gorge ju tragen, baß felbe nicht allein in allen Bocal-Jutelligena: Blattern ausgefdrieben, fonbern auch burch bie R. Diffricts. Soul-Infpectionen gur Reuntnif bes gefamme ten Coullehrer : Perfonale gebracht merbe.

Dunchen ben 3. April 1833.

Ron. B. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern. Ju Berbinberung bes Ronigl. Drafibenten :

grbr. v. Zautybbus.

Dect.

Ronigreid Bapern. Staatsminifterium bes Innern.

Bu Bollgug ber allerbochften Berordnung bom 16. Februar b. 3. und um bem Staate fowohl, ale ben nach jener allerbochfen Ber: orbnung jum Prafentationerechte gelangenben Gemeinden bie genaue Renntnig aller gur Uebernahme bon Behrftellen an ben politechnifden und Gewerbeichulen befähigten Inbipiduen gu verichaffen, ift beichloffen worben, mas folgt:

1) Die Uebernahme eines Lehramtes an eis ner Gewerbs ober politednifden Soule ift burd bie vorfdriftemafige und mit Erfolg bes ftanbene Drafung bedingt.

2) Ber fur bas betreffenbe Lebrfach nicht bereits ben Lebramte:Concurs bestanben bat, ift gebalten, bem Lebramte : Concurfe fur bie Bewerbs : ober politechnifden Schule fich ju un. termerfen.

Difpenfirt vom Concurse wird nur, mer burd wiffenschaftliche Leiftungen in bem betref. fenden Sache fich bereits bffentlich legitimirt, und eine miffenfcaftliche Celebritat fich ermore ben bat. Colche Bemerber merben übrigens wohl thun, Die Dispensgesuche alebalb an bie Rreibregierung Rammer bes Innern gelangen gu laffen, bamit ihre Gefuche mit Scholarchates gutachten ungefaumt an bas Ctaateminifterium bes Innern gelangen, und bie Entichliefung ihnen noch vor Gintritt bes Concurs . Termines erbffnet merben tonne.

3) Diefer Concurs umfaßt nicht, wie jener får bas Lebramt an ben lateinifchen Schulen und Gomnafien bie Gefammtheit aller an ber Gewerbe . ober politechnifden Coule vorgutra. genben Gegenftanbe, vielmehr wirb, um ben Gemeinden und Rreisfonden die Auswahl ber

Lebrer mbalichet zu erleichtern, und jebem Zas lente bie Concurreng mbglich gu machen, eine eigene Prufung fur jeden einzelnen Gegenftanb angeordnet, und fur jeden folden Begenftand auch eine eigene Prufungenote ertheilt. Jebem Concurrenten ftebt jeboch frep, bie Prufung aus mebreren ober aus allen jenen Gegenftanben gu befteben, wozu er fich befabigt erachtet, und es ift befibalb Gorge gu tragen, bag ben jebem Concurfe bie verfchiebenen Lehrfacher an gefonberten Tagen mit angemeffenen 3mifchenraumen por. genommen merben.

4) In ber Folgezeit wird bie Bulaffung gu bestimmten Lebrfachern burch gunftige Beugniffe uber abfolvirten Gemerbe : und politechnichen Unterricht bedingt werben, jur Beit aber wird auch von biefer Borbebingung Umgang genommen, und ohne Rudficht auf folche Borftubien jebem fich befähigt Erachtenben ber Butritt gu ben Prufungen geftattet.

Die bermalige Umgangnahme von bem Rach. meife vollftanbiger miffenfchaftlicher Borbilbung gilt jeboch auch fur biegmal nur fur bas Lebrs amt ber Bewerbsichule, nicht fur jenes an ber politechnifden Coule, ben welcher biefe Rache weifung ausbrudlich erforbert mirb.

5) Die Graarbreglerung behalt fich vor, feis ner Beit, und nach vollftanbig organifirten politednifchen Schulen Die Lehramte.Concurfe fur bie Bemerbefdulen ben 3 politednifden Coulen zu übertragen, gur Beit jedoch finden fammtliche Prufungen in ber Saupt ; und Refibenge ftabt Munchen fatt, und gwar an folgenben Beitabichnitten :

Gegenftanbe.	Prüfung	8.Co	mmiffion.	Concurs : Grabe.	Unfang stag.
4) Zeichnungs-Unters richt.	ben R eine ftanbe Baub bem S	unfte, mir ber ebord ten A	im Ber- em Bor- obersten e, u. mit dorstande u. Shule	werbeschulen und Schullehrer. Geminar b) fur bie Lehrstellen au ben po- litechnischen Schulen	25. April d. Je. 1. May d. Je.
2) Encutlopable ber Gewerbe.		ernan			6. Map b. 36.
5) Wathematif.	*	39	*	a) fur die Lehrstellen an den Ge- werbeschulen b) fur die Lehrstellen an den poli technischen Schulen	10
4) Phyfif.	**	39	*	a) fur die Gewerbeschulen b) politedn Goulen .	31. 3 4 4
5) Raturgefchichte.	39	"	39	a) fur bie Gemerbsichulen b) : politechn Schulen .	10. Juny b. 38.
6) Chemie.	30	39	39	a) fur bie Gewerbsichulen b) politechn. Coulen .	20
7) Probucten . unb	"	79	*	fur bie Gewerbeschule	1. July b. 38.
8) Dechanit ober		79	79	fur bie politechn. Chulen	4

a) auf bas grundliche Inhaben bes Gegenftanbes, ale auch

b) auf Die Lebrgabe gu erftreden, und Die Rote wird aus ber Computation benber gactos ren gebilbet.

- 6) Gleichzeitig mit biefen Prafungen foll auch eine Prufung fur bas Lebrant ber Landwirthichaft welche bie Lebrgegens fidnbe berfelben, namentlich bie Productione. Lehre, bie Deconomie ber Landwirthichaft und bie landwirthichaftliche Technologie umfaßt, und vom 1ten bie oten May gleichfalle von einer eigenen Prufunge: Commission abgehalten mirb.
- 7) Die Concurs : Noten, find jene ber "voradglichen," ber "febr guten," ber "guten," ber
 "mittelnäßigen" und ber "fchlechten" Befähigung. Die Noten werben durch die Commiffion
 per majora beichloffen, und die Zeugniffe werben bem betreffenden Individuen in ber Form
 Untage I. jugestellt. Einem Gesuche einer
 Präfentation fann bie nabere Murdigung nur
 in so ferne zu Theil werden, als selbe durch
 ben Nachweis ber genägend bestandenen Prüfung fur das trefiende Sach belegt find.
- 8) Jeber mit gunftigem Erfolge Geprufte kann ju jeber entsprechenben Stelle sowohl concurriren, als von einer Gemeinde prasentieren, als von einer Gemeinde prasentieren. Den Gemeinden ift hiebey durchank feine Combinitung von Lehrschen vorgeschrieben, vielmehr steht ihnen frey, je nach Maaße gabe der Dertlichseit so viele oder so wenige Lehrer zu beantragen, als sich mit dem nach beltigen Unterrichte vereinbaren laften. Indbeschondert ift in teiner Weise zu beanfanden, wenn ichon ansähige Manner eines Ortes, Apotheter, u. d. gl. sich zur Liebernahme bestimmter Lehrscher geeignet ertlaren, und die Gemeinde bies durch benfelben Iwed gegen geringere Leistung zu erreichen vermag. Ebenso wenig ist zu bins

bern, wenn icon borhandene Schullebrer und fonftige Individuen, unbeschadet ihres übrigen Berufes, ju bem Concurfe für irgend ein Lehre fach ber Gewerbeschule fich ju melben gebenten, wielmehr ift solchen Individuen ber Urlaub zu biefer Reise unweigerlich zu ertheilen.

Q) Ben ben jum Lehrturfe fich Begebenben bebarf es burchaus feiner porlaufigen Unmels bung , vielmehr find felbe lediglich gehalten, rechtzeitig in Dunden einzutreffen, und am Zage vor Beginn ber fie treffenden Prufung fich, mas ben Beidnungs-Unterricht betrifft, in ber Rante len ber R. Academie ber bilbenben Runfte, und mas bie übrigen Gegenftanbe anbelangt, ben bem gwenten Borftanbe ber politednifden Schule ju Munden, R. Dber : Ingenieur und Profeffor Pauli, ju melben, und burch eine nach In: lage II. verfaßte Erflarung ibren Taufnahmen. Bunahmen, Geburts und Bohnont, Ctand und Berbaltniffe ibrer Eltern, ibrer eigenen Rami. lien . Berbaltniffe, ihrer genoffenen Borbilbung. und ihres gegenwartigen Berufes gur Renntnif ju bringen, worauf alebalb ibre Bormerfung erfolgen; und ihrem Butritte gur Prafung fein weiteres Sinbernif im Wege fteben wirb.

Manchen ben 28. Dara 1833.

Auf Seiner Koniglichen Majestät aller, bochen Befehl:
Kurft von Dettingen : Wallerstein.

Durch ben Minifter ber General-Secretar, In beffen Berhinderung ber geheime Gecretar, Staubacher. Unlage I.

Nachbem ber N. N. bie Prufung ber fur bie Lehrstelle ber bestanden hat, fo ist bemselben bieruber gegenwartiges, von sammtlichen Mitgliedern ber Prufungs . Commission unterspriedenes Zeugniß zu seiner Legitimation ausgesertigt und zugestellt worden.

Minden 1853.

Unlage II.

Anmelbungs = 3 ettel gur Prufung fur bas Lehramt ber Gemerb : und politechnifden Schule.

Lauf:	Geburts,	Stand ber Meltern, und beren	Eigene ? Berba	familien: Itniffe.	Genoffene	Gegenwärtige	
Bunahme.	Bohnort.	Berhaltniffe.	lebig.	verheu- rathet.	Borbilbung.	Beruf.	
		13					
					Unterfchri Concure: Co		
					Concuresco	inotoaten.	

(Die Abgabe von Maulbeerbaumen aus der Baums foule gum Beibenflephan betreffend.)

3m Namen Seiner Majestat bes Ronigs.

Rachbem bie Erfahrung zeigt, bag bie Abnahme von Maulbeerbaumden aus ber Pflangichule in Beihenstepban gegen Bezahlung bes maßigiften Preises nicht jenen Aufschung erlangt, welcher fur bie Bestrberung ber infanbifden Seibengucht zu manichen ift, und berfelben vorausgeben muß, so wurde bie R. Staategater albministration ermächtiger, aus bem zur Beit in Beibenftephan befindlichen Borrathe von Maulbertdumchen und Pflangen an bie Seibenbaubeputation bes landwirthschaftlichen Bereins so viele Stadte unentgelflich abzugeben, als biese Deputation verlangen wird, weshalb bereits bie aceiante Erbfinung an ben Borland ter Ronigi. Dbitbaumicule bafelbft Sofgartner Dintert gefcah.

Worsiehenbes wird in Folge R. Ministerials Resertiptes vom 26. v. Mie. mit bem Bemere ten bekannt gemacht, bag ble allenfaligen Nach-fragen an die R. Staatsguter : Administration ju Echlesbeim ju richten seven.

Minchen ben 4. April 1833.

Prafibium

ber R. B. Regierung bes 3 fartreifes. In legaler Berhinderung bes R. Prafibenten: Arbr. v. Tautpbbue.

Rbid . Gert.

' (Die Erledigung bes Curat: Beneficiums in Saag betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs. Durch Befbrberung bes bieberigen Befigers wurde bas Curat. Beneficium in Daag erlebigt.

Dabfelbe liegt in ber erzbifchbflichen Dibcefe Munchen - Frenfing, im Decanate und im R. Landgerichte Bafferburg.

Die Obligationen bes jeweiligen Beneficiaten befieben in Lefung ber geftifteten Mittwoches, fobann Sonn: und Feverragemeffen und in ber Mushulfe in ben pfarrlichen Berrichtungen nach einem bestebenben Requiative.

Das Eintommen beträgt nach ber rebibirten Kaffion 602 fl. 54 fr.

Die Laften belaufen fich auf 54 fl. 391 fr. Munchen ben 29. Marg 1833.

R. Bayer. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

In legaler Berbinderung bes R. Prafibenten: Frbr. v. Zautphous.

Secht.

(Die Concurs : Prufung fur bie tatholifden Pfarrs amte: Candidaten der Ergbideefe Munden und Frepfing betreffend.)

Im Namen Seiner Majeftat bes Königs.
In Gemäßheit ber allerhhoften Berordnung
vom 30. December 1806 (Rggsbl. vom Jahr 1807
Stad VII.) und ber allerbochften Entschließung
vom 5. Bebruar 1829 (Reggsbl. vom Jahr 1829
Stad VII.) wird bie Soncurs-Brufung für bie

vom 5. Februar 1829 (Reggebl. vom Jabre 1829) Stild VII.) wird die Concurés-Prüfung für die katholischen Pfarramet. Candidaten der Erzbiscese München " Freyling

am Dienstag ben 21ten Day 1. 38., und an ben folgenben Tagen

ben ber unterfertigten Stelle abgehalten werben, und es find bemaach bie alaffungs Befuche ber Candibaten mit ben vollschabigen vorichriftem gligen Zeugniffen belegt, und mit ben normalmäßigen Stempeln verseben, langftens bis gum iten May i. 36. bey selber unfehlbar einzureichen.

Die angelaffenen Canbibaten haben fich for bann am 20ten May Bormittags in bem R. Regierungs. Gebaube jur Ginfchreibung eingufinden und zu melben.

Minden ben 31. Mars 1833.

Rbn. B. Regierung bes Ifarfreifes,

In legaler Berhinderung bes R. Prafibenten:

Secht.

An famtliche Bezirte: polizen, Behbrben bes Ffartreifes, an Die Polizen, Dis rection Münden und an Das Stadt:

Commiffariat Banbehut. (Die Befdiagnahme ber Dendidrift: "Ruffifdes Gredens: und Berfolgungs: Spftem, Paris bep Beieloff und Komp. 1852 betreffenb.)

Im Namen Seiner Majeftat bes Ronigs. Die von bem R. Kommiffar ber Stadt Bantberg verfügte, von der R. Regierung bes Obermaintreifes fortgefeigte Beschlagnahme ber Druckchrift: Ausfisches Schredens, und Berfolgungs. Opftem, Paris ben Seideloff und Komp. 1832 wurde burch Entschließung bes Abnigl. Staatsministeriumd bes Junen vom 27. Wärz b. J. unter Anordnung ber Confiscation und bes offentlichen Berbots ber Berbreitung bezeichneter Druckschift, bestätigte.

Die fammtlichen R. Polizey-Bebbrben baben biefe Entichließung ungefaumt in Bollgug zu fegen. Manchen ben 2. April 1833.

R. Baper. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern. Frhr. v. Zautphous. Gedt.

Dienftes = Rotigen.

Seine Majefidt ber Abnig baben burch allerbidftes Refeript am 28. Marg b. 3. auf bie erlebgte erfe Affeffor's Stelle bes A. Landge richts Rofenbeim, ben bisberigen erften Affeffor bes R. Landgerichts Jusmarebaufen, Ign. 4 eff ner verfett, und am 29. Marg b. 3. bie erfer bigte Bezirfeingenieursftelle in Reichenball bem bisberigen Bauenbucteur in Regensburg, Jeinrich Strauß in proviforifcher Eigenschaft aller andbigft verlieben.

Bermöge Entichließung bes Ronigl. Staats. Minifteriums bes Innern dad. 30. Marg b. 3 geruhten Seine Konigliche Waiglich zu Margenten Seine Konigliche Waiglich zu materm 24. ebengenannten Monats ben proviforis fichen Gerichtsbiener zu Wolenbeim, Joseph Schischen Gerichtsbien zu Wolenbeim, Joseph Schisuter delbigte Girichtsbienerspielle ben bem R. Randgerichte Wosenbeim ben Gerichtsbiener am Abn. Landgerichte Auf Andreas Mayer fofer zu bestobern, und ben hiedurch am R. Landge

richte Mu erledigten Gerichtsbienersbienft bem bermaligen Boten bes R. Appellationegerichtes fur ben Unterdonaufreis, Philipp Abberl, in propiforiicher Gigenichaft zu verleihen.

Seine Abnigliche Majeftat haben bermbge allerbochften Referipts dido. 31. Marg. b. 3. ben Pfarrer Ignag Rayer in Stoffennehn. Landgerichte Landbereg, jum Pfarrer in Gebnnenbach, Landgerichte gleichen Namens ernannt, und die bieburch fich eröffnenbe Pfarrep Groffen dem Caplan Benedict Areuger in Biggenbach, A. Landgerichte Rempten, allerg gnadigt übertragen.

Seine Majefiat ber Ronig geruhten unter bem 19. Februar b. J. als Begirte 3me flecheren ber landwehr bes Jarfreifes mit bem Range und ber Uniform eines Landwehr-Oberft-Lieutenants gu ernennen:

- 1) Den Rhnigl. Rammerer und Major in la suite Joseph Frenherrn von Gumpen: berg auf Baperbach, und Ritter bes Ron. Militar-Mar: Joseph-Ordens;
- 2) ben Kbnigl. Rittmeifter à la suite Biffelm Freyherrn von Gumpenberg auf Bals lenbura;
- 3) ben Ronigl. Rammerer Max Frepheren von
- 4) ben Ronigl. Landrichter und Landwehr-Mas jor Jofeph von Da a fy;
- 5) ben Ronigl. Begirte: Ingenieur, und ehemas ligen Artillerie . Dauptmann bes heeres Kreuberen von Durich.

In Gemäßheit gemeinsamen Beschinfte ber Rbnigl. Begierung und bes Abn. gandwehr. Commando bes Jfartreifes, haben gan ber Landwehr bes Jfartreifes die nachfolgenben Officiers. Ernennungen ftatt gehabt: Mle am 21ten Rebruar I. 3re.

- In ber Landwehr gu Moosburg murbe
- 1) ber Dberlieutenant Peter Riedermaier gum Sauptmann, und
- 2) ber Unterlieutenant Leonard Gftaltmapr gum Dberlieutenant beforbert;
- 3) ber Behrmann Peter Moraffp erhielt bie Ernennung ale Unterlieutenant;
- 4) ber Ronigl. Landgerichte: Uffeffor Xaver Bo I. fart, jene ale Bataillone: Aubitor;
- 5) ber Chirurg Georg Felbigl, jene ale Bataillone. Chirurg.

Um 25ten Februar l. 3re. in ber Landwehr gu Grafing: ber Unterlieutenaut Frang Puchwifer gum

Dherlieutenant :

ber Felowebel Jofeph Mitterer als Unters

Um 2 ten Marg 1. Irs.
in der Landwehr zu Pfaffen hofen:
der Corporal herrmann Leng als Cavalleries
Unterlieutenant.

Um 8ten Marg I. Ire. in bem LandweftrBataillone ber Borftabr Au ber practifche Argt Dr. Anfelm Martin als Bataillone. Urgt.

Bermbge Entschließung ber Abnigl. Regierung bes Jarkeises, Ammer bes Annern, wurde am 10. Mary b. J. die Prasentation ber Gnitherrichaft vom Neubeuern auf ben erledigten Schul = und Organisten. Dienst zu Neubeuern, & Candgerichts Rosenkeim, für den dortigen Schulgeshilfen Georg Meyerl bestätiget, — und dem freywillig von obigem Schul = und Organisten Dienste abtretenden Schrer Franz Dby fir chner, wegen seiner bielichtigen ansgezichneten Dienstellessung bie besondere Zufriedenheit zu ertennen gege-

ben; — bann am 12. Mars b. 3. bie erlebigte Lehrerbstelle an ber Marvorstabt, Anabenichute von Mumchen bem bisberigen Lehrer an ber Isarvorstabt. Schule Joseph Resch, und ble bierdurch erlebigte Lehrstelle an ber Isarvorstabt. Schule bem bisberigen fidnbigen Sulfslehrer Peter Abe babier verlieben.

Durch Entschließung ber Königl. Regierung bes Ifartreises, Kammer bes Innern, ddo. 18. Mays b. 3. wurde ber von bem R. Rammerer und Major a la suice Trepherrn von Perfall für ben Priester Johann Evangelist Schiller, Pfarrer zu Treinhausen, auf die Pfarren Abelsbausen, Kbnigl. Laubgerichts Pfassenbern ausgestellten Prafentation bie Bestätigung ertheilt.

Der von bem Magistrate und ben Gemeins bebevollmächtigten in Geisenfeld jum Markt-Schreiber baselbig gemablte Umbros Pram bod wurde von ber Kon. Regierung bes Ifartreises, Kammer bes Innern, in biefer Eigenschaft pros viforisch bestätiget.

Befanntmadungen.

(Die in Munchen erledigte Lotto-Collecte Rr. 2 bes treffend.)

Da burch ben Tobfall bes bisherigen Lottos Einnehmers Kaver Plettenberg bie babier bestehnbe Lottocollecte Rro. 2 in Erledigung gertommen, fo wird foldes jur Bewerbung für qualificirte und Sicherheit gewährenbe Quiess genten vom Eivil und Militat, ober außer Dienst geseste Functionare zu Erzielung administratiover Bortheile hiemit bifentlich bekannt gemacht.

Die Gefuche mit Zeugniffen uber frubere Functionen und bermaligen Begulge aus Staates taffen find bey ber unterzeichneten Stelle eingureichen, worauf bie naheren Bebingniffe noch befannt gemacht werben.

Munchen ben 3. April 1833.

R. B. General : Lottos Adminiftration. Maper, Gen. Abminiftrator.

(Berfchollenheits : Erflärung.)

Da Anbreas Ragner, lediger Gresbetbaus ernfohn von Ergolding dieß Gerichts, und Gesmeiner bemm R. 7ten Linien: Infanterie: Regisment, ober beffen Descendenten ber Ausschreisbung vom 20. Ceptember v. J. nicht nachges tommen fint; so wird hiemit Anbreas Ragner für verschollen ertlätt, und fein in 300 fl. bes stebendes Etterngut ben nachften Erben gegen Caution verabfolgt.

Den 2. Dary 1833.

Ronigl. Bayer. Landgericht Landsbut. Lict. Gbg, Landrichter.

Cours ber Baperifchen Staatspapiere. Augeburg ben 4. April 1833.

Staats : Papiere.	Briefe.	Selb.
Oblig. m. Coup. à 48	100	993
detto w w 2 mt.	_	_
Pott. Poofe E-M prompt	1081	_
detto »-»2 mt.		_
detto unverginel.à ff.10	-	127
detto detto à fl. 25	120	_
detto detto à fl. 100		<u> </u>

Berfteigerungen.

Gemäß hochfter Entschließung ber Rbaigl. Regierung bes Sfarfreifes, do. 25ten b. Die, wird die in ber Ronigl. Forftrevier Ettal liez genbe, sogenannte Scheinbergalpe, welche bei einem großen gladenraume gute Beideplage fur Pornvieh und Pferbe einschließt, unter ben ben

ber Berpachtung zu bestimmenden Bebingungen am 15 ten April b. 3re. Bormittage 10 Uhr zu Derammergau in ber Besausung bee bortigen Kon. Revierförsters im Berfleigerungswege, worbehaltlich bechefter Genehmigung, auf nehrere Jahre bffentlich verpachtet.

Rabere Aufschluffe aber Die Beschaffenheit Diefer Alpe tonnen ben bem Ronigl. Revierförster gu Dbraumurgau, welcher hiezu angewiesen ift, einacvogen werben.

Dem Umte unbekaunte Pachtliebhaber muffen fich burch gerichtliche Bermbgens : Uttefte ausweisen.

Den 30. Dary 1833.

Ronigl. Bayer. Forftamt Schongau. Thoma, R. Forftmeifter.

Mittwoch ben irten April I. 36. wers ben im Rlofter gu Secon

gut confervirtes Rorn aus bem Ernbtejahre 1851 in Kleineren Partifien, ober auch gufammen im Bege ber Steigerung unter Borbehalt ber hoberen Benehmigung, und gegen Begablung bep ber Abfuhr verlauft.

Mer faufen will, wird eingelaben, fich am vorbezeichneten Tage Morgens o Uhr in Secon einzufinden, und die Angebote gu Protocoll gu geben.

Den 28. Mary 1833.

Rbnigl. Bayer. Rentamt Troftberg. (2)2. herrlein, Rentbeamter.

" Auf creditoricaftlichen Untrag mirb bas bem Bimmerpalier Martin Ruprecht gehörige Saus Dr. 131. lit. c. in ber Frühlingsftraße fammt Rebengebaude, welches mit 22,500 fl. EwiggeldCapitallen belaftet ift, jum 3weptenmale jum Bertaufe im Berfteigerungswege ausgeschrieben, und ju biefem 3wecte eine Commiffion auf

Donnerstag ben 18ten Upril I. 3. Bormitrage von obis 12 Ufr bey unterzeichneter Bebrbe angeordnet, wogu gablungefdige Raufs liebhaber mit bem Bepfage gelaben werben, bag ber hinichlag an ben Meiftbiethenben nach §. 64 bes Spyothefengefeges erfolgen werbe.

Den 12. Dary 1833.

R.B. Rreis; u. Ctabtgericht Dunchen. Allweyer, Director.

(3) 3. Bagenbauer.

Rach Antrag ber Intereffenten wird bas gur Bertalffenschriebenste bes Salgsbifter Anton Erun ahr mel gebbiige, und nunmehr gemäß genehmigter Uebereintunft sammtlicher Ewiggelbund Hoppothefgläubiger wieder vereinigte Auswelen, bestebend aus bem hause Rr. 305. hi.b. an ber Hernströße und bagu gehbrigen Bauplage fur 1963. Quadratichube an ber Annalstraße gum brittenwole zur bsfentlichen Bersteigerung ausgeschrieben, und zur Bornahme bies fes Bertaufes auf

Donnerstag ben 25ten April I. J. Bormittags o bis 12 Ubr eine Tagescapt. an gefest, wogu gablungsfäbige Kaufsliebhaber mit ber Bemertung eingelaben werben, baß bas obige Gesammtanwesen auf 7496 fl. 18 fr. geschötzt, und mit einer Summe von 5000 fl. Ewige gelbtapital belaftet sep, übrigens ber Dinichlag nach \. 04. bes Doptstefengesetzt geschebe.

Den 15. Dary 1833.

R.B. Rreis, u. Stadtgericht Dunchen. Allweyer, Director.

(3) 2. Sifder.

Auf Andringen eines Oppothefglaubigers wird hiemit bas Saus ber Bierfuhrerin Rofina Did im aier Rr. 398. am Braubaus. Gafden nach § 64 bed poputhefen: Gefetes jur bffenteiden Berfteigerung gebracht, und zu diefem Bwecke eine Commission auf

Mondtag ben 29ten April I. Irefrühe von 9bis 12 Uhr angesett, woben Raufelus flige zu erscheinen, und ihre Angebore zu Protocoll zu geben haben.

Diefes Saus murbe am 8. November v. 38. gerichtlich auf 8000 fl. geschatt.

Den 22. Mara 1833.

R. B. Rreis : u. Stadtgericht Munchen. Allmener, Director.

(3) 2. Baer.

Auf Antrag eines hypothekglaubigers wird bas bem Gattner Johann Renn er bahier ges görige haus fammt Nebengebaude, und ber bas ben befindliche Garten Pro. 550. lit. a. an ber Umalienstraße gelegen, in einem Gesammischat hungswerthe von 8465 ft, 15 ft. bem gerichtlichen Berkaufe unterfellt.

Bur Aufnahme ber Raufsangebote ift eine Tagesfahrt auf

Donnerstag ben 25ten April I. 3. fefgefebt, wogu befig . und jablungefabige Raufbliebhaber mit bem Bemerten eingelaben werben, baß ber Bufdlag nach §.64. bes Dyspotfetengefetet eifolge.

Den 26. Mary 1833.

R. B. Kreis: u. Stadtgericht Dunden.

(3) 2. Bő h m.

Auf Unbringen eines Spoothetglaubigers wird ber bem Boten Anton Dofch gehbrige (28) Barten in ber Farftenftage, welcher im Grunds Buche aub Rro. 689. d. R./B. Fol. 539. einges tragen ift, bem bffentiiden Bertaufe im Bers fleierungemege unterftefft.

Diefer Garten hat einen Fildeninhalt von 55,692 Gouben, und nach gerichtlicher Schat gung vom 15. Marg. l. Erd. einen Merth von 2088 fl. 27 fr. Die barauf rubenben Laften finnen am Commiffone' Tage aus ben Acten einerfehen werben.

Raufeliebhaber werben mit bem Bemerten eingelaben, bag ber Bufchlag nach §. 64. bes Dopothetengelebes geschebe.

Bur Anbringung von Kaufsandoten ficht auf Monbtag ben 22 ten April b. 3rs. Bormittags awifchen 9 und 12 Uhr eine Commission feft.

Den 26. Dars 1833.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Munchen. Allwener, Director.

(2)2. Bbbm.

Auf Antrag ber Erbs : Interreffenten und ber Glaubiger werben bie jur Berlaffenschafts. Maffe ber Josepha Grafinn von ber Babl gebriaen Reglifden, bestebenb:

- a) in einem 2 Stod' hohen Wohnhaufe, Garten und Angerl Rr. 354 und 355 an ber Barers Straffe, und
- b) in einem großen Anger Rr. 359 und 362 an ber Arcie. und Rafern Straße, 3 Tags wert 10800 . Schube, im Ganzen ober theilweise

Samstag ben 27 ten April I. Is. Bormittage von 9 bis 12 Uhr, vorbehaltlich ber Genehmigung der Jutereffenten, an Die Meift- bietenben verfteigert werben.

Raufeluftige labet man biegu mit bem Un-

hange ein, bag fie bie Schatzungen zc. bep Ges richt einfeben tonnen.

Den 26. Dars 1833.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Dunchen.

(2)2. Srbr. v. Bechtolsbeim.

Das Saus ber Schöffere. Cheleute Benebict und Unna Feuerabenb an ber Rreugftraffe Dro. 1207 wird auf

Mondtag ben 29ten April I. 3rs. Bormittage von 10 bie 12 Uhr gum britten Male bem offentlichen Bertaufe unterftellt.

Dabfeibe ift in einem neuerbauten Juftante, um 8500 fl. geschatt, ber Brandversicherung mit 2000 fl. einverleibt, und mit 1040 fl. 8% fr. Ewiggeld belaftet.

Raufeliebhaber haben ihre Angebote am obis gen Termine ju Protocoll ju geben, und ben Pinichlag nach & 64. bes Spyothelengeseites au erwarten.

Den 2. April 1833.

R. B. Rreis. u. Ctabtgericht Manchen.

(2)1. v. Rleffing.

Auf Antrag eines Sppothekgläubigers wird bas Humerbas Humer Rebengebaube des Immeremanns Georg Rögl an der Marestrasse 700. 150. 150. 1it. g., welches mit 5000 st. der Brandssetzurang einverleibt ist, und am 20. Way ver Jrs. auf 5000 fl. geschätz wurde, zum deiten Wale dem hesentlichen Werkaufe unterstellt, und hiezu eine Tagesfabrt auf

Mittwoch ben 8ten Man I. Irs. Fruh von 9 bis 12 Uhr angefest, wozu Kaufsluftige hiemit vorgelaben werben.

Die allenfallfigen bem unterfertigten Gerichte

unbefannten Raufer haben fich uber ihr Bers mogen legal ausgumeifen.

Den 2. April 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manchen. Allweyer, Director.

(5)1. Beiller.

Bon bem unterzeichneten Landgerichte wird im Bege gerichtlicher Salfevollftredung bas unten beschriebene Bauern. Anwesen bes Rifolaus Maier Baumann zu Sinnetsbicht am

Frentag ben 26ten April b. J. Bormittage von 9 bis 12 Uhr in hiefigem Gerichts-Locale an ben Deiftbiethenben bffentlich vers fteigert.

Dieses Anwesen ift gerichtlich auf 3317fl. 30 fr. tarirt, und besteht aus einem neu gebaue ten gemauerten und zwey Stodwerte boben Wohnhause, unter welchem sich auch die Ställe, der Stabel und die Wagenschupse besinden, und wozu 13 Decimalen Hofraum, eirea 42 Tage werf 14 Decimalen Ackertand, 22 Tagwerf 19 Decimalen Wieszuhabe und 9 Tagwerf 30 Des eimalen Polzgrunde und 9 Tagwerf 36 Des eimalen Polzgrunde gehbren; es bildet ziel hof, ist zum K. Rentamte Miesbach erbrechtebar, und mit Maprschaftesseisten belegt.

Die Mobiliarfchaft ift noch befonders auf 675 fl. 56 fr. geschätz, und wird gleichfalls mit bem Anwesen jum Raufe ansgebothen.

Der Sinichlag erfolgt nach &. 64. bes Supor thetengefetes.

Bu biefer Berfleigerung werben Raufslieb, baber mit bem Bemerten eingelaben, daß bie Raufsbedingniffe ben ber Berfleigerung befannt gemacht werben, bas Anwefen von Jebermann befichtiget werben ben and baß fich Auswars

tige über Bermogen und guten Leumund burch aerichtliche Zeuaniffe auszuweisen haben.

Den 20. Mary 1833.

Ronigl. Bayer. Landgericht Miesbach. Biefend, Lanbrichter.

Auf ben Untrag ber hinterlaffenen bes Frang Michael hirneis in Schwabing, wird beffen bortiges Unwefen, namlich

an Gebauben:

Das gang gemauerte zwepfibdige Saus im beften Buftanbe,

bie Remife,

ber Schwein : und Suhnerftall,

bie Erbber : und Solg : Remife mit Gump. brunnen und Gingaunung.

Un Grunbftuden:

Ben - Tagm. 46 Decim. Sofraum u. Garten,

1 » 2 , Ader,

alles frepeigen,

9 , 82 , Meder bobenginfig, und

" 18 " bem Rentamt mit Freps fift grundbaren Ader,

Dienstag ben 23ten April 1. 3r8. Bormittags von 9 bis 12 Uhr in bem blesfeis

tigen Umrelocale burch bffentliche Berfteigerung, mit Borbehalt ber Genehmigung, vertauft.

Diefes Unwefen ift auf 4380 fl. gefchat, und tann taglich ben bem Bormunber, Unton 3 eile ger, Sattlermeifter in Schwabing, Die Ginficht bebfelben verantaft werden.

Raufsliebhaber werben ju blefer Berhandlung eingeladen, und haben fich mit Bermbgens . und Leumunde-Zeugniffen ju verfeben.

Den 29. Marg 1833.

Ronigl. Bayer. Landgericht Munden. Ruttner, Landrichter. Muf Mittwoch ben 24 ten Uptil I. 3. wird bas Bohnbaus bes bahier verftorbenen Mustimeifters Friedrich Bernlabner, vorbeshaltlich ber Genehmigung ber Testamentserben an ben Meiftbietbenben befientlich verfeigert werben.

Dasselbe ift lubeigen, zweystodig, im besten baulichen Zustande, und enthalt 2 beigbace 5 unbeigbare Zimmer, 2 Kuchen, einen Keller und Dolalcae.

Selbes tann taglich in Angenscheln genoms men, und die Bertanfebedingniffe, sowle die bierauf rubenben Laften werb:n am Licitations-Termin bekannt gemacht werben.

Augleich werben an bem barauf folgenben Tage namlich am Donner stag ben 25 ten April I. 3. die zu biefer Berlaffenschaft gehörigen Mobilien, als Manus und Krauen Reiber, Jinn , Aupfer, Porzellain , Weißzeug, mehrere Musikinstrumente, und Musikalien nebst sehr fohnen Betten, Bilbern , Commobkaften , und anderen hausgeraftschaften an ben Meistbietensben gegen gleich baare Bezahlung verkaust word Wiedermann eingeladen wird.

Den 20. Mars 1833.

Ronigl. Baper. Landgericht Tblg.

Borlabungen und Ebictal=Citationen.

Chriftina Maier, Baicherstochter am Lechl, welche fich im Jahre 1802 mit bem Flogmann Jofeph Grun malb von Baltereberg, Landgerichts Toll, verehelicht batte, ift ohne Sintertaffung einer lettwilligen Disposition am 25. Juny 1831 gestorben.

Da nun ihre nachften Erben bieber nicht alle ausgemittelt werben fonnten; fo werben hiemit alle Diejenigen, welche ein Erbrecht, ober fonft Forberungs 2 Unfpruche an Die Berlaffens

ichafts. Maffe aus irgend einem Rechtstitel bes grunden ju tonnen glauben, aufgefordert, folde binnen zwe p Monaten um fo geviffer geltend zu machen, ale außer bein in Behandbung dies fer Berlaffentdaft feine meitere Rudficht auf allenfalls unbefannte Erbeinrereffenten und Glau. biger mehr genommen werden wird.

Den 8. Mara 1833.

R.B. Rreis: u. Stadtgericht Munden. Allweyer, Director.

(3) 3. Dr. Rnappe.

Das unterfertigte Abn. Baper. Kreis . und Stadigericht bat in bem Schulbenwesen bes K. Oberstbergrathes und Academifers Franz Aitter von Bader durch Beschuls vom 8. Janner l. J. ben Universal; Gencurs erfannt.

Es werben baber bie gefetichen Ebictstage, namlich :

- I. Bur Unmelbung ber Forderungen und bes ren gehbrigen nachweisung auf Mittwoch ben 17 ten April I. 3.,
- II. gur Borbringung ber Ginreben gegen bie angemelbeten Forderungen auf Frentag ben 17ten Man I. 3.,
- III. jur Schlufverhandlung auf Mondtag ben 17ten Juny 1. 3., und zwar für bie Repilf bis Nondtag ben tren July, und fur bie Duplit bis Monds tag ben 15ten July 1. 3. einschließig, jedesmal Margene 9 Uhr festgefett, und biegn fommetiete gutefennte Midubiaer bes Gemeine

jedesmal Margene 9 Uhr festgefest, und biegn fammtliche unbefannte Glaubiger bes Gemeinschuldners biemit öffentlich unter bem Rechtes, Rachtbeite vorgelaben, baß bad Nichterscheinen am ersten Ebictetage bie Ausschließung ber Forberung von ber gegenwärtigen Concuré. Maffe, bas Nichterscheinen an ben übrigen Edictetagen aber die Ausschließung mit ben an benfelben vorgunehmenben Jandlungen gur Folge habe.

Zugleich werben biejenigen, welche irgend etwad von bem Bermbgen bes Gemeinichnibnere in handen haben, bey Bermeidung bes nochmaligen Erfages aufgeforbert, foldes unter Borsbehalt ibrer Rechte ber Gericht zu abergeben.

Den 26. Rebruar 1833.

R. B. Rreis: u. Stadegericht Danchen. Allwener. Director.

(3)2. Bôhm.

Das unterfertigte Kbuigl. Baper. Kreis: und Stadtgericht hat über ben Nachlag bes in Februar v. J. verftorbenen Simon Corregio, Caffetier babier, burch Beschiuß vom 5. v. M. ben Universal Concurs erfannt.

- Es werben baber bie gefetlichen Cbictetage, namlich :
 - I. Bur Anmelbung ber Forberungen und beren gehbrigen Rachweisung auf Mittwoch ben 24ten April I. J.,
 - 11. jur Borbringung ber Einreben gegen ble angemelbeten Forderungen auf Diens: tag ben 28 ten Day I. J.,
- III. jur Solugverhandlung auf Mondrag ben ten July l. I., und zwar fur die Replif bis Mondrag ben 15ten Jus Ip, und fur die Duplif bis Dienstag ben 30ten July b. I.,

jedesmal Morgens 9 Uhr festgefest, und biezu fammtliche unbefannte Glaubiger bes Ermeinchuldners hiemit bffentlich unter bem RechtsNachtbeile vorgeladen, daß das Nichterscheinen am erften Edicistage die Ausschließung ber Forberung von ber gegenwärtigen Concurs- Maffe, das Nichterscheinen an den übrigen Edicistagen aber die Ausschließung mit den an benselben vorzumehmenden handbungen zur Folge habe.

Bugleich merben biejenigen, welche irgenb etmas von bem Bermogen bes Gemeinfdulbs

ners in Sanben haben, ben Bermeibung bes nochmaligen Erfages aufgefordert, foldes unter Borbehalt ihrer Rechte ben Gericht zu übergeben.

Bemerkt wird, bag bie angemesteten Paffis ven 18,492 fi. 36 fr. betragen, und downter 14,000 fl. Ewiggelds und Dopothef. Capitalien begriffen find; die Activ Maffe aber nur auf 6768 ft. 4 fr. gewerthet ift.

Den 5. Marg 1853.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Munden. Allweyer, Director. Glerifd.

Das unterfertigte Sbnigl. Bayer. Kreis, und Stadtgericht hat in bem Schulbenwesen ber Bebientens, Shefrau Francisca Klufpies burch
Besching vom 1. Marz l. 3rs. ben Universal,
Concurs erfannt.

Es werden baber bie gefrelichen Ebictetage, namlich :

- I. Bur Unmelbung ber Forberungen und bes ren gehörigen nachweifung auf Monds tag ben 29ten April I. 3.,
- II. jur Borbringung ber Einreben gegen bie angemelbeten Forderungen auf Mittwoch ben 20ten May 1. 3.,
- III. jur Schlufverhandlung auf Frentag ben 28ten Juny, und zwar fur bie Replif bis Frentag ben 12ten July, und fur bie Duplif bis Samstag ben 27ten Inly 1.3. einschließig.

jebesmal Morgens 9 Uhr festgefett, und biegu fammtliche unbefannte Glaubiger ber Bemeins (dulbnerin hiemit bffentlich unter bem Rechts. Rachtbeile vorgelaben, bag bas Richterscheinen am ersten Solcettage bie Ausschliefung ber Forberung von der gegenvärtigen Concursmaffe,

bas Nichtericheinen an ben übrigen Sbictstagen aber bie Ausschließung mit ben an benfelben vorzunehmenben Sandlungen gur Folge habe.

Bugleich werben blejenigen, welche irgend etwas von bem Bermbgen ber Ermeinschulene ein in Sanden haben, bey Bermeidung bes nochmaligen Ersages aufgeforbert, folches unter Borbehalt ihrer Rechte bey Gericht zu übers geben.

Uebrigens bemerkt man, bag bas liquibe Active Bermbgen ber Communichulbnerin, welsches fast nur in noch bengutreibenden Active Schulben besteht, fich auf 900 fl. belaufe, bas gegen bie gerichtsbetannen Passiven bie Summa bon 14,000 fl. übersteigen.

Den 22. Mary 1833.

R. B. Rreiss u. Stadtgericht Munchen. MIlmeyer, Director.

(2)1. Robiling.

Das unterfertigte Konigl. Landgericht Rels denhall hat in bem Schulbenwesen ber Martin Profinger'ichen Mebere-Gebeleute babier auf Antrag mehrerer Glaubiger und mit Zustims mung ber Gemeinschulbner unterm heutigen ben Universal Concurs ertannt.

- Es werben bemnach die gefetlichen Ebicts:
 - 1) Bur Ummelbung ber Forberungen und beren gehbrigen Nachweifung auf Frep: tag ben 19ten April I. I.,
 - 2) jur Borbringung ber Giureben gegen bie angemelbeten Forberungen auf Frentag ben 17ten Man l. I.,
 - 3) gur Schlufverhandlung und gwar fur bie Replit auf Frentag ben 31ten Dan, und fur bie Duplit auf Frentag ben 14ten Juny 1. 3.,

jebesmal Morgens 9 Uhr festgefest, und biegu fammtliche unbefannte Glaubiger ber GemeinsChulbner hiemit bffentlich unter Undrohung des Rechtnachteiles vorgelaben, bas bas Richters icheinen am ersten Edicistage bie Ausschliebengber Forberung von gegenwartiger Concursmasse, bas Richterschieben an ben abrigen Edictstagen aber die Ausschlieben mit ben an benselben vorzunehmenben handlungen zur Folge habe.

Jugleich werben biejenigen, welche irgend etwas von bem Bermbgen bes Gemeinschuldners in Janben haben, ausgeforbert, folches ben Bermeibung bes nochmaligen Ersages unter Borbehalt ihrer Rechte ben Gericht ju übergeben.

Mit hinblid auf f. 32. u. f. 53. ber Pris oritate: Orbnung vom 1. Juny 1822 wird-bes merte, bag bie bis jegt befannten Schulden 250r fi., die hypothecarisch versichetten Capistalien allein 1434 fl. betragen, ber durch gestichtliche Inventarisation erhobene Actioftand aber auf 1284 fl. 22 fr. fich belaufe.

Bu gleicher Belt werden bie beiben freneiges nen Sausanthelle ber Martin Profingeris fchen Cheleute in bem Saufe Dro. 281. babler,

- 1) ber gang gemauerte Saubantheil gu ebener Erbe, bestehend in einem beigharen Bimmer, Labengewbibe und Rebengewbibe, Berke ftatte, Riche, Stall, Garten Untheil gu 42 Souh Lange und 27 Souh Breite, auf 600 ft. geichate.
- 2) ber gang gemauerte Saubantheil über einer Stiege, bestebend in einem beigbaren, einem unbeigbaren Jimmer und Ruche, geschätzt auf 500 fl., unter Borbehalt ber Genehmigung ber Ereditoren jum Bertaufe offentlich ausgeschrieben.

Raufeliebhaber, welche bie auf biefen Saus-

Autheilen rubenben kaften bier einfeben tonnen, werben eingelaben, fich jur Angabe ibrer Kaufde Unben Errytag ben 19ten April I. 3rs. Mormitrags 9 Uhr beym bleefeitigen Gerichte einzufinden.

Den 11. Dary 1833.

Ronigl Bay. Landgericht Reichenhall. (2) 2. Forfter, Landrichter.

Alle biejenigen, welche an die Berlaffenschaft bes Pfareres Uch miller zu Steingaben Ansfprüche zn machen gebenken, werden hiemit zu Rolge Requisition bes Kbn. Kreis, und Stadtsgreichte München aufgeforbert, dieselben bep dem unterfertigten Gerichte innerhalb vier Wochen um so gewister anzumelben, als nach Umfuß biefes Zermines bey Auseinandersetzung biefer Berlassenschaft keine weitere Rücksicht auf sie wird genommen werden.

Den 29. Mary 1833. Konigl. Bayer, Landgericht Schongau. Borler, Landrichter.

Gegen Josepha Martl, und beren Sohn herrmann Schid, ale Befiger bes Deconomie-Gutes ju Manbelheim b. Ger. ift rechtöfräftig ber Universal: Concurs erkannt; es werben nun in diefer Sache nachstehenbe Evicts. Tage feft, gesetht:

- a) Bur Unmelbung und gebbrigen Nachwelfung ber Forberungen, fowie ihres Borjugerechtes: Samstag ber 4te May b. R. Bormittaas,
- b) jur Borbringung ber Ginreben gegen bie angemelbeten Forberungen und ihr Bors

- jugerecht: Dienstag ber 4te Juny b. J. Bormittage,
- c) zur Schlußverbandlung: Donnerstag ber 4te July b. J. Bormittags, und zwar für die Replik: bis zum 1rten July b. J. einschließig, und füt die Dus pill: bis zum 1ten August b. J.,

jebesmal fruh 8 Uhr im hiefigen Landgerichts.

Siezu werden sammtliche befannte und unbefannte Glaubiger ber Gantirer hiemir offents lich unter bem Rechtsnachtheile vorgelaben, daß bas Richterscheinen am ersten Edictstage bie Ausschließung von der Concursmassa, an den übrigen Edictstagen aber die Ausschließung mit ben an denselben vorzunehmenden Werhandlungen zur Folge habe.

Auch werben biejenigen, welche irgend etwas von bem Bermbgen ber Gantiere in "Jahben baben, ber Bermeibung bes nochmaligen Erfages aufgeforbert, foldes unter Borbehalt ihrer Rechte babier anjugelgen, ober zu ibergeben.

Am ersten Edicistage werden auch Raufs-Angebote fur bas icon brepmal, unterm sten Movember 1830, 28ten Janner 1831, und igen April 1831 vergeblich bffentlich ausgeschriebene Communschnibnerliche Unwefen angenommen.

Schließlich wird jur Bermeidung von Roften fur minder bevorzugte Glaubiger bemerkt, bag bas bergantete Anwelen am 2ten August 1830 auf 12,058 fi 14 fr. gerichtlich geschät werben ift, und bag bie angemelbeten Dypothetschulben ohne Binjen beplaufig 9000 fl. betragen.

Den 13. Marg 1833.

Ron. Bayer. Landgericht Starnberg. (3)1. Leienbeder, Lanbrichter.

		andi-	-	-	e n.		5	Drei	fe.	0	in a	R	0 r	n	Sec.	ct	P	reif	e.
	33.	ger	Stu	798		Steft.	₽6rba Re				GPT	201	100 I	Ber	Reft.			Mitt.	Mir beft
E 20	Ronat.			Dinel	- 1	Ball		1	1.						€¢#			3.	
2 3	april.	170	30	200	50	150	13:50	13.2	50.1	3 3	155	0.	161	23	161	10	_!	0 57	03
	-	9	401	410	395	15	12,12	11 3	24 1	0 40	4	100	113	110	. 3	8		8:15	171
1	-	. 3									2				3				73
2	1.00	-	-1		-	1		1	-,-		12	-	: -		-	-	13	-1-	1-
	meael .												10	10	177	8	-1		
5	21pril	20	513	533	524							32			1				
2	Maria and	-	180	180	180							13	13	11	2	8	13	7.58	7
	-	37													60				6
30	Marj	* 47	65	112	63	49	15 4	13	30 1	12 -	10	130	40	.20		11			
		1				D 1 1				10 24	-	103	103	99	4	8	24	8 8	
1	Mpril		18		18	19	13 -		_		=	_	_	=	-	_			
4	-	65	94	150	- 90		13 1	12				58	90	61	29	8		8:14	7
	mare			731		124	15	14										10 25	9
3	Upril		14	14	. 14		11.3	11	24		0	24				9	445		
28	Mars		51	56	56	_	14 4	115	8			44	62						8
		11	.23	. 34	20	101	14 4	13	8	11 30		100	11	T	to		1	1	11
-		-	150			012					-		1			_		li	11
		724		-	t e.		- 1	Pr	ife	۲.		- 6-			7		9	Prei	fe.
18	333.		Bu:	300	Ber	Seff :				Mine				Bett					mi
6 9	Ronat	.Wett	fubr	Stna		-	fte	1	1	Defte,	Reft.	fuhr	Genb		1911	-		lere	Del
100	- inter	S. O. A.	医由有	Sof.	Soft	€¢#	ff. Pr	. ff.	řr.	fl. Pr.	Con	. Gof	€ de fi	Saf.	6dg	fl.	řr.	fl. Pr	. fl.
2	Mprif.	4	15	19	18	1 1	9-	-	_	_ _			15			-	-	5 -	-1-1
3	-	156							45				131			6			
11		1 -	34	34	81	27			22	5 36	20		36						
2	m t	-	-	1	-	1 17	-	-	-	-1-	-					-	-		
		80	953	333		76	8 3	7 8	-	7/40	20	264	-		1 10	16	1	1	17
5	Upril	34	378	412	392	20	7 -	- 6	37	6 15	50	150	1.200			6	1	5:30	5 5
2	-11	15				17	7 4		20	6 38				107	1 4	5	58	5 2	3 4
		11	1 23	23		03	84	2 8	30 26	7 51				667		6			5 4
6	Laure	38	1230	1277	1184					7 30			26	10					
6	Mars	38	1239	32	39	2	8 3												
30	Upril		1239 25 22	32	39			0 7	6	6 20		76	761	701	-		12	5 2	
6		7	1239 25 22 50 120	32 22 30	39 21 30	2	8 3	0 7	6	6 20		761	761		-			5 2	
30 2 2 2 2 1 4	April Mårz	35	1239 25 22 -50 120 56	32 22 30 126 91	39 21 30 126 59	32	8 3 7 3 8 1 7 5	0 7 8 2 8 6 7	14	6 40	34	762	76)	701	50	5	12	5 2	4 4 3
30 2 29 1 4	April Mårs April	35 24	1239 25 22 -50 120 50 25	32 22 30 126 01 49	39 21 30 126 50 18	32 30	8 3 7 3 8 1 7 5 8 3	0 7 8 2 8 6 7 9 8	14	6 40	34	76½ 21 110 50½	763 21 111 86	76½ 21 	50	5 6	34	5 2 5 - 4 4 5 5	4 4 3 5 5
30 2 2 2 2 1 4	April Mårz April	35	1239 25 22 -50 120 50 25	32 22 30 126 01 49	39 21 30 126 50 18	32	8 3 7 3 8 1 7 5	0 7 8 2 8 6 7 9 8	14	6 40	34	76½ 21	761 21 144 86 199	701	50	5 6 5	12	5 2 5 - 4 4 5 5 4 4	4 4 5 5 8 3
6 30 2 29 1 4 2	April Mårs April Mårs	35 24	1239 25 22 -50 120 50 25 82	32 22 30 126 01 49	30 21 30 126 50 18 84	32 301 1	8 3 7 3 8 1 7 5 8 3 7 3	0 7 8 8 2 8 6 7 9 8 0 7	14	6 40	34 264	76 ¹ / ₂ 21 110 50 ¹ / ₂ 153 25	761 21 141 86 199 25	76½ 21 	50	5 6 5	34	5 2 5 4 4 4 5 5 4 4 5 2	4 4 5 5 8 3
	1 1 1 2 2 3 5 5 1 1 2 2 3 5 5 1 1 2 3 3 0 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	2 April,	3etr 1853 Serial 1853 Serial 1853 Serial 1954 1954 1954 1954 1954 1954 1954 1954 1954 1954 1954 1954 1954 1954 1954 1954 1954 1954 1955 1	3 1835 3 3 3 3 3 3 3 3 3	3 3 5 5 5 5 5 5 5 5	Record State Sta	Sept Sept	Sept	Sept Sept	Sept	Sept	Sept	Section Sect	18 35	18 35.	18 35 35 35 35 35 35 35 3	1855	1835	1855

The tells



Bayerifches

genzblatt

Marfreis.

XVI. Stud. Munden ben 17. Upril 1838.

Umtliche Artifel.

(Die Erledigung bes Landgerichts : Phyficats gu Berdenfels betreffend.)

3m Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Es wird hiedurch bffentlich bekannt gemacht, bag bas Landgerichts : Physicat zu Berbens fels erlediget ift, und bag die Bewerter um diese Stelle ihre Gesuche mit den notigen Bestegen spates[und 10. May 1. 3. bep der unterfertigten Stelle einzureichen haben.

Munchen ben 14. April 1853.

R. Bayer. Regierung bee Ifartreifes, Rammer bes Innern.

In legaler Berhinderung des R. Prafidenten: Frbr. v. Tautphous.

рефt.

(Die Erledigung des Stadtgerichts. Phpficats in Farth betreffend.)

Im Ramen Seiner Majestat bes Konigs.

Auf Requisition ber A. Regierung bes Regats
Kreifes, Kammer bes Innern in Anspach, wird biemit bekannt gemacht, daß burch die Berfes gung des Stadtgerichtsargtes Dr. Solbrig yn Jurth anf das Stadtgerichts - Physicat yn Rurnberg das Stadtgerichts. Physicat yn Karth in Erledigung gekommen ift. Bewerber um blefe Stelle haben ihre mit ben erforderlichen Belegen versehenen Gesuche fpatestens bis jum 7 ten Man b. 3. ben obiger R. Regierung in Unspach einzureichen.

Manchen ben 13. April 1833.

Abn. Bay. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

In legaler Berhinderung bes R. Prafidenten: Frbr. v. Zautphbus.

Sedt.

M tt

fantliche Begirte polizen Bebbrden bes Ffartreifes, an die Polizen Die rection Manden und an bas Stadte Commiffariat Landebut.

(Die Beidiagnamme ber Drudidrift: "Auswaßt von Pohienliedern, neuefle Sammiung, Altenburg, gebruckt in der hofbuchbruderen 1833, betreffend.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Die bon bem R. Commissar ber Stadt Bayreuth versugte, und bon ber R. Regierung bes
Obermaintreifes fortgesetzte Beschlagnahme ber
Drudschrift: " Nuswahl von Poblenliedern,
neueste Gammlung, Altenburg, gebrucht in ber
Oosbuchdereep 1833, wurde durch Entschliefung bes Ihn. Staatsministeriums bes Innern
vom 24. b. M. unter Anordnung ber Confisca-

tion und des bffentlichen Berbots der Berbreis't tung bezeichneter Drudfchrift, beftatiget.

Die fammtlichen R. Polizen Bebbrben haben Diefe Entschließung ungefaumt in Bollgug gu feben.

Dunchen ben 31. Mary 1833.

Ron. B. Regierung bes Ifarfreifes.

In legaler Berhinderung bes R. Prafibenten: Krbr. v. Zautpbbus.

Secht.

21 n

famtliche Begirte. Polizen. Behorben bes Sfarfreifes, an die Polizen . Direction Munden, und an bas Stabts Commiffariat Landsbut.

(Die Befchlagnahme ber Rr. 49. bes "Mundner Conversations: Blattes" betreffend.)

Im Namen Seiner Majestat bes Ronigs. Die von ber R. Poliger Direction Manchen versigte, von ber unterfertigten Stelle fortges seite Beschlagnahme ber Nr. 49. bes "Muchner Conversations" Blattes," wurde burch Entschließung bes Königs. Staatsministeriums bes
Innern vom 30. Marz b. Irs. unter Anordnung ber Confiscation und bes öffentlichen Berbots ber Berbreitung bezeichneter Drudschrift,
bestätiget.

Die famtlichen R. Poligey : Behbrben has ben biefe Entschließung ungefaumt in Bollgug au feben.

Munchen den G. April 1833.

Rbn. Ban. Regierung bee Ifartreifes,

In legaler Berhinderung bes R. Prafibenten: Frbr. v. Zautphous.

Secht.

20

famtliche Begirte: Poligen: Beborben bes Ffartreifes, an bie Poligen Dis rection Munden und an bas Stadt:

Commiffariat. Land 6 hut. (Die Beidlagnahme der Drudidrift: "Die Stelllung bes romifden Stubles gegenüber dem Beifte

Des joten Jahrhunderte" betreffend,)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Die von ber R. Polizey-Derection Manchen verfägte, 'von' ber unterfertigten Stelle fortges feite Beichlagnahme ber Drudfdrift: "Die Stellung bes romifchen Stubles gegenüber bem Beifte bes igten Jahrhunderts", wurde durch Ente foliegung bes K. Staatsministeriums bes Innern vom 30. Marz b. 3. unter Anordnung ber Cons fiscation und bes bifentlichen Berbots ber Berbsteitung begeichneter Drudfchrift, beflätiget.

Die fammtlichen R. Poligen : Beborden has ben biefe Entschliegung ungesaumt in Bollgug gu fegen.

Munchen ben 6. Upril 1833.

Ron. B. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

In Berbinderung bes Rouigl. Prafidenten: Arbr. v. Zautphous.

Specht.

A u

fåmtliche Bezirks-Polizen: Behbrben bes Ifarkreises, an bie Polizen : Dis rection München und an bas Stadt.

Commiffariat ganbebut. . .

(Die Beschlagnahme ber Rr. 18. des Beitblattes: "Der Freymuthige" betreffend.)
Im Namen Seiner Majestat bes Konias.

Die bon ber R. Polizen-Direction Munchen verfagte, von unterfertigter Stelle fortgefetre

Befchlagnahme ber Rr. 18. bes Zeitblattes; "Der Freymutbige" wurde burch Entschliegung bes Ronigl. Staatsminifteriums bes Innern vom 20. Mars b. 3rs. unter Anorbuung ber Confiscation und bes bifentiden Berbotes ber Berbreitung bezeichneter Dructschrift, bestätiget.

Die fammtlichen R. Poligep-Behbrden haben biefe Entschließung ungefaumt in Bollgug gu feten. Munchen ben 7. Avril 1833.

Ron. B. Regierung bes Ifartreifes,

In legaler Berbinderung bes R. Prafibenten: Frbr. v. Zaut phous.

Sect.

QI n

famtliche Begirts : Poligen: Deborben bes Ifarfreifes, an bie Poligen. Dir rection Munchen und an bas Stabt.

Commiffariat Lanbehut. (Die Befchlagnahme ber Rr. 28. ber "Zweybruder Reitung" betreffenb.)

Im Namen Seiner Majestat des Königs.
Die von ber A. Regierung bes Rheintreises verfügte Beschlagnahme der Nr. 28. ber ", Jweys brüder Zeitung" wurde durch Entschließung des Abn. Staatsmininsteriums des Innern vom 2. April d. 36. unter Anordhung der Sonfiscation und des bffentlichen Berbotes ber Berbrettung bei zeichneter Druckschrift, bestätiget.

Die fammtlichen R. Polizen Beborden haben diefe Entichließung ungefaumt in Bollgug gu fegen.

Munchen ben g. April 1835. Ron. B. Regierung bes Ifartreifes,

Rammer bes Innern.

In legaler Berhinderung bes R. Prafibenten: Frepherr von Zautp bbus.

Sedt.

Dienftes = Motigen.

Stal !

Seine Majestat ber Kbnig haben vermbge allerhochten Reseripts vom 18. Mary b. J.
bie am K. Kreis- und Stadtgerichte Munchen
erledigte Rathosselle dem ersten Affestor bes K.
Landgerichts Rain, Schastian Mußin an vers
lieben, — und am 25. Mary d. Irs. auf die
Landrichterselle zu Mindelheim, ben bermaligen Borstand bes K. Landgerichts Pfassenbefen,
Marquard Bintrich, auf sein Ansuchen zu
versehen gerubt.

Seine Ronigliche Majeftat gerubten permbae an bas Draffdium ber Abn. Regierung bes Martreifes unterm 22. Dary b. 36. erlaffes nen allerhochften Entichliefung an Mitgliebern bes argelichen Musichuffes am Gige ber Rreis: Regierung ju Dunchen nachftebenbe Inbividuen allerandbiaft zu ernennen : ben quieBeirten Debicingfrath Dr. Wiebemann; ben practifden Mrst Dr. horner; ben Profeffor ber Chirur: gie, Dr. Bilbelm in ber Gigenfchaft eines grabuirten Chirurgen; ben Profesfor und Bors fand ber Sebammenicule, Dr. Berger in ber Gigenichaft eines grabuirten Geburtebelfers: ben Profeffor Dr. Buchner als ausübenben Chemifer , und ben Urmee . Dberveterinararat Schaffer; ale Beterinar.

Durch Entschließung ber Abnigl. Regierung bes Ifarterites, Kammer bes Innern, do. 31. Mary murbe Friedrich Boller als graftlich Dervojicher Partimonialgerichtshafter Ilter Classe von Zangberg bestätiget, — und am namlichen Tage die, beuben in Erledigung gesommenen Districts-Schulinspectionen bes A. Landgerichts Schongan, namlich Steingaden und Schongan, aus besonderen Bertrauen bem Pfarere und Local-Schulinspector, Gaubenz Ablgasser; zu

Raitenbuch, vorläufig übertragen; wie auch bem abtretenben Abn. Diftricts. Schulinspector und Stadtpfarrer Priester Scharl zu Schongau bas besonder Bohlgefallen ber K. Regierung mit seinem regen Eifer und vielzichrigen errespriestlichen Wirten im Schulfache zu erkennen gegeben; — bann am 2. April b. 3. die durch ben frewilligen Andtritt bes bisherigen Lehrers Wraham Keil erledigte Schul, Mesnersund Organisten. Stelle zu Pittenbart, Khnigl. Landgerichts Troftberg, bem bisherigen Nebenslehrer baselbst Georg Wirweiß verliehen.

Berleihung der Ehrenmunge des Konigl. Ludwigs = Ordens.

Seine Majeftat ber Abnig haben Sich allergnabigft bewogen gefunden, vermöge aller bodfter Entichtiebung do. 4. Janner b. 3. bie Ehrenmunge bes Rudwigs. Orbens bem Thomas Anittelmaper, Boten ben bem R. Rreis. und Stabtgerichte ju Laubshut allergnabigft zu berleiben.

Berleihung von Gewerbs = Privilegien.

Seine Majeftat ber Ronig haben uns term 20. Februar b. 3. ben Gebrübern Friedrich und Christian Malter, Spemifern zu Birnbaum, Landgerichte Reuftadt an ber Aifch im Regatfreife, ein Privilegium auf ihre Entbedung eines neuen, die Eichenrinde erfegenben Gerbesfloffe, fur ben Zeitraum bon gebn Jahren allers gnabigft zu verleiben gerubt.

Befanntmadungen.

(Die Erledigung bes Somaigerifden Beneficiums im Martte Rraiburg betreffend.)

Das im Martte Rraiburg befindliche Schmais gerifche Beneficium, mogu ein eigenes Saus fammt Garten gebort, und mit welchem ein jahrlicher firer Gelbgehalt ju 260 fl. verbunden ift, ift gegenwartig erlebiget.

Ein jeweiliger Beneficiat hat nebft obigem Gehalte wochentlich noch vier Freymeffen, ges gen bie Berbinblichteit, an Sonn und ge-bothenen Freyertagen um 6 Uhr bie Fruhmeffe mit einer Exportation zu halten, so wie auch Ausballfe im Beichtstuble zu leiften.

Da nun bem unterzeichneten Magistrate bas Prafentarionerecht gu obigem Beneficium guiftebt; so werden bie etwaigen Bewerber einges laden, ihre, mit ben vorgeschriebenen Zeugniffen verschenen Gesuche binnen vier Wochen a dato bem untersertigten Magistrate einzureichen.

Den 5. April 1833. Magiftrat bes R. Marttes Kraiburg. Rienbbfer, Burgermeifter.

Liet. Rumpf, Darftfchr.

Cours ber Banerifden Staatspapiere. Mugeburg ben 13. April 1833.

Staate : Papiete.	Briefe.	Gelb.
Dbilg. m. Coup. à 48	100	903
detto » » 2 mt.		-
Lott. Loufe E-M prompt	1081	-
detto " " 2 mt.	-	F 15-1 14
detto unverzinel.a fl. 10		127
detto detto à fl. 25	120	10 100
detto detto aff. 100	120	11 = 1

Berfteigerungen.

. Rach Antrag ber Intereffenten wird bas jur Bertaffenschafte mafe bes Salzsibstere Anton Eranarmet gehörige, und nunmehr gemäß genehmigter Uebereintunft sammtlicher Ewiggelbund Oppothetglaubiger wieder vereinigte Ane wesen, bestebend aus bem hause Rr. 305. lit.b.

an ber herrnstraffe und tagu gehbrigen Baus plate fur 1963. Quabraticue an ber Kanalfrafte jum brittenmale jur bffentlichen Berfiteigerung ausgeschrieben, und zur Vornahme biefes Berfaufes auf

Donnerstag ben 25ten April I. J. Bormittags 9 bis 12 Uhr eine Tagesfahrt angefett, wogu gablungsfäbige Kaufsliebhaber mit ber Bemerkung eingelaben werben, baß bas obige Gefammtanwefen auf 7496 fl. 18 fr. ges fchät, und mit einer Summe von 5000 fl. Ewigs gelbfapttat belaftet fep, ibrigens ber hinfolag nach & . 04. bes hupthetengesetze geschebe.

Den 15. Marg 1833.

R.B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Milmeyer, Director.

(3) 3. Fifder.

Auf Andringen eines Oppothekglaubigers wird hiemit bas haus ber Bierfabrerin Rofina Pich Im aier Mr. 398. am Braubaus. Gafden nach S. 64. bes Oppotheken. Befleges jur bffentlichen Berfteigerung gebracht, und zu biefem 3wede eine Commiffion auf

Monbtag ben 29ten April I. Irs. frühe von gbis 12 Uhr angesetzt, woben Raufelusstige zu erscheinen, und ihre Angebote zu Prostocoll zu geben baben.

Diefes Saus murbe am 8. November v. 38. gerichtlich auf 8000 ff. geschatt.

Den 22. Dary 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allmener, Director.

(3) 3, Baer.

Auf Antrag eines Oppothetglaubigers wird bas bem Gartner Johann Renner bahier ges gorige Saus fammt Rebengebaube, und ber bas ben befindliche Garten Dro. 530, lit. a. an ber Amalienstraße gelegen, in einem Gesammtschagungewerthe von 8465 fl. 15 fr. dem gerichtlichen Bertaufe unterftellt.

Bur Aufnahme ber Raufeangebote ift eine Zagesfahrt auf

Donnerstag ben 25ten April i. 3. fefigefest, wogu befig und zahlungefabige Kanfsliebaber mit bem Bemerten eingelaben werben, baß ber Buichlag nach §.64. bes Opp potbefengefeiges erfolge.

Den 26. Mary 1833.

R. B. Rreiss u. Stadtgericht Manchen. Allweyer, Director.

(3) 3. B & h m.

Das Saus ber Schiffers-Sheleute Benebict und Unna Feueraben b an ber Kreugftraffe Rro. 1207 wird auf

Mondtag ben 29ten April I. 3re. Bormittage von 10 bis 12 Uhr gum britten Male bem öffentlichen Bertaufe unterftellt.

Dabfelbe ift in einem neuerbauten Juftanbe, um 8500 fl. geschatt, ber Brandversicherung mit 2000 fl. elaverleibt, und mit 1040 fl. 84 fr. Emiggeld belaftet.

Raufeliebhaber haben ihre Angebote am obis gen Termine ju Protocoll zu geben, und ben Dinicolag nach & 64. bes Sppothelengefetes zu erwarten.

Den 2. April 1833.

R. B. Rreis- u. Stadtgericht Munden. Allweyer, Director.

(2)2.

Auf Antrag eines Sppothetglaubigere wird bas Saus fammt Rebengebaube bes Bimmers manns Georg Rogl an ber Marsftraffe Do. 150. lit. g., welches mit 5000 fl. ber Branbaffecurang einverleibt ift, und am 20. May ver. 3re. auf 50ff. gefcatte murbe, jum britten Male bem boffentlichen Berkaufe unterfiellt, und hiezu eine Tagesfahrt auf

Mittwoch ben 8ten Dan I. 3re. Gruh von 9 bis 12 Uhr angefest, wozu Kaufs: fuftige hiemit vorgelaben werben.

Die allenfallfigen bem unterfertigten Gerichte unbefannten Raufer haben fich uber ihr Bermbaen legal auszumeifen.

Den 2. April 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allwener, Director.

(3)2. Beiller.

Das jur Gantmaffe ber hiefigen bargerlichen Bierwirthe-Cheleute Johann und Beronica An ie r, gebbrige Daus fammt Gartchen an ber Schbuselbstraffe Mro. 117. aufferes G./B. Grundbuchs Fol. 615, worauf 7907 fl. 5 fr. Ewiggelbcapitalien liegen, wird zum biffentlichen Bertaufe nach 5, 64. bes hypotheten Gesetes ausgesetzt, und auf

Donneustag ben gten May I. J. Bormittags von 9 bis 12 Uhr hiemit eine Coms miffion angefett, gur Aufnahme ber Raufsansbote.

Raufoliebhaber werben bledurch eingelaben. Den 5. April 1833.

R.B. Rreis: u. Stadtgericht Manden. Allweyer, Director.

(2)1. Geiger.

Muf Mittwoch ben 24ten April 1. 3. wird bas Bohnhaus bes babier verflorbenen Mufitmeifters Friedrich Bernlahner, vorbebaltlich ber Genehmigung ber Teftamentserben an ben Meistbiethenden bfemtlich versteigert werben. Dabfelbe ift lubeigen, groupftodig, im beften baulichen Buftanbe, und enthalt 2 heighare 3 unheigbare Bimmer, 2 Ruchen, einen Reller und holglege.

Selbes tann täglich in Angenfchein genoms men, und die Bertaufsbedingniffe, sowie die bierauf rubenden Laften werden am Licitationss Termin bekannt gemacht werben.

Bugleich werben an bem barauf folgenden Tage namlich am Donnerstag ben 25 ten April I. 3. die zu biefer Berlaffenschaft gehörigen Mobilien, als Manns und Frauen. Rielber, 3inn, Kupfer, Porzellain, Weißzeug, mehrere Musiftinstrumente, und Musiftalien nehft sehr schonen Betten, Bilbern, Commobtaften, und anderen hausgerathschaften an ben Meistbietens ben gegen gleich baare Bezahlung verkauft, wos zu Jebermann eingelaben wird.

Den 29. Dary 1833.

Ronigl. Baper. Landgericht Thig.

Borlabungen und Ebictal-Citationen.

Das unterfertigte Abn. Bayer. Kreis , und Stadtgericht hat in bem Schulbemwesen bes K. Dberstbergrates und Afademilers Franz Mitter von Bader burch Beschung vom 8. Idnner I. I. ben Universal's Ennurs erfannt.

Es werden baber bie gefeglichen Ebictstage, namlich :

- I. Bur Unmelbung ber Forberungen und bes ren gehbrigen nachweisung auf Mittwoch ben 17 ten April I. I.,
- II. gur Borbringung ber Einreben gegen bie angemelbeten Forberungen auf Frentag ben 17ten May I. I.,
- III. gur Schlufverhandlung auf Monbtag ben 17ten Juny L. J., und gwar fur

bie Replif bis Monbtag ben iten 3 uly, und fur die Duplit bis Monbstag ben 15 ten Suly 1. 3. einschieftig, jedesmal Worgens 9 Uhr festgesetzt, und hiezu sammtliche unbefannte Glaubiger bes Gemeinschulbnere hiemit öffentlich unter bem Rechts-Rachteile vorgeladen, bas bas Nichterscheinen am ersten Edictbrage bie Auschleigung ber Forberung von ber gegenwärtigen Concurs. Maffe, bas Nichterscheinen an ben überigen Goictbragen aber die Ausschließung mit ben an beufelben voraunehmenden Sandlungen zur Rolge babe.

Bugleich werben biejenigen, welche irgend etwas von bem Bermbgen bes Gemeinschulbners in handen haben, bey Bermeidung bes nochmasligen Ersates aufgeforbert, foldes unter Borsbehalt ibrer Rechte bey Gericht zu übergeben. Den 26. Rebruar 1833.

R. B. Rreis : u. Stadtgericht Munchen.

Allweper, Director. 286hm.

Am 8. Februar I. J. ftarb zu Tranterftorf b. G. Cafpar Oppenrieder, lebiger Webergefelle von Kronwitt, R. Landgerichte Miebbach, im Goten Lebensjahre, ohne letiwillige Beridegung. Er hinterließ zwar im Baaren, Activen
und Effecten eirea 92 ff. 35 fr. aber auch 40 ft.
Paffiven, wozu noch die Leichen- und Gerichtstoften fommen.

Da feine Intestaterben blerorts nicht befannt find; so werben blefelben und gugleich bie allen-falligen weitern noch unbefannten Glaubiger biemit aufgefordert, binnen 00 Lagen a dato sich bierorts um fo sicherer gu melben, und ihre Anfprache auf besagten Rudlag zu boeitern, als außer bem nach Umfuß obigen Termines bie reine Berlaffenschaft an bie sich gemelbeten und

legitmirten Erben ausgeantwortet, ober al berrnlos behandelt werben murbe.

Den 30. Marg 1833.

Graflich : Prenfingifdes Berricafts: Bericht Sobenafdau in Prien.

Gigl, Berrichafterichter.

Amortifations = Decret.

Nachdem ungeachtet der unterm 31. Angust vor. 3re. erlassenen Ausstorerung (Siehe Studt 37, 46 u. 47) der unbekannte Inhaber der zu Berlust gegangenen Urfunde von einem ehemaligen Hofzelt gegangenen Urfunde von einem ehemaligen Hofzelt verziehlich (ein Ausbruch von dem im Jahre 1625 für Philipp Kurz, ehemaligen hurstäftlichen Kämmerer angelegten Capitale zu 20,000 fl. dimmerer angelegten Trift von se des Monaten sich nicht gemeldet hat; so wird nun auf Autrag des E. 3. Trost, Bestigers jeznes Capitals zu 1000 fl. in Folge des gedroften Präjudices die zu Berlust gegangene Urfunde statt felber erlätet.

Den 22. Darg 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allweper, Director.

(3) 2. Dr. Gitich ger.

Unter Beziehung auf die Biccal-Anfforderung vom 30. Juny vor. Ired. wird die Driginal-Oblisgation der ehemaligen dayer. Landschaft vom 2. October 1721 über ein Bundes Capital zu 606 fl. 40 fr. zu 2 J Proceur, Hol. 432. Jünézeir 15. November ausgefertigt, und auf Maria Katharina Ern ft, nachmals verehelichten Kropf, Pflegskommisfäre-Gattinn von Bobburg laurend, da diese Uttunde seinst inder vorgelegt wurde, hiemit für kraftlos erklätt.

Den 29. Darg 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manchen. Milmener, Director.

Frbr. v. Belfer.

									11 5										
9	drannens Beit.		W e	i t	e n.	Heli		Prei	e		Я	o r	n.			J) r e	110	
	1833.	ger	Bus	ger '	Berel	Reft.	\$6th	Mitt	Defte	get	2111	100	Beri fauf.	Meft.					Min Defte
Lag	Monat.			B¢ fi	©¢£	Ø ♠8	fl. fr	fl. ft	fl. fr	64A				Sof	fl.	řr.	ft.	Pr.	ft. 1
8	April.	159	60	219	59							170	. 16	154	10	2			9 3
11	_	15					12 -	11 2	10 30			64	61	44	8	30	8	45	7 3
9	-	-	55	55	49						15	15	8	7	8	4		48	7
9	=	=	45	45	45	=					10	10	10		8	I	7	30	71-
6	0-		281	288	240				12 4	1		82							9
	2	9	207	207	205	28	12 1	11 1	5 9 2	4 2	32	34	34	_	8	1.8	7	471	7
9		-	12	12	12	260							12	72					8
16		• 49	1504	76	27	49	15 3	14!-	12,3	11	37	48	31	17	11	-	10	-1	9
9	-	1	554	561	561	=				5 4	57	61	61		8	24	8	6	7
0	_	-	-	-	-	_			- - -		1	1	1		-	-	9	-	-
9	=		121																7 3
8	-	124	55	674	471	20	15 13	14 1	13 2		1 47	474	23	24	11	2	10	241	01
	=	20				18								27			8		6
3	_		48	48	32	15	15 -	13 2	11 20	1 -	38	38	27	11					7
	em ch Mann	-	39	39	33	. 6	15 -	13 2	11 29					- 1			-		
		1	(I)		2 .			00		11	6				I	0	\	10	
-	Beit.		(3)	6 1	1 6.		•	30161	1 6.								N	. 1	
-		- I	Tonama	Man.	1	1	-	1	1	Wasi	-	-		-	-	-		7	
-	1833.		Reue Bu:	191	Bets	Meft.	фёф ße	Wit;		aer.	Rue	Gan	Bers	Neft-		liche Re	DR 1er	tts	
Eag.		ger Reft.	Bu: fubr.	Stnb	Bets		fte	lere		ger Reft	1 Reue	Gan: jet Stnd	Ber:				101	re	Min Deft
Eag.	1833. Wonat.	ger Reft.	Bu: fubr.	Stnb Coff	fauf.	€ d f	ft. Et	lere	befte	ger Reft	Reue Bur fubr	Gan: jet Stnd	Ber:		fi.	Re	101	re	Deft
8 11	1833.	ger Reft. Gof	3u: fnbr. & 4f 12 969	13 1022	84f.	© Φ#	ft. ft.	1eri	6. ft. ft.	ger Refi	gui fubr	Gani Jer Stnd Schfi 3 266	Berstauf.	© Φ#	fl.	fr. 18	fl.	Pr. 40	FL.
8 11 12	1833. Wonat.	ger Reft.	Bur fnbr. Goff	er Stnb	Banf.	© Φ#	9 - 8 - 8 - 7 -	fL E	beste	ger Reff	97eue Bui fubr 8 Schft 260 73	Gan-	Ber: tauf.	88 50	fl.	fr.	1e	Pr.	fl. 1
8 11 12 9	1833. Wonat.	ger Reft. Gof	3u: fubr. Edd 12 969 94 13 8	13 1022 121 15	10 602 60 12 8	3 330 55	9 - 8 - 7 - 7 -	7 2 7 2 6 3 7 2	5 ff. fr. 6 4 6 4 6 6 1 7 -	ger Reff	97eue Bui fubr 8 Schft 260 73	© 48 266 132	Bers fauf.	88 50 0	fl.	fr. 18 12 24	1e.	ře.	fl. 1
8 11 12 00 0	Monat.	9er Reft. Scha	3ur finbr. 64ff 12 969 94 13 8 27	13 1022 121 15	100 602 660 12 8 27	8 do € 3 3330 555 3 —	file fil. Et	7 2 7 2 6 3 7 2 5 7 2	5 4 5 4 6 6 6 7 6 3	6 40 1 3 0 5 9 1 4 1 0 0 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	97eun Bur (ubr 2660 733 24	Gan- jer Stnd 260 132 10 24	Bers tauf. € & R 178 82 7 24	88 50 0	ff. 6 6 5 5 5 5	fr. 18 12 24 30 40	fl. 5 5 5 5	řr. 40 36 3	FL. 1
8 11 12 9 6 6 12	Monat.	9cr 9ceft. Saft 533 277 2 2 360 20	3ur fnbr. 6 doff 12 969 94 13 8 27 228 422	13 1022 121 15 8 27 204 442	10 692 66 12 8 27 205 398	3 330 55 3 − 50 44	6 ft.	7 2 7 - 6 3 7 - 6 8 2 6 6 2 6 6 2	befte fl. ft. ft. ft.	ger Reff	78 euch 8 su fubr 1 260 73 2 24 254 176	3 266 132 16 24 294	Ber: tauf. €## 178 82 7 24 226 168	88 50 9 68 32	ff. 6 6 5 5 6	fr. 18 12 24 30	fl. 5 5 5 5 5	fr. 40 36 35 15 24 42	FL. 1
8 11 12 9 9 6 6 12 9	Monat.	ger 9teft. Schft 1 53 27 2 2	3ur finbr. 64f 12 969 94 13 8 27 228	13 1022 121 15 8 27 204 442 152 31	10 692 66 12 8 27 205 398 123 26	3 330 55 3 - 59 44 29 5	9 - 8 - 7 - 4 7 1 8 4 6 4 7 5 7 1 1	fL fL fL fL fL fL fL fL	befte fl. fl. c. fl. c. fl. c. c. c. c. c. c. c.	500 500 144 00 400 400 400 400 400 400 400 40	78 euch 8 subre 1 2600 733 2 244 1760 711 244	## @ tnb 3 266 132 16 24 200 75 24	Ber: tauf. 178 82 7 24 226 168 72 24	88 50 9 68 32 3	6 6 5 5 5 6 6 5 5	18 12 24 30 49 18	1e fl. 5 5 5 5 5 4	fr. 40 36 3 15 24 42 50 39	fl. 15 5 5 5 5 5 5
8 11 12 9 9 6 6 12 9 9 13	Monat.	\$60 de ft	3u: fnbr. 6 de fi 12 969 94 13 8 27 228 422 135 31 1413	13 1022 121 15 8 27 204 442 152 31 1506	100 692 66 123 8 27 205 398 123 260 1108	3 330 55 3 59 44 29 5 398	10 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	7 2 7 - 6 3 7 2 6 6 8 2 7 6 8 2 7 6 8 8 1 7 6 8 8 1 7 7 6 8 1 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	befte fl. fl. c. fl. c. fl. c. c. c. c. c. c. c.	500 500 144 145 145 145 145 145 145 145 145 145	266 266 73 24 254 170 71 24 585	Sant jer etnb Saft 266 132 16 24 200 75 24 652	Ber: tauf. € dr R 178 82 7 24 226 168 72 24 592	88 50 9 68 32	66 55 56 65 56	18 12 24 30 18 12 4	1e fl. 5 5 5 5 5 4	fr. 40 36 35 15 24 42 50	FL. 15 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5
8 11 12 9 9 6 6 12 9 9 9 13 6	Monat.	ger gieft. 密由格 1 53 27 2 2 36 20 17	3u: fnbr. 6 do fi 12 969 94 13 8 27 228 422 135	13 1022 121 15 8 27 204 442 152 31 1500 10	100 692 660 12 8 27 205 398 123 26 1108	3 330 55 3 59 44 29 5 398	9 - 8 - 7 - 4 7 1 8 4 6 4 7 5 7 1 1	7 2 7 6 3 7 2 6 8 2 2 7 6 8 2 7 6 8 2 7 7 6 8 1 7 7 1	5 ft.	30 - 50 - 50 - 14	78 euch 8 mg (nubr 1 260 73 2 24 176 71 74 585	## @ tnb 3 266 132 16 24 200 75 24	Berstauf. 178 82 7 24 226 168 724 592 7 50	88 50 9 68 32 3	6 6 5 5 5 6 6 5 5	18 12 24 30 18 12 4 30 18 12 4 30 18 12 4 130 18 12 18 12 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18	1er 17.	fr. 40 36 3 15 24 42 50 39	FL. II
8 11 12 9 9 13 6 9 5 5	Monat.	\$60 de ft	12 969 94 13 8 27 228 422 135 31 1413 8	13 1022 121 15 8 27 264 442 152 31 1500 10 20 3	100 692 666 12 8 27 205 398 123 260 1108 20 3	3 330 55 3 59 44 29 5 398	6 4 7 5 7 1 8 3 8 3 8 3	7 2 7 - 6 3 7 2 6 8 2 6 8 2 7 6 8 8 1 6 8	5 ft.	30 - 50 - 50 - 14	78 euch 8 mg (nubr 1 260 73 2 24 176 71 74 585	Sant jer etnb Saft 266 132 16 24 200 75 24 652	Ber: tauf. 178 82 7 24 226 168 72 24 592 7	88 50 9 68 32 3	66 55 56 66 56 66	18 12 24 30 18 12 4 30 18 12 4 30 18 12 4 130 18 12 18 12 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18	1er 17.		FL. II
8 11 12 9 9 6 6 12 9 9 13 6 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9	Monat.	ger 対eft. 密 由 格 1 533 277 2 2 360 200 177 93 2 1 1 32	3ur finbr. © do fi 12 969 94 13 8 27 228 422 135 31 1413 8 19 25 67	13 1022 121 15 8 27 264 442 152 31 1506 100 200 200 200 200 200 200 200 200 200	100 692 606 12 8 277 205 398 123 20 1108 100 200 325 58	3 330 55 3 50 44 20 5 398	ft.	7 2 7 7 6 3 7 2 6 8 2 7 6 8 8 1 7 1 8 8 7 1	5 fl. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft	300 500 144 00 400 244 4 4 500 400 14 500 14	97ene Bu, fubr 1 260 733 2 24 254 170 707 1 24 585 109	3 2600 1322 160 244 2000 755 244 652 7 500 — 159	Beritauf. € dr R 178 82 7 24 226 168 72 24 592 7 50	888 500 9 688 322 3 660	60 60 5 5 5 60 60 60 60 5 5 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60	18 12 44 30 18 12 4 4 30 134	1er fl. 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5		FL. 15545554555545555455554555545555455554
8 11 12 9 9 6 6 12 9 9 9 13 6 9 9 9 11	Monat.	ger 9teñ. ⊕ 64 53 27 2 36 20 17 93 2 1 32 41	12 969 94 13 3 8 27 228 422 135 31 1413 8 19 5 67	13 1022 121 15 8 27 264 442 152 310 10 20 3	100 692 606 12 8 277 205 398 123 20 1108 100 200 325 58	3 3330 555 3 - 50 444 29 5 398 - 41	10 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	7 2 7 7 6 3 7 2 6 8 2 6 6 6 7 7 1 8 8 7 1 7 1	5 6 14 6 4 6 6 7 5 5 6 14 6 7 5 6 1	300 500 1400 400 400 400 400 400 400 400 400	97euus Bur fubr R & 48 266 73 24 254 176 71 24 585 56	8 ani jer etne 266 132 160 244 200 755 24 652 7 56	Ber: tauf. 178 82 7 24 168 72 246 168 72 245 502 1111 28	888 500 9 688 322 3 660	66 6 5 5 6 6 6 6 6 6 5 5 5 5 5 5 5 5 5	18 12 24 30 18 12 4 30	1er fl. 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	6 Rr. 40 35 36 37 36 37 37 42 42 45 30 45 46 46 46 46	FL. 1 5 5 4 4 5 5 5 5 4 4 5 5 5 5 5 5 5 5 5
8 11 12 9 9 0 6 12 9 9 9 1 1 8 6	1833. Ronat.	ger 対eft. 密 由 格 1 533 277 2 2 360 200 177 93 2 1 1 32	3ur finbr. © do fi 12 969 94 13 8 27 228 422 135 31 1413 8 19 25 67	13 1022 121 155 8 8 27 204 442 152 31 1506 10 20 35 99 50	100 692 66 60 122 8 27 205 398 123 26 1108 100 200 3 25 58 16	3 3330 555 3 - 50 444 29 5 398 - 41	6	7 2 7 2 7 3 3 7 2 5 8 2 5 6 2 7 8 3 8 1 7 1 8 8 7 1 8	5 FL F1 - 4 6 4 6 4 7 5 4 7 5 5 6 11 5 6 6 6 5 7 5 5 6 11 5 6 6 6 7 5 7 5 7 5 7 5 7 5 7 5 7 5 7 5	300 500 100 100 100 100 100 100 100 100 1		Sanise 10 10 10 10 10 10 10 1	Ber: tauf. 178 822 7 244 2266 168 72 24 592 7 50 0 − − − − − − − − − − − − − − − − −	888 500 99 688 322 3 666	66 6 5 5 6 6 6 6 5 5 6 6 6 5 5 6 6 6 5 5 6 6 6 5 5 6 6 6 5 5 6 6 6 5 5 6 6 6 5 5 6 6 6 6 5 5 6 6 6 6 5 5 6 6 6 6 5 5 6 6 6 6 5 5 6 6 6 6 5 5 6 6 6 6 5 5 6 6 6 6 5 5 6 6 6 6 5 5 6 6 6 6 5 5 6 6 6 6 5 5 6 6 6 6 5 5 6 6 6 6 5 5 6 6 6 6 6 5 5 6 6 6 6 6 5 5 6 6 6 6 6 5 5 6 6 6 6 6 5 5 6 6 6 6 6 5 5 6 6 6 6 6 5 5 6 6 6 6 6 5 5 6 6 6 6 6 6 5 5 6 6 6 6 6 5 5 6 6 6 6 6 6 5 6	18 12 24 30 18 12 4 30 36 36	1er ft. 5 5 5 5 5 5 5 6 4 6 6 4 6 6 6 6 6	6	FL. 1 5 5 4 4 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5
8 11 12 9 9 6 6 12 9 9 9 13 6 9 9 9 11 8	1833. Ronat.	9 er	122 969 94 133 8 27 228 422 135 31 1413 8 19 5 7 9 11 12	13 1022 121 155 8 27 264 442 152 3 25 99 50 42	Tour, Control Tour, To	3330 555 3 	Re ff. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr. fr.	7 2 7 2 7 3 3 7 2 5 8 2 5 6 2 7 8 3 8 1 7 1 8 8 7 1 8	5 6 1 1 5 6 4 6 1 6 1 6 1 6 1 6 1 6 1 6 1 6 1 6 1	9 ce men de men		### Emb ### ### ### ### #### #### ##########	Bers tauf. 178 822 7 244 168 72 24 592 7 7 50	888 500 99 688 322 3 666 488 226	ft. 6 6 6 5 5 6 6 6 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	18 12 24 30 18 12 4 30 34 34 34 30	FL. 55.5 5 5 5 5 5 4 5 5 5 4 4 4 6 6 4 4	6 Rr. 40 35 36 37 36 37 37 37 37 37	FL. II
	8 11 12 9 9 0 0 0 12 9 9 13 0 9 5 9 9 1 1 8 0 10 3	1835.	Bett 1835 Sett Set S	Bett. 1833 Sert. Steel Sert. Steel Sert. Steel Sert. Steel Sert. Steel Sert. Sert.	Bett. Society Street Stant S	Best.	Bott Steel South Steel Sou	Bett. State Stat	Bets.	Bott Steel Sont Steel Son	Bett. State Stat	Section Price Price Section Price Price	Bett.	Rest.	Bett State State	Bett.	Sect. State Stat	Sept. Sept	Section Street Section Secti

Roniglich.

Intellia
für den

Bayerisches genzblatt Isarkreis.

XVII. Stud. Dunden ben 24. April 1833.

Amtliche Artifel.

(Die Erledigung bes Curat, und Schulbeneficiums gu Obergrain au betreffenb.) Im Ramen Seiner Majestat bes Konias.

Durch Beforderung bes letten Befiters murbe bas Curat . Coul . Beneficium in Grainau erlebiaer.

Dasfelbe liegt in ber erzbifchflichen Dibcefe Munchen Breyfing, im Decanate Werdenfels, und im Ronigl. Landgerichte und Rentamte gleichen Namens.

In einem Umfreife bon 1 und einer halben Stunde gablt es 331 Geelen.

Stunde gablt es 331 Seelen. Die Berpflichtungen bes jeweiligen Benefi-

- claten bestehen: 1) In ber haltung ber Schule ju Dber-
- grainau, 2) in ber Lefung ter taglichen Deffe,
- 3) an ben gebotenen Sepertagen fur bie Ge:
- meinde ju appliciren, 4) am Befte Maria Empfangnif ein Umt ju
- balten, wogegen alle übrigen Meffen bemfelben fren bleiben,
- 5) bem Pfarrer in Garmifch Aushulfe gu leiften.

Die Erträgniffe bestehen in 560 fi., worunter 11 fl. aus gestifteten Gottesbienften. Die Laften belaufen fich auf- 40 ft. Die Bewerber haben vorschriftmaßig ihre Befahigung jum Schul-Unterrichte nachzuweisen. Minden ben 13. April 1833.

Ron. Ban. Regierung des Ifartreifes, Rammer bes Innern.

In legaler Berhinberung bes R. Prafibenten: Frbr. v. Zautphbus.

Dect.

A u

famtliche Begirts poligen. Bebbrben bes Ffartreifes, an bie Poligen. Direction Munden und an bas Stabt. Commiffarlat Landsbut.

(Die Beschlagnahme der Drudfchrift: "Politifches Buchlein für Deutschland von 3. Jacobi," betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Nachbem bit von bem Konigl. Commiffar ber Stadt Burth verfügte, und von ber R. Regierung bes Rezatkreifes fortgefeste Beschlage nahme ber Flugschrift: "Bolitisches Bachelen "far Deutschland von 3. Jacobi, Altenburg "1833." durch Entschließung bes Kon. Staats. Ministerlums bes Innern vom 9. April b. Ire. Bestätiget, und die Consiscation, dann bas bifentliche Berbot ber Berbreitung begeichneter Deutschrift angeordnet wurde, so haben sammt.

liche Ron. Pollzep-Bebbeben biefe Entichliefung ungefaumt in Bollzug gu fegen.

Munchen ben 14. April 1833.

Ron. B. Regierung bes Ifarfreifes,

Rammer bes Innern. In legaler Berhinderung bes R. Prafibenten:

Sthr. v. Zaut phous. Secht.

2C n

famtliche Begirte Poligen Bebbrben bes Tfartreifes, an bie Poligen Direction Munchen und an bas Stabts Gommiffariat Lanbobut.

(Die Beidiagnahme ber Rr. 38. bes niederrheinisichen Couriers betreffend.)

Im Ramen Geiner Majestat bes Ronigs.

Die von bem R. Landcommiffariate Raiferslautern versigte, und von ber A. Regierung bes Rhein . Rreifes fortgesette Beschlagnahme ber Rr. 38. bes niebertheinlichen Couriers, murbe burch Entschließung bes R. Staatsministeriums bes Innern vom 6. April b. J. unter Anordnung ber Confiscation und bes biffentlichen Berbotes ber Berbreitung bezeichneter Drudschrift, befädliget.

Die fammtlichen R. Poligen: Behbrben haben biefe Entichließung ungefaumt in Bollgug zu fetjen. Danden ben 18. April 1833.

Ron. B. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

In legaler Berhinderung bes R. Prafibenten: Arbr. v. Zautphbus.

Sed) t.

(Die theologische Anstellungs prufung betreffenb.) Im Ramen Seiner Majestat bes Ronigs. In Beziehung auf die in dem bevorstehenden Monat Juny fatt findende Prafung pro ministerio werben bie sammtlichen protestantischen Pfarramte-Canbibaten aus ber Concurrerije 1828 und bie aus ben frubern noch gurudgestellten, dann biejenigen, welche nach Anleitung bes III. Abschnitts g. II. ber Prusungs errbung sich zu dieser Prusung sich zu biefer Prusung melben zu burfen glauben, hiemit aufgeserbert, daß sie ihre Melbung mir ben vorschriftsmäßigen Belegen, von heute binnen drey Wochen unsehlbar, bey ber unterzeichneten Stelle einreichen, indem bersphätete Melbungen keinen Berddfichtigung erhalten ibna

Ansbach ben 16. April 1833. Sbn. B. Protestantifches Confistorium.

Memminger.

Dienftes = Rotigen.

Seine Majefidt ber Konig haben burch allerhochftes Refeript ido. 15. April b. 3re. bas Beneficium zu Altfirchen, R. Laudgerichts Bolfratshaufen, bem Pfarrer Joseph Dopf zu Ebnat, R. Laudgerichts gleichen Namens allergnabigft übertragen.

Bermbge Entichließung ber Kon. Regierung bes Jartreifes, Kammer bes Innem ado, 31. Marg l. 3. wurde Friedrich Philer als grafflich Dervyscher Patrimonialgerichtshalter II. Classe von Jangberg cestatiget.

Durch gemeinschaftlichen Beichluß ber Ron. Regierung und bes Ron. Landwehr Commando bes Ifarfreifes find unter bem 8. Mpril b. Is. in ber Landwehr bes Ifarfreifes find unter bem 8. be nachfole genden Officiere beforbert und ernannt worben.

In dem Landwehr Bataillon ber biefigen Borftadt Mu:

Die Dberlieutenants Ifidor Miller J. und Joseph Bimmer gu Gauptlanten guill bie Unterlieutenante Michael Birthmil.
ler, Willibalb Sunbeborfer, Rarl Geisberger au Oberlieutenante:

ble Behrmanner Mathias Rluftinger, Paul Reindl, ber Corporal Xav. Maier als Unterlieutenants.

In bem Landwehr , Bataillon ber Stadt

ber Dberlieutenant Marcus Schnigler jum Sauptmann;

ber Unterlieutenant Lucas Biftler jum

ber Junter Unton Baaber gum Unterlieus

ber Feldwebel Benno Regele als Junter.

In ber Schutgen , Compagnie gu Bolf: ratshaufen:

ber Dberlieutenant Friedrich Re rl gum Saupt: mann ;

ber Unterlieutenant Stephan Balleitner gum Dberlieutenant,

ber Feldwebel Rlement Rloiber gum Unter-

Befanntmadungen.

(Poftmagene Fahrten gwifden Dunden und Re-

In Gemäßheit bochfter Minifterial-Entichlies fung werben vom funftigen Monat May an bie bisherigen Poftwagene : Fahrten zwifchen Minch en und Regeneburg aufhbren, und zweymal wochentlich Eilwagen und Padwagen in Gang gefest werben.

Die Cilwagen werden in Munchen und Regensburg Montags und Frentags Fruh 6 Uhr abfahren, Mittags in Landshut eintreffen, nach einer Stunde jum Mittage Effen bie Sahrt fortfegen, und Abends 10 Uhr in Regensburg und Dunden antommen.

Die Pad'wagen werben Sontags und Donnerstags Mittage 12 Uhr von Muschen abgeben, und Montags 12 Uhr von Muschen abgeben, und Montags und Freytags gegen 9 Uhr. Morgens in Regensburg antommen. Don Regensburg fabren die Padwagen Montags um 12 Uhr Mittags und Freytag Weends um 7 Uhr ab, und treffen Dienstags um 8 Uhr Morgens und Sanftags um 4 Uhr Nachmittags in Mithoden ein.

Die Annahme ber Reisenben ift bep ben Gilmagen unbedingt, bep ben Padwägen bebingt auf bie Angahl ber Plage im Cabriolet. Beber Reisenbe hat, nebst 8 fr. Ginschreibges buhr, folgenbe Taxe zu entrichten.

Bon Munchen nach Frepfing: bey ben Gilmagen 1 fl. 52 fr.

» » Padwagen 1 . 36 :

Bon Munchen nach Landshut: ben ben Gilmagen 3 fl. 44 fr.

" Padwagen 3 = 12 . Bon Dunden nach Regensburg: ben ben Gilmagen 7 ft. 42 fr.

» » Padwagen 6 = 36 =

Bon Regensburg nach Landshut: ben ben Gilmagen 3fl. 58 fr.

» » Padwagen 3 : 24 :

Bon Regensburg nach Frenfing: ben ben Gilmagen 5 fl. 50 fr.

" " Padwagen 5: — . Bon Regensburg nach Munchen: ben ben Eilwagen 7 fl. 42 fr.

» » Padwagen 6 : 36 .

An Reise-Gepac hat jeder Reisende 40 Pfo. frey, welche mit den Pactwagen bestobert werben; nur leichte Reise und Nachtsack konnen (50 *) bon ben Reifenben auf ben Gilmagen mitges

Indem man diese neue Einrichtung hiedurch beffentlich bekannt macht, bemerkt man noch, daß ber in Munchen Sonntags Mittags abfahrende Packwagen und ber Montags fruh abgehende Eilwagen zu bem Postwagen influiren, welcher Montags Nachts 11 Uhr von Regensburg nach Bayreuth abfahrt, und bort Dienstags Abends anfommt. Die Reisenden, welche Donnerstags Abends mit bem Postwagen von Bayreuth abstahren, erhalten Treptags Abends in Regensburg bie weitere Beforberung nach Landshut und Munchen.

Munchen ben 20. April 1833.

Rbnigl. Baner. Dber=Poftamt.

31g.

(Prioritats : Grtenntnif.)

Dom unterfertigten Gerichte wird befannt gemacht, bag bab Prioritats-Ertenutus in ber Concurs, Sache bes Parfamerie. Sandlers Mar Richard heute geschhpft und an die Gerichts-Tafel affigirt worben fep.

Den 18. Mary 1833.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Dunchen.

Bogl.

(Berfcollenheits : Erflärung.)

Nachdem weber Johann Gambs, MarrenSohn von Dfin b G. und Solbat beym R. 2 ten kinlen : Infanterie : Regimente, welcher feit bem rufficon Felbuge bermift wird, noch feine gefehlichen Erben fich auf die bffentliche Borlabung vom 8. Idnner I. 3. in bem feftgefehen Termine hierorts gemelbet haben, fo wird berfelbe biemit für verschollen erkläte, und fein

Bermbgen an ben Inteftat : Erben gegen Caution ausgeantwortet werben.

Den 16. April 1833.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Tegernfee.

(Die Abhaltung ber Rram : und Biehmartte betreffenb.)

Die Abhaltung ber Rram . und Biehmartte in ber Ctabt Beilheim wurde in folgender Art genehmiget:

- 1) Die bisher ublichen funf Kram . Marktrage werben bepbebalten, und gleichzeitig mit ihnen, fo oft fie auf Werttage fallen, die Biehmartte abgebalten.
- Adlt aber ein Rram-Marft auf einen Conntag ober gebothenen Tepertag, fo findet ber Biehmarft am barauf folgenden Werftage fatt.

Den 6. April 1835.

Magiftrat ber R. Stadt Beilheim. Rlieber, Burgermeifter.

Cours ber Baperifchen Staatspapiere. Mugeburg ben 18. April 1833.

Staate. Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dblig. m. Coup. à 48	100	994
detto » » 2 mt.	_	_
Lott. Loofe E-M prompt	108	-
detto w-w2 mt.	-	_
detto unverginel. à fl. 10	-	127
detto detto à fl. 25	120	_
detto detto à fl. 100	120	-

Berfteigerungen.

Die Realitaten bes Central-Nonnen-Rlofters auf bem Reutberge, 11 Stunden von Munden zwischen den Matrten politirchen und Thig werben in Folge eines allerhöchsten Reservits vom ten bieß Monats am Mondtag ben 13 ten Man I.J. Bormittage von 9 bis 12 Uhr im Kloster Reutbera

neuerdings salva ratificatione versteigert, ba bas bep ber Bersteigerung am 4ten Marg l. 3geschlagene Meistgeboth bie allerbochste Genehmigung nicht erbalten bat.

Die Befdreibung biefer Realitaten, Die Begeichnung ber Bebentbarteit ber gum Rlofters Complexe geborigen Grunde, Die Angabe ber in ben Bertauf gebenben Utenfilien und Mobilien, Die befonbern Bertaufe . Bedingungen, nament. lich bas unentgelbliche und ungefibrte Berbleiben ber Ronnen in ihren bieberigen Bobunn: gen und Gottesbienft : Musabungen, Die Dblie: genheit bes Raufere, Die fammtlichen Bertaufsund die Derceptione : Roften pom Rauficbillinge gu tragen sc., und ble Singeige auf bie allgemeinen fur bie Staats . Reglitaten : Bertaufe geltenben Mormen enthalt bie erfte Bertaufes Musichreibung vom 24. Janner I. 3., in Ctud VI. VII und VIII. Des Ifarfreis Intelligenge Blattes vom beurigen Jahre.

Die Gebaube- und Grunde : Plane, resp. Flur . Detail . Platten nebft allen Aufschluffen find im Riofter bep bem Beidwater hinterlegt, und tonnen bis jum Berfteigerungs Tage berliebtg eingeseben werben.

Den 16. April 1833.

Ronigl. Bayer. Rentamt Diesbach. (3)1. Loibl, Rentbeamter.

Auf Antrag eines Oppothekgläubigers wird bas haus sammt Rebengebaue bes Zimmermanns Georg Kögl an der Marsstrasse 180.150. lit. g., welches mit 5000 fl. der Brandasseruranz einverleibt ist, und am 20. May vor. Ers. auf 5000 fl. geschätzt wurde, zum britten Male dem bffentlichen Bertaufe unterftellt, und hiegu eine Tagesfahrt auf

Mittwoch ben 8ten May I. Ire. Früh von 9 bis 12 Uhr angefest, wogu Raufsluftige biemit vorgelaben werben.

Die allenfallfigen bem unterfertigten Gerichte unbefannten Raufer haben fich über ihr Bermogen legal auszuweisen.

Den 2. April 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manchen. Allweper, Director.

(3)3. 3eiller.

Das jur Gantmaffe ber hiefigen burgeriichen Bierwirthe-Cheleutelohann und eronica Anier, gebbrige haus sammt Gatriden an ber Schongelbiraffe Nro. 117. dufferes G./D. Grundbuchs. Tol. 615, worauf 7907 fl. 5 fr. Ewiggelbeapitas lien liegen, wird jum bffentlichen Bertaufe nach 5. 64. bes hypotheten Gefeges ausgefest, und auf

Donnerstag ben gten May I. 3. Bormittags von 9 bis 12 Uhr hiemit eine Commiffion angefeht, gur Aufnahme ber Raufsans bore.

Raufeliebhaber werben hiedurch eingelaben. Den 5. April 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Dunchen. All meyer, Director.

(2)2. Geiger.

Am 2 ten May fråh 40 Uhr wird in dem Landgerichts-Locale zu Sberöberg pro 1834 die Material - Bevfuhr versteigert.

Steigerungeluftige tonnen fic bafelbit ein.

Den 19. April 1833.

Ronigl. Ban Landgericht Chereberg. Sob, Landrichter.

Im Boge ber Silfevollftredung wird bas tubeigene Anwelen bes Taglbhners Egib Reinbl gu Oberwiesenfelb Saus Aro. 138. Gemeinde Neuhansen ber öffentlichen Berfeigerung nach ben Beftimmungen bes §. 64. bes Sppotheten gefetes unterworfen aub biezu auf

Dienstag ben 30ten April I. J. Bormittage von 9 bis 12 Uhr und Nachmittage vo n2 bis 5 Uhr eine Tagesfahrt anberaumt.

Das Unwefen, beffen Werth nach Schabung vom 46ten bies Dies. 400 fl. betragt, beffeht :

In einem Gebaube 20' lang, 10' breit, einen Stod hoch, gemauert und mit Platten gebect; es enthält ein Rausfies, Ruche, Stusbe, Rammer, unter bem Dach nichts; bies von werben 1 hl. Steuersimplum gereicht.

Diegu werden Raufsluflige eingelaben, wobep Gerichtbunbefannte fich mit den erforderliden Leumunde und Bermbgenegeugniffen verfeben wollen. Den 6. April 1833.

Ronigl. Bayer. Landgericht Dunden. Ruttner, Landrichter.

Anf Anbringen eines Spoothef . Glaubigers wird bas Unwesen ber Georg Lamott'ichen Gartneres Gelette Jaus. Dro. 6. in ber Sirfhau biemit ber erften gerichtlichen Berfteigerung nach ben Bestimmungen bes S. 64. bes Spoot theteu: Geseges unterworfen, und zur Aufnahme ber Kaufs Ungebote eine Comiffion auf

Donnerstag ben 2ten May I. J. Bormittage von 9 bis 12 und Nachmittage von 2 bis 5 Uhr angefett.

Diefes Unwefen beftebt :

a. Un Gebauben:

In bem Saufe Dro. 6. in ber hirfchau gemauert, mit Schinbeln eingebedt, einem gembliben Keller, ju ebener Erbe 1 beigbar res und 3 unbeigbare Zimmer, 1 Riche, 1 Ginfag und hausslet, bann über eine Stiege 4 beigbare und 4 unbeigbare Zim mer enthaltenb; einem bolgernen mit Schinbein gebedten Stabel, einer bolgernen mit Brettern gebedten Solgremiefe;

einem holgernen Commerhaufe;

Bufammen mit Ginfdluß ber Gartenplans fen in einem Schagungewerthe gu 3224 fl.

b. Un Grunbftuden:

Un Garten bie Pl. Dro. 944. und 945, beb 1 Tagw. 78 Decim. ber Gten Bonit. Klaffe geschätz auf 1424 ft. - fr.

Un Biefen bie Dl. Dro. 940. 947. 9472 und 9482 ber Oten Bonit. Claffe, gefchatt auf 914 fl. 30 fr.

Summa 5502 fl. 30 fr.

Diezu werben Raufsluftige mit bem Bemers ten eingelaben, baß Gerichtsunbefannte fich iber guten Leumund und hinlangliches Bermögen auszuweisen haben. Den 9. April 1833. Ronigl. Bayer. Landgericht Munden.

Ruttner, Lanbrichter.

Simon Bichler, Befiger bes Bacterguts gu Gilching vertauft unter obrigfeitlicher Leitung fein Bubauhaus mit einem Garten von O Zage wert 50 Decimalen.

Un Medern . . . 9 Tagw. 64 Decim.

2 Balonig . . . 3 " 23 " einen Mraurgarten, und bie ale real aner.

fannte Badergerechtigfeit. Raufeluftige, bie ju jeber Zeit bie Objecte einsehen tonnen, mbgen fich am Mittwoch

ben iten May l. 36. in bem Gerichtes coale einstwein. Fremde mussen sich über Bermögen und Leumund und Gewerbrreibende über die Borbes bingungen zur Ausbildung ber Backeren burch

gerichtliche Zeugniffe ausweifen. Raufsbedingungen werben am Steigerunges

Zuge eröffnet werben. Den 10. April 1833.

Graf von Thrring'iches Patrimonial.
Gericht Geefelb.
Mavr, Patr. Gerichtebltr.

⁽Mit einer Beplage, Borfdeiften über bie Gemerbe: u. polytednifden Schulen betr., welche nachfolgen wird.)

lleberficht

ber Dehl : Brod: und Fleisch : Preise in ben Begirten bes Ifarfreises in bem Monat Marg 4833.

g 57	Mehls Preis.	Brot	=Prei	. Fle	Fleisch = Preis bas Pfunb						
Polizen= Bezirk.	Fr. pf. fr. pf.	Beu e jens Brob.	rengere Dfi	Gemafi od. boch G fer, rin	er boch Ge, gft fter, ringft	berbi tinge & g					
andshut, > " "	3 1 2 2 3 3 3 2 3 4 3 3 4 3 4 3 4 3 4 3 4 3	7 - 66 5 1 - 7 6 4 2 - 7 6 6 4 2 - 7 6 6 4 2 - 7 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 7 7 5 5 6 6 7 7 5	2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	104 101	9 8 8 10 9 8 8 7 7 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	10 7	") Für Weigen: Weggen: mehf gelte hier die Wändhus Proife.				
Ansbach, Stade Co Ruriberg, detto Deggenborf, St. 9 Daungenberg, M Regen,	mmiss. Im ! Maalstr. »	Ausmar Durchschil		igen : E		Stn. 91 Pfb. 90 " 51 " 74 " 62 " 73 " 80 " 81 " 84 " 100	= 24 = = 24 =				

drannen:		Beit		W e	iş	e n.		1	Pr	elfe	. 1			R	rı	1.	u		P	reif	f.	
Drte	41	833. Monat.	Ber Reft.	Reue Bus fubr.	Ber Stnb	Beti fauf.	Reft.	A Set	1	ere	Mini Defte	ge Re	t. ful	hr. e	100	auf.	Reft.	ped fle		Biete lete	De	ins fte.
erficegaden bing erfing eifenfelb ag anburg nobberg nobburg nobburg tilighber tilinden turnau faffenbofen eichenhall ofenheim dongau zaunstein 3afferburg 3eilheim	10 18 19 15 16 13 13 10 10 20 13 16 12 15 18 16 13 17 11	Ripeil.	160 121 5 6 - 48 28 2 2 - 268 49 - 74 26 16 16 16	781 137 15 66	224 2074 120 73½ 21 28 141 98⅓ 155 15	74 51 21 28 96 77 128	41 11 55 127 30 	11 3 12 11 12 10 13 10 12 13 14 12 12 15	33 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1	1 30 0 15 1 2 32 0 45 1 34 0 15 2 35 2 4 1 10 2 2 2 2 2 2 30 3 3 4 3 4 3 4 3 1 3 4 3 1 3 4 3 4 3 5 3 5 3 5 3 7 3 8	10 3 9 3 10 - 11 5 9 3 10 1 10 - 11 4 13 - 11 3 12 1 11 3	44	728 728 7217 72 4 117 3	34 61 440 226 	188 105 43 33 10 89 30 22 24 545 42 77 12 78 160 42 48	39 99 43 18 	-	8 8 8 7 7 9 11 8 9 10 8 7	6 50 40 50 58 54 4 6 	8 1	777777777777777777777777777777777777777	5 5 20 3 5
Schrannen- berechtigte Drte bes		Beb.Rer drannene Beit. 1833.	20.70	Ren Bu	e Gan	Faul			g do:	Dice i	1	101	190	~	Gan	Ber			g Sebi	Drei Gee	. 1	Rin
Fartrelfes.	Eag.	Monat	11	A 641	-		R Sa	fi.	êr.	ft. Pe	-				SOR	-	164	A A.	řr.	ff. E	r.	1.]
Serchtesgade reding	18 10 15 16 16 10 10 10 10 10 10	11111111111111	39	55 5 3 3 3 1 1 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	0 99 1 10 1 3 4 1 0 2 0 41 3 38 6 15 9 2 1 25 6 125 1 3 7 10	6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	14 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	7 8 0 6 7 7 7 8 8 8 8 6 7 7 8 8 8 8 6 7 8 8 8 8	40 30 30 40 22 35 36 31 30 30 40 22 35 36 31	6 1 7 1 7 2 8 6 7 6 1 8 8 6 8 8 7 7 8 8 8 7 7 8 8 8 7 7 8 8 8 7 7 8 8 8 7 7 8 8 8 7 7 8 8 8 7 8 8 8 7 8 8 8 7 8 8 8 7 8 8 8 7 8 8 8 8 7 8 8 8 8 7 8 8 8 8 7 8 8 8 8 7 8 8 8 8 7 8 8 8 8 7 8 8 8 8 7 8 8 8 8 7 8 8 8 8 7 8 8 8 8 7 8 8 8 8 7 8 8 8 8 7 8 8 8 8 7 8 8 8 8 8 7 8	0 6 6 5 7 6 7 7 7 7 7 5 7 7 7 5 7	40 45 30 44 37 18 54 43 30 30 33 54	3 88 50 9 	3 40 90 6 5 167 115 73 37 42:: 28 711 104 50 252	150	101 101 101 101 101 101 101 101 101 101	5 2 3 3 2 3 4 4 8 B 1 1 8 B 2 2 1 1 4 8 B 2 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	8 6 5 5 5 5 5 6 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	18	5 5 5 4 5 6 5 4	18 19 33 40 34	4545 5544 554 45

Beplage

a u m

Rreis. Intelligengblatte fur den Ifartreis Stud 17. 1833.

(Borfdriften gum Bollguge ber allerhöchfen Berordnung vom 16. Februar 1833, die Gewerbe- und polytechnifchen Schulen betr.)

3m Ramen Geiner Dajeftat bes Ronige.

Die Ronigl. Regierung des Ifar-Rreifes bringt biemit die Borfchriften jum Bolljuge ber allerhochften Berordnung vom 10. Febr. 1833, die Eerecebe-und polytechnischen Schulen betreffend (Regiezungs - Blatt Nro. 9 vom 23. Febr. 1833),
jut allgemeinen Kenntnig.

Sammtliche Doligen - Beborben, Scholarchate. Diffrifts - Coul - Infpettionen und Diffrifts . Bau-Infpettionen werben biebep gur thatigften Mitmirfung in ber organifden Bilbung und Entwidlung eines Inftitutes aufgeforbert, welches einen vielfach ausgefprochenen Bunich zu erfullen, und ein foftematifch flufenweifes Fortichreiten ber Landwirthfcaft, Inbuftrie, und ber Bemerbe, neben ber literarifd - Etaffifden Bilbung gu fchaffen bestimmt ift. Die Dagiftrate und Gemeinben werben fic bemuben, im Muffaffen bes mit biefer Unftalt verbunbenen 3medes - melder in ber Berorbnung. vom 16. Febr. 1833 bereite ausgefprochen ift, gu wetteifern, und mit Liebe und Rraft bie allgemeine Theilnahme anguregen, welche berfelben Gebeiben, und alle jene Gruchte fichert, beren Reim barin liegt.

Munchen am 22. April 1833.

Ron. B. Regierung bes Ifarfreifes,. Rammer bes Innern:

In legaler Berbinderung des R. Prafidenten :. Frbr. v. Zautpbbus.

Şect.

Borfchriften. Auf Befehl 2e.

Bum taschen und gleichschrinigen Wollzuge ber bie Gemerbe- und polytechnichen Schulen regelnben allerhöchsen Berordnung vom 16. Febr. dieses Jahres ergeben nachfolgende Anordnungen:

§. 1. zu Art. I. ber allerhöchften Berordnung: Bwed ber polytechnischen und Gewerbs-Schulen.

Der Artifel I. ber allerfechften Berordnung fpricht 3med und Standpuntt ber Gemerbie und polptednischen Schulen fax und bestimmt aus; bie A. Areis - Regierungen werben baber Sorge tragen, baf alle Bollungs - Magfregeln genau in bem bort bezeichneten Geiffe aufgegeffen, und, bag Rehterer unfehlbar auch in die Richtung und in das gange Leben bes neuen Institutes übertragen werbe.

§. 2. gu Art. H. lit. a. ber allerhochsten Berordnung: Ciementar = Beichnunge = Un= terricht überbaupt.

Die Abficht bes Art. II. lit. a. bet allerhochen ften Berordnung ift.

- a) burd möglichste Berbreitung bee Beidnunge-Unterrichtes ber artistifden und fonftigen tednischen Bilbung eine möglicht breite und lebenbige Bafis in ber Nation guguroenben, und.
- b) biefem Unterrichte burch eine bestimmte Rich=

rung und burch genaue Granglinien bie nothige Correttheit ju sichern und inobesondere ju verhindern, daß berfelbe bort, wo er bloger Anfang und Grundlage sepn soll, nicht wie bieber in Berbilbung und oberflächliche Spieleren ausarte.

§. 3. zu Art, II. lit. a. ber allerhochsten Berordnung: Beichnungs-Unterricht in ben Schuffebrer- Seminarien,

Die Beidnungefunde foll eine, ben Gemeinben burchaus teine Koften vertrichartne, Berberie tung vorziglich baburch gewinnen, das ben Schullehrer - Amstandidaten neben ber übrigen Befchigung auch die Lebrgade mindeftens für die Anfangsgrunde bes Linear- und Ornamenten - Beidynens bergebracht, und bort, wo die Mittel zu Begrundung felbstfländiger Beichnungs - Schulen mangein, ber Elementar-Beichnungs-Unterricht ber Person bes Lebrers nach mit ber Elementar-Bolts-Schule verbunden merbe.

Daß biefe Befdbigung ben Schulseminariften unbeschabet ibrer übrigen Bidungs - Aufgaben ges sichert werden tonne, baß es hiezu nicht sowoll wesentlich bermehrter Beichnungsftunden als viele mehr blos ber corretten Behandlung und ber Congentricung aller Rrafte auf bas Eine Kach bes Linears und Drammentenzichnens bedürfe, beweifet bas Bepfpiel aller jener Schulleber - Seminarien, welche bereits bisber ber ermanten Richtung folden, welche bereits bisber ber ermanten Richtung folden.

In Beziehung auf bie blepfallfigen Ginrichtungen ber Schullebrer - Seminarien werben hiemit folgenbe Anordnungen getroffen :

- 1) Der Beichnungs Unterricht ift vom 1. May b. 36. anfangend, in allen Schullehrer - Seminarien bes Reiches von bem bishreigen mehr biletantischen Betriebe auf eine ernt und geundliche Behandlung bes Linear- und Ornamenten - Beichnens guradgufähren.
- 2) Diefem fo geregelten Unterrichte felbft ift eine folde Rachaltigfeit gu geben, bag bie aus-

tretenden Schulbienft . Abfpiranten ju formlicher Unterrichte - Ertheilung minbeftens binfichtlich ber Anfangsgrunde ber Linear- und Drnamenten - Beichnung befahigt erfcheinen.

Bu bem Enbe haben fich :

- 3) bie Beichnungslehrer ber Seminace ohne Ausnahme unfehlbar an bem fit bas höhrer Beichnungslehramt festgeschien Conkurstage 2 Sten
 April bahier einzusinden, und bep der denannten Prafpungs Commisson un weben,
 nicht nur um dort, soferne sie seide noch
 nicht bestanden haben, die Prafpung fur bas
 höhere Lebramt im Beichnungssade zu bestehen, sondern auch falls sie diese Praspung
 schon bestanden nur binschicht der Lehre
 Methode nähere Rechenschaft abzulegen, und
 bezüglich des zu befolgenden Unterrichts Spftems die nötbigen Detail = Inftrutionen zu
 empfangen. Ebense sind
- 4) in Butunft nur folde Individuen als Beichnungs Erbere bey ben Schullebert - Seminarien anzuselleien, welche bep ber Atabemie ber bilbenben Runfte ben Confurs fur bas höhere Lebramt im Beichnen mit ber Note ber Auszeichnung nicht nur hinsichtlich ter technischen Gewandtheit, sonbern auch ber Unterrichts - Gabe erlangt haben.
- 5) Der Unterricht fetbit hat mit bem nachbitben angemeffener Borfagebildter zu beginnen.
 Als solche mogen gur Beit betrachtet werben:
 Die schonften Ueberbleibst griechischer Drammente ber Sippit, Plaftit und Malerei, zwey hefte von Leo v. Al en z. Cammlung architettonischer Entwurfe von Leo v. Al en z.
 Dormanb's Sautenwert. Römische Bauverzierungen nach ber Anite, zwey hefte von Gatene. Architetonische Entwurfe von ben Böglingen ber Alabemie. —
 Riffe von bis gigt 4 Deste, à 8 Blatter, von Unger.

Rach etlangter Fertigkeit im corretten und befimmten Rachbitben biefer Bortageblatter ift auf bir Nachbitbung topertider Bortagen (z. B. Guben, Augeln, bossetter Reliefs u. f. w.) iberzugeben, bamit ber einstige Lebrer nicht nur bas richtige Aufgerisch ber Umriffe eines Körpers, und bie Uebertragung berselben auf bas Papier, sonbern auch die Schattenleber pratifich begreissen lene, endlich ift mit den ersten Regeln einsacher Erund- und Aufriffe von Gebäuden und ber Uebung in bieffallstam Zichnen zu enden.

- 6) In allen biefen Fachern ift inebesondere auf schaffe, richtig Umriffe und auf unbedingte Correttheit gu sehen. Der Cementar-Untereicht im Beichnen wie im Schriben ift bestimmt, dem Junglinge die Regetn tief einzupragen, innechalb denen seine Individuatität fich einst ju freperer Bewegung entsalten soll. Es ift also hier wie dart vorzägstich um das Identifizien der fünftigen Lehrer mit diefen Regeln zu thun, und selbst allzu ängstliches, scheindar pedantisches Keftbalten an der Umriflehre würde meniger staden, als irgend ein oberflächliches hinweggeben über die fo absolut nötfige Eründslicheit.
- 7) Für die nach dem Jahre 1833 gur Prufung, gelangenden Schulbienft Abfpiranten bitbet der Unterricht im Beichnen einen nothwendigen Abeil der Qualifikation. Die Prufung erstreckt sich baher auch auf diese wichtigen Gegenstände. Der Kreisdaurath und der Beichnungslehrer der Kreisgewerbeschule find nothwendige Mitglieder der Prufungs-Commission, und die biehfallige Note bitbet gleich den übrigen einen wesentlichen Faktorder Gesammt-Roger
- §. 4. 3u Art. II. lit. a. ber allerhochften Berordnung: Elementar = Beichnungs = Schulen.

Bas bie Einführung bes Beidnungs - Unterrichtes betrifft, fo hat jebe Rreistregierung

- t) Sogleich nach Empfang gegenwärtiger Weifung fammtliche Diftrittes Polizep und Diftrittes Schulbehörber nicht nur zu gemeins
 famer Abfoffung und Einschnung genauer
 Verzeichniffe iber bie in bem Diftritte befindlichen Beidnungs-Schulen und genauer
 Aufschuffe iber bie Befdbigung ber Lehrer
 und über ihren genoffenen Unterricht, sonbem auch zu gemeinsamer Borlage einer entfprechenben Bahl von Probe-Arbeiten ber
 Cochlier jeber folden Schule aufzusorbern.
- 2) Auf gleiche Beife und in gleicher Frift, find Schleunigft bie Erklätungen sammettider Schullehrer und Schulabitanten über ihre Befabigung im Beichnen und Probe-Arbeiten biefer Individuen einzuforbern.
- 3) Mit berfelben Beschleunigung ift endlich im gemeinsamen Benehmen ber Diftriftespolizopo Behörben und Diftriftes Bau-Inspectionen ju ermitteln, ob ba, wo weber eigene Beichnungstehrer, noch ein bes Beichnens funbiger Schulebere ober bifant verhamben ift, nicht irgend ein gebilderer Weister (namentlich Maurer- ober Zimmermeister) ober sonft ein anderer befäligter Mann zu unentgelblicher Ertheitung bes Beichnungsautnerzichts fich bestimmen laffe.
- 4) Auf ben Grund biefer Recherchen muß ber-Beidnungsunterricht mit bem 1. Juni d. J., in allen jenen geoferen Geneinben beginnen, wo ein jum Unterricht beschigtes Inbivisbuum aufgefunden werden kennte.
- 5) Jebenfalls ift Sorge ju tragen, baf jebes. Stadtchen und jeder größere Markt fogleich unfehlbar in den Beste, des Zeichuungs-Unsterrichtes gelange, und follten in einzelnen solden Drten Teine kundigen Individual ju entbeden seyn, so sind bie befähigten Schulabstanten und Echisfen in angemefsenen Weise auszuwesselseln resp. in solche Otte ju verleten.

- 6) Der Beidnungs-Unterricht foll in ber Regel insbefondere bep den Landgemeinden an Conn- und Bepertagen, und zwar, wo fein anderes Botale vorhanden ift, in bem Schulzimmer jedenfalls aber in jenen Stunden flatt finden, die weder durch den Gotetsbienft noch durch den Unterricht der Tepertagsichule bereits in Angrud genommen find; ben Kreisregierungen bleibt jedoch vorbehalten, biefen Unterricht, wenn fie es in einer ober der anderen Gemeinde redigig erachten, auf andere Wochenage zu vertegen.
- 7) Da es fich nicht um ein Aufbringen, fonbern vielmist darum handet, bem Talente wo es fich findet, Gelegenheit jur Gelbfeerkenntnis und jur erften Ausbildung dargubieten, fo ift ber Unterricht durchaus nicht zwangstweife zu behandeln, sondern tebiglich ben mit Luft versehenen Innglingen zu gewochten. Bohl aber find Ettern und Innglinge uber die Bedeutsamkeit biefes Unterrichtes zu belehren, und zur Theisnahme an ben Lehrstunden und Uebungen freundlich einzuladen.
- 8) In ber Regel beginnt ber unentgetbiide Beidnungs Unterricht nicht vor jurudsteigstem 8ten Lebensfahre, und erstredt fich nicht uber ben Austritt aus ber Fepertagsschute. Ohne alle Grenglinien bes Alters und ber Unterrichtsbauer aber find jur Theilmahme jene Lehrlinge und Gesellen berechtigt, welschen aus irgend einem Grunde der Besuch einer flabtischen Gewerbs Schule nicht möglich ist, benen aber bas Zichnen als Ergangung iber kinftigen Berufsbildung bienen kann, als Maurer-, Bimmers., Schreiners. Schloffer-Sefellen u. f. w.
- §. 5. zu Art. II. lit. a. Referat bey ber Kreis-Regierung über bie Zeichnungs - Schulen. Jahresberichte, beren Durchsicht und Bescheidung.
 - 9) Das Referat über ben Beichnungs Unter-

- richt ift in jebem Reelfe bem Reelsban-Rathe, bas Correferat bem eraminirten umb approbitet Beidungslicher ber Reis's Gewerbs-Schule, ober falls die Kreis- Gewerbssichule nicht an bem Sige ber Regierung fich befindet, bem ausgezichneisten unter ben approbiteten Beidnungs- gebrern bes Regierungs-Siges übertragen. Bepbe sind Mitglieder bes Areis-Scholauges. Bepbe find Mitglieder bes Brichungs- Untertiefts, wohnen ber Prufung ber Schulbienst- Abspiranten über biefen Puntt ben, und geben über bie Beschings note aus bem Beichnen bie Initiatib Wota.
- 10) Eben fo find bie Begirtsbau Infpettoren innerbalb ibrer Baubegirte Diftritte-Infpettoren aller Beichnungs-Schulen nicht nur ber fandgemeinben, fonbern auch ber Stabte II. und III. Raffe.
- 11) Die Bezietsbau Inspektoren visitiren bie ibrer Aufsicht unterftellen Zeichnungsschusten gelegenheitlich feter dauantlichen Beisen, treffen im Benehmen mit ben Diftrikts-Schut-Angektoren ober Bestal-Schut-Kommissaren und ben Diftrikts-Polizephochoden bie ber Kompetenz ber Distriktsbeamte zurstehenden Anordnungen, und theiten mit Schussse is der Inspektion ober unmitelbaren botal-Schussaren iben Zehut-Kommission die Rottigen fur ben gemeinsam zu unterzeichnenden best on b ern Ichter
- Bericht uber bie Beidnungsfoulen bes Schulbifteftes mit. Gben so wird ber Rreibenath auf feiner Runbreife ben Beichnungsfoulen eine gang besonbere Aufmertfamteit guwenden, fie gehörig visitiren, und ibren Befand, wie bie Abdigteit und ben gwedmafigen Ginfluß ber Begirtbaubeamten Controlliren.

Die gemeinsamen Sahresberichte ber Diftritte-Schul - und Diftritte Baubehorben über bie Leiftungen ber Beichnungs . Schuler, welchen Probegeichnungen von jebem Schulter bepliegen muffen, werden von bem Areis-Scholarchate auf Bortrag bed Rreisbau-Nathes und in Bepfron bes Areis-Korreferenten fur ben Zeichnungs-Unterricht (fieh oben Biffer 9) gepruft und mit ber erlaffenen Entschießung gleichzeitig mit den übrigen Reis-Berichten an ben obersten Schuttath des Reiches befordert, wo die Durchsicht und Feststung auf gemeinsamen Boetrag ber Atabemie ber bilbenden Kunfle und bes Borsandes der obersten Baubebhöbe under bren Zugirbung in eben jener Weife erfolgt, welche fur die übrigen Schuljahres-Berichte bereits festgeset und in Anwendung gestacht ift.

§. 6. zu Art, II. lit. b. ber allerhochsten Berordnung: Lehrvortrag über die gemeinnutigen Gegenstände in den Bolteschulen.

Die ernfte und icon oft erklatte Abficht Er. Majeftat ift, ben Unterricht in ben fogenannten nutitiden Gegenftanben, keinesweges verbedingt, wohl aber geregett und verbesserte wissen. Insbesondere ift ber ernste und oft erklatte Wille Seiner Majestat, baß blesem wichtigen Zweige ber Nationalbilbung eine wahrhaft praktische Richtung gesichert, und berselbe aus bem Bereiche ber spenannten Schulfpielerven und Prufungs-Paraden in bas Gebiet ber grundlichen Nachbaltung übertragen werbe.

Die Rreis-Scholarchate haben baber alebalb barüber in Berathung ju treten.

- a) welche gemeinnutliche Gegenftanbe
 - aa) in ben Stabten unb
 - bb) in ben Landgemeinben gu lehren, unb
- b) wie biefe Gegenftande ben Bedurfniffen ber gebildeteren Landwirthe und Gewerbsleute, und bem Standpuntte als Borbereitung gu ben funftigen Lehrvorträgen ber landwirthfchaftlichen und Gewerbsschulen angerignet werben follen?

Bu bem Enbe find bie mit gehöriger Ausführlichfeit nicht nur die Materien, fondern auch ben Umfang fur jeden Rure ber Boltefchulen behanbelnden Gutachten mit all jener Befchieunigung vorzulegen, welche unbeschadet ber Grundlichfeit nur immer guldfig ift.

Bep ben Berathungen selbst ift bon bem Erunblabe auszugeben, baf jener Unterticht iberchaupt am tiefften wurzelt, ber mit ber großen Bestimmtheit au ch bie mögliche Rarge vereinbet, und baf sich bep ben meiften Menschen in ben spatteen Schidfalen und Wirren bes Lebens ber gange Schuluntericht mit alleiniger Ausnahme jener hauptmommnte verwischt, welche als einzelne Sochichtpunkte immer wieder aus feiner Erinnerung auftauchen, und ben einigen Rahmen seiner ferneren Urtheile biben.

Mus biefem Grunbe ift Gorge zu tragen, baf namentlich die allgemeine und baperifche Gefdichte, bie Geographie, Die Maturgefchichte und bie Probuttenlehre fur bie Boltsfoulen auf ihre mefentlichften Momente gurudgeführt, und mittelft biefer flar und verftanblich gemacht merben. Insbefondere burfte ber erfte Unterricht in bet Erbebefchreibung in ben Bolesichulen viel faglicher mittels eines einfachen, aller Meribiane unb fon= ftiger Bugaben entbloften Globus, ale mittelft ber General = Rarten und jener Planiglobien fich lehren laffen, welche bereite Bortenntniffe erforbern, und beren Berftanbnig nur burch Burud. führung ber Glache auf bie gerunbete Form moglich ift. Jebenfalls aber werben Religion, Schreis ben und Rechnen, und Baterlanbeaefdichte als bie mefentlichen Unterrichtsgegenftanbe ber Bolesfoule politiv au bezeichnen und bie Lebrer fomobl. als bie Diftritte- und Lotal - Schul - Infpettoren aufmertfam ju machen fenn, bag alle übrigen Begenftanbe nur fubfibiar, b. b. nur in ber Urt gegeben merben burfen, bag bie obengenannten pier Begenftanbe in ihrer vollen Bebeutfamteit und in ihrer vollen Grundlichkeit nebenben zu befteben permogen.

Rach Berlage ber Scholarchate - Butachten wird ber oberfte Richen- und Schultrath gewandte und erfahrene Schulmanner jur Abfassung von Lehr- und Leschüchern nach biesen bier bezeichneten Grundsigen beauftragen, und ben Gentralschulbacher - Berlag ju schleunigstem Abbrucke ber genehmigten Manuscripte, und Berbreitung ber sohann gebotenen bieffallfigen Schulbücher anweisen.

§. 7. ju Art. III. ber allerhochsten Berordnung: Lehrumfang ber Gewerbichulen, Eintheilung ber Lehrgegenstände in bie einzelnen Kurse.

Der Unterricht in ber Gewerbsichule beginnt jebes Jahr mit bem 1. november, enbet mit bem 31. Auguft und umfagt in 3 Rurfen (Riaffen) felgenbe Gegenftanbe:

Iter (unterer) Rurs:

- 1) Arithmetit. Rechnenkunde bis einschlußig ber Bruchrechnung, modentlich 6 Stunben.
- 2) Planimetrie, (wochentlich 6 Stunben).
- 3) Beichnunge-Unterricht:
 - a) Beidnung einfacher geometrifcher Formen und zwar, mo ber Ciementar- Unterricht nicht vorausgegangen ift, lernend, bei vorausgegangenem Ciementar - Unterricht, wiederholend.
- b) Beidnung nach torperlichen Gegenftanben mit Rudficht auf bie ftercometrifchen Grundformen, bann Linear-Beidnung einschere Grundriffe von Maschinen, (wodentlich 6 Stunden, nebft haus-Aufgaben).
- 4) Raturgefchichte. Unfangegrunde berfeiben (wochentlich 6 Stunben.)
- 5) Encyflopabie ber Gewerbe respect. Ueberficht ber Gewerbe = und Produftenleben mit Angabe ber fur jebes Gewerbe vorzäglich nie thigen roben Stoffe und beren Erzeugungs-Art und Erzeugungsorte, (in wochentlich 3 Cumben)

Ilter (mittlerer) Rurd.

- 1) Arithmetit; fammtliche Anwenbungen berfelben auf hanbels - und Gefchafterechnungen (wochentlich 6 Stunden).
- 2) Stereometrie (modentlich 6 Stunben).
- 3) Beidnunge-Unterricht, und gwar
 - a) architektonifche Beidnung, Beidnung architektonifcher Glieber einzelner Theile und Drnamenten ber griechifchen Architektur, (wochentlich 6 Stunben).
 - b) Freie handzeichnung. Beichnen von Köpfen, Sanben und Kufen, nach Borlage-Blattern und leicht schattirt (wochentlich 6 Stunden).
- 4) Raturlehre, (wochentlich 3 Stunden).
- 5) Raturgefchichte, Fortfebung, (wochentlich 3 Stunden).
- 6) Fortfebung ber Encpflopabie ber Bemerbe (wichentlich 3 Stunden).

IIIter (oberfter) Rure.

- 1) Arithmetik und Algebra: Bollenbung bes arithmetischen Unterrichts, Algebra bis einz fchilfig ber Logarithmen und Gleichungen bes 2ten Grabes, (wöchentlich 6 Stunden.)
- 2) Defcriptive Geometrie, (wochentlich 6 Stunben).
- 3) Beichnunge-Unterricht und gmar:
 - a) architektonifche Beichnung, griechifche Saulen-Ordnung in Umriffen und jum Theil icatirt. (wochentlich 6 Stunden).
 - b) Freie handzeichnung, Beichnen ganger menichlicher Siguren in Umriffen und gum Theil leicht schattirt nach Bortageblattern, gur Kenntnis ber haupt-Umriffe bes menschlichen Rorpers, (wochentlich 6 Stunden).
- 4) Chemie, Borbegriffe ber Chemie mit technifden Anbeutungen (wochentlich 6 Stunben).

- 5) Encyflopabie ber Gemerbe ic. Fortfegung (wochentlich 3 Stunden).
- 6) Buchhaltung in Berbindung mit ftyliftifden Uebungen (wochentlich 3 Stunden).

Enblich wied in allen Kreisgewerbichuten, bann bort, wo bie Mittel & geftatten ober bie Induftie ber Gegend es munichentwerth macht, in ben 3 Aursen Unterricht im Bosfiren und Mobelliren, bann in ben Anfangse Grunben ber Maschienteite (Mechanit) gegegeben.

In ben Rreis-Gewerbichtlen find biefem Begenstande in jedem Ruefe wöchentlich o Grunden ju widmen. In ben übrigen barauf sich erftredenben Gewerbichulen find bie Stunden biefur nach den besondern ortlichen Berhaltniffen ju bemeffen, und ift ber Unaterricht in biefen Begenständen felbst aber mit besonberen Rudficht auf bie Dertlichkeit ju behandeln.

§. 8. ju Urt. IV. ber allerhochften Berorbe nung : Fonbe ber Bewerbe-Schulen.

Der Bebarf einer unvollftanbigen fomobl als einer vollftanbigen Gewerbsichule mit Ginichluß bes landwirthichaftlichen Unterrichts ift §. 18 naher entwidelt.

Die ton. Reis-Regierungen werben vor allem Sorge tragen, baß in Gemäspiei lit. a. bes Art. IV. ber allerbichften Berorbnung die Umwandlung aller bieber bestanbenen bobreen Burgerichulen in vollftanbige ober unvollftanbige Gewerbschulen alsbalb erfolge, sie werben ferner Sorge tragen, baß freiwilligen Beiträgen bie angemeffene Aufmunterung zu Theil werbe.

Wo bifponible Mittel ber Unterrichtestiftungen und bie Beitrage ber Gemeinbem in Berbindung mit ben ebengenannten gwei Quellen, namtich bie Fonds ber bisherigen Burgerfdulen und ben freiwilligen Beitragen, ju Dotitung einer Gewerbs fouls hinreichen, und bie Gemeinde ben Munich hegt, bas Schulgelb allgemein erlaffen gu feben, ift biefem Wunfche burchaus tein hinberniß entgegen gu feben.

In ben übrigen Orten ift bann ein Mazimum bon jabrlichen 4 fl. far bas bemittette Individue um gu bezeichnen, und bis zu biefer Summe ben Antrogen ber Gemeinden unter Berüdfichtigung ber Dertlichkeit freien Spielraum zu laffen.

Unbemittelten kann unter feiner Boraussehung ein Schulgelb angefennen werben, und ift es mit Ernft barüber ju machen, bag nicht unter bem Boramande biefer Bahlung eminente aber minder vermögliche Zalente an ber bobern gewerblichen Ausbilbung gutudgebalten werben.

Das fur jebe einzeine Schule bestimmte Schulgelb ift nach erfolgter Bestätigung ber e. Rreis-Regierung sammt ben fpeziellen Statuten ber Betreffenben Schule öffentlich bekant zu machen.

Die Rreissonds- Beiträge find vorzäglich ben Reis-Gewerbsichuten bestimmt, und nur, mas nach vollfidnbiger, gewerblicher und tandwirtsichaftlicher Organisation ber lettern erfebriget, fann ben übrigen Gewerbschulen bes Rreifes jugetwenbet werben.

§. 9. ju Art. V. ber allerhochften Berordnung: Bon ben unvollständigen Sewerbschulen.

Die allerboffte Berorbnung geht von bem Brunbfage aus, Die Gleichpite bes Unterrichtes burch eine bestimmte Bertbeitung ber Unterrichtes. Gegenstanbe auf die verfchiebenen Aurfe zu bemerten; Die Bahl ber an jedem Otte zu errichtenben Aurfe aber ben örtlichen Berhaltniffen zu-unsterstellen.

Der Bred biefer Anordnung ift, ben Uebertritt ber Gewerbeschlier von einer in eine anbrer Gewerbschule ju erleichtern, und bemnach auch jene Junglinge vor Stodungen im Unterrichte ju fichern, welche burch Radfichten irgend einer Auf ju Beranberung ihres Aufenthaltes gezwunaen finb. Ferner foll burch biefe Berorbnung ben Detelichfeiten ein moglichft freier Spielraum gegeben, und insbesondere jener Segneben, benne bie Mittel gur Ercichtung vollftanbiger, b. i. mit ben beri Rutfen berfebenen Gewerboficulen mangeln, bie Begelindung unvollftanbiger, bas beife blos auf ben unterften ober auf ber unterften und mitte lern Rure beschädten Gewerbsschulen möglich armadt werben.

Die t. Rreisregierung wird bemnach bemir=

- 1) bem freien Willen ber Gemeinden in Begug auf bie Bahl ber gu errichtenben Rurfe burchaus tein 3mana angethan, bag aber auch
- 2) jeber Rurs vollständig eingerichtet, und bie Begrundung, bes nachstelen höbern eeft dann gestattet werde, wenn der verheregebende feiner vollständigen Organisation bereits verschert ift.

§. 10. ju Art. V. ber allerhochften Berordnung: Möglichfte Erleichterung ber Gemeinben, in Bezug auf bie Begründung von Gewerbichulen.

Eine gang bergügliche Sorgfatt ber Reistegierung muß babin geben, bie Gemeinben in Begrundung von Gewerbichulen moglichft gu erteichtern.

Diefee Absicht wurden bereits die unterm heutigen an sammtliche Kreisregierungen ausgeschriebenen und in dem f. 19. 19. gegenwactiger Infution übertragenen Anordnungen hinsichtlich der Admissions au dem Lehramte und binfichtlich der dieffelufigen Conturds-Prafung entnommen. In eben dieser Absicht ift es ferne geschechen, daß fur die Gewerdsöchulen teime bestimmte Jahl von Lehren, sondern nur das minimum berfelben, und eben so wenig Rormen für bie suchsichtlich gegen foreiben, vielmehr bevobe Gegenfliche in den SS-feiteben, vielmehr bevobe Gegenfliche in den SS-

17 und 19 gegenwartiger Infiruttion ben gutachtlichen Borichlagen ber Gemeinden und Local-Scholarchaten vorbehalten wurden.

Sammtliche Rreis-Regierungen werben ben Bollgug in bemfelben Geifte gu behandeln wiffen.

Sie werben nicht bulben, bag burch Berufen einer unter bas Minimum herabgehenben Lehrergahl bie Grundlichkeit und Gediegenheit leibe.

Sie werben aber auch burchaus nicht hindern, baß jedem einzelnem Individumm bas Magimum feiner Leiftungsfähigkeit übertragen werde. Sie werden insbesondere ben ichon vorbandenen Lehretraften eines Ortes die mehalichfte Mitwirfung zu dem gewerblichen Unterrichte empfehlen, und folche Etaatburger gang besonders ermuntern, welche etwa aus wahrem Burgersinne unentgelblich ober boch gegen verhältnissmissig geringe Entgeftung einzelne Kächer zu übermeinem gebenken, woch in indbesondere ausgezeichnete, in der Afademie der bilbenden Känste gebilderte Bauhandwerfer als Lehrer der höbern Beichnungsktunde, und Apotheker als Lehrer der höbern Beichnungsktunde, und Apotheker als Lehrer der Lehrer der Chemie gehören.

Jene Reis-Regierung wird am lebenbigften in bie Abschiene Geiner Majeftat eingebrungen und bie reuffen Berbienfte erworben haben, welder es gelingt, mit ben geringften Opfern, fur bie Gemeinden ben nothwenbigen 3wed vollftabig ju erreichen.

§. 41. 3u Art. V. ber allerhöchsten Berorbnung: Theilnahme ber die lateinische Schule absolvirt habenben Sünglinge an bem Real-Unterrichte ber Gomnasien.

Jene Realgegenftanbe, beren Unterricht ben mit bem roc. Absolutorio einer lateinischen Schule verschenen und nach einer hobern Bilbung stebens ben Schliern ber landwirthschiltiden und Bewerbschulen an bem Spunasio bargeboten ift, sind

a) Religion,

- b) allgemeine Befdichte,
- c) baperifche Gefdichte,
- d) Erbebefdreibung,
- e) beutsche Sprachiebre fammt ber bamit berbunbenen allgemeinen Theorie ber rebenben Runfte und etwa
- f) ber an bem betreffenben Symnafio ftattfinbenbe Unterricht in ben fonftigen lebenben Sprachen.

Diefe Unterrichts - Gegenftanbe werben auf bie einzelnen Sahrgange vertheilt, wie folgt:

I. Jahresturs mit ben Schulern ber I. Spmnafialtlaffe:

Retigionslehre (wedentlich 6 Stunden); Beschichte und Geographie (wochentlich 4 Stunden); beutsche Sprachlehre, (wodentlich 4 Stunden),

II. Jahresturs mit ben Schulern ber III. Gomnaffaltlaffe :

Religionslehre, (modentlich 4 Stunden); Beschichte mit Geographie (wochentlich 6 Stunden); Theorie ber erbenden Runfle mit Urbungen in beutschere Sprache (wochentlich 4 Stunden).

III. Jahresture mit ben Schulern ber III. Somnafialtlaffe:

> Religionslehre, (wochentlich 4 Stunden); Beschichte nebft Geographie; (wochen,lich 6 Stunden); Throrie ber redenden Kunfte, fammt beutscher Sprachlehre, (wochentlich 4 Stunden).

Die Lehestunden in den fremden Sprachen auch unter die gewöhnlichen Unterrichts- flunden, und werden noch örtlichen Berbaltniffen bemeffen. Jedenfalls sollen die genannten Schlete ber Einzeths und landwirtsschaftlichen Schule nicht langer als wöchentlich 4 Erunden Unterticht in der frangofischen Sprache erhalten.

Da ber Unterricht in ber Theorie ber rebenben Runfte ichulordnungsmäßig erft in ber IV. Symnafiattaffe fich enbet, fur welchen bie Gewerbefchute teinen paralleten Jahresturs barbieter, und es boch wunfchenswerth ericheint, bag bie Gewerbefchiete bes III. Jahresturfes von jenem Unterrichtiszweige vollfidnbige Renntinf erhalten, so ift Borforge zu treffen, bag bie Professone ber III. Chymnafiattaffe biefen gesteigerten Unterricht ben genannten Schütern in außerordentlichen Stunden ertheilten.

Die hier genannten Real-Gegenstands werben auch in gleicher Weise und in benfeiben Stunden von ben Schulten bes Opmnassums seibe geber, und es webissiet fich bemnach in Berückschigung ber so vielfachen flandiden Bunde, so mie der bom ben meisten Spmnasial-Rektoren und Profesoren ber Symnassen gestelten Antedge die Schuls Drbnung babin, das farobin in jedem I. Ruse wöchentich 14 Stunden der Religionsletze und ben Realgegenstanden gewidmet werben.

Geine Majestat machen hieben ben Reftoraten jur besonderen Pflicht, dafüt zu forgen, daß dem Unterrichte in den klassischen Sprachen zwar die notigig Beit fortan gewidmet, und zu biefem Bedufe sogar die Gesammtheit der Ledzeit in dem Falle Bedürfens um einige Grunden wöchntlich vermicht, diese Untereinfot aber von jenem in der Religion und in den Realien undbeingt getrennt und lehrerem einschließig der Religionsiehre eigene zusammenhangende Stunden gewidmet werben, damit die betreffenden Schlien nur einmat chastich in dem Gomnass zu erschinen brauchen und and die Erbrotertage an den Gewerdes und landen ihr der Genete und kande die Erbrotertage an den Gewerdes und landen wirthsschaftlichen Schulen hienach benügen können.

Da übrigens unenblich baran gelegen ift, bag bie Lehrftunden ber Gewerds. Schule auch ben gestilteten Lehrlingen und Beselben gugdnglich sepen, und ba bie Stunden, in welchen lettere von ibren Meistern entbehrt werden tonnen, vielfach nach britichen Rücksichen wechseln, so wird erwartet, bag bie Symnofial-Retecate im gemeinsamen Bewnehmen mit den Reteoraten der Gemertes und

Landwirthschaftlichen Schule, und unter Mitwirtung bes Orte - Scholarchates bie Stunden für ben Real-Unterzich mit besonderer Butbigung biefer betlichen Rucfichten festigten. In bem Kalle nicht erzielbaren freundschaftlichen Uebereintommens entschiebt bie R. Areis-Regierung, Rammer bis Annern.

§. 42 gu Art. V. ber allerhochsten Berorbnung: Abmissions-Bedingungen gu bem gewerblichen Unterrichte.

In ber Regel wird jum Eintritte in bie Gewerbes ober (andwirtpichaftliche Schule bas jurrtachgelegt elze Eebenschie erforbett. Ausnahme fann nur von ber R. Rreis-Regierung, und bon biefer nur unter gang besonbern Umflanden geflattet werben.

Der Gintritt erfolgt

- a) bep ben bie Realgegenftanbe an bem Gpmnafio hoten wollenben Ingingen auf ben Grund eines refp. Absolutoriums b. b. eines Zeugniffes bes Subrettorats ber tateinifchen Schule über, wenn auch mit Dispensation von bem Griechischen, übrigens vollständig und mit Erfolg gehörten Unterricht ber lateinischen Schule;
- b) ben ben ubrigen auf ben Grund einer nach Maafgabe ber allerhöchsten Bererbnung vom 23ten Dezember 1802, in unmittelbaren Stäbten von ber flabtischen Lotal Schul-Remmission und in ben übrigen Orten von der Difirites Schul-Inspettion bestandener strenger Potsung, und des aub biese Prüfung bervorgegangenen Zeugnisses über genügende Befähigung in der Retigionslehte, über gehörige Kretigteit im Lesen und Schreiben und im Anfertigen eines einsachen sprachrichtigen und orthographischen Aussache, dann über die Renntnis ber vier Nechnungsspecies und bier Anwerdung auf die gewöhnlichen Beispiele bes bürgetlichen Lebens.

Rebstben muß jeber eintreten wollende fich burch Zeugniffe ber bieberigen obrigfeitlichen und Schulbeborbe über vollemmen reinen, untabelhaften, moralifchen Wandel ausweifen.

Die Inscription auf ben Grund bieser Beugniffe erfolgt bey bem Reftorate ber Gewerbicuuc; ber Inscribitte empfangt ein Inscriptionszeugnis.

Die ju bem Real-Unterricht an ben Gymnafien abfpirirenben Junglinge erfdeinen an einem biegu festgefeten Tage mit ihren Inferiptions-Brugniffen vor bem Dets-Scholorchate, welchem ohnehin die Rektoren bes Gymnasiums sowohl als ber Gewerbichulen beywohnen, und werben sofort von bem Gymnasiums Rektors speziell bep bem Gymnasiums Rektors speziell bep

Der Eintritt in bie Generelo-Schule gieht bie Guspenston ber Berttags - Schulpflich und bie proviserische Ueberweisung bes betreffenden Junglings in bie Bepertags-Schule nach fich; jum Definitivo ermächt aber biefe Ueberweisung erft, wenn ber betreffende Jungling bis gu überschitten nem Berttags-Schulpflichtealter in ber Gewerbelo-Schule verbleibt, und die suspendier Berttags-Schulpflicht erwacht von neuem in dem Falle, wo, und mit dem Tage, an welchem er vor erreichem Alter der Bepertags-Schulpflicht aus der Gewerbeldplichte wieder austritt.

Seber landwirthschaftliche und Gewerbichuter ift gehalten, neben ber Gewerdsschule behufs bes Untereichtst in ben Realgegenständen entweber bas Gomnafium ober bie Fepertags - Schule zu besuden. Eigene 3wifden - Anftalten fur Realunterricht find nicht gestattet.

§. 43. ju Urt. V. ber allerhochften Berord= nung: Sandwerte : Fenertage : Schulen.

Es ift fehr ju muniden, bag in grogeren Schien neben ben Gemertes Schulen noch eigene fogenannte Danbwertes Beyertags - Schulen, nam-ich Anflatten errichtet werben mochten, wo aus

ber Werktags - Schule nicht entlafbare, alfo gu bem Eintritte in die Gemerbs Schule nicht ber fchigte Lehrlinge und auf Bertangen auch die altern minder gebildeten Gefellen, nicht nur flatt in der gewöhnlichen Fepertags - Schute, forgischeitigerem Unterricht im Schreiben, Lefen und Rechnen, und in den Dauptmomenten ber Waterlands-Beschichte, der Erdebeschreibung und Produtenstehre jendern auch im Beifene und nach Maafgabe ihrer Gewerbe im Besster M Berfier und Rochlitern, in den Anfangsgrunden der Geometerie und populaten Batragen über Phift und Ehrmie, so wie populate Betrachtung ber einsachen Massichten

Die Errichtung folder Anaolten ift jedoch ganglich bem Ermeffen ber Gemeinben anheimjuftellen, und es hat in biefer Begiebung weber biretter noch indiretter Iwang flattgufinden.

Die handwerte. Tepertagefcute fann übrigent bie Berpflichtung gu bem Befuche ber Bertrage. Schute weber aufpeben noch fusprabiren, und die Ettern und Lebrberren bleiben in biefer hinficht, so wie überhaupt fur bie Pflichte Erfulung ibrer Sobne und Lebelinge auch forte an perfonlich haftend.

§. 44. ju Urt. V. ber allethochften Berords nung: Disciplin.

Die ben Real-Untereicht an bem Gpmnasio borneben Laubwirtsschaftlichen und Gewerbsichtlier ind ber Dieciplin bes Gpmnasias Reftreetate um bebingt übergeben, und fleben nur hinsichtlich bes gewerblichen Untereichts unter bem Retterate ber Gemerbsichuse. Erachtet bas eine ober das andere biefer Rettorate bie Dimissen eines Schliers biefer Catbegatie fur notweredig, so verantaft seinen von dem Gymnasias Retter prafibiters gemeinamen Musammentnitt ber Professore und Retteren bepber Lebranstalten. Dieber baben jedoch die Professore und Rettoren bepber Lebranstalten. Dieber baben jedoch die Professore nur berathende Stimme. Schnuen die Rettoren fich zu keinem gemeinsamen Beschulfe vereinigen, so wirt uach erholtem Gut-

achten bes Ortefcolarchates ber Fall ber ?. Rreis. Regierung jur Entscheidung vorgelegt.

Die übrigen Junglinge find unbebingt ber Disciplin bes Mettocates der Gewerbsichtie unterhistoplin bes Mettocates der Gewerbsichtie unterhitt, und letzere abt über fie in hinsicht auf Aufsicht, auf Abhaltung von den Wirthehdusern und Annplaten, auf fittliches Betragen, auf Strafgewalt überhaupt, und auf Dimission insbesondere eben jene Rechte aus, welche die Schulordnung f. 49, 51, 52, dann f. 116 bis einschließig 118 den Gemnasslaufferern hinsichtlich der Somnasslau-Schlier einraumt.

S. 45 zu Art. V. und VI. ber allerhochsten Berordnung: Schulgefete.

Die vollifanigen sowoft ats bie unvollfanbigen Generosssqueien und bie landwirthschaftlichen Schulen verfassen ibre Schulgesetze mit eben jener Autonomie, welche ben Symnaften nach g. 117 ber Schulorbnung eingeraumt ift, und bie Schulgesebe burchlaufen lebiglich die dort feste gesetzen Pufungs- und Bestätigungs. Stadien.

§. 16 gu Art. V. ber allerhochsten Berorbnung: Schulzeugniffe.

In ben Gewerbsichulen find, gleich wie in ben Somnaften, Bortgangsbuder und Raffenstrugnife und abrugnife und jabrliche öffentliche Poffungen eim geführt. Die ichrlich zu vertheilenden Perife sind mit besonderer Racficht auf ben technischen Unterricht zu wählen, der Uebertritt von einer Raffe in die andere wird durch die Reultate des in Bepfeyn bes erweiterten Scholarchates nach S. o ber allerbichsten Berordnung und nach Analogie, der SS. 00 und 96 der Schulordnung fatt gehabten Eramens belingt.

§. 47 ju Art. V. und VI. ber allerhochften Berordnung. Minimum ber an jeder Gewerbefchufe anguftellenden Lehrer.

· Fur eine vollftanbige Gewerbsichnte muffen in Minimo zwen Lehrer bestehen, welche ben Un-(32 *) terricht im Beichnen, Mathematit, Phofit, Chemie und Naturgeschichte ertheiten, und von benen jeder biejenigen Sparten übernimmt, ju benen er in ber angeordneten Kontursprufung seine volle Befahjung nachgewiesen bat.

Erbieten fich Individuen gu unentgeiblichem Untertichtet, so find, wie icon ermaint — beren Anerbieten ben felftehender Befabigung mit be- sonderer Bereitwilligeit angunehmen, finden fich ferner einzelne Lehrer ober bffentliche Diener mit ben nichtigen Lehrtedften und ber nichtigen Muße vor, so find felbe auf jede Weije gu Uebernahme ber treffenden Lehrfacher zu verwenden.

Die Gehalte und Remunerationen find bort, wo bie Gewerbeschulen von ben Gemeinben botitt werben, moglichft nach beren Bunfch ju reguliten; in ber Reget foll ein eigens angestellter Lebere nicht unter 500 ff. Gebalt beziehen.

Die mit ber Gewerbsfdule verbunbene Sanbwerks- Fepertags. Schule nimmt burchaus feinen eigenen Lehere in Anfpruch, sondern wird durch bie Lehetrafte der Gewerbsfchule und ber Bollefchulen verfchen.

Das Lehrer- Personal einer Kreisgewerbsicule soll in ber Regel nicht unter bie Bahl von 3 Im birbuen herabgeben. Bei biefen Schulen ift nicht minder auf freywillige Uebernahme von Lehrsachen und auf Mäsigung ber Koften, als auf volle Besehung aller Lehrsacher und barauf zu sehen, bag jedem Lehren neben ber Unterrichtsgeit auch bie nöbige Muße zu privativem Benehmen mit ben beffern Schuler und zu tüchtiger eigener Sortbilbung übrig bleibe.

§. 48 gu Art. V. und VI. ber allerhochften Berordnung, gehr : Apparat einer Gewerbs-Schufe.

Die Gewerbeschulen find, wo, und in fo lange ihnen bie vollen Dotationsmittel gebrechen,

gu Benühung ber allgemeinen Unterrichte-Attribute ber Gymnaffen berechtiget.

Behufe bes fpeziellen Gemerbe - Unterrichtes bebarf jebe Gemerbe - Chule :

- 1) einer Cammlung entfprechenber Beichnunge. Borlagen ,
- 2) eines fleinen Maturalien Rabinets,
- 3) einer fleinen Sammlung von Robftoffen und Produtten,
- 4) einer Sammlung bon Modellen für bas Bofftren,
- 5) eines fleinen phpfitalifden und chemifden Apparates.

§. 49 gu Art. V. und VI. ber allerhochsten Berordnung: Borbebingnungen zu bem Lehramte an ben Gewerbe- und landwirthschaftlichen Schulen.

Um bem Staate fomobl, als bie nach jener allethochften Berorbnung jum Prafentationse Rechte gefangenben Gemeinben bie genaue Renntusis aller gut Uebernahme von Lehrstellen an ben polptechnichen und Gewerbsichiene befahigten Individuen ju verfchiffen, murbe verfugt:

1) Die Uebernahme eines Lehramtes an einer Gewerbs - ober polptednifden Schule ift burch bie vorschriftsmäßige und mit Erfolg bestandene Prufung bedingt.

Wer fur bas betreffenbe Lebtfach nicht bereits ben Lebramts Ronturs beftanben hat, ift gehatten, bem Lebramts-Konturfe fur bie Gemerbs- ober polptednifche Schule fich ju unterwerfen.

2) Difpenfirt vom Koneurfe wird nur, wer burch wiffenfchaftliche Leiftungen in bem bes treffenben Sache fich bereits öffentlich legis timirt und eine wiffenschaftliche Celibritat fich erworben bat. Solder Bewerber werben übrigens wohl thun, die Difpenggefuche albatd an die Kreifergierung Kammer bes Innern gelangen gu laffen, bami ibre Geluche mit Schelarchats - Gutachten ungeflumt an bas Staats-Ministerium gelangen und die Entschießung ihnen noch vor Eintritt bes Konkurstermines eröffnet werben tonne.

- 3) Diefer Ronture umfaßt nicht, wie jener fur bas Lebramt an ben lateinifchen Schulen unb Gomnafien bie Gefammtheit aller an ber Bemerbe- ober polytednifden Chule vorautragenben Begenftanbe, vielmehr mirb, um ben Gemeinben und Rreisfonben bie Musmahl moglichft ju erleichtern und jebem Talente bie Ronfurrens moglich ju machen eine eigene Drufung fur jeben einzelnen Gegenftanb angeordnet, und fur jeben folden Begenftanb auch eine eigene Prufunge-Rote ertheilt. Jebem Ronfurrenten febt jeboch frem, bie Prufung aus mehreren ober aus allen jenen Gegenftanben gu befteben, woju er fich befahigt erachtet, unb es ift befhalb Gorge gu tragen, baf ben jebem Ronturfe, bie verfchiebenen Lebrfacher an gefonberten Tagen mit angemeffenen 3mifdenraumen vorgenommen merben.
- 4) In ber Folgegeit wird bie Bulaffung gu befimmten Lebricheren burch gunftige Buganiffe über abfolvierten Gewerbs- und polytechnischen Unterricht bedingt werben, gur Beit aber wird auch von biefer Berbedingung Umgang genommen und ohne Ruckficht auf soder Borflubien jebem fich befolgte Erachtenben ber Butritt zu ben Prafungen gestattet.

Die bermalige Umgangnabme von bem Rachweise vollfandiger wiffenfchaftlicher Boreitung gilt jeboch auch fur biefmal nur fur bas Lebramt ber Gewerböfdule, nicht fit jenes an ber polprechnischen Schute, ber welcher biefe Nachweifung ausbrucklich erforbert wirb.

- 5) Die Ctaatkregierung behalt fich vor, feiner Beit, und nach vollfiendig organisiten porbetchnichen Schatter bie Rehramte-Knaturfe fur die Gewerbsichulen ben brep polptechnichen Schulen ju übertragen, jur Beit jes boch finden fammtliche Prufungen in der haupt- und Neifdeniftat Manchen flatz, und zwar an ben burch die Ausschreibung vom beutigen bestimmten Tagen. Diefe Prufungen haben sich fowohl
 - a) auf bas grundliche Innhaben bes Gegenftanbes, als auch
 - b) auf die Lebrgabe gu erftreden, und die Rote wird aus der Computation beyber Saktoren gebilbet.

Die Conturd - Noten find jene ber "vorzügliden," ber "febr guten," ber "guten," ber "mitetelmäßigen" und ber "schechten Beschigung." Die Noten werden burch die Gemmissen verben bem betreffenden Individuum in ber Form Anloge 3. quogkelt. Lieum Gestude ober einer Prasentation kann bie nähere Wardigung nur in so ferne zu Thill werden, als selbe durch ben Nachweis der genngend bestandenen Prusung sur bas terffende Kach beleat sind.

Jeber mit gunftigem Erfolge Geprufte tann au jeber entsprechenben Stelle fomobl confuriren als von einer Gemeinbe prafentirt merben. Gemeinben ift bieber buschaus teine Rombinirung von Lebefachern vorgefdrieben, vielmehr ftebt ibnen fren, je nach Magfagbe ber Dertlichfeit fo viele ober fo menige Lebrer gu beantragen, als . fich mit bem nachbaltigen Unterrichte vereinbaren faffen. Insbefonbere ift in feiner Beife ju beanftanben, wenn icon anfafige Danner eines Drtes, : Mpotheter, u. bral. fich gur Uebernahme beftimmter Lebefacher geeignet erflaren, und bie Gemeinbe bieburch benfelben 3med gegen geringere Leiftungen zu erreichen vermag. Eben fo wenig ift gu binbern, wenn fcon vorhanbene Soullebrer und fonftige Inbivibuen unbefcabet

ihres übrigen Berufes ju bem Konturfe fur irgend ein Ledrfach der Gemerbischule fich ju melben gedenten, vielmehr ift folden Individum der Urlaub zu biefer Reife unweigerlich zu ertheiten. §. 20. zu Art. VII. ber allerhochsten Berordnung: Lehrstelle ber landwirthschaftlichen

Schule.

Der landwirthschatliche Unterricht bilbet teine eigene felbstftanbige Schule, sonbern ift als Zweig bes gesammten technischen Unterrichts zu betrachten.

Das Reftorat ber Gewerbsichute ift auch Reftorat fur ben landwirthichaftlichen Unterricht; ber felbe führt ben Aitel: "Reftorat ber vereinten landwirthichaftlichen und Gemerbsichute zu R. vereinte landwirthichaftliche und gewerbliche Reels-Echule zu R." und ber gemeinsame Reftor wird von ber Idnigl. Areis - Begierung aus der Bahl schmmtlicher Professoren bepber hamptzweige gegen Begug einer angemeffenen Remuneration ernannt.

Die landwirthschaftlichen Schuler werben, wie bie Gewetbeschuler bep bem Retrorate inserbirt, bie Theilnahme an ben Realien bes Gymnasiums grundet fich bep ersteren auf biefetben Borausfebungen wie bey lebteren, und beyde unterliegen berfelben Disciplin.

Der landwirthichaftliche Unterricht erheifct nur Ginen Lebrer.

An jeber Reis- Seinerbidule muß ber landwirthidagtliche Lehrstuhl bestehen. An ben übrigen Bewerbidulen hangt bie Besequung von ben erichen Mitteln ab. 3ebenfalls ist möglich au bessen Beiteung ju bringen, und alles ausgubieten, baf an jeber Gewerbidule auch ber landwirthichaftliche Untereicht wollstands gesichert se-

Des Konturfes ju landwirthicaftlichen Lehramtern wegen, tritt bie unbedingte Analogie bes §. 19. ein.

Die Schuler ber Landwirthicaft nehmen Antheil an folgenden Lehrgegenftanben ber Gewerbefchiler: Im erften Rurfe.

Arithmetit, Geometrie, Natur . Gefchichte, Beichnen, und Dechanit mit ben Gewerd- fchilern bes erften Rurfes, bann Naturiehre mit ben Schilten bet Gewerbichute bes gwepten Aurfes.

Im zwenten Rurfe.

Arithmetit, Stereometrie, Fortfebung ber Raturgefcichte, Dechanit, mit ben Gewerbicoulern bes britten Rurfes.

Eigene Bortrage erhalten bie landwirthichaftlichen Schuler:

a) im ersten Kurse

in mochentlich 16 Stunben :

Encyflopabie ber Landwirthichaft, nach ihrem vollen Umfange, und Ueberficht ber berfchiebenen landwirthichaftlichen Spfleme.

b) im zwenten Kurfe in mochentlich 16 Stunben:

Den erften Theil ber Probuktione - Lehre, ber landwirthichaftlichen Dekonomie und ber landwirthichaftlichen Technologie.

c) im britten Rurfe in modentlich 16 Stunben:

Den zwepten Theil ber obgenannten Gegenstande. Ein Beterinar - Argt bes Orts giebt in bem

Ein Beterinar - Argt bes Dris giebt in bem britten Rurfe bie Grundmomente ber thierifchen Anatomie und ber Thier - Argneikunde.

Die Lehter ber Landwirthschaft follen und muffen mit ben itbeortischen Kenntniffen auch Einsicht in bas Praktische ber Landwirthschaft verbinden. Die Lehrvorträge tonnen übrigene nach Maafgabe ber Dertischeit unter mehrere Indivis buen vertheilt werben.

Un ben Rreisfdulen muß bem Lehrer ein Gehulfe bepgegeben werben.

In ben Universitate - Stabten werben bie bep benfelben angeftellten Professoren ber Landwirth-fchaft biefen Unterricht gegen entsprechenbe Entgetung abrenehmen tonnen.

§. 21. du Art. VIII. ber allerhochsten Bersorbnung: Dispensation von einzelnen Lehrsvorträgen an ber Gewerbschute.

Die Gemerbichtler find in der Regel verpflicheine alle an ber Schule geiehrten Gegenflande ju
boten, einzelne Ausaahmen nach Art. VIII. bet
alletbichflen Berordnung muffen erbeten, und
von dem Rettocate in Uebereinflimmung mit bem
Drtssicholarchate genehmiget werben. Diese Genehmigung hat ibrigens durchaus nicht zu erfolgen, wenn der betreffende Ingling nicht nachzuweisen vermag, daß er die Brit der von ihm nicht
gefbet werben wollenden Gegenflande verglüglich
nüblicher Beschäftigungen zu widmen gedenkt. In
keinem Falle und unter keiner Boraussehung aber
kenne bieffenfeit werben

- a) von bem Beichnungs Unterrichte;
- b) von bem Unterrichte in ber Arithmetit, fo weit folche in bem erften und zwepten Aurfe gelehrt wirb, und
- c) von jenen Unterrichts Gegenftanben, welche mit bem gewählten Berufe bes betreffenben Schulers im Busammenhange fteben.

§. 22. ju Art. VIII. ber allerhochften Berordnung: Befuch ber Werkstatten und Dekonomien.

Schon haben fic bery gebilbete Gutebefiber, ber Ferphere von Ber chem bey Regentebung, ber Entebefiber Cam mu Deregentebun, und ber Gutebefiber von hir ich auf Gereuth bezüglich auf fein großes Detonomie-Gut ber Machburg erboten, ben landwirthschaftlichen Schalten quieber Beit und mit größter Bereitwilligfeit die Einsicht iber Defonomien zu gestatten. In abnelicher Beife bat sich ber i hodverbierte Kultura Berein zu Manberg ausgesprechen.

Es ift alles Ernftes und mit raftlofem Be-

muben bafur ju forgen, bag ber Unterricht nicht nur ber form, fonbern auch ber That nach praftifch fen, und baf Inbuffrie und gandwirthfcaft ben Schulern in ihrer mabren Lebenbigfeit und ihrem innern Leben aufgethan merbe. Insbesonbere ift Gorge ju tragen, bag bie landwirthichaftlichen Schuler alle wichtigen Momente bes Birthichaftsbetriebes mit ihren Lebrern an Drt und Stelle beobachten, baf fie bie Musfaat, bie Ernbte, bas Musbrefchen, bie Biebjucht, bie Schaferei, bas Buttern, bie Raferei und bie berfdiebenen Mild - Rubungs - Arten, fo wie uberbaupt alles, mas fich auf Confervation und gmed. maffige Bermerthung ber Robprobutte begiebt, bann bie landwirthichaftlichen Dafdinen und ibre Behandlung prattifch erlernen, bamit fie nicht nur ben einfliger Uebernahme eigener Guter ats pollftanbig theoretifc und prattifc gebilbet aufgutreten vermogen, fonbern bag auch burch fie jener bodwichtige Ctanb ber Gutevermalter und rationeller Gutspachter begrundet merbe, beffen Bavern noch ganglich entbehrt, und auf welchem insbefonbere ber landwirthichaftliche Slor fo vieler anberer Lanber berubt.

So wie übrigens ber Gewerbsmann nie großeres in feinem Sache leiften wird, wenn ibm nicht bie allgemeine Kenntniß ber Entflebung feiner Stoffe beywohnt; so wird auch ber Landwirth nie mit voller Berldgigfeit zu operiren, und seinen Betrich nach ben zwedmäßigsten Combinationen zu bemeffen wiffen, wenn ihm die Berwenbungs-Art ber Robftoffe und die Bedürsniffe ber Indufirie fremb bleiben.

Es ift bahre ben Gewerbsichltern ber Autritt zu ben landwirthicaftlichen Rollegien und Ercurelionen nicht nur zu gestaten, sondern sogar beimegend zu empfehlen, dasseite ift hinsichtlich der landwirthicaftlichen Schulter vice versa zu ber forgen. Insbesondere ift darauf zu trachten, daß bet talentvollen landwirthsichestlichen Schulter die Encytlopabie der Bewerde in allen berg Kursen und bie talentvolleren zum Fabritbetriede sich vorsbereitenden Gewerdschlier bie Encytlopabie der

Landwirthsichaft an ber landwirthsichaftlichen Schule horen, bamit ben berannachfenden boberen Rotabilitäten bes Komerzes und bes Gutsbefiger wechfelfeitig ber Blid in bas Geoffnetfopn eines Stanbes in allen ibren Spetulationen Sicherheit und Rabhaltigkeit zu geben vermag.

§. 23. ju Art. IX. ber allerhochften Berorbs nung: Ernennung ber Lehrer. Prafentations-Recht ber Gemeinben.

Die wohlwollenbe Tenbeng bes Art. IX. ber allerhochsten Berordnung fann wohl Riemanden verborgen bleiben.

Den nach Mbf. 1. biefes Mrt. ju einem Prafentations - Rechte gelangenben Gemeinben ftebt ber Borfdlag ber Lebrer gu. Prafentirt barf Riemand merben, ber nicht ben Borbebingungen bes C. 10. vollftanbig entfprochen bat, unb ber bieffallfige Musmeis muß ber Prafentations - Urfunde bepgelegt fenn. Damit bie Gemeinden in volle Renntnig aller prafentationsfabigen Inbivibuen gelangen, wird bas Drufungs. Ergebnif burch bas Regierungeblatt gu offentlicher Rennt. nif gebracht werben. Die Beftatigung ber Drafentirten reffortirt aber, fo wie bie Ernennung ber übrigen Profefforen ber Bewerbidulen gu bem tonigliden Staate . Minifterium bes Innern, an meldes bie Borfchlage mit umfaffenben Gutachten bes Rreisicholarchats und ber R. Rreisregierung fpateltens am 1. July b. 3. gebracht fenn Fur ben Sall ber Richtbegutachtung eines prafentirten Inbivibuums bat bie Ronigl. Rreibregierung bem ablehnenben Butachten fogleich ben Borfchlag bes an beffen Stelle ju ernennenben Cnbivibuums benaufagen.

§. 24. gu Art. IX. ber allerhochften Berords nung: Theilnahme ber landwirthschaftlichen und politechnischen Bereine.

Die Staatbregierung gabtt gang vorzüglich auf bie Mitwirfung ber landwirthichaftlichen und polptechnischen Bereine.

Bo noch nicht, wie in bem Dberbonaufreife felbstftanbige Rreisvereine befteben, find vorerft,

und zwar schleunigst Beziete-Komiteen in bem Ginne ber gur Beit noch bestehnben Statuten gu conflituiren, bamit die Degane vorhanden fepen, in welchen bie Aprilnahme jener Inflitute fich zu berwirtlichen bermöge.

§. 25. ju Urt. X. ber allerhochsten Berorbs nung : Polytechnische Schulen.

Der polptechnifde Unterricht bilbet bie bobere Unterrichts- Sphare fur bie gewerblichen Stande.

Diefer bobere Unterricht gerfallt in brep Rurfe. Beber Stabt ift es fropgegeben, einzelne biefer Rurfe, ober felbe fammtlich ju begründen, Balls fie biegu Willen und bisponible Mittel befiet.

Ein polytednischer Aurs fann jedoch nur errichtet werden, wo eine vollfambige Gewerbefchule mit vollfandigem landwirtschaftlichen Unterrichte in jenem vollen Umfange, bann mit jener reichlicheren Personalbefegung besteht, welche ber S. 17 gegenwartiger Inftruction fur bie Kreis-Gra werbichten vorschreibt.

§. 26. ju Art. X. und XI. ber allerhöchsten Berotonung: Lebr - Umfang ber polytechniichen Schulen, Bertheilung ber Lebrgegenftande auf die einzelnen Kurfe.

Der polptechnische Unterricht beginnt jahrlich wie ber Gewerbichul. Unterricht am 1. Rov. und enbigt wie jener am 31. August.

Die Unterrichts. Gegenftanbe werben auf bie einzelnen Rurfe vertheilt, wie folgt:

Iter (unterfter) Jahresturs:

Beichnungs : Unterricht :

- a) frepe Sandzeichnung. Beichnen menichlicher Figuren mit Rudficht auf Anatomie nach Borlagbiattern in Umriffen und leicht ichattirt.
- b) Architektonifche Beidnung. Untite Drnamententheile gur Renntnif ber alten Baufiple.
- c) Geometrifche und perfpeltivifche Zeichnung fortichreitend mit ber bestreitiven Geometrie. (Gesammter Zeichnungs-Unterricht in mohentlich 18 Stunden).

. d) Reine Mathematit.

Fortfetung ber Algebra, bet Gleichungen bes zwerten Gtabes, Konftruttionsliche binomifcher und polynomifcher Lehrfah, Reiben, Logarithmen, Kreisfunktionen, Trigonomer trie, Potpgonimetrie, analptische Darftellung ber geraben Linien, ber Ebenen, ber Linien und Flidden zwerter Debnung. (wodernlich 5 Stunden).

Deferiptive Geometrie im weitern Umfange (wochentlich 10 Stunden).

Experimental = Phyfit, im gangen Rurfus einschläßlich ber Lehre von ben Imponberabilien, (wochentlich 5 Stunden).

IIter ober mittlerer Sahres = Rurs. Beichnungs = Unterricht.

a) frepe Sandzeichnung, Ropfe, Sanbe und Bufe mit bollftanbiger Schattirung querft nach Borlagen - bann nach bem Runben;

b) architektonische Beidnung. Architektonische Theile und Ornamente gur Uebersicht mittelatterlicher Baufiple;

c) geometrifche Beichnung.

Mafchinerie - Zeichnung nach Borlagen (wochentlich 20 Stunden in gehöriger Gin= theilung).

Mechanit.

Statit ber feften und ber fluffigen Rotper, Anwenbungen aus ber Statit bepber, (wochentlich 5 Stunden).

Technische Chemie.

Aphinitat und chemischer Proges, chemische Operationen, Darfiellung, Eigenschaften und Anwendung ber einsaden Stoffe auf Die wichtigsten technischen Zweite. Sauptgrundschap ber Stödiomettie etementare und ficonomettische Busammensegungen. Deganische Berbindungen mit ben wichtigfen technischen Beziehungen, (wöchentlich 10 Stunden).

Boffiren ober Mobelliren.

Mobelliren von Ornamenten analog bem Beidnen ber Drnamente. Gefchichte ber Gewerbe in Deutschland mit besonberer Rudficht auf Bapern , (woch. 3 Stunben,) Baaren - Runbe , (wochentlich 3 Stunben).

III. ober oberfter Jahres = Rurs. Beichnungs = Unterricht.

a) Frepe Sanbzeichnung.

Die frepe Sandzeichnung übergeht mit bem Illten Sahres - Aurfe an bie Atabemie ber bildenben Runfte, wo jeber talentvolle und über funfterische Untagen fich ausweisenbe Jungling auch bann an bem erften Aufqua Theil nehmen barf, wenn er nicht fewohl ber einem als vielmehr ber Munft in ihrer Anwendung auf bestimmte Gewerbe 3. B. Gifelirung fich zugumenben gebente.

b) Mafchinen = Beichnung. Beidnung nach Mobellen, Mafchinen, Aufnahme von Mafchinen, Bortfegung architektonischer Beichnung fur Schlier ber Baukunbe (ganger Unterricht in zwedmäßiger Eintheilung wochentlich 20 Stunden),

Mechanit und Mafchinenlehre.

Dynamit fester und flufiger Rocper, Anwendung berfetten auf Mafdinen, allgemeine Maschinentebre. Gefebe ber lebenbigen Kraft. Eintheilung ber Maschinen-Ausbrude, ber Arbeit und Kraft fur berschiebene Maschinen. Durchgebung ber wichtigsten Arbeits - Maschinen (wochentlich 5 Stunden).

Deferiptive Geometrie, in ihrer Anwendung auf Steinschnitt, Konftruktionen und andere Gewerbe - Ergenftanbe (wochentlich 5 Stunben).

Geschichte ber Gewerbe in Deutschland, mit besonderer Rudficht auf Bapern, (wodentlich 3 Stunben). Baaren - Runde (woch. 3 Stunben).

Boffiren ober Mobelliren, von Köpfen und einzelnen Theilen bes menschlichen Korpers. Die hierin weitere Ausbilbung sudendem Boglinge find in die Bilbhauerschule ber Atabemie der bilbenden Kanfte zu verweifen. Die in Art. XI. Abf. 3. ber allerhöchften Bererbnung bezeichneten Gigenthumlichkeiten ber polptechnischen Gentral - Schule zu Manchen, bann ber polptechnischen Schulen zu Augeburg und Mureberg find fpeziell

a) in Munchen burch bie mit ber Afabemie ber bilbenben Runfte verbundene Bau-

Schule ,

b) in Ruenberg burch bie mit ber polytechnisichen Unftalt gu verbindende Biegeren, und

c) in Augsburg burch ben potengirten Unterricht in der Chemie, in allen 3 Stadben
aber burch die applifative praftifche Reisdung bes Unterticht mittels betrem Befaches ber betteffenben Wertsflatten und beiehrenber hinweilung an Drt und Stelle
auf das Wolten der betteffenben Wertmeifter und flabilen zu realifieren.

Ueber die weiteren Moballitaten und all das, taa nithig ift, um die eigenthimitide Nichtung vollschnig zu entfatten, sind mit besondere Rückssich auf die oben demerten Bestimmungen des Art. XI. Absch. 3. vor allem die Worstände der detressen pospecchnischen Schulen und die betreffenden Magistrate gutachtlich zu vernehmen, und ist sofort das angemessenes Gutachten des Areis-Scholarcharts und der Reeisergierung vorzulegen. Diebep darf zwar die etwa notige Begtundung sprziesler Lehrstüble ohne Anstand beantragt werden, vorzustälich det aber Art. VIII. 26s. 2. in analoge Amwendung zu kommen, indem vorzüglich der Bestude ausgezeichneter Werkstützen es ist, der den Geist des Art. XI. vollowen zu erstädigen vermaa.

Auch unterliegt es feinem Anftanbe ausgezeichnete Sabritbefiere ober Wertmeifter mit bem Titel
eichnischer Lehre und felbft mit einer kleinen Benuneration zu beehren, wenn fie es übernehmen, ibren
Betrieb nicht nur bem Befuche zu öffnen, sondern
auch zu erkuttern. — Damit übrigens die polptechnische Schule bie ift eigene ftrenge wissenschließe Saltung nicht verliere, und um zu bewirten, baf fich biefelbe zugleich in ber bem Breche ber Anftalt
entsprechenden applitativen Richtung bewege, hat jeber Lehrer ein Programm febr fein Eebefach ausgue

arbeiten, welches nach vorgangiger Prufung im berfammelten Lebrer-Rathe mit ben fur nothig befumbenen Abanberungen bem Unterrichte gum Grunde gelegt wirb.

Diefe Programme follen, ja nach ben gemachten Erfabrungen bepm Unterrichte felbft und nach bem Bortichreiten ber einschlägigen Wiffenschaft von Beit gu Beit einer Revision unterworfen werben.

Diefelben werben auf Roften ber Unftalt gebrudt, und im Unfange jedes Rurfes an bie Boglinge vertheilt.

§. 27. ju Art. X. ber allerhochften Berordnung: Difpensation.

Dinfictlich ber Difpenfationen finbet auf bie polptednifden Schulen basjenige analoge Unmenbung , mas ber Mrt. VIII. , Abich. 2. ber allerboch. ften Berordnung, und in bem Geifte jenes Artitels, ber S. 21 gegenmartiger Inftruttion binfictlich ber Difpenfation von einzelnen Rachern bes atmerblichen Unterrichts feftfent. Die Difpenfation tann nur unter ben bort bezeichneten Borquefenungen und in foferne ftatt finden, als die demifchen Gemerbe ben Detail - Bortragen über Dechanit. ober rein induftrielle ben Detail - Borlefungen über Chemie, und bepbe ben Details ber Architettur auf Bitten enthoben merben burfen, jeboch nie ohne vorber über bie Bechfelbegiebungen bet Unterrichte-Gegenftanbe und über ben fpeziellen Ginfluß, 3. B. ber Dechanit auf bie bem Chemiter fo michtigen Studien feiner Jaftrumente, und ber Chemie auf bie induftriellen Gemerbe g. B. Farberei, mobl belehrt worden gu fenn, und nur in foferne ale ber Lehrer-Rath mit 2/4 Stimmen bem Reftor in ber Uebergeugung guftimmt, bag burch biefe Difpenfe ben Coulern nichts an grundlicher Fachausbilbung entgebt. 6. 28. ju Mrt. X. ber allerhochften Berorbnung:

Fonbe ber polytechnischen Schulen.

Die Fonde der polytednischen Central = Schule gu Minchen und der polytechnischen Schulen gu Augsburg und Marnberg werben aus jurepartiert antheilen der budgetmäßigen Summe von 27,000 fl. und aus Begträgen der betreffenben Gemeinden beitet.

Die Beptrage aus Centralfonden werben in febem Salle nur den polytechnifchen (b. b. ben 3

hoheten Aursen) jugewendel. Die bieber mit solicen Schulen verdunden gerbeinen unterm Aurseitien nunmente bis Areisgewerfenfoute bes betteffen den Reisses und sinden ihre Dotation nach Art. IV. der allerhöchsten Berordnung und S. 8 gegenwärtiger Infruktion.

5. 29, au Art. X. ber allerhöchsten Berords

nung: Abmission zu ben polytechnischen

Schulen.

Der Einteitt in bie potptechnifde Schule wirb burch bas erreichte ober bas überschrittene 15te Lebenejahr, und burch bie mit Erfolg jurudgelegte Gemerbeschule bebingt,

Die Inscription enbigt jeben Jahres mit bem 30. Detober ale einem peremtorifchen Termine.

Der Unterricht ber Schule ift fur ben Inlanber unentgelblich. Der Auslander gablt ein Inferiptionegeld von 10 - 12 fl. per Jahreefurs.

Dofptianten, welche jeboch nur ausnahmstweise ber besonders guter Befabigung und flets nur fur bie praktisch Auslaung eines Gewerbes ober einer Aunft zu einzelnen Boriefungen zugelaffen werben konnen, jahlen die Balte bes Insertptions-Geibes für jebe Boetefung.

Jeber Aurs ber polptednifden Soule befteht mit Souls bes Schuljahres eine ftrenge affentiche Prufung, nach beren Ergebnif bas Rettorat über bie Befabigung zum Ueberreite in ben hohern Aurs ber polptednifden Schule entscheibet. —

§. 30. gu Art. XI. ber allerbochften Berorbnung: Unvollstanbige ober vollstanbige polytechnische Schulen außerhalb Munchen,

Augsburg und Rurnberg. Bill eine, im Art. XI., Abid. 1. ber alleth.

Bereddung nicht genannte Stadt eine unvollfinbige ober vollftandige potprechniche Schiteerrichten, fo tann sie biefür weber an die Eenralfande noch an die Kreissonde, noch an die Unterrichts-Stiftungen irgend eine Anforderung richten. Biefe mehr ift ein solches Beginnen als rein detliche Frage ju behandeln, und flete, was die Kommungle Leifungen betrifft, von Kuratelwegen lediglich aus dem Standpunkte ber rein niglichen Fragen zu behandeln und zu erledigen.

§. 34. ju Art. X. ber allerhochften Berordnung: Minimum bes Lehrpersonals.

Das Minimum bes Lehrpersonale einer polp. technischen Schule besteht in

einem Lehrer fur freie Sandzeichnung;

einem Lebrer fur geometrifches Beichnen; zwen Lebrern fur reine und angewandte Dathematif;

einem Lehrer fur Phofit;

einem Lehrer fur Chemie fammt einem Affiftenten ;

einem Lehrer fur Boffiren und Modelliren.

Die Grundmomente ber National-Detonomie werben von einem ber vorhandenen Lehrer gegeben, Die Combination ber Lehrfacher ift nach ben fubjetiven und objeftiven Verhalteniffen gu bemeffen.

. Das Minimum eines Lehrgehaltes ift auf bie Cumme von 600 fl. feftgefest.

Die Borbebingungen ju Uebernahme eines Lehramtes an ber polptechnischen Schule find bereits oben S. 19 entwickelt worden.

Es kann nur febr gerne gefteben werben, wenn einzelne patiotisch gefunte Manner Lehrschager an ber polptechnischen Schule ibree Stabt unentgelbig ober gegen geringe Belohung übernehmen. Eben fo sind die vorhandenen Lehrkräfte für ben Burck des polptechnischen Untertichtes in soferne in Anpeuch zu nehmen, als solcher unbeschadet ibres Sauptbettegenen, als solcher unbeschadet ibres Sauptbettegen fann. Irbenfalls aber find alle diese Ricksteinger und danntelligt und bas unbedingte und dauptschaftliche Bestreben ift immer auf Erlangung vollsommere tichtiger Manner zu Motten, weiche Lehrgabe mit gefündlichen Miffen ver-

binden, und im Stanbe find, bem Staate einen nachhaltig gehildeten hoberen Bewerbeftand gu erzieben.

§. 32. ju Art. X. ber allerhochsten Berorbnung: Attribute und Lehr - Apparat einer polytechnischen Schule.

Die nothwendigen Attribute einer polptechul-

- 1) einem phpfitalifden Rabinet.
- 2) einem chemifden Laboratorium.
- 3) einer technifden Bibliothet.
- 4) einer vollfandigen Cammlung von Relief und forperlichen ober fonftigen Borlagen fur ben Beidnungs - Unterricht.
- 5) einer abnlichen Commlung von Borlagen fur bie Mobellir- ober Boffier . Schule.
- 6) einer Cammlung ber nothwendigen Rob-Stoffe und Probutte.
- 7) einer mechanifchen Bertftatte.
- 8) einer Mobellen- Sammlung im allgemeinen, michefenbere aber fur bie befetzivive Gromettie, welche jebeiffalls in ben erften Borträgen über Linien und Ebnen in Raumen, nie anbere als nach Mobellen geiehtt werben foll.

§. 33. ju Art. X. und XI. ber allerhochften Berordnung: Landwirthichaftlicher Unterricht pararell mit ben polytechnischen Schulen.

Der Besuch ber polytechnischen Schuten zu Augsburg und Rarnberg ift auch jenen jungen Landwiten zu gestatten, weiche nach absolvierte Gewerbeschute bie rechnische hochschute nicht zu besuchen gebenten, und boch, namentlich in ber Dynamit, Gbemit, ber Mechanit (Maschinenscher) und Waarentunde tiefere Kenntnis zu erwerben gebenten. Das Beethaltnis biefer Kinglinge zu ben polytechnischen Schuten ist gang anatog mit ben Berthaltniffen ber landwirthschaftlichen Schlter zu ben Gewerdschiffen zu bemeffen. Sie sieht nuter ber Rettorats-Disciplin und es ift zu trachten, daß selben auch der Vortbestuch ber benachderten größeren Detonomien

geftattet, und Gefegenheit ju moglichftet Ausbildung in ihrem fpeciellen Sache bargeboten bleibe.

§. 34. ju Urt. X. und XI. ber allerhochsten Berordnung : Disciplin.

Die innere Organisation ber polytechnischen Souten, bes Mechteberbattnis ber Lebrer und Schlere, bie Prafungen, und insbesondere bie Disciplin und Entlassunge-Berbaltniffe richten fich streng nach ben in ber Schulotbnung für bie Symnassen enthaltenen Mermen und Competeng. Grangen.

§. 35. gu Art. XII. ber allerhochften Berordnung: Universitat Munchen, als technische Dochschule.

Die in Art. XIL ber allerhochften Bererbnung niebergelegten fo bochft mohimollenden Koniglicen Entefchilfift baben, was die Befehung ber Lebeftuble betrifft, bereits burch die allerhochfloulzogenen Ernennungen ber Profefform Reumann, Pappius, hiert und Pauli ibren gangliden Bollung erhalten.

Die nahere Organisation ber cammeraislissen Fatultat und ber verfostenen materiellen Beziehungen wird bemndcht von Seite ber Ludwig-Marimilians. Universität bekannt gemacht werden. Aufgabe ber R. Kreis-Regierungen ift es biefer wohlthötigen Ginrichtung auch Theilnahme und Entgegentommen ju sichern, und zu bewirten, baf neben ben zu ber technischen hoch-Schule bereits abmittirten Ausländern auch die Blütte ber inlandischen Nugend von einer Ginrichtung Gebrauch mache, welche zur Zeit nach ohne Bespiel ist, und beren segenvolle Wirtungen sich rale in einem unervoarteten Ausschungen sich rale in einem unervoarteten Ausschungen verteilnbischen Landwirtschaft und Industrie entstatten werben.

Jebenfalls wirb geboten, baß fammeliche landwiethschaftliche und Rreisgewerds - Schulen, bann bie politechnischen Schulen zu Manchen, gugsburg und Marnberg am 25. August b. I. vollstänbig organifirt und befett, und am 1. November I. J. eröffnet sepn muffen.

Munchen ben 28. Marg 1833.

Roniglich.

Bayerisches

genzblatt Isarkreis.

für den

XVIII. Stud. Munden ben 1. Mab 1833.

Umtliche Urtifel.

(Den Besuch ber inlaudischen hochschulen betreff.) Im Namen Seiner Majestat bes Konigs.

Die eingetretenen Zeitumftanbe machen es unerläglich, in Beziehung auf ben Befuch ber intanbifden hochfculen zu verfügen, was folgt:

- 1) Bis jum 30. April ift die Immatriculation ber hochschiller fur bas Sommer-Semester 1833 gu ichließen. Alle später sich Anmelbenben baben nicht nur über die besondere Ursache ber Bertpkrung, sondern auch über ihren Aufenthalt feit dem 1 ten bieses Monats legale Beweise beygus bringen.
- 2) Alle an ben hochschien Studierenben, In und Ausländer baben, wenn sie auch bereits an ber Sochschule eingetroffen sind, urfundlich nachzuweisen, wo sie sich seit ibrem Abgange von jener Universtätt, an welcher sie sich in bem vorigen Semester auspielten, besanden. Jene, welche bebaupten, in den Ofter. Ferien die Universität nicht verlassen zu haben, mussen Wahrbeit biester Webauptung nachweisen.

Diefe Berfdgungen werben in Folge Minisfterial-Referiptes vom heutigen biemit bekannt gemacht. Munchen ben 24. April 1833.

Prafibium ber R.B. Regierung bes Sfartreifes, In legaler Berhinderung bes R. Prafibenten: Arbr. D. Zautpbbus

Rbid, Geer.

(Die Fremben: Polizep betreffend.) Im Ramen Seiner Majestat bes Ronigs.

Die Rbuigliche Regierung des Meintreifes bat in Betreff ber Fremden . Poligen, ble in nachftebenden Abbrucke enthaltenen Berfagungen erlaffen, welche hiemit jur geeigneten Darnachadtung bekannt gemacht werben.

Manchen ben 20. April 1833.

Ron. B. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

In legaler Berhinderung Des R. Prafibenten: Frbr. v. Zautphbus.

Sect.

In

famtliche Begirte : Polizen : Bebbrben bes Rheintreifes.

Im Namen Seiner Majestat bes Konigs. Man fieht sich veranlaßt, hinsichtlich ber Fremben : Polizen in Bezug auf bas Pagwez

fen Folgendes ju verfügen;

1) Sammtliche Polizepbehorben bes Rheins freises, insbesenvere bie Ronigl. Gendarmerie und Grangzollbehorben, find firenge ftene angewiesen und verantwortlich, daß von nun an fein Ausländer die Grangen bes Konigl. Baverifchen Rheintreises übers schreite, ohne sich vorher durch einen formslichen, sein vollfandiges Signaleurent, fo wie den Zwed feiner Reise und die Dauer (34)

feines Mufenthaltes enthaltenben Dag ansi gemiefen ju baben. Geber biegegen banbeinbe Musianber ift an ber Grange gurud's sumeifen , ober , menn er fie beimlich ubers idritten baben follte, auf bem nachften Bege aber biefelbe wieder guradaufuhren. Musgenommen bievon find bie Grantbes wohner, bezuglich ibres bereits befannten Grangverfebree.

2) Sanbelereifende muffen nicht allein ben fo eben bezeichneten vollftanbigen Dag vorweifen, um uber bie Baperifche Grange gelaffen merben ju tonnen, fonbern fie baben benfelben auch ben jeber Polizenbeborbe bes Rreifes, wo fie fich Bebufe ibrer Geschafte aufhalten, vifiren zu laffen. Die Uebertreter gegen. martiger Unorbnung find auf Betreten ebens falls über Die Grange gurudaumeifen.

3) Muslandifchen Ctubirenben ift ber Gintritt in ben Rheinfreis nur bann geftattet, wenn fie fich burch einen formlichen, ibr Signalement, fo wie 3med und Dauer ber Reife genau bereichnenben , bon ber rosp. Univerfitate : Local : Dolizenbebbrbe ausgeftellten Daff gu legitimiren vermogen; woben ausbrudlich bemerft mirb, baf folde Daffe ber Stubirenben lediglich fur ben in benfelben angeführten Bwed und Dauer ber Reife gultig find, und eben fo, bag von nun an Die Universitatematrifeln burchaus bie Ctels le ber Daffe nicht mehr pertreten fonnen. baber auf alleufallfiges Bormeifen ber Unis verfitatematriteln teine Rudficht genom: men merben barf.

4) Rrembe Sandmertegefellen find genau nach ter allerbochften Minifterialverordnung vom 11. Ceptember 1831 (Umte: und Intelli: geneblatt fur ben Rheinfreis Dro. 34) gu behandeln, fofort, wenn fie ben bort gege:

benen Bestimmungen nicht genügen, ohne weitere gurud. ober auszumeifen.

Speper ben O. Mpril 4833.

R. Baver. Regierung bes Rheinfreifes. Rammer bes Innern.

Rrenberr v. Stengel.

Schalf.

(Die Erledigung ber Pfarren Brud betreffenb.) Sm Ramen Geiner Majeftat bes Ronias.

Durch bas Mbleben bes letten Beffers murbe bie Pfarren Brud erlebiget.

Diefelbe liegt in ber Ergbiocefe Minchens Krepfing, im Decangte Steinboring, und im R. Banbgerichte Ebereberg.

In einem Umfreife bon 3 Stunden gablt fie 600 Ceelen, 2 Rilialen, 2 Capellen und eine Bruberichaft, welche vom jeweiligen Pfars rer allein paftorirt merben.

Gine Soule befindet fich in Miring.

Das Gintommen betragt nach ber revibirten Raffion 534 fl. 12 fr. morunter 17 fl. 43 fr. aus Stiftungen fich befinden.

Die gaften belaufen fich auf 44 fl. 441 fr.

Die Deconomie beftebt in

07 Taam, 00 Decim, Meder. 23 Biefen. 01

25 Saus faint Garten. 1

74 Balbungen. 62 DBeiber.

Bu beren Bearbeitung find o Dienftboten, und ift ein Biebftand von 6 Pferben und 20 Ruben erforberlich.

Das allenfallfige Uebernahms : Cavital betragt 3000 fl.

Munchen ben 23. April 1833.

Ron. B. Regierung bes Ifarfreifes. Rammer bes Tinnern.

In Berbinberung bes Abnigl. Prafibenten: Arbr. v. Zautpbbus.

Sectt.

(Die Bandtarte von Deutschland ben Rrauf in Rurnberg betreffend.)

3m Namen Seiner Majeftat bes Konigs.

Im Berlage bes Aunsthandlers Rrauß gu Rurnberg ift eine in 4 Blattern bestehende Banbdarte von Deutschlaud und ben umliegens ben tandern, samt turgem Commentar erfchienen, und von berfelben eine gewisse Angahl Eremplare in ben Debut bes Central - Schulbuchers Berlags übernommen worben.

Da biefe Karte får Elementar- und lateiniiche Schulen von Sachennern als brauchbar
ertlart worden ift, so werden die betreffenden
Schul-Borftande auf dieselbe mit dem Andangs
aufmetsam gemacht, daß das vollständige Exemplar samt Commentar, ben unmittelbarem Beguge von dem Central-Schulbucher-Berlage, zu
dem Netto : Preis von & fl. abgelaffen werden
thome.

Minchen ben 19. April 1833. R. Bayer. Regierung bes Sfartreifes,

Rammer bes Innern. In legaler Berhinderung bes R. Prafibenten:

Frhr. v. Zautphous. Dect.

(Die Drudidrift bes Cantons: Argtes Dr. Meuth, bettielt : "Anleitung jur Fleifchbefdau" bes treffenb.)

Im Ramen Seiner Majestat bes Konigs. Da nach bem Urtheile ber R. Eentral-Better rinder-Schule babier die von bem Cantons-Arzte zu Zwepbrüden Dr. Meurb herausgegebene Orudschrift, betielt: "Anleitung zur Fleisch beschau," Zwepbrüden 1832, als eine sehr nichtliche Schrift empfohlen zu werben verbient, so werben in Folge einer Entschließung bes Kon. Staatsministeriums bes Innern vom 13. April b. J. die Physiter, Polizey-Beamten, Thierarzte

und Bleifchefdauer bes Ifarfreifes, auf biefe Schrift aufmertfam gemacht.

Dunden ben 18. April 1833.

Rbn. B. Regierung bes Ifarfreifes,

In legaler Berbinderung bes R. Prafibenten: Frbr. v. Zaut phous.

Sedt.

(Die eingekommenen Borftellungen wegen angeblicher Auftofung ber Militar: Johlanhofe betreffend.)

Im Ramen Seiner Majestat bes Königs.
Rachbem von mehreren Orten Borstellungen eingegangen sind, worin auf ben Grund irrehumitder Berichte, benen gemäß für bas Heez austländische Pseede, von eine gemäß für bas Heez austländische Pseede, von eine gemäß eine Bestatet worden seyn soll, um Beybebaltung der Militär-Kohlenthie, und um fernere Kemonitung des Herres im Inlande gebeten wird; so wird in Gemäßheit K. Ministerial-Entschießung vom 12.b. M. dieser Srethum dabln berichtiger, daß bermal weder eine Beranlassung gegeben sey, noch das Borhaben bestebe, austlabische Pserbe für das Deer anzukaufen, oder die Militär-Fohlenhöse eingeben zu lassen.

Manden ben 18. April 1833.

Ron. Bay. Regierung des Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

In legaler Berhinderung bes R. Prafidenten: Frbr. v. Zautphous.

Sect.

(Das erledigte Phyficat Waldfassen betreffenb.) Im Ramen Seiner Majeståt bes Königs. Durch ben erfolgten Todesfall bes Physicus

Durch ben erfolgten Todesfall bes Phyficus Dr. Seelig ift bas Phyficat Balbfaffen in Erledigung gesommen.

Bewerber um biefe Stelle haben ihre Ge-

nde nebft erforderlichen Belegen langftens bis' ben 12ten Dap b. J. hieber gu übergeben.

Bapreuth ben 12. April 1833.

R.B. Regierung bes Obermainfreifes, Rammer bes Innern.

Frhr. v. Unbrian.

Malg.

(Concurs: Prufung für die tatholifden Pfarramts-Candidaten ber Dibcefe Regensburg betreffenb.) Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs.

In Gemaßheit allerhochker Berordnung vom 30. December 1806, und 5. Februar 1829, wied bie Concurs. Prafung ber fatholifchen Pfarramts. Candidaten ber bifchoffichen Dibecfe Regensburg am 2. Julius laufenden Jahres dahier beginnen, und es haben die Candidaten bis 8. Juny ihre Admiffions. Gefuche, fo wie die vorgeschries benen Studien: und Qualifications Zugniffe, welche gestempelt seyn muffen, ander vorzules gen, sofort am 1 ten July Morgens 9 Uhr gur Enschweibung bey ber niedergeseiten Commiffion im R. Regierungs. Gebaude sich zu melben. Regierungs.

Abn. B. Regierung bes Regentrelfes, Rammer bes Innern.

v. Schent.

Gifele.

Dienftes = Rotigen.

Seine Majeftat ber Rbnig baben vermbge alleribchften Referipts om 43. April b. 3geruht, ble beym R. Dber Appellationsgerichte
erlebigte Rathoftelle bem Appellationsgerichte
Rathe fur ben Jiarfreie, Franz Zaver Dettenh of er allergnabigft zu verleiben, zum Rathe
bes Abn. Appellationsgerichts fur ben Jiarfreis
ben erften Affessor beiges Gerichtsbofes Joseph
Grafen von Reigersberg zu beförbern, als

Affeffor bes Abuigl. Appellationsgerichts fur ben Jarfreis ben Rath bes Kon. Kreise und Stadts gerichts zu Landsbur, Joseph Paulus zu err nennen, und bie badurch erledigte Kreise und Stadtgerichts-Rathsfielle zu Landshut, bem Secretar bes Kbuigl. Appellationsgerichts fur ben Ifarfreis, Fibelis Balthafar Fic — und am 15. April b. 38. die ben dem Konigl. Oberappellationsgerichte erledigte zwerte Directorsfielle außer dem Status dem zwerten Director des R. Mppellationsgerichte für ben Jarfreis, Siemmon von Gerngroß zu verleiben.

Seine Khnigliche Majeftat haben burch allerbodifte Refeript ado. 25. April b. 3. bem Gerichtsatt ju Schongan, Dr. Jierl auf bas erlebigte Langerichts. Physicat zu Berchtesgaben, feinem allerunterthanigsten Ansuchen gemaß, zu verfegen, und am 24. April b. 3. bas erlebigte Physicat zu Moosburg bem Gerichtsarzte zu Welfstein, Med. Dr. Reschauer zu verleiben gerubt.

Seine Majeftat ber Rbnig haben burch allerhochtes Rescript ddo. 22. April b. 3. allergnabigft genehmiget, baf bie Pfarren Rirchbeim, R. Landgerichts Minchen, von bem Berrn Erzbischofe zu Manchen und Frenfing bem Prierter Michael Prantl, Expositus in Seebruck, R. Landgericht Troiberg, verlieben werbe.

Bermöge Entichließung ber Kon. Regierung bes Jiarfreifes, Rammer bes Jinten, warbe am 15. April b. Iro. ber von bem Magifrate ju Rosenbeim für ben Priefter Joseph Kropf, Caplan in ber Borflabt Un, auf bas Diebler; und! Bernauer's de Beneficium ausgestellten Prasentation bie Genehmigung ertheilt, und am 16. April b. J. Joseph C boblenger, als Pastrimoniaf: Gerichtebatter 11. Classe von Emming, K. Landgerichts Brudt, bestätiget.

Berleihung von Gewerbe = Privilegien. und Einziehung berfelben.

Geine Majefiat ber Konig haben unsterm 17. Januar 1832 bem Raviermacher Fries brich Greiner ju Manchen ein Gewerbs. Pristlegium auf Berfertigung ber von ihm erfuntbenen Transparent; und Querflügel für ben Zeitraum von zehn Jahren; ferner unterm 14. November 1832 ber Maria Breitenberger zu Manchen ein Gewerbs. Privilegium auf ihe eigenthalmiches Berfahren, leichte Ball; und andere leichte Frauenschube zu versertigen, für ben Zeitraum von sechs Jahren zu ertheilen gernicht.

Seine Majeftat ber Ronig haben unterm 20. Februar b. 36. bas bem Bauconductenr Mar hartmann ju Reubtting unterm 2. Marz 1830 ertheilte Gewerdsprivilegium auf Berfertigung eines von ibm erfundenen neuen Nivellir Inftrumentes auf feine Bitte fur ben Zeitraum von weitern brey Jahren zu verlans aem aerubt.

Der Stadtmagifirat ju Rurnberg hat durch Befchluff vom 17. December b. J. auf Einziehung bes dem Job. Jacob Braun ju Ruftns berg fur Bereitung bes Papieres aus Strob unterm 29. Muguft 1826 ertheilten Gewerbsprivilegiums erfannt.

Betanntmadungen.

(Die Erpofitur Seebrud betreffenb.)

Durch bie Beforderung des Priefters Mishael Prantl ift die Expositur Seebrud, Decanats Dosiwang und R. Candgerichts Troftberg, in Erledigung getommen.

Die Bewerber um Diefen nicht fabilen Geels forgspoften, womit auch ber Schulunterricht vers bunben ift, haben fich binnen viergebn Tagen bierorte bittlich zu melben.

Munchen ben 26. April 1833.

Das Ordinariat bes Ergbisthums Munchen : Frenfing.

Dr. Th. P. Seneftren, Gen. Bicar. Sellmapr, Secr.

(Die Erledigung ber Lotto : Collecte ju Reichenhall betreffend.)

Da mit Enbe Juny bieg Jahres die Lotto-Collecte ju Reichenhall in Erledigung fommt, so wirb solches jur Bewerbung für qualificirte und Sicherbeit gewährende Quieccenten vom Civil- und Militar ober außer Dienft gesehte Kanttionäre biemit berntlich ausgeschrieben.

Die Gefuche mit Zengniffen iber frühere Functionen und bermalige Begutge aus Staatetaffen find ber ber unterzeichneten Stelle eius zureichen, worauf bie naberen Bebingniffe noch befannt gemacht werben.

Munchen ben 25. April 1833.

R. B. General : Lotto: Ubminiftration.' Maper, Gen. Ubminifrator.

(Den Pferd: und Biehmartt ju Erding betreff.)

Der Pferd - und Biehmartt, welcher gleichgeitig mit bem Pferde-Rennen bieber am Sonntag vor Pfingften bierorts gehalten worben, wird von nun an auf ben Mondtag vor Pfingften nach bem Sinne ber allerbochften Berordnung vom 26. November v. 36. verlegt.

Bas hiemit jur offentlichen Renntnig

ben 22. April 1833

Magiftrat ber Ron. Stadt Erbing. Rober, Burgermeifter. (Die Mathaus Mar quart'ichen und Jofeph Ette muller'ichen Stipenbien betreffend.)

Das von bem Chursurfufft. bayerischen gebeis men Rathe und Pfleger ju Dachau Nethaus Marquart bereits im Jahre 1677 gestiftete Eripendium ist in beyden Salften, (je eine gu jahrlichen 60 fl.) zur Ersebigung gekommen; auch das von dem Abnigl. Pfarrer Joseph Ertsmutter zu Dettenschwang im verstoffenem Jahre zu zuch Alften, (je Eine ad jahrlichen 30 fl.,) fundirte Eripendium kommt nun zum anderen Male zu verkoffen.

Diese beyden Stipendien find Borgugeweise fur Berwandte der Stiffter; in beren Ermanges lung aber fur Shine ber Stadt Laubsberg, welche ad Studia qualificirt find, sohin nicht nur ihrer Dufftigleit, sondern auch ihrer Barbigeelt wegen eine folde Unterftugung verbienen, bestimmt.

Stiftungs . mäßige Competenten, benanntslich Bermandte ber Stifter, werben hiemit aufgeforbert, binnen eines pracluiven Termines von drengig Tagen ihre Bewerbungen mit ben ers forderlichen Nachweifungen bey Bertuft ibrer Rechte bierorts angubringen.

Den 10. April 1833.

Magiftrat ber R. Stadt Bandeberg. Thoma, Burgermeifter.

Cours ber Banerifchen Staatspapiere. Augeburg ben 25. April 1833.

Staats : Papiere.	Briefe.	Selb.
Oblig. m. Coup. à 48	100	994
detto » » 2 mt.	-	_
Pott. Poofe E-M prompt	108	_
detto "- "2 mt.	-	_
detto unverginel.à fl.10		127
detto detto à fl. 25	120	
detto detto àff. 100		_

Berfteigerungen.

Die Realitaten bes Central: Nonnen-Aloftets auf bem Reutberge, 11 Stunden von Muns den zwifden ben Rartten Holzfirchen und Thig werben in Folge eines allerbochften Referipts vom 2ten bieß Monats

am Monbtag ben 13ten May I.J. Bormittage von 9 bie 12 Uhr im Riofter Reutberg

neuerbings salva ratificatione verfteigert, ba bas bep ber Berfteigerung am 4ten Marg l. 3. geschlagene Meifigeboth ble allerhochfte Genebmigung nicht ethalten bat.

Die Befdreibung biefer Realitaten, bie Bes geichnung ber Bebentbarteit ber gum Rlofters Complere gehbrigen Granbe, bie Angabe ber in ben Bertauf gebenben Utenfilien und Mobilien, bie befonbern Bertaufe . Bedingungen , nament. lich bas unentgelbliche und ungefibrte Berbleiben ber Ronnen in ihren bisberigen Bohnungen und Gotteebienft . Ausabungen, bie Oblies genheit bes Raufers, bie fammtlichen Bertaufe. und Die Perceptions : Roften vom Rauffdillinge gu tragen te., und bie Bingeige auf bie allges meinen fur bie Staats . Realitaten . Bertaufe geltenben Rormen enthalt bie erfte Bertaufes Musichreibung vom 24. Janner I. 3., in Ctad VI. VII und VIII. bes 3farfreis. Intelligenge Blattes vom beurigen Jahre.

Die Gebaube- und Grunde : Plane, resp. Blur . Detail . Platten nebft allen Aufichluffen find im Atofter bey bem Beichtvater hinterlegt, und tonen bis jum Berfeigerungs Tage beliebig eingefeben werben.

Den 16. April 4833.

Rbnigl. Baper. Rentamt Miesbach. (3)2. Loibl, Rentbeamter.

Anf Andringen eines Spoothet Glaubigers wird bas Saus Aro. 192 e an ber Dachauer-Straße sammt hintergebaude, bem Burget Branz Bogelfang er und beffen Ebefrau Bogelfang er und beffen Ebefrau Erekentia babier gebbrig, belaftet mit 350 fl. Ewiggilt um 7000 fl. Ewiggeldapital, und am 25. Februar biefes Jahres auf 10.000 fl. gerichtlich geschätz, dem diffentlichen Berkaufe an ben Meistbietenden unterstellt, ein Zermin bies zu auf

Samstag ben 18ten Man I. 36, Bornittags 9 Uhr anberaumt, und bie mit bem Bemerken befannt gemacht, baß ber 3us folg nach bem Hopotheten - Gefete 6. 64, 3u gewärtigen fep. Den 16. April 1833.

R. B. Rreis : u. Stadtgericht Dunden. Allwener, Director.

Baer.

Auf creditoricaftlicen Antrag wird bas Anwefen ber Beinrich und Sufanna Banten's eheleute. Rro. 321 b an ber hernftrafe, biemit gum zwepten Male bem bffentlichen Bertaufe im Bege ber Berfteiger rung an ben Reifibierenben unterftellt, und zur Abgabe ber Kaufs-Offerte eine Commiffon auf Monttag ben 13ten Nay b. 36. Bors mittags von 9 bis 12 Uhr angesetzt.

Diefe Realitat wurbe am 22. Janner b. 3. gerichtlich auf 20,000 fl. geschatt, und ift mit einem Ewiggelb : Capitale von 12,000 fl. belaftet.

Der Sinichlag geschieht nach 6.64. des Sys

Gerichtsunbefannte Raufer haben fich uber Leumund und Bermbgen legal auszuweifen.

Den 16. April 1853.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Milwener, Director.

(2) 1. v. Binter.

Auf creditorichafflichen Antrag wird bas Anwefen bes Lafirere Caspar Rapfer Rro. 269. lit. a. in ber Bareifraße jum bffentlichen Bertaufe ansgebotner, und biezu eine Commiffion auf Sam Stag ben 18 ten Man 1. 378. Bormittags von 9 bis 12 Uhr angefest.

Diefes Unwefen besteht aus einem Bohnhause, welches brey Stockwert boch gebaut, und mit einem gewolbten Reller versehen ift, bann aus einem einem Grod hoben hintergebaube, einer Remise, hofraum mit Pumpbrunnen, und ift am 20. Februar I. 38. gusammen auf 16,000 fl. geschäft worben.

Sierauf haften 8000 fl. Ewiggeld, und die Bebaube find mit 10,000 fl. der Brandverficher runge: Unftalt einverleibt.

Der hinschlag gefchiebt nach §. 64. bes Sypotheten. Gefetes, und Gerichtsunbetannte Kaufes Liebhaber haben fich über ibren Leumund, und ibr Bermögen ben ber Berfteigerungs. Commiffion auszuweifen.

Den 16. April 1833.

R.B. Kreis: u. Ctabtgericht Munchen. Allwener, Director.

(2) 1. b. Binter.

Auf Andringen mehrerer Intereffenten wird bas Sandelsmann Michael Bruggmaner's iche Gantanwefen zu Dachau jum britten Mahle bffentlich verfteigert, und hiezu auf

Dienstag ben 28ten May I. 3. Fruh 9 Uhr bis Mittags 12 Uhr hierorts eine Tagesfahrt angelegt.

Das Unwefen befteht

1) in bem gang gemauerten, 2 Stodwerf hoben, mit Platten gebedten Bohnhause mit Stall und Stabel:

- 2) in circa 18 Zagw. 53 Decim. Medern,
 - » 9 » 86 » Biefen,
 - " 1 " 3 " Garten, in bem fich eirea 250 Stude tragbare verebelte Obfibaume und 100 Stude junge verebelte Stumme befinden; fammtliche Grundftude
- find großtentheils lubeigen, jum Theile bodenzinsig und frenftiftig;
 - 3) in ber realen Krameregerechtigkeit in furgen und laugen Baaren fammt borhanbenen Maarenlager, Sand und Baumannes-Rabriffen.

Dem Gerichte unbefannte Raufer haben fich mit ben nbibigen Zeugniffen über Bermogen und Leumund auszuweisen.

Der Sinfchlag richtet fich nach 5.04. u. §. 69. bes Spotheten: Befeges.

Den 18. April 1833.

Ronigl. Bayer, Landgericht Dachau. (3)1. Eber, Landrichter.

Da ben ber auf ben 21. Kebruar b. 3re. jum öffentlichen Bertaufe bes Dublanmefens ber Dathias Reitinger'ichen Cheleute gu Diebernneuching anberaumten Tagesfahrt feine Ungebote gemacht murben, fo wird baffelbe auf neuerlichen Untrag ber vorzuglichen Sopothetar: Glaubiger wiederholt jum bffentlichen Bertaufe aufgeworfen, wie feibes bereits in Dro. X. bes allgemeinen Ungeigere - im 8 Gr. bee Intell.s Blattes fur ben 3farfr. und Dro. 20. ber ganbs bothin bereits ausgeschrieben ift, mit bem Bes merten , bag duch nach bem Untrage ber gebachs ten Glaubiger bie jum Unwefen nothige Sausund Baumanne Rabrniffe nebft Bieb in Coas Bung gebracht murben, moburch biefes Unmefen auf 11195 fl. eingewerthet murbe.

Bum offentlichen Bertaufe biefes Unmefens wird bemnach eine Commiffion auf Dien ftag

ben 7ten Day im Orte Sbereberg angeseit, und biejenigen, welche felbes gu taufen gebenken, mit ben notigen Bermogenes und Leumundegeugniffen biegn eingeladen.

Den 1: Upril 1833.

Ronigl. Ban Lanbg ericht Gbersberg. Sog, Landrichter.

Auf Anrufen eines Glaubigers wird ber Befigthum bes Jacob helnrich, Uhrmachers am hofberg im Executions: Wege am Monbtag ben 13ten May I. 3. Bormittags von 9 bis 12 Uhr im biefigen Gerichts: Locale an ben Meiftbiethenben, unter Borbehalt ber crebirorichafilichen Genehmigung versteigert.

Das Anwesen ift erbrechtig gur hofmarkt Berg, und besteht aus einem bbigernen mit einer Grundmauer unterzogenen, zweygabigen mit Saten gebeckten Bobnhause, bann bieben befindlichem Gartchen resp. hofraum pr. 8 Des eim, ift neuerlich geschätt auf 905 fl., und bas Gebaube ber Brandverscherung einverleibt mit 900 fl.

Auf bem Anwesen laftet eine jahrliche Stiftung von ifft. 25 fr. 5 hl., und es liegen gur Zeit barauf 400 fl. Stiftungs . Capitalien à 4 g und 175fl. andere Capitalien.

Raufeliebhaber merben am obigen Tage gu ers icheinen eingelaben mit bem Bemerten, bag man ben Auswärtigen einen Ausweis über Bermogen und Lenmund verlange.

Den 30. Mary 1833.

Ronigl. Bayer. Landgericht Landebut. Lict. Gbg, Landrichter.

Auf Andringen ber hopothetglaubiger wird bas Biegeistadel. Anwefen bes Johann Lieg. tein in Golln nach ben Bestimmungen bes h. 64. bes hopothetengefetes am Monbtag ben 13ten Map l. 3re. Bormitrage von 9 bie 12 Uhr bem bffentlichen Rerfaufe burd Berfeigerung ansgefett.

Diefes Unwefen bat folgende Bestandtheile: A. ein gur hofmart Solln mit Freyfift grundbares Land, auf welchem als jabrliche grundberrliche Abgabe 8 fr. Stift und 2 Brig. Rorngilt baften, ben 1 Tagw. 38 Decim. baltend, worauf fichen:

- 1) ein gang gemauertes, einftodiges, mit Platten gebectes Bobnhausden, mit Stuben, Ruche, Reller und Boben unter bem Dache;
- 2) bas frubere Bobnhaus mit Pferoftall von Sola, und mit Brettern gebedt;
- 3) das große Brennhaus, 70 Schuhe lang, und 53 Schube breit, theils mit Poblice geln, theils mit Platten gebectt, und wo- rin ber Brennofen felbst 23 Schuh lang und 31 Schuh berti ist;
- 4) ber baranftoffenbe gebgere Trodenftabel, mit Ginichling einer ffeinen Biebertehr 192 Schube lang, und 54 Schube breit, mit Biegeln aber an Burt und Berbachung mit Brettern gebedt, sammt ben barin befinds liden Mattenarftellen:
- 5) ber fleinere Eroden. ober Blegelftabel, 80 Schub lang, und 44 Schuhe breit, mit Plattengeftelle und Ginbedung wie ben bem borigen;
- 6) das alte Brennhaus, 50 Souhe lang, 47 Schube breit, worin ber Brennofen 22 Schube lang, und 21 Schube breit ift, mit Brettern gebedt;
- 7) ber im Sofe befindliche Gumpbrunnen;

B. ein frepeigenes Grundflud ben 26 Decim, worauf auch ber Flugftabel, 90 Soube lang, 54 Schube breit mit Brettern gebedt, fich be- finbet!

C. ein weiteres jur hofmart Golin mit Rrepfliff grundbares, idhelich mit 13 fr. Stift und 2 Brig. 2 Gell. Rorn, bann 3 Brig. 3 Cytl. Babergitt belaftetes Land ben 1 Tagw. 7 Detim., endlich

D. einige Mobiliarfchaften.

Das gange ift auf 2006 ff. gefchatt.

Die Grunde find noch mit Biegelerbe verfes ben, alfo gur Biegelei verwendbar.

. Raufsliebhaber werben eingelaben, fich am genannten Tage in bem bieffeitigen Lanbgerichts, Locale mit ben erforberlichen Bermagens. Nach, weisungen verfeben, einzufinden.

Den 10. April 1833.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Munden. Ruttner, Landrichter.

Borlabungen und Cbictal-Citationen.

Das unterfertigte Rbnigl. Baver. Arcis, und Stadigericht bat in bem Schulbenwefen ber Besbientens, Ebefrau Francisca Klufpies durch Beschulp vom 1. Marg l. 376. ben Universals Concurs erfamnt.

Es werden baber bie geftelichen Cbictstage, namlich :.

- I. Bur Unmelbung ber Forberungen und bes ren gehörigen Nachweisung auf Mond's tag ben 29ten Upril I. 3.,
- II. jur Borbringung ber Einreben gegen bie angemelbeten Forberungen auf Mittmoch ben 29ten May I. 3.
- III. jur Schlufverhandlung auf Frentag ben 28ten Juny, und zwar fur bie Meplif bis Frentag ben 12ten July, und fur bie Duplit bis Samstag ben 27ten July l. 3. einschliefig.

jebesmal Morgens Q Uhr festgelege, und biegn

fammtliche unbekannte Glanbiger ber Gemeinschuberein hiemit biffentlich unter bem Rechts. Nachteile vorgelaben, baß bas Nichterischeinen am ersten Solcettage bie Austchließung ber Forberung von der gegenwärtigen Concurémasse, bas Richterschelnen an den übrigen Solcettagen aber die Ausschließung mit den an denselben vortunehmenden Sandlungen zur Volge babe.

Bugleich werben blejenigen, welche irgenb etwas von bem Bermbgen ber Bemeinschuldnes bin in Janben haben, ben Bermeibung bes nochmaligen Erfages aufgeforbert, foldes uns ter Borbehalt ihrer Rechte ben Gericht zu übers geben.

Uebrigens bemerte man, bag bas fiquibe Artiv Bermbgen ber Communichulbnerin, wels des fast nur in noch beygutreibenben Reitvo Schulben besteht, sich auf 900 fl. belause, bas gegen bie gerichteberamten Passten bie Summa von 14,000 fl. aberfteigen.

Den 22. Marg 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allwever, Director.

(2) 2.

Dobiling.

Mm 15. October v. 3re. farb gu Sinbersborf ber penfion Revierjager Frang Paul Maufer, ohne hinterlaffung einer ehelichen Descenbeng.

Mue jene, welche an besten Berlassenichaftes. Maffe Unsprüche zu machen gebenten, werden aufgeforbert, biese innerbalb brepfig Tagen bierorts anzumelben, wibrigenfalls ohne weitere Ridcfichnahme bie Berlassenschafts. Rasse ni bie sich melbenben Erbpratenbenten ausgebhilte werben wirb.

Den 15. April 1833. Rbnigl. Bayer. Landgericht Dachau. Eber, Lanbrichter.

Gegen Josepha Martl, und beren Sohn herrmann Schid, ale Befiger bes Deconomies Gutes ju Banbelheim b. Ger. ift rechtsträftig ber Universal. Concurs erfannt; es werben nun in biefer Sache nachstehenbe Coiets. Tage fest griett:

- a) Bur Annelbung und gebbrigen Nachwelfung ber Forberungen, fowie ihres Borgugerechtes: Samstag ber 4te May b. J. Bormittage,
- b) gur Borbringung ber Einreden gegen bie angemelbeten Forberungen und ihr Bors gugerecht: Dien etag ber 4te Juny b.J. Bormittage,
- c) zur Schlufverhandlung: Donnerstag
 ber die July b. I. Bormittags, und
 zwar far ble Replif: bis zum 17 ten
 Zuly b. I. einschließig, und füt bie Dus
 plif: bis zum 1 ten August b. I.

jebesmal fruh 8 Uhr im hiefigen Landgerichts.

Diezu werben fammtliche befannte und uns befannte Glaubiger ber Gantirer hiemit offents lich unter bem Rechtsnachteile vorgelaben, bag bas Michterscheinen am ersten Soictstage die Musichließung von ber Concursmassa, an ben ibeigen Spictstageu aber die Ansichließung mit ben an benseichen vorzunehmenden Werhandlungen aur Folge habe.

And werben biejenigen, welche irgenb etwas von bem Bermbgen ber Gantiter in Sanben haben, ben Bermeibung bes nochmaligen Erfages aufgeforbert, foldes unter Borbehalt ihrer Rechte babier anguseigen, ober zu übergeben.

Am erften Sbictstage werben auch Raufes Angebote fur bas ichon bremmal, unterm 4ten November 1830, 28ten Janner 1831, und 19ten Mpril 1831 vergeblich bffentlich ausgeschriebene Communichnidnerifde Unwefen angenommen.

Schließlich wird gur Bermeidung von Koften für minter bevorzugte Gläubiger bemerft, baß bas vergantete Amefen an Zten Auguft 1830 auf 12,058 fl. 14 fr. gerichtlich geschäte worben ift, und baß bie angemelbeten Spootsetschulen ohne Zinjen beylausig 9000 fl. betragen.

Den 13. Mars 1833.

Ron. Bayer. Landgericht Starnberg. (3)2. Leienbeder, Lanbrichter.

Joachim Rem, Braumeifter in Anbeche, (nach bieberigen Angaben aus Schwatz in Tyrol) ftarb obne hinterlaffung einer lettwilligen Berordnung.

Wer auf beffen Ructlaß aus bem Titel ber Erbicafe ober aus einem anbern rechtlichen Brunbe eine Foberung geltend machen will, wird aufgeforbert, feine Anfpriche binnen acht Wooden ausguführen, außer bem er ju gewärtigen bat, daß die Werbanblung ohne weitere Ridflicht gepflogen, und nach bem Ergebniffe berfelben fofort ber Ridflaß veribeilt werbe.

Den 22. April 1833.

Ron. Baper. Bandgericht Starnberg. (3) 1. Leienbeder, Landrichter.

Amortifations = Decret.

Rachdem fich zu ben bereits unterm 30. Septwbr. vor. Irs. jur Emortifetion in öffentlichen Blattern ausgeschriebenen, bem Benefielum Esting angehörigen vier Staats: Schuld-Obligationen fein Inhaber gemelber, vielweniger beshalb liquidirt bat, fo merben biefe Ur-

- 1) sub Cat. Nr. 427. 3u 950 ff. à 4 Proc. mit ber Iinszeit 1. Inner; Ausbruch aus 100,000 ff., hauptfache laut hauptbrief Seiner fursürst. Durchlaucht herzog Mar in Bayern ddo. 18. Inner 1015, auf Graf Iohann Christian von ber Wahl hinterlassen Erben; Letter Transport vom 28. Juny 1738, bes von Dursch für bas Hochenhalter iche Beneficium in Efting:
- 2) sub Cat. Nr. 428. ju 1000 fl. a 4 Procent mit ber Bindjeit 26. May; Audbruch aus 20.000 fl., hauptfache laut hauptbrief Seiner turfurflichen Durchlaucht herzog Max in Bayern delo. 2. Junn 1628, auf heimeld von Balbburg; Letter Transport vom 23. Muguft 1738, bes von Dursch an vorgenanntes Beneficium zu Efting.
- 3) sub Cat. Mr. 429. 3u 550 fl. à 4 Proc. mit ber 3lnszeit 2. Aug. Ausbruch aus 3000fl. haupts sache lauf hauptbrief Sr. furfill. Durchlaucht Person Max in Bayern ddo. 2. Aug. 1623 auf Chriftoph Illirich von Elsenbaimb; Regter Transport vom 28. Juny 1738, bes von Darfch auf bableibe Beneficium:
- 4) sub Cat. Rr. 5106. gu 3500 fl. à 4 Procent mit ber 3inszeit 1. Juny, als unterm 1. Juny 1738 fremwillig gemachtes Auleben, auf Antrag ber Administration bes Beneficiums Efting, und zwar radfichtlich ber auf bies ses abergangenen Foberungs-Antheile, biemt amortifirt und als nichtig und traftlos ertlatt. Den Q. Pril 1833.

Ronigl. Bayer. Landgericht Brud. Bifder, Landrichter.

303				U	,	4 44	11	**	-	*	9		y ·	*** .					30.	•
Schrannen. berechtigte	6	brannens Beit.	1535	W e	i ş	e n.	à		Pr	eif			R	o r	n.	100	17	P	reif	e.
Drte		833.	ger	Reue Bus fubr.	Gan: Jer Sind	Beri	Reft.	pôrt) fle		tee	Win: befte	Bori. ger Reft.	Reue Bur fubr.	Gan: fer Cenb	Ber:	Reft.	Doct fte		Mitte lere	Wir Deft
Ifarereifes.	£ag.	Monat.	SOR	G4A	S ¢fi	S4R	GAR	ff. Et	. ff.	fr.	ff. fr.	GOR				€¢#	ft.] 8	τ.	ff. fr	. ft.
renfing eifenfelb .	25 26 22	April.	157 41 11 55	61 383 110 49	218 424 121 104	50 420 117 92	- 4	11 3	11	48	12 36 10 — 10 30 9 5	15	46 121 40 6	195 127 40 21	41 127 35 17	154	8 3	-1	9 48 7 56 8 - 7 35	777
nbsberg nbsberg nbsburg	23 20 20 20 26 25		127 30	163	38 471 906 163	153	100	11 3 12 3	3,11	12	10 - 11 26 9 12 10 14	=	12 15 125 86 13	12 15 140 86 13	13	49	8	34 7 30	7 15 7 30 9 11 7 52 8 2	8 7
unden	23 27 20 23 10	HHI	587 • 46 22	42	621	611	57	12 4	7 12	130 1,56	10 - 11 26 13 12 11 -	38	26	67	67	19	8.	59 0 15	8 3	8 9 7
eichenhall ofenheim . chongau . raunstein . Bafferburg . Beilheim .	22 25 23 20 24 18	ппн	45 21 4 27	110	109 92 146	88 56 1/15	36	13 12 11	2 1	2 21 2 48 1 48 0 11	11 33 11 44 11 2- 9 2:	33	34 45 28	61 61	40 56 28	27	9 10 8 7	24 48 21	8 4 10 - 8 2 6 5	8 9
Schrannen.	-	Bed. Rett drannenenenenene		G	e r	st e.		15		1 6 1	11 4º	Bor	Ş	a b	-			3	Prei	-
Drte bes	ep.	1833. Monat.	ger	Bu,	Gent	Bane.	Mell	ft.	1	Ritte lere	Defte	Ref	34	Bent	tauf	Melt	f.	e	mitt tere	100
Berchtesgabe Erding Frenfing Beifenfeld . Baag	23 25 26 22 23	-	223	420 73	16 648 110 2 2 2	16 494 95 10	154	9776	10	8 30	1	23	1 1 7 4 3 1 0 5 3 1 0	14 97 143	1 1 1 8 2 1 3 5 G	1 15	5 5 5	48 57 15	5 2 5 1 5 3 4 5 4 5	4 4 4 5 4
andeberg . andebut . Roosburg . Rühlborf . Runden . Rurnau . pfaffenhofen	20 26 23 23 27 20 23		8: 44 6 	8 17 1 70 4 70 4 1	2 140 8 110 6 3 6 3 4	2 182 0 124 2 12 78 0 2 78	318	0 7 8	22 29 9 15	8 13 5 52 6 42 6 40 7 40 8 13 6 48	5 1 6 1 0 5 7 3	5 2 3 0 1!	119 3 77 5 433 5 20	1 128 85 1 10 3 456	123 78 10 437	100	5 5 5 6	45 48 56 30 9	5 3 4 3 5 4	5 0 4 0 5 - 5
Reichenhall	122	-	5	- 5	5 5	5 53	40		42	8 - 7 - 7 1- 8 10				130	123	5		12 58		

Roniglich.
Intelli=

fur ben



Bayerisches genzblatt Karkreis.

XIX. Ctud. Munden ben 8. Man 1833.

Umtliche Artifel.

(Die Prufung der Schul Dienft: Abfpiranten, resp. Praparanden auffer dem Geminar betreffenb.)

Im Namen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Dachdem ber Ausschreibung rubr. Betreffs bom 10. Mary 1832, Ifarfreis. Intell. Blate St. XII. m. XIV. febr baufig nicht gebeig entsprochen, und biedurch die fortrodprende Unordnung vom Ergangungen nothwendig wird, so fieht fich die unterfertigte Stelle zu machstehenden Erlauterungen und Directiven veranlaßt:

ad I.

a) Die Abspiranten u. resp. Praparanbens Prufung wird von ber betreffenden Diftricts-Coul-Inspection, ober Bocal-Schul-Commission vorgenommen, ohne daß es erforderlich ware, worest die Admission den ber unterfertigten Stelle nachzusuchen.

b) Das Sittenzeuguiß ift von Seite ber Localpolizen Behörde, fobin ven ben R. Landober guteberrlichen Gerichten und Magiftraten,
nicht aber von ben Gemeinde-Bermaltangen aus,
auftellen.

ad III.

Die Refultate der Prufung, mithin auch bie forifelichen Elaborate, und diefe zwar im Dris

ginale, und nicht im copirten Reinschriften find von bem motivirten gutachtlichen Berichte ber Diftricts Schut Inspectionen begleitet, auf vorfchriftsmäßigen Bege, bemnach burch bie Ron. Landgerichte ander einzusenben.

Munchen ben 30. April 1833.

Abn. Bay. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

(Die Erledigung ber Pfarrey Affalterbach bes treffenb.)

Im Namen Seiner Majestat bes Ronigs. Durch die Beforberung bes legten Bestigere wurde die Pfarren Uffalter bach erlebiget.

Diefelbe liegt in ber bifchbflichen Dibcefe Mugeburg im Decanate Sobenwart, und im R. Landgerichte Pfaffenhofen,

In einem Umtreife von 13 Stunden gable fie 302 Geelen, und eine Filiale, welche vom jeweiligen Pfarrer allein paftorirt werden.

Gine Soule befindet fich in Affalterbad.

Das Einfommen beträgt nach ber revibirten gaffion 520 fl. 341 fr., worunter 9 fl. 282 fr. aus geftifreten Gortesbienften.

Die Laften belaufen fich auf 51 fl. 53 fr. Ein weiterer Abfent von 25 fl. ift an bas R. Rentamt Pfaffenhofen gu entrichten.

(36)

Die Deconomie beftebt in

35 Tagw. 48 Decim. Medern,

5 » 76 » Biefen,

- » 10 » Debung,

14 » 96 » Balbungen.

Bu beren Bearbeitung find 6 Dienftboten, und ift ein Biehftand von 4 Pferben und 15 Stud Dornvieh erforberlich.

Manchen ben 25. April 1833.

R. Baper. Regierung bes 3fartreifes,

Graf v. Geinebeim, Prafibent.

N n

famtliche Begirte. poligen. Behbrben bes Sfartreifes, an bie Poligen Die rection Munchen und an bas Stadte Commiffariat Lanbebut.

(Die Befdlagnahme der Rr. 73. Des niederrheinis

Im Namen Seiner Majestat bes Ronigs.
Die von bem R. Landcommissariate Landau versügte, von ber R. Regierung bes Rheinkreisses fottgesetze Beschlaguahme ber Nr. 73, bes niederrheinischen Gouriers, wurde durch Entschließung bes R. Staatsministeriums bes Innern vom 22. b. M. unter Auordnung ber Consésseation und bes bisentlichen Berbots ber Bere

breifung bezeichneter Denetfchrift, bestätiget. Die fammtlichen R. Polizep Beibrben haben biefe Entichliefung ungefaumt in Bollzug au feben.

Munchen ben 29. April 1853.

Ron. Bay. Regierung bes Ifartreifes,

Graf v. Geinsheim, Prafitent.

Sect.

Sedt.

famtliche Begirtes poligen Bebbrben bes Ifarfreifes, an bie Poligen Dis rection Munchen und an bas Stadt-Commiffariet Bandebut.

(Die Befdlagnahme der Drudidrift: "Bas barf bas beutiche Bolt von feinen Landftanden ermarten" betreffenb.)

Im Namen Seiner Majestat bes Konigs.

Die von ber R. Polizey. Direction Minchen verfigte, von ber unterzeichneten Regierung forte gefeste Beschlagnahme der Druckschie; "Bas barf bas beutiche Bolf von seinen Landistander erwarten" wurde burch Entschließung bes Kon. Staatsministeriums bes Innern vom 26. April b. J unter Anordnung der Confiscation und bes bsfentlichen Berbots der Berbreitung bezeichneter Druckschieß, bestätiget.

Die fammtlichen R. Polizen : Behorden bas ben biefe Entichliefung ungefaumt in Bolljug au feben.

Munchen ben 2. May 1833.

Ron. B. Regierung bes Ifartreifes,

Graf v. Seinebeim, Prafibent.

(Die hinausvergatung ber t. t. ofterreichischen Truppen-Berpflegs-Entschäbigung von 1810 bis 1819 betreffent.)

Im Ramen Seiner Majestat bes Ronigs.

Durch bie nachfolgende Repartition wird bie hinauboergutung ber gemaß hochster Ministerials Entschließung vom 14. Juny v. J. weiter angewiesenen t. f. bierreichischen Truppen-Bersplegs Entschädigung von 483 fl. 57% fr. nachtraglich bifantich befannt gemacht.

Munchen ben 27. Upril 1833.

Ron. B. Regierung Des Ifartreifes, Rammer Des Junern,

Graf v. Geinsheim, Prafident.

Secht.

Repartition

uber bie gemäß bochfter Minifterial. Entichließung vom 14. Juny v. Je. weiters angewiesenen t. f. bferreichlichen Truppen. Berpflege. Gelber von 483 fl. 57% fr. an ber liquibirten Forberung von 885 fl. 53% fr. fur die Periode vom Monat Janner 1816 bis Ende April 1819.

	Namer	ber gandgerichte.	ten 3	geleiftes ablung noch zu	angem	uerlich iefenen 579 fr.	Bleibe Re	i noch	Bemerkungen.		
			fl.	fr.	fl.	fr.	ft.	fr.			
1	Ctabtma	giffrat Manchen	15	48	11	50	. 3	58			
2	Bandgeric	ht Dachan	1	39	1	4		35			
3	39	Chereberg	7	391	5	35	2	41			
4	39	Frepfing	1	2	_	45	_	17			
5		Banbeberg	11	5	8	15	2	50			
6	39	Laufen	90	172	67	26	22	514			
7	, ,	Mahlborf	3	1	2	15	_	46			
8	. 39	Dieebach	56	30	42	18	14	21			
9	>>	Munchen	3	36	2	35	1	1			
o	39	Pfaffenhofen	51	261	38	26	12	541			
d		Reichenhall	26	8:	19	48	6	201			
4	1 W	Rofenheim	107	491	80	50	26	50	* 1		
ł	39	Schongau	47	443	35	46	11	583			
4	9	Iblz	42	12	31	36	10	36			
1	39	Traunftein	45	51	34	30	11	21			
1	*	Troffberg	13	38	10	4 1	3	34			
1	10 47	Bilebiburg	-1	57	}	45	_	12			
N		Bafferburg	6	15	4	40	1	351			
	- »	Beilheim	106	381	79	52	26	411	_		
1	. »	Bolfratebaufen	7	37	5	375	1	594	,		
1	भीर वाक्षी क	Summa .	646	551	483	573	162	551	1 13		

Munchen ben 27. Mpril 1833.

Roniglich = Baberifche Regierung Des Ifartreifes, Rammer bes Innern. Graf von Seinebeim, Prafficent,

(86°)

Sedt.

21 n

fantliche Begirte : polizen : Behbrben bes Ffartreifes, an die Polizen : Dis rection Manchen und an bas Stadts

Commiffariat Lanbebut.

(Die Befchiagnahme ber Drudidrift: "Die Rechte ber bentichen Boffer, ben Unfpruden bes beute ichen Bundes gegenüber von Georg Briebrich Rolb," Sproer 1832 betreffent.)

"Im Namen Seiner Majestat bes Königs.
Die von bem K. Kommissar ber Stabt Narus berg versägte, von ber K. Regierung bes Neszatkreises fortgesetze Beschäugnahme ber Oruckschrift: "Die Rechte ber beutschen Boller, ben Anspruchen bes beutschen Bundes gegenüber von

Georg Friedrich Rolb," Spener 1832 wurde burch Entschließung bes R. Staatsministeriums bes Innern vom 20. April b. J. unter Auordnung ber Confiscation und bes bffentlichen Bers bots ber Berbreitung bezeichneter Drudschrift, bestätiget.

Die famtlichen R. Polizep: Behorden haben

biefe Entichliegung ungefaumt in Bollgug gu fegen. Munchen ben 2. May 1833.

Ron. B. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinebeim, Prafibent.

Secht.

Shul= und Rirden=Dienft= Erledigung.

Die Stelle eines II. Elementar Ruabenlehs rere ju Landsberg mit bem jahrlichen Ertrage von 300 fl. in Gelb, nebft freper Bohnung unb 2 Rlaftern Brennholz ift erlebiget.

Bewerbungen um biefelbe find nebft ben ges borigen Belegen binnen langftens 14 Zagen ans ber eingureichen.

Der Schul Deganiften und Cantorebienft gu Steinboring, Abnigl Landgerichts Chereberg, mit bem jahrlichen Gesammt. Ertrage von circa 200 fl. ift erfebiaet.

Die vorfchriftemäßigen Bewerbungen um benfelben find langftene binnen vierzehn Zas gen anber ju übergeben.

Der Schuldienft von Shaling, R. Landgerichts Miesbach, in Berbindung mit bem Megnerblenfte zu Welbenlinden, dann bem Organiften, und bem Cantordienfte mit bem jabrlichen Gesammt-Ertrage von 208 fl. ift erlebiget.

Die vorschriftsmäßigen Bewerbungen um benfelben find binnen langftens viergebn Zas gen anber einzureichen.

Die Stelle eines Rebenlebrers an ber Schule gu Dbergiefing, R. Laubgerichts Mu, mit einem Gesammterrage von jabrlichem 213 fl., ift erlebiget.

Die vorschriftsmäßigen Bewerbungen um biefelbe find binnen vierzehn Tagen einzureichen.

Dienftes = Rotigen.

Seine Ronigliche Maje fidt haben burch allerhochfes Refeript do. 25. April b. 3. bas erlebigte Phopicat ju Schongau, bem Med. Dr. Florian Gifenreich zu Paffau in proviforifcher Eigenschaft allergnabigit zu verleiben gerubt.

Seine Majeftat ber Konig haben unterm 27. April b. 3. ben von bem Rentbeamten Ignag Buchinger gu Zwiefel, und von bem Rechnunge-Commiffar I. Elaffe ben ber Regierung bes Jarterijes, Albrecht Rablumann, nachgefuchten Dienftes . Zaufch ju genehmigen, fohin bas Rentamt Bwifel in proviforifder Elegenicaft bem Rechnungs . Commiffar Rubl-mann ju verleißen, und ben Rentbeamten Buchinger wieder als Rechnungs. Commiffar erfter Classe bey der Regierung bes Jfartreifes, Kammer ber Kinangen, ju bestätigen gerubet.

Ceine Roniglide Dajeftat baben burd allerbochftes Refeript ddo. 2. Dan b. 3. Sich allergnabigft bewogen gefunden, bem erften Commiffar ben ber R. Polizen . Direction ber Sanpt . und Refidengftabt Mauchen, Dr. Di. dael Gippel, Die wegen phofifder Gebreche lichfeit nachgesuchte zeitliche Rubeverfetung gu gemabren. - in bie bieburch eroffnete erfte Poligen.Commiffars. Stelle ben bermaligen britten Polizep Commiffar heinrich bon Sichlern in proviforifder Gigenfchaft porruden gu laffen, - ale britten Polizen: Commiffar ben bis: berigen Landgerichte: Mffeffor, Des R. Landgerichts Chereberg, Jofeph Dallarmi - jum vierten Poligen. Commiffar ben bisberigen ganbgerichte. Affeffor bes Ron. Landgerichts Bolfratebaufen, Guffan Sobe - jum erften Polizen : Actuar in Dunchen ben Rreis . und Stadtgerichte-Mcs ceffiften Ignas Rlausner, bermal als Polis sen-Metuar babier functionirend - und ale amenten Polizen e Mituar ebenfalls zu Dunden ben Regierungs . Acceffiften, und bieberigen functio: nirenben Polizen: Actuar Muguft Sifcher, faintliche in propiferifder Gigenichaft gu ernennen.

Rachem in tem erzbifchoflichen Capitel gu Munchen bie am 12. Marg b. 3. von Geiner Majeftat bem Abnige vorgenommene, und nunmehr in Birffamfeit tretenbe Ernennung bee Domcapitulars Franz Saver Schwabl zum Difchofe in Regenburg, und durch bak fofort flatt finvende Dorriden ber übrigen Cannnifer bab gehnte Cannnicat erichiget worden

ift, baben Allerbboftbiefelben Gich bewogen gefunben, vermoge allergnabigften Refcripts am 1. Dan b. 3re. ju bemfelben Canonicate ben bermaligen Dom : Chorvicar Maximilian Duas ger in Dunden ju benennen, und am namlie den Tage bie Drebigere. Stelle an ber Soffirche jum beil. Cajetan in Munchen, bem bermaligen Prediger an ber Stadtpfartfirche zu St. Deter bafelbit, Georg Lebner, und bie bierburch fich erbffnenbe Predigerftelle ben Ct. Peter bem gepruften Predigtamts-Canbidaten, Mathias R no 11muller. b. 3. Ctabtpfarr Cooperator in Bilsbofen, - bann bie Pfarren Bippenbaufen, Ron. Landgerichte Frepfing bem Pfarrer Bartholoma Raith in Dbermarbad, Ronigl. Landgerichts Dachau, und bie bieburch fich eroffnenbe Dfars ren Dbermarbach bem Cooperator Jof. Deist au Detting, Ronigl, Canbgerichts Laufen an übers tragen, und am namlichen Tage ju genehmigen, bag bie Pfarren Gremertehaufen, R. gandgerichts Rrenfing, von bem Beren Ergbif bofe von Dunden. Krevfing bem Curat. Canonicats. Provifor Ignat Reitter in Tittmoning, verlieben merbe.

Ronigl. Genehmigung einer Moption.

Seine Majeftat ber Rbnig haben vermbge an bie R. Regierung bes Ifartreifes um term 14. April b. J. erlaffener allerhochften Entschließung an genehmigen geruht, baß bie von bem birgerlichen Rupferschmiebe Joseph Schalter in Manchen beyben arrogirten Rinber Johann Baptift Schauer, außerehelicher Sohn ber Anna Maria Glas zu Riebenburg, und Franz Friebrich Ballinger, außerehelicher Sohn ber Laglobnerstochter Anna Theresia Ballinger, bem Geschlechtsnamen Schaller, vorbehaltlich ber Rechte Dritter, annehmen.

Betanntmadungen.

(Unterftugungs : Berein des gefammten Ranglep: Personals Des Ifartreifes betreffenb.)

Sochst traurig und betrübend ist bas Loos ber blos preckt angestuten Kanzley: Indivibuen, wenn sie burch geistige ober forperliche Gebrechen Dienstes- und Erwerbsunfabig werben, und noch benurubigender ist die Lage ihrer hinterlassenen Wittwen und Raisen.

Gine Anstalt, ein Berein, wodurch diefen Individuen wenigstens einige Erleichterung ibres harten Schicklass zu Gute geht, erscheint baber deingendes Bedurfniß, und wurde ichon tängst besprochen, und in bffentlichen Blattern erbetert.

Der Abnigl. Poligey Director von Meng in Munden, an welchen fich mehrere Kangley Individuen vertrauenevoll gewendet haben, bat die Miche über fich genommen, die Berathungen über bie Brindung eines folden Bereathungen über bie Grindung eines folden bereits zu leiten, und auf ben Grund derfels ben bie Statuten au entwerfen.

Die Abnigliche Regierung bes Ifartreifes, Kammer bes Innern, hat die burch benselben vorgelegten Statuten fit ben Unterstütungse Berein bes gesammten Kanglep, Personals in Isartreise, burch bhofite Entschließung vom 16. April b. J. ohne Erinnerung genehmiget, und ben Berein nach bem Bunsche berfesnben Mitglieber unter die besondere Leisung des Königl. Polizep, Directors von Meng in Munchen gestellt.

Die Statuten sammt Beplagen und ber genehmigenben Regierungs. Entidlichung find besreits bem Drude übergeben, und tonnen um ben Preis von 7 Rreugern pr. Exemplar bep bem Efficianten Plassat als proviorischen Borsfand bes Bereinas in ber Urmenbefchaftigunges. Anftalt am Anger erholt merben.

Der Berein ericheint lediglich ale Privats Berein, hervorgegangen ans reellem Boblibatigkeite, und religiblen Gemeinfinn ber betbefligten Mitglieder unter fich, und bat einen brepfachen Zwed':

- 1) Unterftügung ber burch forperliche ober geis filge Gebrechen bleibend bienftes : und erwerbsunfabigen Ranglev-Individuen,
- 2) Unterftugung ihrer Wittmen, und
- 3) ihrer hinterlaffenen QBaifen.

Die jabrlichen Beptrage find ben Kraften ber beptretenben Mitglieber fo viel mbglich angepaßt, und ihrer leichtern Berichtigung wegen in monatliche Raten eingetheilt.

Die Unterfidgungs . Betrage find im Berbaltuiffe ju ben Beptragen mahrlich nicht unbebeutenb.

Indem sich burchgangig auf die genehmigten, burch ben Druck bekannt gemachten Statuten bezogen wird, und ber Berein nunmehr nach f. 49. als shrmlich constituirt in Birkfamkeit tritt; werben nun bie sammetiden Individuen, welche bermal in ben verschiebenen Kangleren bes Isarkreises wirklich verwendet sind, ausgesfordert, ihre Erklarungen über ben Beytritt nach f. 10. bald möglichst an ben unterzeichves ein Eentrals Berwoltungs. Ausschuß portofrey zu übergeben.

Dach Einlauf einer entsprechenben Babl von Beptritts Ertlarungen wird fogleich für jeden Landgerichte. Bezirf zur Babl der befonderen Musicups Mitglieber nach §. 30. geschritten werben.

Diebey wird ausbrudlich auf bie Beftimmung bes G. 3. aufmertfam gemacht, bag nach Berlauf. eines balben Jahres von bem Beite puncte, wo biefer Berein wirflich in bas Leben. getreten feyn wirb, fobin von bem 4 ten May b. J. angefangen, tein Indibiduum mehr aufgenommen wirb, welches bas 54 te Lebensjahr guradgelegt hat.

Der Allvater im himmel ichente unferm Unternehmen Gegen und Gebeiben.

Munchen ben 24. April 1833.

Central: Bermaltunge: Musichuß fur ben Unterftigunge: Berein bes gefammten Ranglen: Perfonals im

Pill, Caffier. Rinner, Controll. Renner, Secr.

(Die Abhaltung ber Biehmartte betreffenb.)

In Folge ber allerhöchften Berordnung vom 26. November v. J. wird befannt gemach, baf bie biefigen Jahrmafette, an ben namilichen Zagen, wo sie babier in Moobburg und in Nanblt flabt bergebracht sind auch in Jutunft noch abgehalten werden, und daß nur im Betreff der bis jegt an ben Conntagen abgehaltenen Mehmafte bie Zenderung babin erfolgt ift, baß biese auf ben nacht folgenden Tag, wenn berselbe kein Zewertag ist, abgehalten werden. Trifft auf biesen jundchstellenden Lag wieder ein Zewertag, so wieder ein Lewertag, so wird ber Biehmarkt um einen Tag weir ret verfodben.

Ben jedem Markt in Moodburg ift nur ein Biehmartitag jedoch an Mitfaften find 2 Biehmartte und am Ursusa Martte bren, in ber Art, baß ber bisberige Johlenmartt, welcher jederzeit am Tag vorher gehalten wurde, am Samstag abgehalten wird, wenn Utsusa anf einen Mondag fällt. Den 22. April 1835.
Ronigl. Ban. Laudgericht Moodburg.

Biebenmann, Laubrichter.

Coure ber Baperifden Staatspapiere. Augeburg ben 2. Man 1833.

Staats : Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dblig. m. Coup. à 48	100	90%
detto n n 2 mt.	1	
Pott. Loofe E-M prompt	1081	-
detto " " - " 2 mt.	- 0.00	-
detto unverzinel.à ff. 10	Sec. 1 .	128
detto detto à fl. 25	120	_
detto detto à fl. 100	120	

Berfteigerungen.

Bufolge Regierungs Entidliefung vom 24. v. M. werben die Contumaz-Gebaube ju Frey- laffing und beren Einrichtungen, welche lettere vorzüglich in guterhaltenen wollenen Deden, Leismenwalch, Bettzeug, einer tupfernen Babewanne, tupfernen Keffeln und Safen ze. bestehen, bffents lich verfteigert.

Der Bertauf bei Gebäube und ber noch barin befindlichen Givrichtungen wird zu Freilaffing am 20. u. 21. d. M. und die Berfteigerung ber übrigen Mobilien und Einrichtungen am 22. d. M. im Schloffe zu Laufen vorgenommen. Auch bas Raftelgebäude wird am 23. d. M. veräußert.

Den 2. Map 1833. Ronigl. Bayer. Rentamt Laufen. Bagner, Reutbeamter.

Die Realitaten bes Central Nonnen-Aloffers auf dem Rentberge, '11 Stunden von Munden zwischen den Martten holiftirchen und Ebig werben in Folge eines allerhochsten Referipts vom 2ten bieff Monate

am Mondtag ben 13ten May I.J. Bormittage von 9 bie 12 Uhr im Rlofter Reutberg

neuerdings salva ratificatione verfteigert, ba bas ben ber Berfteigerung am 4ten Marg 1. 3.

geschlagene Deifigeboth bie allerbbchfte Beneh: migung nicht erhalten bat.

Die Befchreibung biefer Realitaten, bie Bes seichnung ber Bebentbarfeit ber jum Rlofters Complere gehbrigen Grunbe, Die Angabe ber in ben Bertauf gebenben Utenfilien und Dobilien. Die befonbern Bertaufe : Bedingungen , nament. lich bas unentgelbliche und ungefibrte Berbleiben ber Ronnen in ibren bieberigen Bobnun: gen und Gotteebienft : Ausibungen, Die Dblie: genheit bes Raufere, Die fammtlichen Berfaufe. und bie Derceptione . Roften vom Rauffdillinge au tragen ic., und bie Bingeige auf bie allges meinen fur Die Ctaate : Realitaten : Bertaufe geltenben Mormen enthalt Die erfte Bertaufs: Muefchreibung vom 24. Janner I. J., in Ctud VI. VII und VIII. bes Ifarfreis. Intelligenge Blattes vom beurigen Jahre.

Die Gebaube- und Grunde: Plane, resp. Flur . Detail . Platten nebt allen Aufschliffen find im Alofter bey bem Beidevater hinterlegt, und tonnen bis jum Berfteigerunge Tage be- liebig eingeseben werben.

Den 16. April 1833.

Ronigl. Baver. Rentamt Miesbach.

Auf creditorschaftlichen Antrag wird bas Unwesen ber heinrich und Signung Manken's Cheleute, Nro. 321 b an der herrnftraße, biemit jum zwepten Male bem biffentlichen Berkaufe im Wege der Berfteiger rung an ben Meistbierenben unterftellt, und zur Abgabe der Aussehleren eine Commission auf Moudtag den 13 ten May b. 36. Bors mittagt von 9 bis 12 Upr angefest.

Diefe Realitat murbe am 22. Janner b. J. gerichtlich auf 20.000 fl. geschätt, und ift mit einem Ewiggeld : Capitale von 12,000 fl. belaftet.

Der hinfchlag gefchieht nach 6.64. bee Sps pothetengefenes.

Gerichtennbefannte Raufer baben fich uber Leumund und Bermbgen legal auszuweifen.

Den 16. April 1833.

R. B. Kreie: u. Stadtgericht Munchen.

(2)2. D. Binter.

Muf creditoridaftlichen Antrag mirb bas Anwesen bes Laftrere Caspar Rapfer Rro. 269. lit. a. in ber Barerftraße gum bffentlichen Bers taufe ausgeboten, und biegu eine Commission auf Samstag ben 18 ten May 1. 3rs. Bors mittags von 9 bis 12 Uhr angefest.

Diefes Unwefen besteht aus einem Bohnhause, welches brey Stockwert hoch gebaut, und mit einem gewblbten Reller verfeben ift, bann aus einem einen Stock boben hintergebaube, einer Remise, hofraum mit Pumpbrunnen, und ift am 20. Rebruar I. 38, zusammen auf 16,000 ft. geschätzt worben.

Sierauf haften 8000 fl. Ewiggeld, und die Bebaube find mit 10,000 fl. ber Brandverficherrungs-Anftalt einverleibt.

Der hinichlag geschieht nad §. 64. bes hop potheten Geletes, und Berichtsunbefannte Kaufes Liebhaber haben fich aber ihren Leumund, und ihr Bermogen ben ber Berfteigerunge. Commisfion auszuweisen.

Den 16. April 1833.

R.B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

(2)2. v. Binter.

Auf Andringen mehrerer Intereffenten wird bab Sandelsmann Michael Bruggmaver's fde Gantanwefen ju Dachau jum britten Mahle bffentlich verfteigert, und biegu auf

Dienetag ben 28ten Dan I. 3. Frub o Uhr bis Mittags 12 Uhr bierorte eine Zagesfahrt angefest.

Das Unmefen beffebt

- 1) in bem gang gemanerten, 2 Stodwert boben, mit Platten gebedten Bobnbaufe mit Ctall und Gtabel :
- 2) in circa 18 Zagm. 53 Decim. Medern,

86 Biefen. Garten, in bem fic circa 250 Stude tranbare perebelte Dbftbaume und 100 Stild junge perebelte Ctamme befinden; fammtliche Grunbftude find größtentheils lubeigen, jum Theile

bobenginfig und frepftiftig;

3) in ber realen Rrameregerechtigfeit in furs gen und langen Bagren fammt porbandes nen Baarenlager, Saus : und Baumannes Rabrniffen.

Dem Gerichte unbefannte Raufer haben fich mit ben nbtbigen Beugniffen uber Bermogen und Leumund auszumeifen.

Der Binfclag richtet fic nach 6.64. u. § 69. bes Supotheten: Befeges.

Den 18. April 1833.

Ronigl. Bayer. Lanbgericht Dachau. Cher, Lanbrichter. (3)2.

Muf Anruffen eines Glaubigers wird bas Unwefen bes Bartima Sabler, Summerer von Rirdborf, im Bege ber öffentlichen Berfleigerung jum Bertaufe gebracht.

Die Berfteigerungs : Sandlung geht im Berichts . Locale Des unterfertigten Banbgerichts Mittwoch ben 15ten Dan o Ubr por fic. Das Anmefen befteht:

1) in einem gemanerten Bobnbaufe famint Dferb : und Sornviebftallnng unter gemeinfdaftlichem Strobbache; .

- 2) einem mit Stroh gebedten gemauerten Stabel; 3) einem gemauerten mit Biegel gebedten Badbaufe :
- 4) amen Garten, einschließig bes Bofraumes
 - ju 2 Zagw. 20 Decim.;
- 5) 31 Zagw. 45 Decim. Medern :
- 6) 12 77 Biefen ;
- 7) 6 27 Dolggrunden.

Das gange Unwefen ift frepftiftig jum S. Rentamte babier, und es find nachbezeichnete Abgaben gu leiften :

- a) Grundfteuer: Symplum 2 fl. 81 fr.
- b) orb. Scharrmertgelb . .
- c) Jagbicharrmertgelb
- d) Rutterhaber 2 B. 31 G.
- e) Brobbauerngelb und Raff:
- nachtebenne : 121 : f) Stift 5 : 83 :
- g) grundberrl. Scharrmertgelb . 421 :
- h) Bilt: Beiten Co. 2 D. 1 B. 1 G.

Rorn . - , 2 , 2 , 1 , Berfte - , 2 , 2 , 1 , Daber - . 2 , 1 , 3 ,

Der Bebent ift firirt auf

- Cd. M. 1 D. Belben:
- , 2 , 1 , Rorn;
- " " 1 " Berfte:
- 2 , 3 , Baber.

Rleinzehent 20 fr.

Raufeliebhaber haben nachweifung über bie Borbebingungen gur Unfaffigmachung au liefern. Der Schägungewerth bes Gutes beträgt

2372 fl.

Den 30. Darg 1833. Ron. Bayer. Landgericht Moosburg. Biebenmann, Banbrichter.

Rachbem fich ben ber Berfteigerungs . Commiffion am 14, Janner I. 3. bes auf bem Bege (87 *)

ber Bulfevollftredung unterm 10. Decbr. b. 3. öffentlich ausgeschriebenen Unmefens bes Lorens Sagel, fogenannten Gelmairslengen von Guntereborf fein Raufer gemelbet bat, fo wird auf Unfuchen feines Glaubigers biefes Unwefen gum amenten Dable bffentlich jum Bertaufe ausgefdrieben, und biegu auf Frentag ben 17ten Day I. 3. Morgens Q Ubr eine Commiffion in bem ganbgerichte-Locale angefest, mogu Raufes Liebhaber biemit gelaben merben.

Die erforberlichen Muffchluffe aber biefes Unwefen find im baperifchen Landbothen bom 23. Decbr. 1832 Mr. 358. gu erfeben.

Den 1. April 1833.

Ronigl. Baner. Landgericht Moosburg. Biebenmann, Banbrichter.

Borlabungen und Ebictal-Citationen.

Das unterfertigte Ronigl. Baper. Rreise und Stadtgericht bat in bem Schulbenmefen ber Rofina Sirfdauer, gefdiebenen Chefrau bes Mebgere biricauer in Atting, gegenwartig babier im Dienft burd Befdlug vom Beutigen nach Untrag ber Gemeinschulbnerin ben Univerfal . Concurs erfannt.

Es werben baber bie gefehlichen Chictstage, namlich :

- I. Bur Mumelbung ber Rorberungen und beren gebbrigen Nachweifung auf Mondtag ben 20ten Dan I. 3.
- II. jur Borbringung ber Ginreben gegen bie angemelbeten Korberungen auf Ditt: woch ben 26ten Juny, I. 3.,
- III jur Schluftverbandlung auf Mondtag ben 20ten July, und gwar fur bie Replit bis Donnerstag, ben 13ten Muguft einschließig, und fur bie Duplit bis Dittwoch ben 28ten Muguft I. 3., jebesmal Morgens Q Uhr feftgefest, und biegu

fammtliche Glaubiger bes Gemeinschulbnere bies mit offentlich unter bem Rechts. Rachtheile vor-

geladen, bag bas Dichterfcheinen am erften Ebicts: Tage bie Musichliegung ber Forberung von ber gegenwartigen Concurs. Daffe, bas Richterfcheis nen an ben abrigen Cbictstagen aber bie Musfoliefung mit ben au benfelben porgunehmenben . Sandlungen gur Rolge babe.

Bugleich werben biejenigen, welche irgend etwas von bem Bermogen ber Gemeinschulbs nerin in Sanben baben, ben Bermeibung bes nochmaligen Erfages aufgeforbert, foldes unter Borbebalt ibrer Rechte ben Bericht gu übergeben.

Mußer ben Mobilien ift ein liegenber Mctio: Stand nicht porbanden, bie Gefammt. Summe ber pon ber Gemeinschulbnerin angegebenen Dos ften betragt 4105 ff. 164 fr.

Den 26. Dara 1833.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Manden. Allweger, Director.

Dåsl.

Gegen Jofepha Darff, und beren Cohn herrmann Schid, ale Befiger bes Deconomies Qutes au Manbelbeim b. Ber. ift rechtefraftig ber Universal: Concurs erfanut; es merben nun in diefer Sache nachftebenbe Coicte . Tage feft. gefest:

- a) Bur Unmelbung und gebbrigen nachweis fung ber Forberungen, fowie ihres Boraugbrechtes: Samstag ber 4te Dap b. J. Bormittags,
- b) gur Borbringung ber Ginreben gegen bie angemelbeten Forberungen und ihr Bors jugerecht: Dienstag ber 4te Juny b. %. Bormittags,
- c) jur Schlugverhandlung: Donnerstag ber 4te July b. 3. Bormittage, und amar fur bie Replif: bis jum 17ten July b. J. einschließig, und fut bie Dus plif: bis jum iten Muguft b. 3.,

jebesmal frub 8 Ubr im biefigen ganbgerichtes Locale beginnenb.

Siezu werben fammtliche befannte und unbefannte Glaubiger ber Gantirer hiemit öffentlich unter bem Rechtsnachtheile vorgeladen, daßbas Nichterscheinen am ersten Edictstage bie Ausschließung von ber Concursmassa, an ben abrigen Evictstagen aber die Ausschließung mit ben an benselben vorzunehmenden Berhandlungen aur Rolge babe.

Auch werben biejenigen, welche irgend etwas von bem Bermegen ber Gantirer in Sanben haben, ben Bermeibung bes nochmaligen Erfages aufgeforbert, foldes unter Borbehalt ihrer Rechte babier anzuzeigen, ober zu ibergeben.

Am ersten Sbietstage werden auch Kaufes Ungebote fur bas icon breymal, untern 4ten November, 1830, 28ten Janner 1831, und 19ten April 1831 vergeblich bffentlich ausgeschriebene Communichaldnerische Unwesen augenommen.

Schließlich wird jur Bermeibung von Koften fur minder bevorzugte Glaubiger bemertt, bag bas vergantet Mweefen am Zten August 1830 auf 12,058 fl. 14 fr. gerichtlich geschätzt worden ift, und bag bie angemelbeten Oppotheschulen ohne Binfen beylaufig 9000 fl. betragen.

Den 13. Dary 1833.

Ron. Bayer. Landgericht Starnberg. (3)3. Leienbeder, Lanbrichter.

Joachim Rem, Braumeifter in Anbechs (nach bisberigen Angaben aus Schwat in Tyrol) farb ohne hinterlaffung einer letzwilligen Bers ordnung.

Wer auf beffen Rudlaß aus bem Titel ber Etbichaft ober aus einem andern rechtlichen Grunde eine Foberung geltend machen will, witd aufgeforbert, feine Anfpriche binnen acht Bo-chen auszufabren, außer bem er zu gemartigen hat, baß die Berhandlung ohne weitere Rudficht

gepflogen, und nach bem Ergebniffe berfelben fofort ber Rudlag vertheilt merbe.

Den 22. April 1833.

Ron. Bayer. Bandgericht Starnberg. (3)2. Leiendeder, ganbrichter.

Es werben hiemit alle biejenigen, welche aus irgend einem Rechtetitel an die Berlaffen ichaft bes am 25. b. M. verstorbenen Jasob Deifen rieber, Mechanitus und Uhrmachers zu Gmund b. G. Unfpruche zu machen haben, biermit aufgefordert, dieselben

am 18ten Day b. 3.

Nachmittags 2 Uhr ben ber unterfertigten Berlassenschaften bebolm det in Berson ober burch gerichtlich Bevolmachtigte ben Bermeibung bes Aussichluses von bieser Masse aus melben und nachzimweisen, an welchem Tage zugleich eine gutliche Uebereinfunst zwischen ben Gläubigern und ben Testamentserben bes Deifenrieder über bie Berichtigung ber Schulben versucht werben wird.

Den 30. April 1833.

Ronigl. Baper. Landgericht Tegernfee. Engelbach, Landrichter.

Ditilla Robrer, lebige Striderstochter von Burghausen, und seir mebreren Sabren Rodinm ben bem gegenwärtig in Steeg fich besindlichen Schlog: Beneficiaten Leopold Lang, ift gestern ab intestato mit Zob abgegangen.

Da bie Erben Des Radlaffe biefer Ottilia Robrer fet, hieroris gang unbetannt find; so werden blefelben annit aufgeforbert, ibre bieg-fallfigen gestilichen Erbichafts : Anspriche binnen 30 Tagen bey nachstehend Patrimonials. Gerichte anzubringen.

Den 22. Upril 1833.

Freyherr v. Manblices Patrimonial. Gericht Steeg, Landgericht Mubloorf. Brunner, Gerichtshalter.

Schrannen:		rannens Beit.	-	-	iş	e n.		9	reif	e.		111	R	0 T 1	n.:	11	1	P	reif	٠.
Drte		833.	200	Bur fubr.	ier Stub	Bet.	Reft.	pôch: fte	Mitt.	Min.	, 11	ger Nefl.	24.4	jet Benb	Ber-	Reft.	Dåc fte		Brice.	Min.
Ifartreifes.	tag.	Ronat.	6df				346	fL ft.	ft. fr.	ff. 181						841	fi.]	fr.	fl. fr	ft. Pr
Berchtesgaben Arbing Arcyling Belfenfeld Kraiburg Landsberg Landsberg Moosburg	30 3 3 20 30 27 27 27 3 3	April. May. April. May. April.	168 4 12 - 150 106 10	36 671 142 32 40 220 406 107	204 675 1-66 44 40 376 602 177	40 647 135 31 40 310 528 173	28 11 13 60 74	12 — 11 — 10 30 13 0 11 15	10 1 10 1 10 1 12 3 10 1 10 4	10 3	3312	154 5 4 - 49 4	25 146 49 11 	170 146 54 15 10 97 51	37 146 52 15 10 83 47 32	142	888 7 988	3	9 36 8 - 7 56 7 56 9 30 7 52 7 45	7 45 7 45 7 45 7 45 7 45 7 45 7 45 7 45
Rurnau	30 20 20 20 20 20 20 27	Man. April. Map. April.	366 57 1 — 21 36	7 1456 25 47 4 14 99 62 141	7 1802 82 481 4 14 120 98 142	7 1596 26 48 4 14 85 62 142	56	12.40 15.48 13.— 12.— 12.— 13.20 14.0	14 - 11 5 11 3 11 4 12 1 12 5	13 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	50 6	14 19 - 9 27 5	6 480 63 	6 503 25 63 46 552 107	501 10 53 - 38 37 1 107	2 15 	9118 - 910	45	7 12 8 54 10 - 8 19	8 3 4 7 3 0 8 3 0 9 4 1 7 3 0
Bafferburg . Beilheim .	25	Man. Upril. Bed.Rern rannen. Beit.	56 25	10 24 29	16 60 54	16 41 30		11 40 14 48	Pre	111	36	21	19	40 40	21 24	16		56		6 50
Drte Drte bes	1	833. Monat.	Bori. ger Reit	gue fnhr.	Stub	Bet.	Reft	pêch fle	Brite	Defi	e	ger Reft.	Rene Bus fubr	Stub	Beri fauf.	-	1	d)	Micte jere	Din:
Gerchtesgaber Grbing - Grbing - Grbing - Greifenfelb - Daag - Rraiburg - Sanbeberg - Sanbeberg - Sanbeberg - Mosburg - Winden - Murnau - Pfaffeabofen - Eurnau - Pfaffeabofen - Geongau - Reidenhoull Rofenbeim - Schongau - Kraunkein - Traunkein	3 3 20 50 27 27 27 3 30 30 4 27 30 27 27 27 30 27 27 27 30 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27	April. April. May. April. Map. April. Man. April. Man. April.	154 151 131 40 16 318 40 21	26 392 43 246 246 672 27 48 23 38	26 26 546 58 15 58	25 522 53 9 20 3322 67 22 711 20 48 48 53 53 53 27 50	45 10 11 279	9 - 7 - 3 - 7 - 8 - 7 - 4 - 7 - 4	8 4 5 7 6 1 5 6 8 6 3 8 6 4 7 5 8 8 8 7 5 8 8 7 5 8 8 8 7 5 8 8 7 5 8 8 7 8 7	2 8 6 6 7 6. 2 6 4 7 3 6 5 6 7 7 8 6	25 15 15 27 30 5 30 31	3 15 8 1 59 57 19 6 5	113 121 5 77 111 40 17 321 30 251 4 125 241 125 241 125	3 128 129 6 136 116 47 17 340 36 30! 152 33! 129 35	125 127 6 - 131 101 38 17 340 30; 30; 4 91 29; 110	5 15 15 15 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16	5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	25 50 24 50 12 38	5 30 4 48 5 37 5 35 4 42 5 37 5 35 6 5 7 5 8 7 6 8 7 7 8	4 34 4 44 4 34 5 2 5 2 5 3 4 3 5 3 5 3 4 3 5 3 5 4 3

Roniglich. Intelli= für den



Bayerisches genzblatt Karkreis.

XX. Ctud. Dunden ben 15. May 1833.

Amtliche Artitel.

(Stiftung des Rrantenhaufes im Martte Belden betreffend.)

Im Ramen Seiner Maiestat bes Ronias.

Im Martte Belben , R. Landgerichts Bilds biburg, fehlte bieber eine Rrantenanstalt, obgleich beren Bebarfniß vielfach empfunden murbe.

Die hambergerifcen Sanbels. Seletute Johann Reponund und Katharina von Belben baben diefem Bedtrfniß abgeholfen, indem sie ein ihnen eigenthumlich gehbriges haus, nehft bazu gehbrigen Gemeinde. Ihrilen im Werthe von 500 fl. zur herstellung eines Arankenhaus ses nicht nur Schaftungsweise an die Gemeinde abetließen, sondern auch noch die Kosten der baufichen herrichtung besselben zu obigem Zwecke ibernahmen.

Diefe eble Sandlung wird hiemit gur bf. fentlichen Renntnig gebracht.

Manchen den 30. April 1833.

R. Baper. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinebeim, Drafibent.

Dede.

(Die Erledigung des Landgerichts:Phpficate Schongau betreffend.)

Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs.
Durch bie Berfegung bes Gerichtsargtes Dr.
Bierl auf bas Phyficat Berchtesgaben ift bas Landgerichts. Phyficat Schongau erlebigt.

Die Bewerber um biese Stelle haben ihre Gesuche mit ben nothigen Belegen fpateftens bis jum 1. Juny 1. 3. bey ber unterfertigten Stelle einzureichen.

Munchen ben 2. Man 1833.

Ron. B. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Seine beim, Drafibent.

Sect.

21 n

famtliche Begirte: Polizen. Bebbrben bes Ifartreifes, an bie Polizen . Die rection Munden und an bas Stabt.

Commiffariat ganbebut.

(Die Befdiagnahme ber Drudidrift: Rardinale, Bifchofe, und Priefter als Liebes : Abenteurer von St. Doming o betreffent.)

Im Namen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Die von bem R. Stadt Commiffar ju Unebach verfagte, von ber R. Regierung bes Regat; freifes fortgefehte Befchlagnahme ber Orud: forift: "Rarbinale, Bifchbfe und Priefter als Liebes : Abenteurer von St. Domingo" wurde burch Enifdliefung bes R. Staatsministertums bes Innern vom 23. April 6. 3. unter Unordnung ber Confiscation und bes bffeutlichen Berbots ber Berbreitung bezeichneter Drudschrift, bestätiget.

Die fammtlichen R. Poligen : Beborben has ben biefe Entschließung ungefaumt in Bollgug au feten.

Munchen ben 11. Man 1833.

Rbn. B. Regierung des Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinsheim, Prafibent.

Sect.

(Das hof: und Staatshandbuch fur bas Jahr 1833 betreffenb.)

Im Namen Seiner Majestat bes Konige. In Folge an bie General: Abminiftration ber

In Holge an die General: Oministration der A. Posten ergangener Ministerial: Entschilesung vom 18. April d. J. wird hiemit zur allgemeinen Kenutnist gebracht, daß das hofs und Staats. Handbuch sur bas Jahr 1833, welches wie früher mit einem vollschabigen alphabetischen Register versehen ist, im Laufe des gegenwärtigen Monats erscheine.

Der Preis eines Exemplares auf Drud's Papler ift gu 1 ft. 30 fr., auf Schreib Papier gu 1 ft. 48 fr. bestimmt.

Mile Stellen, Aemter und Privaten, welche Exemplare gu erhalten winfichen, haben bievon bie ihnen junachft liegenden Poft. Memter, ober Poftverwaltungen zu unterrichten, welche fodan ihre Bestellung ben ber hiefigen Oberpostamte. Zeitunge Expedition machen, und so wie bas handbuch die Presse verlaffen, fur die unverweilte Bersendung, nach ber Reihensolge ber Bestellungen, forgen werben.

Die Berfendung geschieht unentgelblich burch

bie Sahrpoften. Bene Abnehmer, welche nicht am Sige einer Poft-Expebition wohnen, haben in ihren Bestellungen Diejenige namhaft ju maden, ben ber fie ihre Exemplare wollen abholen laffen.

Die Abgabe fann nur gegen gleichzeitige Bezahlung bes Preifes erfolgen, welche von ben Stellen und Aemtern aus ihrem Regie-Maximum ober Aversum zu leiften ift.

Dunchen ben 13. Dap 1833.

Abn. Bap. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinsheim, Prafitent.

Secht.

(Die Griedigung bes Rreis: und Stadtgerichts. Physicats Rempten betreffend.)

Im Namen Seiner Majestat bes Konigs. Durch ben erfolgten Tob bes A. Kreis, und Stabtgerichte:Physicus Doctor Lung in Kemp-

ten, ift beffen Stelle in Etledigung gefommen. Bewerber um biefe Stelle haben ihre Befus che mit ben erforderlichen Belegen fpateftens bis jum 31ten May 1. 26. bey ber unterfers

tigten Stelle einzureichen. Augeburg ben 30. April 1833.

R.B. Regierung bee Dberbonaufreifes, Rammer bes Innern.

v. gint, Prafibent.

Thugut, Cecr.

(Infinuations : Gebühren betreffend.)

Im Ramen Seiner Majestat des Konigs.

Durch Finanz Ministerial-Reseript vom 25.
April d. J., ergangen an sammtliche R. Apels lationsbareichte des Reichs, ift verordnet, das

lationsgerichte bes Reichs, ift verorbnet, bag bie Infinuation ber Urfunden ausländifcher Gerichte an bayerifche Unterthanen gutunftig tars ftempel - und portofren ju behandeln fen, mas ben fammtlichen R. Untergerichten gur Darnachs achtung hiemit eröffnet wirb.

Munchen ben Q. May 1833.

Ron. B. Regierung des Sfartreifes,

Graf v. Seinsheim, Prafident.

p. Benger, Gecr.

Dienftes = Notigen.

Seine Majeftat ber Ronig haben burch allerhochte Eurschlesung aldo. 6. Dan b. 36. ben Landweiter-Dauptmann, 306. Nep. Mulger zu Pfaffenhofen, jum Major und Commandaus ten ber Landwehr im Landgerichte-Bezirte Pfaffenbofen allergndbigt zu beforbern geruft.

Seine Majeftat ber Konig haben burch allerhochfeb Refetript ddo. 5. May b. 36. aller gnabigft zu genehmigen geruht, baß bie Pfarrey Steintirchen, Konigl. Landgerichts Pfaffens bofen, von bem herrn Erzbifchofe von Munchen und Freyfing, dem Caplan im allgemeinen Krantenhause in Manchen, Joseph Gallin: ger verlichen werde, — und am 8. May b. 3. geruht, der Pfarrey Loigentirchen, Konigl. Landgerichts Wildbiburg, dem Pfarrer Joseph Riegerichts Wildbiburg, dem Pfarrer Joseph Rieger in Dezenader, Königl. Landgerichts Reuburg an ber Donau, allergnabigft zu übertragen.

Bermbge Entichließung ber Abnigl. Regies rung bes Jfarkreifes, Rammer bes Innern, wurde am 23. April b. 3rs. bie erlebigte erfte Lehrftelle am der Elementar : Raden : Schule in Landsberg, bem bisherigen zwehten Lehrer Carl Bigliperger, und bie baselbst neu errichtete britte Lehrstelle bem bisherigen Lehrge-balten Kaver Beig, — und am 28. April b. 3. ber burch ben ganglichen Ruddritt bes

Caspar Geith erlebigte Soule Megnere; und Organiftendienft zu Bodhorn, Ronigl. Landges richts Erbing, bem Sohne besfelben, Dulfes lehrer Andreas Geith bafelbst verlieben, — bann am 3. Day b. 3. die Bahl bes Spange lermeistets Georg Auer als Bargermeifter ber Stadt Mubloof bestätiget.

Un bie Stelle bes wegen gurudgelegten Goten Lebene-Alters aus bem Gremium ber Gemeinbe. Bevollnächtigten ausgetretenen Frang Paul Tillmeg, Apothelers in Munchen, ift ber Friamann, Danbelsmann Friedrich Reich en bach von Munchen, vorgerudt.

Betanntmadungen.

(Die gu Murnau erledigte Lottocollecte betreffenb.)

Die in Murnau auf Absterben bes Joseph Def dier erlebigte Lottocollecte, im durch ichnittsmäßigen Provifions . Ertrag von jahrlis den 300 fl. wird jur Bewerbung für quatifie eitre und Siderheit gewährenbe Quiescenten wen Bibli und Militar, ober außer Dienft ges feste Functionare biemit ausgeschrieben.

Die Gefuche mit Bengniffen aber frühere Functionen und bermalige Begadge aus Sraats. taffen find bey ber unterzeichneten Stelle eingareichen, worauf bie naberen Bedingniffe noch befaunt gemach werben.

Munchen ben 3. May 1833. R. B. General . Lotto: Abminiftration. Mayer, Gen. Abminiftrator.

(Die Aufnahme eines Brunnmeiftere betreffend.)

Die hiefige Gemeinde fucht einen Brunns meifter aufzunehmen, welcher ein gelernter Bimmermann fenn muß, in der Zeichnungskunft und Mechanit wohl unterichtet, und noch ein junger fraftiger, Mann ift.

(38*)

Sleruber hat fich jeder Bewerber um biefen Dienft burch ordentliche Beugniffe und Borlage feiner Beichnungen auszuweifen.

Ale Dienflohn erlangt felber an ben Arbeite Tagen taglich einen Gulben, freve Wohnnng, Eicht und holg, und wenn er innerhalb gwep Jahren feine vollfommene Achtigfeit zu bem ihm obliegenben Geschäft erprobt, bas burgerliche Belifterecht.

Mile jene, welche biefen Dienft zu erhalten munfchen, haben baber bis zum 23. Man b. 3. ihre belegten Gesuche bieforte einzureichen.

Den 27. April 1833.

Magiftrat ber Abnigl. Stadt Erbing.

Betsteigerungen.

Auf creditorichaftlichen Antrag wird bas bem Aimmerpalier Martin Rupprecht gebbrige Baus Aro. 151. lit. c. an ber Frablingsfirage fammt Rebengtbaube, welches mit 22,500 fl. Ewiggeld · Capitalien belaftet ift, jum zwepten Male' jum Berkaufe im Berfteigerunge : Wege aunsgeschrieben, und zn diesem Zwede eine Committion auf

Samstag ben 8ten Juny 1. 36. Bormittags von 10 bis 12 Uhr ben unterzeicheneter Behörbe angeordner, wogu gablungefabige Raufsliebhaber mit bem Anhange eingelaben werben, daß ber hinfchlag an ben Meiftbietenben nach § 64. Des Dypotheten Gefeges ers folgen werbe.

Den 30. April 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allweper, Director.

(3)1. Prebler.

Die Rad'laffenicaft bes babier verstorbenen Johann Rep. Maier bofer, burgerl. Malers wird am Mondtag ben 10ten Juny l. J. und an ben folgenben Tagen jeber Beit von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 bis 6 Uhr gegen gleich baare Bablung versteigert.

Die Bertaufe . Dbjecte befteben :

In einigen Silber, in Stod's und Reife-Ubren, in lebenben Bbgein, als Berchen, Droffeln te. in verschiebener haubeinrichtung, Aleibern und Bafche, Betten u. f. a.

In einer Angahl verschiedener Gemalbe, aus ber italienischen, beutschen und niederländischen Schule, worunter fich ber beilige Joseph und bie heilige Magdaleua von Corregto, bann eine Madonna mit dem Kinde von Maratti, ausgeichen.

In mehreren fehr ausgezeichneten Blumen-Stiden von Malerhofer, fo wie in den Driginalien zu feiner flora monacensis, und fonft fehr vielen Studien in Baffer; und Dels farben von bemfelben.

In einer großen Ungahl von Zeichnungen, Aupferflichen, Steinbruden, Gopes Abguffen, Landlarten und Budern. Dann liegen auch 400 Steine gur flora monaconsis nebft ben Texten gur Berfteigerung vor.

Die Raufeliebhaber und Aunstfreunde haben fonach um oben bestimmte Beit am Rindermartt Rro. 16. im Raufmann Cometter's schen Baufe im zweyten Stockwerke zu ersicheinen.

Den 3. Man 1883.

R. B. Rreis: u. Ctadtgericht Munden. Ullweber, Director.

(2)1. . . Beiller.,

Muf Inftang eines Spoothefglaubigers wird bie bem Bimmerpalier Johann Manbl, gebbrige, in ber Frauenhofer Straße gelegene, mit ebener Erbe 4 Stockwert hobe, und mit gewohlbten Kellern, einem hofraum und Gumpsbrunnen versehene, jur Zeit noch nicht gang ausgebaute Behausung nach 6. 64. bes Spootheffens Geleges biemit zum gweyten Mable bem öffentichen Berkause unterfellt.

Diefe Reglitat wurde ben 4. Decbr. v. 36.

Raufbluftige werben baber eingeladen, ihre

Mondtag ben 3ten Juny l. 3re. Bormittage von 9 bis 12 Uhr angesetten Commiffion bieforts abzugeben.

Den 3. Man 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen.

(2)1. v. Inama.

Muf Anrufen eines Sppothetglaubigers wird bas Unwefen ber Paul Lieblichen Wirthe-Sheleute Nro. 158. an ber Singftraße nebft fterauf rabicirter Bierichentsgerechtigkeit jum britten Mable bem öffentlichen Berkaufe unterftellt.

Das Umwesen besteht aus einem einftbeligen Bohngebaute, welches mit einem gewolibten Reller versehen ift, bann einem fleinen Deconomite. Bebaute, holjabite und hofraum, in welchem fich ein Pumpbeunnen befinder, was gug sammen auf 4300 fl. gewertiet ift.

Die hierauf rabicitete Blerfchentegerechtigfeit wurde auf 2000 fi. geschätt, und bas gange Unwefen bat bemnach einen Werth von 0300 fie

Bur Anfnahme ber Raufbangebote ift eine

Mittwoch ben 5ten Inny I. 3re. Frif von g bis 12 Uhr anberaumt, wogu Kaufts-Liebhaber, welche fich über Leumund und Bermögen genugend andweifen thunen, eingelaben werben.

Der Sinichlag gefchieht nach f. 64. bes Spo potheten-Gefetes.

Den 3. Man 1833.

R.B. Rreis, u. Stadtgericht Munchen.

o. Gelfrieb.

Auf Andringen mehrerer Sutereffenten wird bas Sandelsmann Michael Bruggmaper's foe Gantanwefen ju Dachau jum britten Mable bffentlich verfteigert, und biegu auf

i Dienstag ben 28ten May I. J. Fruh 9 Uhr bis Mittags 12 Uhr hierores eine Tagesfahrt angefest.

Das Mumefen befteht

- 1) in dem gang gemauerten, 2 Stodwert hoben, mit Platten gebedten Bohnhaufe mit Stall und Stadel;
- 2) in circa 18 Tagw. 53 Decim. Medern,

n 9 n 86 . Biefen,

- n 1 » 5 » Garten, in bem fich circa 250 Stude tragbare verebelte Obfibaume und 100 Stude junge verebelte Stamme kefinden; fammtliche Grundstude find großtentheils lubeigen, jum Theile bobenginfig und frenftiftig;
- 3) in ber realen Rramerbgerechtigkeit in furs gen und laugen Baaren fammt vorhandes nen Baarenlager, Saus und Baumanns-Kabrniffen.

Dem Gerichte unbefannte Raufer haben fich mit ben ubthigen Beugniffen über Bermogen und Leumund auszurveifen. Der Sinfchlag richtet fich nach (.64. u. §. 69. bes Spotheten-Gefetes.

Den 18. April 1833.

Ronigl. Bayer. Landgericht Dacau. (3)3. Gber, Lanbrichter.

Auf Requifition bes A. Kreis und Stabtgerichts Munchen werben bie zur Berlaffenfchaft ber Therese Frepinn von Strom mer geborigen, im bieroriigen Amtebegirte entlegenen Alobials Bermbgenetheile zum bffentlichen Bertaufe an ben Meiftbiethenben, vorbehaltlich ber Genebmis aung ber Erbfchafte-Intereffenten, ausgesent.

Diefe Allobial : Bermbgenetheile befteben:

- A. In bem Obereigenthume bes halben Thas nerhofes in ber Loh, Diffricts Rosbach, worauf bem Anton Liegeber Leitgerechtigs feit verlieben ift, und wogu ein Wohnhaus sammt Deconomies Gebauben und Garten 3u 77 Decim., bann 105 Tagm. 52 Decim. Grande, und bas & 3ebentrecht hierauf, ges bbren.
- B. In bem Obereigenthume bes } Feneredergutts ju Fenered, Diffriets Rosbach, worauf Maria Ramersberger Leibgerechtigfeit befigt, und wogu ein Wohnhaus fammt Deconomiegebauben, und 42 Tagw. 80 Decim. Grante gehbren.

Die aus biefen Obereigenthums : Rechten fliegenden Dominical Menten find unterm 13. July 1831 im Capitals Anfolage, nach Abjug ber bierauf haftenden Abgaben und Berwals tungs Koften auf 1200 fl. 9 fr. 3 bl. gerichtelich gewerthet worden.

Bu biefer bffentlichen Berfteigerung wirb nun biemit ein Termin auf

Samstag ben Bten Juny la 3. "
von Morgens 9 bis 12 Uhr im hiefigen Umtes

Lacale anberaumt, und Raufsliebhaber hiezu eingeladen, welchen am biefem Commisiond : Tage bie naberen Berhaltniffe biefer Kaufs : Dbjecte bekannt gegeben werben.

Den 3. May 1833.

Son. Bager. Bandgericht Dublborf.

Da ben ber auf 29. November vor. 3rs. ans gesetzen Lagebfahre jum öffentlichen Bertaufe ber mit Decret vom 29. October v. 36. ausges ichtiebenen Realitäten ber Philipp Piß', ch en Wirths-Ebeleute in Mahiborf (fiebe Antell. Bl. bes Ifartreifes, Stact 46, und Manchaer politische Zeltung Rro. 114. vom Jahre 1832) tein Kaufsliebhaber sich gemeldet hat; so wird auf Andringen der Philipp Piß', ch en Gläubiger wiederholt zum Bertause dieses Anwesens ein Lermin auf

Samstag ben 15ten Inny I. Irs. von Morgens 9 bis 12 Uhr im hiefigen Amts. Locale, unter Beobachtung ber in ber Aussichreibung vom 29. Deteber v. Irs. enthaltenen naberen Befimmungen anberaumt.

Raufeluftige werden biegu eingelaben. Den 6. Dap 1833.

Ronigl. Baper. Landgericht Muhlborf. Raifer, Landrichter.

Rachbem ben ber erften Berfeigerung fein Raufer erschienen ift, so wird auf Antrag ber Staufen bas Anwesen ber Braufchen Rrammers. Ehelente gn Scibolbeborf wiederholt am

Frentag ben 31ten Man l. Ire. Bormittage von g bis 12 Uhr bffentlich verfleigert.

Dasfelbe ift erbrechtemeife grund. und gerichtebar gur hofmart Geibolbeborf vorbern Antheils und bestehet aus bem hblgernen Mohn, hause fammt Stallung, Stadel, 29 Dec. Grunden und ber realen Aramersgerechtigfeit.

Die Schabung beträgt 628fl.

Raufsluftige werben eingelaben; bem Gerichte unbefannte Raufer haben fich iber Jahlungsfabigteit burch legale Bengniffe auszus weifen.

Den 23. April 1833.

Ron. Baner. Landgericht Bilebiburg. Bram, Lanbrichter.

Borlabungen und Ebictal=Citationen.

Der St. Georgebruderfchaft babier find von nachbezeichneten Capitalien bie Urfunden gu Berluft gegangen, namlich:

- 1) Bundes, Capital ju 420 fl. à 21 Procent, Fol. 27., Insgeit 26. Ianner, Ausbruch aus 7000 fl. laut hauptbrief vom 26. Inner 1621, auf Dberft von Benithaus fen lautend. Letter Transport vom 12. Auguft 1719.
- 2) Bundes , Capital ju 75 fl. à 2 1 Procent, Fol. 228., Bindgelt 1. September, Ausbruch aus 41.800 fl., laut Schulbrief vom 1. September 1629, auf Dans Christoph Horwarth lautend. Letter Transport, respective neue Affecuration vom 20. May 1750.
- 3) Bunbes. Capital zu 445 fl. á 2 ½ Procent, Kol. 335, Zinszift 1. October, Ausbruch aus 20,000 fl. Capital, laut Schulbbrief vom 1. October 1622, auf Cofim o Sint lautend. Legter Transport, respective neue Uffecuration vom 20. May 1750.
- 4) hofzahlamte. Capital zu 550 fl. a 21 Proc., Fol. 39., Binegeit 2. August, Ausbruch aus 1150 fl., vom 2. August 1620, auf Otto

- Beinrich von Bernftorf nrfprunglich lantenb. Letter Transport vom 21. Detober 1702.
- 5) hofzahlamte Capital ju 625 fl. à 21 Proc.,
 Fol. 113, Binegeit 1. Juny, Ausbruch aus 30,000 fl., vom 1. Juny 1639, auf Maris millan Grafen von Aurg, geweseun geseinen Rath und Oberflandeshofmeister ursprunglich lautend. Letter Arapsport vom 16. September 1602.
- 50) hofzahlamte. Capital ju 2000 fl. à 4 Proc., Fol. 251., 3inszeit. 20. September, laut Sauptbrie vom 26. Marz 1693, auf St. Georgi. Bruberfcaft lautend von gleichem Betrage.
 - 7) Capital ber ehemaligen Provincialhaupts Caffe ju 2000 fl. à 5 Procent, Catafter-Rro. 53., Bindgeit 30. September, ale Menten-Capital fur ben Entgang bee obers pfalgichen Bilden ftein'ichen Landfaffens Gute Rauferebuch angelegt; Datum ber Unlege unbefannt.

Auf Antrag des A. Dberfthofmeister-Stabs als Berwaltungsftelle ber Georgebruderschaft, werden die unbefannten Inhaber biefer gu Berlust gegangenen Urfunden aufgefordert, diese binnen feche Monaten a dato bey unterzichy. metem Gerichte um so mehr vorzulegen, als außer bem jene fur kraftlos erklatt werben.

Den 26. April 1833.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Munchen. Wilwener, Director.

(3) 1. . . Reber.

Bon ben nachbezeichneten, zu bem Grafich Portla'fden Beneficium' in ber Konigl. St. Michael. hoffirche babier gehörigen Capitalien find bie Driginal. Urtunben zu Berluft gegangen, namitch :

- 1) Bon bem Zinszahlamte-Capitale zu 800 fl. 4 Proc. Cat. Aro. 2960. Bindzeit 6. Idnner, Erfter Ausbruch aus 1500 fl. laut hauptbrief Er. fürstl. Durchlaucht herzogs Max in Bapern, vom 6. Idnner 1599, auf Menbel Dietrichen lautend. Legter Aransport zufolge Teftaments der Frau Magdalena Maria Gräfin v. Portia ddo. 4. Octbr. 1680.
- 2) Bindgahlamte Capital gu 1800 fi. à 4 Proc. Cat. Rro. 2961, Bindgeit 2. Rebr. Ausbruch a 5000 fi. laut hauptbrief Gr. furft. Durchs laucht Bergegs Bilbelm in Bapern auf Leonbarben Gringelbammer lautenb. Leigter Transport, wie oben.
- 3) 3inegablamte Capital ju 600 ff. à 4 Proc. Cataft. Nro. 2962, Binegeit 2. Februar lant Bauptbrief Er, fürftl. Durchlaucht Perzog Mar in Bangern vom 3. Februar 1632, auf Paul Kriegers Erben lautenb, ju 600 ft. Letter Transport wie oben.
- 4) Binegabiamter Capital ju 300 fl. à 4 Proc. Cat. Aro. 2963, Binegeit 24. Februar. Ausbruch aus 4000 fl., latt hauptbrief Er. fürftl. Durchlaucht herzogs Wilhelm in Bapern, vom 24. Februar 1589, auf die Danner ichen Erben lautend. Letiter Tratteport, wie oben.
- 5) Zindzahlamtd. Capital zu 2000 fl. à 4 Proc. Cat. Aro. 2964, Zindzett 28. Februar, laut Dauptbrief Gr. durfürft. Durchlauch Ders 30g8 Max in Bayern zu 2000 fl. vom 9. Matz 4032, auf Ernft Friedrich Pures lautend. Leiter Transport wie oben.
- 6) 3inszahlamte Capital zu 500 ff. à 4 Proc. Cat. Nro. 2965, Jinszeit 15. April, Ausbruch aus 6300 ff., laut Dauptbrief Er. durfürftl. Durchlaucht Herzogs Max in Bapern vom 29. April 1629 auf Beit Uls

- rich Roming. Letter Transport wie oben.
- 7) Zindzahlamte Capital ju 1000 fl. à 4 Proc. Cat. Rro. 2906, Zindzeit 31. Man. Ausbruch aus 5000 fl. laut hauptbrief Gr. Durchlaucht herzogs Max in Bapern, auf bas Rlofter Polling lautend. Letter Transport wie oben.
- 8) Bindzahlamte Capital zu 1000 fl. a 4 Proc. Cat. Rro. 2907, Bindzeit 29. Juny, laut hauptbrief Er. fürftl. Durchlaucht herzogs Wilhelm in Bapernoom 30. Juny 1581, auf hannfen Auch eim lautenb. Letter Transport wie oben.
- 9) Zinszahlamte Capital zu 500 fl. à 4 Proc. Cat. Aro. 2968, Zinezeit 10. August, Ausbruch aus 2000 fl. laut Hauptbrief Er. fürfil. Durchlaucht Berzogs Wilbelm in Bayern vom 10. August 1595, auf hanne Karl lautend. Letzter Transport wie oben.
- 10) Bindgablamte: Capital gu 500 fl. à 4 Proc. Cataft. Aro. 2969, Bindgeit 1. September. Aubbruch aus 1000 fl. faut hauptbrief Gr. furft. Durchlaucht herzoge Wilhelm in Bayern vom 1. September 1585, auf hannfen Auch beim lautend. Legter Transport wie oben.

Auf Antrag bes Ronigl. Dberfibofmeifter-Stabs, als Berwaltungs Stelle genannten Benesiciums, werben bie unbefannten Inhaber biefer zu Berluft grgangenen Urfunden aufgeforbert, diese binnen feche Monaten a dato bep unterzeichnetem Gerichte um so mehr vorzulegen, als außer bem dieselben für fraftlos err Tlatr werden. Den 26. April 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Dunden. Allwever, Director.

على إلى الله الله ويواقعه المعار والمعاري مع الرام المعاشر

(3) 1. Reber.

Mie biejenigen, welche an ben Nachlaß bes R. B. Minifterialrathes von Belli be Pino und beffen Gattinn etwas ju forbetn zu baben glauben, und ihre Korberungen feit dem Tobe bes Erftern noch nicht gerichtlich angemelbet haben, werben aufgeforbert, ibre Forberungen bep Gericht innerhalb 30 Tagen um fo gewiffer anzumelben, ale nach Ablauft biefer Frift ohne Rudsfich auf allenfallfige unbekahnte Glaubiger mit Bertbeilung der Nachlagmassa verfahren werben mirb.

Den 30. April 1833

R.B. Rreis: u. Stadtgericht Dunden.

Bifder.

Am 15. December vor. Ire. verstarb babier obne hinterlaffung einer lehtwilligen Dieposition ber Konigl. baper. Hoficbauspieler und Dofcapelsten Sanger, Joseph Spifeder.

Es werben baber auf Antrag ber Erben alle biejeuigen, welche an bessen Nachtasmasse rechtlich begründete Borderungen zu machen gebensten, biemit aufgesorbert, biefelben innerhalb fech Bochen vom Tage ber ersmaligen Einsruckung an gerechnet, bierorts um so bestimmter anzubringen, als außer bem im weiteren Berfabren auf berley nicht angemelbere Forberungen teine Rucksiche gepflegen werben wultbe.

Den 3, Dan 1833.

R. B. Rreise u. Stadtgericht Dunden.

(3) 1. Boal.

Um 25. Mary ftarb ju Chenhaufen ber fråber bort ale Leerhaubler aufafige, fpater im Austrage lebende Jofeph Beller, obne Sins terlaffung befannter Inteffaterben.

Der baber immer aus solchem Rechtetitel einen Anspruch an feine geringe Berlaffenschaft ju machen gebenkt, bat fich biunen Go Zagen bem unterfertigten Gerichte in biefer Ligenschaft zu melben, indem nach Berfluß biefer Beit bierauf nicht mehr geachtet werben wird.

Den 7. May 1833.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Dachau. Eber, Landrichter.

Machem bas bieggerichtliche Erkentnif auf Erbffung ber Gant ben ben Andreas Simmerbauer'ichen Cheleuten 3: Amereborf die Rechtstraft beschritten bat so werden biemit bie Edictstage bffentlich ausgeschrieben, und gwar:

- I. Bur Anmelbung ber Forberungen und der ren Rachweisungen auf Mittwoch ben 20ten May I. J.,
- II. jur Borbringung ber Ginreben gegen bie angemelbeten Forberungen auf Freytag ben 28ten Junn I. 3.,
- III. jur Schlufverhandlung auf Monbrag ben 29ten July, und zwar fur die Replit bis Monbrag ben 12ten August einschließig, und fur die Duplit bis Donnerstag den 29ten August I. Fre., jedeemal Morgens 9 Uhr.

Diezu werden fammtliche unbefannte Glaubiger ber Gemeinschuldner unter dem Rechts. Nachtheile vorgeladen, bag bas Richtericeinen am ersten Goicestage die Ansichtliegung der Forderungen von dieferConcursmaffe, an ben übrigen Goicetagen aber die Ausschließung mit den (30) an benfelben borgunehmenben Sandlungen gur Folge habe.

Bugleich werben biejenigen, welche etwas von bem Bermbgen ber Gemeinschulbner in ganben haben, ben Bermeibung bes nochmaligen Ersabes aufgeforbert, solches unter Borbehalt ihrer Rechte bey Gericht zu abergeben.

Auf ben Grund bee g. 32. und g. 33. ber Prioritate. Dibnung vom 1. Juny 1822, wird hieben bemert. Daß das Actio . Bermbgen beseichneter Gantmaffe aus 2503fl. ber actenmäßig befannte Schulbenstand bagegen aus 2081 fl. 54½ fr. bestebe.

Den 21. April 1833.

Ronigl. Baper. Landgericht Erbing. (3)1. Bartich, Landrichter.

Joachim Rem, Braumeifter in Anbechs (nach bieberigen Angaben aus Schwag in Tyrol) farb ohne hinterlaffung einer letzwilligen Berorbnung.

Wer auf beffen Rudlaf aus bem Titel ber Erbichaft ober aus einem andern rechtlichen Grunde eine Foberung geltend machen will, wird aufgefordert, feine Anfprache binnen acht Wochen ausgufahren, außer er au gewärtigen bat, baß die Berhandlung ohne weitere Rudficht gepflogen, und nach dem Ergebniffe berfelben fofort ber Addlaß vertheilt werbe.

Den 22. April 1833. Rbn. Bayer. Bandgericht Starnberg. (3)3. Leienbeder, Landrichter.

Regina Emmer, lebige Pfannhauferetochter und Sausbefigerin in ber Au b. G., ift am 18.

v. Mes. ohne hinterlaffung einer letten Billenes-Disposition, aber eines nicht gang unbebeutenben Bermégens mit Zob abgegangen, und bisber haben fich Ignab, Theres und Emmerengia Sallinger, Salzudgereklinder, Ratharina Bielmaier, Auwirthstochter und Katharina Auer, Salinenarbeiterin von ber Au, bann die Elisaberth Zeller Rechemmacherin von Hablach und. Michael Koller, Bimmermann aus Minchen als nachfte Erben ber Defunctin gemelbet.

Um auch andern hierorts unbefannten Bermanbten befet Person hievon Kenntnis ju verschaffen, beingt man solches hiemit jur diffent, lichen Kunde mit dem Bedeuten, daß sich alle biejenigen, welche auf den Riddlaß ber Regina Emmer, als Berwandte oder Gläubiger, ges grudvete Unfpriche machen zu tonnen glauben, binnen 60 Tagen vom Datum dieser Einrudung an gerechnet, bey untersertigter Behörte um so gewisser zu wirter, und über ihren Berwandtichaftsgrad oder den Titel ihrer Forderung legal auszuweisen haben, als widrigene salbs die Erbschaft an die übrigen Betheiligten ausgeantwortet, und auf sie weiter keine Rudsficht genommen werden wird.

Jugleich werben alle jene, welche etwa gur Regina Emmer'ichen Berlaffenschaftsmaffa etwas haften, aufgesorbert, soldes binnen obis
gen Zermines hierorts ju melben, außerbem
gegen fie nach ben Geseigen eingeschritten, und
fie gum nochmaligen Ersatze beffelben angehals
ten werben wurden.

Den 12. April 1833. Ron. Bayer. Landgericht Traunfiein. Dader, Landrichter. Mae biejenigen, welche an ben Rudlaß ber im biefigen Josephs-Spitale verflorbenen Maria Anna Immler, ledigen Weißgedrberstochter von bier aus was immer für einem Litel Ansprüche zu machen gebenten, werben hiemit aufgeforbert, solche binnen 30 Tagen a dato um so gewisser geltend zu machen, als außer bem mit Bertheilung ber Maffe ohne weitere Berudsichtigung bis babin nicht angemelbeter Ansprüche vorgeschriften werben wurde.

Den 4. May 1833. Rbnigl. Bayer. Landgericht Tbla.

Schwaiger, Landrichter.

Amortifations = Decret.

Nachdem ungeachtet ber unternu 31. Anguft vor. Irs. erlaffenen Aufforderung (Siehe Stück 37, 46 u. 47) ber unbekannte Inhaber der ju Berluft gegangenen Urkunde von einem ehemaeligen Hofzahlants. Capital zu 1000 fi. mit 2 giprocent verzimstich (ein Ausbruch von dem im Jahre 1625 für Philipp Kurz, ehemaligen hurfürstichen Kämmerer angelegten Expitale zu 20.000 fl.) binnen der gesehlichen Krift von se de Monaten sich nicht gemeldet hat; so with nun auf Autrag des E. S. Aros ft, Bessieges jes nes Capitale zu 1000 fl. in Kolae des abrobten

Prajublees bie ju Berluft gegangene Urfunde fur fraftlos ertiart.

Den 22. Dars 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen.

(3) 3. Dr. Gitich ger.

Mach Anzeige bes hiefigen Stadtmagistrates ift die Schuldurkunde, welche ber chursufliche Appellat. Ger. Rath von Stuber im Jahre 1803 bem Freysinger Armensonde der Stadt für ein zum Ankaufe des Benedictbeurer " Daufes in Manchen erhaltents Darleben von 4000 fl. ausgestellt batte, zu Berluft gegangen, und dar von nur mehr ein Rest von 418 fl. 52½ fr. aus dem bep dem Konigl. Kreise und Stadtgrichte geschweren Debitwesen bondrichar, welcher erft nach vorliegender Amortificung der Schuldurkunde hinausbezahlt werden darf.

Es werben bemnach bie allenfallfigen Inhaber biefer Obligation aufgefordert, binnen bren Monaten die Borlage und Geltendmachung ibrer Unfprache hierauf hierorts zu bociren, widrigenfalls biefe Schuldurfunde ungaltig und traft: los ertidret und bie Amortisirung richterlich ausgesprochen wurde.

Den 9. May 1833. Rbnigl. Bayer. Landgericht Frenfing. (3)1. Grofd, Landrichter.

Schrannen-		Beit.	J.	W e	i &	e n.		. 5	Dreif	e	1	Я	0 r	n.	nd.		P	reif	e.
Drte	11	833.	Bori. ger Reft.	Bu-	100	Ber.	Meft.	pôch:	Mitte	min	Bot	Reue 3ns	Ban: jet	Ber-	Reft.	\$60		Mitt.	Deft beft
	Fag	Monat.	Gos.				Saft	fl. fr.	ft. ft.	ft. Pr		e Gan			Sas	ft.]	řr.	fl. Pt	1
erchtesgaben	7	Man.	155	30	185	40	145	12 57	12 3	12	0 14	2 20	171	41	130	0	48	0 24	01
rbing	9	_	28	120	454	454	-	12,-	11 1	103		- 140	143	143	-	8	40	8 12	7
renfing	10	-	11	197	208	204			111-		-1	2 73		72	3	8		- 3	7
eifenfeld .	6		13	38	51	50	1	11 30	10 3	9 4	5	- 9	6 1	9	1	8	40	8 10	7
raiburg	41		_	23	23	23		10 30	10 1	110	-11	-1	0 10	Q	1	7	30	71 (1 71
indeberg .	4	40-10	. 60	201	321	315	6			0 11 3	8	4 8			-		55	.9 33	
andebut	10	-	74	827	901	886			10 1		0	4 8	0 93	90	3	8	7	7 53	2 7
doosburg .	7	_	4	150	15-1	152			1.10 3			- 3			-			7 49	
Ruhlvorf	7	_	206	1702	5	1673			1 914	3 11 3	-	2 56			20		22	0 3	
Rurnau	8 4	_	11 50	14	1908	37				- 1310		2 56				111		10-	- 8 -
faffenhofen	7	_	30	68	681		93			5 10 3		- 67			-		42		
	3		1 -	18	18	18	-		1111	5	-	-	-	-	-	-	-		-
eichenhall !	6		1 -	1,8	18				1113	5 -	-		-	-	-	-	-	-:-	-!
ofenheim .	9	_	35	130	165					8 10		8 8		63			5		21-7
counftein .	7	_	35%	130	136					6 11		18 2					30		6 9
Bafferburg .	8	_	1 -	130	130		_			1:10		14				8			
Beitheim .	1 2	_	19		56		4			5 11		16 2						91	
Derige in			24							5111		1	. 50	-		1	00	1 31.	1
		Bed, Rers						1						1	2				
-	-	-	-			TA 11					-					-	-		-
Schrannen.		rannen-	1	(3)	er'	ft e.		1	Pre	fe.		5	a 6	er.		1	9	Prei	fe.
Schrannen. berechtigte		Beit.	mar.	-	-			-	Pre	fe.		-	-	-	-	-	-	1	-
Drte			417	Mene Bu	Gani	Ber	Neft	\$600	Mit	1 2001	Its g	et Bi	e Gan	Ber			di	Ritt	98
Drte bes	1	Beit. 833.		Mene	Gan	Ber	Reft	pôn fte	-	1 2001	Its g	et Bi	ie Gan	Ber		1	ich:	Mitt	900
Drte bes	1	Beit.	Seft	Rene Bur fubr.	Cani jet Cinb	Bet.		fte	Mit ler	Def	6 3	et Bi	e Gan	Ber.	PA EIT	1	ich:	Ritt	900
berechtigte Drte bes Ifartrelfes.	1 30%	Beit. 833. Ronat.	Seft	Dene Bur fubr.	Cani jet Ctnb	Bert.	60A	ff. E	Mic Sec.	Def	6 3	et Bi	e Gan	Ber- tauf.	(Saf	ff.	ich:	Mitt	0 0 c
Drte Drte bes Ifartrelfes.	1 · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	Beit. 833.	Sen	Dene Bur fubr.	Cani	Bet. fauf.	(Saff	ff. E	Mit ier	Def	r. 6	et Bu	ge Gan	Beri tauf.	S 4 6	ff.	e fr.	Mittere fere	DR De
berechtigte Drte bes Ifartrelfes. Berchtesgader	1 30%	Beit. 833. Ronat.	Sen	Mene Bur fubr. Coff	Gani jer Ctnb	Ber, lauf.	S&R	ff. ₹	- 8 - 8 - 3 7 - 4 7 -	bef	e 97	oris Retet 31 eft. fub	se Gan ger eni geografia	Bere tauf.	5	f. 5	fr.	1 5 2 5 - 5 3	r. H.
berechtigte Drte bes Farfrelfes. Gerchtesgaber bring Gerifenfelb .	1 Hard 7 9 10 6	Beit. 833. Ronat.	9 cf	Mene Bur fubr. Gubr. 232	Caniger Ctnb	Bet. tauf. 1 256	6 4 5 2	ff. 8	- 8 - 8 - 3 7 - 4 7 -	bef	e 97	oris Reter 31 fub	5 88 8 8	Beritauf. 8 chft 377 83	5	f. 5	fr.	1 5 2 5 - 5 3	r. H.
berechtigte Drte bes Garfrelfes. Gerchtesgaber rbing renfing	1 Hogy 7 9 10 6 50	Ronat.	9 ch	Tries 3ur fubr. Coff	Caniger Ctrib	Ber, fauf.	6 db ff	Re Ff. 8:	8 - 8 - 8 - 5 6	m bef	e 97	oris Reier Bi eft. find	5 88 88 8	" Ber: tauf. 1 @ doft 3 77 83 4	5	f. 5 6 5	fr.	1 5 2 5 5 5 3 4 5	m. fl.
berechtigte Drte bes Jfartrelfes. Berchtesgaber trbing frenfing beifenfelb	1 · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	Beit. 833. Ronat.	Seft 5 6	90 mene 3ur fubr. Coff 232 30 3	@ de f	Ber. Fauf. 1 250 360 72	6 de ff	Re Ff. E	8 - 8 - 5 6 5 6	6 6 6 5 5 12 6 1	12. S	oris Neet Suert Sueft. fund	5 88 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	Ber, tauf. 3 77 83 4	5 5 4	f. 5 6 5 5	fr. 30	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	T. A. 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4
berechtigte Drte bes Gfartrelfes. Serchtesaaber troing frenfing seifenfelb aug. traiburg.	1 · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	Ronat.	9eft 9eft 9	91rne 3ur fubr. 232 30 31	@ de f	30 250 30 23 298	5 5 2 2 5 61	Re	8 - 8 - 5 6 5 6 8 8 8 -	6 6 9 5 1 2 6 7 7 1	45 36	3 7 2 8 - 1 5 7 7	5 & & & & & & & & & & & & & & & & & & &	Berr tauf. 3 777 8 83 4	5 5 4	f. 5 6 5 5	fr. 30 12 31	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	r. A. 4 - 4 - 4 - 6 - 4 - 5
berechtigte Drte Drte Graftelfes. Graftelfes. Gerchtesader erbing freyfing seisenfelb baag traiburg annöherg	1 Hotel 7 9 10 6 50 4 4 10	Ronat.	9ch	232 30 31 31	@and ser @the @the @the @the @the @the @the @the	30 250 30 250 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30 30	5 2 2 61 3 3 4 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5	Re Ff. E	8 - 8 - 5 6 6 8 8 8 0 6	7 5	45 30 45	3 7 2 8 - 1 5 7 7 15 9	5 & & & & & & & & & & & & & & & & & & &	# Ber. tauf. # @ doff # @ doff # # # # # # # # # # # # # # # # # #	5 5 4	fl. 5 6 5 5 5	fr. 30 12 31	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	r. A. 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 5 - 5
berechtigte Drtebes Totalises Graftelfes Gerchtesader erbing Greefing Geisenfeld Daag traiburg annbsberg annbsberg Roosburg	1 19 19 10 6 50 4 10 7	Ronat.	9eft 9eft 9	91rine Bur fubr. 232 30 31 31	@and ser @the @the @the @the @the @the @the @the	30 250 30 298 80 51 51 51 51 51 51 51 51 51 51 51 51 51	61 61	Re Ff. E	8 - 8 - 5 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	7. ff.	45 30 45 0	3 7 2 8 1 5 7 7 15 9 4	# @ani Fr Emi	Berretaufe 1 @ doff 3 3777 8 3 4 1 10 777 1 1 142 5 2 100	5 5 4	ff. 5 6 6 6 4	fr.	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	T. H. 4 4 4 4 5 5 5 4 5 5 5 4
berechtigte Drte Des Trebtes Agrefieles Berchtes aberienfelb baag traiburg andbeberg andbebteg Rühlborf	1 · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	Ronat.	9ch	232 30 31 31 48	@anilet	Ser. Fauf. 1 250 30 20 20 8 8 5 2 6 6 6 5 2 6 6 6 6	55 22 61 83 106	Re Ff. E	8 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	7. ff.	45 30 45	3 7 2 8 - 1 5 7 7 15 9 4 - 51	# @ani Per Per	Berretaufe 1 @ defi 3 3 77 83 4 10 10 777 114 52 10 465	51 51 51	ff. 5 6 6 5 5 6 6 4 5 5	fr.	10 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	T. A. 4 4 4 6 4 5 5 5 4 8 5
berechtigte Dr t e de 8 Granterelfes. Serchtes andertrebing Freenfing Beisenfeld Saag Freenfing Beisenfeld Saag Freenfing Beisenfeld Bundsberg Rubborf Rubborf Rubborf Rubbord	1 · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	Best. 833. Monat.	1 24 5 6 6 10 11 270	90 min (1) 1 Cape (1)	@an en en en en en en en	Ser. Fauf. 1 Sen. 1 250 30 20 20 30 20 30 20 30 30 30 30 30 30 30 30 30 3	5 2 2 3 10 5 10 5 10 5 10 5 10 5 10 5 10 5 10	Re Ff. E	8 - 8 - 5 6 5 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	7 5 6 7 7 5 6 7 7 7 5 6 7 7 7 7 7 7 7 7	45 30 45 0	3 7 2 8 15 9 1 5 1 6 3 3	5 88 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	Berre tauf. 3 377 83 4 4 10 10 777 114 2 5 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	51 51	F. 5 6 5 5 6 6 4 4 5 6	fr. 30 12 31 30 40 24	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	T. A. 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 5 5 5 4 5 5 5 5 8 5 5
berechtigte Dr t e de 8 Granterelfes. Serchtes andertrebing Freenfing Beisenfeld Saag Freenfing Beisenfeld Saag Freenfing Beisenfeld Bundsberg Rubborf Rubborf Rubborf Rubbord	1 - 6 - 7 9 10 6 - 50 4 4 10 7	Ronat.	1 24 5 6 6 10 11 270	90 mene 3un fubr. 232 300 30 314 48 49 49 49 49 49 49 49 49 49 49 49 49 49	@an en en en en en en en	30 256 30 256 30 256 30 298 80 52 66 36 81 48	5 2 2 3 100 A	Re M. E. 7 3 7 2 6 4 6 1 8 1 6 3 6 3 8 3 8 3 8 3	8 - 8 - 8 - 5 6 6 6 6 6 6 7 7 6 7 7 6 7	7 5 6 7 7 6 6 6 6 7 7 7 6 6 6 6 6 6 6 6	45 30 45 0	3 7 2 8 - 1 5 7 7 15 9 4 4 - 5 1 6 28	# @ # # # # # # # # # # # # # # # # # #	Berre tauf. 3 3777 833 4 1 10 777 1144 2 5 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	5 5 4 5 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1	F. 5 6 5 5 6 6 4 4 5 6	fr.	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	r. A. 4 4 4 4 4 5 5 5 5 4 5 5 5 4 5 5 5 4 5 5 5 4 5
berechtigte Dr fe Dr fe Dr fe Dr fe Dr fe Starfrelfes. Gerchtes aber trebing . Trevfing . Seifenfeld . baag . traiburg . annbeberg . annbeberg . annbeberg . mosbut g. Wihlborf . Winden . Winnau . Pfaffenhofen	1 · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	Best. 833. Monat.	1 24 5 6 6 10 11 270	232 30 31 232 30 31 48 49 49 49	@and	30 256 36 52 663 8 15 1 1 2 2 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	55 2 2 109	Re Ff. E	8 - 8 - 5 6 6 6 6 6 6 6 7 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	7. ft. 7. 5. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6.	45 30 45 0	3 7 2 8 - 1 5 7 7 15 9 4 4 - 5 1 6 28	# @ # # # # # # # # # # # # # # # # # #	Ber. tauf. Ber. tauf. Capf. Capf.	5 5 4 5 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1	F. 5 6 5 5 6 6 4 4 5 6	fr. 30 12 31 30 40 24	5 2 5 3 5 4 5 5 3 4 1 5 3 6 4 4 5 -	8 4 4 4 4 4 4 4 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5
berechtigte Drie Drie Drie Drie Jearfrelfes. Berchtesader Beifenfelb baag Beifenfelb baag Beifenfelb Banberg annbeberg annberg anbeberg Bubborf Rühchorf Ründen Reichenball	1 - 88 (7) - 7 - 9 10 6 50 4 4 10 7 7 7 11 4 7 7 3 10 0	Best. 833. Monat.	11 244 5 6 6 1 1 1 1 2 7 6 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	90 min gubr.	### ### ##############################	30 250 360 365 365 365 365 365 365 365 365 365 365	55 2 2 100	Re Ff. 25	8 - 8 - 7 - 5 6 6 6 6 6 6 6 6 7 8 7 8 7 7 8 7	7. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft	45 30 45 0 15	5 7 2 8 5 7 7 15 9 1 5 1 6 3 2 8 2 2 8	5 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	Ber. 6 auf. 3 3 3 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	5 5 4 5 5 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	ff. 5 6 6 5 5 6 6 6 4 5 6 5 5	fr.	Bittitete fl. fr. fr.	T. ft.
berechtigte Drte bes Trackreifes. Frankreifes. Frechting. Frechtin	11 - Francisco (1) - Francisco	Best. 833. Ronat.	1 24 5 6 6 10 11 270	90 mene 20 mene 1 2 m	@anni jer ente de financia de	3 er, teuf. 1 250 30 2 23 2 23 2 23 3 2 23 3 2 23 3 2 3 2 2 3 2 3 2 3 3 3 5 3 5 5 5 5 5 5	6 de fi	Re Ff. E	8 - 8 - 7 - 5 6 6 6 6 6 6 6 6 7 8 7 8 7 7 8 7	5 befer 1 6 6 6 7 7 5 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	45 30 45 0	5 7 15 9 44 1 10 41 10 41 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	5 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	Ber. tauf. 3 377 834 4 1077 1144 2 100 4655 300 1035 1035 1035 1035 1035 1035 103	51 51 65 47	ff. 5 6 6 5 5 6 6 6 4 5 6 5 5 6 6 6 5 5 6 6 6 6	50 12 31 30 40 24 30 18	Section Sect	T. A. 4 - 4 4 - 4 4 5 5 5 5 4 5 5 5 5 4 5 5 5 5
berechtigte Drtebefab Dechtesabet Berchtesabet Berchtesabet Berchtesabet Beifenfelb baag amböberg amböberg amböberg Brinden	1 - 88 (7) - 7 - 9 10 6 50 4 4 10 7 7 7 11 4 7 7 3 10 0	Best. 833. Ronat.	11 244 50 0 0 1 1 1 270 1 1 1 270 1 1 1 1 2 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		© anni ser entre e	Set Set	61 61 61 61 61 61 61 61 61 61 61 61 61 6	7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7		0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	745 360 360 360 360 360 360 360 360 360 360	5 7 15 9 44 1 10 41 10 41 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	# @an	Ber. tauf. 2 & defined a series of tauf. 2 & defined a series of tauf. 3 & defined a series of t	5 54 4 5 51 51 51 51 51 51 51 51 51 51 51 51 5	5 6 6 5 5 6 6 6 5 5 6 6 6 5 5 6 6 6 5 5 6	50 12 30 499 24 30 18 12	Site of the state	T. A. 4 - 4 4 - 4 4 5 5 5 5 4 5 5 5 5 4 5 5 5 5
berechtigte Dr f e Dr f	11 7 9 10 6 30 4 4 10 7 7 7 11 4 7 3 0 0 9 7 4 4	Best. 833. Ronat.	11 24 5 6 6 10 11 270 11 11 270 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11		250 110 250 11 3 3 3 4 4 2 2 3 3 4 4 2 2 5 2 5 5 5 5 7 7	Ser. 1 5 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	61 61 61 61 61 61 61 61 61 61 61 61 61 6	7 3 7 2 6 4 6 1 8 1 6 6 1 8 1 7 6 8 1 8 1 7 6 1 7 6		5 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	745 360 360 360 360 360 360 360 360 360 360	3 7 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	# @an	Bert	55 44 55 45 45 45 45 45 45 45 45 45 45 4	1 R. 5 6 6 5 5 6 6 6 5 5 5 6 6 6 5 5 5 6 6 6 6 5 5 5 6	500 18 12 15	Site of the state	0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0

Roniglich.
Intelli=



Bayerisches genzblatt

Isarkreis.

XXI. Stud. Dunden ben 22. Mab 1833.

Amtliche Artifel.

für den

Abschieb

für ben Lanbrath bes Isarfreifes über beffen Berhandlungen in ber Sihung vom 21. Februar bis 6. März 1833.

Lubwig

bon Gottes Gnaden Ronig von Babern,

20. 20.

Dir haben Uns über bie von bem Land, rathe bes Nartreifes in ber Sigung vom 21. Februar bis 6. Marg biefes Jahres gepflogenen Berhandlungen Bortrag erftatten laffen, und ertheilen hierauf, nach Bernehmung Unsferes Staatsrathes, folgende Entschließungen:

T

Abrechnung über bie Fonde ber Rreis. Anftalten und bie Rreisfonde får 1984.

A. Rednungen über bie Rreisbulfs.Raffe.

Rachbem bie Rechnung uber bie von Uns gegrindete Kreisbalis Gaffe fur 1821 nicht nur von ben Rechnungsfiellen in rechnerischer, sonbern auch von bem Landrathe in materieller hinfiche ohne Erinnerung befunden wurde, so find beren Resultate; namlich bie Gesammteinnahme von 1901 fl. 1 fr. 3½ pf. bie Gesammte Musgabe von 1450 : - - - - -

ber Activreft von und ber einschluffig biefes

Activ:Reftes auf 13,311 : 1 : 3 ! ; fich berechnenbe Bermbgensftand in die Rechnung fur 18 2 3u ibertragen.

Es war Une angenehm, burch ben Lanberath jene Gesimungen gewürdigt ju seben, welche Une zur Stiftung eines Capitale von 8940 si. ju Unterftügung buischedurftiger Mufecler bes Jiarfreises bestimmten, und Bit wollen, baß in Zukunst anch über biese Stiftung gesonberte Rechnung geführt, und solche jährs lich bem Lanbrathe jur Einsicht und Erinnerung vorgelegt werbe.

B. Rednung über bie Rreisfonde.

Die Prufung ber jur Zeit ber Landraths. Berfammlung erft in Superrevision begriffen gewesenen Rreissonde-Rechnung fur 18% bleibt im Gemäßheit 6. 2. 3. 3. des Geseges vom 15. August 1828 der kinstigen Landraths "Situng vorbehalten; — der aus derselben ersicht, iche Actionest von 3460 fl. ist übrigens, vorbehaltlich der aus der Rechnungsendhamme erwa hervorgebenden Bur und Abgange in die Rechnung fur 18% ju überragen.

H.

Steuer: Principale fur bas 3ahr

Das Principale ber sammelichen birecten Steuern bes Jarfreifes entziffert fich aus ben Rechnungen bes Jahres 1887, vorbehaltlich ber mir ber Erlebigung ber Finangrechnungen fur 1883 eintretenden Abanderungen, auf die Gunme von

1,040,499 fl.,

woraus fich fur ben Betrag eines Steuerprocentes bie runbe Gumme von

-10,405 ft.

berechnet, jeboch ausschließig ber, burch ben gehnprocentigen Jufchlag ber Familiensteuer aus ber Gewerbfteure aber 9 fl. fich ergebenben Mehrungen, und vorbehaltlich ber im Jahre 18th eintretenben 3u. und Abgange.

111.

Beftimmungen ber Rreisfonde får

Dem von dem Landrathe gepruften Borans ichlage der in dem Jahre 1823 aus Rreisfonben zu bestreitenben Ausgaben ertheilen Bir Unfere Genehmigung nach folgenden Anfagen:

Α.

Bur nothwendige gefetlich auf bie Rreisfonde bingewiefene 3mede

und zwar

an Laften, welche burch bie Musicheibung von ben Staatsfonden an bie Rreisfonde über, gegangen find.

I. Abtheilung.

Radlaffe und Richtmerthe.

An nachläffen und Rudftanben an ben bis recten ben Centralfonben aberwiesenen Staats: Auflagen 10,250 fi. - fr. II. Abtheilung. Ausgaben ber Bermaltung.

Cap. I.

Auf ben Gtat bes Staatsministeriums ber Juftig. 6. 1. Fur bas Appellationsgericht, bann

Sandels - und Wechselgericht II. Instang bes Ifartreifes 55,840 fl. - fr.

6.2. fur bie Rreis:, Ctabt- unb

Bechfelgerichte I. Inftang 68,510 fl. - fr. 6.3. fur fidnbige Bauausgaben 405 · - :

Eumme bes Cap. I. 124,845 fl. - fr.

Cap. II.

Auf ben gemeinschaftlichen Etat ber Staatsmis nifterien ber Juflig und bes Innern.

6. 1. Befolbungen

I. ber Lanbrichter 96,705 fl. - fr.

II. ber Uffefforen, Abjuncte und 28,790 : - .

III. ber Gerichtebiener 28,707 : 21 :

IV. jur gauglichen und nachbaitigen Declung bes landgreichte ischen Der den best ich was ben erwaigen Ueberschuß bestrifft, ju aungemeffener Erleichterung ber Lage der Amteberstaung ber Lage der Amteberstaut, indbesondere für ben Falleiner beränderten Landgeriebeit und bestriebeilung.

richte-Eintheilung 12,500 : - : 5.2. Allgem. Regie: Musgaben 7781 : 441:

Cap. III. Muf bie Etate ber Staate : Anftalten.

A. Zuf Ergiebung und Bildung nach ben bem Lanbrathe bereite eroff:

neten Directiven.
1. Auf Studien: Mnftalten 63,834 fl. - fr.

II. Auf Schullehrer: Seminare 8590 . - .

III. Auf Bolfefdulen	52,218 fl. — fr.	Hieru
IV. Refervefond	1278	ad A. Muf Ergiehung und Bilbung
V. Stanbige Bauausgaben	00	126,010 fl. — fr.
	126,010 fl tr.	ad B. Auf Gefundheit 18,390 : - :
B. Muf Gefund		ad C. Muf Inbuftrie u. Gultur 5,000 :
6 1. Stadtgerichtephpficate	1400 ft. — fr.	Cumma bes Cap. III. 367,521 fl. 30 fr.
6.2. Landgerichtephpficate	16,575 # - *	Cap. IV.
6. 3. Bunbargte	415 : - :	Eanbbauten.
Summe ad B.	18,390 ft. — fr.	Muf Unterhaltung von Gebauben fur ben Dienft:
C. Muf Induffrie und	Cultur.	6. 1. ber Jufligverwaltung 960 fl. 6tr.
1) Beiterer, vorerft ju abmaff	irenber Bentrag	6. 2. bes gemeinschaftlichen
gur Unterftagung ber Lanbei	fultur und zwar	Etats ber Staats-Minifterien ber Juftig und bes Innern 3772 . 40 .
fur Tieferlegung bee Chiem! Divellement ber Dieber: un		6. 3. ber Staatsanftalten, und
Minement of Minete au	1000 fl. — fr.	gwar far Erziehung und Bilbung 047 : 30 .
2) Stipenbien fur 3bglinge ber		Referbefond 1057 , 26 :
landwirthfchaftlichen Schule		Summa bes Cap. IV. 0738 fl fr.
3) Fir Beforberung bes Flache-		Bieberholung:
Rabrifation	1000	Cap. I. Etat bes Staatsminifteriums ber
4) Rur Berbreitung guter Unter-		Juftig 124,845 ft fr.
richte-Bucher über Induftrie		Cap. II. Gemeinschaftlicher
und Cultur	50 . — .	Etat ber Staatsminifterien ber Inftig und bes Innern 185,000 : 51 :
5) Fur Seibengucht	200	Inftig und bes Innern 185,099 : 54 : Cap. III. Etat ber Staatsans
6) Bur Unterfidgung ber Unfiel		ftalten 307,521 s 30 s
ler bon Ballbergmoos	450	Cap. IV. Landbauten 6738 :
7) Fur Gewerbeschulen	940 . — .	Summa ber II. Abtheil. 684,203 : 354 :
8) gur bie Bangewerteschule g		Siezu bie Summe ber I. Abtheil. 10,250
Munchen	360	Bauptfumme ad 1. 094,453 fl. 351 fr.
9) Fur induffrielle Unternehmun gen, inbbefondere gur Befbr		Grandiamine and T. Ogrados it. 353 ft.
berung der Delproduction	800 = - =	Ungaften, bie burch fonftige gefestiche
Summe ad G.	5000 ft. −tr.	Bestimmungen ben Rreifen juge. wiefen finb:
D. Muf Strafen., Bri	dens unb	6. 1. Regietoften bee Lanbrathes, und gmar:
Baffer . Bau.		a) auf Ruderfat ber aus ber Staatscaffe für
6. 1. Auf Moministration	22,158 fl. 30 fr.	Die Jahre 1829 und 1830 geleifteten Bors
5. 2. Anf Unterhaltung:	- 4 -	couffe 426 fl. 28 fr.
L. ber Strafen 16	0,500	b) für bas Jahr 1822 303 . 32 s
II. ber Bruden 1	0,527 . 2 .	6 9 Wuf Marnflagung ber Cai
6.3. Refervefond	4935 : 58 :	6. 2. Auf Berpflegung ber Seis mathlofen 2000 : - ,
Summe ad D. 2	18,121 fl 30fr.	Sauptsumme ad II. 2730 fl fr.
-		: (40*) 107 14 , 107 den

III.

Allgemeiner Referver Fond får Musgaben auf nothwendige 3wede.

Dauptsumme ad 111. per se.

A. Gesamntsumme 703,183sl. 351str.

Fur facultative 3mede.

- 1) Bentrag jur Ginrichtung und Unterhaltung ber Gebahranftalt ju Munchen 5000 fl. fr.
- 2) Bentrag fur bie Gebahr: und
- Kranten:Unftalt ju Landshut 1000 . . 3) Bentrage ju Gewerbefculen 2000 : .
- 4) fur Errichtung einer Irrenan.
 - B. Gefammtsumme 16,900 fl. fr.

Bur Dedung bes hiernach fich ergebenden Bes barfe find folgende Mittel gegeben, und zwar:

6.1. ber Activreft aus ber Rreisfonbe: Rech: nung fur 1831 mit 3160 ft. - fr.

9.2. bie ben Rreisfonden überwiesenen Ausstände ber I. u. II. Finanzperiode, bann jene aus 18 32

hit 5.3.- die durchsaufende Einnahme für Dienstwohnungen und Dienstwohnungen und Dienstaufbede 5030 s — s

6. 4. bie ben Rreissonben übers wiesenten Staatsauslagen an zwen Simplen ber Grund > und Dominis calsteuer, drey Simplen ber Hausen in 10 Procent aus den Gewerbesteuer In 10 Procent aus den Gewerbesteuer Anlagen über 9 Gulben mit einem Betrage vom 413,310 .

9. 5. an Rreis-Umlagen für bie nothwendigendunggaben, welche mit 42 Procent zu erheben ift 43,280 s — 6.6. Angufchuß aus ber Staats-

6.0. anguipus aus der Ctaats 245,340 - - :

Sievon verbleiben nach Abzug ber Erhebungs-Roften mit 8990 ft. - fr.

noch verfügbar 704,575 fl. - fr.

II.

Fur bie Dedung ber Facultativ : Ausgaben bewilligen Bir eine Kreid-Umlage von 12 Procent ber Gesammtsteuer, woburch nach Absetung ber auf 350 Gulben fich berechnenten Erhebungekoften eine reine Einnahme gegeben ift, von

16,985 fl. - fr.

Auf bie von bem Laubrathe ben Prufung ber Boraufchiage entwidelten Zeufferungen und Untragen ertheilen Bir folgende Entichlieguns gen:

4) Bir genehmigen ben von bem Laubrathe begutachteten Rachlaß ber zwepten Salfte ber Steuer-Ruchfande bes Freuberrn von Rhiftler fur bie Jahre 1842 bis 1843 im Betrage von 129 ft. 38 fr. 3 pf., wornach beren Abfchreibung zu verfügen ift.

, 2) hinsichtlich ber Ausgaben fur bas Landgericht Munchen II. und für bas bamit in Berbindung stebende, nachträglich besetzt Bhysicat, so wie binsichtlich bes beberen Bedarfes an Aunctonsbezugen und Regie-Beyträgen bes landgerichtlichen Dienstes verweisen Wir ben Landrath auf Absah III. 3iff. 1 des Abschiedes für die Landraths-Sigung des Jahres 1852.

3) Sar bie Tieferlegung bes Spiemfee's jum 3wecke ber Eufturerbobung feiner Umges bungen wollen Wir ferner auch in biefem Jahre bie Cumme von 1000 ft. vorbehalten, und bie technischen Erhebungen und Bocal-Ermittelungen biefur, so wie die sonftigen erforberlichen Einsleitungen beschieden jur berftellung ber Koften Boranschläge erforberlichen, mit aller Sparsamkeit zu ermeffenden Koften aus ben abmassirten Fourben geschöbeft willen.

Den auf die Berwendung ber Rreisfonds gegrundeten Untragen rudfichtlich ber burch bie Tieferlegung bes Gee's gewonnenen Grunde hat Unfere Rreisregierung, in fo weit nicht rechtlie de und poligeblich abminiftrative Berhaltniffe entgegen fieben, die entfprechende Berucfichtiaung augumenben.

- 4) Es ift Uns genehm, bag bem Sohne bes Begirte: Ingenieurs Frepheren von Aufch und jenem bes Wirthes Landes zu Sabach, Stipenbien gum Befind ber landwirthichaftlis den Schule ju Schleißbeim, und zwar jedem mit 100 ff. gugewendet werben.
- 5) Die auf Geldenzucht ausgeseite Summe foll im Benehmen mit ber Gelbenbau : Deputastion jur Beforberung ber Maulbeerbaum Pflansaungen berwenbet werden.
- 6) Die in ben Etat aufgenommene Summe von 2900 fl. scheint unbebingt notig, um bie wichtigeren Setate bes Isartreifes in Errichtung von Sewerbsichulen zu unterftigen. Die erwichtne Summe ift baber ibrem vollen Umfange nach von Und genehmigt, und foll bort, wo bas wirkliche Beginnen ber fich bilbenben Schulen vor bem 1. November 1853 nicht möglich erscheint, zu Bepträgen für bie erfte Einrichtung verwens bet werben.
- 7) Bon ber jur Befbrberung ber Delprobuction bestimmten Summe von 800 fl. sollen 500 fl. als Pramie far bie zwedmäßigste Repsund Dohnols Muble, und 300 fl. far Beforberung bes Reps. und Mohnbaues verwendet werben.
- 8) Die jur Beforberung bee Stachsbaues und ber Leinwandfabritation bestimmte Summe foll nach den fehr zwedmäßigen Andeutungen bes Landrathes verwendet werden.
- 9) Die befonders vorgetragenen Roften ju Rivellirung ber Rieber: und Geefauer Bilge baben in ber jur Unterflugung ber Lanbestultur

bewilligten Summe von 1000fl. bereits ihre Berudfichtigung gefunden.

- 10) Das Begehren bes Landrathes, um jeweilige Mittheitung ber Boranschlage jener Schulhans Neubauten, beren hetstellung ben Gentralsouden, beren fünstige Unterhaltung aber vermöge des Finanz-Gestese vom 28. December 1831 Beplage E. Abth. II. Cap. III. §. 1. Rro. II. A. II. und Cap. IV. §. 2. dem Kreissonde obliegt, entspricht dem §. 27. deffels den Gesetze, und ist dage von Unserer Rreiss Regierung angemessen zu beobachten.
- 11) Ueber bie Berwendung bes, fur bas 3abr 1834 bestanbenen Refervefondes bes Etats fur Erziehung und Bildung ift bem Landstathe ben feiner nachften Wersammlung bie gewusische Auftlarung zu geben.

12) Un fere Kreisregierung wirb fortfahren, bem Unterhalte ber Straffen und Bruden bie möglichfte Sorgfalt juguwenden, und biefem wichtigen 3weige bes öffentlichen Dienftes alle mit ben beschränken Mitteln bes budgetmäßigen Bau. Etats nur immer vereinbare Entwicklung zu geben, bem Landrathe aber bleibt anheim geftellt, die etwa wobrgenommenen Gebrechen in bem besondern Protocolle zur Anzeige zu bringen.

- 43) Wir finden in Beziehung auf bie Theils nahme bes gesammten Ifartreifes an ber Gebahranftalt ju Manchen angemeffen, daß
 - a) bie Unftalt zwar auch ferner bie Gigenfchaft einer Localanftalt benbehalte, jeboch
 - b) auch Angehörige bes Rreifes aufnehme;
 - c) im hinblide auf ble baburch bebingte Erweiterung ber Localitaten und Ginrichtung, fo wie auf bie baburch erbobten Berpftegungefofen einen Beptrag aus Rreisfonden erbalte, und
 - d) Dagegen aber auch einer gefcharften abmi-

niftrativen und technifden Oberaufficht, und ber Renntniftnahme, fo wie ber allenfallfigen Grinnerung bes Landrathes unterliege.

Diefer bon Uns gebilligte Antrag bes Landrathes ift ber Stabt : Gemeinde Manchen jur Buftimmung mitgutheilen, und für ben Fall eis mer berjädligen Erflarung ube erwähnten Comm mune, ift letterer ber brantragte Beptrag für 1813 mit 5000 fl. aus bem Rreisfonde für facultative Zwede guguftellen.

14) Der Antrag bes Landraths in Betreff ber Termine fut bie Mechnungs Berlagen, findet feine Erledigung in f. 2. 3iff. 3. bes Gefeges vom 15. August 1828, wonach die bort bezeichneten Rechnungen erft an ben Landrath ju gelangen haben, wenn fie in Gemäßbeit ber bestehenben Bestimmungen über bas Rechungs. Berfahren durch die zuständige Staatsbefobe vollfichnbe gepruft und beschieben find.

Un fere Staats Ministerien bes Innern und ber Finangen werben übrigens Sorge tragen, baß bas Rechnungs-Berfahren ber Kreissonberechnungen eines Werwaltungs-Jahres in Butunft flets am 1. Junius bes folgenden Jahres vollender und bas gesammte Rechnungs-Operat des jungst abgewichenen Etatsjabres am erwähnten Lage jur Borlage an den Landrath bereist fen.

15) Die Erhebung bes Marimums ber Rreiseltmlage fur 1883 findet ihre Begrandung in bem entifferten Ausgaben-Bedarfe; ber biernnter begriffene Reserve . Kond von 6000 ft.
mufte abrigend ben unvorbergesebenen geleslich nothwendigen Ausgaben auf die Areissonde vorbehalten bleiben, Wir vermögen baher einer anderweiten Berwendung besselben , ohngeachtet ber Mahlichteit bes beabsichteten 3weckes nicht flattaugeben.

16) Bir wollen, baf and fortan, wie bis ber, ben Landrathsprotocollen, bie bem §. 29. bes Gestes vom 15. August 1828 entsprechen be Deffentlichteit baburd ju Theile werbe, baf biese Protofolle bem Drude übergeben und ben Staats Behbrben jum angemeffenen Gebrauche nnentgelbtich mitgetheilt werben.

IV. Boranfolag ber Strafen. Neubauten får 1882.

Der von bem Landrathe ohne Erinnerung befundene Boranichlag ber Straffen, und Bafferbauten ift in Gemäßheit der bestehenben Stateund Competeng Dorichriften ju vollgieben.

Die bengesägten Bebenken des Landraths wurden fich abrigens von seibst beseitigtet has ben; hatte derseibe mit Unferer Artisoffegies rung resp. beren Commissarien das angemesses ne Benehmen gepsiogen, und von diesen vernommen, daß die Borlage der Neubau-Boranschlage nicht in der Absicht einer Ueberwälzung der betreffenden Bau-Unternehmungen auf den Areissond, sondern im Bollzuge jener Anordnung des Geseges vom 28. December 1831 (§. 20. 3iff. 1.) stattgefunden hat, welche auch die aus Centralsonden zu bestreitenden Straffen-Bauten dem Gutachten der Landrathe unterworsen wissen will ein will.

V.

Befonbere Berathungsgegenftanbe.

1) Bir feben mit befonderem Boblgefallen bie lebenbige Theilnahme und bie forgfältige Behanblung, welche ber ganbrath bes Jeattreifes bem ibm aufgetragenen Gutachten über bie Errichtung von Berficherungs : Anftalten gegen Orichtung von Berfücherungs : Anftalten gegen Ben gerne bie von bem Canbrathe mit Ridfice auf bie mitgetheilten Entwürfe verfaßten Sta-

tuten. Dieselben haben baber als Statuten bes Jagelversicherungs wereines bes Jarteeises, in so lange Wir nicht eine Modubertung berselben anordnen, ju gelten, und sind, so wie sie aus ber Bevlage 1 bes gegenwartigen Absichiebes erbellen, allen Gemeinden des Kreises alebald bekannt zu machen. Unfere Kreise Regierung wird bem neugebildeten Bereine, den möglichften Vorschub leiften und Sorge tragen, daß berfelbe noch fur das laufende Erndtejahr in volle und ausgebreitete Mitsamteit trete.

2) Mus ben bieberigen Berhanblungen aber Errichtung von Rreis: Irren . Unftalten, und ins fonberbeit aus ber vielfeltigen Erbrterung, melde biefer Gegenftand von Geite fammtlicher Lanbrathe ben ber jungften Berfammlung ges funden bat, ift ben aller Berfchiebenbeit ber Un. fichten über bas Gingelne ber Musfahrung gleichs mobl bie übereinftimmente Uebergeugung bervors gegangen, baff ein bringendes Beburfnif bes flebe, burd offentliche, ben Rortfdritten ber Biffenicaft und Erfahrung entfprechenbe Seils und Offeganftalten far ein verbeffertes Loos ber Beiftestranten gu forgen. Much finben Bir bie pon Unferen Stellen beinahe einhellig aus: gefprochene Uebergeugung noch nicht entfraftet, bag bie Bervielfältigung folder Unftalten ben Mufmand unverhaltnifmaßig erbbben merbe.

Da indeffen ein Theil ber versammelten Landrathe sich jur Zeit im entgegengeseiten Sinne ausgesprochen bat, und Wir gemeint sind, in bieser die Interessen volle Fabutatiosonde der einzelnen Areise ausschließend berührenden Angelegenheit den durch die Landrathe vorgebrachten Manschen der Areibbewohner die möglichst frepe Bewegung zu lassen, so genehmigen Wir die Errichtung eigener Irren e. Peils und Pflege anftalten in und fur jeden einzelnen Rreis, wols len jedoch, bag

- 1) in jedem einzelnen Rreife vor Allem jene Anfialt in bas Leben gerufen werde, welche nach bem bem Banbrathe mitgetheilten Borfchlage bort ausschießenb bestehen follte, baß
- 2) die fecundar hervortretende Unftalt zwar von Der andern geborig getrennt, jedoch in eie ner Beife bergeftellt werbe, wodurch ber phater gewünfchten oder verfügten Berwirflichung bes ersten Borschlages nicht nabe getreten, veliender vorgearbeitet und bemnach jedem unnöbigen Opfer für alle Kalle vorgebeugt fep.

hienach hat in bem Jartreife bie Ertidtung einer Irren-hell Unflatt ju Inderborf in ber Urt ftatt ju finden, daß die Anftalt zwar zur Aufnahme sowohl beilbarer als umbeilbarer Irren, mit angemeffener lokaler Abschieftig ausschließliche Berwendung für bie erft gebachte Alasse ber Irren vorzeieben werbe.

VI. Befondere Bunfche und Untrage.

- 1) Dem Antrage bes Landrathes auf Leis ftung eines Beptrages aus ber Salinen Caffe jur Reparatur ber Bicinalftraße von Murnau nach Bapersoyen ift nach ringeholtem Gntachten ber General Bergwerts und Salinen Adminiftration bereits entsprochen worben.
- 2) In Betreff ber Riebetlagsgebihren, welsche nach einer fpeciellen Anführung bes gands ratbes forthin von ber Commune Paffau angesprochen werben wollen, foll nunmehr mit Besgiehung auf ben Abschiebe far bie jungfte Standes Berfammlung vom 29. Decbr. 1831, Absay III. Biffer 64. Lit. C. Pro. 5. bas Beitere ohne Bergug eingeleitet werben.

- 3) Go angenehm es Uns ift, aus ben Bers bandlungen bes Landrathes beffen eifrige Gorge fur ben technischen und insbesonbere fur ben Ignbwirthichaftlichen und gewerblichen Unterricht su entnehmen, fo wenig tonnen Bir jedoch ben Untrag auf Berminberung ber beftebenben Ommafien iest icon eine Rolge geben, ba gur Beit eine ungenigende Frequeng ber beftebenben Unftalten nicht nachgewiesen ift, und ba bie Ents fernung ber Gomnafien aus einer ober mehreren ber wichtigen Stabte bee Rreifes guch bie mobls thatige Unordnung, welche Bir burch Unfere Berordnung vom 16. Rebruar I. 3. binfictlich bes Unterrichtes in ben Realgegenftanben ges troffen haben, alfo gerabe ben 3med gefährben murbe, ju beffen Gunften ber Lanbrath fich aus. gefprochen bat. Uebrigens werben Bir bie Rragen ber Rathlichfeit und Bulafigfeit einer etmaigen Bereinigung benber Gymnafien ju Manden in nabere Ermagung gieben, und nach Dags gabe ber Ergebniffe bas weiter Geeignete bes fdlieffen.
- 4) Begidglich bes erneuerten Antrages auf Mittheilung ber vollftanbigen Acten über ben Central Schulbucher Berlag muffen Wir eb ben Gentral Schulbucher Berlag muffen Wir eb ben den Erifarung im Landraths Abfchiche vom 19. October v. 38. um so mehr bewenden lasen, als diese stete ber unmitrelbaren Leitung des Staadministeriums bes Innern untergebene Anstalt, sowohl nach ihrer ursprünglichen Dotation, als nach ber Ausbehnung ihres Berlages und ber hierdurch begründeten Erweiterung ihrer Mittel durchans in keiner Beziehung bie Eigenschaft eines Areis. Infitutes behauptet, noch behaupten fann,
- 5) Die ben Bifitationen Unferer General. Commiffare und Regierungs. Prafibenten, bezuge

- lich auf ben innern Dienft burch neuelle allers bochfte Beifung vom 24. 3anner 1833 gegebene Ginrichtung bat bereits bie bieberige Bereifung von 4 Diffricten in jabrliche umfaffenbe Rund. reifen umgewandelt, und bie Borftanbe Unferer Rreife merben ben fich ben ihnen melbene ben Rreisbewohnern auch mabrend ihrer Bifita. tionen ben Butritt nicht bermeigern, auch ift bie pon ben meiften Draffbien bereits fruber einges fabrte unentgelbliche Protocollirung ber mundlich einlangenben Unterthansbefdwerben auf alle Rreife mit bem Bepfane ausgebehnt morben. baß biefe Buprotocolinebmung mit angemeffener Sorafalt und zwar burch einen miffenschaftlich gebilbeten Regierungs : Acceffiften fattaufinden babe. Der Lanbrath wird baber alle jene feine Bunfche bereits erfallt finden, melde mit ben Berbaltniffen bes Dienftes und inebefondere mit bem 3mede unvermutheter Bifitationen nur immer vereinbar ericeinen.
- 6) In Beziehung auf bie, von bem Canbrathe in ber Sigung vom 1. Marg I. 3re. niebergelegte Ertlätung, worin berfelbe Und feinen Dant für die Borforge gur Abwendung
 von Bilbbefodbigungen zu erkennen gegeben
 hat, laffen Bir bemfelben unterhalten, baß
 Bir beffen weitere Bitte um zwecknäßige Berminderung bes Wilbstandes fortan geeignet beriddficitigen, und gegrundeten Beschwerden burch
 bemeffene Maagregeln Abhalfe verschaffen laffen
 werben.
- 7) Bir haben in Berudfichtigung früherer Unträge ber Landrathe bie Berlegung ber an Sonn . und Feyertagen bestandenen Diehmartte angeordnet, und bie gleichmäßige Ausbehnung biefer Maußregel auf die Setreidemartte verfugen laffen.

- 8) Die Verwaltungs und Rechnungs Ablage Berhaltnisse ber ans franzbsischen Kriegs-Entschäbigungs-Gelbern in verschiedenen Bezirken des Isarteelses gebildeten Districtssonde, lassen sied nur nach der besondern Entstehungsweise jener Fonde demessen. Unsere Areis Regierung wird Sorge tragen, daß der angemesseiene Einsus nach Maasgade der Erdudungsltefunde, oder der Waasgade der Erdudungsltefunde, oder der Deren Stillschweigen nach Maasgade des in analoge Anwendung zu brinz genden Geleges vom 22. July 1819. Art. XII. gleichnäßig allen jenen Staatsburges elasse gonde mitgewirth haben, also als Berechtigke in Ansehung des Fonds-Bermdgens erscheinen.
- 9) Einer officiellen Mittheilung ber Bers handlungen bes Landrathes eines Kreifes an die Mitglieder ber Landrathe der übrigen Kreife fieht der f. 24. Biffer 4 bes Geseges vom 15. Mugust 1828 entgegen. Wir vermbgen daber nicht, dem dieffalligen Wunsche bes Landrathes ju entsprechen.

Auch find Bir veranlaßt, bem Canbrathe wiederholt in Erinnerung ju bringen, bag bas Gefet ihm ble Prufung bes Boranichlages ber Rreibausgaben, und bie gutachtlichen Unträge

Dunchen ben 1. May 1833.

auf Sestiftellung ber jur Dedung berfelben erforderlichen Kreis Umlage, feineswegs aber ein Bewilligungerecht einraume, und bie ben Landrath befeelenden biedern Gestunnngen berechtie gen Un 6 zu der bestimmten Erwartung, es werbe berfelbe diesen Standpunct in der Fassung seiner kunftigen Protocolle genau zu beachs ten wiffen.

Se war Un 8 angenehm, ble Anertennung ber wefentlichen Bortheile Un ferer Berord: nung vom 16. Februar b. Irs. über bie Gewitch in ben ben bei Gewithe und polytechnischen Schulen aus den gegenwärtigen Berhandlungen zu ersehen, und Bir zweifeln nicht, baß dieseibe im fraftigen Jusammenwirken ber Staatsbebbrben, des Landrabes und ber Semeinden für Bayern reiche Brüchte tragen, und hiedurch die vaterlichen Gestautungen verwirftlicht werden, aus welchen sie bervorgegangen iff.

Die Berhanblungen bes Landrathes haben Uns übrigen wiederholt von feiner thatigen und wobigefinnten Mitwirtung zu den vaterlichen Abfichten ber Staats-Regierung, fo wie von jes ner treuen Ergebenhelt überzeugt, welche Wirgerne mit bem Ausbrude Unferer besonderen Koniglichen huld und Gnabe erwiedern.

Lubwig.

v. Beinreid. Frbr. v. Gife. Furft v. Dettingen. Ballerftein. Frbr. v. Schrent. v. Schilder. (Die im Großberzogthume heffen getroffene polizepe liche Maaßregeln gegen Fremde betreffenb.) 3m Ramen Seiner Majestat bes Konigs.

Da in Folge ber aufruhrlichen Ereigniffe gu Frankfurt, im Großherzogthume Deffen bie ftrengfte Danbhabung ber Frembenpolizen ben bortis gen Poligepbehbrben eingeschärft wurte, so erbalten sammtliche Konigliche Polizevbebbrben
beb Ifarkreifes in Folge Ministerial Befehls
vom 8. b. M. (Dr. 10,660.) ben Auftrag, benjenigen ihrer Amtbuntergebenen, welche sich vonnun an babin zu begeben wulnschen, zu erbfinen,
baß sie sich mit geborig ausgestellten Passen,
baß fie sich mit geborig ausgestellten Passen,
aus welch legtern namentlich beren Bors und
Banamen, Geburtsort, Stand and Sewerbe,
Bwed ber Reise und Route, woher sie tommen,
und wohin sie reisen, zu ersehen sepn muß.

Munchen ben 15. May 1833.

Prafibium

ber R. B. Regierung bes 3fartreifes. Graf v. Geinsheim.

Rbic, Ger.

(Die Anordnung eines Fleifchfages fur Die Stadt Schong au betreffend.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Nachdem in ber Stadt Schongau bisber ein Atelichat, nicht bestand, über bir willführtlichen Unfage ber Rieischpreise wier bie bortis gen Mehger aber vielfache Beschwerden erboben ind, so hat die unterfertigte Etelle in Folge ber bierauf von bem R. Landgerichte gerstellten Anträge, und nach geftslicher Infruce tion bieser Sache gemäß des Ausschreibens vom 19. Mary d. J., die Ausschreibens vom 19. Mary d. J., die Ausschreibens vom Lebensmittel betreffend, h. 6. beschoffen:

1) für bie Stadt Schongau foll funftighin ein Rleifchfat befteben,

2) bie Preife find nach jenen fur bie Konigi. Saupte und Reftbenge Stadt, in ber Art monatlich anzufeigen, baf fie ber ben eine gelnen Fleischgatrungen jebesmal um einen Rreuger wohlfeiler gu bestimmen finb.

Dunchen ben 12. Day 1833.

Rbn. B. Regierung bee Sfartreifes, Rammer bee Innern. Graf v. Seinsbeim, Prafibent.

Decht.

fåmtliche Diftricte Polizen Beborben bee Ifartreifes, an bie Polizen Direction und bem

(Intantifde Berficherungs : Anftalt gegen Dagel. Schaben betreffenb.) Im Namen Seiner Majestat bes Konias.

Racbem Seine Majeftat ber Ronig in bem Mbichiebe far ben Banbrath bes 3fare Rreifes V. 1. bie bon bem lanbrathe verfaßten Statuten bes Sagel : Affecurang . Bereins im Ifartreife, fo wie fie aus ber Benlage 1. bes Mbicbiebes erhellen, und mit bem Rreis-Intels ligeng Blatte verfenbet werben, allergnabigft ges nehmiget haben, fo werben fammtliche Bebbrben angewiesen , - biefe Statuten allen Gemeinben und Laubwirthen befannt ju machen, fich ju biefem Bebufe um bie nothige Ungahl von Eremplarien an ben vorlaufigen Bermaltunge. Musfchuß bes Bereines babier zu wenden, und biefer neuen Unftalt ben moglichften Borfcub und bie eifrigfte Gorge in ber Urt gu wibmen, bag Diefelbe noch fur bas laufenbe Ernbtejahr, in volle und ausgebreitete Birtfamteit trete.

Minchen ben 20. Dan 1833. Rbn. Ban. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Seinsbeim, Prafibent.

Sect.

Dienftes - Rotigen.

Seine Majeftat ber Ronig haben burch allerhochftes Refeript ddo. 12 Man b. 3. Sich bewogen gefunden, ben Pfarrer Conrad Sch mibenag au Inzell von bem Zutritte ber Pfarrey Rott, R. Landgerichts Mafferburg, ju diepensfiren, bemfelben die Pfarrey Stelngaben, Ron. Landgerichts Schongan, bie Pfarrey Mott aber bem Pfarrer Anallet Mayer in Erling, Son. Landgerichts Starnberg, ju übertragen.

Durch Befching ber Abnigl. Regierung und bes Abnigl. Landwehr-Commando bes Sfarkreifes find in ber Landwehr blefes Kreifes bie nachfolgenben Officiere beforbert und ernaunt worden, als:

Im Landwehr . Regimente ber Saupt : und Refibengftabt Dududen

am 18ten April f. 3rs,

bie Oberlieutenante Barthlma Teichlein, Michael Baubfer, Benedict Mert ju Sauptleuten:

bie Unterlieutenante Mathias Reutaufler, Benno Danner, Frang Bunfd, Alois Pfaunbler, Mar Raut ju Dberlieutenante;

ble Feldwebel Joseph Rredl, Frang Rothmiller, ber Corporal Joseph Teichlein, ber Feldwebel Jacob. Beiller, ber Corporal Frang Erlacher, ber Feldwebel Rarl Gansbect gu Unterlieutenants.

Um 7ten Day 1. 38.

ber Idger-Corporal Jof. Oberwenger jum Unterlieutenant und Abjutanten bes gandmehr. Idger-Bataillons Munchen.

Im Landwehr-Bataillon ber Borftabt Un Um 18ten Upril I. 36.

ber Oberlieutenant Joh. Rep. Raith jum Bauptmann; ber Unterlieutenant Martin Binb.

wart gum Oberlieutenant; die Wehrmanner Georg Rreis, und Joseph Simpert gu Unterlieutenants.

Mm oten Dap 1. 36.

ber Oberlieutenant Joseph Buchner gum Sauptmann; ber Unterlieutenant Mathias Aluftinger gum Oberlieutenant; ber Wehrmann Johann Koepl gum Unterlieutenant.

Ertheilung von Gewerbs-Privilegien.

Seine Majeftat ber Kbuig haben fols gende Gewerbs. Privilegien ju ertheilen allergnas bigft geruht:

Unterm 10. September v. 3. bem Samfon Sturmband aus Furth im Regatkeile, ein Gewerbs. Privilegium auf beffen Erfindung, alle Arten Siegel nach eigenthumlichem Berfabren auf einer Mafchine zu verferrigen, fur den Beits raum von ge hn Jahren;

unterm 28. October v. 3. bem Schreiner Simon Grabmaier ju Munchen ein Gewerbs-Privilegium auf fein eigenthumliches Bergabren in Anfertigung gemalter und Maffatunfbbben verschiebener Art, so wie von marmorarstigen Fourniren und bes biezu ersorberlichen Perspapparates und Fournirschneibmaschine für bie Dauer von brev Jabren;

unterm 46. Februar 1. 3. bem Ifat Beis nemann aus Meltrichftabt ein Gewerbe-Pribelegium auf Berfertigung wasserbicher Coube und Stiefel nach eigenthumlichem Berfahren fur ben Beltraum von feche Jahren;

unterm 10. Marg l. 3. bem Burger Jofeph Eraber zu Manchen ein Gewerbs. Privilegium auf fein eigenihumliches Berfahren in Bereitung neuer, wohlriechenber Talgtergen, fur ben Zeite raum von brep Jahren, und

(41*)

unterm 11. Marg b. 3. bem Johann Philipp Beinrich Amos ju St. Georgen ben Baireuth ein Gewerbe- Privilegium auf fein eigenthimtie des Berfabren ben Berfertigung von Rauchzund Schnupftabad. Dofein aus Papier fur ben Beitraum von funf Jahren.

Befanntmadungen.

(Gine entwenbete Caduhr betreffenb).

Dem Raver holybentel, Regenschirms macher in Reubtting, murbe geftern bie nachbin befdriebene Saduhr entwenbet.

Begen biefes Diebstahls fallt bringenber Berbacht auf ben lebigen Schmibgefellen Georg Frant aus Steinsfelb, R. Canbgerichts Remenath.

Derfelbe mag 36 bis 40 Jahre alt fenn, ift ziemlich groß, nicht mager, und ohne auffallenbe Renuzeichen.

Er trug ein abgeicoffenes, granes ober blaues Janteri, eine buntle hofe von ichwarzer ober blauer Faibe, eine gefarbte perfene Befte, und ein Raps pel von buntler Karbe.

Raber fonnte berfelbe nicht befchrieben werben.

Befdreibung ber entwenbeten Ubr.

Diefelbe ift von Silber; auf bem Bifferblatte mar in ber Mitte ein blaues Krangden, auf welchem eine harfe und eine Laute nehft einem Liederbuche gelb aufgemalt waren. Im forigen war bas Bifferblatt weiß, mit romifchen Biffern vorfeben, und die beyden Uhrzeiger waren von Reifna.

Un biefer Uhr befand fich ein von Perlen geftidteb Band, auf welchem ber Buchftabe E und ber Name holzbeutel eingeflickt mar.

Un bem Banbe bieng eine Balge mit einem

Achat. Steine, ber mit einem brongenem Ringe eingefaßt war, bann ein fupfernes vergolbetes Wetfcbierfiddel.

Der meffingene Uhrschluffel jum Aufgieben befand fich an einem roth leinernen Banbchen an ber Uhr feftgehalten.

Die Uhr war mit einem messingenem und braun lafirten Ueber-Bebause verseben, an weldem weiße, zienlich große silberne Steften angebracht waren. Endlich befand sich an diefer Uhr eine schwarzseibene mit zwey Andpfen versebene Schuur.

Ein Name ift an ber Uhr nicht angebracht. Es wolle auf ben Berbachtigen, sowie die entwendete Uhr Spabe verfügt, und Ersterer im Aufgreifungbfalle anher geliefert werben.

Den 10. May 1833.

Ronigl. Baver. Landgericht Altotting. Dr. Schilder, Landrichter.

Cours ber Bayerifchen Staatspapiere. Augeburg ben 18. Dan 1833.

Staats. Papiere.	Briefe.	Ge18.
Oblig. m. Coup. à 48	1001	997
detto » » 2 mt.	_	-
fott. Loofe E-M prompt	- 20	108
detto "-"2 mt.	· ·	-
detto unperginal.à fl.10	113	128
detto detto à fl. 25	120	-
detto detto à fl. 100		_

Berfteigerungen.

Die unterzeichnete Abminiftration wird am Dienstag ben 11ten Inny b. I., unter Borbehalt ber bodifen Regierungs Genehmigung und gegen baare Bezahlung ben Getreidverrath aus bem Arudifafte 1852

bon 7 Soft. Beigen,

- » 53 » Rorn,
- » 8 » Gerfte,
- * 67 * Saber,

im Pofthaufe ju Bornebing bffentlich verfteigern. Raufsluftige werben biegu eingelaben, mit bem Bemerten, bag ber hinfchlag Mittage 12 Uhr gefchiebt.

Manchen am 10. Man 1833. Ron. Abministration ber Wohlthatigs teits: Anstalt Wildenholzen.

Sausmann, Abminiftrator.

Auf creditorschaftlichen Antrag wird bas bem Immerpalier Martin Rupprecht gebbrige Baub Nro. 131. lit. c. an ber Frühlingsftraße sammt Rebengebaube, welches mit 22,500 fl. Ewiggeld : Capitalien belaftet ift, jum zwepten Male zum Berkaufe im Berfteigerunge : Wege ausgeschrieben, und zn biefem Zwede eine Committion auf

Samstag ben gen Juny I. 38. Bormittage von 10 bie 12 Uhr ben unterzeicheneter Behorbe angeordner, wogu jablungefabige Raufeliebgaber mit bem Anhange eingelaben werben, bag ber hinfchlag an ben Meiftbietenben nach & . 64. bes Sypothefen . Gefeges err folgen werbe.

Den 30. April 1833. R. B. Kreis: u. Stadtgericht Dunden.

(3)2. Allmeyer, Director. Prebler.

Das hans ber Melberd. Eheleute Albin und Barbara Rreil Rr. 310 in ber Jerruftraffe babier, mit 5000 ft. Ewiggelbe belafter, und auf 10 500 ft. geschätzt, wird nach & 64 bes Spopothetengefeted bem gerichtlichen Bertaufe unterftelt.

Bur Mufnahme ber Raufsangebote ficht auf Mittwoch ben 5ten Juny 1. 3.

von 11 bis 12 Uhr im Gerichtegebaube eine Tagesfahrt an, ju welcher befig und jahlungsfabige Ranfeluflige eingelaben werben.

Den 7. Dap 1835.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

Solal.

Auf Antrag eines Sypothefglaubigers wird im Wege ber Erecution bas Anwefen ber Martin Forfter'ichen Cheleute auf ber Neuhauferbaibe ber öffentlichen Berfteigerung nach ben Beftimmungen ber §. 64 bes Sypothekengefette ausgefetz, und biezu auf

Dienstag ben 4ten Juny I. F. Bormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 6 Uhr eine Zagsfahrt bestimmt.

Dieses Anwesen besteht in bem 39 Schube langen, 32 Schube breiten, 2 Stock hoben, gemauerten und mit Platten gebecten Raus Rn.
102½ an ber außern Kanalstraße; babseibe ente batt einen geraumigen, gewölbten Keller, zu ebener Erbe, eine Einfahrt, hausstehe, Stiegen-haus,
eine Wohnung mit 2 beigharen und unheigbaren
Jimmern, Auche und Abritt, über einer Stiege
Wohnungen, jede mit 1 beitharen und 2 une
beigbaren Jimmern und Kuche, bann einem
Communabritte; unterm Dache zwei Dachwohnungen, jede 1 beithares und 2 unheisbare Jimmer, Ruchgebalte ein Kaftenboben.

In bem lubeigenen hofraume mit Gartchen nebit Inbegriff bes Plates, worauf bas haus fiebet, au 3150 [Schub, fammt Gumpbrunnen.

Der gerichtliche Schatungs . Berth betragt 2100 ff. Raufeliebhaber werben mit bem Unhange eingeladen, fich mit erforberlichen Leumund- und Bermögens Beugniffen zu verfeben.

Den 6. Dan 1833.

Ronigl. Bayer. Landgericht Danden.

Muf Inftang eines Opporbetgidubigers wird bie bem Bimmerpalier Johann Manbl gebbrige, in ber Frauenbofer: Straße gelegene, mit ebener Erbe 4 Stockwerf hobe, und mit gewöllten Keltern, einem hofraum und Bumps brunnen verjehene, jur Zeit noch nicht ganz ausgebaute Behausung nach 0.64. bes Supportbeffen, Gefeges biemit zum zwepten Dable bem öffentlichen Bertaufe unterfiellt.

Diefe Realitat murbe ben 1. Dechr. v. 36. auf 12,000 fl. gefcatt.

Raufbluftige werben baber eingeladen , ihre Ungebote bey ber auf

Mondtag ben 3ten Juny I. 3re. Bormitrage von 9 bis 12 Uhr angeseiten Comsmiffen bieforte abauaeben.

Den 3. Dan 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Milmener, Director.

(2)2.

v. Inama.

Worlabungen und Ebictal-Citationen.

Am 13. December vor. 3re. verftarb babier ohne hinterlaffung einer lestwilligen Disposition ber Ronigl. baper. hofichauspieler und hofcapels len: Sanger, Joseph Spigeber.

Es werben baher auf Antrag ber Erben alle biejenigen, welche an beffen nachlagmaffe rechtlich begrundete Forderungen ju machen gebenten, hiemit aufgeforbert, biefelben innerhalb feche Bochen vom Tage ber erstmaligen Ginrtickung an gerechnet, hierorts um fo bestimmter anzubringen, als außer bem im weiteren Berfabren auf berley nicht angemelbete Forderungen teine Racficht gepflogen werben warbe.

Den 3. Man 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Milweyer, Director.

(3) 2. Bogi.

Die Lehrerinn Marianna Beinman babler in 24. April 1. 3. mit hinterlaffung eines Teftaments gestorben, in welchen fie neben ber Erbeinfegung auch einige Legate ausgeset hat.

Ihre bisher noch unbefannten Berwandten werden baber hiemit aufgesorbert, binnen 4 Bochen von heute an ihre allenfalfigen Erbichafteanspruche um so gewister bierored geletend zu machen, da außer bem das eben bemerkte Aestaunt als anerfant erachtet wurde.

Innerhalb ber namlichen Zeit baben biejenigen, welche Forderungen an biefen Nachlaß machen wollen, biefelben babier anzumelben, ba fonft bie Auseinanderfegung ber Berlaffenichaft nach Lage ber Sache vorgenommen werben mifte.

Den 7. Dan 1833.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Dunchen. MIlweyer, Director.

Mapr.

Mile biejenigen, welche an die Berlaffenichaftes Maffe des Gerichtebalters A. Allioli zu Dolzbaufen aus was immer für einem Tiet Rechte Anfprüche zu machen gebenken, bab.n biefelben binnen brepfig Tagen bierorts um so gewisfer anzumelben, als nach fruchtlesem Umlauf viefer Frift die Berlassenschafte andeie sie Raffe an die sich melbenden Erdprätenbenten ohne weltere Ruckschadung ausgehändiget werden wird.

Den 8. Dan 1833. Rbnigl. Bayer. Landgericht Dachau.

Eber, Landrichter.

(Dit einer Beplage, Die Statuten Des Pagelaffecurrange Bereins im Ifartreife betreffend, welche nachfolgt.)

Ueberficht ber ficht ber Dehl = Brob- und Fieifch = Preise in ben Begirten bes Ifartreises in bem Monat April 1833.

Semáft. Dody Series Se		10 6 6 8 9 7 7 1 2 8		weinfle		Des merkun: gen. ") Fur Beigen: u Beigen: u Beigen: u Beigen: u Beigen: u Begien bie Die bie
9	8 7 9 8 9 9 9 10 10 9 8 10 7 9 8 7 9 9 9	6 8 9 7 7 1 2 5 7 8 8 6 1 0 2 0	5 7 8 7 6 7 8 7 7			Reizen: p Roggen: mehl gelter bler bic
9½ 9½ 9½ 9½ 11 9 10 9 10 9 10 9 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	8 - 9 8 - 9 8 7	7 7 - 10 8 8	8 618 7 7 815 6 8	6	10	Preise. **) desgl. für Meh
	91 9	8	71/2	-	-	
	9 8	7	7	-	-	
	9 — 91 11 9 91 10 9 91 10 2 91 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 1	9 - 8 9 8 11 9 9 8 10 9 9 8 10 9 9 9 8 10 9 9 9 8 10 9 9 9 8 10 9 9 9 8 10 9 9 9 8 10 9 9 9 8 10 9 9 9 8 10 9 9 9 8 10 9 9 9 8 10 9 9 9 8 10 9 9 9 8 10 9 9 9 8 10 9 9 9 8 10 9 9 9 8 10 9 9 9 9 8 10 9 9 9 9 8 10 9 9 9 9 8 10 9 9 9 9 8 10 9 9 9 9 8 10 9 9 9 9 9 8 10 9 9 9 9 9 8 10 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9	- 01 71 8 9 - 9 9 8 7 10 9 8 9 8 7 10 9 8 9 8 10 9 8 9 8 10 9 8 9 8 10 9 8 9 8 9 8 9 8 9 8 9 8 9 8 9 8 9 8 9	-	0	9 - 9 - 10 - 10 - 10 - 11 - 10 - 10 - 10

Prefection Property Propert				•	O d			n e	n			0	e 1	0 .						-	54	
The control of the		60			2B e	i t	e n.		\$	rei	e.	1		Я	o r	n.			P	re	ſe.	
Deschife Deschife		1	-	000	2	140	Beti	Reft.			TRI	n.	ger	O			Reft.	Độ:	0,	Rit	1	Mini
Bereifstegaden	3farfreifes.	£ag.	Monat.	Reft.	fubr.	Stnd	Soft.	Saf.			1	- 11	Reft.	Saft	San B	6ag	64s			_	٠.	
September 17	Berchtetanhen	1.4	Man.	1			1	1	1	1 1.	1 1	1	-	1					. 1	9	T	92
Cariburg 1	Erding	15	=	-	592	592		126	11 2	10,4	0 10		-					8	30	8	-1	73
Caping 11	Beifenfelb .	13	_	1					11	10 3	5 9	54	=	14	14	10	- 4	-	-	-!	-'-	74
Schrammen	traiburg	11	_	- 6								21	=	98	80	92		G	56	9	51	8 5
Schrammen	andsbut	17	=			975	815		10.30	9 3	7 8					28	-	8	13	7	57	7 3
Schrammen	Ruhlborf	14	=	1 -	1 6	6	6	-	111-	1015	0 10	40	H —				110	9	6	8	44	8,1
Schrammen	Murnau	1111	_	° 33	43	76	28	48	115 30	1414	- 13	-	23							8	11	7 4
Schrammen	Daldanhaff 5	10	_	-	44	44		-	111-	10 3		_	=						Ξ			-
Schramen	Rofenheim .	1-1	=	221	- 1	-	- 1	-	1-1-	!!-	5 11	54	18	_	1 -	-	1 19	10	27		Ξİ	91
Schramen	Eraunftein .	11	_	1	200	209		24	11/5	11 3	4 10 3 11	48	6									7 3
Schramen Schremen		-		44	48	48	-	15 -	13 4	0112			25	38	35	3	10	15	9	22	9 2	
Schramen Sextennen Gerfte. Preise.	12.		e Wah Barr	1	1	"									1							
1835.5	Schrannen.	-	brannen,		(3)	e r	ft e.		Ī	Dr.	ice.		1	.6	a h	e r.		T	5	Dre	11	e
De 8																						
The extring about 14 Wap. 9 36 45 50 15 9 8 48 8 7 5 4 5 4 5 4 5 48 5 2 6 5 6 5 6 5 6 5 7 5 7 5 6 5 6 5 6 7 5 7 5	2) 1 1 (1			Rene	Gan	Ber			mic	11 002		210	Ren	Ban	Bere			i ch i			Din beft
Gebing 5 - 210 210 210 201 9 724 7 6 6 4 4 4 4 5 48 5 6 5 5 7 7 6 1 6 5 1 6 1 6 1 6 1 6 1 6 1 6 1 6 1 6	bes	ag.	1833.	ger	Rene Bus fubr	Bant Jer Gint	Ber fauf.	Meft	fte	Die ler	t, MR	fte	ger	Rene Bus fubr	Ban.	Bere	· sen	L	ich:	let	•	Din Defte
Settlement 15	Bes Bfarfreifes.	£49.	Monat.	ger Reft Saf	Rene Bur fubr	Gan Bent	Ber fauf.	Neft R Saf	ff. ft	Bir ler	t m	fte Fr.	ger Reft Gof	Ren Bur fubr	Gan. ger Cent	Berr fauf	641	L	ich:	let	•	Deft
Residurg 11	Berchtesgabe	14	Monat.	ger Reft	gur fubr g & 4	Gan Jer Gint	Ber fauf.	R Saf	ff. ft	Bit	t. ft.	Pr.	ger Reft Gaf	neme Bur fubr	Gan Gent Cent	Berr fauf	641	fl.	fte Pr.	ft.	řr.	H. It
Banebout - 17 3 53 56 50 - 0 115 545 515 154 154 154 154 154 154 155 156 157 157 150 155 151 153 152 152 152 153 154 <	Berchtesgaben	14 15 17 13	Man.	ger Neft Saf	nene Bus fubr. 1 @chf	Gan jer Eini 6 4 0 21	Ber Bauf. Sauf. Sauf.	R Saf	ff. ft	Bir	t. ft.	Pr.	ger Reft Gaf	neme Bur fubr	Gan erne Cent	Berritauf 1 Gdf	. Cal	ff.	Pr.	ft.	řr.	#. E
	Berchtesgaber Gebing	14 15 17 13 14 11	Man.	ger Neft Sas	neme Bur fubr	(Ban jer (Brnt) (Ban (Ban (Ban (Ban (Ban (Ban (Ban (Ban	Ber 6 200 200 4 1	0 1 1 4 − − 7 - − 7	ff. ft.	8 4 7 6 6 6 5 6	t. m. fl.	Pt.	ger Reft	Rem Bus fubr Echt	Gan. per Sent Schf 138	Berrifauf fauf 1 Schf	1 641	ff.	Pr. 48	ff. 5 5 4 5	řr. 24 33 50 50 38	#. th
	Des Ifarfreifes. Berchtesgabe Erbing	14 15 17 13 14 11 11	Monat.	ger Niefl	9 3 21 5 2 - 1 16 3 5	(40 21 1 2 2 2 2 2 2 5 5	Berr 6 auf. 5 3 200 4 1 1 - 7 3 22 6 5	8 Sof	ft. to	8 4 7 6 6 6 5 6 6 7 8 5 5 5	tr. ff. 48 8 5 5 5 12 6 7 5 5 5	fte Pr. 2/41	ger Reft Got	9 9 em 8 m 6 m	5 44 138 104 154	Berr fauf. 444 132 132 103 118	1 Edi	ff.	18 48 46 21	ff. 5 5 4 5 5	řr. 24 33 50 38	#. E. 4 3 4 4 4 2 5 1 5 1
	bes Afarkreifes. Berchtesgade Erding Frending Frending Frending Frending .	14 15 17 13 14 11 11 17 14	Monat.	ger Nieft Sal	9 3 3 21 5 5 7 5	(9 and 1 (9	Berr fauf. 5 30 200 4 1 4 - 7 7 33 223 5 5 2 5 2	© 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	ft.	8 4 7 6 6 6 5 6 6 5 6 6 6 6	r. ff. 48 8 5 12 6 28 7 45 5 6 6	157 157 157	ger Reft Gaf	9 9 en 3 m fubr 1 & 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4	5 44 5 138 6 104 1 104 1 154 1 154 1 154	Berre 1 6 44 13 13 13 13 13 13 13 13 13 13 13 13 13	(Ed)	ff. 5 6 6 5 5 6 6 4 5 5 6 6 4 5 5	18 46 48 44 44	ff. 554 5554 5	tr. 24 33 50 38 40 52 24 34	#. F. 4 3 4 4 4 2 5 1 5 1 5 2 4 -
	Des Afacterifes. Berchtesgabe Gebing . Beifenfelb . Geifenfelb . Gaag . Kraiburg . Ganbeberg . Ganbeburg . Mobility . Mobility . Mihlborf . Minchen . Murnau .	14 15 17 13 14 11 17 14 14 18	Monat.	ger Nieft Sal	9 3 3 21 16 3 5 5 7 5 7 3 6 4 1	(Santa Santa	Ber fauf. 5 3 20 4 1 4 - 7 22 5 5 2 7 40 5 1	8 Sof	fte ft.	8 7 6 6 6 7 8 5 6 6 6 7 8	tr. ff. 48 8 5 5 12 6 28 7 45 5 6 6 6 21 6	157 157 157	ger Neft Schr	97em 3nr fubr 6 dof 133 4 104 154 20 422 423	9ani jer Cint 6 44 138 104 154 154 154 154 154 154 154 154 154 15	Berr fauf 1 Schell 1 103 1 118 1 20 5 433	1 C C C C C C C C C C C C C C C C C C C	ff. 566555555555555555555555555555555555	18 46 44 44 136	16. FL. 5.5.4.5.6	tr. 24 33 50 38 40 52 24 34	#. E. 4 3 4 4 4 2 5 1 5 1
	Bestreifes. Berchtesgabe Gebing . Frenfing . Geitenfelb . Baag . Kraiburg . Landsberg . Landsberg . Landsberg . Miltborf . Minchen . Murnau . Pfaffeahofen	14 15 17 13 14 11 17 14 14 18 11 14	Monat.	ger Nieft Sal	9 300 fubr 1 & & & & & & & & & & & & & & & & & &	(San jer (San 1) (San	8er Sauf. Sauf.	Steff 1	fte ft.	8 7 6 6 6 5 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	tr. ft. 48 8 6 5 5 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	157 157 157	ger Neft Schr	97em 3m fubr 153 153 154 154 20 422 423	9ani jer Oins 444 138 104 154 154 154 154 154 154 154 154 154 15	1 6 44 1 32 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1 Sept 1	ff. 566555555555555555555555555555555555	18 46 44 44 136	ff. 554 5554 565	tr. 24 33 50 38 40 52 24 34	#. F. 4 3 4 4 4 2 5 1 5 1 5 2 5 3
	Bes Afackreifes. Berchtesgabe Erbing . Frening . Geifenfelb . Baag Kraiburg . Landsburg . Landsburg . Midiboef . Wischen . Wurnau . Pfaffenhofen . Reidgenhall . Rofenheim .	144 15 17 13 14 11 11 17 14 18 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11	Monat.	ger Rent Gas	9 3 21 16 3 5 5 7 5 5 5 5 7 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	Wan jer Strill	Berris 6 1 20 20 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	3 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 -	fte ff. fte 5 9 7 2 7 2 7 6 2 7 6 1 6 1 6 1 6 1 6 1 6 1 6 1 6 1 6 1 6	Ric	t. fl. 648 8 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	Er.	ger Nieft	104 154 155 164 155 164 165 165 165 165 165 165 165 165 165 165	5 6 138 8 104 104 125 128 128 128 128 128 128 128 128 128 128	Berral 103 118 103 118 103 118 103 118 103 118 103 118 103 118 1	1 Sept	ff. 5. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6.	18 46 46 46 36 36 18	FL 554 5 5 5 4 5 6 5 6	7 Et. 24 33 50 50 52 24 34 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50	6. F. 4 3 4 4 4 2 5 1 1 5 5 2 4 5 5 3 4 5 5 3 5 4 5 5 3 5 4 5 5 3 5 5 5 5
	Des Ifackreifes. Berchtreiges. Berchtreiges. Berbing. Beitenfelb. Baag. Kraiburg. Banbsberg. Banbsberg. Banbsberg. Banbsberg. Banbsberg. Banbsberg. Banbsberg. Benbeburg. Wischorf. Wischorf. Burnau. Pfaffenhofen. Reidenhofen. Rofenheim. Chongau. Araunftein.	14 15 17 13 14 11 17 14 14 15 11 11 17 14 15 11 17 14 15 11 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17	Monat.	ger Neil Gas		Want	Bert, Schol 1 1 2 2 2 2 2 4 4 4 4 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	3 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 -	file file file file file file file file	Bitter R. 1 8 7 8 7 8 7 8 7 8 7 8 7 8 7 8 7 8 7 7	12 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	57 13 151 151	ger Neft Saft		## Ganhard ## Ga	Berry fauf	(Sa)	ff. 5. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6.	18 44 44 136 366 366 24 24	FL. 554 565 5 645	7	#. F. F. F. F. F. F. F.

Ben'lage

a um

Rreis. Intelligengblatte fur ben Ifarfreis Stud 21.

vom 22. Man 1833.

Statuten.

bet

hagelassecurang. Vereins im Isarkreise bes Konigreichs Babern.

Allgemeine Beftimmungen.

6. 4.

Grundrigenthumer und Dominitalisten, überhauf jeiche, die ein Eigenthum ober Miteigenthum an Erndren hoben, bilden gusammen einen freswilligen Privat-Berein, der jedem Einzelnen von ihren ben ertlittenen Sagestichaden nach demieitben Maßstade erfest, nach welchem er feine Erndte hat verschert laffen, ohne daß er hiedurch, mas fic von setbst versteht, den Anspruch auf bie gefestichen Steute-, Stift- und Gittmachtaffe vertiteren fann.

§. 2.

Bundcht geht biefer Berein allerdings von Grundbefigern und Dominitatiften bes Statteie fes aus, er ift aber nicht ausschließtich fur die-fen, sondern fur alle Kreife bes Konigreichs befimmt.

. 3.

Auch ausidnbifde Grunbbefiger und Deminitaliften werden in ben Berein aufgenammen, fobatb fich berfejde bes namlichen Schuges ber einschildigigen auswatrigen Regierung versichert hat, welchen bie baterdabifed ben Bereinsangelegenbeiten gu Deil werben ibfft.

6. 4.

Der Berein verschert nur bie Ernbte auf bem Retbe und nur gegen Beschöligungen, welche ber Sagel veranloft. Mifternbten wegen Broft, Raffe, Arodne, Maufetraß, Beschäbigungen an ben abgerenbeten und in die Scheunen, Reler, Magagine ze, gebrachten Früchte find tein Eigenfand ber Berficherung mehr. Er versichert serner zwar jeden partiellen Schaben in einzelnen Fruchtgattungen, so wie auch einzelnen Grundpütten von Ebeilen berfehen, jedon unr anter ber unertästichen Bedingung des Beptritts mit

(42)

allen Ahellen, bie einem gefchloffenen Anwefen gehoren, mit einziger Ausnahme ber Balbungen, hutweiben und Teiche.

6. 5

Sobald man bie eigenhandig unterzeichnete und mulich befatigte Ernbtefaffen bem Breins- Agenten übergeben, und biefer fie angenommen bat; ift man jum Bepteitte, mithin auch jut Bezahlung der Berficherungs Bertedge verbunden, eben fo gewinnt man rechtlichen Anfpruch auf Erfab iebes Spaelichabens von bem Beite puntte an, da die Aufnahms-Urfunde ausgeficult, und von bem Bereinsmitgliebe gegen Bezahlung des Berficherungs Beptrages in Empfang genommen ift.

§. 6

Die Berficherungs - Beptrage befieben in Progenten von bem verficherten Gelbanichtag ber Ernbte.

Da bie Gefahr, gegen welche jene Beptrage versichern, in unferm Baterlande, namentlich im Starterife fehr ungleich ift, so werben auch jene Prozente in ber Art abgefluft, baß sie von 3/stet Prozent ober 36 fr. bon 100 fl. Getbanfchlag ber Ernbte hinaufsteigen bis auf 13/stl Prozent ober 1 fl. 36 ft. Um jene geringen Prozente burften auch selche Landwicke benjutreten sehr geneigt senn, bie bisher bochft wenig ober gar nicht befchauert wurden. Und bie bern Dagel statt ausgesehrten werden fich freuen, um ben noch immer geringen Betrag von 1 fl. 36 ft, ein Capital von 100 fl. gegen brobende Bertusgesscher gefabr sichern gu tonnen.

Gine Abftufung ber Beptrage - Projente nach ben Reuchtgattungen finbet nicht fatt.

§. 7.

Um bie lafligen Bufdufquoten ober theilweife Radjahlungen bochft unwahrfdeinlich und entbehrlich, gugleich aber es auch möglich zu machen, bag bie Biptelde nicht nur von einem zum andern Sabre, sondern auch von einer zur andern Periode sich gleich bleiden, wird ein Reckerepend gebildet, welcher durch Altein begründet, durch die Urberschiffe in Indern, wo weniger Beschädigungen vortommen, bermehrt, in Sahern aber, wo beren mehrere vortommen, zuw bollfländigen Ausbezahlung der Entschädigungsschumen, so weit es ersorbertich ist, flussiggemacht wird.

§. 8.

Die Entichdigung wird in baarem Gelte, und jebenfalls langfens binnen 14 Zagen, bodftens berp Boden nach ber befinitiven Schabnes abichabung bezahlt. Ihre Große richtet fich nach bem an ber versicherten Ernbte erlittenen Schaben in ber Art, baß so viele Funfet bes fatireten Werthanschlages eriett werben, als nach ber eiblichen Schhung und ber versicherten biefifder igen. Ernbte burch ben Sagel zu Bertuft gegangen finb.

§. 9.

Absichtliche Gescheren, welche fich ein Mitglieb gegen ben Berein ju Schulben tommen laßt, gieben, obwohl bie hastung fit ben Affeturanzbeptrag verbleibt, ben Bertust bes Anspruches auf Entschötigung nach sich, voolbehattlich auch noch ber polizeptlichen und firafrechtlichen Einschreitungen wegen Bergeben ober Berberchen.

§. 10.

Beber Reueintretenbe macht fich verbinblich, fanf Jabre lang bep bem Berein ju bleiben, far bie Bolgegeit fieht ibm aber nach vorgangioger jahriger Auffundigung ber Austrict allegeit fero.

Dit bem Austritte begiebt man fich allet Anfpruche auf bas Bermogen bes Bereins. Rad wirftid gefchehenen Austritte, fep es auf ein ober mehrere Jahre, fann man nur als Reurintretenber wieber in ben Berein aufgenommen werben.

§. 11.

Bey Besithereanderungen tritt ber neue in ane Rechte und Berbindichteiten bes vorigen Besithet ein, und es bebarf hiezu um so weniger einer Robation, als die Besschärtung auf die Erndte bestimmter Anwesen gestellt ift. Es geht daher das Anfprucherecht auf Entschädigung mit bem Eigenthume an der Erndte auf den neuen Bessiter selbst dann abter, wenn der vorige die Berfiedereungsbeptrage bezahlt hat. Dagegen hat jener auch so lange noch beym Bereine zu bleiben, als ber Borgänger ben bemseiben gewesen uter-

Bep Gutszertrummerungen, wenn fie nicht bios eine Theitung bes Ginen Anmefens in meherre find, wo auf jedes pro rata die Rechte und Berbindlichkeiten übergiengen, bleibt nur ber Erwerber bes bleibenden Restompteges fur die Folge haftend.

§. 12.

In bem nicht ju hoffenben Kalle einer Aufihfung bes Bereins wird ber vorhandene Attive
fand juerst jur Burudzhabtung ber eingelegten Aftien verwendet, bas Uebrige, wenn es die Gumme von 500 fl. überfteigt, am die Mitglieber nach Berhaltniß ibrer bisher bezahlten sammtelichen Bryträge vertheitt, wenn es aber unter 500 fl. beträgt, pro rata ber bisherigen Theile nahme aus iebem Areife, ben Areishilfstaffen zuaerwendet werben.

§. 13.

Bur Beforgung ber Bereinegeschafte mabit bie Seneral . Berfammlung ein Direttorium, und fur jeben Landgerichts-Begiet allenfalls mit Einschluß bes jum namlichen Rentamte gehörigen herrfchoftsgerichts Begiets einem Agenten, welcher fich ber Orts-Borfchae ober amberer soliben Detonomen ober Dominitaliften als Gehalfen ober Rebenacenten bebienen fann.

Diefe Geschäfts. Degane bes Bereins, obmobl swifden ihnen ein Suberbinations. Beehaltnif ftatt finder, baben jedach teinen amtlichen Charafter, sondern wenden fich in der vorgeschriebrenen Gubmiffionsform an die Roniglichen Beboten und Stellen.

6. 14.

Alle Berifitate, Contrafignationen und bgt, weriche Königliche mittribare, ober unmittelbare Behorbren, bem Bereine ober Mitgliebern beffichen Bebufs ber Pagelichabensberficherung ausstellen, sind, weil jundaft zu einem Privatzwefe befimmt, Stempel- und in Boge der allergndbiffem befonderen Begunftigung bes Bereins auch Arg. und Postportofren, mit alleiniger Ausnahme ber etwaigen gerichtlichen Berhandlungen in Progestillen.

Befonbere Bestimmungen.

I. Bon ber gaffion und bem Gintritte in ben Berein.

§. 15.

Jeber eintretende ober feine Berficherung fur bie Ernbte bes laufenben Jahres erneuernbe hat feine Ernbtefaffen, wogu er von bem Beigtesober Rebenagmenn bie erfeederlichen lithegraphieten Formulare betommt, in duplo anzusertigen, resp. ausgufulen, und fie bem Ortevorfande ober Bargermeister feiner Poligogumeinbe zu übrgeben. Dieser unterwiest sie mit Buziehung von

(.42")

wes Sachverfindigen aus ben Gemeinbe-Bevollmächtigten einer Prafung in Radficht auf Korm und Inhalt, läßt die erforbertichen Berichtigungen und Ergangungen sogleich vornehmen, und fofort die richtig gefiellte Kaffion von bem Katenten unterschreiben, ober entweber amtlich, ober durch zwei ereitsgulitge Zeugen als fein handzeichen bestätigen.

Bur Befraftigung alles beffen werben bie bepben Faffions. Eremplare auch amtlich gefertigt, vom Borfande, so wie von ben berygezogenen berben Bevollmachtigten unterzeichnet, und bem Reben. ober Bejitts. Agenten eingehanbigt.

6. 46.

Die Faffion enthalt in ihrer Ueberschrift ben eigenen und ben hausnamen und Rummer, bann Bohnort, Land- ober hertschafte Sericht und Reits bes eintretenden Mitgliedes, im Contexts aber die einzelnem Grunbflider bes Anweiens, beffen Erndte berfichet werden will, mit Angabe ber Gattung, bet eigenen Ramens und des Cactafter-Rummers bes Grundflides, feiner Geher, feiner biefifchigen Bestellung und zu hoffenden Erndte nach bem Gelbanschlage.

Daben mirb bemerft:

- 1) Someit die befinitiven Steuerkataster bete gestellt find, genagt es, wenn in der Kaffion mit Umgebung des eigenen Nammes bide bas Rataster-Nammer angegeben ift; wo noch das. Provisorium besteht, oder die besinitiven Steuer-Kataster nicht vorliegen, muffen aber die eigenen Nammen der Grundflide so genau und umfländlich angegeben werden, daß eine Betwechstung mit andern unmvöglich wied.
- 2) So weit bas Definitivum eingeführt ift, wird auch bie vermeffene Grofe in Tagwerte und Dezimale in bie Soffion eine

- geffellt, außerbem aber bie beplaufige Große nach bem Drisublichen Adermaaf.
- 3) Der Geibanichlag ber gu hoffenben Ernbte ift bem eigenen Ermeffen bes Fatenten anbeim gegeben, jeboch foll fich babei an einem gleichen, ben laufenben Preisberehaltniffen angemeffenen Mafflab gehalten

Auffallenbe Ueberichatungen murben burch bie Ortopolizepbehorbe berabgefest werben.

5. 17.

Dominitaliften, Grund - und Behentherren fatiren ibre jum Rachtag wegen Sagelicheben geseigneten Renten, so weit sie fig fildnis find, und nach Abjug ber etwa vorhandenen temporaten Moberationen, bann ber Nachtaffe wegen geschieder Terojabre ber Branbschaffe, wegen geschieder Streijabre ber Branbschaffe, nach allen feuerbistrietsweife Aufgholung berselben mit Ausscheidung ber Geld - und Naturalgefalle, nach allen Fruchtsgattungen, bann mit Angabe bes bem Gelbanichlage für jede Fruchtgattung jum Grunde gelegten Preise.

§ 18

Den unfpen ober Naturalzibent fatirt man fpegifich, entweber mittelft Aufahlung aller gebaltbaren Grundfilde, ober auch in Berbindung mit dem Sebentholben, indem der Sebenthere ben treffenden Quetheil des Beffchreungsbeitrages abernimmt, um hann im Katle einer Beschäbigung auch an der Entichdigungse-Summe den feiben verhältmäßigen Antheis zu erhalten. Ben Seiten des Betrieben bes Bereines wird seboch bierauf tudafichtlich ber Erbebung ber Verfcherungs-Beitrags niemals richtssichtlich ber Ausbegahlung der Entschäbigungs-Summe aber nur dann Rücksich genommen, wenn der Beptritt des Zehentheren in der Kofficht wenn der Beptritt des Zehentheren in

Die versicherungsfusligen Bebentholben merben es nicht unterlaffen, von ihrem Entschusse ben Bebentherren beghalb Radpricht ju geben, und fie jur Theilnahme einzulaben, so wie biefes wmgefehrt auch von ben Bebentherren gewiß zu erwarten fieht.

§. 19.

Die Saffionen ber Dominitaliften werben tebiglich von ben toniglichen Rentanttern auf ben Grund ber bei pinnen hinterliegenden Dominitale fleuer-Faffionen berichtiget, ber benfelben vom faetenten unterzeichnet, und mit der amtlichen Beschitzung und Fertigung, wie die übrigen Faffionen, bei einschlägigen Rebens ober Bezirts-Agenten übergeben.

§. 20.

Grundbefiger und Dominitaliften, welche in mehreren Amtsbegiten begütert find, fatieen nur bann auch im zweiten Begirte, wenn fie bafeibst eigene Compler befigen. Eingefne, in fremben Gerichtebegirten entlegene Grundstude ober Brund- und Bebentbelben tonnen fie mit ben erforberlichen Bemerkungen in ihrer Dauptfaffen vortragen.

Bep ben Baffionen ber Dominitaliften ift aber in biefem Salle bie mehrfache rentamtliche Beftatigung erforberlich.

§. 21

Die mit ben erforbetlichen amtlichen Befletigungen geborig verfebenen Taffionen jeber Art werben burch ben Agenten bem Direttorium eingesenbet, bon biefem einsach jum Ratafter himteclegt, bie Duplifate aber mit ben Aufnahms-Bestatigungen verfeben, bem Agenten jugefenber, bamit er fie gegen Empfang bei BerfichrungsBestrags und unter Bepfügung bes Tages ber Buftellung als Berficherungs - Urfunde ben Bereinsmitgliedern behanbiget.

§. 22.

Der Eintritt in ben Berein fieht bas gange Sahr frep, jeboch tann nur bis 1. Map bie Ernbte bes unmittelbar folgenben Sommere, ber jebem fpatern Eintritte nur bie Ernbte bes nachften Sahres verichert werben.

Da es ibrigens ohnehin in bem eigenen Intereffe ber Aufnahmstuftigen liegt, noch vor einteretner hagetigtit verschoret gu meben, so wie gut Eingabe ber gaffionen kein weiterer Practunfverennin festgriett, wohl aber ben sich Anmeibenben bas Recht eingeraumt, 14 Lage nach ber vom Agenten bestätigten Uebergabe ihrer Ernberasstillen entweber bie Aufnahmsurkunde ober bie Angeige ber hindernisse au verlangen, weiche bei Ausstellung verschieden entgegem steben.

§. 23.

Butbe jedoch ein wirkliches Mitglieb es berfaumen, fur die nachfte Eendte feine Salfion ju erneuern, ohne voriged Jahr aufgetendiger, ober aufgetondiget gefonnt zu haben, fo foll es noch vor Abfus des Monats April gegen Bricheinigung vom Agenten gemahnt, und wenn er biefer Wahnung bis jum 1. Map nicht nachgee Sommen ift, demielben bedeutet werben, baf es nunmehr ben Berficherungs Beptrag nehft den übrigen Gebuben nach feiner vorischiegen Salfion zu bezahten, das Recht auf eine Entschätigung aber im Kalle eines Schauers verloren babe.

. 6. 24.

Sat ein Candwirth in feiner Felbbeffellung, gegen bie in ber Saffion enthaltenen Ungaben eine Aenberung vorgenommen, fo gilt ber Ernbte-Anfchlag ber in ber Haffon angegebenen Trucht obne weiters fur ben Unschlag ber wirklich angebauten.

Motre bagegen ein, in ber Kaffien als une angebout bezeichnetes Grunbfild bennech angebaut worben, fo wird im Kall einer Befduuerung fich biefes Grunbfild teine Entichdigung gegeben, auch felbft banu nicht, wenn bafür ein anberes Grunbfild für eben biefe ober eine anbere Truchte gattung verfichert, aber nicht angebaut worben woter.

U. Bon ben Berficherungs = Bentragen.

§. 25.

Das Directorium wird fich ver allem amte liche Aufschiffe barüber verschaffen, wie oft in jeber Gemeinbe, aus welcher Miglieber in ben Berein zu treten gesonnen find, binnen ber lebten wannig Sabre Sagelicaben von bem Umfange vorgesommen find, baf barauf bin Nachlasse gegeben worben.

Rach bem hieraus fich ergebenben Grabe ber niebern ober großern Sagelicabenegefahr merben nachfolgenbe Beptragetlaffen unterschieben.

- I. Claffe 3/sit. Progent ober 36 fr. vom 100 ff. bes Gelbanichlages ber Ernbte fur jene Gegenben und Orte, welche binnen jener Beit vom Sagel gang verschont geblieben finb.
- II. Claffe 4/stl Projent ober 48 fr. bom 100 fl. fur Gegenben, welche mabrend jenes Beitraumes nur ein bis zwei Dal hagelfcaben erlitten.
- III. Claffe 1 Prozent ober 1 fl. bom 100 fl. Ernbteanichtag bep bochftens brei bis viermaligen Schauer.

- IV. Claffe 1 1/stl. Prozent ober 1 fl. 12 fr. ben funf bie fechemaligen Sagelfchaben.
- V. Claffe 1 3/stl. Prozent ober 1 fl. 24 fr. ben fieben bis achtmaligen, und
- VI. Claffe 13/3 Prozent ober 1 fl. 36 fr. ben neun ober mehrmaliger Befchabigung.

§. 26.

Die Clafifitation ber Segenben und Orte wird in entsprechenden Ausgugen ben Agenten mit ben Fassenwulatien Behufe ber Berftandigung ber Aufnahmstuffigen mitgetheilt, und biefe Mittheilung jebesmal erneuert, so oft eine Clafififtation erneuert wieb.

§. 27.

Die im S. 25. erwahnte Claffiftetion wird für jest aus ben offigiellen Mittheilungen ber bonigliden Rentamter, fpaterbin aus ben eigenen Erfahrungen bes Bereines felbit, — jebesmal fit bie Dauer von zwanzig Jahren gemacht, fo, bag nach Umflug biefer Periobe eine Gegend, je nachbem sie mabren berfelben mehrere ober wenis gere Sagelfchoben ertitten bat, von einer nieberen in eine bibere, aber auch von einer nieberen in eine bibere Classe gescht werben fann.

§. 28.

Die Dominitaliften verfichern ibre Renten bon jebem Steuerbiftritt mit berfeiben Beptragequote, welche bie verfichetten Grundbefiber biefes Diftrittes bezahten.

§. 29.

Bur Bezahlung ber Berficherungs - Beptrage macht man fich burch Uebergabe ber unterzeichne-

ten Kaffion an ben Agenten verbinblid, und feiftet fie wirtlich in bem Mugenblide, ba man bas Raffions . Duplicat mit ber bengefügten Mufnabme-Urfunbe burch benfelben jugeftellt erbatt. Da ber faumige Babler auf ber einen Geite immer gur Entrichtung bes Berficherungs-Beptrags perbunden bleibt, auf ber anbern aber - nach C. 5. feinen Erfat fur jene Bagelfchaben !. Anfpruch nehmen fann, welche er erleibet, bevor ee ben Berficherungs-Beptrag bezahlt, und bie Mufnahme- Urtunbe erhalten bat, fo lagt fic guverfichtlich erwarten, bag jeber Ungemelbete fogleich, auf bie erfte Mufforberung bes Maenten feinen Beptrag bezahlen und bie Urfunde abperlangen merbe. Collte febod miber Bermuthen ber eine ober ber anbere um feine eigene Giderbeit fo menig beforgt fepn , baß er ber noch sweimal allgeit nach je in gehn Zagen wiederholten Aufforberungen bes Agenten nicht gefolgt mare, fo murbe ber Mgent unter Boriage bes Raffions = Duplicats und bes bie Mufforberung beftatigenden Recepiffes bep bem einschlägigen Gerichte bie erefutive Beptreibung bes foulbigen Beptrage imploriren.

§. 30.

Reben bem Bersicherungs Bertrage bezahlt jedes Mitglieb beim Empfange ber Aufnahms. Urfunde 6 ft. als Beptrag für Schreibmaterialien, bann einen Regiefosten Beptrag, der bis zur Summe von 500 fl. nach 1/10tl. Przt. von dem weitern Betrage bis zur Summe von 1000 fl., nach 1/20tl. Przt. von 2000 bis 4000 fl., nach 1/20tl. Przt. von 2000 bis 4000 fl., nach 1/20tl. Przt. von 4000 bis 8000 fl., nach 1/20tl. Pr

Bur leichteren Berechnung biefer Prozente wirb ben Agenten eine Reductionstabelle mitgetheilt werben. Bur Bezahlung biefer Rebengebubren ift jebes Ditglieb in berfetben Beife verbunden, wie jur Bezahlung ber Berficherunge-Beptrage.

III. Bon ber Schägunge-Commiffion und ber Schabenberhebung.

§. 31.

Sobald in einem Begiete mehrere Grundbefiber in ben Berein aufgenommen find, beingt ber Agent nach Berholtenig ber Saht ber vorbambenen Mitglieber 4 bis 8 im Begiete anftsige, fachverständige und allgemein als rebliche Manner geachtete Landwirthe als Schaber dem Directorium in Borschag, und läßt sie nach ertgliete Genehemigung ein für allemal fur ihre Aunktion gerichtlied veriden. Irbesmal zwep von biefen verpflichteten Schabern, unter der Leitung bes Agenten, bilben die Schabungs-Commission.

§. 32.

Ereignet fich ein Sagelicaben, ber ein Bereinsmitglied trifft, fo ift baffeibe verbunben, binnen 48 Gumben, und jedenfalls, bevor die geeingfte Beranderung an ben beschauerten Grundeliden vorgenommen wird, bem Agenten bie Angige un machen, und bie Erhebung bes Schabens ju begebren. Gofort bestimmt ber Agent ben Ang ber Abschäung, bie über ben britten Tag nie verschoeben werben barf, und schied bie Ochater vor.

Aft unter ben vorgeschlagenen Schäeren einer, ber in naber Berwandtichaft ober Gefchafte- Berbindung mit bem Beighabigten ftebt, fo hat er bie Pflicht, hierauf aufmertsam ju machen, fo wie er anderfeits bas Recht hat, einen Schätze zu ertellfren, ber ihm aus Grunven, wegen welcher bie Gatigteit einer Zeugen Ausfags an.

gefochten werben fann, nicht anflanbig ift. Ginen andern flatt bes celufrien mablen, tann ber Befchabigte nicht, fonbern muß fich benfelben ftete bom Agenten vorschlagen laffen.

§. 33.

Die Schatungs. Commiffion wirb von bem Befchabigten an Det unb Stelle begleitet, unb vor Muem

- 1) bie Ibentitat ber vom Befchabigten vorgezeigten mit ben in ber Saffion angegebenen Grundftude hergeftellt, fobann genaueftens untersucht und erhoben,
- 2) welche von ben in ber Faffion aufgeführten eingelnen Grundfluden, und ber wiebielte Theil von ihrem Riddeninhalte vom Pagel getroffen worben, enblich
- 3) wie viele Kunftel an ber heurigen Ernbte, gteichviel, ob sie gut, ober in Tolge anneberet Uebel gering war, lebiglich burch ben Spagel verborben worden sind. Ueber bie Befultate biefer Unterludungen geben die Schaper nach Entfernung des Befchabigten, und nachdem sie vom Agenten auf ihre eiblichen Psichten ausmerksam gemacht worden sind, ihre Meinung ab, welche ber Agent im Jalle einer Werschiede bernheit zu vereinigen sacht.

§. 34.

Soweit bie Beschäbigung auf bem gangen Anmofen ober auf einzelnen Grundfluden eine tetate ift, so weit also weber eine Erbolung ber beschäbigten Frucht, noch auch ein weiterer Schaben burch wiederholten Sagel möglich ift, wird eine Nachschäung und die besinitive Fessergunge-Resultate unmittelbar bor ber Theft vorbebalten.

§. 35.

Das über alle jene Puntte (§§. 33 u. 34) vom Agenten angefertigte und von bem Schafter und bem Agenten bereits unterzeichnete Prototoll wird nummehr auch bem Befchabigten beutlich vorgelefen.

Glaubt biefer burch bie Abfchaung wenigftens um ein Junfert ber einem ober mehreren Grunbftaden, ober gar ber bem gaigen Anwefen verklurt ju fenn, so wird auf feine Koften, so wie auch nur auf sein Berlangen, eine gwepte Agenten, aber mit Ausiehung anderer zwer beeie beter Schäher, auf die vorgeschriebene Weise vorz genommen, gegen die im zwepten Resultate ber Schaung aber feine weitere Einwendung mehr berucksschafte.

Werben bie Abicatungs - Resultate von bem Beicodbigten ohne alle, ober ohne wesentliche Eine werbung angenommen, fo wird bieß jum Prototolle bemertt, baffelbe vor ber Ortsberigfeit von bem Beichobigten unterzeichnet, und von jener unter amtlicher Fertigung bestätigtet.

Im entgegengefehten Valle wird ber eingelegte Widerspruch bem Protokolle bepgefügt, der Tag jur wiederholten Schapung und bie Schaber, — tegtere lediglich auf Borichlag des Agenten benannt, und von bem Beschabigten und bem Acenten unterzeichnet.

Bep ber wiederholten Schabung ift bas Berfabren baffelbe, wie bep ber erftmaligen und wiberfprochenen.

§. 36.

Der Betrag ber, wegen Sagelicaben gefetlich gegebenen Rachlaffe an ftanbigen Gelb- ober Raturgleeichniffen wird burch amtlich beftatigte Benuficeine nachgewiefen; es ift mithin eine Schabung gu biefem 3mede nicht nothwenbig.

§. 37.

Ereignet sich ein Sagelschaben, nachbem bie Ernbte icon jum Theil eingebracht ift, so anbert dieß in der Schaftung gar nichte, indem
ber bereits abgerendnete Theil nicht als beschauert
betrachtet wird. Folgt auf einen früheren, bis
gur vollendeten Ernbte ein weiterer Dagelschag,
so wird, wenn nich ber frühere Schaden schon
vin totaler war, bep der ohnehin vorbehaltenen
besinitiven Abfadung ber gange Bagtlichaben
bes früheren und spatern Schauer jusammen nach
Anleitung bes §. 33 — 35 abgeschüt.

Sat fic nach bem früheren Partialfchauer ein weiterer nicht mehr ereignet, so wied, bevor irgend ein theilweise beschädigtes Grundftud abgerendete wird, mit zur handnahme bes frührern Abschäungs - Protofolls lediglich untersucht, ob die feuber gefundenen Abschäungs - Refuttet nach die nämtichen sind, oder od und um wie viel sie sich un als beemindert und vermehrt erwiesen. Der Besund wird zwar dem Beschäligten befannt gernacht, und das Protofoll, nachem wegen der geschehenen Eröffnung das Geeignete bemerft ift, auch von demstehen untergrichnet.

Einwendungen aber bagegen in biefem Salle nicht mehr gebort.

IV. Bon ber Entichabigung.

6. 38.

Die Enticabligungs. Cummen betragen bep Bufiftalien, und ber bem in Berbinbung mit bern Bebentholben verficherten Raturalgebent eben fo viele Anfret bes Ernbeanfchlages, als nach

ber befinitiven Abichabung an ber biegiahrigen Ernbte burch Sagel wirflich vernichtet murben, beym Tetalfchauer alfo bie gang verfichette Summe.

Cobatb auch nur ben einzelnen Grundfluden bie Abicaungs Befuttate befinitiv feftgeftellt find, wird bie treffenbe Entschäugungs Summe binnen ber S. 8. festgefehten Beit baar burch bie Agenten bezahlt.

§. 39.

Als Schaben an ben fidnbigen Dominifatien werben bie Rachidffs angesehen, welche wirflich blod in Folge ber von ben Abgabepflichtigen ere littenen Dagelfchaben ertheilt, und burch bie amt- lich bestätigten Nachtagenuffcheine, in Bzug auf Größe und Gattung, nachgewiesen sind. Sie werben baber in gleichem Betrage und nach ben in ber Fassen angegebenen Gelbanfchlagen baar erfett.

§. 40.

Die Ausbezahlung ber Entschädigunge. Summen geschiebt nur an ben Berficherten, ober, wenn er unter Curatel ober Bormundschaft ficht, an ben Curator ober Bormund, in Bepfeon zweper, bie Quittung mit untergeichnenber Brugen.

V. Bom Refervefonb.

§. 41.

Da es möglich ware, baß fcon in ben ergraften Jahren bes Beffebens bes Bereins Sagele
fchaben in socher Anjahl und seichem Umfange
fich ereigneten, baß bie eingegangenen Berficher rungsbepträge jur vollftändigen Ausbezablung ber Entschäbigungse-Summen nicht hinreichen, so werben Freunde bes Baterlandes und ber guten Cache

(43)

eingelaben, jur Begrunbung eines Refervefonds auf Die Dauer von feche Jahren unverzinsliche Aktien einzulegen.

Es werben folde Aftien :

Sunbert gu 100 fl., gwenhunbert gu 50 fl., unb

vierhundert ju 25 fl. gebilbet, unter ber Gertigung bes Direktoriums ausgeboten, und jebenfalls fechs Jahre nach ber Einlage baar und unabbridig gurudbesabit.

§. 42.

Der ursprunglich durch Aftien begefnbete Berterfont wird durch bie jahrlichen Uerbenfufte ber Beptrage uber die erfordertichen Entigdbie gungs. Summen und durch die Intereffen vermehrt, welch bie unverzüglich zu beforgende fruteitigirtiche Antage beffetben und ber übrigen Bereinsbaarfchaft gewöhrt.

Bu biefem 3mede muffen

- 1) von ben Agenten mit bem Schluffe jeber Moche ober wenigftens jedes Mocats alle fur ben Becein geschebenen Bablungen eine gefenbet werben. Da aber auß biefem Refervefond im Falle außerordentlich vieler Beschädbigungen bie allensalls erforberlichen Mittel zur Ergangung ber Entschädeigunge Cummen genommen, berfeibe also filifig gemacht werben mußte, so hat das Dieretroium
- mit einem foliben Sanbelshaufe in Munden fogleich in Unterhandlung gu treten, und mit bemfelben einen Conto current gu eröffnen.

§. 43.

Durch bie übrigen, bem Refervefonbe aufer

ben Afrien gufließenben Mittel wird berfeibe in ben Stand gefet, nach fechs Jahren jene Attien gu erigen. Sollten aber nach Berfluß jener Beit bie erforderlichen Mittel gur vollftandigen Abfindung ber Attiendre wieftlich noch nicht gegiben fenn, so wurde in biefem dußerften, aber auch alter Berechnungen bochft unmohricheinlichen Talle eine mäßige Bufduffquote nach Berhaltnis ber bisber gefeissten Berficherungebepträge erhoben werben.

§. 44.

Wenn außererbentlich viele und meit um fich geriebte Sageimetter gebere Entichtbigungs. Summen, als mit ben ichtrichen Bertrigen gebett werben tonnen, mithin bie Alfismachung eines Thilles, bes Refervefends nothwendig machen, fo fundet das Direttorium ben ibm erforderlich schienen Theil deficten auf.

Bur Bestimmung biefes Ebeiles benüht es bie gemachten Erfahrungen barüber, wie viel Schauerschäben von einem gewisen Beitpunte, 3. B. vom Enbe Julo an im Berbaltniffe zu ben bisber vorgefallenen noch zu befürchten seren.

§. 45.

In bem Falle, baß ber Refervefond eine Sobe erreicht, welche ben wiellichen Bebarf weit überfleigt, bat auf Antrag bes Direfteriums bie Generalverfammlung zu berathen, und barüber zu beschlieber, ob nicht die Beptrage betjenigen Mitglieber, welche ununterbroden am langsten im Berein find, um gewiffe Quottheite gentin-bett, und biefer Bottheit, so lange es bie Bereins-Bertaltniffe gestaten, allen nach ber Reibe zu Theil werben foll, wie fie in bas gleiche After eintreten.

VI. Bon ben Bermaltungsorganen bes Bereins.

§. 46.

Alle brep Jahre versammeln fich bie Mitglieber bes Bereins, entweber in Person ober burch Broedmöchtigung anwerer Bereinsmitglieber ohne weitere spezielle Einladung am Sig bes Direktoriums, an einem burch baffelbe jedenfalle iffentlich bekannt zu machenben Tage im Monate Petober, um

- 1) ben Rechenschafts = Bericht bes Direktoriums gu vernehmen ,
- 2) über bie von bem Direktorium ober von Mitgliebern ber Generalvefammlung angeregten Gegenftlibe, welche ben Berein betreffen, ju berathen, und barüber Befchuffe ju faffen, endlich
- 3) um bie erforderliche Bahl bes' Direttoriums vorzunehmen.

§. 47.

Das Direttorium beffeht

- 1) aus einem Borftanbe, unb
- 2) aus vier Mitgliebern, welche zwar nach einer felbe entworfenen Gefchiftes Drbnung und nach fachgemäßer Gefchiftes
 Bertheilung, jedenfalls aber in follegialen
 Sigungen, und auf ben Grund burch
 Stimmenmehrheit entstandener Befchluffe,
 alle Eurrentgefchifte bes Bereins beforgen, benfelben in allen Beziehungen vertreten und trepcientiern.

Bor ber Sand find bie Funktionen bes Direktoriums noch unentgelblich. Rach brep Jahren treten bie bisherigen Mitglieder aus, find aber wieber mablbar,

§. 48.

Dem Direktorium wird ein, bes amtlichen Geschäftes und insbesonbere bes Rechnungswefens fundiges Individuum als Buchhalter beygegeben, und mit einem Jahresgehalte remunerirt.

Rothigenfalls und fur bie Dauer eines befondern Geschäftebranges ift baffelbe ermachtigt, einen Diurniften ober Ropifen gur zeitlichen Ausbilfe in Dienft zu nehmen.

Die Stelle eines Bereinstafffers vertritt jenes Saus, mit welchem nach S. 42 ftete offene Rechnung gehalten wirb.

Diefes Saus fieht mit bem Direktorium in beständiger Berbindung, hat aber an Geschäften keinen Antheil.

. §. 49.

Bu Agenten, beren in jebem Landgerichtetegitte wenigstend einer, und wenn die Angabt ber Bereinsmitglieder in denselben brephundert iberftrigt, zwer aufgestellt werden folden, ichft fich das Direktotium mehrere wohlhabende und rechte liche Manner von ben Konigl. Landgerichten in Bortchlag beingen, und trifft hieraus bemeffene Auswahl.

Die Agenten fteben mit bem Direttorium in unmittelbarer Rorresponberi, und vollziehen beffen Befchilffe gegen eine Remuneration von funf Progent ber erftmaligen, und ein Progent ber nachfolgenben Bereinsbeptragen.

Die Schabungsgebuhren beingen fie nach ben gefehigen Regulativen bem Bereine in Aufrechnung. Bur Erleichterung ber Geschäfte werben ibnen lithographierte Reduktionstabellen und die erforberlichen Formularien jugefendet.

Shlußbemertung.

§. 50.

Diefe Bereins - Statuten follen unvergaglich Geiner Roniglichen Dajefiat gur allergnabigften Genehmigung vorgelegt, und nach Ertheilung berfelben fogleich bem Druce übergeben, und in erforberlicher Ungahl an bie Rgl. Lanbgetichte gur Bertheilung verfendet werben. Roniglid .

Intelli:

für d



Banerifches genzblatt Markreis.

Minden ben 29. Mab 1833. XXII Stud.

Amtlide Artifel.

(Die Beraccordirung ber offentlichen Bauten bes treffenb.)

Staatsminifterium bes Innern.

Die von Seiner Rbniglichen Majefiat unterm 3. Mpril b. Ire. Allerhochft genehmigte Inffruction uber bie Beraccorbirung ber bffentlichen Bauten im Rbnigs reiche Bayern wird hiemit jur allgemeinen Renntniß gebracht, und foll von bem Tage ber Publication an, ben ben Berhandlungen über bie Bergccordirung ber Arbeiten gu offentlichen Bauten, genau in Bollgug gefeht werben. Die barin enthaltenen Beftimmungen find allen folden Berhandlungen als allgemein geltende Bebingungen au Grunde au legen, und bie Ronigl. Bau : unt Localpolizen : Beamten haben über bie punctliche Ginhaltung berfelben gu machen. Manchen ben 20. April 1833.

2I uf

Seiner Roniglichen Majeftat allers bodften Befebl:

Rurft von Dettingen : Ballerftein. Durch ben Minifter ber General-Secretar.

R. v. Robell.

Snitruction

Beraccorbirung ber bffentlichen Bauten im Rbnigreiche Bapern.

Die bffentliden Bauten, welche nach Dagf und Beichaffenheit ber Urbeit genau unterfucht und beurtheilt merben tonnen. follen in ber Regel bffentlich an bie Minbefineb. menben veraccorbirt merben. Sieber geboren: Reue Strafen . und einfache Bruden. Bauten, Uferbeschlächte von Stein und Solz. große und fleine Civil-Gebaube, Dammarbeiten. Die Erbarbeiten ben Canalen und Durchftiden. bolgerne und ffeinerne Durchlaff . Beichlachte. Stus ., Mant . unb Gelanber Bauten , Saupts Reparaturen an Bruden, Material-Lieferungen ju Regie : Bauten aller Art, Lieferungen von Berfreugen, enblich bie gewohnlichen Reparas turen an Civil : Gebauben nach ben beftebenben Dreis = Bergeichniffen.

6. 2.

Ausgenommen bievon find, wenn nicht in befondern Rallen anders bestimmt wird : bie gewohnlichen Unterhaltungs : Arbeiten an ben Staateftragen, bie Reparaturen an ben coms plicirten Bruden, Die Ginrammung ber Pfable, Die Rafdinenbauten, Die Bebr : und Coleufens (42)

Bauten, alle Baffericopfungsarbeiten, endlich alle jene Reparaturen, welche fo unbedeutend find, baß fie nicht nach ben bestehenben Preiss Berzeichniffen behandelt werben tonnen.

6. 3.

Bu ber Uebernahme bffentlicher Bauarbeiten tonnen alle biejenigen Gewerbreibenden gugelaffen werden, in beren Geschicklichfeit und Rechtschaffenheit gegründetes Bertrauen gesetzt werden kann, welche den Erfolg ibrer Unternehmung zu verburgen, und das Bermbgen, sich bie notigen Borrathe anzuschaffen, nachzuweisen im Stande sind. Redenfalls muß aber der Uebernehmer odrigkeitlich concessionit seyn, und fo ferne bey dem Gewerbe nicht ausbrucktich bie Meisterschaft abgeschafft ift, das Weisterrecht in vorgeschriebener Weise erlangt haben.

5. 4.

Jeder Accordant hat eine Caution gu ftellen, welche in einer, ben Berhaltniffen und ber Datur bes Baues angemeffenen, und ber Berhandlung jedesmal festgusehenden Summe besteht, die gebn Procent bes für ben Mau berechneten, oder bes hierauf in einem Jahre gu verwendenden Betrages erreichen muß, wenn nicht gang einfache Bauten oder besondere Berbaltniffe bie Unnahme eines geringeren Cautions. Betrages gestatten.

6. 5.

Die Caution wird geleiftet, entweber

- a) burch Deponirung von baarem Gelbe, Staats Papieren, ober fichen Privat-Dbligationen, welche fur ben Betrag ber vers verlangten Cantion hinlangliche hypothecas rifche Sicherheit gemahren, ober
- b) burch Beftellung einer folden Sppothet auf eine Realitat bes Accordanten, ober

durch annehmbare Bargen ale Celbfigabler unter folibarifder Saftung, ober enblich

c) ben einem auerkannt foliben und rechtschaffenen Sewerbemanne burch Zurudlaffung bes Cautions : Betrages von ber erften Abschlags : Jahlung auf gelieferte Materialien ober geleiftete Arbeit.

6. 6.

Muf Berlangen bes R. Baubeamten muß ber Accordant, wenn berfelbe noch feine ahnlide Baiarbeit unter ber Leitung eines R. Baus Beamten jur Bufriebenheit ausgeführt hat, bey ber Beraccorbirungs : Berhandlung einen Berksichter bestellen, welcher hinreichende Befahigung besitst.

S. 7.

Seber Accordant ohne Ausnahme hat Jemand aufguftellen, welcher in feinem Berbindes rungs ober Todesfalle bey der Ausführung ber übernommenen Arbeit benfelben fo vertrere, bag teine Operation burch feine Abwesenheit aufgeicoben, ober aufgehoben werben muß.

§. 8.

Seber Accordant muß die übernommene Arbeit genau nach ben auf seine Koften zu copirenden Planen, Baubeschreibungen und speciellen Bau-Borschriften aubführen, und darf von benfelben nur in dem Kalle abweichen, wenn bie Ermächtigung bazu von bem R. Baubeamten forift lich gegeben wird.

§. 9.

Berben burch biefe fchriftlichen Ans ordnungen Abanderungen im Bauplane verfügt, ober tritt eine Mehrung ober Minberung in der Berwendung der Materialien ein, fo ift ber Accordant verbunden, benfelben Folge zu leisten. Dagegen werden bemfelben alle Leistungen nach bem Ausmage und bem Preis Bergeichniffe vergatet. Wegen eines etwa entgangenen Gewinnes, welchen bie verfügte Abanberung gur Folge haben tounte, findet aber teine Beradtung fatt.

6. 10.

Beträgt biefe Bermehrung ober Berminberung dber ein Funfte il ber Accord. Summe, fo fteht es bem Accordanten frep, von feinem Mccorde abzutreten, und es muß mit demfelben nicht affein über die gefeisteten Arbeiten und über die zum Baue bereiteten Materialien Rechenung gepflogen, sondern es muffen demfelben auch biejenigen erwiesenen und unver- meiblichen Auslagen vergütet werden, welche derselbe zum Behufe der Betreibung der übernommenen Arbeit bestritten bat.

§. 11.

Berben burch biefe Menberungen Arbeiten ober Materialien geforbert, welche weber in bem bestehenben Preise Bergeichniffe, noch in bem Kosstenanschlage enthalten find, so werden bie Preise für biese Arbeiten vom R. Banbeamten ausges sprochen, und entweber burch gatliche Ueberseintunft mit bem Accordanten, ober nach sieden der ich erlichen Musfpruche brever Sacherständigen, beren einen ber Bau-Beamte, ben aubern ber Accordant, und ben britten die einschläge Local Polizen, Behorde zu benennen hat, festgesetz.

6. 12.

Die Gewährzeit, mahrend welcher ber Accordant fur die Tuchtigteit feiner Arbeit gu baften hat, wird in ben speciellen Bedingungen fur jeden einzelnen Bau, mit Rudssich auf die Ratur bestelben sestgesegt, wo diese Zeit aber nicht ausbrudtlich bedungen ift, endet dieselbe sed Ronate nach der formlichen Uebergabe und Uebernahme bes Baues.

6. 13.

Benn bie Bermaltung bie veraccorbirte Baus Arbeit aus irgend einer Urfache for immer einftellt, fo muß ber Accordant nach 6. 10. bes banbelt merben, und haftet blos mabrent ber flivulirten Gemabrzeit fur Die Tuchtigfeit feiner Arbeit. Wird aber ein Bau ohne Schuld und Beranlaffung bes Accorbanten nur seitlich eingeftellt, fo find bemfelben bie gefertige ten Arbeiten nach Mccord und nach Ablauf ber Gemabrzeit ju bezahlen, bie bereiteten und tauglich gefundenen Materialien aber aufzuneb. men, und nach ben Dreifen ju berechnen. Bon ber fich ergebenben Cumme find bem Accordan. ten bis jum Bieberanfange bes Baues bie Bergugs . Binfen ju vier Procent, und wenn bemfelben bie Baftung far biefelben Abertragen wird, au feche Procent gu vere auten.

5. 14.

Die gewbhnlichen Unterhaltungs : Arbeiten nach ber Uebernahme bes Bauobjectes bis jum Ablaufe ber Gemaftrzeit fallen bem Staats. Blerar jur Laft, und werden biefelben bem Accordanten, welcher biefes nicht verweigern fann, abertragen, so werben bep ber Berechnung bers felben bie Accordpreise zu Grunte gelegt, nach welchen ber Bau ausgeführt wurde.

§. 15.

Wenn ber Accordant die übernommene Arbeit zur festgesetzen Beit nicht beginnt, und ein undberfteigliches, nicht von ihm berridrendes hindernis nicht nachweie fen tann, so wird biefelbe nach Ablauf eines Termines von 14 Tagen auf seine Koften und Saftung wieder veraccordiet werden.

§. 16.

Der Accordant ift verbunden, die übernoms mene Bauarbeit mit allem Rleife unb Gifer gu betreiben. Beigt fich berfelbe bieben faumfelig, bas beint, ift bie Unrichtung besfels ben in Rorterung ber Materialien fomobl, als ber Urbeit fo beichaffen, baf baben bas zeit: weife Kortidreiten, und bemnach bie Bollen: nung ber übernommenen Bauarbeit in ber fefts gefetten Beit nicht erwartet merben tann, fo ift ber R. Baubeamte berechtigt und verpflich: tet, an ben Accorbanten eine fcbriftliche Dab: nung ergeben zu laffen, und, im Ralle blefe fructlos bleibt, ibm bie erforberlichen Daage nahmen borgugeichnen. Erhebt ber Accorbant binnen 48 Stunden feinen Biberforuch, und beachtet bie porgefdriebenen Dagfregeln nicht, fo bat Die Ron, Rreibregierung ibn aus feinem Accorde in ter Urt ju fegen, bag auf feine 2Bag und Gefahr Die noch berguftellende Arbeit unverzüglich an einen anbern Accordanten vergeben wirb. Im Salle eines Biberfpruches aber, werben nach f. 11. bren Cachverftanbige berufen, melde fchieberichterlich enticheiben, ob bie pon vom Baubeamten vorgefdriebenen Dag: regeln, ober welche anteren erforberlich feven, um bie Bollenbung bes Baues in ber flipulirs ten Urt und Beit au fichern; biefe Entscheibung ift fur ben Accorbanten binbent, und bie Richte beachtung berfelben bat jur Rolge, bag er von ber Rbuigl. Kreisregierung in ber vorigen Beife aufer Accord gefest wirb.

6. 17

Birbo bie veraccorbirte Bauarbeit an den fefigefetten Tage aus Berfchuloen bes Accorbanten nicht fertig, fo wird von bet R. Rreisz Regierung ein Abzug von funf bis zwanz

gig Procent ber Accordsumme, fo wie foldes nach Madgabe bes Umfanges ber Urbeit und mit Beruckfichrigung ber brtlichen Berbaltniffe in bas Bedingungeheft ausbrucklich aufgenommen wurde, verfügt.

§. 18.

Wenn bey einem Dau bie Lieferung ber Materialien abgesonbert von ber Berarbeitung ber felben veraccorbirt wirb, so baftet für allen Schaben und Rachtbeil berjenige, welcher bie Urbeit in Accord genommen hat, weil es befen Pflicht ift, bie nicht in contractmäßig guter Qualität gelieferten Materialien vor ihrer Verarbeitung auszusiohen.

§. 19.

Ber Bauten, welche nach ben verschiebenen Gewerben an verschiedene Accordanten vergeben werden, baftet jeder einzelne Accordant, deffen Leiftung nicht fur meisterhaft und annenhart anerfannt wird, nicht nur bem Staatsatar, son. den abrigen Accordanten fur allen baraub entsetheben Abditeil.

11 . 6. 20. 11

Der Accordant hat burchans feine Schabloshakung fix Berluft burch Entwerdung, für bie wegen Mangels an Borsicht entstandenen Beschäbigungen, noch für schlecht überlegte und mißglidte Bersuche zu sordern. Dagegen ist ber innerhalb 24 Stunden ang ezeigte und erweißliche Schaben, welcher an ber veraccorditen Banarbeit durch außerordentle Elementar Scielgniffe, ber in Folge unbefannter nicht vorberzusehender Bocal-Berbaltniffe verursacht wird, und burch geborige Berfichte Maagregeln und fielt Wachfamteit nicht verhutet werden sonnte, von dem K. Baubeauten aufa zunehnen, nach dem Preis Berzeichniffe zu berechnen, und bas hierüber aufgenommene von bevben Theilen gefertigte Protocoll ber Königl. Areisregierung vorzulegen, welche nach gepflogener Revifion ben Eurschabligungs. Bes trag bestimmen wirt.

§. 21.

Der Accordant ober beffen Berfführer muß in ber Regel mabrend ber gewohnlichen Arbeiteftunden ftets auf bem Bauplate gegenmartig fepn, und ben Baubeamten ben feinen Befichs tigungen auf Berlangen begleiten. Rinbet ber Lettere, baff ber Bau, oter ein Theil beffelben gegen ben Dlan, ober gegen bie Boridrift im Bebingungs : Befte, welches jebem Unichlage bengelegt . und in bas Accorbs. Protocoll aufaes nommen merben muff, ober gegen bie Regeln ber Runft ausgeführt wird, fo bat berfelbe bie Abanderung fogleich mit bem Bufage anguord: nen, bag meber bie fehlerhafte, noch bie auf Diefelbe fortgefette Urbeit ben ber befiniriven Mufnahme in Unrechnung gebracht werben wird, worüber ben Gegenftanten von größerem Belange ein Protocoll aufzunehmen ift.

§. 22.

Alle Materialien muffen bie im Roftenanfoldage vorgeschriebenen Dimensfonen haben, find
biefelben fidter und es entsteht baburch weber
ein Schaben, noch ein Mißfand, so fann ber
Accordant feinen bibern Werth dafür vertangen; fiud biefelben aber schwächer, ber Solible
tät bes Baues aber unschadlich, so muß sich
ber Accordant eine Preisberminderung nach Beftimmung bes R. Baubeamten gefallen laffen,
ober die so verarbeiteten Materialien nach ber
Borfcbrift aus wechfeln.

ý. 23.

Ift ein Bau gang ober theilweise in Accord gegeben, und es finden sich nach ber vorgenome menen Beraccordirungs Wersaudlung alte oder nene Materialien vor, deren Berwendung gu dem fraglichen Bau von der Behörde angeord, net wird, sa muß ber Accordant, weun er gez gen die Qualität berselben nichts einwenden kann, dieselben verarbeiten, und empfängt hier für blos den bedungenen Preis für die Berarbeitung, undeschadet der Entschlichungs-Ansprüsche für die sich voratbe.

6. 24.

Da burch bas ben Staatsbauten eingeführte Beraccordirungefoftem bie frepe Concur. reng gefdidter und berlaffiger Be. werbeleute unter jenen notbigen Borbebais . ten, welche bas Jutereffe bes Staatsarare und bie Golibitat ber Arbeiten unerläglich machen, moglichft beforbert und gefichert werben foll, obne fich baburch bem in ber Regel als nache theilig anerkannten Entreprife : Goffem irgend annabern ju wollen, - ba es ferner burch bie Erfahrung ermiefen ift, bag eine jete ber ben Bauten vorfommenben Arbeiten am befften und billigften von bem betreffenben Gewerbemanne geliefert werben tann, - enblich ba es bie wohlgemeinte Abficht ber Staatsregierung ift, baff ber burch folche Arbeiten jebem Gewerbes manne entftebenbe Bortbeil bemfelben auch un. gefchmalert gufliege, fo wird beftimmt, bag bie Arbeiten gu allen bffentlichen Bauten ftete, fo viel als mbalich nur innerbalb ber ae: festiden und vererbnungemäßigen Befugniffe ber verfcbiebenen Bemer.

be (als Maurers, Zimmermannss, Schloffers, Schreiners u. f. w. Arbeit einfhließlich bes bas gu gebbrigen Materials) befonders in Accord gegeben, und bie Angebote nach biefer Ausscheibung angenommen werben follen.

6. 25.

Ift jeboch ber Ron. Baubeamte ben einem Reubau burch bie besondere Beschaffenheit beffelben, ober burch bie spectellen baben obs waltenben Berhaltniffe veranlaßt, die Beracs corbirung im Gangen für vortheilhafter zu erklaren, so ist dieß ber Abn. Kreisregierung anzuzeigen, welche nach Besund ber Umflande bie Autorisation biezu bey bem Konigl. Staatos Ministerium bes Innern nachzusuchen hat.

Q. 20.

Die Beraccordirung ber Arbeiten ben offente lichen Bauten geschieht

- a) entweber burch offentliche Berfteigerung vor ber committirten Becal-Poligev-Bebbrbe, im Benfenn bes R. Baubeamten, mittelft Aufrufes mundlich ju Protocoll.
 - b) ober burch foriftliche Anerbietuns gen (Soumissions) verlässiger von bem Kon. Baubeamten hiezu aufgesorberter Gewerbeleute.

6. 27.

Dem R. Baubeamten ift — jene Falle ausgenommen, wo bas R. Staatsministerium ober bie R. Kreisregierung andere verfügen werben bey jedem Bau bie Babl ber einen ober ber andern ber im vorigen S. festgesehren Beraccordiungs: Urren überlaffen. 6. 28.

Wenn die Arbeiten zu bffentlichen Bauten in bem, namentlich bew Eivilbauten sehr vorstbelihaften Wege ber schriftlich en Aners bietungen (Soumisssons) veraccordirt werben; so sehr beitungen (Soumisssons) veraccordirt werben; so sehr Baubeamte alle diezeingen Gewerbes manner, welche er in Bezug auf Geschlickslicheit und Rechtlichteit für geeignet halt, und beren es wenigstens die vier sehn müssen, von dem fraglichen Ban in Kenntnis, theilt ihneu die Plane, Preis Berzeichnisse, Unschläge und bas Bedinguns Dest mit, und fordert sie auf, ihre Anerbietungen schriftlich und verschlessen ihr den Preis unterderigtigt, Anerbieten für den R.-Ban" bey der hiezu committieten Lecal-Polizybebote einzurelchen.

Um bestimmten Tage tritt eine Commission, bestehend aus bem R. Bau und bem Lecal-poligey-Beamten gusammen, welche bie eingereich en Anerbietungen erbffnet, und bieselben mit ihren allenfallfigen Bemerkungen gusammenstellen ichge.

Das barüber abzebaltene Protocoll wird fobann ber A. Kreisregierung vorgelegt, und biefe hat unbedingt ben Mindeftforbernden als Accordanten auzuerkennen; boch sieht es dem Baubeamten frep, vor der Borlage ber Berhandlungen an die Kreisregterung auf dem Bege der Privatunterhandlung noch eine Minderung des mindesten Angebores zu versuchen, über welche Berhandlung jedoch ebenfalls ein Protocoll, wie oben, abgehalten werden unft.

§. 29.

Ben Beraccordirung ber Arbeiten gu offent: lichen Bauten mittelft Berfteigerung wird ber Berhanblungstag, fo wie ber Ort und die Behorbe, wo und wann die Plane, Preid-Bergeichiffe, Anfchige und bad Bebingungsheft, welcheb die fpeciellen Borfdriften gur Ausfahrung bes Baues und ben Cautionsbetrag ents balt, juvor burch bie geeigneten bffentlichen Blatter bekannt gemacht.

Um Berfteigerungstage felbft wird bie Qualification ber anwefenben Steigerer gebbrig umterfucht, bas Bedingunsbeft abgelefen, vom Baubeamten bie geforberte Erfauterung über Plan, Preife und Conftruction ertheilt, und bieß Mies im Protocoll ausbrudlich bemerkt, nebft ber Beit bes Anfanges und bes Schluffes ber wirflichen Steigerungs. Berhanblung, welche nicht länger als brev Stunden bauern barf.

Die Genehmigung bes Resultates ber Ber, fleigerung bleibt ber R. Kreistergierung vorbes balten; ist dieselbe aber durch das Commissoris um dem K. Baubeamten übertragen, so wird bieselbe bem Protocolle gleich jugesetzt, und dem Accordanten auf seine Koften eine Wiscordanten auf seine Koften eine Wiscordanten auf seine Koften eine Wiscordanten auf seine Beglaubigte Abschrift vom Protocolle und allen Beplagen erzhalt der Baubeamte, um dieselbe der R. Kreisregierung mit seinem Gutachten vorzulegen, die Unterschrift aber bleibt stets als eine bffentliche Urfunde im Berwahre der Local Polizep, Bes berde.

6. 30.

Fur bie im f. 1. biefer Inftruction erwähnten Reparaturen an Eivil. Staats-Gebauben follen, fo viel wie möglich, alle in ein em be ftimt en Diftricte vorlommenben Arbeiten nach bem Luabrat; und Eubiffuße ober nach bem Gervolchte ic., furg nach einem als Einheit geltens

ben Maaße in ein Berzeichulß gebracht, und auf den Grund bes angefertigten Preis. Werzeichniffes auf die Dauer von drey Jahren veraccordirt werden.

Bahrend biefer Zeit fann es sich baher nur um bas Maaß ber zu fertigenden Arbeit, aber nicht mehr um ben Preis berfelben, und um ben zur Musichvung zu rufenden Gewerbsmann hanbeln, sondern Preis und Accordant bleiben, nach erfolgter Genehmigung der Beraccordirung, für biese berty Jahre bestimmt, es mögen nun viele oder wenige Arbeiten angeordnet werden.

§. 31.

Der Accordant erhalt mahrend bes Banes, ober bey ben im &. 30. erwahnten Reparaturen wahrend bes Jahres, auf die vom R. Baubes annten contraffgnirten Interimes Echeine, Absichlages Bahlungen, welche unter ber perfonlichen gaftung biefes Lehtern — zwey Drittbeile bes Berthes ber vorhandenen Materialien ober ber geleifteten Arbeit nie und in teinem Falle überfteigen bafren.

6. 32.

Die befinitive Aufnahme eines Baues, ober bet veraccorbirten Reparaturen wird erft nach ber ganglichen Bollenbung ober bep bem Ablaufe bes Ctatejahres, von ben Baubeamten mit Bujehung bes Mccordanten, und mit Besnitzung bes vom Baufahrer geführten Tager buch in ber Art vorgenommen,

"daß ber Bau in hinficht feiner plan. unb "accordmaßigen meifterhaften Ausfahrung "genan untersucht, bie tuchtig bergefiellte "Arbeit ausgemessen, und diese Ausmaaß "auf Ort und Stelle richtig eingeschrieben "wirb."

6. 33.

Muf ben Grund biefer Aufnat Twirb eine Berechnung aufgeftellt, welch.

- a) bie Maffe ber Arbeit nach bem Musmaaße,
- b) ben hiernach fich abwerfenden Betrag nach bem Dreis : Berzeichniffe, und
- c) ben gesammten Aufwand fur alle Bauars beiten nach Maufigabe ber accordirten Ans gebote barfiellt.

Bon biefer Summe werben nun ble Ubfolges: Bablungen atgezogen, bie Restforberung
bes Accordanten richtig gestellt, bann am Schuffe
bie meisterhafte Ausführung ber Bauarbeiten
und die Michtigteit der Berechnung burch bie
Unterschriften bes R. Baubeamten und bes Accordanten, welcher hiervon eine Abschrift erhalt,
anersaunt.

6. 34.

Die R. Kreibregierung, welcher nun alle Belege mit ben uridriftlichen Berhandlungen vorgelegt werben, laft biefelben in technicher und calculatorifcher hinficht prufen, verfigt bie Reftzah lung an ben Accordanten und ermächtigt nach Ablauf ber ftipulirten Gewährzeit—bie betreffende Behörde gur Auflbsung ber bebung enen Caution.

g. 35.

Berweigert ber Accordant bie Unterschrift ber von bem R. Baubeamten nach 6. 35. aufgestellten Berechnung, so muß berfelbe — unter bem contractmäßig festgefesten Prajubil bed Musichlusse beimen 14 Tagen nach ber Praientation biefer Berechnung feine ausführen fichen Erinnerungen und Gegenbemertungen bey

Manchen am 29. Upril 1833.

ber einschlägigen R. Areibregierung anbringen, welche ben R. Areibaurath nach ber Beschafenbeit ber Sache entweber mit einer wiederholten Revision ber Berechnung beauftragt, ober ibn gur Untersuchung auf bie Bauftelle abordnet, und ben Accordanten gur Beywohnung biefer wies berholten Untersuchung vorladet.

§. 36.

Rach gepflogener Unterluchung ober Rebis fion, und nach erstattetem Bortrage bes Kreist Baurathes fast bie A. Regierung Collegial. Befoluß iber bie vom Accordanten erhobene Reclamation, unter Borbebalt bes Recurses an das K. Staatsministerium bes Innern.

6. 37.

Im Falle bes Refurfes barf ber Accordant an feiner liquibirten Forberung nicht verfarzt, eber beren Ausbezahlung guridbehalten werben, sonbern blos die Anweisung bes Betrages ber Differenz zwischen ber Berrechnung bes Baus Beanten und ber Forberung bes Accordanten bleibt bis zun Austrage ber Sache verschoben.

6. 38.

Alle Differengen, welche zwischen ben Baubeamten und ben Accordanten sich erheben tonnten, und welche in ben Bestimmungen ber gegenwartigen Instruction nicht vorgesehnen fint, und barnach entschieben werben tonnen, sollen nach bem im §. 11. vorgeschriebenen schieds richterlichen Berfahren behanbelt werben. Die Entschibung barüber steht ber einz scholigigen R. Kreisregierung zu, und bem Accordanten bleibt die Berufung zum K. Staats-Ministerium bes Innern vorbehalten.

Konigliches Staats : Ministerium bes Innern.

Mn.

famtliche Begirte : Polizen : Bebbrben bes Ifartreifes, an bie Polizer . Die rection Manden unb an bas Stabt.

Commiffariat Lanbebut.

(Die Befchlagnahme ber Rr. 92. bes niederrheinis ichen Couriers betreffenb.)

Im Namen Seiner Majestat bes Konigs.

Die von ber R. Poligeys Direction Manden verfigte, von ber unterfertigten Stelle fortges feste Beschlagnahme ber Ir. 92. bes niederriptenischen Couriers wurde burch Entschließung bes Abn. Staatsministeriums bes Innern vom 5. Map b. 36. unter Anordnung ber Confiscation und bes bffentlichen Berbotes ber Berbreitung bezeichneter Orudichrift, bestätiget.

Die fammtlichen R. Polizen : Behorben haben biefe Entschließung ungefaumt in Bollgug au feben.

Manchen ben 15. May 1833.

Ron. B. Regierung bes 3fartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinsheim, Prafident.

Sect.

2 n

famtliche Begirts. Poligen: Bebbrben bes Ffarfreifes, an bie Poligen: Dis rection Munden und an bas Stadt.

Commiffariat ganbebut.

(Die Befchlagnahme ber Rrn. 75. 79. 82. 90 und 93. des niederrheinifden Couriers betreffend.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Die von ben K. Landfommiffariaten Landau und Berggabern verfugte, von ber R. Regierung bes Rheinfreifes fortgefette Befclagnahme ber Drn. 75. 79, 82. 90 u. 93. bes nieberrheinifchen Couriere wurde burch Entschließung bes Kon. Staatsministerlunts bes Innern vom 15. Man b. 3. unter Anordnung ber Confiscation und bes bffentlichen Berbots ber Berbreitung bezeichneter Drud'fchrift, bestäiget.

Die fammtlichen K. Polizey Bebbrben bas ben biefe Entichließung ungefaumt in Bollzug au feben.

Munchen ben 21. Man 1833.

Ron. B. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Ceinsheim, Prafibent.

Sect.

A u

fåmtliche Bezirks:Polizen:Beborben bes Ifarkreifes, an bie Polizen:Dis rection Munchen und an bas Stabts

Commiffariat . Lanbebut.

(Dle Befclagnahme ber Flugfdrift: "Gine ift Roth Rr. I." betreffend.

Im Namen Seiner Majestat bes Ronige.

Die von ber R. Regierung bes Rheinfreises versügte Beschlagnahme ber Flugschrift: "Eins ift Noth Nr. I." wurde burch Entschließung bes Kon. Staatsministeriums bes Innern bom 18. May b. J. unter Unordnung ber Confiscation und bes bffentlichen Berbots ber Berbreistung bezeichneter Druckschrift, besichtiger.

Die fammtlichen R. Polizen Beborben bas ben biefe Entschließung ungefaumt in Bollgug au feten.

Manchen am 24. May 1833.

Rbn. B. Regierung bee Sfartreifee, Rammer bee Innern.

Graf v. Geinsheim, Prafibent.

Secht.

21 n

famtliche Begirte. Poligen Bebbrben bee Ifartreifes, an bie Poligen Direction Munden und an bas Stabt.

Commiffariat Banbebut.

(Die Befolagnahme ber Drudfdrift: "Abam Mulitere encyklopabifches Sandbuch bes tatholifchen und protestantischen Rirchenrechts betreffend.)

Im Ramen Seiner Majestat bes Konigs.

Die von der A. Regierung des Bermain-Kreifes versigte Beschlagnahme der Druckschrift: "Wam Mullers encollopabisches Jandbuch des katholischen und prorestantischen Kirchen rechts," wurde durch Entschließung des Kdnigl. Staatsministeriums des Innern vom 13. May d. J. unter Anordnung der Consideation und bes öffentlichen Werbots der Berbreitung bezeich neter Druckschrift, bestätiget.

Die fammtlichen R. Poligen : Behbrben has ben biefe Entschließung ungefaumt in Bollgug an feben.

Munchen ben 21. May 1833.

R. Baper. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern. Graf v. Seinsheim, Prafibent.

Sedt.

(Die Erlebigung ber Mufit: Prafecten: Stelle im Seminar ju Reu burg betreffenb.) Im Namen Seiner Majeftat bes Konigs.

Die Mufit. Prafecten Stelle in bem R. Geminar fitr Stubirenbe in Neuburg ift in Erleblaung gefommen.

Die Obliegenheiten eines Musit. Prafecten, welcher geiftlichen Standes fepn muß, besteben, nebst ber Theilung in die allgemeine Aussicht auf die Jöglinge mit ben übrigen Prafecten, in ber Leitung ber Musit. Uebungen, Direction ber

Mufit Productionen in ber Kirche und ben anbern Anlaffen, und in ber Unterrichts-Ertiseitung im Sefange, im Biolinfpiele, und insbefonbere im Rlavier, wofile übrigens auch noch andere Mufit-Lebrer vorfanden find.

Die Begilge beffelben find freve Berpflegung, Wohnung und Bedienung, ein Geld-Gehalt von 300 fl., dann 60 fl. Biergeld, und 50 fl. Remusneration für ben Unterricht im Wielinfplelen.

Bewerber um biefe Stelle haben langftens binnen 4 Dochen, unter Borlage legaler Zengniffe über ausgezeichner guten firtlichen Banbel, bann über die zu einer Muffe-Direction und zur Ertheilung bes oben bemertten Unterrichtes nbtigen Kemniniffe, so wie über die erforderliche Erziehungs Geschicklichfeit, und MirtheilungsBabe, ibre Gesuche ben ber unterfertigten Kreiss
Ertle einzureichen.

Mugeburg ben 21. Man 1833.

R.B. Regierung bee Dberbonaufreifes,

v. Lint, Prafibent.

Thugut, Gecr.

Dienftes = Rotigen.

Seine Majestat ber Ronig haben burch allerhochstes Reseript am 19. Man b. 3rs. bie Pfarrey Reutirchen, Konigl. Landgerichts Miesbach, bem Cooperator Erpositus Thomas Dirfchbichler in Tegernborf, Königl. Yandgerichts Bolfratshausen, verlieben, und am 21. Man b. 3. Sich bewogen gesunden, ben Caplaney. Beneficiaten Unton Perch tolb in Ebelssteten von bem Untritte ber ihm zugebachten Pfarrey Deepsaffenhofen, Königl. Landgerichts Etarnberg, zu bispensiren, und bieselbe bem Caplan Sinning in helbenwang, Kbnigl. Landgerichts Kanderichts Kempten, ju übertragen, - ferner

allergnabigff ju genehmigen geruht, bag bie Pfarren Steinfirchen, Abnigl Landgerichte Pfafe fenhofen, von bem Derrn Erzbifdoft von Munden. Rrepfing, bem Pfarrer Georg goft in Bolfmanneborf, Abnigl Landgerichte Moneburg, verlieben werbe.

Durch Befching ber Abnigl. Regierung und bes R. Landwehr, Commanto bes Jarkeifte find in ber Landwehr biefes Kreifes bie nachfolgenben. officiere bestrett und ernannt worden, als: 3m Landwehr-Bataillon ber Ctabt Frey fing:

Am 18ten Upril t. 36.
ber Unterlientenant Frang Paul Muller

In bem Lantwehr:Bataillon Traunftein:. Um toten April I. 3rs.

Dichael Reisberger gum Dberlieutenant;, Frang Gdmangler gum Unterlieutenant.

In ber Landwehr: Escadron Bafferburg: Um 23ten Upril 1. 36.

ber Bachtmeifter Peter Breitenacher jum. Unterlieutenant.

Bermbge Entichliefung ber Abn. Regierung bes Flatteifes, Kammer bes Innern, ddo. 9. May b. 36. wurde ber burch ben freywilig ers tlarten Rudtritt bes Lebrers Xaver Schogg erlebigte Souls, Mefiners und Organiften. Dienft zu Peuting, feinem Sohne, bem bisberigen Dulfselebert Schoep bafelbft verlieben.

Cours der Banerifchen Staatspapiere. Mugeburg ben 23. Map 1833.

Staats : Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dblig. m. Coup. à 48	1001	100
detto » » 2 mt.		***
Lott. Loofe EM prompt	100	1082
detto w-w2 mt.	- 1	
detto unverginel.a fl. 10	_	130
detto detto à fl. 25	120	-
detto detto à fl. 100	120	_

Berfteigerungen.

Anf creditorschaftlichen Antrag wird bas bem Binmerpalier Martin Rupprecht gebbrige Saus Rro. 131. lit. c. an ber Frihlingsftraße sams Nebengebaube, welches mit 22,500 fl. Ewiggelb : Capitalien belastet ift, jum zwerten Male zum Bertaufe im Berfteigerungs : Wege auchgeschrieben, und zu biesem Zwecke eine Commission auf

Samstag ben 8ten Juny I. 36. Bormittags von 10 bis 12 Uhr ben untergeichenter Behorbe angeordner, wogu jablungefdbige Raufeliebhaber mit bem Unbange eingelaben werben, bag ber hinfchlag an ben Meiftbietenben nach & .04. bes Dypotheten Gefetes ers folgen werbe.

Den 30. Upril 1833 ..

R. B. Rreis : u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

(5) 3. Prebler.

Die Ructlaffenichaft bes babier verstorbenen Johann Rep. Maler bofer, burgerl. Malers wird am Mondtag ben 10ten Juny 1. 3. und an ben folgenben Tagen jeder Beit von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 bis 6 Uhr gegen gleich baare Bablung versteigert.

Die Bertaufe . Dbjecte befteben :

In einigen Silber, in Stock: und Reife-Ubren, in lebenten Bhgeln, ale Berchen, Droffeln ic. in verschiedener Saubeinrichtung, Rleibern und Bafche, Betten u. fi a.

In einer Ungahl verschiebener Gemaibe, aus ber italienischen, beutichen und niederlandischen Schule, worunter fich ber beilige Joseph und bie beilige Magbaleua von Corregio, bann eine Machona mit bem Rinde von Maratti, auszeichnen.

(43")

In mehreren fehr ausgezeichneten Blumen-Stillen von Malerhofer, fo wie in ben Originalien zu feiner flora monacensis, und fonft fehr vielen Studien in Baffer; und Dels farben von bemielben.

In einer großen Ungahl von Zeichnungen, Aupferflichen, Steinbridten, Gopb. Abguffen, Landlarten und Budern. Dann liegen auch 400 Steine gur flora monaccnsis nebft ben Texten jur Berftelgerung vor.

Die Raufsliebhaber und Runftfreunde haben fonach um oben bestimmte Beit am Rimbermarte Bro. 10. im Raufmann Schmetter's fchen haufe im zweyten Stockwerle zu ereicotiere.

Den 3. Man 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manchen. Milmener. Director.

(2)2. Beiller.

Auf Andringen eines Spypothetglaubigers wird bie ber Privatters. Gattin Maria Bau ms berger babier jugebrige, an ber oben Anger Gaffe Rro. 868. befubliche, und nach neuerlicher gerichtlicher Schäung auf 10,000 fl. gewerthete Behausung, worauf 1220 fl. Ewiggeld: Capitalien haften, jum offentlichen Berfaufe ausgefest, und ist jur Ausnahme ber Raufsangebote eine Taacesfabrt auf

Mondtag ben 17ten Juny I J. Fruh von g bis 12 Uhr anberaumt.

Bahlungsfabige Raufeliebhaber werben biegu vorgelaben, und wird anben bemerkt, bag ber Buidlag nach g. 64 bes Sppothelengefetes erfolgen werbe.

Den 10. May 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen.

(2)1. Bauer.

Auf Antrag ber Spotheiglaubiger wird bas Anweien bes Melbers Georg Grifft, beftebend in ben bepben Saufern an ber Dachauer-Straffe Aro. 182 u. 192. in einem Gesammt-Schaugswerthe von 16,800 fl. jum zweyten Male öffentlich jum Bertaufe ausgeschrieben, und jur Berfelgerung auf

Mittwoch ben 26ten Juny b. 3r6., Bormittags von 10 bis 42 Ubr im biesfeitigen Gerichts Docale eine Commiffion anberaumt, wogu Raufelufige mit bem Unbange eingelaben verben, baß ber hinfchag nach § 64. bes Oppotbetengefebe erfolge.

Den 14. May 1833-

R. B. Rreis- u. Stadtgericht Manden. Allwever, Director.

(2) 1. v. Gebelmair.

Bon bem Unterzeichneten Landgerichte wird im Bege ber gerichtlichen Salfsvollftredung bas untenbeschriebene Vauern : Unwefen bes Ricolaus Maper, Baumann ju Sinnetebicht am

Dienetag ben 11ten Juny b. 36. Bormittage von 9 - 12 Ubr im biefigen Land-Gerichts Bocale an ben Meiftbietbenben zum gweyten Mable ber öffentlichen Berfleigerung unterworfen.

Diefes Anwefen ift gerichtlich auf 3317ft. 30fr. tarirt, und besteht aus einem neugebauten, ge-mauerten und zwey Stockwerthoben Mobnbause, unter welchem fich auch die Ställe, der Stadel und die Magenschupfe befinden, und wozu 13 Des cimalen Hofraum, eiren 42 Tagwert 14 Decimalen Mersland, 22 Tagwert 19 Decimalen Wiesgrande und 9 Tagwert 30 Decimalen Holgsfrande und 9 Tagwert 36 Decimalen Polizentale geborn; es bilbet stel hof, ift jum Abnigl. Reutamte Miesbach erbrechtsbar, und mit Mayerschaftsfriften belegt.

Die Mobiliarschaft ift noch befonbers auf 675 fl. 56 fr. geschätz, und wird gleichfalls mit bem Anweien jum Raufe ausgeboten.

Der Sinichlag erfolgt nach 5. 64 bes Sopo-

Bu biefer Berfleigerung werben Raufsliebhaber mit bem Bemerten eingelaben, bag bie Raufsbedingniffe bep ber Berfleigerung befannt gemacht werben, bas Unwefen von Jebermann besichtigt werben tann, und baß sich Zuswärtige über Bermögen und guten Lemmund burch ges richtliche Zeugnisse auszuweisen haben.

Den 5. May 1833.

Ronigl. Bayer. Landgericht Micebach. (2)1. Biefend, Lanbrichter.

Borladungen und Edictal-Citationen.

Am 13. December vor. Its. verstarb babier obne hinterlaffung einer lestmilligen Disposition ber Ronigl. baper. Pofichauspieler und hofcapel. fen Ganger, Joseph Spigeber.

Es werben baber auf Antrag ber Erben alle biejenigen, welche an bessen Pachlagmaft rechtlich begründete Forderungen ju machen geben ten, hiemit aufgesorbert, bieselben innerhalb sech Bochen vom Tage ber erstmaligen Einstüdung an gerechnet, bierorts um so bestimmter angubringen, als außer bem im welteren Berefahren auf berley nicht angemelbete Forderungen teine Rucksicht gepsogen werben wurde.

Den 3. Man 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

(5) 3. Bogl.

Das unterfertigte Ronigl. Baper. Rreis: und Stadtgericht hat in bem Schuldenwesen bes bgl. Softergen : und Seifenfabritanten Paul Giotte

ner burch Ertenntnif vom 4. December v. 36. ben Univerfal Concurs erfannt.

Es werben baber bie gefeglichen Cbictstage, namlich :

- I. Bur Anmelbung ber Forberungen und beren gehbrigen Rachwelfungen auf Donnere. tag ben 20ten Juny 1. 3.,
- II. jur Borbringung der Ginreden gegen ble angemelbeten Forderungen auf Mond: tag ben 22 ten July 1. 3.,
- III. jur Schligberhandlung auf Donnerstag ben 22ten Auguft i. 3., und zwar für bie Replif bis Frebrag ben ften September, und für die Duplit bis Samstag ben 21ten September i. 3r6., einschließig.

jebesmal Morgens 9 Uhr festgefest, und biegu fammtliche unbekannte Glaubiger bes Gemeinschunters biemit bffentlich unter bem Rechts- Nachtheile vorgelaben, bag bas Nichterscheinen am ersten Stiebtstage bie Ausschließung ber Forberung von ber gegenwartigen Concurs. Massa, bas Nichterscheinen an ben übrigen Ebictstagen aber bie Ausschließung mit ben an benselben vorzunchmenben handlungen zur Holge habe.

Bugleich werden biejenigen, welche irgend etwas von bem Bermogen bes Ermeinichulbnere in handen haben, ben Bermeidung bes nochmaligen Erfages aufgeforbert, foldes unter Borbehalt ihrer Rechte ben Gericht ju übergeben.

Schließlich wird noch bemerkt, baß zu Folge Inventars vom 22. Mary v. J. ber Artiv. Crand bes Communiquibners fich auf 33,205 fl. 58 tr. belaufe, ber Paffiv. Stand bagegen, worunter 53,233 fl. Emiggelb. und Hypothet. Capitalien begriffen find, 74 486 fl. 48 fr. betrage.

Den 14. May 1838.

R.B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Milweper, Director.

Branbt.

. Gegen Guftav Riefler aus Leipzig, melder im vorigen Jabre als handlungs Reifens ber und Agent der Albrecht Bolthard' fchen und Joseph Anton Schlofer'fchen Buch und Runftanblung in Angeburg Beschäftsteifen machte, ist nach Reiminalgerichte Beschluft vom 9. w. Mt6. wegen Berbrechens. ber Majestatebeleibigung (Utt. 311 Th. I d. St. G. B.) mit der Spezialuntersuchung vorzuschreiten, und das Augebriamsberifahren nach Art 421 Th. II. D. St. G. B. einzuseiten.

Guftav Riefter wird fonach aufgeforbert, innerstalb. ber m Monaten, von heute an bep bein unterfertigten Unterfuchungs Gerichte gu ericheinen, und fich wegen ber oben bezeichnes ten Anfalbilbigung gu verantworten.

Den 23. Man 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. MIlmeyer, Director.

(3) 1. Sunberuder.

Rachbem bas bießgerichtliche Erkenntniß auf Erbffnung ber Gant bem ben Andreas Simmerbau er'ichen Cheleuten gu Amereborf bie Rechtstraft beidritten bat, fo werden biemlt bie Soittstage bffentlich - ausgeschrieben, und wer!

- I. Bur Unmelbung ber Forberungen und beren nachweifungen auf Mittwoch ben 20ten Dan I. J.,
- II. jur Borbringung ber Ginreben gegen bie angemelbeten Forberungen auf Frentag ben 28 ten Junn f. J.,
- 111. jur Schlufverbandlung auf Moudtag ben 29ten Auty, und zwar für die Mepit bis Moudtag ben 12 ten Ausguft einschließig, und für die Duplit bis Donnerstag ben 29ten Auguft t. 3re, jedesmal Morgens 9 Uhr.

Siegu werden fammtliche unbefannte Glaus

biger bet Gemeinschuldner unter bem Rechts. Rachteile vorgeladen, bag bas Richterscheinen am ersten Solciebtage bie Ansichtiegung ber Gorberungen von diefer Concursmasse, an ben übrigen Solciebtagen aber bie Ausschließung mit bem an benselben vorzunehmenben Sandlungen zur Rolae babe.

Bugleich werben biejenigen, welche etwas von bem Bermbgen ber Gemeinschuler in Janben haben, ben Dermeibung bes nochmaligen Erlages aufgesorbert, folches unter Borbehalt ihrer Rechte ben Gericht zu übergeben.

Auf ben Grund bes § 32. und §. 33. ber Prioritate. Debnung vom 1. Juny 1822, wird hieben bemerft, baf bas Activ . Bermdgen bes geichneter Gantmaffe aus 2503fl. ber actenmäßig befannte Schulbenftanb bagegen aus 2081 fl. 54½ ft. bestebe.

Den 21. April 1833.

Ronigl. Bayer. Landgericht Erbing. (3)2. Bartich, Landrichter.

Durch Befchluß bes Ronigl. Appellations. Gerichts fit ben Startreis vom G. April I. 3., ift gegen ben, Diebftable wegen, ber Unterfuchung unterworfenen Joseph Dormann von Thalsmanueborf, herrschafte Gerichte Ligendorf, eher maligen Dienstendt bey bem Bauersmann Ebner in Dagelfing, bie Special-Inquisition erfannt, und zugleich, ba beffen Aufentbalt nicht ausgemittelt werben tounte, bie Ginleitung bes Contumacial: Berfahrens verfügt werben.

Se wied baber genannter Jof. Sormann bierdurch aufgeforbert, fich innerhalb bren Monaten vom heutigen an vor bem unterzeichneten Untersuchungs. Gerichte zu fiellen, um fich, gegen bie wiber ibn vorliegende Befchulofgung bes Diebstahls an bem Schmiedsfohn Jofeph Loberer in Dagelfing, ju verantworten.

Borftatt Mu ben 11. Day 1833.

Rbnigl. Baper. Landgericht Au. Inlegater Berhinderung bes R. Landrichters : b. Schmib, Affeffor.

Stedbrief.

In einer babier aubangigen Kriminal. Unterfuchung ift ein gewiffer Nicolaus Binble aus Unterwalben in ber Schweiß bes Berbrechens ber Mangfalichung angeschulbiget.

Diefer 2Binble ift im Befite eines pon bem Ron, Polizen : ober Ctabt:Commifferiate Ingols fabt unterin 20. Detober 1816 fur ben Schweis Ber Jofeph Deinfdmanber ausgefertigten Dienft : ober Banberbuche, giebt fich bemnach fur folden Deinfdmanber aus, bat fich im Rrubiabre 1832 fowohl im Rlofter Mttl, Ronigl. Panbaerichte Bafferbnra, als auch in Deufrauenbofen aufgehalten, und am 26. April mit bem Bifa bes Rbnigl. Bandgerichte Chereberg nach Bolfrathshaufen, und von bort nach Beilbeim, am 27. April nach Chongau begeben, und nach bem Bifa biefes Ronigl. Landgerichts bom namlichen Datum nach Dberborf verfugen follen, wo aber in ben bortigen Paffanten-Regiftern bieraber fein Unfichluß gu finden ift, und eben befibalb and feine Beiterreife nicht mehr perfolat, ober erforicht merben fonnte.

Sammtliche verehrliche, fomohl inlanbifche ale auswärtige Berichte : und Polizep. Bebbrden werden bemnach bienftergebenft erfucht:

- I. Die Spur bes Aufenthalts biefes Anges foulbeten in ben Page Dienft, und Banders buchs. Registern, bann burch ftrenge Spabe-Anordnung mbglichft genau zu verfolgen,
- II. bas Ergebnif tiefer nachforschungen balb gefällig bieber mitgutheilen, und
- 111. Diefen Beroachtigen im Betretungefalle fellbalten, ftrengftens Durchfuchen, und ibn mit ben ben ibm vorgefundenen Gegenftanben wohl vermahrt an bieffeitiges Unters fuchungsgericht überliefern zu laffen.

Perfonalbefdreibung

Diefer Nicolau & Winble, unter bem erborgten Namen, Joseph Deinich wanber,
febt in einem Lebenbalter zwischen Ao und 50
Jahren, ift mitterer unterschter Gratur, volloms
men im Gesichte, mit spiher, ober vielmehr proportionitrer Nase, schwärzlichten haaren, etwas hober
Stitne, gesunder Gesichtebarde, rundem Rinn, trägt
einen gewöhnlichen runden Filgbut, dunfelgrautächenn Mantel, schwardsacheten Janter, lange ders
lep Hose, ein schwarzes Gilet, und Schube, und es
ist ein sonitiges besonderes Kennzeichen an ihm
nicht bekannt.

Borftadt Au bep Munchen ben 8. May 1833. Ronigl. Bayer. Landgericht Au.

(3) 1. Spath, Landrichter.

								П :		•	e i	-							
Schrannen. berechtigte		drannen: Beit.	600	W e	i į	e n.		9	reif	e	34		0 1	n.			P	relf	e.
Drte	ll-one	833.	ger	Bur fubr.	ter	Ber:	Reft.	pêch: fte	Mirts lete	Bin: befte		Reue Bu, fuhr.	Ben Bend	Bere tauf.	Reft.	Đố fì		Mirt, lete	BRi Defi
Ifarereifes.	£ag.	Monat.				ed#	BOR	ff. ft.	ff. fr.	ff. Pr.					6df	fi.	řr.	ff. ft	fl.
erchtesgaben	21	May.	140	40	180	48	132	12 59	12 33	12 18	123	21	144	26	118		35	9 12	0
	23	_	126	525	651	570			10 -		14	212	226	221 64	5	8	-	7 45	
enfing eifenfelb .	24	=	10	255	265 74	241			10 30	8 50	3 4	05	68	16			42	7 12	
ag	21	-	-	_	-	-					-	6	6	6	-	8	1-1	7 40	7
aiburg	113		16	102 383	102	304	-		10 1		6	35	101	104			49	9 11	
nbeberg . ubebut	18		160	704		900	45		92	1 1 1 35		85		76			37	7 30	
oosburg .	21	-	-	200				11 21	10	8 5		30			-	7	,48	7 22	1 6
ubloorf	21	_	607	14		10	164		10 2			13					15	8 1	0 7
unden	118	_	11 48	1316		1492			14	12 3							24	111-	
affenhofen	21	-	161	77	93%	75			10,2		6							7,13	
eichenhall	17	-	1 -	-	-		-	-i-	- -		-	-	-	-	1 -	1-	-		-
ofenheim .	20	NIHHHHH	40	106			64	11 30	111-	10 -	33	64	07			8	44	8 10	7
chongau .	21	-	22	66		65		14 3	13 1	3 12 1	0 10				17	10	38	10 3	5 9
raunftein .		_	24							2 10 3							48	7,3	
eilheim .	122	_	· =	14			20	14:30	113	10 3						10	30		
cengenn .	11.		2					14 30		6 11 3		1 "		1	1 "	1.	100	13.	1
		*Beb.Rerr					1.1	. 1								L			-
Schrannen:	11 6	drannen:	11	a	er	G .	-		01		11	-	-			1	-	Prei	
	H			(9)	6 1	1 6.			Prei	16.	li .	D	a b	e r.		1	- 1	Pret	16.
berechtigte	-	Beit. 1833.		Neu	(Can	Beti	(Ref)	Đố đị	min	Min	0.07	19len	e Gan	Ber			800	Mir	. 4
Drte- bes	9.1	Beit.	Reft.	Reus Bus fubr	jer Ernb	Ber:	Meft	fle	Mire	- Min Defte	ger	Bu fubr	e Gan	Ber tauf	- Nell		8ch: fte	Miere lere	
Drte- bes	9.1	Beit. 1833.	Reft.	Reus Bus fubr	191 m	Ber:		fle	Mire	Min	ger	Bu fubr	e Gan	Ber tauf	- Nell		8ch: fte	Miere lere	
berechtigte Drte- bes Jackreifes.	1 21 mg	Beit. 1833.	get Rift.	Reue Bur fubr	ier Ernb	Bet: fauf.	€ d f	ft. ftr	Mirritere	Min Defte	ger Reft Cat	9leu Bu fubr	e Gan.	Ber tauf	1 64	R	Scho fle	Miere Tere	r. fl
berechtigte Drte- bes Jfartreifes. erchtesgade	1 21 23	Beit. 1833. Monat.	get Rift.	Reu Bur fubr	ent ent ent	Beti fauf.	€ ₼ #	fl. fr.	Mirrare 10 10 10 10 10 10 10 1	Min Defte	ger Reft 7 5	Bus fubr	Gent Gent Beaf	Beritauf	1 @d	R FI	6ch, fte	Miere Sere	r. A
Drte. Des Jfartreifes. erchtesgade rbing	n 21 23 24	Monat.	ger Nift.	Neue Bur fuhr	Ganger Control	1 8 de ft 1 25 98 8	13 4	ft. ftr	Mirritere	2 7 5 0 5 1	9 ger 9 eft	91eu 311. fubr 162 136	6 64 6 102 162 163	162 120	(ed)	R ft	6d) Re	Micro 161.	r. ft
berechtigte Drte- bes Fartreifes. erchtesgade rbing. repfing. erifenfeld	n 21 23 24 20 21	Reit. 1833. Monat.	ger Nift.	Neue Bur fuhr	Ganger Control	25 98 8	13 4	fl. fr.	Mirrare 10 10 10 10 10 10 10 1	Min Defte	ger Reft	9) eu 300 (160 (160 (160 (160 (160 (160 (160 (1	5 162 145 167 7	162 120	2 2	R F1	6d) fte . fr. 48 12	Mirriere fl. h	r. A
berechtigte Drte- bes Farkreises. serchtesgade rbing reyfing aag	n 21 23 24 20 21 18	Monat.	ger Nift. Saf	neue Bille fubr.	38 103	25 98 8	13 4	10 me	Min lere	2 7 5 0 6 1 0 6 -	2 5 5 2 5 2 5 2 5 2 5 2 5 5 2 5 5 5 5 5	9) eu 311. fubr. fubr. 1602	6 Ban 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	162 120 10 10 10 10 120	R & &	R FI	6ch, fle . fr. . fr. 48 12	Miere Fl. E	r. 12
berechtigte Drte- bes garkreises. erchtesgade rbing repfing deifenfelb aag raiburg andereg	1 21 23 24 20 21 18 18	Monat.	ger Nift.	Neue But fubr.	38 102 38 102 38	25 98 8	13 4	10 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	8 1 6 3 6 3 6 3 6 5 6 6 5 6 6 5 6 6 6 6 6 6	2 7 5 0 6 1 0 6 -	ger Reff. 64t	9 eu 30 fubr. fubr. 162 136 8 7 28 135	5 162 1 165 1 162 1 163 1 163 1 163 1 163 1 163	162 120 120 120 120	1 © do	R # 50 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00	6th, Re	Mirriere 18. 15. 15. 4 4. 1. 4. 5 4. 4. 4. 5 4. 4. 5 5. 4. 4. 5 5. 4. 4. 5 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6. 6	7. A.
berechtigte Drte- bes Gartreifes. erchtesgade rebfing eifenfelb aag anbeberg anbebut	n 21 23 24 20 21 18 18 24 21	Reit. 1833. Monat.	15 C	97eun 8111 fubr. 233 93 6 143 3	38 102 38 103 38 103 38 103 38 103	25 98 8 8 133 37	13 4 14	10 me	8 1 6 3 6 3 6 3 6 3 6 3 6 3 6 3 6 3 6 3 6	2 7 5 0 6 1 0 6	ger Reff. 64t	162 130 130 130 130 130 130 130 130 130 130	5 162 162 163 163 163 163 163 163 163 163 163 163	162 120 102 120 120 120 121 121 121 121 12	2 2:50 2:50	R R S S S S S S S S S S S S S S S S S S	6d) Re . fr 48 12 4 5 2 4 5 3 4 5 5 3 4	Mirriere 18. 6 5. 1 5. 4 4. 1 4. 5 4. 4 5. 2 5. 4 5. 2	7. ft
erechtigte Drte- bes Garfreises. erchtesgade rbing rensing eisenfelb aag raiburg andebetg andebut Roosburg	n 21 23 24 20 21 18 18 24 21 21 21	Ray.	15 C	97euc 3111 fubr: 23 91 147 37	38 102 38 103 38 103 38 103 38 103	25 98 8 8 8 133 37 5	13 4 14	9 - 7 - 7 - 8 4 6 1 6 4	8 1 6 3 6 3 6 5 4 5 5 4	Skin befte 2 7 5 0 6 1 0 6	ger Neff Sept S	162 130 130 130 130 130 130 130 130 130 130	6 Gan 1 cr Crnt R 64 f	162 120 10 120 120 120 121 121 142	2 25 2 25 2 11 2 11	F 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	60, Re	Mirriere fl. fr. f	44 5 44 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5
berechtigte Drte. Drte. Des Jackreises. Gerchtesgade roing. revfing. eigenfelb. aag. raiburg. andshut. Roosburg. Roosburg.	1 21 23 24 20 21 18 18 24 21 21 25	Reis. 1833. Monat.	15 9	97eui 3111 fuhr. 23 93 147 35 287	38 102 38 102 38 102 38 102 38 102 37 147 37	25 98 8 1 33 37 5 2 2 312	133 44	8 4 6 1 6 4 8	8 1 6 3 6 3 6 5 4 6 7 4	Skin befte 2 7 5 0 6 1 0 6	ger Neff Sept S	162 130 130 130 130 130 130 130 130 130 130	6 Gan 1 C C C C C C C C C C C C C C C C C C C	162 120 120 120 120 121 121 142 143 143	R & & & & & & & & & & & & & & & & & & &	F F 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	8 de	野irriere 所. 市 5 4 4 1 5 4 4 4 5 5 4 2 5 5 4 2 2 5 5 4 2 2 5 5 5 5	44 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14 1
berechtigte Dr le- bes bes gfarkreises. serchtesgade reding revising revising revising and eisenfelb and and eisenfelb	1 21 23 24 20 21 188 188 124 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21	Beit. 1833. Monat.	15 9 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	97eui 3111 fuhr. 23 91 147 35 287 147	9 and 1 et 6 102 102 102 102 102 102 102 102 102 102	98rr. fauf. 255 988 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	133 4 14 14 150	8 4 6 1 6 4 8	8 1 6 3 6 3 6 6 7 4 6 8 3 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9	Min befter. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft	ger Neff Sept S	162 135 135 135 135 135 135 135 135 135 135	6 Gan 1 C C C C C C C C C C C C C C C C C C C	162 120 100 100 100 100 100 100 100 100 10	R & & & & & & & & & & & & & & & & & & &	F F 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	860, Re . Fr	野irriere 所. 市 5 4 4 1 5 4 4 4 5 5 4 2 5 5 4 2 2 5 5 4 2 2 5 5 5 5	44 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14 1
berechtigte Dr te- bes Jfarfreifes. serchtesgade rebing rebing aag raiburg anbsberg anbsbutg Roosbutg Ründen Ründen	21 23 24 20 21 18 18 18 24 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21	Beit. 1833. Monat. Way.	15 9	97eui 3iii fubr 23 9 1 145 35 285	9 and 1 et al	98 25 98 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	133 4 14 14 150	8 10 -	81 6 3 6 3 6 5 4 6 7 4 8 3 6 7 3 6 7 3 6 7 3 6 7 3 6 7 3 6 7 3 7 5 7 5 7 5 7 5 7 5 7 5 7 5 7 5 7 5	Min befter. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft	ger Neff Sept S	162 130 130 130 130 130 130 130 130 130 130	6 Gant 100 G	162 120 102 122 111 42 143 143 143 143 143 143 143 143 143 143	R € & 1	F F 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	8 de	91. h	7. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft
berechtigte Drt e bes Ufactreifes. Serchtesgade irbing ireving ireving ireving andeberg andebet Ruichen Ruichen Ruichen Ruichen Ruichen Ruichen Ruichen Reichungall	21 23 24 20 21 18 18 24 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21	Beit. 1833. Monat. Way.	15 9 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Neu 3us fubr 3us fubr 23 9 14 3 3 14 3 15 15 16 16 16 16 16 16	7 147 37 36 4 5 5 3 8 5 1 3 8 5 1 3 8 8 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5	25 98 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	134 4 14 14 50	6 ft. Pr	81 6 3 6 3 6 5 4 6 7 4 8 3 6 7 3 6 7 3 6 7 3 6 7 8 7 8 7 8 7 8 7 8 7 8 7 8 7 8 7 8 7	9 in befter 2 7 5 6 6 - 5 7 5 5 6 6 - 5 7 1 6 7 1 1 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	1 1 40 1 1 40	162 136 135 135 135 135 135 135 135 135 135 135	5 162 1455 155 155 155 155 155 155 155 155 15	162 120 100 100 100 120 111 400 100 100 100 100 100 100 100 10	1 2 2 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	6 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	6do Re . Fr Fr 6 do 6 d		7. P. F.
berechtigte Drte- bes Ifartreises. Serchtesgade irving. irving. irving. irving. irving. andeberg. andeberg. andeburg. Rügiborf. Rügiborf.	1 21 23 24 20 21 18 18 12 1 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21 21 2	Beit. 1833. Monat. Way.	9er 9reft.	77eun 3ur fubr (23 9) (1 1 2 3 3 3 3 5 2 8 8 1 4 4 5 5 5 2 2 8	Quantition Qua	Series S	13 4 	6 4 8 10 3 7 2 9 7 7 2 9 7 7 9 7 9 9 9 9 9 9 9 9 9	8 1 6 3 6 3 6 6 7 4 4 8 6 8 1 6 8 1 8 1 8 1 8 1 8 1 8 1 8 1 8	97 in 50 ft. 1	1 1 40 1 1 40	162 136 135 135 135 135 135 135 135 135 135 135	6 Ban 100 155 53 190 4800 388 388 388 388 388 388 388 388 388	Berria Section 163 163 123 123 111 133 134 135	8 @ de 1	6 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	660, Re Fr	Mirrian 1 1 1 1 1 1 1 1 1	## 1
berechtigte Drtebes Drtebes Drtebes Drtebes Drechtigte Drechtigt Drechtig	1 21 23 24 20 21 18 18 12 1 21 1 25 21 1 18 1 21 1 18 1 21 1 1 1 1 1 1 1 1	Reif. 1833. Monat.	9et 9tell. 6646			Series S	13 4 	8 1 6 4 8 10 5 7 2:	minima m	97 in 50 ft. 1	22 - 92 - 22 - 36 - 11 46 - 34 52 36 4 52 36	162 136 135 135 135 135 135 135 135 135 135 135	6 Man 177 Man 18	Berrit 163 120 1	1	6 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	660, Re Pr	Mirrian 1 1 1 1 1 1 1 1 1	## 1

Ronialid.

Intelli:

für den



Banerifches.

genzblatt Martreis.

Minden ben 5. Jund 1833. XXIII. Stud.

Amtlide Artitel.

Das Gribiden ber Forberungen an bie Ronial. Raffen und ber Rudftanbe an Ronigl. Staates Befällen betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Dach ben Bestimmungen bes Finang: Gefetes får bie Periobe von 1831 bis 1837, VII. Benlage jum Lanbtags: Abichiebe bom 20. December 1831 werden hiemit folgende 6.6. gur bffentlichen Renntniß gebracht.

Titel IV.

Befonbere Berfugungen. 6. 30.

Unabbridgig bem Gefete vom 1. Juny 1822, welches über bie Forberungen aus Titeln vor bem 1. October 1811, und beren Ertofchen Befimmung getroffen bat, werben nunmehr auch alle Forberungen an die Staats : Rinans . und Militar . Raffen aus ber Beit vom 1. October 1811 bis jum 1. October 1830 ohne Unterschied ihres Titele, infoferne fie innerhalb biefes Beits raumes bereits gur Bablung verfallen waren unb sur Gintlagung geeignet gemefen maren, fur erlofden erflart, wenn biefelben nicht bis jum 1. October 1833 ben bem toniglichen Staateminis fterium ber Sinangen, und gwar ausschließenb nur bey biefem, angemelbet merben.

Die Unmelbung ber bem Berfalle unterwors fenen Rorberungen muß gwifden bem Tage bes gegenmartigen Gefetes und bem 1. October 1833 gefdeben.

Gine fruber angemelbete Rorberung ift gefdust gegen ben Berfall, wenn fie

- a) entweber bereits fruber ben bem Ctaate. Minifterium ber Rinangen birect angemels bet morben mar, und ber Detent fie unter ausbrudlicher Begiebnng auf Die frubere Unmelbung in bem angegebenen Beitraume monirt, ober
- b) menn fruber bie Unmelbung ben anberen Ibminiftratipftellen ober Beborben Statt fand, und ber Detent fie innerhalb ber porgefdriebenen Rrift im Duplicate ben bem Staateminifterium ber Rinangen erneuert.

Gine gwar angemelbete, von bem Rbnigt. Staatsminifterinm ber Rinangen aber nicht ans ertannte und befibalb gurudaemiefene Rorberung muß innerhalb eines Sabres, bom Zage ber Burudweisung an, bey beir treffenben Gerichten ben Strafe ber Praclufion flagbar angebracht merben.

Gine amar rechtzeitig angemelbete, bon bem Rinangminifterium por bem 1. Dctober 1833 ebenfalle nicht verbeschiebene Rorberung muß langftene in bem Beitranme vom 1. Detos

(45)

ber 1833 bis 1. October 1834 ben Strafe ber Praclusion flagbar vor die Gerichte gebracht werden.

Unter ben Forberungen, welche nach biefem und ben nachfolgenden &. S. innerhalb ber fefts gefegten Beit erlbichen, find nicht begriffen :

- a) alle Reallaften, welche auf mas immer fur Eigenthum bes Staates haften, jetoch mit ber Befchinfung, baß bie Nachholnng radfftanblger jahrlicher Gefalle nicht weiter, als auf brey Jahre gurud ausgebehnt werben foll;
- b) alle in ben Sppothefenbuchern eingetragenen Forberungen.

6. 31.

Wom 1. October 1830 an, und in gleicher Welfe fur bie Jufunft, ertofchen alle Forderums gen an die Staate-Jinang, und Milität-Raffen aus Altein jeder Urt, wenn sie binnen brey Jahren von dem Lage an gerechnet, wo sie jur Bahlung verfallen waren, nicht erhoben worden sind, oder nicht eine in blesem Zeitraume an die Rasse geschehene Unmeldung zur Erhebung nach, gewiesen werten kann.

6. 32.

Rudftanbe an Staatsgefallen und andere an die Staats Raffen geschulbere Bablungen, welche vor dem 1. October 1830 verfallen war ren, erlofchen jum Borteile ber Pflichtigen, wenn fie nicht zwischen bem Tage des gegene wartigen Geseges und bem 1. October 1833 eingeforbert, und da, wo die Schulbner hoppothefenbert, und ba, wo die Schulbner hoppothefenbert gicherheit zu geben vermögen, zum Eintragen im Sppothefenbuche angemelbet worden find.

Bom 1. Detober 1830 an, und in gleicher Beife fur Die Butunft, erlbichen die verfallenen Staatsgefalle und andere an Die Staats-Raffen

geschulbete Bahlungen, wenn folde mahrend breper auf einander, folgender Jahre nicht ein, geforbert, und im Falle zeitlder Uneinbringlichkeit ba, wo die Schuldner hypothekarische Sicherheit zu geben vermbgen, zum Gintragen im Dypothekenbuche angemelbet worben find.

Rach bem Eintritte ber Erlofcung tann ber albgabeupflichtige wegen eines Rucftanbes burchaus nicht mehr verfolgt werben, ber percipitenbe Beamte verliert bieffalls jeben Regreß, und haftet bem Staate fur alle bieraus entpringenben Rachtbeile.

Pflichtend und haftend fur ructitanbige Gefälle find nur biejenigen Personen ober ihre Erben, welche bas Object, aus bem fich bas Gefall ergab, jur Beit besaffen, wo das Gefall angefallen ift, vorbehaltlich der Bestimmungen bes Opporbetengesetes und ber Prioritäts. Ordnung.

§. 33.

Gegen bie nach ben Bestimmungen ber So. 30, 31 und 32. bes gegenwartigen Gefete eintretenbe Ertbicung finder eine restitutio. in integrum nicht Statt; ausgenommen sind jeboch minberjährige physsiche Personen.

6. 34.

Die Berfügungen ber 65. 30, 31, 32 und 33 bes gegenwartigen Gefetes erhalten im Rheinfreife feine Auwendung.

In ben übrigen Rreifen find bie Borfdriften ber genannten Paragraphe viermal jabrlich im Rreis-Intelligen3. Blatte befannt zu machen. Munchen ben 5. Juny 1835.

Rbn. B. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Junern und ber Finangen, Graf v. Geinebeim, Prafibent.

Rleinbienft, Director.

Secht.

2f 11

famtliche Begirts Deligen, Behbrben bes Fartreifes, an bie Polizen Direction Manden und an bas Stadts Commiffariat Lanbobut.

Com mit jariat Landogut. (Die Beschlagnahme der mit gebrucken Abbildungen der revolutionären Schriffteller Große, Wirth u. a. bezeichneten Mühen betreffend). Im Namen Seiner Majestät des Königs.

Die von bem Stadtmagistrate Lanbehut verfügte, von ber unterfertigten Stelle fortgesehre Beschlagnahme ber mit gebrudten Abbildung gen ber revolutiondren Schriftsteller Große, Wirth u. a. bezeichneter Mugen, wurde durch Entschließung bes kön. Staatsministeriums bes Innern vom 18. May b. 3. unter Unordnung der Confiscation und bes bifentlichen Berbots ber Berbreitung bezeichneter Magen bestätiget.

Die fammtlichen R. Poligen : Beborben bas ben biefe Entschließung ungefaumt in Bollgug au feben.

Munchen ben 27. May 1833.

Ron. B. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinebeim, Prafibent. Secht.

21 n

famtliche Bezirks. Polizen. Behbrben bes Ifarfreifes, an die Polizen :Dis rection Manchen und an das Stadts Commiffariat Landsbut.

(Die Beichlagnahme ber Liedersammlung unter bem Titel: "Deutsche Boldsstümme" betreffenb.) Im Ramen Seiner Majestat bes Ronigs.

Die von bem R. Laubcommiffarlate Pirmafeng verfagte, von ber Ronigl. Regierung bes Rheintreifes fortgefette Befchlagnahme ber Lies bersammlung unter bem Attel: "Deutsche Boltsfimme," wurde durch Entschließung bes Konigl.
Staatsminiserums bes Junern vom 24. May b. 3.
unter Anordnung ber Confiscation und bes bffentlichen Berberts ber Berbreitung bezeichneter
Liebersammlung beftätiget.

Die fammtlichen R. Polizen Debbrben haben biefe Gutichließung ungefaumt in Bollgug ju feben.

Munchen ben 20. May 1833.

Ron. B. Regierung bes 3farfreifes, Rammer bes Junern.

Graf v. Seinsheim, Prafibent.

Stot.

A u

fantliche Begirtes Polizen Beborben bes Ifartreifes, an bie Polizen Dis rection Munchen und an bas Stabt.

Commiffariat . Landsbut.

(Die Befchlagnahme ber Rro. 97, Des niederrheinis ichen Couriers betreffend.)

Im Namen Seiner Majeftat bes Konigs.

Die von bem Landfommiffarlate Raiferslautern verfigte, von ber Rbnigl. Regierung bes Rheinfreifes fortgesehte Beschlagnahme ber Dr. 97. bes nieberrheinischen Couriers, wurde burch Entschließung bes Ibn. Staatsministeriums bes Innern vom 20. Map b. 38. unter Unordnung ber Confiscation und bes bffentlichen Berbotes ber Berbreitung bezeichneter Drudschrift, bestätiget.

Die fammtlichen R. Polizen Beborben ba. ben biefe Entschließung ungefaumt in Bollzug ju fegen.

Munchen ben 30. May 1833. Ron. B. Regierung des Ifartreifes, Rammer des Junern.

Graf v. Seinebeim, Prafibent.

Decht.

Dienftes = Rotigen.

Seine Majestat ber Rbnig haben burch allethboftes Arfeript vom 28. May b. 3re. bie ben bem Königl. Landgerichte Ebereberg erlebegte zweite Affestelle bem bermatigen Arctuar bes Königl. Landgerichts Rosenheim, Carl Pigner, seiner Bitte gemäß, verliehen — und als Actuar bes Königl. Landgerichts Rosenheim, ben Rechts Gracticanten Xaver Fischer un Miebbach ernannt.

Seine Ronigliche Majeftat haben burch allerbochfte Entfcliegung ddo. 28. Dan b. 36. bie Pfarren Irfchenberg, Rbnigl. Landgerichts Miesbach, bem Conbiutor Unbreas Ralm in Gmund, Ronigl. Banbgerichte Tegernfee, - und bas Schulbeneficium in Grunbach, Ronigl. gands gerichte Erbing, bem Cooperator Melchior Bieg: Ier ju Mammenborf, Ronigl. Landgerichts Brud, übertragen, - bann allergnabigft gu genehmigen geruht, bag bie burch bie Beforberung bes Domvicars Maximilian Pugger, und burch bas fofort fatt findende Borruden ber übrigen Bicaren erledigte fechete Bicareftelle an bem Metropolican . Capitel in Munchen, von bem herrn Ergbifchofe von Munchen und Frepfing, bem Curat . Beneficiaten Mlops Dobel in Erbing, verlieben merbe.

Ferner geruhten Seine Majestat ber Abnig vermbge allerhochten Reseripts ado. 30. May b. 3re. die Pfarrer Endorf, Kdnigl. Landgerichts Trostberg, dem Pfarrer Thomas Frbicht in Borneding, K. Landgerichts Eberg, die Pfarrer Allershausen, R. Landgerichts Grees, die Pfarrer Allershausen, R. Landgerichts Grensing, dem Pfarrer und Districts. dulins spector Ioseph Schmid in Beuerbach, Rdnigl. Landgerichts Landsberg, und das Eurat-Schloß-Beneficium zu haag, Rdnigl. Landgerichts Banferburg, bem Erpositus in Naffing, R.

Landgerichte Eggenfelden, Priefter Georg Stummer, allergnabigft gu abertragen.

Seine Majeftat ber Abnig haben burch alletiboffted Refeript dao. 30. May b. 36. ben bisberigen Dberfielieutenant im Landwehr-Regimente Manchen, Anton Sch in bler, jum Dberfie biefes Regiments allergnabigft ju beforbern geruht.

Befanntmadungen.

(Concurs gur Aufnahme von Gleven in die Ronigl. Gentrali Beterinar. Schule betreffend.)

Der Concure jur Aufnahme von Cleven in bie unterzeichnete Enftalt wird in biefem Jahre am 20ten October flatt haben, früh 8 Uhr anfangen, und noch beffelben Tages geschloffen werben.

Diejenigen, welche fich bemfelben ju unterftellen gebenten, mulifen bie in bem organischen Gbier über bas Beterinar. Wesen de dato 1. Bebruar 1810, III. Titel, S. 17 und 49 (Regierungeblatt 1810, VIII. Erud') vorgeschriebenen und gehbeig gestempelten Zeugnisse, namiich:

1) ben Zaufichein,

2) bie Schulzeugniffe, 3) bas gerichteargeliche Arteftat,

4) bas Gitten : unb

5) bas Bermogens, Zeugniß, entweber noch bor bem Iten Dctober hierher

entweber noch bor bem iten Derover perforlichen einsenden, oder tiefelben ben ihrer perfonlichen Anmeldung benbringen.

Beitere, burch eine allerhochfte Entschließung bom 10ten biefes Monats angeordnete Mufnahms-Bebingniffe find folgende:

- I. Die Aufnahme als Beterinari Cleve ift in ber Regel fur bie Dauer bes erften Semefters, nur auf Probe.
- 11. Die wirkliche Einreihung tann in feinem Falle vor Ablauf ber zwep erften Monate bes erften Cemeftere, und nur nach gend-gend beftandenen Prafungen, fo wie nach erprobter untabelhafter Auffibrung ftatt finben.

III. So lange biefe Einreihung nicht erfolgt, haben die Schuler feinen Anfpruch auf ein Stipendium. — Es darf ubrigens fein Eleve in das Inftitut aufgenommen werben, der nicht von feiner Gemeinde " Berwaltung, einschließig bes Pfarrers und von feiner Diftricts " Polizeps Bechbrbe ein gang vorzügliches Aufführunges Zeuanis berbeinat.

IV. Individuen, welchen mit Schluß bes erften Semefters die wirfliche Einreihung nicht zugeftanden worden ift, werden unnachsichtlich wieder entlassen.

Munchen ben 23. May 1833.

Ronigl. B. Central: Beterinar: Schule.

3. Dbermair, R. Stabebuch.

(Unterricht für bie Dufbefchlagichmiede betreffend.)
Die unterfertiate Anftalt macht biemit be-

Die unterfertigte Anftalt macht hiemit betannt, bag ber burch ben § 24 bes organischen Edicis über bas Beterinar: Mesen (Regierungs-Blatt 1810, VIII. Studt) vorgeschriebene Unters richt fur bie Hufbeschlagschmiede mit bem Iten Nobember biefes Jahres wieber beginnen werbe.

Diejenigen, welche beffelben gur Erlangung ber Approbation bedurfen, haben biefen Zeifs Punct gur Aufrahme panetlich einzubatten, indem alle nach Erbfinung bes Unterriches noch fietefindenden Anmeldungen unberüdsichtiget bleis ben, und die Betheiligten auf ben nächften Lebreure, welcher am ten April 1834 aufane gen wird, verwiesen werden muffen.

Munchen ben 23. May 1833.

Rbnigl. B. Central. Beterinar : Soule. Rrevberr von Regling.

3. Dbermair, R. Ctabebuchh.

Cours ber Banerifchen Staatspapiere.

Staats : Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dblig. m. Coup. à 48	100€	1001
detto » » 2 mt.	-	_
Lott. Loofe E-M prompt	- 1	1081
detto "- "2 mt.	- 1	
detto unverginel.a fl. 10	- 1	130
detto detto à fl. 25	118	_
detto detto aff. 100	118	-

Berfteigerungen.

Auf Antrag ber hypothekglaubiger wird bas Anweien bes Melbers Georg Grifft, bestehend in ben beyben Saufern an ber Dachauer. Straffe Aro. 182 u. 192, in einem Gesammts-Schägungswerthe von 16.800 fl. zum zweyten Male öffentlich zum Bertaufe ausgeschrieben, und zur Berfteigerung auf

Mittwoch ben 26ten Juny h. 3re, Bormittage von 10 bie 42 Ubr im biesfeitigen Gerichts - Locale eine Commiffion anberaumt, wogu Kaufsluftige mit bem Unhange eingeladen werben, bag ber hinfdiag nach §. 64. bes Dyvotbefengefeies erfolge.

Den 14. May 1833.

R. B. Rreis. u. Ctabtgericht Munden.

Auf Andringen eines Spothetglaubigers wird bie ber Privatiers: Sattin Maria Bau me berger babier jugebrige, an ber obern Anger Gaffe Dro. 868. befindliche, und nach neuerlicher gerichtlicher Schaung auf 10,000 fl. gewerthete Behaulung, worauf 1220 fl. Ewiggelb: Capitalien haften, jum öffentlichen Berkaufe ausgefeit,

und ift gur Aufnahme ber Raufsangebote eine Tagesfahrt auf

Mondtag ben 17ten Juny I. J. Krub von g bis 12 Uhr anberaumt.

Bahlungsfabige Raufeliebhaber werben biegu vorgelaben, und wird anben bemerkt, bag ber Buichlag nach f. 64 bes Sppothekengefebes erfolgen werbe.

Den 10. Dan 1833.

R. B. Rreid: u. Stadtgericht Munchen. Milmeyer, Director.

(2) 2. Bauer.

Auf bem Wege ber Sillfevollftredung wird bas ben Gartners Seheieuten Peter Paul und Urfula Eifen ich mib gehbrige Anwefen Rr. 18. am Augsburger-Gaftchen, bem bffentlichen Bers faufe unterftellt. Dasfelbe beftebt:

a) Aus einem neuen, mit ebener Erbe 4 Stod boben Bobngebaube mit gewöhlten Rellern, b) einem Wohnhauschen im Garten mit Erb-

gefcog und einem Stodwerte, c) einem neuen Glasbauschen, am 18. April I.3.

auf 13,500 ffl. eingewerthet; bann d) einem Pflangarten in ber Große von 50,777 G Souben, nach einer am 13. bieß

59,777 Couhen, nach einer am 13. Dies erhobenen Schanung auf 3985 fl. wegen guster Lage und Gultur gewerthet.

Bur Steigerung laber man Raufeluftige auf Donnerstag ben 27ten Juny I. J. Bors mittags 9 Uhr in bas Local bes unterfertigten Gerichts gur Commiffton mit bem Bemerten ein, bag ber hinfoliag nach §. 64. bes Dypopotheten: Gefeges erfolge.

Gerichtsunbefannte Raufer haben fich über Bermogen und Leumund durch gerichtliche Beuge niffe auszuweisen.

Den 21. Man 1833.

R. B. Rreis- u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

(3) 1. Sunberuder.

Auf Andringen eines Spothet' Gläubigers wird die Behausung ber Kartenfabritantinn The, res Gobt am Karteptage Nro. 1300 sammt Busgehr außeres S. B. Grundeb. Fol. 41. nach S. 64. 3um bffentlichen Bertaufe biemit ausgefet, und jur Aufnahme ber Kaufsangebote auf

Mittwoch ben 26ten Juny I. 3. Bormittags von 9 bis 12 Uhr eine Commiffion angefest.

Raufsliebhaber werben hiedurch eingelaben, ju ber angefeten Commiffion biegorts ju erfcheinen, und ihre Raufsangebote ju Protocoll zu geben.

Den 21. May 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munden. Allweber, Director.

Beig'er.

Auf crebitorichaftlichen Antrag wird bas Unwefen bes Laftrere Cafpar Rapfer Nro. 209 lit. A. an ber Barrer-Straffe zum zweyten Rale zum bffentlichen Bertaufe ausgeboten, und hiezu eine Commission auf

Mittwoch ben 26 ten Juny I. Irs. Bormittage von 9 bis 12 Uhr angefett.

Diefes Anwefen besteht aus einem Mohnhaufe, welches brev Stockwerf boch gebaut, mit einem gewolbten Reller verfeben ift, daun aus einem, einen Stock hoben hintergebaube einer Remife, hofraum mit Pumpbrunnen, und ift am 20. Februar b. 3rd. jusammen auf 16,000 fl. geschätzt worden.

Sterauf haften 8000 fl. Ewiggelb, und bie Gebaube find mit 10,000 fl. ber Brandverfiches runge-Anftalt einverleibt.

Der Sinfchlag geschieht nach &. 64. bes Sppothelengefeies, und bem Gerichte unbefaunte Raufbliebhaber haben fich über ihren Leumund

und ihr Bermogen ben ber Berfteigerunge.Coms miffion auszuweifen.

Den 24. Dan 1833.

R. B. Areis: u. Stadtgericht Munchen. Allwever, Director.

(2)1. Drbft.

Auf Anbringen eines Spoothet. Glaubigers wird bas Anwefen ber heinrich und Sufanna Banten, Rramers Cheleute Mro. 321b. an ber hernftraße jum britten Male bem bffentliden Bertaufe im Wege ber Werfteigerung an

den Meifttiethenben unterftellt, und gur Abgabe ber Raufsofferte eine Commiffion auf

Mittwoch ben 20ten Juny I. Ire. von 9 bis 12 Uhr angefett. Die bezeichnete Reglität ift am 22. Janner b. Ire. gerichtlich auf 20,000 fl. gefchätz worben, und mit einem Ewlggelb-Capitale von 12,000 fl. belaftet.

Bugleich wird bemerft, daß bem Gerichte unbefannte Raufer fich aber Bermbgen und Leumund burch legale Bengniffe auszuweifen baben.

Den 24. Man 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manchen. Allweber. Director.

(3) 1. I DR 8 # 1.

Das Unwesen bes Maurerpaliers Johann Abam Dtt an ber Marsstraße Rro. 150. lit. d. geschäft auf 7000 fl., wird hiemit jum letten Mahle bem biffentlichen Berkause unterstellt, und jur Aufnahme ber Kaufsangebote eine Tagesfahrt auf

Mondtag ben 17ten Juny b. Fre. Bormittage von 9 bis 12 Uhr anberaumt, wogu Kaufsluftige mit bem Anhange gelaben werben, daß ber hinfchlag an ben Meiftbietenben ohne Rudficht auf ben Schätzungepreis nach §. 64. bes Sypotheten: Befetes erfolgen werbe.

Den 28. Man 1833.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Munchen. Allmever, Director.

(2)1. Baer.

Muf Antrag eines Opporbet . Blaubigers mird bas Wohnhaus bes Tifchler. Gefellen Frang Peterfen nebft hintergebaube und Garten Pro. 168 b an ber Karlsftraffe babier, gerichte lich am 10. l. Mts, auf 2800 fl. gefchatz, mit 2400 fl. Emiggelb und 2000 fl. Opporbefposten belaftet, jum öffentlichen Berlaufe ansgestellt, und Bertaufstermin auf

Mondtag ben 17 ten Juny l. 38. Bormittags von 9 bis 12 Uhr babier im Gerrichts Locale angefest, wozu Kaufsliebhaber mit bem Anhange eingelaben werben, bag Auswartige über Bernbegen und Leumund fich gehbrig auszuweifen haben, und ber hinfchag nach §. 64, bes Anvolutelenaeiebes erfolae.

Den 21. Man 1833.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Manden. Allmener, Director.

Beiger.

Gemäß Regierungs. Entidliegung vom 12. bieß foll ber auf 5003 fl. veranidlagte Reuban ber Pfarroconomie. Bebaube zu Oberroth b. G. an ben minbeftforbernben Sach. und Wertvers ftanbigen verfteigert werben.

Siegu wird auf Frentag ben 14ten Juny I. 3. frih 9 Uhr im hiefigen Gerichtes lecale eine Commifsion anberaumt, und bie betreffens ben Wertverftanbigen eingelaben, hieben zu ericheinen, und ihre Unbote zu Protocoll zu geben, Plan und Boranichlage, fo wie bie nabern Bbingniffe tonnen bierorte eingefeben merben.

Dem Gerichte unbefannte Steigerungs . Lus flige haben fich über Qualification und Caurionsfabigfeit burch gerichtliche Zeugniffe gu legitimiren.

Den 25. Man 1833.

Rbnigl. Bayer. Lanbgericht Dachau.

Bon bem Unterzeichneten Landgerichte wird im Wege ber gerichtlichen Gulfsvollfredung bas untenbeschriebene Bauern : Ainwesen bes Nicolaus Mayer, Baumann ju Sinnetblich am

Dienstag ben itten Juny b. Is. Bormittage von 9-12 Uhr im biefigen Land-Gerichte Locale an ben Meiftbiethenben gum gweyten Mable ber öffentichen Berfteigerung meremorifet.

Diefes Anwesen ift gerichtlich auf 3317fl. 30fr. tarirt, und besteht aus einem neugebauten, gemauerten und zwey Stodwertsohen Mohnbause, unter welchem sich auch die Ställe, ber Stabel und bie Wagenschupfe besinden, und wozu 13 Desimalen Dofraum, einen 42 Tagwert 14 Decimalen Ackerland, 22 Tagwert 19 Decimalen Wiesgrunde und 9 Tagwert 36 Decimalen Holgsgründe und 9 Tagwert 36 Decimalen Holgsgründe gehören; es bilbet het Jof, ift zum Abnigl. Rentamte Miesbach erbrechtsbar, und mit Raperschafte friften belegt.

Die Mobiliaricaft ift noch befonders auf 675 fl. 56 fr. gefcatt, und wird gleichfalls mit bem Unwefen gum Raufe ausgeboten.

Der Binichlag erfolgt nach §. 64 bes Spopothetengefetes.

Bu biefer Berfteigerung werben Raufsliebhaber mit bem Bemerten eingelaben, bag bie Raufsbebingniffe bey ber Berfteigerung befannt

gemacht werben, bas Unwefen von Jebermann besichtigt werben tann, und baß sich Ausnatrige über Bermögen und guten Leumund burch gerichtliche Zeugnisse auszuweisen haben.

Den 5. Dan 1833.

Ronigl. Bayer. Landgericht Diesbach. (2)2. Biefend, Landrichter.

Nachbem ben ber am 2. I. M. gur Berftels gerung bes Anwefens ber Georg Lamote'ichen Garmert-Cheleute in ber hirfchan, haus. Nr. G. ftattgefabten Commission ein Aussangebot nicht geschlagen wurde, so wird hiemit gur zwenten gerichtlichen Berfteigerung nach ben Bestimmungen bes 5. 64 bes hypotheten. Gesetes, eine Commission auf

Dienstag ben 18ten Juny I. Irs. Bormittags von 9 bis 12 Uhr, Rachmittags von 2 bis 5 Uhr nachmittags von 2 bis 5 Uhr angesetht, und wegen nahrer Bes schreibung bes auf 5565 st. 30 fr. geschätzten Anweiens auf die erste Ausschreibung vom 9. April 1833, Kreis-Intelligenzblatt, Stad XVI. Seite 435, — Algemeiner Angeiger, Stad XXVIII, Seite 406, — Baper'icher Bollsfreund Stad 65, Seite 535, verwiesen.

Raufeliebhader werden mit bem Bemerten eingelaben, baß gerichteunbefannte fich über guten Lemmund und hinlangliches Bermogen ausauweifen haben.

Den 22. May 1833.

Ronigl. Bayer. Landgericht Munden. Ruttner, Landrichter.

Auf Ansuchen bes Leonard Graf, und feines Cheweibes Maria, Befiger bes gur Sofmart Eurasburg leibrechtsbaren Salbhofes, bemm Bauren genannt gu happerg, wird ihr Unmefen aus freper Sand jum Bertaufe feilgeboten.

Diefer Salbhof befieht in Bohn und Decon nomie: Gebauben , und beplaufig in

- Zagiv. 8 Decim. Rrautgarten,

85 * 86 " Meder,

20 » 21 » Biefen,

14 " 12 " Balb.

an ludeigenen Grunden geboren bagu 5 Zagm. 2 Decim. Balb.

Raufeliebhaber wollen fich jum Bebufe ber Unterhandlung an ten Befiger wenden.

Ueber die Abgaben und Gutelaften giebt bie unterfertigte Bebbrbe ben fich Anmelbenben Auffchlug.

Eurasburg am 24. Man 1833. Abelig v. Barth'iches Patrimonial. Gericht Eurasburg.

Landgerichts Bolfratshaufen. Steinbel, Gerichtsbalter.

Worladungen und Edictal-Citationen.

Bon nachfolgenben, jur St. Michaels : und St. Leonhardi : Megftiftung ju St. Peter babier geborigen Capitalien find bie Urfunden ju Berluft gegangen.

I.

. Binsjahlamte Capital ju 1300 fl., Catafter Mro. 2176. à 4 Procent, Binsgeit 25. Ianner, Ausbruch aus 2000 fl., laut hauptbrief Seiner fürftlichen Lurchlaucht herzogs Wilhelm in Bayern vom 25. Ianner 1585, auf Georg Son derm avr urfpringlich lautend. Letter Transport vom 14. Day 1678.

II.

Aeltere Landanlebens. Capitalien : 1) 3u 400 fl. Catefter : Nro. 237. à 21 Proc.,

- Indgeit 31. July / lant lanbichaftlicher Schulburfunde vom 31. July 1721, urs fpranglich auf Albrecht Anton von Eroned lautenb. Letter Transport vom 8. Marg 1729.
- 2) Bu 200 fl. Catafter: Nro. 5087. à 4 Prec., Binegeit 1. May. Freywillige & Lanbanleben laut lanbschaftl. Schulds Urfunde vom 1. May 1737, auf die St. Peterspfarrfiche ursprünglich lautenb.
- 3) 3u 200 fl. Catafter-Rro. 5018. à 4 Procent, Jinszeit 19 Auguft. Fremvilliges Lando Anthen, lant landichafticher Schulburfunde ddo. 19. August 1734 auf bie Cooperatur bey St. Peter babier ursprünglich lautend.
- 4) 3u 213 fl. Catafter : Nro. 5002. à 4 Prec., Zinegeit 14. Man. Fremuliges Land-Anlehen, laut landichaftlicher Schutburkunde vom 10. Man 1733, auf die Cooperatur ben St. Peter babier urfprunglich lautend.

Auf Antrag ber Abminiftration ber benannten Megkliftung als gegenwartiger Befigerin fraglie der Capitalien wird ber unbekannte Inbaber biefer Urfunden aufgefordert, biefelben innerhalb sech & Monaten a dato um fo gewiffer bep bem unterfertigten Gerichte vorzuweisen, als außerdem dieselben fur kraftlos ertiart werden wurden.

Den 21. Day 1833.

R.B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Milweper, Director.

(3)1. Sunderuder.

Gegen Carl Julius Beil an b, and Alfchaffenburg, Dr. ber Philosophie, bat bas R. Appellationsgericht fur ben Jfartreis, als Eriminalgericht unterm 11. lauf. Mon. erkannt, bag wegen bes fortgefetten Berbrechens bes nachften Berfuches (46) bes Sochverrathes nach Art. 303. Ib. I. bes Strafgeseibuches und nebenbep wegen bes Bergebends ber Aufforberung jum Aufflande nach Art. 414. Ih I. bes Strafgeseibuches bas Uns gehorsams: Berfahren einzuleiten fev.

Denbezeichneter Beiland wird fonach in Gemägbeit bes Artifel 421. 2hl. II. Beetrafs gefethuces aufgefordert, innerbalb br ey Monate von beute an bey bem unterfertigten Untersuchungsgerichte zu erscheinen, und fich wegen ber oben angegebenen Unschulcigungen zu verantworten.

Den 27. Man 1833.

R. B. Kreis: u. Stadtgericht Munchen. Allweper, Director.

(3)4. v. Inama.

Rachbem bas bieggerichtliche Erkenntnif auf Erbfinung ber Gant bety ben Andreas Simmmerbauer'ichen Eheleuten gu Amersborf bie Rechteftraft befchritten hat, fo werben biemie bie Ebletstage bifentlich ausgeschrieben, und gwar:

I. Bur Unmelbung ber Forderungen und der ren nachweisungen auf Mittwoch ben 20 ten Man I. S.,

II. jur Borbringung ber Ginreben gegen ble angemelbeten Borberungen auf Frentag ben 28 ten Juny 1. 3.,

III. jur Schlußverbandlung auf Mondtag ben 29ten July, und zwar für die Replif bis Mondtag ben 12ten Ausguft einschließig, und für die Duplif bis Donnerstag ben 29ten Auguft I. 3r6., jebeemal Morgens 9 Uhr.

Siezu werden fammtliche unbefannte Glaus biger ber Gemeinschuldner unter bem Rechts. Nachtheile vorgelaben, daß das Nichterschinen am erften Edictstage die Ausschließung ber Borderungen von dieferConcursmaffe, an ben ubris gen Edictstagen aber die Ausschließung mit ben an benfeiben vorzunehmenden Sandlungen gur Tolge habe.

Augleich werben blejenigen, welche etwas bon bem Bermbgen ber Gemeinschulbner in ganben haben, ber Bermeibung bes nochmaligen Ersabes ausgesorbert, solches unter Borbehalt ibrer Rechte ben Gericht zu übergeben.

Auf ben Grund bes f. 32. und f. 33. ber Prioritate. Dibnung vom 1. Juny 1822, wird hiebep bemert, baf bas Activ Bermbgen bezeichneter Gantmaffe aus 2503ff. ber actenmäßig bekannte Schuldenftand bagegen aus 2081 fl. 544 fr. bestebe.

Den 21. April 1833.

Ronigl. Bayer. Landgericht Erbing. (3)3. Bartich, Landrichter.

Amortifations = Decret.

Rach Anzeige bes hiefigen Stadtmagiftrates ift die Schuldurkunde, melde ber dursufufiliche Appellat. Ber. Rath von Stuber im Jahrs 1803 bem Freyfinger Armensende der Stadt für ein jum Anfause des Benedictbeurers Jaufes in Manchen erhaltenes Darleben von 4000 fl. ausgestellt batte, zu Berluft gegangen, und das von nur mehr ein Rest von 418 fl. 52 ft. aus dem bey dem Königl. Kreis: und Stadtgerichte geschipten Debitwesen honorirbar, welcher erft nach vorliegender Amertisirung ber Schuldurkunde hinausbegahlt werden darf.

Es werden bemnach die allenfallfigen Inhaber biefer Dbigation aufgefordert, binnen bren Monaten die Borlage und Geltendmachung ihe rer Anfprache hierauf hierorts zu bociren, widrigenfalls biefe Schuldurfunde ungaftig und frafts los erkläret und die Amortistrung richterlich ausgesprochen wurde.

Den 9. May 1833.

Rbuigl, Bayer. Landgericht Frenfing. (5)2. Grofch, Landrichter.

Stedbriefe.

In einer babier aubangigen Reiminal. Unterfuchung ift ein gewiffer Ricolaus Minble aus Unterwalben in ber Schweiß bes Berbrechens ber Mangialichung angeschulbiget.

Diefer Binble ift im Befibe eines pon bem Ron. Polizen . ober Ctabt-Commifferlate Ingols ftadt unterm 20. Detober 1816 far ben Schwels ber Jofeph Deinfcmander ausgefertigten Dienft : ober Banberbuchs, giebt fich bemnach fur folden Deinfcmanber ans, bat fich im Fribjahre 1832 fowohl im Rlofter Attl, Ronigl. Bandgerichte Bafferburg, ale auch in Reufrquenbofen aufgehalten, und am 26. April mit bem Bifa bes Rbnigl. Banbgerichte Cbereberg nach Bolfrathebaufen, und von bort nach Beilbeim, am 27. April nach Schongau begeben, und nach bem Difa biefes Ronigl. Landgerichts bom namlichen Datum nach Dberborf verfigen follen, wo aber in ben bortigen Paffanten:Res giftern hieraber fein Mufichluß gu finden ift, und eben befibalb auch feine Beiterreife nicht mehr verfolgt, ober erforicht werden tounte.

Cammtliche verehrliche, fowohl inlandifche als auswartige Berichte : und Polizep Bebbroen werben bemnach bienftergebenft erfucht:

1. Die Spur bes Aufenthalts biefes Ange, ichnibeten in ben Paft. Dienft- und Manbert buchs-Registern, bann burch frenge Spade- Anordnung moglichft genau zu verfolgen, bet Grachnis biefer Rockfoffenerscheinen.

II. bas Ergebniß Diefer nachforfchungen balb gefällig bieber mitzutbeilen, und

III. biefen Beroachtigen im Betretungefalle festhalten, ftrengtene burchfuden, und ihn mit ben ben ihn vorgefundenen Gegenftanben woll bermafrt an bieffeitiges Untersuchungsgericht überliefern zu laffen. Derfonalbeid reibuna.

Diefer nicoland Binble, unter bem erborgten Ramen, Jofeph Deinichwanber, flebt in einem Lebenbalter zwijden 40 und 50 Jahren, ift mitterer unterfester Statur, vollfommen im Gesichte, mit fpiger, ober vielmehr proportionitre Rafe, ichmarzlichten Saaren, etwas hoher Stirne, gefunder Gesichtsfarde, tunden Rinn, tragt einen gewöhnlichen tunden Filgbut, bunfelgrantla chenen Mantel, schwarbarcheten Janter, lange dere leu hofe, ein schwarzes Gilet, und Schube, und es ift ein sonitiges besonderes Renuzeichen an ihm nicht bekannt.

Borftadt Au ben Munchen ben 8. Man 1833. Ronigl. Baver. Landgericht Au. (5) 2. Spath, Landrichter.

Der Saamenbanblers: Sohn Jacob Groß aub Manchen, von Professon ein Schumacher, welcher sich ofter ein Dofgartners : Sohn und Mrzt ausgiebt, ift eines am 27. v. Mts. veridten ausgezeichneten Geldviehftahls bringend berbächtig Derselbe ist am 1. b. Mts. auf bem Transporte von Freysing nach Munchen entssprungen, und werden baber sammtliche K. Gerichts und Polizey. Behörden hiemit requirirt, ihn im Betretungs Falle zu ergreisen, und an unterzeichnete Untersuchners. Behörde wohlbers wahrt einzuliefern.

Perfonalbefdreibung.

Jacob Groß ift 21 Jahre alt, fatholifch, 5 Schub, 8 bis 9 3oll groß; untersetzer Statur, braunlicher Besichtsfarbe, seine haare find iconary, Augen grau, Augenbraunen schwarz, Kinn rund, Mund flein, Nase proportioniet, Bart etwas schwarz. Die Rieitung bes Entz weichenen bestand in einem braunen Mcde, schwarz zen hosen, gelber Beste, tothem halbtuche, weie ser Chemisette, schwarzem hute, halbstiefelu,

Borftadt Mu ben 22. Day 1833.

Rbuigl. Baver. Landgericht Au. Inlegale. Berhinderung bes R. Candrichters: (2) 1. b. Schmid, Affeffor.

	Gorannen	s II	000	2 2				m	. 1 0		1	0				_	_		-	_
Schrannen: berechtigte	Belt.	1771	Mene)	_	e n.		_	-	eif	-	32 and	- M	O T	n.	1.5	_	3	rei	fe.	_
Drte bes	1833.	ger Reft.	Bus	Jer Stub	Bet:	Reft.	pêc) fte		ere	Defte.	ger Reft.	Bus fubr.	Ber	Bers fauf.	Beft.		e le	Dir.		Rin
Ifartreifes.	Bonat.	- Image	GOR		Gas	6 df	ft. tı	.] ft.	fr.	ff. fr.	a number		€¢#		6df	ft.	řr.	ft.	Pr. 1	Pt. E
Berchtesgaben	4 Juny.	165	55	220	60	160					127	40	167	37	130	9	44	9-		8 4
renfing	5 7	39	289	328	315	15		10		9 30	16	228	233	222 45	11	7	30	7 - 7 3		64
repfing	3 -	1 -	69	69	68	1	11 -	10	15	934	5	16	21	20	1	7	37			7
raiburg	1 = .		39	39	39	-	11 -	10	15	10 -	-	15	15	15	-	8	=	7 3	0	71-
andsberg	7	10	440	450	442	8	11 -	- 10		9 21	4	45	40	45	4	7	130	7 1	5	7
Roosburg .	4 -	-	64	64	64		11 3	7 10		9 50	-	18	18	18	-	7	22	7 -	-10	61
Rühldorf Rünchen	8 -	242	1359	1601	1399	202	12 2	3,11	43	10 58	34	463	497	488			42		0	6
Rurnau Ofaffenhofen	4 -	45	53	79 53	23 53	50	15 2	9 11	192	12 30	22	32 58	54	30 58	24	11	6	10 -	-1	913
Reichenhall {	31 Man.	I	12	12	12	-	1113	0 11	-		11-	12	12	12	-	-	-		0 -	7
tofenheim .	3 Junp.	65	28	155	28 113	42	11 5			10 18	28	20	57	44	13	8	46	8 1	4	7
Schongau .	2 -	43	60	103	188	29	13 3			12 13		41		50	18	9	54	9/2	0 1	Bi
Bafferburg .	5 -	12	13	13	13	-	1111	5 11	30	10 40	10	178					51	7 3		7
Beilheim .	30 May.	14		67 54	37		13 4			10 36		47	62	41	21	10		9		8
	*Bed.Rei		1	3	1	1.0	13	1	-	10 30		lón.	913	3 11						1
Schrannen.	6drannen		CS8	er	it e			n i	eif	0.	1	5	a b	e r.		Ī	9) re		-
berechtigte	1833.	Boti	Rene	Gani	-			-	Ritts	Wine		Rene	Gan	19		=	6ф,	mi	-	Ric
Drte		ger	gui fubr.	Grnb	Fanf.	Reft.	fte		lere	befte	ger Reft.	Bu,	Sind	A	Reft.		fte	lere		Deft
Martreifes.	Tonat	601	1 Gade	34f	€ da	€ de fi	fL. P	r. fl	. fr.	fl. fr.	€¢8	Ø¢€	Saft	GOR	Edit	a	Ifr.	ft. H	r. f	1. E
Sharrening	Ronat .	100	041													14.	-	-		
	4 Juny.	1	1	15		14	9-	-	-		14	1	5	1 1	4	5	24	_	-	I
Berchtesgaben	4 Jung.	1	1	15	64	32	7 1	2		5 40	-	83	83	1.81	2	5 5	30			
Berchtesgaben Erbing Frenfing Beifenfelb .	4 Junp.	1	1	15 96	64	32			20	5 40			83		6	5 5 6		5,4	6	5/2
Berchtesgaden Erding Frenfing Beifenfeld . Baag	4 Junp. 5 7	1	94	15 96	64	32	7 1			5 40	25	83	83 94 10	81 88	6	5 5 6	30 12 30	5 4	6	5 2
Berchtesgaden Erbing Frenfing Beifenfeld . Haag Kraiburg Bandsberg .	4 Juny.	15	94	15 96 6	64	32	7 1 7 6 -		20		21	83 70 10 20	83. 94 10 20	81 88 10 20	6	5 6 5 5	30 12 30	5 4	15	54 4
Berchtebgaden Erbing Frenfing Yeifenfelb . Haag Kraiburg Landsberg .	4 Junp. 5 7 3 4 1 1 7 4 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	15	94	15 96 6 2	64	32	7 1 7 6 -	50		5 45	21	83 70 10 20 124 13	83 94 10 20 172 17	132 17	6 - 40	5 6 5 5 5	30 12 30	5 4 5 5	5	54 4 5
Berchtesgaden Erbing Freyfing Seifenfeld . Daag Kraiburg . Eanbsberg . Eanbsburg . Woosburg . Woosburg .	4 Junp. 7 4 1 7 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4	15 2	94 6 2 20 13	15 96 6 2 2 20 13	64 6 2 20 13	32	6 - 6 3	50	5 20 	5 45	48	83 70 10 20 124 13 28	83 94 10 20 172 17 28	132 17 28	40	5 6 5 5 6 5	30 12 30 	5 4 4 5 5 5 4 4	15	54 4 5 54
Berchtebgaden Trbing	4 Sunn. 5	15	94 66 2	155 96 6 2 20 13	64 6 2 20 13 14	32 	6 - 6 3 7	50	5 20	5 45	48	10 10 20 124 13 28 420 26	83 94 10 20 172 177 28 496 38	81 88 10 20 132 17 28 420 15	6 - - 40 - 76 23	5 6 5 5 6 5 5 6	30 12 30 45 12 55 30	5 4 5 5 4 5 5 4 5 5	15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 1	54 4 5 54
Berchtesgaben Trbing . Freyfing . Feifenfelb . Hangs . Fraiburg . Banbsberg . Moesburg . Windborf . Winden . Winden .	3 Junp. 5 7 7 3 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	15 2	94 6 2 20 13 247 14	155 96 6 2 20 13 266 14	200 13	32 	637	50	6 7 6 30	5 45	21 	83 70 10 20 20 124 13 28 420	83 94 10 20 172 177 28 496 38	81 88 10 20 132 17 28 420	6 - - 40 - 76 23	5 6 5 5 6 5 5 6	30 12 30 — 45 12 55	5 4 4 5 5 5 4 5	15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 1	54 5 5 4 5
Berchtesgaben Tebing . Freyfing . Feryfing . Ferifenfelb . Handsberg . Eanbsberg . Moesburg . Windborf . Windben . Windben . Wurnau . Pfaffenhofen .	4 Junn. 5 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	15	94 6 2 20 13 5 247 14	200 133 260 144	644 60 2 20 13 14 12	555	637	50	5 20 	5 45 6 45	48 4 76 12	83 70 10 20 124 13 28 420 26 18	83 94 10 20 172 17 28 496 38 18	132 17 28 420 15 18	20 6 	5 6 5 5 5 6 5 5 6 5 6 5 6 5 6 5 6 5 6 5	30 12 30 45 12 55 30 30	5 4 4 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	5 5 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	54-4-5-4-5-5
Berchtesgaben Erding. Freyfing. Jeifenfelb. Daag. Kraiburg. Bandsberg. Landsburg. Wigiborf. Wünchen. Wurnau. Pfaffenhofen Reichenhall.	4 Junp. 5 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	15 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	94 6 2 20 13 247 14 12	200 13 200 14 212 122 14	646 62 20 13 205 14 14 12	555	6 3 7 8 3	50	5 20 	6 30 7 30	23 48 4 70 12 	83 70 10 20 124 13 28 420 26 18	83 94 10 20 172 172 28 496 38 18	132 17 28 420 15 18	2 6	5 6 5 5 5 6 5 5 6 5 6 5 6 5 6 5 6 5 6 5	30 12 30 45 12 55 30 30 	5 4 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 1	54-4-5-5-5
Berchtesgaben Erding . Frensing . Veifenfelb . Daag Kraiburg . Kraiburg . Eanbsburg . Wighder . Wighden . Wighden . Winden .	4 Sunn. 5 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	15	94 6 2 20 13 247 14 12	15 96 96 20 13 260 14 12	200 130 205 14 2 12 32 32 32 32 32 32	32 	6 3 7 8 3	50	5 20 5 7 6 30 7 11 8	6 30	21 	83 70 10 20 124 13 28 420 26 18 59 40	83 94 10 20 172 17 28 496 38 18 100 50	132 17 28 420 15 18 - 75 22	26 	5 5 6 5 5 5 6 5 5 6 5 6 5 6 5 6 5 6 5 6	30 12 30 45 12 55 30 30 26	55 4 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	160 121 150 150 150 160 160 160 160 160 160 160 160 160 16	545555555555555
Berditesgaden Erding Frevfing	4 Sunp. 5 7 3 4 1 7 4 4 7 8 8 1 4 1 7 5 1 8 Sunp. 5 7 8 8 8 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9	15 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	94 6 2 20 13 247 14 12 12 13	15 96 6 2 20 13 3 260 144 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12	205 132 205 144 2 122 142 142 143 144 145 145 145 145 145 145 145 145 145	32 	7 1 6 - 6 3 7 1 8 3 1 8 1 8 1 8 1 8 1 8 1 8 1 8 1 8 1	40 40 40 40	5 20 5 7 6 30 7 11 8 —	6 30 7 30	21 	83 70 10 20 124 13 28 420 26 18 59 40 112 15	83 94 10 20 172 17 28 496 38 18 100 50 112	132 17 28 420 15 18 - 75 22	26 	5 5 6 5 5 5 6 5 5 6 5 5 6 5 6 5 6 5 6 6 5 6 6 5 6 6 7 7 8 7 8 7 8 7 8 7 8 7 8 7 8 7 8 7	30 12 30 45 12 55 30 30 26 18 44	55 4 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	160 121 150 151 150 160 160 160 160 160 160 160 160 160 16	54 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5
Berchtebgaben Trevfing Frevfing Seifenfeld haag Kealburg Sandsberg Landsbyt Windhen Windhen Mi	4 Sunp. 5 7 9 4 1 7 4 4 8 8 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9	15 15 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	94 6 2 20 13 247 14 12 26 7 11 12	15 96 6 2 20 13 3 260 144 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12	205 132 205 144 2 122 142 142 142 143	32 	7 7 6	40 40 40 40	77 11	5 45 6 45 6 30 7 36 6 30	21 	83 70 10 20 124 13 28 420 26 18 59 40 112 15	83 94 10 20 172 17 28 496 38 18 100 50 112	132 132 132 17 28 420 15 18 	26 	5 5 6 5 5 5 6 5 5 6 5 5 6 5 6 5 6 5 6 6 5 6 6 5 6 6 7 7 8 7 8 7 8 7 8 7 8 7 8 7 8 7 8 7	30 12 30 45 12 55 30 30 26 18 44	55 4 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	160 121 150 151 150 160 160 160 160 160 160 160 160 160 16	54-4-55455

Intelli-



Bayerisches genählatt Isartreis.

XXV. Ctud. Dunden ben 19. Juny 1833.

Amtliche Artikel.

(Die Qualificationebucher für Die um Anftellung im Staatebienfte fich bewerbenden Rechts. Canbidaten betreffenb.)

Im Namen Seiner Majestat bes Konigs.

In Folge Rbnigl. Minifierial . Entschließung vom 8. May h. 3. wird bie über die Qualificationebucher fur die um Anftellung im Staatsbieufte fich bewerdenden Rechts Canbidaten unterm 5. May v. 3. erloffene Entschließung der allerhochften Stelle hiemit zur allgemeinen Kenntenif gebracht.

Munchen ben 41. Juny 1833. Kbn. B. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern. In Abwefenheit bes Kbnigl. Prafibenten: Arbr. v. Zautybbus.

Sect.

Konigreich Bayern, Staatsministerium ber Juftig und bes Innern.

Die Stande bes Reichs haben ben Bunfch geaußert:

"Es mbge in ben Qualifications . Biften "ber Acceffiften und Practicanten eine eingene Rubrit fur wiffeufchaftliche Teu-

"beng, Belefenheit und Fortbildung erbffmet werden,"

und burch ben Landtags Abschied vom 29. Des cember 1831 Absch. III. Biff. 5. wurde nicht nur die Abssicht ausgesprochen, auf die wissens schaftlichen Bestrebungen und literarischen Forts schritte der Abspiranten billige Ruckficht zu nehr men, sondern auch den mit der Begutachtung beauftragten Stellen in dieser Beziehung besonbere Auswertsamteit zur Pflicht gemacht.

In besien Folge und mit Ruckficht auf ben §.40 ber allerhochfen Berordnung vom 6. Marg 1830, die Concureprusung ber gum Staatsbienste abspirirenden Rechts Eanditaten betreffend, bann in der Absicht, den durch Fleiß und wiss senichatstelliges Studium sich auszeichnenden jung gen Mannern die Anerkennung ihres Strebend zuzuwenden, und ben bestehenden Normen in den einzesenn Kreisen der diese entsehrten gleichen Bollzug zu sichern, werden über die Suhg rung der Qualifications. Bucher er Staatsbienstadpiranten nachstehende Vorschriften etlassen,

6.

Die Borfiande der Stellen oder Behbrben, bes welchen ein um Anftellung im Staatsbiens fte fich bewerbender Rechtscandidat nach Beftes hung ber zweyten, (practifchen) Prufung zur Berwendung aufgenommen wird, find verpflichs (48)

tet, fur beffen weitere Musbilbung mobiwollenbe Sorge gu tragen, ibm bie bagu nothige Unleis tung ju gemabren, und gleiche Gorge und Uns leitung jenen Mitgliebern ber Stelle ober Beborbe aufautragen, unter beren pflichtmäßiger Revifion, Unterzeichnung, und Berantwortlich: feit ber Rechtscandibat zu arbeiten berufen ift. Daben ift neben bem fittlichen Betragen, ber Treue und ber Rechtichaffenbeit, inebefonbere auch ben miffenschaftlichen Beftrebungen und ber literarifchen Fortbildung ber Canbibaten befons bere Aufmertfamteit gugumenben, und auf Bea legenheit gur Erprobung letterer Gigenfchaften fomobl ben ber Quemabl ber augutheilenben 21rs beiten, als auch ben ber Prufung und Beurtheilung ber Leiftungen forgfaltige Rudficht gu neb. men.

§. 2.

Die Prafibenten ber Kreieregierungen find gehalten, bep ben jahrlichen Bistiationen ber untergebenen Temter sich ber Beobachtung gesemmartiger Borschriften zu versichern, und über bie wissenschriche Kortbilbung, ben Fleiß und Eifer, die personlichen Eigenschaften, und bas firtliche Betragen ber Cambidaten, insbesondere über bas Benehmen berselben gegen die Parzteien und Intelleung und unmittelbare Ersfahrung einguigeben.

§. 3.

Ben jedem Gerichte und jeder Stelle und Behorde ber inneren Berwaltung ift über die jenigen Rechtscandidaten, welche bafelbit nach Bestehung ber in ber allerbochsten Berodnung vom 6. Mary 1830 vorgeschriebenen Prufumgen jur weiteren Ausbildung fur ben Staatsblieft verwendet werben, bas Qualificationsbuch forten nach dem ben beygehenden Formular zu fuhren. Der Cintrag in bieses Buch hat am Schlusse

eines jeden Bewaltungsjahres ober, wenn ein Candibat im Laufe Des Jahres austritt, bep bem Austritte beffelben fartzufinden, und die ben Eintrag beforgenden Borftande find fur die Bahrhaftigkeit und die Unpartheilichkeit ihrer beffallfigen-Urtheile und Bormerkungen verants wortlich.

δ. A.

Ben Suhrung ber Qualificationsbucher ift bie in ber Berordnung vom 6. Mars 1830 §. 30 fur ben gefammten Staatsblenft vorgeschriebene vierfache Classification bezugubehalten, und die Einreihung ber einzelnen Canbibaten in die eine ober bie andere Classe nach ben in bem §. 38 ber erwähnten Werordnung bezeichneten Zushaltspuncten zu bestimmen.

6. 5.

Aus ben nach &. 3 ben ben einzelnen Stellen und Behorben gu fabrenben besonderen Qualificationebuchern ift in jedem Regierungsbezirfe bas allgemeine Qualificationebuch, und awar:

- 1) Fur bie um Anftellung im Juftigfache fich bewerbenten Rechtstanbibaten ben bem Uppellationsgerichte; — bann
- 2) fur biejenigen Candidaten, welche eine Unftellung im Gebiete ber inneren Bermals tung nachsuchen, bey ber Kreieregierung, Rammer bes Innern;

gleichfalls nach bem 6. 3. vorgeschriebenen ger: mular herzuftellen.

Rechtecanbibaten, welche fich um Anftellung im gemischtem Dienfte, (bep Landgerichten) ber werben, ober ihre Bewerbung nach Erställung ber Borbebingungen auf mehrere Dienstzweige alternativ erstrecken, find in ben allgemeinen Qualificationsbichern ber Uppellations-Gerichte und ber Kreisteglerungen zugleich borgumerten.

6. 6.

Jebes Untergericht und jede Unterbehörde ber Imneren Berwalung hat zur Erganzung bes allgemeinen Dualisications Buches am Schluße bes Berwaltungs Jahres bem vorgesetten Appellations Gerichte nud Beziehungsweise ber vorgesetten Kammer ber Kreisregierung ihr ber sonveres Qualifications Wuch gegen Remission vorzulegen, wo selbe durch des Directorium gepruft, und einsach oder mit ben eigenen Ersahrungen und Bahrnehmungen biefer Directorien über die Fähigkeit und Barbigkeit ber einzels nen Candidaten, und was ben gemischen Dienstbetrift, nach wechselleitigem Benehmen der treffenden Directorien bem allgemeinen Qualissications Monde einverleibt werden.

Bon ben vorgenommenen Abauberungen und Ergangungen ihres Qualifications : Buches hat jede Rreisstelle bem ihr vorgesehren Staatsmis nifterium jahrlich eine Abichrift vorzulegen.

6. 7.

Die Eintragung ber Rechts . Canbibaten in bas allgemeine Qualifications. Buch gefciebt in ber Reibenfolge ber zwepten (practifchen) Conscureprafung, und in jedem Jahrgange nach ber Reihenfolge ber erlangten Concurs. Roten.

6. 8.

Die Qualifications . Bider find bestimmt, aber bie Dauer ber Bermenbung ber Rechtscanbibaten ben jeber einzelnen Bebbrbe, und über
bie ben einer jeben erhaltenen Roten vollftanbige Nachweisung zu geben.

Co oft baber ein Canbibat von einer Unters bebbbe gur andern übertritt, hat berfelbe einen verscholoffenen Ausgug aus bem Qualifications. Buche ber Behbrbe, welche er verläßt, fich gusftellen gu laffen, und biefen ber Bebbrbe, gu

welcher er übergeht, ben bem Eintritte in bie neue Berwendung unerbffnet ju überreichen.

Aritt ber Candidat in einen andern Regier rungs Begirt über, so hat berfelbe noch überbieß, je nachdem er ben einer reinen Justig ober Berwaltungs Behorde ober einem Landgerichte verwendet war, dem Appellationsgerichte ober ber Regierung des Kreises, welchen er verläst, darüber Anzeige zu machen, damit dem Appellationsgerichte, oder der Regierung des Kreises, in welchen er übergeht, der betreffende Auszug aus dem allgemeinen Qualificationsbuche mits getheilt werde.

Sben biefe Auzeige ift auch bann ju machen, wenn ber Canbibat von einer Kreisstelle bes nämlichen Regierunge-Bezirtes zur andern übertritt.

6.

Jeber Rechts. Canbidat ift verbunden, am Schufe bes Berwaltungs-Jahres bep dem Borfande der Stelle ober Beborbe, bep welcher er verwender wird, seine Erklarung abzugeben, ob er fich um Anftellung im reinen Justis, ober im gemischen (Landgerichts) Dienste ober im Dienste der inneren Berwaltung, und zwar in einem einzelnen Fache ausschließlich, oder in mehreren alternativ bewerbe, damit bienach die Bormertung im Qualifications Buche gemacht, und ben Borschriften ber §. §. 5 und 6 Abschnitt 2. genägt werde.

§. 10.

Jebe Stelle hat bie aber bie Anftellung ges prufter Rechts Cambibaten bep vortommenden Deinff Berleihungen ju erflattenben Gutachten auf bas allgemeine Qualifications Buch ju begranben.

Undere, ale bie bort vorgetragenen, und nach ben erhaltenen Roten vor andern ale (48°) tauglich und wurbig ericheinenbe Canbibaten follen nicht in Borichlag gebracht werben.

Eine Ausnahme hievon findet nur ben Bersgebung ber Abvocatenstellen statt, ben welchen auch auf dieseigen Bewerber, welche nach Borsschrift bes §. 40, Abschnitt 2. der Berordnung von 6. Mary 1830 ibre Ausbildung ben einem tezipirten Rechtsanwalte fortgesetzt haben, und bierüber durch legale Zeugnisse sich ausweisen, in so weit geeignete Radficht genommen werden soll, als die verlangten Zeugnisse zugleich das Bortschreiten der Candidaten in wissenschaftlicher und literater Ausbildung beurkunden.

. 11

Die erfte herftellung und Ginfendung ber vorgefdriebenen Qualifications. Buder ift binnen 3 Monaten gu vollziehen.

Dagegen wird bie Erneuerung und Ginfenbung am Schlufe bes laufenden Bermaltungs. Jahres erlaffen.

§. 12.

Uebrigens wird ben Stellen und Behhrben bie genaue Einhaltung ber über bie Richt : Bers wendung von Rechtecanbibaten zu eigentlichen Richteramter Tunctionen bestehenben Berordnungen wieberbolt zur Pflicht gemacht.

Es wird erwartet, bag biefen Borfchriften nicht nur bey ben Jufits- Collegien und Jufits- Memtern, fondern auch bey ben mit administrativ rechtlichen Attributionen befleibeten Stellen und Beborben puntlich nachgelebt werbe.

Munchen ben 5. May 1832.

Muf

Seiner Roniglichen Majeftat allers bochften Befehl:

F. v. 3n Rhein, F. v. Otting en: Ballerftein. Durch ben Minifter ber General-Secretar.

F. v. Robell.

(Die Schankung bes Pfarrers Sarreiter gu Miesbach zu bem Schulfonde von Miesbach und Pareberg betreffend.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Die unterfertigte Stelle hat aus einem Berichte bes Ronigl. Landgerichts Miesbach vom
31. v. Mits. ersehen, bag ber Pfarrer, Priester Sarreiter zu Miesbach, zur Bestreitung bes Schulgelbes für arme Schulfinder von Mies, bach und Parsberg eine Schankung von
150 fl. zu den beyden genannten Schulsonds gemacht babe.

Das Abnigl. Landgericht Miesbach hat baber ben Auftrag erhalten, bem Pfarrer, Priesfier Garreiter, bas besondere Wohlgefallen ber unterfertigten Grelle mit biefer wohltschisgen Handlung zu erkennen zu geben, welches andurch auch zur bffentlichen Kenntnif gebrache wird.

Munchen am 8. Juny 1833.

Ron. B. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

In Abmesenheit bes Ronigl. Prafibenten:

Secht.

2(n

famtliche Begirte. Polizen, Bebbrben bes Ffarfreifes, an bie Polizen Die rection Minchen und an bas Stabt, Commiffariat Laubebut.

(Die Befchlagnahme ber Rr. 103. Des nieberrheinis ichen Couriers betreffend.)

Im Namen Seiner Majestat bes Ronigs. Die von bem Landcommissariate Landau verfügte, von der Kdnigl. Megierung bes Rheins freises sortgeseite Beschlagnahme der Rr. 103. bes niederscheinsischen Couriers, wurde durch Entschließung bes Konigl. Staatsministeriums

bes Innern bom 3. Juny b. 38. unter Unordnung ber Confiscation und bes bffentlichen Berbotes der Berbreitung bezeichneter Druckschift, beftatiget.

Die fammtlichen R. Poligen : Beborden haben biefe Entschließung ungefaumt in Bollgug au feben.

Manchen ben 10. Juny 1833.
Rbn. B. Regierung bes Ifarfreifes,
Rammer bes Innern.

In Abmefenheit Des Ronigl. Prafibenten: Rrbr. v. Zautphous.

Sect.

20 11

famtliche Begirts poligen Behbrben bes Ifartreifes, an bie Poligen Die rection Minden und an das Stadts Commiffariat Landebut.

(Die Beschlagnahme ber Rr. 17. bes Durtheimer Bodenblattes vom 28. April 1833 betreffenb.) Im Ramen Seiner Maieftat bes Konias.

Die von bem Landcommissariate Neustadt versägte, von der Regierung des Rheinkreises fortgeietigte Beschlagnahme der Nr. 17. des Durks beimer Wochenblattes vom 28. April 1833, wurs de durch Entschließung des Königl. Staatsminissteriums des Innern vom 3. Juny 1. 38. unter Anordnung der Consécution und des bffentlichen Berbotes der Berbreitung bezeichneter Drucksforist, bestätigtet.

Die fammtlichen R. Polizen Behbrben has ben biefe Entschließung ungesaumt in Bollgug au feben.

Munchen ben 10. Juny 1833.

Ron. B. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

In Uhwefenbeit bes Ronigl. Prafibenten: Frbr. v. Zautphons.

Decht.

MI n

famtliche Begirte; Polizen, Behbrben bee Ifartreifes, an bie Polizen : Dis rection Munden und an bas Stabt.

Commiffariat Banbebut.

(Die Befchlagnahme ber Rr. 18. Des Reuftabter

Im Ramen Seiner Majestat bes Konigs. Die von bem Kon. Canbrommisfariate Reusftat versügte, und von ber Regierung bes Rheins freise forziefete Beschlagnahme ber Rr. 188. bes "Reufladter Wochenblattes, wurde burch Entschließung bes Kbnigs. Staatsministeriums bes Innern vom 3. Juny b. 38. unter Unordnung ber Confiscation und bes öffentlichen Berbotes ber Berbreitung bezeichneter Drudschrift.

Die sammtlichen R. Polizen : Beborben has ben biefe Entschlieftung ungesaumt in Bollgug au feben.

Dunden ben 10. Juny 1833.

beftåtiget.

Ron. B. Regierung bes Ifarfreifes,

In Abmefenheit bes Ronigl. Prafibenten: Frbr. v. Zautybbus.

Sect.

M n

fantliche Begirte: Polizen. Beborben bes Ifartreifes, an bie Polizen: Dis rection Munden und an bas Stabt.

Commiffariat . Lanbshut.

(Die Befdiagnahme der Drudfdriften : ,, Tifdreden von Gulenfpiegel, und Republit von Fregeifen," betreffenb.)

Im Namen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Die von bem Canbcommiffariate Berggabern verfügte, von ber Ronigl. Regierung bes Rheintreifes fortgefette Befdiagnahme ber Drudidriften : "Tifdreden von Gulenfpiegel, und Republit pon Kreveifen," murbe burch Entichliefuna bes Son, Staatsminifteriums bes Innern vom 10. Junp b. 36. unter Unordnung ber Confieca: tion und bes bffentlichen Berbotes ber Berbreis tung bezeichneter Drndfdriften , beftatiget.

Die fammtlichen R. Polizen:Beborben baben biefe Entichließung ungefaumt in Bollgug au feben. Munchen ben 10. Juny 1833.

Ron. B. Regierung bes Ifarfreifes,

Rammer bes Innern. In Abmefenbeit bes Rbnigl. Prafibenten:

> Arbr. v. Zautpbous. Dedt.

91 n

famtliche Begirte: Polizen : Bebbrben bes Sfartreifes, an bie Polizen : Die rection Manden und an bas Stabts Commiffariat ganbebut.

(Die Befdlagnahme ber Rumern 104. 105. 106. Des niederrheinifden Couriers betreffend.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Die pon bem Laubcommiffarigte Raiferelaus tern verfügte, von ber Regierung bes Rhein-Rreifes fortgefette Befchlagnahme ber Dumern 104. 105. 106. bes nieberrheinifchen Couriers, murbe burch Entichliegung bes Ronigl. Staats: Minifteriums bes Innern vom 5. Juny unter Anordnung ber Confiscation und bes bffentlichen Berbots ber Berbreitung bezeichneter Drudidriften, beftatiget.

Die fammtlichen R. Polizen Beborben haben biefe Entichliefung ungefaumt in Bollgug gu feten. Dunchen ben 14. Juny 1833.

Ron, Ban. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

In Abmefenbeit bes Ronigl. Prafibenten: Arbr. v. Zautpbbus.

Sectt.

(Die Griediauna ber Rentamtsboten : Stelle au Chereberg betreffend.)

Im Mamen Geiner Dajeftat bes Ronigs. Ber bem Ron. Rentamte Ebersberg ift ber Botenbienft erlebiget.

Derfelbe ift mit einem ftanbigen Gelbbezug von iabrlichen ein bunbert amangia Bul. ben verbunben, nebit meldem noch einige befonbere Botengange regulatiomafig befonbers bezahlt merben.

Tauglide Militar : ober Civil - Penfioniften, fo wie auch außer Dienft gefeste Runctionare. ober Benboten, welche fich um biefe Rentamte. Boten : Stelle bewerben wollen, haben in Beit von bren Bochen von Erfcbeinung biefer Rund. madung ihre Gefuche mit amtlichen Benaniffen :

- 1) baß fie lefen, fcreiben und rechnen fonnen.
- 2) bag fie von fraftiger Leibesbeichaffenbeit und Gefunbheit fepen,
- 3) baß fie einen untabelhaften Leumund beffe Ben, und (mas die Denfieniften betrifft,)
- 4) bag, und wie viel fie, und aus melder R. Caffe, als Penfion begieben, anber zu übergeben.

Much fonnen fich bierum biejenigen Rent. amte.Boten melben, welche etwa eine Berfetung jum R. Rentamte Eber bera munichen.

Munchen ben 8. Junn 1833.

Ron. B. Regierung bes Martreifes. Rammer ber Kinangen.

In Abmefenbeit bes Ronial, Drafibenten : Rrbr. v. Zautpbbus.

Rleindienft, Director. b. BBenger, Geer.

Dienftes = Rotia.

Seine Majeftat ber Ronig baben burd allerbochtes Reftript ddo. 30. Man b. 3. bem Major und Commandanten ber Lantwehr bes Landgerichts Begirfes Weilheim von Thoma, wegen bereits gurudigelegten Gien Lebensjahres, unter Bezeigung ber allerbochften Juffies benhelt mit feinen geleisteten Diensten, bie nachgesuchte Entlassung von ber Landwehr allergnabigt bewilliger, und an bessen Stelle zum Major und Commandanten ben Reutbeamten Mar von Michael in Weilhelm ernannt.

Befanntmadungen.

(Die Pramien : Berthellung gur Beforderung ber Pferdegucht, ingleichen die Mufterung der Buchtfluten und Gaureiter : Dengfte betreffend.)

In Gemagheit ber R. allerhochften Berordnungen vom 27. September 4829 und 1. April 1831, wird aber bie diedidrige Preife-Bere theilungen bey bem Landgeftate Rachte. benbes gur bffentlichen Kenntnig gebracht.

Die Befchalftationen bes Ifartreifes bilben fur bas gegenwartige Jahr 6 Begirte. Bum ten Begirte gehoren: 1) Michiborf, 2) Pfarr-

firchen, und 3) Eggens felben, benbe im Unterbonaufreife.

a 2ten " 1) Erbing, 2) Landes but, und 3) Bilbbis

3um 3ten Bezirte gehoren: 1) Rofenheim, 2) Bafferburg, 3) Siegeborf, und 4) Graffau.

4ten » 1) Wallenburg, 2) Wôremubl, 3) Tegerns fee, 4) Tolg, und 5) Lenggries.

s 5ten » 1) Minchen, 2) Pfaffenhofen, und 3) Ais chach im Oberdonaus

» Gten » » 1) Landsberg, und 2) Mindelheim im Obers bonaufreife.

H.

Die Pramien : Bertheilung und Stutenbes fchreibung findet flatt:

a) Die Pramien. Bertheilung: Im ten Bezirt am 5. Septbr. l. J. in Eggenfelben,

» 2ten » » 7. » » in Erding, » 3ten » » 9. » in Rofenheim,

» 4ten » » 11. » in Diegbach, » 5ten » » 13. » in Munchen,

resp. Borftabt Mu,

» bteit " " 14. » » in Landsberg.

b) Die Stuten: Befdreibung:

Im ten Bezirk ben 5. Septbr.l.J. in Eggenfelben, " 2ten " " 7. " " in Erding,

" 3ten " " Q. " in Rofenheim,

" 4ten " " 11. " " in Diesbach,

" 5ten " " 13. " " in Munchen, resp. Borftadt Mu,

" Gten " " 14. " " in Landeberg.

III.

Die aus ber Angahl ber beich alten Stus ten fich ergebenben, und ber Bewerbung ausgufeigenben Pramien werben folgende fenn: 1) ju Eggenfelben 40 für Sturen u. 3 fur Benafte.

2) " Erbing 10 " " 3 " "

3) " Rosenheim 10 " " 3 " "

4) gu Miesbach 12 ,, ,, 4 ,,

5) " Munchen, resp.

Borftabt Mu 10 fur Stuten u. 3 fur Sengfte,

IV.

Der Eigenthumer eines als preismurbig anerkannten Pferbes empfangt mit ber Sabne auch ein Drittheil ber treffenben Pramie; bie zwen übrigen Drittheile werben aber erft nach Erfüllung ber hierüber aufgestellten Bebingungen gablbar, bas beißt, bep ben Stusten fur bas 1te und 2te Rullen, und ber ben

Bengften fur ben fogenannten Gauritt ine nerbalb ber bafur angewiesenen Begirte.

Diejenigen, welchen in ben Borjahren Dras mien augesprochen worben find, und von baber noch Rorberungen ju machen haben, werben gugleich biemit aufgerufen, biefelben ben ber Dra.

mien-Bertbeilung ibres Begirts auf bie bisber ublich gemefene Art geltenb gn machen, und ben treffenben Betrag von ber R. Banbgeftutes Commiffion in Empfang ju nehmen.

Ber im funftigen Frubjahr ein ober mehrere Stuten burch Landgeftute Befchaler belegt au erhalten municht, bat biefelben ber Ronigl. Commiffion gur Mufterung und vorschriftemas Bigen Apprebation vorzuführen.

VII.

Much bie Bengite, welche noch ferner gum Gaureiten, besgleichen biejenigen, welche gum erften Mal hiefur gebraucht werben follen, muf. fen , wie es bieber gefcheben ift , ber Commife fion gur Mufterung und Approbation porgeführt Munchen ben 28. May 1833. merben.

Der Rbn. Baper. Dberftftallmeifter : Stab 016

Direction bes allgem. Lanbgeftates. Rrepberr pon Refling. 3. Dbermair, R. Stabebuch.

(Den Unterftubungs : Berein bes Rangley Derfonals im 3fartreife betreffenb.)

11m ben baufigen Anfragen gu begegnen, mo und mann bie Mufnahme . Erflarungen ber Mitglieder bes fich mit bober Regierungs : Benehmigung vom 16. Upril b. 3. gebilbeten Uns terftusungs : Bereins bes gefammten Ranglens Derfonals im Martreife abgegeben merben follen, macht man hiemit unter Begiebung auf bie Mudidreibung vom 24. April 1. 3. im Rreisa und Intelligenge Blatte fur ben Marfreis Ctud Dro. 19. nochmals befannt, bag ber Berein unterm 1. Dap feinen Anfang genommen babe, und fich baber unter nachfolgenber Mbreffe, mit ben Mufnahms. Erflarungen , bann Belbfenbungen ic. an ben Berein portofren ju menben fen , als :

ben Central . Bermaltungs . Xusidng bes Unterftubunge. Bereine bes ges fammten Rangley . Derfonale im Martreife.

Mblage in ber Urmen Befchaftigungs. Mns ftalt am Unger.

Ebendafelbit, bann im Anfrag . und Abreffs Bareau tonnen auch Die Statuten bas Eremplar gu 7 fr. abgelangt merben.

Munchen ben 4. Juny 1833.

Plaffat, Bereine Borftanb. Cours ber Baperifchen Staatspapiere. Mugeburg ben 13. Juny 1833.

Staats : Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dblig. m. Coup. à 48	1001	100
detto » » 2 mt.	_	_
Lott. Loofe E-M prompt	_	108
detto w-w2 mt.	_	_
detto unverginel. à fl. 10		-
detto detto à fl. 25	116	
detto detto à fl. 100	116	-

Berfteigerungen.

Muf bem Bege ber Bulfevollftredung wird bas ben Gartners : Cheleuten Deter Daul und Urfula Gifen fdmid geborige Unmefen Dr. 18. am Mugeburgers Gafichen, bem bffentlichen Bere taufe unterftellt. Dasfelbe beftebt :

a) Mus einem neuen, mit ebener Erbe 4 Stod boben Bohngebaube mit gewolbten Rellern, b) einem Bobnbauschen im Garten mit Erb. gefcog und einem Stodwerte,

- c) einem neuen Glashausden, am 18. April 1.3:
- d) einem Pflanggarten in ber Große von 59,777 G Schuben, nach einer am 13. bieß erhobenen Schahung auf 5985 fl. wegen guter Lage und Cultur gewerihet.

Bur Steigerung labet man Raufeluftige auf Donneretag ben 27ten Juny I. 3. Bormittage 9 Uhr in bas Local bes unterfertigten Berichts gur Commiffon mit bem Bemerten ein, baf ber hinfchag nach f. 64. bes hupos iheten Gefebes erfolge.

Gerichtbunbefannte Raufer haben fich über Bermogen und Leumund durch gerichtliche Beugniffe auszuweisen.

Den 21. Map 1833.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

(3) 2. Sunberuder.

Auf Andringen eines Spoothet. Glaubigers wird bas Anweien ber Beinrich und Sufanna Banten, Kramere Cheleute Rro. 321b. an ber hernstraße jum britten Male bem bffentlichen Bertaufe im Bege der Berfteigerung an ben Meiftlietenben unterftelt, und jur Abgabe ber Raufkofferte eine Commiffion auf

Mittwoch ben 20ten Juny 1. 3re. bon 9 bie 12 Uhr angefest. Die bezeichnte Realität ift am 22. Janner b. 3re. gerichtlich auf 20.000 fl. geschätz worden, und mit einem Ewiggeld-Capitale von 12,000 fl. belaster.

Bugteich wird bemertt, daß bem Gerichte unbetannte Raufer fich über Bermbgen und Beumund burch legale Benguiffe auszuweifen haben.

Den 24. May 1833.

R. B. Kreis: u. Stadtgericht Danden. Allweyer, Director.

(3) 3. Mbft.

Auf Andringen eines Glaubigere ber Baderes-Speleute Jofeph, und Anna Benger mird beren vor bem Sendlingerthere unter Pro. 4 geleges nes, und am 21. April 1. 3. auf 12,000 ff. ges fchattes Saus nach & 64. des Oppothetengefes ges gum Bertaufe bas erftemal ausgeschrieben, und zu diefem Bwede auf.

Mondiag den ten July I. 3r62 41.09 Bormittage von 10 bie 12.Ubr, eine Commifsfion anberaumt, wozu zahlungefahige Raufbliebs haber hiemit eingeladen werden.

Den 31. May 1833.

R. B. Rreis - u. Seabtgericht Munchen.

(3) 2. Dr. Gitichger.

Auf Antrag der Greditoren des verstorbenen Bofeph Gaigt, gewesenen Beingaftgebers jum goldenen Storchen babier, wird beffen Unwesen Rro. 3. in der Reubaufergaffe fammt der dabey besindlichen realen Beinschenft, Gast und Tackerwirthschaft wiederbolt dem öffentlichen Bers laufe im Steigerungs Begge unterftellt, und biezu eine Laggeschaft auf

Mondtag ben iten July b. 36. Bermittage von 9 bie 12 Ubr anberaumt, wogu Kaufsliebhaber mir bem Bemerten eingelaben werben, bag fich Auswärtige mit legalen Zeuge miffen aber Rerion und Bermögen auszuweisen baben.

Die Berfleigerung geschieht nach f. 04. bes Spootheten Gefebes vom Sabre 1822.

Das fragiide Gafthof-Anwelen ift in einer ber frequenteiten hauptftraften Munchens, in ber Reuhaufergaffe, nicht ferne vom Reuhaufers Zhor, und ber R. Mauthhalle gerabe gegenüber gefegen. Dasfelbe ift mit ebener Erbe 3 Giode wert boch gebaut, hat ein Mittelgebaube, bas mit ebener Erbe 2 Stodwert hoch , und ein

Dinter: fammt Seitengebaube, welches mit ebener Erbe 4 Stockwert boch ift. Es ift mit ben notifigen Kellern, 2 hofraumen, Stallungen für airen 80 Pferbe und laufendem Baffer, (o wie mit allen jur Fabrung und Ausübung ber babep befindlichen realen Wein- und Gaftwirth, ichafts-Gerechtfame erforberlichen Einrichtungen verfeben.

Auf bem Anwefen, welches am 27. December 1831 gerichtlich auf 43,000 fl. geschätzt worben, laften 323 fl. 25 fr. 5 bl. jahrliche Ewiggelbgileten, welche in einem Capitals 2 Aufchag au 6468 fl. 34½ fr. vom Kaufschlänge, wegen beren Utbernahme, in Abgug au beingen find.

Begen allenfalliger, inzwiichen vorzunehmenber Befichtigung bes Berduferungs Dbice tes, wolle fich an ben aufgeftellten Maffe Curator, bligert. Danbelsmann Jofeph Promeberger, gewendet werden.

Den 31. Man 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Dunden. Allweger, Director.

Bagenbauer.

(150)

Auf Antrag eines Oppothetar. Glaubigers wird bas ben Irremias und Sfabelle Trifts baufer' ichen Bebientens Eheleuten gehörige, an ber Amalien - Straße Rro. 510. getegene Wohnhaus, nehft dabey befindlichen 2 Gartchen, welche Realitaten nach ber neuesten Schatzung auf 1800 ft. gewerthet find, und worauf ein Ewiggeld - Capital von 1100 ft. haftet, zum diffentlichen Bertanfe an den Meistbletenden ausgesest, und ift zur Aufnahme der Raufsanges bote auf

Mondtag ben 8ten July I. 3re., Wormittage von 9 bis 42 Uhr eine Tagesfahrt angefest.

Bablungefabige Raufeliebhaber werben gu

biefer Berhandlung mit bem Bemerten eingelaben, bag ber Bufchlag nach f. 64. bes Sppotheten. Gefetes erfolgen werbe.

Den 7. Juny 1833.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Munchen. Allwever, Director.

(2) 1. Branbt.

Auf Antrag ber Spopothekglaubiger wird bas Caspar Peyrer iche lubeigene Anwefen gu Briebenheim an ber Pafinger , Strafe in ber Gemeinbe Neuhaufen, bestebent:

A. In Gebauben

- 1) aus bein gang gemauerten zweifibeligen Saufe Rro. 54. mir Schindelbache, enthale tenb:
- a) einen Saupt : und fleinen Rebenteller, b) zu ebener Erbe 2 beigbare 3immer, 1 Schlaffammer, Ruche, Speife, Abrritt
 - und Borplat,
- c) über einer Stiege einen Saal, 2 unbeitbare 3immer, 2 Rammern, 1 Bortammer und Abtritt,
- d) unter bem Dache einen Boben, 1 Taubentobel und einen fleinen Berfchlage mit Brettern,
- aus bem gemauerten, mit einem Schindels bache verfebenen Pferbeftall fur ungefahr 20 Pferbe,
- 3) aus ber an bem Stalle angebauten fleifch: bant und mit Brettern gebedten Solzlege,
- 4) aus einer mit Brettern gebedten Regels ftatte,
- 5) aus bem mit Tifden unter Berbed verfebenen hofraum und einem Pumpbrunnen. 6) aus einem Garten mit Jaun.
 - B. Un Grunbftuden:

Mus einem Sidchenraum von 4 Tagm. 66 Decimalen, wovon ber eine Theil hinter bem Sause auf ber Norbfeite gum Sommergarten verwendet, ber abrige Theil gu Graswuchs und Kelbban bisber benugt wurde, gur bffentlichen Berefteigerung jum britten Male ausgeschrieben, und batu auf

Dienstag ben 25ten Juny I. 36., ... Bormittags von 9 bis 12 Uhr, und Radmits tage von 2 bis 5 Uhr eine Commiffion anberaumt.

Der Schäftungewerth beträgt bie Summe von 5245 fl., und ber hinfchlag geschieht nach b. 64. bes Oppothetengeleges an ben Deiftbietenben ohne Radficht auf Die Schägung.

Raufeluftige haben fich jur Aufnahme ihrer Raufsangebore im Amtelocale bes unterfertige ten Berichtes, und zwar Gerichtsunbefannte mit Leumundes und Bermogens , Zeugniffen verfeben, einzufinden.

Den 5. Juny 1833.

Ronigl. Bayer. Landgericht Manden. Ruttner, Landrichter.

Auf creditoricaftlichen Antrag wird bas Unwefen des Georg Rorbler, Schneibergutslers ju Gundamstied, bestebend in einem gemauerten Wohnhanschen mir Adhfall gegen ein halb Lagw. hopfengarten, und 2 Lagw. 12 Decim. Recter, leibrechtig jum Rhigl. Rentamte Pfaffenhofen, 185 fl. 12 fr. im Schägungs. Werthe, auf

Mondtag ben iten July b. 3r8. Bormittage 8 Uhr babier an ben Meiftbietens ben gegen Baargablung, unter Borbebalt ber Genehmigung von Seite ber Glaufige verfauft, wozu annehmbare Kaufsluftige eingelas ben werben.

Den 8. Juny 1833.

Rbn. Bay. Landgericht Pfaffenhofen. D. Binerich, Landrichter. Die in ber Contumag-Anftatt gu Buffenhaufen befindliche Baulichteiten, bestebend in sieden eine stadtung, und einer Baichtliche, bann die Stacheten-Bume, und einer Bafchtliche, bann die Stacheten-Bume, welche die Huschen, und die Bretter wande, welche die gange Anstatt umgeben, werden einzeln, und zwar zum Abernch, Frentage ben 28 ten Juny früh 10 Uhr, bem öffentlichen Striche ausgesegt, und ben Bestibietenden mit Borbehalt der höhften Raiffication zugeschagen; welches biemit befannt gemacht wird.

Den 8. Juny 1833.

Ron. Ban. Landgricht Mellerichftabt. Werner, Landrichter

Borladungen und Ebictal-Citationen.

Der St. Georgebruderfcaft dabier find von nachbezeichneten Capitalien bie Urfunden ju Berluft gegangen, namlich:

- 1) Bundes . Capital ju 120 ft. à 21 Procent, Bol. 27., Bindgeit 26. Janner, Ausbruch aus 7000 ft. laut hauptbrief vom 26. Janner 1621, auf Oberft von Benithaus fen lautend. Letter Transport vom 12. Mauft 1710.
- 2) Bunbes . Capital ju 75 fl. à 2 g Procent, Fol. 228., Bindgelt 1. September, Ausbruch aus 11,800 fl., laut Schuldbrief vom 1. September 1029, auf Jans Chiftoph horwarth lautend. Lefter Transport, respective neue Affecuration vom 20. May 1750.
- 3) Bundes. Capital ju 445 fl. a 21 Procent, Fol. 335, Bindzeit 1. Detober, Ausbruch and 20,000 fl. Capital, lant Schuldbrief vom 1. Detober 1022, auf Cosimo Sini (40°)

lautend. Letter Transport, respective neue Affecuration vom 20. May 1750.

- 4) Jofjablamte-Capital ju 550 fl. h 24 Proc., Fol. 59., Zinegeit 2 August, Ausbruch aus 1150 fl., vom 2. August 1620, auf Otto Deinrich von Bernstorf urfpränglich laustenb. Leigter Transport vom 21. Detober 1702.
- 5) hofzahlamte Capital ju 625 fl. à 24 Proc., Fol. 113, Zinezeit 1. Junp, Ausbruch aus 30,000 fl., vom 1. Junp 1639, auf Maris milian Grafen von Aurg, gewesenen ges heimen Rath und Oberftlandeshofmeister ursprünglich lautend. Letter Transport vom 16. September 1692.
- 6) hofzahlamts. Capital ju 2000 fl. à 4 Proc., Fol. 251., Binszeit 20. September, laut Sauptbrief vom 26. Marg 1693, auf St. Georgi. Bruberichaft lautend von gleichem Betrage.
- 7) Capital ber ehemaligen Provincialhaupts Caffe gu 2000 fl. a 5 Procent, Catafter Nro. 53., Zinszeit 30. September, als Renten-Capital fur ben Entgang bes obers pfalgifchen Wilben fte inichen Lanbfaffen. Guts Rauferbuch angelegt; Datum ber Anlace unbefannt.

Auf Antrag bes R. Oberfibofmeister Stabs als Berwaltungsstelle ber, Georgebruderichaft, werden bie unbefannten Inbaber dieser zu Berluft gegangenen Urfunden aufgesordert, Dies binnen feche Monaten, a dato ben, underzeich aetem Gerichte um fo mehr vorzulegen, als außer bem jene fur fraftlos erklatt werben.

R. B. Kreisen. Stadtgericht Mauchen.

(3)20 amija'o ?.a (side redein's Reber.

1 15 1

Bon ben nachbezeichneten, ju bem Graffich Portfa'fden Beneficium in ber Ronigt St. Michael "hoffirche babier gehörigen Capitalien find bie Driginal ufrtunden ju Berluft gegangen, namiich :

- 1) Bon bem Zinszahlamts: Capitale zu 800 fl. 4 Proc. Cat. Nro. 2960. Zinszeit 6. Janner, Erfter Ausbruch aus 1500 fl. laut hauptbrief Sr. fürfil. Durchlaucht herzogs Max in Bapern, vom 6. Janner 1599, auf Wentel Dietrichen lautenb. Letzter Argnsport zufoge Teftaments ber Frau Magdalena Maria Gräfin v. Portia ddo. 4. Detbr. 1680.
- 2) Binsjahlamts-Capital zu 1800 ff. à 4 Proc. Cat. Aro. 2961. Binszeit 2. Febr. Ausbruch a 3000 ft. laut Dauptbrief Gr. furftl. Durcte landt herzogs Wilhelm in Bapern auf Leonbarben Stingelhammer lautenb. Leiter Transport, wie oben.
- 5) Bindzahlamte Capital ju 600 fl. à 4 Proc., Caraft. Piro. 2962, Bindzeit 2. Februar laut Hauptbrief Gr., fürfil. Durchlaucht Perzog Max in Bayern vom 3. Februar 1632, auf Paul Kriegere Ceben lautenb, ju 600 fl. Letter Transport wie oben.
- 4) Binegahlamte-Capital ju 300 fl. a 4 Proc. Cat. Rro. 2963, Binegeit 24. Februar. Ausberuch aus, 4000 fl., laut hauptbrief Er. fürfil. Durchlaucht herzogs Wilhelm in Bapern, vom 24. Februar 1589, auf bie Danner ichen Erben lautenb. Letter Transport, wie oben.
- 5) Binegablamte Capital zu 2000 fl. a 4 Proc. Cat. Rro. 2904, Binegeit 28. Februar, laut Dauptbrief Orr. durfurfil. Durchlandt Spergogs War in Bapern zu 2000 fl. vom 9. Matz 1632, auf Ernft Frederich Pures lautend. Letter Transport wie oben.

- 6) Zindzahlamte. Capital zu 500 fl. à 4 Proc. Cat. Nrc. 2965, Zindzeit 15. April, Ausbruch aus 6300 fl., laut Hauptbrief Er. durfdril. Durchlaucht Herzogs Max in Bapern vom 29. April 1629 auf Beit Ulsrich Roming. Letter Transport wie ben.
- 7) Bindjahlamte Capital ju 1000 ff. à 4 Proc. Cat. Aro. 2906, Bindgeit 31. Man. Ausbruch aus 5000 ff. laut Jauptbrief Gr. Durchlaucht Perzogs Max in Bapern, auf bas Klofter Polling lautenb. Letter Transport wie oben.
- 8) Bindgablamte Capital gu 1000 fl. a 4 Proc. Cat. Rro. 2967, Bindgeit 29. Juny, laut Bauptbrief Gr. fürfil. Durchlaucht herzogs Wilhelm in Bapern vom 30. Juny 1581, auf hannfen Auche im lautenb. Letter Trandvort wie oben.
- 9) Zinszahlamts: Copital zu 500 fl. à 4 Proc. Car. Pro. 2008, Zinszeit 10. Auguft, Ausbruch aus 2000 fl. laut Haupibrief Sr. fürfil. Durchlaucht Berzogs Wilhelm in Bayern vom 10. August 1595, auf Hants Karl lautend. Letter Transport wie oben.
- 10) Binsgablamte Capital gu 500 fl. à 4 Proc. Cataft. Nro. 2969, Binsgeit 1. September. Ausbruch aus 1000 fl. laut hauptbrief Sr. fürfil. Durchlaucht herzoge Wilhelm in Bapern vom 1. September 1585, auf haunfen Audheim lautenb. Letter Transvort wie oben.

Auf Antrag bes Ronigl. Dberfthofmeister-Stabs, als Bermaltunge-Stelle genannten Benesiciums, werben bie unbefamten Inhaber biefer zu Berluft gegangenen Urfunden aufgeforbert, biefe binnen fe de Mouaten a dato bep unterzeichnetem Gerichte um so mehr vorzulegen, als außer bem biefelben fur traftios ers flart werben. Den 26. Upril 1833. R. B. Rreis: u. Ctabtgericht Munchen.

MIImener, Director.

(3) 3. Reber.

Rachfiehende Urfunden find ju Berlurft gegangen :

I. Stanbeanleben vom Jahre 1796 gu 420 fl. 233 fr. à 4 Procent, Catafter Nro. 411, laut lanbichaftlicher Obligation vom 22. Bebruar 1797 bem Baron von Magerl wegen gezleisteter Beuträge fur bie hofmatten Wiesensfelben und haag ausgestellt;

Cebirt am 10. Marg 1833 an bie Gebrüber Marr babier.

II. Stanbeanleben vom Jahre 1798 gu 186 ft. 35 ft. a 4 Procent, Catafter Rro. 288, laut lanbicaftlider Urfunde vom 14. Marg 1799 bem B. v. Magerl ebenfalls wegen geleifteter Beyträge für bie hofmarten Wiefenfelben und haag ausgestellt;

Cebirt am 10. Mars 1833 an die Gebruder Marx babier.

Muf benden Urtunden ift bie Ceffion vom

III. Bindgahlamte: Capital gu 75 fl. Cataster Nro. 587. a 4 Procent Bindgeit 6, September, Ausbruch aus 300 fl. Kapital, welches im Jahre 1707 erlegt wurde, und auf die Perthammer ichen Kinder sich im Bottrage befand. Cession vom 22. Marg 1833 von der Großbandere Witten Magbalena Mark auf die Gebrüder Mark.

Auf Untrag ber Gebriber Marx wird ber Inhaber vorftebender Obliggtionen biemit aufgeforbert, binnen feche Monaten bie Driginal-Urfunden bem unterzeichneter Gerichte Bebbrbe um fo gewiffer vorzuweilen, als nach Ablauf bes Termines die Urfunden fur frafilos erftatt werben mußten.

Den 4. Juny 1833.

R.B. Rreis: u. Stadtgericht Munden. Allwener, Director.

(3) 1. Graf.

Marcus Deuttinger von Schraham b. G. Gemeiner bes Ronigl. Sten National. Felb.Ba. taillond wurbe im Belbyug gegen Franfreich als vermift in ben Liften abgeschrieben. Geine adofte Anverwandte baben um Berthellung feines Bers mogens zu 1150 ft. 58 fr. angelucht.

Es werben baher Deutringer ober feine rechtmäßigen Leibeserben hiemit bffentlich vorges laben, fich innerhalb brey Monaten zerftörlicher Beitrift um oblges Bermögen hierorts um fo ficherer zu melben, als außerbem baffelbe an bie nächften Anverwandten gegen Caution ausgesofat werben wurde.

Den 25. May 1835. Rbnigl. Bayer. Landgericht Landshut. (2) 2. Lict. Gbg, Landrichter.

Rach Anzeige bes hiefigen Stadtmagistrates ift die Schuldurkunde, welche ber churfuffliche Appellat. Ger. Rath von Stuber im Jahre 1803 bem Freylinger Armenfonde der Stude für ein zum Antaufe des Benedictbeuter: Saufes in Minchen erhaltenes Darlichen von 4000 ft, ausgestellt batte, zu Berluft gegangen, und bas von nur mehr ein Rest von 418 ft. 52 ft. aus bem bep dem Königl. Kreise und Stadtgerichte geschrten Debitwesen bonribar, welcher erft nach vorligender Amortistrung der Schuldurkande hinausbezahlt werden baaf.

Es werben bemnach bie allenfallfigen Inhaber biefer Obligation aufgeforbert, binnen brep Monaten bie Borlage und Geltenbmachung ih. rer Anfpride hierauf hierorts zu botiren, widrigenfalls biefe Schulverlunde ungaltig und frafts los erflaret und bie Amortifirung richterlich ausgefprochen wates.

Den g. Man 1833.

Ronigi. Bayer. Landgericht Frepfing. (3)3. Grofc, Landrichter.

Dem Magistrate Mublborf sind von der 4 procentigen Abnigl. Baper. Staats : Obligation vom 1. May 1630 ju 500 fl., Caffe Catafter Nr. 5322 Commissions : Catafter : Nr. 44,666 juvey Zins : Coupons fur die am 1. May 1831 und 1832 fälligen Zinsen a 20 fl. mit 40 fl. 3u Berlust gegangen,

Auf ben Antrag bes genannten Magiftrats werben bie bier unbefanuten Inhaber biefer Bind . Coupone anfgeforbert, biefe inner 30 Zagen a dato um fo mehr hierorts einzuliefern, als außer bem biefelben als fraftlos erflart werben wurden.

Den 1. Junp 1833.

Ron. Bayer. Landgericht Dubldorf. Raifer, Landrichter.

Dichtamtlicher Artifel.

(Rornvertauf ju Schwindegg betreffenb.)

Um Freytag ben 28ten Juny 1. 3re. werben im Schloffe ju Schwindegg ber Dorfen eirea 55 Schaffel Korn aus bem Fruchtighte 1832 gang ober theilweise gegen Baarzablung, verbehaltlich berrschaftlicher Genehmigung, offentlich verkauft, wogu Kaufer eingelaben sieb.

(2) 1.

Uebersicht

ber Debl - Brob- und Fleifch : Preife in ben Begirten bes Sfartreifes in bem Monat Dan 1833.

	Die hl = Preis.	Bro	0 = Pr	eis.	Fle	ifc = P	re	6 b	a6 J	funi	0	
Polizen= Bezirk.	Gin Drephiger. Beis Rog- jens gens Mebl. Mebi, fr. pf. fr. pf.	Ein Pfund Beir jens Brod.	Eine Rreugers Semmel wiege.	Ein Pfund Rog: gen: Brod.	Semaf Deche Ce fter. rin	ger bechi	näft.		Ges tings fter.	. Comeinfleifd,	ecaffelfa.	Bes merfun gen.
Au, Gandgericht Berchtekgaben " Druck" " Druck" " Druck" " Druck" " Druck" " Gebrie " Febrie	2 5 1 2 2 2 2 3 3 1 3 2 2 1 1 1 2 1 3 3 1 2 3 1 3 3 1 3 3 3 1 3 3 3 1 3 3 3 1 3 3 3 1 3 3 3 1 3 3 3 1 3 3 3 1 3 3 3 1 3 3 3 1 3 3 3 1 3 3 3 1 3 3 3 1 3 3 3 1 3 3 3 1 3 3 3 1 3 3 3 1 3 3 3 1 3 3 3 3 1 3 3 3 3 1 3 3 3 3 1 3 3 3 3 1 3 3 3 3 1 3 3 3 3 1 3 3 3 3 1 3 3 3 3 1 3 3 3 3 1 3 3 3 3 1 3 3 3 3 1 3 3 3 3 3 1 3	4 2	6 2 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	2 2 1 1 1 2 2 1 2 1 5 2 1 5 2 2 2 2 2 1 1 1 2 2 2 2	9 10 1 10 1 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	9 10 9 10 7½ 9 8 10 9 9 10 9 10 9 10 9 10 9 10 9 10	10 7 1 8 9 9 10 18 1 7 7 8 7 9 9 9 8 7 7 9 9 8 9 9 9 9	100 7 9 8 8 7 8 7 8 8 8 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	7568887 87777 8 6777 8 77768 8 877 7			") Får Weigen: Woggensmehl ge'te Dandner Preife. "') besgl. får Wei u. Brol
Ansbach, Stadt. Ruenberg, det Daung, megen, 201ffein,		n Durch	aswärtig chnitte ist	der P			10 6 10 6 10 6	79 74 39	88 78 24 24 33‡	39 39 39	81	10 4

Schrannen,	80	Beit:		2B e	ia	e 11.	. 1		D	ell	e.			R	o r	n.			92	50	ife	
Dr t e	1	833.	Borte	Reue 3uc	Gan	Beti	-	\$60	b	Miss	1 001	la:	0.00	Rene	Gan	Ber	Meft.	66	اره	(St)	121	grin.
Jfartreifes.	Eag.	Monat.	Reft.	fubr.	Stub			ft.		lere L. Pr.	1	fe Fr.	Reft.	fubr.	Cend,	Canf.			e i		. 1	ff. fr
serchtesgaden	11	Jung.	160	41	201	62	130	12	33 1	2 7	1.	45	130	- 28	158	25	133		10	0		8 40
rbing	13		13	739	752	728				0 12		15	11	159	170	170	-	17	24	7	15	7 -
beifenfeld .	10	_	1	158	102	153	9	11	1511	0 2	10	37	5	70 19	75	68	. 7	7	45	7	16	7 -
raiburg	11	_	-	14	14	-			-:-	0 15	-	-	-	14	14	14	=	-	-	-	-	-
anbeberg .	-	-	-	-	-	14	-	-	-1		-	-	-	-	-	-	-	1-	30	-	15	7 -
	14	_	8	700			33	10	45	0 4		52		84 51	88				10		15	6 5
Rühldorf	11	-	2	7	9	9	-	10	-	9 30	0 0) 6	-	10	10			17	6	7	3	0 2
Rünchen	15		202	1503	1705	1500	265	12	27	11 4	110	57	9	582	591	552	1	8	36	8	15	7,5
faffenhofen			1 -	68			-	12	6	11 -	-110	20	-	91	91	91	-	8	_	7	32	7 -
Reichenhall }	7	_		34						10 2		30		0	0		-			8	30	
Rofenheim .	13	=	42	81	123	76	47	11	56	11 1	0,10	39	13	67	80	50	30		28	7	155	
Schongau . Traunstein .	11		20							12 1									48		24	7 3
Bafferburg .	12	-	1 -	15	15	15	-	11	52	11 -	- 11	0 34	-	59	59	39	20	7	.16	6	58	6 2
Beilheim .	5	_	30							12 1				29	50	48	3	10	30	9	32	8
		*Beb, Rert				1														-		
							-	-														-
Schrannen.	6	drannen:	1	ß	e r	ft e.			9	Orei	Fe.		1	S	ав	e r.	7	1	5	pr	eif	e.
Schrannen: berechtigte Drte	-	drannen, Beit.		1 Neu	e Gan	Ber		01	3	Mice	1 0	Rine	0.00	i Plen	e Gan	Ber	200	4	čet)	1 200	iers	m
Drte bes	-	8eir. 1833.	get	Ren Bui	e Gan jer Etni	Bet:	Reft	1	die	Mitte	1	Rini	ger	Bus fubr	Gan ger	Ber:	·		ōch:	100	ier,	De l
Drte	-	Beit.	get	Ren Bui	e Gan jer Etni	Bet:	Reft	1	die	Mitte	1	Rini	ger	i Plen	Gan ger	Ber:	·		ōch:	100	ier,	DR1:
berechtigte Drte bes Ifartreifes.	1 2ag.	8eir. 1833.	get Reft	Men Bur fubr	e Gan jet Etni	Ber fauf.	Seff Seff	FI.	řt.	Rice fere	r. 6	Dinibefte	Refi Refi	Bur Jubr Fubr	Gan jer Grni	Berr tauf	1 641	6 A	6ch, fie	ie ff.	Pr.	DRI Del
berechtigte Drte bes Ifarfreifes. Berchtesgader	11 208.	Ronat.	get Reft @di	Men Bur fubr R Schi	e Gan Jer Etni R Gat	Ber fauf.	Neft E Schf	FI.	řt.	Rice fere	r. 6	Dini befte	ger Refi	Bust fubr	Gan Grni Edi	Beritauf Edd	(e d)	6 A	6th, fle . [Fr.	ff.	Pr.	De la
berechtigte Drte be8 Ifartreife8. Berchtesgader Frenfing Beijenfelb .	11 15 14 10	Ronat.	get Neft Gebi	nen Bur fubr	e Gan	Bert 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Neft Saf	FI. 2 00 7 6	řr.]	Rice fere	r. 6	Dinibefte	Prefit	7 140 6 12	e dian eri erni e di	Bertauf Cauf	(ed)	6 ft	6th, fle . [Fr.	100 Inc.	Pr.	1 1 1 5 5 5
berechtigte Drte bes Tfarfreifes. Berchtesgader Srbing	11 15 14 10 11	Ronat.	get Neft Gebi	nen Bur fubr	B 22 10	Ber Sel	Strift Scoff Sco	fl.	řr.]	Ries lere	r. 6	Dinibefte	ger Refi	1 140 6 12	Gan	Berr tauf B & # & # & # & # & # & # & # & # & # &	(e d)	6 G	6 dy, fie . Fr. 5 24 5 30 5 12 5 12	100 le	řr.	1 1 5 5 4 4 1 4 1 4 1 4 1 4 1 4 1 4 1 4
berechtigte Drte bes Tfarfreises. Berchtesgader Treving Treving Veisenfelb Gaag Traviling Treving Traviling Traviling Traviling Traviling	11 15 14 10 11 8	3ett. 1833. Monat.	get Reft	Neu Bur fubr E Sch	B 22 16	Ber: fauf.	1 Steff	FI. 0	řt.	8 1 6 1 6 6 6 6 6 6 6	5 8	Rimine Perfe	ger Refl Echt	8 € 4 140 1 12 140	6 cmi (cmi (cmi (cmi (cmi (cmi (cmi (cmi	Bertauf 1 & de 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1 @ do f	6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	6d), fie 5 24 5 36 5 12	100 1e	Pr. 16 50 42 45	1 1 5 5 4 4 1 4 1 4 1 4 1 4 1 4 1 4 1 4
berechtigte Drtebes Tfarkreises Sfarkreises Srbing Sreving Sreving Sreving Sreving Sreving Sage Sanbeberg Lanbeberg	11 15 14 10 11 8	3unp.	get Reft	Neu Bur fubr E Sch	8 2 16 3 7 1 1 1 1	Ber fauf.	1 Sept 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	FI. 0	řr.]	8 1 6 1 6 6 6 6 6 6 6	5 8	Rimine Pefte	Prefit	8 € 4 140 1 12 140	6 de f	Bertauf Bau	1 (Sept	8 A. S.	6 do 12 do 1	100 1e	fr. 16 50 42 45 30	1 5 5 4 4 5
berechtigte Dr f e be 8 Ifarfreifes. Berchtesgader Sebing	111 155 144 100 111 8	Ronat.	get Reft @dol	Ren Bur fubr	8 2 10 3 7 1 1 1 1 1 1	Bet. 6 do. 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1	3 5 5 7 - 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	FI. 9	50 50 50 57	8 1 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	r. 6	Bring of the state	ger Well	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	6 miles (Constitution of the constitution of t	Bern Carl	1 2 4	8 A S S S S S S S S S S S S S S S S S S	6th, ft.	5 5 4	16 50 42 45 30 33 36	1 5 5 4 4 5 5 4
berechtigte Dr fe bes Ffarkeises. Berchtesgade: Frding Revoling Revoling Residung	111 155 144 100 111 111 111 115	Ronat.	get Neft @dol	Reu Bur fubr 1 2 13	8 2 16 3 7 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Bet. 6 do. 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1	3 5 5 7 - 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	FI. 9	řt.	8 1 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	r. 6	Rimine Perfe	ger Well	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	6 miles (Constitution of the constitution of t	Bern Carl	1 2 4	8 A S S S S S S S S S S S S S S S S S S	6th, fie . fr. 5 24 5 30 5 12 5 12	5 5 4	16 50 42 45 30 33	1 5 5 4 4 5 5 4
berechtigte Dr t e bes Tfarfreifes. Berchtesgades Freifing	11 15 15 14 11 11 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	Beit. 1833. Monat. Junp.	get Neft @ del	97em 8 8m fubr 1 2 13	8 22 10 37 1 1 1 1 1 5 5 25	Ber fauf.	Steff	FL. 22 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00	50 50 50 57	8 1 6 1 6 6 6 6 6 7 7 7	r. 6	Bring of the state	ger Well	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	Berry tauf B 441 B 1440 B 122 B 1 141 B 1 1	1 8 do	8 A. S.	6th, ft.	5 5 4 4 5 5 4 5 5 4 5 5 4 5 5 4 5 5 5 4 5 5 5 4 5 5 5 4 5 5 5 4 5 5 5 4 5 5 5 5 4 5	16 50 42 45 30 33 36	1 5 5 4 5 5 4 5 5 4 5 5 4 5 5 6 6 6 6 6 6
berechtigte Dr fe bes Ffarfreises. Berchtesgader Sebing Freyfing Freyfing Freyfing Freyfing Freyfing Freiburg Landsberg . Fanbsburg . Fanbsburg . Finden . Freiburg . Fr	11 15 14 10 11 11 15 15 11 11 15 15 11 11 11 15 15	Beit. 1833. Ronat. 3unp.	get Neft Shall Sha	97em 8 80 60 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	8 22 10 37 1 1 1 9 1 1 5 25	Ber fauf.	Steff	FL. 22 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00	50 50 50 57	8 1 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	r. f	7 3 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	2 40 2 40 3 70	8 Cass 140 12 14	6 6 126 22 22 25 6 6 9 7 32 3	Berry tauf B 44 1 14 1 12 1 12 1 11 1 12 1 12 1 13 1 14 1 14 1 15	1 (Sept	8 A S S S S S S S S S S S S S S S S S S	6th, file . fr. 5 24 5 30 5 12 5 12 5 12 5 12	5 5 4 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	16 50 42 45 30 33 36 21 23	1 5 5 4 5 5 4 5 5 4 5 5 4 5 5 6 6 6 6 6 6
berechtigte Dr t e bes Igartreifes. Berchtesgader Erbing Arenfing Beigenfelb Beigenfelb Baag Rraibeberg Lanbeburg Roesburg Roesburg Roesburg Richtenball Reftenhofen Reftenhofen Reftenhofen	111 15 14 15 15 15 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16	Beit. 1833. Ronat. Junp.	get Neft Sala		8 22 10 37 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		0 1: 3 5 5 7	1 ft. 2 gg ft. 6 f	50 Fr. 50 57 57 58 58 59 59 59 59 59 59	8 1 6 6 6 6 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	r. 6	7 3 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	14 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14 1	(Gan Fr Grand Gra	8 err tauf 8 eat 1 140 1 120 1 111 6 (6) 6 111 2 110 3 2 5 7 57 2	1 (Sep)	5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	6th, fie 6 24 5 24 5 12 5 12 5 15 6 12 6	55 4 5 5 4 5 5 4 5 5 4 5 5 4 5 5 4 5 5 4 5 5 4 5 5 4 5 5 4 5 5 5 4 5	16 50 42 45 33 36 21 23 20	B. B. S. S. 4 4 5 5 4 5 5 5 4 5 5
berechtigte Drte be b	111 15 14 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	Beit. 1833. Monat. Junp.	9et 9ch 1. 3 3		8 2 16 1 1 1 1 2 5 5 1 1 2 5 5 2 2 2 1 4 3 3 4 4 3 7 7 20		1: Steff 0	1 ft. 2 gg. 1 ft. 7 ft. 1 ft.	50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 5	8 1 6 6 6 6 7 7 7 7 7 7	5 8	7 3 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	ger (Neff)		(Gan Fr Gran	Berry 1 (1977) Berry	1 Sept 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	6th, fte. . ftr. . ftr.	5 5 4 5 5 4 5 4 5 5 4 5 5 6 4 5 6 6 6 6	16 50 42 45 30 33 36 21 23 29 43 424	R. 5. 5. 4. 4. 5. 5. 5. 5
berechtigte Dr f e bes Farfreises. Berchtesgades Erbing Reviling Reviling Arebing Arebing Bang Lambsberg Lambsberg Lambsberg Wijthorf Winden Wurnau	11 15 14 10 11 1 15 15 14 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	Beit. 1833. Wonat. Junp.	get Neft Sala		e @an ger ger		Meff Substitute Meff M	1 ft. 2 gg ft. 6 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	fr.	8 1 6 6 6 6 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	5 8 9 9 9 9 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12 12	7 3 5 6 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	ger Well Well Well Well Well Well Well We		(Gan gr		1 (24)	8 A. S.	6th, fte. . ftr. . ftr.	1 5 5 4 4 5 5 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4	16 50 42 45 33 36 21 23 20	B. 16. 14. 4. 5. 5. 4. 5. 5. 4. 5. 5. 3.4. 3.4.

Intelli:

Ronialic.



Bayerisches genzblatt Isarkreis.

XXVI. Ctud. Dunden ben 26. Juny 1833.

Umtliche Artitel.

(Die blefiahrige Concurs Prafung ber um Anftele ling im Staatsbienfte fich bewerbenben Rechts- Canbidaten betreffend.)

Im Namen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Dachem es burch die Berlegung des Albhaltungs-Armines ber Concurs prafung vom 1.
Man auf den 1. Dezember jeden Jahres den
Rechts-Candidaten mbglich gemacht ift, von ber
theoretischen grufung an gerechnet, die vorgeichriedene zweujchrige Amtspraris dis zur Coneursprüfung im Monate Dezember bes darauf
folgenden zweuten Jahres ganz zu vollenden,
so findet binfur in Gemäßbeit eines Rescripts
ber R. Staats-Ministerien bes Innern, der
Justi und der Finanzen vom 6. Man i. Irs.
eine Dispensation Behufs der zulasung zu ein
ner der dazwischen fallenden practischen Prüs
fungen durchaus nicht mehr statt.

Dagegen erforbert aber von ber anbern Seite bie engere Begrangung bes Zeitraumes awijden ber theoretifden Prufung bis zur practifden und bie Unpaffung beffelben an die vorgeschriebene Dauer ber Borbereitung, eine befto firens gtre Musmerksamfeit auf willtabrliche Beripda

tung bes Untrittes, Unterbrechung ober Abfurs jung ber Praxis.

Die Kbnigliche Regierung wird beghalb und zur möglichften Sicherung ber Wbsicht ber neuen Unordnung, gegen Migbrauch von Seile ber Rechtebracticanten die größte Strenge bep der ihr burch ben §. 27. der allerhöchsten Berordnung vom 6. Marz 1830. übertragenen Prufung der bließfälligen Rachweise und in der Bellziebung ber im 2. Ubsage bes namlichen §. enthaltenen Bestimmung bevoadten.

Bey vollgultiger Nachweisung einer burch unverschulbete Berhattnife und Umftande veranlaften Berkuryung, ober Unterbrechung ber vollen zweyjahrigen Amtebraris wahrend einer verhatmismäßig turgen, ben 3wect ber Borberitung nicht fidrenben Zeit find zwar Diepens. Gesuche Behufs ber Julassung zur betreffenben practischen Prufung in einzelnen Fallen nicht ausgeschiefen, Geine Majeftat ber Abnig haben jedoch bie Ertheilung solcher Diepensationen Allerhöchst Gid unmittelbar vorzubebalten gerubt.

In biefer Beife motivirte und belegte Dispens. Gesude find ubrigens ber unterferigten Stelle, Rammer bes Innern, gur Burbigung und Ginbefbrerung fpateftens acht Wochen vor bem Beginne ber Concurs' Praftung vorzulegen.

(50)

Diefes wird biemit befannt gemacht, bamit bie im porausgefesten Ralle etwa befindlichen Rechtspracticanten fic barnach ju achten, unb por Machtheilen au bemabren im Stanbe feven. Munden ben 18. Juny 1833.

Ron, B. Regierung bes Ifarfreifes. Rammer bes Innern.

In Abmefenheit bes Ronigl. Prafibenten:

Rrbr. p. Zautpbous.

Sedt.

(Die organifirte Rlofter : Pfarren Grling betref. fenb.)

Im Mamen Geiner Maieftat bes Ronias.

Rachträglich ju ber unterm 5. Jung im Rreis : Blatt Ctud XXIV. G. 671 enthaltenen Ausschreibung ber Pfarrey Erling wird bies mit befannt gemacht, bag von bem normalmas figen Gehalte bes Pfarrers gu 600 fl. jabrlich im Monate Ceptember 22 fl. 9 fr. Stiftungs: Befalle burd bas Rentamt abgezogen werben.

Munchen ben 17. Nunv 1833.

Rbn. B. Regierung bes 3fartreifes, Rammer bes Sunern.

In Abmefenheit bes Rbnigl. Prafibenten: Arbr. v. Zautpbbus.

Sect.

(Befuche um Unterfiuhung betreffenb.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

In Folge Entichliefung bes R. Staatsmis nifteriums bee Innern vom 5. b. DR. wird bies mit befannt gemacht, bag alle Gefnde um Unterftugungen aus ben Bobltbatigfeite : Fonben immer mit ben polizeplichen Beugniffen uber Darftigfeit und Barbigfeit ju belegen finb,

indem fie aufferbem unberudfichtiget zu ben Acten genommen merben marten.

Munchen ben 16. Juny 1833.

Ron. B. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

In Albrefenbeit bes Rbnigl. Prafibenten: Arbr. v. Zautphous.

Sedt.

21 n

famtliche Begirte : Polizen : Beborben bes Martreifes, an bie Polizen . Die rection Dunden und an bas Stadte

Commiffariat Landshut.

(Die Befdlagnahme ber Rr. 122. Des nieberrbeinis fden Couriers betreffenb.)

Im Mamen Geiner Majeftat bes Ronias.

Die von bem R. Landcommiffariate Landau verfügte, von ber Ronigl. Regierung bes Rhein: freifes fortgefebte Beidlagnahme ber Dr. 122. bes nieberrheinischen Couriers, murbe burch Entidliegung bes Ronigl. Staatsminifteriums bes Janern vom 11. Juny b. 3. unter Unord. nung ber Confiscation und des bffentlichen Bers botes ber Berbreitung bezeichneter Drudfdrift. beftatiget.

Die fammtlichen R. Polizen : Beborben ba: ben biefe Gutichliegung ungejaumt in Bollgug au feben.

Manchen ben 17. Juny 1833.

Ron. B. Regierung bee 3fartreifes, Rammer bes Innern.

In Abwefenheit bes Ronigl. Prafibenten: Arbr. v. Zautpbbus.

Sect.

Mf n

famtliche Begirte : Poligen : Beberben bes Ifartreifes, an bie Poligen : Die rection Manden und an bas Stabt:

Commiffariat ganbebut.

(Die Beichlagnahme der Drudicheift: "bes berühms ten D. Frangesco Mantoni Traumbuchlein betreff.) Im Namen Seiner Majestat bes Konigs.

Die von bem Rhnigl. Commiffdr der Stadt Anebach verfügte, von der Reglerung bes Rezgattreifes fortgesehre Beschlagnahme der Druckschrift bes berühmten h. Frangesco Manfont Traumbuchlein, wurde durch Entschließung bes K. Staatsministerlums bes Innern vom 14. Junp d. 36. unter Anordnung der Confiscation und des öffentlichen Berbotes der Berbreitung bez geichneter Druckschrift, bestätiget.

Die fammtlichen R. Polizen : Beborben bas ben biefe Entichliegung ungefaunt in Bollgug ju feben.

Munchen ben 21. Juny 1833.

Ron. Bap. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

In Abmefenbeit bes Abnigl. Prafibenten: Frbr. v. Zautphbus.

Sect.

Mn

fåmtliche Begirte: Poligen: Behbrben bee Jartreifes, an die Poligen . Dis rection Munchen und an bas Stadte

Commiffariat Bandebut. (Die Befchlagnahme ber Rro. 119. bes niederrheinle

fden Couriers betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs.
Die von bem Ron. Laubcommiffariate Lanbau verfügte, von der Regierung bes Rhein-

bau verfügte, von ber Regierung bes Rhein-Rreifes fortgefehte Beichlagnahme ber Nro. 119. bes nieberrheinifden Couriers, murbe burch Entfoliegung bes Abnigl. Staats-Ministeriums bes Innern vom 14. Juny b. 3. unter Anordnung ber Confiscation und bes bffeutlichen Berbots ber Berbreitung bezeichneter Druckschrift, befidstigt.

Die fammtlichen R. Polizey-Beborben haben biefe Entichließung ungefaumt in Bollgug gu fegen.

Munchen ben 21. Juny 1833.

Ron. B. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

In Abmefenheit bes Ronigl. Prafibenten: Krbr. v. Zantybbus.

Dect.

(Die Greichtung ber Landgerichts : Phyfitate Gleus: borf und Rothenbuch betreffend.)

3m Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Rachdem die beantragte Errichtung selbsig. findiger Obpsifate für die Landgerichte Giensborf zu Baunach, und Rothenbuch, in Folge best Landrathsabschieberd vom 1. May 1833 die allerbochte Geutehmigung erhalten hat; so wird bieses mit dem Bemerken bekannt gemacht, daß die Bewerber um die genannten Stellen ihre Gesuch mit den erforderlichen Belegen spates stend mit den erforderlichen Belegen spates stend wir den genannten Grellen ihre Gesche mit den erforderlichen Belegen spates fiens bis zum 4. August 1. Irb. bey der unterzeichneten Stelle zu übergeben haben.

Bargburg ben 11. Juny 1833.

A.B. Regierung bes Untermainfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Rechberg, Prafibent.

Geiger.

(Stempelmefen betreffend.)

Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs. Ein Rescript vom 4. b. M. enthalt Folgen-

Die Cantionen ber Beamten find jur Gie cherfiellung bes Merare gegen nachläßige ober ungetreue Amteführung eingeführt.

(50°)

(Berordnung über bas Cautionswefen vom 19. Februar 1819 Regierunge Blatt 1819 G. 865.)

Das Aerar bat fobin eben fo bas Recht in ben von ben Berordnungen befimmten Fallen bie Cautionsfiellung ju fordern, als bie Berbindlicheit, bie gestellten Cautionen nach gepflogener Amterichtigteit an bie abtretenben Beamten ober beren Erben zuradgubezahlen.

Die Erfüllung biefer Berbinblichkeit fann aber nur Official . Sache fevn, wie dieß icon in einer jur Kenutuiß idmmtlicher Reglerungs- Kinangkammern gefommenen Entschließung vom 10. April 1826 (Unwendung bes Stempel . Papites betreffenb) ausgesprochen ift.

Um fo mehr noch erscheint die Quittirung über ben Empfang bes Cautions Capitals bep feiner Zurudzahlung als lediglich eine zum Bortheile und jur Sicherbeit bes Staaes vorgenommene handlung, und es unterliegt sohn keinem Anftande, baß diese Quittungen, welche zugleich auf ber Rudfeite ber Cautions illrunde gefett werben sollen (Geret Bb. XI. S. 1141) tar, und fempelfren zu bedandeln seven.

Diefee wird gur Biffenfchaft und Nachadstung biemit befannt gemacht.

Munchen am 13. Juny 1833.

Ron. B. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer ber Rinangen.

In Abmefenheit bes Ronigl. Prafibenten: Arbr. v. Zautybous.

Rleinbienft, Director.

p. Benger.

Dienftes = Rotigen.

Seine Majestat ber Konig haben Sich vermbge allerhochfter Entschliefung vom 19. May b. 3. bewogen gefunden, ben Appel-

lations. Gerichterath Johann Baptift hert] zu Lanbshut mit Belaffung bes Titels und Runes tionszeichens, unter Bezeigung ber allerhochften Bufriebenheit mit seiner bisherigen Dienflleisstung, auf ein Jahr in ben temporaren Ruhesstand zu versehen, zu ber hiedurch ben bem A. Appellations. Gerichte bes Jiarfreifes fich erles bigenben Rathstelle ben Uppellations. Gerichts-Uffeffor fur ben Regenfreis, Goorg Frenherrn pon Tauty bou 6 allergnabigft zu befobern.

Duch Entschließung ber R. Regierung bes Ifarfreises Rammer bes Innern ddo. 4. Juny b. 3. mu. be bie erlebigte II. Elementar Rnaz ben sehrers, Stelle ju Landeberg bem bisheris gen Rebemehrer an ber Schule ju Bolfrathsbausen, Karl Rottmanner, in provisorischer Gigenschaft verliehen, ber erlebigte Schulbienst ju Högling, R. Landgerichts Miebach, in Berzbindung mit dem Mefinerbienst zu Weisbenflieden bem bisherigen II. Lehrer zu Frontenhauten Dabba Efterl, und die biedurch sich eröffsnende II. Lehreröstelle zu Frontenhaufen dem bisherigen Berweier ber Schule zu Wagen, R. Landgerichts Miebach, Benedict hoben leit, ner übertragen.

Befanntmadungen.

(Die vacante Pfarren Steintirchen an ber 3lm betreffenb.)

Die frene Collations Pfarrey Steinlirchen an ber Im, Decanates Sittenbach und Ron. Landgerichtes Pfaffenhofen, ift erlebiget.

Die Gefuche um biefe Pfrinde find inners halb bren Bochen ben Seiner Ercelleng, bem hochmurbigften herrn Ergbifcofe ic. einzureichen.

Munchen ben 21. Juny 1833.

Das Ordinariat bes Ergbisthums Munchens Frenfing. Dr. Th. P. Geneftren, Gen. Bicar.

Gellmapr, Secr.

(Poftenlauf Abanberungen.)

Mit bem tommenben Monat July b. 36. werben in bem Dberpoftamte. Begirte Manchen nachfolgenbe Rurs . Ginrichtungen in Ausfahrung tommen.

1

Ein Eilwagen wird Samstag Nachmittags um 3 Uhr, von Manchen auf ber Route über Landsbut, Bilebiburg, Sangfofen, Eggenselben, Pfarrfirchen, Karpfbeim, Nenhaus (Schärbing) nach Passaue, in Landsbut Samstag 10½ Uhr Abende, und in Passau Sonntag Nachmittags um 4½ Uhr eintressen. Bon Passau wird Sonntags früh um 6 Uhr ein Eilwagen abgehen, am nämlichen Tage gegen Mitternacht in Landsbut, und Montags um 7½ Uhr Morgen in Munchen antommen.

Die Annahme ju biefen Eilwägen ift unbebingt, und bie Personentare 28 fr. von ber Meisle; auch fann jeder Reisende 40 Pf. in einer ju ben Silwägen geeigneten Padung frev mit sich fabren; große nnb schwere Roffer tonnen zu biefen Silwägen nicht aufgenommen werden, mit welchen übrigens auch leichte, die Mägen nicht zu sehr belaftende Frachtstücke, versender werden tonnen.

Diese Eilwägen treffen in Reuhaus (Scharbing) mit ben Eilwägen jusammen, welche zwischen, mit ben Eilwägen jus Wien bestehen. Ein Reisfenber, welcher Samstag Nachmittags in Minam en abstahrt. tomm Montags fruh in Ling und Dienstags fruh um 6 Uhr in Wien an, und ber Freptag Wends 9 Uhr in Wien absgehnde Reisende erifft Montag Morgens 7½ Uhr in Minden ein.

II.

Der Briefcourierwagen, welcher gegenwartig Frentage von Dunden nach Straubing abfahrt, wird, vom Monat July b. 38. an, Dienstag Mittags um 12 Uhr von München abfahren, Mittwochs früh um 3 Uhr in Straubing eintressen, on dort Mittwoch Abends 8 Uhr zw. rückfahren und Donnerstags um 11 Uhr Bormittags in München eintressen. Die Tare sür Keisende ist 28 fr. von der Meile, und die Annahme der Reisende auf vier Personen bedingt. Alle übrigen Bestimmungen bleiben bey diesen Briefcourierwägen die nämlichen, wie bisber.

III.

Auf ber Straße nach Salzburg, über Peis, Aibling, Rofenbeim, Weiebam, Traumftein und Leifenborf, werben mit bem nachten Monat July Briefcourier & Wagen in Gang tommen, welche in Salzburg Donnerstag Abends um 5 Uhr abfahren, in Munchen Freytags um 10 Uhr Worgens eintreffen, von Manchen Freytags um 1 Uhr Mittags abgeben und Samstags um 6 Uhr früh in Salzburg aufommen.

Bu biefen Briefcourier: Bagen werben nur Frachtstude von geringerem Gewichte und nur bier Personen ju einer Fahrt angenommen. Die Reisenben tonnen 40 pfb. Gepad — in geeige neter Berpadung — frey mit sich führen und jablen 28 fr. von ber Meile.

Diese Briefcourier. Bagen fteben in Salge burg, ankommend und abgebend, in genauer Berbindung mit Stepermart, welche burch eie nen Postwagen bergestellt ift. — Ein Relienber, welcher Freitag Nachmittags von Munchen abgeht, trifft Dienstag Mittags in Erat ein.

IV.

Die Eilwägen, welche gegenwärtig zwischen Munchen und Salzburg über Traunstein und Teisenborf laufen, werben, vom Monat July b. J. anfangend, über Maging und Schbnram geleitet, und fruber ale bermal in Munchen und Salzburg antommen.

Manden ben 18. Juny 1833.

Rbnigl. Bayer. Dber=Poftamt.

Robell.

(Berfchollenheite : Grffarung.)

Bom unterfertigten Kon. Landgerichte wird, nachdem ber unterm 12. November vor, Jahrs erlaffenen Aufforderung (vid. Nro. 329. bes dager. Landbothen pag. 1356. Nro. 329. ber Augsburger Abendyeitung pag. 1316. Nro. I. bes Kreis-Intelligenzblattes pag. 20) ohngeachtet weber Ignah Guggenmoos noch eine allenfallige Descendenz desfelben ben obiger Bes berde erichienen ift, andurch befagter Ignah Guggemoos

ale Bericollen erflatt und tritt nunmebr, bezäglich feines Bermögene, bas in Eingangs angezogener Ebictal-Citation ausgesprochene Prajubig in Birfung.

Den 45. Juny 1833.

Rbn. Baper. Landgericht Landeberg. Luggenberger, Landrichter.

Cours der Baperifchen Staatspapiere. Augeburg ben 20. Juny 1833.

Staats : Papiere.	Briefe.	Gelb.
Oblig. m. Coup. à 48	100	1001
detto w w 2 mt.	_	_
Pott. Poofe E-M prompt	-	108
detto »-»2 mt.	-	_
detto unverginel.à fl. 10	131	_
detto detto à fl. 25	116	_
detto detto à fl.100	116	_

Berfteigerungen.

Die Staatswaldungen, ber obere und untere Pafberg, Rügtschagel, und bas Antholy, ents baltend 353 Aagw. 69 Decim., werden fervle uttenfren iu Kolge allenhochfler Anordnung im Rentamtsbocale zu Bisbiburg

am Samftage ben 20ten July I. 3. Morgens 10 Uhr im Gangen, ober in Ubtheis lungen an ben Deiftbiethenben versteigert.

Raufsliebhaber werben baber gur Berneh, mung ber Bertaufsbedingungen, und gur Abgabe ber Angebote, fur beren Annahme bie allerbbchfte Genehmigung vorbehalten wird, gelaben.

Der Abnigl. Forfter Schlägel zu Cherfpoint wird bie Bertaufs. Objecte benen, welche es munichen, vorzeigen.

Den 17. Juny 1833.

Ron. B. Rentamt Bilebiburg u. Ron. B. Forftamt Frenfing.

Dr. Clareng, Raltenborn, R. Rentbeamter. R. Forftmeifter.

(3) 1.

Auf bem Bege ber Salfevollftredung wird bas ben Gartners-Seheleuten Peter Paul und Urfula Eifen ich mid gehbrige Unwefen Mr. 18. am Augeburger-Gafichen, dem bifentlichen Bers faufe unterfiellt. Dasfelbe besteht:

- a) Aus einem neuen, mit ebener Erbe 4 Stod boben Bohngebaube mit gewolbten Rellern, b) einem Mobnbanschen im Garten mit Erb.
- gefchoß und einem Stodwerte, c) einem neuen Glashauschen, am 18. April I. E.
- auf 13,500 fl. eingewerthet; bann
- d) einem Pflanggarten in ber Große von 59,777 [Schuben, nach einer am 13. bieß

erhobenen Schägung auf 3985 fl. wegen guter Lage und Gultur gewerthet.

Bur Steigerung ladet man Raufsluftige auf Donnerstag ben 27 ten Juny I. J. Bor-mittags 9 Uhr in bas Local bes unterfertigten Gerichts gur Commission mit bem Bemerten ein, baß ber hinfchlag nach §. 64. bes Dypostbeten Gefetse erfolge.

Gerichtsunbefannte Raufer baben fich über Bermogen und Leumund burch gerichtliche Beugnife auszuweisen.

Den 21. Man 1833.

R. B. Rreis: n. Gradtgericht Dunden.

(3) 3. Sunberuder.

Auf Anbringen eines Glaubigers ber Badere-Seleute Jofeph und Anna Benger wird beren bor bem Sendingerthore unter Mro. 4 gelegenes, und am 21. Bpril I. J. auf 12,000 ft. gefuchigtes Saus nach i. 64. bes Ippothetengefes ges jum Bertaufe bas erftemal ausgeschrieben, und zu biefem Zwecke auf

Mondtag ben iten July I. Irs. Bermittags von 10 bis 12 Ubr, eine Commiffion anberaumt, wozu zahlungefahige Raufeliebhaber hiemit eingeladen werden.

Den 31. Map 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manden.

21 liweyer, Director. Dr. Gitfchger.

. Anf Antrag eines Oppothetar-Glaubigers wird bas ben Beremias und Ifabelle Arift. baufer'ichen Bebientens Beleuten geborige, an ber Amalien Straße Dro. 510. gelegene Bohnaus, nebft baben befindlichen 2 Garechen, welche Realitaten nach ber neutfen Schab gung auf 1800 fl. gewerthet find, imd worauf

ein Ewiggeld. Capital von 1100 fl. haftet, jum bffentlichen Bertaufe an ben Meiftbietenden ausgesetzt, und ift jur Aufnahme ber Raufsange, bote auf

Monbtag ben 8ten July I. Fre., Bormittage von 9 bis 12 Uhr eine Tagesfahrt angefebt.

Zahlungbfabige Raufsliebhaber werben ju biefer Berhandlung mit bem Bemerten eingelaben, baß ber Bufchag nach §. 64. bes Hppotheten. Gefetebe erfolgen werbe.

Den 7. Juny 1833.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Manchen. Allmener, Director.

(2) 2. Brandt.

Muf Undringen eines Sppothetglaubigers wird biemit eine Commiffion auf

Cametag ben Oren July I. Ire. Bermittage von 9 bis 12 Uhr jur bffentlichen Berfteigerung bee Maurer Florianifden Ammelene Rro. 140b an ber herbft und Mare, ftraße nach 5.04. bee Oppotheten: Gefetze ans gefeht, wobey Raufeluftige zu erscheinen einge- laben werben.

Diefes Anwesen besteht in einem ausgebausten, und einem unausgebauten Bohngebaube, wovon jedes mit ebener Erte zwey Stockwerf hoch, und mit gewölbtem Reller verseben ift. Daben befindet sich ein hofraum und Pumps brunnen.

Diefes Anwesen wurde von verpflichteten Sachverftandigen am 27. April b. 3re. auf 4500 fl. geschatt.

Den 7. Juny 1833.

R. B. Areis. u. Stadtgericht Munchen. Ullwever, Director.

v. Rleffing.

Das haus bes Prievatier Zaver Riebl am Schrannen: Das, gefcodit auf 38,000 fl. in ber Brandversicherungs : Anstalt mit 8000 fl. und belaftet mit 9680 fl. Ewiggeld bann 23850 fl. hypothef: Capitalien wird

Mittwoch ben 17ten July I. 3rs. Bormittage gwifchen 10 und 12 Uhr an ben Meiftbiethenden bffentlich verfteigert.

Der Sinichlag erfolgt nach ben Beftimmungen bes Sypotheten: Gefeges S. 64.

Raufeliebhaber werben biegu eingelaben.

Den 11. Juny 1833. R. B. Kreis: u. Stabtgericht Munden.

Allweyer, Director.

(2) 1. Fr. v. Bechtolebeim.

Auf Antrag ber Erbe-Intereffenten und ber Opporbekglaubiger werben die jur Berlaffenichaftemaffa ber Josepha Grafin von ber Bahl gebbrigen Realitäten, bestebend

- a) in einem 2 fibefigen Bohnhaufe, Garten und fleinen Anger Rro. 354. und 355 an ber Barrerfrage, und
- b) in einem großen Anger Mrc. 359. und 362. an ber Arcie: und Rafernftraße, 3 Tagw. 10,800 [Sube haltenb,

im Gangen ober Theilmeife

Donnerstag ben 4ten July b. 3r6. fruh von 9 — 12 Uhr an ben Meiftbietenben perfleigert werben.

Raufstiebhaber labet man biegu mit bem Unbange ein, baß ber hinfdlag nach §. 64. bes Oppothetengefetes erfolgen werbe, und baß bie Schaungen bey Gericht eingefeben werben tonnen.

Den 14. Juny 1833. R. B. Kreis: u. Stadtgericht Munchen. Ullwener, Director.

(2) 1. Geiger

Das haus ber Melbers-Cheleute Albin und Barbara Krail Rr. 310 in ber hermstraße bahier, mit 5000 fl. Ewiggelb belastet, und auf 10,500 fl. geschäft, wird zum zwepten Male nach 9, 64. bes hypothetengesesses bem gerichtlichen Berfause unterstellt.

Bur Aufnahme ber Kaufsangebote steht auf Wittwoch ben 3ten July I. 76.
von 11 bis 12 Uhr im Gerichtslocale eine Tagesfahrt an, zu welcher beste und zahlungesta

Den 14. Juny 1833.

bige Raufeliebhaber eingelaben werben.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

Diebler.

Auf Andringen eines Sporthet . Glaubigers wird bas Anwelen ber Rutten tregeriden Cheleute in ber Siridau, Gemeinde Schwabing, bem bifentlichen Bertaufe nach ben Bestimmungen bes 5. 64 bes Spotheften Gefetes zum zwepten Mafe unterworfen, und biegu auf

Dienstag ben 2ten July I. 3. Bermittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr eine Commission anberaumt.

Das Unmefen beftebt:

- 1) In dem gang gemauerten, einstödigen Bohuhause Rr. 109, Gemeinde Schwabing, 30 Schuh lang und 24 Schuh breit, mit Platten gebeckt, enthält eine Wohnung mit einer beitsbaren und zwey unheitsbaren Stuben, Kilche, gewbibten Keller und haussitet, unter dem Dache nichts, und hat nach gerichtlicher Schäung vom 24. Dec. 1832 einen Werth von 450 ft.
- 2) in der holgernen und mit Brettern gebectten holgremife 15' lang und 10' breit, im Beuthe gn 20 ff.

- 3) einer holgernen Sutte, gleichfalle mit Bret: tern gebedt 11' lang und 8' breit 10 fl.
- 4) Pumpbrunnen und Gingaunung von Brets tern gu 80 fl.
- 5) O Zagw. 63 Dec. Saushofraum und Garten in ber Gten Bonitartellaffe freveigen und unbelaftet, Werth 180 fl.

Gefammtmerth 740 fl. bru

Raufeluftige merten mit bem Bemerten vorgelaben, fich mit ben erforberlichen Leumundsund Bermogene-Beugniffen ju verfeben.

Den 8. Juny 1833.

Ronigl. Baver. Landgericht Munchen. Ruttner, Landrichter.

Das bereits unterm 4. Junn I. J. ausgefchriebene Anwefen ber Martin Forfter ichen Cheleute wird jum zwenten Male bem öffentlichen Raufe ausgefegt, biezu eine Commission auf

Dienstag ben Len July I. 36. Bormittags von 9 bis 12 Uhr, Nachmittags von 2 bis 5 Uhr anberaumt, wozu Raufsluftige mit bem Bemerten geladen werden, baß Gerichts- unbekannte fich mit Bermögens- und Leumunds- Brugniffen zu versehen haben, und ber Berkauf bes Anweiens nach §. 64. bes Dypothetens Gesethes geschehe.

1) Diefes Anwefen befteht in bem 39 Schuh hoben und 32 Schuh breiten, zwen Stod hoben gemauerten und mit Platten gebedten Saufe Rro. 162's an ber außern Karleftrage.

Dabfelbe entbalt einen geraumigen, gewblbten Reller, zu ebenre Erbe, eine Einfahrt, Saud-Flet, Stiegenbaus, eine Wohnung mit, wery beigbaren und brey unbeigbaren Zimmern, bann einen Abritt und Ruche, über einer Stiege zwey Wohnungen jebe mit einem beligbaren und zwey unbeigbaren Zimmern, bann einen Coms munabteitet; unterm Dache gwen Bohnungen, jede mit einem heiftbaren und zwen unbeiftbaren Bimmern, Ruche und Communabreite, endlich ober bem Kehigebalte einen Kaften Doben.

2) In bem lubeigenen hofraume mit Gateden nebft Inbegriff bes Plates, werauf bas haus fiebt, ju 3129 @ Gub fammt Gumpbrunnen.

Der gerichtliche Schatzunge : Berth betragt

Den 10. Juny 1833. Rbnigl. Bayer. Landgericht Danden. Ruttner, Landrichter.

Borlabungen und Cbictal-Citationen.

Gegen Guftav Kießler aus Leipzig, welscher im vorigen Jahre als handlungs. Reifenber und Agent der Albrecht Bolf hard'ichen ber und Agent der Albrecht Bolf hard'ichen nuch Joseph Unton Schofer'ichen Buch und Kunfthandlung in Augsburg Geschäftsreisen machte, ift nach Kriminalgerichts Beschluß vom g. v. Mit. wegen Berbrechens der Majestätebeleibigung (Art. 311 Ah. I. b. St. G. B.) mit der Spezialuntersuchung vorzuchreiten, und das Ungehorsamsversahren nach Art 421 Th. II. b. St. G. B. einzuleiten.

Guftav Rießler wird sonach aufgeforbert, innerhalb brev Monaten, von beute an bey bem unterfertigten Untersuchungs . Berichte gu erscheinen, und sich wegen ber oben bezeichnez ten Anschulbigung zu verantworten.

Den 23. Man 1833.

R. B. Kreis: u. Stadtgericht Munchen.

(3) 2. Sunberuder.

Johann Ernft Chriftian Ludwig Gro fe aus Ofterrode im Abnigreiche Sannover, Doctor ber (51) Philosophie, hat sich ber Edictallabung vom 25. August v. Ire. unerachtet, nicht vor Gericht ges fellt, und wegen ber gegen ibn vorliegenden Anschwliegungen bes nächten Bersuches gum hochverrath und des Bergebens der Majestates beleibigung verantwortet. Derfelde wird daher nach Art. 422 Ahl. II. d. Strassessigunges für das Khnigreich Bapern nochmals aufgefordert, innerbalb drey Monaten von heute an sich bey dem unterfertigten Untersuchungsgerichte zu ftelen, als ausserben wider ihn, als gegen einen Ungehorsamen den Gesegen gemäß versahren wird. Den 14. Juny 1833.

R. B. Rreis : u. Stadtgericht Munden. Allweyer, Director. (3) 1. v. Binter.

Der unterm 26. December v. Irs. erlasse nen bffentlichen Zadung, hat Daniel Ludwig Distor, Doctor ber Rechte, aus Bergzabern im baperischen Meintreise, nicht entsprochen, und teine Berantwortung gegen bas ihm zur Laft liegende Berbrechen bes nächsten Bersuches zum hodverrath und bes Berbrechens ber Maeziestäteleibigung vorgebracht. Er wird baher in Folge Urt. 422 Ibl. II. d. St. G. B. gum zweptenmale ausgesorbert, innerhalb brep Monaten von heute au sich bep untersertigtem Untersuchungsgerichte zu stellen, als ausserten wie ber ihn als gegen einen Ungehorsamen den Gesten gemäß versahren wird.

Den 14. Juny 1833.
R. B. Rreib: u. Stabtgericht Dunden.
21 liweyer, Director.
(5) 1. v. Binter.

Eine Obligation, betreffend ein Binegable amtelapital pr 250 fl. Cat. Dro. 2911. auf bad Gottebhaus Pafenbach lautend, nach 4 Procent verginslich mit ber Binegeit vom 29. Juny, und karengpflicktig, Ausbeuch aus 3000 fl. Capital faut haupibrief Gr. fürftl. Durchlauche Derzogs Wilhelm in Bapern vom Tage Peter und Paul 1505 auf die Etade Schongau ure fprilinglich lautend, ist zu Berlust gegangen.

Auf Antrag ber Parrimonialftiftungs Abmi, niftration Pafenbach wird ber noch unbekannte Inhaber biefer Urfunde aufgeforbert, Dieselbe binnen 6 Monaten

a dato ben bem unterfertigten Gerichte vorzuweisen, widrigenfalls fie fur fraftlos erklart werben wurde. Den 4. Juny 1835.

Ronigl. Bayer. Landgericht Dachau. (3) 1. Eber, Landrichter.

Allois Reiter, lediger Fuchsbichlerschn von Rinbern bieß Berichts machte als Gemeiner bes R. 2ten Linien: Infanterie: Regiments (Kronpring) im Jahre 1812 ben ruffichen Felogug mit, wurde in ben Liften bicfes Regiments vom 1. Idnmer 1813 an als vermist abgeschrieben, und hat seit biefer Zeit weder über Leben noch Anfentaltebet etwas boren laffen.

Auf Andringen feiner nachsten Inteffat. Erben ergebt nun an ihn ober feine allenfallige rechtemaßige Descenden; die Aufforderung, sich bins nen feche Monaten a dato hieroris zu melben, ober über Leben und Aufenthaltsort Rachricht ander gelangen zu laffen, widrigenfalls befagtes Alois Reiter als verschollen ertlart, und deffen Elterngut per 150 fl. feinen Inteflat. Erben geam Caution ausgeantwortet warde.

Den 5. Juny 1833.

Ronigl. Bayer. Landgericht Diebbach. Biefend, Landrichter.

Ber immer auf ben Ructlaf bes am 16. bieß verftorbenen Alois Ragt, Austrägler in Dattenhofen, Unfpruche geltend machen will, wird aufgeforbert, biefes binnen 30 Tagen um fo ficherer ju thun, als nach Berlauf biefes Termins, bie Berlaffenichaft ohne weitere Rudfichtenabme auf Richterichienene auseinander gefest, und nach der naturlichen Erbfolge ausgeants wortet wirb.

Binnenberg ben 28. Man 1833.

Churfdrftl. Maria Leopolbinifdes patrimonial : Gericht Mattenhofen.

Dies, Gerichtehalter.

Stephan Rurtmeier, lebiger Birthefohn ben Sobenried, ift fcon feit mehr als 40 Sab. ren von feiner Depmath abmeienb, ohne bag feit biefer geraumen Beit von feinem Aufenthalte eber allenfallfiger Unfaßigmachung erwas befannt ift. - Zuf Unbrang feiner Bermanbten mirb berfelbe ober ben beffen Ableben feine allenfalle fine Descendens aufgeforbert, über beren Mufenthalt bem bieffeitigen Patrimonial : Berichte binnen eines Beitraumes von feche Donaten um fo mehr nachricht ju erthellen, ale nach Umflug biefer Beit, beffen im biefigen Gerichtes Begirte befindliches Bermogen an feine nachfte Unverwandte gegen Caution ausgeantwortet merben mirb. Den 10. Juny 1833.

Frenherrlich v. Pferten'iches Patrimonialgericht Nieberarnbach. Samerle, Patrimonialrichter.

Stedbrief.

In der Racht vom 30. auf 31. Man t. I., wurde bem Melchier Demmel, Sanbbauer gu Schneit b. G., bas nachbeichriebene Pferd von der Beibe, bem Bauern Johann Sappl bas felbft aber ber auch hienach beschriebene Suhr- tummet fammt Geschirr entwendet.

Befdreibung bes Pferbes. Das Stuttpferd ift ein Duntlfuchs, 18 Jahre alt, gegen 15 Saufte groß, und noch ben recht guter Leibebbeschaffenbeit; es hat auf ber Stiene einen Kleinen weißen Stern und um bie Augen eingeworfene graue Saare; jeber Sinterfuß hat ein sogenanntes Untersahl (Beingewächs), auf bem Schmiel bes rechten Sintersufies find bie Anfangsbuchstaben bes Namens bes Eigenthumers M. D. eingebrant.

Befdreibung bes Rummets.

Derfeibe ift noch fehr fest und brauchbar, jedoch bas Leberwerk ichon abgetragen und zu-weilen repariet; es find an selben 3 meffingene Ringe besindlich, durch welche ber Idgel gezogen ist, außer der Bruft wielmebr habstette ist ber Kummet auch sonst mit aller Jugebbr zum Einspannen, insbesonbere auch mit den Strangen verseben; das hintere Geschirr ist schon etwas gesticht, und wird nur mehr eine Schalle daran bestindlich sein.

Der Berbacht fallt auf einen Burichen von mittlerer Große, ber einen großen runden hut und einen Janker mit metallenen Rnopfen trug, und einen ber Gegend von Egling auf einem, glaublich mit einem Rummet belegten Pferde, reitend gefeben murbe.

Den 15. Juny 1833.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Tolj.

Richtamtlider Urtitel.

(Rornvertauf ju Schwindegg betreffend.)

Mm Frentag ben 28ten Juny I. 3re. werben im Schloffe ju Schwinbegg ben Dorfen einea 65 Schaffel Rorn aus bem Fruchtjabre 1832 gang ober theilweife gegen Baargablung, berbebaltlich berrichaftlicher Genehmigung, off fentlich verkauft, wozu Raufer eingelaben find.

(2) 2.

Gerechtigte !	Schrannen:	lay.	W e	i t	e n.			PI	eif	. 15	0211	Я	0 r	n.		×	90	rei	e.	
Drte	1833.	OPT	Rene Bus fubr.	Lev.	Ber.	Reft.	påd		Ditte:	min: befte	000	Reue Bus fubr.	100	Ber!	Meft.	\$60 ft		Mitte		fin:
	Monat.		6df			Ban	ft. I f	r. fl	.! Er.!	fl. lfr.					GOR	fl.	fr.	ft. le		_
Berchtesgaben	20 -	139		183	45 482	158				11 43	-	22 f82	155	33 182	122		18	9 -	6	47
repfing	17 -	9	68	70	85 54		10 3			9 5	-	21	58	10	5	7		7 30		4
raiburg	15 -	-	19	19	19	-	10	5 1	0 -	9	=		=		=	-		= =		i =
andsbut Roosburg .	18 -	33	122	913	869	74	11	28,1	9 15	8 2		80 52	86 53	76 52	10	7	15	6 5 6 5	1 6	24
München	18 -	265	1469		1460	268	12	13 1	1 51	10 5	5 39	540	579	512	67	8		7 5	5 7	
Cfaffenhofen	15 -	87	55	87 55 38	53 53 38	2	12	44 1	1,57	9 5		36 64	64 64	38 60	26	8		7 4	0, 7	1 1
	17 -	47	13	13	13	-	10	50 1	0 -		-	66	2 96	61	35	-	-	8:-	-	1-
Schongan . Traunstein .	18 -	20	63	83	60} 125	221	13	6 1	2 36	9 4	21	38 166	59	101	9 7	9	36	9	-1 8	1-
Bafferburg . Beilheim .	10 -	. 2			11 52	9	13	10 1	2 30	10 3	2	29 39	49	36				03		
	Bed. Rer	25	33	58	26	32	13	10:1	2 30	10 3			0.10					-		
Schrannen.	Schrannen.	-	(t)	erf				97	rei		7	G	. 6			1	- 0	Drei		-
berechtigte	Reit.	Royi	1 Tene	-	-	-	-	-	-	1	() (Nari	Neue	a b	-	-	-	-		7	==
Drte bes	1833.	ger Neft.	Bus	Stup	Ber: fauf.	Neft.	Be		Ditt:	Defle	ger Refi.	Bus fuor	Sind	tauf.	Meli	1	t chi	Briti	1	Del
Ifartreifes.	e weonat	1 6 PH	Sea R	COR	1 DOG	@ df	fl.	r.	fl. Er.	R. P	. Con	Edf	Seff	Ø¢#	€ dR	ft.	18.	FT. E	r. f	-
Berchtesgader Erding Frenfing	18 3uno.	51	64		70	45	6	24 30	7 5	7 4		02	3 97 145			5	24	5 1	5 -	5
Beifenfelb . baag	17 -	-	- 1			d		30	-				2		=	5	-		-1-	
Rraiburg Panbeberg .	15 -	1 =	1		=	=	=	-	-	-1-		10	10	10	- 100	-	45		-1-	4
Kantshut Woosburg .	18		8 1	12	1 4	1 8	-	45	5 2		7 15	17	21	21	-	6		5 3	C.	5 3
Mühlborf München	122 -	2	3 16	191	162	2	7	44 28	7 1	64			556	522	34	5	46	5 2 5 3	9 :	5 1
Pfaffenhofen		1	-	1	1 -	-	-	-			10	32	32	32	_		45		2	5 1
Mallandalen		-	-	-	-		E	-	-		8 4	17	1 17	17	-	-	-	5 -	- -	
Reichenhall	117 -			5 60	35			28	6:5								10			3/3
Reichenhall Rofenheim . Schongau . Traunftein .	18!	5		12			8 7	45	8 3								52	1 5 3		5 3

3ntelli:



non Baperifches was desired a general de t

Markreis.

XXVII. Stud. Dunden ben 3. July 1833.

Amtliche Artitel.

(Die in Regensburg gur Beforberung ber Seibens gude gegrundete Actien-Gesellichaft betreffend.) Im Ramen Seiner Majestat bes Konigs.

Eine am 13. April i. Irs. ju Megensburg von mehreren bortigen Einwohnern gur Befors berung ber Seibengucht gegrindete Actien. Ges fellschaft hat unterm 23. ejusd. die Beftätigung ber Abnigl. Regierung bes Regentreifes erbalten. Seine Majestat ber Ronig selbst baben blesem Unternebmen Ihren Beyfall allergnabigst zu erkennen geben lassen.

Das unterzeichnete Prafibium macht alle Freunde ber vaterlandischen Industrie auf biefes bebeutende Unternehmen aufmerkfam, und bringt zu biefem Ende mit Berweifung auf bas Intelligenzblatt far ben Regenkreis vom 19. L. Mrs. Nro. 26. einen farzen Auszug aus ben Statuten ber obengebachten Gefellschaft zur bifentlichen Kenntnig.

Manchen am 24. Juny 1833.

Prafibium

ber R. B. Regierung bes Ifartreifes. In Abmefenheit bes Ronigi. Prafibenten: Brbr. v. Tautybbus.

Rofd, Gecr.

Mussug

aus ben Statuten ber Gefellichaft jur Beforder rung ber Seibenzucht in Bapern gu Regensburg.

4.

3me d' biefer Gefellichaft ift Beforberung bet Seibengucht in Bapern.

Mittet, Die Bilbung eines Capitale von 50,000 fl., burch 1000 St. Actlen a 50 fl. und halbe a 25 fl.

3.

Theilnehmer tonnen nicht nur Einzelne, fonbern auch Gemeinden, Corporationen und Bereine bes Ina und Austandes fepn.

4.

Die Actien find unvergindlich, ber Gewinn bis jum Betrage von 25,000 fl. als Referves fond anzulegen, sobann als Dividende an ble Actionaire gu vertheilen.

Rein Actionair tann für mehr als ben Betrag feiner Actien in Anfpruch genommen werben, welcher bem Gintritte gu erlegen ift.

6.

Die Actien werben verwenbet:

a) jum Untauf von Grundftaden in ber Rabe von Regensburg ;

(52)

b) jur Pflangung und Ergiebung von Mauls beerbaumen, wovon bereits über 21,000 St. vom Staate unentgelblich abgegeben murben:

c) jum Antaufe und Gerftellung ber nothis gen Gebaube und Gerathichaften, gur Ers giebung ber Seibenwurmer und Abhas: velung ber Seibe.

Die Berwaltung wird unentgeltlich von eis nem Director, zwep Deputirten und einem Secretdr, welche von ber Gefellichafe gewählt were ben, beforgt.

3m October jeben Jahres findet eine Generalversammlung und Rechnungsablage ftatt.

Das Grundeigenthum ber Gefellchaft haftet ben Actieninbabern.

10.

Die Gefellichaft ift auf 30 Jahre vorlaufig conflituirt.

11.

Die Actien find an jeden Dritten gegen Uns zeige ben bem Director ber Gefellicaft veraufterlich.

Da bie Gesellschaft eine bochft patriotischen Tenbeng, und sie fich bereits einer gabireichen Theilnahme burch Abgade von 203 Actien an Theilnehmer aus allen Standen gu erfreuen bat, auch Grundfildt theils angelauft, theils schapen gue erfreuen bat, auch Grendfildt theils angelauft, theils schapen bereits Gebeihen und babiged Emporbilden bles ses Gebeihen und babiged Emporbilden bles ses Gebeihen angubenten schein, so wird berelob bie Erwedung einer allgemeinen regen Theils nahme sicher nicht versehlen.

(Die Eröffnung bes biefiahrigen Lehreurfes an ber biefigen Debammenfdule betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majestat bes Konigs.

Gemäß Kbnigl. Ministerial & Rescripts vom 15. pracs. 18. b. Mts. wird ber dießichtige Lebreure an ber hebammenschule babier am Montag ben 5ten August b. I. erbfinet werden, woben wiederholt in Erinnerung gebracht wird, daß nur solche Candidatinnen in die Schule ausgenommen werden duffen, welche von den betreffenden Kreidregierungen die gessehied gulaffung erhalten baben, die vorgeschriebenen Mittel zu ihrer Subsischen während der Schule und zur Anschaftung ber nöttigen Gerächschaft und zur Anschaftung ber nöttigen Gerächschaft (egenwärtig 100 fl.) mitbringen, und nicht etwa im Lause de Eurse ihrer eigenen Niedertunft entgegen sehen.

Die Ronigt. Polizepbehbeben haben biernach bie abmittirten Canbibatinnen anzuweifen, und bafur zu forgen, baß biefelben rechtzeitig beym Aufange bes Curfes bier eintreffen.

Beitere vorschriftsmäßig belegte Aufnahms, gesuche muffen fpateftens bis jum 15. July ben ber unterfertigten Sielle eingelaufen fenn.

Munchen ben 23. Juny 1853.

Rammer bes Innern. In Abwefenheit bes Ronigl, Prafibenten:

Frbr. v. Zautphous.

Sect.

(Die Prufungen am Ronigl. Schullehrer: Seminar gu Frepfing für bas Jahr 1833 betreffenb.) Im Namen Seiner Majestät bes Konias.

Die Prufungen ber Schulbienft: Praparanden an bem Konigl. Schullebrer : Seminar zu Frepfing werden fur bas gegenwattige Jahr in nachftehenber Ordnung gehalten :

1. Prufung ber Praparanden bes Ron. Coullebrerfeminars. Diese finbet am 27., 28., 29. und 30. August f. J. und zwar an ben beyben erftern Zagen manblich und bffentlich, an ben beyben lettern ichriftlich ftatt.

II. Prufung jur Aufnahme in das Ronigl. Schullebrerfeminar.

Diefelbe wird, und zwar bie mundliche und foriftliche, fo wie bie Ruft-Prufung am 3., 4. und 5. September gehalten.

Die Infeription ber Concurrenten findet am 2. September 1. 3. ftatt.

Bas bie Bedingungen ber Julaffung gur legtgenannten Prufung betrifft, so wird auf bie Ausschreibung im Jarkreis Intelligengblatt vom 9, July 1824 aufmerksam gemacht, und wiederholt erinnert, daß die vorschriftsmäßigen obrigteitlichen Zeugniffe, als:

- a) iber phpfifches Alter,
- b) Gefundheit und Rorperconflitution,
- c) bereits erlangte Borbilbung in ben vorgefdriebenen Lehrfachern, fo wie in Gefang und Orgelfpiel,
- d) fittliches Betragen , und
- e) fiber Urmuth, im Falle ein Unfpruch auf einen gangen ober halben Frepplat bes grundet werben will,

mit gehörigem Stempel verfeben, angleich mit bem Gefuche um Bulaffung gur Prufung eingus reichen fenen.

Die Abmiffionsgesuche felbft find fyateftens bis jum 42. August i. 3. doppett, und in halbbruchiger Form bey ber unterfertigten Stelle abzugeben, widrigenfalls fie unberucfichtiget bleiben wurden.

Munchen ben 24. Juny 1833.

Ron. B. Regierung bee Ifartreifes,

In Abmefenheit bes Rbnigl. Prafibenten: Frbr. v. Zautphous.

. Dect.

(Die Erledigung bes Ronigi. Stadtgerichts. Phyfitates in Regensburg betreffend.)

Im Namen Seiner Majestat bes Ronigs. Es wird hiedurch bekannt gemacht, daß das Ronigl. Stadigerichts Dhysifat in Regensburg in Erledigung getommen ift, und daß die Beswerber um diese Etelle, ihre Sesude mit ben nbthigen Belegen, spatestens bis jum 1. August d. 3. bey ber Abnigl. Regierung des Regentreiste Gingureichen baben.

Munchen ben 24. Juny 1833.

Ron. B. Regierung bee Ifarfreifes,

In Ubwefenheit bes Ronigl. Prafidenten: Fror. v. Zaurphous. Decht.

(Die Erledigung des Phyfitates Rlingenberg betreff.) Sm Ramen Seiner Majestat des Ronigs.

Auf Requisition ber Konigl. Regierung bes Untermaintreises vom 15. Junp b. 3. wird ber kannt gemacht, bag bas Pohysitat Klingenberg erlebiget fen, und die Bewerber um diese Stelle ibr Gestud mit ben gebbrigen Belegen langstens bis zum 1. Anguft l. 3. bep ber Konigl. Regierung bes Untermainfreises eingureichen haben.

Munchen ben 25. Juny 1833.

R. Baper. Regierung des Ifarfreifes, Rammer des Innern.

In Abwefenheit bes Ronigl. Praffventen:

Sect.

(Die Schrift bes Arels Mediginafrates ju Augoburg Dr. Wester über bie Abelfeibei Quelle gu Beile brunn in Bayern betreffen). Ram Ramen Seiner Majeficht bes Konigs.

Der Kreismebiginalrath gu Augeburg Dr. Wester hat in einer lieinen Schrift Augeburg 1835 bie 30b. und Brombaltige Worthetbedquelle gu Delibrunn in Bapern, eine ber merkmarbigften und beiltraftigften Minerafquellen befcbrieben.

(52 *)

Da biefe Darftellung manches Intereffante enthalt. fo ift bie R. Rreis Regierung ermach. tiget, bas arstliche Dublifum auf biefe Schrift aufmertiam ju machen, mas biemit geschiebt.

Munchen ben 28. Junp 1833. Ron. B. Regierung bes 3fartreifes,

Rammer bes Sinnern.

In Abmefenbeit bes Ronigl. Drafibenten : Arbr. v. Zautpbbus.

Maner.

: Un

famtlide Begirte: Doligen : Beborben bes Ifarfreifes, an bie Polizen . Dis rection Dunden und an bas Stabt. Commiffartat Banbebut.

(Die Beidlagnahme ber Drudidrift: "Die Buder bes polnifden Bolles und ber polnifden Burgericaft aus bem Polnifden bes Diciewis überfest 1833 betreffenb.)

Im Ramen Ceiner Majeftat bes Ronigs.

Die von bem Ronigl. Stadtcommiffar au Bamberg perfugte, von ber R. Regierung bes Dbermaintreifes fortgefeste Beichlagnahme ber Drud. fdrift: Die Bucher bes polnifchen Bolles und ber polnifden Burgerichaft aus bem Polnifden bes Dichiewig überfest 1833, murbe burch Entfoliefung bes Ronigl. Staate: Minifteriums bes Innern bom 15. June b. 3. unter Anordnung ber Confiecation und bes bffenelichen Berbots ber Berbreitung bezeichneter Drudichrift, beftå: tiget.

Die fammtlichen R. Polizen Beborben haben biefe Entichliefung ungefaumt in Bollang ju fegen. Minchen ben 22. Juny: 1833. 3. 200

Ron. B. Regierung bes, Sfartreifes, Rammer bes Innern.

In Ubmefenbeit bes Ronigl. Prafibenten:

Frbr. v. Zautphous.

21 tr

famtliche Begirte: Doligen . Bebbrben bes Sfarfreifes, an bie Doligen : Dis rection Manden und an bas Stabte Commiffarige Panbehnt.

(Die Befdlagnahme ber Blugfdrift: "Die urfprunge lide Rirde Chrift, Dirtenbrief Des D. Bifcofe von Rangia betreffenb.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Die pon ber Ronial. Regierung bes Rheine

Rreifes verfügte Beichlagnabme ber Rlugichrift: Die urfprungliche Rirche Chrifti, Birtenbrief bes 5. Bifchofe von Rangig, murbe burd Entidlie. fung bes R. Staatsminifteriums bes Innern pom 15. Junn b. 36. unter Unordnung ber Confiseac tion und bes offentlichen Berbotes ber Rerbreie tung bezeichneter Flugfdrift , beftatiget

Die fammtlichen R. Polizen : Bebbrben bas ben biefe Entichliefung ungefaumt in Bollaua gu fegen.

Manden ben 22. Junp 1833.

Ron. Ban. Regierung bes Sfarfreifes, Rammer bes Innern.

In Abmefenbeit bes Ronigl. Drafibenten;

grbr. v. Zautpbbus.

Dedt.

21 n

famtliche Begirte : Doligen : Bebbrben bes Martreifes, an bie Doligen . Die rection. Dunden und an bas Stabte Commiffariat Landebut.

(Die Befdlagnahme ber Flugfdrift: "Bertheibi. gungereden fur Die Beitung, betitelt Die Eribune pon ben Burgern Cavaignae und Daraft, aus bem frangofifden überfest von Chrenfrieb Sto.

ber, Etrafburg beb Schuler, betteffenb.)" Im Mamen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Die von bem R. Panbcommiffgriate Berggaberm verfugte, von ber Ronial. Regierung bes Rheinkreifes fortgeseite Beschlagnahme ber Alugichrift, Bertheibigungsreben fur bie Zeitung, i betitelt die Aribine von ben Burgern Cavalgnac und Maraft, aus bem fraugblischen iberseht von Strenfried. Sidber, Strafburg bey Schuler, vurba burch entschließung bes Kbnigl. Staates ministeriums bes Innern vom 18. Juny d. 3. unter Anordnung ber Confiscation und bes bis fentlichen Berbotes der Berbreitung bezeichneter Augschrift, bestätigte.

Die fammtlichen R. Poligen . Beborben haben biefe Entschliefinng ungefaumt in Bollgug gu feben.

Minchen ben 24. Juny 1833.

Ron. B. Regierung bee Ifarfreifes,

In Abwesenheit des Ronigs. Prafibenten:

Sect.

N 11

famtliche Begirts. Poligep. Beborben bet Ifartreifes; an bie Poligep. Die rection' Manden und an bas Stabts Commiffariat , Lanbebut.

(Die Beschlagnahme ber Rr. 125. und 126. Des Beib blattes: "der niederrheiniste Caurier, betreffend.) 3m. Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Die von bem Kon. Landrommiffariate Kais ferdlautern versigte, von ber Kon. Regierung bes Rheinkreises fortgesetze Beschlagnahme ber Rr. 125. und 126. bes Zeitblattes! ber niebres rheinische Courier, wurde durch Entschließung bes Kon. Staatsministeriums bes Junern vom 19. Juny d. 3. unter Anordnung ber Consideration und bes biffentlichen Berbord ber Derbreitung bezeichneter Drudschrift bestätigtet.

Die fammtlichen S. Polizen : Behorben bas

ben biefe Entichliefung ungefaumt in Bollgug ju fegen.

Munchen ben 25. Juny 1833.

Ron. Bay. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

In Abmefenheit bes Abnigi. Prafibenten: Frbr. v. Zautphbus.

Sect.

2(n

famtliche Begirte. Poligen. Beborben des Sfartreifes, an die Poligen. Die rection Munchen und an bas Stadts Commiffariat Laubobut.

(Die Beschlagnahme der Rumer 131. des Zeitblattes: "Der nieberrheinische Courier vom 1. Juny 1833 betreffend.)

Im Namen Seiner Majestat bes Konigs.

Die von bem Abn. Landcommissariate Bergjadern versigte, von ber Kon. Regierung bes
Rheinkreises sortgesette Beschlagnahme ber Nr.
131. bes Zeitblattes, der niederspinische Contret
vom 1. Juny 1833, wurde durch Entschließung
bes Kon. Staatsminisseriums des Innern vom
19. Juny d. J. unter Andronung ber Confide
action und des bffentlichen Berbots ber Berbreis
tung bezeichneter Drudschrift bestätiger.

Die fammtlichen Ronigl. Polizen . Behorden haben biefe Gurichliegung ungefaumt in Bollgug ju fetjen.

Munchen ben 25. Juny 1833.

R. Bayer. Reglerung bes Ifartreifes,

In Abmefenheit des Konigl. Prafidenten: Frhr. v. Tautphous.

Sect.

(Die Anftellung eines Cantoneargtes für ben Canton Bolfftein betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majestat bes Konigs.
Der Canton Bolfstein foll als Physikat IIr Ctaffe, nun auch mit einem Cantonsarzie bes

fest merben.

Die gu blefer Unftellung afpirirenben Mergte haben ihre mit ben erforderlichen Zeugniffen verfebene Gesuche langstens bis ben 1. Muguft b. 3rs. bep ber unterfertigten Stelle einzureichen. Speuer ben 14. Juny 1833.

R. Bayer. Regierung bes Rheintreifes, Rammer bes Junern. Rrevbere v. Stengel.

Shald.

Dienftes = Rotigen.

Geine Dajeftat ber Ronig baben burd allerhochftes Refeript ddo. Billa Colom. bella ben Perugia am 18. Juny b. 3. befchlof. fen, auf Die erledigte Stelle eines Borftanbes bes Ron. Landgerichts Pfaffenhofen ben Land. richter ju Lanbshut, Johann Cebaftian Gos -auf bie bieburch in Erlebigung tommenbe Stelle eines Borftanbes bes Ron. Landgerichts Lands: but ben bermaligen Lanbrichter ju Robting im Unterbonaufreife, Jofeph grorn, bon Schatte feinem allerunterthanigften Unfuchen um biefe Stelle entfprechent, - auf bie bieburch fich eröffnenbe Lanbrichters. Stelle ju Rhiring ben bisherigen Lanbrichter Georg Ragler gu Trofts berg, - an beffen Stelle als Lanbrichter in Erofiberg ben Landrichter Jofeph Luggen berger ju Landeberg ju verfeten, - bie Stelle eines Borftanbes bes Ron. Landgerichts Landes berg bem bermaligen Landrichter, Frang Lubwig

Senieburg ju Gefrees im Dbermaintreife in Beradfichtigung feiner frubern burch Ramilien. Berbaltniffe motivirten Berfetungegefuche gu perfeiben , - ju ber bieburch erlebigten Lanbrich. tere: Stelle ju Gefrees ben bisberigen erften 9lfe feffor bes Ron. Lanbgerichte Brud. Bilbelm Lanbaraf allergnabigft an ernennen, - auf bie bieburch fich erbffnenbe erfte Affeffors. Stelle bes Ron. Landgerichts Brud ben bieberigen erften ganbgerichts Affeffor ju gaufen . Jofeph v. Roch auf fein Unfuchen zu verfegen, - als erften Uffeffor bes Rbn. Landgerichts Laufen, ben amenten Affeffor bes Ron. Landgerichte Bile. bofen Dr. Anton Rienaft feiner Bitte gemaß ju befbrbern, - als Actuar bes Ron. Landge. richts Bilbhofen ben penfionirten Lieutenant. Rreis : und Stattgerichte Acceffiften in Din. den Jofeph Bunberuder, und ausnahms. weife wegen Anbaufung ber Erimminal . Unter. fuchungen als befondern Actuar ben bem Ron. Landgerichte Schongau ben Rechtspraftifanten Dorbert Guggenberger am Ron. Lanbges richte Lanbau allergnabigft ju ernennen. Rerner baben Geine Ronial. Daiefiat am namlichen Zag allergnabigft genehmiget, baff ber Berichtearst ju Starnberg Dr. Ginfele auf fein allerunterthanigftes Unfuchen auf bas erledigte Landgerichts . Dbufitat ju Berbenfele. verfett merbe, - und augleich befchloffen bas Curat, und Schulbeneficium in Grainau, Ron. Lanbgerichts Berbenfele, bem Coabjutor in Beuerberg, Ron, Landgerichts Bolfratebaufen, Bries fter Georg Schmibt allergnabigft au übertra. aen.

Befanntmachung. Cours ber Baperifchen Staatspapiere. Mugeburg ben 27. Juny 1833.

Staats. Papiere.	Briefe.	Gelb.
Oblig. m. Coup. à 48	1001	100
detto » » 2 mt.	- 1	-
Pott. Loofe E-M prompt	- 1	1081
detto "-"2 mt.	-	
detto unverginel.à fl.10	130	_
detto detto à fl. 25		_
detto detto à fl. 100		_

Berfteigerungen.

Die Staatswalbungen, ber obere und untere Pafberg, Richelbigel, und bas Antholy, ent-baltend 353 Zagw. 69 Decim., werben fervis eutenfreb in Folge allerbichfler Anordnung im Rentamtfolocale ju Bilebiburg

am Samftage ben 20ten Buly I. J. Morgens 10 Uhr im Gangen, ober in Abtheis lungen an ben Meiftbiethenben verfteigert.

Raufsliebhaber merben baher gur Bernehmung ber Bertaufsbebingungen, und gur Abgabe ber Angebote, fur beren Unnahme bie allerbochfte Genehmigung vorbehalten wird, gelaben.

Der Ronigl. Forfter Schlägel gu Gberfpoint wird bie Bertaufe Dbjecte benen, welche es manichen, vorzeigen.

Den 17. Juny 1833.

Ron. B. Rentamt Bilebiburg u. Ron. B. Rorftamt Arenfing.

Dr. Clareng, Raltenborn,

(3) 2

Bur Folge gnabigften Befehles ber Ronigl. General Bergwerte: und Galinen : Abminiftras

tion ddo. 17. Juny 1. 3. Dro. 3885. wirb bom unterfertiaten Ron. Sauptfalzamte nach ben ges festiden Rormen bom 30. September 1811. Reggebl. Celte 1577 bie 1582, 14. Man 1817. Ragebl. E. 535 bis 537, bann 30. April 1827. Ragebl. G. 351 bis 353 am iten Muguft 1. 36. bas Sofbolg in ber Rorftrevier Telfens borf, Ronigl. Galinen Forftamts Reichenhall in bem nicht ferne gelegenen Birthebaufe gu Splabaufen, Abnigl. Lanbgerichts Laufen, an ber Doftstraffe gwifden Baging und Stein, entmes ber im Gangen ju 127 Taam. 86 Deeim, Rlas denraum, ober nach Abtheilungen bffentlich an bie Deiftbietenben auf frepes jeboch fteuers bares Gigenthum, porbehaltlich ber allere bochen Genehmigung verfteigert werben.

Man wird bie Berhanblung am Donner stag ben iten Angust b. I. Morgent guterin Gaftbaufe ju holghaufen vornehmen, wozu Kaufeliebhaber hiemit eingelaben werben.

Diejenigen, welche die verschiebenen Abtheilungen an Drt und Stelle selbst einzusehen minchen, haben fich an ben Konigl. Salinen Reivierforfter Peter in Teisenborf zu wenden, wels cher ihre biligen Bulnsche erfullen wirb.

Den 24. Juny 1833.

Ron. B. Sauptfalgamt Reichenhall. v. Reiner, v. Duchnoch.

Ron. Calinenrath 2bn. Galinen-Borft.
und Oberinfpeter. meifter.

Das haus bes Prievatier Naver Riebl am Schrannen-Plat, geschäßt auf 38.000 fl. in ber Brandversicherungs unftalt mit 8000 fl. und befalfet mit 9080 fl. Ewiggelb bann 23850 fl. Spuotbele Gapitalien wird

Mittmoch ben 17ten July f. 3t8.

Bormittags zwischen 10 und 12 Uhr an ben Deiftbiethenben bffentlich verfteigert.

Der Sinfchlag erfolgt nach ben Beftimmungen bes Sypotheten. Gefetes &. 64.

Raufeliebhaber werben biegu eingelaben.

Den 11. Juny 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen.

(2)2. Fr. v. Bechtolebeim.

Muf Untrag ber Erbe. Intereffenten und ber Sppothekglaubiger werden die gur Berlaffenichaftemaffa ber Josepha Grafin von ber Bahl gebbrigen Realitaten, bestebend

- a) in einem 2 fibdigen Bohnhaufe, Garten und fleinen Anger Rro. 354. und 355 an ber Barrerftrage, und
- b) in einem großen Anger Rro. 359. und 362. an ber Arcie, und Rafernftrage, 3 Tagw. 10,800 . Schube haltenb,

im Gangen ober Theilmeife

Donnerftag ben 4ten July b. 3r6. fruh von 9 - 12 Uhr an ben Meifibietenben perfleigert werben.

Raufsliebhaber labet man biegu mit bem Anbange ein, baß ber hinichlag nach 0. 64, bes Dypotietengefeges erfolgen werbe, und baß bie Schätungen ben Gericht eingesehen werben fbnren.

Den 14. Junp 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manden. Allwever, Director.

(2) 2. Geiger.

Auf Andringen eines Spothetglaubigers wird bas Mohnhaus bet Gartners Michael Baum ann babier Dro. 705. an ber Farften frage, am 11. dieß gerichtlich auf 4000 fl. ge- fchate, mit 3500 fl. in ber Branbaffecturranz

versichert, mit 526r fl. hoppothettapitallen belastet, jum bffentlichen Berkaufe ausgestellt,
und Strich-Lagesfahrt auf Mittwoch ben
Oten July lauf. Jahres Bormittage von o
bis 12 Uhr babier im Gerichtslocale angefeht,
wozu Kaufsliebhaber mit bem Bemerken eingelaben werben, bas Auswärtige über Bermbgen
und Leumund geborig sich auszuweisen haben,
und ber hinschlag nach 6.64. bes hypothekengesches geschebe.

Den 14. Juny 1833.

R. B. Kreis: u. Stadtgericht Munchen. Allweper, Director. Diebler.

Auf Andringen ber Glaubiger wird bas gur Raufl'ichen Santmaffa geborige Saus Dr. 192. a an ber Auguftenfrage gum gwepten Male bem öffentlichen Bertaufe unterftellt.

Diefes Sans ift auf 6000 fl. gewerthet, und mit 10,800 fl. Sypothet. Capitalien belaftet.

Bur Aufnahme ber Raufbangebote wird eine Kommiffion auf Mondtag ben 22 ten July I. 3. von Bormittage o bis 12 Uhr anderaumt, wogu Raufsluftige, welche fich aber ihre Bern mbgeneberhaltniffe genugend aueweifen tonnen, mit dem Beyfidgen eingelaben werben, daß ber hinfchlag nach §. 64. bes hypothekengefettes geschebe.

Den 18. Juny 1833.

R. B. Kreis. u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

Baer.

. Nachdem ben ber zwepten Berfleigerung fein Raufer erfchienen ift, so wird auf Antrag ber Bianbiger bas Anwesen ber Brau'ichen Rranmerscheleute zu Seibolbsborf wiederholt und awar zum britten Male am Donnerstage ben

25ten July b. J. Bormittage von 9 - 12 Uhr öffentlich verfteigert.

Dasselbe ist erbrechtsweise grunds und gerichtsbar zur hofmart Seiboldsborf worbern Antheils, und besteht aus bem bolgernen Bohnhause sammt Stabel, Stallung, 29 Deeim. Gründen und der realen Krämersgerechtigkeit.

Die Schätzung beträgt 628 fl.

Raufbluftige werden hiezu eingeladen, bem Gerichte unbefannte Raufer haben fich über Babtungefähigfeit burch legale Zeugniffe auszuweifen.

Den 14. Juny 1833.

Rbn. Bayer. Landgericht Bilebiburg. Bram, Lanbrichter.

Borladungen und Ebictal-Citationen.

Gegen Carl Julius Weil an b, aus Michaffenburg, Dr. ber Philosophie, hat bas R. Appellationsgericht fur ben Jfartreis, als Eriminalgericht unterm 11. lauf. Mon. erkannt, baß wegen bes fortgefehten Berbrechens bes nächften Berluches bes hochverrathes nach Art. 308. Ib. 1. des Strafgesethuches und nebenbey wegen bes Bergebens ber Auffroberung jum Aufflande nach Art. 414. Ih I. des Strafgesehbuches das Ung gehorlams. Berfahren einguleiten fev.

Obenbezeichneter Beiland wird fonach in Gemägbeit bes Artifel 421. Thl. II. bes Strafgefetbuches aufgeforbert, imerhalb brey Monate
von bute an ben bem unterfertigten Untersuchungsgerichte gu erscheinen, und fich wegen ber oben angegebenen Anschulbigungen zu verantworten.

Den 27. May 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

(3) 2. v. Inama.

Es find von nachfolgenden, ber Ron. St. Michaels hofftirche babier angehbrigen Rapitalien bie Urtunben verloren gegangen:

I. Binegahlamte : Rapitalien.

- 1) Cataster Nro. 2162, 250 fl. i, 4 Proc. B. 3. 18. April, Musbruch aus 4000 fl. hauptstimme, laut Hauptbrief de dato 3. Wap 1629, auf Wilhelm De: Laffo laurtend.
- 2) Catafter Mro. 2163 200 ff. à 4 Proc. B. B. 21. Juny, Ausbruch aus 800 ft. Dauptfumme, Laut Dauptbrief Er. Churs fürflichen Durlaucht herzog Mar im Baysern de dato 21. Juny 1623. auf Maria Faberin, Wittme urfprünglich lautenb.
- 3) Cataster Nro. 2164 2000 fl. à 4 Proc. S. 3. 20. July, Ausbruch aus 5000 fl. hauptsimme, laut Hauptbrief Sr. Fabreilichen Durchlaucht herzog Wilhelm in Bayern, de dato 20. July 1581, auf Katharina Khrimblin, ursprünglich sautenb
- 4) Cataster Nro. 2165 1000 ff. a 4 Proc. 3. B. 12. August, Musbruch aus 13,500 ff. Sauptsumme, auf Frau Nabella Cleonora Grafin von Detting geborne von hoffenstein, laut Sauptbrief vom 19. May 1078. lautenb.
- 5) Catafter Nro. 2166 1000 ff. à 4 Proc. B. 3. 24. Buguft. Ausbruch aus 4000 ff. Dauptfumme, laut Dauptbrief Er. Spursfürstlichen Durchlaucht Bergeg Mar in Bayern de dato 24. August 1598 fautend auf Georg Buechbaufers Mittme Salome.
- 6) Catafter Mro. 2172 400 fl. à 4 Proc.

(53)

- 3. 3. 1. November, laut Sauptbrief Er. Farfiliden Durchlaucht herzog Max in Bapern vom 22. May 1605. auf Ambrofia Gallenbacher ursprunglich lautend.
- 7) Catafter Nro. 2173 fl. 500 fl. a 4 Proc. 3. 3. 15. November, Ausbruch aus 5300 fl. Saupthmme, laut Sauptbrief vom 15. November 1028 auf Max Riedlers Erben lautenb.
 - II. Bunbes : Rapitalien.
- 1) Fol. 187 800 fl. à 21 Proc. 3. 3. 12. August laut Hauptbrief vom 18. August 1629.
- 2) Fol. 278 r. 4500 fl. à 21 Proc. 3.3. 8. Sepbr. laut Schulburfunde vom 8. Septbr. 1622.
- 3) Fol. 258 1200 fl. a 21 Proc. 3. B. 5. September, laut Schulburfunde vom 20. Mpril 1629 auf bad Iefuiten-Collegium 3u Landsont lautend. Letter Transport vom 2. November 1814.

III. Sofjablamte : Rapitalien.

- 1) Fol. 280 r. 250 fl. a 21 Proc. 3. 3. 25.

 September laut Schuldurfunde vom 25.
 September 1693. auf die Proving Soc.
 Jesu lautend. Letzter Transport vom 2.
 November 1814.
- 2) Fol. 301 r. 5000 fl. à 4 Proc. 3. 3. 15. Mårz laut Schuldurfunde de dato 15. Mårz 1608.

Auf Antrag bes R. Dberfthofmeifter. Ctabes als Abminiftration bes hoffultus, wird ber unbekannte Intunben aufgefordert, biefelben binnen 6 Monaten a dato nm fo gewiffer ben bieffeitigem Gerichte

vorzumeifen, als diefelben außerbem fur fraftlos erflatt werden murben.

Den 14. Junn 1833.

R. B. Rreiss u. Stadtgericht Manchen. Allwever, Director.

(3) 1.

Robiling.

Richtamtliche Artitel.

Unterhaltungen und Mittheilungen von und får Bapern jum Dugen und Bergnagen fur Sebermann VIII. Sabraang, Dreis fure gange Jahr 52 fr. mit 12 Abbilbungen über intereffante Begenftanbe, erfcbeint nun feit Unfang biefes Stabres alle 14 Tage 1 Bogen fart, und bat fich nun wegen feines nublichen und anaenebe men Inhalte eines folden Abfabes gu erfreu. en, bag bie erfte Muflage von 1000 Eremplaren bereits vergriffen ift, und eine 2te Auflage veranftaltet werben muß. Es wird bieg gur alle gemeinen Renntniff bes verebrten Dublicums gebracht, und biejenigen, welche vielleicht ges fonnen finb, fich biefe Beitfdrift gu halten, werben hiemit erfucht, ihre Beftellungen recht balb, entweber unmittelbar ben ber Rebaction burd eine folibe Buchbanblnng ober nachftlies genbe Pofterpedition ju machen, um barnach bie 2te Muflage berechnen gu tounen.

Der verehrte Lefer wird aus ben verschiebes nen Biffenschaften fur Geift und Berg, intressante Abhanblungen und Mittheilungen in bens felben sinden, nebst der Angabe aller neuesten und wichtigsten Ersahrungen, Ersindungen und Bersuche. Ebenso erfahren die Mitglieber bes Industrie und Gultur Bereins der Unftalt zur Beforderung vaterlandischer Pferde und Schafauch hiedurch von Zeit ju Zeit das Wirken und hortschreiten biefes Breink für den obigen dußerst billigen Preis, wofdr wohnetlich nur 1 ft. ju gablen sommt. In mehreren Orten uamentlich in Manchen, Regeneburg, Würzburg Bayreuth, Kürth, Schwabach, Kipfenberg, Straubing und der gleichen sind eigene Expeditionen für dieselstischieft errichtet, von welchen man diese auch um den obigen Preis beziehen kann. Wer gesonnen ist, an anderen Orten auch eine solche Expedition gegen ein billiges Honorar zu übernehmen, beliebe sich an uns zu wenden. Der Ertrag biefer Zeitschrift wird stetst zu gemeinnügigen Iwerden verwendet.

Marnberg ben 25. May 1833.

Die Litteratur. Commiffion bes In: buftrie: und Cultur: Bereins als Rebaction obiger Zeitschrift.

Ben Joh. Leonhard Schrag in Rurnberg ift fo eben erichtenen und burch alle Buch- handlungen gu baben: In Manchen ben 3. palm, Theatiner . Schwabingerftrage, neben bem golbenen hirfden.

Dr. M. B. Rittel; Grundgige ber Antropologie, ober ber Lefpre von bem Baue und Leben bes menschlichen Leibes. 51 Bogen in gr. 8. 1853. Labenpreis fl. 6. 18 fr.

Der Berfaffer hat burch bie Berausgabe voranstebenben Bertes bie bringenben Binfche feiner ebmaligen Zuhbrer an Midnchens Soch ichnie erfallt, welche bas Studium biefes uns zunacht liegenden Zweiges ber Philosophie auch nach ihrem Uebertritte in bas practifche Leben fortsehen wollten. Die vielfachen Beweise ber

Liebe und Dantbarfeit, welche berfeibe auch in ber Ferne von fo vielen Derfeiben erhalt, beflimmten ifin, bas Bert ihnen zu widmen, um fo filr biefes wolthuenbe Butrauen feinen Dant fund ju geben.

Das Bert murbe nicht blos fur Die Schule gefdrieben; ber Berfaffer bat fich beftrebt, basfelbe auch fur bas Leben brauchbar ju machen. Dan findet in bemfelben ben Ban bes menich: lichen Rorpers und Die Berrichtungen ber Theile beffelben mabrent bes Lebens flar bargelegt, bie beutichen und lateinifchen Beneunungen angeges ben, auf bie Urfprunge ber Rrantheiten bingewiefen, und Lebeneregeln gur Erhaltung ber Befund. beit eingestreut; ber Eriminalift erhalt lin bemfelben ben Schluffel jum Berftanbniffe ber . gerichtlichen Debegin und gerichtsargtlichen Gutachten und Befunbicheine, ber Bandgeiftliche eine Belebrung, ohne beren Grunblage bie Bollbargneyfunde ein Gingriff in bas leben ber Menfchen mare, ber Beichtvater Binte, welche ihm jur Beilung gemiffer an ber Burgel bes Lebens hoffnungevoller Junglinge und . Jungfrauen nagenben Uebel febr ermunicht ers icheinen merben; turg jeber bentenbe Denichen. freund und lehrer ber Jugend ein Banbbuch. worin er Unleitung gur Ertenntniß feiner felbit. bes Menfchengefchlechtes und feines Berbaltnife fee ju Gott, fich felbft und jur auferen Datur. fo wie Mittel gur Belehrung fur anbere finbet.

Das Wert ift mit einem vollständigen Register verseben und beshalb jum Nachschlagen bequem; fein Preis im Berhaltniffe zu seinem Inhalte und Umfange von dem Berleger sehr blufg gestellt.

Schrannen: bevechtigte	6	drannen: Beit.		W (iş	e n.	au.	10	P	rei	e.			R	o r	n.		0	3	rei	ſe.
Drte	-	833.	Boris ger Reft.	Reue Bur	107	Beti	Reft.	\$6 ft		Witte		itts	240	Rene Bur fubr.	200	Ber	Meft.	50	-	-	BRI:
Ifartreifes.	£ag.	Monat.			Cine	€¢£	BOR	ft.	fr.	ff. Fr.	1	ED.	Schft				SOR				
repfing	25 27 28 25 25 25	Jung.	138 102 3 16	60 474 158 20	198 576 161 42	58 408 144 36	140 168 17 6	10 11 10	12	9 24	10	45	5	59 155 72 18	181 155 72 23	57 137 50 23	124 18 10	77	15 30 — 30	8 4 7 7 6 3	6
Roosburg . Rühlborf Rünchen Rurnau faffenhofen	28 25 25 28 28 22 22 25 21	пини	268 57 2	592 103 10 1480 15 70 40	666 163 16 1748 72 72 40	6e4 160 16 1426 38 63 40	322	10 11 10 12 14	10 10 15	9 51	8 8 9 10 12 9	22 36 40 41 12 48	10 1 67 26	90 42 24 500	100 43 24 573 26 124	88 38 22 486 12 84	12 5 2 87 14 40	7 8 6 8 10	7	6 5 7 6 2 7 4 9 2 1	6 6 7
ofenheim . dongau . raunftein . Bafferburg .	25 27 25 22 26 20	1111111	34 22½ 9 0 32	16 76 63 188 12 45 24	10 113 85‡ 197 12 54 56	16 76 701 180 12 30 24	37 15 17 24	11 12 13 11 11	23	9 30 11 17 12 52 10 12 10 12 12 14	10 12 9 9	26 7 36 12 3		48 33 189 22 45	83 42 196 22 50	50 351 104 22 42	33 6½ 32 8		12 38	8 1: 7 2 9 2: 7 - 6 1: 9 1:	6 8 6 6
- 1	1	Bed.Rern					100		1										-		
Schrannen-		Beit.		ß	erf	t e.			3	rei	ſe.			Ş	а Б.	e r.		T	9	rei	ſe.
Drte bes		833. Monat.	ger Reft.		Jer Gind	fauf.	Meft.	\$6 ft	1	Mict.	100	ine	get Reft.	fubr.	Stup	fauf.	Meft.		ich; le	Miei lere	10
Spatterito.	1		S OF H	© ® R	S CO II	Saft.	6 di	FL.	Fr.	fl. fr	H.	Fr.	Edit	€ diff	6df	SOR	EAR	fi.	řr.	ft. P	fl.
reyfing . beifenfeld . beifenfeld . candag candaberg . andaberg . Roosburg . Rühlborf . Rurnau .	25 27 28 25 25 22 28 25 26 25 26 25 26 27 27 27 27 27 27 27 27 27	Junp.	8 29 25 21	3 32 	19	33 		7 8 - 7 8	45	5 37 6 21 7 48 8 11 7 12	6 7	17 4 12 - 19	47 	2 45 47 2 6 159 20 21 528 12 31 71 73 26 71 20	3 52 94 2 6 165 26 21 562 36 31 11 138 37 79	21 26 11 84 50	5 5 6 30 6 60 15 5 54 3	5 6 5 6 5	12 12 52 30 46 45	5 1 1 5 5 4 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	5 0 4 0 5 0 5 4 5 6 6 5 4 5 6 6 5 7 8 8 7 8 7 8 7 8 7 8 7 8 7 8 7 8 7 8

Roniglich. Intelli=

fur den

Bayerisches genzblatt Isarkreis.

XXVIII. Ctud. Munchen ben 10. July 1833.

Amtliche Artifel.

(Die Bestimmungen über ben Eintritt ausländifder Dandwertsburfde in die öfterreidischen Staaten, bann über bas herumgiegen muffiger, erwerbiefer Menfiden im Innern ber Provingen betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majestat bes Ronigs.

Rachfebendes, von der f. f. bfterreichifchen obberennfichen Landes Regierung zu Ling im obigen Betreff erlaffene Circulare wird hiemit zur allgemeinen Biffenfchaft betannt gemacht.
Manchen ben 2. July 1833.

Abn. B. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Seinebeim, Praffbent. Secht.

Circulare.

Seine taifert, thnigt. Majestat haben in ber Absicht, um bas Einwandern gang erwerbsund mittelloser ausländischer Handwertsburschen hindanguhalten, mit allerhochster Entschließung
vom 14. May b. 3. zu beschlen geruhet, daß
für bie Zukunft jenen ausländischen handverksBurschen der Eintritt in die bsterreichischen Kalferstaaten zu verlagen sev, welche

a) fich mit einem ordentlichen Banberbuche, ober Reifepaffe entweder nicht auszuweis fen vermbgen, ober in fittlicher oder pos ligeplicher hinficht bedenflich finb;

b) mehr als 2 Monate vor bem Zeitpuncte ibred Erscheinens an ber Grange gar nicht in Arbeit gestanben find, ober sich nicht legal auszuweisen vermögen, baß ber Grund bavon bleß in ihrer Ertrantung lag;

c) fich ben bem Uebertritte ber Grange nicht in bem Befige von weuigstens &cht Guls ben Convenzions : Munge befinden.

In Folge ber gleichzeitig erlaffenen allere bochften Unordnung, murde ber Regierung auch bie genaue Sanbhabung ber beftebenben Bors fdriften gegen bas Berumgleben muffiger und erwerblofer Menfchen im Innern ber Provingen (welche inebefondere aus ber Claffe ber Jager, Brauer, Muller u. a. m., Jahrelang von einem Idger ., von einem Braubaufe, von einer Dable gur andern berumgieben, und überall Unterfunft, Berpflegung und einen Behrpfenning erpreffen), in Erinnerung gebracht, bamit auf beren Bolls giebung ffrenge gehalten, und baruber gemacht werbe , baß Sandwerteburiche , welche Monate lang muffig berumgieben (mas aus ber Bifa ibrer Reife : Documente leicht ju erfeben ift). und welche fich barüber nicht gehorig rechtfertis gen tounen, ale Bagabunden behandelt, und an ibre competente Dbrigfeit abgefcoben werben.

(54)

Indem diese alleehbefte Anordnung in Folge hoben hoffanglep: Decrets vom 22. Map d. I., 3abi 12,322, biemit lundgemacht wird, werden zugleich sämmtliche Poliger Behbrben angewies sen, sat den genauen Wolgug berselben unauße gesetzt bie pfichtmäßige Sorge zu tragen.

Bon ber f. f. obberennsischen Lanbes: Regierung.

Ling am 13. Juny 1833.

Alope Graf von Ugarte,
f. f. Regierunge Prafibent.

Joh. Articyla Ritter v. Jaben,

Leopold Frenherr v. Ertel, E. t. Regierungerath.

A u

fammtliche Soul. Beborben bes

(Die Beitschrift: "Schulblatter" betreffend.) Im Namen Seiner Majeftat bes Konigs.

In Gemagheit Abnigl. Ministerial-Referipts im bezeichneten Betreff vom 23. vor. Mts. und unter Beziehung auf die diesseltige Ausschreibung vom 24. July 1830 werben sammtliche Schulbehörben bes Kreises auf bas im Central-Schulbicher-Berlage erschienen IV. heft ber Belicorife:

" Schulblatter" aufmertfam gemacht.

Manchen ben 2. July 1833.

Ron. B. Regierung bee Ifartreifes,

Graf v. Seinsheim, Prafibent.

Sect.

(Preibaufgabe gur Beforderung der Induftrie be: treffend.)

Im Namen Seiner Majestat bes Konigs. In Folge Ministerial Reservipes vom 22. v. M. wird hiemit zur Bermeidung von Misbersfahrenissen bei bei migen bekannt gemacht, daß bep der im Isar-Kreis-Antelligenzhlatt Stadt XXIV. S. 670 enthaltenen Ausschreibung der Ilten Preis-Aufgabe zur Bestretung der Industrie unter dem Ausbrucke: "Beutelung durch Evlinder-Drahte, "fiebe u. s. w." die bekannte Borrichtung der englisch amerikanischen Mable Müblen zur Serenglisch amerikanischen Mable Müblen zur Sere

Dunden ben 2. July 1833.

R. Baper. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

ftellung eines trodenen Deble perftanben fen.

Graf v. Seinsheim, Prafident.

Secht.

(Die Schankung bes frepresignirten Pfarrers Ban: terl jur Schule Bierkichen betreffenb.) Im Ramen Seiner Majestat bes Konigs.

Der frepresignirte Pfarrer von Biertirchen, Landgerichts Dachau, Beneficiat Priefter Banterl babier, machte am 10. Juny I. 36. eine Schauftung im Berthe von 200 fl. jur Schule Biertirchen.

Die unterfertigte Stelle beeilt fich, biefe eben fo eble als wohltidtige Sandlung mit bem Ausbrude bes besonbern Bohlgefallens gur bffentlichen Reuntniß ju bringen.

Manchen ben 3. July 1833.

Ron. B. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern,

Graf v. Geinebeim, Prafibent.

Dedt.

(Die Erledigung bes Phoficats Starnberg ber treffenh)

Im Mamen Geiner Majeftat bes Ronigs. Durch bie Berfebung bes R. Panbgerichtse Arates Dr. Ginfelle nach Berbenfels, ift bas Panbaerichte : Dhoficat Starnberg erlebiget.

Bewerber um biefe Stelle haben ihre Gefuche mit ben nothigen Belegen fpateftens bis sum 31. b. Dite. ben ber unterfertigten Stelle einzureichen.

Dunden ben 5. Julo 1833.

Ron. Ban. Regierung bes Mfartreifes, Rammer bes Innern.

Graf p. Geinsbeim. Drafibent.

Dedt.

50 s

Die Stiftungen und Bermachtniffe bes Regotian. ten gob 3faat Soleifmann betreffenb.) Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Der im Sabre 1831 perftorbene Degogiant Pob Maat Schleißmann von bier, vermachte mittels Teftaments fur fromme und mobitbatige 2mede bes Gultus, Unterrichts und ber Mrmenuflege eine Cumme bon 45,378 fl., worunter berfelbe ben Stiftungen bes Martreifes nach: ftebenbe Gummen jugemenbet batte:

- 1) Dem Berein gum Rabifd Gebet 204 ff.
- 2) Dem Berein jur Unterftubung 264 . jubifder Sanbmertagefellen .
- 3) Dem biefigen Waifenhaus 440 =
- 4) Dem biefigen allgemeinen Rrans 440 : fenbaus
- 5) Dem biefigen Zaubftummen In-440 : ftitut
- 6) Bum emigen Licht bes ifraelitifchen Tempels
- 7) 218 ein Ctipenbiume:Capital far arme Rabbinate. Canbibaten an

- ber biefigen Lutwigs . Marimilia aus Univerfitat 2640 ff.
- 8) Der ifraelitifden Gemeinte in Dunden nach bem Tobe ber Schwefter bee Defuncten Biparta

Chiff und resp. ihres Chemannes 10680 . welche Summe jur Salfte gur Bablung ber Schulben auf ber biefigen Gynagoge vermens bet, und bie Binfen ber amenten Salfte jabrlich unter bie burftigen ifraelitifden Urmen vertheilt merben follen.

Diefe wohltbatigen Stiftungen merben bies mit jum ehrenben Unbenfen bes Berftorbenen öffentlich befannt gemacht, nachbem Geine Ronial. Majeftat bereits bie mit Boblaes fallen aufgenommenen Stiftungen burch bas Ron. Regierungsblatt befannt ju machen affer: anabiaft befohlen baben.

Munchen ben 22. Juny 1833.

Ron. B. Regierung bes 3farfreifes. Rammer bes Sinnern.

In Abmefenbeit bes Ronigl. Prafibenten: Arbr. v. Zautpbous.

Dedet.

9/ 17

famtlide Begirte : Poligen : Beborben bes Ifartreifes, an bie Polizen: Die rection Dunden und an bas Stabte

Commiffariat Landsbut.

(Die Befdlagnahme ber Dro. 45. ber Bunbner: Beitung betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs. Die von ber Ronigl. Polizen:Direction bas

bier verfügte, von unterfertigter Stelle fortges fente Befdlagnabme ber Dro. 45. ber Banb: ner . Beitung, murbe burch Entichliegung bes (54°)

Ronigl. Staatsminifteriums bes Innern vom 22. Juny d. J. unter Anordnung ber Confiscation und bes bffentlichen Berbots ber Berbreitung bezeichneter Drudfchrift bestätiget.

Die fammtlichen Abnigl. Poligen . Behbrben haben biefe Entichließung ungefaumt in Bollgug gu fegen.

Manchen ben 27. Juny 1833.

Ron. B. Regierung bes Sfartreifes,

In Abmefenheit bes Ronigl. Prafitenten: Frbr. v. Zautphous.

21 n

famtliche Begirfs poligen . Bebbrben bes Ifarfreifes, an bie Poligen Die rection Munden und an bas Stabts Commiffariat Landsbut.

(Die Befchlagnahme ber Dr. 134 bes nieberrheinis fen Couriers betreffenb.)

Im Namen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Die von ber R. Polizey Direction babier berfügte von ber unterfertigten Stelle fortgeseigte Beschlagnahme ber Dr. 134 bes nieberrheinischen Couriers wurde burch Entschließung bes R. Staatsministeriums bes Innern vom 22. Juny b. J. unter Unordnung ber Confiscation und bes biffentlichen Berboths ber Berbreitung ber zeichneter Drudschrift bestätiget.

Die fammtlichen R. Polizepbeborben haben biefe Entschließung ungefaumt in Bollgug gu fegen.

Dunchen ben 28. Juny 1833.

R. Bay. Regierung bes Sfartreifes,

In Abwesenheit bes Ronigl. Prafibenten: Frbr. v. Tautphbus.

Maper.

famtliche Begirte Polizen . Behorden bes Ifartreifes, an bie Polizen . Die rection Munden und an bas Stabte

Commiffariat Landebut,

(Die Beichlagnahme ber Lieber: Sammlung betitelt: "der Zeitgeift, ben Freunden ber Frepheit gewibmet" 3megbruden ben Roft, betreffenb.)

Im Ramen Geiner Majestat bes Ronigs.

Die von bem R. Land . Commissariate Kranfenthall versigte von ber Abn. Regierung bes Meintreises sortgeiette Beschlaguahme der Lie ber Cammlung betitelt: "Der Zeitgeist, ben Freunden ber Freyheit gewidmet," Zweybruden bey Rost, wurde burch Entschiegung bes Kon. Ctaateministeriums bes Junern vom 22. Juny b. I. unter Anordnung ber Consistation und bes öffentlichen Berbots ber Berbreitung bes zeichneter Lieder-Cammlung bestätiget.

Die fammtlichen R. Polizen : Beborben baben biefe Entschliefung ungefaumt in Bollgug ju fetjen.

Munden ben 28. Juny 1833.

R. Ban. Regierung bes Ifartreifes,

Rammer bes Innern. In Mbwefenheit bes Ronigl. Prafitenten: Rebr. v. Tautubbus.

Maper.

21 n

famtliche Bezirke. Polizen: Beborben Des Jarkreifes, an die Polizen: Direction Manden und an das Stadt: Commiffariat Landobut.

(Die Befchlagnahme der Rr. 120. der SpeprereBeistung betreffend.)

Im Ramen Seiner Majestat bes Konigs. Die von ber R. Regierung bes Rheinkreises verfügte Beidlagnahme ber Mr. 120. ber Speyrer-Zeitung, wurde burch Entidliegung bes K. Staatsministeriums bes Innern vom 28. Jund b. J. unter Anordnung ber Confiscation und bes bfentlichen Berbots ber Berbreitung bezeichneter Zeitung, bestätiget.

Die fammtlichen Ronigl. Polizen . Behörben haben biefe Entichliegung ungefaumt in Bollgug ju fegen.

Munchen ben 5. July 1833.

R. Bayer. Regierung des Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinsheim, Prafident.

Secht.

Un

famtliche Begirts. Polizen. Behorben bes Ifartreifes, an bie Polizen . Die rection Munchen und an bas Stabt. Commiffariat Landsbut.

(Die Beichlagnahme der Bingidrift, betitelt: "Ratechismus ber deutschen Liberalen," wohlfeiler Rachbrud, Deutschland 1835, betreffenb.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Die von bem R. Landcommissariate Berggabern versigte, von ber Kon, Regierung bes Rheinkreised fortgesetze Beschlagnahme ber Flugschrift, betielt: "Katechismus ber beutschen Liberalen," wohlfeiler Nachdvuck, Deutschland 1833, wurde durch Entschließung bes Konigl. Staatsminiskresums bes Innern vom 28. Junp b. J. unter Unordnung der Consiscation und bes bisentlichen Berbors ber Berbreitung bezeichneter Flugschrift, bestätiget.

Die fammtlichen R. Poligen : Beborben ba-

ben biefe Entfoliegung ungefaumt in Bollgug

Munchen ben 5. July 1833.

Ron. B. Regierung bes 3fartreifes, Rammer bes Innern.

Braf v. Seineheim, Prafibent.

Sect.

(Die Fuhrung gemifcht gerichtlicher Unterfuchungen betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majestat bes Konigs.
Es ift ber gall icon mehrmals vorgetommen, bag in Untersuchungen, woben Militars Personen complicite find, von ben Untersuchungs. Gerichten ben betreffenden Militar Behörden erft ben icon weit vorgerudter Untersuchung bievon Nachricht ertbeilt wurde.

Auf eine von dem Kon, Armee : Divisions. Commando dieffalls erhobene Beschwerde ergeht an fammetliche Untersudungsgerichte de Kreisses der Austrag, in allen jenen ftrafrechtlichen Fallen, in welchen Civils mit Mittarpersonen betheiliget find, sogleich in dem Momente, wo sich diese Betheiligung aus den Acten ergiebt, den einschlägigen Mittar: Beborden Keuntnist au geben, damit dieselben die geeignete Bersstugung au erlaffen im Stande find.

Landsbut den 2. July 1835.

Ron. Baper. Appellationegericht far ben Sfarfreifes.

b. Sormann, Prafibent.

Dobmant, Secr.

Dienftes = Rotigen.

Seine Majeftat bet Ronig baben allergnabigft ju genehmigen gernht, bag im

Rreis & Cholarchate bes Ifarfreifes burch Bes forberung bes Demfapitulars Com abil, Berwendung bes Rectore Frbblich im RreisschulReferate, und burch ben Tob bes Schul- Commiffare Jadl erlebigten brep ScholarchenStellen, und zwar bie ersten beyben burch die Ersagmanner Rector hocheber und Schulin, spector Sax, die britte aber burch ben Domtapitular und Borstand bes hiefigen Königl. Ers giebunge-Institute, Priester Mengein, besetzt werden.

Bermbge Entichließung ber Kon. Regierung bes Jarfreifes, Kammer bes Innern, ddo. 22. Juny b. I. wurde ber Patrimonial-Gerichts-balter Lict. Pfaffengeller in Aham, auch ale Patrimonials Gerichtshalter II. Claffe von Gerzen, bestätiget.

Berzichtleiftung und Erloschung von Gewerbe : Privilegien.

Der Gutebefiger von Stach elhaufen gu Treitenborf hat auf bas ibm unterm 26. Februar 1826 fur bie Dauer von 12 Jahren erheilte Gewerbe-Privilegium auf eine verbefferte Struct tur ber Frachtwagen verzichtet.

Der Magiftrat ber Stadt Alchaffenburg hat burch Befchuß vom 12. Idnner 1832 bie Erthichung bes bem Alexander Streder zu Rilfeheim, jest zu Friedberg im Großberzogthunie Beffen, am 12. October 1826 ertheilten Gewerbs-privilegiums fur die Berfertigung und ben Bertauf von Apparaten eigener Erfindung zur Fabrifation des Meingeistes erkannt.

Der Ragiftrat ber R. Saupt : und Refibengflabt Manchen hat auf Erlofchung nachftebenber Sewethe. Privilegien ertanne : Des unterm 26. September 1828 bem Dreche. ler Ebel gu Munchen ertheilten Privilegiums auf eine Dampfbabmafchine, burch Befchuß bom 31. July 1832;

bes unterm 30. May 1828 bem R. Dber, Appellationsgerichtetarbe Frang bon Schab ju Munchen ertheilten Privileglums auf beffen Marfchine jur Bereitung aller Urten Biegelfteine, burch Befchuß vom 27. April 1832;

bes unterm 25. December 1826 bem Glos denglefter Rifolaus Regnault ertheilten Privilegs auf eine Beibefferung bes Wafferzubringers, in Berbindung mit bem Dampf: Apparate, burch Befchluß vom 11. September 1832, und

bes unterm 1. Dap 1828 bem Budfenmader Alois Beber ju Munden erthellten Privilegs auf die Scherstellung ber Schloffer an Bereuffons. Gewehren , burch Beschluß vom 29. April 1832.

Der Magistrat ber Kon. haupt, und Residenstadt Munchen hat durch Beschuss vom 16. November 1832 auf Erfoldung ber unterm 8. May 1830 bem Grafen von hom pesch erretheilten zwey Gewerbe. Privilegien auf die verbesterte Einrichtung und Fabrifationemethobe, Ziegelsteine zu brennen, und auf Einsuberung der verbesserten Keldbsen zur Biegelbrens nerey, erfannt.

Befanntmadung.

(Bericollenheits : Erffärung.)

Rachem fic innerhalb ber burch Aussichreis bung vom 15. October v. 3rs. vorzejetzten feches monarlichen Frift weber bie beyben feit bem ruffichen Zeldzuge vermiften Soldaten Abanu und Bartholomd Steet, Raingenbauerefbbne: von Dberhausbach b. Ger., noch Leibeserben berfelben gemelbet haben, fo merben Abam und Bartholoma Steer anmit fur verfcollen et flart, und es wird ihr Bermogen ihren nachften Berwandten gegen geeignete Caution verabfolgt merben.

Den 2. July 1833.

Ron. Baver. Lanbgericht Bileb Bram, Landrichter.

Cours ber Bayerifden Staatspapiere. Mugeburg ben 4. July 1833.

Staate. Papiere.	Briefe.	Gelb.
DBffg. m. Coup. à 48	1005	100
detto » 2 mt.		_
Lott. Loufe E-M prompt	1001	109
detto »-»2 mt.	Contract	1911
detto unverginel.à fl.10	130	-
detto detto à fl. 25	116	-
detto detto aff. 100	116	28 44 19

Berfteigerungen.

Bur allerbochft genchmigten Berftellung bes Rloftergebaubes ju Inbereborf fur eine Rreiss Errenanftalt, find vor ber Sand folgende Das terialien notbig: . . ?

10,000 Badfteine,

100 DReten Rait,

300 Rubren Ganb,

4000 Biegelplatten,

20 Ctamme Richtenhola ju 50 guß Lange und 8 Boll Dide am fleine ften Durchmeffer. .

Die Lieferung biefer Materialien von beffer

Qualitat wird burd bffentliche Berfteigerung bie an Wenigfinehmenben vergeben, und ift baju bie Stunde von o bis 12 Uhr am

Frentag ben 19ten July b. 3rs. Borinittage beftimmt, an welchem Tage fich bie Steigerungeluftigen in bem Ronigl. Lands gerichte : Locale ju Dachau einfinden mollen.

Den 2. July 1833.

R. B. Lanbgericht Dadau, u. R. Civil Bauinfpection Dunden.

Cher, Lbrott. D. 3. Dhimiller, Bau Infp.

Die Stagtemalbungen, ber obere und untere Pagberg, Mugelhagel, und bas Unthola, ente baltend 353 Zagm. 60 Decim. , merben ferple tutenfrey in Rolge allerbochfter Unorbnung im! Rentamtelocale an Bilebiburg

am Camftage ben 20ten July I. 3. Morgens 10 Uhr im Gangen, ober in Abtheis lungen an ben Meiftbiethenben verfteigert.

Raufeliebhaber merben baber gur Bernebs mung ber Bertaufebedingungen, und gur Mbs gabe ber Ungebote , får beren Unnahme bie als lerbbchfte Genehmigung vorbehalten wirb. ges laben.

Der Rbnigl. Forfter Schlagel gu Cherfpoint wird bie Bertaufe Dbjecte benen, welche es munichen , vorzeigen.

Den 17. Juny 1833.

Ron. B. RentamtBilebiburg u. Ron. B. Rorftamt grenfing. 2 : 1

Dr. Clarens. Raltenborn R. Rentbeamter, R. Rorftmeifter.

at Tomber on a stead of a de como a fight of their colleges of their

Bur Rolge gnabigften Befehles ber Rbnigl. General Bergwerts: und Calinen : Mominiftras tion ddo. 17. Juny 1. 3. Dro. 3885. wird vom unterfertigten Ron. Sauptfalzamte nach ben aes feplichen Rormen vom 30. September 1811. Reggsbl. Seite 1577 bis 1582, 14. May 1817. Ragebl. C. 535 bis 537, bann 30. April 1827, Ragebl. G. 351 bis 353 am 1ten Muguft 1. 36. bas Sofboly in ber Korftrevier Teifens borf, Ronigl. Galinen Forftamte Reichenball in bem nicht ferne gelegenen Birthsbaufe gu Solg. baufen, Ronigl. Bandgerichts Laufen, an ber Doftftrage gwifden Baging und Stein, entwes ber im Gangen gu 127 Tagw. 86 Decim. Rids denraum, ober nach Abthellungen bffentlich an bie Deiftbietenden auf frepes jeboch fteuers bares Gigenthum, porbehaltlich ber allers bochfen Genehmigung verfteigert werben.

Man wird bie Berhandlung am Donnerss tag ben Iten August b. J. Morgens 9 Uhr im Gafthause ju holzhausen vornehmen, wozu Raufellebhaber biemit eingelaben werben.

Diejenigen, welche bie verschiedenen Abtheis lungen an Ort und Stelle felbst einzusehen wuns den, haben fich an ben Ronigl. Salinen Reviersbrfter Peter in Teisenborf zu wenden, wela der ihre biligen Mansche erfallen wirb.

Den 24. Juny 1833.

Ron. B. hauptfaljamt Reichenhall.
v. Reiner, v. Puchpbet,
Ron. Salinenraft Ron. Salinen-Forftund Oberinfpetter.
(3) 2.

Auf Unbringen ber Glanbiger wird bas gur Rauflifden Gantmaffe gebbrige Saus Dro.

192 a an ber Auguftenftrage jum zwenten Male bem offentlichen Bertaufe unterftellt.

Diefes Saus ift auf 6000 fl. gewerthet, und mit 10,800 fl. Sppothettapitalien belaftet.

Bur Aufnahme ber Raufsangebote wird eine Commiffion auf

Mondtag ben 22ten July I. 3rs. Bormitrags von 9 bis 12 Uhr anberaumt, woju Raufelnftige, welche fich aber ihre Bermsgens Berhaltniffe genugend ausweisen tonnen,
mit bem Benfugen eingeladen werden, daß ber
hinfchag nach §. 64. bes hypothekengeseges
aeichebe.

Den 18. Juny 1833. R. B. Rreise u. Ctabigericht Manden. Allwener, Director.

(3) 2. Baer.

Das jur Gantmaffe ber hiefigen burgert. Bierwirths. Cheleure Johann und Beronita Knier gehorige Daus fammt Gartchen an ber Schonfeloffraße Nro. 117. angeres S.W. Grundsbuchs. Bol. 615. wied hiemit jum zweyten Male bem bffentlichen Berfaufe unterfelt.

Auf Diefer Realitat ruben 7907 fl. Ewig.

Kaufsliebhaber werben hieburch eingeladen, bep ber am Samstag ben 20ten July b. Irs. Wormittage von 9 bis 12 Uhr jum obigen Zwede angeligten Lagesfahrt ihre Kaufs-Angebote zu Protocoll zu geben, und ben hins icolian nach 6. 64. zu gewärtigen.

Den 18. Juny 1835.

R. B. Rreid. u. Stadtgericht Munchen. Milwener. Director.

(2)1. Sifder.

Die ber Privatiers. Gattin Marla Baum, berger babier jugehbrige, am ber obern Ums gergaffe Rro. 808. befindliche, nach neutrlieder Sechatung auf 10,000 ff. ges werthete, und mit 1220 ff. Endiggeld. Capitatien belaftete Behaufung wird auf weiteres Uns dringen einiger Oppothefglaubiger, jum zwevetem Male bem öffentlichen Bertaufe ausgefeht, und ift zur Aufnahme der Raufsangebote eine Lagesfahrt auf

Sametag ben 27ten July l. 3re. Bormittage von 10 bie 12 Uhr anberaumt.

Bablungefabige Raufellebhaber werben bieju mit bem Bemerten vorgelaben, baf ber Bufdiag nach 9. 64. bes hppotheten. Gefebes erfolgen werbe.

Den 25. Juny 1833.

R. B. Rreis- u. Stadtgericht Munchen, Allwever, Director.

(2)1. Graf.

Auf Andringen ber Glaubiger werben die gur Maffe bes babier verstorbenen burgerl. Schlofs fermeisters Corbinian Meier gehörigen 2.5aus fer, als:

- 1) Un ber Lubwigs : u. Briennerftrage N. 1662. RfB. Grunbbuche : Fol. 413, worauf 30,000 fl. Ewiggelb - Capitalien liegen;
- 2) an ber Lubwigsstrafe Dbeoneplage N. 1661.
 Grundbuchs Fol. 415, auf welchem 33,000fl.
 Ewiggeld Capitalien verschrieben find, jum bffentlichen Bertaufe auf

Monbtag ben 29ten July I. 3re. Bormittags von 9 bis 12 Uhr nach §. 64. bes Sppoihetengefenes ausgefest.

Raufsliebhaber werden bieburch eingeladen,

ben ber angesatten Commission bieforts zu ericheinen, und ihre Angebote ju Protocoll ju geben.

Den 25. June 1833. .

R. B. Rreis- u. Stadtgericht Munchen.

(2) 1. Beller.

Auf Andringen eines Glaubigers wird bas Amwefen bes Mathias Rafer, Binderschneiders von Landersdorf b. G. wiederholt, bem bffents lichen Berkaufe im Wege ber Berfteigerung unterftellt.

Dasfelbe beftebt aus einem gang gemauerten, mit Biegel gebeckten Wohnhaufe, unter beffen Dach der Stabel, bann Rub, , Schaf, und Schweinfall fich befinden, bann an Grundftacen:

0 Tagm. 10 Decim. Sausgarten,

7 » 53 » Aleder,

0 » 50 » Biefen,

1 » 69 » - Hols, 2

ift leibrechtig jur Rirche Soffirchen, und gerichtlich auf 792 ff 51 fr. gefchagt.

Un' Abgaben laften auf bemfelben 40 fr. Grunbfeuer Simplum 1 fl. 49 fr. 4 hl. Scharwert und Fagnachtheune jum Arntamte Erding, 3 fl. 1 fr. Stift gur Kirche Hoffirchen, 1 fr. 2 hl. Bogteigins jum Patrimonialgerichte Tauffirchen.

Die Berfteigerung findet am Donnersigg ben 1. Auguft l. 3. Bormitrags von g bis 12. Uhr in biebfeitiger Amtofinde ftatt, wogu Kaufcliebhaber mit bem Unhange vorgeladen

werben, baf fich Muswartige über Bermbgen und Leumund legal auszuweifen haben.

Den 4. July 1833.

Ronigl. Bayer. Landgericht Erbing. Bartid, Landrichter.

In Folge Erecutions, Decretes vom 22. Des cember v. 3. wird bas Gefammtanwelen bes Johann Schanbl Wirthes in Binabiburg jum bffentlichen Bertaufe fellgeboten.

Es beftebt:

I. Aus bem Wirthsanwesen mit realer Taferngerechtsame in Binabiburg, welches zur gräflich Dervyschen Kentenverwaltung Zangberg leibrechtsbar ist, und jährlich an Stift und Gile 58 fl. 46 ft. gibt.

Diegu geboren :

30 Zagm. 60 Decim. Meder,

3 » 4 w Biefen,

3 » 16 » Solggrunde.

Seche Rlafter Brennfcheiter und eine Lichtfobre, Forftrechte.Bezug.

II. Der nabe ben Binabiburg gelegene Dents lerhof ju Pfifterebam erbrechtig jur von Buchbed'ichen Rentenverwaltung Neumartt, giebt jahrlich babin an Stift und Gilt 1 fl. 30 fr.

Diegu geboren :

37 Tagm. 46 Decim. Meder,

o » 36 » Biefen,

18 » 62 » Walbung,

- v 54 v Debung,

endlich ber lubeigene Begug von & Bebent aus biefen Grunben.

Das Dauptgebaube und bie Rebengebaube bes Birthebaufes find im guten Stanbe; jene bes Dentlerhofs aber gang baufällig.

Bur bffentlichen Berfteigerung biefes Anmes fens wird ber 12 te August b. 3. Frib von 10 bis 12 Ubr festgefetz, und die Bedingungen an biefem Lage ben Raufslustigen bekannt gemacht.

Den 2. July 1833.

Ron. Baper. Landgricht Bilebiburg. Bram, Landrichter.

Borlabungen und Ebictal=Citationen.

Bon nachfolgenben, jur St. Michaels : und St. Leonhardi - Megftiftung ju St. Deter babier gehörigen Capitallen find bie Urfunden ju Berluft gegangen.

I.

Binegablamte. Capital gu 1300 fl., Catafter-Rro. 2176. à 4 Procent, Binegeit 25. Janner, Ausbruch aus 2000 fl., laut hauptbrief Seiner fürflichen Durchlaucht herzogs Wilhelm in Bayern vom 25. Janner 1585, auf Georg Sonderman urfpränglich fautend. Letter Transport vom 14. May 1678.

II.

Meltere Lanbanlebens Capitalien :

- 1) 3u 400 fl. Catafter : Dro. 237. à 21 Proc., Binszeit 51. July, laut lanbicaftlicher Schuldurfunde vom 51. July 1721, urs ipranglich auf Albrecht Anton von Eronect lautenb. Letter Transport vom 8. Marg 1720.
- 2) Bu 200 ff. Catafter Rro. 5087. à 4 Proc., glindzeit 1. May. Freywilliges Laubanleben laut lanbichaftl. Schulbe. Mrkunde vom 1. May 1737, auf die St. Peterspfartfieche ursprünglich lautenb.

- 3) 3u 200 fl. Catafter-Mro. 5018. à 4 Procent, Bindzeir 19. August. — Fremulliges Lands Anleben, laut landschaftlicher Schulburtunde ddo. 19. August 1734 auf die Cooperatur ben St. Peter bahier ursprünglich lautend.
- 4) Zu 213 fl. Satafter Mro. 5002. à 4 Prec., Zindzeit 14. Map. Frewilliges Land-Anlehen, laut landichaftlicher Schuldurkunde vom 10. May 1755, auf die Cooperatur ben St. Peter dahier urfprünglich lautend.

Auf Antrag ber Abministration ber benannten Mestiftung als gegenwartiger Bestigerin fraglis der Capitalien wird ber unbefannte Inhaber biefer Utfunden aufgefordert, Diefelben innerhalb feche Monaten a dato um fo gewisfer bep bem unterfertigten Gerichte vorzuweisen, als außerdem bieselben fur fraftlos erflart werden wurden.

Den 21. Dan 1833.

R.B. Rreis: u. Stadtgericht Munden. Allweyer, Director.

Sunderuder.

(3)2.

Am 29. Mary I. 3re. ftarb ju Troftberg, K. Landgerichts gleichen Namens, ber bortige Beneficiat Aloys Eueginger, mit hinterlasselligen Disposition, in welcher er bie am Leben beschollichen Kluber ber benben

Schwestern feines verlebten Baters, Ramens Glifabetha und Maria, wovon fich erftere nach Et. Beit bey Reumartt, lettere nach Nieders tauflichen verheurathete, als Universalerben feines Rachlusses infituirte.

Der Berflorbene war nach ben bisherigen Erfahrungen ein Megnerssohn von Lohfirchen, Kon. Landgerichts Malstoorf, und es find auch feine Eitern, Bartpoloma und Eva Lueginger, lettere ebenfalls von Lohfirchen geburtig, längst geftorben.

Um nun mit Berlagigfeit zu ermitteln, ob außer ben institutern Erben teine andern, die jen gleich betheiligten Inteftaereben, insbesonster auf Seite der Mutter bes Defuncten, vorbanden sepen, werden derley zur Zeit underkannte Erbeintereffenten hiemit aufgesordert; sich innerhalb zwey Monaten, vom Tage ber erstmaligen Einsadung an gerechnet, über das vorliegende Testament um so bestimmter zu erklaren, als babselbe außer dem racksichtigter für anerkannt gehalten, sofort in endlichte Musteinandersehung bieser Berlagenschaft weiters bin versähren werden wirbe, wie Rechtens.

Den 28. Juny 1833.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Munchen. Allwever, Director.

(3)4.

v. Rleffing.

Schrannen-	Scit.		23 е і в е п.						Preife.					Rorn.						Preife.				
Drte	1	1833.	ger	Reue Bur fubr.	Jer	Bets fauf.	Meft.	Di A		mei fer	tts	Min, befte	0.00	Reue Bur fubr.	2.48	Bers tauf.	Neft.	58d	bi	Wict iere		in		
Ifartreifes.	Lag	Monat.			€¢f	ean	€¢#	ff.	tr.	fl.	řr.	fi. ltr.	Con				© df	ft.]	řr.	ft. [t	r. ft	. 8		
erchtesgaben rbing { revfing eifenfelb . aag	2 29 4 5 1 2	July. Juny. July.	140 168 102 17 6	23 624 135 125 75	163 792 237 142 81	29 690 215 119 70	102 22 23	12 10 10 11 10	20	9 9	40	11 24 8 30 9 — 10 — 8 32	18 30 16	10 438 51 60 37	134 456 81 76 37	18 426 66 71 18	116 30 15 5	77	50	8 4 6 4 7 6 1	5 6	433		
ndsberg ndsberg ndshut oosburg ühldorf unden urnau	28 5 2 2 6 28	Junp. Junp. Junp. Junp.	322 34	20 231 402 159 11 1745 41 76	20 243 464 162 11 2067 75	20 242 444 127 11 1063 38	20 35 404 37	14	50 55 30	12 10 10 9 11	45 16 30 21	9 15 11 21 9 3 8 36 9 44 12 6	12 5 2 87 14		10 118 44 45 15 569 45	10 117 38 42 15 507 20		7 6 7	30 12 57	7 3	5 8 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	5		
afferburg .	28 1 4 28 3 28 3 26	July. July. Juny. July. Juny.	9 	70 24 15 87 65 196	85 24 15 124 80 213 9 58	681 24 15 91 651 180 9	33 141 33	11 10 10 12 13 11 11	45 6 58	10 9 11 13 10	6 1 12 50	10 20 12 13 9 48 10 42	33 6½ 32	50 38	97 5 83 44½ 145 23 54	128	15	9 7 6	42 55 24 48 15	0 3 7 4 7 1 9 2 7 1 6 3 8 -	0 6	5		
Schrannen:	-	Bed, Kern brannen, Beit,	inne		e r (t e.	23	13		_	32 e l f	9 36 e.		Ð	ав	e r.			3	rei	ſe.	-		
Drte bes	ag.	1833. Wonat.	ger Meft.		Jet Sind		Reft.	84 n	e	te	re Fr	Mins befte	get	Reue Bur fubr.	Stap	Ber,	-	\$60 B	0	Die tere		De l		
	1		1 -	Cun		1		[4]	11.	lr:	41.	11.100	1	1	1	1	1		r.	T	.1	T		
berchtesgaden feding . ! { frenfing beifenfeld .	29 4 5	July. Juny. July.	10 44 30 —	57	101 42 8	71 38 	10 30 4	6 6	30	5 6	40	5 3 4 5	5 11 6	100	11 114 77 96 11	7 103 69 93 10	8 3	5	-	5 1 5 3 4 4	2 5			
raiburg	28 28 2 2	Junp.	25	25 6	6	4	=	6	26	1 8 5 5	30 31	7 45 5 15	130	68 35 53	41 53	62 88 41 43	10	5 5 4	40	4 1 5 1 5 3 5 4 2	7 5	455544		
Rurnau Ofaffenbofen	28 2 28 1	Juny.	28	15	11/2	15	E	7 8 6		67	41 18 -		15	301	751 15 35½	729 15 32	=	5 5	40	5 2 5 2	4	5		
tofenheim .	2 28	_	13	4	17	16	1	8	12 50 30	8	42 30 12	8 0			136 37 83 13	33 74		5,	49		7	5 3 4		

ntelli=



Bayerisches genzblatt Isarkreis.

XXIX. Stud. Dunden ben 17. July 1833.

Umtliche Artifel.

(Johlenantaufe für die R. Militar-Fohlenhofe-Auftalt betreffend.)

Im Ramen Seiner Majestat bes Königs. Im Ramen Seiner Majestat bes Königs. In Gemäßeit Abnigl. Kriegs a Ministerials Rescripts vom 5. l. Mts. sollen, wie in früheren Jahren, auch in dem heurigen Jahre geles genbeitlich der von der Kbnigl. Landgestütes Commission in den Wonaten August und September dieses Jahres startsindendem Preises Bertheilung wieder gutgebaute, gesunde und feblerstreye, überhaupt jum Militär Dienste taugliche junge Pferde von 2 — 3 — 4 — 5 und 6 Jahren, und selbst auch einige einjähzige Kohlen, lechtere jedoch nur in beschränkter Angall, für die Kdnigl. Militär Kohlenhoss Unstalt angekauft werden.

Es erhalten bemnach fammtliche R. Poligep-Beborben bes Siarfreifes ben Auftrag, biefer allethochften Entichliegung ichleunigft burch Bekanntmachung in allen Gemeinben bie größt, mbglichfte Publititat zu geben, und die Pferde-Bachere ihres Bezirtes aufzusorbern, fich bep ermahnten Preife-Bertheilungen recht zahlreich einzufinden.

Munchen ben 14. July 1833. Rbn. Bay. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Seinsheim, Prafibent. Decht.

(Ermittelung einer Blerprobe betreffend.) Im Namen Seiner Majestat bes Ronias.

Gemäß R. Ministerial & Referipte vom 15. v. D. ift die Ermittelung einer Blerprobe, wodurch bas gute pfenninggultige von bem bere falfchten ober boch geringhaltigen Biere untereschieben werben kann, angeordnet, und bie unsterfertigte Stelle ermächtiget worben, eine bis fentliche Aufforderung zu Ansichtsäußerungen ergeben zu lassen.

Diefemnach werden Sachverftanbige, welche fich über biefe bodwichtige Sache außern wolsten, eingeladen, ihre Anfichten ber unterfertige ten Stelle bie jum 30. b. D. vorzulegen.

Munden ben 5. July 1833.

Ron. B. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinsheim, Prafibent. Sect.

(Das Ginfpannigfahren mit Gabel : Deichfeln betref.

Im Namen Seiner Majestat bes Konigs.
Das Berbot bes Fahrens mit einerAnigen,
nur mit einer Deichsel versehenen Auhrwerken in
ber Restbeng-Stadt Munchen und in ihrer nach
stem Umgebung bis zur Entsernung von brei,
Etunden bey einer Strase von 10 fl. für jeden
Uebertretungsfall wird unter Bezug auf bie

fruberen bieffallfigen Musichreibungen wieberbolt in Grinnerung gebracht, und werben fammt. liche Doligen . Beborben bes Kreifes gur Bes fanntmadung in ben Gemeinden angewiefen.

Dunden ben o. July 1835.

R. Baner, Regierung bee Ifarfreifes, Rammer bes Tunern.

Graf v. Geinebeim, Drafibent.

Dedt.

. (Gine im Ron, Landaerichte Landsbut aufgegriffene fceinbar geiftestrante Danneperfon betreffenb.) Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Um 26. v. DR. murbe au Beibmichl, Ronigl. Panbaerichts Landsbut, eine biernach beschriebene Manneperfon, allem Unfdeine nach geiftestrant, welche auf alle an fie gestellte Rragen nur gue

Untwort giebt: ..ich weiß nichte" aufgegriffen. Die R. Poligen Beborben bes Ifartreifes erhalten baber ben Muftrag, Die ihnen befanns ten Rotigen über bie Beimath biefer Perfon

bem Landgerichte Lanbebut mitzutheilen. Perfonal : Befdreibung.

Die fragliche Manneperfon fcheint 60 Sabre alt, ift 5' 5" groff, bat ichwarze, bie und ba mit grau untermifchte Saare, graulichte Mugenbraumen, fcmarggrauen Bart, graue Mugen, proportionirte etwas auswarts gebogene Rafe, mangelhafte Babne, runbes Rinn, braunlichte Gefichtefarbe.

Die Saare find lang und fteben rudwarts, am Rragen aufwarte, ein befonberes Beichen febit.

Diefelbe tragt einen alten gerriffenen oben an ber Cheibe mit weifen Bwirn genabeten fdwargen Silghut ohne gutter, ein weifleines nes gerriffenes Saletuch ohne Mertzeichen, eis nen bellbraunen gwilchenen Janter mit einem einzigen weißmetallenen boben Rnopfe, barunter ein Beibl von Ranefas mit weißen Grunde, feinen Blumen und rothen Streifen ber Pange nach; an ber linfen Geite bes Leible befinden fich brey große weiß metallene, nach Urt einer Dunge gearbeitete Anopfe; ber Sofentrager ift f. g. Grabl, grun und weiß geftreift ; Die Sofe furs und lebern, fcon febr ichlecht, und vielfach geflidt, fie bat große, weifimetallene Rubpfe.

Das Semb bat fein Mertzeichen; eine Ruf-

bebedung feblt.

. Die Muefprache ift altbaperifc. Danden ben Q. Juln 1833.

Ron. B. Regierung bes Sfartreifes. Rammer bes Innern.

Graf v. Geinebeim, Drafibent.

Sedt.

famtliche Begirte. Doligen: Beborben bes Sfarfreifes, an bie Polizen Die rection Munden und an bas Stabte Commiffariat Landsbut.

(Die Befdlagnabme ber Dr. 151. ber Beitung bes Dber: und Riebercheins vom 5. Junn, und ber Dr. 133, bes nieberrheinifden Couriers vom 4. Junp b. 3. betreffenb.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Romigs.

Die von bem R. Band : Commiffariate Banbau verfagte, von ber R. Regierung bes Rhein: Rreifes fortgefette Beichlagnahme ber Dr. 151. ber Beitung bes Dber : und Rieberrheins vom 5. Juny und ber Dr. 133. bes nieberrheinifchen Couriers pom 4. Juny b. 3. murbe burch Ent. folieffung bes Ronigl. Staateminifteriums bes Innern vom 2. July b. 3. unter Unordnung ber Confiscation und bes bffentlichen Berbote ber Berbreitung bezeichneter Drudidriften beftatiget. Die fammtlichen A. Polizep-Behbrden haben biefeEntschließung ungefaumt in Wollzug zu fetjen. Munchen ben Q. July 1833.

Ron. B. Regierung bes 3fartreifes,

Rammer bes Innern. Graf v. Geinsbeim, Prafibent.

Sedt.

Un Libertide Meeirka Malicen Mehhrt

famtliche Bezirte. Polizen. Behbrben des Fartreifes, an die Palizen. Dis rection Munden und an das Stadt. Commiffariat Landshut.

(Die Beidiagnahme ber Drudidrift: "Gefdichte ber neueften Greigniffe in Rheinbapern" ic. von 3. Muller, Beibenburg ben Bod 1833.)

Im Namen Seiner Majestat bes Konigs.

Die von der A. Regierung des Rheintreises versigte Beschäagahme der Drudschrift: "Geschichte der neuellen Ereigniffe in Rheindapern re." von 3. Muller, Beispendurg ben Bod 1833 wurde durch Cneschließung des A. Staatsminissteriums des Innern vom 7. July d. 3. unter Unordnung der Confiscation und des bifentlichen Berbord der Berbreitung bezeichneter Drudschrift, bestätiget.

Die fammtlichen Ronigl. Polizen . Behörden haben biefe Eutschließung ungefaumt in Bollgug au feben.

Munden ben 12. July 1833.

R. Bayer. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Seinsheim, Prafibent.

Sect.

(Die Concurs : Prufung ber Pfaaramte : Canbidaten betreffend.)

Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs Birb ben tatholifchen Pfarramte Canbibas

ten ber Dibcefe Pagan biemit gur Biffenfchaft und Darnachachtung eröffnet:

- 1) Die in ber allerhöchsten Berordnung vom 30. December 1806. Dro. 2. angeordnete Concurs. Prufung wird am 8ten, gten und 10ten October I. 3. hierorts ftate finden.
- 2) An blefem Concurse werben nur Canbibaten ber Diberse Pagau Theil nehmen, wenn biefelben auch gegenwartig außerhalb bes Unterbonaufreises angestellt finb.
- 3) Diejenigen Priefter bes Bisthums Pafau, welche bie Prifung bestehen wollen, baben bis jum ersten September ihre Geschade um Zulassung einzureichen, und diesen die Zeugenisse geschiche Bollenbung ber Studien über die wenigstens 4 Jahre in der Seeljorge geleisteren Dienste, über ihre Bestelbungen fur die Bolleb und Ingendbils dung, dann ihren moralischen Wandel von der betreffenden Universitäts, Polizen Bestehe, von dem bischlichen Ordinariate, den K. Landgerichten, Districtes-Schulznsspectionen, und dem vorgesesten Pfarrer gesetzigt, geschossen bezulegen.

Paffau ben 26. Junp 1833.

R.B.Regierung bes Unterbonaufreifes, Rammer des Innern. b. Rubbart, Draftbent.

Sartorius, Geer.

Dienftes = Rotigen.

Seine Majeftat ber Ronig haben bermoge allerhochften Rescripts ddo. Willa Coslombella ben Perugia ben 18. Juny b. 36. jum Gerreicht bes Appellationsgerichts fit ben Ifar Rreis, ben Mccessfiften besselben, Joseph Daster, und unter bem namlichen Tage ben Rech. (56°)

nunge : Commiffar erfter Claffe ben ber Regies rung bee Jartreifes, Kammer ber Finangen, Ignab Buchinger, feiner Bitte entsprechenb, proolforifch jum Rentbeamten in Moodburg zu emennen gerubt.

Seine Ronigliche Majeftat haben burch allethöchftes Resertpt do. Billa Gotombella ben Perugia ben 3. Inly b. Irs. bie bisherigen Diurniffen bep ber Rbn. Poligey Direction zu Minchen, Jacob Rupp und Wilhelm Dicht zu Officianten bey ber genannten Behbrde provisorisch ernannt, und am namtichen Tage bie Pfarrey Hohenthann, R. Landgerichts Pfaffenberg, bem Pfarrer und Diftricts-Schulinspector Dionys Fint in Eschelbach, Rbn. Landgerichts Pfaffenhofen, ibertragen, und sich allergnddigft bewogen gefunden, bem Pfarrer Michael Guts schneider in Tendering, Konigl. Landgerichts Manchen, seines nachgewiesenen Gebbr-Officchs wegen bie temporare Quiescen, zu bewilligen.

Bermbge Entschließung ber Kon. Regierung bes Jartreifes, Kammer bes Innern, ddo. to. Jusy b. 3. wurbe bie burch Berjegung bes Pfarrers Joseph Schmid zu Beurbach, Ron. Zandgerichts Landeberg, erledigte Stelle eines Diftriete's Schulinfpectore von Epfeuhausen bem Pfarrer Alois Ropp zu Oberigling übertragen.

Ronigliches Confulat.

Seine Majestat ber Rbnig haben unterm 26. Junt ju befeblen geruht, bag ber jum Conful fur bie vereinigten Staaten von Nordamerita in Minden ernannte Robert von Rueborfer in biefer Eigenschaft anerkannt werbe, welches andurch jur Nachachtung bestaut gemacht wird.

Befanntmadung.

(Die gu Belben erlebigte Botto:Collecte betreffend.)

Die im Martte Belben burch Entlaffung bes bisherigen Lotto . Einnehmers mit einem burch ichnittsmaßig jahrlichen Provifions . Erträgniffe von 500fl. in Erledigung gefommene Lotto-Collecte wird zur Bewerbung für qualificirte und Sischerbeit gewährende Quiescenten vom Civil und Militar, ober außer Dienft gefeste Functionare biemit ausgeschrieben.

Die Gefuche mit Zeugniffen über frühere Fruntionen und bermalige Begidge aus Konigl.
Staatstaffen find ben ber unterzeichneten Stelle eingureichen, worauf bie naberen Bedingniffe noch befannt gemacht werben.

Munchen ben 6. July 1833. R. B. General, Lotto, Abminiftration. Mayer, Gen. Abminiftrator.

Cours ber Banerifden Staatspapiere.

Staate Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dblig. m. Coup. à 48	1001	100
detto » » 2 mt.		-
Pott. Loofe E-M prompt	1001	100
detto » — » 2 mt.	- 1	_
detto unverginel.à fl.10	130	
detto detto à fl. 25		_
detto detto à fl. 100	116	- '

Berfteigerungen.

Jur Folge gnabigften Befehles ber Abnigl. General Bergwerte: und Salinen : Abminiftration delo. 17. Juny I. 3. Nro. 3885. wird vom unterfertigten Kon. hauptsalzamte nach ben ges fehlichen Rormen vom 30. September 1811, Reggebl. Selte 1577 bis 1582, 14. Nay 1817, Rggebl. S. 535 bis 537, bann 30. April 1827,

Rggebl. S. 331 bis 353 am iten August I. 36. bas Dosholz in ber Forftrevier Teifens borf, Ronigl. Salinen Forstamts Reichenhall in bem nicht ferne gelegnen Birthbhaufe zu Golz-haufen, Abnigl. Landgerichts Laufen, an ber Possitrasse zwischen Maging und Stein, entwerder im Sanzen zu 127 Tagw. 36 Deelm. Flåchenraum, oder nach Abtheilungen bffentlich an bie Meistbietenben auf freyes jedoch steuerbares Eigenthum, vorbebaltlich ber aller hoch sie Genehmig ung verstelgert werden.

Man wird bie Berhanblung am Donnerstag ben iten August b. 3. Morgenis 9 Uhr im Gasthause gu Dolzhausen vornehmen, wozu Kaufeliebbaber biemit eingesaben werben.

Diejenigen, welche bie verschiedenen Abtheilungen an Ort und Stelle selbst einzuschem wüns den, haben sich an ben Rouigl. Salinen Mevierfbifter Peter in Teisenborf zu wenden, welder ihre billigen Banfche erfullen wird.

Den 24. Juny 1833.

Ron. B. hauptsalzamt Reichenhall.
v. Reiner, v. Puchpbath,
Ron. Salinenrath
and Oberinfpettor.
(3) 3.

Auf Andringen ber Glaubiger wird bas gur Rauflifchen Gantmaffe gehörige haus Mro. 192 a an ber Augustenstraße gum zwepten Male bem öffentlichen Vertaufe unterftellt.

Diefes Saus ift auf 6000 fl. gewerthet, und mit 10,800 fl. Spootbettapitalien belaftet.

Bur Aufnahme ber Raufsangebote mirb eine Commission auf

Monbtag ben 22ten July I. 3re, Bormittage von 9 bis 12 Uhr anberaumt, woju Raufeluftige, welche fich über ihre Berindgens. Berhaltmiffe genugend ausweisen tonnen, mit bem Benfugen eingelaben werben, baf ber hinfolag nach 5. 64. bes Sppothetengefetes aefcebe.

Den 18. Munp 1833.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Munchen.

(3)3. Baer.

Das jur Gantmaffe ber hiefigen burgert. Bierwirthe. Cheleute Johann und Beronita Knier gehörige haus fammt Gattchen an ber Schonfeloftraße Nro. 117. außeres S/W. Grundsbuchs. Fol. 615. wird biemit jum zweyten Mate bem bifentlichen Berfaufe unterfiellt.

Auf Diefer Realitat ruben 7907 fl. Ewige Capital.

Raufsliebhaber werben hieburch eingelaben, bey ber am Samstag ben 20ten July b. 3rd. Wormittage von 9 bis 12 Uhr jum obigen Zwede angefetten Tagesfahrt ihre Kaufs-Angebote zu Protocoll ju geben, und ben hins ichtag nach 6. 64 zu gewärtigen.

Den 18. Juny 1833.

R. B. Rreis, u. Stadtgericht Munchen. Allwever, Director.

(2)2. gifder.

Die der Privatiers. Gattin Marla Baums berger babier gugehbrige, an ber obern Ans gergaffe Rro. 808. befindliche, nach neuerlider Schäung auf 10,000 fl. gewerthete, und mit 1220 fl. Ewiggeld : Copitatien belastete Behausung wird auf weiteres Ans dringen einiger Dyporbetgläubiger, zum zweyeten Male bem öffentlichen Werkaufe ausgesfetz, und ift zur Aufnahme ber Kaufsangebote eine Zagesfahrt auf

Samstag ben 27ten July I. Irs. Bormittage von 10 bis 12 Uhr anberaumt.

Bablungefähige Raufeliebbaber werben biequ mit bem Bemerten vorgelaben, bag ber Buichlag nach 9. 64. bes Sppotheten-Befebes 'erfolgen werbe.

Den 25. Juny 1833.

R. B. Kreisen. Stadtgericht Manchen. Allweyer, Director.

(2)2.

Graf.

Auf Andringen ber Glaubiger werden bie gur Maffe bes babier verfforbenen burgert. Schlofs fermeisters Corbinian Meier gehörigen 2. Saus fer. als:

- 1) An ber Ludwigs : u. Briennerstraße R. 1662. RfB. Grunbbuchs : Fol. 413, worauf 36,000 fl. Ewiggelb Capitalien liegen;
- 2) an ber Lubwigsftrage Dbeons plate N. 1661. Grundbuche-Fol. 415, auf welchem 33,000fl. Ewiggelb. Capitalien verschrieben find, jum öffentlichen Bertaufe auf

Monbtag ben 2gten July I. Ire. Bormitrags von g bis 12 Uhr nach §. 64. bes Sppothelengefetes ausgefett.

Raufsliebhaber werben hiedurch eingelaben, bep ber angesetten Commission biegorte zu ers icheinen, und ihre Angebote zu Protocoll au

geben.

Den 25. Juny 1833.

R. B. Kreis: u. Stadtgericht Munden. Allwever, Director.

(2) 2.

Beller.

Muf Andringen eines Spypothekylaubigers wird bas Wohnhaus bes Tichlergesellen Frang Peterfen, nebft hintergebaube und Garten Rro. 168 b an der Karlftraße babier, gericht ich am 10. May b. 36. auf 2800 fl. geschöt, int 2400 fl. Griggelb und 2000 fl. Spypothek. Posten befaller, jum bffentlichen Bertaufe wieders holt ausgeboten, und ein Bertaufs-Termin auf

Donnerstag ben tren August b. 3. Bormitrage von 9 bis 12 Uhr im Gerichts- Locale angefett, wogu Raufeluftige mit bem Unbange eingelaben werben, baß bem Gerichte Richtbefannte über Bermögen und beumund fich geborig ausguweifen haben, und ber hinfchlag nach g. 64. bes Opothefengefebet erfolge.

Den 2. July 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

b. Gebelmair.

Auf creditoricaftliden Antrag mirb bas Anwefen bes Lafteres Caspar Kapfer Rro 269. lit. a. an ber Barrerftrage jum britten Male jum bffentlichen Bertaufe ausgeboren, und hiegu eine Commiffon auf

Mondtag ben 5ten Auguft I. Frs. Bormittage von 9 bis 12 Uhr angefest.

Diefes Unwefen besteht aus einem Wohnhause, welches 3 Stodwerf hoch gebaut, mit einem gewolbten Keller versehen ift, bann aus einem, einen Stod hohen hintergebaube, einer Remise, hofraum mit Pumpbrunnen, und ift am 20. Februar b. 3rs. zusammen auf 16,000 ft. geschätzt worben.

Bierauf haften 8000 fl. Ewiggeld, und bie Gebaube find mit 10,000 fl. ber Brandverfiches

runge Unftalt einverleibt.

Der hinschlag geschiebt nach §. 64. bes Dipotheten Gefeges, und Berichtsunbefannte Raufsliebhaber haben fich ibren feunnund und ihr Bermbgen bey ber Betfteigerungs . Commisfion auszuweisen.

Den 5. July 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manchen. Allweyer, Director.

(2) 1. Mapr.

Das jur Gutsberricaft Dolghaufen, frepfliftsweise grundbare Anmesen bes Georg hummel, Bagners ju Taxa, bestehend in einem halb gemauerten, balb bolgernen mit Tafchen gebedtem Wohnhaufe sammt Gras, und Baume gartchen gu — Tagw. 13 Decim., bann einem Biesgrunde zu — Tagw. 07 Decim. wird zum gwerten Male

Dienstag ben 20ten August 1. Irs. Früh 9 Uhr bem öffentlichen Berkaufe in bem biefigen Gerichtslocale unterworfen.

Raufsliebhaber, welche fich aber guten Leumund und Bahlungbfahigteit ausweisen tonnen, werben biezu eingelaben.

Den 2. July 1833.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Dachau. Gber, Landrichter.

Bur gerichtlichen Beiftelgerung bee Baus manngures ju Singetebicht an ben Meiftbietenben wird auf Anrufen ber Crebitoren nunmehr ber britte Termin auf

Freytag ben 10ten August b. Jrs. Bormittags von 9 bis 12 Uhr im hiefigen Gestichts. Locale anbergumt.

Diefes Anwefen befteht aus einem neu ges bauten gemauerten zwen Stockwerke hoben Bohnhanse, unter welchem fich auch bie Stalle; der Stadel und bie Wagenichupfe befinden.

Bu bemfelben gehbren ben 13 Decimalen Hofraum, 42 Tagwert 14 Decimalen Adergrunde, 22 Tagwert 19 Decimalen Wieggrunde, und o Lagwert 36 Decimalen Holzgrunde.

Diefes Unwefen bilber ttel hof, bie Liegenichaft ift auf 3317 fl. 20 fr. taxirt, bie Mobiliarichaft ift befonbers auf 675 fl. 56 fr. gewerthet, und biefe wird nur auf ben gall jum Bertaufe gebracht, wenn ber Eribs fur bas Immobiliar-Bermbgen gur Befriedigung ber Glaubiger nicht zureichen follte.

Der hinschlag erfolgt nunmehr auch unter ber Schätzungssumme und bie Raufsbedingniffe werben bep ber Berfteigerung befannt gemacht. Diezu werben Raufbliebhaber mit bem Bemerten eingelaben, baß fich Auswärtige aber guten Leumund und Berindgen burch gerichtliche Zeugniffe auskuweisen baben.

Den 7. Junp 1833.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Miesbach. (2)1. Biefend, Laubrichter.

In Folge ber vorliegenden rechtskraftigen Erkenntniffe wied auf Andringen mehrerer Dop pothel-Creditoren bas Anweien bes Bitus Killi, Kramers ju Beyarnas mittels öffentlicher Bergerung an den Meisteitenden am

Dienstag ben 13 ten Auguft b. 3re. Bormittage von 9 bis 12 Uhr im biefigen Ges richte-Locale jum Berkaufe gebracht.

Diefes Unmefen befteht :

- a) Aus einem gemauerten zwey Stodwerte hoben Bohnhause im Pfarrdorfe Benarn, burch welches die von Manchen nach Miesbach gebenbe Straße fuhrt,
- b) einem feparirt ftebenben bolgernen Ctabel,
- c) Tagm. 26 Decim. Sausgarten,
- d) 1 " 91 " Ruchlanger , einem Biesgrunde,
- e) 1 » 23 » Felbgrund, f) — » 15 » Wiesgrund.
- g) ber reelen Rramersgerechtigfeit.

Das liegende Bermbgen ift mit Ginichlug bes ebenfalls jum Bertaufe bestimmten Gewerberechtes taxirt auf 2755 fl. 54 fr.

Die Mobiliaricaft wird vor ber Sand nicht gum Bertanfe gebracht, da ber Eribs fur das

Immobiliar : Bermbgen gur Befriedigung ber Glaubiger gureichen burfte.

Die Raufsbedingniffe werben bor ber Berfteigerung befannt gemacht, und ber hinfchlag erfolgt nach ben Bestimmungen bes h. 64. bes Ompotheten-Befeiges.

Bu biefer Berfteigerung werben Raufbluftige mit bem Bemerten eingelaben, baß fich Auswartige über guten Leumund und Jahlungefabiafeit legal auszuweisen haben.

Den 27. Juny 1833.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Mlesbach.

Borlabungen und Ebictal=Citationen.

Johann Ernst Christian Ludwig Große aus Ofterrode im Konigreiche hannover, Doctor bet Philosophie, hat sich ber Edictalladung vom 25. August b. Ird. unerachtet, nicht vor Gericht gefellt, und wegen ber gegen ibn vorliegenden Anschuldigungen des nächsten Bersuches gum Hochverrath und des Bergehens der Majestätes beleibigung verantwortet. Derfelbe wird baher nach Art. 422 Ihl. II. d. Strafgeseighuches für das Konigreich Bayern nochmals aufgefordert, innerhalb brev Monaten von heute an sich bey dem unterfertigten Untersuchungsgerichte zu ftelen, als ausserbem volder ihn, als gegen einen Ungehorsamen den Gesehen gemäß verfahren wird.

Den 14. Juny 1833.

R. B. Rreis : u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

(3) 2. v. Binter.

Der unterm 26. December v. 3re. erlaffes nen bffentlichen Labung, hat Daniel Lubwig Piftor, Doctor ber Rechte, aus Berggabern im baperlichen Rheintreise, nicht entsprochen, und keine Berantwortung gegen bas ihm aur Laft liegende Berbrechen des nachften Bersuches zum hochverrath und bes Berbrechens ber Mas jestätsbeiebigung vorgebracht. Er wird baber in Folge Err. 422 Ihl. II. d. St. G. B. jum zweptenmale aufgeforbert, innerhalb brep Monaten von heute an sich bep unterfertigtem Unstersuchungsgerichte zu stellen, als ausserber ihn als gegen einen Ungehorsamen den Gessehn gemäß verfahren wird.

Den 14. Juny 1833.

(3)2.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

v. Binter.

Jofeph Dbermillader, burgerl. Schneis ber babier, und beffen Shefrau Theres Obers millader, flaten bereits bepbe, mit hinterlaffung eines Teftamentes, nach welchen ein Drittbeil bes Rudlaffes ben Berwandten ber Frau, zwey Drittbeile jebech ben Berwandten bes Mannes gufallen.

Es werben baber alle blejenigen, welche an biefer Berlaffenschaft, aus mas immer fur einem Titel Anfpruche ju machen haben, ausgeforbert, bieselbeu binnen 30 Tagen a dato um so gewisfer babier anzumelben, als außerbem bas Tesstammen ber Joseph Dbermillacherschen bas Tesstammen ber Joseph Dbermillacherschen Berlaftenschaft weiters rechtlicher Ordnung nach vorgeschritten wurde.

Den 5. July 1833.

R.B. Rreis. u. Stadtgericht Munden.

Geiger.

Um 30. May laufenden Jahres ftarb babier bie Saalmeiftere . Bittwe Theres Binfler,

geborne Oberften : und Stadt : Commanbantens : Tochter De Monge aus Scharding, mit Sins terlaffung eines Teftamentes.

Camtliche allenfalls vorhandene unbefannte Inteftaterben werden baber aufgefordert, binnen brey Monaten vom Tage biefer Befanntmachung an, über bas vorliegende Testament sich gu erflären, außer bem basselbe fur anerkannt betrachtet wurde.

Bugleich werben alle biejenigen, welche eine Forberung aus was immer fur einem Rechtstitel an biefe Berlaffenichaft zu machen haben, aufgeforbert, binnen ber namlichen Zeit biefelbe bey Gericht anzumelben, außer bem ohne weitere Beradfichtigung rechtlicher Ordnung nach verfahren wurde.

Den g. July 1833.

R. B. Kreis: u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

Dågl.

Eine Obligation, betreffend ein 3insabla amtetapital pr 250 fl. Cat. Dro. 2911. auf bas Gottebhaus Pasenbach lautend, nach 4 Procent verzinslich mit ber Jinszeit vom 20. Juny, und tarrenypflichtig, Ausbruch aus 3000 fl. Capital laut hauptbrief Er. fürft. Durchlaucht Derzogs Wilhelm in Bavern vom Tage Peter und Paul 1595 auf bie Stadt Schongau urs springlich lautend, ift zu Berluft grgangen.

Auf Antrag ber Patrimonialftiftungs Adminiftration Pafenbach wird ber noch unbekannte Inhaber Diefer Urkunde aufgeforbert, Diefelbe

binnen 6 Monaten a dato ben bem unterfertigten Gerichte vorzuweisen, wierigenfalls sie fur fraftlos erklart werben wurde. Den 4. Juny 1833. Rbnial. Baner. Laubaericht Dadau.

(3) 2. Eber, Landrichter.

Mathias Maper, lediger Stiblbauernsohn von Ettentofen b. G. und Gemeiner beym K. B. Sten Linien : Infanterie . Regiment wird seit bem 1. Januar 1813 (russifden Feldugg) vermift, auf Anufen seiner Erben ergebt bien mit an benselben ober dessen rechtmäßige Desechdenz die Aufsorderung, von seinem Leben und Ausenthalt innerhalb der Wonaten um so sicher er hieber Nachricht zu geben, als außerdem sein Etterngut pr. 600 fl. seinen nächsten Ersben gegen Caution verabfolgt wird.

Den 5. July 1833.

Ronigl. Bayer. Landgericht Landebut. (3) 1. Lict. Gbg, Landrichter.

Bep der Salgjunft: Bruderschaft bes hiefigen R. hauptsalgamtes ift Die Schuldurkunde über ein von ben Loid inger'schen Erben Unna Maria, Max Felir und Maria Biolanda Josepha bey bem Schulden Mbledigungswerke in Munchen unterm 22. Mars 1649 angelegtes Kapital pr. 600 fl. zu Berluft gegangen.

Auf Ausuchen bes Ronigl. hauprigalgamtes Traunstein wird der unbefannte Inhaber aufgeforbert, die bezeichnete Urfunde binnen feche Monaten a dato ben bem unterfertigten Ron. Andgerichte um jo gewiser vorzulegen, und feine Rechte barauf nachguweisen, als außer bem biesetbe als trafilos ertiart werden mutde.

Den 8. July 1833.

Ron. Bayer. Landgericht Traunftein.

Dem vormaligen Pfarrer zu Eglfing, Joseph Raith, find brep von ber R. B. Staatsichule ben-Tilgunge: Special Caffa Munchen auf feinen Namen ausgestellte sogenannte Mobilifirungs.

(57)

Dbligationen Cat. Mro. 1454, 1455 u. 1450, vom 1. Februar 1819, jede ju 1000 ft., jusammen 3000 ft., nebst den dazu gehörigen Aprocentigen Zinscoupons vom 1. Februar 1831 bis 1843 (ausschleißig des am 1. Februar 1831 versfallenen Zinscoupons jur Dbligation Nro. 1454) (con vor geraumer Zeit zu Berlust gegangen.

Buf Autrag ber Ratharina Raitb', welche fich als nunmehrige Eigenthamerin ber genanns ten Dbligationen legitimirt hat, wird ber unbes fannte Inhaber ber fraglichen Dbligationen bies mit aufgeforbert, bieselben binnen fech Monaten um so gewisser vorzuweisen, als wibrie genfalls bieselben far kraftlos wurden ertlart werben.

Den 3. July 1833.

Rbnigl. Bayer. Landgricht Beilheim. (3)1. Lic. v. Thoma, Landrichter.

Bon ben nachbezeichneten, gu ben Graffich bon Prepfing-hobenaldauischen und Wilbenwarter Eiffungen gebbrigen, bey ber Rbn. Staats. Schulden. Zilgungs: Special-Raffe in Munchen, aufliegenben Capitalien find bie Driginal-Urstunden gu Berluft gegangen, namlich:

- a) Sobenafdauifde Stiftungen:
- 1) Aelteres Anlehen laut Obligation vom 5. May 1728, Cataster-Dro. 1247 gu 2898 fl. à 2 & Procent, Binszeit 5. May, und tarrenypflichtig.

- 2) Bundes, Capital laut Obligation vom 29.
 November 1695, Cat.-Nro. 456. gu 500 fl.
 à 4 Procent, Bindgeit 29. November, und karrengpflichtig, bann
 - b) Bilbenwarther Stiftungen:
- 3) 1½ Unterthand: Steuer-Unleben vom 29. November 1799, Catafter, Dro. 1143 ju 176 ff. 15% fr. à 4 Procent, Bindgeit 29. November.

Auf Antrag ber Stiftungs. Berwaltungen werben bie unbefannten Inhaber blefer zu Bers luft gegangenen Urfunden biemit aufgefordert, biefe binnen feche Monaten a dato bey unters geichnetem Gerichte um fo mehr vorzulegen, als außer bem jene fur frafilos erflatt werden wultden.

Prien ben 4. July 1833.

Graft. v. Prenfingifdes Berricafte: Bericht Sobenafdan in Prien.

(3)1. Bigl, Berrichafterichter.

Richtamtlicher Artifel.

Ein quiescirter Beamter, ber noch in beften Jahren, im abminiftrativen Face erfahren, und auch zu anderen Beschäften geeignet ift, wunscht bey einem R. Lands, herrschafts oder Patrimonial. Gerichte eine Beschäftigung gegen billis ges honorar zu erlangen.

Das Rabere in ber Reb. b. Bl.

ueber ficht ber Mehl : Brod- und Fleifch : Preife in ben Begirten bes Ifarfreifes in bem Monat Juny 1833.

7.	De bl : Preis.	ℬ r	0 d = P r	eis.	Flei	ſd) =	Pre	is,	bas s	Pfui	1b	
Polizen= Bezirk.	Drephiger. Bei Nog- jen gen- Mebi, Mebi, fr. pf. fr. pf.	Ein Pfund Bett jent Brob,	Cemmel wiegt.	Ein Pfund Rogr gen: Birob	Doff Gemaft Coche Be fter, ring	ft fter.	emäft.	Rall Boch fier.		Schweinfle	Schaffteifd.	Des merfun- gen.
Au, Lanbgericht Strecktelsgaben norden der Gebenschert der Geb	S 1 2 2 2 2 2 2 2 2 2	5 3 3 5 5 4 1 4 5 8 4 4 5 5 5 1 5 5 5 1	6 2 1 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	2 1	10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 1	8 8 9 10 9 10 7 2 8 8 8 9 9 1 0 8 8 8 8 8 9 1 9 8 9 9 1 0 8 8 8 8 9 9 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	10 10 8 9 10 8 7 9 8 8 7 8 7 9 8 9 9 9	107779888787788887876 88818 9 7 7	8 6 6 8 8 8 8 6 8 11 8 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	6;		") Für Weizenen Roggen, medi gefte bir die Minchner Preife. ") desgl. für Wehl u. Brob.
) 79		swärtig chnitte ist i		tsbezir eis eines **		8u 4 8u 4 8u 4 8u 5	Efn.	93 45	30 39 30	92 ff 87 s 69 s 83 s 71 =	52 :

Schrannen: berechtigte	6	drannen: Beit.		W (i t	e, n.		1	P	eif	١.	1			o r	n.			P	reif	t.
Drte	-	833.	ger	Neue Bur	Gan, jee Ornb		Meft.	\$60		Ritts	MRin befte	111 4	ner I	Bu.	ger Benb	Ber-	Reft.	\$60		Bitt.	Dine
Ifartreifes.	£ag.	Monat.				€46	Gas	ft. 1				_ v			eda		6 diff	_		_	ff. Pr
Seifenfeld . Haag Kraiburg . Banbsberg . Banbsburg . Woosburg . Wühldorf .	9 11 12 9 9 15 10 10 5 8 11 9 10 10 4	Sulp.	134 222 23 111 — 200 355 404 4 37 101 — 33 141 33 37 22 37 23	59 801 85 2 1354 63 12 9 93 81 144 10 38	821 120 2 1758 82 73 12 9 120 96 1777 10 45	75± 12 9 99 75 177 10 45	28 1 	10 11 10 10 10 10 10 12 14 11 	45 1 30 1 3 30 1 3 30 1 1 5 1 7 1 1 7 1 2 4 4 4 5 1 2 2 2 6 6 4 8 4 8 4 8 5 5	9 24 9 30 9 45 0 29 0 46 0 48 0 48 0 45 1 27 1 27 1 40 1 27 1 27	9 2 10 11 8 4 4 9 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	55 8 5 5 10 11 15 15 18 18	116 15 5 19 	24 200 111 7 - 10 - 97 52 8 491 10 584 - 42 614 148 22 34	140 281 110 20 	42 2777 96 10 — 999 555 6 211 74 — 491 103 223	28 12	7 7 6 8 10 7 - 7 9 7	30 45 22 24 48 15	8 27 6 30 6 23 6 57 6 57 6 30 7 58 9 7 1 7 12 8 59 6 48 6 48 7 36	6 36
		Bed, Rerr		_						1		1					-			1	
Schrannen- berechtigte	6	Grannen. Beig.		G	er	ft e.			ŋ	rei	ſe.		_	Ş	a b	e r.	E13	L	9	Drei	fé.
Drte	-	1833.	Bori ger Reft	34	jer Sml	Bons	Reft		le le	Mitt.		it.	Reit.	fubr	Sent Orno	tauf		1	ficial fic	Meitr. Tere	Deft
Ifartreifes.	M	Monat.	64	64	(G d)	649	€ 4 f	ft.	fr.	ff. ft	. fL	fr.	€¢#	€¢f	648	841	60	ff.	ftr.	fl. Er	. ft. er
Berdiesgabei Erbing	1112999		1 2	1 5	6 1 2 8 6 4 4 7	6 6 6 6 7 7 7 8 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	5 1	5 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	30	6 5	5 5 6 6	24	44 8 8 3 1 1 0 100 222 34 4 9 236 24 26 27 28	34 51 52 70 25 140	131 20 140 140	138 2 17 200 42 21 555 20 140 140	20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 2	5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	30 37 59 3	4 50 4 1: 5 30 5 4: 5 5 5 1: 5 5 4 3 5 3: 5 4: 4 3: 5 3: 5 4: 4 3: 5 4: 4 3: 5 4: 4 3: 5 4: 4 3: 5 5 4: 4 3: 5 5 4: 5 5 4: 6 5 5 6: 7 5 6: 7 5 7 6: 7 6: 7 6: 7 6: 7 6: 7 6: 7 6: 7 6:	4 2 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5

Roniglich Intel fur den



Banerifches genzblatt Martreis.

XXX. Stud. Munden ben 24. July 1833.

Umtliche Artifel.

fammtliche Ronigl, Doligen. Bebbrben bes Martreifes. (Berbot gegen bas Ginbringen geringhaltiger aus.

landifder Sheibemunge in bas Ronigreich Sachfen betreffend.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs. Radbem bie t. fachfifche Staatsregierung fo eben eine gefcharfte Berordnung gegen bas Ginbringen frember Scheibemungen in bas Ronigreich, unter Bezugnahme auf bie altere Lanbedgefets gebung, namentlich bas Mung . Ebict vom 14. Day 1763, und bas Mandat vom 8. Muguft 1772 erlaffen bat; fo wird in Gemaffeit aller. bochten Muftrages vom 6. praes. 0. b. DRts. fammtlichen S. Diftricts . Doligen . Beborben bie ftrenge Aufrechthaltung ber R. allerhochften Bers ordnung vom 13 April 1826, bas Berbot bie auswartigen Scheibemungen betr., unter gleiche magiger Beziehung auf bie im Rreis . Intelligengblatte vor. 36. 6. 367 u. 396 erlaffenen Mus. fdreibungen vom 5. u. 21. April v. 36. neuers bings in Erinnerung gebracht, und genaue Rachs achtung gemartiget.

Munchen ben 12. July 1833.

Ron. Ban. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Seinebeim, Drafibent.

Dedt.

(Die Erlebigung ber Pfarren Barding betreff.) Im Namen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Durch ben Tob bes letten Befigere murbe ble Pfarren Garding, ber Dioceje Munchen. Frepfing, Defanate, Rentamte und Landgerichts Munchen, erlediget.

Diefelbe enthalt auf einem Rlachenraume pon I Quabratmellen, brey Bilialen, eine Soule gu Garding, unb 887 Seelen, welche von bem Pfarrer und einem Bulfspriefter paftorirt werben.

Dach ber im Jahre 1831 revidirten Saffion beffeht bas Gintommen bes Pfarrers in 862 ff. 281 fr. Die Laften betragen 307 fl. 141 fr.

Unter biefen befindet fich eine jabrliche Baufcillinge . Frift und Binfen gu 66 fl. 30 fr.

Bur Deconomie find wenigstens 4 Pferbe und 2 Dofen erforberlich.

Dienstboten burften 3 mannliche und 3 meibs liche genugen.

Muenfallfiger Schmalerung ber Behentertrag. niffe bat ber funftige Befiger fich ju untergies ben, ba befhalb bermalen Berhandlungen eine geleitet finb.

Munchen ben 17. July 1833.

Ron. B. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Seinebeim, Praffbent.

Sedt.

(58)

(Die Erledigung ber Pfarren Borned ing betreff.) Im Ramen Geiner Majestat bes Ronigs.

Durch bie Berfetung bes frubern Befigers wurde bie Pfarren Bornebing Landgerichts Ebereberg, erlebiget.

Diefelbe liegt in ber Diocefe Manchen-Frepfing, im Decauate Steinbbring, und enthalt in einem Umfreise von 51 Etunben , 12 Ortschaften, eine Schule, sun Stillalen, 3 Kapellen und 1184 Geelen, wovon 492 manuliche und 482 weibliche Kommunifanten sind, welche ber Pfarer mit einem Shifsbriefter pastoriet.

Das Gintommen des Pfarrere betragt nach ber revibirten Raffion 1045 fl. 30fr. 6bl.

Die Laften belaufen fich auf 270 fl. 47 fr. nebitbem ift ein Bau Capital von 1996 fl. ad onus successorum in jahrlichen Friften gu 80 fl. und mit 4 Procent verginstich abzutragen.

Die Gebaude, fo wie die Dekonomie find im guten Juftande, zur Uebernahme ift aber ein Capital von 2500 bis 3000 fl. erforderlich-Manchen ben 48. July 1853.

Ron. B. Regierung bes Sfartreifes,

Graf v. Ceinsheim, Prafitent. Decht.

(Die erlebigte Curatie Bir tland betreffenb.) Im Namen Seiner Majeftat bes Konigs. Die organisirte Eurat-Expositur Birtland

ift in Erledigung gefommen.

Sie liegt in ber bifchbflichen Dibeefe Mugbburg, im Decanate Lanbeberg, und im Ronigl. Landgerichte Schongau, enthalt teine Filiale, eine Schule und 271 Seelen, welche ber Expofitus allein zu paftoriren hat.

Diefe megen Bertheilung ber Ginwohner und ihrer Lage etwas mubfam gu verfebenbe Erpo:

tur erträgt mit Einteilinung, ber firen Befolbung von 400 fl. fur einen Beltgeiflichen, ober wenn ein Staarspensionift aus einem aufgeho-benen Riofter sich melbet, eine Bunctions-Julage von 100 fl. zur Riofterpension, im ersten Falle 482 fl. 44 fr., wovon, Uff. 12 fr. aus gestifteten Botteebiensten. Die Laften belaufen sich auf 4 fl. 10 fr.

Munchen ben 18. July 1833.

R. Bayer. Regierung bes 3farfreifes, Rammer bes Innern. ' Graf v. Geinebeim, Prafibent.

Dedt.

21 n

bie Diftricts . Coul . Infpectionen bes Afarfreifes.

(Den Taubstummen : Unterricht und bas hieruber erfcheinende Bert bes Recis-Schulrathes Grafer betroffend.)

Im Namen Seiner Majestat bes Konigs. Die Diftricts , Schul : Juspectionen werden auf bas in Batto ericheinende Werf bes Kreis- Schul - Nathes Grafer über ben Unterricht ber Taub . Stummen aufmertsam gemacht, und geseigneten Falls bie Unichasfung besielten bey ben Boltsichulen zu beantragen angewiesen.

Munden ben 10. July 1833.

Ron. B. Regierung Des Sfarfreifes, Rammer bes Innern. Graf v. Geinsheim, Prafibent.

Secht.

(Die Form ber Correspondens zwischen ben Ronigs. Rentamtern und Patrimonialgerichten betreff.) ' Im Namen Seiner Majestat bes Konigs.

In ber Correspondeng gwifchen ben Ronigl. Rentamtern und ben Patrimonialgerichten, wenn bie Correspondeng einen geriches ober poligenamelichen Begenftand betrifft, foll bie namliche Rorm Beobachtet werben, welche bie allerbochfte Beffimmung ddo. 21. Dovember 1815.

Beret's Sammlung Band V. C. 153, ale Correfponbeng-Korm gwifden ben R. Lands und Patrimonial. Gerichten vorfdreibt. dieber

In fo ferne aber bie Correfponbeng gwifden ben R. Rentamtern und ben Patrimonialgeriche ten einen Gegenftand ber guteberrtichen Rens ton's Reimaltung betriffe. mo bie Dattimoniale Berichte ale bloge Renten Bermaltungen ericheis nen, wird auf bie Regierungs : Musidreibung ddo. 2. Janner 1831 (Rreibintell. Bl. C. 20) bingemiefen.

... Minchen ben 13. Mulv 1833. Rbn. B. Regierung best Martreifes. Rammen ber ginangen. Staf D. Geinebeim, Prafibent

Rleinbienft, Director.

b. Benger, Ceer.

Dienftes = Rotigen.

Bermbae Entibliefung bes Rouigl. Staates Minifteriums bes Innern ddo. 22. Juny b.3. murbe ben Mcceffiften Dagnus Rnogler and Dar Frent, p. Doifel, ber Rathe Accef cum voto consultativo ber ber Ronigl. Reglerung bes Marfreifes, Rammer bes Innern, allergnas bigft bewilliget, imit Bugeliff ereifin &c 2)

Bermbge Entichliegung ber Son. Regierung bes Martreifes, Rammer bes Innern, wurde am' 11. July b. 38. Jofeph Schilder als Pai trimonial-Gerichtebalter II. Claffe fur bie Bens ben graffich Bieread fchen Patrimonial : De richte Zublirg; Ronigl, Landgerichte Gtarnberg. und Dabi , Ronigl: Landgeifches Belibeim. bann am 14. July b. 3re. ber bem Dagiffrate pon Dorfen ber Griabingnn Frang Miton Seigl ale Dagiffrate: Rath får ben bon Dorfen nach Traunflein überfiebelten Dagiftratstath, Joachim Bilbebranb, beffåtiget.

Ertheiung eines Gewerts = Drivilegiums.

Seine Daieftat ber Ronia baben unterm 30. Dan b. 36. bem Riftler Difolaus Geit ju Dunden auf fein eigenthumliches Berfahren ben Berfertigung pon Strobfeffeln und Rlechtung bes Strobes ein Drivilegium auf ben Beitraum bon funf Jahren alleranabigft au perleiffen gefüht.

Bergichtleiftung auf Gemerbe = Privilegien und Erlofdung berfelben.

Der Magiftrat ber Stabt Rurnberg bat bas unterm 22. November 1830 bem Bergolber Beorg Ludwig Stbbr ertheilte Gemerbe . Pripilegium auf eine neue Art bes Bergolbens burch rechtefraftigen Befchluß ale erlofden erflart.

Der Magiftrat ber R. Saupt : unb Refibente fabt Dunden bat burd Beidluß vom 31. Julo 1832 bas, bem Leopold Bollermann unterm 18. Gentember 1820 ertheilte Gewerbe-Dripiles gium auf ein von ibm erfundenes mufitalifches Suftrument ale erlofden erflart, und ber Dreche. ler Michael Ebel ju Munchen auf bas ibm unterm 4. December 1828 ertheilte Gewerbes Privilegium auf Ginfabrung einer verbefferten Dafdine jum Schleifen ber Schneib: Inftrumente pergichtet.

Durch ben Magiftrat ber Ron. Daupt = unb Refibengftabt Dunchen murbe burch Befchluß bie Erlofdung folgender Privilegien ertannt:

Des bem Sabritanten Ulrich Thierry ju Achborf ben Canbebut am 24. Muguft 1830 er: theilten Privilegiums auf ein nen erfunbenes Triebmert. in Rolge Beidluffes nom 4. Sunn 1833; and , 99000 and a control of

(58*)

bes bem Dr. Anfelm Schnib gu Greifes walbe am 1. Marg 1827 ertheilten Privilegiums auf ein von ihm erfundenes und Dirochard benanntes mufftalifches Inftrument, in Folge Befchliftes bom 31. Anner 1831;

bes bem Michael Chel am 25. December 1830 ertheilten Privileglums auf eine Zimmers Raucherungs : Mafchine, in Folge bes von ihm erklarten Bergichtes.

Betanntmadung en.

(Die Stadtgolle betreffenb.)

Alle hieber fommenben Kaufsmannsguter und Frachistäte ohne Einsname haben von jes bem Gentner Sporcogewicht vier Kreuzer Srabts Boll zu bezahlen, und ben bem R. Hälkinte geerlegen.

Um nun bie richtige Bablung biefes Stadte Bolles gu bewirten, werden nach erfolgter allere bochfter Genehmigung Seiner Majeftat bes Ronigs folgende Boridriften gur genauffen Darnachachtung bffentlich betanut gemacht.

1) Jeber Frachtfibrer ift fchutbig, fich noch an bem namlichen Tage, an welchem er bier ankbmmt, ben bem R. hallamte personlich zu fiellen, ben Stadtzell zu erlegen und bie Quittung bardber zu erholen.

2) Benn ein Frachtsührer eift nach 5 Uhr Abends hier antbmmt, fo muß er bei Stabijoll auf vorstehende Beise am nachstolgenden Zag noch vor 42 Uhr Mittage bezahlen.

3) Ber vorstehenden Anordnungen entgegen handet, wird nach Maggabe ber in Anfebung ber lobrecten Kammeren Gefdle geltenden Normen als Defrandant bes Stadtgaled berächete, und von der R. Polizep-Direction im erften Falle mit bem fluffachen Betrage, in bem zwepten Falle mit bem gehnsachen Betrage, und in fe-

bemimeiteren Salle mit bem gwanzigfachen Bei trage bes befraubiren Stabtzolles beftraft.

4) Die Salfte einer jeben folden Strafe wird ber Gemeindelaffe verrechnet, und bie ans bere Galfte bemjenigen überlaffen, der die Des fraudation angezeigt hat.

15 Die ftabtifden Steifdaufichlage Diener find beaufragt, beswegen, geeignete Rachficht zu halten, und bie Frachfichter, find verbunden, ibnen auf Berlangen die Quittungen über bea bezahlten. Stadtgell vorzuweifen.

6) Jebem Frachtschree, welcher mit einem zweißefanitgen Wagen bieber Sommt, wird geftatter, biefur überhaupt vierzig Rreiger Stadt. Boll gu bezahlen, werduf-fobaum eine Abmasgung feinte Fracht nicht Statt findet.

7) Diefenigen Frachtschrer bingegen, an beren Magen teu ober ineheren Pfever anges fpannt find, muffen jur halle fabren, und bort ihre Fracht abwagen laffen, wenn fie fich nicht über bas Gewicht berfelben burch tegale Mage icheine ober Frachtbriefe ausweisen tonnen.

Magiftrat ber R. Daupes u. Refibeng. Ctabt Munchen.

v. Mittermaper, Burgermeifter. Maurer, Secr.

(Das erledigte Fruhmes: Beneficium ju Troftberg

Im Martte Troftberg, R. Landgerichts Troftberg im Jartreife, ift burch ben Tob bes bishes tigen Beneficiaten Vlois Zueg in gerne bas Brichmes. Beneficium in Erledigung gefommen.

Mus Stiftungemitteln ber St. Dichaeles

Schloßlapelle Arofiberg,
a) jahrliche Befoldung . . . 66 fl.

Blanzed by Google

c) wegen Lefung ber beil. Meffe gur bestimmten Stunde 20 fl. Mus Mitteln ber Burgermeffiftung gu Trofts bera:

d) jahrfiche Befoldung . . . 84 f

f) megen Lefung ber beil. Deffe gur bestimmten Stunde . . 20 g) in wochentlichen 5 Freymeffen

Beneficiaten . Daufe, beffen Unterhaltung und bie Baulaft ber Burgermefififtung oblieget. Die Berbinblichkeiten bes Beneficiaten finb:

Die Berbindlichteten des Beneficiatet, jabr.
Lefung von wöchentlichen 2 Stiftungsmeffen.
Das Beneficium ift incurat, es bestehn geben, das Eintommen jährlich um 50 ff. ju vermehren, bagegen muß der Beneficiat Aushalife im Beichtstuble leiften.

Die übrigen Laften betragen 31 tr.

Bewerber haben fich mit ihren vorschriftmas fig belegten Gefuchen binnen 4. Bochen an ble Gemeinde a Bervaftung bes Marttes Trofiberg gu menben, weil ber Marttgemeinde bas Prafentationsrecht auftebt.

... Dieg auf Berlangen ber Gemeinbe.

Den 12. July 1853.

Ron. Bayer. Landgericht Erofiberg. In legaler Abwefenheit bes R. Landrichters:

Lindl, Affeffor.

ge über Pfatter auf einer Bicinalftrafe nach

Bereits am 24. May wurden biefelben gefanglich eingezogen; und es fanben fich bey
ihnen nachstebenbe Effecten, bie sie angeblich
einem Metger, — ber bie schwödiche Mundart
fprechen, aus Destreich fommen, und einen
blau manchesternen Spenser mit gleichen Ands
pfen, gestreifte Nanginhose, einen hut mit schwarger Bachsleinwand, Stiefel und ein Gilet tras
gen soll, zwischen Straubing und Pfatter unters
foligen:

3 Semden von grober Leinwaud, eines mit festonirten Salefragen, jedes vorue an der Bruff, mie den Buchstaben I L roth eingemerte; baun wieber

2. hemben, bereits getragen, eines ohne Merte bas andere hat an ber Bruft bie Buchftaben. C. benfalls roth eingemertt;

ein buntelblauer Ueberrock von grobem Enche; und eine lange Sofe von berfelben Farbe, nith von felbem Luche,

eine ziemlich neue Wefte, schwarz, weiß und mehrfarbig roth langlich gestreift; mit gleithen Knopfen;

ein weiß mouffelinenes 4 ediges Salstuch, ohne besonderes Rennzeichen;

ein Paar alte grunlich leberne Singerhande foube, innen mit Pelg gefuttert, und

2 Paar lange, weiß wollene langlich geftreifte Strumpfe.

Rach Angabe ber Angeschuldigten, foll bieß Alles in ein blaues Sachen zu einem Banbel gebunden gewesen sepu-

Der allenfallige Eigenthumer biefer Effec. ten, ober wer fonft bieruber Sachbienliches vors bringen fann , wird biermit aufgeforbert, feine Wiffenschaft von biefer Cache ben bem nachften Gerichte anzugeben, welche bann bie gepfloge, uen Bernehmungen ichleunigft hieber ju übermachen, gefälligen wird.

Borftabt Mu ben 14. July 1833.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Mu. In Abwefenheit bes R. Laubrichters: v. Schmibt, Affeffor.

(Die Auffindung eines mannlichen Leichnams be-

Um 17. b. M. wurde in dem Abnigl. Wildpart ber Revier Anging, langs ber Errafe von Johenlinden nach Forfitiodig in der Rade ben Neubullach im sogenannten Friedrichs Gerdumt ein mannticher Leichnam gesunden, welcher aller Babricheinlichkeit nach, aus ber bereits eingertertenn; Berwelnng zu schliefen, 4 ober nach mehrere Monate gelegen seyn mag. Da ber Ropf. wahrscheinlich durch Selbstentleibung mitt tele eines Pischenlich durch Selbstentleibung mitt tele eines Pischenlich urch einhehrteibung mitt tele eines Pischenlichung nicht mitgetheilt were ben, und es wird blos eine Beschreibung ber am Leibe getragenen Aleibungsflude und übrigen Merkmalt angefügt, wie solgt

Der Leichnam ift ben 5 Schuh 8 bis 10 3oll groß, mit grautüchenem Mautel, grantüchenem Rod mit ftehenden Kragen ohne Einfaffung. Rnöpfe von Kamelhaar, fcwarz manichetenes Leibstidell mit weißmetallenen Rnbpfen, fcwarzebeitre turze hofe mie fcwarzbeinenene Rubpfen und Taschen zu berden Geiten, lange schwarzeleberne sogenannte Stubffinefel frisch gedoppelt, aber die Seblen mit zwed Reiben Rageln blos aufgenagelt, und nicht genacht, schwarze runden Bauernhut, und ein mit filberbeschlogenes Meferbesche (lange Piftole, die von vorne beefin gerfprangen vor feinen Füßen lag, an den Nard

tel biengen bellblan geftridte Sanbichube, fogenamte gauftlinge mit rothen Stulpen.

Es ergeht nun an fammtliche Ron. Polizeps Bebbrben bas Unfuchen, bierüber Nachforschung gen anstellen zu laffen, und bas Refultat gefalz ligft mitgutheilen.

Es ift mabricheinlich, baß fich berfelbe mit Pferd ober andern Danbelicaften abgegeben, und baß er vielleicht jur Beit bes in Micharten abgehaltenen Pferdemarttes am Afchermittwoch in dieffiger Gegend und nen Der ber gefches benen Entletbung vorbeyreifte, und vielleicht and ber Gegend bes Unterbonaufreifes bieber fam.

Den 21. Juny 1833. Rbnig l. Bay Land gericht Chersberg.
2 In Abwefenheit bes Konigl. Landrichters:

Pigner, Mffeffor. . "

(Gine taubflumme Mannsperfon betreffend.)

Am 7. b. Mes. wurde im Martte Aibling eine taubstumme Manusperson, berem Beidpreibung bier nachfolgt, aufgehoben. Ihre Beinathuist hierorts unbefann, und es besteht bie Berinathung, baf felbe ausitrgend einer Anftate entsprungen fep.

Man fett hievon sammtliche Gerichts und Poligey Behbrben nitt bem Ersuchen' in Kennts nis, daß diejenige, in berm Begirt biefer Taubftunme gehber; ander gefaltige Rorig giben volle.

Befdeeibung.

Größe, 5 Schif b Jon; Alter, 36 bis 40 Jahre; Augen, graue; Rafe, gebogen; Mund, aufgeworfen; Alumi rundi; Gesicht, eval ; Wart, bunkabhail 1936 Italia (1931 asjen 11 20. 2004

Derfeibe trägt am Leibe, einen guchenen langen Ueberrod, gran zeugene hofe, gelbes, rothgeblamtes Salbtuche eine roth .. gelb und

welfgefireifte Defte, und ein Paar Sanbidube bann ale Ropfbebedung eine alte, ftart abges tragene Mite, ohne Schirm.

Den 11. July 1833.

Rbnigl. Bay. Landgericht Rofenbeim. Bifani, Lanbrichter.

Cours ber Baperifchen Staatspapiere. Muasburg ben 18. July 1833.

Staats : Papiere.	Briefe.	Gelb.
Oblig. m. Coup. à 48	1001	1001
detto » » 2 mt.	W 100 100	
Pott. Poofe E-M prompt	1091	-
detto » - » 2 mt.	-	-
detto unverginel.à ff. 10		130
detto detto à fl. 25	118	_
detto detto aff. 100		- 100

3 gerfteigerungen.

Muf crebitorfchaftlichen Untrag wird bas Inmefen bes gafirere Caspar Rapfer Dro 200. lit. a. an ber Barrerftrafe jum britten Dale zum bffentlichen Bertaufe ausgeboten, und biegu eine Commiffion auf

Mondtag ben Sten Muguft I. 3rs.

Bormittage von o bie 12 Uhr angefett.

Diefes Unmefen befteht aus einem Bohnbaufe, welches 3 Ctodwert boch gebaut, mit einem gemblbten Reller verfeben ift, bann aus einem, einen Stod boben Bintergebaube, einer Remife, Sofraum mit Pumpbrunnen, und ift am 20. Rebruar b. 3rs. jufammen auf 16.000 fl. gefchatt worben.

Dierauf baften 8000 fl. Emiggelb , und bie Gebaube find mit 10,000 fl. ber Branbverfiches runge. Unftalt einverleibt.

Der Sinfdlag gefchieht nach 6.64. bes Dr. nothefen Gefetes, und Berichteunbefaunte Raufs. liebhaber baben fich uber ibren Beumund und ihr Bermbgen ben ber Berfteigerunge . Commifs fion auszumeifen.

Den 5. July 1833.

R. B. Rreis: u. Stabtgericht Dunden. MIImeper, Director.

(2) 2. Mayr.

Muf ben Untrag eines Glaubigers bes Goneis bermeiftere Unbreas Brunner, mirb beffen Uns wefen Dro. 308. an ber Dachauerftrage bffente lich verfteigert, und ju biefem 3mede auf

Mondtag ben 12ten Muguft 1. 36., Bormittags von 10 bis 12 Ubr eine Commifs fion angefest, moben gablungefabige Raufer gu erfcheinen eingelaben merben.

Der Binfdlag an ben Meiftbietenben wird erfolgen, fobalb bie Glaubiger bas Mugebot genehmigt haben.

Den 9. July 1833.

R. B. Rreis: u. Stabtgericht Munden. MIImeper, Director.

(2) 1. DåBl.

Das jur Gantmaffe bes quiescirten R. Doli. gen-Commiffare Dr. Suber gebbrige Unwefen Dro. 120. an ber Dachauer: Strafe babier . bes ftebend in bem Bohngebaube mit gemauertem Pferbeftalle und Bagen:Remife, einem 43,407 D Coube in ber Rlache haltenben Garten mit Glas und Commerhaus ic., bann einem Dof. raum mit Dumpbrunnen, im Gefammt ; Ochas gungswerthe von 14,893 fl. 45 fr., wirb nach 6. 64. Des Supotheten-Gefetes bem öffentlichen Bertaufe mit bem Bemerten unterftellt, baf biefe Reglitat mit 200 fl. Ewiggilt um 4000 fl. Capital belaftet ift.

eine Commiffion auf

Monttag ben 26ten Muguft I. 3re. Bormittage von Q bis 12 Uhr angefest, mogu Raufeluftige, welche fich aber Befig : und 3ah: lungefähigfeit geborig auszuweifen vermbgen, biemit eingelaben merben.

Den 12. July 1833.

R. B. Rreis. u. Stabtgericht Dunden. MIlmener, Director.

(3) 1.

Mayer. .

In Rolge gerichtlicher Bulfevollftredung mers ben von bem Befitftanbe bes Johann Sifder, Rronnberger ju Eggitofen, 3 Tagmert Meder, ber Salbader, ber Uder im mittern Reibe neben bem Rrepbuber, bann ber Griesbachader (Str. Catafter A. 320 b, 322 b und 328 b) bem offents lichen Berfaufe unterftellt.

Die Berfteigerung wirb am Frentag ben 2ten Auguft 1. 3re. im Lanbgerichte . Locale porgenommen, und Raufeliebhaber biegu eingelaben.

Den 5. July 1833.

Ronigl. Baver. Lanbgericht Dublborf. In Abmefenheit bes Rbnigl. Landrichters: v. Saafp, Affeffor.

Muf Unbringen eines Sppothetglaubigers wirb bas Unwefen ber Ruttenbreper'fchen Ches leute in ber Sirfcau, ber Gemeinbe Gowas bing, nun gum britten Dale ber offentlichen Berfteigerung unterworfen , und biegu auf

Dienstag ben Gten Muguft 1. 3rs.

Bur Aufnahme ber Raufsangebote wurde Bormittage von Q bie 12 Uhr und nachmittags von 2 bis 5 Ubr ein Zermin aubergumt.

Das Unwefen beftebt:

- 1) in bem gang gemauerten einftodigen Bobne haufe Dro. 109 Gemeinbe Schwabing, 30 Soub lang und 24 Soub breit, mit Plate ten gebedt, enthalt eine Wohnung mit einer beigbaren und amen unbeigbaren Stuben, Ruche, gewolbtem Reller und Saufflet, bat nach gerichtlicher Schatung bom 24. December 1832 einen Werth von 450 fl.
- 2) in ber bolgernen und mit Brettern gebedten Bolgremife, 15 Coub lang und 10 Coub breit, im Berthe au 20 ft.
- 3) einer bblgernen Gutte, gleichfalls mit Brets tern gebedt, 11 Soub lang, und 8 Soub breit. 40 ff.
- 4) einem Pumpbrunnen und Gingaunung von Brettern
- 5) 0 Magm. 63 Decim. Dans, Sofraum und Garten in ber oten Bonitat freveigen und unbelaftet 480 ff.

im Gefammtwerth von 740 fl.

Der Sinfolag gefdieht nad Borfdrift bes 6. 64. bes Sppothetengefetes, und Raufbluftige werben mit bem Bemerten biegu eingelaben, bag fie fich mit ben erforberlichen Leumunbes und Bermbgens. Beugniffen zu berfeben baben.

Den Q. July 1833.

Ronigl. Baper. Landgericht Dunden. Ruttner, Lanbrichter.

Borlabungen und Ebictal-Citationen.

Der St. Georgebrudericaft babier find von nachbezeichneren Capitalien bie Urfunden' ju Berluft gegangen, namlich:

- 1) Bundes. Capital ju 120 fl. à 21 Procent, Fol. 27., Bindgeit 26. Janner, Ausbruch aus 7000 fl. laut hauptbrief vom 26. Idnuer 1021, auf Dberft von Benithaus fen lautenb. Letter Transport vom 12. Muouft 1710.
- 2) Bunbes . Capital ju 75 fl. à 2 ½ Procent, Fol. 228., 3inszeit 1. September, ubbruch aus 41.800 fl., laut Schuttbetief vom 1. September 1629, auf hans Christoph hbrwarth lautend. Letter Transport, respective neue Affecuration vom 20. May 1750.
- 3) Bundes. Capital ju 445 fl. a 2 1 Procent, Tol. 335, Zinszeit 1. October, Ausbruch aus 20,000 fl. Capital, laut Schuldbrief unt 1. October 1622, auf Cofim Sini lautend. Letter Transport, respective neue Affecuration vom 20. May 1750.
- 4) hofjablamte Capital ju 550 fl. a 21 Proc, Fol. 39., Zinezeit 2. August, Ausbruch aus 1150 fl., vom 2. August 1620, auf Otto Beinrich von Bernftorf ursprunglich lautenb. Letter Transport vom 21. Detober 1702.
- 5) hofzahlamte Capital ju 625 ff. à 21 Proc., Fol. 113, Bindsett 1. Juny Aubbruch aus 30,000 ff., vom 1. Juny 1639, auf Maris miltan Grafen von Kurz, gewesenen gebeimen Rath und Deristaubehosmeiste urfpranglich lautend. Lester Transport vom 16. September. 1692.
- 6) hofzablamts Capital zu 2000 ff. à 4 Proc., Fol. 251., Zinszeit 29. September, laut Hauptbrief vom 26. Marz 1693, auf St. Georgie Bruderichaft lautend von gleichem Betrage.

7) Capital ber ehemaligen Provincialhaupts Caffe ju 2000 fl., à 5 Procent, Catafterenro. 35., Zinezeit 30. September, als Menteu-Capital fur ben Entgang bes obers pfälgifchen Bilben flein ichen Landfaffen. Guts Raufersbuch angelegt; Datum ber Unlage unbefannt.

Auf Antrag bes R. Dberfihofmeister: Stads als Berwaltungsstelle ber Georgebruberschaft, werden die unbekaunten Inhaber Dieser zu Berlust gegangenen Urfunden aufgefordert, diese binnen seche Monaten a dato bey unterzeich, netem Gerichte um so mehr vorzulegen, als anfer bem jene fur kraftlos erklatt werben.

Den 26. April 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen.

(3)3 Reber.

Won ben nachbezeichneten, ju bem Grafich Portia'fchen Beneficium in ber Ronigi. St. Michael: hoftirche babier geforigen Capitalien find bie Driginal: Urtunden ju Berluft gegangen, namlich :

- 1) Bon bem Zinszahlamts: Capitale ju 800 fl. 4 Proc. Cat. Nro. 2960. Zinszeit 6. Zänner, Erster Arebruch aus 1500 fl. laut Hauptbrief Er. fürstl. Durchlaucht herzogs Max in Bayern, vom 6. Zänner 1599, auf Wendel Dietrichen lautend. Letzer Transport zusolge Testaments der Frau Magdalena Maria Gräsin v. Portia do. 4. Octbr. 1680.
- 2) Bindgahlamte Capital gu 1800 fl. à 4 Proc. Cat. Aro. 296t. Bindgeit 2. Febr. Ausbruch a 3000 fl. laut Dauptbrief Er. furft. Durche laucht Perzogs Wilbelm in Bapern auf Leonbarben Stingelbammer lautenb. Letter Transport, wie oben.
- 3) 3inegablamte-Capital zu 600 ft. à 4 Proc., Eataft. Nro. 2962, Binegelt 2. Februar laut (59)

Sauptbrief Gr. furfil. Durchlaucht Sergog Mar in Bayern vom 3. Februar 1632, auf Paul Rrieg ers Erben lautend, ju 600 fl. Lenter Transport wie oben.

- 4) Binegahlamte. Capital ju 300 fl. a 4 Proc. Cat. Aro. 2063, Binegeit 24. Februar. Ausbruch aus 4000 fl., laut hauptbrief Gr. fürftl. Durchlaucht herzoge Wilhelm in Bayern, vom 24. Februar 1589, auf bie Danner ichen Erben lautend. Letiter Transport, wie oben.
- 5) Zinsgahlamts Capital ju 2000 ff. à 4 Proc. Cat. Are. 2964, Zinsgeit 28. Februar, laut Dauptbrief Gr. durfurfit. Durchlaucht herz jogs Mar in Bapern ju 2000 ff. vom 9. Marz 1632, auf Einst Friedrich Pures lautend. Letter Transport wie oben.
- 6) Zinszahlamts Capital zu 500 ff. à 4 Proc. Cat. Nro. 2905, Zinszie i is. April, Ausbruch aus 6300 ff., laut hamptbrief Er. durfürftl. Durchlaucht Herzogs Max in Bapern vom 29. April 1629 auf Beit Alerich Roming. Letzter Transport wie oben.
- 7) Zindzahlamte Capital zu 1000 fl. à 4 Proc. Cat. Rro. 2906, Indzeit 31. Map. Audsbruch auf 5000 fl. laut hauptbrief Gr. Durchlaucht herzogs Max in Bapern, auf bas Klofter Polling lautenb. Letter Trandport wie oben.
- 8) Bindzahlamte Capital zu 1000 ff. a 4 Proc. Cat. Mro. 2967, Zindşeit 29. Juny, laut Hauptbrief Sr. fürfil. Durchlaucht herzogs Wilhelm in Bapern vom 30. Juny 1581, auf hannfen Auche im lautend. Letter Transport. wie oben.
- 9) Bindahlamte Capital ju 500 ff. à 4 Proc. Cat. Nro. 2968, Bindjeit 10. Auguft, Ausbruch aus 2000 ff. laut hauptbrief Sr. furfil. Durchlaucht herzogs Wilhelm in Bavern vom 10. August 1595, auf hand Karl lautend. Letter Transport wie oben.

10) Binsgablamts. Capital gu 500 fl. à 4 Proc. Cataft. Nro. 2969, Binsgeit 1. September. Ausbruch aus 1000 fl. laut Hauptbrief Sr. fürft. Durchlaucht herzogs Wilhelm in Bapern vom 1. September 1585, auf hannsen Auchelm lautend. Letter Transport wie oben.

Auf Antrag bes Abnigl. DberfthofmeifterStabs, als Berwaltungs. Stelle genannten Benesticums, werben bie unbefannten Inhaber Diefer zu Berluft gegangenen Urfunden aufgeforbert, biefe binnen feche Monaten a dato bep
unterzeichnetem Berichte um so mehr vorzulegen, als außer bem diefelben fur fraftios ertlat werden. Den 26. April 1833.

R.B. Rreis: u. Stadtgericht Danden. All weper, Director.

(3) 3. Reber.

Rachftebenbe Urfunden find gu Berlurft ge-

I. Standeanleben vom Jahre 1796 gu 420 ff. 23f fr. à 4 Procent, Catafter Rro. 411, laut lanbichaftlicher Dbligation vom 22. Bebruar 1797 dem Baron von Magerl wegen geleisteter Bepträge fur bie hofmarten Wiesens felben und Saag ausgestellt;

Cebirt am 10. Marg 1833 an bie Gebrüber Marr babier.

II. Stanbeanleben bom Jahre 1798 gu 186ft. 35g fr. a 4 Procent, Catafter Dro. 288, laut lanbichaftlicher Urfunde bom 14. Marg 1799 bem B. v. Magerl ebenfalls wegen geleisteter Bepträge fur bie hofmarten Wiefenfelben und Saag ausgestellt;

Cebirt am 10. Marg 1833 an die Gebruber Marx babier.

Muf bepben Urtunden ift bie Ceffion vom 10. Marg 1833 nicht mehr bemertt. -III. Bindablamte . Capital ju 75 fl. Catafter Rec. 587. a 4 Procent Bindzeit & September, Ausbruch aus 300 fl. Rapital, welches im Jahre 1707 erlegt wurde, und auf ble Perthammer ichen Rinder fich im Bortrage befand. Ceifion vom 22. Mar; 1833 von der Broffhanblere Bittwe Magdalena Marx auf bie Gebrüder Marx.

Muf Untrag ber Gebriber Marx wird ber Infaber vorstehender Dbigationen biemit aufgeforbert, binnen feche Monaten bie Original-Urfunden ben unterzeichneter Gerichts Behbrbe um fo gewiffer vorzuweifen, als nach Ablauf bes Termines die Urtunben fur traftlos ertlatt werben mußten. Den 4. Juny 1833.

R.B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen.

(3)2. Graf.

Am 29. Mary I. Bre. flarb gu Troftberg, R. Landgerichts gleichen Namens, ber bortige Beneficiat Aloys Lueginger, mit hinterlafsing einer leitwilligen Disposition, in welcher et die am Leben befindlichen Kinder ber beyden Schwestern seines verlebten Baters, Namens Elisabetha und Maria, wovon sich erstere nach St. Beit bey Reumartt, letztere nach Niederstaufsirchen verbeurathete, als Universaleiben seines Nachlasses inftimirte.

Der Berftorbene mar nach ben bieberigen Erfahrungen ein Mefinersfohn von Lobfirchen, R. Landgerichts Muhlborf, und es find auch feine Eitern, Bartholoma u. Eva Lueg in ger, lettere ebenfalls om Lobfirchen geburtig, idugit gestarben-

Um nun mit Bertafigfeit gu ermitteln, ob außer ben institutren Erben feine andern, diefen gleich betbeiligten Inteftarerben, insbefonbere auf Seite ber Mutter bes Defancten, vorbanben fepen, werden berlen gur Zeit unbetannte Erbeintereffenten hiemit aufgeforbert; fich innerhalb zwey Monaten, vom Lage ber erfimaligen Einrudung an gerechnet, über bas vorliegende Leftamene um fo bestimmter zu erklären, als basselbe außer dem räcffichtlich ihrer für anerfannt gehalten, fofort in endlicher Museinandverfegung dieser Verlaffenchaft weiters hin verfahren werden wurde, wie Rechtens.

Den 28. Junp 1833.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Munchen. Allmeper, Director.

(3)2. v. Rleffing.

Bon ben nachbezeichneten, zu ben Grafich von Prepfing. hohenachauischen und Bilbenmarther Stiftungen gehbrigen, bep ber Rbn. Staats. Schulden. Tilgungs: Special-Raffe in Munchen, aufliegenden Capitalien find bie Driginal Urfunden zu Berluft gegangen, nantich:

a) Sobenafdanifde Stiftungen:

1) Aelteres Aulehen laut Obligation vom 5, May 1728, Catafter-Mro, 1247 gu 2808 fl. à 2 1 Procent, Bindzeit 5. Man, und farrengofichtig.

2) Bundes Capital laut Obligation vom 20. Povember 1095, Cat.-Pto, 456, zu 500 fl. à 4 Procent, Bindzeit 29. November, und farrenpflichtig, bann

b) Bilbenwarther Stiftungen: 3) 14 Unterthane: Steuer. Unleben vom 20. Ros

vember 1799, Catafter: Dro. 1143 gu 176 fl. 153 fr. à 4 Procent, Binegeit 29. Novvember.

Auf Antrag ber Stiftungs. Berwaltungen werben bie unbekannten Inhaber biefer zu Berluft gegangenen Urfunden bienit aufgefordert, biefe binnen feche Monaten a dato ben unters zeichnetem Gerichte um fo mehr vorzulegen, als außer bem jene fite fraftlos ertiart werden wurden. Prien ben 4.- July 1833.

Grafl. v. Prevfingifdes Berricafte: Gericht Bobenafdau in, Prien.

(3)2. Bigl, Berrichafterichter.

Ber auf ble bier unten bezeichneten Depoicen Unfpruche ju haben vermeint, hat bleelben innerhalb brep Monaten von heute anjerechnet, hierorth um fo gewiffer anzumelben, als fonft blefe De pofiten bem R. Finang. Fiscus als berrenlofes Gut, übrigens unter Borbebait elenes etwa burch bie Gefebe begründeten feinergeltigen Rüderfabes, ausgeantwortet werden wurden.

Bergeichniß

uber fammtliche altere Depositen, welche fic jur Ausschreibung eignen, und im Nichts ausforschungsfalle ber Eigenthumer bem R. Fiscus gufallen.

Dep.	Ramen		Betrag							
Bu ch Nro.	Eigenth imer.	280	in	n.	in Obligat.					
		ft.	fr.	pf.	fl.	fr.	pf.			
130	Dranbliche Raufichillinge: Gelber	2	1	-	_					
140	Rrammer Bieberftetter'iche Glaubiger	1 12	15	-		-	_			
141	Deter Spirt, Austragter in ber Laimgrub	33	50	3		-	-			
151	Andra Bimmer, Binbergefell von Buebach	22	27	-	-	_	-			
163	Rur bie Glifabeth und Bolfgang Bauer'fchen 2 Rinter bes Die	1								
	tolaus Baber, laut Depof. Schein vom 4. Septbr. 1708 .	1 -	-	-	2	52	2			
164	Gur die Muna Bacheneber, Bauerstochter von Robl, laut Dep.	l								
	Schein vom 26. November 1796	-	-	-	25	-	-			
165	Bur ben Rarl Fifder, durffirfil. Galjamtegegenschreibere: Sohn									
	von Bafferburg, laut Depof. Schein vom 26. Robbr. 1796 .	-	-	-	91	53	1			
166		I	1							
	26. November 1796	-	-		11	24	1			
167	Bur bie gwen Rinder ber erften Che des Peter Rirdthaller,	1			4.0	45				
	Dffermilbler gu Dfenaham vom 26. Rovember 1796	1 -		-	18	40				
108	Bon bem Berfauf bes Schuftergutle ju Rieden, laut Dep. Schein	ii .			0	43				
.60	vom 4. Septbr. 1798	-	_		9	43	П			
	Bir Jatob Foltl, Boltlfohn von Strobreith, laut Depof. Schein	į.			50					
	vom 26. November 1700	1	-		30	4	1			
170	Bur ble Minder des Calpar Potiteri, Weber 311 Sjobenourg, tant	U	ĺ.,		16	50	1			
	Dep. Schein vom 22. December 1803	-	_			20				
171	ichreibere Dagen'ichen Mobilien, gemag Devol. Scheins vom	1				20				
- 4	4. September 1798 u. 26. November 1796	1 -	١.	-	204					
!				1	-0.	-				
173	Stande gebornen Cobn, laut Depof, Schein vom 22. Jan:	0								
-	ner 1800	1	-	_	18	21	_			
174		1			1 .0	-	11			
114	Rovember 1700	1	-	_	41	5	-			
175										
. 00	Devol. Schein vom 26. Novbr. 1706	-	_	-	70	-	-			
176			1		1					
2.00	ferburg vermog Dep Schein vom 4. Geptbr. 1708	-	-	_	55	8	9			
- 1	intend coming with a control at the	1)	1							

a g	et	2	namen .	Dep.
in Obligat.	n ren.		ber	Buch Nro.
. fr. pf	r. pf.	fl.	102	-
2 6-			Bur bie 2 alten Sueber Rinder von Albertsberg, gemaß Schein vom 26 november 1706	177
		1	Bon bem Riepel Gut ju Goling, gemaß Schein vom 26. Do.	178
7 36 -			vember 1796 Bon bem Saller Gut zu Oberndorf, gemaß Schein vom 26. November 1706	179
			Fur Philipp Pofd, gemefenen Befiger bes Sansimaper Gatis ju Goien, Gemeinen bem durfurfil. Leib Regiment, gemag	180
88 43		-	Schein vom 26. November 1796	181
20 53	- -	-	von Rirdreith, gemaß Schein vom 22. Janner 1800	182
00 _		111	hausler auf ber Laten nachft hobenburg, gemag Dep. Schein vom 26. November 4796	104
60			Fur die 2 Rinder bes Ritolans Schroder, Birthe gu Retten:	821
		-	bach, gemaß Dep. Schein vom 22. December 1803	183
52 58 -		-	gemaß Dep. Schein vom 4. September 1798	184
7730 -	- -	-	Schein vom 4. Geptember 1798	186
18 17 -		-	fcenbart vom 26. Darg 1811	
37 30 -			Fur Urfula N. Sannehuber : Tochter von Reichertebam gemaß Devos. Schein vom 19. December 1796	188
56 24				189
			Erbtheil ber Maria Dabin von Pollersham, gemaß Dep. Chein	190
2 2 -	50 3	4	vom 13. September 1798	102
6			Bur Math. Greifl ju Sutterftett, gemaß Dep. Schein vom 1.	193
1 16 -		-	Juln 1791	194
1 38		-	July 1709	195
5		-	Schein vom 1. July 1799	196
7 30 -		-	bom 1. July 1799	197
19 12 -		-	1. July 1700	
7 9 -		_	Fur bie 2 Schmidt Rinder zu Lengborf, gemaß Depos. Schein vom 1. July 1709	198
18			Fur bie Reumaner Rinder von Gansberg, gemaß Dep. Schein	199
	- -	-	vom 1. July 1799	- 1

Dep.	Namen	23	e t	r a	8 .	vG.
Buch Nro.	Eigenthümer.	in Baar	n.	D 6	in" liga	t.
	salveratia),	fl. fr	pf.	A. 1	fr.	pf.
200	Bur Sabereberger gu Sabereberg, gemaß Depof. Chein vom	11. 1	14	1		1
201	1. July 1799 gemaß Depof. Schein vom 1. July		-	3	14	2
201	1799				37	Ñ
202	Bur Stabler gu Dochhaus gemaß Depof. Schein vom 1. July			- 2	3.	
007	1700		-	8	5	2
203	Bur Fellerma per von Schmideberg, gemaß Dep. Schein vom 1. July 1799		13	13		
204	Fur Rals am Schmidtberg, gemaß Dep. Schein vom 1. July			13	5	-
.).	1700		-	4	31	1
205	Gur ben Klinger ju Innach, und fur ben Rumberger gu		1	1		
206	Rumberg, gemaß Dep. Schein vom 1. July 1799			4	0	-
	1700	1	-	-	56	2
207	Gur ben Schmidt in ber Thallgaffen gemaß Dep. Schein vom			00		1
208	1. July 1799	-	-	10	18	2
200	Chein vom 1 July 1700 und 14. December 1803		-	23	18	2
200	Fur bie Sammer'ichen Rinder in ber Gaffen gemaß Dep. Schein		10.0			0
210	bom 1. July 1799 und 14. December 1803		-	20	43	1
410	bom 1. July 1709		,	36	20	1
214	Für die Robinger Tochter Maria ju Robing, gemaß Depof.	0 10	1:17		11	1
2.6	Schein bom 14. December 1803.		+	5	-	-
216	Fur bie 3 Bader Kinder ju Bergham, gemaß Dep. Schein vom	100		1		
217	Bur die Unna Schletter, Pfrundtnerin im Urmenhaus ju Saag,			-1		
-	gemaß Dep. Schein vom 14. December 1803		-		12	-
218	Fur Georg Gerbl Sturmfohn von Chriftoph, gemaß Dep. Schein bom 1. July 1790	15 15	31	75		1
221	Bur Job. Dolgner Spitalfnecht ju Saag, gemaß Dep. Schein	1		13		
	bom 31. July 1802	1-	-	179	42	1 5
222	Bur Job. Bauer, Rrammere : Cobn von Großichwindau, gemaß		1	0.0		
223	Dep. Schein vom 1. Juny 1807	100		28	3	-
240	Dep. Schein vom 1. Juny 1807	-	-	14	10	111
- 10	Den 6. July 1833. 313	No. 1	1		13	

Roniglid : Bayerifdes Landgericht Bafferburg.
Dr. Capeller, Landrichter.

Stedbrief.

Der unterm 25. Man I. 3. wegen gewaltsamen Ansbruches aus ber Diesseleitigen Frohnveste ausgeschriebene Frang Schatz von Arngell b.G., bat sich bes Werbrechens bes Diebstable im hoben Grabe verbächtig gemacht.

Derfelbe ift 33 Jahre alt, schlanken Rorsperbaues, mißt 5 Schuß 10 3oll, hat gefunde Gestichtsfarbe, ichwarzen Bart und haart, braune Augen, flumpfe Rafe, gute Jähne, fleinen Mund, und spricht die altbayerisch Mundat.

Ben feinem Entweichen trug berfelbe nichts am Leibe als ein im Strafarbeitehause zu Munden verfertigtes Arrestanten "hemb, eine lange schwarzlederne hofe, und einen alten hofentrager. Derselbe ift aber verbächtig turg, nach feiner Entweichung nachstehende Gegenstände entwender zu haben, und durfte bieselben zum Theil am Leibe tragen.

- 1) Einen noch guten bunkelblautüchenen Mantel mit einem bis auf bie Sanbe reichenz ben, mit zwer Dugend ibersponnenen Andpfen versehenen langen, und einen kleinen stehenden Rragen mit grunen Camt eingefaßt; die weißmetallene Schließe aber mit einer burchbrochenn Krone versehen, hat gelbe Lowenkubpfe; Werth 9 ff.
- 2) einen bunkelblautüchenen Janker mir flebenbem Kragen grun eingefaßt, mit 26 bayer. Sechferknbpfen, bas Billonif bes Churfurfürften Max Joseph III. nach außen gekehrt; werth 8 fl.

- 3) eine fcwarze falbleberne furge Sofe; werth 2 fl. 24 fr.
- 4) lange talbleberne Rnieftiefet vorne und auf ben Bbfagen genagelt; werth 2 fl. 24 fr.
- 5) ein feines leinenes hemb, im Bruftichlig roth mit einem verschobenen A gemerft; werth 2 ft. 24 fr.
- 6) einen ichwarzen Filghut mit gruner Suts ichnur und rothem Sutter; werth 1 ff.
- 7) ein ichwarzfeibenes Saletuch; werth 54 fr.
- 8) ein weiß mußelinenes Saletuch, Schubburs fte, Zaschenmeffer, bann
- 9) eine filberne Saduhrtette mit langlichen Gliebern; an ber fich ein baper. halbgutbenftud und ein filberner aus einem 3wble ferflud gemachten Uhrschluffel befand; werth
 4 fi., und
- 10) eine filberne fillegranene Sutichnalle ohne Dorn, jum Durchziehen bes Bandes gerichstet, mit gelben Andpiden verfeben; werth 5 fl. -

Man ersucht auf ben bezeichneten Frang Schat einen bereits jum neunten Male ber Untersuchung unterlegenen, ber Sicherheit bochft geschrichen und verwegenen Gauner allerseits bie forgiamste Spahe anzuordnen, und bensell ben auf Betreten wohl verwahrt sammt allen bey ihm vorfindlichen Effecten hieber einliefern zu laffen.

Den 9. July 1833.

Ronigl. Bayer. Landgericht Dadau. (3)1. Eber, Landrichter.

drannen:	6	drannen:	1	W (i &	e n.	110	1	Pr	elf				R	o_r	n	. 4	Preife.				
Drte bes	- 1	1833.	Borti ger Reft.	Reue Bus	-	Bets	-	\$60 fle		iets	Deit beft	12.6	000	Reue Bus fubr.	CAP !	Ber,	Reft.	Dêch:		tiets	Bin befte	
	Tag	Monat.			64f	€¢#	€¢f	ft. Pe	. ft.	fr.	91.11	t.		e an			© ¢f	ff. Pt	.16	. ftr.	fl.	Pr
enfing	18 19 15	July.	123	13 528 130 21	158	30 528 150 22	8	11 5 11 2 11 3 11 2	0 10	48	10		98 4 20 10	21 138 60 4	119 142 80 14	32 142 77 12	87 3 2		0 1	18		40
aiburg ubsberg ubsburg uosburg ublborf	10 13 10 10 10) <u>—</u>	42		652	119	17	1113	7 1	0 22 0 43 0 30	9	15	4	7 66 42 12	70 42	70 42	-	7 2 7 2 7 2	2 3	5 30 7 7 7 11 6 30		_
Rünchen	10 20 12 16 12	===	100	1565	1671 70 581	1017 30 57	540	12 14 12 11	7 1 6 1 6 1	2 29 3 40 0 59 0 30	11	48	14	570	507 50 55	584 38 55	13	10 1	5	8 36 9 9 7 29 7 48 8	8 7	
lofenheim dongan raunftein Bafferburg Beilheim	13	=	2:	73 17- 1 1 5	94 17 3 1 5	85 10 5 1	0 1-	4 12 0 13 4 10 - 11 3 13 - 13	8 1 18 1 18 1	2 26	11 9 10	36 24 30	12	160	100	62	12	9 7 8		7 42 8 57 6 48 7 20 8 20	8 6 7	31
111211111		*Beb.Ret				+					1								1	1		
Schrannen:	110	Beit.	T	(9	er	ft e.		1	P	rei	ſe.		1	· 5	a b	e r		T	n	ref	ſe.	
Drte bes	1500.1 II	1833.	200	8 tub	t. Str	e fan	f. Stel	16	1	Mire	10	Riniefte	Rei	t. fub	t. Stn	b tan	f-	n. ps	0	Dier lete	10	ef
Ifartreifes.	11		. Se	R Ga	N Ca	8 0 a	REC	HI YL.	er.	FL P	1 1	1	1	1 00	H. Oa	N Gu	1	III.	1	n. l.	1	+
Berchtesgade Erding Frensing Geisenfeld . Haag	1 1 1 1	6 3ulp.	1	3		5	10 26 5 1	9665	45	6.3	0	6 1		7 8	6 14	5 7 3 12 3	1 2		30 54 —		9 5	-
Kraiburg Candsberg Candshut Woosburg Mühlderf München		10 -	ria (d ria (d a) l'on	2	1 2 92 7	1 4 92 7	1 4 92 7	7 8		5 3	50 -	64	2	8 60	5 2 6 6 6 6 8 3	6 4:	5 :	6 21 4 27 5 26 5	45 50 44 50	5 4 4 5 5 4	4 5 5 5 5 5 5	4545
Pfaffenhofer Meichenhall Rofenheim	-	15 -	1	13	-	-	21		18	6		6 -		5 (3 1	3 7	57	50 5	18	54444	4 -	4 - 3 5
Schongau Trannstein Wafferburg Beilheim		15 -			12		12	= 1	12	6	48	6 3	24	9 13	8 1	18 1		19 4	56 53 50	41	21	3 3 5

Roniglich.

Intelli: für den

Banerifches

genzblatt

Martreis.

XXXI. Stud. Dunden ben 31. July 1833.

Umtliche Artitel.

212

famtlide R. Begirte: Polizen: Beborben bes Ifartreifes, an bie Polizen : Dis rection Dunden und an bas Stadts Commiffariat Bandsbut.

(Die Befdlagnahme ber Rr. 52 bes fcmeigerifden Republitaners betreffenb.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs. Die von ber Rbn. Polizen : Direction Manden berfügte, von ber Ron. Regierung bee 3farfreis fes fortgefette Befchlagnahme ber Dr. 52. bes ichweizerischen Republitanere, murbe burch Ent. foliegung bes Ronigl. Staatsminifteriums bes Innern vom 21. July I. 3. unter Anordnung ber Confiscation und bes offentlichen Berbots ber Berbreitung begeichneter Drudfcbrift be:

Die fammtlichen R. Poligen . Beborben baben biefe Entichliegung ungefaumt in Bollaug gu fegen.

Munchen ben 28. July 1833.

ftatiget.

R. Bay. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Ceinsheim, Prafibent. Sedt. 2n

famtlide R.Begirts.Poligen.Bebbrben bes 3farfreifes, an die Poligen : Dis rection Munden und an bas Stabts Commiffariat ganbebut.

(Die Befchlagnahme ber Dr. 49. bes Beitblattes: "ber Frepmuthige" betreffend.)

Im Ramen Seiner Majestat bes Ronigs.

Die von ber Rbnigl. Polizen : Direction Dunden verfügte, und von ber Ronigl. Regierung bes Ifarfreifes fortgefette Befdlagnahme ber Dr. 49. tes Beitblattes : "Der Freymd. thige," murbe burd Entichliefung bes Rbnigf. Staatsminifteriums bes Innern vom 21. July b. 3. unter Unordnung ber Confiscation und bes bffentlichen Berbots ber Berbreitung bes geichneten Beitblattes, bestätiget.

Die fammtlichen R. Polizepbebbrben haben biefe Entichliefung ungefaumt in Bollaug gu fegen.

Manden ben 28. July 1833.

R. Bay. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinebeim, Prafibent.

Dedt.

(60)

Un famtliche R. Begirte, Polizen: Bebbrben bee Ifartreifes, an bie Polizen Die rection Munchen und an bas Stadte

Commiffariat Landebut.

(Die Befdiagnahme ber Dr. 156. Des Beitblattes: "ber niederrheinifche Courier," betreffenb.)

Im Namen Seiner Majestat bes Konigs.

Die von bem R. Land - Commiffarlate Lanban verfägte, von der R. Regierung des Meins Rreifes fortgefette Beschlagnahme ber Nr. 156. bes Zeitblattes: "der nieberrbeinische Courter," wurde durch Entschließung des Kbnigl. Staats-Ministeriums des Innern vom 21. July I. Is. unter Unordnung der Confécation und bes bisfentischen Berbots der Berbreitung bezeichneten Zeitblattes, bestätiget.

Die fammtlichen Ronigl. Polizen Deborden haben biefe Entichliegung ungefaumt in Bollgug ju fetjen.

Munchen ben 28. July 1833.

R. Baper, Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinebeim, Drafibent.

Secht.

U n

famtliche R. Begirt 6:Poligen:Bebbrben bee Ifartreifes, an bie Poligen:Dir rection Munchen und an bas Stabts

Commiffariat Lande but. (Die Befchlagnahme ber Rr. 150, Des Beitblattes:

"der niederrheinische Courier" betreffenb.) Am Namen Seiner Maiestat bes Konias.

Die von ber R. Polizep, Direction Manden verfagte, und von ber Kbnigl. Regierung bee Jartreifes fortgefette Beschlagnahme ber Rr. 159. bes Zeitblattes: "ber nieberrheinische Courier," wurde burch Entschließung bes R. Staatsminis

fteriums bes Innern vom 21. July b.J. unter Muordnung ber Confideation und bee bffentlichen Berbots ber Berbreitung bezeichneten Beitblattes, beftatfiet.

Die sammtlichen R. Poligen . Beborden has ben biefe Entschließung ungefaumt in Bollgug ju fegen.

Manchen ben 28. July 1833. .

Ron. B. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Seinsheim, Prafitent.

Sect.

21 n

fantliche R. Begirte: Polizen Beborben bes Ifartreifes, an bie Polizen : Die rection Munden und an bas Stabt-

Commiffariat Landshut,

(Die Beschlagnahme der Nr. 162. des Zeitblattes: "der niederrheinische Courier" betreffend.) Im Namen Seiner Majestät des Konias.

Die von ber R. Poligey. Lirection Munchen verfügte, und von ber Abnigl. Regierung bes Ifartreifes fortgeseigte Beschlagnahme ber Rr. 162. bes Zeitblattes: "ber niebertheinische Courter," wurde burch Entschließung bes Königl. Staats-Ministeriums bes Innern vom 21. Inly l. I. Je. unter Unordnung ber Confiscation und bes bfe fentlichen Berbots ber Berbreitung begeichneren

Die fammtlichen Abnigl. Poligen , Bebbrben haben biefe Entschließung ungefaumt in Bollgug au feben.

Munchen ben 28. July 1833.

Beitblattes, beftatiget.

Ron. B. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Ceinsheim, Prafibent.

Secht.

Erlofdung von Gewerbs = Privilegien.

Der Magiftrat ber Saupt: und Refibenge ftabt Manchen bat burd Befdluß vom 4. Jus up I. 36. auf Eribicoung bes bem Daniel No the geb gu Manchen unterm 25. September 1826 ertheilten Gewerbs : Privilegiums fur eine von ihm erfundene Brod-Anet. Mafchine;

und burch Befchluß vom 7. Juny I. 36. auf Eribidung bes bem Friedrich Mayer gu Maden unterm 23. September 1826 ertheils ten Gewerbs . Privilegiums far feine Berbefferung ber Lavoreflifden Flachs. Brechmaschine erfannt.

Betanntmadungen.

(Berfcollenheite : Ertlarung.)

Da fich feit bem 18. Janner I. 3. weber ber Schubmadere-Gefelle Frang Zaver Schmib, Riftersfohn von hier, nach beffen allenfallige Descendeng ben unterfertigten Gerichte ges metbet bat, so wird bersetbe biemt fur verscholen ertfart, und fein Bermbgen ben bierorth bes lannten Erben gegen Coution ausgeantwortet.

Den 19. July 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munden.

MIlmeper, Director. Bauer.

Cours der Banerifden Staatspapiere. Augeburg ben 25. July 1833.

Staats. Papiere.	Briefe.	Gelb.
Oblig. m. Coup. à 48	1005	100
detto » * 2mt.	1	-
Pott. Loofe E-M prompt	1001	
detto »- »2 mt.	-	
detto unverginel.à ff. 10	-	130
detto detto à fl. 25	118	-
detto detto à fl. 100	118	_
•	-	(60°)

Berfteigerungen.

Auf ben Antrag eines Glanbigere bee Schneis bermeistere Anbread Brunn er, wird beffen Uns wefen Mro. 308. an ber Dachauerstraße bffente lich verfteigert, und zu diesem Zwede auf

Monbrag ben 12 ten Auguft l. 38., Bormittags von 10 bis 12 Uhr eine Commif, fion angefest, woben jahlungefähige Raufer gu erfcheinen eingelaben werben.

Der hinfchlag an ben Meiftbietenden wird erfolgen, fobalb die Glaubiger bas Angebot genehmigt haben. Den 9. July 1833.

R. B. Rreid: u. Stadtgefricht Manden. Allweper, Director.

(2)2. Dágl.

Das jur Gantmasse des quiescirten K. Polisty-Commissis Dr. Duber gebbrige Unwesen Mro. 200. an der Dachauer-Straße dahier, bes siehen in dem Bohngedaue mit gemaurtem Pserbesale und Wagen-Remisse, einem 43,407 I Schule in der Fidde baltenden Garen mit Blad: und Sommerhaus zc., dann einem hoferaum mit Pumpbrunnen, im Gesamme. Schaft, gungswerthe von 14,803 fl. 45 fr., wird nach 5.04. des Pypotheten-Gesches dem öffentlichen Bertause mit dem Bemerten unterstellt, daß diese Realität mit 200 fl. Ewiggitt um 4000 fl. Capital belaste ist.

Bur Aufnahme ber Raufsangebote wurde eine Commiffion auf

Mondtag ben 26ten Auguft I. 3r6. Bermittage von 9 bie 12 Uhr angefett, wogu Raufeluftige, welche fich ober Befite, und 3ah-lungefäbigfeit geborig auszuweifen verlm 1833. R. B. Kreis. u. Stadtgericht Manchen. All Werte, Director.

(3)2. Maper.

Nach creditoricaftlichem Antrage wird ble reale Schloffere Gerechtigteit bes Unbreas Mo. rabell babier jum Berfaufe im Berfteigerungswege ausgeboten, und hiezu eine Tagesfahrt auf

Samstag ben 17ten Auguft I. 3rs. Bormitrage von 9 bis 12 Ufr angefest, wogu Raufsliebhaber mit bem Bepfage eingelaben wersben, baß ber hinfolig unter Borbehalt ber creditorschaftlichen Genehmigung, fatt finbe.

Den 19. July 1833.

R. B. Rreis: u. Stabtgericht Munden. Allweyer, Director.

Bauer.

Auf Unbringen eines Sppothet's Glaubigers wird hiemit eine Commiffion auf

Mondtag ben 19ten Auguft I. 36. Bormittage von 9 bis 12 Uhr gur öffentlichen Berfteigerung bes Maurers fori au'ichen Answesend Rro. 140b an der herbst und Marsftraße nach 6. 64. bes Spyothetengesetzes zum zwepten Male angesetzt, woben Kaufsluftige zu gricheinen eingelaben werben.

Diefes Unwefen befteht in einem ausgebausten und einem unausgebauten Wohngebande, wovon jedes mit ebener Erde 2 Stockwert boch und mit gewblbtem Keller verfeben ift.

Dabey befindet fich ein hofraum und Pump. brunnen.

Diefes Anwefen murbe von verpflichteten Sachverfiandigen am 27. April D. J. auf 4500 fl. gefcoatt.

Den 19. July 1833.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Munchen. Allwever, Director.

Diebler.

Das haus ber Melberschelente Albin und Barbara Kreil Aro. 310. in ber herrnstraße babier, mit 5000 fl. Ewiggelb belaftet, und auf 10,500 fl. geschäft, wird nunmehr zum britz tenmale nach 0,64. bes hypothelengesches bem geichtiden Bertaufe unterstellt, und zur Aufnahme ber Raufsanachote auf

Monbtag ben 26ten Auguft I. 3re. Früh 11 Uhr eine Zagesfahrt anberaumt, wogu befig. und gahlungsfähige Raufeluftige eingelaben werben.

Den 23. July 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allwever, Director.

Branbt.

Auf Andringen mehrerer Glaubiger wird bad Muwefen bes Birthes Bolfgang Dirn bacher zu Pregen b. G. bem offentlichen Bertaufe an ben Meiftbietenbeu unterftellt, und hiezu eine Lagesfabrt auf

Donners tag ben 8ten Auguft l. 3. Bormittage von 9 bis 12 Uhr in dieffeitiger Umtoftube anberaumt.

Das Unwesen beftett:

- 1) Bu Dorf:
- a) Aus einem gemauerten Bohnhaufe unter einem Schindelbache mit angebautem Ruhs und Pferbitalle,
- b) aus einer holzernen Bagenfcupfe,
- c) aus einen Brunnen.

2) 3n Felb:

Mus 3 Sagwert 53 Decim. Meder.

Diefer Befigftand ift jum Patrimonialgerichte Aufhaufen frepfliftemeife grundbar, ferner

3) aus folgenden ludeigenen Granben,

- a) 14 Tagw. 84 Decim. Meder,
- b) 3 » 77 » Biefen.

Das Gefammtanmefen ift auf 1375 fl. 3 fr. gerichtlich geschätt.

Die auf bem Sute rubenden Laften und Abgaben werben am Berfteigerungstage befannt gemacht werben.

Kaufeluftige, beren auswartige bem Gerichte nicht bekannte fich über bie Erfüllung ber gur Anfalgigmachung norhwendigen Bedingungen gefehlich auszuweisen haben, werden hiemit eine geladen.

Den 11. July 1833. Abnigl. Bayer. Landgericht Erbing. Bartich, Landrichter.

Bur gerichtlichen Berftelgerung bes Baus manngutes zu Singetebicht an ben Meiftbietenben wird auf Unrufen ber Creditoren nunmehr ber britte Termin auf

Frentag ben 16ten August b. 3re. Bormittage von 9 bis 12 Uhr im hiefigen Ges richte Locale anberaumt.

Diefes Anwefen befieht aus einem neu ges bauten gemauerten zwey Stodwerte hohen Bohnhaufe, unter welchem fich auch die Stalle, ber Stadel und die Bagenfchupfe befinden.

Bu bemfelben gebbren ben 13 Decimalen Sofraum, 42 Tagwert 14 Decimalen Adergrunbe, 22 Tagwert 19 Decimalen Bieggrinbe, und a Tagwert 36 Decimalen Holgarunbe.

Diefes Unwefen bilbet ttel hof, bie Liegenschaft ift auf 3317 fl. 20 fr. taxirt, bie Mobiliaridaft ift besonbers auf Ors fl. 56 fr. gemerthet, und biese wird nur auf ben Fall zum Berfause gebracht, wenn ber Erlos fur bas Immobiliar: Bermbgen zur Befriedigung ber Glaubiger nicht zureichen solte. Der hinichlag erfolgt nunmehr auch unter ber Schägungssumme und die Raufsbebinguiffe werben bep ber Berfteigerung befannt gemacht. Diezu werben Raufbliebhaber mit bem Bemeteten eingelaben, baß fich Auswärtige über guten Lemund und Bermbgen burch gerichtliche Zeugniffe ausguweisen baben,

Den 7. Juny 1853. Rbnigl. Bayer. Landgericht Diebbach. (2)2. Biefend, Landrichter.

In Folge ber borliegenben rechtefraftigen Erkenntniffe wird auf Andringen mehrerer Sysportekt-Creditoren das Anwelne des Bitus Killi, Kramere zu Weyarn, mittels bfentlicher Berfteigerung an ben Meistbietenben am

Dienstag ben 13 ten Auguft b. 3re. Bormittage von 9 bis 12 Uhr im hiefigen Ger richte-Locale jum Bertaufe gebracht.

Diefes Unmefen befteht :

- a) Aus einem gemauerten zwen Stodwerte bos hen Wohnhaufe im Pfarrborfe Benarn, burch welches bie von Manchen nach Miess bach gebenbe Straße führt,
- b) einem feparirt ftehenben hbigernen Ctabel,
- c) Tagm. 26 Decim, Sausgarten,
- d) 1 » 91 » Rüchlanger , einem Biesgrunde,
- e) 1 " 23 " Feldgrund,
- f) » 15 » Bieggrund,
- g) ber reelen Rramersgerechtigfeit.

Das liegende Bermbgen ift mit Ginfchluf bes ebenfalls jum Bertaufe bestimmten Gewerbes rechtes taxirt auf 2755 fl. 54 fr.

Die Mobiliaricaft wird vor ber Sand nicht jum Bertaufe gebracht, ba ber Erlbe fur bas Ummobiliar. Bermbgen jur Befriedigung ber Glaubiger gureichen burfte. Die Kaufsbebingniffe werben vor ber Berfleigerung befannt gemacht, und ber hinfchlag erfolgt nach den Bestimmungen bes 9. 64. bes Opporbeten, Gefebes.

Bu biefer Berfteigerung werben Kaufsluftige mit bem Bemerten eingelaben, baß fich Auswartige aber guten Leumund und Bahlungefabigfeit legal auszuweisen haben.

Den 27. Juny 1833.

Ronigl. Baver. Landgericht Diesbach. (2)2. Biefend, Lanbrichter.

Bom unterfertigtem Abnigliden Landgerichte Pfaffenhofen wird auf Underingen bes Abnigl. Rentamts bahier bas babin leibrechtige Unwefen bes Andreas Penger ju Frenhaufen, bei febend in einem bolgernen Wohnhaufe, mit Etadel und Stallung unter einem Ziegelbache

0 Tagm. 22 Decim. Garten, unb

0 » 12 » Meder,

auf 126 fl. 27 fr. gefchatt, am

Mittwoch ben 14ten Augu ft l. 3re. Bormittags 9 Uhr nach 5.64. bes Dypotheten Gefteet an ben Beifibietenben babier gerichts iich verfauft, wozu annehmbare Kaufeluflige biemit eingelaben werben.

Den 16. July 1833.

Rbn. Bay. Landgericht Pfaffenhofen. Bintrich, Landrichter.

Borladungen und Ebictal-Citationen.

Bon nachfolgenben, jur St. Michaels : und St. Leonhardi Meffliftung ju St. Peter babier gehörigen Capitalien find die Urfunden ju Berluft gegangen.

Binegablamte · Capital gu 1300 fl., Catafter. Rro. 2170. à 4 Procent, Binegeit 25. Janner,

Ansbruch aus 2000 fl., laut Sauptbrief Seiner fürstlichen Durchlaucht herzogs Wilhelm in Bapern vom 25. Janner 1585, auf Georg Conbermapr urspränglich lautenb. Letter Aransport vom 14. May 1678.

II.

Meltere Landanlebene. Capitalien :

- 1) Bu 400 fl. Catafter: Nrv. 237. à 21 Proc., Binszeit 31. July, laut lanbichaftlicher Schuldurfunde vom 31. July 1721, urs fprunglich auf Albricht Anton von Eronect lautenb. Letter Transport vom 8. Marz 1720.
- 2) Bu 200 fl. Cataster : Nro. 5087. à 4 proc., Bindzit 1. Map. — Freywilliges Landanlehen laut lanbichaftl. Schulde Urfunde vom 1. Map 1737, auf die St. Petrebfarrtieche urspranglich lautenb.
- 3) Bu 200 ft. Catafter-Aro. 5018. à 4 Procent, Bindzeit 19. Auguft. — Freywilliges Land. Anleben, laut landichafticher Schuldurfunde ddo. 19. Auguft 1734 auf die Cooperatur ben St. Peter babier urfpringlich lautend.
- 4) 3u 213 fl. Catafter . Mro. 5002. à 4 Proc., Bindzeit 14. May. Freywilliges Land-Unleben, laut lanbichaftlicher Schulburkunde bom 10. May 1733, auf die Cooperatur dep Set. Peter bahier ursprunglich lautend. Auf Antrag ber Moministration der benannten

Auf Antrag ber Abminifration ber benannten Mesfliftung als gegenwartiger Bessierin fraglie der Capitalien wird ber unbekannte Indaber bieser Urtunden aufgefordert, dieselben innerhalb feche Monaten a dato um so gewiser bep bem unterfettigten Gerichte vorzuweisen, alb außerbem bieselben fur Iraftlos erklärt werden wurden. Den 21. Nap 1835.

R.B. Kreis, u. Gradtgericht Munden.

(3)3. Sunberuder.

Gegen Guftav Riefler aus Leipzig, welscher im vorigen Jahre als Sandlungs Reifensber und Agent ber Albrecht Bolkhard' fchen und Sofeph Unton Schlofer'ichen Bud. und Sofeph Unton Schlofer'ichen Bud. und keininalgerichts. Beschluß vom 9. v. Mis. wegen Berbrechens der Majestatebeleidigung (Art. 311 Ab. I. b. St. G. B.) mit ber Spezialuntersuchung vorzucherlten, und das Ungehorsamsversahren nach Art 421 Ab, II. b. St. G. B. einzuleiten.

Guftav Riefler wird fonach aufgeforbert, innerhalb brey Monaten, von heute an bep bem unterfertigten Unterfuchungs - Gerichte gu erfcheinen, und fich wegen ber oben bezeichneten Anfchulbigung zu verantworten.

Den 23. Day 1833.

R. B. Rreies u. Stadtgericht Dunden.

(3) 3. Sunberuder.

Gegen Carl Julius Weiland, aus Afchaffenburg, Dr. ber Philosophie, hat das R. Appellastionsgericht fur den Jiartreis, als Eriminalgericht neterm 11. lauf. Mon. erkannt, baß wegen bes fortigefeigten Berbrechens bes nachften Berfuches bes Hochverrathes nach Art. 303. Th. I. bes Strafgeseighuches und nebenben wegen bes Bergehend ber Aufforderung zum Aufflande nach Art. 414. Th I. bes Strafgeseighuches das Ungeborsams. Berfahren einguleiten fep.

Dbenbezeichneter Beiland wird fonach in Gemäßpeit bes Artifel 421. Ib. II. bee Ertafgefegbuches aufgeforbert, innerhalb dren Monate von heute an ben bem unterfertigten Unterfuchungsgerichte gu erscheinen, und fich wegen ber oben auggebenen Unschulbigungen gu verantworten.

Den 27. Day 1833.

R. B. Rreis : u. Stadtgericht Manchen. Milwener, Director.

(3)3. v. Inama.

Es find von nachfolgenben, ber Ron. St. Michaels Soffirche babier angehbrigen Rapitas lien bie Urtunben verloren gegangen:

1. Binggablamte : Rapitalien.

- 1) Cataster Rro. 2162, 250 fl. a, 4 Proc. B. 3. 18. April, Ausbruch aus 4000 fl. Dauptfumme, laut Hauptbrief de dato 3. Map 1629, auf Wilhelm De: Lass louisenb.
- 2) Catafter Mro. 2163 200 ff. à 4 Proc. B. B. 21. Juny, Ausbruch and 800 ff. Sauptfumme, laut Sauptbrief Er. Churfuftlichen Durlaucht Sergeg Mar in Bayern de dato 21. Juny 1023. auf Maria Faberin, Wittwe urfprünglich lautenb.
- 3) Cataster Nro. 2164 2000 fl. à 4 Proc. 3. 3. 20. July, Ausbruch aus 5000 fl. Sauptsumme, laut Hauptbrief Er. Kurstlichen Durchlaucht Herzog Wilhelm in Bapern, de dato 20. July 1581. auf Katbarins Kbrimblin, ursprenalsch lautenb.
- 4) Catafter Dro. 2165 1000 ff. a 4 Proc. 3. 3. 12. August, Ausbruch aus 13,500 ff. Dauptfumme, auf Frau Jabella Ciconora Grafin von Detting geborne von holfenstein, laut hauptbrief vom 19. May 1678. lautenb.
- 5) Catafter Rro. 2106 1000 fl. à 4 Proc. 3. 3. 24. Muguft, Musbruch aus 4000 fl. haupflumme, laut hauptbrief Er. Churs fürstlichen Durchlandt herzog Mar in Bavern de dato 24. August 1598 lautend auf Georg Buechbaufers Bittwe Salome.
- 6) Catafter Rro. 2172 400 ff. à 4 Proc. 3. 3. 1. November, laut Sauptbrief Er. Farfliden Durchlaucht herzog Mar in Bapern vom 22. May 1605. auf Ambregia Gallenbacher ursprünglich lautend.

7) Catafter Dro. 2173 fl. — 500 fl. a 4 Proc. 3. 3. 45. November, Ausbruch aus 5500 fl. Dauptfumme, laut Sauptbrief vom 15. November 1628 auf Max Rieblets Erben lautend.

II. Buntes : Rapitalien.

- Fol. 187 800 ff. à 21 Proc. 3. S. 12.
 August laut Haupttrief vom 18. August 1020.
- 2) Fol. 278 r. 1500 fl. à 21 Proc. 3.3. 8. Sepbr. laut Schulburfunde vom 8. Septbr. 1622.
- 3) Fol. 258 1200 fl. a 21 Proc. 3. 3. 5. September, laut Schulburfunde vom 20. April 1629 auf bas Jesuiten-Collegium gu Laubshnt lautend. Legter Aransport vom 2. November 1814.

III. Sofjahlamte - Rapitalien.

- 1) Fol. 280 r. 250 fl. a 21 Proc. 3. 3. 25. September laut Schulburftunde vom 25. September 1693. auf die Proving Soc. Jesu lautend. Letzter Transport vom 2. Rovember 1814.
- Fol. 301 r. 5000 fl. à 4 Proc. 3. 3. 15.
 Mâtz laut Schulburfunde de dato 15. Mâtz 1698.

Muf Antrag bes R. Dber fthofmeiftersetabes ale Abminifration bes hoffulne, wird ber unbedannte Inhaber obengenannter Urfunden aufgefordert, biefelben binnen 6 Monaten a dato nm fo gewiffer ben bieffeitigem Gerichte vorzuweifen, als biefelben außerbem fur fraftlos erflart werben watben.

Den 14. Juny 1833.

R. B. Kreis, u. Stadtgericht Manchen. Allmeyer, Director.

(3) 2. Mobiling.

Am 29. Marg I. Sre. flarb gu Troftberg, R. Landgerichts gleichen namene, ber bortige Beneficiat Mloyd Lueginger, mit hinterlaffung einer lestwilligen Dieposition, in welcher er bie am Leben besindlichen Kinber ber beyben Schwestern seines beriebten Baters, Ramens Stifabetha und Maria, wovon sich erstere nach Et. Beit bey Reumartt, letztere nach Niebers tausstiftigen verbeurathete, als Universalerben sels nach Nachlasse instituirte.

Der Berftorbene mar nach ben bieberigen Ers fabrungen ein Meftnersfohn von Loblirchen, R. Zandgerichts Muhlborf, und es find auch feine Ettern, Bartholoma u. Eva Lue g in ger, lettere ebenfalls von Loblirchen gebattig, langft geftorben.

Um nun mit Bertäßigkeit zu ermitteln, ob außer ben institutren Erben feine andern, die sen gleich betbeiligten Intestaerben, insbesons bere auf Seine ber Mutter bes Defuncten, vor; handen seven, werden berlev zur Zeit unbestannte Erbsituteressenten hiemit aufgesorbert; sich innerhalb zwer Monaten, vom Tage ber erstmaligen Einradfung an gerechnet, über das vorliegende Testament um so bestimmter zu erklären, als dabselbe außer dem rädfichtlich ihrer fur auerkannt gehalten, sofort in endlicher Museinandersehung bieser Bertaffenschaft weiters bin versabren werden wurde, wie Rechtens.

Den 28. Juny 1833.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

(3)3. v. Rleffing.

Bon nachstehenden Capitalien find bie Urs funden und Transportbriefe verloren gegangen, als:

1) Binegahlamte: Capital fur 1000 fl. Cat. Mr.

2321. a 4 Procent, Bindgeit 12. August, Ausbruch aus 3000 fl. haupefumme, taut Hauptbrief vom 18. August 1629, auf herrn Karl Bugger lautend. Letzter Transport vom 2. Marg 1711.

 Bindzahlamte Capital fur 2000 fl., Cat. Nr. 2322. a 4 Procent, Zinegeit 25. August. Original-Urfunde und ursprünglicher Glaubiger unbekannt. Letter Transport vom 2. Märg 1711.

Auf Anrag des Prunner'ichen Benefisciums an ber Metropolitan. Pfarrfirche gu U. E. B. babier, follen obige Urfunden amortifirt werben; es werben baber bie unbefannten Inhaber berfelben aufgefordert, dieselben binnen fech 8 Monaten babier ben Gericht zu produciren, außer bem bieselben fur fraftlos ertiatt werben wutben.

Den 10. July 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allwever, Director.

(3)1. Piehler.

Den Relicten bes Frang Zaver von Rueborffer babier, ift bie Urfunde von einem foges nannten Bundescapitale zu 2000 fl. zu 2½ Proc. mit ber Zinezeit 15. November, lautend auf Frang Zaver Rueborffer, Baftger und Janbelsmann, ein Ausbruch aus einem Capitale zu 377,100 fl. und 1631 auf Frang und Sebaftian Fulls fel. Erben lautend, mit letten Transporte vom 18. October 1804, zu Berluft gegangen.

Auf Antrag berselben wird ber unbefannte Inhaber biefer Urkunde aufgefordert, biese bins nen feche Monaten a dato biesfeits ju produciren, aufferbeffen fie fur fraftlos ertiart wers ben murbe. Den 23. July 1833. R. B. Rreis. u. Stadtgericht Munden,

MIlmener, Director.

In bem Schulbenwesen bes Georg humel, Bagners ju Tara, werden die Ebictstage wie folgt, feligeset:

- I. Bur Unmelbung ber Forberungen und beren gehörigen nachweifung auf Dien stag ben 3ten September I. 38.,
- II. gur Borbringung ber Einreben gegen bie angemelbeten Forberungen auf Donners, tag ben 3ten October 1. 38.,
- III. jur Schlufverhandlung und gwar

(3)1.

- a) fur bie Replit auf Donnerstag ben 31ten Detober 1. 36.,
- b) får bie Duplit auf Donnerstag ben 14ten November I. 36. bis Donnerstag ben 28ten Rovbr. I. 3re.,

jebesmal mergens 9 Uhr, wogu fammtliche unbefannte Glaubiger bes Gemeinschuldners hies mit bffentlich unter bem Rechtenachtheile vorgeladen werben, baß das Richterscheinen am erften Sdictstage bie Ausschließung ber Forberung von der gegenwärtigen Soncursmasse, das Richte erscheinen an ben übrigen Sdictstagen aber die Ausschließung mit ben an benselben vorzumehmenden Berhandlungen zur Folge habe.

Bugleich werben biejenigen, welche irgend etwas von bem Bermbgen bes Gentelnichulbnere in handen haben, bey Berneidung bes noche maligen Erfages aufgeforbert, foldes unter Bora behalt ibrer Rechte bey Gericht zu abergeben.

Den 18. July 1833. Rbnigl. Baper. Lanbgericht Dachau. Eber, Lanbrichter.

Mathias Mayer, lebiger Silvibauernschn von Ettenkofen b. G. und Gemeiner beym R. B. 5ten Linien : Infanterie: Regiment wird seit bem 1. Januar 1813 (russigen Feldzug) vermigt, auf Ansufen seiner Erben ergebt bies mit an benselben ober bessen rechtmaßige Descendenz die Aufforderung, von seinem Leben und Aufenthalt innerhalb drey Monaten um so sicher rer hieber Nachricht zu geden, als außerdem sein Elterngut pr. 600 fl. feinen nachsten Erben gegen Caution verabfolgt wird.

Den 5. July 1833. Rbnigl. Bayer. Landgericht Landehut. (3) 2. Lict. Gbg, Landichter.

In ber Berlaffenfchafts-Sache ber Ratharina Reifacher, verwittibren Zinngießerin in Moosburg werben alle blejenigen, welche an.bie Maffe eine Borberung ju machen haben, aufgefobert, fich hierwegen binnen feche Bochen zu melben, wibrigenfalls biefelbe unter bie vorhandenen Descendenten vertheilt werben multbe.

Den 20. July 1833. Rbnigl. Bayer. Landgericht Moosburg. Wiedenmann, Landrichter.

Auf Ansuchen ber Graf b. Prepfingichen Stiftungs : Abminifration Reubeuern, wird ber unbekannte Inhaber ber K. Staatschuld : Urs kunde vom 16. September 1796. Rro. 189. über 436 fl. 36 ft. 3 pf. Landansehen, welches von ben Gerichtsholben bes Patrimonialgerichts Reubeuern im Jahre 1796 gemacht, sofort auf die Unterthanen ber Hofmartt Reubeuern lautend, ausgestellt, burch Cession aber an die Kirche Altenbeuern übergegangen ift, hiemit ausgeforbert, folde binnen sech & Monaten vor unters

geichnetem Gerichte vorzuweifen, wibrigenfalls biefelbe fur fraftlos ertlart werben wurbe. Den 24. July 1833.

Rbnigl. Bay. Landgericht Rofenheim. (3) 1. Bifani, Landrichter.

Bon ben nachbezeichneten, ju ben Grafich von Prevfing-hobenafchaulichen und Milbemwarther Giffungen gehbrigen, bey ber Rbn. Ctaats. Schulben: Ligunges Special-Raffe in Minchen, aufliegenben Capitalien find bie Driginal urr tunben ju Berluft gegangen, namich:

- a) Sobenafchauifche Stiftungen:
- 1) Aelteres Anlehen laut Obligation bom 5. May 1728, Catafter-Nro. 1247 ju 2898 fl. à 2 & Procent, Binbgeit 5. May, und farrengpflichtig.
- 2) Bundes. Capital laut Obligation vom 29. November 1695, Cat. Nro. 456. zu 500 fl. à 4 Procent, Zinszeit 29. November, und karrengpflichtig, bann
 - b) Bilbenwarther Stiftungen:
- 3) 1½ Unterthans-Steuer-Anlehen vom 29. November 1799, Catafter-Dro. 1143 gu 176 ft. 15% fr. à 4 Procent, Binegeit 29. November.

Auf Antrag ber Stiftunge Berwaltungen werben bie unbefannten Inhaber biefer gu Bers luft gegangenen Urlunden biemit aufgeforbert, biefe binnen feche Monaten a dato bep untere geichnetem Gerichte um fo mehr vorzulegen, alls außer bem jene fur trafilos ertlate werden mutchen.

Prien ben 4. July 1833.

Graff. v. Prepfingifdes Berricafte: Gericht Sobenafdau in Prien.

(3)3. Bigl, Berrichafterichter.

Stedbrief.

Der unterm 25. May I. 3. wegen gewaltsamen Ausbruches aus ber biebfeitigen Frohnveste ausgeschriebene Frang Sch ag von Arngell b.G., bat fich bes Berbrechens des Diebstahls im hoben Grabe verbachtig gemacht.

Derfelbe ift 33 Jahre alt, schlanken Rorperbaues, mißt 5 Schuh 10 30ff, hat gesunde Gesichtsfarbe, schwarzen Bart und Saare, braune Augen, stumpse Nase, gute Jahne, kleinen Mund, und spricht die altbaverisch Mundart.

Bey feinem Entweichen trug berfelbe nichts am Leibe als ein im Strafarbeitebaufe zu Munden versertigtes Arrestanten. hemb, eine lange schwarzieberne Sofe, und einen alten hofentrager. Derfelbe ist aber verbachtig turz, nach felner Entweichung nachstehebe Gegenstande ent, wendet zu haben, und durfte bieselben zum Theil am Leibe tragen.

- 1) Ginen noch guten bunkelblautüchenen Mantel mit einem bis auf bie Sande reichenben, mit zwep Dugend übersponnenen Andpfen versehenen langen, und einen kleinen
 stehenben Kragen mit grunen Camt eingefaßt; bie weißmetallene Schließe aber mit
 einer burchbrochenn Krone versehen, hat
 gelbe Lowenknbpfe; Werth 9 ff.
- 2) einen dunkelblautüchenen Janter mir fiebenbem Kragen grun eingefaßt, mit 20 baver, Sechferkubgfen, das Bildniß bes Churfurfuffen Max Jofeph III. nach außen gekehrt; werth 8 fl.

- 3) eine fcmarge talbleberne turge Sofe; werth 2 ft. 24 fr.
- 4) lange talbleberne Anieftiefel vorne und auf ben Wbfagen genagelt; werth 2 ft. 24 fr.
- 5) ein feines leinenes Semb, im Bruftichlig roth mit einem verschobenen A gemerkt; werth 2 fl. 24 fr.
- 6) einen ichwarzen Flighut mit gruner Suts
- 7) ein fcmargfeibenes Salstuch; werth 54 fr.
- 8) ein weiß mußelinenes Saletuch, Schuhburs fte, Zaschenmeffer, bann
- 9) eine filberne Saduhrkette mit langlichen Gliebern, an ber fich ein baper. halbgutbenftud und ein filberner aus einem 3wbls ferftud gemachten Uhrschluffel befand; werth 4 fl., und
- 10) eine filberne fillegranene Sutichnalle ohne Dorn, jum Durchziehen bes Banbes gerichs tet, mit gelben Anbpichen verfeben; werth 3 fl. —

Man ersucht auf ben bezeichneten Frang Schat einen bereits jum nennten Male ber Untersuchung unterlegenen, ber Sicherheit bochft gefährlichen und verwegenen Gauner allerseits die fergiamfte Spahe anzuordnen, und benfelben auf Betreten wohl verwahrt sammt allen ben ihm vorfindlichen Effecten hieher einliefern au laffen.

Den 9. July 1833.

Ronigl. Bayer, Landgericht Dacau. (3)2. Eber, Landrichter.

863		rannens	11	23	is	e n		-	Pr	eife				R	r n				Pr	eife		1
berechtigte Drte	4	833.	290	Rene Bus	Gan,	Bete	1	\$8d	1	tiets	Min:	95.	e B	Dr. @	enb f	auf-	Ach.	Bêd) fle	} [e	26	min beft	e.
Des Fartreifes.	Eag.	Ronat.		fubr.	Saf		64A	fi. it	r. fl	řr.	ff. Pr	64	A S	da e	44	5 de 1 6	5.0A	A.15	r. if	(fr.	FL.	tr
erchtesgaden rbing	23 25 26	July.	100	646	648	616	32	13	- 1	2 -	13 1 11 - 11 3	-1 -	37	08 31	96 108 34	35 108 34	61	8 4 8 3		33	7	
eifenfelb . aag	23	=	=	2		22		10		9 30	9		-			1				E		_
indsberg indshut toosburg . tühldorf	26 23 23 23		1' 5	- 1	5 1	5 1	3 26	12	42 1 12 1 24 1	0 36	12	7		56 51 7	56 51 741	56 51 7 636	105	8	10	7 30 7 30 7 51 8 38	76788	13
tiinchen turnau faffenhofen eichenhall	10	Su-	- 4	8	6 12	8	8 -	- 12		2 -	10	8	12	67	79	61	1	Ξ		E		-
ofenheim . chongau . raunftein . Bafferburg .	25 25 25 20 24 18	IIIIII	1	4 69 4 14 5 5	3 11 1 78 5 15 2 2	7 6 6 15 2 2	0 2 8 10 3 -	7 14 1 13 6 13 - 12 6 14	12	12 33 12 24 12 48	11	24 54	10 2½ -	43 48 119 20 29	53 601 119 20 40	513 119 20 40	9	9 8	56	8 27 8 50 7 24 8 42 8 33	8 7 8	2
Beilheim .	10	*Bed, Ret	n	5	7 5	7 4	1 1	6 14			11	28			. 1			1	m	rei	60	1
Schrannen. berechtigte Drte	-	geit.	Bo	ri. 99	ne Ga	ni Be	ti m.		ect) o	Mire i	1 805	\$2.1	290	Mene Bu:	Gan:	Ber			ich:	Mirr	1 00	Ri
Sfartreifes.	Zag.	Monat			th S		BR E	or fl.	Ēr.	ff ₂ E	. fl.	-	BOR	eas	SAR	861	E 4	R ft.	řt.	fL Fr	. 1	1
Berchtesgade Erding Frenfing Geifenfelb	25	Ξ		-	59	-	59		30	7	2 7		22	75		130	2	0 5	36 53	5 2	9	
Canbeberg Canbebut .	. 2:											-	20	63	10	4	5 -	8 6	45 12 48 37	5 5 4 2	6	4545
Murnau . Pfaffenhofe	. 2				45 37	45 37	37 27		7 28		50 6	50	26	64	50	3			54	4 5	4 -	5
Reichenhall Rofenbeim	. 2	6 =	110	11	33 18½	44 18± 9	26 9	91	7 38 8 20 7 13	18	12 8		50		3 8	8 8	8 3	14	4 56 4 36 4 55 5 48	513	6 2 8	35345

Roniglich. Intelli= für den



Bayerisches genzblatt

Isarfreis.

XXXII. Stud. Dunden ben 7. Muguft 1833.

Umtliche Artifel.

(Die Erledigung ber Pfarren Cfolbach betreff.) Im Ramen Geiner Majestat bes Ronigs.

Durch Beforberung bes fruberen Befigers, murbe bie Pfarrey Efchibach, Abnigi. Landge. richtb Pfaffenhofen, erlebiget.

Diefelbe liegt in ber Diocefe Regensburg, und im Decanate Gelfenfelb, enthalt eine Schule, teine Billat, und 330 Geelen, worunter 249 Communicanten, welche von bem Pfarrer allein pas ftorirt werben.

Das Eintommen betragt 619 fl. 8 fr. 3 bl. Die Laften belaufen fich auf 62 fl. 20 fr. 3 bl.

Die Gebaube find im bauliden Stande, jum Betrieb ber Deconomie find 5 Dienfiboten, und 1000 fl. Uebernahms , Capital ungefahr erfore berlich.

Da an Seine Abnigliche Majeftat far biefen Erledigungefau bas Prafentatione. Recht abgetreten wurbe, fo find bie beffaufigen Befude binnen vier Bochen bep ber unterfers tigten Stelle einzureichen.

Dunden ben 29. July 1833.

Abn. Bay. Regierung bes Ifartveifes, ... Rammer bes Innern.

Graf v. Seinsheim, Prafibent.

Sect.

(Die im laufenden Jahre 1833 ftatt findende argtflo de Concurs Prufung betreffend.)

Im Ramen Seiner Majestat bes Konigs.

Semäß R. Ministerial Reservice rubricirten Betreffes bom 21/23. b.M. wird die drziliche Concurs Prafung ben bem A. Medicinals Comistée zu Bamberg und Minchen am 16. October b. 3. beginnen. Dieses wird mit der Bemers fung bekannt gemacht, daß sich die hiezu adspirirenden Aerzie rechtzeitig an eines ber bezeich neten Comitéen zu wenden, und die Worfchrift ten ber allerhochsten Berochnung vom 8. Des cember 1808 (Regierungsbiatt 1808, Stuct 72, b. 2. Lit. a, 1 m und n) genau nachzufommen baben.

Munchen ben 30. July 1833.

Ron. B. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Seinsbeim, Prafibent.

Şeфt.

(Die Erlebigung bes Landgerichte: Phyficate in Lands. but betreffend.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Es wird hierdurch befannt gemacht, baf bas Landgerichts.Phyficat Landshut erlediget ift, und baf bie Bewerber um biefe Stelle ihre Gesuche mit ben nbrigen Belegen fpateftens bis 1ten (62)

September I. 3. ben ber unterfertigten St: Il. einzureichen baben.

Manden ben 2. Muguft 1833.

Rbn. B. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Sinnern.

Graf v. Seinsheim, Prafibent.

Dedt.

9In

famtliche R. Begirts. Poligen-Bebbrben bes Sfarfreifes, an bie Polizen . Dis rection Munden und an bas Stabts Commiffariat Landshut.

(Die Befchlagnahme ber Dr. 145. bes nieberrheini: fchen Couriers vom 18. Junp 1833, betreffenb.) Im Namen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Die von bem R. Band : Commiffariate Berg. gabern verfügte, von ber St. Regierung bes Rheins Greifes fortgefette Befchlagnahme ber Dr. 145. bes nieberrheinifden Couriers vom 18. Juny 1833, wurde burch Entichliefung bes Ronigl. Staate. Minifteriums bes Innern vom 25. July 1. 36. unter Unordnung ber Confiscation und bes bf. fentlichen Berbote ber Berbreitung bezeichneten Beitblattes, beftatiget.

Die fammtlichen - Ronigl. Polizen : Beborben haben biefe Entichliefung ungefaumt in Bolljug au fegen.

Munchen ben 30. July 1833.

R. Bayer. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinebeim, Prafibent.

Secht.

famtlide R. Begirte:Poligen:Beberben bes 3fartreifes, an bie Polizen Die rection Munchen und an bas Stabts Commiffariat Lanbebut.

(Die Befdlagnahme ber Rr. 146. Des nieberrheinis fchen Couriers vom 21. July b. 3. betreffenb.) Im Ramen Geiner Maieftat bes Ronias.

Die bon bem R. Land : Commiffariate Berge gabern verfügte, von ber R. Regierung bes Rhein-Rreifes fortgefette Befclagnahme ber Dr. 146. bes nieberrheinifchen Couriers vom 21. July b. 3. wurde burch Entichliegung bes R. Staatsminis fteriume bes Innern bom 25. July b.J. unter Unordnung ber Confiscation und bes bffentlichen Berbote ber Berbreitung bezeichneten Beitblattes, Beftåtiget.

Die fammtlichen R. Polizey : Beborben bas ben biefe Entichliegung ungefaumt in Bollgug gu fegen.

Munchen ben 30. July 1833.

Ron. B. Regierung bes 3farfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinebeim, Prafitent.

Dedt.

2f n

famtliche R. Begirte:Polizen.Beborben bes Ifarfreifes, an bie Polizen : Dis rection Munden und an bas Stabts Commiffariat Lanbshut.

(Die Befdlagnahme ber Drudfdrift: "Gders und Grnft gur Luft und Lebre in einer truben Beit;" auch unter bem Titel: "Das Teftament bes teutiden Bolteboten" betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs. Die von ber Ronigl. Regierung bes Rheins Rreifes verfügte Befchlagnahme ber Drud. fdrift: "Schers und Ernft gur Buft und Lebre in einer truben Beit;" auch unter bem Titel: "Das Teftament bes teutfchen Bolfeboten," murbe burch Entichliefung bes Ronigl. Staats. Minifteriums bes Innern vom 26. July 1. 38. unter Unordnung ber Confiecation und bes bfe fentlichen Berbote ber Berbreitung bezeichneter Dructidrift, beftatiget.

Die fammtlichen Rbnigl. Polizen Debbrben haben biefe Entichliegung ungefaumt in Bollgug gu fetjen.

Munchen ben 30. July 1833.

Rbn. B. Regierung bes 3farfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinebeim, Prafident.

Bedt.

Dienftes = Rotigen.

Seine Majeftat ber Rbnig haben vermöge allerhhofften Meseripts dido. Bab Brudes nau ben 22. July b. J. Sich bewogen gefunden, bem Landgerichts-Arzie zu Lanbbut Dr. Geis ger, unter Bezeigung ber allerhhoften Bufries benheit mit feinen bieberigen Dienftesleistungen bie nachgesuchte Quiebeng allergnabigft zu ers theilen.

Seine Rbniglide Majefiat haben burch alleiboftes Arfeript des. Bad Bridden nau am 21. und 24. July b. 38. allergnäbigft genehmiget, baß von bem herrn Erzbifchofe von Mandene Trepfing, bie Pfarrer Dberborfen, K. Landgerichts Erbing, bem Pfarrer Unton Anie in Poigenberg eben genaanten K. Landgerichts, — und bas Samweber'fche Beneficium zu Et. Anton in Partenlirchen, Kbn. Landgerichts Werbenfels, bem bisberigen Berwefer besfelben, Priefter Michael Ernft verlieben werbe.

Seine Majeftat ber Abnig geruhten ferner vermöge allerboften Referipts dio. Bab Brddenau am 24. July b. 3. Die Pfarrer Affalterbach, Abnigl. Landgerichts Pfaffenbofen, bem Pfarrer Jofeph Duber in Rönigsfelb, bes nämlichen Rönigl. Landgerichts — und am 25. July b. 3. Die Pfarrey Erling, Kon. Land

gerichts Starnberg, bem Pfarrer Joseph Sil. berhorn von Graffau, Ronigl. Landgerichts Traunstein, allergnabigft zu übertragen.

Durch gemeinsamen Beschluß ber Rbnigt. Regierung und bes Ronigt. Landwehr. Commando bes Isartreifes, sind in ber Landwehr biefes Rreifes die nachfolgenden Officiere ernannt und befobert worben, ale:

Im Landwehr . Regimente ber Ron. Saupte und Refibengftadt Manden

am 14ten Juny b. 38.

ber Sergeant Georg Bebenberger jum

am oten July b. 36.

ber R. Univerfitate : Profeffor Doctor Loreng Gmeiner gum Regimente : Argte;

bie Doctoren Rarl Lingl, Joseph Den. bele, und horner ju Bataillone. Zerzten;

bie Chirurgen Joseph Cberl, Dominit Bolf, Simon Seunemann, Caspar Edart, Doctor Geith, Gebaftian Rempf, Doctor David Stein gu Unterargten:

Im Bandwehr. Bataill on Reichenhall am oten July b. 36.

ber Unterlientenant Bolfgang Saller jum Dberlieutenant;

3m Landmehr: Bataillon Brud' am 25ten Juln b. 76.

ber Dberlieutenant Abam Raufmann gum Bauptmann;

ber Wehrmann Barthime Rinbler gum Dberlieutenant;

ber Corporal Joseph Strobel gum Unter-Lieutenant;

ber Behrmann Chriftian Banbgraf jum Quartiermeifter;

ber Chirurg Xaver Engensberger gum Chirurgen.

(62 *)

Cours ber Baperifchen Staatspapiere. Augeburg ben 1. Auguft 1833.

Staats: Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dblig. m. Coup. à 48	_	100
detto w w 2 mt.		
Lott. Loofe E-M prompt	1001	
detto »-»2 mt.	-	
detto unverginel.à fl.10	_	130
detto detto à fl. 25	118	_
detto detto aff. 100	118	_

Berfteigerungen.

Das zur Gantmasse bes quiedeirten R. Polizev. Commissen. Dr. huber gehörige Anwesen Rro. 120. an ber Dachauer. Strafe bahier, bestehend in bem Wohngebaude mit gemauertem Pferdestalle und Wagenremisse, einem 43,407 — Schube in ber Fidde hattenden Garten mit Blas und Sommerhaus ic., dann einem hofraum mit Pumpbrunnen, im Gesamm: Schötungswerthe von 14,893 fl. 45 fr., wird nach §.04. des Hypotheten: Gesetz dem öffentlichen Bertaufe mit dem Bemerten unterstellt, daß biese Realität mit 200 fl. Ewiggilt um 4000 fl. Eapital belastet ist.

Bur Aufnahme ber Raufsangebote murbe eine Commiffion auf

Monbtag ben 26ten Anguft l. 3re. Bormittage von 9 bis 12 Uhr angefest, wozu Raufsluftige, welche fich über Befig: und 3ab- lungefähigkeit geborig auszuweisen vermbgen, biemit eingelaben werben.

Den 12. July 1833.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Munchen. Allwever, Director.

(3)3. Mayer.

Muf Antrag ber Creditoren bes verftorbenen Jofeph Gaigl, gewesenen Weingaftgebers jum

golbenen Storchen babier, wird beffen Unwefen Mro. 3. in ber Neuhausergaffe sammt ber babep befindlichen realen Beinichente, Gaft au. Taferns Birthichaft jum britten Male bem biffentlichen Bertaufe im Steigerungewege unterstellt, und biezu eine Lagebfahrt auf

Mittwoch ben 28ten Augu ft L 3r6. Bormittage von 9 bis 12 Uhr anberaumt, wogu Raufellebhaber mit bem Bemerten eingelaben merben, baß fich Auswartige mit legalen Benguiffen über Person und Bermogen auszuweisen haben.

Die Berfteigerung geschieht nach g. 64. bes Supothelengefeges vom Sahre 1822.

Das fraglice Gafthofanwefen ift in einer ber frequenteften hauptstraßen, nicht ferne vom Reuhaufers ober Karlsthore, und ber R. Mauthhalle gerade gegenaber gelegen.

Dasselbe ift mit ebener Erbe 3 Stockwerk hoch gebaut, hat ein Mittelgebaube, bas mit ebener Erbe 2 Stockwerk hoch, und ein hintersammt Seitengebaube, welches mit ebener Erbe 4 Stockwerk hoch ift. Es ift mit ben nöbtigen Rellern, 2 hofraumen, Stallungen auf 80 Pferbe und laufenbem Baffer, sowie mit allen zur Jubettung und Ausaubung der daben befindigen reas len Weins und Sestwichtschafts. Gerechtsame erforberlichen Einrichtungen verschen.

Auf bem Anwesen, welches am 27. Decubr. 1831 gerichtlich auf 43,000 fl. geschätzt worden, laften 323 fl. 25 fr. 5 bl. jährliche Ewiggelde Gilten, welche in einem Capitals Unschlage zu 6468 fl. 342 fr. vom Kaufschlinge, wegen beren Urbernahme, in Abzug zu beingen find.

Degen allenfalliger, ingwifden borguneh: menber Befichtigung bee Berangerunge Dijectes, wolle fich an ben aufgestellten Maffecurator burgerl. handelemann Jof. Promberger gewendet werden.

Den 23. July 1833.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Manchen. Allweyer, Director.

Teidlein.

Auf neuerlichen Untrag eines Sphothefglaubigers bes Secretare, Dr. Johann Martin von Schmid babier, wird bas, demfelben gugebeeige, an der Barerstraße Aro. 351. (nach fellberer Rumerirung) gelegene Jaus, nebst Occonomie-Gebaude, Garten und Sommerhaus, zum zweytmaligen bsjentichen Berkauf an ben Meistbietenben ausgesetzt, und ist zur Aufnahme ber Kaufsangebote auf

Samstag ben 24ten Auguft I. 36., Bermittage von 10 bis 12 Uhr ein Termin, an orbentlicher Gerichtsftelle, angeleht.

Jahlungefchige Raufellebaber, werben gu biefer Berhandlung eingelaben, und bemerkt man ichtießlich, daß fragliche Realitaten im Monat Juny 1831 auf 15,000 fl. gerichtlich gesichet wurden, mit einem Ewiggeld. Rapitale von 11,000 fl. belaftet, und die Gebaude mit 14,000 fl. der Brandversicherunge unftalt eins verleibt sind.

Der Bufchlag erfolgt übrigens nach S. 64. bes Spothetengefetes vom 1. Juny 1822.

Den 23. July 1833.

R. B. Rreis, u. Stadtgericht Munchen.

(3)1. Zeichlein.

Die Behaufung Dro. 321. Lit. o. an ber herrenstraße fammt bem radwatet befindlichen gemauerten Stadtuburme und ber angebauten Stallung wird auf ben Antrag ber hopothetars Elaubiger nach 6. 64. bes hopothetengeleies

bem bffentlichen Bertaufe unterfiellt, und ein Termin biegu auf

Mondtag ben 26ten Auguft I. 36. Bormittage von 9 bis 12 Uhr anbergumt.

Raufbliebhaber werben hiedurch eingelaben, an bem eben bemertten Termine gur Aufnahme ber Raufsanbore bieforts au ericheinen.

Den 26. July 1833.

R. B. Kreis: u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

(2)1. Geiger.

Auf ben Antrag ber Pichelmair ich en Bauers Chefente ju Ramperling, Anton und Urfula Sainer, wird beren Unwefen, beftebend aus Wohnhaus, Stadel, Etallung, aus Garten ju 85 Decimalen, Aedern gu 10 Aagw. 42 Decimalen, 87 Decim. Wiefen, und Balbung au 63 Decimalen, nehft Bieb und Fahrnif an ben Reiftbietenben gegen baare Begablung am

Donnerstag ben 22ten Auguft I. 3. Bormittags von 9 bis 12 Uhr hierores öffentlich verfteigert.

Diefes Unmefen ift leibrechtemeife grundbar gur Rirche Riebergeifelbach.

Raufeliebhaber wollen fich am befagten Tage blerorte einfinden, und fich über Leumund und Bermbgen gehörig ausweifen.

Den 22. July 1833.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Erbing. In legaler Abwefenheit Des R. Landrichters : Roll, I. Afffor.

Muf Unbringen eines Oppothet. Glaubigers wird das Unmefen bes Mathias Muhlthaler, Birthes auf ber Cenblingerhaibe, Saus-Nro.27im Bege ber Erecution nach 6, 64, bes Oppotheten " Sefetes ber bffentlichen Berfteigerung unterworfen , und biegu eine Commiffion auf Dien et ag ben 20 ten Augu ft b. Irs. Bormittage von 9 bis 12 Uhr und Nachmittage von 2 bis 5 Uhr angefete.

Diefes Unwefen beftebt :

- a) In bem zwey Stod hoben mit Platten ges bedten Saufe, welches zu ebener Erbe eis ne Zechflube, Rebenzimmer, Mägbefams mer und Riche; im Erbzeichoffe einen ges whibten geräumigen Reller, im erften Grode eine Wohnung mit 3 Zimmern und Ruche, ferner unterm Dache eine Dachwohnung mit 2 Zimmern und Kuche enthält;
- b) in bem hofraume mit Gartden, in welch erfterem ein Gumpbrunnen, und in letterem eine Regelftatt fich befindet.

Das Anwesen bat einen Gefammtwerth von 1770 ff.

Rauföllebhaber werden hiezu mit bem Bemerten vorgelaben, baf bie Gerichtonnbetannten fich mit ben Leumundb. und Bermbgendzeugniffen geborig zu verfeben haben.

Den 26. July 1833.

Ronigl. Bayer. Landgericht Danden. Ruttner, Lanbrichter.

Worladungen und Edictal-Citationen.

Bon nachftebenben Capitalien find bie Urfuns den und Transportbriefe verloren gegangen, als:

- I. Binegahlamte : Capitalien.
- 1) Cataft. Nro. 2121. für 300 ff. a 4 Procent, Bindzeft 1. Janner, Ausbruch aus 4800 ff. Hauptsumme, laut Hauptbeief Seiner turfürstlichen Durchtaucht Herzogs Max in Baptern, vom 2. Decmbr. 1023, auf Wils

- belm Joder lautenb. Letter Transport vom 28. Septbr. 1718.
- 2) Cataft. Mro. 2122. fur 200 fl. a 4 Procent, Bindzeit 2. Februar, Ausbruch aus 2000 fl. Daupfumma, laut hauptbrief Seiner turs fürstiden Durchlaucht herzogs Max in Bapeni vom 10. Februar 1632, auf hannd Abbiph von Aattenbach lautend. Letze ter Aransport vom 18. October 1606.
- 3) Cataft. Nro. 2123. für 300 fl. a 4 Procent, Bindzeit 22. Febr., Ausbruch aus 73,183 fl. 30 fr. Sauptsumme, laut Hauptbrief Seis ner fürfil. Durchlaucht Herzogs Wilhelm von Bapern vom 24. Februar 1580, auf herrn Janns Jakob Fuggers fel. sechs Sobne lautend. Letter Transport vom 3. Map 1763.
- 4) Catast. Rro. 2124. fur 500 fl. a 4 Procent, Bindzeit 1. Marz, Ausbruch aus 3500 fl. Dauptsumme, laut hauptveies Seiner turs fürflichen Burchlaucht herzoge Max in Bapern vom 20. Juny 1630 auf hanns Friedrich Pirchinger lautend. Legter Transport vom 14. Angust 1738.
- 5) Cataft. Nro. 2125. für 184 ff. n 4 Procent, Zindzeit 1. Map, Dauptbrief ju 184 ff. vom 12. Map 1650, auf. Georgen Hoppens pichler zu Rofenbeim lautend. Lester Aransport vom 14. Muguft 1738.
- 6) Cataft. Dro. 2126. für 150 ff. a 4 Procent, Bindzeit 25. July, Ausbruch aus 1700 ff. Sauptsumme, angelegt im Jahre 1006 auf Sanns Weit von Zörring Erben. Letter Transport vom Jahre 1640.
- 7) Cat. Rro. 2127. fur 740 fl. 40 fr. a 4 Proc. Binegeit 29. August, Ausbruch aus 3000 ff.

Sanptsumme, lant Sauptbrief Seiner furtilichen Durchlaucht Derzogs Wilhelm in Bagern bom 20. Muguft 1592, auf Apolonia von Texberg lautenb. Letter Transport vom 14. Muguft 1738.

8) Cataft. Mro. 2128. fdr 440 fl. a 4 Procent, Binegeit 29. Ceptember, Ausbruch aus 1000 fl. Dauptlumme, laut Samptbrief Seiner fürflichen Durchlaucht Sergogs Wilhelm in Bapern vom 29. September 1582, auf Rarl Sathen urfpranglich lautenb. Letter Transport vom 10. Febr. 1643.

II. Bunbes : Capital.

Cataft. Fol. 520. fur 440 fl. a 4 Procent, Bindzeit 29. September, laut Schulbbrief vom 29. September 1621, auf bie Liegfal 3'fce Maffe lautenb.

Auf Antrag bes Liegfalgifden Beneficiaten an ber Metropolitans Pfartlirche babier, follen obige Urfunden amortifitt werben; es werben baber bie etwaigen Inhaber berfelben biemit aufgeforbert, die in Sanber habenben Urfunden binnen fechs Monaten babier bey Gericht um fo mehr zu produciren, als nach Betlauf biefer Frift bie genannten Urfunden für krafilos ertlatt werben wulrben.

Den 19. July 1833. R. B. Kreis: n. Stadtgericht Munchen. Allwener. Director.

(5)1. ____ Diehler.

In ber Berlaffenschafts. Sache ber Theres Auffer, Bimmermannstochter von Nogenhaufen, werden alle jene Erbsintreffenten, beren Aufenthalt nicht bekannt ift, biemit aufgeforbert, fich binnen fechs Wochen bierorts zu melben, wie brigenfalls weiterer rechtlicher Ordnung nach in

biefer Sache verfahren werben murbe. Den 27. July 1833.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Moosburg. Biebenmann, Landrichter.

Maria Anna Freyfrau von Schrent, geborne Grafin von Herwarth, und beren Gemahl Ferdinand Joseph Freyherr von Schrent, ebemaliger Besiger ber hofmart Eurasburg, haben bermdge Transportbrief vom 23. Februar 1773 bem Fillal-Gotteshaus Schalnfam ein Capital von 656 fl. cebirt, welches Ferdinand Joseph Graf von Horwarth laut Obligation unterm 5. Juny 1728 bey bem landschaftlichen Schulbens Abledigungs. Werte in Manchen angelegt bat.

Da biefe Dbligation und ber Transportbrief ju Berluft gegangen find, fo wird auf Anjuden bes von Barthiden Patrimonialgerichts Eurasburg ber unbefannte Inhaber biefer Urbunden aufgefordert, felbe binnen feche Monaten a dato bep bem unterfertigten Kbnigl. Landgerichte um fo geniffer vorzulegen, und feine Rechte barauf nachzweifen, als außerdem biefe Urfunden als trafilos erflatt werben wurden.

Den 26. July 1833.

Ron. B. Landgericht Bolfrathehaufen. In Abwefenheit bes Ronigl. Lanbrichters: Lechner, Affeffor.

Richtamtlider Urtitel.

Jemand, ber feit langer Zeit Unterricht in ber lateinischen, frangbisichen und italienischen Sprache ertheilt, wunfcht eine Stelle als Sectretat ober Berwalter ben einer herrichaft, ober Beschäftigung ben einem Rentamte ober Landgerichte.

Das Rabere bieraber ben ber Redaction bies fes Blattes.

Schrannen:	84	Beit,		W e	i t	e n.		6	PI	eif	e.	1	20	R	0 r	n.			PI	eif	e	
Drte	И -	833.		Reue Bur fubr.	100	Ber.	Meft.	\$80 fte	bi ,9	Diets lete	mei mei	me ji	agr	Rene Bur	Bani Ber Benb	Beti	Reft.	Độc Be		Ritte	Defi	
Jfartreifes,	£ag.	Monat.		Cos			5 de R	ft.	Pr. A	.[Pr.	fl.	řr.			@da		€ df	-		fl. [Pr		
	30 1 2 29 30	July. August. July.	74 32 6		104 724 247 91	54 559 200 90		12	22 1	5 36 1 24 2 34	10	40 30	61	18 142 134 14	79 142 134 14	25 134 111 11	54 8 23 3	8 7	12	0 12 7 30 7 —	7 6	12
raiburg	27 2 30	Zugust. July.	- 8	248	248	881 243		12	10	11 3	9	34		92	92 31	72	-	7	7 31	6 45	6	15
Rühldorf Rünchen Rurnau faffenhofen	30 3 27 30 20	August. Julp.	266		2107 79 63	15 1582 19 63 23	525 60	13 15 12	11	10 30 12 3- 14 - 11 11 14 -	11	50	105		1 46	573 21 78	258	10	16 12 36	6 42 7 50 9 24 7 1 8 30	8 6	4 2
teichenhall : tofenheim . Schongan . traunstein . Basserburg . Beilheim .	1 30 27	August.	105	119 681 149 11 64	140 79 155 11 50	71½ 150 11 45	7:5	13 13 11	45 27	13	1 12 1 12 7 10 7 11	37	- 5	46 501 143 24 46	501 144 24	130	9:	987	4 20 48 21	8 1	7 8 7 6 6	3344
Denry		*Beb,Rer	10 n	32	48	31	17	14	27	13	7 11	34	,					-			1	-
Schrannen: berechtigte	8	geit.	1		e t	-		-	-	Dre	-			-	a b				-	rei	-	
Drte bes Ifarfreises.	e di	1833. Monat.	ger	Rene Bus fubr	. Stnb	fauf.	Reft €4f		đđơ fte	Mittiete feri		Rini efte	Rei	Bu fub	ge Gan	fau	f.		Pr.	Meiere ft. P	10	eft
Berchtesgade: Erding Freyfing Geifenfeld . Haag Kraiburg	1 2 29 30 27	Zuguft.		- 3	3 3		=			6 3	0 (6	6 2	3		8 8	5)	4 5	30 48 24		15	
dandsberg Bandsbut Moosburg Wühldorf Wünchen Wurnau Pfaffenhofen	30 30 30 30 30 30 30	July. Unguft July.		8 15	1 15		7 1	2	7 14 8 30	6	-	6 5	9 4	5 4 5 5 1 1 1 1 1	2 7 8 3 5 1 5 57 0 2 2 2	0 7 8 3 0 5 9 53 5 2 2	6 1	5 1	5 57 4 40 5 43 5 18	5 5	26 27 33 36 -	5445
Reichenhall Rofenheim Schongau Traunftein Bafferburg	30	al August ol July.		18 2	24 4 16 25 5 -	5	1 1	4	7 32 8 30 7 30	3	12	8 -	-	4	21 3	5 00	25	10	5 12 6 - 5 12 4 48	4 4	44 36 27	85345

Roniglia.
Intelli:

Baperisches genzblatt Isarkreis.

XXXIII. Stud. Dunden ben 14. Muguft 1833.

Umtliche Artitel.

für den

(Berbriefung der Raufvertrage über Realitaten und Gewerbe betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majestat bes Konigs Bird fammtlichen Unter-Beborden bes Ifar-Rreifes hienach stehenbes, von bem R. Staats-Ministerium ber Juftig unterm 25. vor. Monats in obigem Betreffe an sammtliche R. Appellations. Gerichte biesseits bes Reins erlassenes Reserviet gur Kenntniß gebracht, um sich in portommenben Fallen barnach zu achten.

Manchen ben 9. August 1833. Ron. B. Regierung bes Jartreifes, Rammer des Innern. Graf v. Seinsbeim, Orafibent.

Sect.

Auf Befehl Seiner Majestat bes Konigs.
Nach einer von bem Staatsminifterium bes Innern anber gemachten Anzeige geschiebt es dieters, bag bemjenigen, welcher auf ben Besitg einer Realität ober eines Realitoptes, in Holge bes bieraber bereits gerichtlich verbrieften Kaufs. vertrages eine Anfassymachung begründen will, bie Etlaubniß biezu von der einschlägigen Pollagen. Bebrite nicht ertbeilt wird.

In Fallen folder Art entfteben fomobl fur ben Bertaufer, ber auf Erfallung ber einge-

gangenen Berbinblichfeit bringt, als fur ben Raufer, ber bie Erfullung berweigert, gleich unangenehme Kolgen.

Bur Befeitigung Diefes Difftanbes erhalt biemit bas Appellationegericht ben Auftrag, bie Untergerichte bes Rreifes anzuweifen, baf fie in allen gallen, wo nichtanfäßige Indivibnen bie Mufnahme von Raufevertragen über liegenbe Guter ober biefen gleichgeachtete Rechte, auf beren Befie fie fich aufäßig maden wollen, ans melben, bie Betheiligten barauf aufmertfam maden, bag bie Erwerbung folder Guter unb Rechte feineswegs nothwendig biefe Anfaffigma. dung jur Bolge habe, bag biefelbe vielmebr nur einen Titel gur Unfafigmachung begranbe. bie Bewilligung baju aber noch burch anbere Borausfegungen (Gefet über bie Unfaffigmadung und Berebelichung vom 11. Ceptember 1825 6. 1.) bedingt fep, und gur Competeng ber Bolizen . Beborbe reffortire, es fomit ale rathfam ericheine, vorerft bort fich bie erforbere liche Gewißheit aber bie Erreichung bes außerbem leicht gu verfehlenben 3 wedes ju verfchaffen.

Munchen ben 25. July 1833.

fåmmtlide Ron. Appellationsgerichte bießfeits bes Rheines alfo ergangen.

(63)

fammtliche Ronigl. Polizen. Beborben bes Martreifes.

(Das Octoberfeft ju Dunchen im Jahre 1833 bes treffenb.)

Im Namen Seiner Majeftat bes Ronigs. Inbem man bas Programm bes biefjahrigen

Octoberfeftes gur allgemeinen Renntniß bringt, werben fammtliche R. Polizen Bebbrben biemit angewiefen, wegen Musftellung ber Beugniffe an bie gandwirthe ic. fich genau an bie Formus larien, wie felbe im Rreis-Intelligeng:Blatte vom Sabre 1822, Geite 521 vorgefdrieben murben, gu halten, biefelben tar, und ftempelfren ausgus fertigen, und ben G. XIII. bes gegenwartigen Programmes mohl ju beachten.

Munchen ben 6. Muguft 1833.

Ron. B. Regierung bes 3fartreifes, Rammer bee Innern.

Graf p. Seinsbeim, Prafibent.

Rbid, Cecr.

(Die Doden und Barioloiden, inebefonbere bie Ents bedungen ber Epmphe an Ruben betreffenb.) Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

In Gemagheit Ronigl. Minifterial: Refcripts bom 29. vorigen Monats wird bie biesfeitige Musfchreibung rubricirten Betreffes vom 5. Mus auft 1820 in Erinnerung gebracht, und alle jene, welche bie Rubpoden an Ruben entbeden follten, wieberholt bringenbft aufgeforbert, biefe gegen eine Pramie von 3 Ducaten fogleich bey ihrer Obrigfeit anzugeigen, bamit burch biefe bas Geeignete verfagt werben tann.

Munchen ben 2. Muguft 1833.

Ron. Bay. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinsheim, Prafibent.

Sect.

bie R. Diffricts . Polizen . Beborben, Berrichafte . n. Patrimonialgerichte, bann R. Begirte: Bau : Infpectionen

bes Sfartreifes. (Die Behandlung ber Baufalle an ben Pfarr: und

Beneficial . Gebauben betreffenb.)

Im Mamen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Die unter beutigem Tage an bie R. B. Baus Infpection ju Rofenbeim erlaffene biesfeitige Entichliegung im rubricirten Betreffe, wirb ben Eingangsbenannten Ronigl. Behorden bes Rreis fes gur Biffenfcaft und Racachtung im Rach. trage befannt gemacht.

Munchen ben 6. Muguft 1833.

Ron. B. Regierung bee 3fartreifes, Rammer bes Innern.

> Graf v. Ceinsbeim, Prafibent. Sect.

Im Mamen Geiner Majeftat bes Ronigs. Auf bie berichtliche Anfrage ber Ron. Bans Infpection Rofenbeim vom 8. bes vor. Dts. im rubric. Betr. wird jur Entichliefung erwies bert, baf bie biesfeltige allgemeine Anordnung bom 13. Februar b. 3re. Die Behandlung ber Baufalle an ben Pfarr : und Beneficial. Gebaus ben betr., fomobl bie Erhebung ber großern als ber fleinen Baufalle umfaßt, und als Regel ju beachten fep, baß bagegen allerbings auch und inebefonbere in ben gallen ber Erledigung ber geiftlichen Pfrunben burch Berfetung ber Pfrundebefiger, gur Bermeidung ber Roften ber gerichtlichen Schatzung ber Baufalle an Gebaus ben, ben welchen bem Prunbebefiger nur bie Laft ber fleinen Baufalle obliegt, bie Ctaate. Caffe; eine Stiftung ober Gemeinbe aber bie größern Baufalle unbeftritten gu übernehmen bat, biefe Schabung burch bie betreffenbe S. BauInspection unter Bengiebung bes abtretenben Pfrandebesigers und ber betheiligten Siffunges ober Gemeinder Berwaltung, bann mit Borbebalt ber Erinnerung bes Pfrande. Nachfolgers aufgenommen, und jur Festfegung hieher vors gelegt werben burfe; boch kann eine solche außergerichtliche Schäung nur auf rechtzeltigen Antrag bes abtretenben Pfrundebesigers bep ber R.-Bauinspection, und nach vorheriger Anzeige hievon am die jur gerichtlichen Schäungs Bornahme geeignete Behorbe statt finden, wos bey bie in ber Ausschiebeliung ivom 13. Februar h. 36. bestimmten Termine und übeigen Borsichtigen gebrig einzubalten sind.

Sienach ift fich nun in vortommenden gallen

Dunchen am 6. Muguft 1833.

21 n

bie Ron. Bau. Infpection Rofenbeim alfo erlaffen.

An famtliche Begirts, Polizep, Bebbrben bee Martreifes.

(Die Bugange von Quiescenten und Penfloniften aus ber Claffe ber subalternen Diener betreff.) Im Ramen Seiner Majeftat bes Konigs.

Unter Bezugnahme auf bie allgemeine Ausschreibung vom 3. April v. 36. wirb bie vors ichriftemaßige Angeige ber Bus und Abgange von Quiebeenten und Penfioniften aus ber Claffe ber fubalternen Diener fur bas Ite halbjahr 1835 binnen brey Wochen gewärtiget.

Manchen ben 9. August 1833. R. Bayer. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Seinsheim, Prafibent.

Dedt.

91 10

fämtliche Begirte. Polizey. Beborden bes Ifartreifes.

(Die Bu. und Abgange ber Bewerber um Gerichts. Dieners. und ahnliche geringe Civilbienfte betreffend.)

Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Unter Bezugnahme auf die allgemeine Musichreibung vom 5. April v. J. wirb die vorschrifts mäßige Anzeige ber Ju - und Abgange von Bewers bern um Gerichtebieners - und abniche geringe Eibil. Dienfte binnen bre p Bochen gewärtiget.

Manden ben 9. Muguft 1833.

Ron. B. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Seinsheim, Prafibent. Secht.

(Die Aufnahme in das Anaben: Seminar gu Fregs fing betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majestat bes Konigs.

Bur Aufnahme in bas Rnaben : Ceminar in Frepfing ift eine Concurs : Prufung angeordnet, welche fur beuriges Jahr am 28. Auguft I. J. in Frepfing ftatt finden wird.

Die Concurrenten haben fich bemnach bep bem bortigen Studien Rectorate rechtzeitig gur Prufung au fiellen.

Munchen ben 12. August 1833.

Ron. Bay. Regierung bes 3fartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Seinsheim, Prafibent.

Sect.

(63*)

(Den Fiscairathe:Acceffiften Riebel betreffend.) Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

In Folge Entichtiebung bes Ronigl. Staats-Ministeriums ber Finangen vom G. Dies erhielt ber Fiscalrathe allecessiff Riebel bie Ermäde figung-jur selbsffandigen Bertretung bes Abn. Biscus, sohin auch gur Unterschreibung ber bey ben Gerichten zu exhibiteuben Schriften und zur Abgabe ber Dealrecesse bey gerichtlichen Commissioner.

Dunden ben 12. Muguft 1833.

R. Bay. Regierung bes Ifartreifes,

Graf v. Seinebeim, Prafibent.

v. Benger, Geer.

Soul- und Rirden, Dienft: Erlebigungen.

Der Soul., Megnere., Cantore. und Dr. ganisten Dienst ju Schwabing, Konigi. Landgerichts Munchen, mit bem fassionsmäßigen jahrlichen Ertrage von eiren 440 fl., ift erlebiget.

Bewerbungen um benfelben find langftens binnen 14 Tagen biebfeits einzureichen.

Der Schul . , Megners . und Orgnieften Dienft gu Ablfofen , R. Landgerichts Landsbut, mit einem jabrlichen Ertrage von circa 417 fl., ift erlediget.

Bewerbungen um benfelben find langftens binnen 14 Zagen Diesfeits einzureichen.

Die Stelle eines I. Lehrers und Definers ju Sang, Ronigl. Landgerichts Bafferburg, mit

einem jahrlichen Ertrage von circa 313 fl., ift erlebiget.

Bewerbungen um biefelbe find langftene bin= nen 14 Tagen bieffeite einzureichen.

Betanntmadung.

(Einen babier aufgegriffenen Taubflummen bes treffend.)

Am 25. July b. 3. wurde babier ein Taubftummer aufgegriffen, über beffen peribntiche und heimathe Berhaltniffe nichts Adheres betannt ift, als baß er aus ber Gegend von Calburg zu fein icheint.

Derfelbe ift 5 Schub groß, etwa 28 Jahre att, bat braune Baare, runbes Gesicht, buntelbraune Augenbraunen, braune Augen, lange Mafe, proportionirten Mund, und braunen Bart.

Er tragt einen blauen Ueberrod', roib und gelbes halbtuch, gelb roit und fcwarz gestreifte Befte mit Metallindpfen, grane hofen, Coub und Strumpfe, und eine alte ichwarze Saube obne Schirm.

Diejenigen Gerichte Bebbrben, welche aber bie Beimathe : und perfonlichen Berbaltniffe diefes Individuame einigen Aufchluß geben tonnen, werben ersucht, hieraber Rachricht anher zu ertheilen.

Den 31. July 1833.

Rbn. B. Polizen Direction Manden. In legaler Abmefenbeit bes R. Directors :

v. Cidlern, Commiffar.

Berfteigerungen.

Auf neuerlichen Untrag eines Copothelglaubigere bes Secretars, Dr. Johann Martin von Schmid babier, wird bas, bemfelben jugebb-

rige, an ber Barerftrage Dro. 351. (nach frå: berer Rumerirung) gelegene Saus, nebft Deconomie. Gebaube , Garten und Commerbaus, jum amentmaligen bffentlichen Bertauf an ben Deift. bietenben ausgesett, und ift jur Aufnahme ber Raufsangebote auf

.. Samstag ben 24ten Muguft 1. 36., Bormittage von 10 bis 12 Ubr ein Termin, an orbentlicher Gerichtoftelle, angefest.

Bablungefabige Raufeliebhaber, merben gu biefer Berhandlung eingelaben, und bemertt man ichlieflich. baß fragliche Realitaten im Monat June 1831 auf 15,000 fl. gerichtlich geichant murben, mit einem Emiggelb , Rapitale pon 11,000 fl. belaffet, und bie Gebaube mit 14,000 fl. ber Brandverficherunge : Unftale eine perleibt finb.

Der Bufdlag erfolgt übrigens nach S. 04. bes Sypothetengefehes vom 1. Juny 1822.

Den 23. July 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Dunden. MIImener. Director.

Teidlein. (3)2.

Muf Antrag ber Sppothetglaubiger wirb bas Anmefen bes Delbers Georg Griffl, beftebenb in ben benben Saufern an ber Dachauerftrage Dro. 182. u. 192. in einem Gefammtichatunge. Berthe von 16,800 fl. jum britten Dale bf. fentlich jum Bertaufe ausgeschrieben, und jur Berfteigerung auf

Mittwoch ben 4ten September 1. 3. Bermittage 10 Ubr im biebfeitften Gerichtes Locale eine Commiffion anberaumt, mogu Raufes Luftige mit bem Unbange gelaben merben, bag ber Binichlag nach 6. 64 bes Synothetengefetes erfolge. Den 30. July 1883.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Danden. MIlmener, Director.

... Muf weiteres Anrufen eines Sopotbelgtaubis gers wird bie ber Privatiere : Gattin Daria Baumberger babler augebbrige, an ber obern Ungergaffe Dro. 868. befindliche, nach neuerlie der Schatung auf 10,000 ff. gemerthete, und mit 1920 fl. Ewiggeld : Capitalien belaftete Bes baufung jum britten Dale jum öffentlichen Bertaufe ausgefest, und ift gur Mufnahme ber Raufsangebote eine Zagesfahrt auf

Cametag ben 3iten Auguft I. %. Bormittage von 10 bis 12 Uhr anberaumt.

Bablungefabige Raufeliebhaber merben mit bem Bemerten vorgelaben, bag ber Binfchlag nach 6. 64. bes Sprothen . Befebes erfolgen merbe.

Den 2. Muguft 1833.

R. B. Rreis. u. Stabtgericht Danden. MIImeper, Director.

(2) 1. Dr. Bitidact.

Das jur Gantmaffe ber burgerl. Biermirthe. Cheleute Johann und Beronita Anier gebbs rige Daus fammt Gartden an ber Schonfeld. Strafe Rro. 117. außeres GfB. Grundbuche. Rol. 615, worauf 7007 fl. 5 fr. emiggelbmeife peridrieben find, mirb nach 6. 64. bes Soppethefen. Gefetes jum britten Dale jum bfs fentlichen Bertaufe anegefett, und gur Berfteis gerung auf

Monbtag ben 2ten Ceptember L 3. Bormittage pon O bis 12 Ubr eine Commiffion angefest.

Raufeluftige werben bieburch eingelaben, an bem porbeftimmten Termine bieforte au ericeis nen, und ibre Angebote ju Protocoll ju geben.

Den 2. Muguft 1833.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Dunden. Milmener, Director.

(2)1. Reber.

and w Google

Der von bem Subrauliter Inton Berna barb aus fondon erbaute Bafferhebannarat. in bem Ihurme om Genblinger . Thore babier. mirb sur Befriedigung ber auf Bablung brins genben Glaubiger . und unter Borbebalt ber erebitorichaftlichen Benehmigung, binfictlich bes Raufangebotes biemit wieberbolt gum bffentlie chen Bertaufe ausgeboten , und biegn auf

Mittmod ben 4ten Gentember L. R. Mormittage pon 10 bis '12 Ubr eine Commiffion angefest.

Raufeliebhaber werben bieburch eingelaben. an ber angefesten Commiffion bieforte ju erfcheinen, ibre Unaebote zu Protocoll au aeben. und fich in ber 3mifchenzeit an ben Bertfabrer Garl Rebmann ju menben, und bon biefem Moparate Ginficht au nehmen.

Den 6. Muguft 1833.

R. D. Rreisen, Stadtgericht Dunden. MIImaner, Director.

Graf.

(2)1. Muf geffelltes Anfuchen bes R. Rammerjun-Fere und quiescirten Banbrichtere von Dog au Danchen wird beffen im allbiefigen ganbge-

richts.Begirte gelegene Ginbbbof Thalbam Monbtag ben 26ten Auguft I. 3. offentlich ben bem unterzeichneten Umte an ben Meiffbietenben verfteigert.

Derfelbe befteht aus einem gefchloffenen Gutes Complere von 82 Tagw. 28 Decim. Medern, -54 Zagw. 42 Decim. Wiefen und Balbungen, und 51 Decim. hofraum, fobin gufammen aus 137 Zagw. 21 Decim., aus fammtlichen Dof: gebauben und binem gang nen erbauten geraus migen Biegelftabel und ausgemauertem Brenne ofen auf 8-10,000 Steine.

Sammtliche inventarifirte Daus : und Baus mannefahrniffe, bas vorbandene Bieb, ber beurige Seu . und Betreibfond zc. merben in ben Rauf bareingegeben.

Diefe Dareinaabe, fo wie bie auf bem leibe rechtsbaren Anmejen baftenben Baften fonnen ben bem Gerichtebalter Staubinger au Diebergie bach. taalich in Erfabrung gebracht merben.

Raufeliebbaber werben auf obigen Tag bies ber eingelaben, und tonnen fich ben einem ane gemeffenen Raufsangebothe bie Bufchlagung bes Butes verfnrechen.

Den O. Muonft 1833. Rbnigl. Baner, Panbaericht Panbsbut. Pict. Gibn. Panbrichter.

Borlabungen und Gbictal-Citation en.

Es farb bier am 27. Dan b. 3. ber Bithe bauer Simon Buber lebig, mit Sinterloffene eines nicht unbebeutenben Bermbaens und eie nes gerichtlich errichteten Teffamente.

Da bisber feine friber in Manchen an ein nen Sofftafter, nachmals an einen Simmermann vereblichte Comeffer Ratharina Suber pon Rurfirden, R. Banbgerichte Dadau, nicht erfragt werben tounte, fo merben biefe Ratharing fine ber ober ibre allenfallfigen ebelichen Leibeserben aufgefobert, fich binnen gwen Monaten a dato aber bie Unertennung bes vorliegenben Zeftas mentes um fo bestimmter zu erflaren, als man außer bem folches fur anerfannt erachten mirb.

Den 2. Muguft 1833.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Mugsburg. Im gefehlichen Berhinderungofall bes Directors. ber Rath Dr. Beber. .

Berberling.

Ber immer an bie Berlaffenschafte . Daffe bes am 21. Dars I. Se, babier perlebten Unton Gruber, ehemaligen Pratermirthe ben Duns den; rechtliche Anspruche jn maden bat, wird hiemit aufgefordert, selbe binnen 30 Tagen bierorte augumelben, außer bem man ohne weitere Rudficht auf selbe in dieser Berlaffenschafte und Debitsach rechtlicher Ordnung nach vorschreiten wird.

Den 31. July 1833. Rbnigl. Baver. Landgericht Altotting. Dr. Schilder, Landrichter.

Eine Obligation, betreffend ein Bindjahls amtetapital pr 250 fl. Cat. Dro. 2911. auf das Gottebhaut Pasenbach lautend, nach 4 Procent verzinstich mit ber Zindzeit vom 20. Suny, und farrengefichtig, Ausbruch aus 3000 fl. Capital laut Hauptbrief Er. fürstl. Durchlaucht Derzogs Bulbelm in Bayern vom Tage Peter und Paul 1595 auf die Stadt Schongau urs fprunglich lautend, ift zu Berluft grgangen.

Auf Antrag ber Patrimonialftiftungs. Abminiftration Pafenbach wird ber noch unbekannte Inhaber biefer Urfunde aufgeforbert, biefelbe binnen 6 Monaten

a dato ben bem unterfertigten Gerichte vorzus weifen, wibrigenfalls fie fur fraftlos ertiart werden wurde. Den 4. Juny 1833. Rbnigl. Bayer. Landgericht Dachau. (3) 3 Eber. Landrichter.

Mathias Maper, lediger Stidlbauernfohn bon Ettentofen b. G. und Gemeiner beym R. B. 5ten Linien : Infanterle : Regiment wird felt bem 1. Januar 1813 (ruffifchen Belbug) bermift, auf Annaer 1816 (ruffifchen Belbug) bermift, auf Annefen feiner Erben ergeht hies mit an benfelben ober beffen rechtmäßige Des cenbeng die Aufforderung, von feinem Leben' und Aufenthalt innerhalb brey Monaten um fo fiches ver hieher Rachricht zu geben, als außer bem

fein Elterngut pr. 600 fl. feinen nachften Ers ben gegen Caution verabfolgt wirb.

Den 5. July 1833.

Ronig L. Baver. Landgericht Land sout. (3) 3. Lict. Gbg, Landrichter.

Dem bormaligen Pfarrer zu Egifing, Joseph Raith, find brep von der K. B. Staatsschulben-Ligungs. Special-Casa Munchen auf geinen Ramen ausgestellte sogenannte Mobilistrungs. Obligationen Cat. Nro. 1434, 1435 u. 1444, von 1. Kebruar 1819, jede zu 1000 fl., zusammen 3000 fl., nebst den bazu gehbrigen 4procentigen Jinseoupons vom 1. Kebruar 1831 bis 1843 (ansighließig des am 1. Kebruar 1831 vers sallenen Jinseoupons zur Obligation Nro. 1444) schon vor geraumer Jeit zu Werluft gegangen.

Muf Untrag ber Katharina Raith. weiche fich als nummehrige Eigenthamerm ber genanns ten Obligationen legitimirt hat, wird ber unbes fannte Inhaber ber fraglichen Obligationen bies mit aufgeforbert, biefelben binnen fech Monaten um fo gewiffer vorzuweifen, als wibris genfalls biefelben fur fraftlos murben erliart werben. Den 3. July 1833.

Ronigl. Bayer. Landgricht Beilheim. (3)2. Ric. v. Thoma, Landrichter.

Amortifations = Decret.

Rachdem fich ber Inhaber ber in biesseitiger Sbictal e Citation vom 11. Ianner b. 3rs. be- geichneten auf Handelsmann Joseph Gpb am aier lautenben Urtunde pr. 200 fl. binnen ber gefehren Trift nicht gemelbet hat, fo wird nunmehr biefelbe fur fraftlos erflare.

Den 2. Auguft 1835. R.B. Rreise u. Stadtgericht Dunchen. Milmeyer, Director.

Mayer.

Schrannen-	6	Beit.	5 0/5	W e	i - 6	e n.	0.0		P	reif	e.		nF u	R	0 t	n.	1	1	3	re	ife	
Drte bes	-	833.	Boeis get Reft.	Reue Bur fubr.	107	Beer tauf.	Reft.	Die Re		miet,	Deft Deft		965	Rene Bus	Gan, jet Bind	Beritauf.	Reft.	- 6¢	di.	Wie Jer	100	Min
Ifartreifes.	£ag.	Monat.				Edi	Gas	ft.	۲.	fl. fr.	ft. 1	Pr.			eas!		Gas	ff.	fr.	ff.	řr.	ff.
erchtesgaben	6	August.	50	53	103	60	43	15	57	15 18	14	37	54	12	65	26	40	0	57	0	36	012
rbing !	16		105	560 142	725 183	148		11			10		8 23	388	396	380 120	16	7		6	-	5 3
renfing	5	_	1	83	84	84	- 33			10 12			3	25	28	129	9	7	_	6	4	5 1
aag	6	-	-	21	21	21	14	12 10	1	11,40	11	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-1.	
raiburg andeberg .	3	= 1		11	11	11	-	10		9 45	19	30	_	12	12	12	=	7		6	30	6
andebut	9	-	180	509	689	574	115				9	-	20	73	93 44	65	28	6	45	6	15	5
Roosburg .	6	1-11	5	88	93	93	-I			11 12			=	34		42	2	7	3		32	6
Rühldorf Rünchen	10	-	525	1412	1937	1535	402	12	51.	11,5	10	46	258	402	750	608	142	7	30 45	6	16	5 3
Rurnau	3	-	. 60	38	684	51	47	15	12	14 (13	-	19	201	39	21	18		30	10	-	.01
faffenhofen	6	_	-	681	5	681				11 10			-	60%	691	691		7	20	6	22	5
Reichenhall }	5		-	42			-	14	15	13/30	13	-	-	-	-	-	-	-	_	-		
Rofenheim .	8	_	58	74	152 811	107	61	14	20	12 30	11	48	15	35 61	731			8	49		20	7
fraunftein .	3		5	247	252	204	48	12	30	12 13	111	48	14	187	201				24	8	36	8
Bafferburg .	7	00.7	• 5	47	52	30	13	111	501	11 20	11		-	05	20 - 65		-	8	-	7	38	7
Bettheim .	1	10.7	17	42			22	15	20	13 3	12	12		us	-05	02	33	9	18	8	24	7
		*Bed, Kern						3														
					mit waster	40	_	-				_	_				-		-	-	-	
Schrannen.		Beit.		G	e r	ft e.		1	9	Drei	fe.	-	1	5	a b	e r.		T	5	Dre	11	e.
Schrannen. berechtigte Drte	-	Beit.	Botis		-	Beer	Med		d):	Dref	1	ine		Mene	Ban	1	I	-	-	Dre	-	-
Drte bes	-	Beit.	ger Reit.	Rene Bur	Gan ger Ornd	Beer fauf.	Mett	ft	ct):	Miet Jeee	De De	fle	gee Reft.	Su: fubr	Bane jet Grnb	Beer fauf.	- Nell		őrhs fte	1000 ies	ier.	De f
berechtigte Drte	£49.	Beit. 1833. Wonat.	ger	Rene Bur	Gan ger Ornd	Beer	Mett	ft	ct):	Miss	De De	fle	gee Reft.	Su: fubr	Ban	Beer fauf.	- Nell		őrbi	1000 ies	ier.	e. Defi
Drte bes Berchtesgaben	£4g.	Beit. 1833.	get Reil.	neue Bur fube.	Gan jer Ornd	Beer fauf.	E de	fl.	fr.	Miet Jeee	- ft.	fle fr.	gee Reft.	Prene Bu, fubr.	Gand jet Stub	Beti fauf.	- Nell	f1.	fte fte	1000 ies	ier.	De f
berechtigte Drte Des Tarfreifes. Berchtesgaben	Eag.	Beit. 1833. Wonat.	ger Reit.	Rene Bur	Gan jer Ornd	Beer fauf.	E de	fl.	ct):	Miet Jeee	- П.	fle	gee Reft. Schff	97eue Bu, fubr	Gand get Stud	Beti fauf.	2 2	fl.	fr.	ft.	Er.	Def PL
berechtigte Drte Des Tarkreifes. Berchtesgaden Frbing Frenfing Frenfing	50 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	Beit. 1833. Wonat.	get Reil.	neue Bur fube.	Gan jer Ornd	Beer fauf.	E de	fl.	fr.	Miet Jeee	- ft.	fle fr.	9ee Neft. Edff	grene Bu, fubr. fubr. 300 72 5	Band jet Stub Stub	Beer fauf. 55 88 5	2 8	fl.	fr.	fl.	fr. 15	Def Def FL
berechtigte Drte Des Tfarereifes. Berchtesgaben rebing Beifenfelb	2 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	Beit. 1833. Wonat.	get Reil.	neue Bur fube.	Gan jer Ornd	Beer fauf.	Seft.	fl.	fr.	Miet Jeee	- ft.	fle fr.	gee Reft. Schff	97eue Su, fubr.	Sant Benb	Beer fauf. 55 88 5	2 8	fl.	fr. 30	fl.	fr. 15	Def Def FL
berechtigte Drte Drte Staffartreifes. Berchtesgaben Frbing . Frevfing . Beifenfelb . Daag Landsberg .	60 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50	Bett. 1833. Wonat.	ger Weil.	neue Bur fube.	Gani jer Ornd	Beer fauf.	Seft.	fl.	fr.	Miet Jeee	- ft.	fle fr.	9ee Neft. Edff	97ene Su; fubr. 30 72 5	Вана јет Етпв В фя	Beet fauf. 355 888 5	2 8	fl.	fr. 30 48 45	fl.	fr. 15	1 5 5 4
berechtigte Drte Drte Drs Startreifes. Berchtesgaden Frbing Frevfing Sterfenet Daag Kraiburg Landsberg Landsberg Landsberg	6 8 6 5 6 3	Beit. 1833. Monaf.	get Meil.	neue Bur fube.	Gani jer Ornd	Beer fauf.	Set I	fl.	fr.	Miet Jeee	- ft.	fle fr.	2 5 24	97eue 201 fubr. 500 72 5 9 — 61	@and jet @tnb @aff	35 88 5 9	2 8	fl. 5 5 4 4 4 5	Pr. 30 48 45 50 45	fl. 5	fr. 15 25 33 40 30	100 per
berechtigte Drte Des des Garkreifes. Berchtesgaden krebing. Seifenfeld. Daag. anbeberg. anbeburg. Roosburg. Rüblborf.	6 8 6 5 6 6 6	Beit. 1833. Monaf.	ger Reil.	Stene Bur fube.	Sani ser Ornb	Beer Fauf.	Edf	6 -	fr. 30	Miere leee	m de ft.	fle fr.	2 5 24	97ene Sur fuer 30 72 5 9 61 26 18	2 35 96 5 90 5	35 88 5 9	2 8 -	fl. 5 5 4 4 4 5	Pr. 30 48 45 50 45	fl. 5	fr. 15 25 33 40 30	DR Def FL. 1 5 5 5 5 5 5 5 5 5
berechtigte Drte Drte Drte Drag Tfarkreifes. Berchtesgaben Trbing Treinfing Beifenfelb Daag Anabberg Lanbsberg Lanbsburg Wünchen	6 8 6 5 6 3 9 6 6 10 5 6 3 9 6 6 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	Bett. 1833. Wonat.	ger () (ed.)	Stene Bur fube.	Santa ser Ornb	360	Ediff	6 	fr. 30	97 iere 1 eee ft. ft. ft. 6 -	5 6	fle Er. 12 -	gee geen. 2 5 24 5 45	97eue 80: fubr. 90: 725 9 — 61 26 18 600	2 35 96 5 96 5 96 5 18 645	355 888 5 9 61 29 18 608	2 8 8 - - 2 37	fl. 5544	500 48 45 50 40 33	B. 55 4 4 - 5 5 4 5	Er. 15 25 33 40	DR Def FL. 1 5 5 4 4 4 5 5 5 4
berechtigte Drte Drte Drafteelses. Flarkreises. Freding.	6 8 6 5 6 6 6	gett. 1833. Wonat.	ger Reil.	Stene Bur fube.	Santa ser Ornb	3604 3604	Set 1	6 	fr. 30	Miere leee	5 6	fle Er. 12	gee geen. 2 5 24 5 45	97euc 8th 1 30 72 5 9 — 61 26 600 10	2 35 96 5 9 61 31 18 645	355 888 5 9 61 29 18 608 20	2 8 	ff. 5 5 4 4 4 5 5 6	7 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	FL 5 5 4 4 5 5 5 4 5 5	fr. 15 25 33 40 45 20 16 48 1	R. 5.5444 5.544 5.554
berechtigte Dr t e bes 25 [arkreifes. Berchtesgaden Frbing	68 0 5 6 3 0 0 6 6 10 3 0 2	gett. 1833. Monat. 2/1948	ger Sierl. 6 db f	91eus 8us tube. 300 	360 360 360	360 	Set 1	6 	fr. 30	97 iere 1 eee ft. ft. ft. 6 -	5 6	fle Er. 12 -	900 900 900 900 900 900 900 900 900 900	97eue 80: fubr. 90: 725 9 — 61 26 18 600	2 35 90 5 9 61 11 11 645 38 27;	355 888 5 9 61 29 18 608	2 8 	fl. 5544	7 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	FL 5 5 4 4 5 5 5 4 5 5	Er. 15 25 33 40 — 30 45 20 16	1 ben 1 5 5 4 4 4 5 5 5 4 4 5 5 5 5 4 5 5 5 5
berechtigte Drte bes Sfackreifes. Berchtesgaben Frbing Freufing Beifenfelb baag Antebberg Landsburg Landsburg Brochurg Wightborf Rünchen Reichenhall	60 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	gett. 1833. Wonat.	ger Sterl. Sch#	Steue Sub tube.	Sanda	8eer fauf	Set	6 	fr. 30	## Dieter 1000	5	fle Pr. 12 - - - - - - -	2 5 24 — 5 45 19	97eue Sur, fuer. Fuer. 300 72 5 9 ——————————————————————————————————	2 355 96 5 9 61 31 18 645 38 27;	Beev fauf. 35 88 5 9	2 8 	fl. 55444 5665	30 48 45 50 40 33 6	5 5 4 4 5 5 5 4 5 5 5 4 5 5 5 4 5 5 5 4 5 5 5 4 5 5 5 4 5 5 5 4 5 5 5 4 5 5 5 4 5 5 5 5 4 5	fr. 15 25 33 40 45 20 16 48 52	FL. 11
berechtigte Drte bes Startreifes. Berchtesgaben krebing kreifen kreinung kreifentelb haag kraiburg kanbeberg kanbeberg kanbeberg krabeberg kreiburg Richter Ri	683 6 3 0 0 0 0 0 10 3 0 2 5 8 6 0	geit. 1833. Monat.	ger neil. ⊕dn 6	97eus 8us fube. 500	Wannier	8eer fauf. 360 - 360 - 1939 1939 1939 1939 1939 1939 1939 19	6 de R	7 8 - 7 8	fr. 30 30 30 30 30	## Witter 1 eee ## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ##	98 e e e e e e e e e e e e e e e e e e e	12 12 533 6 - 58	2 5 5 24 5 45 19 22 100		Pani jer Stubi	Beeve faul.	2 8 	7. 5 5 4 4 4 5 5 6 5 6 5 5	30 48 45 50 40 33 6 144 48	5 5 4 4 5 5 5 4 5 5 5 4 5 5 5 4 5 5 5 4 5 5 5 4 5 5 5 4 5 5 5 4 5 5 5 4 5 5 5 4 5 5 5 4 5 5 5 5 4 5	fr. 15 25 33 40 45 20 16 48 52 - 34	100 per
berechigte Dr t e bes Startreifes. Startreifes. Serchtesgaden reding Freding Heifenfelb baag Kraidurg bandshut Roseburg Buischorf Buinchen Ruirnau Pfaffenhofen Reigenhofen Roseburg Andenheim Schongar Kraidurhal	6 8 10 5 6 3 0 0 6 6 10 3 5 0 2 5 8 6 3	geit. 1833. Monat. 2ugust.	ger Meil. © do fi	97eus 8us fube. 500	Wanister	360 360 199 199 199 199 199 199 199 199 199	2 2 12 6 1	7 8 - 7 8	fr. 30	## Dieter 100	98 e e e e e e e e e e e e e e e e e e e	12	2 5 5 24 5 45 19 22 100		Paniper Pani	Betriff 64 64 64 64 64 64 64	2 8 	7. 5 5 4 4 4 5 5 6 5 6 5 5	30 48 45 50 40 33 6 144 48	FL. 55444 - 55454	Er. 15 25 33 40 — 30 45 20 16 48 52 30 32 30	FL 5 5 4 4 5 4 4 5 3 5 3
berechtigte Drte bes Startreifes. Berchtesgaben krebing kreifen kreinung kreifentelb haag kraiburg kanbeberg kanbeberg kanbeberg krabeberg kreiburg Richter Ri	683 6 3 0 0 0 0 0 10 3 0 2 5 8 6 0	gett. 1833. Wonaf. Zuguft.	ger neil. ⊕dn 6	97eus 8us fube. 500	360	8eer fauf. 360 360 1991 1991 12	2 2 12 6 1	7 8 - 7 8	fr. 30 16 16 30 30 30 30	## Witter 1 eee ## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ##	98 e e e e e e e e e e e e e e e e e e e	12 12 533 6 - 58	2 5 5 24 5 45 19 22 100		Paniper Pani	Betra	2 8 8 2 2 377 188 100 6 9 2 2 2 2 2 3 3 3 3 7 18 3 3 3 7 18 3 3 7 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	fl. 55444 55544 565 5544 565 5554 4556 555 555	18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 1	R. 5544 4544	fr. 15 25 33 40 45 20 16 48 52 - 34	6. F. S.

Roniglich .

Intelli:

für den



Bayerisches genzblatt Isarkreis.

XXXIV. Stud. Dunden ben 21. August 1833.

Amtliche Artifel.

M n

famtliche Diftricts. Poligen: Beborben und Scholardate bes Jfartreifes. (Den Bollyug ber am 16. Jebruar b. 3rs. in Betreff bes technischen Unterrichte etalfenen aller bochften Berochnung und ber am 28. Marg tundgegebenen bieffallfigen Bollyugsvorschriften betreffend.)

Im Ramen Seiner Majestat bes Ronigs Wirb sammtlichen Unterbehbrben und Scholarchaten bes Ifarfreises nachstehenbes im rubrisitren Betreffe unter bem 24. v. Mte. ergangene Königs. Ministerialrescript jur Kenntniß gebracht.

Manchen ben 13. August 1833. Ron. B. Regierung bes Jartreifes, Rammer bes Innern. Graf v. Seinsheim, Prafibent. Decht.

Ronigreich Bayern,

Staateminifterium bes Innern.

Bu 2bfung verschiedener, theils bezüglich ber Allerbochten Berordnung vom 16. Kebruar b. I., theils bezüglich ber Bollzuges Borschriften vom 28. Mary vorgelegter Anfragen wird schmmtlichen Schnigl. Kreisregierungen hiemit eröffnet, was folgt.

Die Allerhochfte Berordnung vom 16. Besbruar b. 36. hat, ben technifden Unterricht in Bapern nach einem neuen und umfaffenben Plane, und awar nicht bloß in fich felbst, sondern auch in feiner Beziehung zu ber allgemeinen Boltesbildung festgefett. 3hr Inhalt läßt sich auf folgende Dauptidge gurudführen:

I. Der technische Unterricht, d. b. die bbere Ausbildung ber Staatsburger für beftimmte Zweige ber Runft ober bes burgerlichen Lebens beginnt bereits in dem Stabio bes Elementarelunterrichts badurch, daß

a) bie sogenannten nuglichen Gegenstände von ihrer bisherigen unbestimmten, und oft oberstädnichen, ja spielenden Richtung auf einen wahrhaft prattifchen, und grundichen Standpunft gurddgeführt, und daß ben Schullehramts. Canbidaten ein correcterer Beichungs unterricht gesichert und durch mbglichfte Bervielfattigung ber Beichnungsichten bie Gelegesteit zum Erslernen ber ersten Anfangsgrunde der Lienen der ersten Anfangsgrunde der Liener und Senamenten Beichnung auf alle Theile und Gegenden des Reiches erstrecht wird.

Die erftere biefer Anordnungen, beren nabere Entwidlung in ber neueften Unordnung über bie Schonichreib und Dictaten Befre nieberge. (64)

legt ift. foll jebem Bolfefchiller bie nbtbigften landwirthicaftliden und induftriel. Ien Motionen, gelegenheitlich bes Schreib : Une terrichtes in furgen Gaben, fomit in ber Urt jumenben, baf bas Erlernte ibm bep etmaiger Reigung jum Gelbfiftubio ben Rabmen funftiger Fortbildung, ben Richtvorbanbenfenn einer fole den Reigung aber einen Schat mitlicher Bes belfe feines tunftigen Berufolebens barbiete. Durch bie zwepte biefer Anordnungen wirb ies bes fonft berborgen bleibenbe Talent in Stabs ten , wie auf bem Lande nicht nur erwedt, unb in ben Rall ber Gelbfterfenntniß gebracht, fone bern auch auf die einfache Conturen: Beidnung bingewiesen, und fomit por jener falfden Rich. tung gefichert, welche bas planlofe Dilettanten-Beichnen bisber ben geichnungeluftigen Junglingen gu ihrem größten Berberben, und jum Rache theile ihrer gefammten fanftlerifden und technie fden Entwidlung aufjupragen pflegte.

II. Der technifde Unterricht felbft gerfallt in 6 Eurfe, beren bie bren unteren bie Ramen bes gewerblichen, bie bren oberen jene bes polytechnifden Unterrichtes fabren.

111. Die breb unteren Eurse behaupten in ber technischen Ausbildung jene finte, welche ber Gymnelial-Unterricht fit bat gelebtte Stubium barfeilt. Die breb oberen Eurse bilben, resp. bas technische Lyceum.

IV. Der Undericht an biefer Schule ift fur alle, bie Landwirthicaft und Induftrie in gleichem Maafe beruhrende Gegenfande ber landwirthicaftlichen und Gewerbsichalter gemeinschaftlich, das Specielle jedes Berufspweiges wird ben betreffenden Schultern freiell gelehrt.

V. Die landwirthichaftliden und Gewerbe,, baun polytechnischen Schulen follen ben vollen Inbegriff aller fur bie verschiebenen Berufbarten nothigen Unterrichts. Gegenftande barbieten; ben einzelnen landwirtschaftlichen und Gewerbs. Schalten aber wird nur ber Befud befing geboten, was ihren gewählten Beruf gur nachft und eigentlich berahrt und weshalb die Berordnung bie Befugnis zu Difpenfen im weisten Sime ausbrucklich in die Sande ber Orts. Scholarchate und Areisregierungen gelegt bat.

VI. Der Butritt ju ben Gewerb 6 dulen ift jedem Junglinge gestattet, welcher bas 12te Lebensjahr jurudigelegt, und in bem Glementars Unterrichte Entsprechendes geleistet bat.

VII. Die technische Soule besodftigt fich ausschließend mit ben technischen Fachern; bie ben Boltsichulen und beberen Lebranffalten gefestlich zugewiesenen Realiem bleiben ihrer Aufgabe fremb, ihre Schuler find baber zum Befuche ber Legteren gleich allen abrigen verpflichtet.

VIII. Dat ein Idngling die Ciementars Kenntniffe blog in ber Bolleich ule erlernt, so fleben ibm ywar bie 6 Rurfe bes technifden Unterrichtes ihrem vollen Umfange nach offen. Die Realien werben ihm aber in ben gesehnichen sonns und Severeagsschulen dargebeten, und von einem Uebertritte an bie technische Doch, schule fann bep biefem jeber flassischen Rennts nich entbehrenben landwirtsschaftlichen; und Gewerbsichelter feine Rede fern.

Dat er fich bagegen jene Workennts niffe in ber lateinifden Soule eigen gemacht, und fomit bie Jabre feiner Berftage Schulpflichtigkeit zugleich auch ber flaffifden Borbilbung ge: wibmet, fo ftebt ibm wahrend feines Berweis tens an ber landwirthschaftlichen, ober Gewerbis Schule ber Unterricht in den Realien gemeins fam mit ben Gpmanfalfchilern und auf ben

Grund biefer fortgefesten mehr mife fenicaftliden Musbilbung erft auch ber Uebertritt an bie resp. technifde Bochicule, b. b. ber Butritt ju ben Borlefungen ber nun. mehr fo reich ausgestatteten ftaatswirtbicaftlis den Rafultat ber Lubmig . Maximiliane-Univerfitat, und ju einigen anbern Borlefungen jener Uniperfitat , fomit ein Inftitut offen , welches eben fo bie boofte Musbilbungeftuffe bes lanb: wirthichaftlichen, inbuftriellen und mechanifc tednifden Berufs bilbet, wie bie Univerfitat ale folde bas oberfte Biel ber mehr wiffenicafts lichen 3meige, und bie Atabemie ber bilbenben Ranfte bie lette Musbilbungelinle ber rein funft. lerifden Entwidlung conftituirt, und ber Ueber. tritt tann nach Gutbefinden entweber birect aus ben brep untern Gurfen (bem landwirthichaftlis chen und Gemerbe : Somnafio) , ober nach jus radaelegtem gewerblichen Loceo (polytechnifde Soule) erfolgen.

IX. In jedem Rreise muß jedenfalls eine Anfalt besteben, in welcher die berey unter Rurfe bes landwirthichaftlichen a und Gewerbs. Sendiums vollstandig, d. h. mit fammtlichen vorzeichriebenen Lebrstublen, einschließig des landwirthschaftlichen Lebrstubles besteben. Diese Annfalt beiffer: "die landwirthichaftliche und Gewerbsichule des Kreises." Rebbe ben fiebt jeder Stadt frey, nach Maasgade ib rer Kräfte, auch unvollfandige landwirthichafteliche, und Gewerbsichulen, d. b. einzelne Aursebiese Anfalten unter der Bedingung zu begründen. den. des

- a) jeber errichtete Eurs vollftanbig, und mit allen vorgeschriebenen Erforberniffen ausgeruftet,
- b) au Errichtung eines boberen Curfes nur

nach vollständiger Begrundung ber Bors hergehenden geschritten werde.

Die ben Gewerbsschulen aus öffentlichen Fons ben bestimmten Juschusse gehren vorzugsweise ber Landwirthschafte, und Gewerbsschule bes Kreises an, und fliesen den abrigen nur in so ferne ju, als die Bedufnisse der erfteren aus ben Mitteln ber ausgelbsten höheren Burgerschulen, aus ben örtlichen Fonden, und in nudsidio aus ben gedachten Juschussen vollständig gebect find.

X. Der Unterricht an ben landwirthichaftliden und Gewerbsichulen foll nicht nur theoretifch, fondern zugleich und zwar im boch fien Grabe practifch fevn.

Chen beghalb follen

- a) bie fur ein bestimmtes Sach ale Lehrlinge pher Gefellen eingeschriebenen Inglinge gang besonbere Beachtung finden,
- b) die jene Junglinge naher beruhrenden Lebr.
 Gegenstande vorzugeweise auf die ihnen leichter bisponiblen Stunden, wohl auch Lage verlegt, und
- e) ausgezeichnete Landwirthe und Gewerbs, meister bewogen werben, ihre Deconomien und Werkfatten bem landwirthschaftlichen und Gewerbsuntereichte in der Art zugänglich zu machen, daß sie auch von den nicht als Deconomiegehülfen von kehrlige einzeichriebenen landwirthschaftlichen und Gewerbsichliern nicht nur in Begleitung der Lehrer, sondern auch einzeln belucht werden tonnen, und daß diesen Zünglingen über das, und daß diesen Zünglingen über das, und daß diesen Zünglingen über das Verlangen der kennliche Burschlicht gersichet auf Betangen der kennelliche Ausschlichtige gesichert seyen.

X1. Damit abrigens ber gewerbliche Unterricht mbglichft gemeinnugig werbe, und fich felbft

and by Google

(64 .)

auf ble niebern Maffen ber Gewerbetreibenben erftrede, sollen in großen Stabten neben ben Gewerbeschulen auch Daubwerte. Sonnund Fewertagsichulen besteben. Diese Schulen sollen follen jenen Lehrlingen und Gesellen gewidmet fenn, welche entweber

a) ber in Minimo jum Gintritte in bie landwirthicaftliche und Gewerdsschule nbtbigen Borbildung (Ciementar-Schulbilung)
entbefren, ober benen es erweisilch an
ber nbthigen Zeit, um auch nur in ben
bestimmten Stunden die nothwendigsten Unterrichte Gegenstände zu besuchen, und
an ben Mitteln gebricht, sich besfalls mit
ihren Lebrherren abjufinden, ein eigener handwerter. Sonn. und Fevertags-Unterricht, unter der Benennung: "Dand.
werfer. Sonn und Fevertags.

Der Unterricht wird burch eebrer ber Gewerbsichule unentgelbich gegeben, er fallt bibeon ber gefeiglichen Sonn und Sepertagsichule nicht in Anspruch genommene Beit aus, und bar gum Bwede, auch biefen Iduglingen minbestenst einige Bertigleit in bem Einear und Denamenten-Beichten, und jene Motionen ber gewerblichen Ausbildung bevyulegen, welche zu befferer, und einschiebollerer Behandlung ber Gewerbe absolut nobtig find.

Diefes einfache, aber treue Bilb bes bon Seiner Ronigl. Maje fidt gefchaffenen technifden Lebrgebaubes ibet bie vorgebrachten Unfragen von felbft. Das uamlich:

3u Art. II. lit'a. ber Allerhochften Berordnung und ju g. 2. ber Bolljugs. Borfdriften

Den Elementar:Beichnunge:Unterricht in bem sudio ber Bolfefculen betrifft,

to werfieht fich man falliff had biefer Umrereiche nicht gehoten .. fonbern forultaein iff bag er ber ichuluflichtigen Jugend nicht aufgebrungen und mir bem gewohnlichen Glementer . Haterrichte nicht vermiicht werben bart, bag er niels mehr in eigenen Unterrichteffunben, namentlich an Conn a und Repertagen fatt gut finben fige baft es fogge bem 3mede biefer Coulen mibere inredien marke ! Simolinge ohne Buft ober Dine lage mit bem Leichnen abzumuben . und ball ber Pflicht ber Diffricts, und Pocalpolizen: Beborben. bann bes Diffricts , und Localicul . Infmectara entforndien til menn fomobil bie Mert : unb Tenertagsichiller . als bie Heltern auf bie Diche tigfeit beffelben aufmerffam gemacht Jund wenn ble talentpollen Angben in beffen Benubung geboria ermuntert werben.

Bu Urt. V. ber Allerbochfen Berorb: nung und gu f. 11. ber Bollguge.

Boridriften.

Der erflarte Mille Geiner Dajeftat bes Ronias geht nur babin, feine Salbbeit in bem Gilernen ber Reglien zu bulben, und beme nach ienen Ganglingen, welche ibre Berttage. Schulpflichtszeit auf einer lateinischen Schule aubringen, bie Theilnabme an bem mehr miffen. ichaftlichen Reglien-Unterrichte tee Gomnafiums au geffatten ; jene aber , benen es biegu an Ernft und Bille gebrach, in bie gewöhnliche Repers tagefcule verwiefen ju miffen. Diefe allere bochfte Beftimmung fperrt feinem jungen Danne ben Beg gur boberen Bilbung; benn bie Sabre ber Merttage , Schulpflicht find ben bem Rolle ichaler, wie bem bem lateinifden Schuler gefete lich burch ben Unterricht in Unfpruch genommen. Der Befuch ber lateinifden Schule entzieht bemnach feineswegs ben Mungling feinem bauslis den Leben / fonbern mibmet lediglich bem mif. fenichaftlicheren Stanbpuntte jene Stunden, die fonft in ber Boltschule zugebracht werben migeten. Diese Allerhöchte Anordnung fuhrt auch bem Gymnosien teine Schlier gu, benen bieber ber Butritt zu selben verboten war, da die Theile nahme an dem Realien-Unterrichte der Gymnasien nach den beutlichen Worten ber allerhöchten Berordnung wom 16. Febr. nur jenen Landwirthschafte und Gewerbösschlern frepfleth, welche bis zu ihrem Eintritte in die Gewerbsichule die Iateinische Schule frequentirt, also die Borbereltung gum Gymnafial-Unterrichte in ben lateinischen Classen sich erworben baben.

Die gange, gewiß hochft fegenereiche Birtung ber neuen Anordnung tann alfo nur barin befteben, baß

- a) jeber, wenn auch nur nach beberer technis fcher ober burgerlichen Bilbung ftrebenbe Inngthig bie Beit feiner Merktage Schulpflichtigkeit im grundlichen Ernfte, und in ben Anfangegrunden bes klaffifchen Grubiums gubringen, bag
- b) von nun an an ber Schwelle bes Gymnafinms ber mit wabrhaft wiffenfcaftlidem Berufe nicht ausgestattete Theil ber Schuler von ben übrigen fich trennen, und ber neugebahnten, mehr technichen Richtung fich juwenben, baß aljo
- e) wer in Jutunft ftubirt, acht ftubiren, wer aber ohne ben achten Stubienernst in fich zu tragen, auf irgend eine bobere butger- liche Stellung Anfpruch macht, wenigstens unendlich grundlicher, als bisher fich bilben, wie in fruberen Jahren wenigstens einige Schulen grundlich foren, und bag jene Oberflächlicheit fich verlieren wird, welche in neuerer Belt burch bie auch ber welche in neuerer Belt burch bie auch ber

bem beften Willen und ber tuchtigften Befähigung ibrer Lebrer aller claffifchen und wiffenschaftlichen Richtung entbebrenbe Burgerichule, in bas bffentliche Leben übertragen worben war.

Mus bem eben Gefagten folgt aber

- 1) bağ ber Unterricht in ber Sonns und Leys ertageschule farobin, nicht wie gegenware tig baufig geschiebt, in einem blogen Berablevern einzelner Reminiscenzen ber Bertageschule besteben barf, bağ vielmehr die Sonns und Levertageschule auch hausaufs gaben jur Ausarbeitung innerhalb ber Woche geben, und jenen ernften Charafter ansnehmen muß, der ihr in vorzugsweisem Maaße gebührt, daß
- 2) ber Gymnasial Unterricht in ben Reallen nicht ju ben aller classischen Borbitbung entbefrenden landwirtsichaftlichen Bewerbe foullern beradzusteigen, vielmehr die mit ben Borbebingungen zum Gymnasial Unterrichte versehenen und beshalb zur Theilnahme an bem Gymnasial-Unterrichte bes fähigten landwirtsschaftlichen und Gewerbeschaller auch in der That auf ber Sohe ber Gymnasialschafter zu greifen und zu behandeln hat, und baß
- 3) ben Gymnaffen gwar allerdings obliegt, ben Unterricht in ben Realien b. b. in ber Restigion, in ber allgemeinen Gefchichte, in ber baperifchen Geschichte, in ber Erbebeischeiteng, und in ber beutschen Sprachslehe fftrenger als bisher von ber Gymnag filt ber alten Sprachen zu trennen, und bisher bie und da uur allzu fichtbar geworbener Cinseitigeit zu entiagen, welche ben Jungling sogar ohne grundliche Kenntniff seines Mutterfprache, und feines Mutterfprache, und feines Mutterfprache,

bes auf bie Univerfitat, und von ba in bas Befchafteleben übergeben ließ, baß aber ber Unterricht in biefen Rå: dern felbft teinesmegs feinem miffen-Schaftlichen Charafter entfagen barf, viels mebr ber gange 3med ber Dagfiregel perfehlt mare . menn bie aus ber lateinifchen Soule in Die Landwirthichafts . und Bemerbeichule übergetretenen Sunglinge, minbeffens bezüglich auf bie Realien, auf eben iener Sobe bes ernfteren Stubiums erbals ten murben, welche auch ben eigentlichen Somnafialfdulern jur Pflict und jum Berufe gemacht ift. Um übrigens Die pon Seiner Dajeftat burch bie Allerbboffe Berordnung fo meife getroffenen Anordnungen ben Gomnafial . Reftoraten noch mehr an erleichtern, merben biemit bie pon bers ichiebenen Gomnafial : Rectoraten . Rreis: fcolarchaten und Ronial. Rreibregierungen geftellten febr amedmaffigen Antrage gerne genehmiget , wie folgt :

I. Da bie Stunden-Eintheilung an ben Gymusfen eine Berabreung bes Religions a unterrichtes nicht guldft, fo follen ble an ben Landwirthschafts und Gewerbsschulen biegifalls vorgeschriebenen zwen wochentlichen Unterrichtsfunden auch ben zu ben Realien ber Gymunassen gugelaffenen landwirthschaftlichen und Gewerbsschulern gesondert, burch Detsgeistliche ihrer Gensession gegeben werben.

II. Der Unterricht in ber Geographie und in ber Geschichte ift von nun an auf ben Gymnasien bem Geiste ber Schulordnung gemäß in ber Urt zu trennen, bas von beu die sen bepben Jadpern schulordnungsmäßig zugewiefenen wochentlichen Gunben 3 ausschließend ber Eroebeschreibung, und brep ausschließend ber Eroebeschreibung, und bie hiernach in Zufunft eigens jugebenben wochenlichen 3 gehrftunden ber Geographie, welche in ber untern Symmafialciaffe bie politische, im ber oberen aber die mathematisch ophpitalische Geographie umfaffen, werben hiemit dem im himblicke auf 5.83. ber Schulordnung gegenüber der ihrigen Klaffenlebrer obnehin zu wenig beichaftigten Proseffor ber Mathematit übertragen.

III. Den jum Befuche ber Realien an ben Somnafien befåbigten Bemerbeichulern febt amar auch bie Theilnahme an bem Gomnafial . Un. terrichte über lebenbe ausmartige Gprachen frep. Da aber biefer Unterricht an ben Gomnafien nicht fowohl auf bie Rertigfeit im Musbrude und Style, als vielmehr auf bas Erlernen ber Regeln und auf bas Berftanbnif ber in ienen Eprachen gefdriebenen miffenichaftlichen Berte gerichtet ift; ben landwirthichaftlichen und Be. werbeichulern bagegen hierin eine großere Rertigfeit und forgfaltigere Musbilbung munfchens, werth erfcheinen muß, fo wird febr gerne gefes ben werben, wenn bie mit vollftanbigen ober unpollftanbigen Gewerbeidulen begabten Ctabte einen eigenen Unterricht in ben fremben Gprachen fur bie nach bbberer Bilbung ftrebenben Landwirthichafts und Gewerbsichuler, und ins. befonbere fur bie jungen Raufleute begrunben. Bo ein folder Unterricht begrundet ift, fallt fobann bie Theilnahme ber aus ber lat. Schule bervorgegangenen Landwirtbicafts : und Gewerbeiduler an bem Gpmiafial . Unterrichte in ben fremben Sprachen von felbft binmeg und es find bort Diefem Unterrichts-3meige naments lich folde Stunden guguweifen, welche ben in Berffiatten nicht beichaftigten Schulern porsugemeife verfagbar bleiben.

IV. Sollte übrigens burch ben Singutritt ber aus ber lateinifden Schule hervorgegange:

nen landwirthichaftlichen und Gewerbeichiler bie 3abi ber 3ubbrer fur bie Realien fich me-fentlich baufen, ober follte bie 3abi ber lateinischen Schüler fich wefenflich mehren, jo ift foulordnungsmäßig ber Fall ber Errichtung von Parallet-Claffen gegeben, und bie tonigl. Kreis- Regierungen werden in foldem Balle ben Ber barfniffen vollftandig gu entsprechen, nicht err mangeln.

V. Da übrigens

- a) Der Grundfat entidieben feststeht, an bem Real-Untertidte in ben Gymnasien nur solde junge Leute Anteinen in ber lateinischen Schule die entsprechenbe Borbildung in ber That und mit bem entsprechenden Er, folge empfangen haben, ba
- b) bas Gebbribaben ber Realien aus bem bhberen Standpuntte bie Conditio sine qua non bes liebertrittes an bie technifde Dochidule bilbet, und ba es bemnach
- c) bringend ift, biefen Uebertritt and ienen jungen Leuten noch moglich ju machen, beren Berftaas: Schulpflichtzeit gang, ober jum Theile in bie Periode por Ericbeinen ber allerbochften Berordnung bom 16ten Rebruar b. 36. fiel, fo ift per modum transitorii febem an bem Gibe einer pollftanbigen Landwirthichafte : und Gemerbeichule befindlichen Gomnafio, ein eigener geprufter Lebramte : Canbibat gu bem Enbe bepaugeben, um bie in eben ermabntem Ralle befindlichen gandwirth. idafte und Gemerbefculer in einem gefonberten Lotale, jeboch unter fleter Mufs ficht bes Gomnafial : Rectors fpegiell in ben burch 6. 11 ber Bollguge : Borfdrife

ten erwähnten Realien gu unterrichten, und benfelben auch bie Unfangegrunde ber lateinischen Sprache in so weit bepubrinigen, als foldes Zeit und Berhältniffe nur immer gestatten. Diese Magregel tommt jeboch ausbrudtlich nur jenen Ingilingen zu gut, welche bereits ju Unsang bes nachften Studienjahres, ohne gurudtgelegte lateinische Schule, in die Landwirthschafts, ober Gewerbefolipute übertreten.

3n Art. III. ber Allerhochften Berorbs nung, und ju S. 7 ber Bollgugevorfcriften.

Die verschiedenen, auch in offentliche Blate ter übergegangenen zweiset uber bie Frage: "ob bie Babl ber an ben Bendwirtpschafts und Gewerbeschilden vorgeschriebenen Lebrftunden nicht außer Berhaltnis zu ben Kraften ber Schalter stebe." scholler ihren Ursprung in einem einfachen Misverständnisse zu finden. Ge barfte namitich dereichen worden seyn, dog bie einzelnen Lehr vorträge der landwirtpschaftlichen und Gewerbeschule nicht obligatorisch, sondern fakuls

Ju Google

tativ find, und daß die Allerbochfle Berordinung vom 16. Februar nicht nur die Grundicige ber Difpenfation ausfprach, sondern auch ben Scholerchafte bas Recht des Ausspruches biefer Difpenfen nach Maaßgade bes von jedem einzelnen Schuler gewählten Berufes im volleften Maage vorbehielt. Erwägt man, daß die industrielle Bildung ihrer Natur nach in zwei wesentlich verschiedente Categorien zerfällt, erwägt man ferner, daß der Bedarf ber einen gewissen man ferner, daß ern Bedarf ber einen gewissen zerwägt man endlich, daß selbst ber Zeichnungsenuterricht in seinem vollen Umsange ur einer biefer Richtungen angebort, so kann über bas

richtige Berbaltnif ber Lehrgegenftanbe ju ben Rraften ber einzelnen Schuler taum ein Bebens fen obwalten.

Um jedoch jene Beforgnis noch vollfidnbiger au befeitigen, und jeder Wöglichteit einer Ueber abtrbung vorzubeugen, werden bie f. Generals sommissier und Regierungsprafiftenten, in Bere bindung mit ibren Rreissfodarchaten, biemit ermächtigter, nach gehbriger Beridschiqung vollsteit betracht betrachten befrei und ber folifigen dertlichen Berhaltinife, die gebotenen Lebestunden an den Landwirtsschafts und Gewerbsschulen bis auf folgende Minima herabigusgen.

Curs.	Gegenstan	ð.			wochentliche Stunbengabl,	Gefammtjahl ber wo. dentlichen Stunden.
I.	Mathematif				gehn	1
	- Beichnunge : Unterricht .				Aebn	1
	Raturgeschichte				brep	1 \ 00
	Encoflopable ber Gemerbe				eine	29.
	Religion				amen	1
	grangbfifche Sprache .				bren	1 1
11.	Mathematit				aebn	1 !
	Beichnunge : Unterricht .				gebit	1)
	Raturgefchichte				brep	1
	Encotlopabie ber Gewerbe				Amen	(
	Raturlebre				brep	33.
	Religion				amen	
	Rrangofifche Sprache .				brep	! 1
III.	Aritmethit				fünf	
-	Defcriptive Geometrie .				fånf	
	Beichnunge . Unterricht .				gebn	
	Chemie		- :		brep	1 (
	Enenflopabie ber Gemerbe				Binen	32.
	Buchhaltung mit Stylubunger	1		÷	310co	
	Religion			- [Imen	1
	Frangbfijche Sprache				brep	

hieben wirb, nach ben febr gwedmäßigen Borfchiagen ber Schule und Communalbebotben von Munchen und Rarnberg, inebefondere Folgambet feftaefebt:

1) Die auch die landwirthschaftl. Schuler mitberührende Encytlopaoie ber Bewerbe ift in samutlichen Gewerbefchulen nicht bios theoretisch, soudern auch applie fativ, b. h. in ber Art ju geben, bag mit biefem Botrage ber Befuch ber im Orte befindigen Rabrifen und Berffichten vers bunben, und ber Leftvortrag an Ort und und Stelle durch Besichtigung ber Manis pulirung, und inebefondere durch Beaugen scheinigung ber Machkiererten (ber obers und unterschichtigung ber Machkierert urerschlatert verbe.

- 2) Jenen Jänglingen, welche fich teinem mit ber Zeichnungektunde in Berbindung ftebenben Berufe zu widmen gebenken, naments ifch aber ben jungen Männeru vom Sans belöfache, ift auf Begehren ohne alles Bes benten ein beträchtlicher Theil ber Zeich nungöflunden zu besto erfolgreicherem Bejuche des Unterrichtes in fremben Spraa den au erlassen.
- 3) Der Unterricht in sammtlichen Fachern der Gewerbefaule if zugleich zu bem denden, um die Schaller in ber Kenntnis ihrer Muttersprache und in der Gewandtheit bes Stylied vollftandig und tuchtig auszubilben; es ist baber eine ganz besonzere Aufmerksamstell auf bad Kechtichreiben zu verwenden; die Arbeiten sind nicht nur auß bem Standpunfte bes Infaltes, sondern auch auß jenem der Darftellungs, gabe zu prüfen, und es ist fitzeng bafür zu sorgen, baß die technische Bildung in allen ibren Beziehungen zu fletem festeren Einvräden der Gevadereaft biene.

Sammtliche f. Areibregierungen werben burch biefe aus bem einfigtebollen Gutadren bemagrater Gymnafialvorfidabe und Magistrate, band aus ben zwedmäßigen Mntragen ber Regierungen und ihrer Scholarchate hervorgegangenen Erlauterungen alle jene Schwlerigkeiten befeitiget finben, welche auch nur icheinbar ben Bollaug eingelner Anorbnungen ber Allersbofften Berorbnung vom 16. Bebruar zu erschweren ichienen; fie werben fich nunmehr boppelt beeifern, burch Thatigkeit jene wahrhaft vaterlichen Anordnungen zu verwirklichen, welche Baperu bem tiefen Geiffe sowohl als bem eblen herzen feines erhabenen Monarchen verdankt, veren abnliche kein anderer Ctaat befigt, und beren Schoof ein reiches Maaf von Segen über Gegenwart und Jufunft umschließt.

Manchen am 24. July 1833.

Au'f Geiner Ronigl. Majeftat allerhöchften - Befebi. Ruft v. Dettingen Ballerftein.

An bie Durch ben Minifter R.Meglerung bes Jartreifes, Der General-Gecretat: Rammer Des Innern. In beffen Burbinberung ber geheime Gecretat, Staubacher.

01 **

famtlide R. Land gerichte, Rentamter, Derricafte u.Patrimonial. Gerichte, bann Magifrate bes Ifarfreifes. (Den Papier: Umflurg bep ben Botto Gollecten mit Gould bes Eatstaders 1818 betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majestat bes Konigs, In Bolge Beferiptes bes K. Staars Minis lierlumd ber Finangen vom 2. b. Mes. werden fammtliche K. Landgerichte, Gentaftes und Patrimonialgerichte, bann Magistrate bes Jartreifes an ben Boljug ber bies. eitigen Ausschreibung vom 25. Muguft 1826, (Jartreife-Intelligenisbatt S. 777. St. XXXV.)

Manden ben 11. August 1033. R. Bay. General , Commiffariat bes Ffartreifes.

biemit nachbradlichft erinnert.

(65) Braf v. Seinsheim.

21 n

famtliche R.Begirts poligen Behorben bes Ifartreifes, an bie Poligen Dir rection Manchen und an bas Stadts

Commiffariat Landshut. (Die Beschlagnahme ber Drudfdrift: "Geschichte ber neuen iconen Literatur in Deutschland von

Denne 1833" betreffend.) Im Namen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Die von ber Konigt. Polizen : Direction Munchen versügte, und von ber Konigt. Regierung bes Jartreifes fortgeiette Beschlagnahme ber Drudschrift: "Geschichte ber neuen schonen literatur in Deutschland von hanne 1833" wurde burd Entschließung bes Konigt. Staats-Ministeriums bes Innern vom 8. August b. 36. unter Unordnung der Consistation und bes bifentlichen Berbots ber Berbreitung bezeichneter Drudschrift, bestätiget.

Die fammtlichen R. Poligepbehorden haben biefe Entschließung ungefaumt in Bollgug gu feben.

Munchen ben 13. August 1833.

Ron. Bay. Regierung bes Sfartreifes,

Rammer des Innern. Graf v. Seinsbeim, Prafibent.

Sect.

An famtliche A. Begirte, poligep. Beborben bes fartreifes, an bie poligen Dir rection Munchen und an bas Stadte Commiffariat Lanbebut.

(Die Beschlagnahme der Nr. 159. der neuen Speprer Zeitung vom 15. July 1833, betreffenb.) Im Ramen Seiner Majeståt bes Konigs.

Die von ber Konigl. Regierung bes Rhein-Kreifes versugte Beschlagnahme ber Mr. 139. ber neuen Speprer Zeitung vom 15. July 1833, wurde burd Entschließung bes Königl. Staats-

Minifteriums bes Innern vom 6. Muguft I. 36. unter Anordnung ber Confiscation und bes bffentlichen Berbots ber Berbreitung bezeichneter
Beitung, befidtiget.

Die fanmtlichen Rbnigl. Polizer Bebbrben haben biefe Entidliegung ungefdumt in Bollgug gu feten.

Manchen ben 43. August 1833. Kon. B. Regierung bes Jarkreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Seinebeim, Prafibent.

Sect.

21 n

famtliche R. Begirte:Poligen:Behbrben bee Sfarfreifes, an bie Poligen Die rection Munchen und an das Stadts Commiffariat Landsbut.

(Die Beschlagnahme ber Drudschrift: "Politisches Rundgemalbe oder Kleine Chronit bes Jahres 1832." Leipzig 1833, betreffend.

Im Ramen Seiner Majestat bes Konigs.

Die von bem Ronigl. Commiffar ber Stabt Burgburg fortgesehte Beschlagnahme ber Drudsichtift: ", Politisches Rundgemalde oder kleine Spronif bes Jahres 1832," Leipzig 1833, wurde burch Entschliegung bes Roligl. Staatsministeriums bes Innern vom 11. August b. J. unter Unordnung ber Confiscation und des bffentlichen Berbots ber Berbreitung bezeichneter Drudschet, bestätiget.

Die fammtlichen Ronigl. Poligep . Behorben haben biefe Entichließung ungefaumt in Bollgug ju feben.

Manchen ben 17. August 1833. R. Bayer. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinsbeim, Drafibent.

Secht,

Dienftes = Rotigen.

Seine Majeftat ber Rbnig haben burch allerhobstes Refeript delo. Bad Brudes nau ben 13. August b. 36. allergnabigft genehemiget, bag ber Pfarrer Georg Ebfl in Boltmannsborf von bem Antritte ber ihm zugebadeten Pfarrer Strinfirchen, A. Landgerichts Pfaffenhofen, dispensirt, und die fich hiedurch wies ber erbffnenbe Pfarrep Steinkirchen von bem hern Erzbischofe von Munchen Freysing, bem Pfarrcandbaten Johann Nepomut Schober, ber Zeit Cooperator in Anger, A. Landgerichts Reichenball, verlieben werbe.

Bermbge Entschließung ber Abn. Regierung bes Jarkreises, Kammer. bes Innern, wurde am 5. August b. J. die durch die Wersehung bes Pfarrers Dionys Fint zu Eschelbach ertebigte Stelle eines Districts Schulinspectors von Wollnzach, R. Landgerichts Pfassenhosen, dem Pfarrer Saspar Vaiert zu Gosselbsaufen, abertragen, und am 6. August b. J. bem bisherigen Hilfstehrer Evenz Schitt zu Ablkofen, der erledigte Schulz, Mesners: und Organiskendienst zu Hobeneggstosen, R. Landgerichts Landblut, verlieben; — dann am 8. August d. 3. der geprüfte Rechtspracticant Franz Engel als Pastrimonialgerichtshafter Ilter Elasse von Urfarn, K. Landgerichts Rosenheim, bestädiger.

Cours ber Banerifchen Staatspapiere. Augeburg ben 17. August 1833.

Briefe.	Gelb.
1001	1001
-	
	-
1	_
-	-
-	_
	1001

Berfteigerungen.

Auf neuerlichen Antrag eines hypothefglaubigers bes Secretärs, Dr. Johann Martin von Schmid bahier, wird bas, bemselben gueghbrige, an ber Barerstraße Mro. 351. (nach fedherer Numerirung) gelegene haus, nehst Deconomie. Gebaube, Garren und Sommerhans, 'gum zweytmaligen bssentlichen Berfauf an ben Meistebetenben ausgesetzt, und ist zur Aufnahme ber Kaufsancebote auf

Samstag ben 24ten August I. 38., Bormittage von 10 bis 12 Uhr ein Zermin, an ordentlicher Gerichtsstelle, angesett.

Jahlungsfähige Kaufsliebhaber, werben zu biefer Berhandlung eingelaben, und bemerkt man schießlich, daß fragliche Realitäten im Monat Juny 1831 auf 15,000 fl. gerichtlich ges schätzt wurden, mit einen Ewiggeld "Kapitale von 11,000 fl. belastet, und die Gebäude mit 14,000 fl. der Brandversicherungs "Anstalt eins verleibt find.

Der Bufchlag erfolgt übrigens nach S. 64. bes Sppothetengefetes vom 1. Juny 1822.

Den 23. July 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen.

(3) 3. Teichlein.

Auf Antrag ber Spyothekglaubiger wird bas Unwesen bes Melbers Georg Grifft, bestehend in ben beyben Saufern an ber Dachauerstraße Nro. 182. u. 192. in einem Gesammtschäungs, Bereite von 16.800 fl. jum britten Male bf. fentlich zum Berkaufe ausgeschrieben, und zur Bersteigerung auf

Mittwoch ben 4ten September I. 3. Bormittage 10 Uhr im bieffeitigen Gerichts-Locale eine Commiffion anbergumt, wogu Raufes

(65*)

Luffige mit bem Unbange gelaben werben, bag ber Sinfdlag nach 6. 64 bes Sonothefengefenes erfolge.

Den 30. Juln 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munden. MIlmeper, Director.

(2)2.

Die Behaufung Dro. 321. Lit. e. an ber Berrenftrafe fammt bem rudwarts befindlichen gemauerten Stadtthurme und ber angebauten Stallung wird auf ben Untrag ber Sppothetars Glaubiger nach 6. 64. bes Sprothetengefetes bem bffentlichen Bertaufe unterftellt, und ein Termin biegu auf

Mondtag ben 26ten Muguft I. 38. Bormittage von 9 bie 12 Ubr anberaumt.

Raufeliebhaber merben bieburch eingelaben, an bem eben bemertten Termine gur Aufnahme ber Raufsanbote bieforts zu erscheinen.

Den 26. July 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munden. Milmener. Director.

Geiger. (2)2.

Muf meiteres Unrufen eines Sopothetglaubi: gers wird bie ber Drivatiers : Gattin Maria Baumberger babier angehbrige, an ber obern Angergaffe Dro. 808. befindliche, nach nenerlis der Coagung auf 10,000 fl. gemerthete, unb mit 1220 fl. Ewiggelb : Capitalien belaftete Bes baufung jum britten Dale jum offentlichen Bertaufe ausgefest, und ift jur Mufnabme ber Raufsangebote eine Tagesfahrt auf

Camstag ben 3iten Auguft L. 3. Bormittage von 10 bis 12 Uhr anbergumt.

Bablungefähige Raufeliebhaber werben mit bem Bemerten vorgelaben, bag ber Binfolag

nach 6. 64. bes Sppothen . Gefebes erfolgen merbe.

Den 2. Muguft 1833.

R. B. Rreis. u. Stabtgericht Dunden. MIImeper, Director.

Dr. Gitichaer. (2) 2.

Das gur Gantmaffe ber burgerl. Bierwirthe. Cheleute Johann und Beronita Anier gebb: rige Sans fammt Gartden an ber Schonfelds Strafe Dro. 117. auferes G/B. Grundbuchs. Rol. 615, worauf 7007 fl. 5 fr. ewigaeldweife verschrieben find, wird nach 6. 64. bes Sopothefen . Gefenes jum britten Dale jum bfe fentlichen Bertaufe ausgefest, und gur Berfteis gerung auf

Mondtag ben 2ten September 1. 3. Bormittage von o bis 12 Ubr eine Commiffion angefest.

Raufeluftige merben bieburch eingelaben, an bem porbestimmten Zermine bieforts ju erfcheis nen, und ibre Ungebote ju Protocoll ju geben. Den 2. Muguft 1833.

R. B. Rreis. u. Stabtgericht Dunden.

MIImener, Director.

Reber. (2)2.

Der von tem Sporauliter Unton Berns bard aus London erbaute Bafferbebapparat in bem Thurme am Genblinger : Thore babier, wird gur Befriedigung ber auf Bablung brins genben Glaubiger. und unter Borbebalt ber crebitoricaftlichen Benehmigung, binfictlich bes Raufangebotes biemit wiederholt jum bffentlis den Bertaufe ausgeboten . und biegu auf

Mittwoch ben 4ten Geptember I. 3. Bormittage von 10 bis 12 Uhr eine Commif. fion angefest.

Raufoliebhaber werben hieburch eingelaben, ju ber angefesten Commiffion Diegorte zu erschein, ibre Angebote zu Protocoll zu geben, und fich in ber Zwischenzeit an ben Wertführer Carl Rebmann zu wenden, und von biefem Avparate Ginficht zu nehmen.

Den 6. Muguft 1833.

R.B. Rreis: u. Stadtgericht Munden.

(2)2. Graf.

Muf ben Antrag bes hiefig burgert. Prugt-Brauers, Frang Zaver Krager, werben bie ihm gehörigen nachbezeichneten Realitäten, im Ginverstandniffe mit seinen Glaubigern nach g. 64. bes Spypotheten : Gefeges jum öffentlichen Bertaufe biemit ausgefest:

- a) Das haus fammt Deconomiegebaube und Garten an ber hirtenftraße Dro. 94. u. 95. Stadtgrundbuch Fol. 216, worauf 1000 fl. Ewiggelb verfchrieben find.
- b) Ein Anger am Rennwege zu etwa 4 Tagwerte 344 Schuhe, Grundbuchs Fol. 237. Diefer Anger fibst norblich an bas Schleißbeimer Straft, auf ben ubrigen 3 Seiten an bes Staduswirths und Kalteneggers Aenger und Accter.
- c) Der Sommerbierteller an ber Pafingers Strafe Rro. 1. im Begirte bes Ron. Landgerichts Manchen.
- d) Das Mohnhaus an der Pasinger. Straffe, gleichfalls in bem vorgenannten Gerichts-
- e) 12 Tagwert 75 Decimalen Neder, Plan-Dro. 447. im Steuerbiftriete Schwabing; bann — Tagw. 61 Decim. Ader, Plaus Rro. 448. in bem namlichen Steuer-Diffriete. Diefe beyben Grundfiede find gebentpflichtig.

Der Termin gur Berfteigerung ift auf Mondtag ben gten September I. 3rs. Bormittags von g bis 12 Uhr angefett.

Raufsliebhaber werben hiedurch eingelaben, ju ber bestimmten Beit bieforts zu erscheinen, und ibre Raufsangebote abzugeben.

Den 30. July 1833.

R. B. Kreis: u. Stadtgericht Munchen. Allwever, Director.

(2) 1. Maper.

Auf Antrag eines Spypothele Glaubigere wird bie bem Bierwirth Mathias Eftettner, vormals gebbrige Behaufung Nro. 521. (alter Mumerirung) an ber Berrnftraffe bem gerichtlichen Berfaufe unterstellt, und jur Aufnahme ber Kaufsangebote auf

Mittwoch ben 4ten September I. 36. Bormittags von 9 bis 12 Uhr ein Zermin ans beraumt.

Diefes Saus ift 4 Stodwert hoch, mit els nem gewbibren Reller, mehreren im Erdgeschoffe befindlichen Behaltniffen und einem fleinen Dofraume verschen.

Indem man diefes gur bffentlichen Keuntnig bringt, labet man Kaufsluftige, von welchen fich Auswartige über Bermbgen und Leumund zu legitimiren haben, mit ben Bemerken zur Erscheinung vor, bag ber hinschlag nach 6.64. bes Spyotheken Gesetzes geschebe.

Den 6. Muguft 1833.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Manden, Allweyer, Director.

Bauer.

Auf Anbringen eines Oppothel-Glaubigers wird bas bem Lifchler-Gefellen Frang Peter: fen gehörige Wohnhaus nebft hintergebaube und Garten Mro. 168 b an ber Rarlöftraße bas bier, gerichtich am 10. Man b. 3. auf 2800 fl. geichatt, mit 2400 fl. Emiggelb, und 2000 fl. Sopothet. Poften belaftet, bem offentlichen Bertaufe jum britten Dale ausgeftellt, und Striches Zagesfahrt auf

Mittmod ben 4ten Geptember I. 3. Bormittage von o bis 12 Uhr im Gerichtelo. cale angefest, wogu Raufeliebhaber mit bem Unbange eingelaben werben, bag bem Gerichte Richtbefannte aber Bermbgen und Leumund gebbrig fich auszuweifen haben, und ber Sinfolag nach 5. 64. bes Sppotheten : Gefetes erfolge. Den Q. Muguft 1833.

R. B. Rreis. u. Stabtgericht Dunden.

Milmener, Director. Teidlein.

Muf Untrag ber Glaubiger im Rachlaffe bes perlebten Steinhauerpaliere Johann Ropfle babier, wird beffen an ber Ranglftrage Dro. 42. gelegenes Unmefen, beftebenb aus bem Bobn: Gebaube, welches 48 Schub lang, 48 Schub breit, und mit ebener Erbe 4 Stodwert bod erbaut ift, einem Rebengebaube, bann bem bas ju gehörigen hofraume, - jum britten Dale bem bffentlichen Bertaufe ausgefeht :

Bablungefähige Raufeliebhaber werben ba-

ber eingelaben, ben ber auf

Samstag ben 7ten Geptember I. 3. Bormittage von 9 bis 12 Uhr angefesten Coms miffion gu ericheinen, und ihre Raufsangebote ju Protocoll gelangen ju laffen, moben abrigens bemertt wird :

a) bağ fragliches Unwefen unterm 24. Day b.3. auf 12,000 fl. gerichtlich bewerthet murbe,

b) ber Sinfclag nach ben Beffimmungen bes Supothetengefeges 5. 64. erfolgen werbe. Den 9. Muguft 1833.

R. B. Rreis : n. Stabtgericht Dunden. Milmener, Director. Robiling. (3)1.

Im Bege ber Bulfsvollftredung merben Donnerstag ben 12ten Geptember b.9 von g bis 12 Uhr in biefgerichtlicher Amteffube an ben Deiftbietbenben nachfolgenbe Meder bes Joachim Streniger von Musfee in Dberfteuer. martt bffentlich verfteigert; als:

4) Ader Cat. Dro. 523 gu 1 Zagm. 10 Dec.

876 1138

4) » 1700 5) * 875

Diefe Grunbftude find Musbruche bes Borge beiglhofes von Eitting, liegen im Steuerbiftricte Gitting, find mit Dairichaftefriften aum Ron. Rentamte Erding erbrechtsmeife grundbar, und bas Tagmert berfelben ift auf 35 fl. gefchast. Der Sinfchlag gefdieht nach 6. 64. bes Bupos theten : BefeBes.

Raufeliebhaber, beren bem Gerichte unbes tannte fich mit gefetlichen Bermbgenszeugniffen au verfeben haben, merben eingelaben.

Den 6. Muguft 1833.

Ronigl. Bayer. Landgericht Erbing. Bartid, Landrichter.

Muf Anbringen ber Spopothet. Glaubiger wirb bas Bieglftabel : Unmefen bes Johann Liglein in Goffn nach ben Beftimmungen bes 6.64. bes Sopotheten . Befeges am

Dienstag ben 27ten Muguft 1. 36. Bormittage von Q bie 12 Uhr, und Rachmits tags von 2 bis 5 Uhr bem zwepten öffentlichen Berfaufe burch Berfteigerung ausgefest.

Diefes Unwefen hat folgende Beftanbtheile:

A. Gin jur Sofmart Golln mit Krepftift grundbares Land, auf welchem, als jabrliche grunbberrliche Abgabe 8 fr. Stift, und 2 Bierl. Rorngilt haften, bey 1 Zagm. 38 Decim. ents baltenb, worauf fleben

- 1) ein gang gemauertes einflodiges, mit Brettern gebectes Bobnhauschen mit Stube, Ruche, Reller und Boben unter bem Dache;
- 2) bas frubere Dobnhaus mit Pferbftall von Bolg, und mit Brettern gebedt;
- 5) das große Brennhaus, 70 Schuh lang, und 53 Schnhbreit, theils mit Hohlziegeln, theils Platten gededt, und worin der Brennofen felbst 23 Schuh lang und 31 Schuh breit ift i
- 4) bie baran ftogenben größern Trodenfiabel mit Einschuße einer fleinen Wieberfehr, 192 Schuh lang, und 54 Schuh breit mit Biegein, aber an Frift und Borbachung mit Breitern gebedt, fammt ben barin befindlichen Plattens Geftellen;
- 5) ber kleinere Troden ober Biegelftabl, 80 Schuh lang 44 Schuh breit, mit Platten-Gestelle und Ginbedung, wie ben bem vos rigen.
- 6) Das aite Brennhaus, 50 Schuh lang, und 47 Schuh breit, worin ber Brennofen 22 Schuh lang, und 21 Schuh breit ift, mit Brettern gebedt:
- 7) ber im Sofe befindliche Gumpbrunnen;
- B. Gin freieigenes Grundftld ben o Zagw. 26 Decim. worauf auch ber Flugstabl 90 Schub lang, 54 Schub breit, mit Brettern gebedt, fich befinbet:
- C. Ein weiteres, jur hofmart Solln mit freifift grunbbares, jabriich mit 13 fr. Stiff, und 2 Bierl. 2 Satl. Korn, dann 3 Wierl. 3 Satl. haber Gilt belaftetes Land ben 1 Tagw. 7 Decim. endlich

D. einige Mobiliarfchaften.

Das gange ift auf 2006 fl. gefcatt.

Diefe Grunde find noch mit Biegel : Erbe perfeben, alfo gur Biegeley verwendbar.

Raufeliebhaber werben eingelaben, fich am

genannien Tage in bem blefeitigen Umtelocale mit ben erforberlichen Bermbgenenachweisungen verfeben, einzufinden.

Den 7. Muguft 1833.

Ronigl, Bayer. Landgericht Munden. Ruttner, Lanbrichter.

Borladungen und Ebictal-Citationen.

Rachftebenbe Urfunden find gu Berlurft ge-

I. Stånbeanleben vom Jahre 1796 gu 420 fl. 234 fr. à 4 Procent, Catafter Mro. 411, laut lanbichaftlicher Obligation vom 22. Feberuar 1797 bem Baron von Magerl wegen gesleister Beytrage fur bie hofmarten Wiefens felben und Saga ausacklestt:

Cebirt am 10. Marg 1833 an bie Bebrüber Marx babier.

II. Stanbeanlehen vom Jahre 1798 gu 186ft. 35½ fr. à 4 Procent, Catafter Rro. 288, faut lanbichaftlicher Urfunde vom 14. Mars 1799 bem B. v. Magerl ebenfalls wegen geleisteter Bepträge fur die hofmarten Wiesenfelben und Saag ausgestellt;

Cedirt am 10. Mars 1853 an bie Gebruber Marx babier.

Auf bepben Urtunben ift die Ceffion vom 10. Marg 1833 nicht mehr bemertt.

III. Binszahlamts. Capital zu 75 fl. Cataster Nro. 587. a 4 Procent Zinszeir G. September, Ausbruch aus 300 fl. Rapital, welches im Jahre 1707 erlegt wurde, und auf ble Perthammer'ichen Kinder sich im Bortrage befand. Cession vom 22. Mar; 1833 von der Großhablers. Wittwe Magdalena Marx auf ble Gebrüder Marx.

Muf Antrag ber Gebruber Marx wird ber Inhaber vorftebenber Dbligationen biemit auf-

gesorbert, binnen feche Monaten ble Original-Uefunden ben unterzeichneter Gerichts Bebbrbe um fo gewiffer vorzuweisen, ale nach Ablauf bes Termines die Urfunden fur fraftios ertiart werben mußten. Den 4. Juny 1833.

R.B. Rreis: u. Stadtgericht Manden.

MIImener, Director.

(3)3. Graf.

Johann Ernst Christian Ludwig Große aus Ofterrode im Adnigreiche hannover, Doctor ber Philosophie, hat sich ber Edictalladung vom 25. August b. Ire. unerachtet, nicht vor Gericht gerftelt, und wegen ber gegen ibn vorliegenden Anschwertath und bes Bergebens ber Majestates beledigung veranworter. Derfelbe wird daher nach Art. 422 Ehl. II. d. Etrasgesehundes für das Khnigreich Bapern nochmals ausgesorbert, innerhalb drey Monaten von heute an sich bep bem unterfertigten Untersachungsgerichte zu feien. als ausgerben wider ibn, als ausgerienen Ungehorsamen den Gesegen gemäß berfahren wird.

Den 14. Juny 1833. R. B. Rreis : u. Stadtgericht Dunden.
Allweyer, Director.
b. Binter.

Der unterm 26. December v. 3rs. erlassen nen bffentlichen Labung, bat Daniel Ludwig Diffor, Doctor ber Rechte, aus Berggabern im baperlichen Meinkreife, nicht entsprochen und teine Berantwortung gegen bas ihm zur Laft liegende Berbrechen des nachsten Bersuches zum hochverrath und bes Berbrechens der Maeickätebeleibigung vorgebrach. Er wird baher in Volge Art. 422 Thl. U. d. Et. G. B. jum zwertemmale ausgefordert, innerhalb brey Mos

naten von heute an fich bew unterfertigtem Uns terfuchungegerichte zu ftellen, als aufferbem wie ber ihn als gegen einen Ungehorfamen ben Ges feten gemaß verfahren wird.

Den 14. Juny 1835. R. B. Rreise n. Stadtgericht Munchen. Allweper, Director.

(3)3. v. Binter.

Am 19. December v. 3. ftarb Philipp Frang Saver Rein weller, Erconventual bes aufgelbeten Rlofters Benharting ju Aibling, Ron. Landgerichts Rofenheim, ohne hinterlaffung einer legtwilligen Werordnung; es werben baber alle diejenigen, welche an diese Berlaffenschaft, aus was immer für einem Titel, Ansprüche machen, aufgeferbert, dieselben binnen 50 Tasgen a dato um so bestimmter babier anzumelben, als außerdem weiters rechtlicher Ordnung nach vorgeschriften wurde.

Den 2. Muguft 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allweper, Director.

Boller.

Die Priefterbruderichaft gu Unfer lieben Frau babier, hat bep ber R. Staate Schulben-Alle gungde Peciali Caffa Munchen folgende Capitalien, von denen bie Urfunden gu Berluft gegangen find, anliegen:

- I. Un Bins jablamte : Capitalien.
- 1) 107 fl. 3u 4 Procent, Bindgeit 25. Janner, Ausbruch aus 1200 fl. hauptfumme, laut Hauptbrief Gr. durfuftlt. Durchlaucht Bergogs Mar in Bapern vom 16. Janner 1532 auf bie Stadt Pfaffenhofen lautenb.
- 2) 214 fl. 174 fr., 3insgeit 2. Februar, Ansbruch aus 3000 fl. hauptfumme, laut Dauptbrief Gr. durfarfilichen Durchlaucht

- Bergog Mar in Bapern vom 31. Janner 1620 auf bas Rlofter Reichersberg lautenb.
- 3) 71 ff. 25 fr. 21 pf. zu 4 Procent, Bindzeit 24. Februar, Ausbruch aus 2000 ff. hauptfumme laut hamptbrief Er. dursürstlichen Durchlaucht Berzogs Max in Bapern vom 27. Februar 1720, auf Richter und Rath bes Markes Riebt lautend.
- 4) 500 fl. gu 4 Procent, Zinszeit 28. Februar Ausbruch aus 1000 fl. Sauprfumme, laut Sauprfuref Sr. durfuffl. Durchlaucht herdogs Mar ins Bapern vom 11. Marz 1020, auf bie Stadt Bafferburg lautend.
- 5) 200 fl. gu 4 Procent, Bindzeit 1. April, Musbruch aus 7500 fl. hauptfumme, laut Bauptbrief Er. furftl. Durchlaucht Derzogs Wilhelm in Bapern vom 1. April 1593, auf herrn Trojan Fugger (autend.
- 6) 350 fl. gu 4 Procent, 3insgeit 4. April, Ausbrid aus 700 fl. Saupfimme, laut Sauptbrief vom 21. Marg 1629, auf Misdael Banner, Schwaiger zu Bagenriebt lautenb.
- 7) 400 fl. zu 4 Procent, Zinszeit 16. April, Ausbruch aus 1100 fl. haupfumme, laut Hauptbrief vom 15. December 1028, auf Margaretha Menblin, Wittwe in Manchen lautenb.
- 8) 500 ft. ju 4 Procent, 3insgeit 1. Man, Ausbruch aus 4000 ft. Dauptfumme, laut Dauptbelef Sr. fürftl. Durchlancht hers gogs Wilhelm in Bapern vom 1. May 1578, auf Willipp Weistenfeber lautenb.
- 9) 300 fl. 24 fr. gu 4 Procent, Binegeit 1. Man, Ausbruch aus 20,000 fl. Sauptfumme, laut Sauptbrief Gr. fürfil. Durchlaucht Bergogs

- Wilhelm in Bapern vom 1. Map 1596, auf Philipp Rurgen lautend.
- 10) 333 fl. 20 fr. ju 4 Procent, 3inegeit 24. Juny, Ausbruch aus 2000 fl. haupt famme, laut hauptbrief Gr. farfil. Durchlaucht herzogs Wilhelm in Bapern vom 24. Juny 1501, auf Georg Kraufen lautenb.
- 11) 1000 ff. 3u, 4 Procent, 3inszeit 11. July, Ausbruch aus 2325 ff. haupefumme, laut hauptbrief vom 9. Marg 1629, auf Wig gulaus Widmann lautenb.
- 12) 200 ff. 3u 4 Procent, Zindzeit 13. July, Ausbruch aus 3000 ff. hauptfumme, laut Dauptbief vom 12. July 1621, auf Wolfgang Koftner, Chorherrn ben U. 2. Frau lautenb.
- 13) 400 ff. gu 4 Procent, 3insgeit 20. July, Ausbruch aus 2500 ff. Sauptfumme, laut Sauptbrief wom 13. September 1628, auf Alexanber Ralli, Burgpfleger in Danchen lautenb.
- 14) 500 fl. gu 4 Procent, Binegeit 27. July, Ausbruch aus 9500 fl. hauptfumme, laut hauptbrief vom 13. Januer 1029, auf Bernhard Barth lautend.
- 15) 400 ff. zu 4 Procent, 3inszeit 5. August, Masbruch aus 1600 ft. Sauptfamme, laut Dauptbrief vom 27. Janner 1629, auf Georgen Imbergere. Sohn Wiguldo Imberg lautenb.
- 16) 300 ft. gu 4 Procent, 3inegeit 5. August, lant Sauptbrief vom 3. Inner 1020 gu 300 ft. auf Cebaftian Gaftberger, hoffuts icher lautenb.
- 17) 150 fl. zu 4 Procent, Zinszeit 22. August, Ausbruch aus 2000 fl. Hauptfumme, laut Hauprbrief vom 22. August 1623, auf Sies (66)

- ronymus Epigiberger bes Rathe in Banbe. but lautend.
- 18) 500 fl. ju 4 Procent, 3insgeit 30. Auguft, Musbruch aus 11,000 fl. hauptfumme, faut Dauptbrief vom 1. September 1620, auf Grafen Georg Sigmund von Lamberg lautenb.
- 19) 1000 fl. ju 4 Precent, Bindzeit 29. Septbr. Ausbruch aus 16,000 fl. Sauptsumme, laut Sauptsteif S. furftl. Durchlaucht herzegs Wilbelm in Baptern vom 29. Septbr. 1579, auf Joh. Bapt. Guidoban Cavalchino laus tenb.
- 20) 500 fl. ju 4 Procent, Zinezeit 29. Ceptbr., Ausbruch aus 3000 fl. Sauptsumme, taut Hauptbrief Er, fürfil. Durchlaucht Dergogs Wilhelm in Bapern, auf Caspar Lerchenfelber lautenb.
- 21) 250 fl. zu 4 Procent, Jinszeit 29. Septhr., Ausbruch aus 2000 fl. hauprimmne, laut hauptbeief Er. fürstl. Durchlaucht herzogs War in Bapern vom 29. Septhr. 1600, auf Thomas Solien lautenb.
- 22) 600 ff. 3u 4 Procent, Zinegeit 1. Octobet, Ausbruch aus 1000 ff. Sauptsumme, laut Haupsbrief St. churfdrfft. Durchlaucht Bergogs Mar in Bapern vom 16. April 1640, auf Wolf Wildelm Krimbt laurenb.
- 25) 600 ff. ju 4 Procent, Zinegeit 21. Decbr., Ausbruch aus 1500 ff. Sauptsumme, laut Sauptbrief Sr fürfit. Durchlaucht Bergogs Bilbelim in Bapern vom 21. Decmbr. 1594, auf Caspar Lerchenfelber lautenb.
 - II. Soulbenmerte. Capitalien. .
- 24) Bunbescapital 1500 ff. gu 24 Procent, Binds geit 12. Inner, Ausbruch aus 3000 ff.

- laut Schulburfunde vom 26. Februar 1630, auf Birgil Langdorfer, Gerichtsschreiber gu Mabloorf.
- 25) Bundescapital 533 fl. 20 fr. ju 21 Procent, Bindgeit 5. Mary, Ausbruch aus 7500 fl. Dauptsumme, laut Schuldurtunde vom 5. Marg 1652, auf Christoph von Lerchenfelb gu Gebliefen binterlaffene Erben tautenb.
- 26) Bundescapital 1500 ff. gu 2 1 Procent, Binegeit 12. Auguft, lant Schulburfunde vom 12. Auguft 1629.
- 27) Bundescapital 1522 ff. 14 fr. 3u 21 Procent, Binszeit 12. August, Ausbruch aus 7500 ff-Capital, laut Schuldurfunde vom 12. August 1622, auf Math. Pittlmapr ursprünglich lautend.
- 28) Bundescapital 944 fl. 26 fr. ju 21 Procent, Binegeit 12. August, Ausbruch aus bemfelben Capitale.
- 29) Bundescapital 600 ft. ju 23 Procent, Jinsgeit 1. September, Ausbruch aus 11,000 ft. Hauptsumme, laut Hauptbrief Gr. churf. Luchsaucht herzogs War in Bapern vom 20. August 1629, auf Rudolph Gepock, bifchoft, frepfing. Nath und Pfleger zu Massenburger und fenbaufen sautenb.
- 30) Bundescapital 2000 ff. ju 21 Procent, Jindsgirt 29. September, Ausbruch aus 4000 ff. Sauptstumme, laut Sanptbeief Gr. durfürftl. Durchlauch herzogs Mar in Bayern vom 9. April 1629, auf Gregor Stängel, Pffegers ju Julbach hinterlaffene Wittne und Erben lautend.
- 31) Bundescapital 1600 ft. zu 21 Procent, Zinszeit 8. October, Ausbruch aus 2500 ft. Sauptfumme, laut Hauptbrief vom 29. August 1652, auf Anna Popafobin lautend.
- 32) Bundescapital 200 fl. ju 21 Procent, Bind.

geit 17. October, laut Urfunde vom 17. October 4622, ursprünglicher Glaubiger unbefannt.

- 35) Bunbescapital 400 fl. ju 21 Procent, Binds Beit 49. October , laut Urtunde vom 19. October 1022, auf Georg Frenhamer urfprunglich lautend.
- 34) Bundescapital 2000 fl. zu 24 Procent, Binds geit 15. November, laut Urtunde, vom 15. November 1628, urfprünglicher Gläubiger, Franz und Sebaftian Fall, fel. Erben.
- 35) hofzahlamte. Capital 4000 ff. 3u 21 Procent, Binegeit 15. Marg, Ausbruch aus 16,860 ft. Dauptfumme, laut Urfunde vom 15. Marg 1631, auf Theober Herrn von heimhausen gewesten geheimen Rath ursprünglich lautenb.
- 36) Sofzahlamts Capital 2000 ft. gu 2½ Procent, Binegeit 29. August, laut Schuldverschreis bung vom 29. August 1694, auf Hanibal Grafen von Portia ursprünglich lautend.

Auf Antrag bes gegenwartigen Caffiers ber bezeichneten Priefterbubericaft werden bie unbefannten Inhaber biefer Urfunden aufgefordert, tiefe binnen feche Monaten a dato ben unterzeichnetem Gerichte zu productren, und ihre allenfellfigen Rechte bierauf anzumelben, außerbem jene für fraftlos ertidte werden.

Den 6. Auguft 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Runden.

(3)1. Brbr. v. Belfer.

Erhard Bartel, Souhmadere . Cohn von Mauggen, geboren im Jahre 1792, welcher

im Jahre 1812 jumr R. B. 7ten Linien-Infanterie: Regiment eingereiht, von biefem Regimente aber am 20. Rovember 1814 als bermift in auswärtigen Spiridern in Rußland abgeschrieben wurde, ober feine allenfalligen Descendenten werden aufgefordert, binnen brey Monaten sich bey unterfertigtem Gerichte zu melben, wibrigenfalls berfelbe für verschollen erklart, und fein, in 148 fl. bestehenbes Bers mbgen den nächsten Erben gegen Caution ausgesofolgt werben wurde.

Den 12. Muguft 1833.

Ronigl. Bayer. Landgericht Erding. Bartich, ganbrichter.

Amortifatione = Decret.

Nachbem sich ungeachtet ber im Nartreis-Blatte 1833, Stud XXV. Seite 708, im allgemeinen Angelger Pro. 45, Seite 705, bann im baper. Boltefreund Pro. 96, sub Nro. curr. 454 eingerüdten Ausserberung bisber Niemand als Inhaber der dem Magistrate Mubiborf zu Berlust gegangenen zwey Zind. Coupond für die am 1. May 1831 u. 1832 fälligen Zinsen 20 st. mit 40 st., aus der 4 procentigen Kön. Bayer. Staats. Editigation zu 500 st., Casse. Cataster Rro. 5322, Commissions. Cataster Pro. 44,656 hieroris gemelber, ober Ansprüche hierauf geltend gemacht bat, so werden auf Andringen bes Magistrates Muhlborf, diese Zins. Coupons als frassische erfähr.

Den 10. Auguft 1833.

Ronigl. Bayer. Landgericht Mublborf. In Abmefenheit bes R. Landrichters:

v. Saafp, Affeffor.

935			(9 4	r	a n	n e	n	= 4	n g	e ı	g e	n.				93	U
Chrannen:	6	drannen:	1	23.	it	e n.	-	1	Drei	e. ; ,	1. 12		o, r			9	Preif	e.
Drit e	1	1833.	0	2	Gans fer Gind	125 C.L.L	Self.	psc Re	tere	Defte	Reft.	fubr.	Send .	tanf.	Meft.	(i e	iere	Dette
Ifartreifes.	70	Monat.	Ball	SOR	Gall	PAS	€ ch fl	A. Fr.	f. fr	fl. Er	€ de R	641	Gan!	6 of	@df	fl. fr	fl. Pr	. ft. l
Berchteegaben irbing		Zinguft.	45 89 35 	500 375 855 100 9 362 512 1428 553 54 211 600 108 78 100 108 100 100 100 100 100 10	934 404 120 100 9 501 104 7 7 1830 100 54 21 60 153 84 255 100	90 372 597 109 7 1055 58 442 21 50 108 772 215 40 46	82 10 20 10 60 5 175 42 91 45 7 20	10 30 11 - 10 8 - 12 - 12 35 10 40 11 10 40 12 2 15 16 12 - 15 4 15 - 16 15 - 16 15 - 16 15 - 16 16 - 16 17 - 16 18	14 2 9 36 10 36 9 11 1 - 11 56 9 3 11 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	8 - 9 5 6 8 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	160 42 9 2 25 28 28 14 2 142 1 142 1 122 1 122 1 122 1 122 1 122 1 123 1 12	50 61 177 20	59 159 70 20 25 189 81 18 24 568 50 80] ——————————————————————————————————	45 135 57 18 25 171 67 18 24 529 34 804 46 624 182 20 44	18 14 	8 8 8 6 25 6 33 6 24 7 41 10 - 7 - 8 4 8 5 6	6 - 5 36 7 - 22 6 - 18 6 12 7 22 7 22 9 - 2 7 35 8 41 7 - 35 8 41 7 - 35 8 41 7 - 35 8 41 7 - 35 8 5 8 6 18 8 7 - 35 8 7 - 35	6 5 5 6 7 8 6
Schrannens berechtigte Orte bes	-	Bed Rern brannen. Aeit.		(B)	e r	Berr	m.1	660 fte	Prei	Se.	Bort	Hone Bu, fabr.	a b	-		£èd)	Proi	-
Martreifes.	Lug.	Monat.	€ ±8	ean	€ de fl	€ ¢A	€ def	fl. ft	. fL ft	. ft. ft		Gan			Eds	fl. Fr	. fl. fr	. A.
	13 14 16 12 13 10 11 13 17 10 13	######################################	160	2 4 2 2 1 4 7 7 9 1 1 9 1 1 9 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	25 14 1 1 1 10	21 14 14 181 15	4	7 3 4 3 5 4 2 4 2 4 2	7 1. 5 5 5 6 5 7 2	7 4 4	0 37	63 103 9 10 25 121 17 29 485 22 40 4	2 63 113 9 10 70 121 19 29 522 40 40;	2 62 57 6 16 18 118 19 29 401 20 40½	2 3 7 61 20	4 30 4 51 5 45 5 45 5 45 5 45	5 25 5 4 5 5 4 2 6 4 2 7 4 5	4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4

Roniglich.

für den



Bayerifches

genzblatt Rfarfreis.

XXXV. Stud. Munden ben 28. Auguft 1853.

Umtliche Artifel.

(Die Correspondengforge zwischen ben R. Landgeriche ten und ben Pfarramteen betreffend.) Im Namen Seiner Majestat bes Ronigs.

Laut Ministerial: Referipts vom 12. b. Mts. wird allergnadigst verordnet, daß in Zukunft bie Pfarrer in allen Fallen, wo es sich von einer personlichen Angelegenheit berselben banbelt, in ihren Eingaben ber ben Kon. Landgerichten bie Anrebe: "Konigliches Landgerichten bie Anrebe: "Konigliches Landgericht" und am Schluße die geeignete Submissionstenden Sormel gebrauchen; hingegen in allen anderen bas öffentliche Berhaltnis des Pfarramtes betreffenden Gegenstanden sich der Form ber Anschrieben mit bem Eingange: "Das Pfarramt N. an das R. Landgericht N." und am Ende einer die gebührende hochachtung auss brückenden Bersichtung zu bedienen Betsent

Sienach ift fich in Butunft genaueft gu achs ten.

Munchen ben 17. August 1833.

Rbu. B. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern. Graf v. Seinsbeim, Prafibent,

Dedt.

(Die Erledigung der Pfarren Ronigsfeld, Ron. Landgerichts Pfaffenhofen betreffend.)

Im Ramen Seiner Majestat bes Ronigs.
Durch Beforberung bes frubern Befigers wurde bie Pfarren Ronigsfelb erlebiget.

Dieselbe liegt in ber Dibcese Regensburg, Decanats Gelsenfelt, R. Landgerichts Pfaffenbofen, bat auf einer Ausbehnung von einer halben Stunde 219 Seelen, worunter 174 Communicanten, welche ber Pfarrer, ber zugleich auch bie St. Sebafitan und Sigmund. Beneficien ju Wollngach zu verseben bat, allein vonstrirt.

Coule ift feine borhanben, ber Ertrag besträgt 306 fl. 81 fr.

Die Laften belaufen fich auf 36 fl. 20 fr. 7 bt.

Die Gebaube find im guten Buftanbe, jum Betrieb ber Deconomie 5 Rube und 2 Pferbe, fo wie ein Uebernahms : Capital von 1000 ff. erforberlich.

Munchen ben 22. Muguft 1833.

Ron. Bay. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinebeim, Prafident.

Sedt.

(Die Erfedigung ber Pfarrep Poigenberg bes treffenb.)

Im Namen Seiner Majestat bes Konigs.
Durch bie Berfehung bee bieberigen Beffs
Bere murbe bie Pfarren Doigen bera, R. Lands

gere murbe bie Pfarren Poigenberg, R. Lands gerichte Erding erlebiget.

Diefelbe liegt in der Erzbibcefe Manchen, Freyfing, im Decanate Schwaben, und im R. Landgerichte und Rentamte Erding.

In einem Umfreise von 1 Stunde gabit fie 94 Seelen, und bas mit ibr proviforisch vereinigte grabmegbeneficium gu Paftetten mit 360 Seelen, welche von bem jewelligen Pfarrer allein paftoriter werben.

Eine Coule ift nicht porbanben.

Das Einfommen besteht nach ber revibliten Haffion in 403 fi. 42 fr. 2 pf. als Pharrer von Poigenberg, worunter 14 ft. 31 fr. aus geflifteten Gottesbiensten, und in 204 ft. 63 fr. als Bentscial in Passetten, worunter 4 ft. 44 fr. 2 pf. aus gestifteten Gottesbiensten.

Die Laften befaufen fich ben ber Pfarren Poigenberg auf 52 fl. 40 fr. und ben bem Beneficium Paffetten auf 5 fl. 28 fr. 2 pf.

Auf dieser Pfarrey lastet ein Bauschlüing von 800 fl., welcher mit jährlichen 30 fl. Ausichfeisen, serners ein weiters mittels Regierungs-Entschliegung vom 24. May 1833 ad onus successorum bewilligtes Bauschlüings-Capital von 495 fl., welches mit jährlich zu 4 Procent verzinstlichen Aussissfristen von 15 fl. abgetragen werden miss.

Die Deconomie befteht in

83 Tagw. 65 Decim Meder,

14 " 84 " Wiefen,

24 " 66" " Debung unb Solg.

Blegu ift ein Dienftperfonal von 7 Perfos

nen, und ein Biehftanb von 4 Pferden, und 18 - 20 Stud hornvieh erforberlich.

Munchen ben 22. August 1835. Kbn. Bay. Regierung bes Jfarfreifes, Rammer bes Innern.

Braf v. Geinebeim, Prafibent.

Sect.

(Den S. 19. ber allerhöchften Impfverordnung vom 22. December 1830 betreffenb.) Im Ramen Seiner Majestat bes Konias.

Gemäß allerbechften Refertyte rubricirten Betriffes vom 2. papes. 14%. Mis. haben Seine Maje fat ber Konig auf ben gutachtichen Antrag bes Obermedicinal-Ausschuffes allergnabligft au beschieben gerubt, ben §. 19. ber allere bodoften Impfoetorbnung vom 22. Decmbr. 1850. Die Albertung ber Wohnungen ber Blatterns Kranten betreffend, dabin abjudnbern, daß fur im Zeiten und Gegenben, in welchen bie Pocken und Narioloiden sein gutartig verlaufen, wob ber vorzeschieben Massiergel ber Whsperrung der Wohnungen solcher Kranken, ieboch nur nach ersolgter Erlaubnig ber Kon. Kreis Rezierung Umgang genommen werben dufe.

Diefes wirb gur Darnachachtung biemit bfs fentlich befannnt gemacht.

Dunden am 23. Auguft 1833.

Ron. B. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern,

Graf v. Geinsbeim, Praffdent.

Sedt.

(Ginführung bes Bleifch-Sages im Martte Murnan betreffenb.)

Im Namen Seiner Majeftat bes Ronigs.

In Folge ber von bem R. Landgerichte Meils beim im Ginverftanbuiffe mit bem Magiftrate bes Marttes Murnau gestellten Antrage wegen ber an hoben Aleifchpreife im lehtern Darfte umb ber willführlichen Unfane berfelben bat bie unterfertiate Stelle geman ber Regierungs-Ausfdreibung v. 10. Dars v. 3. bie Mufficht auf ble Breife ber Lebensmittel betreffenb. belchloffen: 1) Air ben Martt Durnau foll fimftia ein

Mleifchfan befteben : o) bie Mreife find nach ienen fur bie S. Saupto und Refibens , Stadt Munchen in ber Art monatlich angufesen, baf fie ben ben eins

seinen Rleifchgattungen jedesmal um 2 Mfenninge mobifeiler au bestimmen finb. Minden ben 20. August 1833.

Rbn. B. Regierung bes Sfarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf p. Seinebeim, Prafibent.

Sedt.

famtlide R. Begirte:Doligen:Bebbrben bes Martreifes, an bie Polizen.Dis rection Runden und an bas Stabte Commiffariat Lanbebut.

(Die Befdlagnahme ber Rr. 175. Des nieberrheinie fden Couriers betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs. Die von bem R. Land : Commiffariate Bans bau verfagte, von ber A. Regierung bes Rhein-Rreifes fortgefeste Beidlagnabme ber Dr. 175. bes nieberrbeinifchen Couriers murbe burch Ente foliefung bes Ronial. Staatsminifteriums bes Innern som 18. Muguft I. 3. unter Unordnung ber Confiscation und bes offentlichen Berbots ber Berbreitung bezeichneter Drudidrift beftatiget.

Die fammtlichen R. Polizen Beborben baben biefe Entichliegung ungefaumt in Bollaug gu feben. Manden ben 23. Muguft 1833.

R. Baper. Reglerung bes Ifartreifes,

Rammer bes Innern. Graf v. Seinebeim. Drafibent.

Dedt.

(Die Ginfenbung ber Geldafte Tabellen betreffenb.) Em Ramen Geiner Majeftat bes Ronias

Merhen fammtliche Untergerichte best Sfare freiles fen bem nahe benorffehenben Schluffe bes Gtatsighres . jur Ginleitung ber nothigen Borarheiten, aufmertfam gemacht, baff bie Dflegicafte. Tabellen bis jum 7. Detober, bie Gipils Prozeftabellen bis jum 15. Detober, und bie Ders laffenichafts: Tabellen langftens bis sum 30. Des tober I. S. bierorts eingetroffen fepu muffen. und baf baber gegen biejenigen Gerichte, melde in ben abenheftimmten Terminen meber bie bon ihnen gefertigten Geichaftstabellen noch Reblans seigen eingefenbet baben follten, mit erecutiven Magfregeln eingeschritten merben mirbe.

Panbabut ben 90. Muguft 1883.

Rou, Baner, Appellationsgericht får ben Martreifes.

p. Dormann, Brafibent.

s. Sidlern, Cer.

(Die biesiabrige theologifche Mufnahme : Drafung betreffenb)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronias. Die biebiabrige theologifche Mufnahme. Mrie fung wirb am 14. October ibren Unfang nebe men und in modentlichen Terminen fortgefest merben.

Dlejenigen Canbibaten, welche ihre Stubienseit pollenbet baben, baben fich fogleich um bie Bulaffung au biefer Druffung au melben. Diefer Melbung muffen folgenbe Begenftanbe bevaefügt fenn.

- 1) Das Taufgeugnif im Driginal und auch in beglaubter Abichrift auf Stempelpapier.
- 2) Ein felbft entworfener Lebenelauf in duplo auf Stempelpapier.
- 3) bas verfiegelte Univerfitatszeugnig, nach (67*)



ben Sahungen far ble Studierenben f. 18, wie fie von ber R. Regierung am 28. Jan. 1828, Ro. 15. bes Kreid-Intell. Bl. fur ben Repartreis befannt gemacht worben find.

- 4) Das Utteft über bie Legalitat ber Mufilbrung auf ber Universität, wie solches E. 82. §. III. 3. 3. bes Amtshandbuche vors geschrieben ift.
- 5) Cammtliche fpezielle Zeugniffe von jebem morofestor, bei welchem ber Canvibat Bortelungen gehort hat, wie folges in erwähnter Inftruction S. 82. bes Amtshanbbuchs (con ausgebrucht ift)

Durch biefe bom R. Ober-Confistorium unterm 23. Febr. i. I. anbesobsen Bortegung beeingelnen Zeugniffe wird in ber besteben Einrichtung, nach welcher bas Universitäts. Schlußund Sittenzeugnis ebenfalls vorgelegt werben nuß, teine Aenderung beabsichtigt, vielmehr musfen biefe, wie bisher beigebracht werben.

Ber biefe Belege nicht vollftandig vorlegt,

Diejenigen Canbibaten, bie fich gur nochmaigen Prufung ftellen muffen, baben fich auf ihre Eingaben für bie frubere Prufung gu beziehen, und nur Zeugniffe über ihr bisheriges Berhalten nachgubtingen.

Ausbrücklich wird barauf bingewiefen, daß nach 6. 8. des Stiets über die innern Kirchen- Ungelegenheiten, rudfichtlich ber Cenfur und Claffification, ein analoges Berfahren, wie es für die Prüfung der Candidaten für den Staatsbienst durch die Berordnung vom 9. Deg. 1817 Reggs. Bl. 1817 S. 10, 11. u. f. w. festgesetz wurde, beobachtet werbe.

Solche Canbibaten, bie um bie Borlabung nachsichen, und fie erhalten, bann aber nicht ericheinen, haben fich bie Rachtheile, welche bas raus fur fie hervorgeben, felbft gugufchreiben, ba ihnen bie nabern Bestimmungen bieraber, welche femobl von bem Universitäte. Senate publicitr worben, als auch am 9. Mars I. 3. an fammtliche Decanate ausgeschrieben worden find, wobl betannt fenn moffen.

Ansbach ben 13. August 1838. Rbn. B. Protestantifches Confistorium.

Demminger.

Dienftes = Dotigen.

Seine Majestat ber Abnig haben bers mbge allerbichsten Beferipte de. Bab Bridenau ben 31. July b. I. Sich allergnabigst bewogen gefunten, bie ben bem Königt. Lambgerichte Au erlebigte Abvocaten. Stelle bem Regierungs. und Fiscalats Baths Accessifien. Doctor Spengel in Mangen, allergnabigst au verleiben.

Seine Konigliche Majeftat haben gemaß allerghöhftem Reseripte vom 15. b. Mts. allergnabigit gu beischließen gerubet, ben Gerichtes Utit bes Rbnigl. Landgerichts Weilbeim. Dr. Fröhlich auf bas Ron. Landgerichts Physicat Landbut zu verseigen, und an beffen Stelle zu Beilbeim ben Gerichte Arzit zu Grönenbach, Dr. Reuß zu berufen.

Durch Entichließung ber Ronigl. Regierung bes Jfarkreifes, Rammer bes Innern, murch am 13. August b. 36. ber Schul. Drganistens und Cantores Dienst zu Steinhöring, Kbnigl. Landgerichts Eberberg, bem bisherigen Werweier besselben, Carl Loidt, verlieben, und am 22. August b. 3. bie erlebigte Erelle eines Auflricks. Schulinspectors von Reichenslichen, Khnigl. Landgerichts Erbing, bem Decan und Pfarrer Joseph Reitmaper in Fraumberg, eben genannten Königl. Landgerichts, übertragen.

Bewilligung zur Tragung fremder Chren-

Seine Majestat ber Kbnig haben wermbge allerbhofften Reseripts ddo. 25. July I.J. bem Beinwirthe und Schiffmelieft, Johann Georg Buch auer zu Wasserburg, auf beffen allerunterthänigstes Gesuch bie Bewilligung zu ertheilen geruht, bie ihm bereite im Jahre 1801 von Seiner Majestat bem Kaifer von Deferreich verliebene Shrenmebaille fortan tragen zu burfen.

Befanntmadung.

(Die Erledigung ber Bechfel:Pfarrey & angengei 6. ling betreffend.)

Durch ben erfolgten Tob bes Priefters Johann Bapt. Rappel ift die Bechfel Pfarren Langengeisling, Decanates und R. Laudgerichte Erding, in Erledigung gefommen.

Die Bewerber um diese Pfrunde haben ihre deffallfigen Gesuche ben Seiner Ercelleng, dem bochwurdigsten Berm Ergbischofe von Munden-Frebfing innerhalb vier Bochen einzureichen.

Munchen ben 16. August 1833.

Das Orbinariat bes Ergbisthums Munchen : Frenfing.

Dr. Ih. P. Geneftren, Gen. Bicar. Gellmapr, Gecr.

Cours ber Baperifchen Staatspapiere. Augeburg ben 22. Auguft 1833.

Staats . Papiere.	Briefe.	Gelb.
Oblig. m. Coup. à 48	1011	1007
detto » » 2 mt.		_
Lott. Loofe unverg. à fl. 10	132	-
detto detto à fl. 25	118	
detto detto à ff. 100	118	

Berfteigerungen.

Auf ben Antrag bes hiefig burgert. Pragts Brauers, Frang Zaver Krager, werben bie ihm geborigen nachbezeichneten Realitaten, im Ginverstandniffe mit seinen Glaubigern nach 6. 64. bes hypotheten Gefeges jum öffeutlichen Bertaufe hiemit ausgefest:

- a) Das haus fammt Deconomiegebaube und Garten an ber hirtenstraße Dro. 94. u. 95. Stadtgrundbuch Fol. 216, worauf 1000 fl. Ewiggeld verschrieben find.
- b) Ein Anger am Rennwege zu etwa 4 Lagwerke 344 D Schuhe, Grundbuchs Fol. 237. Diefer Anger flost nordlich an bas Schleiftheimer Straft, auf ben übrigen 3 Seiten an bes Staduswirths und Kalteneggers - Menger und Acceer.
- c) Der Sommerbierkeller an ber Pafingers Strafe Mro. 1. im Bezirke bes Ron. Landgerichts Munchen.
- d) Das Bohnhaus an der Pafinger . Straffe, gleichfalls in bem vorgenannten Berichts-Begirte.
- e) 12 Tagwert 75 Decimalen Meder, Plan-Dro. 447. im Steuerbistricte Schwabing; bann — Tagw. 61 Decim. Ader, Plans Rro. 448. in bem namlichen Steuer-Diffricte. Diese beyben Grunbflude find zehents pflichtig.

Der Termin gur Berfteigerung ift auf Mondtag ben gten September I. Irs. Bormittags von 9 bis 12 Uhr angefeit.

Raufsliebhaber werben hiedurch eingelaben, ju ber bestimmten Beit bieforts ju ericheinen, und ibre Raufsangebote abzugeben.

Den 30. July 1833.

R. B. Kreis: u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director,

(2)2. ____ Mayer.

Auf Antrag ber Glaubiger im Nachlasse bes verlebten Steinhauerpaliers Johann Rhpfle babier, wird bessen an ber Kanalfrage Pro. 42. gelegenes Anwesen, bestehend aus bem Wohn. Gebaube, welches 48 Schuß lang, 48 Schuß breit, und mit ehener Erbe 4 Stockwert hoch erbaut ist, einem Nebengebaube, dann bem bazu gehörigen Hoffmune, — jum britten Male bem bffentlichen Vertaufe ausaefebt:

Bahlungefähige Raufeliebhaber werben ba-

Samstag ben 7ten September I. 3. Bormittage von 9 bis 12 Uhr angesetzten Commission ju erscheinen, und ihre Raufsangebete ju Protocoll gelangen ju laffen, wobey übrigens bemertt wirb:

- a) bag fragliches Anwesen unterm 24. May b.3. auf 12,000 fl. gerichtlich bewerthet wurbe,
- b) ber hinfdlag nach ben Beftimmungen bes Sppothetengefeges §. 64. erfolgen werbe. Den Q. Muauft 1833.
- R.B. Rreis. u. Stadtgericht Munchen. Allwever, Director.

(3)2. Robiling.

Das gur Raufl'ichen Gantmaffe gehbrige Saus Rro. 192a (alte Rumerirung) an ber Augustenstraße wird auf Andringen ber Gidubiger gum brittenmale bem bffentlichen Ber, taufe nnterfiellt.

Diefes Saus ift auf 6000 fl. gewerthet, und mit 10,830 fl. Sppothet: Capitalien belaftet.

Bur Aufnahme ber Raufsangebote wird eine Commiffion auf

Mondtag den 16ten September l. Js. Bormittags von 10 bis 12 Uhr anberaumt, wozu Kaufsluftige, welche sich über ihre Bers mögens Berhältnisse genügend ausweisen ibn. uen, mit bem Benfugen eingelaben werben, bag ber hinfchlag nach §. 64 bes Sppothekengefenes gefchebe.

Den 13. Muguft 1833.

R.B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allwener, Director.

(3)1. Sifder

Auf gerichtlich gestellten Untrag mehrerer Spipothergiaubiger werben nachstebenbe, bem Maurerpalier Michael Rubn leitner babier bugeborige Realitaten, und gwar:

- a) bas Saus nebft Gartchen an ber Thereften-Strafe Rro. 18. nach neuefter Schaung auf 3000 fl. gewerthet, mit 2000 fl. Ewiggeld. Capital und mit 9302 fl. Oppothet. Capitalien belaftet.
- b) bas Saus nebft Gartchen gleichfalls an ber Therefien-Straße Mro. 19. nach neuerfter Schägung auf 3000 fl. gewerthet, wor xauf 10,105 fl. Dpporbet-Capitalien haften, zum erften Male zum öffentlichen Berlaufe an ben Meifibietenben ausgesetzt, und ift zur Aufnahme ber Kaufsangebote eine Tasgesfahrt auf

Mondtag ben ibten September I. 3. Bormittage von 9 bis 12 Uhr angefest.

Jahlungsfabige Raufsliebhaber werben hiezu mit bem Bemerten eingelaben, baß ber Juschlag nach 9. 64. bes hypotheken Gefetes erfolgen werbe. Der Königl. Abvocat hattendfer ift gerichtlich bestellter Masseurator, und giebe erforberlichen Falles die naberen Aufschlässe.

Den 13. Muguft 1833.

R. B. Areis: u. Stadtgericht Munden. Allweyer, Director. (2)1. Sifcher.

In ber Coneurs . Sache bes verftorbenen Sanbelemanne Unbreas Butta bat man sum Bertaufe feines am Rinbermartte babier D. 615. (alter Rumerirung) befinblichen 4 Stodwerte boben, am 1. Day 1827 auf 24,000 fl. gerichte lich gefchatten Saufes an ben Deifibietenben nach 6. 64. u. 69. bes Sppothetengefetes gum brittenmale eine Commiffion auf

Samstag ben 21ten September I. 3. Bermittage pon o bis 12 Ubr angefest, moben Raufsliebhaber im Rreis . unb Stabtgerichtelocale au ericheinen und ihre Unbote au Protocoll gu geben biemit eingelaben merben.

Begen einer allenfalls Inamifden porguneb. menben Befichtigung biefes Saufes, ift fich mit bem Maffacurator Raufmann Rhann am Platt au benehmen. Den 16. Muguft 1833.

R. B. Rreis. u. Stabtgericht Dunden.

MIImeper, Director.

(3)1. Baer.

Die ben Glafermeiftere: Chelenten Rerbinanb und Therefia Sinter geborigen bemben Saufer 4) in ber Tarfenftraffe Dro. 568, fammt Gare

ten auf 4000 fl. gefcatt. 2) an ber Dachauerftrafe Ro. 182 b auf 5500 fl.

gemerthet.

merben nach bem Untrage ber Bigubiger bem gerichtlichen Berfaufe nach 6. 64. bes Sppothefen . Gefetes sum amentenmale unterftellt, unb wirb gur Mufnahme ber Raufsangebote im Gerichtsgebaube auf .

Mondtag ben iften Geptember I.3. Bormittage von 11 bis 12 Uhr eine Tagesfahrt angefest, ju melder befig : und gablungefabige Raufsluftige eingelaben merben.

Den 20. Muguft 1833.

R.B. Rreis: u. Stabtgericht Dunden. MIImener, Director.

Reber.

Da fur bas Uhrmacher Seinrich'ide Mumes fen am Sofberg fich am erften Bertaufstermin ein Raufer nicht melbete, fo wirb bie erfte Mus. idreibung (ganbebuter Bochenblatt pom 14. April 1838 Grud 15. und R. B. Marfreis Intelligengblatt vom 1. May 1833 St. XVIII 6.406) biemit auf Unrufen wiederholt, und als zweiter Bertaufstermin

Samstag ber 14te Geptember b. 3. Bormittags von g bis 12 Uhr feffgefest, mogu man Rauffluftige mit ben nothigen Musmelfen porlabet.

Den 13. Muguft 1833.

Ronigl. Bayer. Landgericht Landsbut. Lict. 3 b B. Lanbrichter.

Muf Unbringen von Spothetglaubigern mirb bas Anmefen ber Georg Ippenberger'fchen Maurers : Cheleute au Marrnftetten offentlich an ben Deiftbietenben gegen gleich baare Begabe Inna in biefigem Gerichtslocale verfteigert . und blezu auf

Monbtag ben iften September I. %. Bormittage von o bis 12 Uhr ein Termin ans gefett, mogu man Raufeluftige mit bem Uns bange porladet, baf Auswartige fich uber Bere mogen und Leumund ausweisen muffen.

Das Unmefen ift gum R. Rentamte Banbebut bobenginfig, und befteht aus einem eingabigen bblgernen Bobnbaufe mit Stabel, Rub : unb Pferbftall , bann Bagenremiß unter bemfels ben Dache, und aus 10 Tagm. 20 Decimalen Medern, Soly : und Biesgrunben; bie Schas nunaffumme Ift 602 fl. 16 fr., bas Gutchen ift gebentbar, und verreicht jum Ronigl. Rente amte Landsbut, 2 fl. 44 fr. Bobengins, 1 fl. 7 fr. 4 bl. Scharmerfgelb, und 1 Brig. Butter-Saber.

Google Google

Der Sinichlag gefchieht nach § 64. des Sys

Den 14. Muguft 1833.

Ronigl. Baner. Landger icht Landshut. Lict. Gbs, Landrichter.

In ber Schulbenverhandlung tes Martin Biebl Ragelichmiebs von Ranbiffabt wird auf Antra ber Creditoren ber Bertauf bes Anwestens biemit bffentlich ausgeschrieben und hiez zu auf

Freitag ben 27ten September i. 3. Morgens 9 Uhr im Landgerichtslocale, eine Xagesfahrt angefest.

Dassetbe besteht aus einem gemauerten, mit Taschen eingebeckten, neuerdauten subeigenen Mohnbaufe nehlt Hofraum von 14 Dec. und aus einem zur hofmart Sandelghausen mit Freististes gerechtigkeit gehdrigen Grundstude zu 5 Decim worauf eine jährliche Gillt von 48 fr. ruhet.

Diefes Anwesen ift auf 352 fl. geschätt und wird nach bem Antrage ber Intereffenten im Falle tein boberes Unboth erzielt wird, um ben Schätungspreis losgeschlagen.

Kaufeluftige werben hiemit eingelaben und bie fich melbenden außergerichelichen Raufer haben fich mit ben erforberlichen Bermbgenes und Leumunds Beugniffen ju verfehen.

Den 10. Auguft 1833.

Ronigl. Bayer. Landgericht Moosburg. Wiebenmann, Landrichter.

Auf Ableben ber Erederntia Seblmaber, verwittwet gewesenen Wiedenbauerin in Strafftrubering wird auf Autrag bes Bormunders ber minderjährigen Kinder berseiben bas gesammte Anwesen, nämlich:

a) bas Wiebenbauern : ober Wimmbauerngut

in Straftrubering, Saus. Rro. 21., meldes neben ben Gebauben ben

- Tagm. 63 Decim. Saus : und Sofraum,

53 " 39 " Heder,

67 Tagw. 88 Decim. Grunbftude hat, jum beutschen Schulfond Munchen mit Leibrecht grund-

beutschen Schulson Manchen mit Leibrecht grundbar ift, und bahin jährlich Stift 20 fl., und zum Königl. Rentant ordinar, und Jagolcharwerkgeld 7 fl. und Holggefährte-Beldt ffl. reicht, endlich mit zetel dem Kon. Rentamte, und zetel ber Pharrep Arubering zehentpflichtig ist; b) bie sogenannten Utasischen Bruchafter mit

- b) bie sogenannten Ultaischen Bruchacker mit 19 Tagw. 56 Decimalen, eigen aber zehentz pflichtig, und zur Kirche Trubering mit einz gelegter Jahrtagsfift von 17 fr. und Gilt in Kornwerth von 1 Weg. — Blg. 2.1% Stl. belastet,
- c) ber lubeigene und unbelaftete Gemeindetheil mit 1 Zagw. 06 Decim, Biefe,
- d) bie lubeigenen Utraifchen holgtheile mit 50 Zagw. 68 Decimalen, bann
- c) fammtliche, ben biefem Gute bermal befindtiche Saus ind Baumannefahrniffe, Bieb und Borratten, bem bffentlichen gerichtlichen Bertaufe unterfiellt, und hiezu eine Commiffion auf

Dienstag ben 10ten September I. J. Wormittage o Uhr am Gerichtssie angelett, wo- ju Raufbliebaber mit bem Bemerten eingelaben werben, baß Gerichtsunbefannte sich über bint langliches Bermögen und guten Leumund aus zuweisen haben, bis zum Berfleigerungs, Tage wegen Ginsichtnahme bes Gutes sammt Jugehörungen an ben Bormunder ber Geblmaier's sehen Rinber Georg Rarl Locherbauer in Straßtrubering sich gewenbet werben fann, und bas Anwesten sammt Einschungen nach Inventa

bom 15. April 1833 auf 3423 fl. 58 fr. bewersthet murbe.

Den 14. Muguft 1833.

Rbnigl. Baner. Landgericht Manchen. Rutiner, Laubrichter.

Borladungen und Edictal-Citationen.

Es find von nachfolgenden, ber Ron. St. Michaels Soffirche babier angehbrigen Rapitas lien bie Urfunben verforen gegangen:

I. Bindzahlamte : Rapitalien.

- 1) Cataster Rro. 2102, 250 fl. 4, 4 Proc. B. 3. 18. April, Ausbruch aus 4000 fl. Hauptfrimme, laut Hauptbrief de dato 3. May 1629, auf Wilhelm De: Laffo laus tenb.
- 2) Catafter Nto. 2103 200 fl. à 4 Proe. B. B. 21. Juny, Ausbruch aus 800 fl. Hauptsumme, laut Hauptvief Er, Churfufflichen Durlaucht Herzog Max in Baystern de dato 21. Juny 1023. auf Maria Faberin, Wittwe ursprünglich lautend.
- 3) Cataster Nro. 2164 2000 fl. à 4 Proc B. 3. 20. July, Ausbruch aus 5000 fl. Hauptsumme, laut Hauptbrief Gr. Fabre lichen Durchlaucht Herzog Wilhelm in Bapern, de dato 20. July 1581. auf Katharins Khrimblin, ursprünglich lautend.
- 4) Catafter Dro. 2165 1000 fl. a 4 Proc. 3. 3. 12. August, Ausbruch aus 13,500 fl. Dauptfumme, auf Frau Jabella Cleonora Grafin von Detting geborne von holfenftein, laut hauptbrief vom 19. May 1678. lautend.
- 5) Catafter Nro. 2166 1000 ff. à 4 Proc. 3. 3. 24. August, Ausbruch aus 4000 ff. Sauptfumme, laut hauptbrief Gr. Churs fürftlichen Durchlaucht herzog Dax in

- Bayern de dato 24. August 1598 lautenb auf Georg Buechhaufers Bittme Salome.
- 6) Cataster Nrv. 2172 400 fl. à 4 proc. 3. 3. 1. Rovember, laut Sauptbrief Gr. Furchlaucht Hergog Mar in Bapern vom 22. May 1605. auf Ambros fia Gallenbacher ursprünglich lautend.
- 7) Catafter Nro. 2173 fl. 500 fl. a 4 Proc. 3. 3. 45. November, Ausbruch aus 5500 fl. Dauptfumme, laut hauptbrief vom 15 November 1628 auf Max Rieblers Erben lautenb.
 - II. Buntes . Rapitalien.
- 1) Fol. 187 800 ft. à 2½ Proc. 3. 3. 12. August laut Hauptbrief vom 18. August 1629.
- 2) Fol. 278 r. 4500 ff. à 21 Proc. 3.3. 8. Sepbr. laut Schulburfunde vom 8. Septbr. 1622.
- 5) Fol. 258 1200 ff. á 21 Proc. 3. 3. 5. September, lant Schulburfunde vom 20. April 1629 auf bas Refuten:Collegium ju Laudshnt lautend. Letter Transport vom 2. November 1814.

III. Sofgablamte . Rapitalien.

- 1) Fol. 280 r. 250 fl. a 21 Prec. 3. 3. 25. September laut Schuldurfunde vom 25. September 1693. auf die Proving Soc. Jesu lautend. Letzter Transport vom 2. November 1814.
- Fol. 301 r. 5000 ff. à 4 Proc. 3. 8. 15.
 Mârz laut Shulburfunde de dato 15. Mârz 1698.

Auf Antrag bes R. Dberfthofmeifter. Ctabes als Administration bes hoffulrus, mird ber unbekannte Inhaber obengenannter Urfunden aufgeforbert, biefelben binnen O Monaten a dato um jo gewisser bep bieffeitigem Gerichte (68)

vorzuweifen, ale biefelben außerbem fur fraftlos erflart merben murben.

Den 14. Junn 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Dunchen.

(3) 3.

Mobiling.

(3) 2.

Bon nachftehenben Capitalien find bie Urtunden und Transportbriefe verloren gegangen, ale:

- 1) Zindzahlamter Capital für 1000 fl. Cat. Ar.
 2321. a 4 Procent, Zindzeit 12. August.
 Ausbruch aus 3000 fl. Hauptsummer, laut
 Hauptbrief vom 18. August 1629, auf
 herrn Karl Fugger lautend. Letzter
 Transport vom 2. März 1711.
- 2) Bindzahlautd: Capital fur 2000 fl., Cat. Ar. 2322. a 4 Procent, Bindzeit 25. Zuguft. Driginal-Urfunde und urspranglicher Glaubiger unbekannt. Letter Transport vom 2. Mar 1711.

Auf Antrag bes Prunner'ichen Beneficiums an ber Metropolitans Pfarrfitrde zu U.-C., abdier, follen obige Urfunden amortifirt werben; es werben bager bie unbefannten Infaber berfelben aufgeforbert, biefelben binnen feche Monaten babier bep Gericht zu produciren, außer dem biefelbeu fur fraftlos ertlätt werden wutchen.

Den 19. July 1833. R. B. Rreis: u. Stadtgericht Dunden.

MIImeper, Director.

(3)2. Piehler.

Den Relicten bes Franz Zaver von Rueborffer bahier, ift die Urkunde von einem fogenannten Bundescapitale zu 2000 fl. zu 2½ Proc. mit ber Ziuszeit 15. November!, lautend auf Franz Saver Ruedorffer, Barger und Sanbelemann, ein Ausbruch aus einem Capitale ju 3777,100 fl. und 1631 auf Frang und Sebaftian Fülls fel. Erben lautend, mit letzten Trans, porte vom 18. October 1804, zu Berluft geannen.

Auf Antrag berfeiben wird ber unbekannte Inchaer biefer Urfunde aufgeforbert, biefe binnen feche Monaten a dato biebfeits zu probuciren, aufferbeffen fie fur fraftlos ertiart wers ben multe. Den 23. July 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manchen

v. Geifrieb.

Bon nachstehenben Capitalien find bie Urfunben und Transporibriefe verloren gegangen, als: L. Bin stablamte . Capitalien.

- 1) Cataft. Mro. 2121. fur 300 ft. a 4 Procent, Bindzeit 1. Janner, Ausbruch aus 4800 ft. hanptfunme, laut haupibrief Seiner turzürflitden Durchlaucht herzogs Max in Bavern, vom 2. Decembr. 1023, auf Wilbelm Iochen attend. Letzer Transport vom 28. Septhr. 1718.
- 2) Sataft. Nro. 2122. fur 200 fl. a 4 Procent, Jinszeit 2. Februar, Ausbruch aus 2000 fl. Houptstumma, laut hauptbrief Seiner turs fürstlichen Durchlaucht Herzogs Max in Bapern vom 10. Februar 1632, auf Haned Bollyh von Aktien bach lautende Lege ter Aransport vom 18. October 1696.
- 3) Cataft. Nro. 2123. fur 300 fl. a 4 Procent, Bindgeir 22. Febr., Ausbruch aus 73,183 fl. 30 fr. Sauptiumme, laut Sauptbrief Seiener furfil. Durchlaucht Herzoge Wilhelm von Bayern vom 24. Februar 1586, auf Derren Saund 3afob Ruggers fel. feche

Sohne lautend. Letter Transport vom 3. May 1763.

- 4) Cataft. Rro. 2124. fdr 500 fl. a 4 Procent, Bindzeit 1. Marz, Ausbruch aus 3500 fl. Daupflumme, laut Sauprbrief Seiner tursfürftlichen Durchlauchr Berzogs Max in Bayern vom 20. Juny 1630 auf Sanns Friedrich Pirchinger lautenb. Letter Transport vom 14. August 1738.
- 5) Cataft. Mro. 2125. für 184 fl. a 4 Procent, Zinszeif 1. May, Hauptbrief zu 184 fl. vom 12. May 1650, auf Georgen Hoppenpichler zu Rofenbeim lautend. Letter Transport vom 14. Mugust 1738.
- 6) Sataft. Nro. 2126. für 150 fl. a 4 Procent, Zinezeit 25. July, Ausbruch aus 1700 fl. Hauptsumme, angelegt im Jahre 1606 auf Hanns Beit von Torring Erben. Letter Transport vom Jahre 1640.
- 7) Cat. Aro. 2127. fur 740 fl. 40 fr. a 4 Proc. Binezeit 29. August, Ausbruch aus 3000 fl. Sampfimmme, laut Haupbrief Seiner furthlichen Durchlaucht herzogs Wilhelm in Bayern vom 29. August 1592, auf Apolonia von Terberg lautenb. Letter Trans. port vom 14. August 1738.
- 8) Cataft. Rro. 2128. fur 440 fl. a 4 Procent, Binegeit 29. Ceptember, Ausbruch aus 1000 fl. Sauptfumme, laut Sauptbrief Seiner furftigen Durchlaucht Bergogs Wilhelm in Bapern vom 29. September 1582, auf Rarl Salben urspringlich lautend. Letter Transport vom 10. Febr. 1643.

II. Bundes Capital. Cataft. Fol. 520. fur 440 fl. a 4 Procent, Binegelt 29. September; laut Schulbbrief vom 29. September 1621, auf bie Liegfal g'fche Maffe lautend.

Auf Autrag bes Liegfalgischen Benefisciaten an ber Metropolitans Pfarrtirche babier, follen obige Urfunden amortifirt werben; es werben baber bie etwaigen Indaber berfelben hiemit aufgefordert, die in hander babenben Urfunden binnen sech 6. Monaten babier bey Gericht um so mehr zu produciren, als nach Berlauf biefer Frift ble genannten Urfunden für frastios erklatt werden wurden.

Den 19. July 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Dunden. Milmeyer, Director.

(3)2.

Piehler.

Bu bem Riedler'fchen Beneficium gu U. g. Frau babier gehoren folgende Capitalien, von benen bie Urkunden gu Berluft gegangen find:

- I. Binggahlamte . Capitalien.
- 1) 1200 fl. a 4 Procent, Sinezeit 1. Janner, hauptbrief, vom Jahre 1622 auf Franz von Mair lautend zu 1200 fl. Letzer Transport vom 18. Februar 1764.
- 2) 1000 fl. a 4 Procent, 3insgeit 2. Februar, Sanptbrief Gr. furfurfil. Durchlaucht hers 30g Mar in Bayern, vom 6. Februar 1632 auf bie Grabt Schrobenhaufen lautend 3u 1000 fl. Letter Transport vom 25. April 1755.
- 3) 820 fl. a 4 Procent, Zinszeit 24. Februar, Ansbruch ans 6000 fl., laut Hauptbrief Er. furfürfil. Durchlaucht Herzog Max in Bapern vom 26. Marz 1630 auf Friedrich Liegfalz lautend. Leigter Transport vom 6. Ichner 1753.
- 4) 1489 ff. 20 fr. a 4 Procent, 3inszeit 24. Gebruar, Ausbruch aus benfelben verzeich. (68*)

- neten 6600 fl. Letter Transport vom 18. Rebruar 1704.
- 5) 360 fl. a 4 Procent, Zinezeit 28. Februar, Ausbruch aus 4000 fl., laut Samptbrief Er, fürstlichen Durchlaucht DerzogMax in in Bapern, vom 9. Marg 1620. Letter Transport vom 5. Jainner 4753.
- 6) 249 fl. a 4 Procent, Bindzeit 1. Matz, Ausbruch aus 9000 fl. laut Hauptbrief Srfurfürstlichen Durchlaucht herzog Max in Bapern, ursprünglich auf Karl Jochern lautenb, vom 3. July 4628. Lehfer Transz port vom 18. Rebruar 1764.
- 7) 440 ff. a 4 Procent, Bindzeit 24. April, Musbruch aus 5500 fl. laut hauptbrief Er. furfurftl. Durchlaucht herzog Mar in Bapern vom 16. Ianner 1629 auf herrn Ferbinand Grafen von Ibrring zu Geevelsben. Leigter Transport vom 22. October 1754.
- 8) 860 ff. a 4 Procent, 3inszeit 30. April, . Sauptbrief Sr. turfurft. Durchlaucht Berags Mar in Bapern zu 860 ff. auf Elifas betha Rieblerin vom 27. Juny 1630. Letter Transport vom 18. Februar 1764.
- 9) 700 fl. a 4 Procent, Jindzeit 1. Mah, Ausbruch aus 5000 fl. — laut hauptbrief Erfürfil. Durchlaucht herzog Max in Vapern am Tage Cautate 1570, auf Philipp Beis genfelber lautend. Letter Transport bom 18. Februar 1764.
- 10) 314 ff. 15 fr. a 4 Procent, Zinszeit 1. May, Ausbruch aus 2200 ff., laut Haupstrief Sr. furfarfil. Durchl. Bergog Max in Bapern, vom 8. Februar 1630, auf Martin Abnellen lautend. Legter Transport vom 5. Iannes 4755.
- 11) 500 ff. a 4 Procent, Bludgeit 21. July,

- Ausbruch aus 6000 fl., laut Sauptbrief vom 21. July 1623, auf Sane Urban bon Stingelheimb. Letter Transport vom 18. Kebruag 1704.
- 12) 630 ff. a 4 Procent, Zinszeit 29. July, Ausbruch aus 6000 ff. laut hauptbrief vom 29. July 1623, auf bas Srift und Capirtel zu St. Martin und Caftuli in Landsahut. Legter Transport vom 5. Ianner 1753.
- 13) 250 ff. a 4 Proc., Zindy. 31. August, Audsbruch aus 2000 ff. laut Dauptbrief vom 31. August 1623 auf Dans Wilh. hundt lautenb. Lehter Transport vom 18. Febr. 1764.
- 14) 500 ff. a 4 Procent, 3inszeit 29. Septir, Ausbruch aus 3000 ff. laut hauptbrief Sr. furstlichen Durchlaucht herzog Wilhelm in Bapern vom 29. September 1588 auf Sigmund Elfenreich lautend. Legter Transport vom 18. Februar 1704.
- 15) 100 ff. a 4 Procent, Zinszeit 16. October, Ausbruch aus 4000 ff. Laut hauptbrief Sr. fürstl. Durchlaucht Herzogs Wilhelm in Bapern, vom 16. October 1586, auf Maria Donnersbergin lautend. Letter Transport vom 18. Kebruar 4764.
- 16) 750 fl. a 4 Procent, Zinszeit 1. November, ursprunglich auf hanns Wilhelm Frenberrn von herwarth lautend. Letter Transport bom 5. Janner 1753.
- II. Melterelanbanlebens : Capitalien.
 - 1) 300 fl. a 2½ Proc., Zins3. 5. Sept., Churfurfit. und Laubichaftlich gemeinsames Schulbenwerfs-Wilgation vom 5. September 4.721, auf Gregor Joseph Roopmann sautend. Letter Transport vom 10. Februar 1762.
 - 2) 150 fl. a 21 Procent, Binegeit 3. October, Churfurfilich und Landichaftlich gemeinfames

Schulbenwerfe Dbligation vom 3. October 1727, auf Gregor Roopmann lautend. Letter Transport vom 10 Februar 1762.

- 3) 60 fl. a 21 Procent, Zinszeit 14. October, Churfurftlich und Landichaftlich gemeinsames Schuldemvertes Obligation vom 14. October 1728, auf Greger Roopmann lautend. Letzer Transport vom 10. Febr. 1762.
- 4) 200 ff. a 21 Procent, 3inszeit 21. May, Churfdiftlich und Lanbifdafilich gemeinsame Schulbenwerts: Obligation vom 21. May 1740, auf Franz Joseph Andbl lautend. Letter Transport vom 4. August 1762.
- 5) 100 fl. a 21 Procent, 3inegeit 21. May, Churfueftich und Lanbichaftlich gemeinsame Schutdenwerte Dbligation vom 21. May 1740, auf Regina Barbara Anbblin lautend. Letter Transport vom 4. Auguft 1762.

Auf Untrag bes gegenwartigen Rugnießers bes Riedler'ichen Beneficiums, Deter Supprior werden bie unbefannten Inhaber ber Urfunden von bezeichneten Capitalien biemit aufgeforbert, biefelben binnen fech Monaten a dato bey unterzeichnetem Gerichte zu produciren, und feine Rechte geltend zu machen, aus ferdem jene fur fraftlos erflatt werben.

Den 6. Muguft 1833.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

(3) 1. Frbr. v. Belfer.

Auf Ansuchen ber Graf b. Prepfing'ichen Stiftungs albeituitfration Retibeuern, wird ber unbekannte Inbaber ber A. Staatsfchuld Urstunde vom 16. September 1796. Pro. 189. über 436 ft. 56 ft. 3 pf. Landanleben, welches von ben

Berichtsholben des Patrimonialgerichts Reubeuern im Jahre 1796 gemacht, sofort auf die Unterthanen der Hofmartt Reubeuern lautend, ausgestellt, burch Eession aber an die Rirche Alltenbeuern überzegangen ist, hiemit aufgefordert, solche binnen se che Monaten vor unterzeichnettem Gerichte vorzuweisen, widrigenfalls bieselbe für traftios erklatt werden würde.

Den 24. July 1853.

Ronigl. Ban. Landgericht Rofenheim. (3)2. Bifani, Landrichter.

Es find von nachfolgenden, für die St. Catharina: Capelle im Schofe Eurasburg, bey ber Ronigl. Staats. Schulben: Tilgungs. Specials Caffa in Machen liegenden Indsahlamts. Capitalien bie Urfunden und Transportbriefe ju Berluft gegangen, als:

- a) Cat. Nro. 431. 330 fl. 45 fr. a 4 Procent, Zinszeit 24. Juny, Ausbruch aus 1000 fl. Haupflumme, laut Hauptvief Gr. fürfil. Durchlauch Herzog Albert in Bayern vom 23. Inny 1570, auf Wagbatena Reflerin urfprünglich lautend. Letterer Transports brief vom 14. December 1783 bes herrn Fresherrn v. Gumpenberg auf Eurasburg, auf die St. Catharina Schloß: Capelle bastelich.
- b) Cat. Nro. 432. 2000 ff. a 4 Proc., Zindzeit 12. August, Ausbruch aus 22.000 ff. Haupts Summe, laut durstürft. HoftanzlepsSchein vom 13. August 1654, auf Herrn Friedrich und herrn Martin Franz Grasen von Dets tingen Gebrüber ursprünglich lautend. Letz ter Aransportbrief vom 24. Decmbr. 1783 bes herrn Ferbinand Freyberrn von Gums penberg auf Eurasburg, auf die genannte Schloß-Cavelle und Bruberschaft dasselbs.

c) Cat. Aro. 433. 220 fl. a 4 Procent, Zinszeit 29. Septor., Ausbruch aus 3000 fl. haupts Summe, lant hauptbrief Gr. fürftl. Durchlaucht herzog Bilbelm in Bapern vom 20. Septor. 1507 auf Ulrich Anning urfprünglich lautend. Letter Transportbrief vom 24. December 1783 bes herrn Ferbinand Frenh. bon Gumpenberg auf Eurasburg auf bieselbe Schloß-Capelle.

Auf Antrag bes von Barthifchen Patrimonialgerichte Eurasburg follen obige Urfunden amortifirt werben; es werden daber die unbes tannten Inhaber berfelben aufgefordert, biefelben binnen feche Monaten babier bey Gericht au produciten, außerbem bie Urfunden fur fraftlos ertiart werden wurden.

Den 8. Auguft 1833. Ron. B. Land gericht Bolfrathebaufen. In Abmefenheit bee Ronigl. Landrichtere: Lechner, Affesor.

Richtamtlicher Urtifel.

July = Bericht *)

über den Fortgang der beliebtesten Subscriptions - Unternehmungen des bibliographischen Institus in hilbburghausen und Neu- Nork.

Im July 1833 erfchien und ift verfendet

Sechste Lieferung ber Lutherbibel in 12 Lief. à 2 Gr. fachf. ober 9 Kr. thein. — In Octab.

XI. u. XII. Lief. ber Confirmanbenbibel, 2te Auflage, mit 16 Grabiftiden à 4 Gr. fachf. ober 18 Rr. rhein. — Octab.

VII. bis X. Lief. ber achten Hufl. ber Biblio : thef beuticher Rangelberebfamfeit

in 36 Lieferungen mit 18 Stahlftichen à 6 Gr. fachf. ober 27 fr. rhein. — Ropal 8.

VII. bis XIV. Banden ber zwenten Auflage ber Miniatur , Bibliothet beuticher Claffiter in 72 Banden, à 2 Gr. fachf. ober Q Rr. rhein. — In Cebes.

VII. bis XIV. Banden ber zwepten Auflage ber Cabinets : Bibliothet beutscher Claffifer, in 72 Banden, a 4 Gr. fachl. ober 18 Rr. thein. — In Duobes.

Reunte Lieferung (bie Rarten R. 33 ble 36) bes Univer fal atlaffes in 64 trefflich in Stabl geftochenen Rarten, jebe gu 2 Gr. fachf. ober o Rr. rhein. — Imperial: Quart.

Erfte Lieferung bes Bilberfaals fur 3a:
ger und Jagbfreunde. (Areffliche Jagde
ftude) — Dr. 1. u. 2. — Bede Lief. 4 Gr.
fchof. od. 18 Kr. rhein. — Groß Quer: Folio.
Dritte Lieferung von Meyers Univerfum,
oder Bilberbuch filr alle Stande. (4 herrliche
Stabistide: Die Fountains. Abtep, Coblenz und Ehren breitenstein, Ansichten
von Oxford und von Florenz neht BeBeschreibung) 51 Gr. schof, od. 24 Kr. rhein. —
Quer: Kolfo.

Die zwep erften Lieferungen bes Unis versums find eben in britter Auffage neu erichienen, und bie Fortfebung wird in vierfach verftarter Auflage gebrudt.

.. Eine frangbfifche Ueberfetjung ift fertig; englifche, polnifche nub italienifche werden beranstaltet.

*) Ein ahnlicher Bericht wird, um bas Publitum über ben Fortgang unferer mit feinem Bepfall geronten Unternehmungen au fait zu halten, in allen öffentlichen Biattern Deutschlands allmonatif erfcheinen.

Bibliographifches Inftitut.

ueberficht ber Mehl - Brob- und Fleifch - Preife in ben Begirten bes Ifartreifes in bem Monat July 1833.

	Dreis.	Bro	o d = Pr	eis.	-8	leif	ch = P	re	is t	a6 9	Ofun		
Polizen= Bezirk.	Gin Dreyßiger. Beis Mog- jens gen- Debt. Webt, te. pf. te. pf.	Ben geni Brob.	Eine Rreuger, Cemmel wiegt.	Ein Pfund Rog, gen, Brod.	(Sell	d) fennaft.	Unger	näft.	Ralbi Bedir fter.	Beifch Ber ringr fter.	infle	= Chaffletftb.	Be: merfun gen.
Au, Landgericht Perchesgaden "Preuß " Dachau " Dachau " Gereberg " Friling "	2 2 2 1 2 1 5 4 4 7 2 2 1 1 5 4 7 2 1 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5	5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	6 1 5 6 5 1 7 2 1 1 5 5 5 5 6 1 7 2 6 1 1 7 6 1 1 1 1	2 1 1 2 2 2 2 2 3 3 1 1 3 3 3 3 2 2 2 2	10 1 9 10 10 9 10 10 9 10 10 9 1 10 10 9 1 10 10 9 1 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 1	10 9 10 9 10 9 8 9 9 9 9 10 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9	10 8 9 10 9 7 1 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 9 9 9 1 9 1 9 9 1 9	8 9 10 8 2 7 9 8 8 7 7 9 8 8 9 2 8 8 9 8	10 77 99 77 99 77 88 88 87 87 6 88 12 78 76 76 88 12 77 77 77 78 78 78 78 78 78 78 78 78 78	8 6 8 7 8 8 7 7 7 7 1 8 8 6 8 6 8 7 7 7 7 1 7 7 8 8 8 7 7 7 7 8 8 8 7 7 7 7	64		") Får Meigen: Roggen Mucht gelfe her Die Praife. Praife. "") desgl. får Mei u. Brol
Ansbad, Ctabtid Rurnberg, dett Daungenberg, I Regen, Bolfftein, Lande	Magistrat » detto »		demärtig	der P	reis e			811 4 811 4 811 5	39	65 61 8 87 98	Pfb. " "	80	30 :

907				U 4	, .				-	. 0	•	0 .	-					
Corannen:		drannen: Belt.	1	23 0	iş	e n.	0	9	reif	e.		Я	o r	n.		9	Preif	e.
Drte		1833.	APT	Reue Bus	ger Bend	Bet:	Reft.	\$6th	Mitte	Min:	Boris get Reft.	Rene Bur	107	Ber fauf.	Reft.	Dêchi fte	Witt.	Defte.
3fartreifes.	Eag.	Monat.			G df	-	6an	ff. fr.	ff. fr.	ff. Pr.			Con	e a f	641	ft.]fr.	ff. ftc	ft. ft
Berchtesgaben Erbing { Frenfing Geifenfelb .	1		51 82 33 100 26	64 543 323 75	115 625 356 85 60 10 418 472 162 35 1629 74 76	700 502 341 783 633 100 402 4500 151 35 1471 34 76 96 79 91 168 12 13 13 13 13 13 14 15 13 14 15 15 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16		13 48 10 45 10 40 11 — 10 50 11 — 12 18 10 45 10 44 11 30 12 15 15 30 12 26 13 — 12 30 12 30 12 30	13 14 9 — 10 30 9 17 10 30 11 20 9 52 11 56 15 — 10 24 11 30 11 4 12 2 11 12 11 12 11 15 11 59	12 — 7 — 7 15 9 30 8 42 10 — 7 32 12 8 14 10 55 13 30 8 42 11 30 — 10 — 11 23 10 30 9 36	14 26 7 13 2 	400 348 96 27 13 8 213 47 22 30 464 14 84 2 5 39 71 120 24 33	374 103 40 15 8 231 61 22 39 503 30 84½ 5	18 367 1011 300 155 8 2100 566 22 239 503 100 844 55 322 588 147 24 31	21 5	6 34 7 30 7 35 6 22 6 43 6 30 8 9 10 — 7 — 8 16 8 17 7 24	6 15 6 16 7 7 7 7 6 28	5 48 7 30 6
Schrannen.	6	Beb,Rern hearmens		Gi	erf	t e.			Dreif	f.		5	4 b	e r.		1 ,	Prei	e
berechtigte Drte		Beit. 1833.	Boris	Rene		Ber:	Meft.	£8¢,	Mitte	Win	Borin	Rue	Ban-	Bets	Meft.	₽ēф:	Mitte	m in
3fartreifes.	Lag.	Monat.	Reft.	fabr.	Stub			ft. fr.	fi. fr.	ff. fr.	Reft.	fubr.	Stub		Sat.	ft. Er.	f. fr.	
Frenfing Geifenfeld Daag Kraiburg Lambsberg Lambsberg Lambsburg Brijkborf Riighoef Brurnau Pfaffenhoffen Reidjenhall Rofenhau Zhangau Aramskin		Ziuguft.	1 5 184	169 133 34 4 - 13 94 9 1 116 7 - 17 4 25	169 134 34 4 	168 128 31 4 94 94 110 12 95 12 35 25	5 16 2	7 15 8 7 23 8 7 30	6 15 3 45 - 22 5 48 5 - 6 57 7 24 5 9 6 32 7 30 7	5 15 5 45 6 40 4 45 5 30 6 23 4 36 6 39 6 30	2 1 50 56 3 - 2 3 - 61 20 - 15 41 3	2 131 38 112 5 5 67 214 55 12 3222 6 28 9 9 52 433 1399 28	4 132 88 168 8 	82 85 68 7 69 211 54 9 20 28 9 9 142 28 28	4 500 3 1000 1 1	4 30 4 24 5 20 3 21 5 35 5 35 5 20 4 30 5 38 5 38 5 38 5 48	3 30 3 45 4 12 3 12 4 48 5 12 4 24 4 58 5 12 4 24 5 12 4 18 4 40	3 18 4 3 6 4 30 3 4 18 4 18 5 6 5 12 4 23

Roniglich . Intelli:

Banerifches

aenzblatt

Sfartreis.

XXXVI. Stud. Dunden ben 4. Geptember 1833.

Umtliche Artitel.

fur ben

(Das Griofden ber Forberungen an bie Ronial. Raffen und ber Rudftanbe an Ronial, Staate: Befallen betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Dach ben Beftimmungen bes Finang-Gefetes fur bie Periobe von 1831 bis 1837, VII. Beplage jum Lanbtags: Abichiebe vom 20. December 1831 werben hiemit folgenbe 6.6. gur bffentlichen Renntnif gebracht.

Titel IV. Befonbere Berfugungen. 6. 30.

Unabbrichig bem Gefete bom 1. Juny 1822, meldes über bie Forberungen aus Titeln vor bem 1. October 1811, und beren Erlofchen Beflimmung getroffen bat, werben nunmehr auch alle Rorberungen an bie Staats : Rinang : unb Militar : Raffen aus ber Beit vom 1. Deteber 1811 bis jum 1. Detober 1830 ohne Unterfcbieb ibres Titels, infoferne fie innerhalb biefes Beits raumes bereits gur Bablung verfallen maren und sur Gintlagung geeignet gemefen maren, fur erlofchen erflart, wenn biefelben nicht bis jum 1. October 1833 ben bem toniglichen Staateminis fterium ber Rinangen, und gwar ausschließenb nur ber biefem, angemelbet merben.

Die Unmelbung ber bem Berfalle untermore fenen Rorberungen muß amifden bem Tage bes gegenwartigen Befebes und bem 1. Dctober 1833 gefcheben.

Gine fruber angemelbete Forberung ift gefchat gegen ben Berfall, wenn fie

- a) entweber bereits fruber ben bem Staate. Minifterlum ber Ringngen birect angemele bet worben mar, und ber Petent fie unter ausbrudlicher Begiebnng auf bie frubere Anmelbung in bem angegebenen Beitraume monirt. ober
- b) wenn fruber bie Unmelbung ben anberen Mbminiftrativftellen ober Bebbrben Statt fanb, und ber Detent fie innerbalb ber porgeschriebenen Rrift im Duplicate ben bem Stgateminifterium ber Rinangen erneuert.

Gine amar angemelbete, pon bem Rhnigl. Staatsministerinm ber Rinangen aber nicht ans ertannte und beghalb gurudgewiefene Rorberung muß innerbalb eines Jahres, vom Zage ber Burddweifung an, ben ben treffenben Berichten ben Strafe ber Praclufion flagbar angebracht merben.

Gine amar rechtzeitig angemelbete, bon bem Rinangminifterium por bem 1. Dctober 1833 allenfalls nicht verbeschiebene Forberung muß langftene in bem Beitraume bom 1. Dcto: ber 1833 bis 1. October 1834 ben Strafe ber Praclufion flagbar vor bie Gerichte gebracht werben.

Unter ben Forberungen, welche nach biefem und ben nachfolgenden &. S. innerhalb der feftgefesten Beit erlbichen, find nicht begriffen :

- a) alle Reallaften, welche auf mas immer fur Eigenthum bes Staates baften, jedoch mit ber Befchrantung, bag bie Rachbolung rudfitändiger jahrlicher Gefalle nicht weiter, als auf bere Juhre gurud ausgedehnt werben foll;
- b) alle in ten Sppothefenbuchern eingetragenen Forbeiungen.

§. 31.

Bom 1. October 1830 an, und in gleicher Beife fur die Zatunft, erlöfden alle Ferberungen an die Staate-Jinang: und Militär-Ruffen aus Tieten jeder Urt, wenn fie binnen bren Jahren von bem Tage an gerechnet, wo fie gur Bahiung verfallen waren, nicht erhoben worden find, oder nicht eine in biefem Zeitraume au bie Ruffe geschehene Lumelbung gur Erhebung nach: aewiefen werben fann.

§. 32.

Macfflinde an Staatsgefallen und ander en die Ctaats Anfen geschuldete 3ablungen, welche vor bem 1. Ortober 1850 verfallen maren, eribichen zum Bortbeile ber Pflichtigen, wenn fie nicht zwischen bem Tage bes gegenwertigen Geifets und bem 1. Ortober 1833 eingefordert, und ba, wo die Schuldner hypotbekarische Sichribit zu geben vermbgen, zum Gintragen im Spyothelenbuche angemelbet worben find.

Bom 1. October 1830 an, und in gleicher Beife fur Die Bufunft, erlbichen Die verfallenen Staategefalle und andere an Die Staate, Kaffen

geichulbere Zablungen, wenn folde wahrend breper auf einander folgender Jabre nicht ein, geforbert, und im Falle zeftlicher Untimbring. lichfeit da, wo die Schuldner hypothekarifche Sicherheit zu geben vernibgen, jum Eintragen im Dwortefenbuche annemtlet worben find.

Rach bem Eintritte ber Erlbichung fann ber Abgabenpflichtige wegen eines Rucffandes burchaus nicht mebr verfolgt werben, ber perscipirenbe Beamte verliert bieffalls jeben Res greß, und bafter bem Saate fur alle hieraus entspringenben Rachtbeile.

Pflichtend und baftend fur rucftidnbige Gefälle find nur biejenigen Personen oder ihre Erben, welche bas Object, aus dem fich bas Gefäll ergab, jur Bit befaffen, wo bas Gefäll angesallen ift, vorbehaltlich ber Bestimmungen bes Opportpelengeieges, und ber Prioritäts-Ordnung.

6. 33.

Begen bie nach ben Bestimmungen ber 5. 30, 31 und 32. bes gegenwärtigen Gesches eintretenbe Erlbidung findet eine restitutio in integrum nicht Statt; andgenommen find jeboch minterjabrige phofinde Versonen.

6. 34.

Die Berfugungen ber . (g. 30, 31, 32 und 33 bes gegenwartigen Gejeges erhalten im Rheinfreise feine Unmenbung.

In ben übrigen Areifen find bie Worschriften ber genannten Paragraphe viermal jabriich im Areis-Intelligeng-Platte bekannt gu machen. Muchen ben 1. Seprember 1853.

Rbn. B. Regierung bee Ifartreifes,

Graf v. Geinebeim, Prafibent.

Aleindienft, Director.

9f m

fammtliche Rbnigl. Polizen. Bebbrben

(Auswanderung Banerifder Unterthanen in Die E.f.

Im Ramen Ceiner Majestat bes Ronigs.

Da (con bitere Zülle vergetemmen fint, baß Poligevbebrben ben Anewanderungen R. B. Unterthanen in bie t. t. dierreichischen Graaten gegen Aufnahmebestättigungen von Wirthichaftsamtern flatt gegeben baben, und baß fodann
die Ausgewanderten von ben auswärtigen Bebörben wieder guridgewiesen worden find, so
werden sammtliche Polizen, Behörden wiederholt
barauf aufmerkjam gemacht, baß nach ben f. t.
bilerreichischen Berordnungen bie Anfnahme in
bie bsterreichische Stautburgeschaft nur auf
Buscherung von Landesstellen (Gubernien und
Landebergterungen) und ben Kreisämter, nie aber
aber ber Wirthichaftsauter erfolgen fann.

Manchen ben 30. August 1833. R. Bayer. Regierung bes Ifartreifes, Kammer bes Junern.

Graf v. Ceinsheim, Prafibent.

Specht.

21 n

famtliche Begirte: Polizen : Bebbrben

bes Ifarfreifes. (Die Ueberfieblungen rheinbaperifcher Unterthanen

Bm Namen Seiner Majeftat bes Ronigs. Schumtlichen Unterbebbrben bes Sjartreifes

Sammtlichen Unterbeberben bes Jiarfreifes wird nachflebend biejenige allgemeine Berfügung jur Renntniß gebracht, welche bie R. Regierung bes Rheintreifes in Beziebung auf Ueberfiedlungen rheinbaperifcher Unterthanen in ben Ifarfreis, unter bem 13. 1. M. an fammtliche LandCommiffariate erlaffen bat, wodurch funftig bie bieber fo baufigen Unftande ben bergleichen Ueberfiedlungen beseitiget werben.

Minchen ben 20. Muguft 1853.

Ron. B. Regierung bes Sfartreifes,

Graf v. Geinebeim, Drafibent.

Sedt.

3m Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Bon ber R. Regierung bes Jarkreifes ift bie unterzeichnete Canbeeffelle in Kenntnif gefeht worden, bag Uebersiedlungen von Bewohnern aus bem Meinfreise bahin ftart hatten, welche mit bem bafigen Clima, ber Beschaffen, beit bes Bobens, und beren Bearbeitung, so wie mit der bafigen Gefeggebung ganglich unbekannt sind; und sohin einem gewiffen Berberben ents gegen geben.

Das A. Lands Commissatiat erbalt bennach ben Auftrag, die nach Bayern überstebelnen Bewohrer bed Mheinkreifed Bierauf ausmerstsam zu machen, und ihnen Reisepässe für ibre Familien in so lange zu verweigern, als sie sich ohlete ausgeweisen haben werden, daß ihre Gesuche, sich in Bavern ansässig machen zu dufgen, von den betressenden Erbarben in dem gesestlichen Erbarben in dem gesestlichen Erbarben in der Aunghmeihrer Ansiedelung keinem Anstande mitgeligte.

Speper ben 13. Muguft 1833.

R. Baper. Regierung bes Rheintreifes, Rammer bes Junern.

Frenherr v. Stengel.

(Die von Uhfchneiberiche Runkelrüben: Budter Fabrit in Dbezigefung ben Manden betreffen.) Im Namen Seiner Majeftat bes Konigs. Machbem ber Ronigl, gebeime Rath Ritter von Uhfchneiber bereits feit funf Jahren eine

(60 *)

vollftanbig eingerichtete Runtelruben: Buderfabrit ju Dbergiefing ber Munchen mit Bortheil bes treibt, und fich auf eine bochft uneigennutgige und lobenswerthe Beife erboten bat, benjenigen, melde abnliche Unftalten auf ihren Befigungen au errichten beabsichtigen, nicht nur Unterricht im Unbaue ber Ruben und ibrer Behandlung gur Budergewinnung gu ertheilen, fonbern auch gerne mitzumirten, bag bie allenfallfigen neuen Unternehmer bie erforberlichen Gerathichaften auf bie leichtefte und mobifeilfte Beife, obne Uebervortheilung erhalten, eben bafelbft auch guten frifchen Rubfamen abzugeben; fo wirb biefes mabrhaft patriotifche Anerbieten in Rolge Minifterial . Entichließung vom 17. 1. Dite. mit ber Bemertung jur bffentlichen Runbe gebracht, baf es munichenswerth ericeine, wenn ganb: wirthe unter ben übrigen Borbebingungen bes Befiges binlanglichen Grund und Bobens und eines maßigen Capitales jur erften Unlage abnliche numbringende Unternehmungen gur Buders Graeugung aus Runfelruben in Ausführung fegen.

munchen ben 24. August 1833. Kon. Bay. Regierung des Jarkreifes, Kammer des Janern. Graf v. Seinsheim, Prästdent.

Sectt.

(Die Bilbung zweper Patrimonial-Berichte 21t: und Reufraunhofen betreffend.)

Im Namen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Dem Ron. Rammerer und Regierungs-Rath Freuberrn von Fraunhofen wurde durch allerbochfie Entichließung vom 15. August b. 3. die Errichtung von zwey Patrimonialgerichten II. Elasse Alle: und Reufraunhofen mit dem Anto-

F. 15 . . .

Sige in Neufraunhofen , Ronigl. gandgerichte Bilbbiburg , allergnabigft bewilliget.

Munchen ben 22. August 1833. Rbn. B. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf b. Seinsbeim, Prafibent.

Dect.

M n

fåmtliche R.Bezirks:Polizen:Behbrden des Ffarkreifes, an die Polizen:Diz rection München und an das Stadts

Commiffariat Lanbebut.

(Die Befchlagnahme ber Schrift: "Theoretifch:practifche Anleitung jum Lotto-Spiel für Extract und Rlaffenfpieler, Augeburg 1833 bep Jenifch und Stages betreffenb.)

Im Namen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Die von dem R. Commiffar ber Stabt Augsburg verfügte, von ber Königl. Regierung des Oberbonaufreise fortgeseigte Beschlagnahme der Schrift: "Theoretisch-practische Anleitung gum Botto : Spiel fur Errract und Klasseuing zum Botto : Spiel fur Errract und Stagenspieler, Augsburg 1833 bey Jenisch und Stage, wurde durch Entschließung des Königl. Staatsministeriums bes Innern vom 22. August I. J. unter Anordnung der Confiscation und bes öffentlichen Berbots der Berbreitung bezeichneter Drudschift, bestätiget.

Die fammtlichen Abnigl. Polizen : Bebbrben haben biefe Entidlieftung ungefaumt in Bollgug zu feten.

Minchen ben 23. Muguft 1833.

R. Baper. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinsheim, Prafibent.

Sect.

Dienftes : Rotigen.

Seine Mojeftat ber Ronig haben burch allerhochfes Refeript ddo. 20. August b 3. ben bisherigen Major im Landwehr. Regimente ber Ronigi. Daupt. und Refibengstad Munchen, Brang 3 im mermann, jum Oberftlieutenant in bemfelben Regimente allergnabigft gu befor bern gerubt.

Durch Reseript bes Abnigl. Staatsministeriums bes Innern wurde am 19. August b. 3. ben Regierungs. Practifanten Georg Secht und Eduard Freiheren von Schrent ber Raths. Acces bei ber Abnigl. Regierung bes Nartreifes, Rammer bes Innern, allergnabigft bewilliat.

Bermbge Entschließung ber Ronigl. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern, murben nachftebende ausgestellte Prafentationen beftatis get, als:

am 20. August b. J. die von dem Max Braz fen von Prevfing "hobenaschau fur den bisher rigen Lehrer, Georg Baumann zu halbhaus sen, auf ben Schule, Resnerse, Drganistens und Eantors. Dienst zu Priem, herrschaftigterichts hohenaschan, — am 26. August d. 38. die von dem Pfarrer in Bogenhausen, War Freih von Branta sur den priester Phil. Eper sch mal z., Beneficiaten in Tantkieden, auf das erledigte Pfarroicariat Teubering, Königl. Landgerichts Manchen, — und am 29. August die von dem Stadtmagsstrate Friedberg für den dortgen Praddicature. Beneficiaten Priester Lorenz Sch nidt.

Betanntmachungen.

Anfünbigung

einer Special : Karte bes Ifarfreifes im Konigreiche Bapern, bearbeitet von bem vormaligen Kon. bagerifchen Ingenteur: hauptmann, Geographen, und bermaligen herzogl. Leuchtenbergischen Oberjager-Meister von Coulon, verlegt auf Koften ber Konigl. Regierung bes Natkreifes.

und gu beziehen ben ber Redaction bes R. Intelligeng: Blattes fur ben Ifarfreis.

Diese Karte besteht aus vier Blattern, und nimmt einen Raum von 3 Sch. 4 3. 2 %. in ber Shbe, und 3 Schuh 6 %. in der Breite ein; sie gewährt eine Uebersicht der Lage aller Stadte, Martte, Pfarrobrser, Beiler, einer großen Menge kleinerer Orte und Gindben; sie enthalt nicht nur alle hauptstraffen mit den Reilenzeigern, sondern auch die Bicinalwege, santliche Gebirge und die Umrifie der Baldungen, die Flusse und Bade mit der größten Genaufstelt, so daß ein abnilches Bert von keinem andern Rreise vorhanden ist. Ber dem großen Detail, welches diese Karte gibt, ift sie ein schaberr Beptrag zur Topographie und Statistif des Kreises; sie ist auch in anderer hinsicht fur das Geschäfts-Leben, fur Reisende beherer und niederer Stande eine willsommene Erscheinung, die ben der Eleganz des Stiches und der Reinheit der Abbrude vielsseitigen Foderungen genügen wird.

(Gine erledigte Lotto : Collecte in ber haupt : und Refideng : Ctabt Munchen betreffend.)

Die wegen Tobfalls bes bieberigen Letto-Einnehmers Frang Saver Bogl, in ber R. Saupt- und Residengstadt Minchen, Comtoir Aro. 10. in Erletigung gefommene Potto-Collecte wird zur Bewerbung fur qualificirte und Sis herbeit gewährende Quiebenten wom Civil und Miliat, ober außer Dienst gesetze Funcs tionare biemit ausgeschrieben.

Die Gefuche mit Zeugniffen über fruhere Functionen und bermaligen Begüge aus Abngl. Graatelaffen find ber ber unterzeichneten Stelle einzureichen, worauf bie naberen Bedingniffe noch bekaunt gemacht werben.

Munchen ben 26. Muguft 1833.

R. B. General: Lotto: Administration. Mayer, Gen. Administrator.

Cours ber Banerifden Staatspapiere. Mugeburg ben 20. Muguft 1833.

Staate, Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dblig. m. Coup. à 48	1011	1007
detto » » 2 mt.		_
Bott. Loofe unverg. afl. 10	130	
detto detto à fl. 25		_
detto detto à fl. 100	116	_

Berfteigerungen.

Auf Antrag ber Glauviger im nachlaffe bes verlebten Steinbanerpaliers Johann Ropfle babier, wird beffen au ber Kanalftrage Nro. 42. gelegenes Amwefen, beftebend aus bem Bohn. Gebaube, welches 48 Schuh lang, 48 Schuh breit, und mit ebener Erbe 4 Stodwert hoch erbaut ift, einem Nebengebaube, bann bem bag zu gehörigen hofranme, aum britten Male bem bffentlichen Bertaufe ausgeseit:

Bahlungefabige Raufeliebhaber werben baber eingelaben, ben ber auf

Samstag ben 7ten September I. J. Bormittags von 9 bis 12 Ubr angesegten Commission zu ericheinen, und ihre Kaufsangebote gu Protocoll gelangen gu laffen, woben übrigens bemerft wird:

- a) daß fragliches Unwefen unterm 24. Man b. 3. auf 12,000 fl. gerichtlich bewerthet murbe,
- b) ber hinfchlag nach ben Bestimmungen bes Sppothefengefetges §. 64. erfolgen werbe. Den 9. August 1833.
- R. B. Kreis: u. Gradtgericht Munchen.

(3)3. Robiling.

Das gur Raufi' ichen Gantmaffe gebbrige Sants Mro 192a (alte Rumerirang) an ber Angustenfrage wird auf Andringen ber Glaubiger gum brittenmale bem bffentlichen Berg faufe unterfiellt.

Diefes Sans ift auf 6000 fl. gewerthet, und mit 10,830 fl. Dopothet: Capitalien belaftet.

Bur Aufnahme ber Raufsangebote wird eine Commission auf

Monbtag ben 16ten September f. 36. Bormittage von 10 bis 42 Uhr anberaumt, wogu Kaufsluftige, welche fich iber ihre Berambgens. Berbaltniffe genügend ausweifen tonmen, mit bem Bepfügen eingelaben werben, baß ber hindfag nach §. 64 bes hupothetengelebes geschebe.

Den 13. Auguft 1833.

(3)2.

R.B. Rreis; u. Stadtgericht Munchen. Allweper, Director.

Sifd er.

Auf gerichtlich geftellten Untrag mehrerer Spypothetglaubiger werden nachstehende, bem Maurerpalier Midhael Ruhnleitner babier gugeborige Realitaten, und gwar:

- a) das Daus nebst Garichen an der Therestein-Straße Rro. 18. nach neuester Schätzung auf 3000 fl. gewertbet, mir 2000 fl. Ewigs gelde Capital und mit 9302 fl. Dyporheks Capitalien belaftet,
- b) das haus nebft Gartchen gleichfalls an ber Therestens Strafe Mro. 19 nach neuester Schaften auf 3000 fl. gewerthet, worauf 10,105 fl. Doportet-Capitalien haften, jum erften Male zum öffentlichen Berkaufe an ben Meistbietenben ausgesetzt, und ist zur Aufnahme ber Kaufsangebote eine Zasgesfahrt auf

Mondtag ben ibten Geptember I. J. Bormittags von 9 bis 12 Uhr angefest.

Jahlungsidbige Aaufsliebhaber weiben biegu mit bem Bemerten eingelaben, bag ber Jufchlag nach 5, 64, bes Spporbeten, Gelegte erfolgen werbe. Der Konigl. Abvocat hattentofer ift gerichtlich bestellter Maffecurator, und giebt erferberlichen Falles bie naberen Aufschlussel

Den 13. August 1833.

R. B. Rreis- u. Ctabtgericht Munchen.

(2)2. Fifder.

In ber Concurs. Sache bes verstorbenen Sanbelsmanns Andreas Butta hat man jum Bertaufe seines am Rindermartte babier R. 015. (alter Rumertrung) befindlichen 4 Stodwerte hoben, am 1. May 1827 auf 24,000 fl. gericht, lich geschäften Sauses an den Meiftbietenben nach 5. 64. u. 69 des Sypothetengesches jum drittenmale eine Commission auf

Samstag ben 21ten September I. 3. Wormittage von 9 bis 12 Ubr angefest, woben Raufsliebaber im Areis- und Stategerichtslocale gu erfcheinen und fibre Unbete gu Protocoll gu geben biemit einaelaben werben.

Begen einer allenfalls inzwifden vorzunehmenben Besichtigung biefes haufes, ift fich mit bem Maffacurator Aufmann Rhann am Plati gu benehmen. Den 10. Mugust 1833. R. B. Areis. n. Stabtaericht Munden.

3)2. 21lweper, Director. Baer.

Eine reale Zuchhandlungs : und fogenannte Zuchmanigers: Gerechtsame babier auf 1000 fl. geschätzt, wird nach bem Untrage ber Glaubis ger nach 6. 64. bes Opportbelen . Geseiges bem gerichtlichen Berkaufe unterfiellt, jur Aufnahme ber Kaufeangebote auf

Mondtag den 23ten September l. 3. Bormitage von 10 bis 12 Uhr im Gerichte. Gebaude eine Zageffahrt augefeht, und werden befig und jahlungefahige Raufeluftige hiezu eingelaben.

Den 20. August 1833. R.B. Kreis: u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

Reber.

Das an ber Marstallftraffe gelegene, und ber Sartichiers Bittwe Elifabetha Bartima gehbrige Saus Aro. 333. nach ber alten Rusmeritung, wirb, ba fich ben bem zwerpen Bers taufstermine kein Raufer gemelbet hat, auf Antrag eines hoppothefglatwigers zum brittenmale im Berfeigerungs Wege bem bifentlichen Berkaufe unterfiellt, und zu biefem Zwecke auf

Samftag ben 21ten Geptember 1. 3. Bormittage bon g bis 12 Uhr eine Commiffion

angefeht, woju gablungefähige Raufeliebhaber entt bem Anhange gelaben werben, baß biefes hans mit 225 fl. Ewiggilben, und mit 4800 fl. belaftet ift, und am 12. October v. 38. auf 12,000 fl. geschätzt wurbe, baß übrigens ber hinschiag an ben Meistbietbenben nach &. 64 bes hypothetengesets erfolge.

Den 23. Muguft 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manchen. Allweper, Director.

Graf.

Bom unterfertigten Kon. Landgerichte wird auf Andringen ber Glaubiger best Joseph Frig, Schmagmeiger in Reubeuern, beffen Anwesen, wie selbes unten beschrieben ift, sammt ber dar rauf rubenden realen Metgersgerechtigkeit und ber baben befindlichen Mobiliarschaft in einem Gesammtschäugungewerthe von 1149 fl. 22 fr. biemit biffentlich zum Berkaufe ausgeschrieben, und aur Berkeigerung auf

Donnerstag ben iften September I.3. Wormittags von o bis 12 Ubr im biebfeitigen Gerichtslocale eine Commission anberaumt, wogu Raufsluftige mit bem Andange gelaben werben, baß ber hinschlag blese Anwesens unter Genehmigung ber Glänbiger erfolge, und baß fich unbefannte Raufer über gureichenbes Bermbgen und guten Leumund burch ein gerichtlis
des Zeuanis au legitimiren baben.

Diefes Unmefen befteht :

- a) In einem gang gemauerten zwengabigen Bohnhause mit Biebftalle, Fleifchgewolb und heuremiß unter einem Dache,
- b) aus folgenden Grundfluden Bohn : und Rebengebaube 0, 07. Eter Claffe, Krantgarten 0, 05. Gter »

neuftiftig jum Gotteshaufe Reubeuern,

Meder 0, 80. 4ter Claffe,

erbrechtig gur Guter-Abminiftration Sobenaichau mit Manericafter Frift zu 38 fr. 2 bl.

Ader 0, 44. 2ter Claffe,

0, 50. 3ter »

0, 71. 3ter >

Debung 0, 36. 4ter »

Diefen Grund hat aber bas BBaffer größtens theils weggeriffen.

Lubeigene Gemeinbetheile.

Laften.

Gewerbfteuer . 4 fl. - fr. - 61.

Grundsteuer . - : 44 : 3 : Ramiliensteuer ben . 50 : - :

Stift . . 1 . 9 . 6 ., und

vom halben Rirchenftabel 15 fr.

Den 23. Auguft 1833.

Ronigl. Bap. Land gericht Rofenbeim. (3)1. Bifani, Lanbrichter.

Borlabungen und Ebictal-Citationen.

Bu bem Riebler'ichen Beneficium ju U.C. Frau babier gehbren folgenbe Capitalien, von benen bie Urkunden ju Berluft gegangen finb:

- I. Binszahlamts. Capitalien.
- 1) 1200 fl. a 4 Procent, Binegeit 1. Janner, hauptbrief, vom Jahre 1622 auf Frang von Mair lautend ju 1200 fl. Letter Transport vom 18. Februar 1764.
- 2) 1000 ff. a 4 Procent, Zinszeit 2. Februar, Dauptbrief Gr. fursuffifft. Durchlaucht Ders jog Mar in Bayern, vom 6. Februar 1652 auf die Stadt Schrobenhausen lautend ju 1000 ff. Legter Transport vom 25. April 1755.
- 3) 820 ff. a 4 Procent, Binszeit 24. Februar

- Ansbruch aus 6600 fl., laut hauptbrief Gr. furfürfil. Durchlaucht herzog Mar in Bapern vom 26. Marg 1050 auf Friedrich Liegfalz lautend. Letter Transport vom 5. Jauner 1755.
- 4) 1489 fl. 20 fr. a 4 Procent, 3inegeit 24. Februar, Ausbruch aus benfelben verzeicheneten 6600 fl. Letter Trausport vom 18. Februar 1764.
- 5) 300 fl. a 4 Procent, Zinezeit 28. Februar, Ausbruch aus 4000 fl., laut hauptbrief Er. furftlichen Durchlaucht herzogMax in in Bapern, vom 9. Marg 1620. Letter Transport vom 5. Janner 4753.
- 6) 249 fl. a 4 Procent, 3inszeit 1. Mary, Ausbruch aus 9000 fl. laut hauptbrief Gr. furschiftlichen Durchsaucht herzog Mar in Bapern, ursprünglich auf Karl Jochern lautend, voin 3. July 1628. Letter Transport vom 18. Rebruar 1764.
- 7) 440 fl. a 4 Procent, Zinszeit 24. April, Anebruch aus 5500 fl. laut Sauptbrief Er. Purfufill. Durchlaucht Bergog Mar in Bapern vom 16. Janner 1629 auf Jerrn Ferbinand Grafen von Ibrring zu Geevelsben. Leigter Transport vom 22. October 1754.
- 8) 860 fl. a 4 Procent, Zinszeir 30. April, Sauptbrief Sr. furfufit. Durchlaucht herz 30g Max in Babern zu 860 fl. auf Elifar, betha Rieblerin vom 27. Juny 1630. Letter Transport vom 18. Februar 1764.
- 9) 700 fl. a 4 Procent, Binegeit 1. Man, Ausburch aus 5000 fl. laut hauptbrief Er. fufil. Durchlaucht Bergeg Max in Bayern am Tage Cantact 1570, auf Philipp Beis genfelder lautend. Letter Transport vom 18. Februar 1704.

- 10) 314 ff. 15 fr. a 4 Procent, Zinögeit 1. May, Ausbruch aus 2200 ff., laut hauptbrief Er. furfurft. Durchl. herzog Mar in Bayern, vom 8. Februar 1030, auf Martin Ahnels len lautenb. Letzter Transport vom 5. Idnner 4753.
- 11) 500 fl. a 4 Procent, Bindzeit 21. July, Ausbruch aus 6000 fl., laut hauptbrief vom 21. July 1623, auf hand Urban bon Stingelheimb. Legter Transport vom 18. Februar 1764.
- 12) 030 ff. a 4 Procent, Zinszeit 29. July, Ausbruch aus 6000 ff. laut Hauptbrief vom 29. July 1023, auf bas Stift und Capitel zu St. Martin und Caftuli in Lands, hut. Letzer Transport vom 5. Janner 1753.
- 13) 250 ff. a 4 Proc., Zind. 31. Auguft, Ausbruch aus 2000 ff. laut Dauptbrief vom 31. August 1023 auf Dans Wilh. Dundt lautenb. Letter Transport vom 18. Febr. 1764.
- 14) 500 ff. a 4 Procent, Bindgeit 29. Septhe, Audbruch aus 3000 ff. laut hauptbrief Sr. fürstlichen Durchlaucht herzog Wilhelm in Bapern vom 29. September 1588 auf Sigmund Eisenreich lautend. Letzer Transport vom 18. Februar 1704.
- 15) 100 ff. a 4 Procent, Zinszeit 16. October, Ausbruch aus 4000 ff. laut hauptbrief Er. furfil. Durchlaucht herzogs Wilhelm in Bapern, vom 16. October 1586, auf Maria Donnersbergin lautend. Letter Transport vom 18. Februar 4764.
- 16) 750 fl. a 4 Procent, Zinsgeit 1. November, ursprunglich auf Danns Wilhelm Frenherrn von Herwarth lautend. Letter Transport vom 5. Janner 1753.
- II. Aelterelanbanlehens : Capitalien.
 1) 300 fl. a 21 Proc., 3ineg. 5. Sept., Churfurftl.
 (70)

und Lanbicaftlich gemeinfames Schulbens werte-Dbligation vom 5. Geptember 1721, auf Gregor Jofeph Roopmann lautenb. Letter Transport vom 10. Februar 1762.

- 2) 150 fl. a 21 Procent, 3insgeit 3. October, Churfarfilich und Lanbicaftlich gemeinfames Schulbenwerts. Dbligation vom 3. October 1727, auf Gregor Roopmann lautend. Letter Transport vom 10. Rebruar 1702.
- 3) 60 ff. a 24 Procent, Binszelt 14. October, Churfurflid, und Lanbichaftlich gemeinsames Schulbenwerts Dbigarton vom 14. October 1728, auf Greger Roopmann lautenb. Legter Transport vom 10. Febr. 1762.
- 4) 200 fl. a 21 Procent, Zinszeit 21. May, Churfaftlich und Canbichaftlich gemeinige me Schulbenwerfs, Dbligation vom 21. May 1740, auf Frang Jofeph Anbbl fautenb. Legter Transport vom 4. August 1762.
- 5) 100 fl. a 2 1 Procent, Bindgeit 21. May, Churfarftlich und Lanbichaftlich gemeinfame Schulbemverte. Difigation vom 21. Day 1740, auf Regina Barbara Anbblin lautenb. Leiter Transport vom 4. August 1762.

Auf Antrag bes gegenwartigen Rubnießers bes Riedler'iden Beneficlund, Deter Supprior werben bie unbekannten Inhaber ber Urskamen von bezeichneten Capitalien biemt aufgeforbert, biefelben binnen fech Monaten a dato bey unterzeichnetem Gerichte zu probuciren, und feine Rechte geltenb zu machen, aus ferbem jeme fur traftios ertlatt werben.

Den 6. Muguft 1833.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Manchen, Allweyer, Director.

(5) 2. Rrbr. v. Belfer.

Wer an bie Berlaffenschafemaffe des Kon. Oberappellationsgerichte Rathes Riem meine Forberung machen au tonnen glaubt, wird bie; mit aufgeforbert, bliefelbe bis jum

Mittwoch ben 25ten Septem ber 1. 3. bierorte um fo gewiffer angubringen, ale fonft im Berlaffenichaftewege weiter fortgefahren mete ben wurde, ohne barauf Rudficht ju nehmen.

Den 23. Muguft 1833.

R. B. Rreis. u. Stattgericht Manchen.

Dobiling.

Das unterfettigte Ronigl. Landgericht hat in bem Debitweien bes Johann G. ad fen haufer, Bieglets am Moniberg, unterm heutigen ben Universal. Concurs erfannt, und schreitet bies mit jur Feffichung ber. gesehlichen Sbietstage, wie folat:

- I. Bur Unmelbung und Liquibirung ber Fordes rungen auf Sametag ben 19ten Dcs tober I. 3.,
- 11. jur Borbringung ber Einreben gegen ble angemelbeten Forberungen auf Sames tag ben ihten Robember i. 3.
- III. zur Schlußverhandlung und zwar 1) für die Replit auf Mondtag den gten Des cember l. Is., 2) für die Duplit auf Wondtag den Zzten Dechr. l. Is., jedesmal Bormittags 8 Uhr.

Diezu werben nun fammtliche Glaubiger mit bem Berfach vorgelaben, baß bie Richericheinenben am erften Ebictetage ben Ausschluss jere Forderungen aus gegenwartiger Concurs-Maffa, an ben übrigen Ebictetagen aber ben Ausschlusseit ben an beufelben vorzunehnenben Jandlungen zu gewärtigen hoben.

Alle biejenigen, welche von bem Bermogen bes Communiculiners irgent etwas in hanben haben, werben biemit aufgeforbert, basfelbe unter Borbehalt ihrer Rechte benm Gantgerichte, und zwar ben Bermeibung bes nochmaligen Erfapes zu ibergeben.

Bemerkt wird, daß ber Activftand auf 3554 fl. 40 fr. geschägt wurde, und jur Beit 3939 fl. 39 fr. Paffiven angemelbet find, von Lettern find 2570 fl. im Spothetenbuche eingetragen.

Bugleich wird bas Anwefen bes Communiculoners am erften Stictstage ber bffentlichen Berfteigerung unterworfen, und hiezu bie Zeit von 2 bis 5 Uhr Nachmittags bestimmt.

Das Unwefen befteht in dem Refte des halben Bieglerhofes am Moniberg ben Landshut, namlich: Bobnhaus mit Stadel, Stallung und Bads

Mohnbaus mit Stadel, Statung und Bats ofen mit hofraum und Garten auf OO Tagw. 36 Decim.

Grunde auf 22 " 74 "

Bebentbar erbrechtig jum Konigl. Rentamte

Saber . . . 3 21 2 2 2 4 6

Bebent: Daber . . 2 5 - - 5 3

Raufsliebhaber werben biegu mit bem Bemerten vorgelaben, daß ber hinfchlag von crebitoricaftlicher Genehmigung abbange.

Den 19. Auguft 1833. Rbnigl. Bayer. Landgericht Landshut. In legaler Berhinderung bes R. Landrichters: (3)1. Frhr. v. Belden, Affesor.

Billibalb Schmib, Steinmehmeister in Ros fenheim hat in einer Eingabe vom 13. July h. 36. in feinem Debitwefen nochmaligen Ausgleichunge Berfuch mit feinen Glaubigern beantragt, und bie Bitte gestellt, bag man biefe famtlich zu bem Bwede auf einen bestimten Tag gusammenberufen mochte; beghalb hat man auf

Mondtag ben 14ten October I. 3rs. Bormittags 9 Uhr fammtliche befannte Glaubiger mittelft Circulare gelaben, und will auch bie noch allenfalls unbefannten Ereditoren biefed Communschulbners unter bem Prajubig gum Erscheinen bey ber in Frage stehenben Commissions. Berhandlung aufgeforbert haben, baß sich die Ruebleibenben allenfalls erwachsenbe Nachtheile späterbin seine felbst bevynmessen haben.

Rofenheim ben 28. August 1835. Rbnigl. B. Landgerichte: Commiffion. Sefner.

Dem vormaligen Pfarrer zu Egifing, Joseph Raith, find brey von ber R. B. Staatsschule ben-Allgungs Special-Saffa Munchen auf seinen Ramen ausgestellte sogenannte Mobilifirungs. Obligationen Cat. Nro. 1444, 1444, u. 1444, vom 1. Februar 1819, jede zu 1000 fl., zufammen 3000 fl., uehst ben bazu gehbrigen 4procentigen Insecupons vom 1. Februar 1831 vers 1843 (ausschließig bes am 1. Februar 1831 vers fallenen Zinsecupons zur Obligation Nro. 1444) schon vor geraumer Zeit zu Werluft gegangen.

Auf Antrag ber Katharina Raith, welche fich als nunmehrige Eigenthamerin ber genannten Obligationen legitimirt bat, wird ber unbestannte Inhaber der fraglichen Obligationen bite mit aufgeforbert, biefelben binnen feche Monaten um fo gewiffer vorzuweifen, als widrigenfalls biefelben fur fraftlos wurden erflart werden. Den 3. July 1833.

Ronigl. Bayer. Landgricht Beilheim. (3)3. Lic. v. Thoma, Lanbrichter.

991	@	5ф	ra	n n	e n	3	a	n z	etg	g e n					992	_
drannen: Corar	nnen:	B e i	i to e	n.	-	D	reife			R	o.r n			P	reif	r.
rte 183	3. Boti 9	Bur	120	er, ge		isch.	Riets	Min: befte	190			Bers 9	Reft.	Be Ist	WRice, lete	Mins beffe,
farfreifes.	nat. Reft.	jubr. C			of fl	[fe.]	[.]fr.	A. Pr.		B d f		4 F	d f	ff. Fr.	ff. Pr	ff. Pr
bing	guft. 45 15 7 3 - 16 22 11 - 158	153 93 41 358 393 08 18	505 5 160 1 90 41 374 415 79 18	22 505 158 81 41 308 409 79 18	2 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	3 35 1 15 0 53	9 - 11 58 9 30	12 31 8 50 8 - 7 23 - 8 30 10 24 7 51 7 20 8 -	5	19 19 19 19 120 57 14 31 667	50 163 59 19 19 141 62 14 31 667	34 103 53 19 10 135 62 14 31 552	6 6 15	8 57 8 7 7 30 6 30 7 30 8 13 6 45 6 52 6 24 8 14	6 36 6 30 6 -	5 20
inchen	- 130 - 40 40 - 34 - 10 - 11 - 5 - 22	1367 42 585 4 61 88 775 121 11 54 20	82	76 68 78 119 11 57 48	31 54 15 13	5 24 2 6 	14 36 9 11 11 — 11 6 10 46 12 56	15 2 8 30	20 	37 82 2 28 30 34 119 24 38	57 82 	29 82 32 31 46 118 24 49	25 24 11; 11	8 18 8 18 8 12 9 7 30 7 41	7 3 8 2 7 1	7 7 5 7 5 7 6 1
Schrannen: Sore	eb.Kern	(S)	er ft	m. 1		560	Prei	1		le Reu		e t.	Steff	060		rs 1 000
hed it	get get	Sar	Stup	fauf.	Roft.	Re	Jete	beft	e Bei	g Gaf	Stub		1	Re FL P	tere	1
	= 1	48 20 20 22 171 22 4 398 7 9 9 13 6 160	18½ 13 32 23 13	236 50 18 23 169 19 4 370 7 18 13 19 21 12 14	2 1 2 2 2 3 3 - - - - - - - - - - - - - - -	7 1	6 - 4 3 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	5 5 5 5 6 6 6 6 7 6	100	51 51 80 93 1 8 8 11 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	51 188 30 14 549 2549 265 50 150 150 150 150 150 150 150 150 150	50 14 523 20 504 508 508 108	20 1 1 4 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	5 - 4 5 4 4 2 2 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	6 4 7 4 3 4 6 5 6 3 6 3 6 3 6 4 9 5 9 4	3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3

Roniglich.
Intelli=

für den

Bayerifches

genzblatt

Isarfreis.

XXXVII. Ctud. Dunden ben 11. Ceptember 1833.

Umtliche Artifel.

(Die Erledigung ber Pfarren Baierbach betrefs fent.)

Im Namen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Durch Ableben bes bisherigen Befigers wurs be die Pfarren Baierbach erlediget.

Diefelbe liegt in ber Erzbiocefe Manchen-Freyfing, im Decanate Dorfen, und im Ron. Landgerichte und Rentamte Bilebiburg.

. In einem Umfreise von 2 Stunden gabit fie 583 Seelen, 1 Fillal, 1 Beifirche, 1 mit ber Pfarrey vereinigtes Incuratbeneficium und 2 Bruberschaften, welche von bem jeweiligen Pfarrer sammt einem Salfspriester paftorirt werben.

Eine Schule ift in Baierbach.

Das Einfommen ber Pfarrey beträgt 1180ff. 74 fr., worunter 20 fl. 43% fr. aus geftifteten Gottesbienften und bas bes bamit vereinigten Beneficiums 127 fl. 40 fr.

Die Laften ber Pfarren belaufen fich auf 273 ff. 41% fr. und bie bes Beneficiums auf 9 fl. 57% fr.

Die Bibbumegrunde ber Pfarren enthalten 124 Zagw. 30 Dezim. und bie bes Beneficiums 7 Zagw. 88 Decim.

Der gur Deconomie erforberliche Biebftanb

ift 6 Pferbe und 20 Ctud Rindvieh, ferner find 9 Dienftboten nothwendig.

Das erforderliche Uebernahms: Capital durfte fich auf 2-3000 fl. belaufen.

Munchen ben 3. Ceptember 1833.

Ron. B. Regierung des Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

In Abwesenheit bes Ronigl. Prafibenten: Frbr. v. Zautphous.

Dect.

(Die Erledigung ber Pfarrep Beuerbach betrefs fenb.)

Im Namen Seiner Majestat bes Ronigs.

Durch bie Befbrberung bes bisberigen Befigers murbe bie Pfarren Beuerbach erlebiget.

Diefelbe liegt in ber bifchbfilden Diocefe Augsburg, im Decanate Schwabhaufen und im R. Landgerichte und Rentamte Landsberg.

In einem Umfreise von einer halben Stunbe gablt fie 266 Seelen, 4 Filialen und eine Bruberschaft, welche vom jewelligen Pfarrer allein pastorirt werden.

Eine Schule ift in Beuerbach.

Die Einkunfte ber Pfarrep betragen 774 ft., worunter vom R. Mentamte Laubeberg in Betreib nach einem jahrlichen Anschlage gu (71)

202 fl. 8 fr. und aus gestifteten Gottesbienften 53 fl. 55 fr.

Die Laften belaufen fich auf 51fl. 10 fr. 1bl. Die Deconomie enthalt

74 Tagro. 4 Decim. Meder,

17 21 Diefen.

Saus und Garten 1 03

2 12 Debung.

Bur Ruhrung berfelben find 6 Dienftboten. und ein Biehftand von 5 Pferben und 12 Gtud Rindvieh erforberlich.

Das beilaufig nothwenbige Uebernahms: Capital beträgt 2000 bie 2500 fl.

Munchen ben 4. September 1833. Ron. B. Regierung bes 3fartreifes,

Rammer bes Innern.

In Abmefenheit bes Ronigl. Prafibenten: Arbr. v. Zautphone.

Sedt.

M n

fammtliche Coul . Beborben bes Mfartreifes.

(Die Beitfdrift: "Schulblatter" betreffenb.) Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

In Gemagheit ber Ron. Minifterial . Ent. foliegung vom 29. b. DR. und unter Sinweis fung auf bie bieffeitige Musichreibung vom 2. July I. 3re. werben fammtliche Schulbeborben bes Rreifes von bem Erfdeinen bes Vten Bef. tes ber Beitfchrift: "Schulblatter" in Rennt. niß gefett.

Munchen ben 4. Ceptember 1833. Ron. B. Regierung bes 3fartreifes. Rammer bes Junern.

In Mbmefenbeit bes Ronigl. Drafibenten: Frbr. v. Zantobbus.

Dedt.

(Das Patrimonialgericht II. Claffe Poin'g betreff.) Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Das abelich von Bibber'iche Patrimonial. Gericht II. Claffe Poing, R. Landgerichts Chers: berg, ift in Folge Bergichte bes Guteberrn nach bem Gefete vom 28. December 1834 am 31. Muguft 1833 aufgelofet worben.

Munchen ben 5. Ceptember 1833.

R. Bayer. Regierung bes 3farfreifes, Rammer bes Innern.

In Abmefenbeit des Ronigl. Prafidenten: Frbr. v. Tantpbbus.

Dedit.

21 m

famtliche R. Begirte: Doligen:Beborden bes Ifarfreifes, an bie Polizen : Dis rection Munchen und an bas Stabte Commiffariat Banbsbut.

(Die Befdlagnahme ber Schrift: "Grnfter Aufruf eines Deutschen an feine Brubera betreffend.) Im Ramen Geiner Mgjeftat bes Ronigs.

Die von ber Ronigl. Regierung bes Rheine Rreifes verfügte Befdlagnahme ber Schrift: "Ernfter Aufruf eines Deutschen an feine Brus ber" murbe burch Entidliegung bes R. Ctaate: Minifterlums bes Innern vom 30. Muguft I. 3. unter Unordnung ber Confiscation und bes bffentlichen Berbots ber Berbreitung bezeichneter Drudfdrift, beftatiget.

Die fammtlichen Rbnigl. Polizen . Bebbrben haben biefe Entichliefung ungefaumt in Bollgug au feben.

Munchen ben 3. September 1833.

Ron. B. Regierung bes Sfartreifes, Rammer bes Innern.

In Abmefenheit bes Ronigl. Prafibenten: Arbr. v. Zautpbbus.

Dedt.

(Die burgerlichen Rechtsiechen ben bem Trunnen. (Sorna in Oiriechenland hetreffenb)

Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronias. Bemag hochfter Gneichlieffung bes Ronigt. Staatsminifteriums ber Juftig ddo. Dunchen ben 96. Muguft b. 3. wird biemit bas allerboche

fte Referint pom 45. Muguft 1833 .. bie bitraere lichen Rechtsfachen ben bem Truppen-Corps in Griechenland betreffenb" jur bffentlichen Rennte nif gebracht.

"Durch bie Berbaltniffe, in melden fich Unfer Truppen-Corpe in Griechenland binfichte lich ber birgerlichen Rechtsfachen befindet. feben Bir une bewogen, gemaß 6. 11. bes Gefenes pom 15. Muguft 1828, bie Dilitars gerichtsbarteit in burgerlichen Rechtefachen betreffenb, hiemit ju perorbnen bag ben bies fem Truppen : Corps, fo lange baffelbe in Griechenland fich aufbalt, Die 66. Q und 10 bes ermabnten Gefebes jur Unmenbung gebracht merben follen".

Panbabut ben 3. Gentember 1833. Ron. Baver. Appellationegericht får

ben Marfreis. p. Bormann, Drafibent.

p. Sidlern. Ger.

Dienftes = Rotigen.

Seine Dajeftat ber Ronig baben permoge allerbochften Referinte ddo, Berchtesage ben ben 2. Ceptbr. b. 3. Gich allerandbigft bes wogen gefunden, bem Dechant und Wfarrer Benebict Patria Rusfegger in Griesfiabt. R. Landgerichts BBafferburg, ebemaligen Ranoni. cus in Berrnchiemfee, in Berudfichtiaung feiner nachgewiefenen forperlichen Gebrechlichfeit, bie Rieberlegung ber Pfarren und ben Burddtritt in ben Rubeftand ju bewilligen, - bie Dfarren Brud.

R. P. G. Gherdhera bem Mfarrer Martin & alte re maner in Gntraching, R. Panbaeriches Panbahera. und bie bieburch 'erlebigte Pfarren Entraching. bem Curatie Bermefer Johann Rorfter in Reis dan . herrichaftegerichte Babenhaufen . bann bie Mfarren Desenader. R. Landgerichte Meubura, bem Bfarrer & dumann in Lubenhaufen. R. Panbaerichte Lanbeberg, und bie bierbnrch fich erbffnenbe Mfarren Pubenhaufen, bem Mfarrnicar Chriftian Braun pon Lamerblugen, R. Panbaes richte Buchipe, alleranabiad ju ihertragen.

Durch Referint bes Ronial. Staatsminiffee riums bes Innern ddo. 2. Ceptember b. Gre. murbe bie nachaefuchte Rerfetung bes Raucone bucteurs Milbelm Drobft pon Reichenhall nach 3menbruden, und bes Bauconducteurs Mar Rrepheren pon Prielmanr pon 3menbriden nach Reichenhall, allerandbiaft genehmiget.

Bermbae Gutichlieffung ber Ronial, Regierung bes Martreifes, Rammer bes Innern, pom 90. Muauft b. 3. murbe ber Drafentation bes Driefters Micolaus Balentin Schneiber, Cooperatore in Dberbaga, auf bas einfache Beneficium in Steg. R. Landgerichte Dablborf , burch ben Frepherrn pon Danbl bie lanbesberrliche Beffarioung ertheift.

Befanntmadungen.

Die Erlebigung ber Pfarrey Poigenberg betreffenb.)

Durch bie Befbrberung bes Priefters Unton Rnie ift bie Pfarren Doigenberg, Decanats Schwaben und R. Landgerichte Erbing, in Er. ledigung gefommen.

Die Bewerber um biefe, in jebem Erlebis gungsfalle frepe. Collationspfarren baben fich innerbalb bren Bochen an Geine Ercellens ben (71*)

bodmurbigften Beren Ergbifchof bittlich gu wenben.

Munden ben 2. Ceptember 1833.

Das Ordinariat bes Erzbisthums Manchen Rrevfing.

Dr. Ih. P. Geneftren, Gen. Bicar.

Gellmapr, Gecr.

(Berfchollenheite : Erflärung.)

Rachbem bereite unterm 22. July 1826 ber ben bem R. B. 3ten Chevaurlegers : Regiment geftanbene, und feit bem ruffifden Relbauge permifte grang Beber, Rupferidmiebs : Cobn von bier, ober beffen Erben mittels offentlicher Ebictallabung aufgeforbert morben. fich binnen bren Monaten um fo gemiffer bierorte gu melben, als fonft fein Bermbaen pr. 273 ff. gegen Caution feinen Befdmiftern ausgeantwortet werben murbe, fich aber bis gur Ctunde meber Rrang Beber noch beffen allenfallfige Leibes-Erben gemelbet haben; fo wird berfelbe auf meis tere Unrufen ber Erben biermit ale verschollen erflart, und fein gurudgelaffence Bermbgen an feine Geschwifter gegen ju leiftenbe Caution verabfolget werben.

Den 23. Muguft 1833.

R. B. Rreis, u. Stabtgericht lanb bhut. Muller, Director.

(2)1. Eppler.

Cours ber Baperifden Staatspapiere. Augeburg ben 5. September 1833.

Staate : Papiere.	Briefe.	Gelb.
Obilg. m. Coup. à 48	·1007	1001
detto w , w 2mt.	S 77 2	-
Lott. Loofe unverg. à fl. 10		120
detto detto a fl. 25		_
detto detto à fl. 100	117	-

Berfteigerungen.

Das gur Rauft' ichen Gantmaffe gebbrige Sants Aro. 192a (alte Aumerirung) an ber Augustenfrage wird auf Andringen der Glaubiger jum drittenmale bem bffentlichen Bertaufe unterftellt.

Diefes Saus ift auf 6000 fl. gewerthet, und mit 10,830 fl. Supothet's Capitalien belaftet.

Bur Aufnahme ber Raufbangebote wird eine Commiffion auf

Mondtag ben 16ten September 1. 36. Bormittags von 10 bis 12 Uhr anberaumt, wozu Kaufsluftige, welche fich iber ihre Bers mögens. Berhaltniffe genügend ausweifen tonnen, mit dem Beyfagen eingelaben werben, daß ber hinfchag nach §. 64 bes hypothelengeseige geschebe.

Den 13. Anguft 1833.

R.B. Rreid: u. Stadtgericht Munchen.

(3)3. Fifd er.

In ber Concurd: Sache bes verstorbenen Sanbelsmanns Anbreas Butta hat man jum Berkaufe seines am Rindermartre babier R. 615. (alter Rumerirung) besindlichen 4 Erodwerte hoben, am 1. May 1827 auf 24,000 fl. gericht lich geschätten Sauses an den Meistbietenden nach h. 64. u. 69. bes Dypothetengesetes jum britten male eine Commission auf

Samstag ben 21ten September 1. 3. Wormittage von 9 bis 12 Uhr angefest, woben Raufsliebhaber im Kreide und Stabtgerichtslocale gu ericheinen und ihre Unbote gu Protocoll gu geben biemit eingeladen werden.

Wegen einer allenfalls ingwifden porguneh: menben Befichtigung biefes Saufes, ift fich mit dem Maffacurator Saufmann Rhann am Plagl gu benehmen.

Den 16. Muguft 1833.

R. B. Rreis. u. Ctabtgericht Munchen. Allweper, Director.

(3)3. Baer.

Bom unterfertigten Kon. Landgerichte wird auf Andringen ber Glaubiger best Joseph Krig. Schmagmeiger in Neubeueru, deffen Anwesen, wie selbed unten beschrieben ift, sammt ber das rauf rubenden realen Meigerögerechtigkeit und ber baben besindlichen Mobiliarschaft in einem Gesammtschaungewerthe von 1149 fl. 22 ft. biemit bffentlich zum Berkaufe ausgeschrieben, und aur Berfleigerung auf

Donnerstag ben 19ten September I.3. Bormittags von 9 bis 12 Uhr im biesfeitigen Gerichrelecale eine Commission anberaumt, woju Kaufslufige mit bem Unbange gelaben werben, baß ber hindelag biesed Anwesens unter Genehmigung ber Glaubiger erfolge, und baß fich unbekannte Raufer über gureichenbes Bermbgen und guten Leumund burch ein gerichtlisches Zeugnis zu legitimiren haben.

Diefes Unmefen befteht :

- a) Ju einem gang gemauerten zwengabigen Wohnhaufe mit Biebstalle, Fleifchgewolb und Deuremig unter einem Dache,
- b) aus folgenden Grundftuden Bohn : und Rebengebaube 0, 07. Ster Claffe,

Rrautgarten 0,05. 6ter » neuftiftig jum Gotteshaufe Reubeuern,

Meder 0, 80. 4ter Claffe, Biefe 0, 43. 4ter »

erbrechtig jur Guter-Abministration Sobenafcau mit Mayericafte: Brift ju 38 fr. 2 bl. Ader 0, 44. 2ter Claffe,

0, 50. 3ter :

0, 71. .3ter »

Debung 0, 36. 4ter

Diefen Grund hat aber bas Baffer größten: theile meggeriffen.

Lubeigene Gemeinbetheile.

Laften.

Gewerbfteuer . 4 fl. - fr. - bl.

Grundfleuer . - s 44 s 3

Familiensteuer bey : 50 : - : Stift . . 1 . 9 : 6 :, unb

vom halben Rirchenftabel 15 fr.

Den 23. Muguft 1833.

Ronigl. Ban. Landgericht Rofenheim. (3)2. Bifani, Landrichter.

Auf Unbringen eines Spothetglaubigers wird bas Unwefen bes Nagelichmidmeisters Georg Bauer in Aibling (Bestergaffe Aro. 116.) bem bffentlichen Bertaufe ausgesetze.

Dasfelbe befteht :

- 1) Aus einem zwenstödigen gemauerten mit Schindeln gebedten, und im guten baulis chen Buftande befindlichen Bohnhaufe,
- 2) der ifolirt ftehenden gemauerten Nagelfchmids Wertfiatte,
- einem hausgarten pr. Tagw. 50 Decimbann 2 Tagw. 78 Decim. Gemeinbethelle, theils Wiesen, theils Gehblg, Cat. Nro. 2135.
- 4) ber baben befindlichen realen Ragelschmids-Gerechtsame, Werth nach gerichtlicher Schägung excl. ber realen Gerechtsame 1335 ff. und von bem gegenwartigen Besiger im Jahre 1827, mit Einschluß ber Nagelschmibsgerechtsame und ber vorhandenen handwerts-Apparate um 2350 ff. erkauft. Das Unwesen ift lubeigen, und haften bar-

auf außer 6 fr. 6 fl. Grunbfteuer : Simplum, bann ber Bewerbefteuer und ben gewöhnlichen Communal-Laften feine weitern Abgaben.

Bur Berfteigerung biefes Unwefens an ben Meiftbletenben ift auf

Samstag ben 26ten Detober b. 3rs.

Wormittags von 9 bis 12Uhr in dem diefigen K. Landgerichte. Bocale eine Commiffion anderannet, und es werden Kaufsliedhaber mit dem Benner fen hiezu vorgeladen, daß der Hinfolag nach 5.04. des Hopothetengelegts erfolgt, und Auswättige über Bermbgen und Eumund, so wähl die bei die der Bermbgen und Borbedingungen der Unfässignachung legal fich auszuwitsen haben.

Den 29. Muguft 1833.

Rbn. Baper. Landgericht Rofenbeim. (2)1. Bifani, Landrichter.

Borladungen und Edictal-Citationen.

Bu bem Riebler'fchen Beneficium gu U. P. Frau babier gebbren folgenbe Capitalien, von benen bie Urfunben ju Berluft gegangen find:

- I. Binegablamte. Capitalien.
- 1) 1200 fl. a 4 Procent, Binezeit 1. Janner, Sauptbrief; vom Jahre 1622 auf Frang von Mair lautend zu 1200 fl. Letzer Trans, port vom 18. Februar 1764.
- 2) 1000 ff. a 4 Procent, 3inszeit 2. Februar, Sauptbrief Sr. kurfalfil. Durchlaucht Ders 30g Max in Bapern, vom 6. Februar 1632 auf die Stadt Schrobenbaufen lautend 3u 1000 ff. Lehter Transport bom 25. April 1785.
- 3) 820 fl. a 4 Procent, Binszeit 24. Februar, Ausbruch aus 6000 fl., laut Sauptbrief

- Er. furfurfil. Durchlaucht Bergog Mar in Bavern vom 26. Marg 1630 auf Friedrich Liegfalg lautenb. Letter Transport vom 5. Ianner 1755.
- 4) 1489 fl. 20 fr. a 4 Procent, 3inszeit 24. Februar, Eusbruch aus benfelben verzeicheneten 6600 fl. Letter Transport vom 18. Februar 1764.
- 5) 360 fl. a 4 Procent, Bindzeit 28. Februar, Andbruch aus 4000 fl., laut hauptbrief Er furftlichen Durchlauch herzog Mar in in Bapern, vom 9. Mach 1620. Letter Transport vom 5. Idnner 1753.
- 6) 249 fl. a 4 Procent, Jinszeit 1. Marz, Ausbruch aus 9000 fl. laut hauptbrief Gr. furfürstlichen Duchlaucht herzog Max in Bapern, urfrnglich auf Axil Iochern lautend, vom 3. July 1628. Lehter Axans, port vom 18. Februar 1764.
- 7) 440 ff. a 4 Procent, Jinszeit 24. April, Ausbruch aus 5500 ff. fant Sauprbrief Er. furfurfil. Durchlaucht Dergog Mar in Bapern vom 16. Janer 1020 auf heren Ferbinand Grafen von Abrring zu Seevelsben. Legter Transport vom 22. October 1754.
- 8) 860 fl. a 4 Procent, 3insgeit 30. April, Sauptbrief Gr. furfurft. Durchlaucht Ger 30g Max in Bapten gu 800 fl. auf Gifga betha Rieblerin vom 27. Junp 1630. Lehter Transport vom 18. Februar 1764.
- 9) 700 ff. a 4 Procent, Zindzeit 1. Map, Ausbruch aus 5000 ff. — laut Sanptbrief Er. furfil. Durchlaucht Serzog War in Bapern am Tage Cantate 1570, auf Philipp Weis Benfelber lautenb. Lefter Transport bom 18. Februar 1704.

- 10) 314 ff. 15 fr. a 4 Procent. Binereit 1. Man. Musbruch aus 2200 fl., lant Sauntbrief Gr. furfarftl, Durchl, Bergog Mar in Banern. som 8. Sebruar 1630, auf Martin Schnel. Ien lautenb. Peter Trangport nom 5. Ganner 4753.
- 11) 500 ff. a 4 Procent . Binezeit 21. Juln. Muebruch aus 6000 fl., laut Sauptbrief vom 21. Juln 1623, auf Sane Urban pon Stingelheimb. Pester Transport nom 18. Sebruar 1764.
- 12) 630 ff. a 4 Procent, Binezeit 20. Muln. Ausbrud aus 6000 fl. laut Sauptbrief vom 20. July 1623, auf bas Stift und Capie tel gu St. Martin und Caffuli in Lanbe. but. Letter Eransport vom 5. Janner 1753.
- 13) 250 ff. a 4 Droc., Binds, 31, Anguft, Muse bruch aus 2000 ff. lant Sauptbrief pom 31. Muguft 1623 auf Dans Bilb. Sunbt lautenb. Benter Traneport pom 18, Rebr. 1764.
- 14) 500 ff. a 4 Procent . Bindzeit 20. Ceptbr. Musbruch aus 3000 fl. laut Saupibrief Gr. fürfflichen Durchlaucht Bergog Bilbelm in Bavern vom 20. Ceptember 1588 auf Sigs mund Gifenreich lautend, Lester Trans. port bom 18. Rebruar 1764.
- 15) 100 ff. a 4 Drocent . Binfreit 16. Detober. Musbruch aus 4000 fl. lant Sauptbrief Gr. furftl. Durchlaucht Bergoge Bilbelm in Bapern, vom 16. October 1586, auf Das ria Donnersbergin lautenb. Better Transport vom 18. Rebruar 4764.
- 16) 750 ff. a 4 Procent, Bindgeit 1, Rovember, uriprunglich auf Banne Bilbelm Rrepheren von herwarth lautenb. Letter Trans. port vom 5. Sanner 1753.
- II. Zelterelanbanlebens : Capitalien.
- 1) 300 fl. a 21 Proc., Bindy. 5. Cept., Churfarfil.

- und Panbicafelid gemeinfames Schulbenmerts. Dhliggtion nom 5. Gentember 4721. auf Gregor Tofenh Roopmann lautenb. Petter Transport nom 10. Sehruar 1769.
- 2) 150 ff. a 24 Procent, Bingzeit 3. Detober. Churfurftlich und Laubichaftlich gemeinfames Schulbenwerfe. Dbligation pom 3. October 1727, auf Gregor Roppmann lautenb. Petter Troneport pom 10. Rebruge 1762.
- 3) 60 ff. a 24 Procent, Binggeit 14. Dctober, Churfurftlich und Panbichaftlich gemeinfas mes Schulbenmerte: Obligation pom 14. Detober 1728, auf Gregor Roopmann lautenb. Penter Transport pom 10. Rebr. 1762.
- 4) 200 ff. a 21 Procent, Bingzeit 21. Dan. Churffrflich und Panbichaftlich gemeinige me Schulbenmerfe: Obligation pom 21. Dan 1740. auf Rrang Jofeph Rnbbl lautend. Petter Transport vom 4. Muouft 4762.1
- 5) 100 ff. a 24 Procent, Binegeit 21. Dap, Churfurftlich und Banbichaftlich gemeinfame Schulbenmerte . Dbliggtion pom 21. Dan 1740. auf Regina Barbara Sinbblin lautenb. Letter Transport pom 4. Anguft 1762.

Muf Untrag bes gegenwartigen Dubniefiers bes Riebler'ichen Beneficiums, Deter Gup: prior merben bie unbefannten Inhaber ber Ure funben von bezeichneten Capitalien biemit aufgeforbert, biefelben binnen feche Mongten a dato ben unterzeichnetem Berichte zu probuciren, und feine Rechte geltenb zu machen, aus Berbem jene får fraftlos erflart werben.

Den 6. Muguft 1833.

(3) 3.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Danden. MIImener, Director.

Arbr. v. Belfer.

/ Manual faul A. Planna et la company for the company of the compa	
(Bergeichniß fammtlicher bis 1. Ceptember b. 3re.	ff. fr. pf.
eingegangenen Beptrage jum Therefien: Monu: mente ben Apbling, jum Andenten an den Ab-	Bom R. Landgerichte Lauf 7
fdied Ihrer R. Majeftat Therefe von booft	Bon ben Frauen Bertingens . 19 12 -
Ihrem Sohne Dito Ronig von Griechenland,	Bon den Frauen von Rogting . 18 30 -
am 6. December 1852.)	Bom Ron. Landgerichte Baffertrils
ft. tr. pf.	bingen 7
Bon ben Frauen bes Marttes Ibly 9	Bon ben Frauen von Sphofen . 7 31 2
Bon ben Frauen von Baverbiegen 4 49 -	Bon ben Frauen von Troftberg 30
Bon 3 ungenannten Frauengimmern 7 48 -	Bon den Frauen Rabburgs 4 9 -
Bon ben Frauen Reichenhalls . 86 15 -	Bon den Frauen ber Gefellichaft gur
Bon ben Frauen in Tittmoning . 12 54 -	Flora in ber Mu 13 30 -
Bon ben Frauen Pfaffenhofens . 12 48 -	Bon den Frauen Balbmuchens . 23 3 -
Bon einer fleinen Gefellichaft am	Bon ben Franen bes herrichafteges
Geburtstage Ihrer R. Majeftat	richts Ellingen 14 15 -
Therefe in Unbling 10 48 -	Bon ten Frauen Memmingens . 30
Bon ben Frauen Rothenburge an	Bon ben Frauen Erdings 25 42 -
ber Tauber 22	Bom R. Landgerichte Beilngries 13 34 2
Bom Berrichaftegerichte Miltenberg 3	Bon ben Frauen ber Stadt Linban 64 28 -
Bon ben Frauen bes Ron. Landges	Bon ben Frauen bes Inbuffrie : unb
	~
richts Burgan 5 9 - Bon ben Frauen bes R. Landgerichts	Bon ben Frauen bes Marttes Lang-
Martifteft 28 40 -	quaib 6 30 —
Bon ben Frauen von Tirfchenreuth 10 17 -	Bon ben Frauen bes R. Landgerichts
Von Kandshut 10 48 —	Riedenburg
Bon ben Frauen Rellheims 61 2 -	Außer biefen liegen in Apbling
Bon ben Frauen Sochftabte 11 43 -	noch beponirt:
Bon ben Frauen Diesbachs 30 25 2	Bon ben Bewohnern Apblings 150
Bon ben Frauen ber Stabt Stei,	und ben bem R. Landgerichte Ros
nach 12 — —	fenheim
Don ben Frauen bes R. Landgerichts	Bon ben herrn Beamten bes Ron.
Drb 11 49 -	Banbgerichts 53 54 -
Bom herrichaftegerichte Commers	Bon bem Sochw. Clerus im Lante
haufen 9 12	gerichte Rofenheim 46 31 2
Bom R. Landgerichte Feuchtwangen 8 45 -	Bon ben Burgern Rofenheims . 104 16 -
Bon ben Frauen Michaffenburge . 41 15 -	Bon 35 Landgemeinden bes Ron.
Bon ben Bargerefrauen ber Stadt	Landgerichts 179 23 2
Deumartt 20 24 -	Bon mehrern Privatperfonen im R.
Bon ben Frau en Weißenburge . 33 15 -	Landgerichtebezirfe 420 57 2

	100	***	41.
Bon ben R. Genbarmerie-Brigaben			
im Landgerichte Rofenheim	10	36	_
Bon Bolfratehaufen	12	30	_
Bom Prafibial . Cecretariat ber R.			
Regierung bes Regentreifes .	31	13	2
Bom R. Landgerichte Bebenftrauß	10	49	_
Bom R. Banbgerichte Eidiffabt, von			
ben bortigen R. Pfaaramtern .	6	8	_
Bom R. Forftamt Umberg	6	_	_
Bom R. Bandgerichte Riebenburg	72	36	_
Bom R. herrn Forftmeifter 361ch			
in Bilbed	6	42	2
Bom R. Bandgerichte Parbberg .	15	_	_
Bom R. Bandgerichte Ctabtambof	27	20	-
Bom R. Landgerichte Gulgbach .	17	23	2
Bon einigen Frauen in Altenmart	10	48	_
Bom R. Landgerichte Burglengenfelb	15	21	2
Bom R. Landgerichte hemau .		53	2
Bom R. Landgerichte Beilngries ein) 1		
Bentrag b. R. Dfarramter .	21	25	2

a. Fr. nf.

8 26 -

3 48

Summa 1741 41 2

Indem wir hiemit biefe, bon patriotischen Frauen und gleichgefinnten Baterlandsfreunden eingegangenen Beptrage, burch die Intelligenga Blätter, und gur Rechtfertigung, anderen bages gen gur Nacheiferung, gu Jebermanns Wiffen tund geben, statten wir zugleich auch sämmte lichen Gebern und Gebersunen öffentlich unsern Dant ab, ersuchen aber auch gleichzeitig blez jenigen herrn und Andrichter und Magistrate, bey benen unsere Ginladungen bieber ersosglos geblieben, um gutige Mitwirfung, damit sich balo biefes Frauendenfmal an der Sidtte des Mbschiedes unserer & Mutter vom Cohne, der Krauen wurde erbebe.

Bom R. Bandgerichte Rellheim

Bom R. Korftamt Baldmunchen

Der Ausschuß jur Errichtung bes Therefien-Monuments ben Apbling.

Beer, R. Rentbeamter, als Borftanb. Dr. Borl, ale Sec.

Die Ronigl. Baugewerksichule gu Munchen im Binter 1832.

Diefe, feit gebn Sabren jeben Berftag pon Martini bis Sofephi, unter ber Leitung bes Ilne terzeichneten beffebenbe Bilbungs. Unftalt adbite im verfloffenen Binter 130 Couler, Gefellen und Parliere im Alter pon 16 bis 33 Jahren. namlich: 71 Inlander, bann 50 Rrembe, und amar Bapern : 22 aus bem 3fars, 14 aus bem Dbermain ., 12 aus bem Regen ., 8 aus bem Dberbonaus, 7 aus bem Unterbonaus, 6 aus bem Reggt : und 2 auf bem Untermainfreife. Die Muslander maren: 14 Dreußen, 10 Schmeis ger, 6 Samburger, 5 Defterreicher, 4 Solfteiner. 4 Medlenburger, 3 Barttemberger, 3 Baben. 2 Frangofen, 2 Cachfen, 2 Darmftabter, 4 Ruffe, 1 Braunfcweiger, 1 Frankfurter und 1 Bremer. Unter biefer Gefammtgabl find 97 neu Mufgenommene. Berben biefe ju ber Schulerzahl ber neun porbergebenben Sabre gerechnet, fo ergibt fich fur ben gebnjabrigen Beftanb ber Bauge. wertefdule bie Summe von 1132 Schalern, namlich : 677 Inlanber und 455 Auslander bon 26 Staaten.

Die Namen Derjenigen, welche in blefem Eursas bie von ber Deputation fur Bauwefen und Landesverschhertung gestifteten 12 Preise erhielten, find a) Inlander: 1) Iohann Georg Gollwiger, Steinhauergesell aus Altenhammer, 2) Iohann Martin Netfch, Maurerges (ell aus Seb, 3) Johann Conrad Bar, Bims mergesell aus Reubrogenselb, 4) Michael Sax mergesell aus Reubrogenselb, 4) Michael Sax

berfinmpf. Maurergefell aus Befrees, 5) Mibert Butbofer, Maurer: und Steinbauers gefell aus Iffigheim , 6) Dartin Schubert, Bimmergefell aus Bunfiebel. 7) Leonbard Chrift, Maurergefell aus Streitelbfingen und 8) Nicolaus Rrammer, Maurer . und Stein. bauergefell aus Rothenburg ob ber Zauber; bann b) Muslanber: Q) Rrang Daber, Maurergefell aus Sachfen-Mitenburg, 10) Abam BogeL Maurergefell aus Schaffbaufen in ber Schweiz, 11) Unbreas Schmudert, 3immergefell aus Berlin in Preugen, und 12) Jurgen Benthaad, Maurera fell aus Samburg. - Die ber Deifter: Claffe jur Beantwortung aufgegebene Fra. ge: "Belde Pflichten bat ber Lehrling gegen ben Deifter, und biefer gegen jenen gu beobache ten, und wie muß befonders ber Deifter ben Lebrling behandeln?" baben unter grolf Concurrenten bie oben ermabnten gwen Schuler, Daber und Rebic, am Beften beantwortet; and find bie von benfelben borgefegten Reife-Berichte am Musfabrlichften befunden morben. -Die aufgegebenen 8 Programme, namlich: uber ein Bollbaus, ein Forfthaus, gmen Schulbaufer, ein Pfarrhaus, eine Rirche (auf zweverley Art får Ratboliten und fur Protestanten), ein burgerliches Bobnbaus gwifden gwen Gebauben, und ein Unterfuchunge . Befangnig, baben 41 Schiller gu Ibfen geftrebt, mehrere mit befonderer Punctlichfeit; alle aber mit Dinficht auf bie Sonnenbaulehre , welche im ges gempartigen Sabrhunbert burch ben eblen Dr. Rauft ju Budeburg begrunbet, fcon vor 2200 Sabren im alten Griechenland burch ben Belts meifen Gofrates gelehrt, und porguglich burch ble alten Baubutten ober Baugefellichaften, befonbere bem vielen Rirchenbauten , ftreng beob.

achtet murbe. ") Die von 26 Schalern verfers tigten 30 Gppe . ober Steinschnitt. Dobelle **), bann 10 Solg. ober Bimmermerte. Dobelle und 8 Boffirftude geugen von befonberem Rleif. -Mile Schuler beobachteten ein fittlich gutes Betragen, feiner gab Beranlaffung gur Ungufries benbeit. Cammtliche Mitarbeiter Diefer Unffalt, namlich: 4) Sofrath und Profeffor Dr. Dabir (får Geometrie und Dechanit, Phpfit, technifde Chemie und Baumaterialien-Lehre ***), 2) Beich. nungelebrer Schopf. 3) Baumeifter Daris (fur Steinfdnitt) , 4) Dechanitus Cattles (får ben Dobellir,Unterricht in Solg, far Dabl. und Bimmermerte . Dobelle), 5) Bilbbauer Somant baler jun. (får Boffir guterricht an Conn : und Repertagen), 6) Schreib : und Rechnenlehrer Pergl, bann 7) Beidnungeges bilfe und Schulauffeber Geblmair haben mit Liebe und Gintracht jum flor berfelben bengetragen. Die Bibliothet bat eine Bermehrung von 46 Berten erhalten, und bie Beidnunge. Borlagen fur bie Schaler find mit mehreren trefflichen , theile gezeichneten , theile lithogra-

Die Metropolitanfirche ju Unferer Lieben Frau in Machgen ift gang genau nach ben vier hauptsimm meitgegenben, mit bem hohaltar nach Often, geftellt, und beffen Thatme bonnen in weiter Ferne als Gignale für Die richtige Orientirung ber Ges babbe annethein merben.

^{**)} Die Baugewertsicule ift ble erfte offentliche Anftalt in Bayern, in welcher ber jo nugliche Steinichnitt querft practifch gelehrt wurde,

^{***)} Diefer verbienfvolle Lebere bat am 30. Marg b. 3. gleich nach benbigtem Gurfus ber Bangemertsichute, bas Beitliche mit bem Emigen gewochtlie. Gein Anbenten wird flets im Gegen bleiben, und bie von ihm ausgestrente Gaat unter ben Bauleuten fortwörend bie iconen rächte Practie.

phirten Blattern bereichert worben. Uebrigens murben bie Schuler, wie fruber, im Mugemeis nen in ber Panbpericonerfunft, welche nur bas burch entftebt . wenn Maritultur, Gartentunft und Architeftur in großter Reinbeit ungetrennt, nicht biba fur bas Gingelne, fonbern hauptfachlich får bas Gemeinfame wirten, mit ber Unregung eingeweiht, biefelbe in aller Belt burch Wort und That au verbreiten, woburd mobl auch gebbrig bengetragen werben mochte, bem Burgerthum eine verbefferte und zeitgemäße Stellung im Staate ju geben. Beil jeber Regierung, welde fic biefes Sebels burd fluge Ginrichtung und Begunitigung ben Beiten gu bemachtigen weift. - Die fruber fur bie Schiller gebrudt ericbienenen: "Gute Lebren und Lebenbregeln" murben auch im verfloffenen Binter vertheilt, und qualeich ben Mustretenben Die langft von ber Mutter Banarb's ihrem Cobne empfoblenen bren Dinge an's Berg gelegt. Das erfte: "Bor Milem furchte Gott und biene 3hm, ohne Ibn, fo viel bir mbglich, female au beleibigen; pertrau auf Ihn, und Er wird bich nie verlafe fen." Das amente: "Gen freundlich und gut mit Jebermann, und leg' allen Ctolg von bir; biene willig Jebem, ber bich anspricht; verlaumbe Diemand, lage niemals : balte bich nuchtern im Effen und Trinfen, und fliebe ben Duffiggang, benn er ift ein niebriges Lafter; werbe nie ein Schmeichler, nie ein Butrager, bamit fommt Diemand weit ; fen bieber in Bort und That: balte, mas bu verfprichft, unterftute bie Mr. men, beschute bie Bittmen und Baifen - und Gott wird bir's vergelten." Das britte: "Bas bir Gott beidert, theile willig mit ben Darftis gen, benn bom Almofengeben ift noch Diemand arm geworben, es fommt bir bunbertfaltig mieber ein, mas bu austheilft." - Much auf Sme benborg's treffliche Lebre find bie Coul. ler aufmertfam gemacht worben, Denich. menn ibm etmas porfallt. moven er weiff, baf es etwas Unaufrichtiges und Unges rechtes ift, fein Gemuth aber bagu bingeriffen wird, nur nothig babe, ju benten, bag er es nicht thun barfe, weil es wiber ble gottlichen Gebote ift; wenn fich ber Denfc fo gu benten gewohnt, und aus ber Bewohnheit fich eine ges miffe Rertigfelt erwirbt, fo wird er nach fund nach mit bem Simmel verbunden; und um fo piel er bamit perbunden wird, um fo viel mirb bas Dbere feines Gemutbes erbffnet, und um fo viel es eroffnet wird, um fo viel fieht er. mas unaufrichtig und ungerecht ift; und um fo viel er biefes fieht, um fo viel tann es vertrie. ben werben, benn eine Bosheit fann nicht eber pertrieben werben, als bie fie eingefeben mirb."

Mochten bie Schuler fich immer mit Liebe bes Staates und ber hauptstadt, welcher bies fer Name burch bie fich räglich mehrenden groß; artigen Schpfungen eines tanftsinnigen, eblen Kbnigs mit Recht gebuhrt, erinnern, wo ihnen beffire Bildung ju Theil wurde; fortwährend nach Bervollfommung im Banfache ftreben und dazu beptragen, alles Bauen zu erfreulichem Geschäfte bes ben ten ben Menichen zu machen.

Dr. Borbert,

R. Baurath, Borftand ber Baugemertefcule und Sprenmitglied ber Atademie ber bilb. Runfte re.

Schrannen: berechtigte	Schrat			W e	i ş	e'n.	10		P	reif	ri (-	Я	0 r	n.	100		Pre	ife	
Drte	183		Boris ger Reft.	Bur fubr.	302	Bet:	Reft.	på fti		Mitter lece	Min.	err	Bur fubr.	107	Ber:	Meft.	Dêch:	Mi tet		Mine befte,
Martreifes.	W W	nat.	Bes	e of	e4f	e da	€±R	ff.	řt.	fl. fr.	ff. lfr.					€¢#	fl. fr.	. ff.	fr.	fl. 81
Berchtesgaben	2 5	ptbr.	67	60 523	127 523	55 458	72 65	12		12 33 9 36	11 59	16	23 302	39 302	21 200	18	8 57 8	8 7	19	8 -
repfing	2 3	-	15	86	101	98	3	10	3:	9 10	8 6	=	17	17	17	-	7 -	6	36	6,1
raiburg anbeberg .	31 2(1	guft.	. 6	574 624	580 630	477			201	10 33			190	205	159	46	7 30 8 3	6		61-
Roosburg . Riblooti	3 3	_	_	1351	135	544 1291 27	0	11,	22	10 1	8 15 8 27 8 30	=	71 29	71 29	08 29	3	7 37 6 35		48	0 1 6 2
Runchen		guft.	96	1391 29 401	1487 89 401	1426 39 401	50	15	20	151-	10 37 13 47 8 2	28	940	955 36	862 16		8,27	8	42	7 3
Pfaffenhofen Reichenhall	30 20	guft.	=	10	10	10	=	12	30	11 45	==	=	4	103	103	Ξ	0 20	7 8	17	6 1
Rofenheim . Schongau .	5 3		54 15 13	99%	105 114 127	110 97 100	174	13	18	10 38 12 22 10 48	10 21		351	58 47	40 404 105	-1	8 20 8 37	8		7 1 7 3
Beilheim . Beilheim .	4 8	eptbr.	-	11	14 55	14 40	15	10	25	9 35 12 50	9 17	-	102 40 41	40	30	10	7 24 8 8 0 0	7	40	6 4 6 2
	0 -	gern	3	50	53	27	20	14	25	12 50	11 - 2		7	11/1		-0				1
Schrannen.	Schrar	mene		(3)	erí	t e.	7		9	rei		1	.5	a b	e r.		1	Pre	.10	-
berechtigte Drte	183	-	250	Rene Bus	222	Bers fauf.	Oxen.	44	d)	Mitte	Min	Bort	Rene	Gan	Ber		\$6de	I m	iers	DR I
Jfartreifes.	Eag.	onat.	Steft.		Sind Sof		€ d f	fl.	. 1	ft. fr.	ff. fr	Reft.	fubr.	Cenb		1	ff. fr.	ff.	. 1	A. I
	4					R	-		1			1				-			24	
		ptbr.	-	697	8		010	0		7 30	6 40	5	6	11	5	6		5	29	
rebing frepfing		ptbr.	2 2	487	489	470	19	8	24	7 15	6 18	3	28 26	31 28	5 31 28	Ξ	4 30	4		-1
trbing	5 2 3 31 21u		2	16	18	18	111	5	-	4 42	4 20	3 -2 -	28 26 —	28	31 28 —	11111	3 12	5		2
rebing	5 2 3 31 2/u 31 6 ©		-	16 - 79 350 81	489 18 81 352 84	470 18 05 348 78	19	5 7 6 6	12 21 51	7 15 4 42 6 6 5 45 5 46	5 5 6 4 5 3	3 2 - 14	28 26 — 108 122 31½	31 28 - 108 130 311	31 28 - 108 124 314	Ξ	3 12 4 40 4 45 4 10	5 4	17 70	3 3
reding	5 3 31 21 31 6 ©	gust.	2 - 2 2 2	16 79 350 81 904	489 18 81 352 84 9	470 18 05 348	10	5 7 6 6 4	12	7 15 4 42 6 6 5 45	5 5 1 4 5 3 5 1 0 4 —	3 -2 - 14 -	28 26 — 108 122	31 28 - 108 130 311 0 495	31 28 	12	3 12 4 40 4 45 4 19 4 5 5 27	5 44554	17 7 57 48 34	3 3 3
repling	2 3 31 2/11 31 6 8 3 7 31 2/11 3 8 3 8 3 0 3/11	guft.	2 2 2 2 3 - 28	16 	489 18 81 352 84 9 932 15 347	470 18 05 348 78 9 858	10 4	5 7 6 6 4 7	12 21 51 54 58	7 15 4 42 6 6 6 5 15 5 10 4 27 7 24	5 5 1 4 5 2 5 1 0 4 -	14 	28 26 	31 28 108 130 311 0 495 0 831 15	31 28 - 108 124 311 6	12	3 12 4 40 4 45 4 10 4 5	4 5 44554555	17 57 48 34 36	3 3 3 4
reinig ferjenied baag raibutg anbeberg anbebut Rossbut Rüibtverf Ründen Purnau faffenbofen leichenball	5 3 3 3 3 3 3 3 6 6 6 7 3 3 7 3 1 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	guft.	2 2 3 3 - 28 2	16 	489 18 81 352 84 9 932 15 34 -	470 18 05 348 78 9 858 15 341 20	10 4 6 74	5 7 6 6 4 7 8 6 7 7	12 21 51 54 58 —	7 15 4 42 6 6 5 45 5 40 7 24 7 24 6 56	5 51 4 53 5 10 4 4 50 4 50 4 50 6 46	14 14 20 	28 26 - 108 122 311 6 469 9 831 15 4	31 28 108 130 311 0 495 9 831 15 4	31 28 - 108 124 314 6 495 9 834 15 4	12 12 141	3 12 4 40 4 45 4 19 4 5 5 27 6 4 6 4	4 5 4455455544	17 70 57 48 34 36 54 6	2 3 3 3 3 4 3 3
anbsbut Roosburg	5 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	guft.	2 2 3 3 28 -	79 350 81 904 15 344	489 18 81 352 84 9 932 15 311	470 18 05 348 78 9 858 45 344	10 4 6 74	5 7 6 6 4 7 8 0 7 7	12 21 51 54 58	7 15 4 42 6 6 5 5 45 5 40 4 27 7 24 7 2 6 56	5 51 4 53 5 10 4 6 4 30	14 14 20 	28 26 - 108 122 31½ 6 469 9 83¼ 15	31 28 108 130 311 0 495 9 831 15 4	31 28 - 108 124 314 6 495 91 834 15 4	111111111111111111111111111111111111111	3 12 4 40 4 45 4 19 4 5 5 27 6 6 4 6	4 3 4 4 3 3 4 4 5 3 5 4 4 4 5 4 4	17 57 48 34 36	3 3 4 3

Roniglid. Intelli=

für den



Bayerisches genzblatt Isarkreis.

XXXVIII. Stud. Dunden ben 18. Ceptember 1833.

Amtliche Artifel.

(Die Erledigung ber Pfarren Rott betreffenb.) Im Namen Seiner Majestat bes Ronigs.

Durch bas Auleben bes bisherigen Befigers wurde bie organisirte Pfarren Rott erlebiget.

Diefelbe liegt in ber bifchbflichen Dibcefe Mugeburg, und im Decanate, Konigl. Landges richte und Rentamte Landsberg.

Ihr Umfreis ift auf bas Dorf Rott, und ben eine halbe Stunde entlegenen Beiler Defen ban fen beschrantt.

Diefe Pfarren jablt 400 Seelen, und eine filialfirche, welche vom jeweiligen Pfarrer allein paftorirt werben.

Gine Schule ift in Rott.

Das Eintommen ber Pfarrey betragt 727 fl. 2 fr., worunter 600 fl. aus bem Staate-Aerar, einschlußig 11 fl. 12 fr. Jahrtage-Deputate.

Die Laften belaufen fich auf 2 fl. 233 fr. Dunchen ben 14. September 1833.

Ron. B. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

In Abwefenheit bes Ronigl. Prafibenten: Frhr. v. Zantpbbus.

Decht.

(Die Benehmigung eines Patrimonial: Amts Ro: ging betreffend.)

Im Namen Seiner Majeftat bes Konigs.

Nachem bie General Majors Gattin Karcline von Bashington, geb. Freyin von Segeffer auf die Patrimonial Gerichtebarteit II. Claffe, bey ihrem Gute Nohing, R. Landgerichts Erding, nach dem Geiege vom 28. December 1831 verzichtet bat, so ist bieses Patrimonialgericht II. Claffe aufgelöst; das vorbeehaltene Patrimonialamt aber, welches sich auf das Dorf Nohing einschräftet, und von dem bisherigen Patrimonial. Berichtsbatter Stadtzschriften Mold Mandl in Erding, verwaltet wird, durch allerbichsfe Ensfeliefung vom 2. September I. 38. als constituire erlätzt worden. Manden ben 10. Sextember 1833.

Ron. B. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

In Abmefenheit bes Ronigl. Prafitenten: Brbr. v. Zautphous.

Sect.

(Den Tod bes Bilbelm Farber aus Eflighofen betreffend.)

Im Ramen Seiner Majeftat bes Konigs. Ein gewiffer Bilbelm Farber aus Sfig, hofen im Konigreiche Bapecn gebartig, 42 Jahre alt, lebig, und feines Sewerbes ein Tagibb.

(73)

ner, verftarb am 12. Man b. J. in la Seyne, im Departement du Var in Franfreich.

Dieß wird in Folge Ministerial: Referipts vom 2. i. M. jur Kenntniß allenfallfiger Berwantter bes Berferbenen mir bem Semerken gebracht, bag beielben beffen Tobtenichein ben Bem Staatsministerium bes hauses und bes Keuffern erboten tbnnen.

Munchen ben 9. Geptember 1833. Rbn. 26. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

In Abwesenheit bes Ronigl. Prafibenten: Rrhr. v. Zautphous.

Sedt.

Dienftes = Rotigen.

Seine Majestat ber Abnig haben burch allerbbofite Reseripte do. Berchtetgar ben ben 2. September b. 3. bas Beneficium in Batlanben, Abn. Lanbgerichts Abensberg, bem Pfarrvicar Joseph Popp in Giebing, Konigl. Lanbgerichts Dachau, verliehen.

Bermbge Entschließung ber Abnigl. Regierung bes Isartreifes, Rammer bes Innern, ddo. 12 September b. J. wurde bie von bem Magistrate ber Ronigl. haupt's und Ribengstadt Munchen, für ben Curat Priester Toseph Mert auf bas Borglifde Beneficium bey St. Beter babier ausgestellte Presentation bestätigtet.

Befanntmadungen.

(Prioritats : Grtenntnif.)

Das in ber Raufmann Joh. Mich. Schip. per'ichen Gantfache heute gefallte Prioritats. Erfenntnig wird am

Donnerstag ben 10ten October I. J. Bormittags 9 Uhr,

in Reaft ber Bertunbung auf 60 Tage lang an ber Gerichts : Tafel angeheftet.

Dieß wird hiemit gur Nachachtung erbffnet. Den 3. September 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen Allwever, Director.

(3) 1. Piebler.

Cours ber Banerischen Staatspapiere. Augeburg ben 12. September 1833.

Staate: Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dblig. m. Coup. à 48	100	1001
detto » » 2 mt.	-	_
Lott. Loofe unverg. à fl. 10		120
detto detto a fl. 25		
detto detto àff. 100	116	_

Berfteigerungen.

Die Fischeren in bem Sachinger Forellens Bache wird in Folge Regierungs. Entschließung bom 10. b. Mte. auf feche Jahre in Pacht'ges geben.

Ueber bie Berpachtung wird Donners, tags ben 26ten b. Mts., Bormittags von 9 bis 12Uhr im biefigen Amtslocale Berhandlung gepflogen, wogu Pachtliebhaber eingelaben wers ben.

Den 14. September 1833.

Ronigl. B. Lanbrentamt Munchen. (2)1. Schangenbach, Rentbeamter.

Auf Andringen eines Sppothetglaubigers wird hiemit eine Tagesfahrt auf

Mondtag ben 30ten September I. 3. Boumittage von 10 bis 12 Uhr gur offentlichen Berfleigerung bes Maurer Florian'ichen Unswefens Rro. 140 b an ber herbit aund Mars

Strafe nach 5. 64. bes Dopotheten. Gefetes gum brittenmale angefetet, woben Raufsluftige au ericheinen einaelaben werben.

Diefes Anweien besteht in einem ausgebausten und in einem unausgebauten Bohngebanbe, wovon jedes mit ebener Eibe 2 Stodwert hoch, und mit aewolbten Keller verfeben ift.

Dabey befinder fich ein hofraum und Pumpbrunnen. Diefes Anwefen murbe von verpfichteten Cachverflandigen am 27. April b. 3. auf 4500 fl. gefichtet.

Den 30. Muguft 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Danden.

Maner.

Die gufammengebanten Saufer ber burgtel. Soffners e Seleute Andra und Barbara Fru b . mann Pro. 207. im Leberer : neb D. 218. in Runggaft, werden hieburch gum g wept en mal e nach &. 64. bes Spopotbeten-Geietes auf

Donnerstag ben 3ten October I. 36. Wormitrage von g bis 42 Uhr jum öffenilden Berfaufe ausgeboten, und Kaussliebeber wers ben mit bem Bemerten biezu eingelaben, baf biefe Gebaube, mit ebener Erbe brey Stockwerf boch, im Novbr. 1832 auf 12,000 fl. gewerthet worben fenen.

Den 3. Ceptember 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen.

Reber.

Auf Andringen eines Spothetglaubigers wird bas Unwefen ber Riftler: Meifter, Frant's icher Sheleute im Wege ber Sulfsvollfredung bem gerichtlichen Bertaufe unterftellt.

Dasfelbe liegt an ber obern Angergaffe nach

alter Rumerirung 849 eingetragen, im St. G.

Diefes Anwesen besteht in einem Borberund Sintergebaube, wovon ein jebes mit ebener Cres Stocknurt bod erbaut, und mit gewblbtem Reller und Meganin Bohnung versehen ift; baben befinder fich noch ein fleiner hofraum und " wumdbrungen.

Rach Schätzung vom 27. April b. 38. hat biefes Unwefen einen Werth von 10,000 fl., und ift ber Brandaffecurang um 7000 fl. einverleibt.

Die auf biefem Unmefen rubenben Laften

Die Anbringung ber Raufsangebote ficht

Monbtag ben 30ten September 1. 3. Bormittage von 9 bis 12 Uhr in bem Berichtes Locale feft.

Der Sinichlag erfolgt nach f. 64. bes Sy: potheten: Gefebee.

Den 3. Septembet 1833.

R. B. Kreis . n. Stadtgericht Munchen.

(2) 1.

Dr. Manrhofer.

Das jur Gantmasse bes R. q. Polizep-Gommisfars Dr. Duber gehbrige Unwesen Rro. 120, an ber Dachauer Straft babier, bestebend, in bem Wohngebalbe mit gemauertem Pferbfalle und Wagartemise, einem 43,407 — Schube in ber Flache baltenden Garten mit Glas und Sommerhaus z., dann einem Hofraume mit Dumpbrunnen, im Gefammischäungswerte von 14,60% fl. 45 fr., wird nach &. 64 bes Hypotheten Gesehes dem bssentielen Wertaufe zum zweptenmale, mit dem Bemerken unterstellt, daß biese Bealität mit 200 fl. Ewiggitt und 4000 fl. Capital belaste ist.

(73*)

Bur Aufnahme ber Raufsangebote murbe eine Commiffion auf

Monbtag ben 14ten October i. 3re. Bormitrage von o bis 12 Uhr angefest, wogu Raufsluftige, welche fich iber Befig und 3abs lungsfähigfeit gehörig auszuweifen vermögen, biemit eingelaben werben.

Den 6. September 1833.

R. B. Rreis. u. Gradtgericht Munchen. Allweyer, Director.

(3) 1. Frhr. v. Belfer.

Da ben ber auf ben 24. August b. Ire. gur gweptmaligen Berfleigerung bee Secretar Dr. Martin bon Schmib'fchen Saufes an ber Barerstraße. Mr. 351. (nach früherer Numerirung) angeseigten Commiffion wieder fein Räufer ers schienen ift, so bestimmt man nach Antrag eines Spupothetgläubigers jum brittmaligen offentlichen Berkaufe eine Tagesfahrt auf

Mondtag ben 14ten October b. 3re.

Bormitrage von 9 bis 12 Uhr, wozu zahlungefähige Raufeliebhaber mit bem Bemerten eingelaben werben:

- 1) baß ber Bufchlag nach ben Beftimmungen bes 9. 04. bes hypotheten Gefenes ers folge.
- 2) die nahere Beschreibung bes Kaufsobjectes aber aus bem allgemeinen Augeiger Rr. 59. u. 63. aus Nrs. 92. u. 96. der B. Landbbtin und aus bem Kreis-Intelligeng-Blatte Nro. 32, 33, 34 erschen werden tonne.

Den 6. Ceptember 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allweper, Director.

(2) 1. Dinter.

Das ben Wirthseheleuten Mathias und Ras tharina Gaftl bahier gebbrige Unwefen, ber fogenannte Schommergarten, bestehend in Saus .
und Saalgebaube sammt 2 Gatten Mro. 124
und 125 im Schwarzwinkel und Mro. 151
an ber Singstraffe, worauf 500 fl. Ewiggeldz
Capital und 10.800 fl. Hoppothet - Capitalien
liegen, und welches neuerdings auf 6178 fl.
57 fr. geschägt ift, wird am

Donnerstag ben 17 ten October I. 3. Bormittage zwijchen 9 und 12 Uhr an ben Meiftbietenben im Erecutionewege öffentlich nach 5. 04 bes Oppothelengejeges versteigert, wogu Kaufsliebbaber zingelacen werben.

. . Den 10. Ceptember 1833.

R. B. Areiss u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director. Mont.

Auf Andringen der Hypothelgläubiger wird bas Ziegelstabel Anwesen des Johann Lieglein in Sollu nach den Bestimmungen des 9.04. des

Sprotheten. Gefeges zum brittenmale am Freptag ben 27ten Stytember 1. 3. Bormittage von 9 bis 12 Uhr, und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr bem Berkaufe burch bffentliche Berftelgerung ausgeselt.

Das Unmefen bat folgenbe Beftanbtbeile :

A. Ein gur hofmart Solln mit Frepflift grunbbares Land, auf welchem als ichrliche grunbberrliche Abgabe 8 fr. Stift, und 2 Bierl. Rorn Gilt haften, ben 1 Tagw. 38 Decimbaltenb.

Dierauf fteben

- 1) ein gang gemauertes einftodiges, mit Plats ten gebedtes Wohnhauschen, mit Stube, Ruche, Reller und Boben unter bem Dache,
- 2) bas frubere Bobnhaus mit Brettern ge-
- 3) das große Brennhaus, 70 Schuh lang, umb 30 Schuh breit, theils mir hohlziegeln,

eheils mir Platten gebeckt, und werin ber Brennofen felbft 23 Chuh lang, und 31 Schub breit ift,

- 4) ber baranftogende gebBere Trodenstabel mit Einschlig einer fleinen Wiederkehr 192 Schuh lang, und 54 Schuh breit, mit Biegeln, aber an Firste und Bordadung mit Brettern gebeckt, sammt ben baben befindlichen Plattens Geftellen.
- 5) Der tleinere Troden: ober Ziegelstabl, 80 Schuh lang, und 44 Schuh breit, mit Plattengesielle und Einbedung, wie bem borigen.
- 6) bas alte Brennhaus, 50 Schuh lang, und 47 Schuh breit, worin ber Brennofen 22 Schuh lang, und 21 Schuh breit ift, mit Brettern gebedt,

7) ber im Sofe befindliche Gumpbrunnen.

B. Ein freyeigenes Grundflud ben - Tagm. 36 Decim., worauf auch ber Flugftabl 90 Schuh lang, 34 Schuh breit, mit Brettern gebedt, fich befindet.

C. Ein weiteres gur hofmart Solln mit Brevflift grundbaret jabrid mit 13 fr. Stift, und 2 Bierl. 2 Sgtl. Korn, bann 3 Bierl. 3 Sgtl. haber Bilt belaftetes fand, bey 1 Tagw. 7 Decim., endlich

D. einige Mobiliarfchaften.

Das Gange ift auf 2006 fl. gefdatt.

Die Grunde find noch mit Biegelerbe verfes ben, alfo gur Biegelep verwendbar.

Raufeliebhaber werden eingelaben, fich am genannten Tage in bem biesfeitigen Amtelocale, mit ben erforberlichen Bermogene Beugniffen verfeben, einzufinden.

Den 31. Auguft 1833.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Munchen. Ruttner, Landrichter.

Dom unterfertigten Kon. Landgerichte wird auf Andelingen ber Blaubiger bes Joseph & rig, Schmagneiger in Reubeuern, beffen Anwesen, wie selbes unten beschrieben ift, sammt der dar rauf rubenden realen Meigerögerechtigkeit und ber daben befindlichen Mobiliarschaft in einem Gesammtichähungswerther von 1149 fl. 22 fr. biemit biffentlich zum Berkaufe ausgeschrieben, und zur Berkeigerung auf

Donnerstag ben 19ten September I.J. Bormittags von 9 bis 12 Uhr im biesseitigen Gerichtelocale eine Commission anberaumt, wogu Kaufslustige mit bem Auhange gelaben werben, bag ber hinfolig biefes Anwesens unter Genehmigung ber Glaubiger erfolge, und baßich unbekannte Raufer aber zureichenbes Bermbgen und guten Leumund burch ein gerichtliches Zeugniß zu legtimiren haben.

Diefes Unmefen befteht :

- a) In einem gang gemauerten zwengabigen Bohnhaufe mit Biebftalle, Bleifchgewolb und heuremiß unter einem Dache,
- b) aus folgenden Grundftuden Bohn : und Rebengebaube 0, 07. &ter Claffe,

Rrautgarten 0, 05. Oter » neuftiftig jum Gotteshaufe Neubeuern,

Meder 0, 80. 4ter Claffe, Biefe 0, 43. 4ter "

erbrechtig jur Guter-Abminiftration Dobenafchau mit Mayerfchafte-Frift ju 38 fr. 2 bl.

Ader 0, 44. 2ter Claffe,

0, 50. 3ter »

0, 71. 3ter n Debung 0, 36. 4ter n

Diefen Grund hat aber bas BBaffer großten: theils weggeriffen. Lubeigene Bemeinbetheile.

Laften.

Gewerbsteuer . 4 fl. - fr. - 61. Grundfteuer . - : 44 : 3 :

Familienfteuer ben : 50 : - : Etift . . 1 : 0 : 6 : unb

vem halben Rirchenftabel 15 fr.

Den 23. August 1833. Rbnigl. Bay. Laubgericht Rofenheim. (5)3. Bifani, Lanbrichter.

Auf Undringen eines Sppothefglaubigers wird bas Unwefen bes Ilagelichmibmeifters Georg Bauer in Aibling (Weftergaffe Rre. 116.) bem bifentlichen Bertaufe ausgefest.

Dasfelbe beffebt :

- 1) Ans einem zwenftodigen gemauerten mit . Schindeln gebecten, und im guten bauli, chen Buftante befindlichen Wohnhaufe,
- 2) ber ifolirt fiehenden gemauerten Ragelfchmibs
- 5) einem Sausgarten pr. Tagw. 50 Decimbann 2 Tagw. 78 Decim. Gemeinberheile, theils Biefen, theils Geholg, Cat. Nro. 2133-
- 4) ber babev befinblichen realen Ragelichmibs-Gerechtsame, Werth nach gerichtlicher Schagung excl. ber realen Gerechtsame 1335 fl. und von bem gegenwärtigen Bestiger im Jahre 1827, mit Einschuße ber Nagelichmibsgerechtsame und ber vorsambenen Dandwerts-Apparate um 2350 st. erfauft.

Das Anwefen ift lubeigen, und haften barauf außer 6 fr. 6 ft. Grundftener . Simplum, bann ber Gewerbefteuer und ben gewohnlichen Communglicaften feine weitern Abgaben.

Bur Berfteigerung biefes Unwefens an ben Deiftbletenben ift auf

Camstag ben 20ten Detoben b. 3r8.

Bormittags von 9 bis 12Ufte in bem hiefigen R. Landgerichts-Lecale eine Commiffion anderaumt, und es werben Raufsliehaber mit bem Bemers fen biezu vorgeladen, daß der hinfolg nach §.64. des Spyothekengefeges erfolge, und Auswärtige über Bermbgen nnd Leumund, so wie über die übrigen gesesslichen Worbedingungen der Anfäßigmachung legal sich auszuweisen baben.

Den 29. Muguft 1833.

Ron. Bayer. Landgericht Rofenheim. (2)2. Bifani, Lanbrichter.

Borladungen und Ebictal-Citationen.

Die Priefterbrubericaft ju Unfer lieben Frau babier, bat bep ber R. Staats. Schulben Eife gungs Special. Caffa Munchen folgende Capitalien, von benen bie Urlunden ju Berluft ges gangen find, anliegen:

- I. Un Bins gablamts . Capitalien.
- 1) 107 ff. zu 4 Procent, Zinszeit 25. Janner, Ausbruch aus 1200 ff. hauptsumme, laut Hampibrief Er. durfaffl. Durchlauch Bergogs Mar in Bayern bom 16. Idnner 1552 auf die Stadt Pfaffenbofen lantenb.
- 2) 214 fl. 174 fr., Jinsgelt 2. Kebruar, Musbruch aus 3000 fl. hauptfumme, Laut Ausptbrief Sr. durfaltflichen Durchlaucht Derzog Mar in Bapern vom 31. Iduner 1620 auf bas Alofter Reichersberg lautenb.
- 5) 71 ff. 25 fr. 24 pf. 3u 4 Procent, Zinszeie 24. Februar, Ausbruch aus 2000 fl. hauptfamme laut hauptbrief Er. duriftstiden Durchlaucht herzogs Mar in Bapern vom 27. Februar 1720, auf Richter und Rath bes Marttes Riebt lautenb.
- 4) 500 fl. gu 4 Procent, Binsgelt 28. Rebruar

- Ausbruch aus 1000 fi. hauptfumme, laut hauptbrief Gr. durfurft. Durchlaucht hergags Max ins Bayern vom 11. Marg 1020, auf bie Stadt Mafferburg lautenb.
- 5) 200 fl. zu 4 Procent, Zinszeit 1. April, Ausbruch auf 7500 fl. Dauptfumme, laut Hauptbrief Sr. fürftl. Durchlaucht Derzogs Wilhelm in Bapern vom 1. April 1593, auf herrn Trojan Fugget lautenb.
- 6) 350 ft. gu 4 Procent, Binegeit 4. April, Musbruch aus 700 ft. Sauptfumme, laut Sauptfummer, laut Sauptfur 21. Mary 1029, auf Die chael Banner, Schwaiger gu Magenriebt lautend.
- 7) 400 ff. zu 4 Procent, 3indzeit 16. April, Ausbruch aus 1100 ff. hauptsumme, laut Hauptbrief vom 15. December 1628, auf Margaretha Menblin, Wittwe in Manchen lautenb.
- 8) 500 ff. 3u 4 Procent, Zinezeit 1. May, Ausbruch aus 4000 ff. hauptsumme, laut Hauptbrief Sr. fürstl. Durchlaucht hers jogs Wilhelm in Bapern vom 1. May 1578, auf Philipp Weiffenfelver lautend.
- 9) 300 ff. 24 fr. 3u 4 Procent, Zindzeit 1. May, Ausbruch aus 20,000 ff. Dauptfumme, laut Dauptfele Er, fürstl. Durchlauch Herzogs Wilhelm in Bayern vom 1. May 1596, auf Philipp Kurzen lautenb.
- 10) 535 fl. 20 fr. zu 4 Procent, Zindzeit 24. Juny, Ausbruch aus 2000 fl. hauptsumme, laut hauptbrief Er. fürfil. Durchlaucht herzyge Willelm in Bapern vom 24. Juny 1591, auf Georg Kraufen lauteub.
- 11) 1000 fi. gu. 4 Procent, Bindgeit 11. July, Ausbruch aus 2325 fl. Sauptfumme, laut Sauptbrief vom 9. Marg 1629, auf Wie gulaus Widmann lautenb.

- 12) 200 ff. gu 4 Procent, Zinegeit 13. July, Ausbruch aus 3000 ff. hauptsumme, laut hauptbrief vom 12. July 1021, auf Wolfs gang Rofiner, Chorherrn bey U. 2. Frau lautenb.
- 13) 400 ff. ju 4 Procent, Bindzeit 20. July, Audbruch aus 2500 ff. Sauptfumme, laut Sauptbrief vom 13. September 1028, auf Alexander Ralli, Burgpfleger in Munchen lautenb.
- 14) 500 fl. gu 4 Procent, Sinegeit 27. July, Ausbruch aus 9500 fl. hauptsumme, laut hauptbrief vom 13. Janner 1629, auf Bernhard Barth lautend.
- 15) 400 ff. zu 4 Procent, 3inszeit 5. August, Ausbruch aus 1000 ff. Sauptfumme, laut Dauptbrief vom 27. Janner 1029, auf Georgen Imbergers. Sohn Wiguldo Imberg lautenb.
- 16) 300 fl. gu 4 Procent, Zinegeit 5. August, laut hauptbrief vom 3. Januer 1629 gu 300 fl. auf Sebastian Gafilberger, Doftut, icher lautenb.
- 17) 150 fl. zu 4 Procent, Zindzeit 22. August, Ausbruch aus 2000 fl. Hauptfumme, Laut Dauptfrief vom 22. August 1023, auf Dies ronnmus Spissberger bes Raths in Lanbs, but lautenb.
- 18) 500 fl. zu 4 Procent, Zinszeit 30. Angust, Ausbruch aus 11,000 fl. Hampfumme, laut Hauptbrief vom 1. September 1620, auf Grafen Georg Sigmund von Lamberg laus tenb.
- 19) 1000 ft. ju 4 Procent, Zinszeit 29. Septbr. Ausbruch aus 10,000 ft. Haupefumme, laut Hauptbrief S. fürftl. Durchlaucht Herzogs Wilhelm in Bapern vom 29. Septbr. 1579, auf Joh. B. Gniboban Cabalchino fautenb.

- 20) 500 ff. gu 4 Procent, Zinegelt 29. Septbr., Ausbruch aus 30:30 ff. Sauptfumme, laut Sauptbrief Gr. fürftl. Durchlaucht Bergogs Bilbelm in Bapern, auf Caspar Lerchenfelber lautenb.
- 21) 250 fl. ju 4 Procent, Zinezelt 29. Septbr., Ausbruch aus 2000 fl. Haupflumme, laut Hauptrief Sr. fulfil. Durchlaucht Herzogs Mar in Bayern vom 29. Septbr. 1600, auf Thomas Sollen lautenb.
- 22) 600 ffl. gu 4 Procent, Zinszeit 1. October, Andbruch aus 1000 fl. Saupefumme, laut Haupebrief Sr. dursfilffl. Durchlancht Herzogs Mar in Bapern vom 16. April 1640, auf Wolf Milbelm Krimbl lautenb.
- 23) 600 fl. ju 4 Procent, Zinegeit 21. Decbr., Ausbrich aus 1500 fl. hauptlumme, laut Sauptbrief Er. fuffil. Durchlaucht Bergogs Bilbelm in Bayern vom 21. Decmbr. 1594, auf Caspar Lerchenfelber lautenb.
 - II. Coulbenmerte: Capitalien.
- 24) Bunbescapital 1500 fl. 3u 21 Procent, 3insgeit 12. Inner', Ausbruch aus 3500 fl. laut Schulburfunde vom 20. Februar 1630, auf Birgil Langborfer, Gerichtsscher ju Mubtborf.
- 25) Bundescapital 533 fl. 20 fr. gu 21 Procent,

 3inszeit 5. Marg, Ausbruch aus 7500 fl.
 hauptsumme, laut Schulburtunde vom 5.
 Marg 1652, auf Chriftoph von Lerchenfeld
 gu Gebilofen hinterlaffene Erben lautend.
- 26) Bunbescapital 1500 fl. ju 2 1 Procent, Binszeit 12. August, laut Schuldurkunde vom 12. August 1629.
- 27) Bundescapital 1522 fl. 14 fr. zu 24 Procent, Binszeit 12. August, Ausbruch aus 7500 fl. Capital, laue Schuldurtunde vom 12. Aus

- guft 1622, auf Math. Pittlmapr urfprung:
- 28) Bundescapital 944 fl. 26 fr. ju 21 Procent, Biuszeit 12. Auguft, Ausbruch aus bemfels bin Capitale.
- 29) Bundescapital 600 ft. 3u 2½ procent, 3insgeit 1. September, Ausbruch aus 11,000 ft.
 hauptfumme, laut hauptbrief Sr. churf.
 Durchlaucht herzogs Mar in Bavern vom
 20 Auguit 1629, auf Audolph Gepoch,
 bifchoft, frenfing. Rath und Pfleger 3: Mafe
 fenbaufen fautenb.
- 30) Bundescapital 2000 fl. ju 21 Procent, Bindsgeit 29. September, Ausbruch aus 4000 fl. Sauptfumme, laut Sauptbrief Gr. durfuftl. Durchlauche, Bergogs Mar in Bapern bom 9. Upril 1629, auf Gregor Stangel, Piter gere ju Julbach hinterlaffene Wittwe und Erben lautend.
- 31) Bunvescapital 1600 fl. 3u 21 Procent, Zinsgeit 8. October, Ausbruch aus 2500 fl. Sauptfumme, laut Hauptbrief vom 29. August 1652, auf Anna Bovafobin lautend.
- 32) Bundedcapital 200 fl. zu 21 Procent, Binds geit 17. October, saut Urfunde vom 17. Ocs tober 1022, ursprünglicher Gläubiger unbefannt.
- 33) Bundescapital 400 fl. ju 24 Procent, 3ins.
 3eit 19. October, laut Urkunde vom 19.
 October 1622, auf Georg Frephamer urfordnalich lautend.
- 34) Bundescapital 2000 ft. ju 21 Procent, Binds geit 15. November, laut Urfunde, vom 15. November 1628, urfpringlicher Gläubiger, Frang und Sebastian Bull, fel. Erben.
- 35) Sofzahlamte-Capital 4000 fl. 3u 21 Procent, Binegeit 15. Marg, Ausbruch aus 16,860 fl. Sauptfumme, laut Urfunde vom 15. Marg

1631, auf Theobor herrn von helmhaufen geweften geheimen Rath urfprunglich lautenb.

36) hofzablamts-Capital 2000 ft. ju 21 Procent, Binegeit 29. August, laut Schuldverschreis bung vom 29. August 1694, auf Sanibal Grafen von Portia ursprünglich lautend.

Auf Antrag bes gegenwärtigen Caffiers ber bezeichneten Priefferbruderichaft werden bie unbefannten Inhaber biefer Urfunden aufgefordert, tiefe binnen feche Monaten a dato bep unterzeichnetem Gerichte zu produciren, und ihre allenfallfigen Rechte hierauf anzumelben, außerbem jene fur fraftlos erklatt werden.

Den 6. August 1833.

R.B. Rreib: u. Stabtgericht Munchen. Allmener, Director.

(3)2.

Frhr. v. Belfer.

Rachflehenbe Urfunde ift ju Berluft gegans gen; es wird baber ber etwaige Befiger berfelben aufgefordert, biefelbe innerhalb feche Monaten biesfeits ju produciren, ba biefelbe nach Berlauf biefer Zeit fur amortifire ertiart warbe:

"Schuld- und Sppothefenbrief von 1000 fl. gu 4 Procent verginelich auf bem Unwefen ber Unton und Rofina Raufcht gu Biberbach, Ron. Landgerichts Dachau, als Schuldner, und auf bie Frau Grafin v. Buttler: haim aufen, geb. v. Ruedorffer, ale Glaubigerin lautend, ddo. Q. Detober 1820."

Den 6. September 1833.

R. B. Rreis: n. Stadtgericht Munchen. Allweper, Director.

Bogl.

Das unterfertigte Rbnigl. Baper, Rreis. unb Stadtgericht hat in bem Schuldenwesen bes

Privatier Frang Zaver von Maier babier auf Antrag ber Glaubiger iber bee Erstern Artmbgen, mit Einwilligung bes aufgestellten Bertreters ben Universal. Concurs erfannt.

Es werden baber bie gefehlichen Ebictstage, namlich :

- I. Bur Unmelbung ber Forberungen und beren gehörigen nachweifung auf Mondtag ben 21ten October I. I.,
- II. gur Borbringung ber Einreben gegen bie angemelbeten Forberungen auf Mondtaa ben 18 ten November 1. 3.,
- III. jur Schlufverhandlung, und zwar fur bie Replit auf Mondtag ben 2ten December l. I., und fur bie Duplit auf Mondtag ben 16ten Decems ber l. I.,

jebesmal Morgens 9 Uhr feftgesetzt, und hiegu sammitide unbekannte Glaubiger bes Gemeinschuldners biemit öffentlich unter bem Rechtes Nachteile vorgeladen, daß bas Nichterscheinen am erften Ebicts: Zage die Ausschließung der Forberung von der gegenwärtigen Concurs: Maffe, bas Nichterscheinen an ben übrigen Ebictstagen aber die Ausschließung mit ben an benschen vorzuntehmeden Janblungen zur Kolge bat.

Mm zwepten Ebictstage wird ein Arrangements. Dan vorgelegt werben, in welchem Bezuge von ben Auebleibenden ber Beptritt zum Befchinge ber Mehrheit ber Erschienenen angenommen wirb.

Bugteld werben biejenigen, welche irgend etwas von bem Bermogen bes Gemeiniculbath neres in handen haben, bey Bermeibung bes nochmaligen Ersabes aufgeforbert, foldes unter Borbehalt ihrer Rechte bey Gericht zu übergeben.

Uebrigens biene gur nachricht, bag fich ber bermalige Activstand einschliftig ber zweifelhaf-

ten Activ-Forberungen auf 4706 fl. 591 fr., ber Paffipftanb aber gur Beit auf 6529 fl. 7 fr. berechnet.

Den 6. September 1833. R.B. Kreis: u. Stabtgericht Munchen. Milmener. Director.

(3)1.

v. Binter.

Bon nachfolgenben Capitalien find bie Ur-

I. Bunbes : Capitalien: a) Bol. 160 r. 200 fl. a 24 Procent, Binszeit

- a) Hol. 160r. 200 fl. a 21 Procent, Zinsgett ber 2. Februar, Ausbruch aus bem auf bie Pfleggericht Riblingtiden Stiftungen lautenben Capitale pr. 2125 fl. vom Jahre 1705 ben Gottebhaufern Brannens burg, bann Groß, und Kleinholhhaufen gehörig.
- b) Sel. 701. 100 fl. a 21 Procent, 3inezeit ber 2. Februar, Ausbruch aus einem Doffriegsgablamte Capital vom Sabre 1703, auf bie Piegricht Niblingifden Gottebhaufer (auteub, bem Pfarrgottebaufe Aintsbach gehörig.
- c) Fol. 701. 40 fl. a 21 Procent, aus obigem Capitale'ein Ausbruch, und ber Fil. Sct. Margaretha gebbrig.
 - II. Binegablamte : Capitalien.
- a) Satafter Nro. 450. 1000 fl. a 4 Procent, Zinszeit ber 1. July, Ausbruch aus 8500 fl. Laut Hoppothekbrief Sr. turfurfil. Durchlauch herzog Mar in Bayern vom 25. Appell 1029, auf herrn Joachim von Donnersberg lautend, ben Gotteshaufern Rinnebach und Degernborf angesbrig.

- b) 108 ff. a 21 Procent bom 29. Man 1728, auf die hofmart Sollhuben und einschichs tige Unterthanen lautend.
- c) (48 ff. a 24 Procent vom 5. Janner 1730, auf die hofmarten Sollhuben und Farmach lautenb, beybe lettern Capitalien unterm 27. Janner 1801, auf die Kirche Sollhusben umgeschrieben.

Nach Untrag ber Graf von Pren fin sichen Patrimonials Siffungs albminiftrationen Brans nenburg nnd Karmach wird ber unbefannte Jubaber genannter Urtunben aufgeforbert, biefelsben binnen feche Monaten a dato um fo gewiffer bep biebfetigem Gerichte vorzuweifen, als biefelben außerdem fur traftlos erflatt werden wurden.

Den 3. Geptember 1833. Konigl. Bayer. Laudgericht Rofenheim. In Abwefenheit bes Abnigl. Landrichters: (3.1. Duffrin, Miffor.

Richtamtlider Urtifel.

(Die allgemeine Penfions: Anftalt gu Rurnberg be: treffend.)

Diejenigen Personen, welche ber Anftalt am Quartal Allerheiligen b. 3rs. als Mitglieber bepyutreten wunichen, werben ersucht, ihre mit ben vorschriftsmäßigen Zeugniffen belegten Anmelbungen binnen vier Wochen ju übergeben.

Rurnberg am 10. September 1833.

Abminiftration ber allgemeinen Pens fionsanftalt fur Bittwen und Baifen aus allen Civilftanben.

Bagler.

Ueberfich t ber Mehl = Brod= und Fleisch-Preise in den Begirten des Isartreises in dem Monat August 1833.

		h1:	Br	00 5	Pr	eis.	8	leif	d) = 5	pre	is t	bas s	Pfun	b	
Polizen=		fin figer.		Rie	Cine Cin			-	ıflei	ficifd	Beinge (plist		Be: mertun		
Begirt.	Beite Bette Doebt,	geni Mebi,	Brob.		nmel ege.	Roge gens Brod.	660	maft.	£6de	maft.	Social ster.	fier.		2 chaffelfth.	gen.
-	fr. pf.	fr. pf.	fr. pf.	Loth.	Quin	Fr. pf.	fr.	fr.	fr.	fr.	fr.	fr.	fr.	fr.	
Canbgericht Certifes and Canbgericht Canberry Ca	33 3 3 5 2 3 2 3 2 3 3 3 5 5 5 1 1 2 2 3 5 2 3 5 5 5 5 1 4 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	2 2 2 2 2 2 2 1 1 1 2 2 2 1 1 2 2 2 1 1 2	4 1 1 5 1	6 6 6 7 6 7 6	2 3 1 2 1 2 1 2 1 2 3 2 3 8	2 2 2 1 1 2 3 3 1 1 2 3 3 1 1 3 2 3 3 1 1 3 2 3 3 1 1 3 2 3 3 1 1 3 2 3 3 3 2 3 2	10 9 10 10 10 10 9 10 9 9 10 9 9 10 9 9 10 9 9 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	10 9 10 10 81 8 9 9 9 10 8 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	10 8 9 9 10 1 8 1 8 8 1 8 8 1 8 8 1 8 8 1 9 9 9 1 9 9 1 9 9 1 9 9 1 9 1	10 8 9 10 8 7 9 8 8 8 8 8 9 8 8 9 8 8 9 8	9774 9989878 1077788887876 88888 88888 987	8 7 8 8 8 7 7 1 8 6 8 8 7 7 7 1 8 8 8 8 8 8 8 8 8	100		") Jur Belgen 1 Roggen mehl gelte bier die Brandpare Preife. ") desgl. für Web u. Brod
W 1.1						e 21 m									
Ansbad, Stadt: &	ommif	. Jn	Durd,	fchnit	te ift	ber P	eis e	lnes !	Ddyfer 2	gu 4		51	79	79ff.	
Deggenborf, DR	giftra		34	10		,		yk.	76	6u 4	30	161	*	75 1	1
Daungenberg, d	etto	. 19	39	79	79	9 9		20 p	9	şu 4 şu 4	9	18	30	85 s 77 s	

1039			- u	, -			••	-			. 0		9 .	***				104	0
Schrannen-	Schrannen:		W (iş	e n.			g	rei	ſe.			Я	o r	n.			Prei	ſe.
Drte	1833.	gee Reft.		Brnb		MYH.	- 6	d)	Birt	10	efte	ger Reft.	Reue Bus fubr.	Bend	Bee:	Meft.	fte fte	lere	beft
Jateteiles.	Wonat.	San .	€ df	Soft	© df	Soft	fl.	řt.	ff. ft	· #.	řr.	Baf	Sag	€ dR	Bos	€ df	ff. fr	. fl. E	r. fL
repfing	12 -	72 65 27 3	24 556 108 67	96 621 135 70	576	45	10	15	12 1 9 3 10 4 9 2	5 0		18 36 8	16 384 107 19	19	18 354 87 19	16 66 28	8 54 7 40 8 -42	7 -	6.
raiburg	7	103 86 6	49 458 579 87	49 561 605 63	49 467 509 93	94 96	12	30 23 24	11 2	5 7	52	46	12 210 87	12 256 90	12 189 90	67	7 - 8 2 7 7 7	6 5	5 6
lühldorf !	10 - 14 - 7 -	61	20 1191 18 83	20 1252 68 83	20 1955 20 60	197	10 12 14	15	11 1	0 10	30	03	21	30 21 1011 50 177	20 21 761 30 130	250 20	6 48	6 2 7 3 9 3	7 6
richenhall {	6 - 9 - 12 -	55 15	18 74 991	129 114±	18 89 97	40	11	46	10 2	0 0	21	18	10%	122	67 464	55	8 -	7 1	6
raunftein .	7 11 5	27 15 20	105 14 45 35	132 14 58 61	102 14 37 44	21	11	56	10 3 10 4 11 1 11 4	10	20	8	128 39 25	136 49 43	130 36 20	6 10 17	7 40	7 3	1 7
	*Bed.Ren									-									1
derechtigte	Schrannen.	1		rí	t e.		1	9	Prei	ſe.			S	a b	ε τ.			Prei	fe.
Drte	1833.	get Neft.	Bur	Stug	Ber:	Nest	_	0	Mitt	10	in, efte	Reft.	fubr.	Gend	fauf.	Meft.	\$60b	lere	10
farfreifes.	Monat.	@of	€ diff	€ dig	Ser	60f	ft.	fr.	ft. ft	. ft.	řr.	SOR	€¢£	Gan	6ag	Ede	fl. fr	. ft. Pa	. A.
renfing	Septbr.	19	14 920 188 20	939 188 20		305		20 50	9 - 0 2 6 - 5 1	0 4	24	18	50 86 8	6 50 104 8	40 84 8	6 10 20	4 40 3 20		- 3
ndsberg	7 - 7 - 13 - 10 -	16 4 6	225 4:0 1081 25	241 414 1145 23	232 344 106; 23	- 50 8	6	45 20 3 45	6 1 5 3 6 3	0 4	57 30 54 12	12	184 184 108 31 20	10 184 120 31 20	10 184 108 26 20	12	4 30 4 8 4 48 5 15 4 40	4 1 4 1	7 3 3 3
unchen	7	74	1559 25± 48	1633 2 25% 48	1234 2 25} 48	399	8	12	7 1	5 6	47		572 28 41	572 28 41	557 8 41	15 20 —	5 -2	41	01-
ofenheim . dongau	3 -	5	31 15 20 —	35 16 20 -	12	3 ½ -	777	34 30 —		6		41 15	78 13} 131 27 56	119 281 131 27 36	94 281 130 27	25	4 54 5 26 5 36	5 1	5 3
Beilheim .		-	- 6	: 2	37	2					-	-	30	30	35	1	5	4 3	2 4

Sntelli=



Bayerisches genzblatt Isarkreis.

XXXIX. Stud. Dunden ben 25. Geptember 1833.

Amtliche Artifel.

Un famtliche Bezirte: Polizen: Beborben bee Martreifes.

(Den provisorischen Binter. Bierfaß für 1833 betreffend.)
Im Ramen Seiner Majestat bes Konigs.
Nach ben Ergebnissen ber Gerstenpreise auf
ben öffentlichen Schrannen bes Jartreise in
ben Monaten Aug uft und September b. J.
und auf ben Grund bes Art. 24. u. 25. Tit. I.
ber Berordnung vom 25. April 1811, wird bis
gur besinitiven Regulirung des Winterbiersages
für 1813, bieser bem besinitiven bes verlaufenen
Tabres gleich, somit fur die Maas

in bem I. Diftrict auf vier Rreuger,

in bem II. " auf vier Kreuger 1 Pfenning, bom Ganter aus, proviforifch festgefett.

Diefes wird hiemit jur Nadachtung bes tantt gemacht, und ben Behörben aufgetragen fur bie Einhaltung biefes Sages und burch ofzere Bifitationen besondere bafur Sorge ju tragem, bag gesundes und pfenningvergeltliches Bier ausgeschentt werbe.

Manchen ben 24. September 1833. Rbn. B. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

In Abmefenbeit bes Ronigl. Prafibenten:

Ded

Decht.

(Die Unordnung eines Bleifchfages fur Die Stadt Weilheim betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majestat bes Ronigs.
In Folge ber übereinstimmenden Antrage bes Magistrats und bes Ronigl. Landgerichts Beilbeim, hat die unterferziate Stelle be-

fcoffen: 1) Far bie Stadt Beilbeim foll tanftig ein Reifchfat belleben,

2) die Regulirung der Preise hat nach jenen der Saupt, und Residengstadt in der Art mos natlich zu geschehen, baß der Preis fur das Rindsteisch um 2 pf., der fur das Ralbsteisch jedoch um 1 fr. pr. Pfund jes besmal wohlfeiser zu bestimmen tommt.

Munchen ben 17. Ceptember 1833. R. Baper. Regierung bee Ifarfreifes, Rammer bee Innern.

In Abmefenbeit bes Rbnigl. Prafibenten: Frbr. v. Zautvbbus.

Sect.

fåmtliche R.Begirts:poligep:Bebbrben bes Ifartreifes, an bie Poligep:Dis rection Manchen und an bas Stabts

Commiffariat Banbebut.

(Die Beidiagnahme ber ju Reuftabt afd, verbret teten Schrift: "Ueber bie Borfalle ju hambad am 27. Rap 1833" betreffend,)

(75)

3m Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Die von ber Abnigl. Regierung bes Abein-Sreifes versügte Beschlagnahme ber zu Reuftabt afc. verbreiteten Schrift: "Ueber die Borfalle ju hambach am 27. May 1833" wurde burch Entickließung bes Konigl. Staatsministeriums bes Innern vom 7. September I. J. unter Unordnung der Confiscation und bes bffentlichen Bers bots ber Berbreitung bezeichneter Druckschrift, beitstigte.

Die sammtlichen Abnigl. Polizen : Behorden baben biefe Gurichliegung ungejaumt in Bollgug ju feten.

Minchen ben 10. September 1833. Ron. B. Regierung bee 3fartreifes, Rammer bee Innern.

In Abwefenheit bes Ronigl. Prafitenten: Frbr. v. Zautp'hous.

Sedt.

Dienftes = Motigen.

Geine Majeffat ber Ronighaben burch allerhodiffes Refeript am 6. Auguft b. 3. aller: anabiaft gerubt, Die ben ber R. Regierung bes Untermainfreifes, Rammet ber Rinangen, erledigte Stelle eines Rreis-Rorficommiffare gwenter Rlaffe bem Revierforfter gu Roth, Ronigl. Forftamts Sang im Marfreife', Mleabert Freyberen von Dinfter, proviforiich ju verleiben, - auf Das Korffrevier Drarefried im Ronigl. Rorftamte Robting ben quiescirten Revierfbrfter von Dars: maier, Ronial. Rorftamte Dang im Ifarfreife, Rriebrich Reller, ju reactiviren. - am 15. Muguft b. 3. bie am Ronigl. Dberappellationegerichte erlebigte Ratheftelle bem Rathe bes Ronigl. Uppellationegerichte fur ben Ifartreis, Brang von Eggelfrant, ju verleiben; - uns term 20. August b. 3. bem Ronigt. Rreis: und

Stadigerichte Munchen auf bie Dauer ber Abs wesenheit bes zu einer andern Bestimmung verwendeten Affesors Friedrich Dofftabt einen Uffesson außer dem Status bepaugeben und biezu ben gerate bei Bentigl. Areisend Stadigl. Areisend Stadigl. Appellationsgerichts für ben Rezatkreis, Johann Christian Friedrich Dorrer zu einem men; — und am 22 August b. 3. die am Kon. Appellationsgerichte bes Tarkreises erleigte Rathssielle bem Affeiber bes grannten Gerichtes Mar Joseph Mehn allergnadigft zu verleiben.

Ceine Ronigliche Dajeftat gerubten vermbge allerbochften Refcripts unterm 1. Cen: tember b. 3. aus Rudficht auf ben ben bem R. Rreif : und Stabtgerichte Munden berricbenben außerorbentlichen Gefdaftebrang biefem Gerichte einen Affeffor außer bem Ctatus bevaugeben, und biegu ben zwepten Mffeffor bes Ron. Land. gerichte Bochftabt, Ernft Grupen, gu ernens nen, - und am 2. Geptember I. J. bem Rathe bes R. Appellationsaerichts fur ben Marfreis, Rrang Borgia Coarl, nach gurudaelegten 42 Dienftighren bie von bemfelben nachaefuchte Bem fenung in ben befinitiven Rubestand, mit Bens behaltung bes Titels, bes Aunctionszeichens und feines Befammtgehaltes ju gemahren, und bemfelben gugleich bie allerhochfte Bufriedenheit mit ben lange Sabre binburch geleifteten treuen und eifrigen Dienften ju ertennen ju geben.

Seine Majeftat ber Abnig haben Sich vermöge allerhochften Reservited do. Bab Brudenau am 18. August b. J. allergnabigft bewogen gesunden, bie ben bem Ron-Rries und Stabtgerichte Munchen erledigten brep Schreiberftele len wieder zu besetzu, und hiernach als Rreisund Stadtgerichts-Schreiber:

" ben Appellationegerichte Diurniften Loreng

den Stadtgerichte. Diurniften Johann Georg

ben Stadtgerichte: Diurniften Carl Seiden : buich in Munchen zu ernennen. Bermbae Entichlieftung ber Ronfol, Regierung

bes Martreifes, Ramm. b. 96., ddo. 17. Ceptbr.

b. 3. murben burch Beforberung ober Berfebung

nachfiebende Lehrere . Stellen perlieben . alf: : Die erfte Bebr . Stelle an ber Galinenichule su Mu . Ronigl, Banbaerichte Traunftein, bem bieberigen gwepten Bebrer Bbir. - bie bies burch erlebigte gwepte Lebrftelle bem bisberigen Bulfelebrer bafelbit, Beinrich Romer - ben Edul . Definers . Cantors . und Dragniftens Dienft zu Mbeitofen, Ronigl, Bandgerichte Lands. but, bem bieberigen Lebrer an Sobenfurch. R. Landgerichte Schongau , Gregor Eber, - und ber bieburch erlebigte Conl., Definere: und Drganiftendienft ju Sobenfurch bem bieberigen Lebrer ju Margling, R. Landgerichts Rreufina. Beorg Coloffer. - ber bieburd fich eroffe nente Coul . Definers : und Organiften Dienft ju Margling, bem bieberigen Schulvermefer Dominifus Grofdl zu Sagg, Ronigl. Panb: gerichts Bafferburg, - ber Coule, Defineres, Cantore . und Drganiften Dienft ju Schwabing, Ronfal. Landgerichte Munchen, bem bieberigen Lebrer Jofeph Gruber ju Eggitat, Ronigl. Landgerichte Troffberg, - ber bieburch erledigte Schul .. Dragniften . und Cantore . Dienft au

Eggstadt bem bieberigen Bulfelebrer an ber

Soule gu Comabing, Ronigl. Landgerichts

Dunden, Ifaat grant, - Die gwepte Lebrere.

und Drganiften-Stelle gu St. Bolfgang, Rbn.

Landgerichte Bafferburg, bem bieberigen Lebrer

m Bucheim, Ronial, Lanbgerichte Starnberg,

Dar Geefrieb. - ber bieburch erlebiate Lebs berd . Cantord :: unb . Dragniften . Dienft att Duchheim .. bem Bebroebalfen pon 23 nch am Buchrain, Ronial, Panbaerichte Erbing, Nofeph Berchtolb. - bie burd ten Job bes Lebrers Bebbarb erlebigte Stelle eines erften Lebrers und Definere au Sagg, bem bieberigen Bobrer Mlone Schober au Starnberg, Rouigl. Banbe gerichts gleichen Damens, - bie bieburch fich eroffneube Bebrere . und Definereffelle an Ctarn. berg, bem bisberigen Lebrer Rlug ju Belben, Ronigl. Landgerichte Bilebiburg, - ber bieburch erlebigte Coul . Cantore und Dragniften: Dienft ju Belben bem bieberigen erften Lebrer und Chorregenten an ber Coule ju Bolfrate. baufen Ronial. Landgerichts gleichen Ramens. Rlemens Graf. - bie bieburd erlebigte erfte Lebrere . und Chorregenten: Stelle ju Bolfrates baufen, bem bieberigen erften Debenfebrer bafelbit, Rofeph Rorftl. - wib bie bieburch fich erbffnenbe erfte Debenlebrers : Stelle allba , bem bisberigen Sulfelebrer gu Comabina. Ronial. Banbaerichte Dunden , Chriftoph Graben : raud:

Ertheilung und Erlofdung von Gewerbe-Privilegien.

Seine Dajeftide ber Abnig haben folgende Privilegien allergnidigft gu' ertheilen gerubt:

Unterm 23. July b. Sre. bem Ablerwirth Johann Gegenba att. gu Recibertheim ein Gewerba Privilegtum auf vine von ibm einne bene eigenthumlich Goffentriet Malgebire für ben Beitram von gebn 3chten;

unterm 14. Auguft b. 3. ben Fabrifanten Johann Joachim Tipp und Jofeph Bigl gu (75*)

Google

Munchen ein Privileg auf eine von ihnen erfundene Borrichtung gur reinen Entfuselung bes Brantweine fur ben Zeitraum von brey Jahren;

unterm 22. Auguft b. J. bem Gilberarbeister Michael Bimmer ju Manden ein Privifeg auf fein eigenthamliches Berfahren in Gravirung ber Formen gum gerpten Leber und gu Bergierungen für Buchbinders und Futteral. Ar. beiter fur ben Zeitraum von brey Jahren.

Der Magistrat ber R. Saupt: und Resibengstadt Minden hat auf Erlofchung bes bem
Peter Marr ju St. Martin bey Trier unterm
8. Marg 1820 ertheilten Gewerbs. Privilegiums
auf Einschrung einer neu erfundenen Dehlmubse
von Eisen, und bes dem R. Ober-Berg: und
Salinien: Rathe Joseph v. Baaber und bem
Ron. Hoftrunnmeister Frang, Ih gu Mauchen
unterm 21. April 1826 verliehenen Gewerbs.
Privilegiums auf Einschrung ber Dietzischen
Radpumpe erkannt.

Der Magistrat ber R. haupt, und Resis bengstade Manden bat durch Beschüsse wurdt. und 25. Juny b. J. bas bem Jutmacher 14. und 25. Juny b. J. bas bem Dutmacher 20seph Sembect in ber Worstadt Au am 27. September 1830 ertbeilte Gewerbsprivilegium auf Berfertigung von Bisamhuten, und bas dem Schlosser Mole Schoffer Mold Schoffer Munchen am 15. August 1820 ertheilte Gewerbs-Privilegium auf Kabrikation von Holzschrauben fur erloschen errifat.

Befanntmadungen.

(Das erledigte Gurat . Beneficium bepm Schloffe au Unterhhlebfen betreffenb.)

Durch bas Ableben bes Prieftere Jofeph Lainer, murbe bas Curat : Beneficium bemm Schloffe gu Unterbiltofen erlebiget. Dabfelbe liegt in ber Erzbibcefe Munchens Frevfing, im Decanate Steinboring, im Patris monialgerichts : Begirte Debitofen, Abnigl. Lands gerichts Ebersberg.

Die Berbinblichfeit eines jeweiligen Beneficiaten bestebt in Lesung ber gestifteten bier Meffen alle Bochen, bann in Lesung ber Stiftungs. Meffe an jeben zwepten Donnerstag, fo wie an Lesung ber ertrabotirten Conntags-Meffe, wobon alle pro Fundatoribus zu applicten find, und auch ben jeder, unter Aussetzung bes Kreuz-Partifels, ber Rosenfrang mit ber Lauretanfichen Litaney abzubethen tommt.

Die Stiftungs. Deffen, außer ber Sonntags, Deffe, find fo eingurichten, baß, falls unter ber Boche ein gebothener Fepertag einfallt, an biefem Tag Meffe gelefen wirb.

Siefar erhalt berfelbe

- 1) volle frene Bohnung in bem abgesonberten bagu bestimmten herrschaftlichen Gebaube, in welchem bie hauptsachen und hauptbate fällgeleten von ben guteberrlichen Renten gu wenden, bie Ausbesserung ber Fenfer, Defen, und andern fleinen Saden aber von bem Beneficiaten gu bestreiten fommen,
- 2) Den Genuß bes an obiges Gebaube ftogenben fleinen Baum: und Gemuß: Gartchens.
- 3) Mile Quartale in baaren Gelbe 43 fl. 45 fr.
- 4) Alle Jahre ben ber Getreidgiltzeit:

 Meigen Schfl. 3 Meg. Blg. 3 Satl.
 Korn 2 » » 3 » »
 Gerfte » 3 » »

welches Getreibe jum Saufe vom Schloffe aus geführt wirb.

5) Alle Jahre 10 Rlafter Fichten-holg im gesicheiterten Buftanbe ju bren Schub Range, welches bem geiftlichen Pfrundegenieffer

burd bie Schlofipferbe in bas Saus gelies fert mirb.

- 6) Rur bie Conntage: Deffe befonbere jabrlich 72 fl. 30 fr., und enblich
- 7) fur eine geftiftete Deffe ber Unna Brans nenberger iabrlich 2 fl.

Schlieflich barf Beneficiat ben ber Pfarren Grafing nur auf Unfuchen firchliche Mushalfe feiffen . und es beffebt feine aubere Berbinblichteit.

Die Befammt. Laften belaufen fich auf jabra liche 1 fl. 23 fr., ba bie Steuer, Brandaffecurans. fo anbere birecte und indirecte Muflagen pom Amte bezahlt merben.

Bemerber mogen fich beffhalb unter Bens bringung ber geborigen Belege, fich entweber an ben Gutsberen Ctaaterath von Saggi in Dunden als Patronus directe, ober an uns terzeichnetes Umt wenben.

Brafing ben 16. Ceptember 1833.

Abelia von Sanifdes Patrimonial. Gericht Deblfofen.

(3)1. Ritter p. Rern, Gerichtsbalter.

(Prioritats : Grtenntniff.)

Das in ber Raufmann Job. Dich. Coip. per ichen Gantfache beute gefällte Drioritats. Ertenntnif mirb am

Donnerstag ben toten October L. %. Bormittage Q Ubr,

in Rraft ber Berfundung auf 60 Tage lang an ber Berichte : Tafel angebeftet.

Dief mirb biemit gur Racachtung erbffnet. Den 3. September 1833. R. B. Kreis: u. Stabtgericht Dunden

Mlimener. Director. Diebler. (3)2.

(Bericollenbeits : Grflarung.)

Rachbem bereite unterm 22. Juln 1826 ber ben bem R. B. Sten Chevaurlegers : Regiment geftanbene, und feit bem ruffifden Relbauge permifte Frang Beber, Rupferfdmiebs : Cobn pon bier, ober beffen Erben mittele offentlicher Ebictallabung aufgeforbert worben, fic binnen bren Monaten um fo gemiffer bierorte au mels ben, als fonft fein Bermbaen pr. 273 fl. gegen Caution feinen Befdmiftern ausgeantwortet merben murbe, fich aber bis jur Ctunbe meber grang Beber noch beffen allenfallfige Leibes-Grben gemelbet haben; fo wird berfelbe auf meis tere Unrufen ber Erben biermit ale vericollen ertlart, und fein gurudgelaffenes Bermbgen an feine Gefdwifter gegen ju leiftenbe Caution perabfolget merben.

Den 23. Muguft 1833.

R. B. Rreise u. Stadtgericht Panbebut. Duller, Director.

(2)2.

Eppler. (Gine angehaltene frembe geiftesverrudte Beibeper

fon betreffenb.) Um 17. Juny b. 3rs. murbe im biefigen

Polizenbegirte eine frembe geiftesverrudte Beibs. Derfon angehalten.

Bur Erforichung ibrer Beimath fiebt man fich veranlagt, ihren Perfonalbefdrieb gur offentlichen Renntniß ju bringen, und es wirb Rebermann, insbefonbere Die Polizen = Beborben erfuct, im Ralle fie von ber Berfunft berfelben Muffdluß geben tonnen, Die geeigneten Dittheis lungen an ben biefigen Magiftrat machen an mollen.

Perfonal: Beidreibung. Die ermelbte Beibeperfon ift von mittlerer

Große, und bem Musfeben nach etliche 50 ober 60 Jahre alt. Gie bat blonte, mit einem



Bande über die Stirne hinaufgebundene Saare, ein rundes Gesicht, blonde Augenbraunen, belle blaue Augen, einen zahnlofen Mund, weiße Gesichtsfarbe und rothe Wangen.

Sie fpricht lebhaft und ichnell, aber in telner verftanblichen Sprache.

Bey ihrer Arreiriung hatte fie eine alte' abgetragene Alebung, namild einen gruben Rietel und Roct, weißen Schurg und foldes Aletel und; anftatt ber Chube hatte fie bie Fife mit einem alten Tuche eingebunden.

Den 18. September 1833. Magiftrat ber Rbn. Stabt Mugeburg.

Barth, I. Burgermeifter.

Birfinger, Geer.

Coure ber Banerifden Staatspapiere.

Staats : Papiere	Briefe.	Gelb.
Dblig. m. Coup. à 48	-1001	100
detto » » 2 mt.		
Port. Loofe unverg. aff. 10		* 122
detto detto a fl. 25		0 40-
detto detto à fl. 100	116	

Berfteigerungen.

Die Fischeren in bem Sachliger Forelleu-Bache vord in Bolge Regferunge Entschließung vom 10. b. Mte. auf feche Sabre in Pacht gegeben.

Ueber bie Berpachtung wird Donners.
tage ben 26ten b. Mte., Wormittage von 9 bis zuhr im biefigen Amtslocale Verhandlung gepflogen, wogu Pachtliebaber eingelaben ivers ben.

.... Den 14. September 1853.

(2)2. 1 Schangenbied, Rentemmiri's

Muf. Andringen eines Oppothekglaubigers wird bas Unwefen ber Kiftler-Meifter, Frant's icher Cheleute im Bege ber halfevollfteckung bem gerichtlichen Berkaufe unterfiellt.

Dadfelbe liegt an ber obern Angergaffe nach alter Rumerirung 040 eingetragen, im St. G. B. A/B. Kot. 2250.

Diefes Anweien besteht in einem Borberund hintergebabe, wovon ein jebes mit ebener Erdes Stockwert hoch erbaut, und mit gemblibem Reller: und Meganin- Bofmung verfeben ift; baben besindet fich moch ein feiner Spofraum und

Pumphrumen.

Nach Schäung vom 27. April d. 36. bat biefes Hamefen einen Werth von 10,000 fl., und ift ber. Brandassecurang um 7000 fl. einverleibt.

Die auf biefem Unwefen rubenben Raften tonnen aus ben Ucten erfehen werden.

Die Anbringung ber Raufsangebote ficht

Monbtag ben 30 ten Ceptember 1. 3. Bormittage von 9 bis 12 Uhr in bem Gerichte. Locale feft.

- Der Sinichlag erfolgt nach f. 64. bee By-

Den 3. September 1833.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Dunchen.

(2) 2. Dr. Manrhofer.

Das jur Gantmafe bes R. a. Polizep. Commiffes Dr. Du ber gehörige Unwefen Mrc. 120. an ber Dachauer Straft babier, bestehen, in bem Wohngebaube mir gemauertem Pferbfalle und Wagenremife, einem 43,407 Chube in ber flach haltendem Garten mit Glas und Commerbauf r., bann einem hofraum mit Dampobanne, im Gelammifchaguagerethe von

14,903 ff. 45 fr., wird nach & 64 des Sportbefens Gefeges bem bffentlichen Bertaufe zum zweitemmale, mit bem Bemerten unterfielt beitef Bealität mit 200 ff. Ewiggilt und 4000 ff. Capital belaffet ift. 197

Bur Aufnahme ber Raufsangebote wurde eine Commiffion auf

Mondtag ben 14ten October I. 3re. Bormittage von 9 bis 12 Uhr angefett, wogu Raufelufige, welche fich über Befit und Jablungefähigfeit gebrig anszuweisen vermögen, biemit einzelaben werben.

Den 6. Ceptember 1833.

R. B. Kreis. u. Stadtgericht Munchen. Allwever, Director,

(3)2. Frbr. v. Belfer.

Da bey ber auf ben 24. Muguft b. 3re. gur zweytmaligen Berfleigerung bes Secretar Dr. Marrin von Schmib'ichen Saufest an ber Barreftrage. Pr. 351. (nach frührere Plumertrung) angesetzten Committon wieder tein Käufer erzichten, ift, fo bestimmt man und Autrag eines Oppotheigläubigers zum brittmaligen öffentliden Berfaufe eine Tagesfahrt auf

Mondtag ben 14ten October b. Ire.

woju gablungefähige Raufeliebhaber mit bem

- 1) bag ber Jufchlag nach ben Beftimmungen bes §. 64. bes Dupotheten . Gefetes er, folge,
- 2) die nabere Beschreibung bes Raufsobjectes aber aus bem allgemeinen Anzeiger Rr. 59. u. 63. aus Nro, 92. u. 96. ber B. Land-

. i botin und aus bem Rveis Intelligeng-Blatte

Den 6. Gentember 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Dunden.

Das Anwesen bes Georg Comib, Bauers ju Dietenhausen, wird

Mittwoch den iften October I. 3. Fruh o Uhr bem bffentlichen Berfaufe unterworfen.

Diefes Unmefen beftebt

- 1) in einem gemauerten, mit hobigiegeln gebecten Bohnhaufe, halb gemauerten mit Etrob gebectten Ctabel, einer gemauerten mit Laschen gebecten Bagenfcupfe, Badhaus und Brunnen, O Zagw. 55 Decint. mit
- a) circa 55 Zagm, 66 Decim. Meder,
- b) » 5 » 77 » Biefen,
- c). 3 3 00 " Balbung, fammtlich zum R. Rentamte Dachau erbrechtes weise grundbar,
- 2) in einem Bubaugute pon
 - a) circa 31 Tagw. 20 Decim. Meder,
- b) » 3 » 8 , » Biefen, fammtlich jur Pfarren Gulgemoos frevfliftig,
- 2) in einem lubeigenen Beides und Solggrund pon circa 1 Zagw. 64 Decim.

Raufeluftige, welche fich aber guten Leumund und Zahlungefabigiett ausweifen Bunen, werben eingelaben, ihre Anbote am obigen Zage ben unterfertigtem Gerichte ju Protocoll gu geben.

Den 13. September 1833. Rbnigl. Baper. Landgericht Dachau. Eber, Lanbrichter.



Nachbem bie verwiti'bte Rlara Beitt, Ehegattin bes fruber verftorbenen Frang Beitt, ohne hinterlaffung von Leibes. Erben mit Tod abgegangen ift, haben ibre Testaments. Erben barauf angetragen, bag bas auf bem hauptsplate in Tittmoning entlegene, ganz gemauerte Echaus nebst realer Fragner: und Aramers. Gewerbe öffentlich feilgeboten werde; worauf eine Ewiggelbreichnist von 2 fl. zum R. Collegistiftst Tittmoning bastet.

Raufsliebhaber werden baber auf Mittwoch ben 30 ten October I. J. Bormittags 9 Uhr hieber vorgeladen, wo sie ihre Anbotag 19 Uhr bieber vorgeladen, wo sie ihre Anbotag wird, baf sich die Teslamentserben bie Genehmigung bes Meistanbotes vorbehielten; am 28. n. 29. October I. Is. werden die Meubeln nebst Waarenlager bsientlich Bormittags von 9 bis 12 Uhr, und Nachmittags von 2 bis 6 Uhr Tebends versteigert, wozu auch Kaufsliebhaber in das Meitlische Dans vorgeladen werden.

Bugleich werden alle biejenigen, welche 'ges gen die Defunctin eine rechtliche Forderung ans gubringen haben, aufgefordert, solche hier binnen 30 Tagen zu liquicitren, indem fie sonst mit ibren Unsprüchen an die verschiedenen Erbeintereffenten verwiesen werden würden.

Den 18. September 1833. Rbn. Bayer. Landgericht Tittmoning. Bed, Landrichter.

Borlabungen und Gbictal-Citationen.

Bon nachftebenben Capitalien find bie Urfuns ben und Transportbriefe verloren gegangen, als:

- I. Binsgahlamte . Capitalien.
- 1) Cataft. Dro. 2121. fur 300 fl. a 4 Procent, Binegeit 1, Janner, Ausbruch aus 4800 fl.

- Sauptfumme, laut Sauptbrief Seiner turfürstlichen Durchlaucht Bergoge Mar in Bavern, vom 2. Decembr. 1623, auf Bilb beim Joder lautenb. Letter Transport vom 28. Septbr. 1718.
- 2) Catast. Rro. 2122. fur 200 fl. a 4 Procent, Zinszeit 2. Februar, Ausbruch aus 2000 fl. Sauptsumma, laut Hauptbrief Seiner ture fürstiden Durchlaucht Herzogs Max in Bayern vom 10. Februar 1632, auf Hanns Molph von Aatren bach lautend. Letzeter Transport vom 18. October 1696.
- 3) Cataft. Nro. 2123. fur 300 fl. a & Procent, Bindzeit 22. Febr., Ausbruch aus 73,183 fl. 30 fr. Sauptsumme, laut Sauptbrief Seiner fürft. Durchlaucht Bergogs Wilhelm bon Bayen vom 24. Februar 1586, auf Bern hanns Jatob Fuggers fel. sechs Sobue lautenb. Legter Transport vom 3. Map 1763.
- 4) Cataft. Rro. 2124. fur 500 fl. a 4 Procent, Zindzeit 1. Marg, Ausbruch ans 2500 fl. hauptstumme, laut Dauptbrief Seiner turs furflichen Durchlaucht herzoge Max in Bayern bom 20. Juny 1630 auf hanne Friedrich Pirchinger lautend. Letter Transport vom 14. Muguft 1738.
- 5) Cataft. Nro. 2125. für 184 ff. a 4 Procent, Zinegeit 1. May, Sauptbrief zu 184 ff. vom 12. May 1650, auf Georgen Soppenpichler zu Rosenbeim lautenb. Eefter Transport vom 14. August 1738.
- 6) Cataft. Nro. 2126. fur 150 fl. a 4 Procent, Bindgeit 25. July, Auebruch aus 1700 fl. hauptsumme, angelegt im Jahre 1606 auf hanns Beit von Torring Erben. Letter Transport vom Jahre 1640.

- 7) Cat. Aro. 2127. für 740 fl. 40 fr. a 4 Proc. Binezeir 29. August, Ausbruch aus 3000 fl. Sanptiumme, laut Dauptbrief Seiner fürste lichen Durchlaucht herzoge Willhelm in Bayern vom 29. August 15032, auf Apolos nia von Texberg lautenb. Letter Transport vom 14. August 1738.
- 8) Cataft. Dro. 2128. fur 440 fl. a 4 Procent, Bindgeit 29. Ceptember, Ausbruch aus 1000 fl. hauptfumme, lant Samptbrief Seiner furflichen Durchlaucht Bergogs Wilhelm in Bayern vom 29. September 1582, auf Karl Gafhen ursprünglich lautend. Lehter Transport vom 10. Febr. 1043.

11. Bunbes : Capital.

Cataft. Tol. 520. fur 440 fl. a 4 Procent, Bintgeit 29. Ceptember, laut Schulbbrief vom 29. Ceptember 1021, auf bie Liegfalg'iche Maffe lautend.

Auf Antrag bes Liegfalgifchen Beneficiaten an ber Metropolitan pfartfirche babier,
follen obige Urfunden amortifirt werben; es
werben baber bie etwaigen Inhaber berfelben
biemit aufgeforbert, die in Sanden babier bei
Brituben binnen feche Monaten babier bey
Gericht um fo mehr zu produciren, als nach
Berlauf biefer Trift die genannten Urfunden fur
traftice ertlatt werden wurden.

Den 10. July 1833.

R. B. Rreis: u. Ctadtgericht Munden. MIlmener, Director.

(3)3. Diebler.

Bon nachstehenben Capitalien find bie Urs tunden und Transportbriefe verloren gegangen, ale:

- 1) Bindzahlamte-Capital fur 1000 fl. Cat. Rr. 2321. a 4 Procent, Bindzeit 12. August, Ausbruch auf 3000 fl. hauprfumme, laut hauptbrief vom 18. August 1629, auf herrn Karl Fugger lautend. Letter Tranbort vom 2. Mars 1711.
- 2) Bindzahlamte Capital fur 2000 fl., Cat. Nr. 2322. a 4 Procent, Bindzeit 25. August. Original-Urfunde und ursprünglicher Gläubiger unbefanut. Legter Transport vom 2. Mars 1711.

Auf Antrag bes Prunner'ichen Beneficiums an ber Metropolitans Pfartfirde ju U. E. T. babier, follen obige Urkunden amortifirt werben; es werden daher bie unbefannten Inhaber berfelben aufgefordert, biefelben binnen fech & Monaten babier bev Gericht zu produciren, außer bem diefelben fir kraftlos erklatt werden muften.

Den 19. July 1833.

R.B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allwener, Director.

(3) 3. Piehler.

Den Relicten bes Frang Xaver von Rues borffer babier, ift die Urfunde von einem fogen nannten Bunbekcapirale ju 2000 fl. gu 24 Proc. mit der Zindzeit 15. November, lautend auf Frang Xaver Rueborffer, Butger und Dans belsmann, ein Ausbruch auß einem Capitale gu 377,100 fl. und 1651 auf Frang und Sebaftian Fulls fel. Erben lautend, mit letten Transporte vom 18. October 1804, ju Berluft ges gangen.

Auf Autrag berfelben wird ber unbefannte Inhaber biefer Urfunbe aufgefordert, biefe binnen fechs Monaten a dato biefeits ju pro-

(76)

duciren, aufferbeffen fie fur fraftlos erflart mers ben murbe.

Den 23. Juln 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manden.

(3)3. v. Geifrieb.

Das unterfertigte Königl. Baper. Areis, und Stadtgericht hat in bem Schulbenwesen bes Privatier Frang Aver von Maier babler auf Antrag ber Blaubiger über bed Erstern Bermbgen, mit Einwilligung bes aufgestellen Bertre, ters ben Universal, Soncurs erfannt.

Es werben baber bie gefehlichen Cbictstage, namlich :

- I. Bur Anmelbung ber Forberungen und beren gehörigen Nachweifung auf Monbtag ben 21ten October I. I.,
- II. jur Borbringung ber Einreben gegen ble angemelbeten Forberungen auf Mondtag ben 18 ten November I. 3.,
- III. jur Schlifberhandlung, und zwar far bie Replit auf Mondtag ben 2ten December I. 3., und fur die Duplit auf Mondtag ben 16ten Decems ber I. 3.,

jebesmal Worgens 9 Uhr festgesetzt, und hiegu sammtliche unbekannte Glaubiger bes Gemeins schuldners hiemit öffentlich unter bem Rechts- Nachtheile vorgelaben, daß das Nichterscheinen am erften Sticks Zage die Ausschließung der Borberung von der gegenwärtigen Concurs-Maffe, das Nichterscheinen an den übrigen Edicktagen aber die Ausschließung mit den an denselben vorzunehmenden handlungen zur Folge hat.

Am gwepten Chictstage wird ein Arrangements Plan vorgelegt werden, in welchem Bes juge bon ben Ausbleibenben ber Beptritt jum Befdluffe ber Mehrheit ber Erfchienenen anges nommen wirb.

Jugleich werben biejenigen , welche frgend etwas von bem Bermogen bes Gemeinschuldners in handen haben, bey Bermeibung bes nochmaligen Erfatges aufgeforbert, solches unter Borbechalt ibrer Rechte ben Gericht zu überaeben.

Uebrigens bient gur nachricht, bag fich ber bermalige Activitand einschuffig ber zweifelhaften Activ-Forderungen auf 4706 fl. 50 ft., ber Passibland aber gur Zeit auf 0529 fl. 7 fr. bes rechnet.

Den 6. September 1833.

R.B. Rreis : u. Stadtgericht Munchen. 211 mener. Director.

(3)2. Bitter.

Das unterfertigte Ronigl. Landgericht bat in bem Debitwefen bes Johann Sachfen haufer, Bieglers am Moniberg, unterm heutigen ben Universal : Concurt erkannt, und schreitet bies mit jur Befletung ber gesehlichen Ebietstage, wie folat:

- I. Bur Anmelbung und Liquibirung ber Forbes rungen auf Camstag ben 19ten Dcs tober I. 3.,
- II. gur Borbringung ber Ginreben gegen ble angemelbeten Forberungen auf Sames tag ben 16ten Rovember I. J.,
- III. zur Schlufverhandlung und zwar 1) für die Replif auf Mondtag ben gten Des cember 1. 36., 2) für die Duplif auf Mondtag ben 23ten Decbr. 1. 36.,

jebesmal Bormittags 8 Uhr.

Diegu werben nun fammtliche Glaubiger mit bem Benfage vorgelaben, bag bie Richterfcheis nenden am erften Chictbrage ben Muefchluß ibret Rorberungen and gegenmartiger Concurs. Daffa. an ben übrigen Ebictetagen aber ben Muefchluß mit ben an benfelben vorzunehmenden Sandlungen ju gemartigen baben.

Alle biejenigen, welche pon bem Bermogen bee Communiculbnere irgend etwas in Sanben baben, merben biemit aufgeforbert, basielbe unter Borbehalt ibrer Rechte benm Gantgerichte. und amar ben Bermeibung bes nochmaligen Erfages ju übergeben.

Bemertt wirb, baf ber Metipftanb auf 3354 fl. 40 fr. gefcatt murbe, und jur Beit 3030 ff 30 fr. Paffipen angemelbet finb, pon Lestern find 2570 fl. im Sopothefenbuche eingetragen.

Bugleich wird bas Unwefen bes Commun. foulbners am erften Ebictstage ber bffentlichen Berfteigerung unterworfen, und bieju bie Beit bon 2 bis 5 Uhr Rachmittags beftimmt.

Das Unmefen beftebt in bem Refte bes balben Bieglerhofes am Moniberg ben Landebut, nams lib:

Bobnbaus mit Stabel, Stallung und Bads ofen mit hofraum und Barten auf

> 00 Tagm. 36 Decim. Grunbe auf 22 39 74

Bebentbar erbrechtig jum Ronigl. Rentamte Landsbut, wobin er giebt

Deb. und Jagbicharmertgelb 3 fl. 40 fr. - bl. Mapfteuer u. Sagnachthene - . 17 . - . Ctift Spligelb Maperichaftsfrift 1 : 52 : 6 : Gilt . Rorn . . 3 MB. - Bl. 5 Ell. Saber

. . . 3 . 2 . 23 .

Bebente Baber . 2 . - . 3 . Raufeliebhaber merben biezu mit bem Bemerten vorgelaben, baf ber Sinfdlag von crebitorfcaftlicher Genehmigung abbange.

Den 19. Muguft 1833. Rbnigl. Bayer. Lanbgericht Lanbebut. In legaler Berbinderung bes R. ganbrichters: Arbr. v. Belben. Mileffor. (3)2.

Muf Unfuchen ber Graf v. Prepfing'ichen Stiftunge : Mbminiftration Reubenern, mirb ber unbefannte Inbaber ber R. Stagtefduld : Urs funde vom 16. September 1706. Dero. 180. über 436 fl. 56 fr. 3 pf. ganbanleben, meldes pon ben Berichtsbolben bes Patrimonialgerichts Deubenern im Jahre 1796 gemacht, fofort auf Die Unterthanen ber Sofmartt Reubeuern lautenb. ausgestellt, burch Ceffion aber an bie Rirche Altenbeuern übergegangen ift, biemit aufgeforbert, folde binnen fe de Monaten por unters geichnetem Gerichte vorzumeifen . mibrigenfalls Diefelbe fur fraftlos ertlatt merben murbe.

Den 24. Juln 1833. Ronigl. Ban. Landgericht Rofenbeim. (3) 3. Bifani, Lanbrichter.



1,003		`	_ u,		11 11			- "	8	• •	9,	***				100	*
Schrannen. berech tigte	Beit.	-	W e	i ş	e n.		5	reif	e.			o r	n		3	rei	e.
Drte	1833.	ger Neft.	Su.	Gan. jet	Bet.	Reft.	pôch.	Mitte	Min. beite	0.07	Mene Bus		Beri fauf.	Meft.	bêd: fte	Witte.	I Tin
Ifart reifes.	Monat.	e da	6af	EAR	E al	BAR	ft. ftr.	ff. ler.	fl. ft.	6df	@ df	ed#	€ æft !	學的報	fi.jfr.	(ft. ! Fr	. R. E
Berchtisgaben Freding Freding Freding Heifenfeld Daug Landsburg Landsburg Landsburg Midder Manchen Midden Phanau Pinffenhofen Reichenhall Mofenheim Zchanau	17	58 45 17 	49 514 44 85 42 386	107 359 61 85 42 482 1158 21	62 348 52 79 42 410 106 21 1046 28 55½ 24 63 58 155 16	45 11 9 0 	12 24 10 30 11 45 10 — 11 5 10 24 12 3 14 3 15 3 11 38 15 3 11 9 15 15 50	12 5 9 24 10 - 9 14 10 30 9 45 9 42 11 24 10 50 10 10 11 41 10 12 8 57 11 14	11 33 8 — 7 45 — 9 30 7 45 9 30 7 45 9 30 10 34 11 12 8 24 — — 9 24 10 11 0 48	16 66 28 4 250 20 38 55 6	28 118 83 27 20 51 35 14 452 9 71 15 63 56 125	44 183 111 27 20 51 394 14 702 29 109 15 18 50 151 51	38 158 49 21 20 50 38 13 15 11 14 109 15 77 77 77 53 104 51	6 25 6 6 6 7 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	8 54 7 12 7 30 7 7 20 6 54 7 7 20 6 54 7 47 10 — 7 50 9 15 7 40 9 15 7 40	8 17 6 40 6 12 6 52 6 52 7 27 9 23 6 8 8 7 7 27 8 50 7 27 7 27 8 50 7 27 8 50 7 27 8 50 8 7 27 8 50 8 7 27 8 7 27	8 1: 6 5 5 5 5 5 5 5 6 1 6 1 6 1 6 1 6 1 6 1
Zhrannen:	Edrannen		(3)	e r	ît e.	-		Prei	ſe.		.fi	a b	e r.		1 5	Drei	[e.
Drt.e	1833.	get.	i tubr.	Stup	fauf.	West.	fte	lere	Deffe	Reft	fuer	Stud Stud	tauf.	Men.	Dêrbi fte	Mier.	De te
Bfartreifes.	3 Monat	8 48	€ do R	801	€ de	€ diff	fl. fr	ft. fr	fl. Fr	€ def	€¢6	€ af	€ d f	€¢£	ff. fr.	fl. fr	. ft. f
	20	305 1 	44	14	233 95 5 897 2 44 14 18 10	-	6 5 48 6 1: 6 1: 7 4: 8 6 6 1: 7 2: 7 2: 7 2: 7 2: 7 2: 7 2: 7 2: 7	5	4 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	122 5 1520 15320	78 17 78 19 44 419 9 44 3 8	20 14 5 17 	15 14 5 17 80 24 406 26 44 5 80 24 406 14 14 14 14	30 30 20 6	4 - 4 - 3 - 9 - 5 5 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 5 2 4	5 1: 3 3 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4	3 - 2 4 - 2 3 5 1 3 1 1 3 3 2 4 4 4 4 2 3 2 3 2

Roniglich. Intelli= für den

Baperisches genzblatt Isarkreis.

XL. Stud. Dunden ben 2. October 1833.

Amtliche Artitel.

(Die Diefiahrige Prufung für Die Studien: Behramte-Gandidaten betreffend.)

Im Namen Seiner Majestat bes Konigs.

Gemäß allergnabigster Entschließung vom 20. I. Mts. ift sowohl fur biejenigen Candidaten, welche sich bem Gynnagial Dechramte, als auch für jene, welche sich bem Lehramte ber Mathes matik au Gymnasien widmen wollen, im gegenwärtigen Jahre nach ben Vorschriften ber neuen Schulordnung die theoretische Prusung auf Freytag den 18ten October I. Irs. bes stimmt worben.

Diejenigen, welche fich biefer Prufung ju unterzieben gebenken, haben fich fonach ben ber unterfettigten Stelle fchriftlich, unter Anfügung ber vorgeschriebenen Zeugniffe und Belege, forberlich zu melben, und an obgenanntem Tage vor ber allergnabigst angeordneten Prufungs. Commission fich zu stellen.

Manchen ben 28. Ceptember 1833.

Ron. B. Regierung bes Sfarfreifes, Rammer bes Innern.

In Abwefenheit bes Ronigl. Prafibenten: Frbr. v. Tautpbbus.

Sect.

(Die Erlebigung ber Pfarrep Graffan betreffenb.) Im Namen Seiner Majeftat bes Ronias.

Durch Berfetung des bisherigen Befiters wurde bie Pfarrey Graffau erlediget.

Diefelbe liegt in ber ergbischflichen Dibcefe Munchen-Frenfing, im Decanate Saflach, und im R. Landgerichte und Rentamte Traunfteln.

In einem Umfreise von 7 Stunden gablt fie 1800 Seelen, 4 Bilialen, eine Capelle und 3 Bruberichaften, welche vom jeweiligen Pfar, rer sammt einem Cooperator versehen werden.

Soulen befinden fich in biefem Pfarrbegirte 4, namlich in Graffau, Solebing, Marquartftein und Unterweffen.

Das Gintommen diefer Pfarrey betragt 1595 fl. 35 fr. 3 pf.

Die Laften belaufen fich auf 252 fl. 57 fr. 3 pf.

Bur Uebernahme ift ein Capital von beys laufig 1500 fl. erforberlich.

Manchen ben 20. Geptember 1833.

Ron. B. Regierung bes Sfartreifes, Rammer bes Innern.

In Abwesenheit des Ronigs. Prafibenten: Frbr. v. Zautphbus.

Dedt.

(Die Erledigung ber Pfarren Reichertshaufen betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs. Durch bas Ableben bes letten Befigers wurs

Durch bas Ableben bes letten Befiters murbe bie Pfarren Reicherts haufen erlebiget.

Diefelbe liegt in ber erzbifchflichen Dibcefe Manchen Frepfing, im Decanate Abens, und im Konigl. Landgerichte und Rentamte Mooss burg.

In einem Umfreise von zwen Stunden gabit fie 305 Seclen, und eine Biliaie, welche vom jeweiligen Pfarrer allein paftorirt werben.

Gine Schule ift nicht vorbanben.

Das Gintommen biefer Pfarren beträgt 620 fl. 27 fr., worunter 3 fl. 50% fr. ans ges flifteten Gotteblienften.

Die Laften belaufen fich auf 63 fl. 474 fr. Un Aussigfriften find noch vorhanden 898 fl., an welchen jabrlich 30 fl. abgetragen werben.

Die Deconomie beträgt:

03 Tagw. 14 Decim. Meder,

23 » 67 » Biefen,

1 w 00 » Saus und Garten,

n 17 » Waibung.

Bur Beforgung berfelben find 6 Dienstboten und ift ein Biebstand von 3 Pferben und 19 Staden hornvieh erforderlich.

Manchen ben 24. September 1833. R. Bayer. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

In Abmefenbeit bes Ronigl. Prafibenten: Frbr. v. Zautphbus.

Şect.

An famtliche R.Begirte. poligen. Beborben bes fartreifes, an bie polizen Dir rection Munchen und an bas Stabts

Commiffariat ganbebut.

(Die Befdlagnahme ber Coriften:

a) Borrebe ju Deines frangofifchen Buffanten, nach ber frangofifchen Ausgabe ergangt und berausgegeben von P. G...g. v. Leipzig;

b) Ueber bie Reformation ber tatholifden Rirche von DR. Junius Brutus, Uranheren ber Frey-

finnigen 1832;

c) Entwurf einer Berfaffung für ble tatholifche Rirche Deutschlande 1832 betreffenb.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronias. Die pon bem Abnigl. Stadt : Commiffar in Bamberg verfügte, von ber Ron. Regierung bes Dbermaintreifes fortgefette Befdlagnahme ber Schriften; a) Borrebe ju Deines frangbfifchen Buftanben, nach ber frangofifchen Musgabe ers gangt und berausgegeben von D. B ... g. v. Leipzig; b) Ueber bie Reformation ber fatholifchen Rirs che von DR. Junius Brutus, Uranberrn ber Frenfinnigen 1832; c) Entwurf einer Berfafs fung fur bie tatbolifche Rirche Deutschlands 1832; murbe burch Entichliefung bes Rbnigl. Staateminifteriums bes Innern vom 13. Ceptbr. 1. 3. unter Unordnung ber Confiscation und bes bffentlichen Berbots ber Berbreitung bezeichneter Drudidriften, beftatiget.

Die fammtlichen Abnigl. Poligen : Bebbrben baben biefe Entichlieftung ungefaumt in Bollgug au fegen.

Manchen ben 23. September 1833.

Rammer bes Innern. In Abwefenheit bes Rhnigl. Prafitenten: Arhr. v. Zautphous.

b. Lautphous. Dect.

(Die Postporto Frepheit der Geiber der Redaction bes Rreis Intelligenzblattes betreffend.) Im Namen Seiner Majestat bes Konias

Berbon fammtliche Erifches und Poligop Berbon, dann allgemeine und Poligop Behörden, dann allgemeine und besondere Kent-Temter bes Fartreises in Kenntniß gesich, daß au Folge bes von bem Königt. Staatsministerrium ber Finangen mit jenem bes Königt. Jaue, ses und bes Alenßern gepflogenen Benehmens, und vermöge beb bierauf von bem erstgenanns ern Staatsministerium berabgetangten Reserbipts vom 25. b. Mtb. Nro. 14,189. die Königt. Ges neralspostaministeration angewiesen worden, die Belber ber Redaction bes Kreid-Intelligenzblaties nach Maasgade ber allerböchsten Berordnung vom 23. Zuny 1829 portoseren abgeben zu lassen,

In Abwesenheit bee Ronigl. Prafibenten:

Rleindienft, Director.

Benbolnh. Geer.

Dienftes = Rotig.

Durch Entichließung ber Ronigl. Regierung bes Jartreifes, Rammer bes Janern, das 22. September b. 3. wurde ber erlebigte Soul, Weinerd, Cantor und Organiften Dienft gu Rolbach, Ronigl. Landgerichts Dachau, bem bibberigen Berwefer bafelbft, Johann Baptift Bie einer, vorlieben.

Betanntmadungen.

(Den Anfang bes Schuliabres 1833 beitreffenb.) Die burch (, 86 ff. ber Schulorbnung vor, geschriebene Aufnahms. Prafung wird am Rbn. alten Gumnastum babier Mittwoch-ben

iften Detober b. 3re. Morgens 8 Uhr be-

Rad Beenbigung berfelben wird am 21 ten October Morgens 8 Uhr bie Infeription fur fammtliche Schuler aller Claffen vorgenommen werben.

Munchen ben 30. Geptember 1833.

Symnafium.

Froblid, Rector.

(Das erledigte Gurat. Beneficium benm Schloffe ju

Durch bas Ableben bes Prieftere Jofeph Lain er, wurde bas Curat. Beneficium bepm Schloffe gu Unterbiltofen erlebiget.

Dabsetbe liegt in ber Erzbideese Munchens Frepfing, im Decanate Steinhöring, im Patris monialgerichts Bezirke Dehltofen, Konigl. Lands gerichts Ebersberg.

Die Berbindlichfeit eines jeweiligen Beneficiaten besteht in Lesung ber gestifteten vier Beffen alle Bochen, bann in Lesung ber Stiftungs. Reffe an jeben zwepten Donnerstag, so wie an Lesung ber extraboliteten Conntags. Meffe, wobon alle pro Fundatoribus zu appliciren find, und auch bey jeber, unter Aussetzung bes Kreuz-Partitels, ber Rosenfrang mit ber Lauretanis icon Litener abzubetche tommt.

Die Stiftunge Meffen, außer ber Sonntage, Deffe, find fo einzurichten, baß, falle unter ber Boche ein gebothener Tepertag einfallt, an blefem Tag Deffe gelefen wirb.

Biefar erhalt berfelbe

1) volle freve Wohnung in bem abgesonberten bagu bestimmten berichaftlichen Gebaube, in welchem bie hauptsachen und hauptbaufälligkeiten von ben gutsberrlichen Renten (77*) an wenben, bie Ausbefferung ber Fenfter, Defen, und andern fleinen Sachen aber von bem Beneficiaten zu beffreiten tommen.

- 2) Den Genuß bee an obiges Gebaube ftogens ben fleinen Baum: und Gemuß-Gartchene.
- 3) Mile Quartale in baaren. Gelbe 43 fl. 45 fr.
- 4) Alle Jahre ben ber Getreibgiltzeit: Beinen Schfl. 3 Den. Blg. 3 Catl.

Rorn 2 » - » 3 » - »
Gerfte - » 3 » - » 5 »
hes Getreibe gum Saufe vom Schloffe at

welches Getreibe jum Saufe vom Schloffe aus geführt wird.

- 5) Mie Jahre 10 Alafter Fichten-Dol3 im ges fceiterten Buffanbe ju bren Schuh Lange, welches bem geiftlichen Pfrundegenieffer burch bie Schofpherbe in bas Saus geliefert wird.
- 6) Bur bie Conntage-Meffe befonders jahrlich 72 fl. 30 fr., und endlich
- 7) für eine gestiftete Deffe ber Unna Brans nenberger jabrlich 2 ff.

Schließlich barf Beneficiat bey ber Pfarrey Grafing nur auf Unfuchen firchliche Aushalfe leiften, und es besteht teine andere Berbindlichteit.

Die Gesammtelaften belaufen fich auf jahrliche 1 fl. 23 fr., ba die Steuer, Brandaffecurang, fo andere Directe und indirecte Auflagen vom Amte bezahlt werden.

Bewerber mogen fich beshalb unter Beps bringung ber gebbrigen Belege, fich entweber an ben Gutsherrn Staatskath von haggi in Munchen als Patronus directe, ober an uns tergeichnetes Umt wenden.

Grafing ben 16. September 1833. Abelig von haggifches Patrimonial. Gericht Dehltofen.

(3)2. Ritter v. Rern, Gerichtsbalter.

(Prioritate : Grtenntnif.)

Das in ber Kaufmann Joh. Mich. Schip. per'iden Gantfache heute gefallte Prioritats. Ertenntniff wird am

- Donnerstag ben toten October 1. 3. Bormittage 9 Uhr,
- in Rraft ber Berfunbung auf 60 Tage lang an ber Gerichts Tafel angeheftet.

Dieß wird hiemit gur Nachachtung erbffnet. Den 3. Ceptember 1833.

- R. B. Rreid: u. Stadtgericht Munchen Allwener, Director.
- (3) 3. Piehler.

Cours ber Banerischen Staatspapiere. Augeburg ben 26. September 1833.

Staats: Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dblig. m. Coup. à 48	100	100
detto » » 2 mt.	-	_
Lott. Loofe unverg. à fl. 10	- 1	122
detto detto à fl. 25	116	. —
detto detto à fl. 100	116	_

Berfteigerungen.

Das jur Gantmaffe bes R. q. Polizey-Coms miffare Dr. Juber gehbrige Unwefen Nro. 120. an ber Dachauer. Strafe babier, bestehend, in bem Bohngebaube mit gemauertem Pferdialle und, Wagenremise, einem 43,407 [Ghube in ber Fläche haltenben Garten mit Glass und Sommerhaub ic., bann einem hofraume mit Pumpbrunnen, im Gefammtschähungewerche von 14,893 fl. 45 fr., wird nach & 64. bes hypotheten. Gesetze bem bstentlichen Verkaufe zum zweytenmale, mit dem Bemerken unterstellt, daß biese Nealität mit 200 fl. Ewiggilt und 4000 fl. Eapital belafter ift.

Bur Aufnahme ber Raufsangebote murbe eine Commission auf

Monbtag ben 14ten October I. 3re. Bormitrags von 9 bis 12 Uhr angefeht, wogu Raufsluftige, weiche fich über Befig und Sablungefibigeit gebbig auszuweisen vermögen, hiemit eingelaben werben.

Den 6. September 1833.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Dunden.

(3) 3. Frbr. v. Belfer.

Muf ben Antrag bes biefig bargert. Pragte Brauere Frang Zwer Arager, werben bie ibm gehrigen nachbeziehneren Realiten gim Einverständniffe mit feinen Glaubigern bas gwepterial nach §. 04. bes Oppotperen Befegte am öffentlichen Bertaufe beimel ausgegefebt.

a) Ein Anger am Rennwege ju etwa 4 Tags wert 344 - Schube, Grundbuchs Bolio 937.

237.

Diefer Anger fibft norblich an bas Schleiße beimer Straft, auf ben übrigen 3 Seiten an. bes Stachubwirthe und Ralteneggere Aenger und Meder.

- b) Der Commerbierteller an ber Pafinger-Strafe Dro. 1., im Begirte bes Ronigl. Landaericts Munden.
- c) Das Bohnhaus an ber Pafinger : Strafe, gleichfalls in bem vorgenannten Gerichts-
- d) 12 Tagm. 75 Decim. Teder, Plan R. 447. im Steuer Diftricte Schwabing; — bann — Tagw. 61 Decim. Teder, Plan Pro. 448. in bem namlichen Steuer Diftricte.

Diefe bepben Grundftude find gebenbpflicheig.

Termin gur Berfteigerung ift auf Mitte, woch ben 30ten October b. J. Bormittage pon Q bis 12 Uhr angefest.

Raufeliebhaber werben bieburch eingelaben,

ju ber bestimmten Beit bieforts ju ericheinen, und ihre Raufbangebote abzugeben.

Den 17. Geptember 1833.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Munden.

(2)1. Reber.

Das Saus bes Maurerpaliers Joh. Bapt. Lebold fammt Garten an der Baperstraße Rrc. 45, auf 4000 fl. geführt, wird bem gerichtlichen Bertaufe nach S. 64. bes Sypothetengeseise unterstellt, jur Aufachme ber Kaufs-Munchter eine Zageksatrt auf

Mittwoch ben 16ten Octbber b. 3. Bormittage von 41 bis 12 Uhr im Berichts. Bebaube angefest, und werben befig : und gab-Imaefabice Aufblifte biezu eingefaben.

Den 18. September 1833.

R. B. Kreis: u. Stadtgericht Manden. Allweyer, Director.

Shiltberg.

Auf Andringen ber Mundargt Meier'fden Erbeintereffenten wird bad ju biefer Rudlaffenichaft gehbrige Saus an ber Frühlingeftraße Rro. 278. bem öffentlichen Bertaufe untergeftelt, wogu eine Commiffion auf

Donnerstag ben 17 ten October I. 36. Bormittage von 9 bis 12 Uhr angefest murbe.

Raufsliebhaber werben auf genannten Tag vorgeladen, mit bem Bemerten, bag bie Genehmigung bes Raufs von ber Instimmung ber Erbe . Intereffenten abhange.

Den 20. September 1833.

R. B. Rreis, u. Stadtgericht Danden. Milweyer, Director.

Dr. Manthofer.

Auf ben Antrag ber Gläubiger wird bas jur Masse bet babier verstorbenen bürgert. Schlosser, meisterd Korbinian Mayr gehbrige haus an ber Lubwigs nut Brienverstraße mit ben staben Namern 1602, KB. Grundbuchs fol. 413, woranf 36,000 fl. Ewiggeld-Capitalien verschrieben sind, nach & 64. bes hypotheten Gesets am öffentlichen Bertaufe auf

Mittwoch ben 23ten October I. 3. Bormittage von g bie 12 Uhr ausgefest.

Raufsliebhaber werben hiedurch eingelaben, zu bem anberaumten Termine bieforts zu erscheinen, und ihre Angebote zu Protocoll zu geben.

Den 20. September 1833.

R. B. Rreis : u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

(2)4. Frbr. v. Belfer.

Borladungen und Ebictal-Citationen.

Das unterfertigte Abnigl. Baper. Rreis, und Stadtgericht hat in bem Schulbenwesen bes Dyrivatier Frang Zwer von M ai er dabier auf Antrag ber Gläubiger über bes Erstern Bermbgen, mit Einwilligung bes aufgestellten Bertres ters ben Unteresse von der erfantt.

Es werben baber bie gefehlichen Cbictstage,

- I. Bur Unmelbung ber Forberungen und beren gehörigen Nachweifung auf Monbtag ben 21ten October I. J.,
- II. jur Borbringung ber Ginreben gegen ble angemelbeten Forberungen auf Monbtag ben 18 ten Rovember I. 3.,
- 111. jur Schlufverhandlung, und zwar får bie Replit auf Mondtag ben 2ten December l. 3., und fur bie Duplit auf Wondtag ben 16ten Decems ber l. 3.,

jebesmal Morgens 9 Uhr feftgefetet, und hiegu famuttide, unbefannte Glaubiger bes Gemeins foulbnere biemit öffentlich unter bem Rechts Nachtbeile vorgefaben, bag bas Richterscheinen am erften Ebicts: Xage die Ausschließung ber Forberung von ber gegenwärtigen Goneurs. Maffe, bas Richterscheinen an ben übrigen Brieftenburg bas Austerließung mit ben an benfelben vorzunnehmenben Danblungen zur Rolge bat.

Am zweiten Ebicistage wird ein Arrangements Plan vorgelegt werben, in welchem Bes zuge von ben Ausbleibenben ber Beptrift gum Befchinge ber Mehrheit ber Erschienenen anges nommen wirb.

Jugleich werben biejenigen, welche irgend etwas bon bem Bermegen bes Gemeinichulbners in handen haben, ben Bermeibung bes nochmaligen Erfages aufgeforbert, foldes unter Borbehalt ihrer Rechte bey Bericht zu übergeben.

Uebrigens bient jur Radricht, bag fich ber bermatige Activitand einschläßig ber zweifelbaften Activiforderungen auf 4706 fl. 503 ft., ber Paffivstand aber jur Zeit auf 6529 fl. 7 fr. ber recbnet.

Den 6. September 1833.

R. B. Rreiben. Stadtgericht Dunchen.

(3)2.

v. Binter.

Das unterfertigte Abnigl. Landgericht hat in bem Debitwefen bes Johann Sachfen haufer, Bieglers am Woulberg, unterm heutigen ben Univerfal. Concurs erfannt, und ichreitet bies mit jur Befliegung ber gesehlichen Ebictstage, wie folgt:

I. Bur Anmelbung und Liquibirung ber Forberungen auf Camstag ben igten Detober 1. 3., 11. gur Borbringung ber Ginreben gegen ble angemelbeten Forberungen auf Sames tag ben ihten Rovember i. 3.,

III. zur Schlugverhandlung und zwar 1) für die Replif auf Mondtag ben gten Des cember 1. 36., 2) für die Duplif auf Mondtag ben 23ten Decbr. 1. 36., jebesmal Wormittags 8 Uhr.

hieju werden nan fammtliche Glaubiger mit bem Bepfage vorgelaben, bag bie Nichterscheinenben am erften Svieltage ton Ausschluß ibrer Forberungen aus gegenwartiger Concurs Maffa, an ben ibrigen Ebictstagen aber ben Ausschluß mit ben an benfelben vorzunehmenden Sandlungen zu gewärtigen baben.

Mie biejenigen, welche von bem Bermogen bes Communiculoners irgend etwas in handen haben, werben biemit aufgeforbert, bafelbe unter Borbehalt ihrer Rechte beym Gantgerichte, und zwar bey Bermeibung bes nochmaligen Ersiages zu übergeben.

Bemerkt wirb, bag ber Activstand auf 3354 fl. 40 fr. gefchagt wurde, und jur Beit 3939 fl 39 fr. Paffiven angemelbet find, von Lettern find 2570 fl. im Dppothetenbuche eingetragen.

Jugleich wird bas Anwefen bes Communfouldnere am erften Goletstage ber bffentlichen Berfteigerung unterworfen, und biegu bie Zeit von 2 big. 5 Ubr Nachmittags beftimmt.

Das Unwefen besteht in bem Refte bes halben Bieglerhofes am Moniberg ben Laudshut, nams lich:

Bohnhaus mit Stadel, Stallung und Bads ofen mit hofraum und Garten auf

00 Tagw. 36 Decim. Grunde auf 22 » 74 »

Bebentbar erbrechtig jum Ronigl. Rentamte Lanbebut, wohin er giebt

Saber . . . 3 : 2 : 23 : Bebent: Saber . 2 : - : 3 :

Raufollebhaber werden hiezu mit dem Bemerten vorgelaben, baf der Sinfdlag von crebitorfcaftlicher Genehmigung abbange.

Den 19. August 1833. Konigl. Bayer. Landgericht Landshut. In legaler Berhinderung bes R. Landrichters: (3)3. Rrbr. b. Welben, Affestor.

Machbem Johann Abam Dar von Dorfen, welcher am 21. Februar 1792 geboren, und am 30. May 1812 jum R. B. 3ten Liniene Insans.

The streis-Regiment eingereicht worden ift, laut eins geholter Erfahrungen seit 1. October 1813 vermist wird, und seit dieser Zeit über benselben burchaus nichts mehr erforscht werben konnte, so wird genannter Johann Abam Dar ober seine allenfallfige Descendenz hiemit aufgeforetent, sich binnen zwen Monaten a dato bey unterfertigtem Gerichte um so gewisser zu melben, als außerdem berselbe für verschollen erklätzt, und sein in einer Summe von 200 fl. bestehendes Bermögen seinen gesellichen Erben gegen Caution ausgeantwortet werden wurde.

Den 15. September 1833. Abnigl. Bayer. Landgericht Erding. In Abwesenheit bes R. Laudrichters:

Roll, I. Affeffor.

Schrannen: berechtigte	80	Beit.		W e	-	e n.			P	reif	e.			R	0 r	n.	10		Pr	eif	
Drte	-	833.	ger	Rene Bur fubr.	331	Bers	Reft.	pôc fte	be	Micts lere	mi bef		Boris ger Reft.	2ne	Gan: jet Stnb	Ber:	Neft.	88c	1		Min Defte
Ifartreifes.	E.	Monat.	e da	Gan	⊕ d f	€¢#	841	ft.	r.	(. fr.	fl. 1	Ēr.	€¢f				SOR	ft. t	. 1	ī. [fr.	H. [
serchtesgaben	1.1	Septbr.	45 11 9 0 - 21 72 9 327 50 - 30 10	22 259 124 86 	67 270 133 92 	34 245 127 88 	25 6 4 	11 10 12 12 10 10 11 12 14 12	40 15 22 30 47 45 45 45 10 30	9 27 11 40 9 37 9 26 9 30 11 30	8 9 7 10 9 6 7 8 10 11 8	32 58 31 56 20 15 25	191 15 	39 136 85 16 	45 162 147 22 15 150 67 41 24 715 36 66 179 53	24 141 117 19 15 145 64 37 24 648 16 60	21 21 30 3 - 5 3 4 67 20	25 77 77 73 8 77 63 74 10 75	666666666666666666666666666666666666666	8 50 6 15 6 37 7 55 6 37 6 52 6 3 7 26 9 30 6 6	8 2 3 5 5 4 6 7 6 7 6 7 6 7 7 6 7
raunstein . Bafferburg . Beilheim . Schrannen- berechtigte Drte	21 25 19	Bed.Rern hrannen Beit.	21 30 * 10	135 12 17 28	156 12 47 44 e r	148 12 45 25	8 2 19	11 11 15 13	17 38 38	10 26 10 48 11 18 11 18	10 9 9	54 in	27	121 21 32 5	148 21 46	135 21 32 e r.	13	\$ 6 5 9 4	9D	7 30 6 48 8 30	e.
De 8 Ifartreifes.	Lag.	Monat.	Reft.	fubr.	Stnd	Soft	60f	ft.	-	fl. fr		fte	Deft.	fubr.	Sent		1	ft. II		fl. fr.	Del
Gerchtesgaden kreding. Freyfing. Veifenfeld I haag. Kraiburg. Landsburg. Woosburg. Wühlborf. Wurnen. Purnau. Pfaffenhofen. Reichenhall.	24 26 27 23 24 21 28 27 24 27 24 24 28 27	Septbr.	144 7 20 104 131 430 5	355 547 185 422 203 221 1132 19 1050	35 691 192 42 	355 376 173 32 218 213 114 19 1245 5 5 931 8 20	3155 199 100 	75 75 75 75	54 21 30 - 33 15 56 6 38 18 45 - 8 32	8 30 5 41 6 50 4 45 7 15 5 33 5 11 7 30 6 18 6 48 6 30	450 4 4 5 6	50 20 12 48 28 12 44 15	6 17 5 10 28 3 3	32 65 15 6 10 155	6 32 72 15 6 10 160 85 25	31 60 14 6 10 159 83 25 5 421 3 45 15 15 80 276	60 10 11 22 	4 - 3 2 4 - 5 - 4 4 4 4 4 5 4 4 5 4 5 4 5 5 4 5 5 4 5 5 4 5	24	3 30 3 30 3 30 3 40 4 3 54 4 3 4 5 4 3 4 3 4 5 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4	- 3 3 2 3 4 3 3 3 4 4 4 3 3 3 4 4 4 3 4 4 4 4

Roniglid.

für den



Bayerisches

genzblatt

Isarfreis.

XLI. Stud. Dunden ben 9. October 1833.

Amtliche Artifel.

(Die Erledigung ber Pfarrey Griesftatt betref.

Im Ramen Seiner Majestat bes Konigs.

Durch bie Quiescirung bes letten Befigers wurde bie organifirte Pfarrey Griesftatt ers lebiget.

Diefelbe liegt in ber Erg Dibcefe Munchen-Freyfing, im Decanate Babensham, und im R. Landgerichte und Rentamte Wafferburg.

In einem Umfreise von 5 Stunden gablt fie 983 Geelen, 2 Filialen, 1 Rapelle, und ein mit der Pfarrev verbundenes Beneficium, welche burch ben jeweiligen Pfarrer mit einem Huffspriefter paftorirt werben.

Gine Coule ift in Griesftatt.

Das Eintommen beträgt nach ber revibirten Faffion 1212 fl. 1 ft., worunter 477 fl. 45\frac{1}{2} fr. aus bem Staatsarar und 122 fl. 14\frac{1}{2} fr. aus gestifteten Gottesbiensten fich befinden.

Die Laften belaufen fich auf 230 fl. 391 fr. Munchen ben 3. October 1833.

R. Baper. Regierung des Ifartreifes, Rammer bes Innern.

In Abwesenheit des Abnigl. Prafitenten: Arbr. v. Zautvbbus.

. Dedt.

21 n

famtliche R.Begirte, poligep. Beborben bes Sfartreifes, an bie poligen : Dis rection Munden und an bas Stadte Commiffariat Landebut.

(Die Befchlagnahme ber Drudfdeift: "Entbedtes Geheimniß ober ble Runft im R. B. Babten-Botto mit großem Ruben ju fpielen" betreffenb.) Am Ramen Seiner Maieftat bes Konias.

Die von bem R. Stadt-Commissariate Rempten verstägte, von ber Königl. Regierung bes Oberdonaufreises fortgesetze Beschlagnahme der Drudschrift: »Entdecktes Geheimuss ober die Kunst im R. B. Jahlen-Lotto mit großem Ruten zu spielen,« wurde durch Entschließung des Kon. Staatsministeriums des Innern vom 26. Septbr. I. J. unter Auordnung der Confiscation und des öffentlichen Berbots der Verbreitung bezeichneter Drudschrift, bestätiget.

Die fammtlichen Ronigt. Poligen : Bebbrben haben biefe Entichliegung ungefaumt in Bollgug gu fegen.

Manchen ben 5. Oftober 1833.

R. Baper. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinebeim, Prafibent.

Sect.

(Die in ben Eingaben an bas Ronigt. Appellations, Gericht nothige, Anführung ber Current, Rumer betreffend.)

Sm Ramen Seiner Majestat bes Konigs.
 Bar Erleichterung ber Registraturgeschafte bep bem untersertigten Gerichtshofe werden sammtliche Untergerichte und biffentliche Rechts. Inwalte bes Isarfreifes, so wie auch die fich selbst bey Gericht zu vertreten berechtigten Partieien angewiesen, in allen ihren Berichten und Eingaben, die sich auf au sie ergangene Entsschiebungen bes untersertigten Gerichtshofes beziehen, jedesmal, bey Einem Thaler Strafe, nicht nur das Datum, sondern auch bie in jeder Entschließung links oben fiehende Eutrent-Numer angusühren.

Landshut den 30. Ceptember 1833.

Rbn. Bayer. Appellationsgericht fur ben Marfreis.

b. Sormann, Prafident.

Midborn, Gecr.

Dienftes = Rotigen.

Seine Majeftat ber Rbnig haben burch allerhochstes Reseript ddo. Berchtesgaben ben 27. September b. 36. allergnadigst geruht, bie Pfarren Eschelbach, Ronigl. Landgerichts Pfaschnofen, bem Eurat: und Schulbeneficiaten Georg Reger in Unterbindhart bes nämlichen Rbnigl. Landgerichts, — bie Pfarren Garching, Rbnigl. Landgerichts Manchen, bem Pfarrer Unsten Gang to fer in Rechtle, Rbnigl. Landgerichts Manchen, bem Pfarrer Brichts Kempren, — und bie Pfarren Jornebing, Rbnigl. Landgerichts Gersberg, bem Pfarrer Martin von Rheinl zu Reichersbeuern, Rbn. Landgerichts Zbig, zu verleiben.

Seine Ronigliche Dajeftat geruhten bermbge allerboften Referipts ddo. Berchtes

gaben ben 2. October b. 3. bem Major und Commandanten bes Landwehr Bataillons ber Stadt Landberg, Anton von Steffenelli bie nachgesuchte Entlassung von ber Majores, und Commandanten Etelle zu bewilligen, umd bieselbe dem Landwehr Diffricts Inspector und Oberflieutenant Freyberrn v. Durich zu Landsberg, allergnabigst zu übertragen.

Betanntmadungen.

(Die Borbedingungen jur Aufnahme an ber biefi: gen Dochfchule betreffenb.)

Im Bollzuge der allerhochften Berordnung vom 16. May b. 36. werben die Borbedingungen, welche bey der Anmeldung jur Aufnahme an der hiefigen hochschule zu erfüllen find, jur Darnachachtung allgemein bekannt gemacht:

- 1) Jeber Studirende hat fich 24 Stunden nach feiner Ankunft ben ber Inscriptions. Commiffion gu melben, und dafelbft
- 2) nebft feinen Studienzeugniffen auch bolla tommen legale Zeugniffe barüber vorzules gen, daß er
 - a) ftete einen gang untabelhaften, fittlichen Banbel geführt,
 - b) nie auch nur ben Werbacht ber Theils nahme an einer unerlaubten, ober mit politischen 3weden fich beschäftigenben Berbindung, insbesonbere ber Burschenichaft, ber Germania, ber Arminia Leutonia, Marcomania, gegen fich rege gemacht habe.
- 3) Chen fo muß jeder Studirende, er mag bereits fruber bier immatriculirt gewefen fenn, ober nicht, bier, ober an einem anderen Drte ble Ferien gugebracht haben, ein legales Zeugniß
 - a) aber feine Aufenthalte. Drte,

- b) über feinen politifchen, polizeplichen und fittlichen Banbel mahrend ber Ferien-Belt vorlegen.
- 4) Der Termin gur Immatriculation und Infcription beginnt am 19ten, und endiget am 20ten October b. J.
- 5) Wer fich in dieser Frift zur Immatriculation und Inscription, unter Bortiage obiger Zeugniffe nicht fiellt, wird an der hiefigen Hochschule nicht mehr ausgenommen, (wenn nicht legal nachgewieseu-Sindermiffe eine Auskamme begründen) und von der Kdnigl. Polizep. Direction die Maaßregel der Eutsernung bes Richtadmitriren verfügt. Wunden den 30. Gretenther 1832.

Rbn. Bayer. Univerfitats . Rectorat. Dr. Ringseis, b. 3. Rector.

Daller, Secr.

(Das erledigte Curat Beneficium beym Cofoffe gu Unterohltofen betreffend.)

Durch bas Ableben bes Prieftere Jofeph gainer, wurde bas Gurat: Beneficium beym Schloffe gu Unterbillofen erlediget.

Dasselbe liegt in ber Ergbideese Munchens Frenfing, im Decanate Steinhöring, im Patris monialgerichts : Begirte Dehitofen, Konigl. Lands gerichts Eberoberg.

Die Berbindlichfeit eines jeweiligen Beneficiaten bestebt in Lesung ber gestifteten vier Beffen alle Bochen, bann in Lesung ber Stiftungs Diffe an jeben zweyten Donnerstag, so wie an Lesung ber ertradotirten Sonntags Meffe, wobon alle pro Fundatoribus zu appliciren sind, und auch bey jeber, unter Aussetzung des Kreug-Bartifels, ber Resentrang mit ber Lauretanis ichen Litaury abzubetzen tommt. Die Stiftunge. Meffen, außer ber Conntages Meffe, find fo eingurichten, baß, falls unter ber Boche ein gebothener Lepertag einfallt, an biefem Taa Meffe aciefen wirb.

Siefur erhalt berfelbel

- 1) volle frepe Wohnung in bem abgesonberten bagu bestimmten herrschaftlichen Gebaube, in welchem bie Jauptfachen und Jauptbausfälligkeiten von ben gutsberrlichen Renten zu wenden, die Ausbesserung der Fenster, Defen, und andern kleinen Sachen aber von bem Benesiciaten zu bestreiten kommen.

 Den Genuß bes an obiges Gebaude fießen- ben kleinen Baum, und Gemüß-Gatchens.
- 3) Mile Quartale in baaren Gelbe 43 fl. 45 fr.
- 4) Mlle Jahre ben ber Getreibgiltzeit:

Meigen — Schft. 3 Meg. — Pig. 3 Sitl. Rorn 2 » — » 3 » — » Gerfte — » 3 » — » 3 »

welches Getreibe jum Saufe vom Schloffe aus geführt wirb.

- 5) Alle Jahre to Rlafter Fichten-holg im ges scheiterten Buftande gu bren Schub Lange, welches bem geiftlichen Pfrantegeniesfer burch bie Schloppferbe in bas Sans gelies fert mirch
- 6) Fur Die Sonntage-Deffe befonbere jahrlich 72 fl. 30 fr., und enblich
- 7) fur eine gestiftete Deffe ber Unna Brans nenberger jabrlich 2 fl.

Schließlich darf Beneficiat bey ber Pfarrey Grafing nur auf Unfuchen firchliche Aushalfe leiften, und es besteht teine andere Berbindlichteit.

Die Gefammt. Laften belaufen fich auf jahrliche 1 ft. 23 fr., ba die Steuer, Brandaffecurang, fo andere birecte und indirecte Auflagen vom Amte begahlt werben.

(78*)



Bewerber mogen fich befhalb unter Beps bringung ber gehörigen Belege, fich entweber an ben Gutiberrn Staatbrath von Jaggl in Munchen als Patronus directe, ober an uns terneichnetes Amt wenden.

Grafing ben 16. September 1833. Abelig von Saggifdes Patrimonial. Gericht Debitofen.

(3)3. Ritter v. Rern, Gerichtshalter.

(Baterlandifde Schafzucht betreffenb.)

Da ber 3nbuftire und Gultur Berein an feinem nadoften Jahresfeste ben 27. Ottober burch feine Unstalt jur Beforberung ber voters lanbifden Schafgucht abermals 10 Stud feins wollige Merino. Bibber unenzgelbich an Schafte ja dicter. Landwirthe und Gemeinben vertfeilt; fo werben biemit jene, velche ibre Schaftheets ben burch bergleichen Merino. Bibber zu verebeln gebenten, ausgeforbert, ihre Gelude langeftens bie zum 15. Ottober an und einjusenben.

Desgleichen werben jene verehrlichen Mits uber jur Befoberung vaterlanischer Pferbaucht, welche mit ihren Jahresbeiträgen, ober ber Berichtigung für erhaltene Artiern zu obiger Unftalt noch im Radffande finn, biemie reingt, blefelbe ebenfalls längstens bis obigen Datum an uns zu erstaten, da bep ber am obigen Breeinsfeste flatte findenden Actienziedung teine Actie zum Jug kommt, die nich begabt iff.

Landwirthe, welche auf Auszeichnung fur erworbene Berbienfte in ber vaterlanbifden Pferde. und Schafzucht Anipruch machen tonnen, mollen ebenfalls ihre Gefuche nebft Zeug-

niffen von ihren vorgefesten Beborben an uns foleunigft, und laugftens bis 15. October gelangen laffen.

Rarnberg ben 21. Ceptember 1833.

Das Directorium bes Inbuftrie : und Cultur : Bereins.

Dr. Beibenteller. v. Imhof. Sader, I. Cecr.

Berfteigerungen.

Bur Biederverpachtung bes erlebigten Ilten und Illten hofberger : Jagbbogens bey Landsbut, bat man auf

Frentag ben 25ten October l. 3re. von Morgens 9 bis 12 Uhr in dem Rentamts. Gebaube zu Landsbut eine Commission angesetz.

Bur Pachtung ift nach ben gesehlichen Befitmmungen jeber selbsfischung. Staatsburger nach gurudgelegtem 21ten Lebensjabre, wenn berfelbe guten Leumund besigt, und fich im frepen Genuffe eines seines feinen und seiner Familie Unterhalt sichernben Gintommens befindet, gulafifie.

Ueber bie naberen Pachtbedingungen wird fowohl am Berpachtungetage, als in ber 3wie fcengeit auf Anfragen beym Ronigl. Mentamte und Forstamte, ber erwansche Auffchluß ertheilt.

Lanbebut ben 26. Ceptember 1835.

Rbn. B. Rentamt Landshut und Rbn. B. Forftamt Freyfing.

Dr. Beinreich, Raltenborn, (3)1. Rentbeamter. Forfimeifter. Muf ben Antrag bes hiefig burgerl. Prügle Brauer Frang Zaver Krager, werben bie ibm geborigen nachbezeichneten Realitaten im Ginverftanbniffe mit feinen Glaubigern bas zweytemal nach 6. 64. bes hoppotheten. Gefetes aum öffentlichen Bertaufe hiemit ausgefetet.

a) Gin Anger am Rennwege ju etwa 4 Tagwert 344 - Schube, Gruntbuche Bolio 237.

Diefer Anger fibst norblich an bas Schleißbeimer Straft, auf ben übrigen 3 Seiten an bes Stachuswirths und Ralteneggers Aenger und Meder.

- b) Der Sommerbierteller an ber Pafinger-Strafe Rro. 1., im Begirte bes Ronigl. Landgerichts Munchen.
- e) Das Wohnhaus an ber Pafinger : Strafe, gleichfalls in bem vorgenannten Gerichts-Begirte.
- d) 12 Tagw. 75 Decim. Neder, Plan N. 447. im Steuer Diftricte Schwabing; — bann — Tagw. 61 Decim. Neder, Plan-Nro. 448. in bem nämlichen Steuer:Diftricte.

Diefe bepben Grunbftude find zebenbpflichtig.

Zermin gur Berfteigerung ift auf Mitt. woch ben 30ten October b. 3. Bormittags bon o bis 12 Ubr angesett.

Raufsliebhaber werben bieburch eingelaben, ju ber bestimmten Beit bieforts ju ericheinen, und ihre Raufsangebote abzugeben.

Den 17. September 1833.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Munden.

(2)2. Reber.

Auf ben Antrag ber Glaubiger wird bas gur Maffe bes babier verftorbenen burgert. Schloffers meifters Korbinian Mayr gehörige Saus an ber Ludwigs und Briennerstraße mit ben friebern Numern 1602. M.B. Grundbuche. Fol. 413, worauf 36,000 fl. Ewiggeld-Capitalien verfchries ben find, nach &. 64. bes Dypotheken. Geseites aum öffentlichen Berkaufe auf

Mittwoch ben 23ten October I. 3. Bormittage von g bis 12 Ubr ausgesett.

Raufsliebhaber werben hiedurch eingelaben, ju bem anberaumten Termine biegorts ju erscheinen, und ihre Angebote ju Protocoll gu geben.

Den 20. Ceptember 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

(2)2. Sthr. v. 2Belfer.

Auf Inftang eines Spoothetglaubigers, wird bie bem Bimmerpalier Johann Man bl gehbrige, in ber FrauenhofersStraße gelegene, mit Erdgeschoß 4 Stodwert hohe, und mit gewbloten Rellern, einem hofraum und Pumpbrunnen versehene, jur Zeit noch nicht gang ausgebaute Behausung, nach 6. 64 bes Spothefengesetes biemit zum dritten male dem öffentlichen Bertaufe unterstellt.

Diefe Realitat wurde ben 1. December v. 36. auf 12,000 fl. gewerthet.

Raufbluftige werben baber eingelaben, ibre Angebote ben ber auf

Mittwoch ben 30ten October b. 3.

Fruh von 9 bis 12 Uhr angefetten Commiffion bieforte abzugeben.

Den 1. Detober 1833.

R. B. Rreissu. Stadtgericht Munchen. In Abwefenheit des R. Directors: Debenborfer.

(2)1.

Rrbr. v. Bechtolebeim.

Borlabungen und Cbictal=Citationen.

Dem fogenaunten Rager'fcen und ben Schreit'ichen Beneficien St. Martini und Ubalrici bey St. Peter in Munchen, find bie Urfunden von nachstebenben Capitalien ju Berfuff gegangen, und zwar:

A. Dem Rager'fchen Beneficium

- 1) von dem Bindzablamte-Capitale von 1100 ff. gu 4 Procent verzinslich am 25. July; ein Musbruch aus 3000 ff. Hauptinnme, laut Urfunde Gr. fürstl. Durchlaucht hergogs Wilhelm in Bavern am Tage Jacobi 1592, auf Ernst Goßner lautend; letzter Transport vom 17. July 1713;
- 2) von einem folden Capitale von 500 fl. gu 4 Procent verginstich am 1. November, laur Hauptbrief Er. furfil. Durchlaucht Derzogs Maximilian in Bapern vom 1.November 1599, auf herrn Mathias Fugger lantend; letter Transport vom 17. July 1713;
- 3) von zwep Bundes. Capitalien zu 1200 fl. und 400 fl., beyde mit 4 Procent am 12. August jeden Sabres verzinslich, und Ausbrüche aus 7500 fl. Haupelumme, auges legt von Mathias Pittlmair unterm

4. July 1630; letter Transport vom 25. July 1714 und 1717.

B. Dem Schrent'ichen Beneficium

von einem Bindzablamte. Capitale zu 100 fl. mit 5 Precent am 25. July verginstich, und ein Ausbeuch aus 1700 fl. haupte fumme, welche im Jahre 1606 auf hans Beits von Thring'ibe Erben angelegt worden; leiter Transbort von 1640.

Mit Antrag bes gegenwartigen Inhabers und Rugniegers ber bezben genannten Benefig eien, Joseph Sold, werben bie unbefannten Befiger blefer Urfunden hiemit aufgeforbert, biefe binnen feche Monaten a dato biesfeits au productren, außer beffen fie fur traftios era tlatt werben.

Den 27. Ceptember 1853.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munden. Allwever, Director.

(3) 1.

Bifder.

Dem v. Kappler'ichen Beneficium in ber Metropolitanpfartfirde babier, find von nachftebenden zwey Capitalien die Urfunden ju Beraluft gegangen, namlich :

- 1) Bon bem Hofzahlamts, Capital zu 4300 ft. mit 21 Procent verzindlich, Binezeit im November karrenzjahrspflichtig, und ein Ausbruch aus 14,000 ft. Haupflumme, laut Schulburkunde ddo. 11. November 1020 urfprünglich auf Karl und Wilchelm Röck er lautend, der letzte Transport ist vom 12. August 1775;
- 2) von bem hofgablamte Capital ju 9400 ff. mit 21 Procent verginelich, Binegeit 6. July, farrengiabrepflichtig, und ein Ausbruch

aus 20,000 ff. hauptsumme, saut Schuldurtunde vom 6. July 1693, auf Ferdinand Graf von hormarth ursprünglich lautend, der letie Transport ift vom 12. August 4.775.

Auf Antrag bes gegenwartigen Rugniegers bes genannten Benefeiums, Auguftin Sari, ager, wird nun ber unbekannte Judbet begeich, neter Urtunden aufgeforbert, biese binnen sech Bonaten von heute an biesseits vorzuzigen, außer bessen fie nach Umfluß dieser Frift fur frasies ertlatt werben.

Den 27. Ceptember 1833.

R.B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. In Abmefenheit bes R. Directors:

Pegenborfer.

(3)1. Bifder.

Gegen ben am 16. July I. J. aus bem Berhofte entwichenen biebfeitigen Golbaten Joshann Unterhofzer, aus Espartisatief, R. B. Landgerichte Landau im Unterbonaufreise, ward unterm 11. dieß die Special-Jaquistion wegen eines ausgezeichneten Diebstable. Berbrechens erkannt.

- Derfelbe wird nun durch gegenwartige Cbictal Citation vorgefaden, innerhalb bren Donaten por unterfertigtem Gerichte ju ericheinen, um fich wegen ber gegen ibn berhandenen Unfchulbigung gu verantworten.

Munchen ben 30. Ceptember 1833.

Ronigl. B. tee Linien . Infanteries Regiment (Ronig.)

v. 3mangiger, Dberft.

Andreas huber, Oftermairsohn von hofs ham d. G., wird als Geineiner des K. B. 3rec Chevauriegerd: Regiments feit dem russischen erbedage vernist, im etfalb der de Wonaten von seinem Aufenthalte um so sicheren Radvicht hieber zu geben, als er außer dem sir vorsicht bieber zu geben, als er außer dem sir vorsichten erfläter, und sein 750 fl. bestehendes Elterngut seinen undoften Anverwandten gegen Caution verabsigt wurde.

Gegenwartige Aufforberung wirb auch auf ble allenfallfige eheliche Descendeng Suber's ausgebehnt.

Den 20. September 1833.

Rbnigl. Bayer. Lanbgericht Landebut. (3)1. Lict. Gbg, Landrichter.

Richtamtlicher Artitel.

Benm Ron. Rentamte Pfaffenhofen an der Im ift eine Gehulfen Stelle erlediget, tuchtige Bewerber wollen fich unmittelbar bahin wenden. (2)1.



Cdrannen: berechtigte	Sorannen Beit.		28 0	iş	e n.			Prei	ſe.		Я	o r	n.			90	reif	e.
Drte	1833.	Reft.	Reue Bur fubr.	Jet Bend	Bet:	Reft.	\$60	Wire	Defte	Boris ger Reft.	Rene Bur	Gan. jer Sinb	Ber.	Reft.	Dêd fte		Rier	MRim befte
Ifartreifes.	E Monat.		€ dA		€44	Con	ft. Pr	l ff. ler	ff. fr.					€¢#	ft. t	r.	A. jer.	R. 1
Berchtesgaben	1 Detober		53	86	56	30	12 -	114	11 24		39	60	37	23	8 5	5	8 25	8-
Frding	29 Septbr.	25	747 314	772 340	746		10 4		7 30	21 14	163	184	170 83	14	6 3	0	6 =	5 3
frevfing	4 -	6	219	225	211	14	10 3	0, 0 -	- 8	30	58	91	72	16	63		6 =	5 3
beifenfelb .	30 Septbr		95	99	85	14	10 1	9 1	8 12	3	20	23	21	2	6 4	15 1	6 17	5 5
raiburg	28 Septbr		55	55	55	-	11 -	10	9 30	=	9	9	9	=	7,1	51	7	6
andsberg	4 Detobe	. 32	734	766	724	42	10 3	0 2	7 52	3	67	70	-	27	64	-1-		-
Roosburg .	1 -	7	120	127	120	1		0 2	7 32	4		32			64		6 15	5 3
Ruhldorf	11 -	1 -	21	1637	21	-	111-	-, 014	8 8 30	1 -	10	16	10	=	6.2	241	5 45	5
Rünchen Rurnau	28 Septhe	. 55	1582	90	1554	83 30	13 -	13 -				574	539	35	7:4	12	7 10	8
faffenhofen	1 Octobe		711	711	631	8	11 3	9,2	8 -	=	60	60			6 3		9 -	5
eichenhall }	50 -	_	13	10	19	=	11-	10 3		=	9	9	9	-	8		7 30	-
ofenheim .	3 Detobe		90	120	86	34	11 3	2 10 1	9 41				58	16	.7 4	6	7 12	6
chongau . raunftein .	28 Septbr	. 8	711	761 154	147	7	13 0	1111	9 27	10				14		5	8 13	7
Bafferburg .	2 Detobe	- 11	15	15	15	-	111-	-110	9 -	-	26					8	7 12 6 33	6
Beilheim .	26 Septbr	11 *	42	44	32	8		11 2		-14	33	47	24	23	9 1		8 12	
	Bed.Ret	19		-		_ "	12/3	1114	9 30									
Schrannen.	1																	
	Seit.		G	erf	t e.			Prei	fe.		B	a b	e r.			P	reif	e.
Drte			Reue	Gan.	Ber	Steff.	\$60	Mitt	Min	710	Rene	Gan,	Ber	Xeft.	560	b. (9	Ritty	100
Drte bes	1833.	Bef.	Reue Bus fubr.	Gan. jet Genb	Ber:		fle	Deire.	Din:	Reft.	Rene Bur fubr.	Ban. jer Srnb	Ber:		fte	0. 9	Ricry	tt i
berechtigte Drte bes Jfartreifes.	1833.	ger Reft.	Reue Bus fubr.	Gan. jet Genb	Ber:		fle	Beire.	Dine befte	Reft.	Rene Bur fubr.	Gan, jer Smb	Ber:	644	fte	0. 9	Ritty	tt i
berechtigte Drte bes Jartreifes.	1833.	ger Reft.	Reue Bur tubr.	Gani jet Genb	Ber: fauf.	641	fi. Er	fil fr	Mins befte	Reft.	Rene Bur fubr.	Bani jer Smb	Beri tauf.	6	ft. F	r. f	Beierr lere	Be i
berechtigte Drte bes 3fartreifes.	1 Detober 29 Septbr 3 Detober	ger Reft. € & ft. 315 277	Meue Bur fubr. 64ff 732 367	Gani jer Genb Gaff 1017 014	Ber: fauf. Ø## 4 770 423	277 221	fi. Er 6 3 6 2	Mire	Min. befte	get Reft.	Sene Bur fubr.	Sani Jer Srnb 64# 676 47	Beritauf.	644	ff. f	r. 6	Ricry	the i
berechtigte Drte be8 3farfreife6. erchtesgaben rbing }	1 October 3 October	ger Meft. € deft 315 277	9 eue 3ur fubr. 64 ff 732 367 408	₩ani jet Genb € ## 1047 644 427	Ber: fauf. Schft 770 423 397	277 221 30	fl. Fr 6 3 6 2 6 5	# 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Min. befte	get Reft.	91ene Bur fubr. 64f 75 44	6 76 47 116	Ber: tauf. € Φ# 73 46 116	6 3 1	ff. f	r. f	Rich lere 1. [tr.] 3 30 3 30 3 40	ff. 1
berechtigte Drte. Drte. bes. Fartreifes. erchtesgaden rbing	Beit. 1833. Ronat. Detober Septber October Companies Detober Detober Detober Detober	get Meft. €. & ft 315 277 19	97eue 8us tubr. 64 732 367 408 57	₩an. jet Send Ø de # 1047 644 427 67	8er, fauf. 6anf. 4 770 423 397 59	277 221	fi. Fr	Mire. Sere	Min. befte	get Reft.	91ene Bur fnbr 75 44 110 21	6 76 47 116 22	Beri tauf. € Φ# 73 46 116 20	6 3	ft. t	r. 6	1. [tr.]	ff. 1
berechtigte Drte bes Jestreifes erchtesgaden rding { repfing eifenfelb . aag raiburg .	Beit. 1833. Ronat. Detober Septber October Ceptber Detober Detober	get Meft. €. & ft 315 277 19	9 eue 3ur fubr. 64 ff 732 367 408	₩an. jet Send Ø &# 1047 644 427 67	Ber: fauf. Schft 770 423 397	277 221 30	fl. Fr 6 3 6 2 6 5	Mire. Sere	Min. befte	9et Reft.	91ene Bur fnbr 75 44 110 21	6 76 47 116	Beritauf. € Φ# 73 46 116 20	6 3 1	ff. f	r. 6	Rich lere 1. [tr.] 3 30 3 30 3 40	ff. 1
berechtigte Drte bes Farkreifes. erchtesgaden rding eisenselb aag raiburg	Beit. 1833. Ronat. Detober Septber October Ceptber Detober Detober	315 277 10	97eue 8us tubr. 64 732 367 408 57	₩anı jer ⊗mb ⊛ mβ 1047 044 427 67 12 477	Ber: fauf. 6 da 4 770 423 397 59 12	277 221 30	ft. Fr 6 3 6 2 6 5 6 1 5 5	Mitt. Sere	min. befte - ft. er 4 2 4 3 4 300 4 15	6 1 3 6 1	91ene Bur fnbr 75 44 110 21	6 76 47 116 22	Beri tauf. € Φ# 73 46 116 20	6 3 1 2	# # 4 4 3 2 4 3 2 4 3	r. f	1. fr. 3 3 30 3 30 3 40 3 6 4 15	100 per 100 pe
berechtigte Drte bes 3fartrifes 3fartrifes 3fartrifes 4repfing	Beit. 1833. Romat. Detober Detober Detober Detober Detober Detober Detober	315 277 10	97eue 8mr. fubr. 64 732 367 408 57 12	₩ani jer ⊗mb ֎ m # 1047 044 427 07 12 477 110	8err fauf. 6 4 770 423 397 59 12 359 102	277 221 30 8	6 3 6 2 6 5 6 6 6 1 5 5 5 3	Mitte Sere ff. fr	min. befte - ft. er 4 2 4 3 4 300 4 15	6 1 3 6 1	75 44 110 21 15 135 32;	6 76 47 116 22 15 137 52 1	Berr tauf. 73 46 110 20 15 137 32;	6 3 1 2	# 1 4 4 3 4 4 3 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4	E. 6	1. Fr. 3.30 3.30 3.40 3.40 4.15	100 pt 1 p
berechtigte Drte bee de Gjarkreifes Grakreifes Grakreif	Beit. 1833. Ronat. 1 October 20 Septor 3 October 1 October 1 October 28 Septor 4 October	315 277 19 10	97eue 8m; fubr. 64 732 367 408 57	₩anı jer ⊗mb ⊛ mβ 1047 044 427 67 12 477	8ers fauf. 6 mf. 4 770 423 397 59 12 12 12 12 12	277 221 50 8 —	6 3 6 2 6 5 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	8 5 4 5 4 5 5 1 5 4 5 5 1 5 4 5 5 1 5 1 5	mins befte ft. fr. ft. ft.	6 1 3 6 1 - 2	97ene 8ur fubr. 75 44 110 21 15 135 321 14	6 76 47 116 22 15 137 52 14	8er/ tauf. 73 46 116 20 15 137 321 14	6 3 1 2	# 3 4 3 4 4 4 4 1	r. 9	1. [tr.] 3 30 3 40 3 6 4 15 4 7 4 7	#L. II
berechtigte Drte bee bee Grarkreifes Grarkreifes erchtedgaden reding eifenfelb aag aag anbeberg unbeberg unbeberg übthorf	1 October 1 Octo	315 277 100 100 112 133 235	%eue 8us tubr. € doff 4 732 367 408 57 	₩anı jet ⊕emb ₩ 4 1047 044 427 67 12 477 110 12 1743 20	8er. funf. 6as 4 770 423 397 59 12 359 12 1573 16	277 221 30 8 - 118 8 - 170 4	fi. Fr 6 3 6 2 6 5 6 5 6 7 7 2 7 1	8 30 5 4 1 5 4 1 5 5 4 1 5 5 1 5 1 5 1 5 1 5	Min. befte ft. Er.	6 1 3 6 1 - 2	97ene 8nr fnbr. 75 44 110 21 15 321 14 677 25	6 70 47 110 22 15 137 521 14 677 25	8er, tauf. 73 46 116 20 15	6 3 1 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	# 4 3 4 4 3 4 4 4 1 4 4 4 1 4 1 4 1 4 1 4	r. 6	1. [tr.] 3 30 3 40 3 40 4 15 4 7 7 7 7 5 54 4 50	# 1 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 4 4 4 4 4 4 4 4 4
berechtigte Dr f e bes Jfarkreifes. Gerchtesgaden irbing	1 Detober 20 Septbe 1 Detober 1 Deto	315 277 19 10 112 13 235	97eue 3ur fubr. 644 732 367 408 57 12 365 97 12 1508	₩anı jet ⊗mb ⊛de # 1047 044 427 67 12 477 110 12 1743 20	8er. funf. 6as 4 770 423 397 59 12 359 12 1573 16	277 221 30 8 	63 62 65 65 61 55 53 63 72	8 3 4 4 4 4 4 5 5 1 1 7 0 5 5 2 7 5 5 5 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	mins befte ft. fr. ft. ft.	6 1 3 6 1 - 2	97ene 8ur fubr. 755 444 110 21 155 321 144 691	6 76 47 116 22 15 137 52 1 16 677 25 69 1	8er, tauf. 73 46 116 20 15 137 321 1677 20 661	6 3 1 2 1 1 5 3	# 3 4 3 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4	r. f	Deirry lere 1. ft.	3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 -
berechtigte Drte bes bes Gfarferifes. berchtesgaben irbing . { tevfling . { tevfling . } tevfling . { tevfling . { tevfling . } tevfling . { tevfli	Belt. 1833. Ronat.	315 277 19 10 	%eue 8ur fubr. € 4 732 367 408 57 12 365 97 12 1506 20 98 ± 13	Øan- jet ⊗mb Ød# 1047 044 427 67 12 477 110 12 1743 20 98± 13	8er, fauf. 6 de fauf. 770 423 397 59 102 12 1573 16 941 13	2777 2211 50 8	fi. Fr 6 3 6 2 6 5 6 5 6 5 6 5 7 2 7 1 5 3	8 3 4 4 1 5 7 0 5 1 7	Min. befte ft. ft.	9 er Neft.	97ene 8ur fubr. 75 44 110 21 15 135 321 14 677 25 691 12	6 76 47 116 22 15 15 77 25 69 112	Berr tauf. 73 46 116 20 157 321 14 677 20 66 12 12	6 3 1 2 1 5 3 3 1	6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	r. f	33 30 35 30 35 30 36 30 37 40 44 15 47 7 77 7 74 4 7 74 74 7 74 74 7 74 74 7 74 74 7 74 74 7 74 74 7 74 74 7 74 74 7 74 74 7 74 74 7 74 7	#L. II.
berechtigte Drtebes Drtebes Bostarferifes. Berchtesgaden irbing	Belt. 1833. Repair Property	315 277 19 10	Steue Sur tubr.	₩anı şet	8err fauf. 6 de fauf. 7700 423 397 59 12 12 1573 16 941 13 28	277 221 50 8 — 118 8 — 170 4 4	fl. er fl. er 6 3 3 6 2 5 6 5 5 6 5 7 7 2 7 1 1 5 3	8 3 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4	Min. befte ft. Er	6 1 3 6 1 2	See But fubr.	66 76 76 7116 222 75 14 677 25 69 112 12 138	Berr tauf. 733 466 116 20 157 321 14 677 29 661 122 122	6 3 1 2 2 1 5 3 3 1 1 3 1 3	# # # # # # # # # # # # # # # # # # #	r. 6	1. fr.	#L. I. I. 3. 3. 3. 3. 3. 3. 3. 3. 3. 3. 3. 3. 3.
breechtigte Drtebes Drtebes Barteriftes. Berchtesgaden irding Berepfing Beriemfelb Dag anbaberg Anbabe	Belt. 1833. The state of the	9er 9eA	Steue Sur tubr.	©anb let	8err fauf. 4 4 7700 423 397 59 102 12 12 1573 160 941 13 18 18 14 14 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16	2777 2211 50 8 	fi. Fr 6 3 6 2 6 5 6 5 6 5 6 5 7 2 7 1 5 3	8 5 4 4 4 4 4 5 5 1 7 0 5 1 7 0 5 5 7 0 5 7 0	min. befte ft. er ft.	6 1 3 6 1 2	97ene 8ur fubr. 75 44 110 21 15 135 321 14 677 25 691 12	6 76 47 116 22 15 15 77 25 69 112	Berr tauf. 73 46 116 20 157 321 14 677 20 66 12 12	6 3 1 2 1 5 3 3 1	6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	r. 6	1. ft. 1.	# ben 3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3
brechtigte bris Tite bris Glackrisses Graftesgaden kringen kri	Beit. 1833. Pronat. 1 October 29 Perptb 3 October 1 October 27 Ceptbr 30 October 1 October 27 Eeptbr 28 Erptbr 29 Erptbr 20 October 20 October 21 October 22 October 23 October 24 October 25 October 26 October 27 October 27 October 28 October 29 October 20 October 20 October 20 October 21 October 22 October 22 October 23 October 24 October 25 October 26 October 27 October 27 October 28 October 29 October 20 October 20 October 20 October 20 October 20 October 21 October 22 October 22 October 23 October 24 October 25 October 26 October 27 October	9er 9en 315 277 199 100 112 133 235	Steue Sur fubr. 10 10 10 10 10 10 10 1	### Bann 1et	8er/fasf. 6asf. 4770 423 397 59 12 2359 102 12 1573 16 941 13 28 83	2777 2211 500 8 8 - 1118 8 8 4 4 4 4 111 4 11 4 11 3 3	fl. Fr. 6 3 6 2 6 5 6 - 6 1 5 5 3 6 3 7 2 7 7 5 3 - 6 6 4 6 4 6 6 4	8 3 4 4 4 4 4 4 5 7 7 6 5 7 7 6 5 7 7 6 5 7 7 6 5 7 7 6 5 7 7 7 6 5 7 7 7 6 5 7 7 7 6 5 7 7 7 6 5 7 7 7 6 5 7 7 7 6 5 7 7 7 6 5 7 7 7 6 5 7 7 7 6 5 7 7 7 6 5 7 7 7 6 5 7 7 7 6 5 7 7 7 6 5 7 7 7 6 5 7 7 7 6 5 7 7 7 7	Min. befte ft. Er.	Reft Reft	75 444 110 211 155 21; 144 677 256 9; 12 12 12 131; 27: 1	66 676 477 1166 222 155 144 6777 255 691 12 138 271 151 151 151 151 151 151 151 151 151 1	### Ren Fauf. Fauf	6 3 1 2	# # # # # # # # # # # # # # # # # # #	b 1	Ritter lete 1. [tr.]	#L. F. 3.3.3.3.3.3.3.3.3.3.3.3.3.3.3.3.3.3
breehigte D r t e D r t e Glatfreises Grafteises	Belt. 1833. The state of the	9er 9en 315 277 199 100 112 133 235	Steue Sur fubr. 10 10 10 10 10 10 10 1	### Bann 1et	8er/fasf. 6asf. 4770 423 397 59 12 2359 102 12 1573 16 941 13 28 83	2777 2211 50 8 	fl. Fr fl. Fr 6 3 6 2 6 5 6	8 5 4 4 4 4 4 4 5 5 5 1 7 0 5 5 7 0 5 7	min. befte ft. Er.	Reft Reft	75 444 1100 211 155 694 121 127 121 131 131	66 766 47 116 22 151 14 677 25 69; 12 12 138 27; 151 151	8err tauf	6 3 1 2	# # # # # # # # # # # # # # # # # # #	b 1	Britty lere 1. Fr	# 1 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3

Roniglio. Intelliation



Bayerisches genäblatt Isarkreis.

XLII. Stud. Munden ben 16. October 1833.

Umtliche Artifel.

(Den Gebühren : Tarif fur bie Ronigl. Bancifchen Dandelse Confuln betreffend.)

Im Ramen Seiner Majestat bes Konigs.

Die bermal bestehenden Borschriften über Ges buhren : Erhebung ber Ronigs. Baperifchen Sans bele-Consuln werden nachstehend hiemit gur bffentlichen Renntniß gebracht.

Munchen ben 12. October 1833.

Abn. Bay. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Seinsheim, Prafident.

Gebühren = Zarif

får bie

Rbniglid . Bayerifden Confulate.

Gebabren får amtliche Berrid	tungen
1) Gur Ertheilung eines Urfprunges	Baperifd
ober Gefundheite:Atteftes:	Båhrung
a) ben gangen Genbungen .	45
b) w einzelnen Colli ober Mater	en _ 94

- 2) fur Beglaubigungen jeder Art . . 45
- 3) » Aufnahme von Bollmachten . 1 3
- 4) » Ausstellung eines Reifepaffes . 1 5) » Bifung eines Reifepaffes . 45 ad 4 unb 5. Ben Sandwerteburfchen

und allen Unvermogenben . . gratis,

11.

Berichtungen.

Sinfictlid berjenigen nicht eigentlich amts. maßigen Berrichtungen ber Baverifchen Confuln ben Gees und Rriegs . Unfallen, Proceffen, Tobeefallen und bergleichen, welche von ihnen ents weber auf befonberes Berlangen ber betheiligten Baperifden Unterthanen , ober ben bringenben Borfallen, und wenn bie betheiligten Baperifden Unterthanen feine Correspondenten ober Bevoll= madtigte am Drte baben, von Umtewegen ges leiftet werben, find auch bie Baperifchen Confuln berechtigt, gleich andern Rauffeuten fich eine billige Provifion fur folde Commiffione : Gefdafe te ju berechnen, boch haben fich biefelben bieben feine Ueberichreitung ju erlauben gegen bas. was andere beutiche Confuln in abnlichen Sale Ien obferbangmäßig nehmen.

(Die Genehmigung eines Patrimonial Amts Robing betreffend.)

3m Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Nachbem die Gattin bes Ronigl. Rammerers, General, Majers und Flügel. Abjutanten Seiner Majeftat bes Ronigs, Freyheren v. Bashings ton, Caroline geborne Freyin von Segeffer, auf bie Patrimonialgerichtsbarteit Iter Claffe ben ihrem Sute Nohing, Rönigl. Landgerichts Erding, nach dem Gesege vom 28. December 1831 verzichtet hat, so ist dieses Patrimonials Gericht II. Classe ausgelbet, das vorhandene Patrimonialamt aber, welches sich auf das Dorf Nohing einschränkt, und von dem bisherigen Patrimonialgerichtshalter, Stadtschreiber Alois Mand in Erding, verwalter wird, durch allerhöchste Entschießung vom 2. September I. 3. als constituirt erklätt worden.

Munchen ben 8. October 1833.

Ron. B. Regierung bes 3fartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Seinsheim, Prafibent. Secht.

(Roften Der Biebfeuche ju Burgfarnbach bes treffenb.)

Im Mamen Seiner Majestat bes Ronigs.

Nach allerhöchftem Refreipte bes R. Staats. Ministeriums bes Innern ddo. 25. August I. J. werden verspätete Liquidationen von Diaten und erlaufenen Roften, funftig feine Beracfichtisgung mehr finden, und die Geltendmachung gegründeter Unsprüche auf Diaten und Auslageus Ersas hat sogleich nach beendigten Geschäften zu gescheben.

Sienach haben fich bie R. Poligep.Beherben in allen vortommenben Fallen genau gu achten. Manchen ben 7. October 1833.

R. Baper. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Seinsheim, Prafibent.

Şect.

An famtliche R. Begirtespolizen: Beborben bes Ffartreifes, an bie Polizen Die rection Munchen und an bas Stadt- Commiffariat Landshut.

(Die Beschlagnahme der Drudidrift: "Bauernbeicht, abgelegt einem Kapuginer zu Oftern" betreffenb.) Im Ramen Seiner Majestat bes Konigs.

Die von bem R. Commiffar ber Stadt Augsburg verfügte, von ber Ronigl. Regierung bes Oberbonaufreises fortgeseigte Beschlagnahme ber Drudschrift: "Bauternbeicht, abgelegt einem Rapuziner zu Oftern," wurde burch Entschließung bes Ron. Staatsministeriums bes Innenr vom 1. Detober l. I. unter Unordung ber Conffécation und bes bffentlichen Merbots ber Berbreitung bezeichneter Drudschrift, bestätiget.

Die fammtlichen R. Poligen Bebbrben haben biefe Enefchließung ungefaumt in Bollgug gu fegen.

Manchen ben 8. October 1833. R. Bayer. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinebeim, Praficent.

Secht.

Dienftes = Rotigen.

Seine Dajeftat ber Ronig haben burch allerhochftes Referipte ddo. Berchtesgaben ben 8. September b. J. ben Revierforfter Buona: corfi gu Dublborferbart im Forftamte Saag auf bas in biefem Forftamte : Begirte erlebigte Korftrevier Roth; und auf bas Forftrevier Dubls borferbart ben Revierfbrfter ju Sobenfcmangau im Forftamte Schongau, Benebict Rlieben : fdebel, beybe in gleicher Gigenfchaft ju verfegen, bann auf bas Forftrevier Sobenfchman: gau ben forftwart in ber Jachenau, Gebaftian Rir d mai er jum proviforifden Revierforfter gu ernennen, und unterm 9. Septbr b. 3. bie ben bem Wechselgerichte II. Inftang ju Lanbebut erledigte Runction eines Rathes bem Rathe bes R. Appellationegerichte fur ben Ifarfreis, Mathias Dbermuller ju übertragen geruht.

Ceine Ronigl. Majeftat haben Sich allergnabigft bewogen gefunden auf bie ben bem R. Appellationegerichte fur ben Regatfreis erledigte erfte Directoreffelle ben erften Director bes R. Apellationsgerichts fur ben 3fartreis, Beinrich Liebestinb ju verfegen, bie ben bem R. Appellationegerichte fur ben Ifartreis erles bigte gwente Directorftelle bem Director bes R. Rreis . und Ctabtgerichts Munchen, Joseph MU. meper ju verleiben; jum Director bes R. Rreisund Stadtgerichts Manden' ben Director bes R. Rreis . und Ctabtgerichte Mugeburg, Georg pon Gilberborn ju ernennen; bie ben bem R. Appellationegerichte fur ben Ifarfreis erles bigte Ratheftelle bem Rathe bes Ron. Rreiss und Ctabtaerichte Dunden, Jofeph Galler gu perleiben, und als Affeffor bes genannten Ron. Appellationegerichts ben erften Affeffor bes R. Landgerichts Schongau, Paul Barter gu ers nennen, - au ber ben bem R. Dberappellatis onsgerichte erlebigten Rathoftelle ben Rath bes R. Appellationegerichte far ben Ifarfreis, Krang Eaver von Scherer gu beforbern, und bie bieburd ben bem R. Appellationegerichte fur ben Martreis erledigte Ratheftelle bem Regierunge-Affeffor und bey bem genannten R. Appellations: gerichte erponirten Riscal : Mbiuncten Rerbinanb Theobor Sopf ju verleihen.

Ferner haben Seine Majeftat ber Abenlg burch allerhochftes Resertipt do. Berchtes gaben ben 2. Detober b. 36. bie Pfarren Algerin, Sonigl. Landgerichts Altenditing, dem Pfarrer Johann Evangtlif Schwanthaler in Buchenborf, Ronigl. Landgerichts Staraberg, und do. Muchen ben 7. Detober b. 36. bie Pfarren Rbnigsfeld, R. Landgerichts Pfaffenhoften, bem Pfarrvitar Sebaftian Zenger in Eben-

fletten , R. Bandgerichte Deggenborf, allergnas bigft abertragen.

Bermbge Eutschließung ber Kon. Regierung bes Jartreifes, Kammer bes Innern, do. 2. October b. 3. wurde bie von bem erzbischofflichen Kathe und Stadtpfarter Joseph. Schufter in Munchen fur ben Schrent'ichen Beneficiaten Priefter Michael Berg mann auf bas Potioneriche Beneficiam ben St. Peter bahier ausgestellte Prasention, bestätiget; — und unterm 8. October 1.3. ber Schule, Regeners. Organisten. und Cantors. Dienst zu Bosgenhausen, Königl. Landgerichts Manchen, bem zum ersten Nebenlebere zu Bolfratshausen früher ernannten Epristopt Stubenrauch verlieben.

Befanntmadungen.

(Anmelbung gur Aufnahme an der hiefigen Sochs foule, betreffend.)

Nachträglich zu ber Befanntmachung vom 30. vor. Mie. die Anmelbung zur Aufnahme an ber hiefigen hochschule betr. wird hiemit eröffnet, daß nach Inhalt eines Königl. Minis sterlässescriptes vom 6. b. Mie. in Berücksichtigung ber besonderen Functionen, mit welchen ein großer Theil der Prosessionen, mit welchen ein großer Theil der Prosessionen, mit welchen ein großer Theil der Prosessionen, mit welchen ein großer Eheil der Prosessionen, mit welchen ein großer Eheil der Prosessionen ber philosophichen der philosophichen ber gegenwärtigen Winters-Semesters beauftragt ift, die Immastrifulation und Matrikel Erneuerung der Cansbidaten der Philosophie bis zum 12ten, und jene der Rechtscambidaten bis zum 20ten Noswember, als dem präclusten Schustermin fortgesett werden wird.

Munden ben 8. October 1833. Rbn. Baper. Univerfitate Mectorat. Dr. Ringseis, b. 3. Rector.

Duller, Sect.

(Unterrichts : Anfang an bem landwirthichaftlichen 3m

Am 15ten November I. J. beginnt an bem landvieltschaftlichen Institute zu Schleißeim bei Unterlicht für bie drey Classen beim ber Unterlicht für die drey Classen ber Schleigten Erscheinens der Betheiligten wegen hiemit bsfraulich bekantt gemacht, und zugleich bergefügt wird, daß der ichtliche Kostenbetrag für Antereicht und freve Berpstegung im Königl. Institute in 60 fl. — fr. für ziene ber II. und III. Classe ünste bei der in der II.

Den 4. October 1833.

Ronigliche Infpection bes lanbwirth-

3. Baron v. Ruffin.

(Die Beledigung ber Pfarren Runfau betreffent.) Die Pfarren Kun fau, im Biethume Augsburg. Decanats und Laubgerichts Schongau ges legen, wurde burch ben Job bes Pfarrets Grabl ergebingt.

Die Pfarren hat eine Pfarr Gemeinde von 294 Seelen , teinen Gulfs : Priefter und eine Soule.

Rach ber revibirten Fassion betragen bie Einfunfte 828 fl. 33 fr. 2 bl., und bie Laften 112 fl. 25 fr. 2 bl.

Bewerber um biefe Pfarren haben beb unterfertigtem Magiftrate, bem bas Prafentatio ons Becht bierauf juftebt, binnen vier Moden vom Dentigen an ibre Gefuche, belegt mit ben erforberlichen Zeugniffen, einzureichen.

Den 5. Detober 1833.

Magiftrat ber Ron. Stadt Schongau. Mapr, Bargermeifter.

(3)1.

Promberger, Gert.

(Die Bornahme ber theoretifden Prafung ber jum Staatsbienfte abfpirirenben Rects . Canbibaten betreffenb.)

Die in Bemäßeit ber Königl. Berordnung vom 6. Mars 1830 und 12. August 1831, jur Bornahme ber theoretischen Prifung ber gentachtenfte abspirirenben Rechts. Canbibaten am Sige ber "Dochschule zu Manchen nieberges sehte Central. Commission wird am 18. b. Mte. in bem gräflich Prepfingischen Gebäube gegenüber ber Königl. Restdens im erften Stocke ihre Func-tionen beginnen.

Die Prafung geschieht offentlich und alle Tage (nur mit Ausnahme ber Conn : und Fepertage) Bormittags von 3 bis 12 Uhr und Radmittags von 2 bis 6 Ubr.

Manchen ben 15. Detober 1833.

Roniglide, jur Wornahme ber theos retifden Praffung ber jum Staats. Dienfte abfpirirenben Rechtscanbis baten am Sige ber hochfcule ju Mauden fur bas Icht 1857 nibergefehte entral. Commiffion.

Der R. Dberappellations . Gerichte . Director

p. Gprunner, S. Regge:Gect.

Cours ber Bayerifchen Staatspapiere.

Staats Papiere.	Briefe.	Gelb.
Oblig. m. Coup. à 48	4001	.100
detto » » 2 mt.	-	-
Lott. Loofe unverg. &ff. 10	-	122
detto detto à fl. 25	116	-
detto detto à fl. 100	116	-

Berfteigerungen.

Die burch Berfehung bes bisberigen Pad. tere erlebigten benben Sagbbogen Dablbors

ferha'rt und Sampereberg in bem Konigs. Forstrevier Mibiborferhart, werben nach ben bestehnben allerhhöften Boridriften vom 3. May 1829, jeber einzeln an ben Meistbietenben ber bffentlichen Biebervervachtung unterftellt,

hieben wird bemertt, daß der weftliche Jagdbogen Mahldorferhart 2,786, und ber ham pereberger Jagdbogen 1,786 Quabratftunden umfagt.

Pachtfahige Jagbliebhaber werben baber eingelaben , fich am

Samstag ben 26ten October b. Irs. im hierorigen Rentamtesebocale einzufinden, und live Andote von Bormittags 9 bis 12 Uhr gu Protocoll gn geben, worauf der Zuschlag an den Meistbietenden, vorschaftlich bbchfer Regierunges Genehnigung erfolgen wird.

Den 7. Detober 1833.

Rbn. B. Rentamt Mublborf u. Ron. B. Rorffamt Daag.

Mitterhuber, Glafer, R. Bentbeamter. R. Forftmeifter.

(2)1.

Auf Inftang eines Oppothetglaubigers, wird bie bem Simmerpalier Johann Man bl gebbrige, in ber Franenhofers-Straße gelegene, mit Erbgefcog 4 Stockwert hobe, und mit gewölbeten Rellern, einem Opfraum und Pumpbrunnen verschene, jur Zeit noch nicht gang ausgebaute Behanfung, nach 6. 64 bes Oppothetengeleites biemit gum brittenmale bem öffentlichen Bertaufe unterfiellt.

Diefe Realitat murbe ben 1. December v. 38. auf 12,000 fl. gewerthet.

Raufoluftige werben baber eingelaben, ibre

Mittwoch ben Soten Detober b. 3.

Fruh von 9 bis 12 Uhr angefesten Commiffion bieforte abzugeben.

Den 1. Detober 1833.

(2)2.

(3)1.

R. B. Rreis : u. Stadtgericht Munchen. In Abwesenheit-des R. Directors:

DeBenborfer.

Rrbr. v. Bechtolebeim.

Auf Unrufen eines Sporthelgiaubigers ber Leberfabritant Borrmann'ichen Sheleute Dabier wird bas sub Mro. 96, (afterer Numerirung) an der obern Gartenftraffe gelegene Answesen berfelben, nach neuefter Schäung auf 9544 ft. 19 fr. bewerthet, dem bffentlichen Berstaufe ausgefest.

Bur Aufnahme ber Raufsangebote fieht eine Zagesfahrt an, auf

Mondtag ben 11ten November I. 3. Bormittags von 9 bis 12 Uhr, und werden gab, lungsfähige Raufer unter bem Anhange hieher vorgelaben, daß

- a) ber Bufchlag nach G. 64. bes Sppotheten: Befeges erfolge,
- b) bie Befchreibungs . und Abichange. Refuls tate biefes Unwefens in ber Bwifchengelt hierorts eingefeben werben tonnen.

Den 4. October 1833.

R. B. Areis : u. Stadtgericht Munchen. In Abwesenheit bes R. Directors: Webenborfer.

p. Geifried.

Das Gartner Peter Paul und Urfula Eisfen fch mi b'fche Unwefen Rro. 18. am Augsburger Gafel, befchrieben im allgemeinen Angeiger Rum. 46. Poligey Ungeiger Rum. 47. Laubbbtin Rum. 73. Gartenzeitung Rum. 24.

Mondtag ben 4ten November I. 3. Bormittage von 9 bis 12 Uhr im dießgerichtlichen Locale jum zweptenmale ber bffentlischen Merkeigerung unterworfen.

Raufbliebhaber werben mit bem Bemerten biegu eingelaben, bag ber hinchlag nach §. 64. bes Spuothetengefebes erfolge.

Den 8. October 1833.

R. B. Rreis: n. Stadtgericht Munden. Milmener, Director.

(2)1. Bogl.

Auf Andringen eines Opporbet. Glaubigers wird bie Berberge bes Johann Befterma ver, Maurerpaliers Aro. 195. in ber Mu jum britaten male bem bffentlichen Bertaufe unterfiellt.

Diefelbe befteht über einer Stiege aus einer Stube, Rammer, Rache, Fies und Speicher, und wurde laut Schagung vom 7. Auguft 1832 auf 480 fl. abgefchabt.

Bur Berfteigerung ift im biebfeitigen Ge-

Borftabt Au ben 10. September 1833. Rbnigl. Bayer. Lanbgericht Au-Spath, Lanbrichter.

Borlabungen und Ebictal-Citationen.

Die Priefterbruberichaft ju Unfer lieben Frau babier , hat ben ber R. Staate. Schulben. Tils

gunge, Special-Caffa Runden folgenbe Capitalien, von benen bie Urfunden ju Berluft ges gangen find, anliegen:

- I. In Binegablamte . Capitalien.
- 1) 107 fl. zu 4 Procent, Bindzeit 25. Idnner, Ausbruch aus 1200 fl. Hauptsumme, laut Hamptbrief Er, durfaffl. Durchlaucht hergogs Mar in Bayern vom 16. Idnner 1552 auf bie Statt Pfaffenhofen lautenb.
- 2) 214 fl. 174 fr., 3inegeit 2. Februar, Busbruch aus 3000 fl. hauptfumme, laut hauptbrief Er. durfurftlichen Durchlaucht Derjog Mar in Bapern vom 51. Janner 1620 auf bas Rlofter Reichersberg lautenb.
- 5) 71 ff. 25 fr. 21 pf. 3u 4 Procent, Bindzeit 24 Februar, Ausbruch aus 2000 ff. haupt- fumme laut Hamptbrief Sr. durstiftlichen Durchlaucht Derzogs Mar in Bapern vont 27. Februar 1720, auf Richter und Rath bes Marttes Riebt lautenb.
- 4) 500 fl. ju 4 Procent, Jinszeit 28. Februar Ausbruch aus 1000 fl. hauptfumme, laut Hauptbrief Sr. durfuffl. Durchlaucht herzogs Max ins Bapern vom 11. Matg 1620, auf bie Stadt Wassers sautenb.
- 5) 200 fl. gu 4 Procent, Jinszeit 1. Mpril, Ausbruch aus 7500 fl. hauptsumme, laut hamptbrief Er, furftl. Durchsaucht hersogs Wilhelm in Bapern vom 1. April 1593, auf herrn Trojan Augger lautend.
- 6) 350 fl. ju 4 Procent, Zinszeit 4. April, Ausbruch aus 700 fl. Sauptimme, laut Hauptbrief vom 21. Mars 1629, auf Mishael Wanner, Schwaiger zu Magenriedt lautenb.
- 7) 400 fl. gu 4 Procent , Binegeit 16. April, Ausbruch aus 1100 fl. Sauptsumme, laut

- Sauptbrief vom 15. December 1628, auf Margaretha Mendlin, Bittwe in Munchen lautenb.
- 8) 500 ff. gu 4 Procent, 3inegeit 1. May, Musbruch aus 4000 ff. Sauptfumme, laut Sauptbrief Sr. fürfil. Durchlaucht Bers gogs Wilhelm in Bapern vom 1. May 1578, auf Philipp Weiffenfelver lautenb.
- 9) 300 ff. 24 fr. ju 4 Procent, Zinszeit 1. May, Ausbruch aus 20,000 ff. Hauptfumme, laut Hauptbrief Sr. fürst. Durchlancht Herzogs Withelm in Bayern vom 1. May 1596, auf Philipp Kurzen lautend.
- 10) 353 ff. 20 fr. zu 4 Procent, Zinszeit 24. Juny, Ausbruch aus 2000 ff. hauptfumme, Laut hauptbrief Sr. farfil. Durchlaucht herzege Wilhelm in Bayern vom 24. Juny 1501, auf Georg Kraufen lautend.
- 11) 1000 ft. ju 4 Procent, 3inszeit 11. July, Ausbruch aus 2325 ft. hauptsumme, laut Sauptbrief vom 9. Marg 1629, auf Wis guldus Widmann lautenb.
- 12) 200 fl. zu 4 Procenc, Zinszeit 13. July, Ausbruch aus 3000 fl. hauptsumme, tant Hauptbrief vom 12. July 1621, auf Molfs gang Kofiner, Chorheren bey U. L. Frau lautenb.
- 13) 400 ff. ju 4 Procent, Bindzeit 20. July, Musbruch aus 2500 ff. Sauptfumme, laut Sauptbrief vom 13. September 1628, auf Alerander Rall, Burgpfieger in Manchen lautenb.
- 14) 500 fl. ju 4 Procent, Binegeit 27. July, Ausbruch aus 9500 fl. Saupefumme, laut Sauptbrief vom 13. Janner 1029, auf Bernbard Barth lautenb.
- 15) 400 fl. ju 4 Procent, Binegeit 5. Auguft, Ausbruch aus 1600 fl. Sauptfumme, laut

- Sauptbrief vom 27. Janner 1629, auf Georgen Imbergere:Sohn Biguldo Imberg
- 16) 300 fl. gu 4 Procent, Zinegeit 5. August, laut Sauptbrief vom 3. Janner 1629 gu 300 fl. auf Gebaftian Gaftiberger, hoffut, icher lautenb.
- 17) 150 fl. zu 4 Procent, Zinszeit 22. August, Ausbruch aus 2000 fl. Saupifumme, laut Hauptbrief vom 22. August 1623, auf Dies ronnmus Spistberger bes Raths in Landshut lautend.
- 18) 500 ff. zu 4 Procent, Zindzeit 30. August, Ausbruch aus 11,000 ft. Hauptiumme, laut Hauptbrief vom 1. September 1620, auf Grafen Georg Sigmund von Lamberg laus tenb.
- 19) 1000 fl. ju 4 Procent, Zinszeit 29. Septhr. Ausbruch aus 16,000 fl. Hauptlimme, laut Hauptbrief S. fürftl. Durchlaucht Perzogs Wilhelm in Bapern vom 20. Septhr. 1579, auf Joh. B. Guildoban Cavalchino lautent.
- 20) 500 fl. gu 4 Procent, Binegeit 29. Septbr., Ausbruch auß 3000 fl. hauptfumme, laut Dauptbrief Gr. furfit. Durchlaucht Bergogs Bilbelm in Bapern, auf Caspar Lerchens felber lautenb.
- 21) 250 fl. zu 4 Procent, Zindzeit 29. Septbr., Ausbruch aus 2000 fl. Haupfimmer, laut Hauptbrief Sr. surftl. Durchlaucht Herzogs Max in Bapern vom 29. Septbr. 1600, auf Thomas Sollen lautenb.
- 22) 600 fl. zu 4 Procent, Zinszeit 1. October, Ausbeuch aus 1000 fl. Haupfimme, laut Hauptbrief Sr. durfürstl. Durchlaucht Herzogs Mar in Bayern vom 16. April 1640, auf Wolf Wilhelm Krimbl Lautend.
- 25) 600 fl. ju 4 Procent, Binegeit 21. Dechr.,

Ausbruch aus 1500 fl. hauptsumme, laut Sauptbrief Sr. furfil. Durchlaucht Bergogs Bilbeim in Bapern vom 21. Deembr. 1594, auf Caspar Lerchenfelber lautenb.

II. Soulbenmerte: Capitalien.

- 24) Bunbescapital 1500 fl. 3u 23 Procent, Zinsseit 12. Januer, Ausbruch aus 3000 fl. laut Schulburfunde vom 26. Februar 1030, auf Birgil Langborfer, Gerichtsschreiber zu Mabltvorf.
- 25) Bithdescapital 533 fl. 20 fr. gu 21 Procent, Bindgelt 5. Mars, Ausbruch aus 7500 fl. Daupfimme, laut Schulburtunde vom 5. Mars 1652, auf Christoph von Lerchenfeld gu Gebliefen hinterlaffene Erben lautend.
- 26) Bundescapital 1500 fl. ju 2 1 procent, Bindzeit 12. Auguft, laut Schuldurkunde vom 12. Auguft 1620.
- 27) Bunbescapital 1522 fl. 14 fr. zu 21 Procent, Binszeit 12. August, Ausbruch aus 7500 fl. Capital, laur Schuldurfunde vom 12. Auguft 1622, auf Math. Pittlmapr ursprungs lich lautend.
- 28) Bundescapital 944 fl. 26 fr. ju 21 Procent, Binszeit 12. August, Ausbruch aus bemfels ben Cavitale.
- 29) Bunbescapital 600 ft. zu 2½ Procent, Zinszeit 1. September, Ausbruch aus 11,000 ft. Hauptlumme, laut Hauptbrief Sr. durf. Durchlaucht Herzogs Max in Bayern vom 20. August 2629, auf Rudolph Gepoch, bischoft, freyfing. Nath und Pfleger zu Maffenhausen lautend.
- 30) Bunbescapital 2000 ff. 3u 21 Procent, Zinsgeit 29. September, Ausbruch aus 4000 ff. Hanptsumme, laut Hanptbrief Sr. durschieft. Durchlaucht Herzogs Max in Wayern vom 9. April 1629, auf Gregor Stängel, Pfles

- gere ju Julbach hinterlaffene Bittme und Grben lantenb.
- 31) Bundebcapital 1600 fl. 3u 21 Procent, Jinszeit 8. October, Ausbruch aus 2500 fl. Sauptfumme, laut Hauptbrief vom 29. August 1652, auf Anna Popafobin lautenb.
- 52) Bundescapital 200 ff. zu 24 Procent, Binds geit 17. October, laut Urfunde vom 17. Ocs tober 4022, ursprunglicher Glaubiger unbefannt.
- 33) Bunbescapital 400 fl. ju 21 Procent, Bins. Beit 19. October, laut Urfunde vom 19. October 1622, auf Georg Frenhamer urfprunglich lautenb.
- 34) Bundescapital 2000 fl. ju 21 Procent, Blnsgeit 15. November, laut Urfunde, bom 15. November 1028, ursprünglicher Glaubiger, Franz und Sebastian Füll, sel. Erben.
- 35) Hofzahlamte-Capital 4000 ff. 3u 21 Procent, Sinegelt 15. Marg, Ausbruch aus 16,860 ff. Hauptsumme, laut Urfunde vom 15. Marg 1651, auf Theodor Herrn von Heimhaufen gewesten geb. Rath ursprünglich lautend.
- 36) Hofzahlamts-Capital 2000 fl. 3u 21 Procent, Bindzeit 29. Auguft, laut Schulbverschreis bung vom 29. August 1694, auf Hanibal Grafen von Vortia urfprünalich lautend.

Auf Antrag bes gegenwartigen Caffiers ber bezeichneten Priesterbruderschaft werden bie unbefannten Inhaber biefer Urfunden aufgeforbert, tiefe binnen feche Monaten a dato ben unter geichnetem Gerichte zu produciren , und ihre allenfalfigen Rechte bierauf anzumelben, außeradem jene fur kraftlos erklart werden.

Den 6. Muguft 1835.

(3)3.

R.B. Rreis: u. Stadtgericht Dunden. Allweyer, Director.

Grhr. v. Belfer.

Alle biejenigen, welche an bie Berlaffenschaft bes in Stetten verftorbenen, frevrefignirten Pfarrers bon Niebertauffirchen Mathias Cohr, rechteliche Anfpriche zu machen baben, die fie bieber bierorts noch nicht anmelbeten, werben aufgefors bert, biefelben binnen 30 Tagen bey biesfeltigem Gerichte angugigen.

Rach Abfing biefes Termines wird mit ber Berhandlung und Aushandigung bes Nachfaffes an die Erbsintereffenten, ohne auf folde bis bahin unangemelbete Ansprude ferner Ridficht au nehmen, weiter vorgeschritten werben.

Den 27. September 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manchen. In Abwesenheit bes R. Directors:

DeBenborfer.

Robiling.

Mle jene, welche aus irgend einem rechtlischen Grunde Anfprude an ben Nachlaß bes R. Bereiterscholaren Anton Kolb machen zu tonnen glauben, und solche bisher bem Berichte noch nicht anzeigten, werben aufgeforbert, biefelben binnen 30 Tagen von ber Einrudung eiferr Bekanntmachung an gerechnet, hierorts anzumelben.

Rach Abfluß biefes Termines wird mit ber Berhanblung und Aushandigung bes Rachlaffes an die bis bahin aufgetretenen Betheiligten, weiters nach gesehlicher Borschrift vorgeschritten werben.

Den 30. September 1833.

R. B. Kreis: u. Ctadtgericht Manchen. In Abwesenheit bes R. Directore:

Degenborfer.

Mobiling.

Das Gottesbaus Auffirchen hat ben ber K. Staatsschulden-Allgungs. Special. Caffe Munchen ein Zinsgahlamte Capital Cat. Nro. 3316. pr. 1000 fl. d 4 Procent, Jinszeit am 15. Matzeines jeden Jahres, Ausbruch aus 36,000 fl. Dauptsumme, laut hauptbrief ddo. 14. July 1028, auf Conflantin Imhof ursprünglich laus teud, zu fordern.

Auf Antrag ber Stiftungs. Werwaltung Auffirchen foll obige Urfunde amortifirt werben; es wird baber ber unbekannte Inhaber berfelben aufgefordert, binnen feche Monaten a dato biefe Urfunde ben unterfertigtem Gerichte zu produciren, und feine Rechte geltend zu machen, außerdem die Urfunde fur fraftlos erflart werben wird.

Den 7. October 1833.

Konigl.Bayer. Landgericht Starnberg. (3)1. Leienbeder, Lanbrichter.

Dichtamtliche Urtitel.

Ginladung gur Subfeription.

Seit 5 Jahren ertheile ich prattifcen Unterticht in ber Defifultur, woben fich jahlreiche Bubbrer aus verschiedenen Claffen, vorzäglich aber fehr viele an ber Hochschule Stubierenbe einfanden. Schon bie an biefem Unterrichte Theilnehmenben empfanden hieben bas bringenbe Bedufniff eines handbuches, worin fie wahrend ber Dauer bes Unterrichtes felbft bas Gerehrte und Prattischgezeigte hatten nachlesen und bebenken tonnen. Roch sübibarer ward bieß Bedufnif aber Allen nach vollenbetem Lehrlurse,

weil ihnen bas Mittel mangelte, bas Gehorte und Gefebene ihrem Gebachtniffe ju bewahren.

Allgemein aufgeforbert, fant ich mich baber beranläft, bie, meinem Unterrichte zu Grunde gelegten, felbst gemachen, vielfährigen Erfahrtungen, und bie vielen gezeigten, bisher nur mir eigenen Wortheile in Manipulationen f. a., vereinigt mit bem bie und ba in andern Werten gerftreuten auertannten Guten und Rufglichen unter bem Litel herauszugeben:

Anleitung

prattifden Dbfttultur,

in allen ihren 3meigen.

Da biefes Buch alles enthalt, was in die Obsfielltur einichtäget, insoferne es ben pratifien Obsstallturanten nothwendig und nüglich sem tam; so ist es nicht nur ein unentbebtliches Jandbuch fur Unterrichtgeber und Unterrichtsmer; sondern es wird selbst der Prattieter datin manches finden, das viel Bortheil gewährt, und ibm bisber fremd war.

Um auch bem Unbemittelten bie Unschaffung biefes Bertes mbalich zu machen, entichloß ich mich das Sange in vier Lieferungen herauszugeben, die Liefertung gr. 8. auf hid 3 Bogen zu Druckpapier, broichitet, und 4 hid 5 Bogen zu 18 fr. Somit kann das gange Wert, 18 bis 20 Bogen fart, für Subferibenten auf hochfiens 1 fl. 12 fr. zu stehen kommeu.

Die Titl. Enbicribenten . Sammler erhalten ben 6 Eremplaren bas ite gratis.

Die Begahlung gefdieht benm Empfang ber jebesmaligen Lieferung.

Der Drud beginnt, sobatb eine bintangliche Mugahl Gubseribenten vorhanden find, bedwegen erstude ich bie Titl. Gubseribenten. Sammler, langstens bis Ende November b. 38. ihre Gubsertpions Lifte gefälligst an mich einsenben zu wollen, um bann sogleich ben Drud beginnen zu tonnen.

Bogenhaufen im Muguft 1833.

Georg Binter, Runfigartner und Privatiehrer ber Obfifultur, in Bogenhaufen bey Manden.

Benn Ron. Rentamte Pfaffenhofen an ber Ilm ift eine Gehalfen : Stelle erlediget, tuchtige Bewerber wollen fich unmittelbar bahin wenden. (2)2.

Ueberficht

ber Mehl = Brob= und Fleisch = Preife in ben Bezirken bes Tfarkreifes in bem Monat Geptember 1833.

Regen, Ma	giffrat	y y	* *	*	"	»	» §	11 5 7	30 3½ 14‡	n 74	3 : 26 :
Ansbad, Stadt: @			luswärti chschnitte is	-			Odsen g	u 4 6			ff. 24 fr.
rien , herrichaftsger.	41 21	1	6 13	2 2	-		1	8	7	-	
ındehut, » » »	3 1 2 2		7 31	2 %	-	-		9 -			
, , , , , , , , ,	31 22			2 %	10	91	1	3 9	81	-	
erchetegaden neuten eine eine eine eine eine eine eine e	2 1 2 1 2 1 1 5 4 2 1 1 5 5 4 2 1 1 5 5 4 2 1 1 5 5 4 2 1 1 5 5 4 2 1 5 5 1 2 2 1 5 5 1 2 2 1 5 5 1 2 2 1 5 5 1 2 2 1 5 5 1 2 2 1 5 5 1 2 2 1 5 5 1 2 2 1 5 5 1 2 2 1 5 5 2 2 2 1 5 5 2 2 2 1 2 1	4 2 2 4 2 4 2 5 5 5 1 1 1 5 1 1 5 5 1 1 4 3 3	6 3 5 6 7 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	13 12234 3 1 2 2 2 2 2 2 2 2 2	9 10 10 10 9 10 10 9 10 9 9 9 9 9 9 9 9	10 10 81 8 8 9 9 9 9 9 9 10 9	8 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	7 9 9 9 9 9 9 9 10 8 7 7 8 8 9 8 7 7 8 8 9 8 9 9 8 9 9 9 9	8 9 9 9 9 9 7 8 11 8 7 8 8 8 1 8 6 1 7 8 8 8 7 7 9	10 66	") Für Meigen: Woggen mehl gelt hier die Ründne: Preise.
lu, Landgeriche	Mebl. Meb	1.	1	fr. of.	fer.		fr. tr	. fr.	fr.	tr. tr.	
Polizen= Bezirk.	Gin Drenfiger Bet, Non	Bet	Ctmmet wiege.	Ein- Pfund Nogi		ást.	fleifch. Ungemä	ît.		Schmeinfielfd.	Bes merfun gen.
- 33.	Diebls Preis.	125 T	00 2 9 1	eis.	181	2110	p = 1, 1	cts	bas 3	funb	l .

1119			•	5 d)	rc			••	2		•••	0		g e	•••					1120	
Schrannen:		annen»	1	B e	i į	e. n. :		3	P	tei	e	-	-		o r	n.	1		P	reif	e.
Drte De8	اخ ا	33.	Bori.	Bus fuhr.	Gtnb	faut.	Stelt.	ffe	1	Mitte	Def		Dieft.	Bus fuhr.	Sing	fanf.	Neft.	Re	1	lete	Defte
Ifartreifes.	14	· ·	多由年	6 df	6 an	Gas (Bee	ft.	r.	ff. Fr	1.	17.	Soft	@ de R	S 40 8	S OF THE	e was	1	1	p. ter.	17.11
Berchtengaben	8 0	ctober.	30	21	51	28				11 3	11	24	23	24	47	23	24	8 4		8 30	
rbing	10	-	17	659	676	674		10		9 -		30	16	108	116	112	13			6 -	5 3
renfing	11		14	155	169	155	14	10	30	9 -	8	16		27		26	3			6 10	5
eifenfelb .	7	_	14	100	114	110	4	10	-8	9 3	21 8	10		41	29		-			_	_
aag	8			35	35	35		16		10	1	30		24	24	24	-	7	-1	6 30	61
raiburg	5		. 2	503	505	405	**	12		10 3	1 9	12	5	130	135	122	13	7 3	56	7 19	0,1
andeberg .			42	641	683	650			10		2 3	35		72	90	87	12			5 45	51.
andshut	8		1	142	143	140			53.	9 3			-	231	234	231	-	7 1		0 2	
Rublborf	8	_		37	37	37	_	10						30	30	39	-		12	0 0	01.
Rünchen	12	_	83	1543	1620				1					400	405	495	-		اذيا	7 22	6
Rurnau	5	-	* 30	21	51	21	30	1.4	142	12 1	2 11	-	10	25	35	18			481	91	8
faffenhofen	8	-	8	471	551	552	-		48		2 8	-	81		86	86	-	0;	30	0 24	6
	4	-	-	40	40	40	_		-	10 3		-	1	-	-	-	: -	1-1	-1		-
eichenhall }	7	-	-	25	23	23	=	10	30		- -	-	1 -	-	-	-				- -	-
ofenbeim .	10	-	34	110		96	48	111	28	10 1	0 0	33	16	40	56	46			36	7	6
chongau .	8	-	7	75	82	704 164				11 5				301	441	39	54			8 31	
raunftein .	1 5	_	7	165		164	8	11		10 1	2 9	30	2	219	221	203			36	6,18	
Bafferburg.	9	_	-	18	18	18	_	0	28	9 1	2 8	50	-	24	24				33	6 17	
Beilheim .	3		2	41	43	35	8		7	13	5 11	15	23	10	35	30	. 3	9	12	8 10	7
Dengera.	1		. 8	34	42	36	6	14	7	13	5 11	15					7	1 1	- }		1 1
Zhrannen:	-	annen.		(Ct	eri				9	Orei	íe.			5	a b	e r.	-		2	rei	fe.
berechtigte	8	eit.	Boris	Dene	Gan	Beti	-	=	dr.	Witt	-	in	Botis	neue	Gan	-		860	-	Witte	900
Drte	1	333.	ace	Sa.	Send	Bane !	Meit.	- pc		tere		fle	Reft.	Bu.	Stub	tauf.	N. C.	fi		lere	Def
Martreifes.	200	Ronat.	€ Φ f	€ dA	€ d¶	648	€¢#	ft.	fr.	fl. it	. ft.	fr.	G ¢#	© ¢€	Gas	€±#	800	ft.	fr.]	ff. ft.	[ft.]
Berdtesgader	1 8 6	Sctober		50	50	50	_	_	1_	8 3	0 _		6	1 -	6	-	1		_		-
Frding	10	-	221	1004			74	6	40	5.1	5 4	-	1	51	52				-	3 48	
trenfing	111	_	30			313	8	6	140		6 4	-	-		133	151			-	3 40	
Beifenfelb .	1 7	_	8			124	36	6		5 1		21	2	14	16				24	3 8	2
baag	8	-	1 -	6	6		-	5					1 -	5	5	5		3	40	3 20	3
traiburg	5	_	ii -	15			-		30		5+ 6	-		10				5	16	4 30	
anbeberg .	1 5	_	5				14		28			1.7			174				22	4 16	
antebut . :	111	_	118				21	5			7 3			155					10	3 4	
	8		8	192	2002	187	132	5	39		9 3	8		413	412						
Topsbura .						1 /4	-	1-	-	44		8	=	683	1 _ 9	656	27		18 48	4 2	
	8	-	-	1 4	1										683						
mublborf	8	_	170			1847	187	7	25	6		1 "	11 -		1 40				_	4 4	SI A
Müblborf Rünchen	8 12 5	=	1 4	2	1 6	6	-	17	30	7		1-	5	13		1. 18	1 -			4 4	5 4
Müblborf München Murnan	8 12 5	=		83	87	87	=	7 7 5	30	7 -	-1-4	1-	3	13 59		18	-	5		3 3	5 4
Müblborf München Murnau Pfaffenhofen	8 12 5 8	=	1 4	83	87	87 49	=	17	30	5 6	-1-4	1-	3	-	62	62	=	5 4	_	3 3	5 3
Mübldorf München Murnan Pfaffenhofen Acichenhall	8 12 5 8 4 7	=======================================	4	83 40 53	87 49 53	87 49 53	=	5	30 36	7 5 6	0 4		3	10	62	18 62	=	5 4	_	3 30	5 3
Moodburg . Rüblborf . Rühldorf . Ründen . Rurnan . Ffaffenhofen Acichenhall Rofcyheim .	8 12 5 8 4 7		11	83 49 53	87 49 53 41	6 87 49 53 16	25	5	30 36 	5 6 3 7 5	2 5	23	13	114	10	18 62 10 104	23	4	42	4 4 3 4 3 4 4 2	5 4 5 3
Müblborf	8 12 5 8 4 7		11	83 49 53	87 40 53 41 344	6 87 49 53 16 28½	25	5 6 7	36 36 46	7 5 6 7 5	2 5	23	13	114	10 127 33	18 62 10 104 32	2	4	42	4 4 4 3 4 2	5 3
Müblborf	8 12 5 8 7 10 8 5		4	83 49 53 30 43	87 49 53 41 34 40	6 87 49 53 16 281 44	25 6 2	5 6 7 6	36 36 46 24	7 5 6 7 5 7 6	2 5	23	13 2	114 31 126	10 127 33 130	18 62 10 104 32 126	2	5 4 4 5 4	42	4 3 4 3 4 2 4 2	5 4 5 5 6 - 3 6 4 3
Müblborf	8 12 5 8 4 7 10 8 5 9		111 42 3	83 40 53 30 43 10	87 49 53 41 341 40	6 87 49 53 16 28 44 10	25 6 2	5 6 76 6	30 30 36 46 24 3	7 5 6 7 5 7	2 5 5 5 5	23	13 2 4	10 114 31 126	10 127 33 130	18 62 10 104 32 126	2	5 4 5 4 4 4	42 48 30	4 4 3 4 2 4 2 4 4	5 4 5 5 6 - 3 6 4 3
Müblborf Ründen Murnan Ffaffenhofen Meichenhall Rofenheim .	8 12 5 8 4 7 10 8 5 9		11	83 40 53 30 43 10	87 49 53 41 341 40	6 87 49 53 16 28 44 10	25 6 2	5 6 76 6	36 36 46 24	7 5 6 7 5 7 6	2 5 5 5 5	23	13 2 4	114 31 126	10 127 33 130	18 62 10 104 32 126 126	2	5 4 5 4 4 4	42	4 4 4 4 4 4 4 4 4 4	5 4 5 3 6 3 9 4 9 3
Rüblborf Ründen	8 12 5 8 4 7 10 8 5 9	ПЕННИН	111 42 3	83 40 53 30 43 10	87 49 53 41 341 40	6 87 49 53 16 28 44 10	25 6 2	5 6 76 6	30 30 36 46 24 3	7 5 6 7 5 7	2 5 5 5 5	23	13 2 4	10 114 31 126	10 127 33 130	18 62 10 104 32 126	2	5 4 5 4 4 4	42 48 30	4 4 3 4 2 4 2 4 4	5 4 5 5 6 3 6 4 3
Rüblborf Rünchen	8 12 5 8 4 7 10 8 5 9		111 42 3	2 83 49 53 30 43 10 21	87 49 53 41 341 40	6 87 49 53 16 28 44 10	25 6 2	5 6 7 6 6	30 30 36 46 24 3	7 5 6 7 5 7	2 5 5 5 5	23	13 2 4	10 114 31 126	10 127 33 130	18 62 10 104 32 126 126	2	5 4 5 4 4 4	42 48 30	4 4 3 4 2 4 2 4 4	5 4 5 5 6 - 3 6 4 3

Roniglich.
Intelli=



Bayerisches genzblatt Isarkreis.

XLIII. Stud. Dunden ben 23. October 1833. .

Amtliche Artifel.

(Die blefighrige Concurs : Prufung ber um Unftelslung im Staatsblonfte fich bewerbenden Rechts-Candidaten betreffend.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

In Gemagheit ber allerhochften Berordnung vom 7. April b. 36. wird bie practifche Concurs-Prufung ber jum Staatsbienfte abfpirirens ben Rechts . Canbibaten fur bas laufenbe Jahr am 2ten December beginnen, ba ber erfte ienes Monats auf einen Sonntag fallt; es wers ben baber fammtliche Rechtes Canbibaten, melde fich biefer Prufung ju unterziehen gebenten, unter Bejug auf bie biesfeitige Musfchreibung bom 18. Juny b. 36. (Ifarfreis , Intell. Blatt St. XXVI. G. 713) mit dem Unhange bievon im Renntniß gefest, ihre Abmiffions : Befuche mit ben burd 5. 26. ber Berordnung vom 6. Dars 1830, Reggebl. G. 504 vorgefchriebenen Belegen langftene bis jum 20ten funft. Dte. bierorte einzureichen.

Munchen ben 18. October 1833.

Rbn. B. Regierung bes Ifartreifes, Sammer bes Innern.

Graf v. Seinsbeim, Prafibent.

(Die Bewerbung um Landgerichts : Phyficate bes treffend.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronias. Da bie Merate noch immer nicht barüber aufgetlart zu fenn icheinen, bag nach ber allere bochften Berordnung vom 2. April por, Grs. (Rreis: Intell. Blatt fur 1832, Ct. XVI, S.361.) bie offentliche Musschreibung ber erlebigten Done ficate ceffirt, und bagegen jeber feinen Ernen. nunas . Beforberunge . und Berfegungewunfc eventuell, b. b. fur ben gall ber Erlebis gung ben bem Ronigl. Staatsminifterium bes Innern einzureichen bat, welches bie geauffere ten Buniche, je nachbem fie auf bestimmte Drte. ober auf Phoficate eines bestimmten Ertrages. ober enblich auf alle Phyficate, ober fonft in irgend einer Beife lauten, geeignet pormerft. und felbe bep Erlebigungen ex officio murble get, in fo ferne eine neuerliche Gingabe nicht irgend eine Abanberung ber Buniche au ertens nen giebt ; fo wird hiemit in Solge Ron. Dinis fterial : Refcripte rubricirten Betreffe vom 26. Muauft I. 3re. bas argtliche Perfonal über bies fen Ginn und biefe Unbeutung ber allerhochften Berordnung bom 2. April por. 3re, aufmertfam gemacht und belehrt, bamit nicht burch einen. wenn auch gurechenbaren, Irrthum einzelne bers biente Mergte um bie Fruchte ihrer Berbienfte.

und um bie Erfullung ihrer Bunfche gebracht werben.

Manchen ben 16. October 1833. R. Baper. Regierung bee Ifartreifes, Rammer bee Innern.

Graf v. Geinebeim, Prafibent.

Sedt.

(Die gegenseltige Behandlung mit ber Rrabe behafteter manbernber handwerte: Befellen aus Banern und Boden betreffenb.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronias. Rachdem mit ber Großherzoglich : Babifchen Staateregierung bas Ginverftanbnig getroffen worben, bag alle aus einem ber bepben Staa. ten geburtigen, mit ber Rrabe behafteten Sanb. merte : Gefellen entweber in bem Drte, mo fie von biefer Rrantheit befallen entbedt worben. ober, wenn megen Mangel an Raum gu ihrer Unterbringung, fo wie an argtlicher Bulfe biefes nicht mbalich ift, in bem Umtefige bis ju ihrer polligen Seilung, und zwar, infoferne nachges wiesen wirb, baß fie tein Bermogen befiten, moraus ber beffallfige Mufmanb beftritten merben tonnte , unentgelblich verpflegt und aratlich behandelt werben follen, und nachdem in Rolge biefes Uebereinfommens von Geite bes Groß: Bergoglich . Babifden Ctaats . Minifteriums bes Innern tie entfprechenden Anordnungen bereits erlaffen murben ; fo merben porftebenbe Beftimmungen in Rolge Ronigl. Minifterial. Entfcblies fung bom 10. b. Dte. burch bas Rreis:Intels ligenablatt hiemit befannt gemacht.

Munchen ben 18. October 1833.

Ron. Bay. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Seinebeim, Prafibent.

Sectt.

2 n

fåmtliche R. Bezirts. Pollzen. Behorben bes Sfartreifes, an die Polizen. Direction Munden und an bas Stabt.

Commissariat Panbabut.

(Die Befchlagnahme ber Rumern 217, 220, 221 und 222, bes niederrheinifden Couriers betreffenb.)

222, des niedertheinischen Couriers betreffend.) Im Namen Seiner Majestat des Königs.

Die von bem R. Land . Commiffariate Landau verfägte, von ber A. Regierung bes Meinfreises fortgesete Beschausgundme der Numern 217, 220, 221 u. 222 bes niebertheinischen Gourices, wurde durch Entschließung bes R. Staatsministeriums bes Innera vom 8. October I. 3. unter Aurdenung der Confiscation und des öffentlichen Bers bots der Berbreitung bezeichneter Druckschift, bestätigtet.

Die sammtlichen R. Polizep. Behbrben haben biefe Entschließung ungesaunt in Bollzug zu seigen. Manchen ben 14. October 1833.

R. Baper. Regierung bes Ifarfreifes,

Graf v. Seinsheim, Prafibent.

Dienftes = Rotigen.

Durch Entschließung ber Rbnigl. Regierung bes Isarfreises, Rammer bee Innern, vom 15. October b. 3. wurde ber erledigte Schul. und Megnerdienst zu Emmering, Kbnigl. Landgerichts Brud, bem bisberigen Nebenleiper zu Miesbach, Mathias Arem pl verlieben, und unterm 14. October b. 3. als Lehrer ber neuerrichteten Schule zu Engabein, Konigl. Landgerichts Berchetsgaben, ber Schuldienst. Erspectant Tobias Frigius von Schwarzenfeld, Konigl. Landgerichts Abnigl. Landgerichts Abnigl. Landgerichts Abnigl. Landgerichts Abnigl. Landgerichts Abnigl. Landgerichts Mabburg, ernannt.

Durch gemeinsamen Befcluft ber Konigl. Regierung und bes Konigl. Landwehr. Commando bes Starfreifes find in ber Landwehr biefes Kreifes die nachkehenben Officiere ernannt und behandelt worben :

Im Landwehr : Bataillon Diesbach am 4ten Zuguft b. 3.

ber Lanbargt Joseph Scheucher, als Bataillone, Argt.

Im Landwehrs Bataillon Beilheim am gten Auguft b. 3.

ber Wehrmann Benebiet Steigenberger, und ber Zeugwart Andra Engen bberger, als Sauptlente;

ber Unterlieutenant Raver Boetterl, als Dberlieutenant;

ber Behrmann Anton Sipper, jum Unter- lieutenant;

ber Oberlieutenant Johann Binbner gum Bengwart;

am joten Detober

ber Unterlieutenant Anton Sipper gum Oberlieutenant;

bie Behrmanner Joseph Rlieber, Joseph Geblmaier, Jacob Schbttinger gu Unterlieutenante:

ber Behrmann Zaver Beutlrod jum Bataillone : Quartiermeifter.

3m Landmehr:Bataillon Pfaffenhofen am 14ten August b. 3.

ber Oberlieutenant Joh. Rep. Oftermaier als Sauptmann;

bie Unterlieutenants Bolfgang Artner und Eaver Bittmann, ale Oberlieutenants; bie Wehrmanner Anton Unger und Joseph Peg, ale Unterlieutenants. Im Landwehr: Regimente Manchen am 29ten September b. 3.

bie Unterlieutenants Ignag Zaubger und 30h. Bapt. Maier als Oberlieutenants; ber Feldwebel Sebaftian Mittermaier, und ber Corporal Carl Schuller, als Interlieutenants.

Befanntmadungen.

(Die Erledigung bes Beneficiums ju Inhaufen betreffenb.)

Da bas einfache Derzog Albertinische Beneficium zu Inhausen in ber Pfarren Daimhausen, Decanates und Rouigl. Candger eichts Dachau, welches nach Mogug aller Laften bie Congrua eines Beneficiaten mit jahrlichen 400 fl. sicherlich gemehret, bemnächst wieder beseht werben soll; so werben die Bewerber um biefe frepe Collations. Pfrinde biermit aufgesorbert, ihre bestalligen Gesuch innerhalb brey Mochen bey Seiner Excellenz, dem hoch wolrblaften Berin Ergbischofe einzureichen.

Munden ben 14. October 1833.

Das Orbinariat bes Ergbisthums Manden Frenfing.

Dr. Th. P. Seneftren, Gen. Bicar.

(Die Erledigung ber Pfarren Spotting ben Bandeberg betreffend.)

Die Pfarren ad St. Udalricum etc. und bas bamit uniere Katharina Beneficium bas biter find burch ben Tob bes jungften Befigers herrn Pfarrer Elig Beis, untern 8. bieß in Erlebigung gefommen, weßhalb biefelbe nummehr zur Berleihung anmit ausgeschrieben wird.

(81*)

Diefe Pfarrey liegt in ber Diocefe Auge, burg, im Landgerichte und Decanate Lands, berg, und ertragt nach Ausweis der Ginfomment . Reifen.

- a) Aus Binfen ber Funbations. Cas nitalien . 78 ff. 61 fr.
- b) aus Realitaten . . . 130 : 35 :
- c) aus Rechten 75 : 55 :
- d) und aus befonbere bezahlten Dienftnerrichtungen . . . 168 : .

fobin in Cumma . 458 : 364 :

Die barauf rubenden Laften ent:

werfen bagegen bie Summe von 34 fl. 28 fr. Ein jeweiliger Pfarrer von St. Ulrich ift verpflichtet :

- 1) Bur ausichließlichen Geelforge in ber biefis gen Ratharina Borftabt (mit 120 Geelen, aber ohne Schule.) und
- 2) jur Benhalfe in ber Stadtpfarren, ale Ras tharing : Beneficiat, befonbere
- 3) an jebem Mondtage und Mittwoch ju Les fung ber Sechsuhr. Meffe, und an jebem Samstage gur Abhaltung bes Sebaftians-Umtes in ber Stadtofartfirche.

Diejenigen Priefter, welche fich jum Untritste einer folden Pfrinde qualificiter fablen, bas ben fich nun binnen 30 Agen, vom Tage ber Ginradeung bieß, um Berteibung berfelben biereorts zu melben, und ihre Gefuche fogleich mit ben verordnungsmäßigen Belegen über mora- lifche, theoretifche und practifche Ausbildung, besonders über erftandene Concursprifung ers foohpfend zu begründen.

Den 16. October 1833. Magiftrat ber Rbn. Stabt Lanbsberg. Thoma, Bargermeifter. (Die Griedigung ber Pfarrey Runfau betreffenb.)

Die Pfarren Runfau, im Bibthume Augle burg, Decanats und Landgerichts Schongau gelegen, wurde durch ben Tob bes Pfarrers

Die Pfarren bat eine Pfart : Gemeinde von 294 Seelen , teinen Sulfe : Priefter und eine Schule.

Rach ber revibirten Faffion betragen bie Gintunfte 828 fl. 33fr. 2 bl., und bie Laften 112 fl. 25 fr. 2 bl.

Bewerber um biefe Pfarren haben ben unterfertigtem Magistrate, bem bas Prafentati ons Recht bierauf justefer, binnen vier Woden vom hentigen an ihre Gesuche, belegt mit ben erforberlichen Zenanissen, einaureichen.

Den 5. Detober 1833.

Magiftrat ber Ron. Stabt Econgau.

(3)2.

Promberger, Ger.

(Mubleibung von Stiftung's : Capitalien betreffent.)

Bey bem unterfettigten Stadtmagiftrate find 1000 fl. beimbegabite Capitalien aus Bobitoa-tigteited-Ciffungen ber Gtadt Tittmoning gegen geseigliche Sicherbeit ju 5 Procent auf Iren Sas ausguleiben.

Capitalemetber im Jfarfreife tonnen fich unter genauer nachweife über binreichenbe Sie derheit gur weitern Ginleitung hierum melben.

Den 10. October 1833

- ben m

Magiftrat ber Rbn. Stadt Tittmoning. Angliperger, Bargermeifter. Cours ber Baperifchen Staatspapiere. Mugeburg ben 17. Detober 1833.

Staats. Papiere.	Briefe.	Gelb.
Oblig. m. Coup. à 48	1001	100
detto » » 2 mt.	-	-
Lott. Loofe unverg. à fl. 10	124	_
detto detto a fl. 25	116	
detto detto à fl. 100		_

Berfteigerungen.

Bur Bieberberpachtung bee erlebigten Ilten und Illten hofberger : Jagbbogens ben Lanbebut, bat man auf

Frentag ben 25ten October I. 3re. von Morgens 9 bis 12 Uhr in bem Rentamtes Gebaute ju Lanbebut eine Commiffion angefett.

Bur Pachtung ift nach ben geseiglichen Befimmungen jeber selbssischien Staatsbiger nach gurudgelegtem Liten Lebensjabre, wenn berseibe guten Leumund besiet, und sich im fregen Genusse eines seinen und seiner Kamilie Unterhalt sichernben Einfommens befindet, gulafifia.

Ueber die naberen Pachtbebingungen wird fowohl am Berpachtungetage, als in ber 3wis ichengeit auf Anfragen bewm Ronigl. Rentamte und Borflamte, ber erwansche aufschluß ers theilt.

Landebut ben 26. September 1833. Rbn. B. Rentamt Lanbehut unb Rbn. B.

Forftamt Frenfing. Dr. Weinreich, Raltenborn, (2)2. Rentbeamter. Forftmeifter.

Die burch Berfehung bes bisberigen Pachtere erlebigten benden Jagbbbgen Dubflbors ferhart und hampereberg in bem Ronigi.

Forftrevier Mahlborferhart, werben nach ben befiebenben allerbochften Borichriften vom 3. May 1829, jeber einzelu an ben Meiftbietenben ber bffentlichen Biebervervachtung unterftellt.

Sieben wird bemerkt, bag ber westliche Jagbbogen Mablborferhart 2700t, und ber ham pereberger Jagbbogen 14000 Quabraffunden umfast.

Pachtfahige Sagtliebhaber werden baber eingelaben, fich am

Samstag ben 26ten October b. 3r6. im hierortigen RentamrelBocale einzufinden, und ihre Andore von Bormittags 9 bis 12 Uhr gu Protocoll zu geben, worauf ber Buldiag an ben Meistlicheitenben, vorbehaltlich hochfter Regierungs. Genehmigung erfolgen wirb.

Den 7. Detober 1833.

Ron. B. Rentamt Muhlborf u. Ron. B. Korftamt Daag.

Mitterhuber, Glafer, R. Rentbeamter. R. Forstmeister.

Das ararialifde Ioyd. Recht im fogenannten Pallinger: Jagb . Bogen , Kbnigl. Landgerichts Littmoning , wirb einer neuen Berpachtung unterfiellt.

Bu biefer Berhandlung hat man funftigen Mittwoch ben Oten November I. I. be-fimmt.

Pachtluftige merben baher eingelaben, fich an biefem Tage Morgens 9 Uhr in bem Rents amte : Gebaube ju Laufen einzufinden.

Den 14. October 1833.

R.B. Rentamt Laufen u. R. B. Salinens Forftamt Reichenhall.

Bagner, D. Duchpot, (2)1. Rentbeamter. Forfmeifter.



Auf Anrufen eines Oppothekglaubigers ber Leberfabritant Oberem ann'ichen Geleinte basier wirb bas aub Rro. 96, (altreer Rumerirung) an ber obern Gartenftraffe gefegene Anweien berfelben, nach neuester Schäung auf 9344 fl. 19 ft. bewerthet, bem bffentlichen Ber-faufe ausgeseitst.

Bur Aufnahme ber Raufbangebote fleht eine Zagebfahrt an, auf

Mondtag ben 11ten November l. J. Bormittags von 9 bis 12 Uhr, und werben gah, lungefähige Raufer unter bem Unhange hieher vorgelaben, baß

- a) ber Bufchlag nach f. 64. bes Sypotheten Gefetes erfolge,
- b) bie Beichreibunge . und Abichatunge. Refuls tate biefes Unwefens in ber Bwifchengeit hierorts eingefeben werben tonnen. Den 4, October 1833.
- R. B. Rreis : u. Stadtgericht Dunden. In Abmefenheit bes R. Directors:

Pegenborfer. (5)2. b. Geifrieb.

Das Gartner Peter Paul und Ursula Eisfen ich mib'iche Unwefen Rro. 18. am Augssburger Bagel, beschrieben im allgemeinen Angeiger Rum. 40. Doligeys Angeiger Rum. 47. Anabbbin Rum. 73. Gartngeitung Rum. 24, wirb auf creditorschaftlichen Untrag auf

Monbtag ben 4ten November i. 3. Bormittags von 9 bis 12 Uhr im bieggerichtlichen Locale jum gwentenmale ber bffentlischen Berfleigerung unterworfen.

Raufeliebhaber werben mit bem Bemerten

biegu eingelaben, bag ber Sinichlag nach §.64. bes Sprothetengefebes erfolge.

Den 8. Detober 1833.

R.B. Rreis. u. Stadtgericht Dunden. Allwener, Director.

(2)2. Bogi.

Muf Andringen eines Dypothet. Glaubigers wird bas Anwesen ber Riftermeifter Frant', ichen Geleute jum zweitenmale bem gericht: Uden Bertaufe unterftellt.

Dasselbe liegt an ber obern Angergaffe Rro. 33, und bat nach Schaung vom 27. April I. 376. einen Werth von 10,000 fl. Das Rabbere fann aus ben Gerichts : Mcten eingeseben werben,

Bur Anbringung von Raufsangeboten fleht

Mondtag ben 4ten Rovember I. 3. Bormittage von 9 bis 12 Uhr eine Commiffion feft.

Der Buichlag erfolgt nach f. 64 bes Sppos thetengefebes.

Den 11. Detober 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manchen. Allmener, Director.

(2)1. Zeichlein.

Muf Antrag ber Erebitorihaft werden nachfiebenbe, jur Gantmaffe bee Joseph Leopold Freyberen von Raftell auf Bedernau geborfgen Realitaten am

Mondtag ben 25ten November b.J. Bormittage von 9 bie 12 Uhr bem bffentlichen Bertaufe unterftellt:

1) bas Saus Mro. 14. am Promenadeplat babier, welches mit 40,000 fl. Ewiggelbern belaftet ift, und am 24. December v. 36. gerichtlich auf 54,000 fl. geschätt murbe,

2) eine iculbenfrepe beugebendbare 5 Tagm. 8074 G Schub haltenbe Biefe an ber Genblinger- Lanbftrafe, am 21. December v. 3. auf 1125 ft. gerichtlich geschätz, und mit einem jahrlichen Grundzins von 2 ft. 36 ft. befaltet.

Raufsinstige werden mit dem Anhange eins geladen, baß der hinschlag an ben Melftbleten ben nach 5. 64. und 69. bes hypothefengeseiges erfolge, und die genannten Realitäten inzwischen täglich in Angenichein genommen werden können, zu welchem Ende sich an ben Massecurator ben abocaten von Patz gewendet werden wolfe.

Den 11. Detober 1833.

R. B. Rreis: n. Stadtgericht Manden. Milwener, Director.

(3)1.

Zeichlein.

Borlabung und Ebictal-Citation.

Bon nachfolgenden Capitalien find bie Urs

I. Bunbes: Capitalien:

- n) Fol. 160r. 200 ff. a 21 Procent, 3inszeit ber 2. Februar, Lusbruch aus bem auf bie Pfleggericht Mistlingischen Guistumgen lautendem Capitale pr. 2125 ff. vom Jahre 1703 ben Gottebhaufern Brannensburg, baun Groß, und Kleinholthausen gehörig.
- b) Fol. 701. 100 ff. a 21 Procent, Binszeit ber 2. Februar, Ausbruch aus einem hofs triegszahlamts, Capital vom Sabre 1703,

- auf bie Pfleggericht Miblingifchen Gots teshaufer lautend, bem Pfarrgotteshaufe Rlintsbach geboria.
- c) Fol. 701. 40 fl. a 21 Procent, aus obigem Capitale ein Ausbruch, und ber gil. Sct. Margaretha gebbrig.

II. Bingsablamter Capitalien.

- a) Catafter Nro. 450. 1000 fl. a 4 Procent, Zinfgelt ber 1. July, Ausbruch aus 8500 fl. laut hoppethetbrief Sr. turfurfil. Durch lauch hergog Mar in Bayern bem 25. April 1629, auf herrn Joachim von Donners berg lautend, ben Gottebhaltern Mintebach und Degernborf angehrig.
- b) 108 ff. a 21 Procent vom 29. Man 1728 auf die hofmart Sollhuben und einschlicheige Unterthanen lautenb.
- c) 648 ff. a 21 Procent vom 5. Janner 1730 auf ble hofmarten Gollhuben und Farmach lautend, beyde lettern Capitalien unterm 27. Janner 1801, auf die Kirche Gollhus ben umgefchrieben.

Nach Antrag ber Graf von Prenfing'ichen Patrimonials Stiftungs : Administrationen Brameneng und Farmach wird ber unbefannte Insbaber genannter Urfunden aufgesorbert, Diefelse ben binnen feche Monaten a dato um fo geswiffer bep biesseitigem Gerichte vorzuweisen, als biesseiben außerdem fur fraftlos ertlatt werden mathen.

Den 3. September 1833.

Ronigl. Baper. Landgericht Rofenheim. In Abwefenheit bes Ronigl. Landrichtere:

(3)2. Duffrin, Affeffor.



Schrannen, berechtigte	€4	Beit.		B e	i į	e n.			P	reif	ř. :			R	0 t	n.	9	d - 1	Pr	elfe	t.
Drte des	-11	833.	Bori.	Bu.	165	Beti	Meft.	Dőch fle		mitt,	Min	· 11 .	gee Neft.	Su.	Bans Let Stnb	Ber:	Neft.	\$6db		Pitt.	ERla Defte
Ifartreifes.	200	Monat.	San (Boff	Ball	BOR !	Bos	R. Ec	11	l. řr.	ft. Pt						Ban	fi. jt	. [6	. ftr.	ft.
frenfing	15 17 18 14 15 12 12 12 13 15 15 15 11 14 17 15 11 14 17 15 11 16 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	Detober.	-	1301	81 598 205 96 441 585 135 1701 78 53 172 82 172 82 177 33	52 598 195 94 140 431 575 132 17 1512 11 53½ 54 169 153 33	100 100 100 1 100 1 100	10 4 9 4 16 3 12 10 3 10 4 11 3 10 11 13 10 11 13 10 13	5 6 6 6 5 5 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	9 30 9 30 9 30 9 30 9 30 11 23 12 9 9 49	8 - 8 - 7 4 - 9 - 3 8 8 - 4 9 - 10 11 10 4 8 3 10 11 9 - 9 10 11 9 1 9 1 9 1 9 1 9 1 9 1 9 1 9 1	12 12 13 13 13 13 148 152 150 160 160 160 160 160 160 160 160 160 16	24 4 13 3 	15 115 65 16 27 82 38 74 477 16 67 - 50 40 147 29 20	599 1199 788 199 277 955 500 71 88 4777 333 677 — 600 451 105 299 29	19 119 73 18 - 27 95 48 7 ¹ / ₄ 450 21 167 - 48 20 159 20 21	12 191	8 5 7 5 5 5 7 5 5 5 7 5 5 5 5 7 5 5 5 7 5 5 5 7 7 5 5 5 7 7 5 5 5 7 7 9 5 5 5 7 9 5 6 7 9 5 6 7 9 9 5 6 7 9 9 5 6 7 9 9 5 6 7 9 9 5 6 7 9 9 5 6 7 9 9 5 6 7 9 9 5 6 7 9 9 5 6 7 9 9 5 6 7 9 9 5 6 7 9 9 5 6 7 9 9 5 6 7 9 9 5 6 7 9 9 5 6 7 9 9 5 6 7 9 9 9 5 6 7 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9	0044	3 36 3 36 3 36 3 36 5 7 7 31 5 1 5 1 8 5 4 7 28 8 5 4 7 7 28 8 5 4 7 7 28 8 5 4 7 7 28 8 5 4 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	6 8 6 6
		*Bed.Retti												9							
Schrannen-	6	heattnen. Beit.	1	G	eri	t e.	-		ŋ	rei	ſe.	1		S	a b	e r.		1	P	relf	e.
Drte Des	1	1833.	220	Reue Bur fubr.	162	Sauf	Neft.	D60 fte		Mire.	Deft	Re	Borie ger Reft.	Su.	Gtup fee Banı	Beer tauf.		Dåd fle		Mier, lere	SR De
Ifartreifes.	Ea	Monat.	BOR	图由用	SOR	Sag	Sof	ft. t	r.	fl. Pr	ft. t	r.	e da	eas	€ df	Saf	648	ff. f	r. f	1. fr.	ff.
Berchtesgaden Erbing Freufing Geifenfelb Handsberg Landsberg Landsberg Landsberg Winden Minden Muraau Pfaffenhofen Reidgenhall Rofenheim Edongau Arannkein	17 18 14 15 12 18 15 15 15 15 15 11 15 14		144 211 131 187 25 6	377 5160 421 1561 200 2291 260 1001 42	374 86 37 530 442 170 2478 26 100 42 71 42	76 37 449 421 157 20 208 42 208 42 100 100 100 100 100 100 100 100 100 10	30 5	67655775 7676	58 4 22 52 52 14 36 20 20 24	5 - 6 3 · 6 4 · 6 4 · 7 · 6 2 · 6 4 · 6 · 6 · 6 · 6 · 6 · 6 · 6 · 6 ·	4 4 4 6 3 3 3 6 6 6 4 6 5 5 5 5 5 5 5	56 15 42 15	1 27 27 23 14	109 235 15 11 249 177 600 7 892 39 544 7 10 129 40 129 25	177 61 7 919 39 54 7 10 152 41 ¹ / ₂ 123	54 7 10	188 8 500	4 1 3 3 3 5 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4	4 2 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	3 45 3 12 4	3 3 3 4 4 4 3

Roniglich.

Intelli:

für den



Bayerisches genzblatt Isarkreis.

XLIV. Stud. Dunden ben 30. October 1833.

Amtliche Artitel.

(Das Bermachinif bes ju Beuerberg verlebten Beneficiaten Blaubut betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majestat bes Konige.

Deine Majestat ber Abnig haben vers mbge einer an bie unterfertigte Kon. Regierung unterm 18. September I. J. erlaffenen Entschlies fung bas Bermachtnif bes zu Beuerberg vers lebten Beneficiaten Blauhut, wodurch dem Urmen. Bersorgungs und Krantenhause bes Marttes Wolfrathaufen . . . 1000 fl. bem landaerichtlichen Armensonbe bas

felbit 300 fl.

und ben Urmen in Gauting, R. Land.

gerichts Starnberg . . . 300 fl. jugewendet wurden, allerhulbreichft zu genehmie gen und ju verfügen geruht, daß biefe bes Allerhochften Boblgefallens gewürdigten Bers machtniffe gur Ehre bes Berlebten offentlich bekannt gemacht werben.

Munchen ben 26. October 1833.

R. Baper. Regierung bes 3farfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Seinsheim, Prafibent.

Sect.

(Die Erledigung bes Beneficiums Tauftirden betreffenb.)

Im Namen Seiner Majeftat bes Ronigs. Durch Befbrberung bes letten Besitere wurde bas Rrubmes. Beneficium in Zauffirden ere

lediget. Dasfelbe liegt in ber Ergbiocefe Milnchens Freufing, im Decanate Dberfohring, im Lands

Frenfing, im Decanate Dberfohring, im Land, gerichte und Rentamte Munchen, und in ber Ronigl. Pfarrey Derhaching.

Der Beneficiat ift gur Lefung von 3 Bos Genmeffen, und gur Aushulfe in ber Geelforge verbunben.

Die Renten bes Beneficiums bestehen in 403 fl. 29 fr. 1 pf., die Lasten hingegen in 10 fl. 561 fr.

Der Umfang ber mit biefem Beneficium vers bunbenen Deconomie bestehet

in 20 Tagw. 16 Decim. Meder,

3 » 7 » Biefen,

- » 81 » Saus fait Garten,

27 * 69 * Balbung.

Manden ben 23. October 1833.

Rbn. B. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Seinsheim, Prafibent.

Sect.

21 n

famtliche R. Begirtespoligen Beborben bes Ifarfreifes, an bie Poligen : Direction Munden und an bas Stadt-

Commiffariat ganbebut.

Jahrhundert von Beinrich Laube, 2ter Band politifde Briefe 1833" betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majeftat bes Konige.

Die von bem Abn. Commiffar ber Stadt Bamberg verfagte, von ber R. Regierung bes Dbermainfreises fortgesetgte Beschaapme ber Drud'schrift: "Das neue Jahrhundert von heinrich Laube, 2ter Band politische Briefe 1833," wurde durch Entschließung bes Konigl. Staatsministeriums bes Junern vom 20. October I. J. unter Anordnung der Consideation und bes öffentlichen Berbots ber Berbreitung bezeichneter Drud'schrift, bestätiget.

Die fammtlichen R. Polizen: Behorben haben biefe Entschließung ungefaumt in Bollzug gu fetten.

Manchen ben 26. October 1833.

R. Baper. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinebeim, Prafibent.

Sectt.

(Die Befolgung ber Dienftes : Inftruction über bie Behandlung und Befchaftigung ber Gefangenen betreffenb.)

Im Namen Seiner Majestat bes Ronigs.
Seit ber Erscheinung bes, im 38ten Stude
bes Jartrels : Intelligeng . Blattes biffentlich
bekannt gemachten, allerbochften Reservieres rubricitten Betreffes vom 6. September 1821 haben einige Untergerichte bes Kreise jabrich
theils einsach angegeigt, theils burch Borlage

von Protocolle Abschriften sbrmlich nachgewiesen, baß die Eisenmeister resp. Gerichtsbiener, Gefangenwarter und beren Gehulfen zur genauen Beobachtung ber Borschriften aufgesorbert wors ben seven, welche die allerbochste Berordnung vom 22. Juny 1815, die Instruction fur Gefangenwarter und beren Gehulfen betreffend, enthalt. Bon bem ber weitem größten Theile ber Untergerichte ist jedoch seit den im Jahre 1821 erstatteten Berichten in diesem Puncte keine fernete Anzeige gescheben.

Da es nun gwar allerdinge febr geeignet ift, bie mit ber Behanblung ber Gefangenen beichaftigten Individuen ofter an bie genaue Befolgung ber beftebenben Inftruction gn erin: nern, ja biefe Grinnerung foggr in ber Pflicht ber Umteporftanbe und Inquirenten ben fich ergebenben Unlaffen liegt, jeboch fur eine jabre liche Anzeige ober Ausweifung über die Ginhal. tung Diefer allgemeinen Obliegenheit feine Borfdrift befteht, und fich ohnehin gu bem Bernfe-Gifer ber treffenben Beamten verfeben merben muff. baf fie basienige, mas ibr Beruf umfaßt, geborig beachten: fo wirb andurch eroffnet, bag bie theilmeife bisber gefchebene bemertte Ungels ge funftig au unterbleiben babe, bag aber von fammtlichen Gerichten gemartiget werbe, baß fie ber Ginhaltung ber fraglichen Inftruction befondere Aufmertfamteit widmen, Bernachlaffigungen berfelben mit allen ju Bebot ftebenben Mitteln abftellen und abnben, und nament. lich ben jeber Aufnahme eines mit ber Gefans genwart ju beschäftigenben Inbivibuums biefem ble Inftructions . Borfdriften genau und beuts lich eröffnen, und bag es gefcheben, burch ein aur Legitimation bienenbes Protocoll conftatis ren, meldes abichriftlich jeber Beit anber poraulegen ift.

Dienach haben fich fammtliche Rreis. nnb Stabts, bann Land und Berrichaftsgerichte bes Rreifes ju achten.

Landebut ben 22. October 1833.

Rbn. Bayer. Appellationegericht får ben Ifartreis.

v. Sormann, Prafident.

Sader, Ser.

Dienftes = Rotigen.

Seine Majeftat ber Konig geruhten burch allerhochten Befeript doo. 6. October b. 3: ben Abvocaten Dr. Perner in Munchen und Ruhwandel in hof, bie von ihnen nachgefuchte Bertaufdung ihrer Wohnfige zu gestatten.

Seine Rbnigliche Dajeftat haben bers moge allerbochten Referipte unterm 6. October b. 3. allergnabigft beichloffen ju ber burch bie Ernennung bes Jofeph Galler gum Rathe bes R. Appellationegerichts fur ben 3farfreis offen geworbenen Rathoftelle ben Affeffor biefes Bes richts Unton Schafer ju befbrbern, - in bie bieburch offen werbenbe ftatusmäßige Affeffors. Stelle ben Affeffor außer bem Status, Rriebrich Dbrer einruden gu laffen, - und gum Affef. for außer bem Status ben bem genannten Ron. Rreis. und Stadtgerichte ben Acceffiften bes R. Uppellationsgerichts fur ben 3fartreis, Rubolph De B ju ernennen, - bann unterm 19. Dctos ber b. 3. bie burd Befbrberung bes Rrang Zaver pon Scherer ben bem Abn, Bechfel, und Mps pellationegerichte ju ganbebut erlebigte Rathe. Stelle bem Rathe bes R. Appellationsgerichts får ben Gfartreis Jofeph Rbbrig an übertra. gen, - und aus Rudficht auf ben gefdmachten Gefunbheite, Buftanb bes Stadtgerichte. Directors Beorg von Silberhorn, benfeiben, entspres dend ber von ibm gestellten Bitte, von bem Antritte ber Directore' Stelle bee Rbn. Rreis und Stabtgerichts Manden zu entbinden, und ibn auf seiner bisherigen Dienststelle in Augeburg zu belaffen.

Seine Dajeftat ber Ronig haben in Folge ber burch Ernennung ber Rechnungs: Com: miffare Rubimann und Budinger suRents beamten fich ergebenen Erledigungen burch aller bbdftes Refeript ddo. 19. Detober b. 3. ben Reche nunge . Commiffar ber Ron. Regierunge:Ringus: Rammer bes Dberdonaufreifes, Friedrich Bil. belm Dallner feinem mehrmal geftellten Un= fuchen gemaß in gleicher Gigenschaft gur Son. Regierung bes 3farfreifes ju verfeben, und bie amente ben eben genannter Ron. Regierungs-Ris nang-Rammer erlebigte Rechnungs-Commiffare. Stelle, feinem Unfuchen um Uebernahme in ben Binangbienft gemäß, bem Rechnunge: Commiffar ben ber Ronigl. Regierungs:Rammer bes Innern bes Unterbonaufreifes, Mlois Bufchl au bers leiben gerubt.

Durch gemeinfamen Befchluft ber Ronigi. Regierung und bee Ronigi. Landwehr. Commanto bee Martreifes murbe

im Landwehr : Bataillon Dublborf am iten Detober b. 3.

ber Dberlieutenant Mathias Binfinger ale Bauptmann;

ber Unterlieutenant Augnftin Beinmaier als Dberlieutenant;

ber Behrmann Anton Darenberger als Unterlieutenant;

ber prob. Dberlieutenant Job. Bapt. Steg er ale Bataill. Quartlermeister und Beugmart; (82°) ber Ronigl. Bandgerichte-Urgt Doctor Johann Schuller ale Bataillone-Urgt;

ber Ronigl. Abvocat Michael Benl als Bas taillons: Auditor;

ber Chirurg Frang Sales Sofer als Unters Ergt ernannt.

Bergicht auf ein Privilegium.

Der Buchbander Michael Beyer und ber Glafer Jofeph Beitenhiller ju Sich flat haben auf bas ihnen unterm 22. Mpril 1829 ertheilte Gewerbe Privillegium auf ihre von ihnen "Leptolitbographie" genannte Entocung, Steine von I Linie bis ju 1 30h Dick effu bie Altbagtaphie anzuwenden, verzichtet.

Befanntmadungen.

(Die Erledigung eines Gurat : Beneficiums in Gr.

Das biefige Curat Beneficium ber Beiligen Leiben, und Allerfeelen : Deffe ift erlebiget.

Dasfelbe liegt in ber erzbifchflichen Dibcefe Munchen-Freyfing, im Decanate und im Ronigl-Landgerichte Erbina.

Die firchlichen Dbliegenheiten werben gemeinchaftlich mit ben icon blerorts befindlichen gwen Beneficiaten nach einem befendern Regulativ verrichtet, nebft bem hat derfelbe aber ben Religions-Unterricht in ber Etemenarichile, und ben Rnaben Unterricht in ben lateinifchen Borberetiungs Glaffen gun geben.

Das reine Gintommen beträgt nach ber res vibirten Saffion 525 fl.

Die Ziel. Bewerber um obiges Beneficium

wollen fich baber bis jum 7. November b. 38. an ben unterzeichneten Magiftrat wenben, und ihre vorschriftsmäßigen Befähigungs Zeugniffe mit ihren Gesuchen einreichen.

Den 18. Detober 1833.

Magiftrat ber Rbnigl. Stadt Erbing Lober, Bargermeifter.

(Die Erledigung ber Pfarrey Runfau betreffent.)

Die Pfarren Ranfan, im Bisthume Augsburg, Decanats und Laubgerichts Schongau ges legen, wurde burch ben Tob bes Pfarrers Strobl erfebiaet.

Die Pfarrey hat eine Pfarr : Gemeinde von 294 Seelen , teinen Sulfes Priefter und eine Schule.

Rach ber revibirten Faffion betragen bie Gintunfte 828 fl. 53 fr. 2 bl., und bie Laften 112 fl. 25 fr. 2 bl.

Bewerber um biefe Pfarren haben ben unterfertigtem Magistrate, bem bas Prafentations Recht bierauf guftebt, binnen vier Wooden vom heutigen an ihre Gesuche, belegt mit ben erforberlichen Zeuanissen, einzurichen.

Den 5. Detober 1833.

Magiftrat ber Ron. Stadt Schongau.

(5)3. Promberger, Gect.

(Die neuregulirte befinitive Steuer betreffend.)

In Holge gnabigster Entichließung ber Abn. Benfeiteis-Regierung ido. 24. Augusst 1. 3. Nro. 66968. riett in ben bisher provisorisch besteuerten Diftricten Etall, Farchant, Garmisch, Grainau, Mitteuwalb, Oberammergau, Partenliech, Untercammergau und Wallgau, bie neureguliert befinitive Gener von 1813 anfangend in Wie-

fung, und wird foldes biemit gur Biffenfchaft

Garmifc ben 23. October 1833.

Rbnigl. Baver. Rentamt Berbenfels. Carl, Rentbeamter.

(Berfchollenheite : Ertlarung.)

Joseph Schlid, Brauersfohn aus Laufen nich hiemit als verschollen erklatt, nachbem er ber öffentlichen in biesem Blatte eingerückten Uufforberung vom 12. Janner bieß Jahre nicht nachgesommen ift.

Cein Bermogen wird nunmehr ben Bethels ligten gegen Caution ausgefolgt werben. .

Den 10. Detober 1833.

Rbnigl. Baper. Banbgericht Laufen. Dr. Semer, Lanbrichter.

Cours ber Bayerifchen Staatspapiere. Mugeburg ben 24. October 1833.

Staats . Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dblig. m., Coup. # 48	1001	1001
detto » » 2 mt.	_	_
Lott. Loofe unverg. à fl. 10	124	_
detto detto à fl. 25	114	_
detto detto à fl. 100		-

Berfteigerungen.

Bey ber Ronigl. General : Lotto : Adminiftras tion Munchen wird

Monbtag ben 18ten Robember I. 3. ber Papierbebarf ber Ronigl. Botto-Unstalt far bas Etatejabr 1813 im Bocale ber Promenade. Straffe Rro. 2. jur Lieferung an ben Benigfts nehmenben salva ratificatione angelaffen wers ben.

Diefer Bebarf besteht in 160 Ballen weißen Kangleppapier von wenigstens 15 3oll hohe und 18% 3oll Breite, in 80 Ballen schwarzen Conceptipapier von wenigstens 14% 3oll hohe und 17% 3oll Breite, bann in 12 Ballen Concept, Papier von wenigstens 15% 3oll hohe und 21 3oll Breite, in 4 Ballen weißen Druckpapier und in 4 Ballen schwarzen Druckpapier, beyde letztere vom Format bes weißen Kangleipapieres.

Es wird jebe Papiergattung befondere, und bie größern Quantitaten theilweise jum Auswurfe tommen, überhaupt die Bebingung, unter welcher Unbote gulafig feven, vor ber Biftiichsbandlung bedannt gemacht.

Papiermuster find bis jum 14. November ber General Botto Moministration zu Muchen borgutegen, und wer an Diefer Licitation Theil nehmen will, muß fich in Person ober durch Bevollmachtigte Morgens 9 Uhr im angezeige ten Locale einsinden.

Die Schlußstunde ift nachmittags 4 Uhr.

Das drarialifde Jagb. Recht im fogenannten Pallinger : Jagb : Bogen , Abnigi. Landgerichts Littmoning , wird einer neuen Berpachtung unterftellt.

Bu- biefer Berbanblung hat man fünftigen Mittwoch ben Gten November i. 3. beftimmt.

Pachtlustige werben baher eingelaben, fich an biefem Tage Morgens 9 Uhr in bem Rents amts : Gebaube ju Laufen einzufinden.

Den 14. October 1833.

R.B. Rentamt Laufen u. R. B. Salinen: Forftamt Reichenhall.

Bagner, v. Puchpot, (2) 2. Rentbeamter. Forftmeifter. Auf Anrufen eines Oppothekglaubigers ber Leberfabritant Sorrmann' ichen Cheleute babier wird bas aub Rro. 96, (alterer Rumerirung) an ber obern Gartenftraffe gelegene Uns wefen berfelben, nach neuester Schätzung auf 9544 fl. 19 fr. bewerthet, bem bffentlichen Berkaufe aufoelest.

Bur Aufnahme ber Raufsangebote fteht eine

Mondtag ben 11ten November 1. 3. Wermittags von 9 bis 12 Uhr, und werben jahlungsfähige Käufer unter dem Anhange hieher poraeladen, baß

- a) ber Buichlag nach f. 64. bes Sypotheten Gefetes erfolae.
- b) bie Befdreibungs . und Abicatungs . Refuls tate biefes Anwefens in ber Bwifchengeit bierorte eingefeben werben tonnen.

Den 4. Detober 1833.

R. B. Rreis : u. Stadtgericht Munden. In Ubwefenheit bes R. Directors:

Pegenborfer.

(3)3.

v. Geifrieb.

Auf Andringen eines Spypothet's Glaubigers wird bas Anwesen ber Riftiermeifter Frant', ichen Cheleute jum zweitenmale bem gerichtlichen Berkaufe unterfiellt.

Dasfelbe liegt an ber obern Angergaffe Rro. 33, und hat nach Schätzung vom 27. April 1. 3re. einen Werth von 10,000 fl. Das Rabere fann aus ben Gerichte Meten eingeschen werben.

Bur Unbringung von Raufsangeboten fleht

Monbtag ben 4ten november I. 3. Bormittage von 9 bis 12 Uhr eine Commiffion feft.

Der Bufchlag erfolgt nach f. 64 bes Sppos thetenaciebes.

Den 11. Detober 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

(2)2. Zeichlein.

Auf vormundichaftlichen Antrag und Busftimmung ber übrigen Erbs. Intereffenten wied ber zur Major Frepher von Riedefel'schen Berlassenichaft gebbrige sogenannte Seigerbof in haar, Konigl. Landgerichts Manchen, welscher bermalen auf 6006 fl. 42 fr. geschäft ift, jum öffentlichen Berlaufe ausgeschrieben, und zur Abgabe ber Raufsangebote im diefgerichtlichen Vocale eine Tagebefahrt auf

Samstag ben 23ten November I. J. Bormittage von 9 bis 42 Uhr angefest, woben Raufeliebhaber ericeinen tonnen.

Der Bufchlag gefchicht auf erfolgte Geneb= migung ber Intereffenten.

Den 22. Detober 1833.

R. B. Rreis, u. Stadtgericht Manden. Allweyer, Director.

(2)1.

Bogt.

Machdem fur das Uhrmacher Heinrich'sche Unwesen am Hosberg sich auch am zwepten Werz kaufstermine ein Käufer nicht melbete; so wers ben die erstern Ausschreibungen (Landsbuters Wochenbatt vom 14. April I. I. St. Stadt 15., und vom 25. August I. J. St. 34., dann R. B. Flarkreis-Intelligenzblatt vom 1. May I. Is. St. XVIII. S. 4906, und vom 28. August I. J. St. XXXV. S. 9500) hiemit auf Anrusen wiederbolt, und als dritter Verkausstermin wird

Mondtag ber 18te November I. J. Bormittage von 9 bis 12 Uhr fefigefest, wogu

man Raufsluffige mit ben nbthigen Ausweifen vorlabet. Den 16. October 1833. Rbnigl. Baper. Landgericht Lanbshut.

Rict. Gbg, Landrichter.

Auf ben Antrag ber Sinon Stodhams merif den Reliten auf ben mit Leitgebing jur griffich Cenftantin von Lobronifden I.u. II. Genitur: Berticaft in Salzburg grunbbaren Bainbignte pr. 3 Solben zu Relchoam ber Gemeinbe Pietling b. Ger., und auf Anbringen ber Glaubiger bes Simon Grodhammer wird beffen Anwesen zum bifentlichen Berfaufe ausgeschrieben, und bakfelbe am

Mondtag ben 15ten Rovember I 36. an ben Reiftbietenben verfauft.

Raufsliebhaber merben baher eingelaben, ihre Auch eine Tage ober auch frifber in bem Landgerichte. Gebaube dabier zu Protectoff zu geben; auch fieht ihnen frep, bas zum Berfaufe feil gebetene Bainbigut zu Keichham in Augenfein zu nehmen.

Dasselebe besteht aus einem vom holze erbauten Daufe, Pierd » und Rübestalle, bann Etabel unter einem Legschindel-Dache, einer von holz erbauten Etrobhutte und angebautem Schafstall, mit Schindelbach, und endlich einem holzernen mit Laben gebeckten Back, und Wasch, hause.

An Grundftuden find baben befindlich 11 Tagw. Garten mit Obfigarten und Sausanger gweymadig, 24 Tagw. Neder, 6 Tagw. eins mabige Wiefen und 6 Tagw. Balbung.

Die ju verreichenden Abgaben tonnen aus ben Acten entnommen werben.

Den 4. October 1833.

Rbnigl. Bay. Land gericht Tittmoning. - Bed, Landrichter.

Borlabungen und Ebictal-Citationen.

Aus bem Add'laffe ber im Jahre 1828 biers orts verfforbren Sausfnechts Mittwe Theres Kollmus, ift bem Bruber berfelben Johann Hofigt, beffen Aufenthaltsort bieber nicht ande gesorche werben fonnte, ein Erbigeil von 488 fl. 48 fr. angefallen, welches Bermbgen biebfeits beponitt ift.

Theres Kollmus, geborne Sblai, war eine Lagibhneres Todter von Mitterfending bey Minchen, und binfichtlich des abwefenden Jobann Sblai fommt vor, bag er fich ichon vor vielen Zahren als Eifenschmied in Wien verheiratbet baben soll, was fich jedoch in Folge ber bieffalls eingeleiteten Correspondenz mit f. t. Bebrben nicht bestädigt bat.

Johann Soligt, ober wer sonst entweber titulo haraeditatis vol crediti Anspride aus obgedachte Bermbge machen zu thunen glaubt, wird hiemit ausgefordert, in Beit von drey Monaten sich ber beiselftitgem Gerichte zu melben, und feine Anspride auf ermannte Berm magen geltend zu machen, ausgerbem daßelbe an die geschilden Erben gegen Caution verabs folgt werden wurde. Den 22. Detober 1853.

R. S. Arciss u. Stadtzarticht Minden.

MIImeper, Director. Branbt.

Diejenigen, welche auf ben Nachlaß bes in Baperbach, Landgerichte, Bezirke Bilebiburg, geftorbene Nebt. Pfarret Sofeh Din in bler, allenfalls Anfpruch ju machen haben, werden angewiefen, binnen 30 Agen ibre Forderungen biesseits anzumelben, indem sie angeedem ber welterer Aubeinanderfehung und Wertheilung ber Auchlasse underden ber welterer Aubeinanderfehung und Wertheilung ber Auchlasse underderführen.

Den 22. Detober 1833.

R. B. Kreis. u. Stadtgerichtlanbehut. Ruller, Director.



1151				3 4	r					n z		-								
Schrannen:	6	Beit.		W e	i t	e n.		9	Dreif	e.		Я	o r	n.			J	rei	ſe.	
Drte bes	-	833.	Boris ger Reft.	Su	ger	Beri	Reft.	pād:	Witte iere	Din:	Boris ger Reft.	Reue Bus	Gan, ger Stnb	Ber,	Reft.	\$6 ft	chs	Dict lere		Ric
Ifartreifes.	Eag.	Monat.				€¢#	SOR	ff. fr.	ff. fr.	fl. fr	Soft	© d¶			€¢8	fl.	Pr.	ft. t	r. A	1.1
erchtesgaben	22	Detober.	29	45	74	46	28			11 2	20	29	49	26	23		40	8 2	5 8	
rbing	24	-	-	712	712	708	4	11 -	9 -	8 -	5	139	139	139		6	48 30	6 1		5 3
	25	_	8 2	110	118	101	17	9 36	8 19			15	10	16	-		21	6 1		5
eifenfelb .	22	_	-	110	-	-	-		-		-	4	4	4	_	-	-	61-	- -	-1.
raibura	19	-	-	01	91	.91	-	16 -	1 9 30	1 9 -	1 -	21	21	21	-	6	15	61-		51
andsberg .	19	шпппппппп	10	441	451	433		11 31		8 5	- 16	113	113	85	28		50	7 4		
andshut	25	-	10	837	847	807	40					39 171	175	174	_	6	24	5 5		
loosburg .	22	-	1	139₺	1404	139	13	10 48	10 8	8 -		38	38	38			15	5 5		5
dühldorf	22 26		189	1679		1652	216		111116	101	5 27		653	618	35		31		0 6	5
Runden	10	-	67	1019	67	20	47	14 -	131-	105			50	26	1 24		50		6 8	B
faffenhofen	22	-	-	84	84	761	71	11 12			- 10	1104	1195	1174	- 2	7	-	6;1	1 1	5
	18	-	-	6	6	6	-	-1-	10 30		-	-	-	-	1 -	-	-		-	-
eichenhall }	21	_	=	34	34	34	-	10 30				2	2	47		7	7.0	8 -	-	5
ofenheim {	24	_	60	79		82		11 11		9 2			55		8		38 42	6 5		6
(20		57	107		118	2	13 2		1014			471	43		8	49	811		7
chongau .	18	_	8	181	180	180	9	10	9 2		198		101	101	- 42	6		6 2		
raunstein .	23	-	_	23	23	25	-		8 4:			29	29	29	-	6	39		2 (6
Beilheim .	16	-	4	66		4 48	22	13 30	11 32				40	30	10			-3	- 2	7
Delity time .		Bed, Retn		41	41	31	10	13 30	11 32	9 3	1								1	1
	1	- Den Stern	1		-						-		-	-		_		-	-	-
Mrannens	6	brannen.	-	(%	erí	t e.			Prei	fe.		5	a 5	e r.		1	\$	Drei	fe.	
Schrannen. berechtigte	_	Beit.	Borie	(3)	-	t e.			-	1		Dene	Gan	1	1	-	-		-	=
Drte	_		ger	Rene Bu	Gani	Berstauf.	Reft.	pod:	Prei	1	ger	Mene Bur	Bans	Bets	Meft-		i de	Drei Brie iere	2. 9	R
berechtigte	ag.	Beit.		Rene Bur fubr.	Gan, jer Genb	Bers		pêd:	Mitte lere	Min befte	Reft	Mene Bur	Gan: jer Send	Ber:		1	ēch; fte	Wie	. 9	DR De
berechtigte Drte bes Jartreifes.	Eag.	Belt. 1833. Monat.	ger Reft.	Rene Bur fubr.	Gans jer Gend	Berr tauf.	e o f	pod:	Rice.	Min defte	ger Reft	Mene Bur fubr	Gan-	Beti fauf.	€ d¶	ft.	ēch; fte	Brie iere	r. A	DR De
berechtigte Drte bes Fartreifes.	£49.	Beit.	ger Reft.	Rene Bur fubr.	Gans jer Gend Goft	Berstauf.	2 de ft	pode fie ff. ft.	Mitte	Min defte	ger Reft.	Neue 3m fubr	Gan-	Beti fauf.	€ 6 8	ft.	fe fe	Brie iere	r. 8	De L.
berechtigte Drte bes Tarfreifes.	22 24	Belt. 1833. Monat.	ger Reft.	Rene Bur fubr.	Gans jer Gend Goft	Berr tauf.	e o f	pod:	Ritti lete fl. Fr	Min befte	ger Reft	Neue Bur fubr	Sans ger Send	Beti fauf.	€ 4	fl.	fe Fr. 12 12 12	Brie iere	r. 8	3 a
berechtigte Drte bes Farkreifes. ierchtesgaden rbing	22 24 25	Belt. 1833. Monat.	ger Reft. Schfl	Rene Bur fubr.	(Bani jer (Bend (Bank) (Bank)	Ber: fauf. 6g 1330 373 115	2 188 22 27	fie fi. fr.	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Rin beste	ger Reft	Neue Bur fubr	6 129 250 17	Beti fauf.	€ • # 4 3 25	fl.	fe Fr.	fl. f	r. 8	R 000
berechtigte Drte bes Farkreifes. ierchtesgaden rding renfing	22 24	Beit. 1833. Monat.	ger Reft.	Nene 8u, fuhr. € &# 68 1509 371 132 3	©an, jer ⊝tnb © ΦR 71 1518 395 142 3	60 1330 373 115 3	2 188 22 27	£80, ft. ft. ft. ft. ft.	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	min befte	ger Reft Schf	Nene 200 fubr 128 249 17	6 129 250 17	Betr fauf. 2 120 225 17	€ do ff 3 25	fl.	fr. 12 12 24	1 5 2 3 3 4 - 3 1	r. 6	3 3 3
berechtigte Drte bes Farkreifes. Gerchtesgaden irding Beifenfelb	22 24 25 21 22 10	Beit. 1833. Monat.	ger Reft.	%ene 8ur fuhr. € 48 1509 371 132 3	©an, jer ⊘ind © ΦR 71 1518 395 142 3	66 1330 373 115 3	2 188 22 27	# # # # # # # # # # # # # # # # # # #	7 5 5 5 5 5 6 6 1 5 1 6 1 6 1 6 1 6 1 6 1	Min befte	ger Reft Gaf	Nene Bus fubr Echft 128 249 17	60 129 250 17	Betr fauf. 2 126 225 17	€ do #	fl. 4 4 3 4	fr. 12 12 24 30	100 iere 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	r. 8	333
berechtigte Orte bes gfarkreifes. ierchtesgaden rbing. renfing. seifenfeld. aag. raibutg. andsberg.	22 24 25 21 22 10	Belt. 1833. Monat.	ger Neft. Schfl 3 0 24 10	97ene 8u, fuhr. @aft 1509 371 132 3 188 473	(Banijer (Bend)	8er/ fauf. 6g 1330 373 115 3 18	2 188 22 27 —	## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ##	7 5 5 5 5 5 6 5 1 5 6 6 1 5 6 6 1	Min befte	ger Reft.	128 249 17 100 258	6 129 250 17 10 276	Betre fauf. 2 126 225 17 19 262	€±8 4 3 25 —	ft. 4 4 3 4 3	Fr. 12 12 24 30 55	100 teres 1	r. 8	333
berechtigte Dr t e de 6 farkreises. derchtesgaden rding rensing rensing rensing rensing rensing rensing rensing randserg . andserg . andserg .	22 24 25 21 22 10 10 19 25	Belt. 1833. Monat.	ger Neft. Saft 3 0 24 10 81 21	97ene 8u, fuhr. @af 1509 371 132 3 18 473 635	©ani jer ©ind ©ind 1518 395 142 3 188 554 650	8er, fauf. 6g 1330 373 115 3 18 321 526	2 188 22 27 — 233 130	## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ##	7 5 5 5 5 6 5 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	Min befte fl.	ger Reft . 645	Neue Bitt fubr 128 249 17 19 258 191	6 129 250 17 199 270 199	Berr fauf. 2 1260 2255 177 109 262 191	€±8 4 3 25 - 14 8	ft. 4 4 3 4 3 4	12 12 12 24 30 55	100 iere 162	r. 8	333
berechtigte Drte Drte bes farkreises. ierchtesgaden rding rensing seisenselb radag raiburg andsberg andsbut Roosburg	22 24 25 21 22 10 19 25 22 22 25 21 22 25 25 21 22 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25	Belt. 1833. Monat.	ger Neft. Schfl 3 0 24 10	97ene 8ur fuhr. ⊗ 48	(San) 1er (Strib) (SabR 71 1518 395 142 3 18 554 656 278	Bets fauf. 69 1330 373 115 3 18 321 526 271	2 188 22 27 — 233 130 7	## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ## ##	7 5 5 5 5 5 5 6 1 5 6 6 1 5 6 6 4 4 5 4 4 5 6 6 6 1 5 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	Skim befte 1	ger Wen ()	Neue 3 1 1 2 1 2 1 1 2 1 1	60 1299 250 177 199 52 \$	Berr fauf. 2 1260 2255 177 19 2622 191 523	€ ± 8 4 3 25 — 14 8	ft. 4 4 3 4 4 4 4 4	12 12 12 12 24 30 55 30 17 15	5 3 3 4 - 3 3 4 - 4 - 3 5	r. 8	333
berechtigte Dr f e bes Farkreises. derchtesgaden rving . renfing . deisenfelb . aang . andsberg . andsburg . Risslourg . Risslourg .	22 24 25 21 22 10 10 12 22 22 22 22 22 22 22 23 24 25 25 26 26 26 26 26 26 26 26 26 26 26 26 26	Belt. 1833. Monat.	ger Reft. Schfl 30 24 10 81 21 12½	97ene 8un fuhr. € ΦR 1509 371 132 3 473 635 265 2	Gan; per ctnb Gan; per Ctnb San; 1518 395 142 3 3 554 656 278 13	8er, fauf. 69 1330 373 115 3 18 321 526 271 13	2 188 22 27 — 233 130 7 474	6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	7 5 5 5 5 5 6 1 5 6 6 1 6 3 4 4 5 6 3 4 5 6 3 4 6 3 6 3 6 3 6 5 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	Skim befte 1 4	ger Reft . 645	128 249 17 19 18 18 18 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19	Gan ler Ctmb Gas 129 250 17 19 270 199 52 34 836	Betre fauf. 2 1260 2255 17 19 262 191 523 34 776	€ ± 8 25 14 8 -	ft. 4 4 4 4 4 4 4 4	Fr. 12 12 24 - 15 26	5 3 3 4 - 3 3 4 - 3 5 4 1 5 5 6 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	7 5 5 5 7 7 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	3334
berechtigte Drte bes Garfreises Garfreises Grechtesgaden rbing rensing rensing reises eraiburg andsberg andsburg Roosburg Rübstorf Ründen	22 24 25 21 22 10 110 25 22 22 22 22 22 24	Belt. 1833. Monat.	ger Neft. Saft 3 0 24 10 81 21	97ene 8un fuhr. € ΦR 1509 371 132 3 473 635 265 2	Gan, jer Ctmb G d R 71 1518 395 142 3 18 554 650 278 13 2730 22	8er, fauf. 69 1330 373 115 3 18 321 526 271 13 2256 0	2 188 22 27 	# # # # # # # # # # # # # # # # # # #	7 5 5 5 5 6 1 5 6 6 1 5 6 6 1 6 6 6 1 6 6 6 6	87 in befte fl. ft. ger Went () () () () () () () () () (128 249 17 19 19 18 18 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19	60 129 250 177 109 270 199 52 34 830 460	Berr fauf. 2 1260 2255 177 109 2622 191 523 344 7756 466	€±8 4 3 25 - 14 8 -	ft. 4433444455	Fr. 12 12 24 30 55 26 50 50	FL 6 5 3 3 4 4 5 5 4 4 5 5 4 4 5 5 4 4 5 5 6 5 6 6 6 6	7 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5 -	333344	
berechtigte Ortes bes farkreises	22 24 25 21 22 10 19 25 22 22 22 22 20 10 25 22 22 22 22 22 22 22 22 22 22 22 22	Belt. 1833. Monat.	ger Reft. Schfl 30 24 10 81 21 12½	97ene 8ui, fuhr. € & 8 1509 371 132 3 188 473 635 205 2168	©an, jer ©inb ©inb 1518 395 142 3 188 554 656 278 133 2730 22 168	8er, fauf. 69 1330 373 115 3 18 321 520 271 13 2250 9 133½	2 188 22 277 — 233 130 7 474 13 34 1	6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	87 in befte fl. 9 - 18 2 8 7 - 6 300 300	128 249 17 19 19 18 18 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19	60 129 250 177 109 270 199 52 34 830 460	Berr fauf. 2 1260 2255 177 109 2622 191 523 347 776 460	€±8 4 3 25 - 14 8 -	ft. 4 4 4 4 4 4 4 4	Fr. 12 12 24 30 55 26 50 50	5 3 3 4 - 3 3 4 - 3 5 4 1 5 5 6 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	7 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5 -	333 4 333 344	
berechtigte Dr f e de f de f farkreises. derchtesgaden rbing rensing rensing raiburg raiburg nubsberg nubsberg nubsburg Ruingen Ruingen Ruingen Ruingen daffenhofen	22 24 25 21 22 10 10 25 22 22 22 26 10 25 21 25 21 25 21 25 21 25 26 26 27 26 27 26 27 26 27 26 27 26 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27	Belt. 1833. Monat.	ger Reft. Schfl 30 24 10 81 21 12½	%ene 8u; fubr. @aß 1500 371 132 38 473 635 205 21 2336	©an, jer ©inb ©inb 1518 395 142 3 188 554 656 278 133 2730 22 168	®er, fauf. 6 G 1330 573 115 321 526 271 13 2250 9133½ 20	2 188 22 277 — 233 130 7 474 13 34 1	# # # # # # # # # # # # # # # # # # #	7 5 5 5 5 6 1 5 6 6 1 5 6 6 1 6 6 6 1 6 6 6 6	87 in befte fl. ger Went () () () () () () () () () (128 249 17 19 19 18 18 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19	60 129 250 177 109 270 199 52 34 830 460	Berr fauf. 2 1260 2255 177 109 2622 191 523 344 7756 466	€±8 4 3 25 - 14 8 -	ft. 4433444455	Fr. 12 12 24 30 55 26 50 50	FL 6 5 3 3 4 4 5 5 4 4 5 5 4 4 5 5 4 4 5 5 6 5 6 6 6 6	7 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5 -	333344	
berechtigte Dr f e de f de f farkreises. derchtesgaden rbing rensing rensing raiburg raiburg nubsberg nubsberg nubsburg Ruingen Ruingen Ruingen Ruingen daffenhofen	22 24 25 21 22 10 10 25 22 22 22 26 10 25 21 25 21 25 21 25 21 25 26 26 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27	Belt. 1833. Monat.	ger %eft. ⊕dn ff 3 9 2.4 10 81 21 12½ 394	○ 別での ・ 日本	©ani jer ⊚tnb © doff 1518 395 142 33 188 554 656 278 133 2730 22 168 20	®er, fauf. 69 1330 573 115 38 321 526 271 13 2256 20 133 2 20 20	2 1888 22 27 — 233 1300 7 474 13 341 —	# # # # # # # # # # # # # # # # # # #	7 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	00 4 5 4 5 5 4 4 5 5 4 4 5 5 4 4 5 5 4 4 5 5 5 5	18 18 2 8 8 7	Neue Bur fubr 128 249 17 19 258 191 523 346 100	Gans	Ber, fauf. 2 1260 2255 177 19 262 191 523 347 776 1021 1	€ dr 8 4 3 25 14 8 60 3;	ft. 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4	12 12 24 - 300 555 300 177 155 260	6. E 5 3 3 4 4 5 5 3 3 4 4 5 5 3 3 3 4 5 5 5 5	r. 60 17 55 77	333 4333443
berechtigte Drtebes Fartreifes. Serchtesgaben reding revfing seifenfelb naag andeberg andeberg Ruibloorf Ruinden Jaffenhofen Reidenhall	22 24 25 21 19 25 22 22 26 18 21 24 24 24 24 24 24 24 24 24 24 24 24 24	Belt. 1833. Monat.	30 94 10 11 12 12 13 30 4 1 1 1 1 2 1 1 1 2 1 1 1 1 2 1 1 1 1 1	9 Nene 8u/fuhr. 688 15099 3711 1322 38 473 6355 2055 2108 220 38	©an, jer ⊘mb ©mb 71 1518 3955 142 3 188 554 656 278 133 2730 22 168 200 688	器er/ fauf. 6g 1330 373 115 321 520 271 13 2250 9 1332 20 31	2 1888 22 27 — 2333 1300 7 474 133 341 — 37	# # # # # # # # # # # # # # # # # # #	7 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	87 in befte 1 2 2 3 4 - 2 5 4 - 2 5 4 - 2 5 4 - 2 5 4 - 2 5 4 - 2 5 5 5 5 5 5 5 5 5	1882 807 60 300	Nene Sun fubr 128 249 177 19 258 191 523 348 806 466 106 126	図ann: er etmb	Betr fauf. 2 1260 2255 177 109 2622 191 523 344 7756 466 1021 98	44 325 25 144 8 60 31/2 52	ft. 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4	Fr. 12 12 24 30 55 26 50 50	FL 6 5 3 3 4 4 5 5 4 4 5 5 4 4 5 5 4 4 5 5 6 5 6 6 6 6	r. 84 	333 43333443 - 33
berechtigte Drtebes Drtebes Besterbes Grafteiles. Gechtesgaden reving Gettenfelb Getfenfelb Getfenf	22 24 25 21 19 25 22 22 26 18 21 24 26	Belt. 1833. Monat.	ger %eft. ⊕dn ff 3 9 2.4 10 81 21 12½ 394	8u fuhr. 68 1509 371 1322 38 4733 6355 205 22 108 200	Genn ser Se	8er, fauf, 6gg 1330 373 115 520 2711 133 220 31 560	2 188 22 27 — 233 130 7 474 13 341 — 37 31	\$600 ft	The state of the s	min befter befte	9 - 1882 8877 - 66 300 244 552 2255 22	Nems Sur fubr f	60 1299 2500 177 199 523 34 8366 1000	Betr fauf. 2 126 225 177 109 2622 191 523 46 1021 1021 1021 1021 1021 1021 1021 102	4 3 25 25 14 8 60 3; 54 10	ft. 444444444444444444444444444444444444	12 12 12 24 - 300 17 15 26 128 128	61. E 5 2 3 4 4 5 5 4 4 5 5 4 4 5 5 4 4 5 5 4 4 5 5 4 4 5 5 4 4 5 5 4 4 5 5 6 6 6 6	r. 64 -7 -55 -7 -57 -57 -57 -57	333 433 3443 - 334
berechtigte Drt e bes Garteelfes. Gechtesgaden teding erettesgaden teding t	22 24 25 21 19 25 22 22 26 18 21 24 24 24 24 24 24 24 24 24 24 24 24 24	Belt. 1833. Monat.	ger 9teft. ⊕ do fi 100 811 211 12½ 394 ————————————————————————————————————	○ 97ent ・ 8nt ・ fubr・ ・ 688 1509 371 132 33 635 205 22 108 20 20 44 141 36 36 36 36 36 36 36 36 36 36	⊕an, ser ⊕mb ⊕ dR	© 48 669 1330 373 115 526 271 13 2250 9 133½ 20 31 150 33 143 1	2 1888 222 27 — 2333 1300 7 4744 133 341 — 377 311 13	\$600 ft.	98itt. 1ere 16. Et 900 min	18 8 8 7 - 18 522 8 8 2 7 - 18 522 8 8 2 2 8 2 2 8 2 8 2 2 8 2 2 2 8 2	Tean Ban fabr f	Sanistra Betri fauf- fauf- 1260 2255 17 19 262 291 523 34 7756 466 1021 298 1533 279 98	4 3 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25	R. 444444444444444444444444444444444444	500 17 15 26 25 28 36	61. E 5 2 3 4 4 5 5 4 4 5 5 4 4 5 5 4 4 5 5 4 4 5 5 4 4 5 5 6 6 6 6	r. 64 -7 -57 -57 -57 -57 -57	333 433 3443 3343		
berechtigte Dr f e de f de f gfarkreifes. derchtesgaden irding frevfing frevfing deifenfeld aag traiburg andsberg andsburg Rüncherf Rüncherf	22 24 25 21 22 10 10 25 22 22 22 26 21 25 21 25 21 25 21 25 21 25 25 25 27 25 27 26 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27	Belt. 1833. Ronat. October.	ger 91eft. ⊕ do ff 30 2.4 10 21 12½ 394 30 37 5	68 1509 371 1322 3 6355 205 22 168 20 41	Gan 142 151	© 48 669 1330 573 115 526 271 13 2250 9 133½ 200 31 56 33 143 21 14 14 14 15 15 15 16 16 16 16 16	2 1888 22 277 233 1300 7 474 133 34½ — 377 311 13	\$600 ft	98itt. 1ere 16. Et 97 in befer before befo	99	Teans Bur fubr	Santa Section Sectio	Betri fauf. 2 126 225 17 19 262 191 52 34 66 102 1	4 3 25 25 144 8 8 60 3 ½ 54 19	R. 444444444444444444444444444444444444	12 12 24 - 30 55 30 17 15 26 28 36 18	FL 5 23 4 4 3 3 4 4 5 3 3 4 4 5 3 3 4 4 5 4 4 5 5 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	r. 6	333 43333443 - 3	

Intelli=



Bayerisches genzblatt Isarkreis.

XLV. Stud. Munchen ben 6. Rovember 1833.

Amtliche Artifel.

(Die Probecelation ber Acryte und Pharmageuten betreffenb.) 3m Ramen Seiner Majestat bes Konigs.

Da ben ben Debicinal . Comiteen haufig ber Rall eintritt, bag ben Gefuchen ber Mergte und Pharmageuten um Bulaffung jur Proberelation ein und bas anbere vorfdriftemaffige Beuanif abgebt, und fich blefelben alebann bamit ents foulbigen, bag ihnen bie bieffalls beftebenben Borfdriften nicht befannt gewefen fepen, fo werben, um bergleichen Entschuldigungen fur bie Bufunft ju begegnen, in Gemagbeit Ronigl. Minifterial Referipte rubricirten Betreffes vom 13. praes, 16. b. Dte. bie in ber allerbochften Berordnung bom 8. December 1808, Die Dragnifationen ber Medicinal. Comiteen betr. in Bes aug ber Proberelation ber Mergte und Pharmazeuten 6.2. lit b. und 6. 3. lit. b. gegebenen Borichriften nachftebend wieberholt mit bem Bes merten befannt gemacht, bag funftig fein Argt und Pharmagent jur Proberelation mehr jugelaffen werbe, ber nicht volltommen ben bieffalls vorges fcbriebenen Bebingungen enifprochen baben wirb.

Minchen ben 27. October 1833.

R. Bayer. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Junern.

Graf v. Seinsheim, Prafibent.

Dect.

Muszug

aus ber allerhodiften Berordnung vom 8. Decbr. 1808 bie Organisation ber Mebicinal-Comiteen betr.

6. 2. Bon ben Prufungen ber Mergte.

b. Jeber Arzt hat diesem gemäß, bevor ihm die freve Ausübung feiner Wissenschaften von uns gestattet werben tann, die Zeugnisse von uns gestattet werben tann, die Zeugnisse ber nach Borfdrift gemachten niebereu und bheren Borbereitungs. Studien, das medicinische Absorbereitun und Doctors. Diplom, und nebst bem glaubwürdigen Zeugnisse von im Ruse der Gesschicklicheit fichenden practischen Arzten, besonders an größeren öffentlichen Aranken-Anstalten, über zwenjährige Besähigung in der Ausübung seiner Wissenschaft, über etwa gemachte literatische Reisen ze. im Originale mit einer fermlichen schieft mitchen Bitte, demjenigen Medicinals. Comite, an welchem er diese Prusung zu bestes ben gesonnen ift, vorzulegen.

6.3. Bon ber Prafung ber Apothefer.

b. Um ju biefer Prufung gelaffen ju mers ben, muß fich ber Apotheter burch glaubmurbige Zeugnisse legitimiren, baß er nehf ben erforberlichen Anlagen bie notigen Kenntnife feiner Buttersprache, und ber lateinischen befige, baß er in irgeub einer größeren Officin, in ber Lebre und im Dienfte gestanden, und fich in einem

(83)

pharmageutifchen Juftiente in ben naturbiftorl, ichen, phyfichen, mathematifchen, botanifchen, demifchen und pharmageutifchen Biffenfchaften aven Jahre burch befdbiget habe.

(Die Griedigung Des Soul: und Guraf:Beneficiums

Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs. Durch Befbrberung bes letten Befitgere ift

Durch Befbrderung bes letten Befigers ift bas Gurat : und Schulbeneficium in Unters pinbhart in Erledigung getommen.

Dasselbe liegt in ber bischofilichen Dibcefe Regenburg, im Decauate Geisenfeld, im Pfares fprengel Engelbrechesmunfter, und im Rouigs. Landaerichte Pfaffenbofen.

Der jeweilige Beneficiat hat neben ber Paftorirung von 199 Geelen die Schule gu Unterwindbard ju berfeben.

Die Ginfunfte biefer Pfrunde befieben in

Die Laften betragen 3 ff. 19 fr., wogu jeboch eine erft ju bestimmenbe Bauaussitgfrift eines Musifiscapitals von eiren 700 ft. tommen wirb.

Die Gebäude find mit 1400 fl. ber Brands

Bum Betriebe ber Deconomie find 4 Dienfts bothen, 2 Pferbe, und 8 Stude Rindbieh erforberlich.

Die Bewerber um biefe Stelle haben unbergadglich ibre Fabigfeit gur Ertheitung bee Schule unterrichts nachzuweifen, umb termino vier Bochen mit ihren Gesuchen hierorts einzu- femmen.

Minden ben 31. October 1833.

Rbu. B. Regierung bes Sfartreifes, Rammer bes Junern. Graf v. Geinsbeim, Prafibent.

Şect.

.

famtlide R. Begirte.poligen Beborben bes Ifartreifes, an bie Pofigen : Direction Munden und an bas Stabb Commiffariat Lanbebut.

(Die Befchlagnahme ber Rum. 230 bes niederrheis nifden Couriers vom 25. September 1833 bes

Im Namen Ceiner Majeftat bes Ronigs.

Die von dem R. Land. Commissariate Laus dau versügte, von der R. Regierung bes Rheinstreiste fortgesete Belchlagnahme der Rr. 230. des nlederrheinischen Couriers vom 25. Septems ber 1833, wurde durch Entschließung des Kon. Staatsministeriums des Innern vom 26. October 1. 3. unter Ansobung der Confécation und des öffentlichen Berbots der Berbreitung bezeichneter Derdschift, bestätigtet.

Die fdmmtlichen R. Polizey. Behbrben haben biefe Entichließung ungefaumt in Bollzug gu fenen.

Minchen ben 31. October 1833.

R. Bayer. Regierung bes 3fartreifes,

Graf v. Seinsheim, Prafibent.

Secht.

(Ungeigen über fcmere Berbrechen ober bebeutenbe

Im Ramen Seiner Majestat bes Konigs.

Das ben Untergerichten bes Kreifes burch Birculare befannt gemachte allerhhofte Refertibt vom 28. Februar 1811 ordnet an, daß ben, bie allgemeine Gicherbeit gefabrbenben, umb burch bie Gräßlichfeit ber Miffethat fich auszeichnenben Borfallenheiten jederzeit fogleich eine genuerelle Anzeige an bas vorgefeste Appellation sgericht zu erflatten fep.

Auf ben Gennb eines bochften Rescripts bes Abnigl. Staats "Ministerlums ber Aufig von 2. Auf 1821 find bie Gerichtsbebbern zur genauesten Befolgung obiger Anordnung aufges forbert, und es ist in Genafhheit eines weitern becheften Rescriptes vom 13. September 1823 biese Aufroderung, ausgedehnt auf sich ergebenbe schwere Werbrechen ober bebuttenbe Unglädsfälle, erneuert, jugleich aber auch nicht ermangest worden, unterm 11. August 1829 zur strengsten Holgeleistung mit dem Bepfägen anzweisen, daß im Falle fernere Unterlassung geeinnte Möndung einterten werde.

Demungeachtet muß noch immer bie Erfahs tung gemacht werben, bag bie befohlene Uns

seige bochft felten gefchiebt.

Der unterfertigte Gerichtshof fiebt fich bem nach veranlagt, bie mit ber Ausübung ber Strafrechtspfiege versehnen Untergerichte bes Jarfreifes neuerdings an die pflichtmäßigste Beobachtung ber allegitten Anordnungen unter bem Anhange zu erinnern, baß die Gerichtsborfilme fur berten Boflug verantwortlich bleiben, und baß in jebem fanftigen UnterlassungsKalle eine Ordnungs-Strafe von brey Gulben ahm Wachlich eintretten werbe.

Lanbebut ben 25. October 1833. Rbn. Bayer. Appellationsgericht får ben Efgrereis.

b. Sormann, Prafibent.

bader. Ser.

Betanntmadungen.

(Die Griedigung ber Pfarren Pudenborf betreffent,)

Durch bie Beforberung bes Priefters Joh. Evang. Schwanthaler auf bie Pfarren Ulggern, ift bie Wechfelpfarren Puchenborf, im Ruralçapitel Munchen, und im Rbn. Banb, gerichte Starnberg, in Erlebigung gefommen,

Da im gegenwartigen Erlebigungs falle bas frepe Berleihungerecht flatifindet, fo find bie behfalligen Geluche innerhalb brey Wochen ben Seiner Excelleng, bein hochwardigften herrn Erzbifchofe einzureichen.

Munchen ben 28. October 1833. Bom Drbinariate bes Erabistbums

Manchen . Frenfing. Dr. Th. P. Seneftren, Gen. Bicar.

Gellmapr, Ger.

(Die Groffnung ber Rouigl, Bandwirthfcafte. und Gemerhaldule bes Martreifen betreffent.)

Die in Gemäßbeit ber allerhochften Berord, nung vom 16. Februar und ber Bolljuge 3 ma fruction vom 28. Marz d. I. begrandte Konigl, Landwirtschaftes und Gewerdsichule bed Ifare Reifes wird am 11 ten November im Locale ber Anfalt, St. Anna Straße Mro. 2. über imvo Stiegen, feverlich erbffuet. Die Bormers tung zur Eliegen, feverlich erbffuet. Die Bormers tung zur Aufnahme, welche an blefem Tage beginnt, bleist bis zum 14 ten einschließig ofs fen, indier tann Miemand mehr in bie Anstalt

Die Bebingungen jur Aufnahme find bas jumudgelegte 12te Lebensjahr, die Bortige tebelfreper Sittenzeugniffe, und bie mit Erfolg befandeme Aufnahms-Prufung über die Befahs, gung in ber Religionslehre, über die Bertigteit im Befen und Schreiben, und im Aufertigen eines einfachen, fprachrichtigen und orthograsphischen Aufsahes, bann über die Kenntniß ber vier Rechnungs : Species und üper Anwendung auf die gewöhnlichen Bepfpiele des bargerlichen Lebens.

Das Schulgelb ift auf 4 fl. fesigesett, wos bon nur gesetlich nachgewiesene Armuth befreit. (83 *) - Die naberen Berhaltnife ber Unstalt find aus ben allerhochffen Berordnungen vom 28. Marz (Intelligenzblatt Stud 17.) bann vom 24. July b. J. (Intelligenzblatt Stud 34.) zu erfeben.

Munden ben 1. Rovember 1833. Das Rbniglich , Bayerifche Rectorat.

(Die Erledigung der Rrantenhaus-Guratie in Frepfing betreffend.)

Durch ben Tob bes Priefters Michael Gras fer, wurde bie Curatie bes ftabtifchen Rrans tenhaufes erlebiger.

Ju beren Wieberbefegung wollen bie Bewerber fich mit ihren Gesuchen, unter Anlage ber erforberlichen Zeugniffe, binnen vier Wochen an ben untersertigten Magistrat, bem bermöge Abnigl. Reglerungs-Referipts vom 14. bieß bie Ernennuna bes Guraten untert, wenden

Die Einfunfte ber Curatie betragen: 1) In jabrlicher Befolbung . 250 fl. 37 fr.

2) für gestiftete Meffen und Gots tesbienste 159 : 50 : 3) 3web Freumesten . . . 52 : - .

Summa 462 fl. 7 fr.

Rebft biefen Begagen wird bem Curat-Priefter eine anftanbige Bohnung im neuen Krantenhause eingerdumt, jedoch ohne Unspruch auf Sola und Beleuchtung.

Die Berbindlichfeiten finb :

- 1) Bollftanbige geiftliche Krantenpflege mit Provifuren, Befuch und Beiftand am Sterbebette im Rrantenbaufe, weshalb ber Priefter Die Bohnung im Daufe gu beziehen bat.
- 2) Sind mit Ginfdlug ber Sonn und Jeft: Zage wochentlich funf Deffen in ber Rrans

fenhaus: Capelle ju lefen, und pro fundatoribus ju appliciren.

3) Ift auch in ber Stadtpfarrfirche auf Er, fuchen im Beichtftuble Aushalfe ju leiften. Den 21. October 1833.

Magiftrat ber Ron. Stadt Frepfing. Gogl, Bargermeifter.

(Pferbe . 2intauf.)

Bur Ergangung bes formationsmäßigen Pferber ftanbed, werden von ber Deconomite Commitjion bes Abn. Baper. 3ten Chevaur: legerse Regiments (Oergog Mar) 10 Stide fahr; bis fechsiäbrige, jum leichten Cavallerier Dienst volldemmen raugs liche insanbliche Remonten angefauft, und zu bestem Aufaufe ber 28 te November 1. Ire. bestimmt.

Pferde . Besiger werben baber eingelaben, ihre jum bemerten 3wede geeigneten Pferde, ber genannten Commission in bem bestimmten Tage von Worgens 8 bis 12 Uhr, und Rachmittage von 2 bis 4 Uhr, ben ber Caferne bashier, jur Musterung vorzufichen.

Dillingen ben 28. October 1833.

R. B. 3tes Chevaur legers Regiment

von ber Dart, Dberft.

Cours ber Banerifden Staatspapiere. Augeburg ben 31. October 1833.

Stante. Papiete.	Briefe.	Belb.
Oblig. m. Coup. à 48	1001	1001
detto » » 2mt.	-	-
Bott. Loofe unvers. & ff. 10	124	-
detto detto à ff. 25	114	-
detto detto à fl. 100	116	-

Berfteigerungen.

Naf vormunbichaftlichen Antrag und Zufilmmung ber übrigen Erbs. Zuteressentem wird
ber zur Major Freyberr von Riedesel'ichen
Bertassenichaft gebbrige sogenaunte Segerbei in Haar, Konigl. Landgerichts Munchen, wels
der bermaten auf 6060 fl. 42 fr. geschätzt ift,
zum öffentlichen Bertause ausgeschrieben, und
zur Abgabe ber Kaufsangebote im diefgerichtsiechen Locale eine Lagessahrt auf

Samstag ben 23ten November I. 3. Bormittage von 9 bis 12 Uhr angefegt, woben Raufeliebhaber ericeinen tonnen.

Der Bufchlag geschieht auf erfolgte Beneh-

Den 22. Detober 1833.

R. B. Rreis, u. Stadtgericht Munchen.

(2)2. Bogl.

Auf Autrag ber Creditoricaft werden nachfiebenbe, jur Gantmaffe bes Jofeph Leopold Frenherrn von Raftell auf Bedernau geborigen Realitaten am

Mondtag ben 25ten November b.I. Bormittage von 9 bis 12 Uhr bem bffentlichen Rertaufe unterftellt:

- 1) bas haus Nro. 14. am Promenadeplat dahier, welches mit 40,000 fl. Ewiggelbern belastet ift, und am 24. December v. 36. gerichtlich auf 54,000 fl. geschätzt wurde,
- 2) eine foulbenfrepe beugebenbbare 5 Tagm. 8074 Godb haltenbe Wiese an ber Semblinger gambftrage, am 21. December v. 3. auf 1125 fl. gerichtlich geschätt, und mit einem jahrlichen Grundzins von 2 fl. 36 ft. belaftet.

Raufslustige werben mit bem Unhange eingelaben, bag ber hinschlag an ben Meistbietenben nach §. 64. und 69. bes hypothetengeseiges erfolge, und bie genaunten Realitäten inzwischen täglich in Augenschein genommen werden tonnen, zu welchem Ende fich an ben Maffecurator ben Abvocaten von Pat gewendet werden wolle.

Den 11. Detober 1833.

R. B. Rreis- u. Stadtgericht Munchen. All wener, Director.

(3)2. Zeichlein.

Das zur Gantmasse bes quiescirten K. Pos ligen Commissäts Dr. Suber gehörige Anwesen Rro. 120. (Neue Rr. 6.) an ber Dachauersetrasse babier, bestehend in bem Wohngebalve mit gemauertem Pferdftalle und Wagenremise, einem 45,407 [Schuß in ber Fläche haltenden Garten, mit Glads und Sommerbause e. bahn einem hofraum mit Pumpbrunnen, im Gessamtschaumgebaben Berthe von 14,803 fl. 45 fr. wird nach h. 64. bes hupotbetens Gesetes dem bffentlichen Berkaufe zum brittenmale mit dem Bemerken unterstellt, bag diese Realitat mit 200 fl. Ewiggilt und 4000 fl. Capital bealaftet ift.

Bur Aufnahme ber Raufeangebote murbe eine Commiffion auf

Samstag ben 23 ten Rovember I. J. Wormftrage von g bis 12 Uhr angefest, wogu Raufsluftige, welche fich über Befig und Jahlungs, Kabigteit gehörig ausuweifen versmagen, hiemt eingelaben werben.

Den 22. October 1833. R. B. Rreis. u. Stabtgericht Munchen. Allmener, Director.

(3)1. Reber.

Das Saus bes Maurerpaliere Joh. Baptift Lebolb fammt Garten an ber Baperfiraffe Rro. 45. auf 4000 fl. gefchatt, wird jum zweytenmale bem gerichtlichen Berkaufe nach 5.64. bes Spypothefen: Gefeges unterfiellt, zur Aufnahme ber Raufsangebote eine Lagesfahrt auf

Mittwoch ben 20ten November I. 3. Bormittage von 11 bie 12 Uhr, im Gerichts. Gebaube anberaumt, und merden befig. und gahlungsichige Kaufeluftige hiezu eingelaben.

Den 25. Detober 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allweyer, Director.

Reber.

Die bepben Saufer ber Glafermeiftere : Ches leute Ferbinand und Therefia Sinter

- a) in ber Turtenftraffe Dro. 47. fammt Gars ten auf 4000 fl. gefchagt,
- b) an ber Dachauerftrage Dro. 32. auf 5500ff. gewerthet,

werben nach bem Antrage ber Glaubiger bem gerichtlichen Bertaufe nach 5.64. bes Spotiges ten Gefeges jum brittenmale unterfiellt, und wird jur Aufname ber Raufsangebote im Gerichte-Locale auf

Donnerstag ben 21ten November I. 3. Bormittage von 10 bis 12 Uhr eine Zagesfahrt angefett, zu welcher besitz und jablungefahige Raufbluftige eingelaben werben.

Den 20. Deteber 1835.

R. B. Rreis . u. Stadtgericht Munchen. Allwever, Director.

Frbr. p. Bechtolebeim.

Worlabungen und Ebictal-Citationen.

Dem fogenannten Rager'iden und ben Schrent'iden Beneficien St. Martini und Ubalrici bey St. Beter in Munden, find bie Urfunden von nachftebenben Capitalien ju Berluft gegangen, und zwar:

- A. Dem Rager'fchen Beneficium
- 1) von bem Binszahlamts Capitale von 1100 fl. 3u 4 Procent verzinslich am 25. July, ein Ausbruch aus 3000 fl. Daupfjumme, laut Urfunde Er. furfil. Durchlaucht Dergog Wilhelm in Bapen am Tage Jacobi 1592, auf Ernft Gogner lautend; letter Transport vom 17. July 1715:
- 2) von einem folden Capitale von 500 fl. gu 4 Procent verzinslich am 1. November, laut Hauptbrief Gr. fürfil. Durchlaucht Herzogs Maximilian in Babern vom 1. November 1599, auf herrn Mathias Fugger lautend; letzter Transport vom 17. July 1713;
- 3) von zwen Bundes: Capitalien zu 1200 ft. und 400 ft., bepbe mit 4 Procent am 12. Angust jeden Sabres verzinslich, und Aussbriche aus 7500 ft. Hauptsumme, anges legt von Mathias Pittsmair unterm 4. July 1630; letzter Transport vom 25. July 1714 und 1717.
 - B. Dem Schrent'ichen Beneficium von einem Bindzahlamte Capitale zu 100 fl. mit's Procent am 25. July verzindlich, und ein Ausbruch auß 1700 fl. haupts fumme, welche im Jahre 1606 auf hans Beite von Thri'ng'fche Erben angelegt worden; letter Aransport von 1640.

Auf Antrag bes gegenwartigen Inhabers und Rugniegers ber bepten genaunten Beneficien, Joseph Sid, werben bie unbedannten Befiger biefer Urfunden hiemit aufgeforbert, biefe binnen fechs Monaten a dato biebfeits zu produciren, außer beffen fie far fraftios ers tlatt werben.

Den 97 Centember 1833.

R. B. Rreis, u. Stadtgericht Manchen. All meyer, Director.

Dem b. Kappler'ichen Beneficium in ber Metropolitanpfartlirche babier, find von nach-ftebenden zwey Capitalien bie Urfunden zu Ber- luft gegangen, namlich:

- 1) Bon bem hofjablamts, Capital ju 4300 fi. mit 21 Procent verzinslich, Zinczeit im November farrenzjahrspflichtig, und ein Nusbruch aus 14,000 ff. hauptsamme, laut Schuldurfunde aldo. 11. November 1620 ursprünglich auf Kart und Biliselin Köder lautenb, ber letze Transport ift vom 12. Mnauft 1775:
- 2) von dem Hofzablamte Capital zu 9400 fl. mit 22 Procent verzinslich, Siudzelt 6. July, karrenziabrepfichtig, und ein Ausbruch aus 20,000 fl. Haupflumme, faut Schuldurtunde vom 6. July 1693, auf Ferdinand Graf von Hor vor art huffraglich lautend, ber lebt Tansbort ist vom 12. Nauf 1775.

Muf Antrag bes gegenwartigen Rubniegers bes genannten Beneficiums, Augustin Strin ger, wird nun ber unbefannte Infaber bezeich neter Urfunden aufgeforbert, biese binnen se ch Monaten von heute an biebfeits vorzugeigen, außer beffen fie nach Umfluß biefer Frift fur

Den 27. Ceptember 1833.

R. B. Rreis : u. Stabtgericht Manchen. In Abmefenbeit bes R. Directors:

Pegenborfer.

(3)2. Sifder.

Diejenigen, welche auf ben Rachlaß bes in Baperbach, Laubgrichte Beileblung, geftorbenen Ron. Pfarrere Tofeph Dinnbler, allenfalls Anfpruch ju machen haben, werben angewiesen, binnen 30 Zagen ihre Forderungen biebfelts anzumelben, indem sie außerben bey weiterer Andeinandersetung und Berthellung bes Rachaftet unberdeffichtiget bleiben warben.

Den 22. Detober 1833.

R. B. Rreis, u. Stabtgericht Lanb thut.

(2)2. Riedl.

Gegen ben am 16. July I. J. aus bem Berhafte entwichenen biebfeitigen Goldaten Johann Untereh olzer, aus Espartifaufel, R. B. Landgerichte Landau im Unterdonaufreife, ward unterm 11. dieß die Special-Juquistien wegen eines ausgezeichneten Diebstahls. Berbrechens erkannt.

Derfelbe wird nun durch gegenwartige Gbictal-Gitation vorgelaben, innerhalb bren Monaten vor unterfertigtem Geriche ju erscheinen, um fich wegen ber gegen ibn berhandenen Anfculbigung zu verantworten.

Minchen ben 30. September 1833. Rbnigl. B. 1 tes Binien . Infanteries Regiment (Ronig.)

v. 3mangiger, Dberft.

(3) 2. Gietner, Mctuar.

1167			,			n e	**	2	**	0	e i	g e				_	-	110		_
Schrannen-	Schrannen Beit.	1	W e	i b	e n.			Pr	eife			R	o r	n.			20	rei	fe.	
Drte Drte bes Ifartreifes.	1833.	ger Reft.		Send	raut.	Meft.	fle	1	ere	Dins befte	Boris ger Neft.	Rene Bur fubr.	Genb		Reft.	ft	6	Brier. Lece	00	efte.
erchtesgaben rbing cerfing cifenfelb aag andeberg andeberg andeberg andeberg Richorf Künden Rurnau faffenhofen Leichenhall tofenheim deur aunitein Bafferburg Bellyeim	29 Octobe 31	18 40 11 12 12	300 102 18 1458 20 45 12 25 53 62 2 133 18	422 340 1631 18 1654 73 521 12 25 109 641 142 18	45 521 12 25 84 62	111 27 2 163 30 	11 - 10 3 10 - 10 3 10 4 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 1	7 1 1 5 8 0 1 1 1 5 1 1 1 5 1 1 1 5 1 1	8 54 9 12 9 1 9 1 9 4 1 3 1 2 9 30 0 0 —	9 15 9 48 9 47 9 47	28 28 355 24 24 2 4 4 2 4 4 2	41 63 9 32 32 140 31	63 129 52 24 30 129 18 26 479 65 65 9 30 129 11 18 26 479 140 31 37	26 124 50 24 	111	676 77666706 7976	41 46 12	8 2 2 6 3 6 5 6 6 7 6 6 6 7 6 6 6 7 8 3 6 6 5 6 6 7 7 4	55 55 55 55 55 55 55 55 55 55 55 55 55	5 4
Schrannen:	Schrannen		(3	e r	t e.			30	reif	e.		Þ	ав	e r.	_	T	9	rei	fe.	-
Schrannen- berechtigte Drte bes	Schrannen Beit. 1833.	Bor ger	Bus Bus	Gan:	Ber:	Mest.	Đốc fte	1	r e i f	Min	ger Reft	Rene Bus fubr	Gan ger Gent	Bets tauf.	Ofele		Schr fte	Die lere	- 1	DR I
Drte	Schrannen Beit.	Bor ger	Bus Bus	Gan:	Bets		fte	1	Micci	Min: Defte	ger Reft	Rene	Gan ger Gent	Bets tauf.	Ofele		Schr fte	Die lere	- 1	De in

Roniglich. Intelli: für ben



Banerifdes aenzblatt Martreis.

Dinden ben 13. Dopember 1833. XLVI. Stud.

Umtlide Artifel.

(Die Merbung eines Truppen Corps für ben Ronfat. griechifden Dienft betreffenb.) Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronias.

Dach einem Stonigt. Minifterial : Refcripte bom 31, por. Monate mirb bie Berbung fur ben Ronigl, griechifden Dienft fortgefest, inbem ble bereits formirten 10 Compagnien mit 430 Gefreiten und Gemeinen vermehrt, und überbieft meitere 6 Compgonien, jebe au 150 Gefreite unb Bemeine aufgeftellt merben follen.

Cammtliche R. Unterbeborben merben bienon mit ber Beifung in Renntnig gefest, bieben ieben gefehlich gulaffigen Borfdub zu leiften. Manden ben 5. Movember 1833.

Rbn. B. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Graf p. Seinsbeim. Drafibent.

Die in vericbiebenen Begirten bes Ronigreichs berr: fcenbe Maul: und Rlauenfeuche betreffenb.) Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Da bie im biefiabrigen Commer flatege: fundenen Bitterungs : Berbaltniffe befårchten laffen. bag unter ben Rubthieren verfchiebene Rrantbeiten ausbrechen und fich verbreiten burf. ten. fo merben in Gemagbeit Ronigl. Miniftes tial . Referipts bom 14. praes. 16. bor. Dits. bie pon bem General . Comite bes lanbmirthe icaftlichen Bereins in Bavern im Yabre 1834 befannt gemachten Borficts . Dafregeln und Bulfemittel ben brobenden Biebfrantbeiten und Seuchen burd nachftebenben Abbrud berfelben ben Biebbefibern, ju beren genquen Beachtung und Befolgung, wieber in Erinnerung gebracht.

Munden ben 7. Dovember 1833.

R. Baver. Regierung bes Ifartreifes. Rammer bes Innern.

Graf v. Ceinebeim, Prafibent.

Sedt. Borfichtemagregeln und Gulfsmittel ben brobenden Bichfrantheiten und Geuchen 1821 - 22.

Bielfeitig wurde im Bochenblatte bes land. wirbicaftlichen Bereines bemertt, baf megen bes ju naffen Commere und ber ju febr pers langerten Berbitmeiben viele Biebtrantheiten, beforbere ber fogenannte gungenbrand im benrigen Binter und funftigen Grubjahre au befürchten feben. Gelbft im Stalle gefüttertes fann bas von nicht fren bleiben, wenn nicht befonbere Sorge eintritt, weil bas Rutter meiftens nafi ober verfchlammt eingebracht murbe, und alfo ichlechte Rabrungetheile giebt. Dan wird in Ansehung bes Blebes uber Gefundheit und Boble behaltenheit fo lange nicht ficher fepn, bis nicht

allgemein auch bie Ruche — bas warme Fute' ter eingeführt wird, westwegen wir daber nicht nachbucklich genug auf die lehrreiche Schrift über Behandlung Autrer und Maftung bes Biehes der Landwirthichaft, dam Staatsrath von Dazzi, Manchen 1820 bey Seischmann (Preis 30 fr.) binweisen konnen.

Dbige Furcht über bevorflebende Biehfrank beiten und Biebfeuden befädigt fich nun von vielen Seiten, und fie tonnen große Berbecrungen aurichten, wenn nicht Borfichtemaßregeln ergriffen werden. Diese traurigen Nachrichten tommen nicht nur won mehreren Gegenden Baperns, sondern auch vom Rheine und ben Nachs baridabern ber.

Sehr verdienstich war es baber von ber R. patriotisch sconomischen Befellichaft im Abulgareiche Behmen, durch ben bekannten Beterinars Arzt, Martin Abert Tagel, solche Borfichtes Maßregeln bearbeiten zu laffen. Das Generals Comité bes laudwirthschaftlichen Bereins in Bapern veranstattete fogleich eine Prüfung bereitben, und ba fich Auch gang zwedmäßig ber wahrte, so beeilt es fich, sie bekannt zu machen.

Die langwierige und naftalte Bitterung bes Ighres fig21, die wiederbolten surchtbaren Leberschwemmungen der gradreichften Gegenden bes Landes, der haufige Bachethum saurer und solcher Pflangen, die weber dem Inflinter, noch der Natur unferes Aud; und Jugoiedes angemeffen sind, die wöhrige Beichofflen aller Bradgetten überhaubet und der Mangel an gesunden Nahrungsstoffen aller Erasarten überhaupt, da meistens ang eiges eintete, ausgebleichte, da und bert verfoldimmete, saft; und traftiose hen, Grummet und Strob, das beständige Austreiben bep Regen, Alte und Ridge u. f. a. sind Ereignisse, bie mandertep Utbel. Krantheiten und Seuchen

unter unferem Saussieh im Minter, viellicht im Grünter, betflicht im Frühjahre befürchten laffen; beren Ausbruch um fo gewöffer zu erwarten wäre, wenn biefer Witterungszustand noch langer ans balten, bas Ausbreiben ohne Riddficht, wie bonk, fortgefegt, ober das Bieb im Jaufe mit follechtem verborbenen Jutter, gefrornen ober halboerfaulten Kraniflengelin, Adben, Erdapfeln und bergl. ernahrt, und oft mit Eis ober Schnemaffer getrantt wirbe.

Dieje Schablichfeiten wirten gwar nachtheis lig auf alle unfere Rutthiere , am nachtheilig: ften aber auf bie Chafe und bas Rindvieb. Um meiften leiben bie gammer, befonbere bie perebelten. Allgemeine Comade und Muftbfung bee Rorvere und bee Blutes, Die Graeugung und Unfammlung ungablbarer Saarmarmer in ben Lungen, und ber Tob ber Thiere find Die Rolgen bavon. Der lette ift unvermeiblich, wenn bie Schwache nicht ben Beiten gehoben, und baburd bie Faulfucht ausgebilbet mirb. Biele icone Chafereien haben biefe Bahrheit bereite mit Schaben erfahren. Manche bat bereite bie Salfte ihrer Beerbe eingebuft, und manche lauft Gefahr, bie gange gu verlieren.

Aber auch bie Schafe, Schopfe und Stohre mußten unterliegen, wenn fie ben frankmachen ben Urfachen nicht entzogen, ober diese von benfelben nicht abgewendet und entfernt wurben. Das Rindvieh ift in Gesahr, von ber Lungenfaule, bem fauligen Mitjbrante, verdunben mit ber Maul, und Rlauenjeuche ergriffen und gufaerieben zu werben.

Den Pferden broben bartnadige, bbeartige Drufen, ber Rog und Burmer, und ben Schweinen beftige Bauchfluffe mit Entgunbungen ber Bebarme u. a. m. Diefen und andern Uebeln vorzubeugen, muffen foigende Regeln beobachtet, und die nachfiebenden Sulifsmittel angewendet werben.

1) Bor Muem ift jebe Raffe gu vermeiben, bas Anstreiben gu befchranten, nur in ben beiterften Stunden bes Tages gugulaffen, bep larirenben ober sonft schwachen Lammern und Kalibern aber gang eingustellen.

2) Ift nothwendig, Schaf, und Rabfidie und alle Ställe überhaupt, auf baß Mbglich, fie erin und troden ju balten, bie Lemperatur in benfelben ben naßfaltem Wetter etwas ju erhöben, besonbers bey bem jungen Bieb täglich mustumiffen und gut unterguftreuen;

3) 3u forgen, baf tein Bieh nuchtern auf bie Beibe gereichen, fondern jedem vorher ets was trodenes und reines Futter vorgelegt, und iebes fattfam aetrantet werbe.

4) So lange ber Reif auf bem Grafe liegt, follen weber bas Rindvich, weber bie Schafe noch Schweine aus bem Stalle fommen. Gben fo wenig, wenn talter Regen fallt, ftarter Rebel berricht, ober raube Winde blafen. Pferde und Ochsen ben 10 ungunstigem Wetter über Racht auf ben Buiefen ju laffen, beift, bie Zbiere muthwillig Kranthelten aussetzen, und bem Tobe preifaeben.

5) Auf niebrige, verschlammte, ober sumfige Weiben ift - auch bey reiner Bitterung -mit feinem Biebe au treiben. Es schabet allen
Gattungen, am meisten bem jungen Bieb. Bey
Pferben zieben berzielchen naffe Beitveplage bie
admitichen Bolgen nach fich, wie bas unüberlegte
Schwemmen und Baben im eibkatten Baffer im Fribjahre und herbste; fie geben Anlag zur Gicht, zu geschwollenen Fagen und hatro adtigen Ahmungen ber Glieber, zu gefährlichen Collen und Bauchgrimmen, zu Enzighnbungen ber Gebarme, jum Brante und bem Tobe ber Thiere.

Berdorbenes Fatter fann auf feine Beife verbeffert, ich lechtes aber einigermaffen jum Genug unschablich gemacht werben. Ausgewafefertes, entfarbtes, auch überfcwemmtes Deu ober Grummet ofine mobrigen ober fauligen Ges ruch tann, wo Plat ift,

a) burch bfteres Umtehren auf ben Bbben bep gebffueten Giebeln ober Reuftern, ober

b) burch ofteres Umfegen in Regel, ober Cobber in freper Luft im Binter, ober

c) burch Schneiben in Gebad und Mifchen besselben mit reinem heu, Grummer ober Strob, wobey ein fleisiges Schwingen bes geschnittenen Badessaum Pfetbefutter ge-fcwungen au werben pfetbe micht bringend genug empsohien werben fann, well biefes Schwingen zur Absorberung vom Staube und aubern Unreinigkeiten we, sentlich bezirägt;

d) burch bas Befprigen beffelben mit Effig ober Salzwaffer;

e) burch bas Abbruben mit fiebendem Daffer



und Difden mit Rleien, Gerftenfchrot, gehadten' reinen Rrautftengeln, Ruben, Erdaufeln, u. bal.

gereiniget und jum Dothgenuß geeignet werben.

Sebr verfchlammtes hen, wenn es an fich nicht verdorben ift, wird burch Baschen brauch bar gemacht. Wo ein Fluß in ber Ribe ift, wird ein Bagen mit zwep zusammengestoßenen Alechten mit heu beladen, in ben Fluß ges bracht, und bas heu so lange mit Basser übers goffen, bis letteres gang rein burch die Flechte rinnt, bann mag es wie immer verfüttert werden. Wo fein Fluß ober Bach vorhanden ist ban, Wo fein Fluß ober Bach vorhanden ist faug beises an Brunnen und Rhbridften gerichten. Durch bas bloße Dreschen ober Austlopfen wird so verschlämmtes hru, besouder kilopfen wird so verschlämmtes hru, besouders, wenn es zur getrochte ist, der in Pulver zereschlagen, als zu geunsbarem Auter gewacht.

Berborbener Saber und andere Sulfenfrichte tonnen auch burche Bafden nicht verbeffert werben.

7) Die nothige hautandbunftung zu beförbern, und bad Aufghren mancherley Gefchwalfte und Ausschlade auf ber haut zu verhuten, muß bad Rindvelt räglich geftriegelt, ober mit Strobwischen über ben gangen Körper abgerieben werben. Tereignet fich der Tall, bag es naft bort Beide tommt, sittert, friert, ben Midden frummt, und die Täge zusammenstellt, so muß bad Reiben vermehrt, im Gralle gut eingestrute, benfter und Thuren geschloffen, trodenes Gutter vorgeliget, und wenn es möglich ift, bad Bieg gut bebedt, ober durch warme heubrühtrante erwärmt werben. Jängt bad biet zu bunften, und der Stall zu dampsen an, so wird burch bas Dessienen eines ober mutperer Lenter ober

ber Thute frifche Luft eingelaffen, ber Bug bers felben aber vermieben.

Das nahmliche Berfahren ift - außer bem Striegeln und ben Strohreibungen - bep ben Schaften, wenn fie ungefahr von kalten Regen befallen werben, und burchafte und balb erforen in ben Stall amidfebren.

Auch bie Schweine bedurfen in gleichem Salle Trodne und Barme, folglich eine gute Strene, wenn fie ihre Gefundheit erhalten follen.

a) Bell bie oben angezeigten Schablichfeiten bodft nachteilig auf bie Magen unb Gebarme einwirfen, und bas Geschäft ber Berbanung, wo nicht fibren, boch ichwächen, so wirb, um bieselben zu ftarten, bem Mindvieß in ber Woche zweymal folgenbes Gemifche gegeben:

Dan nimmt gepulverte Ralmus : Burgel 3. B. 4 Pfund,

reine Buchen . ober Eichenholg . Uiche 5 Pfund, gepulverte Engion . Burgel 3 Pfund,

fein gestoffene Lorbeere ober Dachholberbeere 2 Pfund,

Rodfala 7 Pfund,

und Gerften : ober Malgichrot, ober (Rorn:)

Roggen Rleien 21 Pund; mifch biefe Alles gut untereinander und giebt jedem Stude in bestimmten Zagen 4 bis 6 Spliffel voll — Kalbern ein Drittheil — frah nabetern au leden.

Benn mehrere Stude im namlichen Stalle wies berholt huften, baben aber gut freffen, und munter und gefund aussehen, fo werbeu bem Genifche noch 3 Pfund Schwefelblumen untergemengt.

Die bem Gebrauche biefer Mittel wird fo lange fortgefabren, bis bie Bitterung fich beffert, und ber huften ber Thiere vollig nachlatt.

Riben, bie im Stalle gefüttert merben, unb mobl genahrt find, wird bas Gelede nur alle balbige Befferung, fo ift es am gerathenften, 8 Tage ertbeilt.

Schafe erhalten es gwen : ober brenmal in ber Bode, ben febr fcblechter Bitterung and taglich - au amen ober bren - und gammer au 1 Loffel voll.

Rangen einige ober mehrere Stude von bem einen ober bem anbern ju fariren an, fo wird mit bem Gelede fo lange ausgefest, bis bas Pariren gang geftillt ift.

Die laffige Unfammlung ber Saarwurmer ben ben gammern in ben gungen gu' verbuten, ober bie etwa fcon gegenwartigen zu vertilgen, merben bin und ber im Stalle leinene Gadden mit Rampher, Terpentin, Stintaffand - Teus felebred - ober gerquetichtem Anoblauch auf. gebangt, ober biemeilen etwas Rampber:Brannt: mein, Terpertin : ober Steinbl aufgefpritt, ober ben Thieren an Die Rafe geftrichen, ober fins fenber Pferbemift aufgeftreut, Gefdirre mit Bagenfcmiere auf bie Renfter geftellt, ober fonft ein beftiger, ben Thieren aber unfcabs licher Geftant erregt.

Lammer und Schafe, Die burch ihr ichlechtes Ausfeben Unlage gu ben Saarwurmern geigen, ober auch einen bochft qualenden frampfartigen Suften, furgen und beflemmten Athem, eine perbriefliche Diene, matte Mugen, eine unreine Bunge, bleichfüchtige Sautfarbe ic. ic. fcon auss gebrutete Barmer in ben Lungen, ober Egel in ber Leber verrathen, muffen mit bem beften Ben ernabrt, taglich mit etwas reinem und gutem Saber unterftagt, und mit bem vorgeschriebenen Belede erfrifct merben. Beichfels, Erlens ober Beibenlaub wird baben allen wohl befoms men, es mag frifd ober getrodnet, allein ober unter bem Deu ober Strob gegeben werben.

Meuffert fich ben biefem Berfahren nicht alle fcmachen Stude ben Beiten auszubraden, ebe fie gang ausgezehrt, ber unüberwindliche Tob megrafft.

Much ben Pferben wird bas angeordnete Bemifche ober Belede ben übrigens prbentlichem Berhalten ber Thiere feine aute Birtung nicht periagen, und fie por ben brobenben Rrantheis ten fougen, nur muß ber Schrot, ober Die Rleis en und bie Miche weggelaffen, und ftatt biefer 3 Pfund fein geftogenes Spiegglas jugefest merben.

Muf biefe Urt bereitet, macht ee bie gewohns lichen Drufenpulver überduffig und entbebrlich, wenn es ben Thieren amen : ober brenmal in ber Boche, ben icon brufenben Dferben aber taalich ju 1 2bffel' voll unter bas Rrub . und Abendfutter gegeben und bas Rutter etwas augefeuchtet wirb. Gehr taltes Trinten ift baben au permeiben.

Schweine beburfen gur Erhaltung ibrer Ges funbbeit felten Uraneien. Laue Debl . Rleien. Schrot : ober anbere Getrante, gutes Rorners futter und reines trodenes Berhalten fchaben por Rrantbeiten.

Q) Benn ben ber richtigen Beobachtung und Unwendung ber vorgefdriebenen Regeln und Bulfemittel bennoch mehrere Rube, Ralbinen ober Ralber ohne befannte Urfache ju trauern, su froffeln, bie Dild gurudaubalten anfangen. au wiebertauen und au freffen aufboren : wenn Die Reble gwifden bem Sals und bem Ropf anlauft, bie Gefdwulft weich, teigartig und ohne befonbere Sibe und Schmergen ift, bas Schline gen und Athembolen aber erichmert, fo mirb obne Beitverluft ein reigenbes Baarfeil pormarts an ber Bruft burd ben Salblappen gezogen.

bie Geschwusst zweymal bes Tages mit Terpentin eingerieben, und bas Einreiben so oft weiberholt, bis die haare ausgusallen, die hant ju naffen ober sich in Aungeln zusamenzuzies ben ober grindig zu werben, und bas Thier leichter zu schlingen und zu athmen ausäugt. Das haarseit wieb so lang unter ber haut ge lassen und im Jus gedalten, bis die Gesund beir bes Thieres bergestellt ist. Arzneien werben ben Kranten feine gegeben, sondern unt biret laut Mebl., Kleient, Malz., Gerssen ober Zweitrade mit einem Wiertel. oder halben Seidel Branntwein bersetz zum Saufen vorgehalten, und das Maul bster mit gesalzenen Essagnan.

Auf ahnliche Deife werben Pferbe und Schweine behandelt, wenn gleiche Umftanbe fich ben benfelben einfinden.

10) Rangen mehrere Ctude an au buffeln, Rutter und Trant ju verfagen, ober bon bepe ben menig au genieffen, bas Bieberfauen eingus ftellen, bie Rube bon ber Dilch abgubrechen, furs und ichmer su athmen, Dafenlocher unb Rlanten fart ju bewegen, weniger ju liegen, Diff und Sarn felten, ben erften bart, unb ben letten feurig ober mafferhell und fparfam abaufeten; wird balb barauf ber Rorper marm. ber Arbem, Die Borner und Doren beiff, Die Junge und ber Lippen . Spiegel troden, und ber Buls bart und magig gefdwind, ober weich und fonell, fo leibet bas Bieb an ber Bruft. und Lungen : Entrunbung, und es entwidelt fich Die gungenseuche nuter biefen Thieren ober fie ift fcon wirflich ba. In ben benben gallen muffen bie Rranten ohne Bergug von bem ubris gen noch icheinbar gefundem Biebe entfernt, ober in eine Ede bes Stalles gusammengeftellt, mit einer guten Streue verfeben, bem Birth. fcaftbamte fogleich angezeigt, und ein erfahr. ner Thierargt gu Sulfe gerufen werben.

Borlaufig werben ben Thieren laue hem ertale mit Rebl, Schrot ober Rieien gemischt, und mit Salz verfetz, ale 2 Erunden zum Arinken vorgehalten, ober viermal des Tages eine Maab davon — Kälbern ein Drittheil — behutsen wurch das Manl eingegoffen. Rebliber wird es gut sepn, nicht nur den Kranten sendern, wenn immer mehrer zu busten beginnen, der ganzen heerde im Stalle, ohne Austadume, ein raubes Tuchdand mit Terpentindl getränft, in den halssappen zu zieben, beson bers da, wo das Bieb beständig ausgetrieden, oder sparfam im Stalle genahrt worden, und daher eber schwach als trastvoll ift.

Ben farten, aut beleibten und pollblutigen Studen, wo bie Rrantbeit beftig ericbeint, bas Athembolen febr erichmert ift, und Gefahr auf Bergug haftet, tann bie Aufunft bes Arates nicht abgewartet, fonbern es muß unverzüglich am Salfe gur Aber gelaffen, und 4 bis 6 Geibel Blut - Ralbern 1 bis 2 Geibel - abges jogen, und wenn nach 12 Stunden feine mert: liche Befferung erfolgt, bas Aberlaffen wieberbolt, ber Stall etwas geluftet, ober bie Rranfen an einen fublen Drt gebracht merben. Debft biefen werben bie Debl . ober Rleientrante. jeber mit 1 ober 2 Both praparirten Galpeter ober Siefpulver und 2 bis 4 Both Gala pon Stunde au Stunde ben Thieren au trinfen porgeffellt, ober alle 4 Stunben 1 Dags bavon mit 1 Both Salpeter und 2 loth Galy laulicht eingegoffen. Strenge Diat ift babei nothmens big. Cebnt fich ein Stud nach Rutter, fo wird ibm nur wenig von bemienigen porgelegt. nach welchem es bas meifte Berlangen außert. Bon bem Gelede mirb gar nichts gegeben.

Mit biefer Behandlung wird bis gur Uns funft bes Thierargtes fortgefahren, ber bas weis tere Benehmen gu leiten, und bie noch erforders lichen Beilmittel zu verordnen wiffen wird.

In Ermanglung eines Mrates werben bie fablenben Getrante bis gur Befferung ber Rranten angewenbet. Tritt biefe nicht bis jum vierten, bochftens funften Tage ein, verichlimmern fich vielmehr bie Umftanbe, mirb ber Dule meich, und febr gefchwind, fo merben bie Seitentheile ber Bruft, binter ben Schultern 2. ober 3 mal bes Tage mit Terpentinbl, ober mit einem Gemifche von gleichen Theilen Zers pentinbl und Lobrbl, ober von 4 Both Terpentinol. 4 Both Pobrol und 1 Both gepulverten frantiden Rliegen, ober mit einem Gemifche von einem halben Ceibel Effig 4 Lbffel voll Genf. mehl und etwas (Rorn :) Moggenmehl in einen flaffigen Zeig vermandelt, ober mit einer Scharfs falbe aus 8 loth fcarf gefalgener Butter und 2 Both gepulverter fpanifcher Bliegen, bereitet, aut und immer gegen bie Saare eingerieben, und wenn biefes teine Erleichterung bewirtet, 3 ober 4 Rlede mit einem roth glubenben Gis fen tuchtig auf bie Rippen gebrannt, ber Gal. peter aus ben Tranten meggelaffen, jebem Erant aber (von 1 Daas) 1 Both gevulverte Engian : Burgel und 4 ober 6 foffel voll Rams pher Branntmein augefest, und brenmal tage lich ten Rranten eingegoffen.

Mindern fich anch hierauf die Bufalle bis jum Bten: ober Iten Tage nicht, wird bas Athenholen immer furger und beschwerklicher, die Bewegung der Nasenlöcher hestiger, der hurt, fien ichmerzhaft, bas liegen gang gebindert, giebt die Bruft auf das Klopfen mit der Faust teinen Ton, versagen die Thiere alles Kutter und Getrant, und fangen an zu achzen und zu

fibbnen, so find fie ohne Rettung verloren. Alle fierben an ber Bruftwassersuch, an ber Berartung, Bersulgung und Berwachsung ber Lungen mit ber Rippenhaut, die sich ben ber Dessaugen mit ber Tobten zeigen. Dieser traurige Kall tritt immer ein, wenn die Krantheit zu spat entbedt, nicht erkannt, ober angezeigt, ober bas Thier zu spat in die Kur genommen wird. Der Tod erfolgt gewöhnlich zwischen dem 11ten und 13ten Tag, oft auch früber.

Bricht bie Lungenfenche ben fcwadern und besonders solden Alben aus, die befahnig aus getrieben worden find, so erscheint sie zwar mit ben namilicen, boch gelinderen Jufalen. Die Kranten buften, aber feucht, und weniger schmerzhaft, das Wiedertauen bort zwar auf, nicht aber alle Reigung jum Futter, das Atbem holen ift nicht so febr erschwert, die Bewegung von gelinde, der Puls weich und geschwind, der Bauch weniger versstodt, der Koth nicht so hart, und ber Barn wafferig, Ibrner, Obren, und ber ganze Korper sind mehr kalt als warm, und die haare immer ftraubig.

Diefe Erscheinungen zeigen bas Dasenn einer faulartigen Lungenseuche, ober bie eigentliche Lungenfaule an. Run barf weber Aber gelassen, weber Salpeter ober Schiespulver, noch andere täblende und schwächende Mittel gebraucht, son bern es muß jedem franken Thiere sogleich ein Haarseil in den Halslappen gezogen, oder die Brufkleiten Schaft eingerieben, und bas oben vorgeschriebene Selecte in Form einer Latwerge angewendet werden, sobald das Uebel mahrger nommen wird.

Man nimmt von bem Semifche far ein Stud 1 Pfund, macht mit gutem Bier einen Bren ober Ratwerge baraus, und giebt biefe bem Thiere auf breymal bes Tages mittels eines Rochleffels auf die Junge jum Berfchlingen, ober ibfet jebe Portion in 1 Maß heubrühe auf, nnd aieft ben Trant laulicht ein.

Starte Abtodungen von heu mit geriebenem frifdem Meerrettig gemifcht, und brepmal bes Zage eine Maß eingegoffen, macht in leichten Rullen alle anderen Aranvoen entbebrlich.

Dit bem einen und bem andern wird bis aur Befferung fortgefahren.

Beil ble Kranten in biefer Ceuche immer frieren, fo muffen fie mit einer biden Streue perfeben, ober mit einer Dede belegt werben.

Grunes Futter ift in biefer Ceuche gang ju versagen, wenn auch die Thiere Berlangen ben no do at ut fatte Trinten. Gembhnich tritt ben biefem Berfahren mit bem Tten Tage bie Befferung ein. Die Thiere fans gen an lauter, flatter und lockerer ju husten, bifter der Brafe'ju lecken, bester zu treffen, und bie Kibse wieder Mich ju geben, bald barauf flellt sich auch das Wiedertauten ein, und die Kranten find auch das Wiedertauten ein, und bie Kranten find auch das Wiedertauten ein, und bie

Sinden fich aber diese gantligen Ericeinungen nicht bis gum gren Tage ein, so find die Thiere in großer Gefabr, und verichlimmern fich nach diefen noch die Jufdue; fo ift ein lang-famer Tod zwifchen bem 19ten und 27ten Age, bitwellen noch futer, die zewiff Rolee abvon.

Bey ber Deffnung ber Gefallenen trifft man bie Eingeweide bes Bauches wenig veralbert, bie Brufthoble aber, besonders die rechte, voll gelblichen, wenig riechenden Maffers; die Ober-flache ber Lungen bey manchen mit einer gelblischen Sulze bebeckt, die Lungen selbst klein, ibre Auffenstete braunroth, ibr Wefen mit schwarzem balbgeronnenem Blute gefüllt an. Bey manchen erschelnen bie Bruftboblen teer, die Lungen ba-

drig und gufammengefallen, boch ohne faulen Geruch.

3wep Umftanbe von Wichtigfeit find bier befonbere anzumerten :

- a) Daß fein Ralb von einer Ruh, die mahrend ber Traggeif an der Lungenfeuche gelitten hat, jur Incht erzogen werde, follte es auch das ichdnife und geifundefte fepn. Alle erben die Anlage jur namlichen Krantheit von den Muttern, die sich früher oder später jur nämlichen Krantheit aussbilder. Benige überleben das vierte Jahr, bie meisten stroben früher;
- b) daß tein Dchfe, teine Ruh, teine Ratbin und fein Ralb aus einem Stalle, in weise chem frag vorfer bie Seuche berrichte, in einen andern gesunden Stall überseiht, und unter gesunden Bied gestellt wird, wenn sie auch die Krantbeit überftanden haben. Alle sind fahig, auch diesen das Uebel mitzutbeilen, und die Seuche im Stalle zu verdreiten. Diese Unvorschitzigfelt hat mancher vortrefflichen Meyerery ben größten Abeil ihrer heerde gefoftet, und if Souch auch in ben aefladbesten Beiten ausbricht.

Die genaue Beobadtung und Befolgung biefer Borichriften wird die Albe und Schafe vor dem im heurigen Winter mehr, wie fonft, zu befürchtenden daufigen Berwerfen — und viele leicht vor allen andern Krantheiten und Senchen, bie von den nachtseiligen Einftüffen der Witter ung baben, schahen. Traurig sur die Schafe ware es, wenn der Winter anhaltend, sau und naß, und das Frühjahr unganftig für diese Zhiere eintreffen, oder das Wied im Etalle Roth seiden, oder mit schieden, deuter ernährt werden sollte. Richte keiden, der und folgeben durter ernährt werden sollte. Richts einer Laufen wirde den Ausbruch der

Faul's und Egelsucht hindern, und nichts die Thiere vom Tode retten. Aus biesem Grunde muß fur das reinfte und beste Futter gesorgten, und der Stall auf das Gelecke ofter gesgeben, und der Stall auf das meglichfte trocken gehalten werden. Bur Unterhaltung wers ben hin und ber frische Aeste und Zweige von der Bruchweibe, von jungen Sichen, Ulmen, Erlen, Wachbolbern, Kiefern, Fichten oder Tannen jum Abliefeln der Rinden zerstreut, seber frische Weidennuthen unter das Rauchstutter gemengt.

In Ermanglung bes obigen Geledes tann Folgenbes bereitet werben:

Man nimmt 3 Theile Saber ; ober Gerften. Schrot,

- 2 Theile gepulverter Giden : ober Beiben: Rinde,
- 1 Theil Engian : Pulver und 1 Theil gefto-

mifcht alles gut untereinanter, und giebt ben Thieren zweymal wochentlich 3 loffel voll fur 1 Stud, jum Leden in Die Troge.

Beicht bey ber Anwendung biefer Prafervative bie Faulsucht bennoch aus, so ift es ein Beweis, daß die Thiere ben Sommer iber zu viel gelitten hatten, und ihre Abrper zu fehr verdorben waren, als daß die Gesundheit erhalten, und ber Andbruch der Seuche vermies, ben werben konnte. In dieser Lage der Um, ftande wird es am rathlichften senn, alle jene Stade, die teglich mehr abmagern und schwadcher werben, zu veräußern, so lange sie noch geniesbar sind, noch geben tonnen, und einigen Breis mit Werts beben.

Ben hartnadigen, bobartigen ober fogenannten verdauigen Drafen ber Pferbe muß ein geprufter Thierargt zu Rathe gezogen werben, um ben liebergang ber Drufe in ben Roh ober Burm, und bie Anstedung ber übrigen noch gesunden Pferbe im Stalle, und bie Bergiftung bee Gralles felbit zu verhalten.

2(n

famtliche R. Begirts Polizen Behörden bes Ifartreifes, an bie Polizen : Direction Munden und an bas Stadt.

Commiffariat Lanbehut.

(Die Beichiagnahme ber Orudidrift: "Streben nad Bahrheit, eine Predigt, gehalten am 26. Februar 1832 von Garl Juch, evangelifden Pfarrer gu Gt. Benbel" betreffenb.)

Im Namen Seiner Majeftat bes Ronigs. Die von bem Ron Landgerichte Lauenftein

verfagte, von der Königl. Regierung des Ders Mainfreises fortgesetzelleschagnahme der Drucks schrift: "Streben nach Wahrheit, eine Predigt, gehalten am 26. Februar 1832 von Carl Juch, evangelischen Pfarrer zu St. Wendel" wurde durch Entschließung des Königl. Staatsministeriums des Innern vom 27. October d. J. unter Moordnung der Confiscation und des bffentlichen Berborts der Berbreitung bezeichneter Druckschrift, bestätiget.

Die fammtlichen Ronigl. Polizen Deborden haben biefe Entichließung ungefaumt in Bollgug gu feten.

Manchen ben 3. November 1833. Kon. B. Reglerung bes Jarkreifes, Rammer bes Innern. Graf v. Seinsbeim, Orafibent.

Decht.

9f m

famtliche R. Begirts. polige p. Beborben bes Sfartreifes, an bie Poligep. Direction Munden und an bas Stabt-Commiffariat . Lanbebut.

(Die Beschlagenahme ber Rumern 270 u. 271 bes Journals von Ober. und Rieberchein ddo. 30. September und 12. October 1835; betreffenb.)

Die von bem R. Land. Commifgariate Randan verstigte, von ber K. Regierung bes Medine treifes fortgeigte Beschlagnabme ber Ren. 270. und 271 bes Journals von Ober: und Nieder Khein ddo 30. September und 12. October 1835, wurde burch Enischließung des Schigls. Staateministeriums bes Innern vom 29. October I. 3. unter Anordnung ber Consideration und ved Schiel. Beschießung bereichter Derbots der Berbreitung bezeichneter Derudschiften, bestätiget.

Die fammtlichen R. Poligen-Behbrben haben biefe Entschließung angefaumt in Bollgug gu feben.

Munchen ben 3. Dovember 1833.

R. Bayer. Regier ung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern. Graf v. Seinebeim, Brafibent.

Sect.

Dienftes = Rotigen.

Seine Majeftåt ber Ronig geruhten vermöge allerbochten Beferipts unternu 20. Deto ber b. 3. auf die ben bem Ronigt. Appellations. Gerichte vos Dberbonaufreifes erledigte Regiftratord-Stelle ben Regiftrator vos Sbnigt. Appella, tionegerichts fur ben Jiartreis Friedrich Atten bofer, feinem allerunterthänigften Unfuchen gemäß ju verfegen, und unterm 8. November

b. 3. die erledigte Strule eines Regierunge-Affelfors und exponirten Siscal Wojuncten ben ber Kbnigl. Regierung bes Jiartreifes, Sammer ber Finangen, bem Rbnigl. Appellationsgerichtes Acceffiften gu Landsbut, Dr. Philipp Briel, in proviforifcher Bicanficaft au verleifen.

Seine Abnigliche Majestat haben burch allerbidftes Reseript dlo. 2. Robember b. 3. Sich allergnäbigst bewogen gesunden, die Pfarere Bayerbach, Ronigl. Landgerichts Bildsbildurg, bem Pfarere Frang/Seraph Wittmann in Archborf, bee nämlichen Kbnigl. Landgerichts au dbertragen.

Durd Entichliefung ber Abnigl, Regierung bes Marfreifes, Rammer bes Innern, murbe am 8. Detober b. 3. bie burd Beforberung bes Lebrers Baumann erledigte Lehrftelle ju Saib. baufen, bem bisberigen Lebrer ju Bogenbaufen Unbreas Gifenbofer, feiner beffalls geftell. ten Bitte entfprechenb, verlieben, - und am 17. Detober b. 3. Die erledigte Diffricte. Coul. In. fpection Maifach, Ronigl. Landgerichte Dachau. bem Pfarrer au Mammenborf Dr. Mlois Dranbe übertragen, - bann am 22. Detober b. 3. bem auf Die erlebigte Illte Rnabenlehrereftelle gu Lanbebut, von Geite ber Local. Commiffion und bes Stadtmagiftrates allbort einftimmig prafens tirten Lebrer Lem berger gu Arepfing bie Beflatigung ertheilt, - und bie bieben erlebigte funfte Lebrereftelle au Rrepfing bem bieberigen Lebrer Muguft Spinbler gu Bilbenroth, Ro. nigl. Landgerichte Brud, verlieben.

Die Berleihung bes goldenen Civil-Berbienft - Chrenzeichens.

Bermoge Entichließung bes Rbnigl. Staats. Minifteriums bes Innern ddo. 26. October b. J. haben Seine Ronigliche Majeftat bem Schullebrer Anton Bigthum ju Moosburg, in Anertennung feines raflofen und umeigennübigen Bemähens um bie Gründung und Berbreitung zweper Woltthätigleite Berine ifte Lehrer und beren Sinterbliebenen, in Beradfichtigung ber gunftigen Zeugniffe über feine Brerufftreue und feinen Manbel und als Zeichen Allerhöchflibres Mohlgefallens an ben gebachten Bereinen bas golbene Ehrenzeichen bes Givil-Berbinforbens allergnabigft zu verleihen gerubt.

Ertheilung von Gewerbe-Privilegien.

Seine Majeftat ber Ronig haben unterm 15. August I. 36. bem Abpfer Friedrich Laubmann zu Dof ein Gewerbe Priviligium auf Berfertigung von Roch: und 3immer-Sparbfen nach eigenthamlicher Art fur ben Zeitraum von fant Jahren;

unterm 24. July laufenden Jahres bem Santengebener Georg Forfiner zu Augeburg auf fein verbeffertes Berfahren, Pflanzenble gu reinigen, ein Gewerde Privilegium fur ben Zeitraum von brey Jahren;

und unterm 24. Sept. b. 38. bem Schreibenterlatien. "Jabler Johann Friedrich Junge gu Mariberg ein Privilleg auf Bereinschung umb Berbefferung feiner Linte-Waschlene für ben Zeitraum von fanf Jahren allergnädigst zu ertbeilen gerubt.

Seine Majeftat ber Ronig haben unterm 10. September L. 3. folgende Privilegien allergnabigft gu ertheilen gerubt:

bem Mefferichmieb Frang Bielweib gu Manchen auf feine Erfindung eines Streichstable für Rafir und Feber Meffer far ben Beltraum von brey Jahren, und bem Medanicus heinrich Rath in ber Borftabt Mu ben Manden auf feine Berbefferung ber von Alexius Luibl erfundenen Linire und Rafter . Mafchine fur ben Beitraum von fin f Nabren.

Betanntmadungen.

(Die Griedigung der Rrantenhaus: Curafie in Frege fing betreffend.)

Durch ben Lob bes Prieftere Dichael Gras fer, murbe bie Curatie bee ftabtifchen Krans tenbaufes erlebiget.

Ju beren Wiederbefetjung wollen bie Bewerer fich mit ihren Gesuchen, unter Anlage ber erforberlichen Zeugniffe, binnen vier Wochen an ben unterfertigten Wagiffrar, bem vermöge Abnigl. Regierunge Refertpte vom 14. bieß die Ernennung bes Euraten justeht, wenden.

Die Ginfanfte ber Guratie betragen :

- 1) Un jabrlicher Befoldung . 250 fl. 37 fr.
- 2) fur geftifrete Deffen und Gote

Snmma 462 fl. 7 fr.

Rebft biefen Bezügen wird bem Eurat-Pries fter eine anftanbige Bohnung im neuen Krans tenhaufe eingeraumt, jedoch ohne Anspruch auf Holz und Beleuchtung.

Die Berbindlichfeiten find:

- Bollfindige geiftliche Krankenpfiege mit Provisuren, Besuch und Beistand am Sterbebette im Krankenhause, wehhalb der Pries fter die Bohnung im hause zu beziehen bat.
- 2) Sind mit Einschluß ber Conn : und Beft. Tage wochentlich funf Deffen in ber Rran-(86 *)

fenhaus Capelle gu lefen, und pro fundatoribus gu appliciren.

 Ift auch in ber Stadtpfarrfirche auf Erfuchen im Beichtstuhle Aushulfe zu leiften.
 Den 21. October 1833.

Magiftrat ber Ron. Stadt Frepfing. (2)2. Gogl, Burgermeifter.

Cours ber Baperifchen Staatspapiere. Augeburg ben 7. November 1833.

Staats : Papiere.	Briefe.	Gelb.
Oblig. m. Coup. à 48	1007	1005
detto » » 2mt.		
Lott. Loofe unverg. à fl. 10	124	
detto detto aff. 25	114	_
detto detto à fl. 100	116	_

Berfteigerungen.

Durch unterzeichnete Behorben werben bey 31 Eentner altes Aupferblech gegen gleich baure Bezahlung bes Meiftbietenben im Dete Rottenbuch unterzeichneten Rentamtes ben 29 ren bleß Bormittags bem bffeutlichen Bertaufe ausgesfett, wozu Kaufsliebhaber eingeladen werben.

Den 5. Movember 1833.

Rbn. B. Rentamt Schongau und Rbn. B. Begirte: Bauiufpection gandeberg.

Graber, Frhr. v. Durich, R. Rentbeamter. R. Begirte: Inaenieut.

Die bisber verpachteten Pfare'. Withums. Grande ju Marnau, 5 Lagm. 98 Decim. faltenb, follen ju Folge einer neuerlichen Entichtliefung ber Konigl. Regierung ibes Ifarfreifes. Kammer ber Finangen vom Zoten vor. Monats bem bffentlichen Bertaufe an ben Meiftbietenben nach ben beftehenben Rormen unterworfen werben. "Bi biefet Berhandlung hat man tommenden Donnerstag ben 5 ten December 1. 3re. beftimmt, und labet biegu befige und zahlungs fabige Kaufelliebhaber mit ber Bemertung ein, bag man bie Raufsbebingungen vor ber Berfteigerung, welche am befagten Kage fruh 10 uhr in bem Amts e geale vorgenommen wird, befannt machen, und mit bem Berfaufe, boch fter Anordnung gemäß, jugleich auch ben Betvinch ber Bieberverpachtung biefer Gründflace verbinden werbe.

Den 4. November 1833. Rbnigl. Bayer. Rentamt Beilheim. (3)1. p. Michael, Rentbeamter.

Muf Antrag ber Erebitorichaft werben nach: fiebenbe, jur Gantmaffe bee Jofeph Leopold Trepherrn von Raftell auf Bebernau geboris gen Realitaten am

Mondtag ben 25ten November b. 3. Bormittage von 9 bis 12 Uhr bem bffentlichen Bertaufe unterftellt :

- 1) bas Saus Nro. 14. auf Promenabeplat bahier, welches mit 40,000 ft. Ewiggelbern belaftet ift, und am 24. December v. 36. aerichtlich auf 54,000 ft. geichast wurde.

Rauffluftige werben mit bem Anhange eingelaben, baß ber hinschlag an ben Meistbietenben nach §. 64. und 69. bes Dyvotiefengestigte erfolge, und die genannten Reatisäten inzwischen abglich in Augenschein genommen werben tounen, ju welchem Ende fich an ben Masseura . de l'apres . I

tor ben Mbodcaten von Das gewenbet werben wolle. Den 11. October 1833.

R. B. Rreie- u. Stadtgericht Danden. don Mil mener. Director.

Das jur Gantmaffe bes quiescirten R. Do: ligen . Commiffare Dr. buber geborige Mumefen Dro. 120. (Neue Dr. 6.) an ber Dachauer-Straffe babier, beffebend in bem Bobngebaube mit gemauertem Pferbftalle und Bagenremife, einem 43,407 [Schub in ber Rlache baltenben Garten, mit Glas and Commerbaufe zc., bann einem Sofraum mit Dumpbrunnen, im Befammtichabungs : Berthe pon 14.803 fl. 45 fr. wird nach 6. 64. bes Sprotheten-Gefebes bem bffentlichen Bertaufe gum brittenmale mit bem Bemerten unterftellt, baß biefe Realitat mit 200 fl. Ewiggilt und 4000 fl. Capital be: laftet ift.

: Bur Mufnahme ber Raufsangebote murbe eine Commiffion auf

Samstag ben 23ten Dovember L. St. Bormittage von o bis 12 Uhr angefest, mogu Raufeluftige, welche fich über Befis : und Bablunge : Sabigfeit geborig auszumeifen ver: mogen, hiemt eingelaben werben.

Den 22. Dctober 1833. R. B. Areis. u. Stadtgericht Dunden. MIImeper, Director.

Reber.

(3)2.

Muf Untrag eines Glaubigere bes Schnei. bermeiftere Unbreas Brunner, wirb beffen Unmefen Dro. 308. an ber Dachauerftrafe, bes ftebenb in einem einen Stock boch gebauten Bobngebaube, jum gwentenmale bffentlich verfteigert, und gur Aufnahme ber Raufsanbote eine Commiffion auf

Mittwoch ben 27ten Rovember 1.2. Bormittage von 10 bie 12 Uhr angefest, moben gablungsfabige Raufer ju erfcbeinen eingelaben merben.

. Den 20. Detober 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munden. Allmener. Director.

Maner.

Dach crebitorfchaftlichem Untrage mirb bas jur Berlaffenichaft bes geftorbenen burgerlichen Schloffermeiftere Johann Steiner geborige Saus Dro. 1415 an ber Bindenmacheraaffe nebft hofraum und barin befindlichem Brunnen. auf 5500 fl. eingeschatt, im Bege ber offent: lichen Berfteigerung verfauft, und gur Bornabme Diefer Berfteigerung auf

Donnerstag ben 5ten December 1. %. Bormittage von o bis 12 Uhr bierorte eine Com: miffion angefest. .

Bablungefabige Raufeliebhaber merben biegu mit bem Bemerten gelaben, bag auf biefem Anmefen an Emiggelb. Capitalien 4000 fl. lies gen, und ber Sinfchlag fich nach 6. 64 bes Sp. potheten. Gefebes richte.

Den 5. Movember 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Danden.

MIlmener, Director.

Branbt.

Borladungen und Ebictal-Citationen.

Dicolaus und Jofeph Rinaft, Rochsfohne von Dianden, haben fich und gwar ber erftere im Jahre 1803 und ber lettere im Jahre 1801 als Rupferfcmiebs : Gefellen auf Banberung. mabriceinlich nach Defterreich begeben, feit bies fer Beit ift aber uber ihren Aufenthalt nie et. mas befannt geworben.

Auf Antrag ihrer Berwaubten werben baber bie genannten Micolaus und Iofeph Rina fi, ober im Falle fich blefelben nicht mehr am Leben befinden folten, ihre Leibeterben biemit öffentlich aufgeforbert, binnen feche Monaten von ihrem Leben und Aufentbalte bierorts um fo mehr Nachricht au ertheilen ober fich felbft au melben, als außerbeffen Micolaus und Iofeph Rina ft als verschollen ertlart, und ihr zur Zeit in 3106 fi. 10 fr. bestehenbes Bermbgen an ihre nachsten Derwandten gegen Caution ausgedänbiat warbe.

Den 20. Detober 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Dunchen. Allmener, Director.

(3)1.

Arbr. v. Bechtolebeim.

Bon nachfolgenden Capitalien find bie Ur-

I. Bunbes : Capitalien:

- a) Fol. 160 r. 200 fl. a 21 Procent, Zinszeit ber 2. Februar, Ausbruch aus bem auf bie Pfleggericht Milblingischen Stiftungen lautenben Capitale pr. 2125 fl. vom Jahre 1703 ben Gottebhäusern Brannenburg, bann Groß- und Rieinholzhausen gehörig.
- b) Fol. 701. 100 fl. a' 21 Procent, Binsgeit ber 2. Februar, Ausbruch ans einem hof- friegsgablamts Capital vom Jahre 1703, auf bie Pfleggericht Miblin gifchen Gottebhaufer lautend, bem Pfarrgottebhaufe Fintsbach gehörig.
- c) Fol. 701. 40 fl. a 21 Procent, aus obigem Capitale ein Ausbruch , und ber Fil. Get. Margaretha gehbrig.
- II. Binsgablamte: Capitalien.

Bindgeit ber 1. July, Ausbruch aus 8500 ft. laut Duporbetbrief Er. turfatfil. Durch- lauch Bergen vom 25. Merin Bagern vom 25. Mpril 1629, auf Derrn Joachim von Donners berg lautenb, ben Bottebdufern Flintsbach und Degernborf angebbria.

- b) 108 fl. a 21 Procent vom 29. May 1728 auf bie hofmart Sollhuben und einschiche tige Unterthanen lautenb.
- c) 048 ff. a 21 Procent vom 5. Janner 1730, auf die hofmarten Sollhuben und Farmach lautend, beyde letztern Capitalien unterm 27. Janner 1801, auf die Rirche Gollhuben umgeschrieben.

Rach Antrag ber Graf von Prepfing'ichen Patrimonials Stiftungs all miniftrationen Brannenburg und Farmach wird ber unbefannte Inhabet genannter Urfunden aufgeforbert, blefelsben binnen fechs Monaten a dato um fo ges
wiffer bep biesfeitigem Gerichte vorzuweisen, als
bieselben außerbem für traftios erklärt werben
warben. Den 3. Geptember 1833.

Ronigl. Baver. Landgericht Rofenbeim. In Abwefenheit bes Ronigl. Landrichters:

(3)3. Duffrin, Mffeffor.

Jofeph Karlbaumer von Steppach, wels der am 20. July 1799 bep bem bamaligen Churs fürflichen Linien: Infanterie: Regiment Eburpring ungieng, und laut ber bep bem bermaligen Roingl. Hien Linien: Infanterie: Regiment Kroupring vors liegenden Zahlungbliften für ben Monat Decems ber 1800 am 3. bes nämlichen Monats in ber Echlacht ber Johenlienden gefangen wurde, wird feit biefer Zeit vermieft.

Da feine gefehlichen Erben auf Ausantwors tung und Berthellung feines in circa 100 fl. beftebenben Bermbgens angetragen haben, fo

mird obiger Jofeph Rarlbaumer, ober feine allenfallfige Descendens aufgeforbert, fich binnen feche Monaten a dato bierorte ju melben, wibrigens berfelbe als verfcollen erflart, unb obige Bermbaens:Musantwortung an bie Erben gegen Cautions Leiftung fattfinben murbe.

Den 26. Detober 1833. Rbnigl. Bayer. Landgericht Erbing. Bartid. Canbrichter.

Muf bas von Unton und Unna Beit, vor: maligen Befiger bes Palfengute ju Rlettham, merben alle iene, melde an biefelben noch eine Rorberung machen ju tonnen vermeinen, aufgeforbert, ihre Rorberungen binnen 30 Tagen pom Zage Diefer Musichreibung bierorts um fo gemiffer anzumelben, als auferbem über ben Deponirten Raufidilling nach Untrag und gu Gunften ber Beitifden Cheleute obne Rud's fict auf folche etwa beftebenbe Rorderungen perfugt merben murbe. Den 26. October 1833. Ronial. Baner. Landgericht Erbing. Bartid, Lanbrichter.

Unbreas Buber, Oftermairfohn von Bof: bam b. G., wird ale Gemeiner bes R. B. 3ten Chevaurlegers : Regimente feit bem ruffifchen Relbange vermift, und biemit aufgeforbert , innerhalb bren Monaten von feinem Aufenthalte um fo ficherer Nachricht bieber gu geben, als er außer bem fur berichollen ertlart, und fein in 750fl. bestehenbes Elterngut feinen nachften Unverwandten gegen Caution verabfolgt murbe.

Gegenwartige Aufforderung wird auch auf bie allenfallfige ebeliche Descendens Buber's ausgebehnt. Den 20. September 1833. Ronigl. Baver. Landgericht Lanbebut. Lict. Gbs, Landrichter. (3)2.

Johann Baptift Scheiber, Sanbelemann gu Dieberauborf b. G. bat bie Bitte geffellt, feine Glaubiger famtlich auf einen Zag gufammengus berufen.

Dem gemaß bat man auf

Rrentag ben 13ten December 1. 98. Bormittaas Q Uhr auf ben Grund ber porlies genben . wenigft momentanen Bablungsunfabig. feite : Erflarung bes Gemeinschuldnere fammtlis de befannte Glaubiger fpeciell gur Piquibarion und weitern Erflarung auf bie Untrage bes Des bitore geeignet gelaben, mas mittelft bief auch an bie allenfalls noch anbefannten Glaubiger aefdiebt, mit bem Prajubice, bag bie am obigen Tage Michterfceinenben, ber Stimmenmebrheit ber Ericbienenen bengegablt merben marben.

Den 26. Detober 1833. Ronigl. Bay. Landgericht Rofenbeim. Bifani, Landrichter.

Das Gottesbaus Muffirchen bat ben ber R. Staatefdulben-Tilgunge-Special-Caffe Munchen ein Binggahlamte : Capital Cat. Dro. 3316. pr. 1000 fl. à 4 Procent, Binegeit am 15. Dars eines jeben Jahres, Muebruch aus 36,000 ff. Sauptfumme, laut Sauptbrief ddo. 14. July 1628, auf Conftantin 3mb of urfprunglich laus tenb , au forbern.

Muf Antrag ber Stiftunge: Bermaltung Muffirchen foll obige Urfunbe amoreifirt merben : es wird baber ber unbefannte Inbaber berielben aufgeforbert, binnen feche Mongten a dato biefe Urfunde ben unterfertigtem Gerichte au produciren, und feine Rechte geltend zu machen, außerbem bie Urfunde far fraftlos ertlart merben mirb. Den 7. Detober 1833. Ronigl.Baver. Bandgericht Starnberg.

(3)2.Leienbeder. Lanbrichter.

~4	Schrannen:	II.	000	-					0		8 .	_	-	-		120	_
Schrannen: berechtigte	Beit.			-	e n.	1 1		Dreif	e. ')	-	R		_		THO	Prei	fe.
Drte	1833.	aer.	Reue Bur fuhe.	107	Beti	Reft.	Dőchi fie	Witte lere	min: befte	Borts ger Reft.	Rene Bur fubr.	Gen.	Ber:	Meft.	(bôch) fte		girit Deft
Ifartreifes.	Monat.					€¢f	fl. fr.	fl. fr.	ff. Fr.					GOR	ft. ft	. [fl.]	r. fL
berchtegaden reding eisenfelb aag - redburg undeberg undeberg undeberg undeberg vühlden (vühlder) vühlden (vühlden vieldenhall belenhall dengan raunfein dengan raunfein deltpelm	5 Novmbr 7	10 3 8 	677 3422 1777 63 3 4577 1344 155 30 457 77 102 777 136 16 6	95 352 180 71 39 484 136 15 1728 60 43 32 7 721 149 10 48 41	352 179 65 39 476 136 15 1664 42 43 32 7 98 58	1 6 4 18 29 21 ½ 10 17	11	9 15 9 15 9 15 9 13 9 13 10 15 10 15 10 15 10 40 11 15	8 -8 20 -8 45 -8 45 10 21 12 -8 15 -9 41 9 28	1	16 102 64 199 100 52 355 8 570 50 5 43 44 32 8	53 107 66 19 10 	27 107 66 19 10 52 36 8 564 8 70 5 43 42 42 90 32 14		7 - 6 30 6 30 6 58 7 55 7 20 8 8 51 7 42	6 4 6 3 6 1 6 2 6 3 6 7 7 3 8 - 7 3 7 2 8 2 7 3 7 2 8 2 7 3	0 6 6 6 7 6 6 7 6 7 6
Schrannen.	Schrannen.	1	(3	er	t e.			Prei	e.	1	5	a b	e r.		T	Pre	fe.
Drte bes	1833.	Boris gee Reft.	Sue fube.		South	Nest.	ped:	Mitte	Mins Defte	Boeil gee Reft.	Bur fubr	Gan: gee Senb	Bete	Meft.	padi efte.	Min	De De
Jartreifes.	Monat.				€¢#	SOR	ft. fr.	ft. fr.	ff. fr		€ of			ear	fl. er	. FI. E	r. fl.
berchtesgaden rbing reyfing seifenfeld aag raiburg andsberg Roosburg Rühlborf Ründen Furnau	5 Novmbr 7 8 4	3 231 20 24 — — — — — — — — — — — 465 —	300 112 57 418 200 14	577 510 320 577 510 322 ½ 14 2605 58 ½	1203 308 126 57 462 317 14 2168 16 58 2	9 33 12 10 - 48 5 - 437	7 6 8 6 6 7 6 2 4 4 0 7 6 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	5 30 4 30 5 8 4 27 6 4 6	4 - 3 40 4 15 6 13 4 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 -	7 1 13	154 220 15 3 24 129 53's 12 838 12 65; 13	154 251 15 3 24 130 34! 12 851 12 65! 13	151 225 13 3 24 130 33½ 12 817 12 65¼ 13	4 3 6 - - 1 34	4 24 3 36 3 15 5 - 4 15 4 30 4 -	4 3 1 3 4 3 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4	5 3 - 2 0 4 - 3 - 3 8 4 0 4 0 4 0 5

Roniglid.
Intelli-

fur den

Bayerisches genzblatt Ffarkreis.

XLVII. Stud. Dunden ben 20. November 1833.

Amtliche Artifel.

(Das Ertofchen ber Forderungen an bie Ronigt, Raffen und ber Rudffande an Ronigt. Staats. Gefällen betreffend.)

Im Namen Seiner Majestat bes Konigs.

Dach ben Beftimmungen bee Finang. Gefetges fur bie Periode von 1831 bis 1837, VII. Beylage jum Lanbtage. Abichiebe vom 29. December 1831 werden hiemit folgende §. S. zur bffentlichen Kenntniß gebracht.

Titel IV. Befondere Berffigungen.

Unabbrichig bem Gesche vom 1. Juny 1822, welches über die Forderungen aus Titeln ver dem 1. October 1811, und beren Erloschen Berimmung getroffen bat, werden nummehr auch alle Forderungen an die Staats : Finang . und Militär : Raffen aus der Beit vom 1. October 1811 bis gum 1. October 1830 ohne Unterschied ihres Titels, insoferne sie innerhald dies Zeitraumes bereits gur Jahlung verfallen waren und zur Einklagung geeignet gewesen wären, für erloschen erklart, wenn dieselben nicht die zum 1. October 1835 ben dem foniglichen bis zum 1. October 1835 ben dem foniglichen bis aum 1. October 1835 ben dem foniglichen Staatsminis sterium der Finanzen, und zwar ausschließend nur ben diesen, angemeldet werden.

Die Anmelbung ber bem Berfalle unterwors fenen Forberungen muß zwifden bem Tage bes gegenwartigen Gefehes und bem 1. October 1833 gefcheben.

Eine fruber angemelbete Forderung ift ge-

- a) entweber bereits fruber ben bem Staats.
 Ministerium ber Finangen birect angemels bet worben war, und ber Betent sie unter ausbrucklicher Beziehung auf die frubere Anmelbung in bem angegebenen Zeitraume monirt, ober
- b) wenn fruher bie Unmelbung bey anderen Abminifiratiofiedlen ober Beboten Statt fand, nud ber Detent fie innerhalb ber vorgeschriebenen Frift im Duplicate bey bem Staatsminifterium ber Jinangen erneuert.

Eine zwar angemelbete, von bem Ronigl. Staatsminifterlum ber finangen aber nicht an, ertannte und begbalb gurudgewieseun Forberung muß innerhalb eines Jahres, vom Tage ber Burudtweisung an, bey ben treffenben Gerichten ber Strafe ber Praclusion flagbar angebracht werben.

Eine gwar rechtzeitig angemeldete, von bem Finangministerium vor dem 1. October 1833 allenfalls nicht verbeschiedene Forderung muß langftens in dem Zeitraume vom 1. Octo-

(87)

ber 1833 bis t. Detobet 1834 ben Strafe ber Praclufion flagbar por bie Gerichte gebracht werben.

Unter ben Forberungen, welche nach biefem und ben nachfolgenden 4. 9, innerhalb ber fells gefesten Beit erlbichen, find nicht begriffen:

- a) alle Reallaften, welche auf mas immer fur Sigenthum bes Staates baften, jeboch mit ber Beichraufung, bag bie Rachbolung rudftanbiger jabrlicher Gefalle nicht weiter, als auf brey Jahre gurud ausgebebnt werben foll;
- b) alle in ben Spporhefenbuchern eingetragenen Forberungen.

6. 31.

Bom 1. October 1830 an, und in gleicher Beife fur die Zufunft, erfolden alle Forberungen an bie Staate-Tinan; und Militat-Raffen aus Ziteln jeder Art, wenn fie binnen brey Jahren von bem Tage an gerechnet, wo fie jur Bahlung verfallen waren, nicht erhoben worben find, ober nicht eine in biefem Beitraume an die Raffe geschebene Amerikung zur Erhebung nach, gewiesen verben fann.

6. 32.

Rudfiante an Staatsgefallen und andere an bie Staats Anfen gefchilbret Bablungen, welche vor bem 1. Ercber 1830 verfallen waren, erlofchen zum Bortbeile ber Pflichtigen, wenn fie nicht zwilchen bem Tage bes gegenwartigen Gefches und bem 1. Detober 1833 eingeforbert, und ba, wo bie Schuldner buportbetarifche Sicherbeit zu geben vermbgen, zum Lintragen im Sprotofenbuche angemeibet wors ben fint.

Bom 1. October 1850 an, und in gleicher Beife fur bie Bufunft, erlbichen die verfallenen Staatsgefalle und andere an bie Staatsgaffen

gefchulbete Zahlungen, wenn folde mahrend breper auf einander folgender Zahre nicht eingeforbert, und im Salle geltlicher Uneinbrings lidfelt ba, wo die Schulbner hopposchefarische Sicherbeit zu geben vermbgen, jum Gintragen im hoppothetenbuche angemelbet worben find.

Rach bem Gintritte ber Erlofchung tann ber Abgabenpflichtige wegen eines Rucftanbes burchaus nicht mehr verfolgt werben, ber persciptenbe Beamte verliert hieffalls jeben Res greß, und haftet bem Staate fur alle bierans entipringenben Rachtheile.

Pflichtenb und haftenb fur rudfianbige Befalle find nur biejenigen Personen eber ibre Erben, welche bas Object, aus bem fich bas Befall ergab, jur Beit befassen, wo das Gefall angefallen ift, vorbehaltlich ber Bestimmungen bes Sppoetpetengesetze und ber Prioritäts, Drbunna.

8. 33.

Gegen bie nach ben Bestimmungen ber §\$. 50, 31 und 32. bes gegenwärtigen Gestiges eintretenbe Erlbidung finbet eine restitutio in integrunn nicht Statt; ausgenommen finb jeboch minberichtige physliche Personen.

6. 34.

Die Berfügungen ber §6. 30, 31, 32 und 33 bes gegenwartigen Gefebes erhalten im Rheinfreise feine Anwendung.

In ben übrigen Areifen find bie Borichriften ber genannten Paragraphe viermal jahrlich im Areid-IntelligengeBlatte bekannt gn machen. Munchen ben 20. November 1833.

Rbn. B. Regierung bes Ifartreifes. Graf p. Geinebeim, Prafident.

Sect.

Die Welebianne ber Pfarren Giebing bes treffenb.)

Im Momen Geiner Majeftat bes Ronias. Die Mfarren Giebing ift in Griebiauna aetammen.

Diefelbe liegt in ber erabifcoflicen Diocefe Munchen : Rrepfing. im Decanate Dadau und im Ronigl. Landgerichte und Mentamte gleichen Mamens.

In einem Umfreise von amen Stunben adbit fie 602 Geelen, gwen Rilialen und eine Canelle. welche vom jeweiligen Pfarrer allein vaftorirt merhen.

Gine Soule ift nicht porbanben.

Das Gintommen belauft fich nach ber Rafe fion auf 1237 fl. 314 fr. worunter 31 fl. 25 fr. aus geftifteten Gotteebienften. Die Laften belaufen fich auf 67 fl. 40 fr. - Gin porbane benes Pfarrhofbau : Capital von bermal 5800 ff. ift mit iabrlichen Rriften au 240 fl. auszufeten.

Die Deconomie beftebt in:

23 Zagm. 05 Decim. Medern,

Biefen. 3 Malb.

Garten.

Bur Rubrung berfelben find feche Dienft. bothen, und ift ein Biebftanb von vier Pferben und feche Ruben erforberlich.

Manden ben 14. Dovember 1833.

Ron. B. Regierung bes 3fartreifes, Rammer bes Innern.

Graf p. Seinsbeim, Prafibent.

Sect.

bie Ron. ganbgerichte bee Ifarfreifes, an bas Graflich von Prepfingifche Berricaftegericht Dobenafdau, bann an bie Magiftrate ber Stabte Minden und Panbahnt.

Den Vortgang ber Bebenbfirationen in Resiehung auf Die geiftlichen Pfrunden und Stiftungen bee treffent.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronias. Ungeachtet ber bieffeitigen Anerbnung burch lithographirte Muefdreibung pom 27. April p. 96. im rubricirten Betreffe . nach melder jabrlich bis jum Ablaufe bes Monats Detober Die Mus reigen in Beriebung auf ben Rortgang bes Ge-Schaftes ber Ririrung ber Bebenten ber geifflichen Dfrunben und Stiftungen bieber übergeben mere ben follen, baben bisber erft funf Laubgerichte burch Ginreichung von Sehlangeigen biefer Mufgabe genuger: Die faumigen Beborben merben baber, unter Bebrobung einer Drbnungeftrafe pon 10 ff. aufgemabnt. innerbalb 14 Tagen ber norermannten Anordnung ju genigen.

Qualeich merben bie fammtlichen R. Diffricte. Dolligen Beborben bes Rreifes anfgeforbert, noch im Berlanfe bes Iten Cemefters bes gegenmare tigen Ctatbigbres meniaftens in Begiebung auf bie ibrer Curatel untergeordneten Stiftungen bie geeignete Giuleitung gur Ririrung ber bens felben guftanbigen Bebenten gu treffen, und bie Graebniffe mit ben Beidluffen ber Gemeinbes Bermaltungen und ben Erinnerungen ber betreffens ben Pfarramter über beren Unnebmbarfeit aute achtlich zur Prufung und Beicheibung bis jum ten Mpril fanft. Nabres bieber porgulegen.

Manchen ben 12. Dopember 1833.

Rbn. Bay. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf p. Seinsbeim, Drafibent.

Dedt.

(87°)



famtliche A. Begirfe. Doligen Beborben bes 3farfreifes, an bie Polizen . Die rection Manden und an bas Stabt. Commiffariat . Lanbsbut.

(Die Befdlagnahme ber Drudfdrift: "Die Rechte bes beutfchen Bolles, eine Bertheibigungs-Rebe vor ben Affifen gu Banban von 3. 3. 3. Birth.

Ranco im Ceptember 1833" betreffenb.) " 3m Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Die von ter Ronigl. Regierung tes Rhein: Rreifes verfügte Befdlagnahme ber Drudidrift: "Die Rechte bes beutschen Bolfes, eine Bers theibigungs : Rebe por ben - Mifffen ju Lanbau von J. G. M. Birth. Ranco im Ceptember 1833", murbe burch Entichliefung bes Ronigt. Staatsminifteriums bes Innern vom 7. Dovems ber 1. 3. unter Unordnung ber Confiscation und bes offentlichen Berbots ber Berbreitung bezeich. neter Drudfdrift, beftatiget.

Die fammtlichen ff. Polizen: Beborben haben biefe Entichliegung ungefannt in Bollaug au feten.

Danden ben 12. November 1833.

R. Bayer. Regierung bes 3fartreifes, Rammer bes Innern.

> Graf v. Geinebeim, Prafitent. Sedt.

Dienftes - Motigen.

Seine Dajeftat ber Ronig haben bermoge allerhochften Referipte unterm 2. Dovember b. 3. Die ben bem Ronigl. Kreis : und Stadte Gerichte au Landabut erledigte Schreibers: Stelle bem Diurniften bes Ronigl. Appellationegerichts fur ben Biartreis, Johann Evang. Remmer, in provijoriicher Gigenicaft verlieben, und uns term 14. November b. 3rs. ben Pfarrer Martin von Rheinl in Reicherebeuern pon bem Un=

tritte ber Pfarren Bornebing, Ronigt. Landges richts Ebereberg, bispenfirt, und biefe Pfarren bem Pfarrer Peter Jofeph Dollmann in Pfaffenhofen, Abnigl. Banbgerichte Rofenheim übertragen, - bann unterm 45. Devember b. 3. genehmiget, bag bie Pfarren Doigenberg, Ronigl. Landgerichts Erbing, bon bem Beren Ergbifchofe von Dunden . Frevfing bem Coo. perator in Unger, Abnigl. Landgerichte Reichen. hall, Priefter Jacob Darfetemuller vers lieben merbe.

Bermoge Entichliefung ber Ronigl. Regies rung bes Sjarfreifes, Rammer bee Innern, murbe unterm 22. October b. 36. bie erlebigte Curatie Birfland, Konigl. Landgerichte Econ. gau, bem Priefter Frang Zaver Mag ele, Pfarts vicar in Steingaben übertragen, - und unterm 27. October b. 3. ber Coul ., Defuers . unb Organiften : Dieuft ju Jiffing , Ronigl. Banbaes richte Canbeberg , bem Schulbienft : Erfpectanten Cebaftian Budbiert ju Trofiberg, - bann am namliden Zage ber Coul s. Defineres unb Drganiften: Dienft ju Bilbenroth, Ronigl, Banbs gerichts Brud, bem bisberigen Lebrgebulfen an ber Coule gu Friedorfing, Ronigl. Landgerichts Tittmoning, verlieben.

Titel . Berleihung.

Geine Maieftat ber Ronig baben Sich vermoge allerhochften Referipts vom 10. October b. 36. allergnabigft bewogen gefunden, bem Rathe bes Rbnigl. Appellationsgerichts für ben Martreis, Frang Xaver Grafen von Soln: ftein , ben Zitel unb Rang eines Appellationes Berichte Directore tar : und fiegelfren ju per: leiben.

Grididung von Gewerbe- Privilegien.

Der Magiftrat ber Ronigl. Saupt . und Refidengstadt Mauchen bat burch Beschluß vom 9. Just b. 3. bas bem Rifter Joseph Kabler ju Manchen unterm 2. July 1826 errheitle Gewerbs Privilegium auf eine von ihm erfundene Kournier . Maschine ober Runbidge.

und durch Beschlist vom 17. Sept. d. I. bas bem Privatier Mar Schrobl ju Mine den unterm 22. Inner 1820 erthellte und unterm 20. April v. I. vetlangerte Gewerbs. Privileglum zur Erzeugung durchscheinenber Kersen aus einer Waltrath Gemposition und aus Kettwacks als ersolchen ertlatt.

Befanntmadungen.

(Die Erledigung ber Pfarren Belehofen betreffenb.)

Durch ben Tob des Priefters Iohann Georg Pfaffermaur ift die erzbiichfilder, freve Collations : Pfarrey Beldhofen im Aural-Capitel Egeubofen und im Abnigl. Landgerichte Dachau in Erftbigung gefommen.

Die Bewerber um biefe Pfrilnde haben ihre Gefuche innerhalb brey Bochen bey Seiner Ercelleng bem hochwaltbigften herrn Ergbischofe einzureichen.

Munchen ben 15. November 1833.

Munden: Frenfing. Dr. Ih. P. Geneftrep, Gen. Bicar.

Gellmapt, Gect.

(Die Biederbefehung Des erlebigten Fruhmes Benes feiums zu Dedentirden betreffenb.)

Nachbem bie Bohngebaude von Grund aus neu erbaut find , foll bas Fruhmefi. Beneficium ju Dechentirden wieder befett werden. Dasfelbe liegt in ber Erzbibeefe Munchen-Freyfing, im Decanate Dberfobring, Pfarrey Bodenbrunn und im R. Landaerichte Chereberg.

Die Berbindlichteiten eines jeweiligen Beneficiaren bestehen in ber Lejung ber Frichnesse an Conn- und gebotenen Fepertagen, ber gestiftes ten zwolf Monats und vier Quatembermeffen nebst einem gestifteten Jahrtage. Bey ber Fribmesse jouliten, und pro fundatoribus ein Boert unser und Abe Maria gebetset werden, an Concurstägen zu hechenkirchen, bei ber Matter unser und Sebenharbs, Riche im Beichts fluble Aushalfe zu leiften.

Das Einfommen bes jeweiligen Beneficiaten befteht nach ber neuesten revibirten Fassion in 278 fil. 46 fr. nebft noch weuigstens 200 Freze Meffen. Zufer bem Seminafticum per 1 fl. Famillensteuer, Feueraffecurany und Kreisums lage baften barauf feine Laften.

Wegen Mangel ber Congrud ift allergnas bigfte Steuerfrepheit bewilliget.

Die Baufallwendung liegt bem jeweiligen Pfrundbefiger ob.

Die Deconomie besteht in 19 Tagw. und 69 Decimaien Sausgarten und Feldgrunde, banu 59 Tagwert 80 Decimaien Balbungen und Biefen.

- Bewerber mogen fich besthalb unter Beps bringung ber gehbrigen Belege an bie Untergelchneten wenden, benen bas Prafentationerecht auftebt.

Sochenbrunn ben 28. October 1833.

Ronigl. Bay. Pfarramt hochenbrunu. G. Angerer, Anton Riggl, Pfarrer. Stiffunge, Pfleger ju

Decentirden.

(3)2.

Berfteigerungen.

Die bieber verpachteten Pfarr's Bibbumes Granbe ju Murnau, 5 Tagw. 98 Decim. bals tend, follen au Rolge einer neuerlichen Entichlies fung ber Ronigl. Regierung bes Sfarfreifes, Rammer ber Rinangen bom 26ten por. Monate bem bffentlichen Bertaufe an ben Deiftbietens ben nach ben bestebenben Mormen unterworfen merben.

Bu biefer Berbanblung fat man tommenden Donnerstag ben Sten December L. 3re. bestimmt, und ladet biegu befit : und gablunge: fabige Raufeliebbaber mit ber Bemertung ein. bag man bie Raufsbebingungen bor ber Bers fleigerung, welche am befagten Tage frub 10 Ubr in bem Umte : Locale vorgenommen wirb, befannt machen , und mit bem Bertaufe, boch: fler Unordnung gemaß, jugleich auch ben Bers fuch ber Bieberverpachtung Diefer Grunbftude perbinben merbe. Den 4. Movember 1833. Ronigl. Baver. Rentamt Beilbeim. p. Didael, Rentbeamter.

Das jur Gantmaffe bes quiescirten R. Dos liten : Commiffars Dr. Suber geborige Unwefen Dro. 120. (Reue Dr. 6.) an ber Dachauer-Straffe babier, beftebend in bem Bohngebaube mit gemauertem Pferbftalle und Bagenremife, einem 43,407 [Soub in ber Blache baltenben Garten, mit Glas , und Commerbaufe zc.. bann einem hofraum mit Pumpbrunnen, im Gefammtichabungs : Werthe von 14.803 fl. 45 fr. mirb nach 6. 64. bes Supotheten-Gefetes bem bffentlichen Berfaufe jum brittenmale mit bem Bemerten unterftellt, bag biefe Realitat mit 200 fl. Ewiggilt und 4000 fl. Capital belaftet ift.

Bur Aufnahme ber Raufsangebote murbe eine Commiffion auf

Samstag ben 23ten Dovember 1. 3. Bormittage von g bis 12 Uhr angefett, mogu Raufeluftige, melde fich uber Befit : und Bablunge . Rabigfeit geboria auszumeifen vers mbgen, hiemt eingelaben werben.

Den 22. October 1833.

R. B. Rreis. u. Stabtgericht Dunden. MIImener, Director. Reber. (3)3.

Borladung und Ebictal=Citation.

Micolaus und Jofeph Rinaft, Rochefobne bon Minchen, haben fich und givar ber erftere im Nabre 1803 und ber lettere im Jahre 1801 als Rupferichmiebs . Gefellen auf Banberung, mabriceinlich nach Defterreich begeben, feit bies fer Beit ift aber uber ibren Aufenthalt nie et. mas befannt geworden.

Muf Antrag ihrer Bermanbten werben baber bie genannten Dicolans und Jofeub Rinaft. ober im Ralle fic biefelben nicht mehr am Leben befinden follten, ihre Leibederben biemit offentlich aufgeforbert, binnen feche Monaten pon ihrem Leben und Mufenthalte hierorts um fo mehr Radridt au ertheilen ober fich felbit au melben, als außerbeffen Micolaus und Jofeph Rinaft als verfcollen erflart, und ibr gur Beit in 3106 fl. 16 fr. beftebenbes Bermbgen an ibre nachften Bermanbten gegen Caution aus. gebanbigt murbe.

Den 20. Detober 1833.

R. B. Rreis : u. Stabtgericht Manden. MIImener, Director.

grbr. v. Bechtolebeim. (3)2-

lleberficht

ber Dehl: Brob- und Fleifch- Preife in ben Begirten bes Ifartreifes in bem Monat Drtober 1833.

1-1-1		N e Pr			2	Br	0 b =	Pr	els.	8	leis	d) = 9	pre	18	bas 9	Ofun	6	ATTEND
Polizen= Bezirk.	98 M	ren eti eti eti	91 ge	og- m	18 18	ini ini rod.	Rre Cen wi	ine meri- imel egt.	Ein Pfuni Roge gene Brob	Ger.	ф fen måft, ee, ringft fr.	Unge bóth:	mäft.	Ralb Boch, fer.,	Reifch Ges rings fter.	T Comeinfielfc.	E Chaffeifd.	Bes merfun- gen.
du, Banbgerich Gerchtsgaben - Deban - Deba	80000000 1 00000 1 1 1 1 1	2 1 4 2 1 3 1 1 1 3 1 3 1 1 1 1 3 1 1 1 1 1 1	2 2 2 2 2 1 1 2 2 2 2 6 1 2 2	1 2 2 3 2 2 2	4 4 4 4 3	Ξ	2 20 20 7 8 27 7 6 20 6	1 1 5 1 2 3 5 1 5 2 5 5 1 1 5 5 5 5 1 1 1 1	2 1 3 3 1 1 2 2 3 3 1 3 3 1 1 1 2 2 2 2	10 91 10 10 9 9 9 9 9 9 9 9 9	10 9 8 10 9 9 8 1 10 9 9 8 1 1 9 9 8 1	10 8 10 9 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	10 8 8 1 10 8 7 7 8 1 9 8 8 8 8 7 7 1 1 7 1 1 7 1 1 7 1 1 7 1 1 7 1	10 7 9 10 10 9 10 10 9 10 10 9 10 10 9 10 10 9 10 10 9 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	8 9 9 10 9 8 8 9 9 8 8 7 7 7 8 7 7 9	10	111911111111111111111111111111111111111	") Jor Weigen u Moggen u Moggen bie Preise. ") desgl. "") desgl. "") desgl.
Munden, Ctabt u. Ebg.	3	1		3 2	5	_	6	2	2 -	10	91	_ 9ł	- 9	9	81		-	
Prien , Derridafteger.	4	1	2	1	-	-	6	13	22	-	-	9	8	8	8	-	-	i mie

1215			6	o d	r	n	n e	n	3	4		1 8		В			_						_
Schrannen:	6	drannen:		W e	i &	e n.	L	7	P	rei	ſe.	11			-	o r	n.			3	Dre	ife	
Drte		1833.	ger	Reue Bur fubr.	100-	Beril	Reft.	\$60 Re	0.	Mice lere		Min, beste	ge Die		Bus fuhr.		Bere fauf.	Reft.		db.	DRin ler		min: befte.
bes gfartreifes.	£ag.	Monat.	Sof F		64A	Saf	© doff	ff. f	r.	T. E	. f	l.\fr.	80	R	3 de f	E de R	Ber!	€¢8	fl.	fr.	ff.	fr.	A. 18
erchtesgaden eding evfing evfing evfing enberg mdsberg ecosburg iibldorf	12 14 15 11 12 9 2 9 15 12 12 10 9 12 14 14 12 14 14 15 11 12 15 16 17 17 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18	Novmbr.	388 — 11 66 — 111 255 8 8 — 644 18 — 299 21½ 100 177 13	48 679 212 95 405 630 836 107 14 1705 52 77 13 35 90 71 128 158 158 158 158 158 158 158 15	86 679 213 101 43 416 661 874 1769 70 77 77 73 35 128 924 138 155 52	63 660 205 99 43 391 515 800 167 14 1710 56 77 13 35 105 60 1 13 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	25 19 8 2 25 146 44 59 144	11 14 12 11 11 13 11 10 13	4 10 50 12 20 30 48 12 	9 2 9 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	3 1 5 10 11 11 12 12 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15 15	1 338 8 12 8 13 8 17 7 20 8 11 10 4 1 8 3 10 1 1 0 3 1	22 11 13 3 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	6 6 7 6 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	32 227 138 24 22 158 108 60 47 17 17 17 114 10 114 10 35 11	58 227 158 24 24 139 197 00 197 77 114 27 77 49 149 35 27	31 226 128 24 22 110 143 60 47 17 696 15 114 2 2	27 1 20 20 54 ———————————————————————————————————	7 6 6 6 7 7 7 7 6 6 6 7 9 7 7 7 7 7 7 7	57 56 37 41 15 55 55 7 50 37 55 55 55 55 57 55 55	0 0 0 0 7 7 6 6 5 7 8 0 -	25 48 15 10 30 43 10 22 19 54 30 36 —————————————————————————————————	8 11 2 2 3 3 5 6 5 5 5 5 5 5 5 5 6 5 7 1 5 6 5 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6
Schrannen.	9	drammen, Beit.		(3	er	ft e.	-	E	9	Dre	ife		Ì		Ş	ав	e r.				Pr	eiſ	e,
Drte	=	1833.	ger	8110	e Gatte	Fauf.			d)	Wii les		min	9 8	eris	Reue Bus fubr.	302	Bers		. 0	đợi Re		ier,	Defi
Jestreifes.	Lag.	Monat.	Seft Saf		R G de		(6df	ft.	fr.	ft.	r.	ff. P	-				644	@df	ft	fr.	I ff.	řr.	ft.
Gerchtesgaden Erding . Freufing . Veisenselb . Daag . Kraiburg . Landsberg . Landsburg . Moosturg . München . Munchen .	101111111111111111111111111111111111111		54	2 44 17 4 31 8 77 8 72 5 44 7 27 4 2 7 27 4 2 6 0	4 1723 0 453 2 183 0 465 5 313 0 760 0 760 12 447 9 248 8 518 8 25 1 60	7 147 2 40 2 11 7 25 8 56 8 66 7 41 9 2 55 26 7 2 8 2 9	2 25: 5 5 6 6 7 7 8 8 28 20 10 3 9 5 11 3 9 5 1 2	5 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	21 53 57 10 36 48	5 5 6 6 4 5 4 6 6 6	57 21 57 23 30 5 18 20 43 18	46534	6 6 6 6 7 7 7	4 5 6 	203 391 15 24 128 263 200 79½ 20 827 32 115; 4	200 397 15 24 129 203 200 801 20 801 32 1151	203 389 13 24 129 239 200 664 20 857 24 1154	24		4 124 4 24 5 3 30 5 3 53 5 3 53 5 4 20 5 5 6 6 6 7 6 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	34 4 3 3 3 3 3 4 4 3 4 4 3 4	30 43 52	3 4 5 3 3 3 4 4 3

Roniglich. Intelli=

für ben



Bayerifches genzblatt Kfarkreis.

XI.VIII Ctud. Munden ben 27. Rovember 1833.

Amtliche Artitel.

(Die Berlegung ber an Conn ; und Fepertagen bes ftanbenen Getreide Martte betreffenb.) Im Ramen Seiner Maieftat bes Konias.

Bu Folge Abnigl. Ministerial . Moscripts vom 10. b. Mts. wird in Gemäßbeit des Landrathse. Abschiebet für den Jartreis vom 1. Mau l. 3. No. V. 6, 7. die Abbaltung von Getreide-Marten an Sonne und Fevertagen gleich der Abbaltung der Bieb Marte an diesen Zogen als perhoten hiemit erstätt.

Sammtliche Diffricts. Polizen . Behbrben, in beren Bezirfen bidber eine Abhaltung von Betreide Mafteten an Sonn sober Fewerägen noch flett fand, werden beshalb beauftragt, beren alsbalbige Berlegung auf Berttage in Bollang zu fegen, und bey Getreidmaftten, welche bidber nicht aufällig auf bestimmte Sonn ober Sepertage sielen, fonbern flandig an benfelben abgehalten wurden, die Berkebes Berhaltniffe mit den benachbarten Drien und insbesondere beren Schramentage in forgfältige Berdefichtiana zu zieben.

In fo ferne bergleichen Getreibmarte bieber mit Baarenmartten jufammenfielen, fo finden ben ihrer nunmehrigen Berlegung bie sub Mro. 2 u. 3. ber Regierungs : Ausschreibung vom 26. November v. 3. (Jartreid-Jatelligeng-Blatt Mro. 48.) die Abhaltung der Kram zober Jahr s dann der Wiehmarkte betreffend, gegebenen Bestimmungen hier gleiche Unvendung.

Munden ben 22. Rovember 1833. R. Baper. Regierung bes Ffarfreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Seinebeim, Prafibent.

Sect.

(Die Civil Berblenfte bes Gemeinde Borflehers Johann Mapr ju Lalmgruben betreffenb.) Im Ramen Seiner Maieltat bes Ronias.

Sin Raieft Schiffet ber Ronig haben burch alleribidfie Enifoliffung vom 5. b. M. allergnägigft zu versägen gerubet, baß bem burch fein bffentliches Wiefen sich auszeichnenden Gemeinde-Worsteber Johann Mayr zu Laimgruben, allerhöcht Ihre Zufriedenbeit auszubtacken fev.

Diefes bringt bie unterfertigte Rreis-Regies rung biemit gur bffentlichen Renntnig.

Munchen ben 21. November 1833.

Rbn. Bay. Regierung bes Ifarfreifes, Rammer bes Innern. Graf v. Seine beim, Prafibent.

Фeфt.

(Die Muffofung bes Datrimonial Berichte & deblin a und Deretsheim betreffenb.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs. In Folge ber Ginibfung ber Patrimonials Berichtebarteit II. Glaffe bes graffich Berdem'ichen Gutes Schebling und Beretes

beim, Landgerichte Troftberg, ift biefes Patri. monial: Bericht II. Claffe am 16. ber. Monats aufgelbet worben.

Munchen ben 10. November 1833. Ron. B. Regierung bes Ifartreifes. Rammer bes Innern.

Graf v. Geinebeim, Prafibent.

Sect.

famtlide R. Begirte:Doligen:Beborben bes Ifarfreifes, an bie Polizen . Dis rection Dunden und an bas Stabte Commiffariat Landsbut.

. (Die Befdlagnahme ber Rr. 252. bes nieberrheis nifden Couriers vom 20. October 1833, bes treffend.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs. Die von ber Ronigl. Polizen . Direction Danchen verfagte, von der Rbnigi. Regierung bes Sfarfreifes fortgefebte Befchlagnahme ber Dr. 252. bes nieberrheinischen Conriers vom 20. Detober 1833, wurde burch Entichliefung bes Ron. Staatsminifteriums bes Innern bom 15. November I. 3. unter Unordnung ber Confies cation und bes offentlichen Berbots ber Berbrei. tung bezeichneter Drudfibrift, beftatiget.

Die fammtlichen R. Polizen: Beborben baben biefe Entichliefung ungefaumt in Bolling gu feten. Manchen ben 21. November 1833.

R. Baper. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Ceinsbeim, Prafibent.

Secht.

famtliche R. Begirts:Polige p.Beborben bes Martreifes, an bie Boligen . Die rection Munden und an bas Stabte

Commiffariat . Landebut. (Die Beichlagnabme ber Dr. 250, bes nieberrbeinifden Couriers vom 29. October 1833, bei treffenb.)

Im Ramen Ceiner Majeftat bes Ronigs. Die von ber Ronigl. Polizen : Direction Dunden perfuate, von ber Ronial. Regierung bes Martreifes fortgefette Befchlagnahme ber Dr. 259. bes nieberrheinischen Couriers bom 20. October 1833, murbe burd Entidliegung

bes Ronial. Stagtsminifteriums bes Innern pom 15. November b. 3. unter Unordnung ber Confie. tation und bes bffentlichen Berbote ber Berbreizung bezeichneter Drudichrift, beftatiget.

Die fammtlichen Ronigl. Boligen : Beborben baben biefe Entichlieffung ungefaumt in Bolling gu fegen.

Dunden ben 21. Rovember 1855.

Ron. B. Regierung bes 3fartreifes, Rammer bes Innern.

Graf b. Geinebeim, Drafibent.

Dedt.

famtlide R. Begirte:Doligen:Bebbrben bes Ifarfreifes, an die Polizen Di: rection Manden und an bas Stabte

Commiffariat Lanbebut.

(Die Beidlagnahme ber Rer. 82. bes Beitblattes: "ber Gibgenoffe" vom 24. Detober 1855 betreffend.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs. Die von ber Abnigl, Polizen : Direction Manchen verfügte, und von ber Ronigl. Regie: rung bes Martreifes fortgefeste Beichlagnahme ber Ner. 82 bes Zeitblattes "ber Eibgenoffe" vom 24. Oftober 1833, wurde burch Entschie fung bes Khnigl, Staats-Minifterium bes Innern vom 15. November b. 36. unter Anordnung ber Confecation und bes bifentlichen Berbots ber Berbreitung bezeichneter Druckschrift, bestätigte.

Die fammtlichen R. Polizepbehorben haben biefe Entschließung ungefaumt in Bollgug ju feben.

Dunden ben 23. November 1833.

Rbn. B. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern. Graf v. Geinsbeim, Draffbent.

Decht.

Dienftes = Rotigen.

Seine Majeftat ber Ronig baben bermoge allerhöchften Acferipts unterm 10. November b. 35. ben bieberigen Rentbeamten Anton von Steffenetli ju Landeberg, auf bas eifebigte Rentamt ju Ctabtambof ju verfegen, — und unserm 20. November b. 3. bie Pfarrey Graffan, &bnigl. Landgerichts Trannstein, dem Pfarrer 30f. Bau er in Aubpoliting, des nämlichen Rendgerichts — bann unterm 22. November b. 3. bie Pfarrey Beuerbach, Konigl. Landgerichts Landsberg, dem bisberigen Blaar der Expositus Dirtland, Johann Xaver Wader, allergnabigst zu übertragen grubt.

Befanntmadungen.

(Die Berlegung bes Obergollamte Stuben bes treffenb.)

In Folge allerhochfter Genehmigung ift am 15. b. Dte. bas Obergollamt ju Stuben

nach Rreuth verlegt und im erftern Orte eine Borpoftirung errichtet worben.

Bas gur bffentlichen Rennenig bringt

ben 25. november 1833 bie R. B. Begirte: Dbergollinfpection Manchen.

(3) 1. v. Bblbernborff.

(Pferbe Untauf.)

Die ben bepben Artillerie. Regimentern abgangigen 15 Reits und 67 Bugpferbe baffen bep bem ten Artillerie. Regimente babier, uns eter Einhaltung ber Normalpreife, angefauft werben.

Bertaufsluftige werben baber eingelaben, Freptag ben 20ten December b. 3. Bornittage 10 ther in bem Commiffions 3 immer ber Lehel: Caferne fich einzufinden, wo über bie Lieferung biefer Pferbe Accorbe für fleinere ober größere Partblen abgeschloffen, und bie weitern Bedingulife befannt aggeben werben.

Manden ben 21. November 1833. Ronigl. B. ites Artillerie: Regiment. (2)1. Gbidel, Dberft.

(Berfcollenheite : Erflarung.)

Nachdem fich weber Mathias Mayer, les biger Stiblbauernichn von Erteufofen, noch befein rechtmäßige Desceubeng innerhalb bes am 5. July 1. 3. präsigirten brevmonatlichen Termins hierorts gemelbet hat, so wird in Wahre machung bes geseiten Präjudices Mathias May ayer hiemit fur verschoffen erklart, und sein Eterngut zu 600 ff., bessen nachfien Erben ges gen Caution verabfolgt.

Den 8. Dovember 1833.

Ronigl. Bayer. Landgericht Landsont. Lict. Gog, Landrichter.

(88)

(3)3.

Cours ber Baperifchen Staatspapiere. Mugsburg ben 21. November 1833.

Staats. Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dblig. m. Coup. à 48	101	1001
detto w w 2 mt.	- 1	_
Lott. Loofe unverg. à fl. 10	124	_
detto detto à fl. 25	114	_
detto detto à fl. 100	116	-

Berfteigerungen.

Die bieber verpachteten Pfarr . Mibbums. Grante gu Murnau, 5 Tagw. 98 Decim. habend, follen gu Folge einer neuerlichen Entichties fung ber Konigl. Regierung bes Jeatreifes, Kammer ber Finanzen vom 26ten vor. Monats bem bffeutlichen Bertaufe an ben Meiftbietens ben nach ben beftehenden Normen unterworfen werben.

Ju biefer Berhandlung hat man tommenden Donnerstag ben Sten December 1. 3re-befimmt, und ladet hiezu bestig und zahlungsifabige Aufstielebader mit der Bemertung ein, daß man die Kaufsbedingungen vor der Berefteigerung, welche am besagten Tage früh 10 Uhr in dem Amte Locale vorgenommen wird, befannt machen, und mit dem Berfause, boch ster Anordnung gemäß, zugleich auch den Berefuch der Wiederverpachtung dieser Anordnung terebinden werde. Den 4. November 1835. Konigl. Baper. Rentamt Wellbeim.

Das haus bes Bierwirths Nicolaus Sieber am oben Anger Aro. 34., der Brandverficherungs-Anstat um 4000 fl. einverleibt, geschafte auf 4500 fl. und belaster mit 2500 fl. Ewiggeld- und 5900 fl. Dypothef · Capitalien wird auf

p. Dichael, Rentbeamter.

Mittwoch ben 4ten December I.3. Bormittags zwijchen 10 und 12 Uhr an ben Meiftbietenben öffentlich verftelgert.

Der Sinfdlag erfolgt nach 5. 64 bes Soppor theten. Gefebes.

Den 8. Movember 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Ullweper, Director.

(2)1. gifder.

Auf ben Antrag bes biefigen burgerlichen Prügelbeduret Aran Zaver Rrater werben bie ibm geborigen nachbegeichneten Realitaten im Einverftanbniffe mit feinen Glaubigern aum britten male nach 5. 64, bes Oppotheten Gefebes jum biffentlichen Bertaufe biemit aussateibt:

- a) Der Sommerbierteller an ber Pafinger Straffe Rro. 1. im Begirte bes Ronigs. Landgerichts Manchen;
- b) bas Bobnbaus an der Pafinger Straffe, gleichfalls in bem vorgenannten Gerichts. Begirte.

Der Termin jur Berfleigerung ift auf Rictwoch ber 18ten December i. 3. Bormittags von 9 bis 12 Ubr angefehr: Kaufsluftige werben hiedurch eingelaben, ju ber bes filmmten Zeit biegoris zu erscheinen, und ihre Kaufsangebothe abuaeben.

Den 15. Dovember 1833.

R.B. Rreiss u. Ctabtgericht Munchen.

(2)1. Dr. Dapthofer.

Auf Unsuchen ber Bundargt Mair'ichen Gros-Interfenten wird bas ju volger Radtlag. maffe gehörige Saus in ber Fruhlingoftraffe Dro. 278. bem bifentlichen Bertause untergeftellt, wogu eine Commission auf

Mondtag ben 23ten December I. 36. bon fråh 9 bis 12 Uhr angefett wirb.

Raufeliebaber werden eingeladen, mit dem Bemerken, bag bie Genehmigung bes Raufe-Unbotes von ber Buftimmung ber Intereffenten abhange.

Den 15. Dovember 1833.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Dunden. MIlmener, Director.

Grhr. v. Belfer.

Auf Anbringen eines Sporthetglaubigers wird das Saus ter Leberfabrifant Jorr, mannifden Speleute sammt Garten und Rebengebauben Mro. 96 a (alterer Rumertrung) an der obern Gartenstraffe babier, mit 7500 fl. Ewiggelb und mit 10,500 fl. Drypothef. Capitalien belastet, mit 14,600 fl. Der Brandasteuranz einverleibt, und nach neuester Schalung auf 9544 fl. 19 fr. gewerthet, jum zweneremale zum biffentlichen Verlaufe ausgesichrieben, und zur Aufnahme der Raufsangebote auf

Mondtag ben 30 ten December 1. 36. Bormittage von 9 bis 12 Uhr im biebfeitigen Gerichtslocale eine Cemmiffon angelett, wogu Raufslufige mit bem Anhange gelaben werben, bag ber hinfolg nach 6, 64. bes Oppothetens Gefeges erfolge.

Den 19. Rovember 1833.

R.B. Rreis, u. Stabtgericht Dunden.

(3)1. Beitter.

Rach vorliegender gerichtlicher Uebereinfunft vom 16. September abbin werben

Monbtage ben 30ten December I.J.

Bormittage von o bis 12 Uhr nachfiebenbe Realiiden und Utenfilien bes Blerbauers Soon Eber, jum Unterspaten babier, auf bem Gerichts ebcate theil weife an ben Meiftbietenben bffentlich verfleigert verben, wobey ber Dinfchlag nach 6.64. bes hoppotheten Gesetze erfolgen wirb.

- 1) Die Behausung sammt Braustite und Bierbraures Gerichtigkeit Rro. 24. am obern Unger und bas kleine Haustick I Rro. 5. an der Glockenstraffe sammt hofraum und laufendem Wasser, geschätz auf 14,500 fl. Herauf liegen 2800 fl. Ewiggeld . Capitalien.
- 2) Der Commerbierfeller Rro. 25. an ber Blenerfraffe mit gwey tleinen Abtheilungen sammt hofraum, Garten, und Gumpsbrunnen, eingewerthet auf 4800 fl.
- 3) Ein Anger gu 5 Lagwerf an ber Sendlingerftraffe, auf welchem ein Zebentbobengins gu 4 fl. 23 fr. 3 pf. jum R. Rentante und & Matural . 3chent gur Pfarrep Cendling baftet, geschäft auf 1512 fl.
- 4) Die Braubaus . und Rellergerathichaften, eingewerthet auf 2176 fl. 54 ft.

Kaufbluftige werden ju biefer Berfteigerung mit bem Anhange eingelaben, daß fich Ausware tige aber ihr Wermogen und ihren Leumund obrigkeitlich auszuweisen haben. Den 19. November 1835.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manchen. Allweyer, Director.

(2)1. Reber.

Auf Anbringen eines Dopothetglaubigers wird bas bem Riftlermeifter Dichael Sainbl geborige hintergebaube Rro. 118 a in ber Ler-

denftraffe bem öffentlichen Bertaufe unterfiellt, und hiegu erfter Steigerungs-Lermin auf Samstag ben 14ten December 1. 36.

Samstag ben 14ten December I. 36. Bormittage von 9 bis 12 Uhr anberaumt.

Raufsliebhaber werden hiezu mit dem Bes merten vorgelaben, daß das fragliche Unwefen auf 3500 fl. geichtigt wurde, und ber Dinfchlag nach § 64. bes Dypotheten. Gefetes zu gewärtigen ift.

Den 19. November 1833. R. B. Rreis: n. Ctadtgericht Manden. Allwever, Director.

Boller.

Borladung und Edictal-Citation.

Micolaus und Joseph Kinaft, Rochsische von Manchen, haben fich und zwar ber effere im Jahre 1803 und ber lettere im Jahre 1803 und ber lettere im Jahre 1801 als Aupferschmiteb. Gesellen auf Wanderung, wahrscheinlich nach Desterreich begeben, seit die er geit ist der über ihren Aufenthalt nie ets was befannt geworben.

Auf Antrag ihrer Verwandten werben bater die genannten Alcolaus und Sofeph Kin af, ober im Falle fich biefelben nicht mehr am Leben befinden sollten, ihre Leibeserben biemit öffentlich aufgeforbert, binnen fechs Monaten von ihrem Leben und Aufenthalte bierorts um so mehr Nachricht zu erthellen ober sich felbft zu melben, als außerbessen Micolaus umd Joseph Kina ft als verscholleu ertlatt, und ihr zur Zeit im 3106 ft. 16 ft. bestehendes Bermdgen an ihre nachsten der mermanten gegen Caution aus archandiat wurde.

Den 29. Detober 1833.

R. B. Kreis : u. Stadtgericht Dunden. Allweyer, Director.

(3)3.

Frbr. v. Bechtolebeim.

Den Unterrichts Stiftungen ber R. Sauptund Refibeng. Stabt Manchen find von nachfole genben, bey ber Ronigl. Schulben Litgungs. Sauptlaffe anliegenden Capitalien bie Urfunden au Berluft gegangen:

- 1) Melteres gandanieben gu 250 ft., Bindgeit 21. Dary nach 4 Procent, Ausbruch aus 2000 ft. Sauptfumme, faut land fchaflicher Shulburtanbe vom 21. Marg 1726 auf Frang von Dirnhartftein, Bargermeister in Braupan, fantenb.
- 2) Melteres gand anleben ju 216 fl. 40 fr. Bindzeit 21. Marg nach 4 Procent, Ausbert, aus 3000 fl. Dauptlumma, laut landicaftlicher Urfunde vom 21. Marg 1726 auf Frang von Dirnhartstein, Burgermeister in Braunau ursprünglich lautenb.
- 5) Binegahlamte, Captal gu 1000 fl., Binegelt 7. Map nach 4 Procent, laut Schulburtunde vom 7. Map 1704 auf bas Klofter hobenwarth urfprunglich lautenb.
- 4) Binszahlamts . Capital zu 500 fl., Binszeit 2. Juny nach 4 Procent, laut Schulburtunde vom 2. Juny 1704 auf bie Baron Frauenhofer'fce Bormunbicaft
- an Mu lautenb.
- 5) Melteres Landanleben gu 400 ff., Binggeit 13. Juny nach 4 Procent, Ansbertch auß 1200 ff. hauptsumme, laut laubschaftlicher Urkunde vom 13. Juny 1737 auf Aberes Pacherin ursprunglich lautenb.
- 6) Bindgablamte. Capital gu 1000 fl., Bindgeit 22. Juny nach 4 Procent, laut Schuldurfunde vom 22. Juny 1707, auf Mar Frepheren von Maier lautenb.

- 7) Zinsgahlamts : Capital zu 500 fl. Zinezeit 25. August nach 4 Procent, Ausbeuch aus Soog fl. hauptsumme , laut hauptbrief vom 25. August 1623, auf bas Kiester Rieberichbnefeld lautenb.
- 8) Bind gahlamte. Capital gu 1200 ft., Bindgeit 27. Muguft nach 4 Precent, Ausbrud aus 4000 ft. Dauptsumma, laut Dauptbrief vom 23. July 1020 auf von Kanberge Abchter lautenb.
- 9) 3inszahlamte. Capital zu 1750 ff., 3inezeit 29. September nach 4 Procent, Eluebrich aus 12,000 ff. Haupflumme, laut hauptbrief Er. fufft. Durchfaucht herzog Wilhelm in Bapern vom 29. September 1580, auf Hand von Erezer. ft orf urfpringlich lautend. Letzer Aransport für die 9 Poften 16. December 1817, Auf Antrag bes Magistats babier werden

Muf antrag bes Magiftrats babier werben bie unbekannten Inhaber biefer Urfunde aufgeforbert, biefe binnen feche Monaten a dato bep unterzeichnetem Gerichte um so mebr zu produciren, als sie außer dem für traftloß erklärt werben. Den 15. Rovember 1833.

R. B. Rreis. u. Ctabtgericht Munchen. Allmeper, Director.

(3)1.

Dr. Maperhofer.

Der vormaligen Abnigl. Damenftifte Abnis niftration ju Ct. Beit, find brey Staats Dblis gationen von altern Landanleben ju Berluft gegangen, namlich:

- 1) gn 69 fl. mit 21 Proc. verginelich de dato 18. October 1728, Cataft. Rro. 1605.
- 2) ju 69 fl mit 21 Proc. verginslich de dato 18. October 1729, Cataft. Dro. 2298 und
- 3) 3u 69 fl. mit 21 Proc. verginelich de dato 17. October 1730, Cataft. Dro. 2796.

Muf Antrag ber Abnigl. haupteaffa bes abelichen Damenfifts Er, Anna babier, werben bie umbekannten Infaber biefer zu Berluft gegangenen Urfunden aufgeforbert, diese binnen fech 6 Wonaden von heute an bep unterzeichnetem Gerichte ju produciren, außer bem fie als fraftios ertlatt werben.

Den 15. Devember 1833.

R. B. Areis, u. Ctabtgericht Munchen.

(3)1.

Dr. Maprhofer.

Jofeph Difdler, lediger 3immermann von Emmerting, unehider Sohn bes Gebalian Difder ber bon ba und ber Theres heininger, les bigen Bauerstechter von Riebergobau, Rbulgl. Landgerichte Burghaufen, ift untängst auf bem hopfing bieß Berichts, ohne hinterlasing eines Beises-Erben gestorben; wer baber rechtliche Entschweite und bestorbe, ben dach rechtliche Enstate und bestorbe, ben unachen har, wird bis zum 120 fl. bestehet, gu machen har, wird bis zum 15ten. December b. 36. gur Erflärung vergeladen; intem sonst bas Beres mogen an ben bereits erschienenen Erbeinteressienten verabsonder und beten mogen an ben bereits erschienenen Erbeinteressienten berabson migte.

Den 13. Movember 1833.

Ron. Bayer. Landgericht Tittmoning. Bed, Landrichter.

Dichtamtlicher Artitel.

Bep bem Konigl. Rentamte Miebach fann ein Schrieber, ber in ben rentamtlichen Gefchaften wohl erfahren ift, und über erwanschte Moralität sich auswelfet, gegen angemeffene Honoriung Aufnahme finden.

Bewerber wollen ihre Musweife überfenden.

1231																			
Chrannen-	6	drannens Beit.	415	W c	i t	e n.	W	3	dreif	e		-	o r	n.			P	reif	e.
Drte bes	Zag.	233.	ger Neft.	Mene Bus fubr.	Gtug!	fauf.	Weft.	ports fte	Mitte lere	Min: befte	ger Neft.		Bani jet Stnb		Steft.	\$6 ft		Bitte fete	befi
Ifartreifes.	H		अवस	を申	e an	64A	S WILL	H. Fr.	n. er.	fl. fr.	e with	e wa	CWB	-	041	-	1	1	1 1
Berchtesgaben irbing repfing beifenfelb .	21 22 18	Novmbr.	23 19 8	56 582 74 111	79 601 82 .113	40 500 74 105	95	12 12 10 48 10 —	0 12	11 42 8 - 8 30 8 22	1	30 98 41 28	57 99 51 28	15 71 44 28	42 28 7	6	43 48 45 30	8 24 6 30 6 15 6 5	16
raiburg	10 10 10 22 19		146	50 463 595 201	50 609 639 261	50 597 611 259	28	10 12 11,57	9 2		54	20 137 39 35 1	191 59 351		31	6	46 30 42 6	6 30 7 27 6 22 6 20 5 48	6 5
Rühldorf Rünchen Rurnau Ofaffenhofen	19 23 16 19 15		59	14 1702 66 90 57	1761 80 90 37	1002 32 90 37	159 48	9 - 11 54 15 - 11 45	13 30	10 15 11 - 8 15	23		687 60 125	27 626 26 125	61	7	59 45		6
deichenhall { dofenheim . Schongau . Traunstein .	18 21 19 16	Ξ	23 32	23 127 62 200	150 94 200	109 701 180	41 231 14	11 17 13 47	10 54 10 12 11 46 9 36	9 26 9 58 9 —	164	299	307	62 35 290 38	34 9½ 17	8	35 56 50 4	7 - 8.30 7 - 6.48	6
Bafferburg.	20	_	19	35	17 54 48	17 33 30	21	14 1	9 20 11 44 11 44	9 6		38		21	10		10		
esettyeim .	14	7. 3	10	32	,10		0			7	-	10.	11110	10	917	1			-
Beilheim .	0	*Bed,Kern drannen-	10		e r l				Prel		17.	S	a b	e r.			9	Orei	e.
19 - 12	6	drammens Beit. 1833-	Bori, ger Reft.	Rene Bus fubr.	e r	Ber:	Reft.	Dodo:	Pret	e. Wins beste	ger Reft.	Neue Zu,	Gend Gend	Ber:		1	ctio te	Miere leve	De De
Schrannen- berechtigte Drte	8	drannen. Beit.	Bori, ger Reft.	Rene Bus fubr.	e r	Ber:		Dodo:	Pret	e. Wins	ger Reft.	Neue Zu,	Wan	Ber:		1	ctio te	Miere leve	De De
Schrannensberechtigte Drte bes bes farteises. Berchtesgaben Freying	19 21 22	monat.	Borio ger Reft. 648	Rene Bur fubr.	e r Gan, jer Gend Eaff 1447	Ber: tauf.	€ ф# 584 20	£860; fle fl. fr.	Prei	Dins beste	ger Reft.	Neus Au, fubr. 1000 122 235	Gant Senb Senb Schff Schff 3 125 243	Bets fauf.	3 12 6	ff.	ctio te	Miere leve	ff.
Schrannensberechtigte Dr t e de 8 Ffarkreises. Berchtesgaden Freyling. Freyling. Freyling. Regionesberg.	19 21 22 18 19 16 16 16	Beit. 1833. Monat.	Borii- ger Neft. Sof 255 52 64	97ene Bur fubr. 341192 401	e r (San, jer Stnd 49 1447 98 242 122 681	# e. Ber: tauf. 645 863 788 210	8 4 584 20 32 -	#8 do . fte . ft. ftr. 6 30 6 6 5 6 5 5 3 5	Prei	6. Wins beste fl. fr. fr	ger Refi. 64f	Neur Bus fubr. 122 235 25 16 210 125	3 125 243 25 16 234 125	Bers tanf. Caff 113 257 25 10 215 121	3 122 6 -	ff. 4 4 3 5 4 4	Pr. 30 27 -	Miere 1eve fl. fr. 5 44 14 3 13 44 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4	m be
Schrannen- berechtigte Drte Drte Drte Drteifes. Berchtesgaben Arbing. Berchtesgaben Berchtesgaben Bandsberg. Bandsberg. Bandsbut. Broosburg. Brilborf.	19 21 22 18 19 16	dearmens Bett. 1833- Monat.	Borti- ger Reft. Sof	97enee Bur fubr. 344 1192 401 580 553 22 1936 39	er (Gan, jer (Grand) 1447 (Grand	## 45 ## 45 ## 45 ## 45 ## 45 ## 45 ## 42 ## 43 ## 43	200 32 152 74 144	6 30 6 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50 50	Prei mitto tere ff. fr. fr	fe. wins befre ff. fr. fr.	33 33 8 24 14 8	122 235 25 25 160 125 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 2	3 125 243 25 16 234 125 26 16 234 125 25 10 629	113 257 255 10 215 121 813 10 827 28	3 122 6 19 4 9	ff. 44 3 5 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4	500 Pr. 300 27 15 11 33 500	Mirriere fl. fr 3 44 4 13 3 48 4 4 14 3 48 4 18	fl. 3 3 3 3 3 3 3 3 3 4 4 4
Schrannen- berechtigte Drte Drte Berchtesgaben Freyfing Freyfing Berchtesgaben Berchtesgaben Bandberg Landberg Landberg Landburg Rundberg Rundberg Rundberg	19 21 22 18 19 16 16 22 19 23	drawnens Beit. 1833. Monat.	Bori- ger Neft. 多本所 155 255 52 64 106 36 512	9 9temes 8 m/ fubr. 24 46 178 460 178 460 1533 222 1935	er Game emb 499 14477 98 242 122 681 486 569 245 45 62 62 63 63 63 63 63 63	45 863 78 210 122 529 412 110 87 62 92	24584 584 20 32 152 74 1442 341 34	\$8cb, file	Witts	### Reference	9er Well. 53 3 3 3 8 8 2 4 4 4 4 8 8		3 125 243 25 16 234 125 90 10 10 125 125 10 125 125 125 125 125 125 125 125 125 125	113 257 25 16 215 121 813 10 827 28 1171	3 122 0 	1 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4	5dbr le Er. 30 27 15 11 33 50	mirriere ft. fr. 3 44 13 44 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4	ff. 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3

Roniglich.
Intelli=
für den

Bayerisches genzblatt Karkreis.

XLIX. Stud. Dunden ben 4. December 1833.

Amtliche Artikel.

(Die Erlebigung ber Pfarren Rirchberg betreff.) Im Namen Seiner Majestat bes Konigs.

Durch bie Beforberung bes letten Befigers murbe bie Pfarrey Rirchberg erlebiget.

Diefelbe liegt in ber bijchflichen Dibcefe Regensburg, im Decanate Dingolfing, und im Ronigl. Landgerichte und Rentamte Bilebiburg.

In einem Umtreife von zwen und einer hals ben Stunde gablt fie 780 Seelen und 3 Filialen, welche von bem jeweiligen Pfarrer nebft einem Gulfspriefter paftorirt werben.

Gine Coule ift in Rirchberg.

Das Einfommen brtragt 748 fl. 54 fr., wors unter 105 fl. aus bem Staatsarar, und 10 fl-31 fr. aus gestifteten Gotteeblenften.

Die Laften bingegen belaufen fich auf 155 ff.

141 fr.

Die Deconomie befteht in :

46 Tagw. 26 Decim. Meder,

- » 34 » Saus und Garten,

12 * 06 * Biefen, 4 * 54 * Debung,

27 » 44 » Balbung.

Bu beren Beforgung find feche Dienfiboten, und ift ein Biehftand von bren Pferben und awbif Stud Rindvieh nothwendig. Das nothwendige Uebernahms. Capital ift

Munchen ben 28. November 1833.

Ron. B. Regierung bes Ifarfrei'es, Rammer bes Innern.

Graf v. Seinsbeim, Prafibent. Secht.

2 n

famtlide R. Begirtespoligen Behorben bes Ffarfreifes, an bie poligen Die rection Munden und an bas Stadt. Commiffariat Landsbut.

(Die Beiglagnahme ber Orudicheift: "Aleber die Revolution in Deutschland aus dem Polnischen bes Moris Moch na & Ep. Dresben und Leipgig in Commission der Arnoldlichen Buchhands lung 1853." betreffenb.)

Im Namen Seiner Majestat bes Konigs. Die von bem Königl. Commissär ber Stadt Marnberg versägte, von ber Konigl. Regierung bes Rezatkreises fortgesette Beschlagnahme ber Druckschrift: "Ueber bie Revolution in Deutsch, land ans dem Poluischen bes Morig Mochnagety. Dresben und Leipzig in Commission der Urnoldischen Buchsandlung 1833." wurde durch Entschließung bes Kon. Staateministerlums bes Innern vom 19. November I. I. unter Anords nung der Consideration und bes öffentlichen Bergnung bes Son.

(89)

bots ber Berbreitung bezeichneter Drudichrift,

Die fammtlichen R. Polizen. Beborben haben biefe Entichließung ungefaunt in Bollgug zu fegen.

Munchen ben 25. November 1833. R. Baper. Regierung bes 3fartreifes,

Rammer bes Innern.

Graf v. Geinsheim, Prafibent.

Sect.

M n

famtliche R. Begirte:Poligen:Bebbrben bes Ifartreifes, an bie Poligen. Direction Munden und an bas Stabt.

Commiffariat Landsbut.

(Die Befchlagnahme ber Drudfdrift: "Darftellung biutiger Ereigniffe vom Pfingiftelte 1833, auf bem hambacher Schlöberge, im Dorfe Sambach und in Menftabt a. D. Reuftabt a. D. 1833," betreffend.)

In Ramen Seiner Majestat bes Konigs. Die von ber Abnigl. Regierung bes Rheinstreises versigte Beschlagnahme ber Drucksprift: "Darstellung blutiger Ereignisse von Pfingst. eftet 1833, auf bem Dambacher Schlosberge, im Dorfe Dambach und in Reustadt a. H. Neustadt
Die fammtlichen R. Polizepbehorben haben biefe Entichliegung ungefaumt in Bollgug gu fegen.

beffåtiget.

Dunden ben 25. November 1833. Rbn. B. Regierung bes 3fartreifes,

Rammer bes Innern. Graf v. Seinsheim, Prafibent.

b. Oetabyetat, plajotat

Mn.

fåmtliche R. Bezirts Polize p. Behorden bes Ifartreifes, an bie Polizep . Direction Munchen und an bas Stabt-

Commiffariat . Lanbebut.

(Die Beidiagnahme der Drudidrift: "Gin Bort uber Privation und ihre Beftatigung an Frunde bes Rechts und ber Wahrheit von Konigeberger" betreffenb.)

3m Ramen Seiner Majeftat bes Konigs.

Die von ber unterzeichneten Stelle verfigte Befchlagnahme ber Drudichrift: "Gin Bort aber Privation und ihre Bestätigung an Freunde bes Rechts und ber Bahrheit von Khnig de berger," wurde durch Entschließung bes Königl. Staatsministeriums bes Innern vom 20. November b. J. unter Anordnung ber Confidation und bes bffentlichen Berbots ber Berbreitung bezeichneter Drudichrift, bestätiget.

Die fammtlichen Ronigl. Poligep : Beborben haben biefe Eutschließung ungefaumt in Bollgug au feben.

Manchen ben 25. November 1833.

Ron. B. Regierung bes 3fartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Geinebeim, Prafibent. Secht.

Dienftes = Rotig.

Seine Majeftit ber Abnig haben durch allethochftes Refeript ddo. 27. November b. 3. allergnabigft genehmiget, bag bas Rieblers Berghofer'iche Beneficium ben St. Peter in Manchen von bem herrn Erzbifchofe von Manchen-Frepfing, bem Priefter Joseph Mert in Manchen verlichen werbe.

Befanntmadungen.

(Die Berlegung bes Obergollamts Stuben bes treffenb.)

In Folge allerhochfter Genehmigung ift am 15. b. Mte. bas Oberzollamt ju Stuben nach Kreuth verlegt und im erstern Orte eine Borpofitrung errichtet worben.

Bas gur bffentlichen Renntnig bringt ben 23. November 1833

bie R. B. Begirfe. Dbergollinfpection Manchen.

(3) 2. v. Bblbernborff.

(Pferbe Antauf.)

Die ben bepben Artillerie. Regimentern abgangigen 15 Reit: und 67 Bugpferde barfen ben bem iten Artillerie-Regimente bahier, unter Einhaltung ber Normalpreise, angefauft werben.

Berkaufduftige werben baber eingelaben, Freytag ben 20ten December b. J. Bors mittags 10 Uhr, in bem Commiffons 3lmmer ber Rebel : Caferne fich einzufinben, wo über ble Lieferung biefer Pferbe Accorbe für Kleinere ober gebere Partbien abgefoloffen, und bie weitern Bebingnife befannt gegeben werben.

Minchen ben 21. November 1833. Ronigl. B. 1tes Arrillerie: Regiment. (2)2. Gbidel, Dberft.

Der

Sagelaffecurang = Berein im Ifarfreife Bayerns

bat nunmehr feine Geschäfte fur bas erfte Jahr feines Beftebens geichloffen, und glaubt feine Ginlabung jum Beptritt fur bas nachfte Jahr mit folgenben Rachtichten verbinden ju muffen.

Dbwohl biefer Berein erft mie bem Monate Juny I. 36. feine Geschäfte begann, wo ber Ratur ber Sache und ben Statuten gemäß die Bersicherungen schon langst beendiget gewesen seyn sollten, so wurden boch noch 1519 Mits glieder aufgenommen, welche mit einander einen Erntewerth von 530,002 ff. versicherten, biefür an samtlichen Beyträgen 5204 ff. 54 fr. bezahlten, bagegen aber auch für erlittene Pagelschaben eine Entschädung von 5707 ff. 1 fr. erhickten.

Daraus ergiebt fic, bag ben blefem Bereine icon im erften Jahre im Durchichnitte fammtliche Roften fich nur auf 58 fr. 31 pfvon 100 fl. beliefen.

Eine andere, namentlich die Sothaer-Affecus rang murbe, ba unter ben versicherten Früchten wenigstens um 10,000 fl. Wein, Doft und hopfen begriffen find, als blose Verficherungss pramie

bon 520,062 ft. Salmfruchte ju 1 Procent,

5200 fl. 37 fr. 1 pf. von 10,000 fl. Gartenfracten ju 2 Procent, 200 fl. - fr. - pf.

außerbem aber noch bie Persceptione. Roften mit 1 2, und bie Regietoften mit 1 1 Proc., im Gangen alfo | Proc. Roften besträge von 530,002 fl.

mit 602 fl. 34 fr. 21 pf. enblich von jedem ber 1519 Mitglieder fur Porto nach

und von Gotha 18 fr.

Bufammen 455 : 42 . - . mithin im Gangen 6518 : 53 : 34 :

alfo fcon fur bie Berfice. rung mehr erhoben haben, 4313 fl. 59 fr. 32 pf. (89°) Bon ber Entichabigungs jumme, welche ber bieffeitige Berein flets gang abjugde und fogar portofren sogleich ben Beichabigem gufenber, fobald die Schabendabschäugung für befinitiv ereilärt ift, marbe die Gothaer Affeurang die Abschauges-Kosten mit 7 Procent, und für Porto & Procent, und unammen also von 5765 ft. 1 fr. erhoben haben 432 ft. 31 fr. 2 pf.

Mithin batten bie Mitglieber bes vaterians bifden Bereines, maren fie jenem von Gotha einverleibt gemefen, icon ben ihrer fo geringen Ungahl bie verhaltnigmäßig febr bebeutenbe Summe von 1746 fl. 31 fr. 11 pf. mehr Roften gehabt, und bennoch nur & ber Entichabigungs . Summe binnen 4 Bochen nach bem Sagelichlag erhalten, Die anbern & erft im Des cember noch gu erwarten haben. Deuft man fich ben vaterlanbifden Berein in feiner mbg. lichft größten Musbebnung, fo ift bie Gumme wirflich ungeheuer, welche bem gande erfpart wird, und febr bebeutend ift bann auch ber Gewinn, ber ben Berficherten baburd jugebt, baß fie fogleich ihre gange Entfchabigung erbalten.

Das an simmtliche Poligen Bebbren bes Beigerigte ergangene Kinigliche Ministerials Refeript vom 9. Innp b. Irs., welches ben answärtigen, namentich der Gebpaer dagefellerunan, alle Blirfamteit untersagt, und gegen jeden dawider bandelnden Agenten der Theilmehmer firenge Einforeitungen aubefieht, ift daher nicht bieß ein Ausfuß des von Seiner Magig bei von Geiner Magig fich an in in dem derendbigftem Konig dem warertandlichen Wereine bei vollen Genehmigung hulbvollift gugescherten besonderm Schuges, fondern in der That eine nethwendige Regerungsmaßregel, um die baterländischen Andwirthe, welche ihre Ernten versichter zu wiffen.

munichen, von einer gang zwedlofen, und in ber That febr bebeutenben Debrausgabe, bie aberdieß in bas Mustand fließt, abzuhalten. -Ben biefen Berbaitniffen, und ben bem michtis gen Borguge ber vaterlanbifchen Affecurans, baß jeder nur nach Maggabe feiner Sagelichabenss Gefahr, alfo nicht bie minbergefährbeten Gegens ben gum Beften ber mehrgefährbeten, mit biefen gleiche Bentrage bezahlen, ift gewiß gu erwarten, baß jeber Deconom bie außerft einfache Ginrichtung biefes Bereines naber fennen gu lernen, und benfelben jur Giderung feiner jabrlichen Ernte gu benuten trachten wirb. Bepbes tann leicht geschehen, benn langft find allen Gemeinden bie Statuten mitgetheilt, und überall Agenten aufgeftellt, welche ben Bentritte Luftigen bie Saffions. Formulare mittheis len , und bie gaffionen an bas Bereins Direce torium einbefbrbern.

Munchen ben 15. November 1833.

Das Directorium bes hagetaffecurange : Bereines im Sfartreife.
Dr. Dbernborfer, b. B. Bereins Director.

(Berfcollenheite : Ertlarung.)

Radbem Erharbt Bartl, Schuhmacher. Sohn von Raufen, ober feine allenfallfigen Descendenten fich binnen bes in ber Edictraf-Labung vom 12. August b. 3. vorgefesten und bereits abgelaufenen Terninds nicht gemelbet haben, so wirb genantere Erhardt Bartl bie-mit als verschollen erflatt, und fein Bermögen ben nachften Erben gegen Caution aus, arfoldt.

Den 22. Dovember 1833.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Erbing. Bartich, Landrichter.

Cours ber Baperifchen Staatspapiere. Mugeburg ben 28. Dovember 1833.

Staats Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dblig, m. Coup. à 48	101	100
detto » » 2 mt.	(-
Lott. Loofe unverg. à ff. 10	124	-
detto detto afl. 25	114	1 100
detto detto à fl. 100		-

Berfteigerungen.

Das Sans bes Bierwirths Nicolaus Gieber am obern Anger Rro. 34., ber Brandverficerunge Anftalt um 4000 fl. einverleibt, geichat auf 4500 fl. und belaftet mit 2500 fl. Ewiggeld und 5900 fl. Spoothet . Capitalien wird auf

Mirtwoch ben 4ten December I. 3. Pormittage zwijchen 10 und 12 Uhr an ben Melftbietenben öffentlich verfteigert.

Der Sinfchlag erfolgt nach S. 64 bes Soppotheten-Gefebes.

Den 8. Dovember 1835.

R. B. Rreis, u. Stadtgericht Danden. Allmeper, Director.

(2)2.

Bifder.

Zuf ben Untrag bes hiefigen burgerlichen prügelbrauere Fran Kaper Rrater werben bie ihm gehörigen nachbezeichneten Realitäten im Ginverständuiffe mit feinen Glaubigern gum britten male nach §. 64. bes Oppotheten Geletes jum bffentiichen Bertaufe hiemit ausa atfebt:

a) Der Sommerbierteller an ber Pafinger Straffe Rro. 1. im Begirte bes Kbnigl. Landgerichts Manchen;

b) bas Bohnhans an ber Pafinger Straffe, gleichfalls in bem vorgenannten Berichts. Begirte. Der Termin gur Berfteigerung ift auf Mittwoch ben 18ten December I. 3.
Bermittage von 9 bis 12 Uhr angefeht; Raufer Uftige werben bieburch eingelaben, ju ber beftimmten Zeit bieforts gu erfdeinen, und ibre

Raufbangebothe abzugeben. Den 15. November 1833.

R.B. Rreis: u. Ctabtgericht Manchen.

(2)2.

Dr. Manrhofer.

Amf Andringen eines Sporbetglaubigers wird bas Samb ber Leterfabrifant Botr, mannifden Cheleute sammt Garten und Rebengebauben Mro. 96 a (alterer Rumerfrung) an der obern Gartenstraße babier, mit 7500 fl. Ewiggeld und mit 10,500 fl. Dypothef. Capistalien belaftet, mit 14,600 fl. ber Brandassen, eng einerleibt, und nach neuester Schaftung auf 9344 fl. 19 fr. gewerthet, jum zweys tenmale jum bffentlichen Berfaufe ausgeeschrieben, und zur Ausnahme der Raufsange, bere auf

Monbtag ben Boren December 1. 36. Bermittage von 9 bis 12 Uhr im biesfeltigen Gerichtslocale eine Commiffon angefegt, wogu Raufsluftige mit bem Anhange gelaben werben, baft ber hinfchlag nach §. 64. bes Dypotheten: Gefese erfolge.

Den 10. Dovember 1833.

R.B. Kreis: u. Stadtgericht Dunden.

(3)2.

Beiller.

Auf Unbringen eines Dopotheigtaubigers wird bas Saus ber Rartenfabrifanein Therefia Gbbl am Rarlopfage Rro. 1300. fammt Juge-

bbr, angeres Sadenviertel, Grundbuchs : Folio 41. nach S. 64. des Dypotheten : Gefeiges gum offentlichen Bertaufe ausgesetzt, und jur Aufnahme ber Raufsanbote auf

Mondtag ben 23ten December 1.36. Bormittage von 9 bie 12 Uhr eine Commiffion anaefebt.

Raufsliebhaber werben blemit eingelaben, bey ber angeseigten Commission bieforte gu ericheinen , und ihre Raufsanbote gu Protocoll au geben.

Den 10. Dopember 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Dunden.

(2)1. Shiltberg.

Im Wege ber Salfsvoliftredung wird bas ber Silberarbeitere. Wittine Anna Zeiller geberige Daus Rro. 170. nun Nro. 4. aun alten "Orfass, in ber Brand-Affecutang mit 1000 fl. liegend, belastet mit 1700 fl. Ewiggilten und 0337 fl. Oppotbeten, geschätz auf 4000 fl. zum Bertaufe ausgeseht.

Indem man Subhabtations . Termin auf Wondrag den 30 ten December d. 3.
Dormittags von 10 bis 12 Uhr auberaumt, labet man zahlungsfähige Raufbluftige ein , am befagten Lage fich dabier einzufinden.

Der hinschlag erfolgt auf bas Mehrgebot und Konnen bis jum Steigerungse Termin Kaufeluftige die Beschreibung in loco registraturae einsehen.

Den 22. Rovember 1833. R.B. Rreis. u. Stadtgericht Dunchen. MIlmener, Director.

(3)1. Dr. Gitfdger.

Auf Antrag ber Erbichafts . Blaubiger bes Debgers Martin Siltl, wird bas ben Biltle

iden Seleuten gehbrige Sans nro. 5d a. N. fammt Robengebabe au ber Eifenfrage, geichatet auf 15,800 fl. mit 6500 fl. Ewiggeld-Capitatien und 6660 fl. 25 fr. Spopothefen belaftet, bem öffentlichen Berfanfe an ben Deift bietenben unterfiellt, wober jeboch ber Jufolag von ber Genehmigung ber Intereffenten abfangt.

Bur Aufnahme ber Angebote ift eine Coms

Mondtag ben 23ten December I. J. Bormittage von 10 bis 12 Uhr angefest, wogn befit und zahlungefabige Kaufsliebhaber einselaben merben.

Den 22. Monember 1833.

R. B. Kreiss u. Stadtgericht Munchen. Graf v. Lerchenfelb, Ditector. Boael.

Das Unwefen bes Seorg Somib, Bauers zu Dintenbaufen', wirb

Dienstag ben 13ten December I. 36. Frih 9 Uhr jum zweptenmale jum bffentlicen Bertaufe unterworfen.

Diefes Unmefen beftebt:

- 1) In einem gemauerten mit hobigiegeln gebecten Wohnbante, balb gemauerten mit Errob gebecten Giabel, einer gemauerten, mit Tafchen gebedten Wagenfcuppfe, Badbaufe unb Brunnen, O Tagw. 55 Decimmit
- a) circa 55 Tagw. 66 Decim. Meder,
- b) » 5 » 77 » Biefen,
- c) » 3 » » Balbung, fammtlich jum Ronigl. Rentamte Dachau erbrechtsweife grundbar,
- 2) in einem Bubaugute von
 - a) circa 31 Zagw. 20 Decim. Meder,
- b) » 3 » 8 » Biefen, fammelich jur Pfarrey Gulgemoos frepfliftig,

3) in einem lubelgenen Beibes und holzgrund von circa 1 Tagm. 64 Decimalen.

Raufeluftige, welche fich über guten Leumund und Jahlungefabigteit aneweifen tonnen, werden eingelaben, ihre Unbote am obigen Rage ben unterfertigtem Gerichte gu Prorocoll au geben.

Den 22. Dovember 1833.

Rbnigl. Bayer. Landgericht Dadan. Eber, Lanbrichter.

Das gesammte Unwesen ber Barbara hubbauer, verstorbenen Tafernwirths-Bittwe und Posthalterin in Au b. Ber., welches bereits unterm 26. Detober 1832, jum bffentlichen Bers kaufe ausgeschrieben wurde, (Siehe Intell. Bl. für ben Jartreis St. 45 u. 46 vom Jahrgang 1832, ferner 304 u. 305 bes baper. Laubboten, bann Landsbutere Wochenblatt St. 45 u. 46.) wird auf neuerlichen Untrag bes zurückgelaffenen Cohnes Ricolaus hubbauer zu obigem Iwecke wiedertoft auf

Samstag ben 28ten December l. 3. in der Art ausgeschrieben, daß dem geitlichen Raufer bieser Realitäten auch die Abrumerung einzelner Bestandtheile underwehrt sevn solliedech miffen bev dem Kestcomptere des Positanwesens selbst, jum Betrieb der Lasernwirthschaft 20 Tagw. Wiesen, 19 Tagw. 11 Decim. Hofig, so wie 10 bis 12 Tagwerte Feldgrunde, im Sangen also eirea 50 Tagwert als geschloffener Bestussand verbleiben.

Raufsliebhaber mogen baher am gedachten Tage ihre Ungebote im Pofthaufe gu Mu gu Pretocoll geben, und haben fich Auswartige über Leumund und Bermogen gesehlich auszuweifen. Dbertollnbach ben 23. November 1833. Graft. v. Arco'iches Partimonial gericht Dbertolinbach.

R. landgerichte Canbshut.

Worlabung und Edictal-Citation.

Ben einer im biesfeitigen Gerichtsbezirte ben einer Famille vorgenommenen Effecteu-Bifitation fanben fich nachfolgende Gegentlande, welche wohl entwender fepn balrften, und gwar bie meiften wohentwender fepn balrdten, dub befelben aana ne u find:

Ein Stidd ungebleichte Leinwand, blau gesftreifte Sadiucher, ein Siddin Pere, roth und gruntie Salericher mit Frangen, ichwarze Shawls, Perlen, Tabace und Gelbeutel, Manner und Rinder Pelzbauben, rothe und gelbe fogenannte Turkentuchel, Strange Baumwolle, Mefferbestedt, einstillet, einschniger, ein Taschenmesser, Schäckel, ein Gebetibuch, porzellainene Pfeisentbyfe, ein bblgerner Pfeisentopf, eine Schnupftabackbose, Kravatten, ein Regenschirm, eiserne Bratbeden und Gluthpfanne, beinerne Lösse, ein Kassieren Louise.

Wer immer einen rechtlichen Anfpruch auf einen biefer Gegenftande ju haben glaubt, wird biemit aufgefordert, fich um fo ungefaunter ben feinem competenten Gerichte oder hierorts jur Bernehmung ju ftellen, als 4 Individuen in biefer Untersuchung ju Berhaft ficen.

Borftabt Mu ben 17. November 1833. Rbnigl. Bayer. Landgericht Mu. Spath, Ranbrichter.

1247								_	_			_		_		_	_	_	_
Schrannen-	6	Beit.		W e	f t	e n.	75	5	Prei	e	13		o r	n.	17.0	+()	P	reif	t.
Dr t e	1	833.	ger	Rene	jet	Bet.	Steft.	pôch.	Bier	Min.	Boris ger Reft.	Reue Bus	107	Ber:	Refi.	Bêd fte		Ritt.	Def
Jfartreifes.	£ag.	Monat.	Reft.		Safi		e an			ff. Pr.			CIME		641	fl. [1	r.	fl. fr.	_
	اءدا	Novmbr.	30	66	06	63	77	12 33	12	111 30	42	31	73	20	44	0	_	8 36	8
erchtesgaben	24	-	95	635	730	655	75	10 30	8 4			134	162	157	5		50	6 18	6
	28	_	75	100	241	211	30 8	10 50	91	8 30	5 7	128	135	120	6	63	50	6 18	5
renfing	25	_	8	111	119	117	2	9 45	8 1			39	39	36	3	6	181	6 5	5
aag	26	-	-	42	42	42	-	16	0 -	8 30	1 =	17	17	17	_	7		6 30	6
raiburg	23 23	_	12	565	577	508	60	12 25			31	151	182	156	26	714		7 21	6
andsbut	20	-	28	672	700	658	42	10 15	9 -	7 45	=	119	119	119	-	6		6 15	5
Roosburg .	26	-	2	138	140	140	_	11 3			2	33	33	33	_	6		6 17	6
Rühldorf	26		2	17	1857	1644	213	9 12	1015				1 755	603	152	71		71 0	6
Rünchen	30 23	_	159	1698	90	38	52	14 48					24	12	12	9	-	8 30	8
faffenbofen	26	_	-	631	631	631	_	11 -	9 3	8 15	-	57	57	57	1 -	7	-1	6 36	6
eichenball {	22	=	_	22		30	=	12	1114	5 11 -	=	35	35	35	=	8		7 15	_
	25 28	_	41	104		100	36		10 1		34	50	93	65	28	7	22	6 55	6
tofenheim .	26	-	23	76			28		1111	10 !	91	47	1 504	41	15	8		8 2	7
raunitein .	23		14	132		131	15	10 12	93	2 8 3	17			224	16		24	6 14	6
Bafferburg.	27	_	i -	34	55	29 36	10	9 27				35	43	43	11	0	30	8 -	7
						1 30						1 00	1 40	1 04				9	
	21		· 18			44	10	13 48	11 2	8 3	9						1	1400	
		Bed.Rern	18			43	10	13 48	11 2	8 3	1							42	
Beitheim .	21	drammen.	18	36			10	13 48	Pre			.s	a b	e t.			90	reif	e.
Schrannen- berechtigte	21		Borie	S Treus	e t	t e.	Neft.	\$60	Pre	fe.	Beti	Ren	Ban	Ber	Neft	264	0.1	Mitte	900
Beitheim .	21	hramen. Beit. 1833.	Boringer Reft.	Siene Sus fuhr.	e t	Berstauf.	Meft.	Độch:	Prei	fe.	Bori ger Reft	Ren: Bus	get Stnb	Ber:		R	0,	Mitt, lete	0
Schrannen- berechtigte Drte	21	dramen. Beit.	Boringer Reft.	Siene Sus fuhr.	e t	Berstauf.	Meft.	Độch:	Prei	fe.	Bori ger Reft	Ren: Bus	Ban	Ber:		R	0,	Mitt, lete	0
Schrannens berechtigte Drte bes Ifarkreises.	Eag.	geit. 1833. Monat.	Boringer Reft.	Siene Sus fuhr.	e t	Berstauf.	Meft.	pode fte	Pre	fe. Min befte	Bori ger Neft	Neu Zur fuht	Ganiget Stnb	Beri fauf.	64A	ff.	0,	Mitte lere fl. fr.	fl.
Schrannens berechtigte Drte bes Jackreifes.	Eag.	hramen. Beit. 1833.	Borlinger Reft.	Some Some fubr.	er oanijet etnb	Ber, tauf.	Men.	podo fite	Prei	fe. Rin befte	Boti ger Neft Edg	Neu Bui fubt	Gani jet Otnb	Berr fauf.	64f	ft.	0,	Mitte lete fl. fr. 4 48 3 42	fl.
Schrannens berechtigte Drte bes Jarkreifes. Berchtesgaben	21 8 26 24 28	Monat.	Borlinger Reft.	Seuce Surfuhr.	6 t Gan- jet Stnb	Berifauf.	Reft. €468	£600 fte ft. Pr	Preinier	fe.	Borti ger Reft :. Edf	900 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 -	6 223 58	Ber: fauf.	64f	ft.	tr.	Mitt, lete fl. fr. 4 48 3 42 3 45	1 fl.
Schrannen- berechtigte Drte bes Flarkreifes. Berchtesgaben Trbing	21 26 24 28 29	Monat.	Borlinger Weft.	300 S S S S S S S S S S S S S S S S S S	6 t Gan- jet Stnb	Ber, fauf.	Reft. €468 88	\$600 fte fL ftr	Pre	fe. Min befte	Bori ger Reft & 60	900 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 -	@aniper Ornb 1 @4# 223 5 68 6 650	Ber, fauf. 3 200 55 643	64f	ff. 4 4	0,	Mitte lete fl. fr. 4 48 3 42	1 fl.
Beilheim . Schrannens berechtigte Drte bes Sfarkreises. Berchtesgaden	21 26 24 28 20 25	Monat.	Borlinger Reft.	300 S S S S S S S S S S S S S S S S S S	e t Gan- jet Stnb Sch Sc	Ber, fauf. 8 4 8 4 8 4 8 4 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	Reft. € 468 88 80 60	\$600 fte fL ftr	Pre	fe. Min beste . fl. Fr	Bori ger Reft & 60	9 9 eu 8 ur fuhr 2 211 3 5 6 5 3 2 8	6 6 223 58 659 28	Berr fauf. 3 200 55 643 23	23 3 10 5	ff. 4 4 4 3	r. 30	Mitte lete A 48 3 42 3 45 4 11	fl. 3 3 3 2
Schrannen- berechtigte Drte Drte Tarkreifes. Berchtesgaden Trbing. Freyfing.	21 26 24 28 29	Monat.	Borlinger 9eft. 6468	900 420 420 420 420 420 420 420 420 420 4	e r (Ber, fauf. 848 1115 647 360 184	80 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60	\$600 Re FL Ex	Pre	fe. Bin befte . ff. Ft. 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 5 - 5 - 5 -	Borti ger Neft & 401	9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9	6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	3 2000 55 643 23	23 23 10	ff. 4 4 4 3	tr. 30	Mitter lete ff. Fr. 4 48 3 42 3 45 4 11 3	fl. 3 3 3 2
Schrannen- berechtigte Drte Des Sjarkreises Sjarkreises Berchtesgaben Frbing Beisensel Beifensel Baag Realburg Landberg	20 24 28 29 25 26 23 23 23	Stamen. Beit. 1833. Monat.	Borlinger Reft. 6468 468 262 322 155	900 900 900 900 900 900 900 900 900 900	6 t () () () () () () () () () (Ber, fauf. 848 31115 647 369 184	8 cg. 60	6 2 6 6 6 6 6 6 7 7 -	Pre	Fe. Skin befter. ff. ft. ft. 4 - 4 - 4 - 4 - 5 - 5 5 5 5	Borti ger Neft & 401	9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9	6 0 223 6 68 6 659 2 8 8 243	3000 555 643 23	23 3 10 5	ff. 4 4 4 3 5 3	fr. 30 18 - 53	Mitte lete ff. Fr. 4 48 3 42 3 45 4 11 3 -	1 fl. 3 3 3 3 2 2 3 3
Schrannens berechtigte Dr t e des Tfarkreises. Serchtesgaden kebing Frensing Frensing Frensing Kraiburg Rraiburg Rraiburg	26 24 28 20 25 26 23 23 23	Stamen. Beit. 1833. Monat.	Borlinger 9:eft. 6:468 20 32 152 74	900 420 420 540 530 530 530 530 530 530 530 530 530 53	6 t Ganilet	Ber, fauf. 3 1115 647 369 184	848. 468. 88. 80. 60. 205.	6 2 6 6 6 6 6 7 7 5 1	Pre Print 10 10 10 10 10 10 10 1	Fe. Skin befte ff. ft. ft. 4 - 4 - 4 - 4 - 6 5 5 5 7 3 2	Berti ger Neft & 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	New Sur fubr Sur fubr Sur Su	6 659 6 659 8 243 8 243	Berr tauf. 3 2000 555 643 23 8 229 243	23 3 10 5	ff. 4 4 4 3 5 3	tr. 30	Mitter lete ff. Fr. 4 48 3 42 3 45 4 11 3	1 1 1 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3
Schrannensberechtigte Drte Drte Befortreises Gerchtesgaden krebing krevsing kreifing kreifing anbeberg anbeburg anbeburg	26 24 28 29 25 26 23 20 23 20 25 20 25 20 25 20 25 20 25 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20	deamen Bett. 1833. Monat.	Borlinger Reft. 6468 468 262 322 155	900 420 22 111: 2 540 533 233	6 t Gan- let Stnb San- 1583 735 440 253 5 115 701 607 5 377	8er, tauf. 8er, tauf. 8 496 115 1496 1495 139	848. 468. 88. 80. 60. 112. 38.	# # # # # # # # # # # # # # # # # # #	Pre min lett	Fe. Bring 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 7 4 1 - 6 5 5 7 3 2 4 3 4 3 4	Berti ger Neft & 60	New Sur fubr Sur fubr Sur Su	6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	Berre Fauf. 3 2000 555 643 23 8 229 243 821 21	23 3 10 5 14 6	ff. 4 4 4 3 5 3 4 4 3	fr. 300 118 53 7 54 45	Mitter lette ff. Fr. 4 48 3 42 3 45 4 11 3 - 4 - 4 3 52 4 5 2 3 3 5 2	1 ft. 3 3 3 3 2 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3
Sofrannensberechtigte D'r t'e bes Sjarkreifes. Berchtesgaben Kreiping Kreiping Kreiping Beifenfelb baag Araiburg Benbeberg Brossberg Brossburg Brossburg	20 24 28 29 25 26 23 20 26 26 26	Sett. 1833. Monat.	Borlinger 9:eft. 6:468 20 32 152 74	50 Superior Superior Superio	6 t Gant 1583 701 1583 701 1583 701 1583 701 1583	Berretauf. 3 1115 647 369 184 495 339 13	80 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60 60	\$600 fte ft. tr 6 2 6 - 6 - 6 - 7 - 5 1 5 4 3 6 3	Pre Rich 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Fe. Skin befter fl. Ft. 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 7 4 1 3 4 3 4 4 3 4 4 3 4	Beri ger Neff Edd 23 6	9 2245 6 23 6 653 6 653 2 245 7 4 2 2 2 4 5	8 243 243 243 243 243 243 243 243 243 243	Berre fauf. 3 2000 555 643 23 8 229 243 821 21	23 3 10 5 14 6 1	ff. 4 4 4 3 5 3 4 4 3	fr. 300 118 - 53 7 54 45 24	Mitty lette ff. Fr. 4 48 3 42 3 45 4 11 3 4 4 3 54 4 16	1 ft. 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3
Schrannen- berechtigte D r t e	20 24 28 20 25 20 25 20 25 20 25 20 25 20 25 20 25 20 25 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20	hramen, geit. 1833. Ronat.	Borlinger Reft. 6 & 6 & 6 & 6 & 6 & 6 & 6 & 6 & 6 & 6	50 S Neue San 1909 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	6 t Quantification 1583	Berr tauf. Berr tauf. 3 1115 647 369 184 495 339 151 155 153 158 158 158 158 158 158 158 158 158 158	1 468 888 80 69 112 384 933 10	\$600 fte FL Ft FL Ft Ft Ft Ft Ft	Pre Micro 10 10 10 10 10 10 10 1	Fe. Spin Defte C. ff. Ft. 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4	Beri ger Neff Edd 23 6	New Surface 8 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6	8 229 243 8 2 1 8 10 26	233 33 160 55 146 146	ff. 4 4 4 3 5 3 4 4 4	754 45 50	Mitty lette fl. Fr. 448 342 345 411 3-4 352 4-35 416 430	ff. 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	
Schrannen- berechtigte Drte bes Jackreifes. Stackreifes. Sechtesgaben kreining. Krenfing. Krenfing. Krenfing. Krenfing. Krenfing. Krenfing. Krenfing. Krenfing. Krenfing.	20 24 28 20 25 20 25 20 25 20 25 20 25 20 25 20 25 20 25 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20	hramen, geit. 1833. Ronat.	Borlinger Seff. Saff 468 20 32 152 72 144 34	Solution State S	54 e r	8 er. tauf. 3 3 5 1115 647 3 3 5 115 5 13 5 2 15 3 5 2 15 3 5 2 15 3 5 3 5 2 15 2 1	1 468 88 80 60 60 112 38 10 933 10	\$600 fte ft. tr 6 2 6 - 6 - 6 - 7 - 5 1 5 4 3 6 3	Pre Micro 10 10 10 10 10 10 10 1	Fe. Spin Defte C. ff. Ft. 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4	Beti ger (teft) 23 - 23 - 6	9 9 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	8 243 243 243 243 243 249 8 32 21 8 36 8 36 993	8 229 243 8 2 1 8 10 26 99 1	233 33 160 55 146 101	ff. 4 4 4 3 5 3 4 4 4	fr. 300 118 - 53 7 54 45 24	Mitt, lete fl. Fr. 4 48 3 42 3 45 4 11 3 4 3 52 4 10 4 30 3 48	が 月1. 33332 333333333333333333333333333333
Schrannen- bertaftigte Drte Drte Sjackeises Sjackeises Berchtesgaben Kreifing Beispersch Kreifing Beispersch Kraiburg Lambsberg Mightorf Minden	26 24 28 29 25 26 23 20 26 3 26 3 26 3 26 3 26 3 26 3	hramen, geit. 1833. Ronat.	Borlinger Seff. Saff 468 20 32 152 72 144 34	S S S S S S S S S S S S S S S S S S S	e r	Servicans Serv	1 408 80 60 60 112 38 1 10 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	\$600 fte FL Ft FL Ft Ft Ft Ft Ft	Pre- St. F. F. F. F. F. F. F.	fe. Simberter. ff. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft. ft	Beri ger Neff Edd 23 6	New Surface 8 6 6 6 6 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	8 229 243 821 810 26 991 3	233 33 10 5 14 6 6 10	ff. 4 4 4 4 3 5 3 4 4 4 4	754 45 50	Mitt, lete fl. Fr. 4 48 3 42 3 45 4 11 3 4 3 52 4 10 4 30 3 48	FL. 333322 53354 4 3	
Schrannen Schrahmen Schrahmen Strafteifes. Berchteigaben Ifateifes. Berchtesgaben Irbing . Frenfing	20 24 28 20 25 20 25 20 25 20 25 20 25 20 25 20 25 20 25 20 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25	dramen, Beit. 1833. Monat. Stoumbr	Borlinger Seff. Saff 468 20 32 152 72 144 34	S S S S S S S S S S S S S S S S S S S	er	Ser Eauf.	Reft. 1 4666 88 80 600 112 384 933 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	#660 fte ft.	Pre	fe. Sin befee 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4	Series S		Wann	80 200 243 821 810 266 991 128	23 3 10 5 14 6 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	ft. 44 44 3 5 3 4 4 4 4 4	7 54 45 18 — 4	Mitte lete f. fr. 4 482 3 45 4 11 3 44 4 30 3 48 4 16 4 30 4 42 4 24 3 33 5 23	1 ft. 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3
Schrannensbergdigte Driebergdigte Driebergdigte Driebergdigte Bechtesgaber Frebing . Frebein . Frebing . Frebein . Frebing . Frebein . Frebein . Frebein .	26 24 28 29 25 26 23 20 25 26 23 20 25 26 25 26 25 26 26 27 26 26 26 26 26 26 26 26 26 26 26 26 26	dramen, Bett. 1833. Monat. ?Roumbr	Borlinger 98cft. 58/466 20 32 155/77 1444 33 200	Solution	544	8er, tauf, 647 369 184 400 184 405 185 165 267 267 369 379 184 185 185 185 185 185 185 185 185 185 185	Reft. 468 888 806 69 112 384 16 47 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14	#660 fte ft. ft.	Pre 8 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5 -	fe. SRim befter 4 - 4 - 4 - 4 - 7 4 1 1 - 4 - 7 4 3 4 4 5 2 2 - 3 3 4 - 1 - 4 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5	Berting		Ganta Factor Ganta Gan	Berre	233 33 100 55 144 60 110 	ft. 4 4 4 3 5 3 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4	7 53 7 54 45 18 — 4 28	mitts lete ff. Fr. 44 48 3 42 44 11 3 52 4 3 3 52 4 3 3 52 4 3 4 24 4 24 3 4 24 3 4 24 4 24 3 4 24	1 1 1 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3
Schrannensbergdigte Driebergdigte Driebergdigte Driebergdigte Bechtesgaber Frebing Krepfing Krepfing Krepfing Krepfing Krepfing Boedburg Boedburg Boedburg Boedburg Brighter	21 26 24 28 29 25 26 23 20 26 23 26 26 27 26 27 27 28 26 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27	dramen, Beit. 1833. Monat. Novmbr	Borlinger 98cft. 58/466 20 32 155/77 1444 33 200	50 Signature 1 Salitation	544	Berry tauf, 3647 3697 3697 3697 3697 3697 3697 3697 3797 37	Reft. 468 888 806 69 112 384 16 47 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14	#660 fte ft. ft.	Pre 8 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5 -	fe. SRim befter 4 - 4 - 4 - 4 - 7 4 1 1 - 4 - 7 4 3 4 4 5 2 2 - 3 3 4 - 1 - 4 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5	Series S		Ganta Gant	Berr Fauf- Fauf- 2000 643 23 243 810 266 994 3 155 128	23 3 3 10 5 5 14 6 6 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	ff. 4 4 4 4 3 5 3 4 4 4 4 4 4 4	7 54 45 50 18 - 4 28 6	mitts lete f. Fr. 4 482 3 451 3 451 3 452 4 3 350 4 34 34 34 34 34 34 34 34 34 34 34 34 34	1 1 1 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3
Schrannens berechtigte Drte	26 24 28 29 25 26 23 20 26 23 26 26 27 26 27 28 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20	dramen, Bett. 1833. Monat. Novmbr	188	Solution	54 e r	Berr, tauf. 3 3 5 1115 6 372 369 372 369 372 373 184 495 375 215 375 215 375 215 375 375 375 375 375 375 375 375 375 37	1 468 88 80 69 112 384 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14	P5 do 18 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	9) rei letter le	fe. SRim befter 4 - 4 - 4 - 4 - 7 4 1 1 - 4 - 7 4 3 4 4 5 2 2 - 3 3 4 - 1 - 4 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5 1 5	Bertinger		Ganta Feb Ganta Feb Ganta Feb Ganta Feb Ganta Feb Ganta Berrican	33 33 10 5 5 14 6 10 10 33 10 5 5	ff. 44 4 4 3 5 5 3 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4	7 53 7 54 45 18 — 4 28	mitts lete ff. Fr. 44 48 3 42 44 11 3 52 4 3 3 52 4 3 3 52 4 3 4 24 4 24 3 4 24 3 4 24 4 24 3 4 24	1 1 1 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	

Roniglich. Intelli= für den



Bayerisches genzblatt Ffarkreis.

L. Ctud. Dunden ben 11. December 1833.

Umtliche Urtifel.

(Die Erledigung ber Pfarrep Pfaffing betreffenb.) Im Ramen Seiner Majestat bes Ronigs.

Durch bas Ableben bes letten Befigers wurde bie Pfarren Pfaffing erlediget.

Diefelbe liegt in ber Ergbibcefe Munchen. Freyfing, im Decanate Albaching und im R. Landgerichte Bafferburg.

Ju einem Umfreise von 4 Stunden gabit fie 893 Seelen und 3 gilialen, welche burch den jeweiligen Pfarrer sammt einen Sulfspriefter paftoriet werben.

Gine Soule befinbet fich in Pfaffing.

Das Einfommen beträgt 1091 fl. 7 fr., worunter 59 fl. 50 fr. and gestifteten Gottesbienften, bie Baften belaufen fich auf 371 fl. 55 fr. Dieben wird bemertt, daß hinsichtlich ber Einziehung bes chemals von bem Klofter Beichenkephan der Pfarten in Pfaffing gereichten 3chents, wovon daßelbe die 3chentsifig au 90 fl. und 3 3entner Flachs jahrlich beigabte, eine Entschießung der Kammer der Flamangen zu gewärtigen ist, beren Resplitaten der täustige Pfarrer sich zu unterziehen bat.

Die Deconomie befteht aus: 44 Zagw. 88 Decim. Neder.

38 » 30 » Miefen.

1 » 57 » Saus und Barten,

3 " 97 " Balbungen,

Bu beren Bearbeitung ift ein Dienftpersonal von gehn Inbividuen und ein Biehftand von 4 Pferben und 13 Raben nothwenbig.

Dunden ben 5. December 1833.

Ron. B. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Seinsheim, Prafibent.

Dect.

(Die Einziehung bes Patrimonial Gerichte Thal. ham betreffenb.) Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Das abeliche von Doffliche Patrimonials Gericht II. Alasse That bau ist in Holge Mersichts bes Guitherra ma 22. v. Monats aufgelbset, und die Jurisdiction nehst der Holigep dem Königl. Landgerichte Landshut überwicsen worden.

Manchen ben 30. November 1833. Kbn. Ban. Regierung bes Ifartreifes, Kammer bes Junern. Graf v. Seinsheim, Praftbent.

Dect.

Dienftes . Rotizen.

Ceine Dajeftat ber Ronig baben burch allerbochftes Refeript unterm 20. Dovember b. 3. ben bieberigen erften Mffeffor bes Ronial, Lands gerichts Bolfratbebaufen, Anton Lechner, ale Rath Des Ronial, Rreis : unb Ctabtgerichts Res geneburg allerguabigft ernannt, - und unterm 24. Rovember b. Gre. gu ber ben bem Ronigl. Rreis . und Stadtgerichte Munchen erlebigten Directore : Stelle ben Rath bes Ronigl. Appellationegerichte far ben Martreis, Unton Grafen bon Berchenfelbi alleranabiaft beforbert. bann burd allerbichftes Referint ddo. 2. Dechr. b. 3. Gich allergnabigft bewogen gefunden, ben bieberigen Strafbaus : Mrst ben ber Strafanftalt Dunden, Med. Dr. Ruds, jum Rreismebi. cinalrathe extra statum ben ber Abnial. Regies rung bes Dberbonaufreifes propiforifch au ernennen.

Geine Ronigliche Dajeftat gerubten permoge allerbochften Referipte ddo. 4. Decbr. b. 3. bie Pfarren Reidertebaufen, Ronial, gande gerichte Moosburg . bem Beneficiaten Tofenb Bolgleithner in Stein, Ronigl. Banbgerichts Troftberg , ju übertragen.

Durch Entichliefung ber Ronigl. Regierung bee Marfreifes, Rammer bee Innern, murbe am 26. Rovember b. 36. Mar Mfam als Gerichtshalter II. Claffe von Dobenrhain, Ronigt Banbgerichte Diesbach, beftatiget, - und am 20. Movember b. Its, ber von bem Dagiftrate ber Rhnial, Daupt's und Refibeniftabt Dunden får ben Driefter Unton Danr, Lebrer ber Phys fit und Dathematit an ber Gewerbefchule bas bier . auf bas Schmibbaner iche und Oftermaner's iche Beneficium benm beil, Geift babier ausges fellten Drafentation bie lanbesberrliche Beftatis anna ertheilt.

Befanntmadungen.

(Die Berlegung bes Dbergollamts Stuben ber treffenb.)

In Rolge allerbochfter Genehmigung ift am 15. b. Dite. bas Dbergollamt an Stuben nach Rreuth verlegt und im erftern Orte eine Borpoflirung errichtet morben.

Bas gur bffentlichen Renntnif bringt ben 25. Dovember 1833

bie R. B. Begirts . Dbergollinfpection Manchen.

(3) 3. w. Rbibernberff.

3mentes Bergeichniß

ber vom 1. Ceptember bis 30. Dovember b. %. eingegangenen Rrauenbeptrage jum Thereffen-Donumente ben Upbling, jum Undenten an ben Mbfcbieb Ihrer Ronigl. Dajeftat Therefe, von Muerbochft Ihrem Cobne, Dtto, Ronig von

Griechenland, am 6. December 1832. ff. fr. pf. Uebertag vom erften Bergeichnif 1741 41 2 Bon Threr Dajeftat, ber permittibten Ronigin Ras roline. Burd Den. Minifterials Rath und Rabinete: Prediger Dr. Somit in Dunden . . . 100 -- --Bon ben Frauen, Muttern unb Jungfrauen ber Ctabt Donaumorth, burch bie R. Rentbeamtene: Gattin Frau von Breuning 71 21 -Dom herrn Landrichter Bacher au Reuftabt an ber Caal, bie im bortigen Gerichte Begirte einge: gangenett 38 9 3 Bom Ronigl. Landgericht Degnis ju

Schnabelweib bon ben grauen

bee bortigen Berichtebegirtes . 13 37 2

	ff.	łr.	pf.	grau Rambauer in Deggen-	fl.		pf.
Bon ben Frauen bes Landgerichts.				borf	9	42	_
Bezirtes Lauenstein burch herrn			_	Bon Frau Anna Sirl, Lebzelterin			
Lanbrichter Rott von bort	33	11	¥	in Miesbach	1	91	_
Bon ber R. Lanbrichtere . Gattin				Bon Frau Emerentia Bang, Rras	•	~*	
Frau Eleonora Bernbl gu Dafe	8	6	_	merin	4	91	_
Bon bem Furfilich Thurm : und	۰	•		Bom R. Landgericht Pfaffenberg .	_		_
Zaris'fchen Patrimonial : Gerichte				» » Beilngries nache	-	40	
Reufahrn ,	3	_	_	tráglich	9	11	_
Durch herrn Landrichter Deinel	9			Bom Dagiftrat ber R. Daupt: unb	*	**	
		55	•	Refibengfiat Dunden burd frn.			
von Ripfenberg		30	~	Dagiftraterath Ciebler	49	_	_
Bon ben Frauen ber Sonoratioren				Bon herrn Pfarrer Ruefer in Prien			3
ber Stadt Reumartt burch herrn				Dom herrn Lanbrath Buch hauer	-4	30	3
Landrichter Spitel bie von ber Rrau Gemablin beffelben gefams				in Bafferburg	6	40	_
	00		_		0	40	_
melten	40	55		burge burch bas R. Landgericht	60	40	-
Bon bem Frauen-Berein in Bolfs				Bon ben Frauen und Muttern Gide		14	_
ratebaufen burch bas Ronigl. Land.	-	40	_	ftabts		40	-
gericht	٠	40		Bom R. Landgericht Griebbach .			-
	•	40	_	Bonl ben Rrquen ber honoratioren		40	, –
fenhaufen burch ben Dagiftrat .	2	42	_	ber Stabt Bifchofeheim		_	-
Bon ben Frauen bes Martter Ro.			_	Bon ben Frauen bes R. Landgerichts	10		
thenburg, Landgericht Pfaffenberg		3	_	Eggenfelben	40		2 9
Durch bie Rebaction bes Rreis-Intels				Bon ben Frauen bes R. Lanbgerichts		4	
ligengblattes in Unebach:				Simbach am Inn			2 -
Bon ber Frau Regierunsratbin				Bon ben Frauen bes R. Lanbgerichts		,	-
von Rbthlein 3 fl. 30fr pf.				Pfartfirden			9 :
Bon ber Frau Ctabtpfarrerin				Bon ben Krauen bes R. Lanbgerichts		-91	9 :
Dobel fl. 40 fr. 2 pf.	•			Ramm		z 40	2 -
Bon ben Frauen ber Stabt Dine	-					, 4.	6
felebabl . 28 fl. 2 fr. 2 pf.	32		s —			1 91	9 :
Bon bem R. Landgericht Dachan .	1		3			~	,
m m m Gerolbehofen		, ,	. 3	richtes Rothenfels		R 5	0 -
Bon ben Frauen bes R. Lanbgerichte				Bon ben Rrauen ber Ctabt Raufs		, ,	
Chereberg burd herrn Canbrichter	6/			bapern		2 30	0 -
\$66 · · · · · · · · · · · · · · · · · ·			_			3	
Bom R. Landgerichte Dbergungburg		3 0(, –	Begirtes Dofenfurt		4	2 -
Bon ber R. Rentbeamtens. Gattin	,		-	(90°)			

	ff. fr. pf.	Bon ben Arauen bes R. Landgerichts
Bon ben Frauen gu Arnftein	7 21 —	Biechtach burch bas R. Landgericht 24 43 2
Bon ben Frauen bes Lanbgerichte.	-	Durch bas R. Landgericht Berned . 41 7 2
Begirtes Rarlftabt	9 42 -	Bom Beren Pfarrer Corb. Bilb
Bon ben Frauen bes Marttes Borth	11 33 —	in Planet 448 -
" " von Donauftauf .	12 30 —	in Planet 4 48
» » » von Rigingen	51 25 -	Summa 2006 7 - 3
» » ber Sonoratioren		Inbem bie Unterzeichneten biemit bas zwente
bes R. Landgerichts Lobr	15 38 —	Bergeichnif ber Frauenbeptrage gu bem There
Bon ben Frauen bes Marttes Regen	11 12 -	fien . Dentmal ber Deffentlichfeit abergeben,
" " " Bu Raftell und Ru-		fatten fie augleich auch fammtlichen Geberines
benhaufen	6 3 -	wieber laut ihren Dant ab, und geben bie feper
Bon ben Frauen gu Biefentheib .	3 30 —	liche Berficherung, bag, ba fich bie Theilnahm
Bon ben Frauen des R. Lanbgerichts		allfeitig fo patriotifc ausgefprochen, es ib
Burghaufen	17 36 —	größtes Bemuben fenn wirb, bas Dentma
Bon ben Frauen bes R. Landgerichts		Baperne Ronigehaufes murbig, balo gu Ctan
Mitterfels	16 8 —	au forbern; wie fie aber bie bieber geleifteter
Bon ben Frauen bes R. Lanbgerichts		Bentrage jur Runbe Ihrer Rbnigl. Daje
Friedberg	76-	ftaten gebracht, bavon gibt bffentlich bas Bud
Bon ben Frauen bes R. Landgerichts		Beugniff, bas unter bem Titel: "Das There
Doinburg	22 — —	fien. Monument ben Anbling," im Ber
Bon ben Frauen bes R. Landgerichts		laufe biefes Monats erfchienen, und auch bepn
Regenstauf	30 32 -	unterzeichneten Musichuß ju haben ift.
Bon ben Frauen bes Berrichafis:		Der Musidug jur Errichtung bei
Gerichts Gerefelb	3 — —	Therefien : Monuments.
Durch ben Magiftrat ber R. Rreis:		Beer, R. Rentbeamte,
hauptftabt Paffau von mehreren		ale Borftanb.
bortigen patr. Frauen	46 18 -	Dr. Bbrl, ale Gecretar
Durch bas R. Landgericht Silbers,		
von ben Frauen ber Sonoratioren	***	Cours ber Banerifchen Staatspapiere.
und bes gebildereren Burgerftans		, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,
bes im Gerichtsbegirte	22 58	Mugeburg ben 5. December 1833.
Durch bas R. Landgericht Guerborf		Staats. Papiere. Briefe. Gelb.
» » » Dallers:		Oblig, m. Coup. à 48 101 100;
borf nachträglich	1 44 -	detto » » 2 mt
Durch ben Magiftrat ber R. Stadt		Lott. Loofe unverg. à fl. 10 124 -
Straubing von ben bortigen Staates		detto detto à fl. 25 114 — detto detto à fl. 100 116 —
bieneres und Burgerefrauen	68 33 -	1 4000 4000 4000 110 1

Berfteigerungen.

Auf Andringen eines Soppothetglaubigers wird bas Sans ber Leberfadrifant Sorr. mannifchen Eheleute sammt Garten und Rebengebauden Nro. 96 a (alterer Numerirang) an der obern Gartenstraße babier, mit 7500 fl. Ewiggeld und mit 10,500 fl. hypothet. Capistalien belaftet, mit 14,600 fl. der Brandaffecurang einverleibt, und nach neuester Schäung auf 9544 fl. 19 fr. gewerthet, jum zwysten male zum hientlichen Bertaufe ausges schrieben, und zur Aufnahme der Kaufsangebete auf

Monbtag ben 30 ten December I. 36. Bormittage von 9 bis 12 Uhr im biesseitigen Gerichtslocale eine Commiffion angesett, wogu Raufslustige mit bem Anhange gelaben werden, bag ber hinfchlag nach §. 64. bes Sypothefens Gesetze erfolge.

Den 19. November 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen.

(3)3.

Beiller.

Auf Unbringen eines Spotherglaubigers wird bas Saus ber Rartenfabrifantin Therefia Gbbl am Karlsplate Nrc. 1300. fammt Jugebbr, außeres Sadenviertel, Grundbuche Bolio 41. nach 6. 64. des Spotheten Gefetes jum diffentlichen Bertaufe ausgefeter, und jur Aufpnahme ber Raufsanbote auf

Mondtag ben 23 ten December 1. 36. Bormittage von 9 bis 12 Uhr eine Commiffion angefett.

Raufbliebhaber werden blemit eingeladen, ben ber angefetten Commiffion bieforte gu erfcheinen , und ihre Raufsanbote gu Protocoll au geben.

Den 10. Dovember 1833.

R. B. Rreis : u. Stadtgericht Dunchen.

(2)2.

Shiltberg.

Im Bege ber Sulfevollftedung wird bas ber Silberarbeiters. Bittwe Unna Beiller gebbrige Saus Rro. 170. nun Aro. 4. am alten hofgaßt, in ber Brand-Affecurang mit 1000 fl. liegend, belaftet mit 1700 fl. Ewiggilten und 6337 fl. Dypotheten, geschätz auf 4000 fl. zum Berfaufe ausgesets.

Indem man Subhastations . Termier auf Mondtag ben 30 ten December b. 3. Bormittags von 10 bis 12 Uhr anberaumt, las bet man zahlungsfähige Kaufslusige ein, am besagten Tage fich babier einzusinden.

Der hinschlag erfolgt auf bas Mehrgebot und tonnen bis jum Steigerungs-Termin Kaufelustige die Beschreibung in loco registraturae einseben.

Den 22. Dovember 1833.

R.B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen.

(3)2.

Dr. Gitichger.

Rach vorliegender gerichtlicher Uebereinfunft vom 16. September abbin werden

Mondtags ben 30ten December I.3. Bormittage von 9 bis 12 Uhr nachstehende Reallirdten und Utenfilien des Bierbrauers Georg Cber, jum Unterspaten dahier, auf dem Gerichts 20cale theil weife an den Meifbietensen hffentlich versteigert werben, wober ber Inicolag nach §. 64. bes Dypothgten Gefece erfolgen wirb.

- 1) Die Behaufung fammt Brauftatte und Bierbraurts. Grichtigfeit Rto. 24. am obern Anger und bas fleine hausstoder Rto. 5. an ber Glodenftraffe fammt hofraum und laufendem Baffer, geschätgt auf 14,300 fl. hierauf liegen 2800 fl. Ewiggeld Gapiralier.
- 2) Der Commerbierleller Dro. 25. an ber Bienerftraffe mir zwey fleinen Abtheiluns gen fammt Hofraum, Garten, und Gumps brunnen, eingewerthet auf 4800 fl.
- 5) Ein Anger ju 5. Lagwert an ber Cenbilingerfraffe, auf welchem ein Befentbebengins gu 4 ft. 23 ft. 5 pf. jum R. Rientbebenamte und & Ratural - Bebent jur Pfarrep Ernbling haftet, geschät auf 1512 ft. 50 ft.
- 4) Die Braubaus : und Rellergerathichaften, einaewerthet auf 2176 fl. 54 fr.

Raufolustige werben ju biefer Berfteigerung mit bem Unhange eingelaben, baß sich Auswars tige über ihr Bermögen und ihren Leumund obriateitlich auszuweisen haben.

Den 19. Dovember 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Allwener, Director.

(2)2.

Die reale Spezerey-Sandlungs. Gerechtfame bes Sandelsmannes Frang Lang babier wird nach 6. 64 bes Spothetengefetes auf

Montag ben 30 ten December I. 36. Bormittage 10 Ubr bffentlich verfteigert, wogu Raufeliebhaber gelaben werben.

Den 26. Dovember 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manden. Graf v. Lerdenfeld, Director.

Maper.

Reber.

Muf Untrag ber Glanbiger murbe

- 1) bas ber Salgfiblere. Wirtwe Juliana Rand, ler gehörige Saus Rro. 191 im Thal Marid, welches gerichtlich auf 12000 fl. geschät ift, und
- 2) beren reale Salgftofler Berechtfame, im Schätzunge-Berthe ju 2200 fl. bem öffentlichen Bertaufe nach 5.04 bes OpporbetenGefebes unterflett, und ber erfte Steigerungs Termin auf

Donnerstag ben 19ten December 1.3. Bormittage von Q bis 12 Uhr anberaumt.

Raufeliebhaber werden blezu mit bem Bemerten eingelaben, bag auf bem Ranbler'ichen Saufe 5240 fl. Emigaelb ruben.

Den 22. November 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munden. Graf v. Lerdenfelb, Director.

Teidlein.

Auf Andringen eines Oppothel. Glaubigers wird das Anweien bes Garrners Michael Baum ann an ber garften. Strafe Rro. 705. (d. N.) am 11. Juny L. S. gerichtlich auf 4000 fl. gesichite, mit 3500 fl. in der Brand-Affecuranz versichert, mit 5207 fl. Dypothel-Capitalien bestätet, jum bifentlichen Berlaufe ausgestellt, und eine Steigerunge-Kagetfahrt auf

Monbtag ben 23ten December I. 3. Bormittags von 9 bis 42 Uhr angefett, wozu Kaufsliebhaber mir bem Anhange eingeladen werben, bag Ausmärtige über Wermbgen und Leumund fich ausguweifen baben, bag bief bie wwerte Berfeigerum ift, und ber hinfolog nach § .04. bes Oppothekengefetes erfolgt.

Den 20. Dovember 1833.

R. B. Rreise u. Stadtgericht Manden. Braf v. Berdenfelb, Director.

Beiger.

Das gesammte Anwesen ber Barbara Jubbauer, verstorbenen Tafernwirthes Wittwe und Posthalterin in Au b. Ger., welches bereits unterm 26. October 1832, jum bffentlichen Bers aufe ausgeschrieben wurde, (Giehe Intell. Bl. fur ben Jarktels St. 45 u. 46 vom Jahrgang 1832, ferner 304 u. 305 bes baper. Landboten, bann Landschuter Wochenblatt St. 45 u. 46.) wird auf neuerlichen Untrag bes gurudgelaffenen Cohnes Nicolaus Dubbauer zu obigem Zwecke wiederbolt auf

Samstag ben 28ten December I. 3. in ber Art ausgeschrieben, baß bem zeitlichen Raufer bieser Realisaten auch die Abtrammerung einzelner Bestandtheile unverwehrt sevn soll; jedoch muffen ben bem Restcomplere des Postanwesens selbst, zum Betrieb der Tasernwirthsschaft 20 Tagw. Biesen, 19 Tagwe. 11 Decim Holz, so wie 10 bis 12 Tagwerte Feldgrunde, im Ganzen also eirea 50 Tagwert als geschloffener Besigstand verbleiben.

Raufellebhaber mogen baber am gebachten Zage ihre Angebote im Poftbaufe ju Au gu Protocoll geben, und haben fich Auswartige über Leumund und Bermogen gefestlich auszus weifen.

Dberfollnbach ben 23. November 1833. Grafl. v. Arco'iches Patrimonialgericht Oberthlinbach.

R. Landgerichte Banbebut.

(2)2. Bayrhammer, Patr. Gerichtehltr.

Jofeph Doll, Wirth in Eurabburg nachft Bolfrathshaufen ift bes Willens, fein Anwelen mit realer Zafern, Megger: und Badergerechtigfeit aus freyer Sand ju vertaufen.

Das Anwefen ift leibrechtebar gur biefigen Gutsherrichaft, und befteht:

- 1) In bem neu gebauten und gemauerten Bohnbaufe mit Stabel und Stallung jar Salfte mit Platten, und gur Salfte mit Schindeln gebedt, bann
- 2) einem Beuftabel auf bem Bofanger, baben befinben fich
- 3) 1 Zagw. 27 Decim. Sofraum und Barten,
- 4) 1 » 21 » Grafgarten,
- 5) 13 " 98 " Biefen und Meder,
- 6) 16 " 98 " jum Ronigt. Rentamte Wolfrathshaufen leibrechtsbare Grundfilde,
- 7) 7 Tagw. 29 Decim. lubeigene Gemeindes Grunde.

Raufbliebfaber, welche ju jederzeit bie Objecte anfeben tonnen, mogen fich mit ben ers forberlichen Zeuguiffen verfeben, am

Mittwoch ben 22ten funft. Monat&

Janner 1834, im Amtelocale einfinden. Die auf bem Anweien liegenben Saffen find: Stift zur biefigen Gutsberrichaft 18 fi. 57 fr. 1 pf. Stift zum R. Rentamte Boffs

Uebrigens wird fich uber bas Rauffanbot bie Genehmigung ber Grundherricaft und bes Bertaufers porbebalten.

Eurasburg am 4. December 1833. Bon Barth' fches Patrimonial. Gericht Eurasburg. (2)1. Steinbel, Gerichtshalter.

Borlabungen und Ebictal-Citationen.

Dem fogenannten Rager'ichen und ben Gorent'ichen Beneficien St. Martini und Ubalrici ben St. Peter in Munchen, find bie Urfunden von nachfebenden Capitalien ju Berluft gegangen, und zwar:

A. Dem Rager'fchen Beneficium

- 1) von bem Binsgablamte Capitale von 1100 ff. gu 4 Precent verzindlich am 25. July, ein Ausbruch aus 3000 ff. Daupflumme, laut Urfnube Er. fürftl. Durchlaucht Aersogs Wilhelm in Bapern am Tage Jacobi 1502, auf Ernft Gohner lautenb; letter Transport vom 17. July 17185
- 2) von einem folden Capitale von 500 fl. 3u 4 Procent verzinslich am 1. November, lant Hauptbelef Gr. fürfil. Durchlaucht Horzoge Maximilian in Bapern vom 1. November 1599, auf herrn Nathias Fugger lautend; leigter Transport v. 17. Infp 1713;
- 39' von zwep Bundes, Capitalien zu 1200 fl. und 400 fl. bepbe mit 4 Procent am 12.
 August jeden Isherse bergindich, und Ausbrücke aus 7500 fl. Hauptinume, anger legt von Marbias Pirtimair unterm 4. July 1630; letter Transport vom 25.
 July 1714 und 1717.
 - B. Dem Sorent'ichen Beneficium von einem Bindsablante Capitale ju 100 fl. mit 5 Procent am 25. July verginalich, und ein Ausbruch aus 1700 fl. haupte fumme, welche im Jahre 1000 auf haus Brite von Thring iche Erben angelegt worben; leiter Transport von 1040.

Muf Antrag bes gegenwartigen Inhabers und Rugniegers ber bepben genannten Benefic eien, Joseph Gold, werben die anbefannten Befifger biefer Urfunben biemit aufgeforbert, biefe binnen feche Monaten a dato biesfeits zu produciren, außer beffen fie far traftio ere flatt werben. Den 27. September 1863.

R. B. Rreid: u. Stadtgericht Manden. Allweper, Director.

(5) 5. Bifder.

Dem v. Rappler'ichen Beneficium in ber Metropolitanpfarrtirche babier, find von nachftebenden zwey Capitalien die Urfunden gu Berluft gegangen, namlich :

- 2) von bem "hofzahlamte. Capital zu 9400 fi. mit 22 Precent verzineitich, Jindzelt 6. July, farrenigloftspflichig, und ein Ausbruch and 20.000 fl. hauptsunme, laut Schuldburtnube vom 6. Ausptschunde Ukraf von hor warte butsprünglich lautend, berleigte Teansport ist vom 12. August 1775

Auf Antrag bes gegenwartigen Ruhnießers bes genannten Beneficiums, Auguftin Sari, port nur ber unbefannte Inhaber bezeich neter Urfunden aufgefordert, diese binnen feche Monaten von beute an diesefeits vorzuzeigen, außer bessen bem Umluß biefer Brift fur fraftios ertfart verben.

Den 27. September 1853.

R.B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen.

Degenborfer. Gifder.

Eine Obligation, lautend auf Edert, 1000 fl. Chaptel von Deggenbort, 3u 1000 fl. Chaptel 2 4 Procent 3hpflich verzinse lich am 1. October sub Cat. Nrc. 1245, in bem Catafter ber Abn. Staats. Schulven Tilgunger Special, Enfie Winchen vorgetragen, und ur

fpranglich vom 7. Darg 1799 |batirt, ift gu Berluft gegangen.

Der unbekannte Inhaber ber bezeichneten Urkunde wird auf Arnifen bes Repommed E et er, handelsmanns in Manchen, hiedurch aufgefors bert, biefe Urkunden binnen feche Monaten, vom Lage ber Bekanntmachung an, um fo ges wiffer ben dießfeitigem Grichte vorzuweisen, alls außerdeffen dieselbe für kraftlos erkiart werben wird.

Den 15. Rovember 1833.

Milmener, Director.

Saagn.

Das unterfertigte Konigi. Baper, Reeis und Stadtgericht bat in dem Schulbemwefen bes bergogid Leuchtenbergichen Caffablieners Louis Raib aub burch Befoluf vom heutigen ben Univerfal. Soncurs erfannt.

Es werben baber bie gefehlichen Ebictstage,

- 1. Bur Anmelbung ber Forberungen und beren gehbrigen nachweifungen auf Mittwoch ben Bren Ianner f. 36.,
- H. Bur Borbringung ber Ginrebung gegen bie angemelbeten Forbernagen auf Done neretag ben bien Februar t. 36.,
- III. Bur Schlufverhandlung auf Mittwoch ben ben Marg t. 36., und zwar fur bie Replit bis ben 20ten Marg einfchließig, und auf die Duplit bis ben 20ten April t. 36. einschließig.

jebesmal Borgens 9 Uhr festgefeht, und hiegu fammtliche unbefannte Glaubiger bes Semeinfoulbnere biemit bffentlich unter bem Rechts-Rachtelie wogelaben, baß bas Richterscheinen am erften Selectstage bie Ausschliefung ber Foberung von ber gegenwartigen Concure. Maffe, bas Richterscheinen an ben übrigen Soietbragen aber bie Ausschließung mit den an benselben vorzunehmenden Sanblungen jur Folge babe.

Bugleich werben biejenigen, welche frgend etwas bon bem Bermbgen bes Gemeinschuldnere in Danden haben, bey Bermelbung bek, nochmaligen Erfahes aufgeforbert, foldes unter Borbehalt ihrer Rechte bey Gericht zu abergeben.

Den 29. Dovember 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manden. Graf v. Lerden felb, Director.

(3)1. Saubet.

Das unterfertigte Königl. Baper. Kreis : und Ciadigericht hat in bem Schulbenwesen des verlebtem Trang Stehrer, Landrichters von Manchen, durch Beschule vom 20. September I. 36. ben Universals Geneurs erkamt.

Es werden baber bie gefetlichen Cbictstage,

- I. Bur Unmelbumg ber Forberungen und beren gehörigen Rachweisungen auf Mitt woch ben 8ten Janner t. 36.,
- II. jur Borbringung ber Einreben gegen bie angemelbeten Forberungen auf Cametag ben 8ten Februar t. 36.,
- III. jur Schlufverhandlung auf Mond tag ben 10ten Marg 1. 36, und gwar für bie Ree pill bie Mondtag ben 24ten Marg 1. 3. einschließig, unbauf bie Duplit bie Mondtag den Iten April 1. 36. einschließig.
- jebesmal Worgens 3 Uhr festgefest, und biezu fámmtliche unbekannte Gläubiger bes Gemeinschubteres biemit bssentlich unter bem Rechtes-Nachtheile vorgeladen, daß das Nichterscheinen am ersten Tolertrage bie Ausschlichung der Forebermag vom ber agenwärtligen- Geneues in Roffe.

bas Richterscheinen an ben übrigen Gbictstagen aber bie Ausschließung mit ben an benfelben worzunehmenben Sandlungen gur Folge habe.

Bugleich werben biejenigen, welche irgenbe eine Bemben bes Gemeinschulbener bin Santen baben, ber Berneibung bes noch maligen Erfages aufgeforbert, folcheb unter Borbebalt ihrer Rechte bey Gericht zu übers auben,

Den 20. Dovember 1833.

R. B. Areis, u. Ctabtgericht Munchen. Graf v. Lerchenfelb , Director.

(2)1. v. Bintet.

Bom unterfertigten Abnigl. Landgerichte wers ben, alle diefenigen, welche allenfalls als Erben, oder qui anbere Urt, an bie Bertalfeindigfeitmagiebes in Frengling verstorbenen pensionirten Gea richtschreiberd von Wassenbauen, Ramens Max Son berm al er eine Forderung zu machen barben, biemit, gusgeforbert, binnen 30 Cagen biere arts die geeignete Angeige zu machen, wibrigme falls mit Auseinanderfegung bieser Werlasseichaft vonzeschrieften verben wärbe.

Den 28. November 1833. Rbnigl. Baper, Landgericht Freufing. Grafch, Laubrichter.

Anderes haber, Oftermalrichn vom hofoftenurfegere Regimente felt dem ernflichen Beltzuge vernißt, und bismit aufgesordert, imnerbald der D Monater vom seinem Aufenthalte um foischerer Rachfielt bieber zu geben, als er auffet dem fur verschollen erflart, und fein in 760ft. bestebende Elterngut feinen nächsten Tworrwandere gegen Caution verabfolgt wurde. Degenwartige Aufforberung wird auch auf bie allenfallfige eheliche Descendeng Suber's ausgebehnt.

Den 20. September 1833. . . .

Ronigl. Baper. Landgericht Landsont. (5)3. Lict. Gbg, Landrichter.

Me biejenigen, welche an die Berlaffenichafts. Sach bes Unten Stargelb am mer Freihert.
D. Sabntyfen Idger in Bottlofen Anfpracht, zu machen haben, werden aufgesobert, binnen fechs Boden fich bierorts zu melben und ihre Rechte geltend zu machen, wirbrigmfalls ben vorhandenbaren zeitamenterben die Berlaffenichafts. Maffe ausgeantwortet werben würde.

Den 25. Dovember 1833.

Rbnigle Baper, Landgericht Moosburg.

Das Gottesbaus Anffirchen bat bep ber A. StaatschulbenAllgungs. Special Cafe Manchen.
1000 fl. a 4 Procent. Bindfrie and 36,000 fl. a 4 Procent. Bindfrie and 36,000 fl. a 4 Procent. Bindfrie and 36,000 fl. Daupflumme, laus Daupsbrief ado. 14. July 1028, auf Conflantio Ind of urspringtid laus tend, an forbernage.

Auf Intrag ber Stiftungs-Bemaltung Aufflichen foll vofigt Untunde amortifiet werben zes wird daher ber unbefaunte Judaber derzielben aufgeforbert, blunen fech Monartra a dato biefe Urbunde ben unterfertigtem Gerichte zu productren, und seine Rechte gettend zu machen, außerdem die Urfunde fur trafsios ertidter werben wird.

Cafpar Migner, & Sofbefiger benm Bodl su Cachfentam, bat fich infolvent ertlart.

Es werden baber bie gefetlichen Ebtetstage, namlich:

- 1) Bur Unmelbung ber Forberungen und beren gehörigen . Rachweisung auf Monbtag ben 30ten December I. 38.,
- 2) jur Borbringung ber Einreben gegen bie ans gemelbeten Forberungen auf Dienstag ben 29ten Janner t. 36.,
 - 3) gur Schlugverhandlung, und zwar fur die Replit auf Donnerstag ben 28ten Februar f. Is., und für die Duplit auf Kreytag ben 15ten Marg f. Irs.,

jedeemal Bormittags 9. Uhr festgesetzt, und bies ju sammtliche unbefannte Giaubiger bes Ges meinschuldners hiemit offentlich und unter bem Rechtsnachthelle vorgesaden, bag ibas Dichtersscheinen am ersten Sbietstage bie Ausschließung ber Forberung von ber gegenwartigen Concurs. Maffe, bas Nichterschien an ben fibrigen Gbietstagen aber bie Ausschließung mit ben an benselben vorzunehmenden handlungen zur Rolge babe.

Dlejenigen, welche irgend etwas von bem Bermögen bes Gemeinschulbners in Sanben haben, werben bey Bermeibung bes nochmaligen Erfages aufgeforbert, foldes unter Borbehale ibrer Rechte beb Gericht ju übergeben.

Bugleich wird bemerft, bag bas gesammte Bermbgen am 15. November b. J. gerichtlich auf 4670 fl. 12 ft. eingeschaft wurde, und fich die bermal befannten Schulben auf 12 bis 13,000 fl. belaufen.

Den 26. Rovember 1833.

Rbnigl. Baner. Landgericht Ebly.

Richtamtliche Artifel.

Ben bem Patrimonialgerichte Schenkenau, R. Landgerichts Pfaffenhofen an ber Jim, fann ein Schreiber, ber in ten Notariates und gute berrlichen Laudemials bann Stiftungerechnunge. Geschäften ze. erfahren, und iberhaupts volls fommen brauchbar ift, eine gute Sand schreibt, und einen vorzuglich guten Leumund beficht, gegen gewiß angemeffene honorirung Ausaahme finden.

Die allenfallfigen Bewerber wollen ihre, mit ben erforderlichen Ausweisen belegten Gesuche portofren überfenden.

Bur besondern Kennenif ber Landbewohner ber hiefigen Umgegend bringe ich hiedurch; bag ich heute meine Geschafte ale Anwalt babier begonnen babe, und baf fich meine Bohnung bem Mugustinerbrau Rro. 16. in ber Neuhausfer- Straffe iber 2 Treppen befinde.

Munchen ben 1. November 1833. Dr. Deffet, R. Abvocat.

Bey Ferdin and v. Chner in Rurnberg ift erschienen, und an alle Duchhandlungen vers sante worben, in Munchen bey Johann Palm (Theatiner-Schwabingerstraffe neben bem goldnen hirfden) ju haben:

Gerlach, 3. D., Camerar, Pfarrer und

Sanbbachtein fur bie Sonntagefculen in Deutschland. 2te verbeff. Auft. gr. 8. broch. 30 fr.

Die Rugtichetet biefes Soulbuches bat fich bereits burch Enfuhrung in vielen Bottefchulen Deutschi taubs bemahrt, und es wird biemft auch biefe teverbessere Ausgabe ben erfp. Schul-Borsteberu und Lebretn aller Confessionen bestens empfohien. Bep Abnahme von Parthien wird ber Preis bedeutend ermassigt.

		_		_				-			11							
Schrannen- berechtigte	•	Beit.		23 (iş	e n.		5	Dreif	e.	11		o r	n.		- 5	Dreif	t.
Drte		1833.	ger	Reue	ser	Bet	Reft.	460	Mitt.	Defte		Reue		Bet	Reft.	1000	Witt.	MR! Def
Ifartreifes.	£ 49.	Monat.	Reft.		Stnb Sof		e an		ff. ft.				Stnd Scha		6¢f	_	-	
Berchtesgaden	3	Decmbr.	33	51	84	49	35	12 30	12	11 40			60	32	28	8 48	8 33	8 5
rbing	5	-	30	542	572	564		10 15	9-	8 12	6	173	174	100	8	6 24		
repfing j	6		8 2	204	161	151	8	10 -		7 36			92	92	6	6 16		5
beifenfelb .	3		2	159	101	151	10	10	0120	1 30	-	24	21	-	_	-	i_ _	3
	30	noombr.	-	49	1 40	40	_	0-	8 30		1 -	23	23	23	-	6 30	6-	5
anbeberg .	30	_	* 69	477	546	532		11 51		9 8	26		213	210	3			6
anbebut	6	Decmbr.	42	494	536		2	10	9 7			68	68	68	1	6 30	0 15	0
toosburg .	3	_	_	102	102	160	- 6	10 48				28	. 28 15	27 15	ļ <u>.</u>	6 15	6-	5
Rühlborf Rünchen	7		213	1502	1805	1742		11 43	111 1	10 25			616	564	52		7 8	6
Rurnau	30	Roumbr.	52	21	73	23	50		12 15			28	40	23		101-	0136	8
faffenbofen	3	Decmbr.		621	621	621	-	11)-	9.37	8 -	1 -	921	921	921	-	7 -	6 26	6
eichenhall !	29	Roumbr.	-	12	12	12	-		11 15		-	7	7	7	-		7 15	-
(2	Decmbr.		36	36	36	-		11 30		28	71	90	73	26	7 21	6 40	5
ofenheim .	5	_	36 28	102	138		311	13.37	11 26	941		46	611	451	16		8 -	7
chongau	30	Movimbr.		173	188	180	8			0 -	16	177	103	167	26	7 12	6,36	6
Bafferburg.	4	Deembr.		17	17	17	-		13 48	8 12		34	193	34	-	6 33	6 24	
Beilbeim .	28	novmbr.	19	32	.51	33	18	14 30	13 48	11	21	89	50	32	18	8 54	8 30	8
		- 17	10	48	58	38	20	14 30	13 48	11								H
öchrannen.	-	Beit.	(Oavie		e r f	_			Preif		Marie	Heur	a b			-	Dreif	e.
Drte	1	1833.	get Reft.	Bus fubr.	Genb	Bet.	Reft.	Dec.	Britts fere	Defte	ger Reft.	Bu.	jet. Stnb	Berr tauf.	Reft.	Doctor fte	Witte lete	De
Fartreifes.	Eag	Monat.				646	6¢f	ff. Pr.	fl. fr.	ff. fr.					641	fl. Pr.	fl. fr.	fl.
erctesgaben	3	Deembr.	1	17	18	18	_		8 30	_ _	3	4	7	4	3		4 48	_
rbing	5	-	88			1134	180	5 40	5 -	41-	3	162	166	160	5	4 24	4 6	3
repfing eifenfelb .	6	-	80	213	390 282	342	48 64	5 40	4 24	3 30	16	574	590	14	2	3 15	3 -	3
	3	- C-1	69	210	-04	-	-	-1-	-	3 00	-		-	-	-			_
raibura	30	novmbr.	-	121	121	121	-	5 -	4 30	4 -	-	24	24	24	-	41-	3 30	3
	30	-	205	443	648	557	91 64	6[39	6 9			276	290	267	23	3 54	3 43	3
		Deembr.		533	645	. 58 t		5 21		3 15	6	203	200	201	8	4	3 40	3
	6	Deemiet.	112					2 ~					001	001				
nbebut	3	—	381	185	223	2111	12	6 -	4 53	3 21	1	97	98	89	9	4 28	3 27	9
nbsbut lossburg .	3 5		381	185	2231	211 <u>1</u> 28	12	4 30	4 53	3 21	-	8	. 8	8		3 48	3 30	34
nbshut loosburg . lühlborf lünchen	3 5 7	Ξ.	933	185 28 1781	223	2111	725	6 - 4 30 6 34 7 -	4 53	3 21	8					3 48	3 30 4 10 4 20	344
indshut	3 5	Ξ.	381	185	2231 28 2714 24 31	2111 28 1989 11 31	12	6 - 4 30 6 34 7 - 5 15	4 53 5 53 6 5 6 -	3 21 3 15 5 38 5 40	8	678	686	686	9	4 28 3 48 4 24 4 40 4 —	3 30	344
nbehut	3 7 30 3	Novmbr.	933	185 28 1781 8 31 57	223± 28 2714 24 31 57	2111 28 1989 11 31 57	725 13	6 4 30 6 34 7 5 15 7	4 53 5 53 6 5 6 - 4 32 6 30	3 21 3 15 5 38 5 40	8	678 40 115	686 50 116	686 42 116	8	3 48 4 24 4 40	3 30 4 16 4 20 3 49	344
anbehnt Rossburg Rühlborf Rünchen Rurnau	3 3 3 3 3 3 2 9	Roumbr. Decmbr.	933 16	185 28. 1781 8 31 57 52	223± 28 2714 24 31 57 52	2111 28 1989 11 31 57 52	12 725 13	6 34 6 34 7 - 5 15 7 - 6 30	4 53 5 53 6 5 6 - 4 32 6 30 6 15	3 21 3 15 5 38 5 40 4 —	8 10	678 40 115	686 50 116	686 42 116	8	3 48 4 24 4 40 4 —	3 30 4 16 4 20 3 49	5440
anbshut	3 5 7 30 3 29 2 5	Rovmbr. Decmbr. Rovmbr.	933 16	185 28 1781 8 31 57 52 01	2231 28 2714 24 31 57 52 108	2111 28 1989 11 31 57 52 60	725 13 ———————————————————————————————————	6 4 30 6 34 7 5 15 7 6 30 6 24	4 53 5 53 6 5 6 5 6 30 6 15 5 41	3 21 3 15 5 38 5 40 4 — 4 58	8 10	678 40 115 19	686 50 116 19 142	686 42 116 19	8	3 48 4 24 4 40 4 — 4 4	3 30 4 16 4 20 3 49	5440
anbshut Roosburg Rühlborf Rünchen Rurnau Paffenhafen Reichenhall Rofenheim Rofenhagau	3 3 3 3 3 2 9 2 5 3	Rovmbr. Decmbr. Rovmbr. Decmbr.	933 16 47	185 28 1781 8 31 57 52 01 48	2231 28 2714 24 31 57 52 108 62	2111 28 1989 11 31 57 52 69 47	725 13 ———————————————————————————————————	6 -4 30 6 34 7 - 5 15 7 - 6 30 6 24 7 22	4 53 5 53 6 5 6 - 4 32 6 30 6 15 5 41 6 20	3 21 3 15 5 38 5 40 4 — 4 58 5 50	8 10 	678 40 115 19 109 24	686 50 116 19 142 34	686 42 116 19 102 30	8 40	3 48 4 24 4 49 4	3 30 4 10 4 20 3 49 3 48 3 22 4 13	3440 24
Rühlborf Rünchen Rurnau Ofaffenhafen teichenhall tofenheim	3 5 7 30 3 29 2 5	Rovmbr. Decmbr. Rovmbr.	933 16 	185 28 1781 8 31 57 52 01	2231 28 2714 24 31 57 52 108	2111 28 1989 11 31 57 52 60	725 13 ———————————————————————————————————	6 4 30 6 34 7 5 15 7 6 30 6 24	4 53 5 53 6 5 6 5 6 30 6 15 5 41	3 21 3 15 5 38 5 40 4 — 4 58	8 10 	678 40 115 19	686 50 116 19 142	686 42 116 19	8	3 48 4 24 4 40 4 — 4 4	3 30 4 16 4 20 3 49	3443

Roniglich.
Intelli=
für den



Bayerisches genzblatt Fsarkreis.

LI. Stud. Dunden ben 18. December 1833.

Umtliche Artifel.

(Die ordentliche Gemeinder Grfahmaft fur bie hauptund Refidengfadt Dunden vom Jahre 1833 betreffend.)

3m Namen Geiner Majeftat bes Ronigs.

Durch allerhöchste Ronigs. Reseript vom 2. bieß murbe bie bießiabrige ordentliche Gemeindes Erfahrabt für Die Königs. haupt : und Meftengs-Stadt Muchen allergnabigft beftatiget, wor. nach

1. fur bie Stelle eines Ilten Bargerme i ftere ber bisherige rechtstundige Magiftrathe Rath Joseph von Teng,

boch nach bem Untrage ber Gemeinbe Bevoll, machtigten nur in ber Eigenschaft eines ber Rechte nicht tunbigen Burgermeisters aus ber Burgers Claffe, — und

II. fur bie Stellen burgerl. Magiftrate.

Der Privatmann Mois Specht,

- » » Sofeph Chriftlmuller,
- » Budbruder Dr. Carl Bolf,
- » Raufmann Carl Leonh. Streicher,
- . » » Paul Gbetner,
- n 'n m Zaver Rietler.

III. Die Gemeinde : Bevollmachtigten ber biegjabrigen Bahl find :

Der Baumeifter Jofeph Sodi,

- " Lebzelter Ignat Bittenberger, "Buchbinber Job. Baptift Deti, ...
- » Raufmann Ludwig Anorr,
- Beinwirth Bernbard Raifer,
- » Beinwire Berngaro Raifer,
- » Caffetier Benno Danner,
- » Raufmann Friedrich Reichenbad,
- » Golbarbeiter Benedict Derf,
- » Raufmann Jofeph Unton v. Daffei,
- » Privatmann Bartime Deierhofer,
- » Raufmann Paul Jochner,

IV. Un bie Stelle ber ju Magiftrate-Rathen gemablten Gemeinbe Bevollmachtigten ans ben frubern Bablen find ale Erfagmanner eingetreten :

Der Baumeifter Rubolph Rofdenauer, und ber Sanbelemann 306, Baptift Maler fdr bie bieberigen Bevollmächigten Paul Gotte ner und Dr. Carl Bolf: — ber Apptiefer Ignag Jaubger fur ben Bevollmächtigten Zaver Riegler.

Dunchen ben 9. December 1833.

Rbn. B. Regierung bes Ifartreifes,

Graf v. Seinsheim, Prafident.

Sect.

(Die ordeitlichen Grfagmaffen in ber Stadt Frep.

Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs. In ber Stabe Frepfing wurden bey ber

In ber Ctabe Frenfing murben bep ber jungften ordentilden Erfahmahl fur bas Jahr 1835 gu Magiftrats. Rathen:

Thomas Muller, Buchbruder, Michael Attentofer, Buchbinber, Joseph Bollin, Sanbeismann,

306. Bapt. Birngibl, Bauer gemaftt, und burch Regierungs-Enrichtigung vom Deus tigen in bleire Cigenichaft, boch im Breidebung auf ben Brauer. Birngibl, in Berdefichtigung be 6,48. bes Gemeinbe-Geier mit bes Ert. ber Babforbung, nur ausnahmsweife bifdäiger.

Die neuen Ermeinde-Beoffundefigten find: Leonhard Moro, hanbeldmann, Friedrich Karl Kra mm er, Aporhefer, Max Deigt, Maurermeifter, Inford Paier, Gelfenfieder, Inford Seichernaler, Bortenmacher, Ignad Frichtenaler, Godffer, und für ben in den Magistiab berufenen Raufmann Polfin der Ersummann-Dominicas Illinger, Wölfer.

Munchen ben 3. December 1833. R. Baper, Regiorung bes Ffarfretfes, Kammer bes Innern.

Graf v. Ceinebeim, Prafident.

Sect.

(Die orbentliche Erfatmabl in ber Stadt Pfaffen. bofen betreffenb.)

Im Ramen Seinet Dajeftat bes Konigs. In ber Stabt Pfaffenhofen wurden ben ben jungften orbenelichen Gemeindeserfahmahlen

jum Burgermet fer erwählt:

3 Magiftrate etten: Jofepb Gelimater, Sandelsmann, Wolfgang Driner, Brandweinbermer, Caspar Krater, Beingaftgeber, und burch Regierungs Entschießung vom Seutien befältet.

Die neugewählten Gemeinde : Bevollmachtig:

Georg Kramer, Brauer, Johann Scharlein, Sattler, Michael Muller, Megger, Georg Jungermaler, Drechbler, Kaver Maller, Brauer, th for ben in den Magistrat berufen

und fur ben in ben Magiftrat berufenen Beingafigeber Caspar Rrager ber Erfagmann Anton Bollner, Schleifer.

Manchen ben 7. December 1833. Kon. B. Regierung bee Ifartreifes, Rammer bee Innern. Eraf v. Seinsheim, Prafitent.

Dect.

(Die ordentliche Erfahmabl bep ber Stadtgemeinbe Reichenball betreffenb.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs. In ber Stabt Reichenhall wurden bep ber jungfien ordentlichen Gemeinde. Erfatzwahl

paul Rauft, Bierbrauer,

Ricolaus Gulbin, Seifenfieber, Frang Reilhofer, Sattlermeifter,

bann ale Erfagmanner fur ausgetretene Das giftrate.Mathe aus ber vorigen Wahl Anton Belluer. Danbelemann.

Courat Land richinger, Thurmermeifter erwählt, und in biefer Eigenschaft burch Regierunge Entschliegung vom Beutigen befidtiget, woben bemertt wird, baf bem Brauer Paul Rauft, unter Beradfichtigung bes & 48. bes Bemeinde Ebicte und 6. 12. ber Mahlordnung, nur ausnahmeweise ber Eintritt in ben Magifirat geftattet worden ift:

Die neuen Semeinde Bevollmächtigten find: Bofeth Geiereg ger, Brauer, Jacob Duber, Schoffermeister, Geog Schröd, Riechner, Bernhard Offinger, Bider: — Joseph Darl, Holywaarenverleges für ben in ben Magistrat berusenen Frang Reilhofer, und Unten Duchner, Brauer, für ben in ben Magistrat berusenen Autopa Rellner.

Dunden ben 6. December 1835. Rbu. B. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Inuern.

Graf v. Geinsheim, Prafident.

. Decht.

(Die ordentlichen Erfahmablen in der Gemeinde 216-

Im Namen Seiner Majestat bes Ronigs. Im Martee Tibling wurben bep ber jangften orbentlichen Gemeinde, Ersammahl gu Magistrath, Rathen:

Joseph Chriftlmuller, Miller, Micolaus Beinbarb, Bader,

Beiph Bentenrieber, Sanbelsmann, semblit, und burch Regierunge Entichliefung vom Deutiger in biefer Eigenschaft, bach in Begiebung auf ben Bader Ricolaus Bein, farb in Berüdfichtigung bes §. 48. bes Germeinber Eblets und bes Mrt. 12. ber Mahlord-nung, nur aubnahmsweife bestätigte.

Die neuen Gemeinde Bevollmachtigten find: Frang Baigt, Brauer,

Sigmund Deilmaper, Loberer,

Mlois D& malb, Sofmiller, Mlois Blefer, Birth, Mnton Jaud, Bader.

gur ben in den Magiftrat berufenen Bevollmad, tigten Bacter Micolans Beinhard, hat bas Konigl. Landgericht Rofenheim noch ben betreffenden Ersahmann ausgumitteln,

Manchen ben 30. November 1833. Ron. B. Regierung bes Ifartreifes, Rammer bes Innern.

Graf v. Seine beim, Prafitent. Dect.

(Ordentfiche Gemeinde : Grfahmahl im Martte Da:

Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs.
Im Martte Dachau wurden bep ber jangften ordentlichen Gemeinbe, Erfahmahl gw Magiftrats Rathen:

Jacob Bigler, Brauer, Thabba Grabinger, Galler,

Anton Maier, Danbelsmann, errechte, und durch Regierunge : Enfichliefung vom Deutigen in biefer Eigenichaft, doch in Beziefung auf ben Bierbrauer Bigler in Berichfichtigung bes 6.48. bes Gemeindes Solcts und Arr. 12. ber Mahlordnung, nur aufnahms weite bekatiet.

Die neuen Gemeinbe . Bevollmachtigten find :

Grorg Grab, Bider, Jacob Bergmann, Bunbargt, Jofeph Bartwig, Suffdmib,

Micolaus gaber, Uhrmacher, Frang Sorener, Bader.

Minchen ben 10. December 1835. Abn, Bay. Reglerung bes Sfartreifes, Rammer bes Junern. Graf v. Geinsheim, Draftbent,

(92.)

Sect.

(Die ordenfliche Grfahmabl in ber Darftegemeinbe Bollngad betreffenb.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronigs. Im Martte Bollngad murten ben ben biegiahrigen Gemeinde : Bablen gu

Dagiftrate . Rathen:

Georg Lebner, Rarber,

Marcus Lerameier, Glafer,

Carl Birater, Beiggerber, gewählt, und burch Regierungs . Entichliegung unterm Beutigen beftatiget.

Die neugemablten Gemeinbe . Bevollmachtig. ten finb :

Thomas & dmibt. Comib.

Jofeph Elfinger, Detger,

Unbreas Deumaier, Meierbauer, . Martin gadermaier, Dedler,

Gebaffian Rbftler, | Geiler.

Johann Schoffmann, Gereiner.

Manchen am 10. December 1833.

Ron. Ban. Regierung bes 3farfreifes, Rammer bee Innern.

Graf v. Geinebeim, Prafibent.

Sect.

(Die Griebigung ber Pfarren Pfaffenhofen, im gantgerichte Rofenheim, betreffent.)

Im Ramen Geiner Maieftat bes Ronias. Durch Berfebung bes letten Befitere murs be bie Pfarren Dfaffenbofen, erlebiget.

Diefelbe liegt in ber ergbifchbfliden Dibrefe Munchen . Frenfing, im Bablbecanate Zibling, und im Canbgerichte und Rentamte Rofenbeim.

In einem Umfreife von funf Ctunben gablt fie 1312 Geelen, und brey Silialen, welche von bem jeweiligen Pfarrer allein pattorirt merben.

Schulen befinden fich in Pfaffenbofen und Großtarolinenfelb.

Die Ginfunfte biefer Pfarren betragen 630 fl. 23 fr., worunter 30 fl. 5 fr. aus geftifteten Gottesbienften. Die gewohnlichen Laften belaufen fich auf 6 fl. 54% fr.

Bum Ronigl, Rentamte Rofenbeim muß ein jahrliches Abfent von 15 fl. gereicht werben.

Die Deconomie beftebt aus:

52 Zagw. 11 Decim. Meder,

Biefen, Debung.

34 14 Balbungen.

Bu beren Beforgung find fanf Dienftbothen und ift ein Biebftanb von 3 Pferben, 12 Ruben

und 1 Stier erforberlich. Danden ben 10. December 1833.

Abn. Bap. Regierung bes 3 farfreifes, Rammer bes Tunern.

Graf v. Ceinebeim, Prafitent.

Dect.

(Die Befebung ber Pfarren Rubpolbing, im R. Lantgerichte Traunftein, betreffenb.)

Im Ramen Geiner Majeftat bes Ronige. Durd Berfettung bes letten Befittere murbe bie Pfarren Rubpolbing erlebiget.

Dieje Pfarren liegt in ber Ergbiocefe Dun. den : Frenfing, im Decanate Saslad, und im Ronigl. Landgerichte Traunftein.

Gie gablt 1753 Geelen, gwen Riligien und eine Capelle, welche von bem jeweiligen Dfarrer fammit einem Sulfeprlefter paftorirt merden.

Gine Coule ift in Rubpolbing, mit welcher noch eine Rebenfdule verbunben ift.

Die Ertragniffe belaufen fich auf goo fl. 18 fr.; bie Laften betragen mit Ginrechnung bes Bulfeprieftere ju 150 fl. angefchlagen, 464 fl. 38! fr.

Die Pfarrgrande befteben in 12! Tagm. Biefen, und ! Zagw. Solggrund.

Gewöhnlich wurben bieber ein Pferd und brev Rube gebalten.

Manchen ben 10. December 1833.
Abn. B. Regierung bes Ifartreifes,

Graf v. Ceinsheim, Prafitent.

Sed) t.

Dien ftes = Rotigen.

Ceine Daje ftat ber Ronig haben vermb. ge allerbod fen Referipte unterm 7. Decemberb. 3. Sich alleranabiaft bewogen gefunden, bie Dfar: ren Griedfiatt, Abnigl. Landgerichte Bafferburg. bem Mfarrer Johann Baptift Ring ju Reicherts. beim, Ronigl. Landgerichte Dublborf, und unterm 10. December b. 3. tie Pfarren Rott, Ronigl. Laubgerichte Lanbebera; bem Pfarrer Rerbinand Dopp gu Uffaltern, im Ronigl. Landgerichte Rertingen alleranabiaft gu übertragen, bann unterm 12. December b. 3. ju genehmigen, baß Die Pfarren Puchenborf, Ronigl. Landgerichts Ctarnberg, von bem Berrn Ergbifcofe von Didne dene Krepfing bem pormaligen Prafes ber las teinifden Congregation babier, Priefter Geraph Rieber, perlieben merbe.

Ertheilung und Berlangerung von Gewerbs - Privilegien.

Geine Majeftat ber Abnig haben unterm 7. Ottober b. 3. tem Weingaftgeber Mois Roch 3u Gtraubing ein Sewerbs. Privitegium auf fein verbeffertes Berfahren in Borstereitung, Enthaarung, Gefcmeibigmachen und Lobgarmachen ber Saute und Belle far ben Beitraum von gwölf Jahren zu ertheilen geruht.

Geine Majeftat ber Ronig haben muterm 7. Detober l. J. has bem Bleybuchfen-

Fabrifanten Frang Saver Defch ler ju Ungsburg unterm 19. October 1828 ertheilte Gewerbs-Privilegium auf beffen eigenthamliches Berfab, ren ben Austrochung feuchter Mauern, für ben Beitraum von funf Jahren zu verlängern geruht.

Cours ber Bayerifchen Staatspapiere. . Augsburg ben 12. December 1833.

Staats : Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dblig, m. Coup. à 4%	:	101
detto » » 2 mt.	-	-
Bott. Loofe unverg. à fl. 10	122	1 44
detto detto aff. 25		21 <u>5</u>
detto detto àff.100		_

Berfteigerungen.

Im Wege ber Sulfevollftredung wird bas ber Silberarbeiters: Wittwe Anna Beiller gebbrige Saus Neo. 170. nun Neo. 4. am alten Pofgaßt, in ber Brand-Alfecurang mit 1000 fl. eigend, belaftet mit 1706 fl. Ewiggilten und 6337 fl. Dypotheten, geschätz auf 4000 fl. gum Berkause ausgeseht.

Indem man Subhastations . Termin auf Mondtag den 30 ten December b. J. Bormittags von 10, bis 12 Uhr anberaumt, labet man zahlungsfäbige Kaufeluftige ein, am bejagten Tage fich dabier einzufinden.

Der Sinichlag erfolgt auf bas Mehrgebot und tonnen bis jum Steigerungs-Termin Kaufeluftige die Beschreibung in loco registraturae einsehen.

Den 22. Movember 1833.

(3)3.

R.B. Rreis: u. Ctabtgericht Munchen. Allweper, Director.

Dr. Gitichger.

Das Anweien ber Biders. Cheicute Johann Baptift und Therefin Mangele an der Miener 1835 auf 4000 fl. geschäft, wird uns 20. July 1835 auf 4000 fl. geschäft, wird unf Antrag eines Glaubigerd bem grichtlichem Bertaufe und & 64. bes hoppothelen Gefeges unterfielt, zur Aufundme ber Kanfe Ingebete wird auf

Mondtag-ben 30ten December I. J. Bermittags von 10 bis 12 Uhr im Gerichts. Gebaude eine Zagesfahrt angesetzt, und werden biezu Bestige und Jahlungsfähige Kaufslustige tingelaben.

Den 20. Dopember 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manden. Graf v. Berchenfelb, Director.

Raubel.

Auf Unbeingen eines Oppotheten-Glaubigers wird bas Anmefen ber Riffter Frautifchen Speleute an ber oberen Ungerftraffe Mro. 33. jum britrenmale bem gerichtlichen Bertaufe unterfellt.

Rach Schaung vom 27. Upril I. 3. hat basfelbe einen Werth von 10,000 fl., bas Rabere kann aus ben Gerichte - Acten -erschen werben.

Bur Unbringung von Raufe-Unboten ficht

Mittworth ben Sten gamer 4. S. Bormittage von 10 bis 12 Uhr eine Commifs.

Der Bufchlag gefchieht: nach 5-64. Des fips potheten Gefeges, und zwar bief Drittemal ohne Rudficht auf ben Schaungswerth.

Den 3. December . 1833.

R. B. Rreisen. Stadtgericht Manden. Braf b. Lerchenfelb, Director.

(2)1. Reber.

Muf Anfuchen eines Supothet . Maubigers wird hiemit eine Commiffion auf

Donnerstag ben gien Janner I. 38. Bermitags von 10 bis 12 Ubr jur bfientlichen Berfteigerung bes bem Srienhauermeifere Unten Mipfl in Naidhaufen gehbrigen Bohnhaufes nehf Garten und Jugethb Riv. 168 d., jett Nr. 5.0. on der Kneifragfe nach 6. 64. des Dyoptickem Gefezes jum erstenmal angefeht, woben Kaufstuffige zu erfcheinen und ibre Kaufsandete zu Protocol zu geben, biemit eingaleben werben.

Diefes Unmefen murbe am 2. September b. 3. auf 3800 ff. gerichtlich geichatt.

Den 6. December 1833.

R. D. Rreis, u. Stadtgericht Danden. Graf v. Lerchenfelb, Director.

(3)1. Frbr. v. Belfer.

Auf Antrag ber Glaubiger in ber Ignah Rein bl'ichen Schulben-Sache foll bas bem Schubmacher Ignah Reinbl babier gehörige, in ber Lerchenstraffe Aro. 27. liegende Sauh sammt hof und Stallung, in der Brandassecurany mit 3000 fl. versichert, jum Königl. Akart ente babier mit 17 ft. jabrichem Bedenzisch pflichtig, geschäft auf 3000 fl., auf weichem 1800 fl. Phypothet Capitalien und 2000 fl. Twiggelder basten, bem öffentlichen Bertaufe Breid geacher werden, bem öffentlichen Bertaufe Breid geacher werden.

Indem man hiegu einen Steiche Zermin auf damstag ben 21ten December L. Jrs. Bormitrags von 10 bis 12 Ubr andreumt, bemertt man, daß der hinfolag auf das Mehrs gebot aux nach Genehmigung der Creditoren erfolee.

Den 6. December 1835.

R.B. Rreis : u. Stadtgericht Dunden. Graf von Berdenfelb, Director.

Zeidleia.

Da bie am 4. September 5, 36, jur beitraulig, bfretlichen Berfeigerung bes Gefammt-Anwefens bes Melberd Georg Griffel an ber Dachauerstreffe Nrv. 182. und 192. in einem Schäungs. Werthe von 10,800 fl. bestandene Sommiffion vereiteft worden; so wie biese Commission jum nämlichen Iwerde auf

Samstag ben 15 ten Februar f. 38. Bermittage ven 10 bis 12 Uhr reaffumirt.

Erwerb - und gablungefabige Raufer werden biegn mit bem Anhange gelaben, bag ber hindiag nach 6. 64. Des Spporheten . Gefetes erfolgt.

Den 10. December 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Manden. Graf v. Lerdenfelb, Director.

(2)1. DR 8 ft.

Machdem bas am erften Stietstage auf bas Anmefen bes Iohann Saren fau fer, Biegter im Moniberg geschlagene Meifigebot von 2000 ft. bie erebireicofchaftliche Genehmigung nicht erhale ten hat, so wird hiemit auf neuerilchen Untrag biefes Ummefen jum am ey ren male jum Bere faufe aubgeschrieben, und zur Aufnahme ber Ungebote Termin auf

Monbrag ben isten Janner f. 36. Rachmittage von 2 bie 5 Uhr anberaumt.

Beftandtheile des Mumelend und Ardingungen des Dinisoliages sind aus der Ausschreibung vom 19. August 1. 3. (fiebe Langshuter Mochenblatt Sicht 35, 36 und 37. Mossich Zeitung Aro. 246, 250 und 254. Augemeiner Anzeiger Pro. 07, 68 und 69. Afarteisblatt Pro. 36, 39 und 40.) zu entnehmen. Den 10. December 1833

Ronigl. Bayer. Lanbgericht Landshut. (5)1. Lict. Gbg, Lanbrichter, Jofeph Doll, Birth in Eurasburg nachft Boffratbebaufen ift bes Billens, fein Anwefen mit realer Tafern., Megger und Badergerechtiafeit aus frever Danb zu verfaufen.

Das Anwefen ift leibrechtebar gur biefigen

Gutsherrichaft, und befteht:

1) In bem neu gebauten und gemauerten Bohns haufe mit Stadel und Stallung gur Salfte mit Platten, und gur Salfte mit Schindeln gebedt, bann

2) einem Beuftabel auf bem Bofanger,

baben befinden fich

3) 1 Zagw. 27 Decim. Sofraum und Garten,

4) 1 » 21 » Grafgarten,

5) 13 » 08 » Biefen und Meder.

6) 16 3 98 3 jum Ronigl. Rentamte Bolfratbebaufen leibrechtebare Grunbfidde

7) 7 Tagm. 29 Decim. lubeigene Gemeinbe-Granbe.

Raufellebhaber, welche gu jederzeit bie Db. jecte anfeben tonnen, mogen fich mit ben erforberlichen Zenguiffen verfeben, am

Mittwoch ben 22ten fünft. Monats Janner 1834, im Amtelocale einfinben.

Die auf bem Amwefen liegenden Laften find: Stift gur biefigen Gutbberrichaft 18 fl. 57 fr. 1 pf. Grift jum R. Mentamte Bolf.

. - . 48 . 2 .

Uebrigens wird fich uber bas Raufsanbot bie Genehmigung ber Grundherrichaft und bes

Bertaufere vorbehalten.

Bebentfixum

Eurasburg am 4. December 1833.

Don Barth' fces Patrimonial Gericht Eurasburg.

(2)2. Steinbel, Gerichtehalter.

Borlabungen und Ebictal=Citationen.

Den Unterrichts Stiftungen ber R. Saupts und Refibeng, Stadt Minden find von nachfolgenden, bey ber Ronigl. Schulden Zitgungs, Dauptfaffe anliegenden Capitalien bie Urfunden ju Berluft gegangen:

- 1) Artteres Laubanieben gu 250 ff., 3insgeit 21. Marg nach 4 Preent, Ausbruch ans 2000 ff. Saupfimmer, faut lanbichaftlicher Schulburfunde vom 21. Marg 1726 auf Frang von Dirnhart fein, Barreifer in Braumau, lautend.
- 2) Metteres Landanlehen ju 216 fl. 40 fr. Jinkzit 21. Marj nach 4 Procent, Ausbruch and 3000 fl. Japatfumma, taut lanbschaftlicher Urfunde vom 21. Marj 1236 auf Franz von Olrmbaetstein, Burgermeister in Braunau ursprünglich lautenb.
- 3) Bindzahlamte. Captal gu 1000 fl., Bindzeit 7. May nach 4 Procent, laut Schulburtunde vom 7. May 1704 auf bab Riofler hobenwarth urfprunglich lautenb.
- 4) Zinegablamte . Capital gu 500 fl. Bindgelt 2. Juny nath 4 Procent, laut Chulburtunde vom 2. Inny 1704 auf bie Baron Frauenhofet' fde Bormunbichaft gu Au lautenb.
- 5) Melteres Landanleben ju 400 ft.
 3inszeit 13. Junp nach 4 Precent, Ausbruch aus 1200 ft. hauptfumme, laut lanbichaftlicher Urfunde vom 13. Juny 1737 auf Wheres Pacherin urfprunglich lautend.

- 6) 3inegablamte, Capital gu 1000 fl., Binegeit 22. Junn nach 4 Procent, laut Schniburfunde vom 22. Juny 1707, auf Mar Freyberru von Maier lautend.
- 7)3insgablames . Capital gu 500 fi., Bindgeit 25. Auguft nach 4 Procent, Ausbiruch aus 5000 fi. Sauptfumme, laur Sauptrief vom 25. Auguft 1623, auf bas Rioften Nieberichbnefelb lautend.
- 8) 3insgahlamte: Capital gu 1200 fl., Binsgitt 27. Auguft nach 4 Procent, Austrud aus 4000 fl. Sauptfumma, laut Sauptbrief vom 23. July 1629 auf von Anberge Ebobter lautenb.
- 9) Binegatlag. Septral gu 1750 ft.
 Binegetl 29. September nach 4 Procent, Rusbruch aus 12,000 ft. Jauptijumme, laut hauptbrief Er, fürftl. Durchlaucht Derzog Wilbelm in Bapern vom 29. September 1586, auf hand von Bregerftorf urspränglich lautend. Letter Aransport für die neun Poften 16. December

Auf Antrag bes Dagiftrats babier werben mbetannten Inhaber biefer Urfunde aufgeforbert, biefe binnen feche Monaten a dato ben unterzeichnetem Gerichte um so mehr ju probuefren, als fie außer bem für traftios erflett werben.

Den 15. November 1833.

Allmeper, Director.

Dr. Maperhofer.

Den nachgenannten Enltusstliftungen ber Ronigl. haupt . und Reftbengfabr Minchen finachfolgende Urfunden über bie bep ber Konigl. Staatsichulben - Litgungs . Caffa anliegenden Capitalien ju Berluft gegangen:

1

St. Peter Pfarrgotteshaus.

- 1) Cat. Mro. 948. Schulbenablebigung 6. Bert alteres Lanbanleben ju 200 fl., 3ines geit 31. Marg nach 21 Procent, Ausbruch aus 2000 fl. Bauptfumme, laubschaftliche Schulburfunbe am 31. Marg 1727, auf Georg von Frenau lautenb. Letter Transs portbrief 10. April 1750.
- 2) Cat. Fol. 560. Bunbes: Capital gu 500 fi., Zinszeit 3. April nach 2½ Procent, Driginal : Schuld : Urfunde de anno 1686, auf Rosmas Damian Doch to Izer ursprüngs ich lautend in neuer Aff. t. vom 30. Seps tember 1755. Lefter Transportbrief 13. Deteber 1802.
- 5) Cat. Nro. 2254. Zinsgahlamte · Capital gu 150 fl., Zinsgeit 31. August nach 4 Procent, Ausbruch aus 1000 fl. Haupfjumme, Haupts brief vom 20. Marg 1629, auf Ishann Sauer, Hofcaplan urfprünglich fautend.

11.

Emige Licht fiftung ben St. Stephan.

- 4) Cat. Fol. 353. Schulbenabledigunge. Bert. Dofjablamt ju 100 fl., Bindgeit 27. July nach 21 Proc., Ausbruch aus 1000 fl. Dauptsumme. Dauptbrief v. 29. July 1699, auf bie Stabtfammer in Munchen ursprüngelich lautend. Letter Transport vom 29. Janner 1752.
- 5) Cat. Dro. 1739. Binejablamt ju 120 fl., Binegeit 13. July nach 4 Procent, Aus.

- bruch aus 3000 fl. hauptsumme, laut hauptbrief vom 12. July 1627, auf Bolfgang Kaftner, Chorberrn ben U. 2. Frau in Minchen ursprünglich lautend. Letter Transportbrief vom 2. December 1626.
- 6) Car. Mro. 1741. Zinszahlamt zu 131 fl., Binszeit 12. August nach 4 Procent, Ausbruch aus 3500 fl. haupflamme, laut hauptbrief 18. Augnst 1629, auf Carl Fugger ursprünglich lautenb. Letzer Transportbrief 10. November 1671.

III.

Bruberfcaft ber Elenben.

- 6) Cat. Mro. 424. Schuldenabledigung & Wert, alteres Landaniehen gu 100 ft., Bindzeit 23. August nach 21 Procent, Ausbruch aus 1000 ft. hauptfumme, faut landeschaftlicher Schulburfunde vom 23. August 1721, auf die haupte und Residengkabt Munchen lautend. Letter Transportbrief 18. Mars 1752.
- 7) Cat. Fol. 364. Bunbes. Capital ju 325 fl., Bindzeit 13. October nach 21 Procent, Ausbruch aus 12,000 fl. hauptsumme, laut hauptbrief vom 20. Juny 1028, auf hand Georg Partenhaufer urfpränglich laustend. Letter Transportbrief 31. December 1700.

IV.

Corpus Christi Bruberfchaft.

8) Cat. Fol. 295. Bundes-Capital zu 100 fl., Zinfeit! 14. Februar nach 21 Procent, Ausbeuch and 1300 fl. Hampespumme, laut Hauptbrief vom 14. Geptember 1622, auf Sidonia Robaltin lattend. Letter Teansportbrief 18. July 1659.

(93)

V. Gotteshaus am Rreng.

- 9) Sat. Folio 68. Bundes-Capital zu 333 fl. 20fr., Jinszeit 18. März nach 22 precent, ! Ausbruch aus 1400 fl. Dauppfamme, und Haupbeief vom 18. März 1623., auf Hans Reifchl ursprünglich lautend. Letz ter Aransbortbrief 5. Juny 1751.
- 10) Gat. Nrv. 424. Aeiteres Anleben ju 100 fl., 3insgiel 23. Anguft nach 21 Procent, Andbruch aus 1000 fl. hauprfumme, laut landicafflicher Schulburtunde vom 23. August 1721, auf die haupt und Restdengstatt Minchen urspränglich lautend Legter Transporterief vom 18. Mars 1752.
- it) Cat. Dro. 546. Aelteres Landanleben 3u 200 ff. Bindzeit 11. September nach 21 Procent, laut fanbichaftlicher Schulburfunde vom 11. September 1721, auf Andread Thinab Frevberen von Gumppenberg auf Pette mbs ursprünglich lautenb. Letter Aransportbrief vom 3. Sertember 1720.
- 12) Cat. Fol. 345. Bundes : Capital ju 600 fi., Binigiti 4. Dichber nach 2½ Procent, Ausbbruch auf 4000 fl. Samptinume, laut sperbrief vom 4. October 1628, auf Gebaftian Neuwaler urfprünglich lautend. Leiter Transvortpief vom 30. October 1631.
- 13) Eat. Aro. 4800. Aelteres Landanlehen ju 400 fl., Jinszeit 20. May nach 24 Precent, laut landichaftlicher Schulburkunde vom 20. May 1740, auf Philipp Paul Nicolaus Plrchinger, Stadtaporteler in Munchen ursprünglich lautend. Letter Transportbrief vom 122. August 1776.
- 14) Cat. Fol. 150. Sofgahlamte-Capital gu 200fl. Binegeit 48. Februar nach 24 Procent, laut

- Original Couldurtunde vom 30. Marg 1651, urfprunglicher Glaubiger unbefannt. Letter Transportbrief vom 22. August 1776.
- 15) Cat. Fol. 156. Dofgablamte. Capital ju 150 ft. Zinsgiet 18. Februer nach 23 Procent, laut Gonburtunde vom 18. Februer 1649, ursprunglicher Glaubiger unbefannt. Letgter Transportbrief vom 22. Anguft 1776.
- 16) Car. Fol. 157. hofjablamte: Capital ju 100 fl. Binegeit 30. Marg nach 21 Procent, laut Schulburfunde vom 30. Marg 1651, urfpunglicher Glaubiger unbefannt. Letter Transpert 22. Anguft 1776.
- 17) Cat. Fol. 253. hofjablamte . Capital gu 278 fl. 24 fr. Jinegeit 1. Julo nach 21 Proc. laut Schulburfunde vom 1. April 1082, unfpringlicher Glaubiger unbefannt. Lefter Transport 22. August 1270.
- 18) Gat. Fol. 266. "Dofjahlamte Capital ju
 29 fl. Jinszeit 14. Juni nach 21 Prec.,
 Ausbruch aus 5000 fl. hauptfumme, laut Hauptbrief vom 14. Juni 1693, auf bas
 Kisfter Inderforf unfpringlich lautend.
 Letzer Aransport 22. August 1770.
- 19) Cat. Nro. 4437. Aelteres Landanleben ju 300 fl. Zinszeit 21. Mary nach 24 Proc., laut lanbidaftlicher Urtunde vom 21 Mary 1740, auf Bofept Cajetan Grafen von Lamberg durfuleflicher Admmerer, ursfprünglich lautend. Letter Transport vom 22. August 1776.
- 20) Sai. Rro. 4318. Eleftered Anteben gu 2000 fi.
 3inszeit 3. Marz nach 21 Procent laut landichaftlicher Urftunde vom 3. Marz 1740, auf Franz Joseph Frenherrn von Onerell, urfpringlich lautend. Lehter Transport 22. Anuft 1776.

- 21) Cat. Fol. 343. Bunbes Capital ju 200 ff. Binegeit 4. October nach 4 Procent, Musbrud aus 4000 fl. Bauptfumme, laut Saupts Reumaler urfprunglich lautenb. Letter Transport 30. Detober 1031.
- 22) Cat. Dro. 1750 Binegahlamte. Capital gu 400 fl. Binegeit 12. Janner nach 4 Prot., Buebruch aus 2700 fl. Sauptfumme, laut Sauptbrief vom 3. October 1028.
- 23) Cat. Dro. 1762. Bindjablamte: Capital ju 100 fl. Bindgeit 1. Juni nach 4 Procent. Musbruch aus 2000 fl. Sauptfumme, laut Sauptbrief vom 30. September 1628, auf Unbreas Ceibenbufders Sausfrau, Maria Springin lautenb. Letter Transport 20 December 1648.
- 24) Cat. Dro. 1763. Binegablamte: Capital gu 00 fl. 26 fr. Bindgeit 12. Juli nach 4 Droc., Musbruch aus 2000 ff. Sauptfumme, laut Sauptbrief vom 13. December 1628, auf Unna Reindlin, Bittme in Dunchen laus tenb. Better Transport pom Sabre 1747.
- 25) Cat. Dro. 1766. Binegablamte. Capital gu 200 fl. Binggeit 20. Muguft nach 4 Droc., Drafnal-Urfunde ift unbefannt.

VI.

Beiligen . Beift . Gottesbaus.

- 26) Cat. Rol. 302. Dofzablamte . Capital gu 1450 ff. Binegelt 15. Dara nach 4 Droc. Musbruch aus 21.000 fl. Capital pom Nabre 1699, auf bem fcmabifchen Landgute Ungiberg urfprunglich verfichert. Letter Transport 1. Geptember 1803.
- 27) Cat. Dro. 5046. Melteres Lanbanleben gu 600 fl., Binegeit 5. April nach 4 Procent. laut landichaftlicher Schulburfunde vom 5.

- Moril 1736, auf Johann Rubn, Sofrathe. Diener urfpranglich lautenb. Legter Trant. port 1. Ceptember 1803.
- brief vom 4. October 1628, auf Cebaftian 28) Cat. Rro. 5001. Melteres Canbanleben gu 600 fl., Binezelt 14. Junn nach 4 Procent, laut lanbicaftlider Schulburfunbe vom 14. Sunv 1737, auf Johann Rubn, Defrathe: Diener uripringlich lautenb. Letter Trans. port 1. Geptember 1803.
 - 29) Cat. Fol. 303. Sofjahlamte: Capital ju 300 ff. Binegeit 15. Dary nach 4 Procent, Mus: bruch aus 21,000 fl. Capital, auf bem fdmabifden Landaute Analberg urfpringe lich verfichert. Letter Transport 1. Gen: tember 1803.

VII.

Johann Repomut Deffen . Funbation.

- 30) Cat. Dro. 69. Welteres Lanbanleben gu 200ff Capital, Binegeit 15. July nach 21 Drocent. laut lanbicaftlider Soulburfunde vom 15. July 1721, auf Rrang Haper Schreiber. durfurftl. Dflegs:Commiffar in Starnberg urfpranglich lautend. Letter Transport 15. Movember 1762.
- 31) Cat. Dro. 12. Welteres Laubanleben gu 300 ff. Binegeit 4. July nach 21 Procent, laut land. fcaftl. Couldurfunde vom 4. July 1721. auf Johann Georg Gulbentopf, Braupermalter und Gerichtsichreiber in Weilbeim urfprunglich lautenb. Letter Transport 15. Movember 1762.
- 32) Cat. Dro. 3632. Melteres Lanbanleben au 328 fl., Binegeit 28. Februar nach 21 Droc., laut lanbicaftlider Schulburfunde vom 28. Rebruar 1735, auf Jofeph Johann Grafen pon Sormarth urfprunglich lautenb. Lets: ter Transport 15. Dopember 1702.

(03 *)

- 35) Cat. Bie. 3763. Kelteres Landanleben ju 328 ff., 3inspeit 2. December nach 24 Proce, laut lanbichaftl. Schulburtumbe vom 2. December 1733, auf Joseph Ichann Grafen von Stein ward, utfpringific lantend. Legieter Arnahpert vom 15. Rovember 1762.
- 34) Cat. Mro. 4164. Aelteres Anleben gu 328 ft., Binsgeit 20. December, nach 24 Procent, laut landigheft. Schulburtunde vom 20. Deembe. 1734, auf Joseph Johann Grafen von Str. warth utperinglich lautend. Letter Arans, port vom 15. Weverber 1762.
- 35) Eat. Bro. 3913. Melteres Anleben ju 285 ff., Zinsgelf 31. December nach 2½ Procent, laut lanbschaftl. Edulburtande vom 31. December 4734, auf bas dursuftli. Pfleggericht Anerburg urspränglich lautend. Letter Arans, port 15. November 1702.
- 36) Cat. Nro. 4862. Aelteres Landanlehen gu 400 ft., Bindgeft 21. Juny nach 21 Procent, laut lanbicafil. Schulburtunde. vom 21. Juny 1740, auf Franz Peter Freiherrn von Bafus urfpringlich laurend. Letyter Transport 15. November 1762.
- 87) Cat. Rro. 242. Aeltered Landanleben ju 200 fl., Jinkgeit 1. Maguft nach 21 Procent, faur lanbicaftider Urtunde vom 1. August 1721. auf Joh. Karl Pichler, durfaftl. Gerichtsichveiber in Rling. Letter Trans. port 28. September 1739.
- 58) Cat. Are. 635. Aelteres Unleben ju 300 ft., Binsgelt 10. Detober nach 23 Procent, laut lanbigafit. Soulourfande vom 10. Detober 1721, auf 360. Ferbinand von Limbed, durfurfiliden Raftner zu Relbeim lautenb. Teiter Tansport 28. September 1730.

- 89) Cat. Are. 657. Melteres Anleben ju 300 ff., Bindgelt 10. Detober nach 21 Procent, laut lanbichaftlt. Schilburftunde vom 10 Detober 1721. auf Johann Frang von Elmbed, durfaltflichen Landrichter zu Straubing urfprünglich lautend, Letzter Transport 28. September 1739.
- 40) Cat. Nro. 656. Aleiteres Laubanleben ju 200 ft., Sinsgeit 10. October nach 24 Procent, laut lanbicaftl. Schulburfunde vom 10. October 1721, auf Iod. Aretinand von Eim-bed. Ourstäftl. Kaftner ju Kellbeim urspränglich lantend. Letter Aransport 28. September 1730.
- 41) Cat. Rro. 5117. Melteres Landanleben gu 500 fl., Bindgelt 1. October nach 4 Procent, latt Urfunde vom 1. October 1738, auf bas priefterhaus ben St. Johann von Repomud albier lautenb.
- 42) Cat. Rro. 2186. Bindzahlamte , Capital ju 184 fl. 45 fr., Bindzeit ben 2. Februar nach 4 Procent, Ausbruch aus 1000 fl. Pauptfumme, laut hauptbrief vom 1. Febr. 1569, auf Sans Thalmaier lautend. Letter Transport vom 30. Junp 1736.
- 43) Cat. Nro. 2187. Bindzablamte . Capital gu 1000 fl., Bindzeite. Kebruar nach 4 Procent, laut. Daupsbeief vom 6. Kebruar 1603, auf Danne G o't be wahr ursprünglich lautend. Leiter Transport 30. Juny 1736.
- 44) Cat. Rro. 2188. 3insjahlamte. Capital gu 3000 ft., Jinsgeit 22 gebruar nach 4 Procent, taut hauptbrief vom 3. July 1630, auf hand Friedrich horwarth urspränglich intenb. Letter Aransport 30. Juny 1736.
- 45) Cat. Rro. 2189. Binejablamte . Capital gu

300 fl., Sindzeit 12. Julv nach 4 Procent, Buebruch aus 3000 fl. Saupflumme, laut Sauptbrief vom 13. December 1628, auf Sans Reinbls Wittne ursprünglich lautenb. Lefter Aransport 30. Jump 1736.

- 46) Cet. Mro. 2190. 3insjablamts Cepital ju 2000 fl., Binsjelt 25. Iulp nach 4 Procent, laut hauptbrief vom 25. Julp 1593, auf 306. Ehrifostomed Kraißer urspränglich lautenb. Lehter Aransport 50. Junp 1736.
- 47) Cat. Mro. 2191. 3insablamte. Capital ju 500 ff. 3insabite 20. Auguft med 4 Procent, Ausbrud aus 2000 ff., Daupfimme, lant Hauptbrief vom 3. October 1029, auf Georg Brug glochers Auffchlägers zu Reufladt Wittvo urfprünglich lautend. Letter Transport 30. Junp 1730.
- 48) Cat. Areo. 2192. 3inisablames e Capital ju 300 fl. 3iniselt 19. October nach 4 Procent, Ausbruch auf 1900 fl. haupftumme, laut Sauptbrief vom 12. October 1629, auf M. Frieß ha merin Wittme zu Burgs haufen. Letter Erandport 30. Junp 1736.
- 49) Cat. Nro. 2193. 3insjablamts Gapital ju 300 fl., Jinsgeit 28. October nach 4 Procent Ausbruch aus 2000 fl. hauptfumme, laut Hauptbrief vom 28. October 1595, auf Wolf Ebriloph 2 un gen urfpringitch fautenb. Lebter Aranbevott 30. Linu 1736.

VIII.

Johann Repomud Gotteshaus.

50) Cat. Fol. 59. hofjablamte Capital ju 200 ft., 3inezeit 24 Februar nach 21 Procent, Ausbebruch aus 10,000 ft. Hauptfumme, laut Saupfbrief vom 24. Februar 1622, auf Marquard Frepheren von Konigsfelb

- urfprunglich lautenb. Letter Transport
- 51) Cat. Aro. 132. Aeiteres Landanleben ju 100 ff., Sindziel 21. Juh nach 21 Procent, faur lanbicaftl. Schuldurfunde bom 21. July 1721, auf Johann Jacob Greb ma ler, Salgamtögegenischer ju Friedberg urs fpringlich lautend. Letter Aransport 8. Noomber 1738.

IX.

Solutte und Reufifdes Seelhans.

- 52) Cat. Rro. 2449. 3inegablamte Capital ju 100 fl. 3inegeit 25. Julp nach 4 Procent, Ausbruch aus 4000 fl. Saupfumme, laut Sauptierief vom 25. Julp 1597, auf Gregor Et an gl urfprunglich laurend. Letter Aransport 9. Inner 1761.
- 53), Cat. Rre. 2407. Zinegablamte , Capital gu 200 fl., Zinegeit 24. Februar nach 4 Procent, Ausebruch aus 1000 fl. Sauprimmme, laut Sauptbrief vom 10. Februar 1632, auf Albrecht vom Maning Erben urspringelich lautenb. Lester Transport 31. Mars 1640.
- 54) Cat. Fol. 62. Bunbes , Capital ju 100 ff., Binegeit 15. Mary nach 21 Procent, Ausbruch aus 10,000 ff. Hauptfumme, laut ; Dauptbeief vom 15. Mary 1628, auf Johann Mieberm al er urfprünglich lautenb.
- 55) Car. Fol. 24. hofjablames Capital ju 100 ft. Binegelt 1. Movember nach 21 Procent, Ausbruch and 30,000 ft. hauptfumme, laut haupturfunbe vom 1. Mary 1617, auf bie Marelt hair if che Erben urfpränglich lautend. Legter Transport 14 Febr. 1658.

- 86) Cat. Dro. 1147. Alefteres Landanleben ju 50fl. Bindgeit 31. July nach 24 Procent, laut lenbichaftitiger Schulortunde vom 31. July 1727, auf Bernhard Lorenz von Rlingensberg urfpränglich lautenb. Befter Tenebvort 11. Auauft 1727.
- 57) Cat. Mro. 588. Arlieres Landanleben gu 500 ff., Ziliszeit 22. September nach 24 Precent, laut landfactificher Scholburfunde vom 22. Septer. 1721, auf Frang Albrecht Alois Ludwig Frederen von Schleich, auf Harbach urtprünglich lautend. Letter Transport vom 24. May 1723.
- 58) Cat. Pro. 639. Elieres Landanlehen gu 400ft., Binegeit 7. Derober nach 2f Procent, laut landichfelt. Schulburfunde vom 7. Derober 1721, auf die Stadt Reichenhall ursprünge lich lautend. Leiter Transport 26. April 1728.
- 59) Cat. Mro. 81. Aelteres landanleben ju 200 fl. Bindgeir 16. July nach 24 Procent, laut lanbigdeift. Schulbertunbe vom 16. July 1721, auf Chriftoph Sebaftian von Rlingenbberg urspranglich lautenb. Lefter Transvort 20. July 1728.
- 60) Sat. Arc. 180. Melteres Eanbanteben ju 600ft. Binegeit 28. July nach 21 Procent, laut laubichaftl. Schulburtunde vom 28. July 1721, auf Alois von Allingens berg urfpringlich lautenb. Lebter Transport G. Auguft 1722.
- 61) Cat. Nro. 1146. Aefteres Landanseben gu 100 fl., Zinsgeit 31. Jusp nach 22 Process, laut landichaftlicher Utfunde vom 31. Jusp 1727, auf Spriftoph Sebast. Allingen 8berg ursprünglich lautend. Letter Argnos pert 1. Mayust 1728.

- 62) Cat. Nro. 478. Aeltered Landanleben gu Goo ft. Bindzeit 30. August nach 21 Procent, laut landschaftl. Schuldurtunde vom 30. August 1721, auf die Gradt Reichendal lantend. Leiter Transport 26. April 1728.
- 65) Cat. Mrc. 4368. Actieres Landanleben ju 500 fl., 3inszeit 12. Marz nach 23 Procentlaut lanbichaftlicher Urfunde vom 12. Merz 1740, auf Johann Beno von Un ert I laus tenb. Lenter Transport 20. Man 1760.
- 54) Cat. Fol. 174. BundesiCapital ju 500 ft., Binegeit 4. August nach 21 Procent, Ausbruch aus 7000 ft. Saupfitmun, faut Houptbrief vom 4. Wugut 1623, auf bas Moster Robr ursprünglich lautend. Letter Transport 20. Map 1709.

- 65) Cat. Fol. 3. Dofgablante Capital ju 70 fl. Bindgeit 26. Februar nach 21 Procent, Ausbruch aus 50,000 fl. Dauptsumme, laut Dauptbief vom 20. Februar 1608, auf bie Degernbergifden Eiter urspränglich verschere. Letter Transport 25. Janner 1701.
- 66) Cat. Rro. 760. Aeltered Landanleben ju 600 ft., Zinsgeit 29, Detober nach 21 Procent, laut landfoglidber Hrunbt vom 20, October 1721 auf Therefia Delanin, Wing gaftgeberin in Manden lautend. Letter Trausbort 7, 78amer 1720.
- 67) Cat. Rro. 4674. Aelteres Canbanlehen ju 200 fl., Zindzeit 10. Map nach 21 Procent, taut lanbichaftlicher Schulburtunde vom 10. Map 1740, auf Frang Cabpar Pernet, Weingafigeber von bier lauteub. Letiter Tenabort bom 25. Janner 1701.

XI.

Låtares Berbinbnig.

- 69) Cat. Aro. 61. Aelteres landanleben gu 200 ft. Bindgeit 14. July nach 21 Procent, laut lanbichaftlicher Urfunde vom 14. July 1721, auf Johann Martin Prantner, durfafftl. Gerichtlichreiber gu Stadt am hof laurend. Legter Arandport 13. October 1737.
- 69) Cat. Nro. 17. Melteres Landanlehen gui 500 fl. Binegeit 16. July nach 24 Procent, laut landschaftl. Urkunde vom 16. July 1721, auf Franz Caspar Frip. von Schmib, Revisionstath von hier lautenb. Letter Trankport 1. October 1732.
- 70) Cat. Aro. 387. Aelteres Landanlehen ju 150fl. Zinezeit 20. August nach 2½ Procent, laut lanbichaftl. Urfunde vom 20. August 1721, auf Iohann Leonhard Muller, durfarkl. Gerichtsschreiber zu Why ursprünglich laus tend. Letter Transport 23. Decbr. 1730.
- 71) Cat. Mro. 1205. Aelteres Landanleben gu 100 fl., Sindzeit 24. December nach 2½ Proc., laut laubichafiel. Urkunde vom 24. Decmbr. 1727, auf Franz Arton Maximilian Petg, R. Mautner in Reubiting laurend. Letter Transport 30. September 1729.
- 72) Cat. Nro. 1948. Melteres Landanlehen zu 80 fi., Zinszelt 4. August nach 2.1 Procent, Laut landschaftlicher Urfunde vom 4. August 1728, auf Franz Unton Maximillan Peg, R. Mautner in Neubtting lautend. Letter Transport 30. September 1729.
- 73) Cat. Mro. 2570. Aelteres Landanleben zu 80 fl., Zinszeit 31. August nach 21 Procent, laut landschaftt. Urfunde vom 31. August, 1729, auf Franz Anton Maximilian Peg, R. Mautner in Reubtting lautend. Letter Transport 30. September 1729.

XII.

Micolai . Berbinbnig.

- 74) Cat. Fol. 453. Bundes: Capital zu 300 fl., Bindzeir 25. November nach 21 Procent, Andbruch auß 4000 fl. hauptfumme, laut Hauptbrief vom 29. December 1622, auf Maria Sabina Rothin lautend. Letter Arandport 7. Kebruar 1688.
- 75) Cat. Fol. 307. Bunbes -Capital gu 174 ff., Binegeit 16, October nach 21 Procent, Ausbruch aus 4700 ft. Dauptimme, laut Baupt brief vom 16. October 1628, auf Johann von Maxelrhain lautenb. Letter Transport 27. August 1602.
- 76) Cat. Fol. 149. Hofzahlante : Capital zu 200 fl., Zinszeit 21. April nach 23 Procent, laut Urfunde vom 21. April 1049. Ursfprunglicher Gläubiger unbekannt. Letter Aransport 10. Janner 1685.
- 77) Cat. Fol. 29. Sofjablamte Capital ju 200 fl. Binezeit 1. November nach 21 Procent, Ausbruch aus 30,000 fl. Hauptsumme, auf bie herrichaft Minblheim urfprünglich verfichert, taut Hauptbrief vom 1. November 1017. Letter Aransport 7. May 1692.

Muf Untrag bes Magistrats ber Abn. hauptund Residenzstadt Munchen werben die unbetannten Inhaber dieser ju Berluft gegangenen Urfunden aufgefordert, biefe binnen feche Monaten a dato ben unterzeichnetem Gerichte ju produciren, außerdem sie fur trafflos erkiart werben.

Den 15. Rovember 1833.

R. B. Rreis = u. Stadtgericht Dunden. All mener, Director.

(3)1. Dr. Maprhofen.

Der vormaligen Konigl. Damenftifts 20mis niftration ju St. Beit, find den Staats Dblie gationen von attern Landanleben ju Berluft geaangen, namlich:

- 1) gu 69 fl. mit 21 Proc. verginelich de dato 18. October 1728, Cataft. Dro. 1605.
- 2) ju 69 fl. mit 21 Proc. verginelich de dato
- 5) ju 60 fl. mit 21 Proc. verginelich de dato 17. October 1730, Cataft. Rro. 2796.

Auf Mutrag ber Rbnigl. haupteaffa bes abelichen Damenfifts Gr. Anna babier, werben bie unbefannten Inhaber biefer zu Berluft gegangenen Utrauben aufgeforbert, biefe binnen fechs Monaten von heute an ben unterzeichnetem Gerichte zu produtten, außer bem fie als fraftios erfliet werben.

Den 15. Dovember 1833.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Manden.

(3)2.

Dr. Maprhofer.

Das unterfertigte Konigi. Baber. Rreis, und Stadtgericht bat in bem Schulbenwesen bes ber doglich Leuchtenbergischen Caffableners Louis Raibaub burch Beschluft vom heutigen ben Iniversale, Geneurt erfannt.

Es werden baber die gefetlichen Ebictstage,

- I. Bur Anmelbung ber Forberungen und beren gehbrigen nachweifungen auf Mitts woch ben Bren Ianner t. 36.,
- II. Bur Borbringung ber Einredung gegen bie angemelbeten Forderungen auf Donnerstag ben Gren Februar t. 36.,

111. Bur Schlufverhandlung auf Mittwoch

ben 5ten Darg f. 36., und gwar fur bie Replit bis ben 26ten Darg einfchließig, und auf bie Duplit bis ben 16ten April f. 36. einschließig,

jedesmal Morgens 9 Ubr feftgefetet, und hiegu fammtliche unbefannte Glaubiger des Gemeinschulduers hiemit bfentlich unter dem Richts Rachteile vorgesaden, daß das Richterscheinen am ersten Solcietage die Ausschliebung ber Forberung von der gegenwärtigen Concurs. Masse, das Richterscheinen an den abrigen Solcietagen aber die Ausschliebung mit den an denselben vorzumehmenden handlungen gur Folge bade.

Jugleich werben biejenigen, welche irgend etwas von bem Bermbgen bet Gemeinichulbnere in Danden haben, ber Bermeidung bes nochmaligen Erfahets aufgeforbert, foldes unter Borbehalt ihrer Rechte bey Bericht zu übergeben.

Den 29. Dovember 1833.

R. B. Rreis, u. Ctabtgericht Dan den. Graf v. Lerden felb, Director.

(3)2. Saubel.

Das unterfertigte Konigl. Bayer. Rreis : und Stadigericht hat in bem Schulbenwesen bes verlebten Frang Ereprer, Landrichtere von Manchen, burd Beschiuß vom 20. Ceptember 1. 36. ben Universals Concurs erfannt.

Es werden baber bie gefetlichen Stictstage, namlich:

- I. Bur Anmelbung ber Forberungen und beren gehörigen Rachweifungen auf Mitt woch ben 8ten Jann er f. 36.,
- II. jur Borbringung ber Einreben gegen bie angemelbeten Forberungen auf Gamstag ben 8ten Februar f. 36.,

111. jur Chlufverhanblung auf Mondtag ben 10ten Marg f. 36, und zwar fur die Res plit bie Mondtag ben 24ten Marg f. 3. einschließig, nubauf die Duplit bie Mond.

tag ben Tten April f. 36. elnichtleßig, jedesmal Morgens 9 Ubr fefgefete, und biegu fammtliche unbefannte Glubiger des Gemeinsichuldners hiemit bffentlich unter bem Rechtes Nachtbeile vorgelaben, daß bas Michterickeinen am erften Bieietstage die Ausschlichtung ber Forderung von der gegenwärtigen Coucurs. Maffe, bas Michterichtinen an ben übrigen Edickstagen aber die Ausschlichtung mit ben an benfelben vorzunehmeiden Janblungen zur Folge habe.

Bugleich werden biejenigen, welche irgend etwas von dem Bermbgen des Eemeinschuldenes in handen shoen, ben Bermeidung bes nochmaligen Ersages aufgesorbert, solches unter Borbehalt ihrer Rechte bey Berlicht zu übergeben. Den 20. Woermber 1833.

R. B. Rreis, u. Ctabtgericht Dunden. Graf v. Berdenfelb, Director.

(2)2. v. Binter.

Das unterfertigte Königl. Baper. Kreis , und Stadtgericht bat in dem Schulbenwefen bes Ches mitere Max Schröbl burch Beidluß vom 13. August I. J. den Universal-Concurs erfannt.

Es werden baber die gefehlichen Chictstage, namlich:

- I. Bur Anmelbung ber Forberungen und beren gehörigen Rachweifungen auf Gamstag ben 11ten Jauner t. 36.,
- II. jur Worbringung der Ginreben gegen bie angemelbeten Forberungen auf Mondtag ben 10ten Februar t. 36.,

III. jur Schlufverfeudlung auf Mondtag ben 3ten Marg f. 36., und gear für die Replit bis Samstag ben 22ten Marg, und auf die Duplit bis Samstag ben 12ten April f. 36. einschießig,

ern ieren April 1.36. einschließig, jedemal Morgens O Uhr festgefetz, und hiezu sämmtliche unbekannte Gläubiger des Gemelnschulbnere biemit öffentlich unter dem Rechts. Nachteile vorgeladen, daß das Nichterscheilen am ersten Stietstage die Ausschließung der Forsberung von der gegenwärtigen Concurs Messa. das Nichterscheinen an den überigen Edictstagen aber die Ausschließung mit den an benfelben der Unschließung mit den an benfelben vorzunehmenten handlungen zur Kolge babe.

Bugleich werben biejenigen, welche irgend etwas von bem Bermbgen bes Gemeinschulbners in Sanden haben, bep Bermelbung bes nochmaligen Erfages aufgeforbert, foldes unter Borbebalt ihrer Rechte ber Bericht zu übergeben.

Endlich wird bemerke, bas ber Actioftand in 586 fl. 27 fr., bagegen ber bieber bekannte Paffioftand in 19,803 fl. bestebe.

Den 3. December 1833.

R. B. Rreis. u. Stadigericht Dunden. Graf b. Lerdenfeld, Director.

Boller.

Carl Julius Beiland aus Afchaffenburg, Docter der Philosophie, bat fich der Edicatien bung vom 2.7. May 1. I. unerachtet nicht vor Gericht gestellt, und wegen der gegen ihn vorsliegenden Anichuldgungen des fortgeseiten Berichend des nachsten Beriches des Hochvers raths nach Urt. 308. Th. I. d. St. Gef. Buchs und des Bergebend der Aufferderung zum Aufflande nach Urt. 414. Th. I. d. St. Gef. Buchs nicht veranwortet.

(04)

Derfelbe wird baber in Gemagbeit bes Urt. 422. Ib. II. bes Sr. Gef. Buche weiters aufgebrobert, Innerpalb bere Do na ten von Geute an fich bey bem unterfertigten Unterfuchungs. Gerichte zu fiellen, ba außerbem wiber ibn als gegen einen Ungeberlamen verfahren wudtet.

Den 11. December 1833.

R. B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Graf v. Lerchenfeld, Director.

(3)1.

Bauer.

Die Dbilgation bes bey ber Ronigi. Craatele Schulbentifgungs epegialfaffe in Midnen als Birchen - Mitchen vom 9. Ceptember 1805 a 4 Progent vergindlich anliegenden Jundations Capitals ju 4500 ff. (vier Zaufend fünf huebert Gulden) bes Filfalgotteshauses holighausen, wird vermift.

In Holge ber Impleration vom sten, eingetung holbaufen erläßt nun unterfertigtes Landgericht, als Curatel Behorde bie Aufforderung gur Borlage biefer Urtunde in ber Art, daß biefelbe nach Umlauf von feche Monaten durch formliches Amerifationserkenntniss außer rechtliche Wirffamteit geseht werden wird, wenn innerhald blefer Frift die Einlieferung ben Am uicht aeschiebt.

Den Q. December 1833.

Ronigl.Bayer. Bandgericht Starnberg.

Cafpar Aigner, & Sofbefiger beym Bodl ju Sachfentam, bat fich infolvent erflart.

Es werben baber bie gefetilichen Ebtetstage, namlich:

- 1) Bur Anmelbung ber Forberungen und beren gehörigen Rachweisung auf Monbtag ben 30ten December 1.36.,
- 2) jur Borbringung ber Ginreben gegen bie aus gemelbeten Forberungen auf Dienstag ben 20ten Ranner f. 36.,
- 3) jur Schlufverbandlung, und zwar fur bie Replit auf Donnerstag ben 28ten Februar t. 36., und fur bie Duplit auf Kreptag ben 15ten Marg t. 3rs.,

jebesmal Bormittags O'lur feftgefett, und bies ju fammtliche unbefannte Glaubiger bes Gomeinfchulorer biemit offentlich und unter bem Rechtenachtige in bei bas Dichters scheine am erften Ebietstage bie Musschließung ber Forberung von ber gegenmartigen Concurs-Maffe, das Nichterscheinen an ben übrigen Ebietstagen aber bie Musschließung mit ben an benfelben vorzunehmenden handlungen gur Folge, babe.

Diejenigen, melde irgend etwas von bem Bermögen bes Gemeiniculubners in Sanben baben, werden ber Bermeibung bes nochmalien Erfațes aufgeforbert, foldes unter Borbehalt ibrer Rechte bey Gericht ju übergeben.

Angleich wird bemerkt, bag bas gefammte Bermbgen am 15. Dovember b. 3. gerichtlich auf 4670 ff. 12 fr. eingeschaft murde, und fich bie bermal befannten Schulben auf 12 bis 13,000 ft. belaufen.

Den 26. Dovember 1833.

Rbnigl, Baper. Landgericht Tblg. (2)2. Schwaiger, Landrichter.

Ueberficht ber Mehl: Brod: und Fleisch: Preise in ben Begirken bes Isarkreises in bem Monat November 1833.

Nog. gett Nog.	Beis jens brob.	6 3	2 -	Gemai Coche C fter, rit	bes boch fier. fr. fr.	maft. Ges ringfi fr.	Ralbfi fter.	Teifch Ber tinge fier.	0	- Chaffeifd.	Bes merfun gen.
21 2 1 2 2 1 2 2 1 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	5 2 = -	6 3	2 -	101 1	0 10	100	- 1		fr.	17. 1	
1 2 1 - 2 1 - 2 1 1 2 2 2 2 1 - 2 1 1 2 2 2 2	5 2 = -	7 -				10	10 1	0	1	- 1	
1 2 m = 1 2 m	4 2 -4 2 -4 2 -4 2 -5 1 -5 5 5 5	9 - 2 7 7 3 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	22152 1 22 3 5 2 2 1 1 2 2 1 1 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	10 1 1 10 1 10 10 10 10 10 10 10 10 10 1	9 0 0 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	- 8	7 9 9 9 9 10 9 9 7 8 11 9 1 8 8 8 7 1 8 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	8 9 9 10 8 10 8 8 8 8 8 8 9 9 1 8 11 8 8 8 7 8 9 9 9) Für Melgene Moggen Woggen mehl geif bier bie Munchne Preife.
2 1	4 3	6 3	2 -	10	91 9	8.	9	8		-	1 Post
2 21 -	- -	8 1	2 1		91	9	-1	-1	-	-	
2 1 -		6 13	2 2		- 9	8	75	7	-	5	3 6
Chestical Company	1 2½ - 3 2 3 2 5 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	1 24 — 1 2 2 2 3 1 2 2 2 3 1 2 2 2 3 1 2 2 2 3 1 2 2 2 1 4 3 2 2 2 1 4 3 2 2 2 1 4 3 2 2 2 1 4 3 2 2 2 1 4 3 3 2 2 2 1 4 5 3 2 2 2 1 4 5 3 2 2 2 1 4 5 3 2 2 2 1 4 5 3 2 2 2 1 4 5 3 2 2 2 1 4 5 3 2 2 2 1 4 5 3 2 2 2 1 4 5 5 3 5 3 5 3 5 3 5 3 5 3 5 3 5 3 5 3	124	$\begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	$\begin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	$\begin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	$\begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	$\begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	$\begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	$ \begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	$\begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$

drannen=	1 6	brannen:	1	ma.			-	_	00	10	_	H		-			1	-	~	100	-	-
erechtigte		Beit.		W e	-	e n.	-		i) di	eif	1.			-	0 r 1	1.	_		P	reif	e.	-
Drte	-	1833.	ger	Rene Bus fubr.	162	Beri	Meft.	pod fe		Ricts	Deft	20 1	ger Reft.	Bu.	jer Benb f	Beri auf.	Reft.	180		Mitt.	Defi	
fartreifes.	Za.	Monat.	64A	€¢#	e of	GOR 6	Ban	f. f	r. ft	. ĉr.	ft.	e.	San e	BOR	Bon!	de f	BOR	ft.	řr.	ft. er	H.	fr
erchtesgaden	10 12 13 9 10 7 13 10 10 14		35 8 8 10 — 14 2 6 6 6 3 2 2 1 1 8 8	58 514 118 84 445 539 73 1592 26 521 22 70 73 80 159 21 22 70 73 80 159 159 159 159 159 159 159 159	93 522 126 94 28 459 539 75 12 1655 76 521 22 70 105 102 171	46 522 122 94 28 431 530 752 0 1029 522 22 79 74 882 171 15	47 4 - 28 - 6 26	12 2 2 10 2 10 - 10 11 10 11 10 11 11 11 11 11 11 11 11	8 1 2 2 49 30 28 20 12	1 555 9 24 9 10 46 9 36 9 36 9 36 111 12 110 11 111 11 110 11	8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	33 12 27 30 43 37 47 30 35	28 8 6 - 3 1 52 17 - 26 16 26	33 109 48 27 -8 149 79 15 15 488 10 68 12 10 68 12 178 25 20	61 117 48 33 8 152 79 10 15 540 27 68 1 15 540 27 68 1 27 68 1 27 68 1 27 48 27 48 48 48 48 48 48 48 48 48 48 48 48 48	26 115 48 33 	35 2 35 2 3 3 16 6 2 5 3 15 0	8667776666797	51 30 30 30 50	8 256 6 18 6 6 37 33 6 11 6 - 7 21 7 3 3 6 1 1 7 3 6 5 6 1 8 6 5 6 2	86 5 6 6 5 7 8 8 5 5 6 8 8 6 6	14 54
Schrannen. berechtigte Drte	10	Bed, Reri		(B)	e T	st e.	Meft.	\$6	di	or e i	fe.	20	Berliger	-	a b	Bete			5 chi	Drel mir	1 2	Rin
be 8 Ifarfreifes.	Eag.	Monat.	Reft	. fubr	. Stud	Sope		ft.	-	ff. Pr	1	fte	Reft.	fuhr.	Stnd	Cauf.			fte	ft. P	1	eff
Berchtesgabe Erbing freyfing beifenfelb . baag traiburg .	n 10	Decmbi	T	940 8 127 4 8	1 1120 1 175 1 148 1 161 1 561	1 1040 170 130 130 1 161 2 497	74 5 12 65 20	6 5 5 5 6 5	15 40 32 -	6 3 5 - 5 - 4 2 4 4 6 2 4 3	6 - 4 7 3 6 4 2 5 7 3	12	3 5 9 2 	7 174 320 9 20 124 176	10 179 335 11 20 147 184	5 179 329 8 	5 6 3 	4 3 4 3 4 4	20 45 -	4 5 4 3 1 3 3 4 3 5 3 3 4	4 8 3 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	333

Roniglich.

Intelli:

Bayerisches Jenzblatt

Ifarfreis.

LII. Ctud. Dunden ben 25. December 1833.

Umtliche Artifel.

(Den befinitiven Winter: Bierfat für 1833/34 bes preffend.) 3m Namen Seiner Majestat bes Ronigs.

Die unterzeichnete Stelle hat in Folge ber nach Borfdrift ber Berordnung vom 25. April 1811 ausgemittelten Durchichnitts . Preise ber Gerfte und tes Sopfens aber bie befinitive Res gulirung bes Winterbiersages fur 1853/34 bes schlossen, wie folgt:

1) Die in ber Regierunges Entidliefung vom 31. Janner 1829, Rreisblatt G. 05. feftgefet: ten Diffricte merben bembebalten.

2) Der Binte, bierfat fur tas Subjahr 1833/54

ben I. Diftrict auf vier Rreuter,

" » II. » auf vier Rreuger einen

pr. Daß vom Ganter fefigefest.

-3) Der Communai -Malgauffdlag, wo ein folder befteht, ift in ben vorftehenben Ganters fat noch besonbere eingurechnen.

Manchen ben 24. December 1833. Rbn. Dap. Regierung bee Ifarereifes, Rammer bee Innern.

Graf v. Geinebeim, Prafibent.

Sect.

(Die Gemeinde . Mahl in ber Stadt Traunfteln betreffenb.)

Im Ramen Seiner Majestat bes Konigs.
In ber Stadt Traunsteln wurden ben ber jangften ordentlichen Gemeinde Ersaywahl au Magistrate Rathen:

Raver Cber, Sanbelsmann,

Jofeph Rafenbader, Suffdmit,

Jojeph Pauer, Apothefer,

erwählt, und burch Regierungs . Entichliefung vom Beutigen beftätiget.

Die neuen Gemeinde Devollmachtigten find: Midael Reilhofer, Buffer,

Ricolaus Cominghammer, Brauer, Jofeph Leonpacher, Farber, und

Boten, Jofeph Dauer und Jojeph Rafen. bader, bie Erfahmanner

Peter Suber, Riemer,

Jofeph Rirchfofer, Garber, und

Johann Dollinger, Bader.

Munchen ben 14. December 1833.

Ron. B. Regierung bee Ifartreifes,

Graf v. Seinebeim, Praffbent.

Decht.

(Die vrbentliche Erfagmaß fur ben Dagiftrat und bie Gemeinde : Bevollmächtigten bes Marttes

Bolfratsbaufen betreffenb.) Im Ramen Seiner Maieftat bes Ronias.

Im Martte Bolfratehaufen wurden ben ber jungften ordentlichen Gemeinde Erfatmahl zu Ragiftrate : Rathen:

Loreng Dod, Brauer,

Felix Schlutt, Sanbelsmann, Joseph Seblmaper, Bader,

ermablt , und burch Regierunge . Entichliegung bom heutigen in blefer Eigenschaft, boch in Be-

vom Heatigen in blefer Eigenschaft, boch in Beziehung auf den Brener 30 de, und den Bader Sedlmaver in Berudsschutzung des §. 48. des Gemeindes Golers und Art. 12. der Mahle Drbnung, nur ausnahmsweise ber den betichen Berhältnissen Wolfrandhaufens bestätiget.

Die neuen Gemeinbe-Bevollmächtigten find: Sebaftian Graf, Soloffer, Andra Knodl, Somid, Max Dbermaper, Rothgarber, Michael Lauten follager, Beifigarber,

Bartimaus Geibel, Sattler, Frang Steigen berger, Brauer.

Duuchen ben 16. December 1883. R. Baper. Regierung Des Ifarfreifes,

> Rammer bes Innern. Graf v. Geinsheim, Prafibent.

> > Sect.

(Das Entweichen bes bidbfinnigen Taglohner: Gobnes Johann Dichael Fingl ju Beffürg betreffend.)

Im Ramen Seiner Majeftat bes Ronigs.

Der in nachfolgender Perfonalbefdreibung naber bezeichnete blobfinnige Taglobners , Sohn Johann Fingl von Belburg entwich am 12. Ceptember b. Ire. aus bem elterlichen Sanfe, ohne baß bieber von feinem Aufenthalte ermas erforicht werben fonnte.

Cammtliche R. Diftriets : Poligep : Beborben werben beauftragt, genannten Bibb finnigen im Balle Betretens an bas Abnigi. Landgericht , Barberg abliefern au laffen.

Regensburg ben 20. Rovember 1853.

Rbn. B. Regierung bes Regentreifes, Rammer bes Innern.

Derfonalbefdreibung.

Der vorermachnte Menich ift 26 Jahre alt, 5 Schah, 2 bis 3 30l groß, unterfieter Stastur, hat dunktlibraume haare, graue Augen, bobe Stirne, etwas bide Nase, gewöhnlichen Mund mit aufgeworfenen Lippen, blasse Geschichtsfarbe, und eine auffallende gebrugte halt tung bes Abryers.

Ben feiner Entfernung trug er folgenbe Rleibungoftude:

Einen fcwarzen Silgbut mit fcmaler Krempe, ein fcwarzbaumwollenes geriffenes Dalbtuch, eine fcwarz manchefterne Wefte, lange Beins fleiber von blau gefarbene Einnen, und rindleberne abgetragene Dalbftiefel.

Dien ftes = Rotigen.

Seine Da je ftat ber Rbnig haben burd allethboftes Refeript ddo. 15. December b. 3rs. Sich allergnabigft bewogen gefunden, dem Pfars rer Magnus Brenneifen in Mang, Rbnigl.

Landgerichts Bafferburg, in Bernaffichtigungfeines nachgewiefenen Rrantheites Juftandes bie gebetene Niederlegung ber Pfarrey und ben Buradteitt in die Riefter Penfion ju bewilligen.

Berindge Eutschließung des Königl. Staats-Minifieriums der Kinangen, ado. 16. Mönder. d. 36. weuts der Aufbaccessiss, Georg Scheiben pflug bep. der Kdnigl. Megierung zu Augstburg in gleicher Eigenschaft cum voto consultativo jur Rbuigf: Regierung bee Sfarfreifes, Kammer ber Rinangen, verfeut.

Durch Enifchliefung ber Abnigl. Regierung bed Harfreifes, Kaumer bes Innern, vom 14 December D. 36. murbe bie etfebigte State eines-Leberes an ber fateinifden Borbereitungeschute gut Landeberg bem bisherigen Ctubieneferamts-Canbibaten, Ignah Anton Luber bahier, proviferifch übertragen.

Betanntmadungen.

Mn funbigung

einer Special: Karte bes Rartreifes im Ronigreiche Bapern, beabeitet von bem vermaligen Son. bagerifden Ingenieur Jauptmann, Geographen, und bermaligen Berjogl. Leuchtenbergifden Bberjager-Meifter von Coulon,

verlegt auf Kaften ber, Konigl. Regierung bes Ifarfreifes, und zu beziehen ben ber Redaction bes R. Intelligeng. Blattes fur ben Ifarfreis.

Diefe Karte besteht aus vier Blattern, und nimmt einen Raum von 3 Cd. 4 3. 2 %, in ber hie, und S Coul & 3. 2 %, in ber hie, und S Coul & 3. 2 %, in water, bei ber beite bei ber Breit einer großen Menge Kleinerer brei mit einbere, fie enthete inde eine großen Menge Kleinerer brei mit einbere, fie einbet icht inde mu alle hauptstraffen mit ben Meilenzeigern, sondern auch die Bieinalwege, sautliche Gebirge und bie Untriffe ben Baldungen, die Flidige und Bache mit ber-großten Genausteit, fo bast ein abniches Breit von genem fil. Ben bem großen Detail, welches diese faute gibt, fif fie ein schaftbarer Beutrag zur Topographie und Etatistit bes Kreifes; sie ist auch in anderer Insied für das Beschäftsechen, film Reisende böherer und niederer Stadte eine willsemmene Erscheinung, bei berdere Bestann bee Gridge und ber in bei berdere Melann bei kontoge unden neite.

(Gnemendete Begenftanbe betreffend.)

Durch einen auf eine auffallende Beife gu Donauwbrth am 16. October i. 3. verfuchten Bertauf ift ber Berbach erwachjen, bas bie nachbeschriebenen Gegenftanbe, welche ju Gerichesbanden gefommen find, entwende fepen, namlich: 19 Gine golbene Repetir-Uhr, giemlich groß und gertagen, wahrfcheinlich eine Rabrit albr, aber mit bem Ramen eine Breifere.

Daris verfeben; auf ber Radfeite ift eine Geregenin gravitt, beren verjalglichfer Bes genftach ein Schiff mit Genel ift;

2) eine bemabe nene metallene, vergolbete,

foon faconirte, ohngefahr 11 Guen lange Rette, mit ziemlich großen 1 3of langen Bliebern.

Die nahere Befdreibung biefer Gegenftande wird bemjenigen, welcher blerauf Eigenthumes Unfprache macht, vorbehalten.

Indem man bemerkt, dag biefe Gegenstände, ober dielleicht auch nur die Ubr icon vor langerer geit entwendet fenn tonnten, werden fammtliche Unterfudungs. Behorden erfucht, allenfalls bies rauf bezägliche Mittheilungen ungefäumt hieher zu machen, Private aber aufgefodert, ihre bestalligen Anzeigen bep ber nächften Juftigbehorde zu machen.

Den 19. December 1833.

Ronigl. Baper. Bandgericht Dachan. (3)1. Eber, Lanbrichter.

Cours ber Baperifchen Staatspapiere. Augeburg ben 19. December 1833.

Staats - Papiere.	Briefe.	Gelb.
Dblig. m. Coup. à 48	_	1011
detto » » 2 mt.	_	_
Lott. Loofe unvers. à fl. 10 detto detto à fl. 25	123	_
detto detto à fl. 25	114	_
detto detto aff. 100	116	_

Berfteigerungen.

Bon dem biefamtlichen Saberbefiand wers ben 1000 Schaffel an den Konigl. Dberfiftalls meifterfiab abgegeben.

Die Transport . Roften biefes Saberquans tums werden Frentags ben 3ten Janner f. 3re. Bormittags in dem Gefchafts . Locale bes Abnigl. Rentamts an den Wenigsinehmen-

ben öffentilch veraccorbirt, wogn Liebhaber mit bem Bemerfen eingefaben werben, bag bem Amte nicht binlingilch bekannte Perforen fich über ihre Bermbgens Berhattniffe legal auszus weifen haben.

Den 10. December 1833.

Rbnigl. Baper. Rentamt Frenfing. (2)1. Stobaus, Rentbeamter.

Auf Anbringen eines Spootheten Glaubigers wird bas Anwefen ber Riftler Frantischen Speleute an ber oberen Angerstraffe Bro. 33, jum brittenmale bem gerichtlichen Berfaufe unterfeldt.

Rach Schahung vom 27. April 1. 3. hat basfelbe einen Werth von 10,000 fl., bas Rabere fann aus ben Gerichts Acten erfeben werben.

Bur Unbringung von Raufs-Anboten fieht

Mittwoch ben 8ten Janner I. 3. : Bormittage von 10 bis 12 Uhr eine Commif-

Der Bufchlag geschieht nach §. 64. bes bys pothetens Gefetes, und zwar bieß Drittemal ohne Rudficht auf ben Schatnugewerth.

Den 3. December 1833.

(2)2.

R. B. Rreis: n. Stadtgericht Manden. Graf v. Lerdenfelb, Director.

Muf Anfuchen eines Spootbet , Glaubigers

wird blemft eine Commiffion auf Donnerstag ben gten Janner 1. 36. Bormirtags von 10 ble 12 Uhr zur bffentlichen Berfleigerung bee bem Steinhauermeifter Anton

Reber.

R ip fi in Saibhaufen gehbeigen Wohnhaufes necht Garren und Zugehdr Nro. 106 d., jegt Nro. 30. an der Karlisftrasse nach (b. 64. des dyportheten-Gesezes zum erstenmal angesetz, woder Kaufsslustige zu erschreine und ihre Kaussandungen Proroccal zu geben, hiemit eingelaben werden.

Diefes Unmefen murbe am 2. September b. 3. auf 3800 fl. gerichtlich geichatt.

Den 6. December 1833.

R. D. Rreis: u. Stadtgericht Manden. Graf v. Lerchenfelb, Director.

(3)2. Frbr. v. Belfer.

Da bie am 4. September h. Is. zur brittmalig bffentlichen Berfkigerung bes Gesammt-Anweiens bes Melbers Georg Griffel an ber Dachauerstraße Rro. 182. und 192. in einem Schäungs Wertbe von 16,800 fl. bestandene Commiffion vereitelt worden; so wird biese Commiffion zum admidden Zwecke auf

Samstag ben 15 ten Februar f. 36. Bermittage von 10 bis 12 Ubr reaffumirt.

Erwerb: nnd zahlungefähige Raufer werden biegu mit bem Anhange gelaben, bag ber hinfelag nach G. Gi. bes hypotheten . Gefeges erfelgt.

Den 10. December 1833.

R.B. Rreis: u. Stadtgericht Danden. Graf b. Lerdenfelb, Director.

(2)2. M 8 gl.

Auf Andringen ber Glaubiger werben bie nachbeschriebenen Realitaten jur Radlafmaffe bes verftorbenen Babinhabers Anton Gifenrieber, jest jur Debitmaffe feiner ArftamenteErbin Auna Thorwart geborige, nach &. 64. bes Spootbeten. Gefetes jum biffentlichen Bertaufe ausgefeter, und jur Aufnahme ber Kaufe-Anbote auf

Mondtag den 13 ten Janner f. Irs. Bormittage von 9 bis 12 Uhr eine Commiffion angefett, wozu bie Raufeliebhaber hieburch eingelaben werben,

Diefe Realitaten befteben:

1) Ju bem Bohnhause mit Rro. 64, nach alter Aumerkung, in Rebengebaben und hofraum mir einem Blidenraum von 21 Decimalen, in Garten gu 8 Becimalen, und Anger-Anthell zu 11 Decimalen.

Auf biefem Anwefen ift ein Babrecht rabiefrt, und bie bierauf verschriebenen Emiggelb · Capitalien belaufen fich auf 9000 fl.;

- 2) in einem Bobnhaufe Dro. 05. am Ed ber Muller : und Latenftraffe, im Rebengebaube und hofraum enthaltend 10 Decim., bann in einem Garten ju 91 Decimalen;
- 3) in einem Grunde, auf bem fruher bas Saus Dro. 66. fammt Rebengebaude und hofs raum gestanden ift, ju 7 Decimalen, bann in einem Garten ju 96 Decimalen.

Die auf biefen Realitaten verfdriebenen Emiggelb : Capitalien betragen 750 ff.

Den 10. December 1833.

R. D. Rreiss u. Stadtgericht Manden. Graf v. Berdenfeld, Director.

(2)1. Bogl.

Muf Antrag eines Dopothet. Glaubigere wird bas Saus ber Genger'fchen Cheleute, Georg und Catharins, am Ede ber Otto- und Brien: nerftraffe, unterm 2. December I. J. auf 44,000 fl. gefdat, und mit 52,031 fl. hppotheten belaflet, nach 5. 64. 68. hppotheten "Gefete bem gerichtlichen Bertaufe unterflett, und hierzu eine Tagesfahrt auf

Monbrag ben 13ten Janner f. 3rs. Bormittags von 10 bis 12 Uhr angefett.

Den 10. December 1833.

R.B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Graf v. Lerdenfelb, Director.

(2)1. · Maper.

Auf Imploration ber Glaubiger wird bas Unwefen bes Schneibermeifters Unbread Drun ner Nro. 308. an ber Dachauerftraffe, beffesbend aus einem einen Stock hohen Wohngebabe, jum drittenmale bffentlich jum Bertanfe ausgeschrieben, und gur Aufnahme ber Knufbanbet eine Commission auf

Mondtag ben 13ten Janner l. 3rs, Bornittags von 10 bis 12 Uhr angefegt, wos ju gablungefabige Kaufsliebhaber anmit vorgesteben werben.

Der hinfchlag bes Raufsobjectes tann nur mit Genchmigung ber Ereditoren erfolgen.

Den 10. December 1833.
R. B. Kreis, u. Stabtgericht Munden.
Graf von Lerchenfelb. Director.

Boal.

(2)1.

Auf Antrag ber Depothet-Glaubiger in bem Schulbemoefen bes Bebienten Ibobann Witt, mann werben beffen babier liegenbe Realitäten nach §. 64. bes Depotheten. Gefege bem bifentlichen Derfaufe Preis gegeben.

Intem man einen Subhaftations . Termin

Mittwoch ben 15ten Janner f. Ire. Bormittage von 10 bis 12 Uhr anberaumt,

Bormittags von 10 bis 12 Ubr amberaumt, laber man jahlungsfábige Kaufeluflige ein, am befagten Tage ihre Angebote zu Protecoll zu geben, und es fonnen diefelben in loco Registraturae bie nähern Bejdpreibungen ber Realitäten einefeen.

Realitaten:

- 1) Das Sans Nrc. 1322 a, jegt Mrc. 13. an ber Ditoftraffe, in der Brandasscuran um 10,000 fl., belaster mit 8000 fl. Ewiggeldbapitalien, umd 13,885 fl., hypotheten, geschätgt auf 17,085 fl., bestehend in einem Wohnhause mit der Eteckverken, einem Jose, zwey Deconomie-Gebäuden, Stallung und Remisse.
- 2) Das haus an ber Leivengrube Ato. 1403. und Aro. 11. in der Brandasseurang um 6000 st. eingetragen, belasseuren int 5000 st. Ewiggelde Capitalien, und 6085 st. Hyppothet: Capitalien, geschätzt am 7000 ft., der stedbend in einem Wohnhause mit der Erzeicheren, Keller und Dofraum.

Den 13. December 1833.

R.B. Rreis: u. Stadtgericht Munchen. Graf v. Lerdenfelb. Director.

Dr. v. Duginan.

Das zur Adeclagmaffe ber Schneibere. Witts we Maria Frauenholg geborige Saus am Schrammengischen Rro. 89, Stadtgrundbuchs Bol. G. f. B. 40, werauf 2000 fl. Ewiggelde Capitalien verschrieben find, wird auf ben Anstrag ber Ereditorischen find, wird auf ben Anstrag ber Ereditorischeft nach §. 64. bes Sppotheten : Befetes jum offentlichen Bertaufe aus, gefett.

Raufbliebhaber werden bieburch eingeladen, . ben ber auf

Samstag ben 11ten Janner f. 36. Bormittage von gbis 12 Uhr anberaumten Commiffion biegorte gu erfcheinen, und ihre Anbote au Brotocoll ju geben.

Den 13. December 1833.

R. B. Rreis. u. Stadtgericht Munden. Graf v. Lerchenfelb, Director.

(2)1. Dr. v. Duginan.

Auf Antrag eines Spoothet. Glanbigere wird bie Behaufung bes Lohnfurichere Johann Sch mib bo fer in ber Mallerfraffe Rro. 661 lit. a. alter Rumertrung, geschätz auf 10,500 figammt Zugebraum zweyten male gum öffent. lichen Bertaufe anseichrieben, und zur Berfleir gertung biefer Realität auf

. Mitewoch ben 29ten Janner t. J. Bermittage von 10 bie 12 Uhr eine Commiffion anbergumt.

Befig : und zahlungsfabige Raufer werben biezu mit bem Anhange eingelaben, baß biefes Amwejen mit 4000 fl. Ewiggeld-Capitalien be- laftet ift, und ber hinfchiag nach S. Os. bes Dworbefen-Gefebe erfolge.

Den 13. December 1833.

R. B. Rreis:n. Stadtgericht Minden. Graf v. Berdenfelb, Director.

(2)1. v. Geifrieb.

Das Saus bes Privatier Saver Riebl am Schrannenplag babier, gefchatt auf 38,000 fl.,

und belaftet mit 9680 ft. Ewiggeld : und 23,850 ft. Spoothet : Capitalien, wird auf

Monbtag ben 20ten Janner t. 36. Bormittage gwifchen 10 und 12 Uhr an ben Meiftbietenben bffentlich verfteigert.

Der Sinichlag erfolgt nach §. 64. bes Sn potheten Gefetes.

Den 17. December 1833.

R. B. Rreis, u. Stadtgericht Munden. Graf v. Lerchenfeld, Director.

(2)1. Reber.

Das Saus bes Maurerpaliers Johann Baptift Lepold fammt Garten an ber Baperfraße Rro. 45. auf 4000 ff. gefchaft, wird jum britten male bem gerichtlichen Berlaufe nach 5.64. bes Sppotheten . Befeges unterfteut, jur Zufnahme ber Kaufe. Ungebote eine Zagesfahrt auf

Mondtag ben 20ten Janner f. 3. Bormitage von 11 bis 12 Uhr im Gerichtes Gebaute anberaumt, und werden befig und gablungefähige Kanfoluftige biegu eingelaben.

Den 17. December 1833.

R.B. Rreis. u. Stadtgericht Dunden. . . Graf v. Lerchenfelb, Director.

Graf Rambalbi.

Rachbem bas am erften Sbietstage auf bas Ammelen bes Johann Saren haufer, Biegler am Moniberg geichlagene Meifigebot von 2000 ft. bie erebiteichaftliche Genehmigung nicht erhalt ten hat, fo wird biemit auf neuerlichen Antrag biefes Amwelen jum jwe ptenmale jum Berafaufe ausgeschrieben, und jur Aufnahme ber Angebote Zemnin auf

Mondtag ben 13ten Sanner f. 36.

Bestanbtseile bes Unwesens und Bebingungen bes hinschlages sind aus der Ausschreibung vom 19. August 1. J. (siehe Langsbuter Wochenblatt Setick 35, 36 und 37. Mossche Zeitung Nre. 246, 250 und 254. Ausemeiner Angeiger Nro. 67, 68 und 69. Flarfreisblatt Nro. 36, 30 und 40.) zu eninchmen.

Den 10. December 1833

Rbnigl. Bayer. Landgericht Landebut. (3)2. Lict. Gbg, Landrichter.

Muf Anbringen einiger Glaubiger wirb bas

Cimon Suber,

Bauere ju Boglfang, im Bege ber Ereention mittels bffentlicher Berftelgerung, nach ben Bes ftimmungen bes & 64. bes Spootheten Gefetes, bem Bertaufe ausgefett, und biezu auf

Camstag ben 18ten Janner f. 3re. eine Tagesfahrt im hiefigen Umte Locale feft. acfent.

Diefes Unmefen beftebt

- 1) aus bem hblgernen Bobnhaufe, Stabel unb Staffung mit Schinbeln gebedt, ju 37 Des eimalen,
- 2) aus 35 Zagm. 50 Decim. Meder,
 - » 20 » 15 » Biefen,

Das gange Unwefen ift leibrechtlich jur fiche. bon Shrivartifchen Patrimonial: Rentenbermaltung Ergolbing.

Die Gebande find mit 600 fl. ber Brandvers ficherungs : Anftalt einverleibt, und bas Ge-

fammt . Unwefen ift auf 2050 fl. gerichtlich ges

Die auf biefem Unwefen haftenben Abgaben befteben:

- a) Bur Sochfebr. von Strwartischen Renten-Berwaltung Ergolbing an Scharwerigelb mit 2 fl. 30 fr.
 - an Stift 9 : 30 . , und an Sabergilt: . 1 Schft. 1 Deben,
- b) jur Rirche Ctephanebergham an Gilt:
 - an Bogteigilt:
 - 1 Schfi. Det. 1 Brl. 2 Stl. Baber, an firirter Zebentgilt :
 - Beigen . . 1 Det. 1 Bierl.
 - Rorn . . 2 » 3 » Gerffen . . 1 » 5 »
 - an Grundfteuer 2 ff. 32 fr.
- Die Pfarrey Geifenhaufen bezieht ebenfalls einen Bebent.

Raufeliebhaber werben mit bem Anhange vorgelaben, fich mit ben erforberlichen Leus muntes unb Bermogenes Zeugniffen zu verfeben.

Den 5. December 1833.

Bram . Lanbrichter.

Borladungen und Ebictal-Citationen.

Das unterferigte Konigl. Baper, Reis, und Stadtgericht bat in bem Souldrumefen bes bergaglich Leuchtenbergischen Caffabieners Louis, Raib aud burch Beschluft vom Beutigen ben Universale Concurt erfannt.

Es werben baber bie gefehlichen Ebictetage,

- I. Bur Anmelbung ber Forberungen und beren gehbrigen Dachweisungen auf Mittwoch ben 8ten Janner ?. 36.,
- II. Bur Borbringung ber Ginrebung gegen bie angemelbeten Forbernngen auf Dons merstag ben oten Februar t. 36.
- III. Bur Schlufverhanblung auf Mittwoch ben 5ten Mary f. Is., und zwar far bie Replif bis ben 20ten Mary einfchießig, und auf bie Onplif bis ben 10ten April f. 3s. einschließig,

jedesmal Morgens 9 Uhr fesigefeit, und biegu fammtliche underannte Glabiger bes Gemeinschulbener biemt bifentlich unter bem Rechts- Rachteile vorgelaben, bag bas Richterscheiner am ersten Beleitage bie Ansichtligung ber Borberung von ber gegenwärtigen Concurs- Masse, bas Richterscheinen an ben übrigen Sbickstagen aber bie Ausschliebung mit ben an beneiten vorzumeschenber handbungen zur Bolge babe.

Jugleich werden biejenigen, 'welche legend etwas von bem Bermbgen bes Geneinichulbners in handen haben, bei Wermettung bes nochmaligen Erfohes aufgeforbere, folches unter Borbehalt ihrer Rechte bey Geriche ju übergeben. Den 20. Wermier 1. 863.

R. B. Rreisen. Stabtgericht Dauden.

Graf v. Lerden feld, Director.

Auf ben Antrag bee Erben bes berforbenen Ronigl. Dberbereiters Frang Straph Schreiters Brang Straph Schreiters werben biemit bie unbekannten Gläubiger bet Befuncten aufgefobert, ihre allenfollfigen Antriptide am bie Rachias Maft binnen: fech's Wochen bom Lage ber gegenwärtigen Bekannt-

madung um fo gewiffer ben unterfertigter Berlaffenfchafte. Bebrig angumelben, als außerbeffen ohne Rudfchtnahme auf vieftben mit ber Auseinanberfetung ber Berlaffenichaft und Ausantwortung beriefben an ben Erben borgefchiften werben warbe.

Den 17. December 1833.

R. B. Rreis . u. Stabtgericht Dunden. Graf b. Lerdenfelb, Director.

gror. v. Bblbernborf.

Bu ber Pfarrfirche beifigen Bint ju Berg nachft Lanbebut gehbren folgende Capitalien, von benen die Urtunden ju Berluft gegangen find:

- 1) Lanbichaftliches Zinszahlames. Capital alten Bertes zu 200 fl., Zinszeit: 18. Mårg, nach 4 Procent; lant lanbichaftlicher Urfunde bom 11. April 1775.
- 2) Canbicafeliches Binszahlamts. Capital alten Wertes zu 703 fl., Binszeit Peter und Paul, nach 4 Procent, lant lanbicaftilder Urstunde vom 11. April 1775.
- 3) Eanbicafelliches 3indzahlamte Capital alten Bertes zu 400 fi., Bindzeit 25. July, nach 4 Procent, laut lanbichaftlicher Urfunde vom 23. July 1629.
- 4) Landichafetides Insgahlamts Capital atten Wertes ju 1000 fl., Insgeit Galli, nach 4 Procent, laur landichaftlicher Urfunde vom 17. August 1757.
- 5) Lanbichaftlices Zinszahlamts Capital alten Werkes zu 407 ft. 30 fr., Bindzelt August, nach 4 Procent; lant lanbichaftlicher Urtune vom T. November 1609, respective

(96)

- 6. Muguft 1794, auf Beren bon Chlin. geneberg auf Berg lautenb.
- 6) Andhichaftliche Zinsgablamte-Capital alten Werfes 31 Soft, Zinsgelt Derrber, nach 4 Precent, saut landichaftlicher Urfumbe vom 20. May 1775, resp. 2. September 1794, auf herrn von Chlingensberg auf Berg lautenb.
- 7) Mugemeines Lanbanlebens Capital zu 57 fl., 3indjett December, nach 4 Procent, laut laubicafilicher Urfunde vom 9. December 1796, auf Alois Dietl, Pfarrer zu Berg Tautenb.

Einf Antrag ber Avelich von Ehlingen 8.
grafich en Patrimonial "Stiftungs Abmindsftration Berg werben bie unbefannten Infaber ber Urfunden von bezeichneten Capitalien hiemit gufgeforbert, biefelben binnen fech Monaten a dato ben bem unterzeichneten Gerichte gu produciren, und ibre Rechte geltend zu machen, außerdem jene fur frafilos ertlatt werben.

Den 13. December 1833.

R. B. Rreis . u. Stadtgerrichtlandebut.

(3)1.

Meufchmib.

Machem bie Roligi. Bayer. Staatefculoen-Tilgungs. Special Caffe bem biefigen Magifteat feche Stidt 5, procentige Stiftungs-Capitalien aufgefundet bat, und die betreffenden Schuldbriefe eingefendet werden muffen, von biefen aber nachfehende:

- 1) Dro. Wa jum beil. Beift : Spital 150 fl. . . . ddo. g. Februar 1802.
- 2) Nro. Al jum beil. Geift Spital 500 fl. ddo. g. Mars 1802.

- 3) Dro. 1194 jum Gicallifden Beneficium
- 4) Dro. 219 jur Grabtpfarrfirche 100 fl. ddo. 24. Muguft 1689.

fich nicht vorfinden, fo werben blemit biejenigen, in beren Janden fich welche befinden, jur Derausgabe berfelben aufgesebert, angetem biefe bier genannten Dbligationen nach sechs Bochen a dato hiemit für amortisitrt erflärt werben.

Den 17. December 1833.

Rbnigl. Baper. Landgericht Frenfing. Grofd, Landrichter.

Die Obligation bes bey ber Khnigl. Staates Schulbentifgungs . Spezialtaffe in Manchen ats Rirchen Minchen vom 9. September 1805 a 4 Progent verzindlich anliegenden Zundatione Capitals zu 4500 fl. (vier Zaufend fünf huebert Gulben) des Fillalgotteshaufes holzhaufen, wird vermift.

In Folge ber Imploration vom 3ten, eingetaufen ben Oten b. Mes, ber Sifftungsverwahtung holihaufen erläßt nun unterfertigtes Landgericht, als Curatel. Behbrbe die Aufforderung jur Borlage diefer Urfunde in der Arr, daß biefelbe nach Umlauf von sech Swonaten durch femiliges Amortisationsetetenntalf aufer rechtliche Wirflamteit geseht werden wird, wenn innerhalb biefer Frift die Einlieferung ben Amt nicht geschiebt.

Den Q. December 1835.

Rbnigl. Baper. Bandgericht Starnberg. (5)2. Reienbeder, Lanbrichter.

Bit ben Kriegeanleben vom Jahre 1703 taten bie Gottebhuige bes ehemaligen Gerichts Biburg 2010 fi. bergetragen, woffa am 2. gebe. 1703 ein Erlafichein, und am 7. Detober 1752 eine neue lanbichaftliche Affecuration ausgestelle wurde.

Un biefem Inleben haben bie Gottebhaufer ber hofmart Seibolbstorf vorbern Untheile, und gwar

bie 5	Rirche	Geibe	olofte	Tre			200	Ħ.	
10	9	Frau	ennf	attlii	ng		50		
10	39	Beife	Ifton	f			40		
30	9	Gfer	torf				10		
und bie	Rirch	Mid)	bad	ber	gre	fflid	b		
Gei	bolbfto	rf'fde	n S	ofma	rt b	. 21.			
Untheil							50	•	
Diefe	4 9in	lehen	ia	91	Mrc	cen	t mi	ı b	e

Diefes Anlehen ift 21 Procent mit ber Binegeit 2. Februar unter Fol. 762 u. 763 vors getragen, und Carengiahrspflichtig.

Weber ber Erlagichein do. 2. Sebruar 1703 noch ble lanvichaftliche Affecuration vom 7. Der tober 1752, tann mehr aufgefunden werden, weswegen auf Requisition ber gräftich Seibolde ftor sich und ber bermaltung ber undekante Irnhaber bleier Doligationen aufgesporter wird, biejelben binnen fe ch 6 Monaten a dato bier orte um so gewifer vorzulegen, außerdem fie für erloschen und braftles werden erflärt werden.

Den 11. December 1833.

Ron. Baper. Landgericht Bilsbiburg. Bram, Lanbrichter.

Es weiben baher alle unbefannten Blaubiger hiemit anigefober, ihre allenfulfigen Unfpruche an bie Betalffenfchafte Mafie binnen
breyfig Zagen um fo mehr hieroris anzumelben und nachzweifen, als außer bem bep ber Betalfinfchafte Zuseinanberfehung teine weitere Radficht genommen werben wirb.

Den 16. December 1833. Graflich v. La Rofee'fches Patrimonial. Gericht Saag an ber Amper. (2)1. Beeber, Patr. Richter.

Dictamtlider Artifel.

Aufforberung.

Dlejenigen Personen, welche am Quartal Lichtmeß f. 38. der Anfalt ale Mitglieber beygutreten wunichen, werden eright, ihre, mit ben vorschriftemäßigen Zeugniffen belegten Anmelbungen binnen

vier Bochen

Murnberg ben 19. December 1833.

gu übergeben.

Die Abminiftration ber allgemeinen Penfiona. Anftalt fur Bittwen und Baifen aus allen Civilftanben.

Bagler, Caffier.

Register

gu bem

Roniglich: Baperifden Intelligeng: Blatte bes Ifarfreifes.

vom iften Sanner bis 3iften December

1 8 3 3.

Amtliche Artifel.

· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	
Befehle und Bekanntmachungen hoberer Stellen im Kreife. A. Seitr: Abschieb für ben Landrath des Jarrtreife 553-570 Uccordirung difentilcher Bauten 609-624 Uctien. Sefellschaft zur Bestderung der Stelbeits quelle zu heilbrunn, Schrift des Kreis. Medicaltraths zu Augsburg, Dr. Breiter "telbigter Schule, Mesners und Organisten. Dieust Bedpetionen 514 Terzte an gebender Pflicht zum Besuch 64	Bergte und Pharmagenten, Probe Relation in 1153 Lergeliche Concures Prüfungen zu Bameberg und Manchen Kergeliche Concures Prüfungen zu Bameberg und Manchen Kergelicher Tutsichung am Sige ber Kreits Regierung in München Lergeliches Personal, Bewerdung um Landgeriches Physitate 1122 Alfelterbach erlebigte Pfarrep Libel Infehr Mufftallenbandler in München, Gewerds-Prioliegium, Berzicht Albel Infehr Mufftallenbandler in München, Gewerds-Prioliegium, Berzicht Albel Narl, Aba. Avocat in Burgsbussen, Stiftungs Anwoat ber dem Kon. Landsgrichte Laufen Littings eingegangeng Frauen Bepträge zum Theressen Grounment 1252—1256 — Martt, Gemeinder Mah
	(•)

Umos Job. Philipp Beinrich ju Ct. Ges	Baufalle ben ben Pfarrhbfen und Benes
orgen, Bewerbs-Privilegium-Ertheilung 575	
Unfaßigmadungs : Begrunbung auf	ficialhaufern 61, 106, 187 — 190, 884
Unfaufe von Realitaten und Gewerben 881	Baugewerfefcule in Munchen 1010
Ungeiger allgemeiner, Unfunbigung 87	Bauten öffentlicher Beraccorbirung 609-624
Mpothefer, Prufungen ber 1153, 1154	Bayer Michael, Gewerbs : Privilegium,
Appellationegericht, Current. Rums	Erlofden 1143
mer . Unfuhrung ben Gingaben an bas 1083	Bayern und Burtemberg, Sanbeles Ber:
Armee. Ergangung fur 1834 43	trag mit Preußen u. Deffen Darmftabt 5-8
Uffecurang gegen Sagelicaben 572,	Baper'iche Confulate, Gebuhren . Zarif 1097
585—608, 1237	Sanbelereifende im Grofbers
Mufgegriffene Taubftumme, Bibbfinnis	jogthume Baben 349
	Truppen in Griechenland, bur-
101, 000, 2010	gerliche Rechts: Sachen 997
Mugsburg, Barfußer : Pfartfirche, erle-	Unterthanen , Muswanterung
bigte 3te Pfarrers. Stelle 86, 109	nach Deftreich 975
- Diócefe, Concure. Prufung fur ta-	Belobungen bffentliche 318, 1218
tholifche Pfarramte Candidaten 132	Beneficial : Gebaube, Baufalle 01, 100,
Muslandifche GerichtesUrfunden, Infis	187-100, 884
nuations : Gebühren 532	Beneficien, erlebigte 14, 31, 59, 135,
Muswanderung bayerifcher Unterthanen	314, 385, 415, 425, 816, 1047, 1070,
nach Oftreich 973	1085, 1126, 1138, 1143, 1155, 1200
Musmartige Orben und Chrenzeichen 49,	Berchtesgaben, erledigtes Phyficat 253
194, 809, 945	Landwirthe, abgegebene
Cheibemungen 809	Buchtwibber 129
23.	Befdalftationen bes 3fartreifes 693-695
	Befdlagnahme von Drudidriften 9, 10, 11,
Baaber Joseph v., Gewerbs-Privilegium,	
Erlofchen 1047	12, 28, 46, 107, 130, 131, 132,
Baben und Bayern, Ginverftanbnig über	159, 191, 192, 218, 219, 220,
gegenseitige Behandlung ber mit ber	221, 222, 254, 255, 319, 320,
Rrage manternden Daudwerte: Gefellen 1123	386, 410, 411, 412, 413, 426,
- Großherzogthum , Parentfteuers	427, 507, 508, 511, 530, 625,
Frenheit fur baper'fche Sanbele-Reifende 340	626, 627, 645, 646, 688, 689,
Baierbach erledigte Pfarren 993	690, 691, 716, 717, 743, 744,
Bamberg, Sebammenfcule, erlebigte Re-	745, 746, 766, 767, 768, 769,
petitore . Stelle 540	788, 789, 841, 842, 843, 844,
Medicinal-Comite, argelicher Con-	867, 868, 915, 916, 941, 976, 996,
curd off	1042, 1068, 1082, 1100, 1104

Seite:	Seite:
1130, 1156, 1186, 1187, 1207,	Burgerlich e Rechtsfachen ben ben baperis
1219, 1220, 1234, 1235, 1236	fchen Truppen : Corps in Griechenland 907
Benerbach, erlebigte Pfarren 994	Burgfarnbad, Biebfeuchen-Roften 1099
Beuerberg Pfarrgemeinde, Stiftung eis	
ner Bulfecaffe 61	
Bewerber um Gerichtebleners : und ge- ringe Civil:Dienft. Stellen, Bus und Ab-	C.
gange 45, 886	Cantons . Mrgtes Unftellung ju Bolfs
um Canbgerichts-Phyficate 1122	ftein 747
Bierprobe Ermittelung 786	Cantors - Dienfte erlebigte 512, 887
Bierfas 8, 57, 185, 1041, 1313	Cautionen ber Beamten, tarftempelfrepe
	Behandlung ber Quittirung 718, 719
Birfland, erlebigte Curatie-Erpofitur 811	Chriftlieb Dr., Sandbuch ber Berfafs
Blaubut Beneficiat, Bermachtniffe gu	funge . u. Bermaltunge=Normen im Rbs
Bohlthatigfeite-Stiftungen 1137	nigreiche Bayetn 253
Bligableiter, Setzung . 62, 157	Civil . Dienfte geringe, Bus u. Abgange
Blbbfinnige, geiftestrante und taubs	ber Bewerber 45, 886
ftumme Personen, aufgegriffene ober entwichene 787, 888, 1316	— Projeß. Tabellen 942
Bollermann Joh. Bapt., Golb. u. Gil-	- und Militarperfonen, gerichtliche
ber:Arbeiter, Gewerbe: Privilegium, Er-	Untersuchungen 770
theilung 64	Civil . Berdienft . Chrenzeichen 1188
bann eine Erlofdung 814	Concurs : Prufung ber Rechts . Candidas
Botenftelle ben bem Rentamte Cberes	ten für 1832 60, 713
berg, erledigte 692	Prufungen 60, 132, 349, 377-884,
Branbaffecurang Musichlag fur	386, 427, 428, 487, 667, 713,
185	741, 789, 866, 942, 1104, 1121
Braun Joh. Jafob ju Rurnberg, Ge-	- Prufungen tatholifder Pfarramte:
werbe-Privilegium, Einzlehung 489	Candibaten 132, 386, 487, 667
Breitenberger Maria gu Dunchen,	Confeription ber Alter8-Claffe 1811 43
Gewerbs:Privilegium:Berleihung 489	Conferiptions : Sachen, Stempel und
Brob: Mehl : u. Fleifch : Preife, monats	Taren 672
liche Bufammenftellung 186	Conferiptionspflichtige Schuldienft.
Brud, erlebigte Pfarren 484	Praparanden u. Erfpectanten, Claffificas .
Buchauer Joh. Georg , Beinwirth und	tions: Noten 60
Shiffmeifter ju Bafferburg, bfterreichifche	Correfponbengform gwifden ben Rbn.
Ehrenmedaille 945	Bandgerichten und Pfarramtern 937

Erite:	Ceite:
Correspondengform gwifden ben R.	868, 915, 916, 941, 976, 996,
Rentamtern und Patrimonialgerichten 812	1042, 1068, 1082, 1100, 1124,
Coupone ber mobilifirten Staatspapiere,	1139, 1156, 1186, 1187, 1207,
Baarbegablung und Unnahme an 3abs	1219, 1220, 1234, 1235, 1236
lungeftatt ben Ronigl. Raffen 150	Du Prel Mar Freyherr von, Stiftungs.
Euratien erledigte 811, 1159, 1190	Unwalt in Frepfing
Current : Dumer, Unfahrung in ben Gin:	
gaben an bas R. Appellationegericht 1083	Œ.
garm an out on approximation 2000	Chereberg Rentamt, erlebigte Botens
	Stelle 602
D.	Ed el Drecheler, Gewerbs : Privilegiums.
Dadau Marte, Gemeinde : Erfahmahl 1278	
- Coantung jur Krantenanftalt	Erlöschung 772 - bann Bergicht 814 u. 815
allba 218	Eingaben an bas Appellationsgericht,
Delling von, Registrator, Repertorium	Unführung ber Current-Nummer 1083
uber bie Stanbeverhandlungen von 1831 345	Einfpannigfahren mit Gabel Deich.
Depositen ben ben R. Bandgerichten bes	feln 786
Sfarfreifes, Bermahrer und Rechnungs.	Gifen meifter und Gefangenwarter, In:
Rubrer Ernennung 347	ftruction wegen Behaublung und Befchaf:
Defchler Frang Xaver, Gewerbs: Privis	tigung ber Gefangenen 1139
legiums. Ertheilung 1282	Eleven fur Die Beterinar : Coule, Muf.
Deutschland, empfohlene Banbfarte	nabme 648
pon, 485	Elt mann im Untermainfreife, erlebigtes
Die polb Ignat, offentliche Belobung 318	Phylicat 671
Dibcefan . Concurs : Prufungen fur ta:	Endorf, erledigte Pfarren 287
tholifche Pfarramis: Canbibaten 132, 386,	Erbing, erledigtes Curat. Beneficium 1143
487, 780	Erling, eilebigte Pfarren 671, 715
Drudichriften, Befchlagnahmen 0, 10, 11,	Erlbichen ber Forderungen an Ronigl.
12, 28, 46, 107, 130, 131, 132, 150,	Staate Raffen und ber Rudftanbe an
101, 102, 218, 219, 220, 221,	R. Ctaats. Gefallen 281, 641, 969, 1201
222, 254, 255, 319, 320, 386,	Ertl Traugott, Inhaber bes marbematifch:
410, 411, 412, 413, 426, 427,	mechanifden Inftituts ju Dunden, rufe
507, 508, 511, 530, 625, 626,	fifcher Orben 194
627, 645, 646, 688, 689, 600,	Efgenbach, erledigtes Phyficat 84
601, 716, 717, 743, 744, 745,	Efchelbach, erledigte Pfarren 865
746, 766, 767, 768, 769, 788,	Etemüller'fche Stipendien, erlebigte 491
789, 841, 842, 843, 844, 867,	Exposituren erledigte 489

წ∙	.
Seite:	Geite:
Rarber Bilhelm, Tob 1018	Gabel.Deichfeln, Unwendung benm
Ragn, erlebigtes Schul . Beneficium 135	Einfpannigfahren 786
Rablenbach, erlebigte Pfarren 84	Garding, erledigte Pfarren . 810
Belbafing, Pfarrgebaube, Bau 319	Gaureiter Dengfte Dufterung 693
Fingl Job. Michael, blbbfinniger Taglbbs	Gebfattel, Bothar Anfelm, Frenherr von,
nere . Cobn von Belburg 1315	Erzbifchof von Danden Breufing, Rite
Fistus. Bertretung, Bollmacht 672, 887	ter und Capitular bes erften Sans : Dr.
Fleifchbeschau, Unleitung gur 485	bens vom beil. Subert 49
Fleisch preife, monatliche Bufammenftels [ung 186	Gebahren Zarif fur Ronigl. Bayer. 5007
Bleifchfas, fur einige Stabte und Darfte	Gefangenmarter und beren Gehalfen,
671, 940, 1042	Inftruction über Behandlung und Bes
Fohlenbofe militarifde 486, 785	fcaftigung ber Gefangenen 1139
Forderungen an die fonigl. Raffen und	Gegenwart Johann, Bewerbe. Priviles
Rudffanbe an thnigl. Staate : Gefallen,	giums . Ertheilung 1046
Erlofchen 281, 641, 969, 1201	Gehalte: Faffionen ber Schullehrer, Un=
Forfiner Georg, Gewerbs : Privilegium,	fertigung 13
Ertheilung 1189	Geiftliche Pfranden, Bebingniffe ben Ge-
Fremdenspolizen 482-494, 571	fuchen um Berfegung und Beforderung 61
Frenfing, Aufnahme in bas Rnaben:	Pfranden und Stiftungen, Be-
Seminar 886	hentfirationen ,1200
- erledigte Rranfenhaus : Curatie 1159,	Gelber ber Rebaction bes Rreis : Intellis
1190	geng : Blattes , Poftporto . Frepheit . 1069
- Chullebrer : Ceminar : Inspection,	Gemeinbe. Erfahmablen 1273, 1275, 1276,
Claffifications : Noten für conferiptions:	1277, 1278, 1279, 1314, 1315
pflichtige Praparanden te. 60 Schullehrer : Seminar : Prufung	Gemeinben und Stiftungen, Borlage ber
ber Privat: Schul. Praparanden 317	Ueberfichten bon revibirten Rechnungen 154-
- Schullebrer : Seminar, Prufung	156, 666
ber Schulbienft : Praparanben 740	Berichte, anelanbifder Urfunden Infinua.
- Statt, Gemeinde: Erfat: Bahl 1275	tions Bebuhren Aufhebung : 532
- Ctiftunge-Unwaltschaft 9	bie Ungeigen über fcmere Ber:
Sanch erlebigtes Stadtgerichte:Dinficat 400	brechen und bedeutenbe Ungludefalle 1150

	Ceite ;	Seite:
	Berichtlicher gemifchter Unterfuchun-	Griedifder Dienft, Berbung eines
	gen Suhrung 770	Truppencorps 1160
	Gerichtebiener, Gefangenwarter und	Griesftatt, erlebigte Pfarren 1081
	Gehulfen, Inftruction über Behandlung	Gremmertebaufen, valante Bechfel:
	und Beichaftigung ber Gefangenen 1139	pfarren 195
	Etellen, Bewerber, Bu : unb	Grunbad, erlebigtes Schulbeneficium 314
	Abgange 45, 886	Granwald, erledigtes Schulbeneficium 50
	Befcaftstabellen ber Untergerichte 942	
-	Gefuche ber Mergte um Phyficate 1122	
	um Unterftugungen, Erforders	Sp.
	niffe biergu 715	Sang, erlebigtes Curatbeneficium 385
	Getreid . Martte an Conn. und Reperta.	- erfte Lebrers . und Definersftelle erle-
	gen bestandener Berlegung 1217	bigte 887
	Semer be und Realitaten, Berbriefung ber	Sagelfcaben, Berficherungs-Unftalt im
	Raufvertrage 881	Ifarfreife 572, 585 - 608, 1237
	Gewerbe : Privilegien : Ertheilungen 64, 224,	Sandeleconfuln baverifche, Gebuhren
	415, 489, 574, 814, 1046, 1189, 1281	Zarif 1007
	Erlofdung 64, 480,	- reifenber bayerifder Patente
	771, 772, 814, 845, 1047, 1143, 1200	fleuer. Frenheit im Großherzogthum Bas
	- und polytechnifche Schulen, Bolle	ben 340
	jug ber allerb. Berordnungen vom 16. Fe-	- bertrag gwifden Bavern u. Burs
	bruar 1833 1c. 441-480, 807-014	temberg einerfeite, bann Preugen und
	- foule bee Ifarfreifes, Eroffnung 1158	Deffen anderfeits 5-8
	- und polytechnifde Coulen, Lehr-	Sanblunge Reifenber Behandlung nach
	Umte: Concure: Prufung 377 - 384, 667	ben 3oll : und Sandele Bertragen amis
	Giebing, erlebigte Pfarren 1205	fden Bayern und Burtemberg einer :
	Gleus borf, Landgerichte : Phyfitats . Er-	bann Preußen und Deffendarmfiabt ans
	richtung 718	berer Seits 5-8
	Grabmaier Simon, Schreiner gu Mans	Sandwerteburiche ic., auslanbifcher,
	den, Gewerbe : Privilegien : Ertheilung 574	Eintritt in Die bftreichifden Staaten 761
	Grafer, tonigh Rreit . Schulrath, Bert	- gefellen, mit ber Rrabe manbernbe,
	uber Taubftummen : Unterricht 812	aus Bapern und Baben, Ginverftanbnig
	Staffan, erlebigte Pfarren 1066	über gegenfeltige Behandlung 1123
	Greiner Briebrich, Rlaviermacher ju Dun.	Bartmann Max, Bauconbucteur gu Reu-
	den, Gemerbs : Privilegium, Berleibung 480	btting, Gemerbs . Privilegium, Berlan-
	Greng. Controll. Begirt 285	gerung 480
	Griechenland, Eruppencorps, bargers	Dausthier Deilfunde praftifche von Th.
	liche Rechtsfachen 997	Mert 665
		003

©ei:	to a contract of the contract
Sebammen . Lehrfure ju Dunchen 81, Z	
foule gu Bamberg, vafante	Director 1208
	49 Suf. und Befchlag Schmiebe, Commers
Dechenfirchen, erlebigtes Frahmeg : Bes	fehrfurs 65, 640
neficium 120	C. C
Beinemann 3fat, aus Mellrichftabt,	
	۵.
	Jahresbericht bes Induffrie und Gul-
Bericht II. Claffe, vom Ctaate erwors	tur : Bereins in Rurnberg 213, 237, 275.
ben 121	335, 370
herrmann v. Jofeph, geb. Rath und	Jahrtage Stiftung ju Gendling 313
fonigl. Appellatione . Gerichte . Prafident,	Impfordnung, in specie ben (. 19 ber
Commandeur bes Guelphen'fchen Dr.	Berordnung vom 22. Dec. 1830 940 Induftrie Preifaufgaben 668-670, 764
Beffen Darmftabt, Sanbelsvertrag mit	Sufferentiant Children Ch. W. C.
Preugen , Burtemberg und Bapern 5-	aublanbifder Gerichte 532
- Großherzogehum, Polizenmaßregeln gegen Frembe 57	Sunatibantanh Managa
Silbebrand, tonigl. Refident ju Sams	Brichenberg, erledigte Pfarren . 315
	Office Profes Board Vannage Courter
Durg, Legat für milbe Stiftungen 22 Dochfdule in Munchen, Borbedingun.	585 — 608, 1237
gen gur Aufnahme 1084, 110	Official and the second second second
	Doffwartafrenheit ber Galber
*** * * * * * * * * * * * * * * * * * *	Banbrath : Abfdieb 553 - 570
Sochenborf, erledigte Pfarren 5	B Special : Karte 977, 1317
Shgling, Schulbienft erledigter 51	2 Junge Joh. Friedrich, Gemerbe : Priviles
Dofchl August, Pfarrer gu Engelbrechtes munfter, Leitung ber Cegung von Blige	gium, Ertheilung 1189
Ableitern auf ben Rirchen 6	2
hempefd, Graf von, Erlbichung gweper	R.
Gewerbe - Privilegien 77	2 Raffen R., Etlbichen ber Forberungen
De & Frang, Gewerbs : Privilegium . Erlos	an felbe 281, 641, 969, 1201
fcung 104	
Dof: und Ctaats : Santhuch 55	
Soffirchen, erlebigte Pfarren 4	
Bolnftein Frang Zaver Graf von , Titel	gerichts Phyficat 532

. Seite:	Seite;
Riefersfeiben, Errichtung eines Dos	Landgeometer, Prafung 288
numentes 249	Land gerichte und Pfarramter, Correfpon-
Rirdberg, erlebigte Pfarren 1235	bengform gwifchen 938
Rirchbeim, erlebigte Pfarrey 224	Bandgerichtsargte, Bitterungstabellen 158
Rlauen. und Maulfeuchen unter ben Ruge thieren 1169-1186	Landgerichte. Phyficate, Errichtungen 718,
Slingenberg, erlebigtes Phpficat 742	erlebigte 27, 84, 252,
Rnabenfeminar ju Frepfing, Aufnahme in baffelbe 886	253, 409, 486, 530, 671, 742, 866 Gefuce um felbe 1122
Anittelmaper Thomas, Both, Ehrens munge bes Abnigl. Ludwigs, Ordens 415	Bandgefilt, Preifevertheilung 603-695 Lanbrath bes Ifarfreifes Abidieb 553-570
Roch Mlops, Gewerbs : Privilegiums : Ers	Laubeberg, erlebigte II. Elementar: Ruas
theilung 1281	benlehrere : Stelle 511
Rbnigsfeld, erlebigte Pfarren 938	Banbebut, erledigtes Phuficat 866
Ronigefeld, Anfibjung ber Patrimonials Gerichtebarteit 46	Landgericht, aufgegriffene fchein-
Rratige manbernbe Sanbwertegefellen,	bar geiftestrante Manneperfon 787
aus Bayern und Baben, Ginverftanbnif	Landwirthichafts. Schule bes Sfartreis fes, Eroffnung 1158
über gegenseitige Behanblung 1123	Bangengeisling, erlebigte Pfarren 945
Rraiburg, erlebigtes Beneficium 14, 31, 415	Laubmann Friedrich, Gewerbe : Privile-
Rrantenhaus . Errichtung im Martte Belben 529	glum, Ertheilung 1189
Rrauß in Rurnberg, herausgefommene Banbfarte von Deurschland 485	Laufen tonigl. Landgericht, Stiftunge.
Rreis : Intelligengblatt, Poftporto-Frepheit	Lebramte: Concurs: Prafing fur politech:
ber Gelber ber Rebaction 1069	nifche und Gewerbs Schulen 377-384
Rreuth, Dbergollamte : Berlegung von	
Stuben nach 1221, 1237, 1252	Lehrture fur bie Buf : und Befchlag
Rubler Jofeph, Gewerbs : Privilegium	fcmiebe 65, 649 Eippmann Rarl Georg, Rathe . Acceffift,
Erlofdung 1209	Bollmacht jur Bertretung bes Fiscus 072
Rabe, Die Entbedung ber Lymphe an fels ben 883	Loigentir den, erlebigte Pfarten 157
Runfau, erledigte Pfarrey 1103, 1128, 1144	Botto. Collecte, Stellen, erledigte 66, 390,
	- 490, 534, <u>792,</u> 979
£.	Papierumfturg 914
Landgemeinden, empfohlenes Sands	Enbwigs. Orben 415
buch fur ben bestehenben Gefchaftegang 153	Epmphe an Ruben, Entbedung 883

M.		Moosburg, erledigtes Phyfitat Maller Friedrich und Chriftian, . ter, Gewerbe : Privilegiums :	Gebrus
	ev.ta.	bung	415
management of the comment	Beite.	M dilas Da Gamarks Maluitaine	
-	275, 1276,	falliuma	224
1277, 1278, 1279, 1		Manden, Baugemertefchule	1010
Marquartifche Studien: Stipendi	en ers 401	erlebigte Botto . Collect	e <u>66, 390,</u>
Darr Peter , Gewerbs . Privilegiun	18. Er.		979
1bfcben	1047	Frenfing Erzbidgefe, Er	
Maule und Rlauen . Seuche unte		Prufung tatholifcher Pfarr. Amts:	
	160-1186	baten	386
		Gymnafien, Schuljahr	es Ans
Maulbeerbaume, Abgabe aus		fang	1069
Baumfdule gu Beihenftephan	383 —385	Saupt . und Refiben	zstadt,
Maurer, Prafung jum Meifterwer		Gemeinte : Erfat : Bahl	1273
Manr Johann , Gemeinde : Borffeh	er zu	Medicinal : Comitee, an	iztliche
Laimgruben öffentliche Belobung	1218	Concurs : Prufung	<u>866</u>
Mebiginifche Reifestipendien	105	Dugen mit gedrudten Ubbilbunge	
De bl. Brob : und Bleifchpreife , m	onat:	Schriftfteller Große, Birth ic. Bef	dylag=
liche Bufammenftellung	186	nahme	645
Dert, Beterindrargt, Sanbbuch ber		Murnau, erlebigte Lotto . Collecte	534
tifden Sausthier Seilfunbe	665	Martt, Bleifchfat	940
De finere : Dienfte erledigte	887	Mufit : Prafecten , Stelle erlebig	te in
Meuth Dr. Cantonearst, empfe		Neuburg	627
Drudfdrift, Die Unleitung ber Si			
beidau betr.	485		
Diesbach : Schulfond , Schanfung	688	n.	
Militar . Confcription, Stempel	unb	~	
Zaren	672	Reuburg, erlebigte Dufit . Drafe	ctens
	486, 785	Stelle im Geminar	627
- Gerichtsbarteit in burgerl		Deufrauenhofen, Bilbung eines	
Rechtefachen	997	trimonialgerichtes	*075
- Pferbeantauf 1160, 12		Reutirden R. 2. G. Diesbach,	
- und Civilperfonen, gemifcht		bigte Pfarrey	316
richtliche Unterfudungen	770	Robing, Genehmigung eines Patr	
Robilifirung ber Staatsichulb	159		18, 1098

Seite.	Selte.
Marnberg, erledigtes Ctabtgerichts. Physifiat 27 — Induffrie und Cultur. Berein, Jahrebbericht von Dr. 3. 3. Beis benkeller 213, 237, 276, 335, 370 Raruberg, Induffre, und Cultur. Berein,	Partentird Brand, Belobung ber fich ausgezeichneten Individuen 318 Paffau Dibces, Concurs : Prufung ber Pfarramts . Candibaten 789
vaterlandifche Schaafzucht 1087	
D.	penfioniften aus ber Claffe ber fubals
Dberborfen, erlebigte Pfarren 44	ternen Diener , Bus und Mbgange 45, 885
Dbergiefing, Debenlehrereftelle erle-	Perfonen aufgegriffene 787, 820, 888, 1050
bigte 512	1316
Dbergrainau, erlebigtes Curat: und	Pfaffenhofen, erlebigte Pfarren 1279
Schulbeneficium 425	Stabt , Gemeinde : Er:
Dberhaching, elebigte Pfarren 25	fahwahl 1275
Dberpfaffenbofen, eledigte Pfarren 82	Pfaffing, erlebigte Pfarren 1249
Octoberfeft ju Manchen pro 1833 Pros	Pfarramt & . Canbibaten fatholifcher Con.
gramm 883	cure : Prufungen 132, 386, 487, 789
Deftreich, Muswanderungen baper'icher	Canbibaten protestantifcher
Unterthanen nach ,, 975	Prafunge : Concure 428, 942
Cintritt auslandifder Band.	Pfarramter, Correspondengform mit ben
werfeburiche 761	f. Landgerichten 937 Pfarreien erledigte 25, 26, 45, 44, 67, 82,
Deftreichifde Truppenverpflege . Ents	83. 84, 85, 86, 100, 157, 217,
fchabigungegelber, Sinauevergutung 508	251, 252, 287, 315, 316, 484,
Orben und Ehrenzeichen auswartige 49, 809,	671, 715, 810, 811, 805, 938, 939,
Orbensverleibungen 49, 415	903, 904, 1017, 1060, 1067, 1081,
Orbeneverleibungen 49, 415 Organiften: Dienfte, erledigte 512, 887	1205, 1233, 1249, 1279, 1280,
Digantftens Diente, ettergee 312 out	Pfarr . Gebaube , Bauten 106, 187-190,
	310, 884
	Pfeilicifter Job., ebang. Pfarrer gu
p.	Baging, Beitung ber Arbeit bei Cebung
man ban Batta Gaffas	von Bligableitern 157
Papierumfturg bei ben Botto : Collecs	Pferb antauf fur bas Militar 1160, 1222,
pareberg Schulfond, Schantung 688	1237
paraberg Chaifene, Chantang 000	

Stite.	Seite.
pferbe . Ceuchen , Borfichtsmaßregeln	Pramien . Bertheilung gur Beforderung
und Galfemittel 1169-1186	ber Pferbegucht 693-695
Bucht, Pramien . Berthellung gur	Preisaufgaben gur Beforberung ber
Beforderung ber ,, 693-695	Induftrie 608-670, 764
- 3ucht vaterlanbifche Beforberung,	Preife-Bertheilung fur ben Sebammen-
von Ceite bes Induftrie : und Gulturs	Lebrfure von 1832 81
Bereins ju Marnberg 275, 335, 370	Preufen und Seffen : Darmftadt, Sans
pflegichafte : Tabellen 942	bele : Bertrag mit Bayern und Burtems
Dfrunden geiftliche, Gefuche um Ber-	berg 5-8
fetung und Beforberung 01	Privat : Schulbienft . Praparanben . Prus
- geiftliche und Stiftungen, Bebent-	fung 317, 505
firationen in Beziehung auf ,, 1200	Proberelation ber Mergte und Pharma:
pharmageuten und Mergte. Proberelas	geuten 1153
tion 1153	Programm bes Octoberfeftes 883
phyfitate Errichtungen an Landgerichten 718,	Proteftantifder Pfarramte Candibaten,
765	· Prufungs . Concurs . 428, 942
- erledigte 27, 84, 252, 253, 409,	*
486, 530, 532, 671, 742, 747, 866	Prozestabellen, Ginfendung burch ble
Birterungs : Liften Ginfens	Chite Berrahen
pung	Prafung ber Mergte und Pharmagen.
philitare - controlling.	ten 1153, 1154
Dibbingtien, ettenfer Marris	- ber Landgeometer fur Ratafters
pouren une Buttettett	Umichreib = Meffungen 278
porgeneta, turning	- ber Rechtscandibaten 60, 713, 1104;
Poing, Patrimonialgericht zweiter Rlaffe,	- fur ben Staatebaubienft 41
zinitoim.B	- für Maurer, Steinmegen und
Politednifde: und Gewerbs: Chulen,	Bimmerleute, welche Meifter werben wol-
Bolljug ber Berordnung v. 16. Febr. u.	40
28. Mars 441-480, 897-914	len - für Coulbienft . Praparanden 317,
und Gewerbe : Chulen,	505, 740
Lebramte : Concure : Prufung 377-384, 667	gur Aufnahme in bas Gymna.
Polizei fur Fremde 482-484, 571	fium 1060
Poftporto . Freiheit ber Gelber bes Rreis:	prufungs : Concurs ber fatholifchen
Intelligengblattes . 1069	Pfarramts Candidaten 132, 386, 487, 780
Pramien : Aufgaben fur bie Induftrie 668-	7 60 470 750 777 795
670, 764	
	(2*)

Celte.	Section 2011
386, <u>427</u> , <u>428</u> , <u>487</u> , 741, 789,	
866, 942, 1065, 1121, 1104	
Puchenborf, erledigte Pfarren 1157	Reife . Stipenbien fur Debiciner 10
	Rennberger Jatob, bffentliche Belos
	bung - 31
D.	Rentamter und Patrimenial . Gerichte,
1.0	Correfponbengform 81
Qualifications : Bucher fur bie um Un-	Rentboten : Stelle bei bem Rentamte
ftellung im Ctaatebienfie fich bewerben-	Chereberg erlebigte 600
ben Rechtscandibaten 681-687	Repertorien uber bie fanbifden Bere
Quiescenten, Bu : und Abgange aus	handlungen , Unichaffung 34
ber Claffe fubalterner Diener 45, 885	Rheinbapr'fcher Unterthanen Uebers
	fiedlung in ben Sfartreis 975, 976
	Rheinfreis, Fremben : Polizei 482-48
Dr.	Riebel, Sietalacceffift, beffen Ermachti.
54	gung gur Bertretung bes R. Fistus 887
Rath Deinrich, Gewerbs : Privilegiums.	Rinbvieh : Geuchen, Borfichtsmaßregeln
Ertheilung . 1100	und Salfemittel 1169-1180
Realitaten : Raufvertrage, Berbriefung 881	Rothenburg Landgerichts . Phyfitats:
Rechts : Canbibaten, praftifche Concurs.	Errichtung 718
Prufung 60, 714, 1104, 1121	Rothgeb Daniel gu Dunden, Gewerbe.
- Canbibaten Qualifitationsbucher 681 -	Privilegiums . Erlofchen 845
687	Rott, Pfarren-Erledigung 26, 1017
- Cachen burgerliche , bei bem	Rueborffer Robert von, Conful fur bie
Truppencorps in Griechenland 907	Morbameritanifden Staaten in Duns
Regensburg, erlebigtes Ctabtgerichts.	chen 701
Physicat 742	Ruhpolbing, erlebigte Pfarren 1280
Diocefe, Concurs . Prus	Rudftanbe an R. Staatsgefallen Ers
fung ber fatholifden Pfarramte : Canbi.	16fcen 281, 641, 969, 1201
baten 487	Runfelruben : Buder : Sabrit von Us.
Ceibengucht-Befbrberung	foneiber in Dbergiefing 974
burch Metien : Gefellicaft 737	711
Regnault Rifolaus Glodengiefer, Privis	~
legiums Erlbichung 772	e.
Reichenhall, erlebigte Botto . Collecte 490	Cachfen, Berbot gegen bas Ginbringen
Ctabt , Gemeinbe : Erfat.	geringhaltiger aublanbifcher Scheibeman.
wahl 1276	3en 809
	, 009

Geite.	Seite,
Carreiter Pfarrer ju Diesbach, Chans	Schulfahres . Anfang an ben Emma-
fang jum Schulfonde von Diesbach u.	fien ju Dunchen] 1069
Pareberg 688	Schultebrer Behaltsfaffionen, Anferei-
Shab Frang von, Erlofchen bes ertheil:	gung 13
ten Privilegiums 772	Soulzeugniffe, Stempelfreiheit 346
Shafgucht vaterlanbifche, Beforberung 1087	Sowabing, erlebigter Soul : Defines:
Schaller, Gefchlechtenamen zweper ars	Cantore : und Organifienbienft 887
rogirter Rinber 514	Geebrud erlebigte Expositur . 480
Schanfungen und Bermachtniffe gu	Ceibengucht inlanbifche, Beforberung 383-
Stiftungen 218, 222, 688, 764, 765, 1137	385, 737
Chebling und heretebeim, Patrimos	Ceig Mifolaus, Berleibung eines Gewerbe-
nialgericht tter Claffe, vom Staate er-	Privilegiume 814
worben 1210	Cembod Jofeph, Gewerbe Drivilegiums:
Scheibemungen geringhaltige auflanbi.	Erlofden 1047
fche, verbotene 800	Genblinger . Colacht, Jahreeftifeung
Shleigmann Lbb Ifaat, Regotiant,	fur bie bafelbft gebliebenen Bauern 313
Stiftungen und Bermachtniffe 765	Ceuchen und Rrantheiten unter bem
Schmid Unfelm, Doctor ju Greifsmalbe,	Dieb, Borfichtemagregeln und Sulfe.
Gewerbe : Privilegium, Erlofchen 815	mittel 1090, 1169—1186
	Cobn Cebaft., Gifenbanbler ju BBdrge
Schmiebe, Behrfurs fur buf . und Be-	
fclag • 649	
Cobrg Mois, Gewerbs . Privilegiums.	Commerbierfat fur 1833
Erlofchen 1047	Conn : und Tepertage , Berlegung ter an
Schongau, erlebigtes Phyficat 530	felben bestandenen Getreibmartte. 1217
Stadt, Fleischfat 571	Spatting bei Landeberg, erledigte Pfar-
Schrodt Mar, Gemerbe : Privilegiume:	rep 1126
Erlofchen 1200	Staatebaudienft, Prufung 41
Soulblatter, empfohlene Beitfchrift 763,	Staatebienft, Concurs : Prufung fur
995	ben 60, 713, 1121
Schuldienft . Praparanden und Erfpecs	Staategefalle Ronigliche, Erlbichen ber
tanten, Beugniffe 50, 317, 505	Rudftanbe an felben 281, 641, 969, 1201
- Praparanden , Bulaffung jur Pri-	Staats Pfarr Bebaube, Baufalle 106, 187-
vat : Exfpectanten : Prufung 317, 505	The state of the s
Schulbienfte, Erledigungen 514, 887	Staats und hofhandbuch pro 1833 531
Schulfonds , Chantungen 688	Staats foulb : Dobilifirung 100

Crite:	Seite:
Stachelhaufen, Gutsbefiger, Bergicht	Stubienlehramts . Canbibaten . Prus
auf ein Gewerbs - Privilegium 771	fung : 1065
Ctabtgerichts. Phyficate, erlebigte 27, 469, 532, 742, 747	Ctubienzeugniffe, Stempelfrepheit 346 Cturmband Samfon, aus girth, Be-
Ctanbifche Berhandlungen, Anfchaffung ber Repectorien baruber 345	werbs : Privilegium : Ertheilung . 574 Stuten fur bie Bucht, Mufterung zc. 693
Ctarnberg, erledigtes Phpficat 705	
Statiftit ber Bolte : Schulen 13	
Statuten bes Sagel-Affecurang-Bereins im Ifaitreife 572, 585 - 608	₹.
Steinerstirden, erlebigte Pfarren 67	Zarif ber Gebuhren fur tonigl. baper.
Eteingaben, erlebigte Pfarren 217	Santele : Confulate 1097
Steinhoring, erledigter Schul ., Orgas niften: und Cantore: Dienft 512	Zaub ftumme, blotfinnige ober geiftes: frante Perfonen aufgegriffene ober entwi-
Steinfirden anber 3im, erledigte Pfarz ren 85, 720	chene 787, 820, 838, 1050, 1316 Unterricht, Bert bee Kreiss
Steinmeten=Prufung gum Meifterwers ben 42	foulrathe Grafer 812 Zauffirchen, erledigtes Beneficium 1138
Ctempel : Befen 346, 532, 672, 718	Tarmefen 532, 672
Stiftungen und geiftl. Pfrinden, Bebents firationen in Bezug auf . 1200	Thalham Potrimonialgericht, Auflofung 1250 . Theologifch : protestantifche Aufnahms.
Stift ungen und Gemeinde Rechnungen, revibirte, Borlage ber Ueberfichten 154-156,	Prafung fur 1833 . 942 Thereflen Monument ben Miblifg; Gins gegangene Frauenbeytrage jur Errichs
Stiftunge: Unwaltschaften 9, 318	tung 1252 1256
Schanfungen und Bermachtniffe 61,	Thierheilkunde prattifche von Ih. Mert 665
222, 313, 529, 688, <u>764, 765,</u> 1137	Thierry Ulrich, Fabrifant gu Achborf,
Stipenbien gu Reifen fur Mebiciner 105	Gewerbe : Privilegiums : Ertbichen 814
exledigte 401	Tipp Johann Joachin, Gewerbs. Privile.
Stohr Georg Ludwig, Erlofchen eines	giume : Ertheilung 1046
Gewerbs : Privilegiums 814	Tite[= Verleihungen 1208
Streder Meranter, Gewerbe-Priviles	Todtenichein. Erhebung fur Bilbelm
gium, Erloschen 771	Farber, gestorben in Frankreich 1018
Ctuben, Berlegung bes Obergollamtes nach Rreuth und Errichtung einer Bor-	Traber Joseph, Barger in Manchen, Ge: werbs : Privilegiums : Ertheilung 574
poftirung ju » 1221, 1237, 1252	Traunftein, erlebigtes Phylicat 27

Ceite:	1/12
Traunftein Stabt, Gemeinbe Erfatt.	Land deed and
wahl 1,-1,1: 1314	J 2 23.1
Troftberg, erledigtes Frihmes Benefi-	≈.
cium 816	Ceite:
Truppen : Corps, Werbung fur ben gries difchen Dienft	Barioliben und Poden 883 Belben Martt, Stiftung eines Rranten- haufes 529
	Belben, erlebigte Lotto Gollecte . 702
u.	Berattorbirung ber öffentlichen Baus ten 609-624
Ueberfiedlungen rheinbaverifder Uns terthauen 973	Berbrechen fcwere, beren fchnelle Un-
Ungliddbfalle bedeutenbe, beren fonelle Anzeigen burch bie Untergerichte 1156	Berein einer Sagel : Afferurang : Unftalt im Rfartreife 572, 585 - 608, 1237 Berfaffunge und Berwaltunge : Nor:
Universitat Manchen, Borbebingungen gur Aufnahme 1084, 1102	men bes Rbnigreiches Bavern, alphabes. tifche Cammlung, von Dr. Chriftlieb 253
Universitaten innlandifcher Befuch . 481	Berlaffenichafretabellen, Ginfens
Untergerichte, bie Unzeigen über fcmere	tung burch die Untergerichte 942
Berbrechen und bedeutende Ungludefalle 1156	Bermadeniffe und Stiftungen 61, 222,
Ginfendung ber Gefchafte.	313, <u>529</u> , 683, <u>764</u> , <u>765</u> , 1137
tabellen 942	Beterinar: Schule, Befuch von Ceite
Unterohltofen, erlebigtes Curat. Benes	angehender Mergte 64
ficium 1047, 1070, 1085	Gleven : Aufnahme 648
Unterpinbhart, erledigtes Coul. und	Bietnalien . Zabellen 21, 77, 245, 341, 342,
Curat . Beneficium 1155	437, 581, 709, 805, 965, 1037, 1213, 1309
Unterricht fur bie Bufs und Befchlag.	Biebfeuchen 1000, 1169-1186
Schmiebe 65, 649	Bielweib Frang, Geweibs. Privilegiums:
Unterfuchungen von betheiligten Civils und Militar: Perfonen 770	Bierfirden, Schule, Schanfung 704
Unterftugunge: Gefiche and Bohlthas	Bigl Joseph, Gewerbs : Privilegiums : Er-
tigfeite . Fonden, Erforberniffe biergu 715	theilung 1046
Unterthanen bayer'fder Auswander, ung nach Deftreich 975	Bitgthum Inton, Schullehrer, golbenes Civilverbienft- Ehrenzeichen 1188, 1189
Utsichneiberiche (von) Runtelrubens	Boltsfoulen Ctatiftit, Berftellung bers
Buder . Sabrit in Dbergiefing 074	felben 13

- Seite:	Scite:
Borberr, Dr., Baurath, Baugewerts foule ju Manden 1010	Bolfrathehaufen Darft, Gemeindes
Inhure on minutes	Bolfftein, Canton im Rheinkreife, Ers richtung eines Phyficate II. Ciaffe 747
W.	Bollngach Martt, Gemeinbes Erfagmahl 1279
Balb faffen, erlebigtes Phyficat 486 Banbfarte von Deutschland 485 Bantert, freprefignirter Pfarrer, Schan-	Bartemberg und Bapern, Sandelsver- trag mit Preugen und Seffen Darmfladt 5-8
fung jur Schule Bierfirchen 764 Deber Moys, Buchfenmacher, Privilegis ums : Erlofchen 772	3.
Beber, vormaliger Candrichter, Berf über Berfaffung und Berwaltung ber Landges	Bebentffrationen in Begug auf geiftl. Pfrunden und Stiftungen 1206
meinden 153	Beitichriften empfohlene 763, 995
Beidenteller 3. 3., Dr., Jahrebbericht Des Induftries und Cultur. Bereins gu	Beugniffe far Schulpraparanden und Erspectanten 59, 505
Murnberg 213, 237, 275 335, 370	geprufter Rechtscanbibaten 60
Beilheim, Anordnung eines Fleifchfates 1042	3immerleute Prufung jum Meifter- werden 42
Erlbichen 1143	Bollmefen im Ifarfreife, Greng: Controlls
Belebofen, Pfarrey . Erlebigung 1209	Bezirt 285
Berburg, eines Truppen . Corps fur ben	Bornebing, erlebigte Pfarren - 811
griechischen Dienft 1169	3udtftuten: Mufterung 693
Berbenfels, erlebigtes Lanbgerichts. Phys	Budtwidder an gandwirthe bes Landges
ficat 409	richte Berchtesgaben abgegeben 120
Betgler, Dr., Kreis Debicinalrath gu Mugeburg, Schrift über bie Abelheites	Bufriedenheits : Bezeugungen bffents 11che 518, 1218
quelle ju heilbronn 742	3madh, geb. Rath von, Jahresfliftung
Bimmer Michael, Gewerbs : Privilegis ums : Ertheilung 1047	får bie gu Cenbling in ber Chlacht ge-
Binterbierfat 8, 57, 1041, 1313	bliebenen Bauern 313
Bippenhaufen, erledigte Pfarren 252	

158

Bitterungeliften ber Gerichteargte

Bolf Friedr. Bilb., Raufmann gu Schweins furt, Bewerbe, Privilegiums . Ertheilung (4

23.

Dienstes = Rotizen.

થ્ર.

	Celte :
Mbt Peter, Behrer an ber Sfarborftab	
Coule ju Munden	300
Molgaffer Ganbens, Diffricte Soul-3	-
fpector gu Cteingaben und Chongar	
A. Landgerichts Chongan	414
Mergelicher Musichuf am Sige ber Rreit	
	414
Regierung ju Mauchen	
Mibl Rarl, R. Abvecat in Burghaufer	
und Stiftunge Umwalt ben bem Ronig	318
Landgerichte Caufen	
Allioli Mlois, erfter Affeffor ben bem 1	
Landgerichte Dachau	47
MIlmener Jofeph, zwenter Director ben	
Appellat. Gerichte bes Sfartreifes	
Mrbeiter Dalachias, Pfarter in Gife	
fing, R. Landgerichts Bafferburg	101
Mretin Rarl, Frenherr von, Lanbricht	11
in Berchtesgaben	195
Mriner Bolfgang, Canbwehr : Dberlieut	te
nant in Pfaffenhofen	1125
Mfam Dar, Gerichtshalter von Soche	n•
rhain, R. Landgerichts Diesbach	1251
Mttentofer Friedrich, Regiftrater ben	m
Ron. Appellationegerichte bee Dberbona	
Rreifes .	1187
Muer Georg, Bargermeifter ber Sta	
Mabloorf	534
**************************************	-

Baaber Minton, Unterlieutenant in ber
Bandwehr ber Stabt Banbebut 429
Baber Joh. Zav., Pfarrer in Beuerbach,
Ron. Landgerichts Landsberg 1221
Baierl Cafpar, Diftricts. Coul. Infpecs
ter von Bollngach , Son. Landgerichts
Pfaffenhofen . 917
Bartid Joh- Reponnet, Landrichter in
Erding 250
Bauer Jofeph, Pfarrer in Graffan, Ron.
Landgerichts Traunftein 1221
Baumann Georg, Ecullebrer, Definer,
Organift und Cantor gu Prien, Derrs
fchaftegerichte Sobenafchau 978
Baumgartner Dr. Phyficus gu Bolf:
ratshaufen 134
Berchtolb Garl Unton, Pfarrer in Dbers
pfaffenhofen, R. Landgerichte Starnberg 521
Jofeph, Lehrer, Cantor u. Orga-
nift ju Puchheim, R. L. G. Ctarnberg 1040
Berger Dr. Profeffor und Borftand ber
Sebammen Schule in ber Gigenschaft eis
nes graduirten Geburtebelfere u. Mirglieb
bee argelichen Ausschuffes ber Regierung
Des Marfreifes ju Minchen 414
Bergmann Didael, Polidner ider Be-
neficiat bey St. Peter in Manchen 1102
Ben Raver, britter Behrer in Lanbeberg 533
Beul Dichael, Landwehr : Bataillond: Mu-
biter in Mühlborf . 1143
Beutlrod Raver, Bandmehr : Baiallone:
Quartiermeifter in Weilheim
1 4 5 3

Ceite:	
Bolfart Saver, Bataillions. Mubibor ber	
Landwehr Moosburg 389	₫.
Braun Chriftian, Pfarrer in Lubenhau-	Seite
fen , R. E. G. Banbeberg 998	Choblenger Jofeph, Patrimonial . Ge-
Braun Balentin, Reutbeamter in Riffins	richtshalter II. Claffe von Emming, R.
gen 30	Banbgerichts Brud 488
Breitenacher Peter, Unterlieutenant in	Chriftlmuller Jofeph, Dagiftraterath
Bafferburg 629	ju Manchen 1273
Breitenberger Felix, Pfarrer in Sof.	30 20000000
firchen, R. E. G. Erbing 250	14.
Brenneifen Magnus, Pfarrer in Bang,	D.
Ron. Landgeriche Bafferburg, bewilligte	Datt Life i Colont better Matter Com
Pension 1310, 1317	Dallarmi Jofeph, britter Polizep. Com-
Brentano Joseph Cbler von, Major und	miffar ber Ctabt Munchen 513
Commanbant ber Landwehr ber Ctabt	Damberger Jofeph Ferdinand, Pfairer
Landshut 673	in Ingell, R. Landgerichts Reichenhall 223
******	Danner Benno, Candwehr: Dberlieutenant
Briel Philipp Dr., Regierungs - Affestor	in Munchen, Gemeindebevollmachtigter 573,
und erponirter Fiscal : Abjunct bep ber	104, 1224
Konigl. Regierung bes Ifartreifes 1188	Darenberger Anton, Landwehr . Unter-
Buchhierl Cebaftlan, Schullehrer, Def.	lieutenant in Dublborf 1140
ner und Drganift gu Iffing, R. gandge-	Dettenhofer Frang Xaver, R. Dberap.
richte gandeberg 1208	pellations. Gerichterath gu Dunden 48
Budinger Ignat, ernannter Reutbe-	Dialer Jatob, Magiftraterath in Beil-
amter in 3mifel, bann Rechnunge.Com.	beim 10
miffar ben ber Finangtammer ber Regies	Dict I Bilbelm, Polizey Dfficiant gu
rung bes Ifarteifes, unb nunmehr Rents	Manden 79
beamter in Moosburg 351, 512, 513, 791	Dietmair Loreng, Pfarrer in Dberhas
Budner Dr. Profeffor, als ausibender	ding, R. Landgerichts Munden 10
Chemiter u. Mitglieb bes argelichen Mus-	Dorrer Job. Chrift. Friedrich, Affeffor
Chufes ber Regierung bes Ifartreifes gu	außer bem Status beym R. Rreis. und
Munchen 414	Stadtgerichte Munchen, bann ftatusmas
Joseph, Landwehr-Bauptmann in	figer 1043, 1044, 114
ber Borftabt Mu 574	Dontirdner Frang, fremillig abgetre-
	tener Lebrer von Reubeuern, Bufrieben-
Buonacorfi, Revierförfter gu Roth 1100	
Bufcht Mois, zweiter Rechnunge. Com-	heits Bezeigung 38
miffar ber Rbnigl. Regierungs . Finang.	Dollmann Peter Jofeph, Pfarrer in
Rammer hel Martreifes 1149	Bornebing, R. Lanbgerichts Ebereberg 120

Dienftes . Rotigen.

Crite:		Beite :
Darich Frepherr von, Begirfe: Infpector	Enthammer Inton, Unterlieutenant in	
ber Landwehr bes Ifartreifes, bann Com-	ber ganbwehr ju Saag	104
manbant und Major bes Landwehr: Ba-	Engene berger Anbra, Canbwehr Saupt	
taillone ber Stadt Landeberg 588, 1084	mann, im Landwehr-Bataillon Beilheim	
Du Prel Mar Freyberr von, Stiftunges	Xaver, Candwehr=Chirurg	
Unwalt in Frepfing	in Bruck	870
	Erlach er Frang, Landmehr : Unterlieutes	
Œ.	nant in Dunchen	573
C .	Ern ft Michael, Sammeber'icher Beneficiat	
Cherl Jofeph, Unterargt ber Landwehr in	gu St. Anton in Partenfirchen , R. Canb.	
in Duchen 870	gerichts Werbenfels	869
Edart Cafpar, Unterargt ber Landwehr	Eftert Thatba, Schullehrer gu Sogling	und
in Minchen 870	Megner gu Beihenlinden, R. Candgerichts	
- Goswin, temporar quiescirter Res	Miesbach	720
giftrator bes R. Appellations . Gerichts	Eperichmals Phil., Pfarroicarin Trube:	
bes 3farfreifes 350	ring, R. Landgerichte Dunchen	978
Eber Gregor, Schullebrer, Definer, Can:		
tor und Organift gu Abelfofen, Ronigf.	4	1
Landgerichts Lanbebut 1045	8.	
Egenfurtner Jafob, Schullehrer, Defie	,	
ner u. Organift in Treiblfofen, R. Land.	Saltermayer Martin, Pfarrer in Brud,	
gerichte Bilebiburg 64	R. Landgerichts Chersberg 907,	998
Eggelfrant Frang v., Oberappellations.	Felbig ! Georg, Bataillone. Chirurg in ber	
Gerichts Rath 1043	Landwehr gu Moosburg	389
Einhaufer Gallus, Rechnungs:Commif-	Sid Bibelie Balthafar, Rreis : u. Ctabtge,	
får ben ber Ronigl. Regierungs . Finang.	richte: Rath ju Landehut	488
Rammer bes Ifarfreifes 30	Fint Dionys, Pfarrer in Sobenthan	791
Einfele Dr., Phyficus ju Berbenfels 748	Sifcher Anton, Affeffor bee Ronigl. Rreis.	
Eifenhofer Undreas, Lehrer gu Saib.	und Stadtgerichts Munchen	350
haufen 1188	- Muguft, zweiter Polizen. Metuar gu	
Joseph, Abvocat in Mahlborf 85	München	513
Eifenreich Florian Med. Dr., Phyfitus	Xaver, Actuar bes R. Bandgerichts	
ju Schongau 512	Rofenheim	647
Engel Frang, Patrimonial Gerichtshalter	Blogmann Georg, Curatbeneficiat ber	
bon Urfarn, R. Landgerichte Rofenheim 017	Schufter. u. Badermeifter in Erbing	161
Engelbrecht Ignab, Aubitor in ber lant:	Sherer Unton, Unterlieutenant ben ber	
wehr gu Reichenhall 194	Landwehr-Compagnie gu Laufen	135
	(2 *)	

Dienftes : Rotigen.

	Ceite:	. Selte
Sbrft Joieph, erfter Lebrer gent ju Wolfratsbaufen Torffer Johann, Pfarrer in R. Landgerichts, Landberg Frant Ifaat, Echullebrer, Cantor ju Eggitor, R. 2. Grigins Tobild Dr., Landgerichts Landblich, Rector au alten Trbbild, Rector au alten	und Chorres 1046 Entraching, Greit 998 deren Organist und Gern Trofiberg 1045 fingadein 1124 Thypsftus zu Has	Dr., Atnterargt ber Landmehr Dinet -
Sonl : Referent ben ber Rb rung bes Ifarfreifes, bann 1 Referent im Rreis-Scholarche freifes	Kreis Schul. Gott: at bes Ifar. chen 290, 771 Gog	16-Argt gu Munden 87 ner Paul, Magiftratorath gu Run- 127 Joh. Sebastian, Landrichter gu Pfaf.
Frosch Thomas, Pfarrer in Laudgerichts Troftberg Anche Med. Dr., Kreismed extra statum im Oberdonau	647 Graf J izinal · Rath 3u L ifreise 1251 Gram	ofen 124 (Lemens, Lehrer, Erganist u. Canter 261ebrn, K. Landgeriche Wildbiburg 104 11 um Ernft, Landrichter ju Teuschnitg II. je ju Bordhalben im Obermaintreise 4
௧.	Gres	bed Ernft, Canbgerichts-Mifeffor in
Galler Joseph, Rath benin tions Gericht bes Ifartreifet Gallinger Joseph, Pfarrre	R. Appellar Grbf.	dehut, zeitlich quiedelet 32 ch l Dominik, Schullehrer, Mefiner rganist zu Marzling, K. Laudgerichts Mua
chen, R. Laudgerichts Pfaffer Gangtofer Anton, Pfarrer i R. Landgerichts Munchen	nhofen 533 Grub in Garching, Can 1083 Can	er Joseph; Schullehrer, Megner, tor und Organist ju Schwabing, R. dgerichts Munchen 104
Ganobed Karl, Laubwehr nant in Manchen Gantenhammer Zaver, Megner und Organist ju Se Landgerichts Brud!	Schullebrer, Son. Gruy	tandgerichts Miebbach Coen Ernft, Affeffor außer bem Stas bem K. Kreis : und Stadtgerichte
Beiger Dr., quiescirter Land gu Landebut Beisberger Rarl, Bandmel	869 Gftal	nchen 104 tmapr Leonard, Dherlieutenant in Landwehr zu Moosburg 38
tenant in ber Borftabe Mu Geith Anbreas, Schullebrer,	420 Bugg	genberg Rorbert, Actuar beym R. Berichte Schongan 74

Dienftes = Rotigen.

. u Beite;	g. Scite:
Sumpenberg Frenherr von, auf Baper- bach, Begirte-Infpector ber Landmehr bes Martreifes und Landmehr-Dberftlieutenant 388	Deigl Jofeph Fortunat, Curat Beneficiat u. Pfarroicar in Bbfen, R. Landgerichte Traunftein
- : - Bilbelm Frenherr bon, auf an	Seller Jofeph, Berichtsbiener am Ron!
Ballenburg, Begirte Infpector u. Dberfis	Landgerichte Duchan 31
Lieutenant ber gandwehr bes 3farfreifes 388	Beifelmaner Jofeph, Dberlieutenant in
Butichneiber Dichael, Pfarrer in Tru-	ber Landwehr ju Bollngach 104
bering, bewilligte Quiesceng 701	Sell Med. Doet,, Phyfitus ju Traunftein 225
	Bellereberg Carl v., Patrimonial-Riche
	ter II. Claffe von Sobenrain, R. Bandge:
D	richts Miesbach 48
6 f. Valout non Bariste Cufrector H	Bennemann Cimon, Unterargt ber Banbe
Saafy Joseph von. Bezirte:Inspector u Dberft: Lieutenant ber Candwehr bes Ifar	mehr Manchen 870
	Bente Benedict, Bechfel-Genfal gu Dun
Rreifes 388 Da der Jofeph, Secretar bes Appellations-	chen 193
	Bertl Joh. Bapt., Appellationsgerichtes
Gerichts bes Ifarfreifes 700 Sa di Med. Dr., Phofifns ju Aichach 223	Rath gu Landshut, auf ein Jahr im tem-
Dabn, Georg, Protocollift ben bem Ron.	poraren Rubeftanb gefege 720
Rreis : und Stadtgericht Landshut 29	Begler Frang, Med. Doct., Landgerichte.
Saindl Alorian, Pfarrer ju Bernrieb, R.	Phyfitus in Miesbach 290
Landgerichte Weilheim 48	Silbebrand Joachim, Magiftrate, Rath
Saller Bolfgang, Landwehr. Dberlieute.	3n Traunftein 813, 814
nant in Reidenhall 870	Sipper Unton, Landwehr-Unterlieutenant
Dammerich mib, Jofeph, Schul . Bene-	in Beilheim, bann Dberlieutenant 1125
ficiat in Farchant , R. Landgerichte Ber-	Sirfcbidler Thomas, Pfarrer in Ren-
benfele 48	firden, R. Landgerichte Diesbad 628
Darter Paul, Affeffor bes R. Appellat.	Soch Mlois, Unterlientenant in ber ganb.
Berichts bes Ifartreifes 1101	wehr zu Reichenhall 194
Decht Georg, Rathe - Acceffift ben ber R.	Socheber Rector , Cholard bee 3far-
Regierung bes Ifarfreifes 977	Rreifes 271
Defner Ignag, erfter Affeffor bes Abn.	Socht Jofeph, Gemeinbe, Bevollmachtigter
Landgerichts Rofenheim 387	3u Munchen 1274
Sefter Muguftin, Gemeindebevollmadtig.	Sochftatter Job. Bapt. , Beneficiat in
ter in Ibli . 108	Spielberg, R. Banbgerichte Bend 135
Seigl Frang Auton, Magiftrats Rath von	Sofer Frang Cales, Bandmebr Unterargt
Dorfen 813	in Mubloorf 1145
4.1	THE RESERVE THE PROPERTY OF THE PARTY OF THE

5).	R.
Selte:	Siltr:
Soffmann Med. Dr., Rreibmedicinals	Rasbauer Leonhard, Afruar ben Straf.
Rath in Paffau 223	arbeite . Unftalt gu Dunchen 63
Sobe Guftav, vierter Plizencommiffar ber	Rafer Mar Frenherr von, auf Stein,
Crabt Munchen 513	Begirte . Infpettor und Dberft-Lieutenant
Sohenleitner Benedict, 2ter Lehrer gu	ber Bandmehr bes 3fartreifes 388
Frontenhaufen . 720	Railer Joh. Bapt., Lehrer und Definer
Solgleithner Jofeph, Pfarrer in Reis	ju Sobenmoos R. g. G. Rofenbeim 48, 49
dertehaufen, R. L. G. Mooeburg 1251	Raing Joseph, Beneficiat in Bollngad)
Sopf Ferbinand Theobor, Appellations=	R. 2. G. Pfaffenhofen 161
Gerichterath bes 3farfreifes 1101	Raifer Bernhard, Gemeindebevollmache
- Jofeph, Beneficiat gu Altfirchen, R.	tigter gu Munchen 1274
2. G. Bolfrathehaufen . 428	Ralm Undreas, Pfarrer in Irichenberg
Sorner Dr. praft. Argt und Mitglieb	R. 2. 3. Diesbach 647
bes argtlichen Musfduffes ber Regierung	Ralteis Gotelieb, Schullehrer und Def.
bes Ifarfreifes, und Batailloneargt ber	ner gu Dberborfen 48
Landmehr gu Munchen 414. 870	Raufmann Abam, Bandmehr Sauptmann
Suber Jof., Sauptmann in der Landwehr	in Brud 870
zu Spaag 194	Raut Max, Landwehr-Dberlieutenant in
Jof., Pfarrer in Affalterbach, R.	Munchen 573
g. G. Pfaffenhofen 869	Reil Mbraham, Schullehrer, Megner und
Sunbedorfer Billibald, Banbmehre	Organift gu Pittenbart, freywilliger Rud.
Dberlieutenant in ber Borftabt Mu 429	tritt 415
Sunderuder Jof., Aftuar bes R. E.	Retter Friedrich, Revierfbrfter in Dras
. Bilehofen 748	xelrieb, R. L. G. Robling 1043
	Rempf Cebaft., Unterargt ber Bandmehr
3.	in Munchen 870
	Rert Friedrich, Landwehr : Sauptmann gu
30 dner Paul . Gemeinbebebollmachtigter	Bolfrathehaufen 429
Bu Munden 1274	Rienaft Dr. Unton, erfter Affeffor bes
Joft Joh. Georg, Rreis und Stabtge-	R. L. G. Laufen 740
richts . Chreiber zu Minchen 1044, 1045	Rinbler Barthlme, Landwehr. Dberlieute-
Ip pifch Michael, Pfarrer in Salzburge	nant zu Bruck 870
hofen, R. L. G. Laufen . 193	Rirchmaler Sebaftian , Revierforfter in

Dienftes : Motigen.

	,
Selte:	Seite:
Rirchner Engelbert, Schullehrer und	Rbberl Philipp, Gerichtsbiener am R.
Organift in Pareberg '48	2. G. Xa 388
Rlausner Ignat, erfter Polizepactnar	Rolbel Jof., penfionirter Gerichtsbiener
in Manchen 513	gu Rofenheim 387
Rlee Joh. Bapt., Pfarrer in Sechentorf,	Ropl Johann, Landwehrunterlieutenant
R. L. G. Starnberg 321	ber Borftabt Mu 574
Rleindienft Frang Zaver, Director ber	Rolb Wicterb, Pfarrer von Unging
. t. Regierung bes Ifartreifes, Rammer	Roll Boreng, Rreis : und Stadtgerichtes
ber Finangen 63	Schreiber gu Dunchen 1044, 1045
Rliebenichebel Benedift, Revierforfter	Rollbed Fr. Xav., Souls und Fruhmeß:
ju Dublorferbart 1100	Benefiziat in Pfaffenhofen, gleichnamis
Rlieber Jof., Bandmehrunterlieutenant	gen R. g. G. 31
in Beilbeim 1125	Romer Beinrich, zwepter Lehrer an ber
	Salinenfdule ju Mu, R. L. G. Traun:
Rloiber Rlement, Canbunterlientenant gu	ftein 1045
Bolfrathebanfen 420	Ropp Mloie, Diftrictes Chulinfpector von
Rluftinger Mathias, Landwehrunter.	Epfenhaufen 791
lieutenant in ber Borftabt Mu, jest	Rofad Dr. Phpficus gu Bafferburg 134
Oberlientenant 429, 574	Rredl Jofeph , Landwehrunterlieutenant
Mlug, Lehrer und Definer gu Ctarns	in Munchen 573
berg 1046	Rreis Georg, Lanbwehrunterlieutenant ber
Rnie Unton, Pfarrer in Dberborfen R.	Borftabt Mu 574
2. G. Erbing 869	Rreis. Coolardat 771
Rnogler Magnus, Ratheacceffift ben ber	Rrempl Mathias, Lebrer und Definer
tonigl. Regierung in Dunchen 813	ju Emmering, R. E. G. Brud 1124
Rnollmuller Mathias, Prebiger ben	Rreuger Benedict, Pfarrer in Stoffen,
St. Peter in Munchen 514	
Rnorr Lubwig , Gemeinbebevollmachtigter	Rropf Bofeph, Siebler- und Bernauer-
gu Manchen 1274	fcher Beneficiat ju Rofenheim 488
Roch Midis von, Director ben ber thnigl.	Rubimann Albrecht, Rechnungscommife
Regierung bee Ifarfreifes, Rammer ber	får ter Rlaffe, burch Taufch Rentbeams
Binangen , quiescirt 63	ter in 3mifel 512, 513
- Jafob, Wechfel- und Baarenfenfal gu	Rubn Mathias, Major und Commandant
Munchen 193	ber Borftabt Mu 63
- Jof. von, erfter Affeffor des thnigt.	

	Geite:
	but, bann erfter Director beym Appellas .
0	tions. Berichte bes Regatfreifes 47, 1101
£.	Lindner Johann, Beugmart im Candmehr.
Beite :	Bataillon Beilheim 1125
Sanbaraf Chriftian, Landwehr, Quartiers	Ling! Rarl, Landwehr Bataillond . Argt
meifter in Brud 870	in Munchen 870
menter in woma	Lobermayr Cimen, Pfarrer in Sahlens
gandgraf Bilhelm, Landrichter ju Ge-	bach R. Landgerichts Pfaffenhofen 351
ito im potimination	Bofl Georg, Pfarrer in Steinfirchen, bifpen-
Sandwehr bes Ifarfreifes, Begirte: In:	firt 629, 917
ipeetoren 388	Bobberger Johann Evangelift, Pfarrer
Laug Jofeph, Uniforms , Bewilligung als	in Biertirchen R. Landgerichts Pfaffens
ausgebienter Dajor im Landwchr : Dies	hofen 108.
gimente in Munchen 320, 321	Loibl Rarl, Schullehrer, Deganift und
Bangenmaper Joh. Bapft., Pfarrer in	Cantor gu Steinbering, R. Landgerichts
Benharn, R. Canbgerichts Diefbach 223	Chereberg 944
Lauder, Dr. Med., Landgerichte:Phpfi.	Luber Ignat Anton, Lehrer an ber latei.
cue ju Tittmoning 108	nifchen Borbereitungs. Claffe gu Lande.
Ledner Anton, R. Rreis : und Ctabtge:	
richte : Rath in Regeneburg _ 1251	01.9
Lebenberger Georg, Landwehr . Junter	Buttenbacher Loreng, Dberlieutenant in ber Landwehr zu Diesbach 194
	Tuggeneriger Jely canonique meetle
Behner Georg, Prediger an ber Soffirche	
jum you capacity	
Bemberger, britter Rnabenlehrer gu Banbes	
but 1188	M.
Beng Berrmann, Cavallerie . Unterlieute	
nant in ber Laudmehr gu Pfaffenhofen 389	Daffei Anton von, Gemeindebevollmach:
Berdenfeld Unten Graf von, Director	tigter gu Munchen 1274
beim R. Rreis : und Grabt : Berichte	Maier Job. Bapt., Landwehr, Dberlieute-
Munchen 1251	tenant in Minchen 1120
Gaf von, R. Regierunge.	Xav., Landwehr-Unterlieutenant in
Rarb bes Sfarfreifes 13	ber Borftabt Mu 420
Liebestind Deinrich, erfter Director bes	Martesemuller Jafob, Pfarrer in Pol-
R. Appellatioes Gerichte bes Sfarfreifes,	genberg, R. Landgerichts Erbing 1200
jugleich Director bep bem Bechfel . unb	Rartin Anfelm Dr., Bataillone: Argt im
Mertantil: Berichte 2ter Inftang in Canbe.	Landwehrbataillone ber Borftatt Mu 399
Mettautit: Getichte gift Juhant in cance.	Canala de constitue de la cons

Dienftes : Motigen.

Seite:	Seite
Maper Anallet, Pfarrer in Rott, R. Land. 573	Dost Joh. Evang., Protofolift beym R. Rreis: und Stadt: Gericht Munchen 350
Ignag, Pfarrer in Gronnenbad, R.	Moraffy Peter, Landwehr - Unterlieutes
Landgerichts gleichen Ramens 388 Mayerhofer Andreas, Gerichtsbiener am R. Landgerichte Rofenheim 387	mant ju Moosburg 389 Morig Dr. heinrich, R. Rreis. und Stabt. Gerichts-Rath ju Manchen, und rechts.
Dayr Unton, Beneficiat benm beil. Geift	tunbiger Affeffor bemm Bechfel . und Mer-
in Munchen 1251 Debn Mar Jof., Appellationegerichts.	Pantil: Bericht erfter Inftang 134 Duller Frang Paul, Landwehr-Dberlieu.
Rath fur ben Ifartreis 1044	tenant ber Stadt Frepfing 620
Meierhofer Bartima, Gemeinbebevolls machtigter gu Munchen 1274	Gerichte : Director in Lanbehut 193
Deist 30f., Pfarrer in Dbermarbach, R.	Mallner Friedrich Bilbelm, Rechnungs.
Bandgerichts Dachau 514 Mengein, Domcapitular und Borftand	Sfartreifes 1142
bes R. Erziehungs-Inftitutes, Scholarch	Danfter Abalbert Frepherr von, Rreib.
fur ben Ifarfreis 771	Forftcommiffar im Untermainfreife 1043
Mert Benedict, Landwehr-Sauptmann und Gemeindebevollmächtigter ju Dunden 573	Mulger Joh. Nep., Major und Commans bant ber Landwehr im Landgerichte Bes
- Jof., Bbrglifcher Beneficiat bep St.	girte Pfaffenhofen 533
Peter, jeht Riebler : Berghofer'icher Be-	Duginan Cebaftian, Rath beym R.
meficiat in Munchen 1019, 1236 Deb Joseph, Rechnungs: Coar ben b. R.	Rreib: und Stadt: Gericht in Munchen 414
Regierung bes Ifarfreifes 30, 31	m
- Rubolph, Affeffor außer bem Status	n.
beim Rreis - und Stadtgericht Runchen 1141 Meperl Georg, Schullehrer und Organist	Ragler Georg, Landrichter gu Absting 747
gu Meubeuern, R. Landgerichts Rofens	Ragele Frang Xav., Guratus in Birfland, R. Landgerichts Schongan 1208
heim 389 Michael Mar von, Major und Commans	Regele Benno, Landwehr : Junter ber
bant ber Landwehr gu Beilheim 603	Stadt Lanbebut - 429
Riller Sfider, Landwehrhauptmann in	Remmer Joh. Evang., Schreiber am R.
ber Borftabt Mu 428	Rreis - und Stadt-Gerichte gu Landshut 1207
Mitterer Jof., Unterfleutenant in ber	Meutaufler Mathias, Landwehr Dber-
Landwehr gu Grafing 389	lieutenant in Munchen 573
Rittermaler Gebaft., Landwehrunter-	Diebermaler Peter, Sauptmann in ber
lieutenant in Munchen 1126	Candwebr an Moodburg 380

Dienftes = Motigen.

Niggl Joseph Anton, Bütgermeister im Wartte Ably 108 Riftinger Joseph, Schullebrer zu Steins borf, A. Landgerichts Bruck 53 Robel Alois, Dombicar bey bem Metros politans Kapitel in Munchen 647	Perner Dr., Abvocat in hof 114 pen 30f., Landwehr unterlieutenant in Pfaffenhofen 112: Pfaffengeller Litt., Patrimonial. Gerrichtshalter ju Gergen 27 faundler Mois, Landwehr Dberlien.
Dermüller Mathias, Rath beim Medifelgerichte II. Inflang zu Canbbut 1100 Oberwenger Jos. Unterlieutenant und Milliam bes Landwehrs Adger, Batails lons Manchen Baptift, Gemeindes Bevollsmädbifter zu München 1274 Oftermaier Job. Rep., Landwehrschauptmann in Pfassenbefen 1125	Plhner Karl, zwepter Affessor am R. Landgerichte Bereberg Boller Friedrich, gräflich Deropfcher Das trimonial Gerichtshalter zwepter Raffe von Jangberg Poisel Max Freph. von, Raths-Accessifist cum voto consultativo Popp Ferd., Pfarrer in Rott, K. Landger richt Landberg 1281 — Ioseph, Beneficiat in Harlanden, K. Landgerichts Abensberg
Pauli Friedrich, Oberingenleur bet ber oberften Saubehbrbe, Professo ber his bern Mechanit an der Andrug, Marmilians Universität, und zwepter Bor, stand der polytechnischen Schule zu Mus-dem Paulus Joseph, Affesso bes K. Appellationsgerichts für den Farfreis 488 — Peter, Protocolist beim K. Kreissumd Erablegreich Minden, jest Eerter	Prant Meles Dr., Diftriets-Schutinfpeeter in Maifach, R. Landger. Dachan 1188 Prants Michael, Pfarrer in Kirchbeim, R. Landger. Mauchen 438 Prambbet Ambros, bestätigter Martts ichreiber in Geisenfeld Prann Joseph, Abvocat in Araunstein Prielmayr Mar Freyhert von, Bauconbucteur in Reichenball 908 Probst Paul, Gemeinde-Bevollmachtigter zu München
und Statigerigt Aulnigen, jest Secter tair beym Bechele am Merclantil Be- richt erfter Juftang ju Manchen 134, 256 Pendotle Jos, Bataillond-Argt ber Lands webr Minden Dercheold Anton, Pfarrer von Oberpfaf- fenhofen, euthoben 628	- Bilbelm, Banconducteur in 3mets bruden bruden 998 Puchwiser Frang, Oberlieutenant in der Zandwehr zu Grifing Pugger Maximillan, Canonicus an ber boben Domlirche zu Munchen

	ette :
Raith Bartholoma, Pfarrer in Bippen-	
baufen, R. Landgerichte Frepfing	614
Raith, 3ob. Rep., Canbwehrs hauptmann	
ber Borftabt Mu	573
Reichenbad Friebrid, Gemeinbes Bevolls	
machtigter in Dunden 534, 1	274
Reigereberg Jofeph Graf bon, R.	
Appellations. Gerichte Rath fur ben 3far-	
Trei6	487
Reindl Daul, Landwehr - Unterlieutenant	
in ber Borftabt Mu	429
Reisberger Dichael, ganbmehr Dberlieus	
tenant in Traunftein	629
Reishmaper Rarl, Pfarrer in Pippines	
rieb, R. Lanbgerichte Dachau	321
Reitmayr 3of., Diftricte. Coulinfpector	
bon Reichentirchen, R. Landger. Erbing	944
Reitter Ignat, Pfarrer in Gremertehaus	
fen, R. Landgerichts Frepfing	514
Refc Jofeph, Lebrer an ber Mar:Bors	
ftabt Anaben Chule von Dunden	3 90
Refcauer Med. Dr., Phyficus gn Dooss	

Reber Georg, Pfarrer in Efchelbad, R. Lanbgerichts Pfaffenbofen Reuß Dr., Gerichte Argt gu Beitheim 944 Rheint Martin von, Pfarrer in Bornes bing, R. ganbgerichts Chereberg, bavon

Rieber Geraph, Pfarrer in Puchenberf, R. Landgerichte Gtamberg

Rieberauer Dar Jof., Regiffrator bennt R. Appellationegericht bes Sfarfreifes 350 Rieger Jof., Pferrer in Loigenfirden, S. Landgerichts Dilebiburg

1083, 1207, 1208

1281

553

bifvenfiet . alleis

M.

	Sutte:
Rlegler Xaber, Magiftraterath ju Dan	
chen	1274
Ring Job. Bapt., Pfarrer in Griesfiabi	
	1281
Robrig Jof., R. Bechfel . und Appella	
	1141
Romer Marimilian, Lanbrichter gu Rot	
tingen in Mub, im Untermainfreife	320
Rothmiller Frang, Landwehrunterlieu	-
tenant in Dunden	578
Rottmanner Carl, Elementar: Rnaben	
Lehrer gu Lanbeberg	720
Ruhmanbel, Abvotat in Dunchen	1141
Rupp Jotob, Poligen. Dfficiant ju Dun	3
фen .	791
Ruffegger Benebict Patrig., Dechan	t i
und Pfarrer in Griesftabt, R. 2. @	
Bafferburg , Rubeftanbe-Bewilligung	997
A 1	
Car Coulinfpector, Cholarch bes 3far	9
freifes .	771
Sharl Frang Borgia , Appellationsge	
richterath fur ben Ifarfreis, Bewilligung	ß
bes befinitiven Rubeftanbes	1044
Charl S. Diffricts . Schulinfpector un	b
Stadtpfarrer ju Schongau, Begengung	a :
bes bochften Boblgefallens ben beffer	
Rudtritte	415
Shafer Anton, Rreid . und Stadtge	
irichterath ju Munchen	
Schaffer Armet Dberveterindrargt , ale	
Beterinar - Mitglied bes atgtl. Musichuffet	
ber Reglerung bes Marfreifes gu Dan	
den .	414
Schatte Jof. Frenberr bon, Lanbrichter	
'in Lanbebut : ge tel 25 in	747

Dienftes : Rotigen. .

Seite:	Ceite:
Shauf Anton Dr., Abvocat in Dan-	Soneiber Mifplaus Balentin, Beneficiat
chen 223	in Steg, R. E. G. Dublborf 998
Schegg, Schullebrer, Definer und Drs	Schnigler Marcus, ganbwehrhauptmann
gaulft in Peuting 620	ber Ctabt Lanbshut 429
Shelbenpflug Georg, Ratheacceffift	Sober Mlois, erfter Lebrer und Definer
cum voto consultativo ben ber fonigl.	3u haag 1046
Reg. bes 3fartreifes 1317, 1318	Job. Dep. , Pfarrer in Steinffr-
Scherer Frang Saver von , Rath beim	chen, R. g. G. Reichenhall 917
Dbetappellationegerichte 1101	Schotting er Jacob, Landwehrunterlien:
Cheucher Jof., Landwehr-Batailloneargt	tenant in Weitheim
ju Diesbach 1125	Schottl foreng, Schullebrer, Definer u.
Soloffer Georg, Schullehrer, Definer	Organift gu Sobeneggifofen , R. 2. G.
und Organift ju Bobenfurd, R. g. G.	Panbehut 917
Schongan 1045	Sholarhat bes Sfarfreifes 770, 771
Somib Jof., Pfarrer in Allerehaufen,	Sorent Couard Frepherr von, Rathe.
R. E. G. Freufing 647	Acceffift bei ber R. Reg. bes 3farftele
Budwig Friebrich, Banbrichter in	fe8 977
Beiffenburg 161	Schuller Dr., Phofitus ju Dablborf
Somibberger Georg, Soulbeneficiat	und Canbwehr . Batailloneargt 434, 1145
in Grunwalb , R. g. G. Danchen 200	Carl, Canbmehrunterlieutenant in
Somidt Beorg, Eurat und Schulbenes :	Minden 1126
ficiat in Grainau , R. 2. 3. Werbens	Soumann, Pfarrer in Dezenader, R.
fel6 748-	2. G. Reuburg 998
Somibttong Conrab, Pfarrer gu Rett,	Sowabl Frang Saber, Bifchof in Res
R. L. G. Bafferburg, bifpenfirt, jege	geneburg 513
Pfarrer gu Steingaben	Comaiger Johann, Gemeinbebevollmach.
Somibtmann Loreng; Pfarrer in Bel	tigter in Weilheim 108
tenborf, R. Q. G. Brud : 978	Schwanthaler Job. Evang., Pfarrer
Shieber Joh. Bapt., R. Regierungsrath	
im Rheinfreife, bann Regierungerath	
im Regatfreife 13, 161	Someiger . Jofeph , Stabtpfarrer gu
Schilder Jof., Patrimonial-Gerichtshalter "	Laufen ' :
ju Tuging und Pabl 813	Sebelmaier Jof., Landwehrunterliente:
Shiller Joh. Evang., Pfarrer gu Wbel8-	nant in Weilheim 1125
haufen, R. E. G. Pfaffenhofen 390	Seefrieb Dax, zweiter Lehrer und Dr.
Shindler Anton, Dberft tee Landwebr.	ganift gu St. Wolfgang, R. E. G.
Regiments in Danden 647	Bafferburg 1045, 1046
	The same of the sa

Seite;	Selte.	
Seibenbufd Carl, Rreis . und Ctabt:	ju ganbbberg , bann Rentbeamter von	
gerichteider in Dunchen 1044, 1045	Stadtambof 1084, 1221	
Seis Mlois, Pfarrer von Bierfirchen, R.	Steger Job. Bapt., Landwehr-Bataillons.	
2. G. Dachau, bifpenfirt 107, 108	Quartiermeifter und Zeugwart in Duble	
Geneburg grang Ludwig, Lanbrichter gu	borf 1142	
Landsberg 747, 748	Steigenberger Benedict , Landwehr-	6
Senfried Joseph von, Protocollift beim	Sauptmann in Beilheim 1125	4
and the second s	Stein David Dr., Unterargt ber Land.	
f. Rreis und Stadtgericht Munden 350 Sichlern Deinrich von, erfter Polizens	wehr in Manden	
	Stempfle Paul, Pfarrer in Eglfing, R.	
Commiffar ber Stadt Dunchen 513		
Sliberhorn Georg von, Rreid : und	2. G. Beilheim	
Stadtgerichte.Director gu Dunchen, bas	Steng Georg, Chullehrer, Definer und	
bon bifpenfirt 1101, 1141, 1142	Organift in Piebing, R. L. G. Reichen-	
Jof., Pfarrer in Erling, R.	tall 48	
2. G. Starnberg 869, 870	Strauß Seinrich , Begirteingenfeur in	1000
Simpert Jofeph, Landwehrunterlieutenant	Reichenhall - 1 . ir 1 387	
in ber Borftabt Mu 574	Streicher Carl Leonhard, Magiftratorath	
Sinning, Pfarrer in Dberpfaffenhofen 628	gu Minchen 1273	
Gipp el Michael De., temporar quiescirter	Strobel Jof., Landwehrunterlieutenant	
erfter Commiffar ben ber R. Polgenbirec.	in Brud.	
tion Dunchen 515	Stubenraud Chriftoph , erfter Debens	6.2
Specht Miois, Magiftraterath ju Dun.	febrer gu Bolfrathshaufen, jest Lebrer,	
den 1273	Definer, Drganift und Cantor ju Bo:	
Spengel Dr., Abvocat ber bem R. g.	genhaufen, R. & G. Manchen 1046, 1102	
G. 2m	Stummer Georg, Curat . Schlog : Be-	
Spinbler Muguft , funfter Lebrer gu	neficiat ju Baag, R. L. G. Baffer-	_
Frepfing 1188	burg 647	
Start Briebrich , Protofollift beim R.	The state of the s	
Rreis : und Stadtgericht Manchen, ent-	AND THE RESIDENCE OF THE PARTY	
boben 29, 134	d in manufacture of the large	
Steder Sigmund, Gefretar ben bem R.	Tautpbans, Cajetan Rrbr. b., erfter	
Bedfel und Mertantilgerichte ifer Ins		
fang gu Manchen, jest Rreis und	Affeffor am R. Canbgerichte Traunftein 47	
	- Frepherr bon, Biceprafibent unb	
Stadtgerichts Protofollift ju Munchen 29,	Direttor ber Ronigl. Regierung bes 3fars	
256 - 1 .7 .2 . 10 to 11 - 11 . 2 . 10 to	Breifes, Rammer bes Innern 13	
Steffenelli Anton von, Major unb	Zautphous, Georg Frenherr von, Appels	
Commandant: bes Landwehr : Bataillons :	latione Gerichterath in Lanbebut 720	
		1
	and the same of th	90

Dig 200 by

Dienftes . Motigen.

Teiglein Bartholoms, Landwehrhauptsmann in Kinden Walnden Teng Joseph vom, Liter Bürgermeister zur Kinden Minden Teng Joseph vom, Liter Bürgermeister zur Kinden Organist zu Thanden Teng Nichael, Schriefter in Landes berg Bilbein von, Major und Commandant der Kandwehr zur Kinden Minden Willes Weilbeim, dernielte in Landes berg Minden Willes Wickell Würgermeister in Landes berg Minden Willes Wickell Würgermeister in Landes berg Minden Willes Wickell Würgermeister in Landes berg Minden Willes Willester Willester und Kange eines Winisterlalrathes Light Willester Weiter an der Salinenschuse Light Willester Weiter an der Salinenschuse Light Willester Auflichen Willester und Wilgiste des Arztischen Willester auch Willester and Drzganist zu Koldady, K. L. Willes Arten Kangellister Ver Kicken Willester Inden Kangellister Ver Kicken Willester Verer an der Salinenschuse Light wei Kebrer an der Salinenschuse Lights Weilester Weiteinale Landen bergegeben dem K. Staatsmind den, bepgegeben dem K. Staatsmind der Bestaatsmind der Kentassmind der Konden Willester und Wilglied bestätzlichen Willes Wortert Kan., Landenschreiberstlieutenant in Beilheim Minden Light Willester Weiter an der Salinenschuse Light wei Kerker von der Salinenschuse Light wei Kerker an der Salinenschuse Light wei Kerkere an der Salinenschuse Land, K. E. A. Fraunklein 1045 Willes der Arten Kerker an der Salinenschuse Light wei Kerkere in der Salinenschuse Light wei Kerkere in der Salinenschuse Light wei Kerkere an	Seite:	Silte:
mann la Nånden — Joss, Landwehrunteilieutenant in Winden Arg. Josseph vow, 2fer Bürgermeiste zu Winden Keing Joseph vow, 2fer Bürgermeiste zu wirden den Keitalfand zu Winschen Le ert v Erassmus, Schallsberere und Keganist zu Ernste Keing wirden Le ert v Erassmus, Schallsberere und Kenden Winden Le ve v Erassmus der Erassmushalt wir Kendel zu Winden Le ve v Kersten von, Celleglabiretor von, Gelleglabiretor und Verschunden der Kendensche 20, 30 Bilt Winden Le Win	Zeidlein Bartholoma, Bandmehrhaupts	
Manchen Tegg Jeseh vom, Liter Bürgermeister zu Muchen Tegganist zu Thandors Schallschrerer und Organist zu Thandors Schallschreiter in Lands berg 1045 Der Millelm von, Major und Schallschreiter Kaultschreiter Lieft Willes der Angließe Meilestein, bewilligte Entlassung Sp. 11. Ung er Unton, Landwehruntersleutenant in Pfassenbefen 23. Bhilter Friedisch, gräft. Deropscher Paatrimonial Gerichtshalter zier Lieft von Zangberg 142 Boettert Xau, Rangellif bes Appellastionsgrichts des Jsarfreise 30 Bur er Anton, Langtmann in der Kandwehr zu Miesbach Mallecktner Exphan, Langtwehrbestellenten zu Miesbach Mallecktner Exphan, Langtwehrbestellenten zu Wießen zu Wießelm Mallecktner Exphan, Langtwehrbestellenten zu Wießelm Meicht Leden mit Der Gerfach Zu auch Keiter auch der Gerichte Webicinale zuch Milglied bes draftlichen Muse Meicht explanted der Aptick der Auflächen Langtwehrbeitenten der Webickter Webicinale zuch Milglied bes draftlichen Muse Meicht exploser Gerkere a	mann in Dunden 573	
Teng Isfept von, 2ter Bürgermeister zu Münden Tert or Fradmus, Schullehrerer und Orzganist zu Thundorf Teganist zu Thundorf Khoma Michael, Bürgermeister in Landsbetrg — Wilhelm von, Major und Commandant der Landwert beid Landgerichtes Weiltelm ben, Major und Commandant der Landwert beid Landgerichtes Weilts Weiltschulle der Landgung Grein Michael, Williglied bei Arzstichen Auflich Michael Landgung Grein Landgung Grein Michael Landgung Grein Michael Landgung Grein Michael Landgung Grein Landgung Greine Grein Michael Landgung Greine Grein Michael Landgung Greine Grein Michael Landgung Greine Grein Michael Landgung Greine Greine Grein Michael Landgung Greine Grei	- 3of., Sandwehrunterlieutenant in	Bevelb Frepherr von, Collegialbireftor
München Text or Frasmus, Schallsberrer und Deganitz und Winsterlatelbes 29, 30 Krganst zu Ehundorf Thamst zu Ehundorf Thamst zu Erden von Major und Schallsberg Desites Weispart, Würgermeisker in Landsbeberg Desites Weispart, Warden und Communatatelleiten von Angelie der An	Minchen 573	und Berftand ber Strafanftalt ju Duns
Tert or Frasmus, Schullebrerer und Organist zu Thundvorf And Deganist zu Thundvorf And Wichard, Burgermeister in Landsberg berg — Wilhelm von, Major und Commandant der Landwoche des Gandherickse Weitels Weitelinal, bewilligte Entlassung Beite mann Der, quiedeirter Redicinal, each mit Riglich des driftschem Auses 11. Ung er Anton, Landwehruntersleutenant in Pfassenbefen 23. Whiler Friedrich, gräft. Deropscher Partimonial Gerichtshafter zier Last, gandwehrendersteinen Windschem Boetert Xav., Landwehredersteinen in Wilglich des driftschem Auses 34. Boetert Xav., Landwehredersteiternant in Windschem 44. Boetert Wan, Landwehredersteiternant in Windschem 44. Boetert Xav., Landwehredersteiternant in Windschem 44. Boetert Xav., Landwehredersteiternant in Verlandwehr zu Mickbad 44. Boetert Windschaft 44. Boetert Windschaft 44. Boeter Windschaft 44. Boeter Windschaft 44. Briter Wehre Leber and the Calmuscher Beitschaft 44. Briter Wehre Leber and Winsschaft 44. Briter Wehre Leber and We Carauntein 104. Aug. A. C. G. Arauntein 104. Aug. A. C. G. Arauntein 104. Aug. A. C. G. Arauntein 104. Brites wie Leben Mitglied de driftichen Windsche Argulie bes driftichen Windschen 104. Brites wie Leben Bouleten Order Weiter and Dryganist zu Stellen. Brites wie Windschaft Aug. A. C. G. Arauntein 104. Aug. A. C. G. Arauntein 104. Brites er Aren Briteste Abstrichen wath Dryganist de driftige bes driftichen Windschen 104. Brites wie Leben Bouleten Order Weiter and Dryganist zu Stellen. Brites wie Leben Winistenden 104. Brites wie Leben Argulie bes dryftichen Muse 104. Brites wie Leben Mitglie de dryftichen Muse 104. Brites wie Leben Mitglie bes dryftichen Muse 104. Brites wie Leben Mitgl	Zeng Jofeph von, 2ter Burgermeifter gu	den, bepgegeben bem R. Staatsmini-
Drganist zu Thundorf Thoma Midgael, Bürgermeister in Landsberg — Wilhelm von, Major und Commandant der Kandwert der Kandherickte Weisteinalsendand der Kandwert des Kandhericktes Wegirks Weilhelm, dewilligte Entlassung G22, And R. C. G. Trausstein 1045 Weilhelm von, Najor und Commandant der Kandwert von der Kandherickte Medikelm der Kandhert Kandher der Kandher der Kandher kandher der Kandher kan	Munchen 1273	fterium bes Junern mit bem Titel und
The om a Wichael, Bürgermeister in Landsberg berg Ambledtre Fandscherg Ju Au, K. E. G. Araunstein 1045 berg Ambledinals berg Ambledt und Commandant der Landwert des Landgerichts Beilhelm, bewilligte Entlassung 692, 11. 11. Ung er Anton, Landwehruntersleutenant in Pfassenbeftn 1125 32. Obsiler Friedisch, gräft. Deropscher Pastrimonial Gerichtsbalter Lier Alass von Zangderg 1125 33. Oblifer Friedisch, gräft. Deropscher Pastrimonial Gerichtsbalter Lier Alass von Zangderg 1125 34. Obsiler Friedisch, gräft. Deropscher Pastrimonial Gerichtsbalter Lier Alass von Zangderg 1125 34. Obsiler Friedisch, gräft. Deropscher Pastrimonial Gerichtsbalter Lier Alass von Zangderg 1125 34. Obsiler Friedisch gräft. Deropscher Pastrimonial Gerichtsbalter Lier Alass von Zandwerf eines graduiten Chrusez gen und Mitglied des Arztlichen Ausschwert zu Wischad von Zandwerfes zu Wischad	Textor Grasmus, Schullehrerer und	Range eines Minifterialrathes 29, 30
berg 108 Blibeim von, Major und Commandant der Landwecke des Angeliele Beilheim, bewilligte Entlassung 622, 11. Ung er Anton, Landwecheuntersleutenant in Pfassens 23. Biller Friedich, gräft. Deropscher Paatrimonial Gerichtsbatter zter Liafe von Zangderg Leri Lav., Landweckeustersleutenant in Wilglied des Argelieden Ausschieden Westernatz gerichtsbatter zter Liafe von Zangderg 142 Boetverl Lav., Landweckeustersleutenant in Wilglied des Argelieden Lusssantin der Gerichtsbatter Lere Lieden Lusssantin Lus	Organist zu Thundorf 48	Bbir, erfter Lebrer an ber Galinenfdule
and dant der Lambweche des Landgreichtes Bezirls Weilheim, bewilligte Entlassung 6922, 11. Un ger Anton, Landwecheuntersleutenant in Pfassenbefen 23. Whiler Friedrich, gräft. Deropscher Partrimonals Gerichtshafter Lier Alasse von der Erange von Witglied bes ärztlichen Ausse schwicken Spranse von Witglied bes ärztlichen Ausse schwicken Spranse von Witglied bes ärztlichen Ausse schwie der Wiesen Dr., Professor Schwinger und Witglied bes ärztlichen Ausse schwinger den Kitglied bes ärztlichen Ausse schwinger den Kitglied bes ärztlichen Ausse schwinger den Kitglied bes ärztlichen Ausse schwinger und Witglied bes ärztlichen Ausse sen und Witg	Thoma Dichael, Burgermeifter in Landes	gu Mu, R. L. G. Traunftein 1045
mandant der Landwehr des Landgerichts. Bezitks Weitheim, bewilligte Entlassung 692, 11. Unger Anton, Landwehruntersleutenant in Pfassenbefen 125. Biller Friedrich, gräft. Deropscher Pastrimonial. Gerichtshalter 2 ter Alasse von Zangderg Voetteer! Av., Landwehroberssyntiem 1225 Botler Friedrich es Fjarfteises Voetteer! Av., Landwehroberssyntiem 1225 Botler Antelies be Fjarfteises VB. Was gn er Anton, Hangtsis bes Appellastionsgerichts des Farfteises 40 VB. Was gn er Anton, Danytmann in bet Landwehr zu Wießada 194 Botler Antelietenant in der Landwehr zu Wießada 194 Botler Ragerung des Ireises 250 Wießeim Tang Kaver, Rath des I. Artis und Stadtgerüchte Passun 200 Buller Regerung des Ireises 40 Winder Regerung des Isatreises 40 Winder Regerung des Isatreises 40 Winder Regerung des Isatreises 40 Winder Arang Liter des Appellastionsgerichts des Isatreises 40 Buller Regerung des Isatreises 40 Winder Energierung in Wänden 1009 Winder der Geinusse in der Eigenscheit eines geaburter aus 51 Winder Winder Und Stadtgerücht Passun 20 Winder Winder Lieutenant in der Worstad Zu 40 Winder der Regerung des Isatreises 40 Winder Winder inne Girmer Frang Kaber, Rath des I. Artis und Stadtgerüchte Winder 40 Winder Enreise gedeur und 200 Wilfeld und Professor Aus. Wilfeld und Professor Regerung in Wilder inne Girmer Girmer aus. Wilfeld und Reichteine Bussung and Wilfeld und Experient aus. Wilfeld und Reichteine Bussung and Wilfeld und Experient aus. Wilfeld und Reichteine Bussung and Wilfeld und Experient Aus. Wilfeld und Reichteine Bussung and Wilfeld und Experient Aus. Wilfeld und Reichteine Bussung and Wilfeld und Experient Aus. Wilfeld und Reichteine Bussung and Wilfeld und Experient Aus. Wilfeld und Reichteine Bussung and Wilfeld und Experient Aus. Wilfeld und Reichteine Bussung and		Blebemann Dr. quiescirter Debicinal.
Bezitels Weilheim, bewilligte Entlassung 692, 11. Ung er Anton, Landweheuntersleutenant in Pfassenbefen 23. Bilfe m Dr., Professor Ehrungse in der Eigenschaft eines gradulten Chirurge in der Eigenschaft der grang kaber Chirurgis in der Eigenschaft der Ausgeschaft der Andere der Andere der Andere der Andere der Andere der Angellist des Appellas tionsgerichts des Izarteiste Ba g n er Anton, Landwehrebersleutenant in der Landwehr zu Mickbach Ballach Franz, Untersleutenant in der Landwehr zu Mickbach Mallettner Eiephan, Laudwehrebersleutenant zu Wössehan, Landwehr zu Gradh Andere Stephan, Laudwehrebersleutenant zu Wössehan und Wickleim Beder Anton, Landwehrebersleutenant in der Landwehr zu Mickbach Ballach Franz, Untersleutenant in der Landwehre zu Mickbach Ballach Franz, Untersleutenant in der Landwehre zu Mickbach Balletner Toch Marquard, Landwehreberr Leutenant zu Weissehan, Landwehrebersleutenant zu Wössehan und Wickbach Beder Drag führt von der Grank der Gegenschaft und der Morfacht Zu den der Grank		rath und Ditglied bes argtlichen Mue.
11. 11 ng er Anton, Landwehruntersleutenant in Pfassenfern 125 23. 25 de Dachau 126 der Weigenschafte 2125 26 de Dachau 127 27 de Milder Friedrich, gräft. Deropscher Partrimonial-Gerichtshalter 2ter Alasse von Jangberg 28 dettert Aw., Landwehroberssyntenant in Beilheim 29 dettert Aw., Landwehroberssyntenant in Beilheim 2125 28 der Andre Kanzellift bes Appellar tionsgerichts des Jiartresses 28 der Andre Kanzellift des Appellar tionsgerichts des Jiartresses 29 der Andre Kanzellift des Appellar tionsgerichts des Jiartresses 20 der Beilen von Geabtgerichts Winschaft und Stadtgerichte Wilnschaft und Stadtgerichte Milnschaft und Stadtgerichte		fouffes ber Rreibregierung gu Manchen 414
11. 111 ger Anton, Landwehruntersleutenant in Pfassenhefen 1125 23. Willer Friedrich, gräft. Deropscher Pastrimonial. Gerichtshalter Lier Alasse von Zangderg 1412 25 dertert Aw., Landwehroberssteutentaut in Weller Markelle des Appellastionsgerichts des Fartreises 500 26 g. Randwehr Landschroberssteutentaut in Welle des Appellastionsgerichts des Fartreises 500 26 g. Randwehr Landschroberssteutentaut in Vergenheuten Landschrobers Landschrobers Landschrobers Landschrobers Landschroben Landschr		
Unger Anton, Landweheunterlieutenant in Pfassenhofen 23. Whiler Friedich, gräft. Deropscher Partimonial Gerichtshafter Ater Alage von Zangderg 24. While Friedich, gräft. Deropscher Partimonial Gerichtshafter Ater Alage von Zangderg 25. While Friedich Gerichtshafter Ater Alage von Zangderg 26. While Franz Franz Eigenschaft bes Franz Eaver, Rath bes f. Rreis umd Stadtgerichts Passu Simmer Franz Eaver, Rath bes f. Rreis umd Stadtgerichts Passu Simmer Franz Eaver, Rath bes f. Rreis umd Stadtgerichts Passu Simmer Franz Auf Martin, Landwechspauprimann in der Vorstadt Au Medder Aten Martin, Anderschaft Au Sinter Ausbereichte Mins dem f. Rreis und Stadtgerichte Wins dem f. Rreis und Stadtgerung dem f. Rreis u		
Pfassenhofen 23. Boller Friedich, gräft. Deropscher Patrimonial Gerichtshalter Leer Alasse om und Witglied des Argellen Zuber bei Blacker Leer Alasse om und Witglied des Argelles Leer Eigen und Eftiglied des Argelles franz der Franz Zader, Rach des Jakeresses der Manchen Anderen State, Kandelle des Appellas tionögerichts des Fangelles bes Appellas tionögerichts des Fartreisses des Fartreisses des Blackers auch Cadegerichts Dasse des Fartreisses des Blackers auch Cadegerichte Winschaft Auch der Leer Anderen Beieben Blackers auch Cadegerichte Minschaft auch Grand, Leer Eichhan, Laudwehrebetseitenternant zu Wiesbauch werden der Leer Eichhan, Laudwehrebetseitenternant zu Wiesbauch werden der Leer Eichhan, Laudwehrebetseiten den Unter Eichhan, Laudwehrebetseiten der Leer Eichhan bei Beiten Mitter Morkauf Auch der Leer Eichhan Leer Eichhan, Laudwehrebetseiten der Leer Eichhan der Leer Eichhan der Leer Eichhan, Laudwehrebetseiten der Leer Eichhan, Laudwehrebetseiten der Leer Eichhan, Laudwehrebeter Leer Eichhan, Laudwehre der Leer Eichhan Leer Eichhan, Laudwehre der Leer Eichhan Leer Eichhan, L	u.	
93. 34. 35. 36. 36. 36. 36. 36. 36. 36	Unger Anton, Canbmehrunterlieutenant in	
Biller Friedich, gräft. Deropscher Paatrimonial Gerichtsbalter zter Alasse on Zangderg 414 Boetterl Adv., Landwehrebertsgutenant in Weilseim 1425 Borbauer Karl, Kangellift bes Appellastionsgerichts des Jsarteiste 500 Ba g n ex Anton, Dauptmann in der Landwehr zu Miesbach 109 Ballach Franz, Untersteutenant in der Landwehr zu Miesbach 109 Wallettner Exphan, Landwehrabertseutenant zu Wolftelbansen 109 Ballach Franz, Untersteutenant in ber Landwehr zu Miesbach 109 Ballach Franz, Untersteutenant in ber Landwehr zu Miesbach 109 Ballach Franz, Untersteutenant in ber Landwehr zu Miesbach 109 Ballach Franz, Untersteutenant in ber Landwehr zu Miesbach 109 Ballach Franz, Untersteutenant in ber Landwehr zu Miesbach 109 Ballach Franz, Untersteutenant in ber Landwehr zu Miesbach 109 Ballach Franz, Untersteutenant in ber Landwehr zu Miesbach 109 Ballach Franz, Untersteutenant in ber Landwehr zu Miesbach 109 Ballach Franz Landwehr 200 Berry Manden 200 Berries der Regierung des Jsarteises 200 Berries und Stadtgerichte Passu 200 Berries und Stadtgerichte Passu 200 Berries und Stadtgerichte Passu 200 Berries und Stadtgerichte Man 200 Berries und Stadtgerichte Man 200 Berries und Stadtgerichte Walns 200 Berries und Sta	Pfaffenhofen 1125	
Willer Friedrich, graft. Deropscher Pastrimonlal. Gerichtshalter 2ter Klasse von Indianation Beichtshalter 2ter Klasse von Indianation Beichtshalter 2ter Klasse von Indianation Beichtshalter 2ter Klasse von Indianation Beilheim 1125 Worbauer Karl, Kanzellist des Appellastionsgerichts des Jiartreises 350 W. Willer Wille von Indianation in der Boestadt Mu Wiedsach W. W	25	
trimontal. Gerichtshalter 2ter Alasse von 3 angberg 414 De ettert Xav., Landwehrobersseutsteut in Weltheim 1412 Orbaner Karl, Kanzellist des Appellastionsgerichts des Jeafreisses 500 MB. Was g n er Anton, Hamptmann in der Landwehr zu Wießad, Unieden 104 Malled Agnah, Untersteutenant in der Landwehr zu Wießad, Kandwehr zu Wießad, Kandwehr zu Wießad, Kandwehr zu Wießad, Kandwehr zu Wießeim Walleitner Exphan, Landwehrebersseutent zu Wosspfrathebansen 429 Weber Joseph, Patrer in Buch om		em t .
3angberg 414 Rreis und Stadigerichts Passau 288 Octtert Av., Landrochrobersseutrnant in Weiseim Martin, Kangellist bes Appellas tionsgerichts des Jsartreises 350 Binter Audwig August, Protofolist bet Dag ag n et Anton, Hauptmann in der Worstad August, Protofolist bet dem I. Kreis und Stadigerichte Main Stallach Ftand, Untersleutenant in der Landwehr zu Miedbach 104 Walleftner Etephan, Landrochreiseiteutenant in Ber Landwehr zu Wiedbaufen 104 Walleftner Etephan, Landrochreiseiteutenant in der Borstadt Au 440 Witwels Georg, Schullebert; Messner		
Boetterl Aab., Landwehrobertsgutenant in Wellheim 1125 Borbauer Karl, Kanzellift bes Appellas tionögerichts beb Jiarfreise 350 B. ag n er Anton , Dauptmann in bet Landwehr zu Meddach Wiedelach Wie		
in Weilheim 30rbauer Aart, Aanzelist bes Appellas tionsgerichts bes Jarkreifes 350 WB. Was an er Anton, Hamptmann in bet Landwecht zu Wiedbach Wallach Franz, Untersteutenant in ber Landwecht zu Wiedbach Walleftner Exphan, Laubwehraberiseutenant zu Wolfelbeim Walleftner Exphan, Laubwehraberiseutenant zu Wolfelbeim Walleftner Schopen, Audwehraberiseutenant zu Wolfelbeim Walleftner Schopen, Vandrer in Buch om	28	
Worbauer Karl, Kangellif bes Appellas tionsgerichts bes Jartreifes 350 Bagn er Anton, Hauptmann in ber Landwehr zu Miedbach Walled Franz, Unterlieutenant in ber Landwehr zu Miedbach Walleitner Etephan, Laubwehreberlieuter tenant zu Wolfetabbachen Beler Tofeph, Pfatter in Buch am Bintrick Marquard, Landwehrebetr lieutenant in ber Morfabt An Welter Tofeph, Pfatter in Buch am Bitweiß Georg, Schullehrer; Meginer		
tionsgerichts des Jarkreifes 550 mant der Worftadt Au 573, 574 MB. agner Anton, hauptmann in der Landwerfr zu Miedbach 104 Mallach Franz, Unterfleutenant in der Landwertz zu Miedbach 104 Malleftner Etephan, Laudwehroberlieutenant zu Wolftabhausen 104 Malleftner Etephan, Laudwehroberlieutenant zu Wolftabhausen 104 Mb. and Mb. Antonick Landwehrobertein 105 Mb. alleftner Antonick Landwehrobertein 105 Mb. alleftner Antonick Landwehrobertein 105 Mb.		
Dagner Anton, Sauptmann in bet gandweft zu Miesbach Mallach Franz, Untersteutenant in ber Landweft zu Miesbach Mallel'turer Etephan, Laubwehraberiteutenant zu Wolfelbeim Wallel'turer Etephan, Aubwehraberiteutenant zu Wolfrathebanfen Deber Joseph, Pfatter in Buch am Mitter is Georg, Schullebrer; Meginer		
Magner Anton, Bauptmann in ber Landigerichte Mins dem f. Reise und Stadigerichte Mins dem f. Reise und Stadigerichte Mins dem f. Reise und Stadigerichte Mins den Mentwerte zu Michael dem f. Reise und Stadigerichte Mins den f. Reise und Stadigerichte Mins der f. Reise und Stadigerichte Mins der f. Reise und Stadigerichte Mins der f. Reise und Stadigerichte Mins den f. Reise und Stadigerichte Mins den f. Reise und Stadigerichte Mins den f. Reise und Stadigerichte Mins der f. Reise und Stadigerichte Mins der f. Reise und Stadigerichte Mins den f. Reise und Stadigerichte Mins der f. Reise und Stadigerichte Mins den f. Reise und Stadigerichte Mins den f. Reise und Stadigerichte Mins der f. Reise und Stadigeric	•	
Mag ne'e anton, Jauptmann wert of the Anderde generale Medad 104 Ballach Franz, Untersteutenant in ber Lande gen Miesbach 104 Bieten Eiseham, Laubwehrobersieutenant ju Wolfratbsbaufen 429 Beber Joseph, Pfatter in Buch am Witwels Georg, Schullebrer; Mesner		
Andrewebe zu Meiessach in ber Bulleten ein ber Landwebe zu Miessach 2004 Birtich Marquard, Landrichter zu Min. belbeim Bulleten er Stephan, Laudwehreberlieutenant zu Wolfrathebausen 429 Weber Joseph, Pfatrer in Buch am Wirrels Georg, Schullebrer; Megner		
Malletiner Stephan, Landwehraberlieu- tenant zu Bolfrathbaufen 429 Beber Iofeph, Pfarrer in Buch am Wirvels Georg, Schulleberer, Refiner		
Nandleftene Tephan, Laubwehraberlieu- tenant ju Wolfrathbhaufen 429 Beber Joseph, Pfatter in Buch am Witwelf Georg, Schullebrer; Define		
Walteriner Ergenn, gaubenertete tenant zu Wolfrathebaufen 429 lieutenant in ber Borfabt An 429 Beber Jofeph, Pfatter in Buch am Witwelf Georg, Schullebrer, Definer		
Beber Jofeph, Pfarrer in Buch am Birmeif Georg, Schullebrer, Definer		
and the second s		
		und Organift ju Dittenbart, R. 2. G.
Dangiem, on a constant	Beinmaier Auguftin, Landwehroberlieu-	
tenant in Dablorf 1142 Bittenberger Ignah, Dejor im Lenb.		

Dienstes : Rotigen. - Befanntmachungen ber Unterbehorben.

Seite:	
wehrregiment und Gemeinbebevollmachs	Bekanntmachungen ber Unterbehörben.
tigter ju Munchen - 321, 1274	-
Bittmann Frang Geraph, Pfarrer in	4
Bayerbad, R. L. G. Bilebiburg. 1188	A.
Xav. , Landwehroberlieutenant in	Seite:
Pfaffenhofen 1125	Altotting Landgericht, eine entlaufene
Bolf Carl Dr., Magiftraterath ju Dan.	Suhnerhundinn 50
фen 1273	Landgericht, eine entwenbete
- Dominit, Unterargt ber Landwehr gu	Saduhr 575
Munchen 870	Ungeiger allgemeiner, Anfunbigung: 87
Bollenofer Gebaftian, Schullebrer,	Mu Landgericht , entwendete Effecten 817
Megner und Organift ju Anger, R. 2.	Augsburg Stadtmagiftrat, eine angehals
G. Reichenball 48	tene, geiftesgerrattete Beibesperfon 1050
2Bunfc Frang, Landwehroberlieutenant	23.
in Munchen 573	
Q	Bartl Erhardt, Berfcollenheits . Erfla.
Baubger Ignat, Landwehroberlieutenant	rung 1240
in Munchen 1126	Brud Marttegemeindes Bermaltung, Diebs
- Michael, Landwehrhauptmann in	marttabanberung . 68, 91, 110
Rånden 573	Brunnmeifters : Stelle erledigte in Er-
Beiller Salob , Landwehrunterlieutenant	Ving.
in Milnchen 573	Buchbach Martt, Biehmartte : Mbanbes
Beller Mlois, Dberlieutenant in ber Lands	rung 105, 190
wehr ju haag 194	₡.
Benger Gebaftian, Pfarrer in Ronige.	Capitalien von Stiftungen Mublels
felb, R. L. G. Pfaffenhofen 1101, 1102	bung 290
Biegler Meldior, Schulbeneficiat in	Chorregenten Stellen erlebigte 66, 80
Grunbach, R. E. G. Erbing 647	Eure ber baprifchen Staatspapiere, vide
Biert Dr., Landgerichtsphpfitus ju Berch.	Staatspapiere.
rechnorm	
Bimmermann Frang, Landwehroberfts lieutenant in Munchen 977	D.
Binfinger Mathias, Landwehrhaupts	Dacau Landgericht entwendete Effece
mann in Dubloorf 1142	tm 1317
Bifiler Bucas, Dberlieutenant in ber	Œ.
Landwehr gu Canbebut 429	Chereberg Bandgericht, aufgefundener
Biglfperger Carl, erfter Lehrer an ber	manulicher Leichnam
Elementar : Anaben : Schule in Lands. berg 533	Effecten entwenbete. 818, 131
4419	

Befanntmachungen ber Unterbeborben.

1 1,00	Seite:		
Erbing Stabt, Mufnahme eines Brunr		Liebl Frang Zav. und Cebaft. , Bericol-	10 8 2
meiftere	534	lenheits . Erffarung 68, 89, 1	10
Stadt, Pferb . und Biebmartte	e	n.	
Abanberung	490		
6 3.		Mayer Mathias, Berfcollenheits . Erflas	22
Gambs Johann, Solbat, Berfcollenheits	t.	,	14
Griláruna	431	Dies bach Darft , Biebmartte: Mbanbes	14
Gmund, Biehmartte: Abanberung	162		257
Guggenmoos Ignat , Berfcollenbeite	34	Moosburg Stabt, Biehmartte Deranbes	٠.
Ertlarung	723		17
Guttifche Dbergollbeamtens : Glatbi	is	Dublborf Stabt , Biehmartte . Mbanbe.	
ger 5	50, 51	rung	37
5).		Munchen Stabt , Stabt : 3ble 8	15
Suber Cebaff. und Dathias, Colbater	_	Stadtgericht, Prioritats: Erteunt:	
Bericollenbeits : Erflarungen	163	nif in ber Schipper'ichen Gantfache 101	-
Subnerbundinn entlaufene	50	1049, 10	72
	•	N.	
3.		Randelfabt, Biehmarfte . Beranbes	
Immenftabt R. 2. G. Prajubigertennt	ts	rung . 5	17
	50, 51	90.	,
Ifarfreis Ranglepperfonal, Unterflugunge		Poftenlauf: Mbanberungen 429-431, 721	_
Berein 515	695		23
R.		Drajubia . Ertenntniffe 50, 1010, 104	
Ranglen . Perfonal bes Sfarfreifes, Un	10	10	3.
rerftdgunge . Berein 515	605		31
Ronigsborf, Biehmartt	224	83	
Rraiburg Martt, Biehmartte : Mbanbe	t*	Я.	
rung	257	Ragner Unbreas, Berfcollenheits. Er-	
2.			91
Lanbsberg Stabt, erlebigte Stipenbier	401	Ricard Mar, Prioritats. Ertenntnig 4 Rofenbeim Landgericht, aufgegriffene,	31
Banbabut Stabt, erledigte Chorregen			20
	56, 80	rans braume manageriber	•4
Landwirthicaftlides Inftitut g	_	S.	
Schleißhelm , Unterrichts : Anfang	1103	Cadubr bem Regenfdirmmader Solge	
	, 819	beutel in Reubtring, entwendete 5	75

- Befanntmachungen ber Unterbeborben. - Berfleigerungen.

5 Crite:	Crite:	- 1
Schid Jofeph, Berfcollenbeits , Ertid. "	Berfchollenheite . Erffarungen 68, 89, 110.	
rung 1	136, 161, 162, 163, 391,	- 1
Chippen'iche Banfache, Prioritatseit !!	10:1 . 1 431, 723, 772, 845, 999,	- 1
# Erfenntnis	1050, 1145, 1222, 1240	į.
edleißheim landwirthichaftliches Inftis	Biebmartte, Abanterungen G8. 91. 110,	1
rut, Unterrichte Mafang ir ife't see 1105	137, 162, 195, 196, 424,	3
- 1- Ctaategut, Bollvertauf	257, 258, 432, 490, 517	- 1
Somib Frang Raver, Bericollenheite.	28.	- 1
Ertlarung 845	Baaren . Martte ; Abanberungen '257, 432	
- penfionirter Feldwebel 88	Beber grang Colbat, Berfcollenheite.	- 4
Staatspapiere bagerifcher Curs 15, 51,	Erflarung . ? 900, 1050	7 1
69, 111, <u>137</u> , <u>163</u> , 196, <u>225</u> , 258,	Beithofer Jojenh, Berfchallenheite :	
291, 322, 351, 391, 416, 432,	Erflarung 136, 161	1
491, <u>518</u> , 576, 629, <u>650,</u> <u>696,</u>	Beilbeim Ctabt, Maaren . und Bieb.	- 1
723, 749, 773, 792, 821, 845, 871,	martte - Abanberung 432	- 1
917, 945, 979, 999, 1020, 1051,	Beinberger Johann , Berfcollenheites	1
1072, 1104, 1129, 1145, 1160,	Erkidrung 162	- 1
1191, 1223, 1241, 1256, 1282, 1319	Benbenfels Rentamt, bie neuregulirte,	- 1
Stadtgbile ju Munchen 815	befinitive Steuer . 1144	- 1
Steer Mbam und Bartlma, Colbaten,	Bephenftephan R. Staategut, Bollver:	
Berfcollenheite Erflarung : deel 743	Bephenftephan R. Staategut, Bollvers fauf 673	- 1
Stiffungie Capitalien : 34. Titymoning :: 1	Bintelagenten . 14. 88	- 1
290, 1328	Bollvertauf auf ben R. Ctaategutern	- 1
Austeihung 290, 1,28	Soleifheim und Bephenftephan 673	- 1
Tegernice, Biebmartte Abanberung 162 Eittmoning Magiftrat, Austeihung von	And the second second	- 1
Eittmoning Dagiftrat, Musteifting bon	re iffinet fie feme, en imel'er :	1
Stiftunge Rapitalien 200, 1128	Berfteigerungen.	
Stabt, Bichmartte Abande.	5 7 H - 4 - 5 - 6 - 7 - 7	
rung 258	21.	
Troftberg, bie in einem Blebbrunnen ge-	Merarialifde Grbaube in Frepfing 15, 32	
funbenen Rnoden und Rleiber einet	Merarialifder Ban eines gruchtspeichers	
Manneperson 1189 - Rentaint, Getrelb Bertauf 392	in Chereberg dine 9 . 1d 71	
Mentamt, Getrelo. Berrauf 392	Mibling , Anwefen bes Magelfchmiebe	1
23.	Georg Bauer 1002, 1027	1
Berein gur Unterfitgung bes Rangley.	MIne in ber Korifrepier Ettal 301	
Perfonals im Ifartreife 515, 695	Antholy Ctaatewalbung 724, 740, 774	
	(5)	1
		100

isthes autiches Mantee guite cu 27 6 gat'.	15 Files
Mu, Ammefen ber verlebten Zafernwirths.	Brau'fche Rramers. Chelente gu Geibolbe.
und Pofthalters . Bittive Barbara Dub.	borf, Unmefen
bauer 1243, 1261	Bruggmaier Dichael, Sanbelsmann ju
contraction SDahmachanhe 120 all 53	Dachau Mumefen 202, 229, 262, 504, 520, 538
- Landgericht , Berberge bes Thomas	
A Armae 10	Brunner, Anbreas. Schneiber, Anwefen
- Borftabt bon Munden, Berberge bes	gu Minchen 822, 846, 1193, 1323
Gohann Meffermant 1107	Butta Anbreas, Sanbelsmann, Saus 16,
Murifing, Liegenschaften bes Mathias	35, 949, 981, 1000
Greimmel 97	1
28.	€.
	Contumag. Bebaube ju Guffenhaufen,
Babenberger Mible bem Central	266rucb 702
Monnen : Rlofter Reutberg 114, 139, 166,	greylaffing 518
Barthima Gilfabeth, Dartfchiere. Bitter,	
Sarthima Etijabetg, Dattigette 297, 982	D.
Bauer Georg , Ragelfchmieb in Mibling,	- 1 4
Enmefen 1002, 1027	Dacan, Gantanwefen bes Dichael Brugg:
Maumann Michael . Gartners Bobne	maier hanbelsmann 202, 229, 262, 404,
bau6 (a) 120	
Baumannegut ju Ginnetebahl 307. 632	Babers Transports Roften 1: 111
1000 tyn 01	2
Baum berger Maria, Privatiere-Gattinn,	Accord
Behaufung 631, 650, 177, 794, 890, 91	
Bernhard Anton , Sporantiter, Baffer-	Somib Wilson Wirth in Drehen.
bebeapparat - 262, 205, 891, 92	84
Bernlahner Friedrich, Mufitmeifter in	Timotleu
	Difti'fche Melber Cheleute Baus 10, 17
Bichler Simon, Badergut ju Gilding,	
Patrimonialgerichts Geefelb 360, 45	Doll Jof., Birth in Eurasburg, Ampe-
Billinger'ide (Martin) Cheleute am	05 1261, 128
Marsfelb ben Minden, Anmejen : 30, 2	Dorn mang, lubeigene Gemeinbes Schmiebe 2
Binabiburge Birthenmefen bes Job.	Dog von, quiefcirter Canbrichter gu Mins
Blumel Rofina, Baus 260, 293, 3	den, Einebhof Thalbam
Bbemirt bebauers (Muguftin Chuffer)	Dofd Anion, Both in Dunchen, Garten 35
Unmefen ju Enenhaufen 121, 146 173 2	62, Dola anten, sory in 21 may

Berfteigerungen.

	Œ.		12.0	Ceite:
1 1	e.	Seite :	Fifchmaffer 40	1051
Sherahera	, Fruchtfpeiders . Ban	71	Slorianifdes Maurer . Anwesen	126, 847,
	Material . Bepfuhr	200	meleie ner gerlebten Mafernichther	1020
	Landgericht, Reintingerfd		Forfter'fcher Cheleute auf ber Neuha	ufers
	heleure Dablanwefen 1		baibe Unwefen	578, 729
	, Bierbrauer jum Unterfpat		Frant'fcher Riftlermeifters : Cheleute	
Minvefen		5, 1258	wefen in Munchen 1021, 10!	52, 1132,
	Boten Birthe Unwefen 37	54,72	1147, 12	
	, Mder bes Johann Fifcher		Frauenhols Maria, Schneiders. Bit	
	er Unton, Bubinhaber, Rei		Saus machanile in	1324
tåten	••••••••••••••••	1321	Frenhaufen, Unwefen bes Unbreas	THE PARTY NAMED IN
Gifenfom	ib Peter Paul und Urf	ula	ger	851
	Cheleute, Unmefen 651, 60		Freplaffing, Contumag : Gebaube	518
,		5, 1131	Forftamt, hofberger Jagbbo	
Eitting G	Steuerbiffrict, Grunbftude, M	use	The same of the sa	1129
	6 Gbrgheiglgutes	024	Frenfing Rentamt, drarialifde Gel	
	de Chelente in ber Mu, Wo	hn.	in,	15, 32
gebaube	14	53	- Rentamt, Saber . Eraneport	32, 33
Erbing S	t. Bandgericht, Liegenschaf	ten .	- Staatswalbungen	
bes Datt	bias Greimmel ju Murifing	97	21	774
Ettal Forf	trevier, Scheinberg. Mipe	391	Friebenbelm, lubeignes Unwefen	
Egenhauf	fen, Unwefen bes Mugu	ftin	. Cafpar Peprer	700
Soufter,	Bbewirthebauere 121, 11	173,	Brit Joseph, Schmat . Debger, in	
7.1	262, 2	98, 558		001. 1026
Eurasbus	rg, Salbhof bes Leonarb	unb	Fruhmann Unbra und Barbara,	
Maria &	raf, Bauerseheleute	657	ners. Cheleute in ber Leberergaffe,	-
Eurasbur	rg, Birthsanwefen mit Ger	ed) •	fer de frage and a seed	145, 1021
tigfeiten !	bes Joseph Doll 126	1, 1286	(8)	
Enffenha	ufen ContumageUnftalt, E	lan=	T /	
lichteiten	the state of the second	702	Gaigl Joseph, Beingaftgeber jum	
		(V)	nen Storden, Ambefen 144,	
	% .	111	Baft! Ratharina und Mathias, Birth	
	nd Benebict und Anna Ed		leute in Dunchen , Unwefen	
lere Chel	leute, Behaufung 53, 70,		Gebaube ararialifde in Frenfing	
	217, 259, 5		Getreib. Borrathe ber Rentamter	
	ohann, Aronberger ju Egg		Gilding Badergut bes Simon Bic	
fen, Mde	T.	823	See American State of the contract of the cont	430

Wirffligerungen.

Scite:	Seite:
Glad Mam und Greecentia, Bimmer. 6	Sage f Loreng, Celmair : Beng von Gun.
manns Cheleute, Umvefen	Sagel Lereng, Celmair : Peng von Gun- tereborf, Mumefen
6 bbl Theres, Rartenfabritantin, Bebau-	Dainbi Dichael, Alftlermeifter gu -Dun-
fung 115 jim sturi 652, 1242, 1257	den, Sintergebaube mistelau, tras : 1220
Graf Leonard und Maria, Bauerd. Cheitei	Dajuer: Unten u. Hefula; Dichlmant'fdn
leute, Salbhof gu Eurasburg 1 556	Bauers Cheleute gu Rampetting, Anme- ; !
Grau Jofeph, Univefen in Rorting 1 5 301	fen n. 874
Greimmel Marbias, Thurmayr von Murl.	Sambereberg, Jagbbogen :: 1104, 1105
fing, Liegenschaften '07	1,120
Grie em aler'iche Cheleule auf ber Cenbe	Darif Balthafar, Muergutlere, von gere :
linger-Saibe, Unmefen . 16 11' 122, 266	ften Unwefen 175
Grifft Georg, Delber, Saufer 632, 650,	Seinzichi Satab , Mormacher fam Sofberg
880, 918, 1285, 1321	in Lanbebut, Befisthum . 400, 050, 1148
Grillen pfeifer Barbara, Manrerin, Uns	herb Stephan, Garber ju Rransberg,
wefen 16, 95, 96, 116	Biefe 19
Granarmel Anton, Galgftoffer, Berlaf-	Depperg und Leuting vergautere Mubigle ;
fenichafte. Unwejen 52, 60, 02; 171,	Guter bes Dior Cofen pon Stubenrauch 118.
1 100, 225, 355 393 410	168, 196
Sfettner Dathias, Bierwirth gu Din:	Deu ger Philipp, Greindrudergefelle, Saus 201,
chen, Behaufung 146, 922	228
Guntereborf, Univefen bes Loreng Sa.	Silt! Martin, Debger, Sans 1244
oci 522	Sinter Ferbinand und Therefia . Glafere
1 2 2 cpm & 9 cm 4 9	Deiftere : Shelente, Baufer 949, 1163
5. Administration ⊥	hirneis Frang Dicael in Schwabing,
Daag Forffamt, Jagbbogen 1104, 1129	Unwefen 398
Baag Forftamt, Balbpargelle Steinbach 259,	Biricau, Anmefen ber Georg Lamott's
202, 523	fchen Gartner6: Cheleute . 435, 656
Saar, Ceherhof bee Frepheren v. Rieb.	Diridau Unmefen ber Ruttenbreper's
efel 1148, 1161	fcen Cheleute
Sabertraneport von Dadau nad Mun-	Dochenrain, gerichteberrliches Muobials
фен 111	Bandgut 143, 170, 198
von Frenfing nach Duns	Sod 3of., Solghanbler, adjubigirtes Unmefen
dren 32, 33	bes Manrerpaliere Job. Abam Dit 201, 227,
Dadinger . Forellenbad, Rifderen 1020,	11 <u>663,</u> 675
1051	Bbrmanniche Leterfabritantens Cheleute,
Sabler Barthima, Cummerer von Rirds	Anwefen . 1106, 1131, 1147,
borf, Unwefen 521	1225, 1242, 1257

Berfteigerungen.

Seite:	.p. 3
Dofberger Jagbbogen 1088. 1129	Rillf Birus; Rramer ju Bayarn, Ins . ,
Dofbolg in ber Forftrevier Zeifenborf 750.	wesen 798, 850
775, 702	Rirdborf, Unwefen bee Bartima Sabler 521
Bubbauer Barbara, Tafern Birthin u."11	Rwier Johann und Beronica, Bierwirthe.
Pofthalterin in Du - 1245; 1261	Cheleute, Saus und Garten 419, 434 776
Suber Dr. quiescirt. Polizep=Commiffer, "	704. 890, <u>920</u>
Unwefen an ber Dachanerftrage gu Dans	Rbgel Georg, Bimmermann, Unwefen 17. 34.
cen 822, 846, 871, 1022, 1052,	- <u>51, 52,</u> 396, <u>418,</u> 433
1072, 1162, 1193, 1211	Ropfle Job., Steinhauerpaller, Unme-
Onber Mathias, Behaufung an ber Blu-	2 Ru. 923, 947, 979
menftrage 95, 116	Rorbler Georg, Schneibergutler gu Guns
Dummet Magners gu Taxa, Unwefen 797	i bamerieb , Bohnbaus .701
	Rrausberg, Biefe bes Farbers Stes
3.	phan 19
Sagten . 1088, 1104, 1129, 1130	Rrager Frang Xaver, Pruglbrauer in
Indereborf Rloftergebaube, Materialien	Manden, Realitaten 021, 946, 1073, 1089, 1224, 1241
Bur Derftellung einer Brrens Anftalt 773	Rreit Albin und Barbara, Delbersebe-
Sppenberger'iche (Georg.) Maurere. Che-	
leute gu Marrnfletten, Anwefen 950	leute, Saus 577, 728, 848 Rronberger gu Eggitofen, Johann Fi-
Brren. Unftalt, Berftellung bes Rlofter-	fcher, Befigftanbetheile 823
Gebautes Inbereborf, Bau-Materialien 775	Rubuleitner Dichael, Maurerpalier gu
	Minden , Realitaten 948, 981
R.	Rupferblech altes ju Rottenbuch 1191
JI.	Ruttenbreper'fche Cheleute in ber
Rafer Dathias, Binberfdneiber bon gan-	Sirfchau, Unmefen 728, 823
bersborf, Unwefen 778	φ.
Randler Juliana, Galgfibflere:Bittme,	Lamott'fder Gartners : Chelente Uns
Gerechtfame 1200	mefen. 435, 656
Raufl'iches Daus ju Munchen 296, 326,	Lanbereborf, Anmejen bes Binberfcneis
353, <u>752, 775,</u> 793, 947, 980, <u>1000</u>	bers Dathias Rafer 778
Rapfer Cafpar, Lafirer in Dunchen,	Landeberg Begirtebauinfpection, Joch:
Mumefen 494, 520, 652, 674, 706, 821	brudenbau über ben lech ben Schongau 98, 122
Raftell Jof. Leopold Frenherr von, Reas	Landshut am Sofberg, Befigthum bes
litaten 1132, 1161, 1192	Jat. Beinrich Uhrmachers 406, 950, 1148
Rienaft'iches Detgerhaus an ber Dul.	Rentamt, hofberger Jagbbogen 1088,
lerftraße 18, 34, 51	1129

Digracion by

Berfleigerungen

Seite.	Cent.
Pana Frant, reale Spezerephanblungs.	, fers Reutberg 112, 137-141, 164-107,
Gerechtfame' iffe 196 diesel , noche 1250	aturfag? angentate 11 1 5 432 402, 518
Laufen Rentame, Pallinger Jagbhogen 1130,	Moniberg, Unmefen bes Bieglere Cache
. 1190	fenhaufge . 1061, 1077, 1285, 1326
Lebolb Joh. Bapt., Maurerpaller, Saus	Morabeli Unbreas, Chloffers . Gerede
fammt Garten 3 1074, 1105, 1320	tigleit 847
Lenting und Depperg verganbete Allo-	Dahlborf, Allobial . Bermogenetheile
higfoffter 118, 108, 108, 100	
Liebl'fcher (Paul) Birthfebeleute In-	Realitaten ber Philipp Pif fchen
wefen 202, 350, 6537	Birtheeheleute 540 - Rentamt, Jagben 1104, 1129
Lieglein Johann in Golln, Biegelftable	- Rentamt, Balbpargelle Steinbach 259,
Anwefen - 490, 024, 1024	202, 523
%	Dabiborferhart Jagbbogen 1104, 1120
	Rubithaler Dathias, Birth auf ber
Danbl Johann, Bimmermeifter gu Didus .	Cenblinger Daibe, Anwesen 874
chen, Behaufung 172, 200, 637, 879, 1000,	Maller Zav. , Maurerpalier , Anwesen 26t,
1105	Matter Rab., menterputter, anderen 2015
Mafer Ditolaus, Baumann ju Sinnetes	Dunden, Anwefen ber Gartners : Che.
bubl, Bauernanmefen 397, 632, 655, 797, 849	leute, Deter Paul und Urfula Schmib 651,
Da ierhofer Joh. Rep., bargl. Maler 536, 630	606, 724, 1106, 1131
Berlaffenichaft 530, 030	Unwefen ber Rramers : Cheleute,
fter : Saufes 103 Daterial: Beyfuhr im Landgericht Cherd.	324, 403, 519, 653, 674, 697
Dayr Clara, Maurere Birtwe, Saus 201,	then 1226, 1258
228	- Anmelen ces dniebeitten Botifete
Meier Corbinian, verftorb. Chloffermei.	Commiffare Dr. Duber 822, 846, 871,
Gara Reglitaten 777, 795, 1075, 1090	1022, 1052, 1072, 1162, 1193, 1211
Deier'iche Bunbargt Erbeintereffenten,	Unmefen bes Cecretars Dr. 30b.
Cant 1074, 1224	
Monnele Johann Bapt. und Therefia,	1053
Baders. Cheleute an ber Biener ganbs	- Anwefen bes Beingaftgebere Jof.
ftrage, Unwefen 1283	
migeh Rentamt, Reglitaten bes Rlo.	871

Berfteigerungen.

Ceite:	entraliferenten eine Conter : Gefte:
Rånd en, Behauf. ber Schafflers. Cheleute	Dinden, Realit. ber Caffeetier Edmars
Benebict und Anna Feperabenb 53, 70, 02,	Wiffden Cheleute pi119, 142, 167, 298, 326.
200, 227, 250, 500, 418	354
Rr. 321 Lit. e : 1:873,	
131, 010	fin bott ber Babl 358, 395, 727, 751
- General:Lotto-Abminiftration, Da-	- be6 grep-
pierbebarf	beren von Raffell 1132, 1161, 1192
Gerechtfame ber Juliana Ranb	
fer, Salgftöglere:Bitroe . 1200	lier Ruprecht 94, 117, 141, 327, 354, 392,
- Saufer ber Glafermeiftere : Ete:	535, 577 630
leute Sinter 049, 1163	vii
Saufer bes Lobnfutfdere Johann	gelbrauere Rrater 021, 046, 1073, 1089.
Schmithofer 03, 115	1224, 1241
- Saufer bee Delbers Georg Grifft 632,	
650, 880, 918, 1286, 1321	lebten Babinbabers Gifeurleber 1321
- Sanblunge-Berechtfame bes Raufe	per-
manus Bang . 1259	lebren Schloffermeifters Deier 777, 795,
- Saus ber Kartenfabrifantin The.	1075, 1090
- res @bbl 652	Schlofferegerechtigleit bes Unbreas
Cenger'fchen Cheleute 1322	Morabeli . 847
Cilberarbeitere . Bittme	- Bobnhaus bes Gartners Dichael
Anna Beiler 1243, 1258, 1282	Baumann 731
Spänglere: Cheleute am	Geremlas und 3fa-
Minger 120, 143, 170, 261, 294, 325	bella Trifthaufer 699. 725
bes Bierwirthe Gleber 1223.	Durnau, Pfarrwittums. Granbe 1101, 1211.
1241	1223
Mehgers Dilel 1244	
verftorbenen Sambelbs	n.
manns Butta 16, 33, 949, 981, 1000	Ranblftabt, Unwefen bes Martin Biebl 951
berftorbenen Schloffer.	Raren fetten, Unmefen ber Georg Ip-
meiftere Joh. Steiner 1194	bergerichen Maurere: Cheleute 950
und Gerten ber Biermirthes	Meubenern, Schmatzmeggere, Ammefen 983,
Chelcute Johann und Deronica Rnier, 419,	
- 434, 776, 794, 890, <u>920</u>	Renhauferhaibe, Anwefen ber Forfter's
Banbrentamt, Sachinger-Forellen.	fchen Cheleute 578, 729
Баф <u>1020,</u> 1051	Reumaier Johann, Anwefen ju Schwalg 299
- Liebl'iche Birthe : Cheleute, Min-	Rleberneuching, Reintinger'fches Dable
mejen 202, 356, 537	Unwefen 174, 495
- Liebl'iche Birthe: Cheleute, Mn. wefen 202, 356, 537	

Berfteigerungen.

Srl.	ناله
Street, Transfer, Street, Stre	Selfe
den, Saus 172, 100, 2	
Morting Anwefen bes Rramers Joseph	fen Bauerer Chelente 874
Grau - 3	
Munelhugel, Staatswaltung 724, 749, 1	24 (Reutberg 112, 137 - 141, 164 - 167,
D.	
	Reichenhall Sauptfalgamt, Sofbolg in
Dberroth Pfarrbfonomie, Reubau 654, 6	
Dberwiefenfelt, Landgerichte Munden,	110 110
Anweien bes Taglohners Egib Reinbl 4	
Orthofen Unwefen bes Bauern Birmann,	
R. Bandgerichts Dachau 96, 264, 299, 3	
Det Johann Abam, Maurerpaliers Saus 20	
1.1.	
P.	ti felb', Unwefen , 435
Pallinger : Jagbbogen, 2.G. Tittmening	Beintinger'icher Dullers Chefeute.
1130, 11	
Papierbebarf ber Rgl. General Lottos	
Zeministration 11	
Pagau Rentamt, Triftholy 291, 322, 3	
Dagberg, ber obere und untere, Ctaates	Mentamter, Getreib-Borrathe 353, 302
malbung 724, 740, 7	4 Riebl Zaver Peivasiere Daus - 727, 750,
Denger Unbreas, ju Frenhaufen, Unmefen &:	011101 Manual Attendants (Manual 12 154) 1000
Deterfen grang, Tifchlergefelle, Daus	Miebefel'fchs (Frepherrlich von) Berlaf-
und Garten 654, 795, 91	
Deprer' [des (Casp.) lubeigenes Unwefen 70	
Didelmair'fcher Bauere . Chelente gu	baufen. Daus in ber Rarieftraffe ju
Ramperting Unwefen	4 Walnchen 1284, 1320
Dichlmaper Rofina, Bierführerin in.	Steutberg Central Sconnen-Mioner, Meas
Munchen, Saus 356, 304, 41	Iltáten 112, 157 — 141, 164 — Z
Dif'fcher' Birtheeheleute in Mabibors.	An A . A A . 1 An
• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	O Cafere Butbaumital Inu anne for 1, 163
Preten, 2.6. Erbing, Unwefen bed Birs	
thes Bolfgang Dirnbacher : 84	
Profinger'fder Chelente Daus in Reis	117, 141, 327, 854,
chenhall	

Not ...

		_
	Ceite:	
©.	Genblingerhaibe, Anwefen ber Gries.	
Seite:	maierfchen Cheleute. 122, 260	
Cadfenhaufer Joh., Biegler gu Dos	Aumefen bes Mathias Dubl.	
niberg, Unmefen. 1061, 1077, 1285, 1326	thaler. 874	
Soandl Job., Birth ju Binabiburg,	Genger'fche Cheleute gu Manchen,	
Unwesen, 779	Saus. 1322	_
Cheinberg. Mipe in ber Forftrevier Ettal. 391	Cieber Nicolans, Bierwirth am Anger,	
Comib Dr. Job. Martin v., Saus zc.	Saus. 1223, 1241	
873, 888, 918 1023, 1053	Sinnetebicht, Bauernanmefen bes Die	
- Georg , Bauer ju Dietenhaufen , Un=	folaus Maier. 307, 632, 655	
mefen. 1054, 1244	Singetebichl, Baumanngut. 797, 849	
Comibbofer 3ob., Lobnfuticher, Saus	Solln, L.G. Manchen, Biegelftabelanwefen	
fer. 93, 115, 1323	bes Johann Lieglein. 406, 024, 1024	
Schneiber'iches Unwefen in ber Gt.	Staat 8. Realitaten. 391, 1191	100
Unna Borftabt. 71, 93	Staate: Walbungen 724, 749, 750, 774,	
Schongau, Jochbrude Erbauung. 98, 122	775, <u>702</u>	
Chrener Thomas, Berberge in der Mu. 18	Stein, Traunbrudenbau, R. B. G Trefiberg 98	
Chufter Muguftin, Boswirthsbauers von	Steinbach Balbpargelle 259, 292, 323	
Egenhaufen, Unwefen. 121, 146, 173, 262,	Steiner Johann, Schloffermeiftere gu	
298, 358.	Munchen hinterlaffenes baus 1194	
Schwabing, Unwefen bes verlebten Frang	Ctodhammer Gimon, Anwejen 1149	
Michael hirneis. 308	Ctorch golbner, Unwefen bes Weingaft.	
Sowarg, Anwesen bes Joh. Reumaier. 299 Sowarg'iche Caffetier-Cheleute, Saufer	gebere Baigl 144, 698, 871 Etraffen : Material : Bepfubren 434	
und Bauplat in ber Umalienftrage. 119, 142,	Straftrubering, Unwefen bes Bieden.	
167, 298, 326, 354	bauers Cebelmaier 051	
Comenbener, Spanglerecheleute, Saus	Streniger Joachim von Muefce, Ader gu	
am Anger. 120, 143, 170, 261, 294, 325	Etting 024	
Comit Georg, Bauere ju Dintenhaufen	Strommer Therefe Rrevin von, Allodials	
Unwefen. 1244	Bermogens . Theile 539	
Cebelmaier Grefcentia, Biebenbauerin	Stubenrauch Mar Ebler von, vergan-	
in Straftrubering, Unwefen. 951	tete Muotial : Giter Bepperg und Len-	
Ceeon, Rlofter, Getreidvorrath. 302	ting 118, 168, 196	
Seibolbeborf, Unmefen ber Brau'fchen	Summerbaner Bafchers . Cheleute,	
Rramere: Cheleute. 302, 752	Berberg 145, 171, 296, 326	
Selmaye Beng, fogenannten (Loreng Sa.	Summerer von Rirchtorf Bartima Sabs	1000
gei) Unwefen. 523	lers Anwesen 521	
	(6)	

Balbpargellen . 200, 202, 323 Banten Beinrich und Cufanna, Rrameres Cheleute, Unmefen 260, 203, 324, 493, 510, 653, 674, 697 Bafferheb: Apparat bes Dybrauliter Un. 262, 295, 891, 920 ton Bernbarb

Beite -Beilbeim Rentamt, Pfarramte. Bittume. Granbe ju Murnau 1101, 1211, 1223 Beit! Rlara, hinterlaffenes Saus gu Tits 1055 Beftermafer Johann, Maurerpalier, Berberge in ber Borftabt Mu 1107 Benarn, Unmefen bee Rramers Bitus 703, 850 Biebl Martin. Ragelfdmieb gu Ranble fabt . Unmefen 051 Bilbenholgen Abminiftration ber Bobl. thatigfeite. Unftalt, Getreibvorrarh 276 Bittmann Job. Bebienter, Realitaten 1323 - Rarl, Deterbauer von Orthofen , 96, 264, 299, 350 Bolfrathebanfen, grang Egger'iches Botenwirthe Mameien 37, 54, 72 - Geifen und Lichters bann Coba . Rabril . Mumefen 267, 502, 327

Beiller Unna, Gilberarbeiters : Bfteme. 1243, 1258, 1282 Benger Jof. und Unna, Bacters. Cheleute, 675, 608, 725

Borlabungen und Chictal - Citationen.

Ichmiller, Pfarrer ju Steingaben, Bers laffenfdafte : Aufprecher Migner Cafpar, Sofbeniber benm Bodi 14 Sachfentam, Glaubiger 1260, 1307, 1308 MIlioli M., Gerichtshalter ju Dbelghaufen, Berlaffenichafts . Unfprecher 580

Borladungen und Cbictal = Citationen.

Seite.	Seite.
	1201, 1202, 1203, 1204, 1205,
Mu Landgericht, aufgefundener Effectens Unfprecher 1246	1206, 1297, 1298, 1299, 1300,
Auffirchen Gotteshaus, Urfunben . In-	1301, 1302
baber 1114, 1198, 1268	
-	D.
₹.	Damenftift gu. St. Unna in Munchen,
Baber Frang Mitter von, Dberfibergrath	Urfunben-Inhaber 1229, 1230, 1303
und Acabemifer, Glaubiger 269, 400, 420,	Dar Abam Joh. von Dorfen, vermißter
421	Solbat 1078
Bartel Erhard, Schus machers. Sohn von	Deifenrieder Jatob, Dechanifus und
Mauggen vermißter Solbat 933, 934 Barthifches Patrimonialgericht Euras:	Uhrmacher gu Smund, Berlaffenschafts:
burg, vermißter Unfunden Inhaber 962, 963	Unfprecher 526
Belli de Pino von, R. B. Ministerlals	Depofiten : Unfprecher megen Beimfallung
rath, Rudlag : Unfprecher 545	an ben Fiecus 831, 832, 833, 834, 835,
Berg, v. Chlingereberg'iche Patrimon. Stif.	830
tunge-Adminiftration, Urfunden-Inhaber 1330,	Deuttinger Marcus, von Schraham, ge-
1331	meiner Solvat, ober Leibeberben 076, 707
Biburg, gerichtl. Gotteshaufer, vermifter	Dinnbier Jof. Pfarrer in Baperbach, Rachlag: Anfprecher 1150
Obligationen Inhaber 1333	Difcler Joseph, lebig. Bimmermann von
Blaubut Joh. Chrift., Beneficiat von	Emmerting, Rudlag . Unfprecher 1230
Gauting, Inteffaterben 73, 99, 100	chimiting, concern, only congress
Borleitner Unna, Sausbefigerin und	Œ.
Magelichmibin, Glaubiger 303, 304, 329,	Edert Repomuf, Sandelemann in Dun.
330, 361, 362	den, Urfunden Inhaber 1264, 1265
Brannenburg, Graf Prepfing'fche Patri.	Emmer Regina, leb. Pfannhauferetoch.
monial-Stiftunge-Abminiftration, Urfun- ben-Inhaber 1035, 1133, 1105	ter und Sausbefigerin in ber Mu, Erb.
Brau'sche Kramers. Cheleute zu Seibolde	fcafte : Unfprecher 547, 548
ftorf, Glaubiger 181, 182	Gurasburg Patrimonialgericht, Dbliga.
horly Grandiger	tionen : Inhaber 962, 963
₡. *	•
Corregio Simon, Caffeetler in Dunchen,	8.
Glaubiger 401, 402	Farmad, Graf Prepfing'iche Stiftunge.
Eronegg Rarl Frepherr von, penfionirter	Abminiftration, Urfunden Inhaber 1035, 1133,
Rittmeifter, Glaubiger 149, 150	1195
Cultusftiftungen ber Stadt Munchen,	Frenfing Magiftrat, Obligationen-Befiger
vermißter Urtunden Inhaber 1289, 1290,	von Stiftunges Capitalien 1331

Borlabungen unb Chictal = Citationen.

Seite.	Seite:
Furtmeier Stephan, lebiger vermifter Birthefohn von hobenrieb 733	Solghaufen Fillal : Gottes . Saus und Stiftungs . Verwaltung , Urfunden . Be- fiber 1307, 1332
Gambe Johann, Marren Sohn von Offin, vermifter Solbat 75	Suber Andreas, Oftermairfobn von Sof. ham, vermißter Golbat 1004, 1197, 1267 - Ratharina von Bierkirchen, beren
Georgebruberichaft in Munchen, Rapitalien : Urfunden : Inhaber 541, 542, 702, 703, 825, 826	Leibeberben 892 Dummet Georg, Bagner gu Tara, Glaus
Glbttner Paul, hoffergen : und Geifen: Fabrifant, Glaubiger 633, 634	biger 858
Gloggner Gotthard, Erconventnal und Curat : Prieffer gu Egern, Rucflaß : Uns	Imbof Conftantin, verlorener Urfunden- Inhaber 1114, 1198, 1268
fprecher 75, 76 Große Joh. Ernft Ludwig aus Ofterode	Immler Unna Maria, ledige Beiggar- beretochter von Munchen, Rudlaganipre- cher
in Sannover, Doctor Philosophia, Auf- forderung wegen Berbrechen 730, 731, 799,	R.
Gruber Inton, ehemaliger Pratermirth ben Munchen, Berlaffenfchaftes Infpres cher 892. 893	Rappler'fches Beneficium in Munden, Urfunden : Inhaber 1092, 1603, 1165, 1166, 1264
Guggenmood Ignat, bermifter Tag. 16hnerefohn 20'	Rarlbaner Jof., bon Steppach, bermiß- ter Solbat 1196, 1197 Ragl Mole, Anetragler in Mattenhofen,
Silger Urfula, Renhausterin in Grafing, Rudtlaß: Unfprecher 180	Ructlag-Unfprecher 732, 733 Riena ft Nicolaus und Joseph, Rochsione von Munchen, vermifte manbernbe Au-
Siricau er Rofina, gefchiebene Meggere: Chefrau, Glaubiger 523, 524 Sblil Johann von Mitterfenbling, Bers	pferichmiebsgefellen 1194, 1195, 12:2, 1227 Rießler Guftav, aus Leipzig, Aufforderung wegen Berbrechen 730, 635, 853
mogene : Aniprecher 1150 Sor! Mar Graf von, Glanbiger 179 — Balentin Graf von, penfionirter Ges	Rirchmaler Joh. Cantius, Chlogbenes ficlat, Glaubiger
- Balentin Graf von, penfionirter Ges neral : Major, Glaubiger 178 Sbrmann 30f. von Thalmannebo f, ver:	Ribd'l von, quiefeirter Landrichter, Rud: [aganfprecher 100, 148, 176, 177
mifter Dienftfnecht 636 Sobenafchauliche Stiftungen, Drigt-	Rloo Rafpar Theodor, ergbifchoff. geiftl. Rath, Stiftsbechant und Stadtpfarter in Laufen, Erbichaftsanfprecher 211, 212
nal : Urfunden : Inhaber 803, 804, 830, 860 Holn fiein Karl Jos., Theater: Deconomies Controleur in Wien, Glaubiger 363	Rld fpies Frangista, Bebientens: Chefrau, Glaubiger 402, 403, 498, 499

Borlabungen und Cbictal = Citationen.

Seite:	Ceite:	
Rolb Unton, Bereitericolar, Nachlagan-	Mafer Chriftina, Bafderstochter am	
fprecher 1113	Lechl, Rudlaß : Unfprecher 330, 362, 309,	
Rreugweg Joh., Sausbefiger von Min.	Daier Frang Xaver bon, Privatier in	
chen , Glaubiger 124, 148, 149, 177	Munchen, Glaubiger 1033, 1034, 1059, 1060,	
ben Gotteebaufern bes ehemaligen Ge-	1075, 1076	
richte Biburg gehbrig 1333	- Rarl, Pfarrer gu Allerehaufen,	
Ruffer, 3immermannstochter von Robens	Berlaffenichafte-Uniprecher 504	
haufen, Erbeintereffenten 877	Mannteufel Gottlieb Jos. Graf von, R. b. Oberftlieutenant, Glaubiger 125, 126	
£.	Marx Gebruber, Dbligationen . Inhaber 700.	
Lauf R. B. Landgericht, Lanbesabwefenbe 207,	707, 828, 829, <u>926,</u> 927	
208, 200, 210, 233, 234,	Mataufdet, Pfarrer in Gremmertshau- fen , Rudlaganfprecher 331	
235, <u>230</u> , 271, 272, 273, 274, 300, 307, 308, 332,	Maufer Krang Paul, penfionirter Res	
333, 334, <u>364,</u> <u>365,</u> 366	vierjager gu Indereborf, Berlaffenfchafts-	
Laufen R. Landgericht, Gigenthumer auf-	Unsprecher 400, 500, 501	-
gefundener Sager 211	Maner Mathias, lebig, Diblbauersfohn	
Levi Umichel, Ifraelite in Schnelttach,	von Ettentofen, vermißter Colbat 802, 850,	6
Rådlaganfprecher 205, 206, 207, 208, 231, 232, 233, 234 269, 270, 271 272	Miblborf Magiftrat, Inhaber ber Bing.	
Liebharb Frang, Gutler von Jefenwang,	Coupons von Staatsobligationen 708	
Rudiagansprecher 305, 306, 331	Minden Cultusfliftungen, Dbligationens	
Liegfalgifches Beneficium an ber De-	Inhaber 1289-1302	300
tropolitan : Pfarrfirde in Munden, Urs	- Damenflift ju Ct. Anna, Dblis	
fundeninhaber 875, 876, 877, 956, 957, 958,	gationen Inhabet 1229, 1230, 1303	
1055, 1056, 1057,	- Goffirche, vermifter Capitale, Urfunden Inhaber 754, 755, 854, 855, 953,	
Robr Math., Pfarrer von Diedertauffir-	47tunden Ingaber 154, 155, 854, 855, 955, 954	
chen , Erbeintereffenten 1113	- Rager iches und Schrent'iches Be-	
Loidinger'iche Erben in Traunftein,	neficium, Urfunden : Befiger 1001, 1164,	
Schuldurfunden , Inhaber 802	- Liegfalzifches Beneficium ju Unf.	
Lueginger Mois, Beneficiat ju Troft. berg, Erbeintereffenten 781, 782, 829, 830.	2. Frau, Urfunden : Inhaber 875, 056,	
850, Crosimereffenten 781, 782, 829, 830,	1055	
M. 850	Priefterbruberfcaft, Obligationen-	
Marti Josepha, und beren Cobn Cold	Inhaber 928 - 933, 1028 - 1033, 1107-	
herrman, Befiger bes Deconomiegures	- Prunner'fdes Beneficium an ber	
gu Banbelbeim , Glaubiger 405, 406, 524,	Metropolitanfirche, Dbligationen Inhas	
525	ber 800, 857, 955, 1057, 1058	
	2007 10017 1009	-

Borlabungen und Chictal Gitationen.

	The state of the s
Dunden St. Michaels Doffirche, Urfun- benbefiger, bem grafich Portia'ichen Be- neficium gehorig 532. 543, 544, 704, 705,	Profinger'iche, Meberscheleute zu Rei- chenhan, Glaubiger 368, 369, 403, 404 Prunner'iches Beneficium an ber Me-
<u>826,</u> 827	tropolitan : Pfarrfirche gu Munchen, Ur.
Urfunden Inhaber 657, 658, 780, 781, 851,	857, 955, 1057, 1058
- Unterrichts : Stiftungen , Urfun: ben : Inhaber 1228, 1287	R. Raiband Louis, Caffabiener, Glaubiger 1205, 1206, 1303, 1304, 1328, 1329
D. Reubeuern graffic von Prepfing'iche	Raith Jof. Pfarrer ju Eglfing, Dbliga- tionen : Inhaber 802, 803, 894, 990
Stiftunge-Abminiftration, Inhaber einer R. Staate-Shulb: Urfunde 859, 961, 962, 1062	Reifader Rath., verwittibte Binngieges rinn in Moodburg, Berlaffenfchafts:
D.	Unfprecher 859 Reiter Mois, lebiger guchebublerfohn von
Dbermillader 3of., burgerl. Schneiber in Munchen, Berlaffenfchafts : Unfpre- cher 800	Mindern und gemeiner Golbut, ober feis me Intestaterben 732
Dppenrieber Cafpar, lebiger Beberge- gefelle von Kronwitt, R. 2. G. Mies- bach, Intestaterben.	Reinweller Frang Sav., Erconventual bes Rlofters Benbarting zu Albling, Berlaffenichafts Anfprecher 928
P.	Rem Joacim, Braumeifter in Unbeche,
Pallauf Jacob, Rofenwirth von Mun-	Radlaganiprecher 501, 525, 541
den, Rudlaganfprecher 73	Riebler'iches Beneficium ju U. 2.
Pafenbad Patrimonialftiftungs-Abminis	Frau in Minchen, Urfunden: Inhaber 058, 059, 960, 961, 984, 985, 986, 987,
fration, Inhaber ber Obligations. Urfun-	088, 1003, 1004, 1005, 1006
Diftor Daniel Lubwig, aus Berggabern,	Robrer Ottilia, lebige Striderstochter
megen Berbrechen aufgeforbert 19, 20, 123,	bon Burghaufen , Erben 526
220, 230, 731, 700, 800, 927, 928	Rueborfer Frang Zav. bon, aus Dan.
Portia'fches graffiches Beneficium in	chen, Urfunden-Inhaber 857, 955, 956, 1058,
ber Soffirche gu Dilnchen, Rapitaliens	6.
Urfunden Inhaber 542, 543, 544, 704, 705, 826, 827 Prieferbruberichaft ju unfern lieben	Sachfen baufer Johann, Biegler am Monis berg, Glaubiger 988, 989, 1000, 1061,
Frau in Munchen, Urfunden : Inhaber 928, 929, 830, 931, 932, 933,	Scheiber Joh. Baptift, Sandelsmann gu Rieberaudorf Glaubiger 1108
1028, 1020, 1050, 1031, 1032, 1033, 1107, 1108, 1109, 1119, 1111, 1112	Schen Anbreas, Dengerssohn bon Kraiburg, Kluchtling 304, 305
	- /

Borlabungen und Ebietal - Citationen. - Amertifationes Decrete.

Seite.

Chlid.Jofeph , vermifter Brauerefohn aus ?4	Rufel Georg, Bauersfohn aus Thoncorf, Ridlag : Anfprecher 100, 101, 150, 180
Schmid Biflibald, Steinmehmeifter in Rofen-	Araunftein, Loibinger'iche Erben, Schulb Urfunden : Inhaber 802
Schmid Xaver, vermißter Riftlersfohn bon	Unterholger Johann, aus Espartlhaufel, R
Schreiner Frang Straph, Dberbereiter, Rach- lafanfprecher 1329, 1330	2. G. Landau, flüchtiger Strafting 1095
Schrent Maria Unna Freifrau von, und beren Gemahl, Urfundeninhaber 878	Unterrichte Stiftungen ber R. haupt: und Re fibengfladt Munchen, Urfunden: Inhaber 1228 1229, 1287, 1286
Schrodl Mar, Chemifer, Glaubiger 1305,	Urfunben Berluft eines Schulb. und Do
Souftereber Simon Lindlhuber gu Thalham, Glaubiger 367	Raufol gu Biberbach und Frau Grafin von
Geefeld Patrimonialgericht Amthaus, gurud's gelaffener filberner Effetten, Eigeuthumer 182	Buttler - Saimhaufen. 103.
Ceefirchner Theres, Dberlieutenantsmittme, Rudlaffanfprecher 205	Beit Unton und Anna, Befiger bes Palfen guts zu Rlettham, Glaubiger 110'
Simmerbaur'fchen Cheleute ju Ammers, borf, Glaubiger 540, 541, 059, 600, 635, 636	2B.
Stich Jofeph, Munnieger und Inhaber bes Rager ichen und Schrent'ichen Beneficiums in Munchen, Urfundenbefiger 1091, 1002, 1104, 1105, 1202, 1263	Deiland Karl Julius, aus Afchaffenburg Dr. ber Philosophie, wegen Berbrechen (956), 753, 853, 1306, 130
Condermaier Mar, Gerichtoschreiber von Maffenhausen, Berlaffenschafts : Ansprecher	Meinmann Mariana, Lehrerinn in Muns chen, Erben 588 Bilben marther Stiftung, Orginals
Spigeder Jof., R. B. hoffchaufpieler, Nach: lafanfprecher 545, 579, 580, 633	Urfunden: Inhaber 803, 804, 830, 86 Binfler Theres, Saalmeisters : Bittwe in Munchen , Intestaterben 800, 80
Spod maier Jof., Sandelsmann aus Mans chen, Dbligations Inhaber 74, 176, 329	3.
Steprer Frang, Landrichter von Munchen Glaubiger 1206, 1304, 1305	Studiugunitredet
Stigler Unton, vermißter Leberergefelle aus Ronnweg 38, 74, 75	Inteliatetoen 2101
Stigler Joseph, vermifter Bauernfnecht aus Ronnweg 38, 74 75	Amartifations - Decrete.
Sturgelhammer Unton, herrfchaftl. Sager, Berlaffenfchafte Unfprecher 1268	
Ctuber von, durfürfil. Appellat. Ger. Rath, Sbligationen : Inhaber 707	Ernft Maria Ratharina, Pflegscommifs
T.	fars-Gattin von Bobburg, Driginal Dblis
Zauffirden Joh. Math. Graf von, Ronigl. Dberftfiber. Rammerer, Glaubiger 204, 230,	gation 42
231, 268	Efting Beneficium, Soulb.Briefe 50

501

Amortifations = Decrete. - Stedbriefe. - Dichtamtliche Artifel.

F. Salte:	Bucherverfteigerungs . Anzeige bep
Fren fing Stadt, Armenfond, Schuldurs funde 550, 660, 707	Peifcher, Untiquar 76
M. Muhldorf Magistrat, 3ins. Coupons von Staats. Obligationen 034	Sher Fetbinand von, ju Murnberg, Sandsbudtein fur bie Sonntage Schulen 1270
С, öhonbru un hofmart, Urfunben 212, 335 Срв maier Jofeph, Bandelsmann, Urtunbe	Gerlad J. P., Rammerer, Pfarrer und Schulinipector, Saubbuchlein fur Die Conntagefoulen 1270
Stuber von, durfurfil. Appellatione. Be. richterath, Schulburfunte 550, 660, 707 E. Troft E. J., Sanbelemann von Munschen, verlorne Obligation 370, 422, 849	Beifel Dr.', A. Abvocat, begonnene An- waltes Geichafte Silo bur nob aufen und Meu- York, Aufw- Bericht über ben Fortgang bes bibliogras phifchen Juftitus R.
Stedbriefe,	Rittel Dr. in Marnberg, Grundzüge ber Anthropologie M.
Groß Jacob, Saamenhandlere: Sohn aus Munchen , entiprungener Blucheling 662,	Miesbach, erbffnete Rentams: Schreibers. Etelle R.
P. 678	Murn berg Induftrie und Culture. Berein, Beitschrift , Unterhaltungen und Mittheis
P ferb nebft Rumet , entwendetes, bem Demmel Meldior, Bauer gu Schneit gehbriges	lungen von Bavern 751 Durn berg allgemeine Penfions Anftalt 1036 1336
Chauerebreiter Georg, lebiger Bim- mermanne . Cohn von Irlfam, Ronigt. Landgerichts Troftberg, entwichener Etraf- ling 101	Dbftcultur Unterricht von Georg Binter in Bogenhaufen 1111
Chat Krang, von Arngell, ausgebroches ner gluchtling 2B.	Pfaffenhofen an ber Ilm, Rentamts: Gehulfen-Stelle, erledigte 1004, 1110
Binble Ricolaus, aus Unterwalben in ber Schweig, Mungfalfcher 637, 661, 677	Regen & burg, Buderverfteigerung bes boch- feligen Bifchofe von Gailer 10
Richtamtliche Artikel. B.	Schentenan an ber Jim, R. 2. Ger. Pfaffenhofen, erbffnenbe Patrimonials Berichte. Schreibere-Stelle 1270
Befchaftigungs. Gesuche verschiebener Individuen 804, 878	Schwindegg ben Dorfen, Kornvertauf 708

Diginzed by Google





